THE
TRUSTEES OF
THE PUBLIC LIBRARY
OMNIVM LVX CIVIVM
MDCCCLII
MDCCC LXXVIII
OF THE
CITY OF BOSTON
1852-1878

PURCHASED
FROM THE INCOME
OF THE FUND GIVEN TO
THE PUBLIC LIBRARY OF
THE CITY OF BOSTON BY
JOSIAH HENRY BENTON
1843-1917

Acc. 63.780F

Hist 3141

c.Cad R 2/6 1930

153

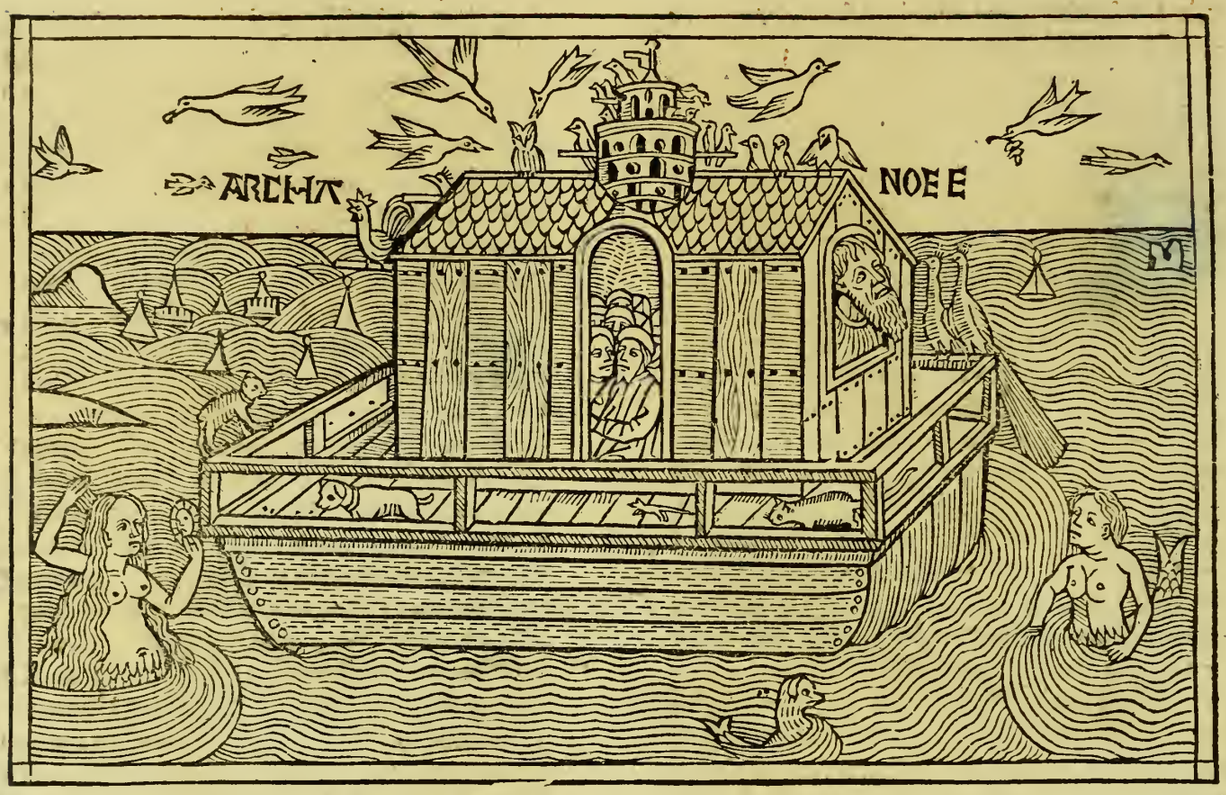
ende hy sprak to eme· wat hefstu gedaen? De stymme des blodes dins broders röept to my van der erden· darumb wertstu uv veruloeket vp der erden· de vpghedan hefft eren mont ende hefft vntfangen dat bloet dines broders van dinre hant· soe du se werst bearbeyden se wert dy met geuen er vrucht· d u werst vluchtich en ellendych vp der erden· ende Cayn sprak to den heren myn boesheit off sunde is groter dan ick verdyenen kan gnade· Syet huyden werpstu my vit van den angesicht der erden · ende ick werde verborgen voe dinen anghesichte· ende ik werde vluchtich ende ellendych vp der erden darumb ein ygelyk de my wert vinden de sleet my doet · Ende de here sprak to em geinreleye wis wert dat also geschien wät ei igelik de dar doetsleyt Cayn de sall werden gepmiget seuenuoldych ende de here satte in Cayn ein teyken· vp dat en met doet en sloge ein ygelyck de en vonde· Cayn gink vyt van den angesichte des heren· ende woende veruluchtich vp der erden to oest mwert den dele der erden gheyren eden · ende Cayn bekande sin huiffrouwe se vntfinck ende telede Enoch ende hy bouwede em ei stat ende hyet eren namen myt den namen sins sons Enoch Ende Enoch telede Irad Ende Irad telede Maniahell Ende Maniahell telede Matusaell Ende Matusaell telede Lamech de nam twe wyff de name der einen ada· ende de name der anderen Sella· Ende Ada telede Jahell· de dar was ein vader der dye dar woenden in den tenten ende de herde ende de name sins broders· Tuball ende hy was ein vader der singhenden in der harpen ende orgelen · ende Sella telede Tubalcayn de was ein hemerer ende ein smit in allen werken des yserens ende metaels ende de suster Tubalcayns Neomema· en Lamech sprak to sinen wiuen Ade ende Selle· gy wiue hoert myn stymme ende verstaet myn worde· want ick heb doet geslagen einen man in myn re wonden ende einen Jongelinck in mynen mi= de ende hate Seuenuoldych wert de wrake ouer Cayn ende van Lamech soenen seuentichuol= dych ende Adam bekande noch sin huiffrowe ende se ghebeerden einen soene ende hyet sinen naemen Seth seggende got hefft my gegeuen einen anderen soene voer Abell den Kayn dat sloech· ende na Seth wart gebaren ein sone den hyete hy Enos de hoeff an to roepen den namen des heren

Dat vyfftre Ca· wo ende wat van Adās geslechte quam ende wo Enoch vp genomen wart ende wo noe de ploech bedachte dat lant to bouwen·

It is dat boek des geslechtes Adās· in den daghe dar in god schoep den myn schen· hy mackte en to der gelyckenis se gades · ende schoep se ein man ende ei wyff ende hy gebenedyede se ende hyet eren namen Adā an den dage an den se worden geschapen· Ende Adam leueden houdert ende dertich iar ende gewan einen soen na sinen bylde ende na sinre gelyckenisse ende hyet sinen namen Seth Ende de daghe Adams na den hy gewan Set waren achthondert iaer ende gewan sone en= de dochter· ende all de tit de Adam leuede waren ix·hondert iaer ende dertich iaer ende do starff hy Mer Seth leuede hondert ende vyff iaer · ende gewan Enos ende leuede Seth na den dat hy Enos gewonnen had achthondert iaer en de seuen iaer· ende gewan soene ende dochtere· All de dage des leuens Seth waren ix·hondt ende twelff iaer· ende do starff hy· Enos de le= uede negentich iaer ende ghewan caynam· na des ghebuert leuede hy achthondert iaer ende vyfftien iaer ende gewan sone ende dochtere · Alle de dage Enos waren negenhondert ende vyff iar ende do starff hy Caynam leuede seuen tich iar ende gewan Malalehel· ende leuede na des gebuert achthondert ende vertich iaer· en= de verwarff soene ende dochtere ende leuede to hope negenhondert iar ende tien iaer ende starf do Malahell dye leuede lxv· iaer ende verwarf yaret ende na den dat hy gebaren watt leuede hy achthöndert iaer ende dertich iaer· ende ge= wan sone ende dochtere ende hi wart alt vij· hondert iaer ende xcv· iaer ende doe starff hy· Jaret de leuede hondert ende lxij· iaer ende do gewan hy Enoch ende leuede Jaret na Enoch gebuert achthondert iaer ende gewan sone en de dochtere ende hy wart alt ix·hondert iaer ende lxij · iaer ende starff do Enoch leuede lxv iaer ende telede matusalem Ende Enoch wan der mit gade ende leuede na der gebort Ma tusalem iij·hondert iaer ende gewan sone ende dochtere Alle Enochs leuedage waren iij·hön dert iaer ende lxv· iar hy wanderde myt gade· ende apenbarde sich dar na met meer wät got nam en leuendych Matusalem leuede hondert ende lxxxiij·iaer ende telede Iamech ende leue= de Matusalem na der gebuert Iamechs vij·hö dert ende tweendeachtich iar ende telede soene ende dochtere ende wart alt to samen ix·hon= dert iaer ende neghenensestich iar ende starff do Iamech de leuede hondert ende lxxxij·iaer ende telede einen sone den noemede hy Noe en de sprak dese sall vns troesten vän den wercken· ende den arbeit vnser hände i der erden de got ver maledyet hefft Iamech dye leuede na der ghe buert noe v.hondert ende xcix· iar ende telede sone ende ende dochter ende all de dage fines leuens waren seuenhondert ende lxxvij iar ende starff do Do noe alt was vijffhondert iar tele= de Cam ende Japhet·

XO.401.26






Dat vi·ca·wo god de hē vb woeſheit willē al
ler luide de werlt liet vgā i dē watē·eñ hiet noe
eim archē maken fich ende de ſin to behalden ·

OO fich de lude begōdē to mānchuoldi
gē vp ertŕke eñ dochtere teledē·alſoe
do ſegē de kinder gaets✳dat ſin de ſo
ne Seth⸗de dochter der mynſchen✳dat waē
de kinder Cayn⸗dat ſe ſchoen warē do namē
ſe wiue vyt en na erer koer✳eñ mſ bruckeden
erer eñ wertorneden got⸗Doe ſprak got myn
geyſt en ſall ewelik met bliuē in dē mynſchen ·
want hy vleyſchelyck is·ſin dage ſullen werdē
C·eȳ xx·iaer In dē tidē warē weſē vp ertŕcke·
Na dē dat de kinder gades gingen to dē doch
terē der mynſchē eñ de gewonnē eñ telledē dat
waē de mechtige van der werlt eñ beruchtige
manne✳dat is quades geruchtes na vytleg ⸗
ginge der leer want deſe waren dye dochtere
der lude wruorende eñ gwet vnkuiſcheit don de
mit en⸗Eñ als god ſach dat voell woeſheit der
lude was vp ertŕk eñ all de gedāken ers hertē
warē geneget to dē quadē all tit ·doe berouwe
de gade dat hy dē mynſchē gemaket had vp er
dē·eñ vhodde dat in der nakomender tit ende
hy wart mwendych beweget ende bedruk des
hertē Eñ ſprak ik ſall wegā latē den mynſchē
dē ik gemaket heb van dē āgeſichte der erden·
vā dē mynſchen bys to den dingen de leuē i en
hebben·van den gaenden ende krupenden dim
gē des ertŕks bys to dē vogele ō hemele· wāt
dat rouwet my dat ik ſe ye gemaket heb·Mer
Noe vāt genade voꝛ gade Eñ dyt ſin de gebor
de noe Noe was eī volkomē rechtuerdych mā
im ſinē geworde hy wanderde myt gade eñ tele
de dre ſone Dem Cā ende Japhet de erde is ge
brekelick gewordē voꝛ gade eñ is wruult myt
woeſheit Do got ſach de erde brukych ·eñ alle
vleys liet ſin wege vp erdē ✳ dat is alderē wer
mengheden fich tegē de natuer⸗do ſprack hy
twe noe·dat eim de alles vleis is voꝛ my komen
de erde is van erē agefichte wruult voll woeſh·
eñ ik ſall ſe wergan laten myt der erden·macke
du dy eim achē vā geſchaeff dē holte·wonȳge
ſaltu maken in de archē·eñ ſinerē ſe van binnē
eñ van butē myt lime inȷ·c· ellenbagen ſall die
lengh ede der archen ſin eñ ·l·ellenbagen breet·
eñ de hogede xxx·ellenbagen eñ vinſter ſaltu ī
in de archē maken de fich werdrage mit dē oñ
ſten bi eren ellenbogen euer de doer van der ar
chen ſet wer ſide neswart eñ etkamerē eñ vnd
ſlege make dar in Dye ik ſall voꝛtbringē vloe·
dycheit der water vp erdē eñ ſall dodē all vleys
darinne de geyſt des leuēs is vnder dē hemell·
eñ al dat vp erdē is ſall wergā ik ſette myn wer
drach myt dy·du ſalt in de archē gā du eñ dȳ
kinder ende dim wyff eñ dinre ſcene wyff ·eñ
van allen wee eim par ſaltu myt dy bringē:dat
ſe myt dy leuen man ende wyffs kunne·vā dē
gevogelte ygelyck eim par na ſinre kunne · eñ
van allen dat fich weghet vp ertŕck nae ſinre
kunne ·ende van allen deſen ſullen myt dy eim
par ingan vp dat ſe moghen bliuen leuendich
eñ du ſalt myt dy nemen alle der ſpyſe dye mā
etē mach eñ bringe dye to dywert ende ſullen
dy ende den anderen to eimre ſpyſen ſin Noe de
dede alle dat ghene dat em dye here ghebot

Dat seuende Capittell is woe got liet dat water komen ouer all ertrik ende Noe ende al dye gene dye em got to schikten: gingen myt em in dy archa.

Noe doe sprak die here to em. Ga du ende all din huissgesinde in die archē wāt ik heb dy rechtuerdich gesien by my vnder dese gebuert. Van allem we dat rine is daer van nym seuen ende seuen man ende wyffs kunne. Ende van den vnreynen dyeren nym twe man ende wyffs kunne Ende vā den vogelen seuen ende seuen man ende wyffs kunne: vp dat dat dye saet behalden werde ouer all ertrik. Ende noch ouer seuen dage sal ik doen regenen vp die erde wertich daege en de wertich nacht ende wyll verdyligen all ge schepnis die ik vp erden gemakt heb. Darūb so dede Noe all dat em die here geboet. Ende hy was ses hundert iaer allt doe die vloet des waters dat ertrik bedekten Noe ende syn kin der sin wyff eñ sinre kinder wyff tohope ghin gen in dye archē vmb der vloet wyll: ende vā allen we ende gedierte rein eñ vnrein ende van den geuogelte ende van den dat sich weget vp ertrik gingen all to Noe in dye archē twe en de twe mans ende wyffs kun alls got em ghe baden had Do nu seuen dage vmb waren die vlote ouerdrank die erde. Ende in den sesshun derstē iaer des leuēs Noe in der tweder maēt des xvij. dages. tobraken all die grote bornen ende all gronde ende diepten eñ de venster des hemels ✳ dat syn die wolken ✳ syn geapent en de regende vp dat ertrik xl. dage eñ xl. nacht In dem anbeginne des dages gink Noe Sem Cam ende Japhet sin sone: syn wyff eñ der drier soen wyff myt em in dye archē sy ende al we ende all dyer na sinre gelikms al dat sich vp er den weget in sinre kun. Ende all geuogelt na sinre gelyknis. All vogell ende all die vlegēde dyeren quamen to Noe in die archē twe ende twe vā all dem vleisse dar in was die geist des leuens. ende wat dar in quam dat was all ge gadert als got gebaden had: man ende wyffs kun eim ygelik myt sinen geslecht. ende dye he re sloet van buten to der archen doe eñ die vlo te quam xl. dage ouer dye erde. eñ dye waeter vermerden sich ende houen die archē vp vā der erden in die hoechde. want dye water ouerulo den to maell seer geweldichlik ende vruulden all ertrik. Dye archē sweffden vp dem water: ende dye water worden so seer groet vp erden so dat all die hoge berge vnder dem hemell be dēt worden xv. ellenbagen was dat waeter hoger dan die berge dye dat bedekten. Eñ ver darff all vleis dat sich wechden vp erdē vogel dyēte we eñde all dat sich bewechden vp er den. All de mynschen eñ all dat in had dē gei ste des leuens vp erden de stornen al. eñ godt delgede all dat wesen dat vp ertrik was vā dē mynschen bit to dem we die krupende eñ slyn gende dyeren eñ die vogel der lucht sin all wer deliget vp erden. Mer Noe bleff allein eñ dye myt em waren in der archen ende die water be dekten dat ertrik anderhalff hūdert dage.

Dat achte capittell is woe Noe vyt der ar chen quā na dem dat die water gemynret wor den. Ende wo hy eynen alltaer maekten gade daer vp to offeren.

God die dacht an noe ende die leuendi gen myt em eñ all der dieren eñ al der beesten de myt em waren in der archē en de bracht den geist vp die erde ende ghemyn wet sin die water ende gheslaten syn dye borne der affgrunde eñ die venster des hemels: ende verbaden syn die regen vā dem hemell ende de water kirden weder vā dem ertrik gande ende wedergande ende begunden sich to vermynren na. C. eñ. l. dagen. Des seuenden dages rustē die arch des. xxvij. dages des maents vp den bergen vā armenien ende die water gingen en de affwossen bis to dem tienden maende in den yrsten dage des tienden maents openbaerden sich dye oueste hoecde der berge Do nu. xl. da ge vergaen waren. do dede noe die venster der archen vp die hy gemaekt had ende liet vt vle gen den rauen dye vloch vyt eñ en quā niet we der bis dat dat water droechden vp der erdē Ende na em liet hy oek vyt eyn duue dat si be sege off die water vp gehoert hedden vā dē āge sicht der erden. ende do si niet en vant dat si ere voet vp rusten mocht. do quā si weder toe ein in die archē. de water waren nochtant ouer al dye erde. ende hy stak vyt syn hant ende grep si ende bracht sy weder in die archē. dat na bey den hy āder seuen dage ende lete āderwerf de duue vyt der archen. ende sy quā des auents weder to em eñ bracht ein groen olyuē twich in eren monde. dar by verstont noe dat de wa ter vp gehoert waren vp der erden: ende noch tant beiden hy seuē āder dage: do lete hy noch eins die duue vyt. ende do en quā si niet weder to em: ende darūb in dem yrsten iar na dē. C. iaren des olders noe des yrsten daeges des yr sten maendes so mynrede sich de water vp der erden. eñ noe openden dat dak der archen. eñ sach all vmb eñ sach dat dat ouerst der erden gedroget was des ādere maents des xxvij. da ges des maets do drochdē dat ertrik. do sede got to noe Ga vit der archen du ende din wif

ende dīn kinder ende dynre kynder wyf myt di ende al dieren dye by dy syn allrekunne van al len vleis · soe vogel soe we ende all dier die sich wegen vp erden die leide myt dy ende ga vyt vp dat ertrick · Wasset ende meret uw vp der erden · eñ do gink Noe dar vyt sin kindere syn wyff ende sinre soen wiff myt em ende all dierē ende all dat sich weget vp ertrik em ygelik na sinre kun gyngen myt em vyt der archen Noe buwdeu eyn altar got to eren eñ nam van al len we ende vogelen de rein waren eñ offerden do eynen offervp dat altar De here wok den to ke der sotichcit ende sprak toe em · Geinreleye wys en wyll ik meer dat ertrick vermaledyen vmb des mynschen wyll want die sinne eñ des mynschen gedanken ende herte syn berept en de geneicht to den quaden van erre ioget · dar= rumb soe en wyll ik niet meer slaen all leuendi ge siele als ik gedaen heb · All dage sullen die saet der erden ende bouwe kalde ende heitte die soiner dye wynter : dye nacht ende dye nacht mit rasten ·

Dat ix · ca · is wo dat got eyn verbūt maek ten tussen Noe eñ em to ewygen daegen ende gaff em den regenbaech to eynen teken eñ wo sin kinder en bloet vunden ligghende

Nde got benedyden Noe ende sin kin der ende sprak to en · Wasset ende ver meret uw ende vernult dat ertrik · En de all dier der erden ende vogell der hemele de myt all den die sich bewegen vp der erden sul= len uw vruchten ende anrt hebben voe uw · al vysse der water sin uwen handen gegeuen : en de all dat dar lefft ende sich beweghet sall uw to eynre spysen syn recht alls moes dat groy= et so heb ik uw all dynk gegheuen · sonder dat gy dat vleis myt dem bloede met eten en sullt dat bloet uwer sielen sall ik weder eysen : van den handen aire wylden dyeren : ende van des mynschen handen · van der hant des mans en de syns broders sall ik soeken dye siele des mȳ schen · So wye dar mynslik bloet verstoet · syn bloet sal verstoert werden · de mynsche is vm mer na dem bilde gaets gemaekt · sonder was ser gy ende vermeret uw ende gaet weder vp dat ertrik ende vruult dat · Dese wort sprack got to Noe eñ to sinen kinderen myt em Syet ik sette myn verbont myt uw : ende myt uwen geslecht na uw ende myt al dem dat leuendige siele hefft vnder uw : so in vogelen in we : ende in allen dieren der erden ende allen de dar syn myt dy vyt der archen gegaē · ende allen beste= der erden : sette ik myn verbont myt uw : dat geinreley wys sall gedoet werden al vleis van den wateren der vloede noch voetmeer en sall met syn de vloet verstoerende all ertrick · Ende vort sprak got Dat teken der verbindynghe dat ik geue tussen uw ende my · ende in allen leuendigen sielen dye myt uw syn to ewighen gebuerden is dit · Ik sall setten mynen bagen m die wolken des hemels eñ dat sall syn eim te ken des verboendes tussen my ende der erden ·

ende wan ik de hemele bedecke myt den wolkē
soe sall myn baghe verschimen in den wolken·
ende dan sal ik gedenken des verbondes dat ik
myt uw gemaket heb·ende myt allen den sielē
de leuen ende vleis hebben ende sall gein water
meer komen to verdylghen alle creatueren·
myn baghe sall sin in den wolken ende ick sall
en sien ende sall ghedencken des ewygen verbō
des dat gemaket is tusschen gade ende allē le=
uendyghen sielen eñ alles vleis dat vp ertricke
is· Ende sprak got all voert to noe ·dyt is dat
ik ghesat hebbe tusschen my ende alle vleysche
vp erden Dye kinder dye myt noe vyt der ar=
chen komen waren Sem Cam en de Japhet ·
ende cam dye is chanaans vader· Dyt sin dye
dre soene noe ende van desen is voertgebracht
alle mynschelycke kunne vp all ertrick ·noe de
ackerman beghonde to bouwen de erden· ende
plantede den wingarden ende dranck dē wyn
ende wart droncken ende lach vntbloedt in si=
nen tabernakell · Alsoe cam chanaans vader
sach de schemede sins vader bloet dat verkón=
dyghede hy sinen tween broderen dar buiten·
Mer Sem ende Japhet de sloghen ere mentell
vmb er scholderen ende ginghen snellyk en toe
ene ·ende bedeckede sine schemede· ere anghe=
sichte waren vmb gekirt dat se niet en sāghen
de menlycheit ers vaders Alsoe noe vp wake=
de van den wine·ende hy ghewar wart dat sin
iungheste sone em ghedan hadde·hy spraeck
vermaledijet is dat kīt canaā hy sal sin knecht
der knechte sinre broedere ende hy sprak ghebe
nedijet sy got de here chanaan sy Sem knecht
ende got vermere Japhet ende hy wone in den
tabernaekell Sem ende chanaan sin knechte·
Noe leuede na den vloete des gewaters verde
halff iaer·ende volbracht sin all de daghe Noe
ix hondert ende vyfftich iaer ende hy starff

Dat tiende capittell is van den gheslechten
de dar quamen van noe kindere ·ende wo dye
ghedeylt worde de lāt to besitten eñ to ỏweruē

Esse sin de gheboerde der kindere noe·
Sem cam ende Japhet ende sin kinder
der ghebaren nae der vloet· Dye kinō
Japhet sin ghomer ende magog·ende madai
pauan ende tuball mosoch ende tyras Ende go
mers kȳderen sint assenen ende tiphat ende to
goema Mer·Jauas kindere sint helysa eñ tar=
sis cethim ende dodanym· Van desen worden
ghedelet de insulen des volckes in eren ticken·
ein yghelyck nae sinre tonghen myt sinen ghe=
sinde in eren ghebroerden ·cam kindere sin ghe=
weest chus ende Messraym phudt ·ende cha=
an·chus kindere Saba Cinula Sabatha ende
Regma ende Saba ende thata· Dye kindere
Regma Saba ende dadan Ende chus tzelde
memroth de beghonde mechtich to werden vp
erden ende was ein stolt iegher voer gade ende
van den quam dat bywoert·Recht also mem=
roth was ein mechtich iegher voer den heren·
Dat anbeghin sins rikes was babilon Arath
ende archad ende calamie in den lande van sen=
naar vyt den lande quam assur·ende timmerde
miminem. ende dye strate der stat ende cale en=
de resen tusschen chale ende miminem ende dyt
is dye grote stad Voert messaraym ghewan lu
dym ende anamym ende laabym neptuym en
de phetheusim ende cælluym·vā welken komē
sin de philisteen ende capturim ·canaan ende te
lede sidonem sinen ersten soene Etheum Jebu
seum ende amoereum ende gergeseum eueū en
de arecheum sineum ende aradium samarithen
ende amatheum ende van den sint ghesamme=
let dat volck van chananeen Dye einde der lā
de chanaā quamen van sidone geraram bys to
gazā bys men kompt to zodoma ende gomorra
ende adomam ende seboym·bys to vasa ende ie
sa Dyt sin dye kindere cams in eren ghebordē
tonghen myt eren neghesten myt eren landen
ende myt eren volke Dā Sem wordē ghebarē
de veder all der kinder heber den allsten broder
Japhet Dye kinder Sem helam ende assur·en
de Arphaxat lud ende aram·Dye kindere arā
hus ende hul· ende geter ende messa ·ende ar=
faxat gewan sale·ende van deme quam hebar
Ende hebar worden ghebaren twe sone des ei
nen namen was plalech darumb dat in sinen
daghen dat ertricke ghedeylt wart · ende dye
name sins broders was iectan·welke iectā ge=
wan elmadat ende saleph ende assermoth iare
ende aduram Jasan ende deda ende heball abi
mahell Saba ende Jophir eiula ende Jobab·
Alle dese sin Jectās kindere ende ere woninge
was vā messa gaende bys to sephar dē berch
van orienten ·Dese sin Sems kindere nae der
magheschop nae eren tonghen ende riken in
eren volke Dese syn dat huisgesynde noe na dē
volke ende na dē gheslechte ende van desē ys
ghedeylt dat volk vp der erden na den gewa
ter ende der vloet·

Dat elffte capittell is wo dye weerne vāBa
bell wart ghemaket dye solde reken bys an dē
hemell ende wo god dē verstorde do hy en dye
sprake verwandelde

At ertrick was eiuer lyppen ✳dat is
eyner tonghen ✳in der seliuer sprake✳
als der hebreer ✳do se gigen vā oricē

do vonden se ein velt in den lande sennaar ende darinne woneden se do sprack erre ein to sinen neesten komet ende maken wy teghelsteim en de braken se in den vuire Dy hadden de tegel steyn vor harde steim ende lym vor kalck ende spraken koemet ende maken wy ein stat ende einen torn des sin hoghede reycke bys aen den hemell ende eren wy vnsen namen er wy ghedeylet werden in all lāt Dye here quam neder to besien de stat ende den torn dē Adams kinderre ghetymmert hadden ende sprak Dyet dit is all ein volk en de se hebben all ein sprake se hebben dyt begonnen to maken ende se en latē van eren ghedanken niet bys se in den werke volbracht hebben komet her vmb ende laetet vns neder styghen ende verstoren wy erre ton gen so dat erre gein en verstā sins neesten stȳme Also so deylede se de here van der stat in all lant ende hoerden vp to tymmerē de stad ende darumb wart se ghenomet de naeme der stede babell wāt dar is ghestoeret de spraecke aller lande ende dar na so deylde se de here in alle rike der werlde Ende dese sin ghebaren vā Sem ende Dem was hondert iar alt do hy telde Arfaxat na der vloet twe iaer ende leuede Dem do na den dat hy telede Arfaxat vi c iaer en de tele de sone ende dochtere Arfaxat leuede vyffendertich iaer ende telede Caynam ende leuede Arfaxat na den hy telede Caynam vyr hondert iaer ende dertich iaer ende telede sone ende dochtere Caynam leuede hondert ende

dertich iaer ende telede sale ende leuedē Caynā na dē dat hy ghetelet hadde sale vyerhondert iar ende dre iar ende telede sone ende dochtere Sale leuede xxx iaer ende telede hebar ende leuede Sale na den dat hy telede hebar iiij c ende dre iaer ende ghewan sone ende dochter Hebar lepffde dertich iar ende vier iar ende telede phalet eñ leuede hebar na dē hy phalet telede vyrhondt eñ dertich iar ende hy telde sone ende dochtere Phalet leuede dertich iaer ende telede Reu ende na den dat phalet telede Reu leuede hy twelhondert iaer ende neghen ende telede sone ende dochter Reu leuede xxxv iaer ende telede saruth ende lepffde Reu na den dat hy telde saruth twehondert ende seuen iar ende telede sone ende dochtere Saruth leuede dertich iaer ende telede Nachor ende saruth leuede na der gebort Nachor twehondert iaer en telede sone eñ dochtere Nachor leuede xxix iaer ende telede thare ende leuede nachor na dē hy telede thare hondert iar ende xix eñ telde soene eñ dochtere Thare leuede lxx iar eñ telede Abraham ende nachor ende Aram Dyt sint de gheboerden thare Thare telede Abraham ende nachor eñ Aram Aram telde Loth aram starff er sin vader Thare in den lande sinre gebort in der stat gehepten vr chaldeorū Abraham eñ nachor de nemen wiuer abrahās wif hiet saray eñ nachors wif de hiet melcha arās dochter melcha vaō eñ pesse vader Mer sara was vnuruchtbar ende en hadde gheinen

kinder·hijt vmb Thare de nā sinen sone abra
ham·ende loth arams soen syns sons soen en=
de saray sine snoircne de abrahās sins sons wiff
was ende leyde si vpt der stat vz chaldeoz dat
si gingen in dat lāt chanaā:si quemen bys toe
aram ende woenden daer ende thare wart olt
twey hundert ende vpff iaer eñ starff in aram

Dat twelffte Ca·woe abrahā nam sin wiff
ende ginck in egipten vmb der duyren tit wyl=
len de in sins vader lāt was van deme ghebode
des heren·

DJe here sprack tō abraham·ga vpt dy
me lande eñ vpt dime geslechte eñ van
dyns vader hups ende kum in dat lāt
dat ick dy werde wysen ende ick sal dy verme
ren in groet volck ick sall dy benedyen ende sal
groet maken dynen namen eñ du salt gebene=
dyet sijn eñ ick sall gebenedien alle de genne de
dy gebenedyen eñ vermaledyen alle de dy ver=
maledyen·eñ in dy solen alle de geslechte gebe
nedyet werden vp erdē·Abrahā ginck vit als
em de here geboet eñ loth ginck myt eme·lxxv
iaer was abrahā olt do he ginck vyt dem lāde
aram·he nam saray syn wyff eñ loth syns broō
sone ende all er hupsgesinde ende all er we dat
he hadde in arā ende gingē vā daer eñ quemen
in dat lāt van chanaan als si nu quemē in dat
lant do ginck Abrahā doz dat lant bys vp de
stat Sychem eñ bys vp den dorluchtigen dael
Chananeus was nochtant in dem lāde·de here
apenbaerde sik abrahā ende sachten eme·dinē
geslechte sall ick dyt lāt geuen·eñ dar timmer
de he eyne altar gade dar he em verschenē was
eñ reep daer an sinen namen ende vā dē ginck
he to dē berge bethel de lach m dat oesten ende
dar tichtede he sine woninge vp·ende van der
wester syden so hefft he bethel ende weghen dat
oesten hefft he hay·ende dar timmerde he ock
eyn altaer dem herē ende reep dar sinen namen
an·Abrahā ginck van daer voꝛwart in dat su
den do wart groet hunger vp erden·do ginck
abrahā nederwert m egiptē vmb dat to sijn als
eyn pelegrim:ende de hūger auerquam in den
lande·Do he soe na was dat he mgaen wolde
in egipten do sprack he to saray sime wiue·Ik
bekenne dattu eyn schoen wyff byst. Ende als
de egipten dy syen so spreken sy dat is sin wiff
so doden sy my ende behalden dy dat vmb bid
de ick dy dattu sprekest du sijst myn suster·vp
dat my gued geschee vmb dinen wyllen ende
leuendich blime myn siele doꝛ dyne gracie·ende
do abrahā quam in egipten eñ de egipcier sagē
dat dat wyff schoen was vytermaten·do sach
ten sy dat Pharaom dem voꝛsten ende loueden
sy sere voꝛ eme·ende dat wyff wart gebracht
in Pharaons hups ende sy plegedē abrahams
wael vmb eren wyllen·he hadde wel schape of
sen esel knechte ende megede ende kamelen·de
here sloech Pharaonem myt groeten plaghen
ende sin hups vmb saray wyllen abrahās wyff
Pharao heyschede abrahā ende sprack to eme
wat is dattu my gedaen heffst: War vmb en
sedestu my met dat sy din wyff was: War vm
sprekestu sy were din suster eñ ick hedde sy my
to eynem wiue ghenomen· Dye nu hijr is dyn
wyff:nym si ende ganck Pharao enboet synen
luyden dat si abrahā geleydeden sin wyff ende
allet dat si hadden·

Dat·xiij·Capittel is wo abrahā ende Ioth
wedder toe hups quemen ende wye sy deylden
dat lāt ende woenden sunderlick myt eren ghe
synde ende we

Brahā genck wedder vp vyt egipten
he ende sin wyff ende allet dat he had=
de ende Ioth myt eme sudenwert abra
ham was to mael rike in beritte goldes ende sil
uers·ende vā dar quam he weder daer he was
vitgegangen van deme suden in bethel bys vp
de stede daer he sine woninghe hadde vpge=
richtet tusschē bethel ende hay in der stede des
altaers dat he yrsten gemaket hadde eñ reep
dar an den namen des heren ende Ioth de myt
abrahā was hadde vele herden schape ende we
ende warunge·ende dat lant was en to cleyne
dat sy met en mochten daer to hope woenen
want ere haue ende gued was mānichueldich
so dat sy met en kondē to hope wonē also dat
dar van quam twey dracht ende kyuen tusschē
abrahams ende loths herden·in den tidē woen
den de cananeen ende de pharisеer in den lan=
den· Do sprack abraham to Ioth ick bidde dy
dat geyn torn tusschen dy ende my en sij eñ vn
sen herden:want wy sint tummer broeder Dye
alle dyt lant is voꝛ dy scheyde van my des be=
gere ick·Gaestu to der luchteren hant soe gae
ick to der voꝛderen hant·kyesestu de rechterē
hant so gae ik to der luchterē hant·Ioth sloch
sine ogen vp̄ ende vmbsach alle de lāt dye vmb
de ioꝛdaen legen de si plach to wateren eer dye
here verstoerde zodoma ende gomoꝛra alsо dat
paradys des heren ende alsoe egipten den die
dar komen segoꝛ·Ioth de koes dat lāt by der
ioꝛdaen·eñ ginck vā dem oesten ende si sint vn
der eynander gescheiden vā sinen broeder·abra
ham de woende in dē lāde canaan eñ Ioth dye
woende in dē stedekin de dar weren by der ioꝛ
danen eñ woende in der stat zodoma dat volk
vā der stat werē de aller bosesten luyde·eñ waꝛē
to weel sundich voꝛ gade·Do sprak de here toe
abrahā nae dem he sick gescheyden hadde van
loth sla vp din ogen ende spe van der stede dar

du nu ynne byst in dat noorden in dat suden in dat oesten eñ to dē westen·alle dat lant dattu auer syest geue ick dy ende dinen eruen bys to ewygen dagen ick sal din saet mānichualdich maken als dat stoff der erdē·eñ welke mimsche tellen kan den stoff der erden dye mach ok tel len din geslechte: dar vmb sta vp eñ dorgāck dat ertrik ende in de lengde eñ in de breide wāt ick dy de geuen sal·Abraham de brack sin wo ninge aff eñ quam ende woende by dē neysten dale mambre dat is in ebron eñ timmerde ga de daer eyn altaer·

Dat·xiiij·Capit· wye loth geuangen wart ende Abraham en verloes de eñ alle sin haue we der gewan ende verwan veer koninge

T geschach in den tijden dat Antra phel de koninck vā sennāar·eñ arioch eyn koninck van pontī· eñ Chodorla omor eīn koninck der elampē·ende Theadal eyn koninck der heyden begunden to strīdē we der basa koninck vā zodoma eñ wedder bersa koninck van gomorra eñ entegen sennaar ko ninck van adame eñ entegē semebar koninck van seboym tegen den koninck bale dat is se gor· Dese quemen all in eyn bussegen dael dat nu is dat gesalten meer· Donder·xij·iaer had den sy gedyent Chodorlaomor eñ de koninge de myt eme waren ende verstoerden raphaim ✝dat weren resen in astarot✝dat is in de me dorpe'so gehepten ende Carnaym·ende zuzim mpt ene·ende emmym de heyden in sabecaria thym✝dat welcke eyn plas was so gehepten ende chorreos in den bergen seyr bys in de wil dinge pharan de ligget in der woestenye· Dy kirden wedder vmb ende quemen to dem wa ter mephat daer is cades·ende si verderff dē al le dat rike der amelechyten eñ der amorreer de dar woenden in asasontamar ende do togē vit de koninge van zodoma de koninck vā gomor ra de koninck adame de koninck seboym de ko ninck bale de dar is sechar eñ schyckeden ere spytsen tegen si de daer waren in dem wylden dael dat was tegē Chodorlaomor dē koninck der elampē eñ theadal den heydeschē koninck eñ auraphar koninck vā sennaar·ende arioch koninck van pōtī veer koninge tegen vyff· der bussege dael hadde vele putte pekes: alsoe dat de koninge van zodoma ende gomorra krijden to rugge ende legen daer nedder: ende de auer bleuen vloen vp dat geberchte· Do nemē si all de haue vā zodoma ende gom orra ende alle ere spyse ende togen daer myt enwech·ende nemē Loth Abrahams broder soens ende all sin ha ue myt en wech want he woende in zodoma· ende sye eyn dye dar van quam verkundigede dat abrahā den hebreen de dar woendē in dem dael mambre des amorreer eschol ende abner broders·ende dese hadden ghemaket eyn ver bunt myt Abraham·Alsoe Abraham hoerde dat sin broder Loth geuangen was he las vyt den sinen drij hundert ende·xviij·versoechter

knechte·ende voelgde en na bijs to dan Ende do ſe geſchéiden waren: ouertiel hy ſe dat des nachts eñ ſloch ſe end iaghede ſe bijs to zoba end phemœn dat dat licht to der luchterē ſydē bi damaſkē eñ brachte mit em loth ſinē bro der ſin haue ſin volck end al er wrjue· Die komin ze vā ſodoma togen entegen do hy van dē ſtride quam to dozlaomor·ende die anderē kominge die mit emwatē m dē dale vā ſabe dat is die daell des koninckes· End melchiſedech der komink vā ſalem die brachte broet eñ wijn eñ hy was eyn prieſter des hogeſtē gaeds hy ge benedijede en ende ſprack·gebenedijet is Abra ham van den ouerſten gaede·die hemel end er den gheſchapen hefft·ende gebenedijet ſy die ouerſte got die di beſchermet hefft ende dievi ande in dijn gewalt gegeuē hefft·eñ gaff eme tienden vā all den dat hy hadde·do ſprack die koninck vā ſodoma to Abrahā·gijff my alley die fielen dat ſint die noch leuen·end all dat an der behalttu·hy antwœrde ick reke min hande vp to den ouerſten gaede den heren die hemell ende erdē beſittet dat ick vā den vadem desvn derſlages bijs an die remen erre ſcho will ick met nemē vā den dat dīn is·dattu miet en ſpre keſt·ick heb Abrahā tick gemaeckt Ende al= ſo wele als dat tūge volk dar vā gegeten hefft ende die delinge des volcks dat mit mi gheko men is ouer Eſcholl ende mābre die ſullen er de lmge dar van nemen·

Dat·xv·ca·Js wo genſliken Abrahā gae dē gelouede do em got to ſede wat vā em noch komen ſolde end vā ſinen geſlechte·

O dit geſchien was quam die ſprake gaeds to Abraham in einen geſichte ſprekende en vruchte di met Abrahā ick bijn dīn beſchermer ende dīn loen ſal toma le gwet ſin Do ſprack Abrahā·Got mijn here wat ſaltu mi geuen: Jck ga ſunder eruen ende kinder·end de ſoen des die myn huis verwart dat is die min erue ſal ſin·ende vœtmer ſprack Abrahā·du en hefft my gein ſaet gegeuen ſi= et min dienſtknecht ſall myn erue werdē· To der ſtūt geſchach die rede des heren to em ſpre kende·deſe en ſall dīn erue met ſin: ſunder dve van dy komen ſall die ſall dīn erue ſin·end ley de en vit ende ſprak to em·ſiet in den hemell: ende telle die ſternē offtu machſt·ende ſprack die here alſo toe em·Alſo ſall dijn ſaet werden Abrahā geloffte dē heren·ende dat is em toe gegeuen to wchtuerdicheit·ende ſprack to em Jck bijn de here die dy leyde van vr chaldeœū dat ick di dit lant geue ende dat ſaltu beſitten· Eñ hy ſprack·here got wat by mach ick dat wetē dat ick dat lāt beſittē ſall End do ātwoe de die here eñ ſprack·nym eyn koe vā dren ia= ren ende eyn ſege vā dren iaren end eynē wed= der van dren iaren eyn tortelduue end eyn an= der duue·hy nam all deſe ende deilde ſe van een ende ſatte igelick ſtucke vmbgekiert enteghē dat ander die vogele en deylde hy met·do quā dat geuogelte vp die aeſſe * dat is vp deſe of= fer lend Abrahā wtiagede ſe als do die ſunne vndergynck·eñ die ſlaep ouerquā Abrahā doe quā em an ein duſter eñ eȳ wruerlich anſt eñ wœrt to em geſprakē· Du ſalt weten ende voer bekēnen dat dīn geſlechte ſall pelgrims gewis vit eren egē lāden ſin eñ ſe ſullen ſe vnderwer= pen den egendoem ende pinigē ſe·iiij·hundert iaer lanck nochtant dat volck den ſe dienē ſul len de will ick œdelē dā ſullē ſe weder vit dē lā de komen mit groter hauē· Mer du ſalt gaen i vreden to dinē vederen ende begrauē werdē yn alder gudem Jn dervierdē gebort ſullē ſe al we derkomen· Nochtant en is met die boeſheit d Amorreē vullenbracht bijs in deſe pegēwerdi ge tijt·ende do die ſunne vnder was do quā eȳ duſter ſwadem end wrſcheyn eyn tokēde auen eñ ein lāpe vull vuprs tuſchē deſe twen Jn dē dagen maeckde die here eyn verbunt mit abra hā ende ſprack·dyme geſlechte will ik gheuen dijt lant vā den water vā egipten bijs an dat grote water eufraten cyneos end œneſeos œ thimoneos ende ethœos end phatzeos raphā yn ende amorreos eñ cananeos gergeſeos end rebuſeos·

Dat·xvi·ca·Wo Agar entfenck vā Abra= ham ende telde Jſmahel ende verſmade ſarap ſin vrouwe ende vloe vā er·

Js noch en hadde ſarap geyn kinder: ſunder ſe hadde eyn maget van egyp= ten die hiet Agar do ſprack ſe to erem manne, Got hefft my beſlaten dat ick met vru chtbar en bijn: ga to vnſer maget off du van er vns geyn kinder mochteſt verkrigen·do hi volgde errē begerde do nam ſe Agar do ſe ty en iaer hadde gehat mit er woenende in dē lā de Chanaā ende brachte ſe eren māne Die mā gynck by ſe·als de ſach dat ſe entfangē had= de·do verſmade ſe er vrouwe·do ſprack ſarap to Abrahā·boeſlick deyſtu entegen mi: ik gaf dy mine maget in dinē ſchoet: ende ſe ſiet dat ſe entfangen hefft: ſo verſmaet ſe mi die here ti chte tuſchen di ende mi·do antwœrde Abrahā ſiet dijn maget is in dinre hant do mit er wat di luſtet· Do ſarap de maget verdruckde: doe entflo ſo er· Ende als ſe do de engel des heren vant by dē borne in der woeſtenie die is vp den wege ſur in der wiltnis·do ſprak hi to er A= gar ſarap magz wā kūſtu end war wultu: De ſprak ick vle van dē angeſichte Sarap mynre

vrouwē· do sprack die engel·kiere wedder to dinre vrowen eñ optmodige di vnder er hande·ende du sālt gemāichuoldicht werdē·end voert sprak hi·manmichuoldigende will ik mā michuoldigen dim saet ende sal niet getelt werden vmb sinre māichuoldicheit willen· ende voetmer sprak hy·siet du hefft entfangē end du salt einen soen gebarē des namē saltu nomē Jsmahel:want got dijn bedroeffnis hefft ghehoert·dijt sal ein wret minsche werdē·sin hant sall entegen allemā sin·end allmans hande sullen entegen en sin ende tegen all sinre broder tike sall hi sin woemnge settē· Agar noemde dē namen des heren die mit er sprak·du bijst got die mi gesien hefft ende sprak·mogelick hebbe ick hijr dat ende gesien die mi gesien heft·dar vmb noemde se den put den put des leuens eñ des die mi sāch eñ die is gelegē tuschen cades ende barad· Agar die teelde abrahe emē soen den noemden se sinen namē israhell· lxxxvi iar was abrahā alt do em Agar dē soen Jsmahell teelde·

Dat·xvij·ca· Wo Abrahām van goede de besnidinge entfenck·ende hy sich eñ all sin gesinde mans kun besniden leet·

DAt na do Abrahā begunde to sin·xcix iaer alt:do apenbarde sich em die here eñ sprak to em·ik bin got almechtich wandere voer mi end wes vullēkomen end ik will settē eyn verbunt tuschen di ende mi·end ick sall di wunderlike wel vermerē·Abraham vel snellike neder vp die erdē mit sinē angesichte·eñ do sprack got to em·ick bmt eñ ik sal setten min gelofte mit di·Du salt werdē eyn vader wels volcks· Ende dijn namen en sall niet mer heten abram sunder du salt heten abrahā want ick di hebbe gemaekt einen vader wels volcks· Ende ick sall dy also seer laten wassen ende sal di setten in dem volcke· Ende van dy sullē konīge vit komē eñ sal min gelofte settē tuschen di ende mi·ende tuschen dim geslechte na di mit eynē ewigen verbunde dat ick sy dim got ende dinre geslechte na di·ick sall di ende dinē geslechte geuen dat lant dar in du voertiden gewanderst hefst·ende dat lāt vā chanaan in eyn ewighe besittinge·end sal er got sin· Do sprack got anderwerff to Abrahā eñ dat vmb saltu bewaren mm verbūt ende dijn saem na di in all eren geburdē· Dit is die gheloffte die gy halden sullen tuschen mi ende uw ende dim saem na di· Al mans kun van uw sal besneden werden·ende sult besniden dat vleischvoet van eren schenden dat sall sijn in eyn tekē des verbunts tuschen mi ende uw· Die kinder dye achte daghe alt sint sullen vnder uw besneden werden· Allē mans kun van uwen geslechte dienstknechte off eygen knechte sullen all besneden werden ende all die van uwen geslechte sin· Mm verbunt sal m uwen vleische staen in eyn ewich gedechtnis· welker mans kunne vnbesneden blifft·des siele sall verdelgt werdē vnder sinē volke:want hy myn verbunt to braken hefft Ende do sprack got to Abrahaz Sara dijn wijff en sall nyet meer heten Saraysunder Saram Ende ick will se benedijen:ende vit er will ick di eynen soen geuē den ick benedien will·die sall in ein groet gebort komen ende vit em sullen komen kominge des volcks Abraham viel in sin angesichte ende lachede spreckende in sinen herten·meynstu niet dat eynen hunderteriigen manne sall eyn kint ghebaren werden·ende saray van negentich iaren alt sall noch telen:eñ sprak to den heren Och wolde Jsmahel voer di leuen· Doe sprack got to abraham· Sara dim wijff sall di einen soen telen des namen saltu nomen Jsaac:ende myt den will ick ein verdrach maken to eynē ewygen verbunde·ende all sin geslechte na em·ende ouer ismahel hebbe ick di gehoert·siet ik will en gebenedijen ende ick will en vermeren ende māichuoldigen to maell seer· Twelff hertogen sullen van em ghebaren werden·ende ick will en maken in wel lude to verkrighen· Myn verbunt will ick setten to Jsaac den dy sara geberen sall In deser tijt in den anderen iaer alls dese rede des spreckendes vit was mit en:do voer got vp van Abraham·do nam abrahā synen soen ismahel ende al die knechte sins huis ende all die hy gekofft hadde ende sin eyghen waren mans kun eñ besneet en dat voervleisch van eren schenden to der stunt des seluen dages als em got gebaden hadde· Abrahā was alt·xcix·iaer do hy sich besneet ende sin soen ismahel was·xiij·alt do hy besneden wart Des seluen dages was Abraham ende ismahel sijn soen besneden ende all mans kun ers huys:soe dyenstknechte ende egenknechte inwendich ende vromde worden all besneden·

Dat·xviij·ca· Wo got Abraham apenbarde dat Sara geberen solde des se lachede· Ende woe got oeck em apenbarde dat hy Sodoma ende Gomorra wolde laten verghaen vmb der sunde willen·

DJe here apenbaerde sich em in den bydale Mambre dar hy sat in der doer sinre woeninghe in der hitte des daghes do hy sin oghen vpsloech:do apenbarden sich em dre manne stande by em· Als hy die sach hi liep entegen se van der doer sinre woeninge

ende bedede vp der erden eñ ſprack· here hebbe ick gnade vunden voer dinen ogen·eñ ga niet voer by dinne knechte·ſonder ick wyl halē een luttick waters eñ wäſchen uwe vote eñ raſtet vnder deſem boume·ick wyll uw eynen munt vul broedes voer bringhen dat gy uwe herte ſtercken·ende ſoe ſole gy vortgaen eñ dat vm ſijn gy komen to uwen knechte·Sy ſprakē doe alſo du hefſt geſecht·Abrahā die ylede in ſyn huis to ſara eñ ſprack to er ſnellicken nym dre deil des witteſten meles·ende menge dat·ende make vns broede daer van·ende he lep ſnellickē to der veſchaer eñ nam vā dā dat beſte cleine kelffkin ende gaff dat ſyme kinde·die ſnellede ſick ende kakede dat·he nam bottere ende mel licke· ende dat kalff dat he gekaket ·hadde eñ ſettede dat voer ſie ende he ſtūd by in vnder dē boume·do ſie hadden getē doe ſprekē ſie to eme wor is ſara dim huiſfrouwe? He ātwerde ſie is in der waminge·doe ſprack he to eme·alſo ick wedder kere ſo ſal ick komen to dy·mit beholt miſſe dines leuendes ende ſal dim wyff ſara eyn ſoen hebben·do ſara dit hoerde do lachede ſie ſtande achter der doer des huiſes· Dye weren beide alt eñ gudes langes alders·ſara en hadde niet die wyfflike touelle·ſie lachede heimelikē ende ſprak·Na dem dat ick voroldet bin·ende myn here voroldet is ſal ick den vlijte der wol luſt geuen·die here ſprack to abraham·woer vmb hefft ſara gelachet ende geſpraken·ſal ick olde wyff noch vruchtbar ſyn? Is gade ichtes wat to ſware? na deſſē voerworden ſal ick wed der to dij komen vp deſſe ſelue tijt beholtmiſſe des leuendes eñ ſara ſal cineē ſoen hebben· Da ra die voerſackede ende ſprak·ick en hebbe niet gelachet ende wart verueret van angeſte· Dye here ſprak dat en is niet alſo du hefſt gelachet Do die manne van daer vp ſtunden ende kerdē ere ougen teghen ſodoma ende Abraham myt ginck·ende geleide ſy vitwert Do ſprak die he re·wo mach ik Abrahā vorbergen dat ick don ſal·wente hyr noch to komēde is ein groet vol ck ende mechtichlike ende ſtronge·ende alle ge bort des ertrikes ſal in ·eme gebenediet werden Ick wepte wol dat he gebeden ſal ſinen kinde ren ende ſinen geſlechten na eme·dat ſy bewarē die wege des herē·ende dat ſy rechtuerdicheit doen ende gerichte vp dat die here vmb Abra hams willen vort bringe die he em to geſecht hefft· Ende vort mer ſprack die here dat geru chte der van ſodomen en gomorrē ys gemāch uoldiget ende ere ſunde is to vele beſwaret· Ick ſal aff gan ende beſeen effte ſy die geruchte die vor my komen ſint hebben vollenbrocht in dē werckē euer effte des niet ſo ſie dat ick dat wei te· Die kerden ſick vmb van daer ende gingen to der ſtat ſodoma· Abrahā ſtunt noch vor dē heren ende nekede ſick ende ſprack to em Wil tu io verderuen den rechuerdigen myt den boe ſen? ende effte vijftich rechtuerdiger mynſchē in der ſtat ſint ſolen die mit den anderē vorgan ende woltu der ſtat niet ſchonen vmb vijfftich

rechtuerdiger wyllen: off sy dat binnen synt: dat sij were van dy dattu sulke dinck doen sol dest: dat de rechtuerdighen myt den boesen soe wergimghen: ende de rechtuerdyge sall werden als de boese: dat en gebort met dy to· de du rychtest alle dye werlt geynwelepe wyse en saltu dat gerichte doen· ende do sprack die here toe eme· vinde ick in der stat van zodoma vyfftich rechtuerdigē: so wyll ick alle der stat schonen ende allen vergeuen vmb eren wyllen· Do antwerde Abraham ende sprack· want ik eyns begunt hebbe· wo dar ick spreken to myme heren want ick esche bin eñ gemulle· wat off du vyff myn dan vyfftich rechtuerdiger vindest: wylt du dan vmb· xlv· wyllen alle de stat laten vergaen: Ende he sprack ick en wyl yd met· vinck eer daer· xlv· Voertmeer so sprack he nochy to eme· off dar· xl· vunden worde wat woldest du dan doen: He sprack· ick en sla eer met vm xl· wyllen· Ieue here ick bydde dy dat du des met wrunwerdigest: want ick spreke wat off dar· xxx· vunden worde He sprack eñ antwoerde ick en doe des met offt ick der· xxx· vinde: want ick eyns begunt hebbe to spreken so spreke ick to mynem heren· wat off dar vunde woerden twintich he sprack ik en wyl er met doden vm twintich wyllen Ick bidde dy vlytlick Ieue here en torne dy met off ick noch eyns spreke· wat off daer tyen vunde worden: He sprak vmb tyen wyllen wyl ick er met verdylighen Do ginck de here als he begunde vp to horen myt Abrahem to sprekende· ende Abrahā kyrt de wedder vmb in sin stat·

## Dat· xix· Capittel wo got loth leet warnen van twayn engelen ende wo zodoma ende gomœra verbranden ende lottes wyff wart to eyme steyne ende wye beyde sine dochter van em swanger worden

Ende do quemē twey engel to der stat zodoma des auēdes· eñ loth sat in der poerten van der stat: als geringhe he si sach stōt he vp ende genck en entegen eñ neygede sick to der erden eñ anbedede si ende sprak ick bydde uw vruntlikē myne heren neket uw to komen in dat huys uwes kindes eñ blyuet dar eñ wasschet uwe voete eñ moegē vro gaet uwe wege· Sy spraken neyn met meer wy blyuen in der straten he toech si sere dat si sik to em kyrden: als si in sin huys quemen: he makede eyne wertschop he bereydede eyn vnghesuyret brot eñ sy eten· Er si do slapē gingen de mānelingē der stat beseten dat huys toe allen syden alt ende iunck eñ alle dat volck to samen· Sy ysscheden loth eñ sachten em· wat sint dese manne de to dy dese nacht sint in komen: bringe se hier vyt to vns dat wy se bekēnen mogē Loth gmk to en vyt ende sloet de dore na sich to ende sprak Ik bidde uw lyeue brodere dat gy des quaden met en wilt doē· ik hebbe dar inne noch twe dochtere der geen noch yeman en bekande· die wil ik uw hier vyt ledē ende der myssbruket wo gy wilt also vere also gy desen mannen geen quaet en doet· want se vnder myn beschermē hier in sint gegangē Se sprakē to em· ga ewech· voert an sprakē se· du bist hyr gekomē als een vrommet mā met dat du vns berychtē off verdeligen soldes wy willē dy mogeliker verdruckē dan se ende dedē loth grote gewalt an ende was dar bi dat se vilna die doren haddē tobrokē· siet do settē die twe māne ere hāt an ende namē loth in to en ende slotē die doer eñ all die dar butē warē verblinden se· vā den meystē wāt an den minstē· al so dat er geen die doer vinden en mochte Doe sprakē se to loth· hestu yemāt hier vā den dimē eydum sone off dochtere· alle die dine die lede vyt deser stat: wy sullen dese stat verstuē· wāt ere gheruchte is gewassen voer den heren dye vns gesant hefft se to versturen Loth dye gmk vyt twe sinen eydummen dye syn dochter hebben solden thoe wiue ende sprack· Staet vp en de gaen wy van deser stat· want god wyll dese stat verstuē Ende se dachten dat he schympende myt en spreke· Doe dat doe moeghen wart doe dwungen en die engel ende spraken· sta vp ende nym dyn wyff ende dyn twe dochter die du heffst dat du ende sy tosamē met verderuen in der stat sunder· als loth stille sweich do nemē sy sine hant ende sins wiues hāt ende sinre dochtere wāt got sinre geschoent hadde: ende leyden en vyt ende sattē en voer die stat en spraken sy to em· beholt dyne siele· ende en syet met vmb ende en blyff met nae by desen rycke sunder vp dem geberchte entholt dy dattu ock met myt en voergaest Loth die sprack toe en· myn here ick bydde dy· want dyn knecht heft genade vunden voer dy ende hefst dyn barmhertichēyt vermeret die du my ghedaen heffst dattu my myne siele entholdest eñ in den berge en kaen ick my met enthoelden vp dat my dat quade met en begripe ende stoeue dan dat· hyr is eyne cleyne stad by: dat ick dar in vlye ende entholde my: sy is cleyne· daer mach myn siele leuendich bliuen Hy sprack to em· sye ock dat in hebbe ick dyn gebeth entfangen: dat ick die stad met vmb sall kyeren daer du voer ghebeden hefst Snelle dy ende entholt dy daer wāt ick en mach met doen bys dat du daer in byst komen· Dacrumbe der stad naeme is ghehyten Seghor· dye sonne gynck vyth auer dat ertryck Ende Loth ghynck in Seghor· doe lyet dye here regenen auer Sodoma ende

gomorrā swellel ende vuyr vā deme hēmel eñ
kijrde dye stat all vmb·ende alle dat rike daer
vm liggende alle dat volk dat dar inne woen
de:eñ allet dat groen was vp ertrick·syn wiff
sach vmb ende wart gekijrt in eyn solt steyn·
Abrahā stunt des morgens vroe vp dar he ijr
ste gestanden hadde by dē herē eñ sach na zodo
ma en gomorra ende na dem rike daer by ghe
legen·ende sach van daer de valmesche vp stu
uen van der erden ghelick als rouck vyt deme
auen· Do got de stede des rikes vmbkijrde doe
ghedachte he Abrahās eñ verloeste Loth van
der verstoernisse der stat dar he ynne plach woe
woenen· Loth ginck vit van segor eñ woende
in dē berge:ende sine twey dochter myt em·eñ
he vntfluchtede sick toe blyuen in segor ende
bleyff in der kulen he ende sine twey dochtere
myt eme· Do sprak de groetste to der cleynstē
vnse vader is alt ende geyn man is auerghble
uen in den steden de in to vns gaen mogen na
ghewoenheyt alre lande·kum ende laet vns en
druncken maken myt wine endē slape wy mit
eme dat wy mogen behalden saet vā eme· Dy
geuē eren vader windrincken in der nacht· eñ
de meyste ginck in to eme eñ sleep myt erē va=
der ende de vader en wyste met do sy by em sla
pen ginck off do si vp stūt· des anderē dages
sprak de groetste to der cleynsten dochter sye
ick hebbe gysteren geslapen myt myme vader:
gheue wy ock em wijn to drincken dese nacht
ende slaep du by eme dat wy saet behalden vā
vnsem vader·ende si geuen de nacht erē vader
wijn to drincken eñ de mynste dochter ginck
in to eme:ende sleep myt eme eñ ock en wyste
he do met dat si by en slapē ginck: off vp stūt·
Ende dē twey dochter vntfengen van loth erē
vader· de meyste geberde eynen soen:eñ noem=
de den Moab:eñ he is vader der moabytē bys
in desen dach·eñ de cleynste geberde eynē soen
den noemde si Amon:dat is so gesprakē eim so
ne mynes volckes·ende he is vader der ammo
niten bys vp desen dach·

¶ Dat·xx· Capittel woe de koninck Abime=
lech Sara de Abrahams wyff was nam ende
wo em got apenbaerde dat he si abraham wed
der solt geuen

Braham de ginck van daer in dat lāt
suydenwert·eñ woende tusschen Cades
eñ sur eñ wāderde pylgrimwyse in ge
rarum ende sprack vā sime wyue sara: sy is myn
suster·do sande abimelech de konimck vā gera
re ende nam sy Got quam des nachtes in dem
slape to abimelech:ende sprack to em· Dye du
solt sterven vmb des wyues wyllen dye du ge=
nomen hefft·want si hefft eynen man Abime
lech en hadde er met betastet ende hye sprack
here wyltu yet dat vnschuldich rechtuerdich
volk dodēn:eñ he sede my se is myn suster·eñ
se sprak·he is myn broder in eenueldicheyt my
nes herten ende in reynicheyt miner hande heb
ick dat gedaen Doe sprak got to em ik weet
wal dattu dat ghedaen hest·van enuoldicheyt
dines herten ende daerum heb ik dy behoet vp
dattu in my met en sundigest ende daerum en
verhengede ik dat met dattu se angetastet had
dest Hierum gyff nu den manne syn wyff we
der· want he is een prophete ende he sall voer
dy bidden ende du salst leuen·ende offte du er
met weder geuen en wilst:soe wete dattu des
dodes sterven must·du ende alle dye dyn sint·
To der stunt van der nacht stunt abymelech
vp ende esschede all sine knechte vp to samen=
de ende sprak alle dese woert in eren toehoren·
ende alle die manne worden sere verschrecket
ende abymelech leet oek abraham ropen ende
sede em Wat hestu vns gedaen? wat heb wy
dy gesundyget·dattu auer my ende myn rike
hest dese grote sunde ingelept? du hest vns ge
daen des du met en soldest vns hebben gedaen
Do vragede he en anderwerff ende sprak wat
woldest du·dattu dyt dedest? Do antwoerde
abraham Ik dachte in my sprekende·welich
te is die vruchte godes in deser stat met ende
sullen my doden vm mines wiues willen ende
oeck mer se is myn suster want se is myns va
ders dochter ende met miner moeder·ende ick
nam se to wiue·ende do my god lede vyt my=
nes vaders huys·do sprak ik to er Dese barm
hertichcyt do myt my vp allen steden daer wi
komen so salstu seggen dat ik dyn broeder si·
Daerum nam amelech schape eñ ossen knech
te ende megede·ende gaff se abraham·eñ gaff
em sara syn huysfrouwen weder ende sprack
Siet dyt lant is voer uw·ende voer dat dy ge
noget dar machstu wonen ende sara der sprak
he toe· Dye dusent penninge silueren gaff ick
dine broder·ende dat sall dy syn m een bede=
kinge dimer oghen toe allen·dye myt dy sint·
ende waer du wanderst soe gedencke dattu ge
uangen warest·do abraham do bat do make
de got abymelech gesunt·syn wyff syn mege=
de ende worden alle vruchtbarich dye here he
hadde beslotē den licham aller vrouwen· ende
de dye abymelech toe behoerden vmb Saray
willen Abrahams wiue

Dat·xxi·Ca·woe sara geberde ysaac in eren
olden daghen ende abraham ende abymelech
kominck makeden enen verbunt vnder en·

DE here vysiterde saram als he gelouet
hadde ende vullenbrochte dat he ghe
sproken hadde Dye entfenk ende geber
de enen sone in eren olden dagen·toe den tiden
als er god voergesecht hadde· Eñ abraham
nomede den namen sines soenes den em Sara

geberde ysaac·ende besneet en des achtedē da
ges also em god hadde gebodē do he hundert
yaer olt was·ende in desen older des vaders
wart ysaac geboren Ende sara sprak·god hefft
my to schympe gemaeckt·ende we dyt horet
sall mit my schympen·voertmeer sprak se·we
solde dat horen·ende abraham des toe gelouē
dat sara em enen soen sogede·den se em in den
older voertbrocht hefft·dat kmt dat wassede
ende wart gespennet ende vp der tijt der spen-
minge makede abraham een groet warschop·
Also sara nu sach der egiptier vrouwen sone a
gar spelen myt eren sone ysaac:sprack se to a-
brahā·verwerp de derne myt eren kinde· der
dernen sone en sall geen erue werdē mit ysaac
mijn sone·dat entfenk abraham wat hartlyk
vmb syns soens willen Do sprak god toe em·
En vertoene dy met auer dat kint ende vp dy
ne maget Allent dat di sara secht der stemmen
hore·want van ysaac sall dijn ghesslechte ende
kunne genomet werden·ende der dernen sone
sall ick en een groet volk maken want he van
den sade is Abraham stunt des morgens vro
vp·ende nam broet ende enen kruke waters·
ende gaff dat Agar vp die schulderē ende gaff
er ere kint ende leet se gaen·doe se van danne
gink:do verdwelede se in der woestemen bersa-
be Ende do dat water verteret was vit der kru
ken do lede se dat kint van er vnder enē boem
die daer was ende gink wer van daer·ende sat
verre van der iegenheyt soe were also een arm-
boest scheten mach·ende sprak·ik en wil mijn
kint met sien steruen· ende sat dar entegen en
de verhoeff ere stemme ende schriede·ende got
die verhoerde die stemme des kmdes Die en-
gel godes esschede agar van den hēmel spreke
de wat doestu agar eñ en vruchte di met Got
de hefft des kindes stēmen gehoert vp der ste
de daer dat licht· Sta vp eñ nym dat kint·eñ
holde dat by dy·want ick sall dat maken in
groet volck God die vpdede er ere ogen ende
se sach een water putte·daer toe gink se·ende
volde de kruken ende gaff dē kinde to drinckē
ende was myt em·he woes eñ bleeff wonende
in der woestenye·in siner ioeghet wart he een
schutte eñ woende in der woestemе pharan eñ
sijn moder nam em een wijff·vyt den lande vā
egipten Jn den seluen tiden sprak abymelech·
ende phytol der vorste sines heren to Abrahā
God die is myt dy in alle dinen werken· dar
vmb sweer my by den heren dattu my met en
schedigheſt noch minen nakomelingen·ende
noch minen geslechte·sunder na der barmher
tichept die ik dy bewiset hebbe do my in dē lan
de daer du een vrommede man inne gewonet
hest Ende do sprak Abraham Jck sall sweren
Ende salst Abymelech vmb des waters put-
tes wyllen den sin knecht myt gewalt gheno
men hadde· Doe antworde abymelech ick en
wyste nict we dat gedaen hadde·eñ du en had
dest my ock met gesacht:ende ik en hebbe des
met gehoert dan huyde·Hijr vmb abrahā nā
ossen ende schaep ende gaff sy abimelech ende
sy makeden beyde eynen verbunt eñ verdrach
ende abrahā settede seuen iunge schaep achter
wert do sachte eme abymelech wat wyllen be-
duden dese seuen schepekin de du hest achter
laten staen: Ende abraham sprak de seuē sche
pekin soltu vntfangen van minre hant vp dat
si my eyn ghetuychms sijn dat ick desen putte
hebbe gegrauen·ende dar vmb ward de stede
genompt bersabe:want si dar beyde sworen eñ
makeden eynen verbunt vmb des puttes willē
des eydes· Do stunt abimelech vp eñ pitytoll
de vorste siner ritterschop ende kijrden wedder
in dat lant der palestiners· Abraham de plan-
tede einen busch in bersabe ende roep dar an dē
namen des ewygen gades ende was em buwe
man des landes palestine vele dage.

## Dat·xxij·Capittel wo abraham gehorsam was gade to offeren sinen eynigen geborē sone ende wo en got dar vmb louede ende ghebene dede en ende Jsaac.

Jn dese dinck nu alle geschyen werē do
bekoerde got abraham ende sprack to
eme·Abraham abraham·He antwor-
de ick byn hijr·He sprack to eme·Nym dynen
eynigen geboren soen Jsaac den du lyeff hefst
ende gae in dat lant des gesichte ende offer en
daer to eyme offerhande vp eynen der berge dē
ick dy sal wysen·in der nacht stunt abraham
vp ende bereyde sinen esel ende leyde twey iun-
gen myt eme ende Jsaac sinen soen·Eñ als he
dat holt geclouet hadde to der offerhande·do
ginck he vp de stede dar em got gebeden had
de·des derden dages sloech he sine oghen vpp
ende sach van verres de stede ende sprack to sy
nen kinderen·beydet minre hijr myt deme esell
ik ende dat kint wyllen eyn weynich vorwart
gaen bys dat ende wan wy gebedet hebben soe
komen wy wedder toe uw·he nā dat holt des
offerhandes ende leyde dat vp Jsaac sinē sone
ende he droech in sinen hendē dat vyr eñ dat
swert·do dese twey to hope gingē sachte ysa-
ac sime vader·vader myn·he antworde wat wyl
tu son: Syne hijr is vyr eñ holt war is de offer
des offerhandes·do sprack abrahā myn sone·
got de sal vorsyen vm sinē offer eñ offerhande
Sy gingē to hope eñ quemē to der stede de em
got gewyset hadde dar he eynē altaer timmer
de eñ dar vp leyde he dat holt·eñ do he sinē so-
ne ysaac hadde to hope gebunden do leyde he
en vp dat altaer·ende vp den hoep holtes hy
streckede vythe syne hant ende greep an dat

swert vp dat he sinen sone offerde Ende siet de engel des hē̄ rep vanden hemel eñ sprak abraham abraham He antwoerde·hyer bin ik ende he sede em En steke mēt vpt dine hant auer dat kint·ende doe em ichtes wat·nu bekenne ick dattu den heren fruchtes ende dattu oeck dinen enighen geboren sone mēt en schonest vmb minen wyllen ·Abraham dye sloech sijn ogen vp ende sach achter em enen wedder hā gende mit den hoernen an der hecken·dē nam he ende offerde en in offerhande voer sinen sone·ende nomede den namen der stede dye here vñet dat·ende daerum noch huden spreckt mē in den berge sall dat dye here sien·dye enghel des heren nomede Abraham anderwerff van den hemel ende sprack Ick hebbe by my selue gesworen sprekt de here· wēt dattu dat dink gedaen hest ende wēt du dinen enygebor̄ sone niet geschonest en hest vmb minen wyllen so wil ick dy gebenedien ende wil dijn geslecht te manmchuoldigen·als die sternen des hemmels ende als dat sant dat daer licht in den ouer des meers Dijn gheslechten sullen besitten die poerten eer vianden·ende alle lude der erden sullen gebenediet werdē in dine geslecht te·want du ghehoersaem geweset bist minen stemmen·Abraham ginck wedder vmb to sine ghesinde·ende keerden to hope wedder nae bersabe ende woneden daer·doe dyt geschiet was:doe wart abraham entboden dat melcha hadde sone gewonnē sine broder nachor· hus sijn erste geboren sone ende entboet sine broder ende chamuel vader der van sirien·ende casech ende azan pheldas ende iedlaph ·ende bethuel van der geboren wart rebecca Dese achte gewan melcha nachor den broder abrahams sijn biwijff ghehete roma die geberde thabee ende ghaon ende chas ende maacha·

Dat·xxiij·Capittel woe sara starff ende Abraham en wolde se niet begrauen he en hadde een egē graff ende dat koffte he van ephrō daer waren hetis kinder by·

SAra die leuede hundert ende·xxvij·iar ende starff in der stat sarbee die heet hebron in den lande van chanaan En de abraham quam dat he se beschriede ende wenede·doe he vpstunt van den ampten des dodē lichaem:doe sprack he toe heth kinderen·Ick byn een inkomen man als een pelgrim vndes uw geuet my graues recht myt uw vp dat ick begraue minen doden Doe antwoerde heth sone ende spraken·here hore du vns·du bist een vœste godes vnder vns· graeff dinen doden in vnse vyterkoren grauere· nymant en mach dy dat verbeden:du en mogest in sijn graff dynen doden begrauen Do stunt abraham vp eñ anbedede dat volck des landes dat was heths kindere ende sprack toe en·Is dat uwen selen behegelik dat ik minen doden begraue so hœrt my eñ bidet voer my to ephron scor son·dat he my geue sine kulen·die dubbelst is·de welke he hefft in den lesten dele sines ackers ende geue se voer uw vmb een gelt dat se weert is I een besittē des graues·ephrō de wonedē mid

den vnder den kinderen heth· doe antwoerde Ephron to abraham dat dat hoerden alle die daer gingen in dye poerten der stede ende sprak myn here geynrelẽ wijse en geschie dat alsoe: sunder hoe· mer wat ik segge ick geue dy den acker ende dat graff dat daer inne is in der ye genwardickeyt der kindere myns volcks· begraff dynen doeden daer Abraham dye antwoerde voer dem heren ende voer dem volke des landes ende sprack to ephron vmbstaende dẽ volk Ick bydde dy verhoere my· ick sall dy gelt geuen voer den acker· dat entfanck· ende dan so graue ick mynen doden daer in· Do antwordde Ephron· myn here hoere my· Dat lant dat du hefft begeret is verhundert ghewicht silvers werd· dye welke gehepten is siclus by den hebreer· dat is dat weerd tusschen dy ende my· wo vele dat is· begraue du dynen doeden· Doe Abraham dyt hoerde hy towegede eme daer dat gelt dat Ephron hadde gehepschet: alsoe dat dye kindere heths hadẽ gehoert· iiij· hundert silueren sicli geprofftes silvers ende gemeyner munten· eñ beste diget wart dye acker dye oldinges was ephronis dat inne dat dubelde graff was en tegen mambre· so dye acker ende dat graff myt allen den boemen ende sinre tobehoerunge abrahaz to erfliker besittinge m heths kinderen gewordicheit· eñ all die de m der poerten der stad quamẽ· eñ also begreff abrahã sin wijff saram in dat dubelde graff des ackers de sich kerde to mambre· dat is Hebron in deme lande chanaan· eñ die acker eñ die kule die in dem acker was is bestedigt abrahe in eyn erf graff van heths kinderen·

Dat· xxiiij· capittel· wo abrakam sinen knechte bevael wat wijues hy sinen soen ysaac nemen solde ende wo hy dar to quam dat em Rebecca to wijue wart

Braham dye was wel daegẽ elt· ende got dye benedide en in allen saken· do sprack hy toe den oldesten knechte synes huyses· dye em allet dat verwaerde dat hi hadde Legge dyne hant vnder myn hoefft dat ick dy beswere by gade dem heren hemels ende erden dat du mynẽ soene geyn wijff en nemest van den dochteren der chananeen daer vnder ick woene· euer du salt wanderen in myn lant ende to mynen geslechte ende daer van salt du mynen soene ysaac eyn wijff nemen· Doe antwerde dye knecht· off dat wijff niet mede koemen en wolde in dyt lant· sall ick dan niet dynen soen dar brengen in dat lant daer du vyt geganghen byst? Do spraeck abraham· hoede dy des· dat du minen soene geyn wijff en brengest in dyt lant Got des hemels ende der erdẽ de mi hefft genomẽ vanden huse mines vaders ende vyt den lande daer ick inne geboren byn die hefft my to gesprooken ende gesworen· dine geslechte sall ick dyt lant geuen ende he sall sẽden sinen engel voer dy· ende van daer salst du nemen een wijff mine sone· eñ off dy dat wijff vnmer niet volgen en wyll soe en byst du niet verbunden toe den eyde· sunder minen soene en brenge in geyner wyse daer· Dye knecht leyde dye hant vnder Abrahams sines heren hoefft ende swoer em alsoe toe doen nae den reden· he nam twe camelen vyt den herden sines heren· ende ginck enwech ende brochte myt em van alle den guede sijns heren· He wanderde voert ende quã toe mesopetamien to der stat nachoe Doe he de camelen leet rusten buten der stat by den putte des waters enes auendes in der tijt also dye wiuen vyt plegen to gaen putten water anbede he den heren ende sprak Here got mijns heren Abrahams· ik bydde dy vntmote my nu ende doe barmhertichcit myt minẽ herẽ Abraham Dye hyer sta ik by den boernen des waters ende dye dochtere dye daer wonen in der stat sullen hyer vytkomen water to puttẽ Daerumb dye maget der ick to spreke boge dine kruken dat ik drincke· ende se my antwerde drink du ende oek wyl ik dinen camelẽ drinken geuen dat is die die du dinen knechte ysaac hest berept· ende daer by mach ik verstaen dattu barmhertichcyt hest gedaen myt minen heren Abraham ende he en hadde dese woert noch niet in em selven vytgesprooken· sie rebecca gink vyt een dochter bathuel dye dar was een sone melche dye was hupffrouwe nachoe abrahams broder ende hadde ene kruken vp erẽ scholdere eñ was to male ein suuerlike derne ende een iunckfrouwe to male schone ende vnbekant van manne De nedersteich to den boerne ende do se er kruken geuult hadde quam se weder do gink er dye knecht entegen ende sprak Giff my en wenich waters to drincken vyt dinen krukẽ De antwerde drinck mijn here· snellyken sattede se dye kruken vander schulderen in ere armen ende gaff em to drincken· doe he gedruncken hadde do sprak se Ja ik wyl oeck dinen camelẽ water putten bis dat se alle drinken· se goet dye kruken vyt in die puttẽ ende leep weder to den boerne dat se en water putte de· ende als se geputtet hadde gaff se drinckẽ alle sinen camelen· ende he doer besach se swyghende ende wolde weten offte dye here sinen wech gelucklyk hadde gemaket off niet Doe dye camelen hadden gedruncken: do brochte dye man hier voer gulden oren ringe· de wegẽ twe sicli· sulke gewycht by den hebreer· eñ soe mannich gespan vmb dye schulderen ende dye wegẽ x· sicli eñ sprak to er· wes dochter bistu? Segge mi is in dines vader huys ok emge stede to bliuen? De antwoerde ick bin bathuelis

dochter dye nachors sone is · den eme gebeerde melchor ende sede vortmeer · stro ende hoy des is genoch by vns ende gerume stede ghenoch toe bluien · Dye man voghede sich ende anbedede den heren ende spraeck · gebenedijet sy dye here god myns heren Abrahams dye sine barmhertichept ende waerheyt niet entogē en hefft van myne heren ende hefft my rechtes weges geleydet in myns herē broder huis De maget liep to huis ende sede in erre moder huis allet dat se gehoert hadde · Rebecca dye hadde eynen broeder dye hyete Laban · dye ginck vyt to dem manne dat hy was by deme borne ende alsoe hy sach dye ringe der oerē en de dye ghespan der scholderen in dye hande sinre suster ende verhoerde alle dye woerde de se spraeck · Dese woerde hefft my dye mynsche toe gespraken · hy quam to dē manne die stont by den Cameleu ende by den born des waters ende sprack to eme Kome her ende ghebenedye den heren warumb stepstu hyer buten ick hebbe dat huis berept ende dye stede voer dyne Camelen ende ledde en in sin herberge ende vntloeste sine Camelen ende gaff en stro ende hoy · ende water toe wasschen dye Camelē ende dye mannen dye myt em quamen eñ broet wart eme voergesat Ende hy sprack · ik en ete niet bys dat ick myne rede vertelt hebbe Hy antwoerde eme · spreck · ende hy sprack · ick bin Abrahams knecht · ende dye hē hefft mynen heren voele benedijnge gegeuen · ende hy is veruult worden ende hefft em gegeuē ossen schape siluer ende golt · knechte ende megede kamelen eñ esele · ende Sara myns heren wiff gebeerde mynen heren einen soene in erē alden dagen ende den gaff hy allet dat hy hadde · eñ myn here beswoer my ende spraeck · du en salt mynen sone geen wijff nemen van den dochteren chananeer in dem lande ick wone · Suns du salt wanderen in myns vader huis eñ van mynen geslechte saltu mynen soene eyn wijff nemen · Ick antwoerde mynen heren · wat off dat wijff niet myt my en wolde komen? Myn here sprak · in des angheschichte ick wandere de sall sinen engell myt dy senden dye dynē wech verdigen sall · du salt nemen eyn wijff mynen sone van mynen geslechte · ende van myns vader huis ende vnschuldich saltu sin van mynre vermaledijnge also du kompst by mynen negesten ende se er dy met en geuen alsoe bin ick dalinck komen to dinen boerne des waters eñ sprack God here myns herē Abraham hestu mynen wech geuordert dē ik wandere · siet ik stae by dē borne des waters ende dye ionvrou we dye vyt gaet water to putten · ende hoert van ruy Gijff my eyn weinich waters to drinken vyt der krucken ende spreket toe my · drink du ende dinen Camelen sall ick drincken put · tē dye is dat wijff dye dye here hefft berept · mynes heren sone · als ick dat sulvygende in mi verdachte doe touwede sich Rebecca ende quā myt eren kruken dye se droech vp eren scholderē se stech neder toe dem borne ende putten water ende ick sprack to er · giijff my eyn weynich to drincken · Hy setteden snelliken dye kruken van eren scholderē · eñ sede toe my drink du ende dinen Camelen sall ick drincken geuen Ick dranck ende se gaff oek drincken mynen Camelen · Ick vraghede se wes dochter bystu? Hy antworde ick bin bathuelis dochter nachor son de eme melcha ghebeerde · Ik hinghe er ringe in er oren ende sirade er angesicht ende vingeren in ere hande Snelliken beden ick den heren aen · ende ghebenedyede god dē geren Abrahams dye my gherechte weghe heleydet hadde dat ik neme myns heren broder dochter toe wive sinen sone · vmb des wyllen dat gy nv doen barmhertichept ende warheit myt mynen heren · dat segget my ende off uw oek anders behaget dat segget my oek dat ik gae to der rechter hant off toe der lochter hāt Doe antworde Laban ende Bathuell · van dē heren is dese rede vytgekomen · ende wy moegen buten sinen wyllē anders niet myt dy spreken Syet Rebecca is hijr nym se myt dy ende wandere eweh · ende se sy dines heren sons wijff also dye here gespraken hefft · Als dat Abrahams knechte hoerde hy vyell neder vp de erde ende aenbedede den heren · hy vortbrachte silueren vate · ende guldene · ende cledere eñ gaf dye Rebecca voer gaue · Ere moeder ende eren broeder begauede hy oeck · Se begonden der wertschop etens ende drincken des toe hope ende bleuen daer · des morghens vro stont de knecht vp ende sprack · laet my scheyden dat ick gae to mynen heren · doe antworde er broeder ende er moder · blive dye maget noch toe dem mynsten noch tien dage bi vns · ende dan vort so wander se hy sprak vnthaldet my niet want dye here hefft mynen wech ghevordert laret se my dat ick gae toe mynen heren · Sy spreken essche wy dye maget ende vragen wy wat ers wyllen sy Ende doe se geesschet quam doe vrageden se · woltu myt dese mijschē gaē? Ende se sprack ia ick wyll gaen Ende se leten se ende ere ammen myt er · Abrahams knechte ende sin gesellschop eñ wunscheden er suster vele gelucks ende sprakē · du byst vnse suster wasse dusentich dusentuolt · ende din geslechte besittent de porten siner vyande Also nv Rebecca ende ere megede saten vp den Camelen · ende volgede deme manne · hy kijrde vmb toe sinen heren vp dye selue tijt ghinck Ysaie by dem wege dye dar leydet to dem putte dye ge

nomet is des leuendes off des sandes. hi wōde in deme lande toe deme suden wart. ende was vptgegan denkende m den acker. also sich nekede dye dach vnder toe gaen ende also hy sine ogen vpsloech ende sach van verres de kamelen komen. Ende also Rebecca Isaac sach. doe sat se aff van dē Camele ende sprack to dē knechte. wye is dye mynsche dye daer her oū dat velt kompt tegen vns? Hy sprack dat ys myn here. Dy nam snelliken eē mantell ende bestubde sich. dye knecht sede Isaac allet dat hy bedreuen hadde. ende hy leyde se in sīn moder Sara wonynghe ende nam se to wiue ende hadde se alsoe lieff dat hy alle bedroeffnisse vergat dye hy hadde van deme dode sinre moder.

## Dat xxv. Ca wo Abraham daer na eyn āder wijff nam ende starff daer na ende wo Rebecca gebeerde Jacob ende Esau

Abraham dye nam ein ander wyff dat nae de hete Chetura de gheberde em Samram Jexam ende Madan Madian ende Gesboth ende Sue Jexam dye telde Saba ende dadan Dadans kindere dye weren Assurim ende Lathusim ende Laomym. Ende van Madian quam Epha ende Ephar ende Enoch ende Abida ende Elda. dyt weren alle Cethuren kinder Abraham de gaff allet dat hy besat Ysaac. ende den kinderen siner by wiuen gaff hy gaue ende schepdede se van Ysaac sineu soene doe hy noch leuede in dat oesten Abrahams dage der waren to samen C. lxxv. iaer doe vergmck hy. ende starff in guedē alō ✱dat is in der gnade gaeds ⊥ eins langen leuendes. ende hy was vol van dagen hy wart vergadert to sinen volke ✱dat is hy wart genomen to den altuaderen in dat voergebrecht der hellen ⊥ ende Isaac ende Ismahell sin sone begrouē en i de dubbelde kuil de gelegen was in den acker Ephron des soens Sehor Ethei tegen Mambre ouer dye hy ghekocht hadde van Heths kinderen. daer is hy begrauen eñ sin wijff Sara Ende na sinen dode gebenedye de god Isaac sinen sone dy e daer woendē by dē putte dye genoempt was des leuendes off des sandes. Dyt sint dye geslechte Ismahell Abrahams soen den em gheberde Agar dye Egipcij maget Sare. Ende dyt sint dye naemen erre kinder als se genoempt werdē in eē geslechten Ismahell de erste ghebaē son was Nabayoth daer na Cedar ende Abdeell ende Mapsā Masma ende Duma. Massa Adad ende Thema Ithur naphis ende Cedma. Dyt sint Ismahels soene. ende dyt sint er naemen dor stede ende sloete dye twelff vrestē der ghe slechte. Dye Jare Ismahels leuen waren. C. eñ xxxvij doe wart hy vergencklick eñ starff. eñwart gelacht by sin volk Hy woende vāEiula biſ to sur als mē sich to Egiptē wart kijrt vyt Assyrien Ende starff in der tegenwordicheyt alle sinre broeder ✱dat sint all sinre kindere na vytleggynge der leer ⊥ Dyt sint dye geslechte ysaacs dye Abrahams sone was Abraham gewan ysaac. doe dye xl. iaer alt was doe nam hy to wiue Rebecca dye dochter Bathuels siri van Mesopotamien Labans suster Isaac bat dē heren vor sin wijff want sy vnvruchtbar was Hy verhorde en ende lyet Rebeccam vntfangen. mer in eē licham druckede sich de kleinne kindekens Dy spraeck solde my alō wederuaren wat noet was my dan to vntfangen? Dy ginck raet to vragen van den heren. dye antworde er eñ sprack twyerhande volk is in dyne licham ende dat twyerhande volk sall vyt dyme liue ghedelt werden dat eī volk sall dat ander verwinnen eñ dye meeste sall dē mynsten dyenen. verstont alsoe quam dye tijt erre gebort. Dyet twe twesēken wordē vyt er gebaē de erst gebaē wart was de was roet ende gans ruw als ein huet des name was Esau. to hant quam dye ander hijr voer ende hyelt dan anderē by der versen myt sinre hant darumb wart dye ghenoempt Jacob Destich Jaer was Isaac alt doe em dese kinder gebaē worden Als sy nv menlick worden doe wart Esau ein wijs kloek ieger eñ ein ackerman eñ Jacob wart ein simpell mā eñ wonde eñ bleeff in dē huse Isaac hadde Esau lyeff wāt hi van dē wylde dat hy vink gerne plach to eten. eñ Rebecca dye hadde Jacob lyeff Jacob dye sat eñ kakede eimen brij to dē quā Esau vyt dē velde. ende was moede ende spraeck ghijff my vā dē roedē gekokedē ✱want hy linsen gekoket hadde ⊥ want ick to male mode bin. ende vmb der saken wyllen is sin name geheē Edō Do sprack Jacob to eme verkoep my dese erste geboertemisse. hi ātworde Sie ik sterff wat baret my dine erste geborde? Do sprack Jacob so swer my ende Esau die swoer ende verkofft sin erst geboortemisse Also nam hy dat broet eñ dye spyse der linsen en at ende dranck ende gīk en wech ende achtede kleine dat hy sine erste geboert verkocht hadde

## Dat xxvi. Ca. wo Ysaac wāderde myt Rebeckē to dē konynghe Abymelech eñ woe hy sich weder van daer schedede ende wo hy dye putte lyet grauen.

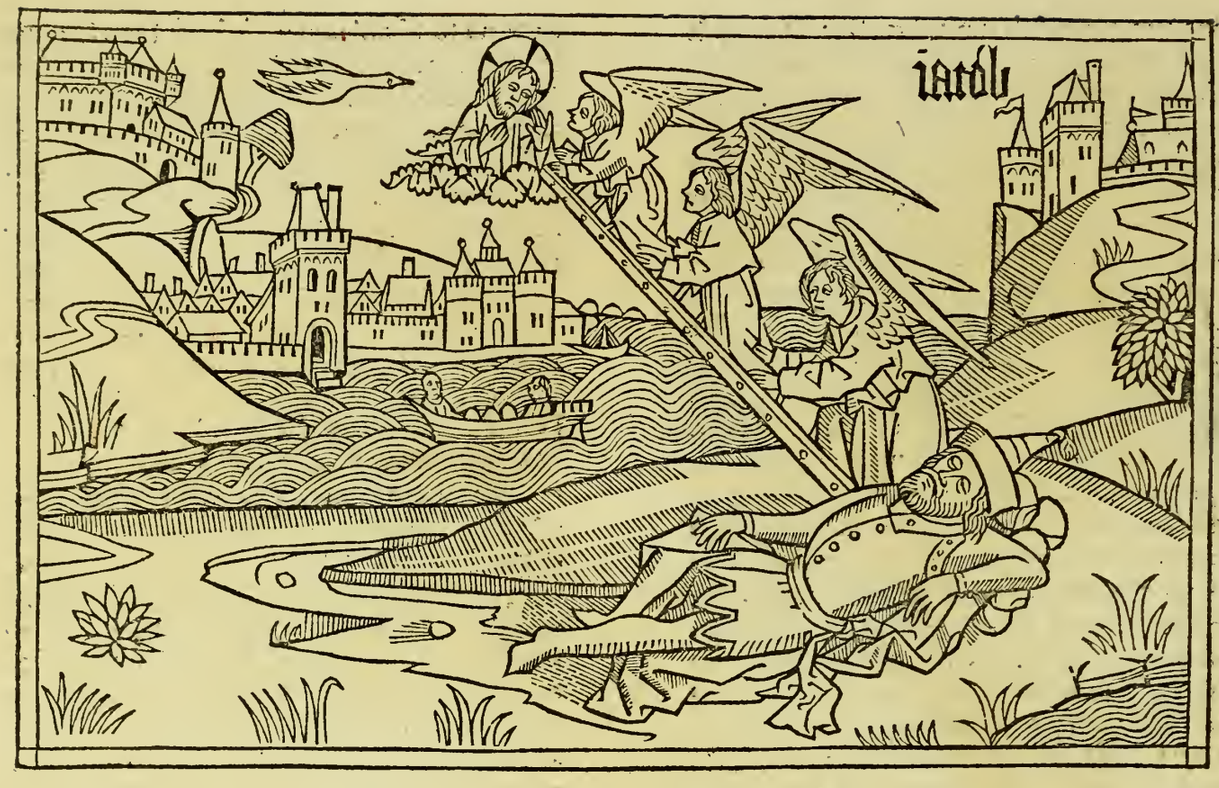
Der dorrycheyt dye daer was gheweest in dē tijdē Abrahe quam eyne dure tijt vp ertricke do ghinck Ysaac toe Abymelech dēme koenynk der Palestiner in Gerara. ende dye here apenbaerde sich

em ende ſprack En ga met neder in dat lant vā
Egiptē Sunder raſte in deme lande alſo ick di
ſeggende werde· ende daer ynne ſaltu wande=
ren in pelgrums wyſe ende ick wyl myt dy ſin
ende wyll dy ghebenedyen· dy ende dinen ſaet
wyll ick dat lant gheuen ende alle deſe ríke· eñ
wyll vollenbringen dye gelaeffte dye ick Abra
ham dinen vader gelauet hebbe· Jck wyll dȳ
ſaet mannychuoldygen alſo dye ſternen des
hemels ende wyl dinen nakomelingen geuen
alle deſe ríke ende all dat volck des landes ſal
gebenedijet werden in dyme ſade want Abra=
ham dye ís mynre ſtymmen ghehorſam ghe=
weeſt ende mynen geſet ende myne g ebade en
de hylige getuchniſſe bewart hadde Hyrumb
ſoe bleeff yſaac in gerara· ende alſo em dye mā
der lande vrageden vmb ſin wijff do ſprack hy
to eme· Jd is myn ſuſter hy vruchtede ſich to
bekinnen dat ſy em to einen wiue gegeuē was
vmb dat ſy en met en doden vmb erre ſchoen=
heyt wyll en· Nae voele daghen daer nae als
hy daer bleeff wonen· doe ſach Abymelech de
koenynck der Paleſtimer· doer ein vinſter wo
hy myt Rebecken ſpoelde ſime wiue· hy eſche
de en eñ ſpra eck to eme· nv ís dat to ſien dat ſe
dim wijff ís· warumb heffſtu gelagen dat ſe dī
ſuſter were? hy antwerde eñ ſprack· ík vruch
tede my to ſteruen vmb eren wyllen Do ſprak
Abymelech dye konynk der Paleſtimer· war
rumb heffſtu vns dan bedragen? Ēm man vā
dē vnſen mochte myt dinen wiue toe ſchaffen
gehat hebben ſo haddeſtu groete ſunde oeuer
vns bracht Doe gheboet Abymelech alle ſinē
volke· wye dys mans huiſfrouwe bewert die
ſall des doedes ſteruen Jſaac dye ſeyede in den
lāde ende vant des iaers hundertuolt ende die
here gebenedyede eme· ende de mynſche wart
ríke ende hy nam to ende ghinck vort bys hy
groet vnder en wart· hy hadde beſittinge vele
ſchape ende voele quickes ende voele geſindes
Darumb ſo waren dye Paleſtimer em vngun
ſtich· ende baetſchapden ende vuellden alle de
putten myt erden dye ſins vaeder Abrahams
knechte gegrauen hadden alſo fere· dat Aby
melech dye konynk der Paleſtimer ſprack toe
Jſaac Scheyde van vns· want du byſt voell
mechtigher woerden dan wy ſint· Hy ghink
van dar aen dat ruſchende water Gerare dar
hy do woende· ende doe hy anderwerff groeff
dye ander putte· dye ſins vader Abrahams
knechte in voertijden gemaeckt hadden dye
dy phylyſtien hadden toe geworpen nae do=
de ſins vaders ende noemden ſe myt dē ſelven
namen· alſoe ſe dye vader genomet hadde· ſe
grouen i dat geuelle des berges ende vondē le
uendich water ende dat was kíuinge tuſſchē
dē herden van Gerare tegen Jſaacs herden· en
de ſprakē Dyt water is vnſe darumb dat dat
daer geſchach noemde hy den putte armoed
Se groue einen andere darumb keuen ſy oek
den noemde ſe vyantſchop· ende van dar gīk
hy ende groeff einen anderen putte· ende dar
vmb en keuen ſe met ende den noemde hy den
vrede ende ſprack Nv hefft dye here vns ghe
bredet ende doen waſſen vp ertricke· hy ſtech
vp van der ſtede to Berſabee· Daer apenbaer
de ſich eme dye here in der nacht ende ſprack
to eme· Jck byn god dins vaders Abrahams
veruere dy met want ick bin myt d y· Jck ſall
dy ghebenedyen ende dyn ſaet mannychuoldi
gen· vmb Abrahams my ns knechts wyllen·
hyrūb timerde hy dē herē daer einen altaer eñ
reep daer aen den naemen des heren ende rich=
tede daer vp eynen tabernakell· ende gheboet
ſinen knechten dat ſe daer groeuen einen put=
te· Alſo nv quemen van Gerars Abymelech
dye koenynck der Paleſtimer ende oek Oſar ſi
ne vrunde ende Phycol eyn hertoch der ridde
re toe der ſtad· doe ſprack Jſaac toe eme· wat
komet gy to my alſo to einen den gy hatet· eñ
van uw verdreueu hebbet? Sy antworden eñ
ſpraken toe em Wy hebben geſien dat dye he=
re myt dy is Darumb hebben wy nv g eſacht·
Make wy eyne geſwaren gelouen vnder vns
ende gae wy ein verbunt aen dattu vns gheen
quaet en doeſt alſo wy oeck der diner met be=
roret en hebben· ende en deden dy met dat dy
quetſen mochte· mer m vreden ſyeten wy dy
vermeret ſin in den ghebenedijnge des heren·
hyrumb makede hy en eyne werſchoppe· ende
na der ſpyſen ende drancke ſtonden ſe vro vp
ende ſworen ſich vnder en Ende yſaac liet ſe vre
delicken ſteden in er huis· Dyet des ſelven da=
ges quemen Jſaacs knechte ende badeſchop
peden van dem putte den ſe gegrauen hadden
ende ſpraken to eme· wy hebben water vondē
ende darumb noemde hy den putte oueruloe=
dycheyt· ende dye name der ſtad is Berſabee
gegeuen bys to deſen tegenwordygen daghe·
Eſau was van wertich iarē alt ende nam doe
twe wiue Judyth eyne dochter Beerlethei en
Baſemath Helon dochter der ſelver ſtede en=
de dye hadden beyde vertornet den moet Jſa=
acs ende Rebecke·

Dat xxvij. Capittell. wo Jsaac doe hy alt was ende niet meer konde ghesien. want em sin ogen verdonkerden doe wolde hy gebenedyen Esau den hi dat ysersste hadde. ende Rebecca voerbrachte Jacob dat em dye ghebene dynge wart.

Jsaac dye aldede. ende sine oghen verdonkerden eme. ende en konde niet meer gesien. Doe esscheden hy Esau sinen aldesten sone. ende hy sede o myn sone ende hy antworde ik bin hijr Doe spraeck toe eme sin vader du suyst dat ik alde ende niet en weet den dach myns doedes Nym dyn wapen kaker ende bagen. ende ga vyt ende soe du wat wyldes gheuangest daer maeke my ein sppse van. alsoe du weetst dat ick dat hebben wyll ende bringhe dat toe my. dat ick ete. vp dat myn siele ghebenedye dy eer ick sterue. Also dyt hoerde Rebecca ende hy was gegaen toe wilde wert dat hy vollenbracht dat syn vader eme hadde geheten doō Doe spraeck se toe ereme soene Jacob ick horde dynen vader spreken myt dinen broeder Esau. ende sede eme. haele my van dynre iacht ende maeke my eyne spyse dye ick ete. ende ik sall dy gebenedyen voer dem heren eer ik sterue. daervmb myn lyeue soene volghe mynen raede ende gae toe deme herde der schaepke en ende bringhe my twe die alre beyste schaepkes dat ick daer vyt maeke dime vader eyne spyse dye hy gheerne plecht toe eten. also du em dye imbringest ende hy daer van etet soe sall hi di gebenedyen eer hy steruet. Hy antworde er weder ende spraeck Du weyst doch waell dat myn broder Esau twe male ruwe is ende ick bȳ slecht. ende off dan my myn vader betasten en de beuoelde soe vruchte ick dat hy dan soelde meynen dat ick eme bespotte ende gene dan ouer my sine vermaledynge voer dye ghebene. dynge Doe antworde dye moeder ende spracke toe eme Myn kint in my koeme dye vermale. dynge. sūd allene verhoer du myne stym en de gae ende haele dat ick dy ghesacht hebbe. Hy ghinck ende haelde dat ende brachte dat sinre moeder. se bereyde dye spyse alsoe se wuste dat sin vader dye alre ysersste wolde hebbē. ende se klede Jacob myt dē alre beesten clederen dy se by sich hadde to huis. Dye velle dye daer weren van den schaepkens dye bewāt se em vmb sine hande ende dat bloet sins halses dat bedeckde se ende ghaff em dye spyse. ende dye broede dye sy daer toe ghebacken hadde gaff se eme mede Alsoe hy eme dat vorbrachte Doe spraeck hy to sinen vader. vader myn. Hy antwoerde ende spraeck ick hoere. wye bystu? Ende Jacob dye spraeck toe eme. ick bin din erste gebaren son Esau. ende ick hebbe dat gedaen alsoe du my haddest gebedē. nv stae vp ende sytte ende etet van mynre iacht.

vppe dat myne ziele my gebenedye Do sprack Ysaac to sinen sone·myn sone wo mochtestu also gerige vinden? Hy antworde ende sprack to eme·dat was dye wylle gades·dat yd my geringe vntmote dat ik wolde Do sprack Ysaac to sinen soene·myn soen ga her to my dat ick dy betaste·dat ick moghe proeuen off du byst myn sone Esau off met·hy ginck to sinen vader·ende also hy em betastede do sprack Isaac dye stymme is Jacobs euer dye hande sint Esau ende hy en bekende sinre met· want dye ruwe hande bewysen ein ghelikenisse des aldesten soens Hy ghebenedyede eme ende spraeck to eme·Bystu myn sone Esau? Hy antworde ende spraeck ick bint Doe sprack hy to eme· myn sone bringhe my her dye spyse van dinre iacht dat dy myne ziele gebenedye Alsoe eme dye nv ghebracht was ende gheten hadde doe gaff hy em oeck den win·Also dye ghedrunken was·doe sprack hy to eme kom her to mi myn soene ende kusse my·ende kussede en To der stont als hy vernam den genoehliken woke der kledere doe ghebenedyede hy eme ende sprack woe eme Sye dye woek myns soens ys al soe dye woeke eines vollen ackers den god gebenedijet hefft God dye here geue di van den douwe des hemels ende van der vettichеit der erden in oueruloedichеyt korens·wines·ende olyes·ende dye luide moeten dy dyenen· ende dye gheslechte moeten anbeden dy· want du byst ein here dinre broedere·ende dye kind dinre moder moeten sich voer dy boegen·ende we dy vermaledijet dye sy vermaledijet ende wye dy gebenedijet de werd veruult myt benedijnge Nv also Isaac dese rede nauw vyt hadde· ende Jacob vytgegangen was quam Esau ende brachte dye bereyde spyse sinen vader van d iacht ende sprack to eme· Stae vp myn vader ende eth van der iacht dins soens dat my dine sele gebenedye Do sprack to eme Isaac wye bystu? Hy antworde ende sprack to eme· Ick bin de erste ghebareu sone Esau· Ende Ysaac myt eintre vreuemis verschrack ende verwond de meer dan mē gelouen mochte·Eñ hy sprak to eme wye is dan dye· dye my hijr beuoeren bracht van der iacht ende ick hebbe vā alle deme geten eer du komen byst? den hebbe ik gebenedijet ende hy sall ghebenedijet sin· Alsoe Esau hoerde dye rede sins vaders hy schriede myt groten gheruchte·eñ quā van sinen sinnē ende spraeck ghebenedye oek my myn vader· Ende hy sprack to eme din broeder is bedrechlike gekomen ende hefft dine ghebenedijnghe genomen Ende doe sprack Esau van rechte is sin naeme ghehepten Jacob Sye hy hefft my nv toe deme anderen male vnder getreden Mi erste ghebort heft hy van my voerghenomē ende nv to dē anderen male hefft hy mine ghebenedijnghe heymeliken ghenomen Eñ sprack to dem vader·en heffstu my oek noch niet eyne benedictie behalden· Isaac dye antworde ende sprack toe eme Ick hebbe en dinen heren ghemaeckt ende alle dine broedere hebbe ick alsoe knecht em vndergeworpen·myt vruchtē myt wine myt olye hebbe ick ene bestedigz Min sone wat sall ick dy hijr en bouen doen? Doe sprack Esau· myn vader en heffstu noch niet eine benedijnghe Ick bydde dy ghebene dye oek my·ende also hy oek myt groten ghelude schriende wart Isaac beweget eñ spraeck to eme·In der vettichеyt der erden ende in deme douwe des hemels dar en bauen sall dine ghebenedijnge sin·du salt des swerdes leuen·ende salt dinne broeder dyenen·dye tijd sall komen dattu vptwerpen ende vntbindē salt syn iock off bedwanck van dinen halse·Darumb hatede alle ere weghe Esau Jacob vmb d ge benedūnghe wyllen dat eme sin vader de had de gegeuen·ende spraeck in sinen herten Dat koemen dye dage dat wi vnsen vader beschrū en ende ick sall Jacob minen broeder doetslan daer wart gebaetschopt Rebecca se sande en de dede iacob eren soene esschen ende sede to eme Syet din broeder Esau dye dreiget dy· dy heymeliken toe doeden Daervmb myn soene· hoer myn stymme ende stae vp ende vlye toe Laban mynen broeder in Aran·ende blijff eine kleine tijt by eme woenen·bys dye toerne dynes broeder raltet ende dat sin vnwerdycheit vp hoeret·ende dat hy vergete dattu eme ghedaen heffst dā sall ick na dy senden·ende sall dy weder her doen komen·warumb solde ick bei der sone eins daeges bewoeuet werden?·Eñ do sprack Rebecca to Isaac My verdriet mynes leuens vmb dy doechtere heth nympt Jacob ein wijff van den geslechte deses landes so wil ik nummer leuē




## Dat xxviij. Ca. wo Jacob wanderde to sīn moder Laban. ende wo hy sach dye leder vpgerichtet in dē hemel ende dye engell vp ende afstygen

NDe doe esschede Jsaac Jacob ende ghebenedyede en. ende geboet em eñ spraeck. du en salt geen wijff nemē vit den geslechte Chanaan mer gaa voerwart to Mesopotamien des landes Syrie to Bathuels huis dīne moder vader eñ nym dy daer eim wijff van den dochteren dīns oemes Laban. dye almechtige god sall dy benedyen ende sall dy doen wassen ende mannychuoldygen dattu krigest scharen veles volkes. ende geue dy dye gebenedynge Abrahams ende dīneme saet nae dy dattu besittes dat lant daer du alsoe eim pelgrim hest gewandert also dat god gelauet hadde dinen groeten vader. Also en nv Jsaac leet. hy quam ende wanderde to Mesopotamien Syrie to labā Bathuels soene e sinre moeder Rebecken broder also Esau sach dat sin vader hadde Jacob ghebenedijet ende sende eme in Mesopotamien Syrie dat hi van daer eim wijff neme. ende dat hy em na ghebenedynge geboet. ende spraeck du en salt geen wijff nemen vyt den dochterē van Chanaan. ende Jacob gehorsam was sime vader. ende alderen ende ghinck in Syrien doe proeffde hy dat sin vader met gerne en sach de dochtere Chanaan. hy ghinck to Jsmahell eñ nam eyn wijff aen dye anderen dye hy erste hadde. Melech Jsmahelis dochter ei suster Nabaioth eim soene Abrahams Hyrumb ghinck Jacob vyt vañ Bersabee ende quam to Aran. ende do hy quam in eine stede ende wolde daer rusten na den vndergange der sonnen hy nam steine dye daer legen ende leyde se vnder sin hoeuet. ende slyep vp der seluer stede. ende hy sach in sinen slaepe em leyder staen vp der erden die hogede daer van dyo woerde den hemell ende die Engell gades daer mede vp ende affstygen eñ dē heren geneget vp der lederen spreken to en Jck bin dye here dīns vader Abrahams god eñ Ysaacs god. dat ertrick daer du in slaepst sall ick dy geuen. ende dinen saet. dīn saet sall werden alsoe dat ghestubbe der erden. du salst werden ghebreydet weysten oesten suden norden. ende in dy ende in dinen saet sullen all die geslechte der lande ghebenedijet werdē. ende ick sall dir hoeder sin waer du wanderst. ende sall dy werdē leyden m dyt lant. ende en sall di niet verlaten ick en hebbe dat alle volbracht. dat ick dy to gespraken hebbe Also do Jacob vntwakede van dem slaep doe sprack hy voer. waer dye here is in der stede ende ik en woste des niet. hy verschrickede ende spraeck wo ver ueerlick is dese stede hijr en is anders niet dā dat huis gades. ende eim porte des hemels. darumb stont hy vwe vp. ende nam dē stein dē hi vnd̄ sin houet hadde gelacht. ende richtede den vppe toe eynen teyken. ende goet oly daer

vppe·ende noemde die stat Bethel· dye yrste het Luza·ende hy gelaeffden gaede ein gelaef fenis ende sprack·off dye here myt my is ende behodet my in den wege den ick wandel :ende gyfft my broet to eten ende kledinge an to dō ende komen geluckich weder toe den huse my nes vaders·den sall my dye here sin ein got en de dese stein den ick toe einen teken vp gerich tet hebbe sall heten dat huys gaedes ·ende all dattu my geuest sall ick dy den teinden aff of feren·

Dat·xxix·Ca·wo dat Jacob dienden sine oēme seuen iaer vmb Rachel·ende wo dat om Lya wart ende noch diende hy seuen iaer vmb Rachel to hebben·

Jacob ginck voert van daer toe den oe sten wart:ende sach einen putten yn den velde staen ·ende dre schaep herdē daer by liggen rouwen want dar plach men toe weteren dat quick ·Dye mont des puttes was myt einen groten steine beslaeten · Ende dat was ein gewoent alsoe dye schaep alle by ein quamen dat si den stein aff deden ende also dat quick gedroncken hadde soe lachten si en weder vp des puttes mont ende hy sprack tho den herden broder van wan sint gy? Sy andt woerden ende spraken toe om van Aran·do vra gede hy si ende sprack to en ·kenne gy niet La ban nachoes soen? Sy spraken to om·Ja wy kennen en wael ·is hy gesont si spraeken ia·hy is sterck ·ende seet doe quam Rachel sin doch ter myt eren herden quicks·Do sprack Jacob is dat noch vroe dages dat en is noch geyne tyt dat gy dye herden toe stalle brenget ·ghe uet desen schaepen prsten toe dräncken ende lei det si weder in dye weide Sy antwoerden ende spraeken toe om ·des mogen wy nyet don bis dat wy dat quick by ein hebben·dan doen wy den stein van dem monde des puttes :dat wy dat quick dräncken laten ende also si noch spra ken · suy dat quam Rachel myt eres vaeder schaepen want si hoede si ende alsoe Jacob die sach ende bekande dat si sin mcht was ende die schaepe Laban sins oems waren ·hy hoff vpp den stein aff daer mede die putte beslaten was Ende alsoe dat quick ghedruncken hadde doe kusten hy sy ende sy schreieden daer luyder stȳ men :doe sacht hy toe er woe hy broeder we te eres vaeders ·ende dat hy Rebecken soene were· Doe ghynck si snellicken ende batschop ten dat eren vaeder·Hy hoerde dat Jacob sin re suster soen koemen was ·Hy liep vyt ende vmbgrep en:ende kusten en ende leyden en yn sijn huys · Ende alsoe hy verhoerde dye saec ke sines wandelens · Hy andtwoerden ende spraeck thoe om· Du byst myn vleysche en de myn beyn·Ende doe vollenbracht waeren dye daeghe eyntre maent : hy spraeck toe om· want du myn broeder byst daer vmb en salltu my nyet toe vergheues dyenen · Segghe my wat loenes woltu hebben Hy hadde twe doch tere ·dye meyste hyete Lya :ende dye iongeste hyete Rachel ·Mer Lya was scheloegich · Rachel weydelick van aengesichte : ende lus tich aen toe sien ·dye hadde Jacob lyeff ende spraeck thoe om·Ick sall dy dyenen vmb Ra chel dye iongheste dochter seuen iaer ·Do ant woerde Laban ende spraeck thoe om ·Dat is oeck dat beste dat ick sy dy gheue den vmb anderen manne :blyff hy bry my·Hyr vmb ia cob dye dyeneden vmb Rachel seuen iaer en de dye daeghe duchten om koert sijn : vmme groetheit wyllen der lieffden ·Doe spraeck hy thoe Laban·Ghyff my myn wyff want dye tydt is vyt :dat ick nu in gae thoe er· Hy es scheden vyl schaeren sinre vrende ende des vol kes thoe ghaeder ende maeckten eyn ghroete wertsc hop ende bruytlefft Des aeunndes nam hy sin dochter Lyam :ende bracht om die daer toe slaepen by om· Ende der dochter gaff hy eyne maeghet ghehepten Zelphan· Doe Ja cob nae gewoenten toe er ghynck : ende alsoe dat morgen wart do sach hy dat dat Lya was doe spreeck hy toe sinen swaegerheren:wat ys dyt dattu dyt doen woldest·war vmb so hest du my Lyen brachte en hebbe ick dy niet gede net vmb Rachael?Labā antworde ende sprak to eme·dat en is in vnser stad geen gewoente· dat men dye iongesten dochter prsten bestade volbringhe dye weke deser daeghe der brupt · lofft·ende ick sall dy oeck dese gheuen voer dat werck dattu my noch seuen iaere salst die nen·hy was wyllych ende gheuolchlick·en de doe dye weke vmb was · doe nam hy Ra chell oeck toe wiue der ghaff dye vaeder ein maget dye hyete Bala·daer nā er als hy ghe brukede der begherlicker brulofft·hy versatte dye lyeffde der nauolgeder brupt der prsten en dyenden den vort seuen ander iaere · ende doe dye here sach dat hy Lyen versmaede·hy make de se vruchtbatich eñ er suster bleff vnvrucht baer ·ende sy vntfinck ende gebeerde einen soe ne ende noemede sinen naemen Ruben · ende spraeck god hefft myn oetmodycheyt aenge sien nv sall my myn man lyeff hebben · Daer nae vntfienck se ende ghebeelde einen anderen soene ·ende sprack dye here hefft my ghehoert dat ick versmaet was · daer vmb hefft hy my noch desen sone gegeuen·ende den noemde se Symeon· Sy vntfienck toe deme derden ende ghebelde eynen anderen soen ende sprack nv sal ik mynen man to my halden ·want ik om dre

son gerelt heb eñ dar vmb nomde si des naem Leui To den werden mael vntfenck si eñ telde einen soen eñ sprack Nu sall ik my bekynnen in den heren eñ dar vmb so noemden si den Judam ende do hoerde si vp to telen

¶ Dat·xxx·Ca· wat kinder Jacob gewan vā twe susteren ende eren megeden ende woe Jacob voert dienden vmb dat quick dat gemenget van varwen worde·

Do Rachel sach dat si vnvruchtbaer was doe haetten si er suster ende sprak to eren man·gyff my kinder off ik sterne Jacob antworden er tornich bm ick dye here dye dy bewefft hefft dye vruch dins lichāmes: Doe sprack si·ick heb ein maeget Balan daer ga hyn to er dat si gerele vp mynen knen ende ick doch kinder van er heb· Sy gaff om Bala toe einen wyue Doe dye man to er gȳk si vntfenck ende relden einen soen Doe spraeck Rachel·dye here hefft my geoerelt dat is de here hefft my werdich gemaekt deser vruchte ende hefft myn stymme gehort ende heft my einen soen gegeuen· Ende dar vmb noemde hy sinen naem dan Daer nae vntfenck Bala anderwerff ende relde einen anderen·dar vmb sprack Rachel·got hefft my gelikt mynre suster ende ik bin mechtiger worden ende den nomede si neptalȳ· Do Lya woulde dat si met mer kintrechtich en was do gaff si er maget Zelphan eren man: dye vntfenck ende geberde eynen soen Doe sprack si selentlich·dar vmb nomede si en gad·ende Zelpha relde noch eynē anderē. Ende doe sprack Lya dat is my toe salicheit: voewaer die wyue sullen my selich segen ·daer vmb noemde si en Aser ·Ruben dye ghinck vyt in dat velt in der tijt des bouwes ende vant eyn woertel mandragoras geheten· dye bracht hy sinre moeder Lyen·doe spraeck Rachel gyff my eyn deyl van den mandragoren dye dyn soen bracht hefft Sy antwerden dūcket dy toe klein sijn dattu mynen man my voer aff genomen heffst: du en willest oeck nu nemen dye mandragoren myns soenes ? Doe sprack Rachel hy slaepe noch dallinck by dy vmb dye mandragoren dyns soens Doe iacob des aeuents vit den velde quam Lya gynk om vyt entegen ende spraeck du soldest toe my yngaen want ick hebbe dy vmb loen gewunnen vmb dye mandragoren myns soens Dye nacht te sliep hy by er ende got verhoerde er gebet· Sy vntfynck ende rellden eren vyfften soene: ende sprack·Got hefft my loen gegeuen want ick myn maeghet hebbe ghegheuen mynen manne ende den noemde sy Jsachar·Doe voert vntfinck Lya eren prsten soen eñ sprack got hefft my gerijcht myt ener gudē gaue· ock to dessen maele myn man sal by my sin·want ick omses sone voertbracht hebbe·darūme soe nomde se dē Zabulon· Na dē gerelede se ein dochter dye hete Dyna·god de gedachte Rachel ende voerhoerde se vnde maektē se vruchtbar· de entfenck vñ gerelede enē sone eñ sprak god hefft vā my genomē myne schāde eñ nomde en Joseph· eñ se sprak geue my de here noch enē sone hijr to· Do Joseph gebarē was do sprack iacob to synen swagerherē·laet my nu dat ick weder toe huys kome to mijns vader lāde eñ to mynen lande· Gyff my myne wyue vñ myne kindere darūme ik dy ghedenet hebbe·dat ik ga en wech du west wol dē dēst dē ik dy gedaen hebbe· Do sprack Laban to eme genade vindē in dynē aengesichte·ik byn des besocht dat my god hefft gebenedyet vmme dinē willen·ik hebbe gesāt dē loen dē ick dy geuē sall Hy antwerde du west wol wo ik dy gedenet hebbe eñ wo vele dinet haue was de du mi gauest vnder myne hāde· du haddest weynich er ik to dy quā eñ bist rick nu worde· de here hefft dy gebenediet·sint ik dy to kamē bin darūme is dat recht dat ik nu besee mȳ sulues hus eñ gesinde· Do sprack Labā wat sal ik di geuē? Hy antworde ik en wil met hebbē mer deistu des ik begere so wil ik noch āderwerf dijn queck weydē eñ hoedē· doe besuy al dyn queck eñ aff scheyde al de gemēgede of vleckige schapen van dē anderen So wat den toet vñ vleckich vñ māmchuarwich werd dat sy vā schapē vñ vā zegē dat sy myn lon soe sall my balde mȳ rechtuerdicheit ātwerdē also de tijt dynes wyllen is ende vmdestu dan dat ick emich quick hebbe dat vleckedich met en is so mach stu seggen·dat hebbe ick dy gheslaelen· Doe sprack Laban Jck halde stede dattu ghebeden heffst· in den dage schede hy al die zegen ende dye schape die bucke ende die wederr die gedelder verwe off vleckedich waren·al dat ander quick dat einre verwen was to mael wyt eñ to mael swart die gaff hy in die hande sinre kinder ende mackten eȳ delinge der wege drier dage tusschē om eñ sinē eydō die dat ander quick hoeden Jacob die nā groen poppelē roden eñ mādel roden eim deil eñ eim deil met eñ als die bast af was ·in dē der die bast aff was gedā verscheȳ wittcheit: euer die gans bleuē de bleuē groen eñ in deser manerē wart de verwe mēngerleie hy lacht die roden in dat water kompen daer men dat water in vmb storte: vp dat also dat quick quā druckē had dē die roden voer eren ogen ende in den aenseinde der roden vntfingē ende dat geschach in der hette der vermyngighe dye schaepe saeghen dye holter aen ende brachten alle vleckighe ende mennygerlei verwe lāmer Jacob die deilde die herdē eñ lede die

holtert voe dat geſicht der weder. All dye wyt ten ende all dye ſwartten waren Labans ende all dye anderen waren Jacobs ende alſus had den ſi er quick gedeilt · Hyr vmb in der yrſter tyt alſo dye ſchaep ionghen ſolden : doe lacht hy dye holtærkens in die waeter kumpen vor die oegen der weder ende der ſchaep · vp dat ſi in aengeſein der woeden vntfengen · ende alſoe was dye leſte iongynghe ende dye leſte thoe laet ſoe en lede hy nyet dye woeden : alſo dye yr ſten ende die beſten geboert die bleff Jacob · en de dye leſte geboert bleff Laban · hy wart viter maeten rick ende hadde vyl quickes : meghede eñ knechte kamelen ende eſelen ·

Dat · xxxi · ca · wo Jacob beyde ſin wyff ende ſin kinder eñ all ſin geſinde nā eñ wolde to hus ende wo om Laban nae volghede eñ wo ſi ſich doch vp dat leſte ſcheiden

DAer nae als hy hoerde dat Labans kinder ſeden Jacob dye nyempt all vnſes vaeder haeue Daer van is hy rick woerden ende ſeer glorioſe · ende oeck proefftе hy in Labans aengeſichte : dat hi om met alſoe en gebeerden alſoe hy vormaels plach : ende alre meyſt oeck want om die he re toe had geſpraeken · Kere weder vmb yn dat lant dynre vedere ende toe dynre ghebeert ende ick ſall myt dy ſyn · hy ſande nae Rachell ende nae Lyen : dat ſi toe om quemē in dat velt daer hy ſin quick hode ende ſprack toe en Ick ſie waell aen uwes vaeder aengeſicht : dat hy my nyet alſoe en gebeert alſoe hy my gyſteren ende voermaels plach · Myns vaeder got dye is myt my gheweſt : ende gy weten wael dat ick nae all mynre macht uwen vaeder heb ge denet · mer uw vaeder hefft my verkloeket en de hefft wael teyn werff myn loen verwandelt Nochtant en hefft om got niet ghelaeten dat hy my ſchaeden mochte · mer hy ſprack · Dye vleckige lammer ſullen dyn ſyn ſoe werden ſy all vleckich · ſoe hy euer ſprack dye wytten ſul len dyn ſyn toe loene : ſoe werden ſi all wyt Al ſoe dat got uwes vaeder haue hefft genomen ende hefft ſy my gegeuen dō die tyt quam dat dye ſchaepe vntfangen ſolden · Ick ſloech mȳ ogen vp ende ſach in mynen ſlaep · dat die mā nes kunne klommon vp die wyues kunne alle gedelder geuleckeder ende mennygerleye ver we · Dye engel des heren ſprack to my in den ſlaep Jacob · ende ick antwoerden om · ick byn hīr · Hy ſpraeck toe my heffe vp dyn oegen : ende ſuy woe all die mans kunne klymmen vp dye wyffs kunne : woe ſi all vleckich ſint ende van veler verwe Ick heb all geſeen dat dy La ban hefft gedaen Ick byn dye got bethel daer du den ſtein gelafft hadde ſt ende my gelaeff mis gedaen hadde ſt · daer vmb ſta nu vp ende ga vyt deſen lande ende kyre weder in dat lāt dinre geboert Doe antwoerden Rachel ende Li a Hebbe wy dā met wat ouertellich vā vns va ders erue van ſinre hauen : Hefft hy vns nyet alſoe vremde gheacht ende verkofft ende hefft vnſe loen geten vnſes vaders gude re : Mer got dye hefft genoemen ende hefft ſi vns ende vn ſen kinderen gegeuen · daer vmb all dat dy die here gebaeden hefft dat doe Doe ſtont Jacob vp ende ſatte ſine wyue ende ſine kinder vp de kamelen ende nam all ſin haeue : ende alle ſyn quick ende ſoe wat hy hadde verwoeuen in me ſopotamien : ende ginck in dat lant toe Chana an toe ſinen vaeder Iſaac Vp die ſelue tyt was Laban vyt gegaen ſin ſchaep toe ſcheren · ende Rachel ſtaell eren vaeder ſin affgade Jacob en wolde ſinen ſwagerheren nyet apenbaren dat hy vleyn wolde · ende alſoe hy enwech gegaen was : hy myt all den dat myt recht ſyn was · Ende wandelden tegen den berch Galaad : doe wart des derden daeges Laban toe weten dat Jacob gevloen was : hy nam ſin broeder ende volchden om nae ſeuen daege ende kreghe en vp den berge Galaad ende ſach des nachtes i den ſlaep got toe om ſprekende · hoede dy dat tu met hartlicken en ſprekeſt tegen Jacob en de Jacob had alrede vp den berge ſine wonyn ge vp gericht Alſoe hy nu en daer vruolchdē myt ſinen broederen : doe richten hy ock ſin tē ten vp in den ſelven berge Galaad ende ſprak toe Jacob · waer vmb heſtu alſus gedaen dat tu ſoe hemelick myn dochter enwech heſt ge nomen off du ſi myt den ſwerde geuangē heſt : waer vmb woldeſtu my vnn etens vntfleyn en de my des nyet apenbaren : dat ik dy myt vrou den geuolcht hedde myt ſange ende myt ſpele ende myt herpen : Du en heſt niet geleden dat ick doch myn dochter ende myn ſoene geku ſſet hedde · du heſt gecklicken gedaen ende nu mocht myn hant dy wael quaet doen · mer dy nes vaeder got ſede my gyſteren · hode dy dat tu iacob nyet hartlicken to en ſprekeſt · ik wil dat tu begerdes toe huys toe dynen vaeder toe komen ende begerdes toe dyns vaeder huys · waer vmb heſtu dan my myn ghaede geſta len : Jacob antwoerde dat ick dy vnwetende bi enwech getagen · ick vruchten dat tu myt ghe walt woldeſt dyn dochter ghenoemen hebben Euer dat tu my betpeſt dieuerye by wen dat tu dyn gaede vindeſt den doede · mer voer all vn ſen broederen beſoeke all vmb ende wat tu des dyns by my vyndeſt da nym · alſo hi dit ſprak doe en wuſte hi niet dat Rachel ers vader ga de geſtalen had Dar vmb ſo gynck Laban yn die wonynge iacobs eñ Lyen ende erre beyder

maeget ende en vant nyet Doe hy do in Rachels tente quam·ſi barch ſnellik dye gade vnder der kamelen myſte ende ſat daer vpAlſoe er vader all er tente dorſocht ende met en vant doe ſpraeck hy myn here en torne ſik met vp my dat ick met vp en ſta tegen dy ·want nae gewoente der wiue is my to hant geſchiet·eñ alſo wart dye ſorchuoldycheit des ſoekedē vaders bedragen·Do ſprack Jacob myt vpdrin gēder ẽwerdycheyt·vmb wat mine myſ daet wyllen · off vmb wat ſunden wyllen byſtu my ſus nageuolget·ende heſt all myn huiſ gereide doergeſocht:wat heſtu vonden van alle ỏ ſubſtancien dins huſes:legge dat voer my eñ voer dine broedē ·ende ſe oedelen tuſſchen dy ende my·hyrumb ick bin xxi·iaer myt dy geweſet ik en hebbe nye hamell van den dinen geten ik vergolde dy alle dinen ſchaedē·ende werd my wat geſtalen dat eſſcheſt du van my·dach eñ nacht bin ick gepiniget myt hytte eñ myt voeſte ende dye ſlaep vlo van mynen ogen·aldus hebbe ick dy in dinen huiſe gedyenet xxi·iaer xiiij·vmb dine dochter ende ſeuen vmb dines quicks wyllen ·eñ myn loen heffſtu waell tien werff verwandelt ende hadde myns vader god Abraham gedan ende dye vruchte Iſaac met by my geweſet licht hedſtu my van dy bloet gelatē·myn afflixie ende dye arbeyt myne hāde ·hefft god aengeſien ende hefft gyſteren di geſtraeffet Laban antworde eme Myne doch tere ende ſoene ende alle dm quick ende all dat du ſuiſt ſint myn ·wat mach ick dan myne kȳderē ende mynen neuen doen:Darumb kom eñ laet vns eim verbont maken vp dat ſy eim ghetuchmiſſe tuſſchen dy eñ my· Jacob dye naem einen ſteyn eñ richte den vp to eynen teykē eñ ſprack toe ſinen broderē bringet ſteine her ·ſy vergaderden dye eñ maeckten einen hope dar van ende aten daer vp·Den noem Laban den hoep ·dē hoep des getuchmiſſe ende iacob eim vergaderinge des getuchmiſſe·eim ygelick toe dē eygendom ſinre tongen Do ſprack Laban deſe hoep ſall dalik eim getuchmiſſe ſin tuſſchē my eñ di·darumb is ſin naem genomt galaad dat is dye hoep des ghetuchmiſſe · eñ Laban ſprack voert dye here aenſie dat·ende oedele vnder vns alſoe wy van een ſchyedē · off du myne dochter bedroeueſt·ende off du ander wiue ouer ſe im leydeſt nyemant en ſall vnſer rēde getuchmiſſe ſin·süder god dye dyt teghenwoerdych ſict Ende vort meer ſprack hy to Jacobſie den hoep ende den ſteyn den ick vpgherichtet hebbe ſall ghetuchmiſſe ſin tuſſchen dy ende my Voertmeer deſe hoep ende ſteim ſin in eim getuchmiſſe is dat off ick daer voer hyn ga to dy wart koeme ende off du voer hyn gheyſt my quaet tu dincken·ſo oedele tuſſchen vns Abraham god ende nachors god eim god eres vaders·hyrumb Jacob ſwoer by dē vruchtē ſins vaders Iſaac ·ende offerde ſin offerhande vp dē berge ende eſſchede ſin broedere dat ſe broet eten·doe ſe dat geten hadden do bleuen ſy dar Laban ſtont des nachtes vp ende kuſſede ſine ſoene ende dochtere ende gebenedyde ſe·eñ gik wederumb in ſine ſtad

## Dat xxxij·Ca·wo Jacob ſende to Eſau ſinē broēder ende wat hi em ſende van quicke ende woe Jacob des nachtes woeſtelde myt dē engell·

Jacob dye gink den wech dē hy begōt hadde·do gemoete em dye engell gaedes·alſo hy dye ſach do ſprack hy dyt ſint dye caſtele gades ·ende noemde dye namē der ſtede manaym · dat is alſoe vele als caſtele off borghe·ende ſende hy baden voer hyn toe Eſau ſinen broder in dat lant ſeyr in dē tik vān edom·ende geboet em ſprekende·aldus ſult gy ſpreken to mynen heren Eſau·dyt ſpruckt dyn broder Jacob·by Laban bi ick pelgrims wys geweeſt·eñ bin daer geweeſt bis in deſen tegēwordigen dach·ik heb oſſen ende eſele knechte eñ megede · nv ſende ick myn baerſchep toe mynen heren.vp dat ick gracie vntfange in dinē aenſichte ·dye baden dye quamen weder to Jacob.eñ ſeden·wy quamen toe dinen broeder Eſau·ſie nv ſnelt hy ſich dy tegen myt vyerhūdert manDo vntvruchte ſich Jacob to mael sere eñ wart vrueert·ende deylde ſin volk ī twe deyll dat myt em was·ſin quick ſchaepe oſſen ende Camelē in twe ſcharen ende ſprak kōpt Eſau aen eim ſchaer ende verſleyt dye ſoe wert doch dye ander behaldē· Eñ Jacob ſprak god myns vader Abraham eñ god myns vader yſaac here·want du my to gheſprakē heffſt· kē vmb in din lant ·eñ im dye ſtede dinre gebort eñ ick ſall dy waell doen ik bin die mynſte all dinre barmhertycheyt·eñ der waerheyt die du volbracht heffſt in dinē knechte·ī mynen ſtaue hebbe ick ouer deſe ioerdaen gegaen·eñ nv koem ick daer weder myt twen ſcharen verloſe my van der macht eſau myns broders·wāt ick em to maell ſeer vruchte vyllychte dat hy met en kome ende verſla de mo̊ myt dē kindē Du heſt my to geſpraken·dat tu my waeldō wylleſt ·ende woldeſt myn ſaet breyden·alſoe dye ſant des mers·den man van mannychuoldycheyt met en kan ghetelen·ende doe hy dye nacht doe vntſlyep:do affſcheydde hy van den guederen dye hy hadde·dye gaue de hy Eſau ſinē broēd geuē wolde·twehūdt geytē eñ ·xx· bucke·twelhūdert ſchaep· eñ xx·wedere kamele die vruchtbar waren·xxx·myt ere iongē

xl. koege · ende · xx · ossen · xx · esele · ende · x · ere kindere ende sante dat voer die hende synre knechte eyn na deme anderen · eñ dat queck ginck to ytsten ende beuael synen kindere he mede tyt voer hen enwech: ende dryfft eynen hoep nae deme anderen ende beuael deme dye daer voer ginck ende sprack · is dat dy myn broder Esau vntmoet ende vraget dy wye bystu off war hē gaest du: off wes sint die den du volgest: so sal tu antwœrden dines knechtes Jacobs · ende he sendet gaue synem heren Esau Ende he kompt na vns · des gelikes geboet he den anderen ende den derden ende alle den die dem quick volgeden: ende sachte en die selue rede solt gy spreken tho Esau · als gy en vindet ende sult voert mer sagē din knecht Jacob kompt vns gelick na getigē · Do sprack he ick sal en versoenen myt den gauen die voergaen ende dan sall ick en syn: lychte sal he my gnedich syn · Also gyngen die gaue voer eme hen: ende he bleyff des nachtes in den sloten · do he tytlick vpgestaen was nam hye sine twey hupstrouwen ende ere megede myt eluen soenen ende gynck auer den wech Jaboth · als al dat voer hen was dat eme to behoerde · he bleyff alleyne ende sy do wrangede eyn man myt en bys des morgēs do dye sach dat he en nyet konde auerwinnen do taste he em an die sene synre hopen · Ende tho der stunt verdorde sy ende sprack tho em: late my want to der stunt geyt die morgenwet · he antworde · Ik en late dy nyet du gebenedyest my dan · Do sprack he wat is dim name? He antwoerde Jacob · ende he sprack · In geyner wyse sal dim name werdē geheten Jacob: mer ysrahel want off du tegen got starck gheweſen byst wo vyel mer saltu tegen die luyde verwinnen? Ende Jacob vragede sage my doch wat is dm name? He antworde waer vmb vragestu mynē namen die dar wunderlick is? ende he ghebenedyede en in der seluen stede · eñ Jacob noemde den namen der stede phanuel sprekēde · Ick hebbe ghesyen den heren van angesichte to angesichte ende myne siele is worden gesunt ende to hant ginck em vp dye sonne als he was auergegaen phanuel · ende he hinckde myt dē rote vmb des wyllen en eten ysrahels kyndere geyne aderen · want die verdorheyt in Jacobs hopen was bys in dessen tegenwardigē dach want em sin ader gewert was · ende he dar vā verschricket was

Dat · xxxiij · Capittell · wo Jacob ende Esau by eyn quamen ende sy sich goetliken vnder en vntfengen

Jacob sloech sine oghen vp ende sach Esau komen · ende myt eme veerhundert māne · he delde Rachels eñ Lyen kindere ende er beyder megede ende setede eim ytlike maget ende er kindere voer aen · dar na Lyen ende ere kindere Mer Rachel ende Joseph allerleyst · ende he ginck voer ende bedede negede sich seuenwerff to der erdē bijs sich nakede sinen broder · ende Esau lep entegen sinen broder ende kussede en: vmb gryep hy en vmb sinen hals ende kussede schriede hy · Ende als hy sine ogen vpsloch ende sach die wyuer ende ere kindere ende sprack Wat wyllen desse ende off dy desse to horen? He antworden: desse klenen sint die got my dyme knechte gegeuen hefft · Do nakeden sich die megede ende ere kindere ende nygeden em · Do quam lya myt eren kynderen · ende als en die angebeden hadden: quamen lest Rachel ende Joseph ende anbeden en Do sprack Esau: wye sint desse schaten dye my bepegent sint? Hy antworde · vp dat ick gracie vynde by mynem herē · ende hy sede broder mȳ ick hebbe seluen vele genochte: behalde dy dat dme · Do sprack Jacob: wyl nyet also des byde ick dy · mer off ick gnade vunden hebbe i dynen ogen: so nym desse kleyne gaue van mynē henden · also hebbe ick gesyen din anghesichte recht off ik gades angesichte sege ende biste my gnedich · ende nym die gebenedijnge die ik dy gebracht hebbe · ende die my god gegeuē hadde: geuende alle dinck · Nouwelick myt dwanghe synes broeders nam he sy ende sprack · gae wy to hope ende ick sal sin eyn geselle dins weges · Do sprack Jacob · here myn du bekēnest wael dat ick kleyne kmdere hebbe ende schape ende koige drechtich myt my war ick nu dye tho vele dede arbeyden myt gaen so stoeuen sy my alle eyns dages · Myn here treck voer hen sine knechte ende ick sal semekeliken nauolgen sinen voetstappen · als ick sye dat myne iungē vermogen bys ick kome to myme heren i seyr Do antworde Esau · so bydde ick dy dat vā dē volcke dat mit my is to deme mynsten bliuen gesellen dines weges · He antworde des en is geyn noetly · des euer alleyne behoeue ick dat ick myn here gnade vinde in dyme angesichte Esau kyrde wedder vmb des dages den wech den he komen was to seyr · ende Jacob quam in sochot dar tymmerde he eyn buys eñ rijchte sine tenten vp eñ noemde die stede sochot dat is tabernackel · ende he ginck vort in salem die stat Sychimorum die lecht in deme lande van chanaan · Na dem dat he quam van Mesopotamyen Syrie · ende woende by der stad ende koffte eyn deyl des ackers in dem he vpp gerijcht hadde die tabernackel van den kindern Emor Sychems vader vmb hundert lammer ende dar richtede he vp eynen altaer ende anreepe daer den aller sterckſten god ysrahell ·

## Dat·xxxiij·Capittel wo Dyna verkrechtiget ward van Sychems sone ende wo ere broderē alle dat mans kunne der stad daer vmbe doet sloghen

Dina Iyen dochter die ginck vit tho besyen die wyff des rikes·ende also Sychem die sone Emoꝛ eyn voꝛste des landes sy sach·he hadde de lyeff ende vntforde sy ende sleep by eer eñ verkrech get sy myt ghewalt die iunckfrouwe·Ende syn siele wart verepniget mit er ende he sachtmodiget myt smekeden reden die bedrouede maget ende ginck thoe Emoꝛ synem vader ende sprack Nym my desse maget to eyner husfrouwen· Also dyt Jacob vernam ende syne soene waren van em driuende dat queck weyden he swych bys dat sy wedder quamen to Sychē Emoꝛs vader vit ginck dat he spꝛeke myt Jacob· Dyet sine sone quamen van dem velde en de sy hoerden wo dat was geschyen·doe woꝛden sy to male tozmich vmb dat dat vupl dinck was geschyen in yſrahel ende dat dat vnteme licke dinck geschyen was·dat Jacobs dochter verkrechtighet was ende do sprack Emoꝛ tho en·Sychem: myns sones siele hefft to geganghen tho uwer dochter· Geuent sy eme to eynem wyue ende heyligen wy vns vnder eyn ander·uwe doechter geuet vns ende nemet gy vnse dochter wedder vmb·ende wāt myt vns dyt lant is in uwer gewalt gheuet ende driuet kopenschap ende besitret desse lant· Ende doe sprack Sychem to erem vader ende to erē broderen· Latet my gnade van uw verkrygen· wat gy selffs settet dat wyl ick gerne geuen· Vermeret die moeghen gaue ende esschet gaue ick wyl gerne geuen wat gy esschet: alleyne geuet my die maget tho wyue· Jacobs sone antwoꝛden Sychem ende synem vader in drage want sy raseden halff vmb ere suster schande wyllen wy en moghen nyet doen dat gy byddet·noch vnser suster geynen man geuen die vnbesnedē sy· want dat were vntemelick ende sundich by vns·mer dar in mogen wy vns verbinden off gy vns gelick wylt werden·ende dat alle mās kunne vnder uw besneden werde· dan moghe wy gheuen ende nemen vnder eynanderen uwe dochteꝛe ende vnse ende wonen myt uw: ende werden eyn volck·ende wylt gy uw nyet laten besnyden: so neme wy vnse dochteꝛe ende gaen enwech· Desse rde behagede Emoꝛ eñ Sychē sime sone·ende die iungelinck en vertreckden des nyet he vermulde to der stunt dat sy esschēden· He hadde die maget to male lyeff ende he was dye herlikeste in alle deme huyse sines vaders· Als sy dor de stat poꝛten in quamen sachten sy to deme volcke·desse luyde sint vredesam ende wyllen myt vns wonen·sy sullen ere kopenschop in dessem lande driuen· ende sullen dyt lant buwen want dat is breyt ende schone ende behouet wael buwluyde·wy sullen ere dochter tho wyue nemen ende sullen en dye vnse wedder geuen· Eyn dinck is·doer wat sulcke guet ghehindert wert: also besnyden wy vnse mansk kunne ende volgen erem gesette·ende all er guet ende all er queck ende alle dat sy besitten·werde vns alleyne volgen wy en hyr vmb vp dat also wy to hope wonen ende makē eyn volcke· Alle die manskunne vulbozden dat eñ leten sich alle besnyden ende sich des derdē dages also die aller swaerste bedweffms is doer wunden do nemen die twey sone Jacobs Symeon ende leui de broderē Dyne ere swerde eñ gingen in die stat vroelikē·ende do sy alle mās kunne verslagen haddē·do doden sy ock Emoꝛ ende Sychem·ende nemen Dyna ere suster vit deme huyse Sychem· Ende also desse weder vit quamen: do quamen de anderen sone Jacob eñ vyellen auer de die gedodet waren ende wystē dat volck ende die stad in eyne wrake der iūcferlucken vnkupschept· ere schape eñ er queck ende ere esele ende verdoeuen alle dat in den huseren was ende in dem velde·ere kinder ende ere wyue leden sy myt, en geuangen·als dyt kone licken vullenbracht was Jacob sprack to Symeon ende toe Leui gy hebbet my turbert ende hebbet my hatich gemaket die Chananeer eñ de Pherizeer die im dessem lande wonen· Vnser is eyn weynich: sy sullen sich vergaderen ende sullen my verslaen ende verdyligen my·ende alle myn huys· Sy antwoꝛden· sullen sy dan vnse suster mis bruken also eyn de gemeyn were?

## Dat·xxxv·Capittel wo Benyamyn gebaē ward·ende wo Rachel starff·

Dit én binnen sprack die here to Jacob·sta vp ende ga tho Bethel ende wone dar·ende make ein altaer dat erscheyn do du vloest dinen broder Esau· Jacob die esschede al sin huysgesinde to samen ende sachte en·werpet vā uw alle vremde gade die vnder uw syn·ende reynget uw ende ver wandelt uw kleydere ende staet vp ende gaen wy tho Bethel·dat wy maken eynen altaer deme heren die my verhoerde in dē dage mynre bedweffmisse·ende was my eyn geselle myns weges· Do gauen sy em alle vremde gode die sy hadden·ende alle die ringe de sy in eꝛoren hadden· Eñ de groeff he vnder eynē tofinen boem: die stunt achter der stat Sychē ende do sy enwech waren·die vrucht gades vmb greep sy alle die dar woendē vmb die stat·ende waren nyet koene en tho volghen doe sy enwech togen· Jacob quam to Lusam dat lycht

vp die seluen tijt starff delbora die Rebeckē a-
mme plach tho sijn · ende ward gegrauē vnder
an bethel vnder eyne eycke · ende ward die ste
de genomet die eycke des schrijendes · ende got
apēbarde sick anderwerff Jacob na deme dat
he wedder quā van Mesopotamien Syrie en-
de gekomen in Bethel en gebenedyede en en-
de sprack · du salt nyet mer heten Jacob : mer
Jsrahel sal dim name sijn · ende hete en Jsrahell
ende sacht eme · Jck bm god almechtich was-
se ende werde gemannichuoldiget · Lude ende
volck der geborē sullen vit dy komen · Konȳ
ge sullen gaen vit dinen lenden : ende dat lant
dat ick gheqeuē hadde Abraham ende Jsaac
dat sal ick dy gheuen ende dinen geslechtē na
dy · ende dar myt schede he van eme · Do rjch-
tede he vp eynen steyn in eyn teyken in der ste
de dar em got to sprack : offerende dar vpp syn
offerhande ende stoete daer olye vpp ende hete
den namen der stede Bethell · Hye ginck voet
ende quam in der somer tijt in dat lant dat lyg
get in Effratan · ende dar solt rachel eyn kynt
getellen : ende myt swaerheit der gebort began
sy perickel to lyden · Do sprack die bade moe-
der · en vruchte dy nyet want dessen soen soltu
hebben · also er nu die siele vit wolde gaen van
pynen ende also er die doet neckde do noemde
sy den namen des soens Bennony dat ys dye
sone mynes wewen · Euer de vader noemde dē
namen Benyamyn dat is eyn sone der rechter
hant · ende Rachel starff do ende ward ghegra
uen in den wech die leydet in Effrata dat is be
thel · Jacob richtede eyn teykē vp er graff · dat
is eyn teyken Rachels bys in dessen tegēwer-
digen dach · He gynck voet van dar eñ woen
de in gener syden des torns des whes · doe he
in deme rike woende do ginck Ruben ende be-
sleep bala de sines vaders by wyff was · dat en
bleyff deme vader nyet verborghen · Eñ iacobs
sone waren · xij · Lyen sone ere jrste · Ruben Sy
meon Leui ende Judas · Jsachar ende Zabulō
Rachels sone waren Joseph ende Benyamin
Bala kīder Rachels maget waren Dan ende
Neptalym · Zelphe Lyen maget waren Gad
ende Aser · Dyt sint die sone Jacobs dye eme
gebaren sint Mesopotamien Syrie · Eñ he quā
ock to Jsaac sime vader to Mambre in de stat
Arbee · dat is Ebron daer Abraham eñ Jsaac
inwanderden pylegrimes wyse · eñ vullēbrocht
sint die dage Jsaac hundert ende · lxxx · iaer eñ
also he was vertert van alder starff hye · ende
ward by sin volck gelecht alt ende vul daghe
ende en begrouen sine sone Esau ende Jacob

## Dat · xxxvi · Capittel wo Esau ende Jacob sich deylden · ende dye lant ende wat geslechte van en gheboren worden

Jt sint de geslechte Ensau · he is edom
esau nam sin huysfrouwe van dē doch-
teren chanaan · ada de dochter elome
thei ende Golibama ane dochter die dochter
was sebeon euei · ende bathsemach ysmahelis
dochter : die nabaioth suster was · ada die ge-
berde elphan · basemach geteelde rachuel Goli
bama geteelde iheus ende hyelon ende chore ·
Dyt sint die sone esau · dye eme gebaren sint in
deme lande van chanaan esau die nam sin wiff
sine sone ende dochtere ende alle leuendige dee
re sines huyses al sin huisraet · ende al sin vee eñ
alle dat he hadde in deme lande chanaan ende
gynck in eyn ander rike ende ginck vā sin bro
der Jacob · Dy waeren to male rike ende sy en
mochten nyet to hope woenen · noch dat lant
der pylegrimasien en mochte sy nyet vntholdē
vmb mānichuoldicheit des queckes · Esau wo
nede in deme berge seyr · he is edom · Dyt sint
die geslechte esau · Edoms vader in dem berge
seyr : ende dyt sint die namen siner sone · Elphā
ada sone · Esaus wyff ende rachuel was eyn so
ne basemach siner huisfrouwen · ende Elphan
kindere waren theman : omar : sephua : gatan :
cenen ende chore · Euer chāna was eyn by wiff
Eliphas esaus sone die geteelde eme amalech
Dyt sint de sone ada des wyues esau · ende dyt
sint die sone rachuel naath ende sara semma en
de meza · Dit sint de sone basemach esaus wiff
Euer dyt sint dye sone oolibama dye dochter
ane des soens sebeon die huisfrouwe esaus dye
sy eme geteelde iheus ende hyelon ende chore
Dyt sint de hertigen der kinder esau des soens
eliphas die jrsten ghebaren esau was hertich
theman · hertich omer · hertich cenes · hertich
sephua · hertich ehore · hertich dathan ende her
tich amelech · Dyt sint eliphas sone in dem lā
de van edom ende dyt sint sone ade · eñ dyt sint
rachuel sone · Esaus sone · hertich naath hertich
sara hertich semma hertich meza · Dyt synt ra-
chuel soen hertigē in dē lande vā edō · Dyt sint
basemach sone die esaus wyff was · Dyt sint
die sone oolibama de esau huisfrouwe was her
tich iheus hertich hyelon eñ hertich chore · dyt
sint de hertigē oolibama · ana dochē esaus wiff
Dyt sint esaus sone eñ dyt sint ere hertigen · he
is edom · Dit sint sone seyr horei de sint bewo
nere des landes lachā · eñ sebeon eñ sobal · ende
anan eñ dyson eñ esar ende dysan · Dyt sint de
hertigē horei seir soen in dē lande vā edom · eñ
gewordē kindere lothā horei emā Tauma de
was lothā suster Eñ dit sint sobal sone alnā eñ
maneeth eñ hebal sephi eñ onam · Eñ dit sint
sebeon sone acheia ende anan eñ desse ana vāt

die warme watere in der woestenye do he weyden dreyff die eſele ſijns vaders Sebeon. hey hadde eynen ſoen Dyſan: ende eyne dochter Olibama. Ende dit ſint die ſone Dyſan Amdan: ende Jeſban: ende Jhetram: ende Charā Ende dit ſint die ſone Eſar Baalanā Zephan ende Achan. Dyſan die hadde ſone. Huß ende Hyran. Dyt ſint die hertigen Horrei. hertich Iorhan. hertich Sebal: hertich Eſeban: hertich Ana: hertich Dyſam: hertich Eſar: eñ hertich Dyſon. Dyt ſint die hertighen der Horrei: dye daer woenden in deme lande van Seyr. Mer die koninghe die regijrden in deme lande van Edom. er yſrahels kinder eynen koninck hadden: waren deſſe Balaad: Beor: Sun: ſijn ſtat here die Naba. Do Balaad ſtarff do regijrdē voer en Jobab Sare ſone van Boſram. Do Jobab doet was do regijrden voer en Huſan van den landen Themanorum. Alſo die doet was do regijrden voer en Adad Badadi ſoen. de verſloghe Madian in deme rijke Moab. ende ſyn ſtad hete Aruth. ende alſo Adad doet was do regijrde voer en Semula van Maſerecha. Ende do dye doet was do regijrde voer en Saul van deme watere Rooboth. Ende alſo dye geſtarff die volgede na in dem rike Balanan Achobors ſone. Ende do die doet was. do regijrde voer en Adad: ſin ſtat here Phau. ende des wyff hete Meezabel eyn dochter Matred dye dochter Myzaab. Dyt ſint dye namen der hertighen. Eſau in ſinen geſlechten. in ſteden ende mit erē namen. hertich Thamna. hertich Aluha. hertich Jetech. hertich Oolybama. hertich Ela hertich Phinon. hertich Cenen. hertich Theman: hertich Mabſar: hertich Magdyell: hertich Hyram. Dyt ſint hertighen van Edom. die daer woenden in deme lande ſines gebedes Eſau die is vader der Idumeer. Jacob die wōde in deme lande van Chanaan: daer ynne ſyn vader in pelegrimes wyſe wanderde. dyt ſynt ſine gebordе ende geſlechte.

Dat. xxxvij. Capittel wo dat Joſep verhattet ward van ſinen broederen eñ wo ſy en wolden doden ende wo ſy en doch verkofften.

DOe Joſeph alt was. xvi. iaer ende dreyff dat quick weyden myt ſinen broederen. ende hey noch eyn kynt was ende was myt Bale kynderen ende Zelphe dye ſines vader wyue waren. ende hye beclaeghede ſyne broedere by deme vader van der aller boeſeſten ſunden. Jſrahel dye hadde Joſeph lyeff bauen alle ſine ſone. want he en m ſinem alder gheweelt hadde. ende hye makede eme eynen ghemengeden ſyden wock. Ende doe ſine broedere ſeghen dat hye van ſynem vader leuer ghehad was dan alle die kindere hatteden ſy ene: ende moechten eme nyet vrēdelicken tho ſpreken. ende alſo dat doe ghe ſchach dat he ſinen broederen ſachte wat he m

eynem droem geseen hadde dye sake was eȳ saeck eynes groten hates· eñ he sprack tho sy-nen broderen·horet mynē droeme den ick had de gheseen· My duchte dat wy gharuē bundē in deme acker eñ myn garue dye vprischtede syck eñ stunt·ende uwe vpstande gharuen be-deden dye myne an· Syne broder antworden eme ende sprekē en soltu den ock nyet konȳck werden·efftc solle wy vnder dime ghebode syn Desse saeck des droeme eñ der reden· dye gaff en eyn oesaeke der affgunst ende des hates·eñ daer nae sach he eynē anderen droeme·den se-de he synē broderen eñ sprack to ene·Ick sach dorch mynē droeme recht wo dye sunne eñ wo dye maen eñ eluen sternen my anbeddeden·Do he dat synē vader ende synē broderē sede schalt en dye vader eñ sprack·wat wyl eme dye dro-me den du gheseen hest? Sal ick ende dyne mo der eñ dyne broeder dy vpp ertrycke anbeden ende syne broder vergūden eme Euer dye vader proffte stylpycken dye sake wal·eñ do syne bro der waren weyden gedreuē dat queck sines va ders i Sychem·Do sprak tho eme Israhel Di ne broder weydēt schaepe in Sychem kum ick wyll dy to en senden·eñ he antworde eñ sprack tho eme ick byn bereet·do sprack he·gae ende sye off alle dynck wall staen by dynen broderē ende bi deme queck ende segge my den wedder wo dat daer sta Also he vyst gheseant was vā deme dale Ebron eñ quam in Sychem·do vāt en eyn mā errēde in deme acker· ende vragede en wat he sochte·He antworde ende sprack to eme·ick soke myne broedere wyse my wor wey den sye dat queck·Do sede eme dye man sye sy van desser stede ghegaen ick hoerde sye ock sp rekende gae wy in Dothaym·hijr vmb ginck Joseph nae synen broederen: ende vant sy in Dothaym also sye en van verre seghen eer dat he tho en queme dachten sye en tho doden en de spraken vnder sick Sye die dromer kompt komet dode wy en·ende late wy en in eyn alde kule·ende segghen·dat boese wylde deer hebbe en verslunden ende den sal schynen wat eme sy drome bate·Also dat Ruben hoerde he arbei-tē en tho verloese van erē henden eñ sprack en dode wy syn sele nyet: noch en vergietē wy syn bloet nyet: mer werpet en in dye alde kule dye daer is in der wostenyghe ende bewaerd uwe hende vnschuldich·eñ dat sprack he daer vmb dat he en verlosen wolde vyst eren henden ende gheuen en syme vader wedder· Tho der stunt also he quam tho synen broederen·sy beroue-den en des rockes die eme vp syn enkele ginck ende des syden ghemengeden rockes: ende le-ten en in die alde kule de welcker geyn water en hadde· Ende sy seten ende solden er broeth ethen do seghen sy Ismaheliten wandelers ko-men van Galaad·ende ere kamele die broch-ten waelruckende gekruderosinen ende myrrē in egiptē·hijrvmb sacht Judas to synē broderē wat batet vns off wy vnsen broder doden ende verhuden syn bloet·dat is bether dat he dē Is-maheliten verkofft werde·ende vnse hēde met werden beulecket·he is vmmer vnser broder ende vlepsch·Die broderē volgeden al synen re-den ende toghen en vit der kulen ende verkoff ten den voergaenden koepluden den Madya miten ende den Ismaheliten vmb dertich siluerē penninge die vorden en in egipten·Ruben die quā wedder to der kulen ende en vant des kin des nyet: he reet sine kleyder ende ginck tho sy nen broderen ende sprack: dat kint en schynet nergen hijr·war sal ick nu hen gaen? Sy nemē Josephs rocke ende netteden den in dat bloet eyns segeken dat sy gedodet haddē·dar in ver wentelden sy en·ende senden den eren vader en de sachten dessen hebbe wy vunden sye off dat dines soens rock sij off nyet·Do de vader den rock bekāde sprak he·dyt is myns soens rock dat boese deer hefft en geten die deer hebbē Jo seph verslunden·he rept syne kleyder ende dede eyn haren clept an ende beschreyede sinen soen lange tijt·Do vergaderen sich alle sine kindere dat sy soechten eres vaders queck: mer he en wolde geynen troest vntfangen ende sprack· ick sal schyende nedder styghen to myme so-ne bys in die helle·Also vullherdede he in dem schryen·Die Madiamten verkofften Joseph m egipten Puthifarī den gelubden Pharaoms dener ende meyster der redderschop

Dat·xxxviij·Capittel wo iudas myt siner snoer Thamar tho schaffen hadde·ende gete-lede twey sone tho eyme male also Phares en de Saram· Ende wo Judas Thamar suecke lyet ende nyet en vant: Ende daer na tho pen-tencien quam dat he sy bekande doer dye din ge die hy er gegeuen hadde

In der seluer tijt steych Judas nedder van sinen broderen ende kijrde sich we eyme manne adolamiten die hete Irā ende sach dar eyn dochter eyns mynschen vā Chananeen die hetede Sue ende nam die tho wyue ende ginck in thoe er·dye vntfenck ende getelede eynen sone den noemde sy Her·voer-mer vntfenck sy anderwerff eynen soene ende hete en Onan ende thoe deme derden male ge telede ende noemde den Sela·Do die gebaren was hoerde sy vp kinder tho ghetellen· Judas gaff Her sime ijrsten ghebaren soene eyn wyff dye hete Thamar·ende Judas ijrste gheba-ren sone Her: dye was eyn schalck in deme an gheschichte gades· ende hijr vmbe soe waerd he ghedoedet van eme· daer vmb Judas dye

ſprack thoe ſime ſone Ouam·gae yn thoe dy=
nes broeder wyff ende heylghe dy myt er·vpp
dat du verweckes ſaem dineme broeder·Deſſe
wyſte woel dat eme geyne kinder ghebaē ſol
den werden eñ gynck yn to ſines broeder wyff
ende ſtorte ſinen ſaem in die erdē: vmb dat gey
ne kinder van ſines broeders namen en woerdē
ghebaren·Ende daer vmb ſloech en dye here
dat he ſulke vngeburlike dynghe hadde ghe
daen·Daer vmb ſprack Judas tho Thamar
ſyns ſoens wyff: ſij eyne wedewe in deme hup=
ſe ſyns vaders bys ſo lange myn ſone ghewaſ
ſet: ende voeruchte ſich dat he ouck nyet en
ſtoeue alſo ſyn broeder·Sy gynck en wech en
de woenede in eres vaders hups·Do vele iaer
vergangen weren doe ſtarff ſue Judas wyff:
welcker nae groeter bedroeffniſſe alſo he vnt
fanghen hadde troeſt·vp ſteych tho dem ſche
rers ſijnre ſchaepe·he ende Hyras dye herde·
des quickes Odolimpten in Thamnas· Dyt
ward Thamar gheboedeſchoppet dat er ſwe=
gerhere gmck in Thamnas ſcheren dye ſchae
pe·Sy leyde aff ere wedewen kleydere eñ nam
an eynen kyddel ende verwandeldes kleides ſy
ſat an deme ſcheydende des weghes dye leydet
in Thamnam·daer vmb want Fela ghewaſ=
ſen was ende en nyet hadde tho manne gheno
mē·Ende alſo Judas deſſe ſach he meynde dat
ſy eyn huyr were· Sy hadde ere angeſichte be
ſtoppet dat men eer nyet en kande · he gynck
yn to er ende ſprack·laet my myt dy to ſchaf=
ſen hebben·euer he en wyſte miet dat ſy ſin mo
der was·Sy antwoerde ende ſprack thoe eme
wat ſolt du my gheuen dat du gebrukes my=
nes byſlapens·he ſede to er·ick fall dy ſenden
eyn ſyckelken van deme quycke·Doetmer ſoe
ſprack ſy thoe eme ick lyden wat du wylt off
du my eyn pant geueſt bys du my ſendeſt dat
dat du my gelauet hefſt·Do ſprak Judas to
er wat wylt du van my to pande hebben: Sy
antwoerde ende ſprack tho eme·dim vinghertin
ende armgheſpan ende den ſtaff den du in dy=
ner hant hefſt·ende in deme eyne bekenninge
vntfeuck·ende ſy ſtunt vp ende gmck enwech
ende leyde wedder aff dye kledynge dye ſy an
genomen hadde: ende kleyde ſich wedder myt
wedewen kleyderen·Judas ſende eyn ſyckel=
ken myt Odolimpten ſyme heerde dat he dat
pant neme dat he deme wyne hadde ghegeuē
Doe he eer nyet en vande do vraghede he dat
volcke der ſtede·waer is dyt wyff die hyir ſat
te vp deme wegeſcheydes: Ende ſy alle antwoe
den ende ſpreken tho eme·hyr en ſat nie geyn
huyr vp deſſer ſtede·He quā wedder thoe Ju=
dam ende ſede eme·Ick hebbe er nyet vunden:
ende dye luyde daer vmtrent der ſtat ſachten
my dat daer nu geyn hoere en ſat· Doe ſprack
Judas thō eme·ſo halde ſy dat voerwaer ſy en
mach vns nyet ſtraffen in logen·want ik heb
be er gheſant dat ſyckelken alſo ick eer dat ge
lauet hadde ende du en hefſt er nyet gheuun=
den Syet dat na auer drye maende badeſchop
pede men Jude ende ſachte eme: dyne moeder
Thamar hefft auerſpyel ghedroeuen ende eer
buyck beghynt tho ſwellen · Doe ſprack Ju=
das: brynge ſy hyr voer dat ſy verbrant wer=
de· Do men ſy leyde tho der pyne doe ſende ſy
thoe eren ſwagerheren ende ſprack·van deme
manne des deſſe woertekē ſint hebbe ick vnt
fanghen bekenne wes deſſe ringck armgeſpan
ende ſtaff ſij·ende alſo he die gaue bekande·he
ſprack·Thamar is rechtuerdyghet dan ick
want ick er nyet en gaff Sele mynem ſone·en
de daer nae bekende he ſy nye mer·Alſoe dat
neked der ghebort do verſcheyne ſwellinghe
in erem licham ende in deme vitkomen der kin
dere brochte eyn ſyn hant wer daer vmb vant
die heue moder eynen woeden doeck ende ſprak
deſſe ſal yrſten vitkomen: he toech ſin hant na
eme·Ende die ander quam yrſten hyr vit·doe
ſprack dat wyff· Wear vmb is vmbe dynen
wyllen ghedeylt die moeder: Vmb deſſer ſake
willen nomde ſy en phares·daer na quam ſyn
broeder vyt·an des hant die vadem was den
nomde ſy Zarap

Dat·xxxix·Capittel·wo Joſeph verkocht
wart eynē koepman geheten Putifar Eñ wo
Pharao wyff Joſeph valſlicken bedroech wāt
he ere vnkuyſcheit met volgen en wolde na erē
willen·Eñ wo ſy den mantel toeren behielt
in ere hant den er Joſeph leth·Eñ ſy nochtās
en beklaegde dat he myt er ouel doen wolde·

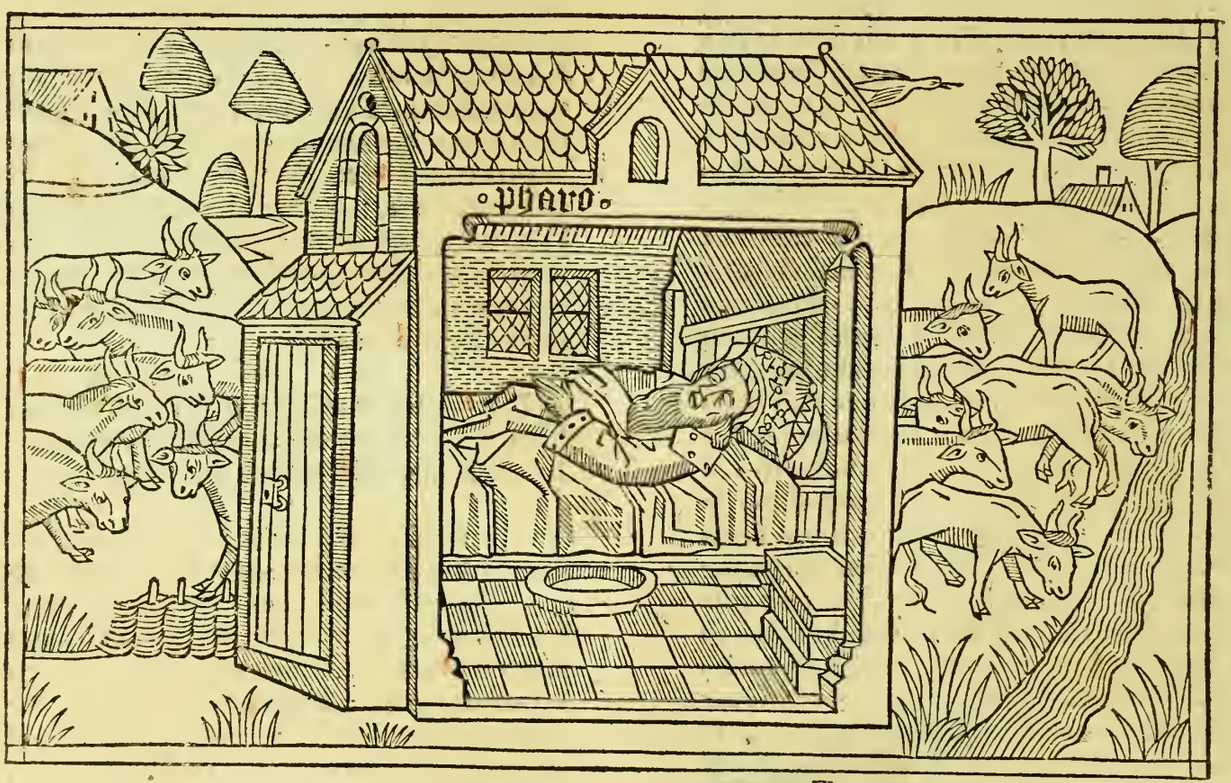
ONde alſo Joſeph gelept wart in Egip
ten·do koffte en eyn genompt Puthe
fer eyn dener Pharaonis eyn voerſte ſi
nes heres·eyn man van Egipten van den hen
den der yſmahelitē van den he auerghelept
was· Die here was alle tyt mit eme·ende hey
was eyn man in allen ſaken gelucklich voert
gaende·he woende in deme hupſe ſijns heren·
die aller wyſeſten ende beſten des heren weren
mit eme·ende allet dat he behouede wart eme
ende Joſeph vant gnade voer ſime heren: ende
denede eme: ende wart voer den voertgeſat voe
al ſime geſinde ende bewarde em dat hups dat
em beualen was·ende alle die dinghe die eme
ghelofft waren to bewaren ende god gebene=
de dat hups des Egiptien vmb Joſephs wyllē
ende manmchuoldigede in hoeuen in ackeren
ende alle ſime tobehoere· Ende he bekande an=
ders nyet dan broet dat he ſich mit voede· Jo
ſeph was ouck ſchoen van angheſichte: ende
ſoberlick an thoe ſyen Daer na in vele dagen

so warp syn vrouwe ere ogen in Joseph ende sprak slaep myt my·he en wolde in geyner wyse geuolglich syn der boeser wercke· eñ sprack to er·Dye myn here hefft my alle syne dynck beuaelen·he en weyt niet wat he in sime huise hefft·ende he en hefft nyet dat en sy in myner gewalt ende my beuaelen sonder dy alleyne:de du sin wyff byst·wo mach ick dyt quaet ghedoen ende sundigen in mynem heren:sus dame worde sprack he dagelikes to er·ende dye vrouwe was deme iungelinck to male lestych ende he versakede der vnkuyscheyt·Euer dat geschach eynes dages dat Josep binnen dem huise wat to doende hadde sonder hulpe ander luyde ende sy nam en by den slippen van syme kleyde ende sprak slaep myt my:he leth er dat kleyt in erer hant ende vlo ende ginck vit· Do dat wyff sach dat kleyt in erer hant eñ wo sy versmaet was·do esschede sy to sich dye luyde erres huyses·ende sprack to en·syet den hebreesschen man den hefft men vns daer vmb hyr in bracht dat he vnser spotten sal·he is hyr in komen to my dat he myt my to schaffen wolde hebben·ende also ick snelle reep ende he myne stymme hoerde·he leth sinen mantel dar ik ene by hyelt ende vlo vit· In eyn bewysen des gelouuen wysede sy den mantel ereme manne: do he wedder quam to huys eñ spreck·Die he breesche knecht den du hyr gebrocht hest· ys her komen to my:dat he my bespotten wolde· eñ do he my hoerde ropen:he leth sinen hoyckē den ick hebbe ende vlo vit·Also die here desse sake verhoerde ende to vele gelouffte sinre huis frouwen worde·he ward to vele tornich ende auerleuerde Joseph in den kerkener daer des koninges geuangen pinne behoet waren:ende was daer beslaten·dye here was myt Joseph ende verbarmede sich sinre·ende gaff eme gnade in deme angesichte des vorsten des kerkeners:die gaff eme vnder die hende alle dye geuangen de daer behalden waren in bewarunge ende wat geschach was vnder em ende he wyste nyet dar aff vmb der dinge die ein gelofft weren want die here was myt eme:ende vorderde alle sine wercke

Dat·xl·Ca·wo die schencker ende die becker Pharoms geuangen worden ende wat sy dromedē eñ wo Joseph die droeme beduden·

Als dyt alsus geschyet was: geschach dat dat twey dener sundichden erē heren·die eyne was des koninges schēcker die ander des heren becker· Ende Pharao ward tornich auer sy:want dye eyn was vor den schenckeren ende die ander vor den beckeren ende he dede sy in den kerkener leggen den die vorste der ryd der to bewarē hadde·dar ok Joseph in geuangen was·eñ de den kerkener vorwarden gaff sy Joseph ende die denede en eñ also eyn cleyn tyt geledē was eñ die i der hode behalden worden do spen sy beyde in eyner nacht droeme yetlick bequeme eme seluē na ō vitleggynge·do Joseph des morgēs to en quā

ende sach sy bedrouet he vrãgede sy ende sprak to en. war vmb sint uwe angesichte dallynck bedroeffder dan sy plegẽ? Sy antwoorden weder ende spraken to eme. wy hebben droome gespen: ende hijr en is nyemant dye vns dye bedude. Do sprack Joseph to en. Hoert die bedudinghe nyet gade to? Segget my wat gy gespen hebbet. Die ouerste van den schenckeren sprack yrsten synen droeme. Ick sach voer my eynen wynstock staen dar an weren drij twyge dye woessen lanckssam in formen also perlen ende na den bloemen sach ick dye druuen rijpe werden. ende ick hadde den kellick Pharaonis in myner hant: ende ik nam der druuen ende druckede sy in den kellick den ick helt ende gaff drincken Pharaoni. Do antwoorde Joseph ende sprack. dat is die bedudinge dynes droemes. dye drye vitgaende wynstock synt noch drye dage dar ynne die konynck dijnre gedencken sal des dienstes. ende he sal dy werden setten in dynen yrsten staet. ende du salt eme den kellick bringen: also du wer plegheest to doen na dime ampte. Alleyne gedenck myner alsoe dy dat waell geyt. ende doe myt my barmhertichеit. dattu ingeuest Pharoni dat hé my verloese vyt desseme kerkener. wãt ick bin verstaelen vyt deme lande der Hebreescher ende bin vnschuldich in die kuyle gesant. Do dye beckermeyster sach dat he wijslich dẽ droeme vytgelecht hadde. he sprack Ik sach ĩ myme droeme wo ik hadde drie koeue myt mele vp myme houede. ende in eyneme koeue de dar dat ouerste was: duchte my dat ick droeghe vul allerhande spyse: die man myt beckerkonste mochte maken ende die vogele etten daer vyt. Do antwoorde Josep ende sprack toe eme dyt is die bedudinghe des droemes. die drije koeue dat sint drij dage na den sal Pharao dy din houfft aff doen nemen ende sal dy hangen an eyn cruce. eñ devogele sullen din vleisch to rijtẽ. daer nae des derden dages was de dach dat Pharao geboren was woerdẽ: he makede grote wertschoppe sime gesijnde. eñ dachtevn der etten des schenckermeysters. ende des beckermeysters: den eynen sette he wedder an syne stede vp dat he deme konimge drincken lan gede. ende den anderen hengede man an de galgen dat des waerseggers waerheyt ḡeproefft worde: ende nochtant doe dat deme schencker gelucklich ginc: vergat he des genen dye eme den droem geduyt hadde.




Dat. xli. Capittel. wo Pharao dat na auer twey iaer dromede van seuen vetten ossen ende van seuen mageren wo Josep do vit quã ende eyn voerste des landes gemaket wart.

Aer nae auer twey iaer sach Pharao eynen droeme. eme duchte dat he stunde vppe eynem wather daer vyt quemen seuen schoene ossen vp gaen ende waren thoe maele veth ende voerden sich in dye stede dye vruchtbarichste waren.

Euer ander seuen offen quamē vit deme water iamerlike ende tho male mager ende desse weiden an deme ouer des waters an den alder vruchtberſten gronen steden ende verslūdē die anderen weyde die so ouerdregē schone ende wethweren. Pharao entwakede ende schleep ander werff yn. ende sach eynē anderen droem. ende sach wo seuen aren wossen vit eym halme schone ende vul ende seuen andere dunne eñ verslagen mit der hytte ende iemerlikē gyngen vp ende etē der nesten schonde. Pharao de entwakede na der raste ende alsoe dat morgen ward was he vorvert. he sende na dem wyssagē vā egypten ende na alle den wetendē. ende alsō sy to hope quemen sede he en synē droem daer en was nyemāt de en bedudē mochte synē droem dan to lesten ward gedencken dessen schencke meyster ende sprak ick bekennen mynē sunden die kominck was tormeth auer sine knechte eynes ende dede my ende synē beckermeister in eynen kerkener beslu ten des ouersten der rydder schop. Do sagē wy i eyner nacht eynē droeme eñ eyn vorwetē der tokamēde tyt eñ daer was eyn hebreesch man des ouerstē rydders knecht dem sede wy vnsen droem ende hortē vā eme also dat namaels geschach Ick by wedder an myn ampt gheset ende die ander ward an eyn cruce gehangē :to der stūt na deme gebade des konynges sy nemē Joseph vyt dem kerkener ende schorē en ende dedē eme vrisch kleyder an eñ sprak to eme die konick. Ick hebbe droem gesyen. eñ nyemāt is die my die bedudē mach eñ ick vā dy vernomē hebbe dattu to male wiſliken die droem vitleggē konst Do antworde Joseph: butē my so sal god antwordē Pharao in na gelucke eñ he sacht wat he gesyen hadde. My duchte wo ick stūt vp eyner bach des waters eñ seuen offen quemen vp gaen vit deme water to mael schoen eñ veth vā vleysche die gingē an dē gronē plane eñ sy dēvolgeden ander seuē offen na also eystlick eñ also mager dat ick me alsulke in dem landevā egiptē sach eñ do die vertert eñ getten hadden dye ersten do en proefte men nyet off sy do vetter weren mer sy schynenē gelick mager ende hūgerich. ik vntwakede eñ sleep anderwerff. do sach ick eynen droem. Seuē aren quemē vyt eyme halme to male vul eñ schoen. eñ ander seuen toe male dūne eñ verslagē vā der hytte de ō yrstē schonde al gegeten eñ verslunden dyt sacht ick allen wardunckeren eñ nyemant en was de my des vnderwysede. Joseph die antworde des konings droem is eyn. wat got don wil apenbaert he pharaom. die seuē schōe offen eñ de seuē vul aere sint seuē vtuchtbaer iaer ende begrypet eyne macht des droemes. die seuē dunne eñ mager offen die na den vp quemen. ende dye seuē dunne aren dye dye bernende wynt verdoruen hadden sint seuen iaer des komendes hūgers dye in desser wyse sullen geschyen. Dyt sullen komen in egypten seuen vulle vruchtbaer iaer in alle deme lande van egypten ende daer sullen nakomen ende volgen seuen also haerde iaer ende soe vnuruchtbaer dat vergheten sal werden alle dye auerulodicheyt der vergangen iaer dye hunger sal verteren alle dat ertrike ende die groethept der armoed sal vergeten doen alle die vruchtbarheyt. ende den droemden du to deme anderen male gesyen hefft dat gehoert thoe deme seluen ende is eyn bewysinge der sekerheyt. also dat dye rede gades ghe schye ende snelliken vullenbrochtwerde ✠ welkes woret i ewicheit niet vergaen mogē ✠ Dar vmb nu besye die konimck dat he hebbe eynen wysen man ende kloeck ende make den eynen ouersten auer alle egypten lant. dat he proeue ende sette doer alle dyne tyske dat dye vergaderen dat vyfte deyll der vruchte bynnen dessen seuen iaeren dye vruchtbarich sint de neest komende sint ende die versammelen in der schuren: ende alle dat korn werde gelecht vnder de macht Pharaonis ende werde behalden in dē steden: ende sy bereyden teghen dye seuen hungerighe iaer dye welcker eghypten sullen verdrucken vp dat dat lant in armoed nyet verderuen werde Pharaom behaghede desse raet ende alle sinen dyenaren: ende sprack. war moghe wy alsulken man vinden dye des gepstes gades vul sin: Daer vmb sprack he tho Joseph wāt dy dor god apenbart is alle dattu gesprake hefft: soe en kan ik gheynen wyserer noch dyn gelyke vinden. du solt auer myn huys syn ende na gebade dyns mondes sal alle volck gehorsam syn. Ick sal dy alleyne in deme koninge stoel vorgaen. Dar na sprack Pharo to Joseph. Dye ik heb dy gesat auer all dat lāt vā egypten. he nam dat vingerlin vyt synre hant ende gaff dat in Josephs hant. he kleyden en myt nyen wytten kleyderen ende leyde eynen gulden bals bant vmb synen hals. he hetede en stygher vp synen wagen ende leet ropen van den roperen dat alle man vor en kneede eñ wysten dat he were eyn praeest alle des lādes vā egypten. Ende do sprack die koninck van egypten thoe ioseph. ick bin Pharo sunder din gebot eñ din gelyeyten sall geyn man hant noch voet weggher in deme lande van egypten. he kyrde synen namen vmb ende hete en na egipcier tunghen eyn behalder der werlt hey gaff eme eyn wyff Assenech Puthefars dochter: des prester Helyopoleos Eñ do gick ioseph in dat lāt vā egiptē. dertich iaer was he alt do he stūr in dē angesichte konincks pharaois eñ doerwanderde alle die rike van egiptē. eñ also

dat quaem eyn vruchtbarheyt der seuen iaer· ende die vrucht in garuen vergadert was: en· de leten die darschē ende dat koorne vergaderen in die schuren van egipten· ende alle· auerulodi chept der vruchte worden in allen steden vpp gelecht: ende also manmchuoldich ward dye wept: dat he wart gelike den sande des meres Also dat die vlodicheit bauen mathe was· Jo seph deme worden gebaren twey sone: eer dat die hunger vp ertrike quam· die eme geteelde Assenech Puthefars dochter des priesters He lyopoleos· He noemden den yrsten gebarē Ma nasses ende sprack. Got hefft my doen verget= ten al mynre arbeyt: ende myns vaders huys· Den anderen noemdē he Effraym· ende sprak Got hefft my doen wassen in dem lande myn= re armode· Also do die seuen iaer der auerulo = dichept vullenbracht worden in egipten: doe begunden to komen die seuen iaer der armoed die Joseph vor gesprake hadde· ende doer al le die werlt auerdranck die hunger ende in al le deme lande van egipten was hunger· Ende als die hunger quam: roep dat volcke ende bat vodinghe van Pharaone· He antworde den· Gaet to Joseph eñ wat he uw heret dat doet Dye hunger wart noch allet steetliken merre in alle den landen Joseph die opende alle schu ren ende verkochte den van egipten· want die hungher verdruckede sy· Alle vmblegen lande quamen in egipten dat sy die spyse guilden· eñ dat sy metigeden dat quaet des armoedes·

Dat· xliij· Capittel wo Jacob vernam dat i Egipten koen ende vrucht was thoe verkou = pen ende sende sine sone dar: ende wo dat gyck mit eē broder ioseph· eñ sy en bekandē en met

Jnde also Jacob hoerde dat men koste verkouffte in deme lande van egipten· sprack he tho sinen sonen· Waer vmb versumet gy uw? Jck hebbe gehoert woe men verkoupe wepte in deme lande van Egypten: gaet daer nederwert ende koupet vns noet = trofft dat wy leuen mogen· ende dat wy nyet vergaen van gebreck· die teyn broder ioseph s

quemen in egipten dat sy koen gulden mer ben pamyn bleyff thoe hus by Jacob: dye hadde en gesecht dat en geyn quaet wedderuarē sol= de vp deme wege· Sy quamen in dat lant van Egypten myt eynanderen die ouck gyngen to koupen ende die hunger was in dem lande vā Chanaan· Ende ioseph was eyn voeste in dem lande van Egypten· ende na sinem wyllen ver kouffte men den luyden dat koen· Do ene sine broedere anbede ende he sy bekande: do sprack he en hertlyken toe: recht als to vremden luy den: ende vragede sy· wat syn gy her komen? Sy antwordē vit dē lāde vā Chanaan· dat wy kopē nottrofft to leuē· eñ he bekāde sine brode dere· eñ he en wart vā en niet bekant eñ ward

gedenken des droems den hy in vortiden hadde gesien · ende sprack Gy sijt verspyers des lãdes darumb gy her kompt to verslaen dat lãt waer dat dat swakest sy Sy spraken Hé alsoe en ysset met: mer dm knechte sit komen dat se spyse kochten · wy sint alle ems mans sone wi sint vredelik komen ende dim knecht en denkẽ geen quaet · dan hy antworden En dat is anders darumb · dye vngheueste stede dys lants koemot gy to besien · Ende se spreken Wy dim knechte sint twelff ghebroder ende ems mans soen in dem lande van chanaan · die mynste is myt vnsen vader ende dye ander en is met Hy antworde Dyt is also ick gespraken hebbe Gi sijt verspyer nv heb ik ein veruaringe van uw By dẽ heyle Pharaois: gy en sult van hijr met komen bys uwe kleyste broeder hijr kõpt · sender van uw einen wech dye en her bringe ende gy sult all dye wyle geuestet bliuen bys gi geproefft werdet off dat waer sy off gelagẽ dat gy gesacht hebbet anders by dem heyle Pharaonis: gy sint verspyers · Hy gaff sy to behaldẽ drie dage · Des derden dages dede hy sy leiden vyt den kerkener · ende sprack doet dat ik gesacht hebbe ende bliuet leuendych want ick vntvruchte god sijt gy vredesã lude uwer broeder eyn bliue gebonden in dẽ kerkener eũ gaet gy ewech ende bringet uw koerne to huis dat gy gegoldẽ hebt in uw huis · ende bringet uwẽ mynsten broeder to my dat ik uw reden mach prouen ende gy met en steruet · Sy deden als hy sprack ende se seyden vnder en Bylijr lyden wy dyt: want wy gesundyget hebben in vnsẽ broeder Josep doe wy sagen den anxt sinte sielẽ · do hy vns bat ende wy en hordẽ en met Eñ hyrumb koempt ouer vns dese bedweffmisse · Van en allen sprack ein geheyten Ruben En sachyt ick uw met des voeren: en sundyget met in dat kint · ende ghy en hoert my met: Siet sin bloet werdt gheeysschet van vns · Si en wosten met dat ioseph se verstunde want Joseph ouermyds einen voerspreker to en sprak Hy kiirden sich ewemich vmb ende schiede: eñ nam Symeon ende bant dẽ in erre tegenwoordyehept hy gebiet dẽ knechten dat men en er secke vuldẽ myt wepte ende lecht eyns ygelicken gelt weder in sinen sack · ende geue en spise vp dẽ wech · dye deden alsoe ende dwogen ere koeue myt eren eselen ende gingen voet dye eine dede sinen sack vp ende soldẽ sinre beesten woder geuen in dem weghe huis: ende sach daer gelt in dem monde des sacks · Dye sprack toe sinen broederen Syet myn ghelt is my weder gegeuen: siet dat is hijr in mynen sacke · Sy woerden alle verschycket ende verueret ende spraken vnder ein ander Wat is dat vns got gedaen hefft: Ende sy quamen toe Jacob eren vader in dat lant van chanaan · ende sachten alle dat en geschiet was ende spraken Dye here des lants sprack vns hertlicken toe eñ achten vns voer verspyers des landes · dẽ antwoerden wy Wy sint vredelik ende en staen na geẽre lageleggmghe · wy sint twelff gebroeder vãemen man ghebaren · den einen en weten wy niet · off hy leuet dye mynste is gebleuen by sinen vader in den lande van chanaan Hy sprak to vns · Sus sall ick proeuen off gy vredesam sint Uwer brodere laet einen by my eñ nympt noetwofft voer uwe husere ende gaet ewech eñ bringet uwen mynsten broder to my: dat ick wete dat gy geen verspyers en sijt · ende desen dye hijr geuestet is moecht ghy weder nemẽ ende vort oeloff hebben to gelden wat gy wilt Als dyt gesacht was ende ygelick van en sin koern vyt solde gyeten: do vonden sy eim yghelick sin gelt gebonden in dem monde des saks ende worden all verueert · Do sprack er vader Jacob Gy hebt my gemaeckt sonder kinder · Joseph en is niet meer · Symeon sit in den vestẽ · Bemamyn den wilt gy van my nemen: ende all dese quade sint in my weder geuallẽ · Ruben antworde em · Doedt bydde myne sone: of ick en dy met weder en bringhe · Gefft en my in myne hant Ende ick sall en dy weder geuẽ Eñ hy sprack Mim soen en sal myt uw met gã sin broeder is doet ende hy is alleyne bleuen · ende off em nv ytsswat wederwyllens geschege in dem lande daer gy in gaet: so sult gy mine grijse haere myt schruen toe der hellen leyden ·

## Dat dreendevijrtigeste Capittell · wo de broedere Joseph wederumb quamen in egipten en de bemamyn myt en brachten ende wo Joseph se eerliken lyet vntfangen · ende en eyn werdtschop maeckten ·

NDerwerff druckten dye honger dat lant Chanaan gewaltlicke do se vertert hadden die spyse de sy bracht had dẽ vyt egipten Do sprack Jacob to sinen sonẽ Kirt wederumb ende geldet vns ewemich toeeten · Do antworde Judas Die man dede vns seggen Myt bewysinge eins eydes: ghy en sult myn anghesichte met sien gy en bringt uwen mynsten broeder myt uw · darumb wyldy en myt vns senden: so gaen wy toe hoep ende gelden dye nottwofft · eñ en woltu des met: soe en gaen wi oeck met · wãt dye man als wy duck gesacht hebbẽ de ẽtwoet vns seggẽde gi en sult

myn angheſicht niet ſien ſonder uwen mynſtē broeder Doe ſede en Iſrahell In myn vnuelic heyt hebt gy dat gedaen dat gy em ſeden dat gy noch hadden einen anderen broeder· Si ār worden em dye mynſche vragede vns vmb all vnſe gheſlechte off vnſe vader leueden off wy broeder hadden· ende wy antworden em voert als hy vns vraghede Mochten wy yet weten dat hy ſprecken ſolde to vns: bringhet her myt uw uwen mynſten broeder ? Ende doe ſede Iudas ſinen vader Iaet dat kint my dat wy voert wanderē ende dat wy ende vnſe kindere mogē leuē ende des hongers niet en ſteruen Ick ſall dat kint toe my nemē van mynen hant eyſſche dat weder· Off ick en dy niet weder en bringe ſo ſall ik der ſunde allewege in dy ſchuldich ſin ende en were daer geen vertrecken ynne gheweeſt: wy weren nv auderwerff komē· darūb ſprack yſrahell er vader to en · Moet dat ſoe ſin: ſoe doet wat gy wylt· nemet van den aldē beeſtē vruchtē dis lants i uwe vate eñ brīge dē manne ghauen ew emich roſins ende homgesende des beeſten walnukenden roſins ende mā delen ende dubbelt gelt nemet myt uw eñ dat gy in uwen ſecken vynden: bringet wederūb lichte dat van dweelinge geſchiet were Nemt uwen broeder myt ew ende gaet hin to dē mā ne Sonder myn god almechtich maeke en uw behegelick dat hi en myt uw weder ſende uwē broeder den hy daer behielt geuāngen ende deſen beniamyn Ick ſall ſin als off ick berouet ſy alle myne kinder · Dye manne dye nemen die ghaue dubbelt gelt ende ginghen neder in egipten ende ſtonden voer Ioſeph · Doe hy ſe ende beniamyn toe ſamen ſach: hy gheboet dē Kintmeyſter ſins huis ende ſprack Leyde deſe manne toe huis ende doede ionck quick · ende bereyde eyne wertſchop· want ſy ſullen huidē toe myddaghe myt my eten· Hy dede alſo em was ghebaden ende leyden dye manne in dat huis· doe woerden ſe verueert ende ſprakē vnder en Vmb des gelts wyllen dat wy erſtwerf wederumb brechten in eren ſecken: ſint wi hyr in geleyt dat hy ouer vns late all bedroffniſſe koemen· ende werpe vns vnder den eyghendom myt ghewalt vns ende vnſe Eſelen darumb ſo gingen ſe to dē Kintmeyſter eñ ſpraeken· Here wy bydden hoere vns Nv hyer wr quamen wy oeck hyer aff dat wy ſpyſe golden ende als wy die gegulden hadden: eñ quamen tho der herbergen : dēden wy vnſe ſecke vp ende vunden in den monde van vnſen ſeckē dat wy nu in den ſeluen gewichte weder hebben gebracht ende ander gelt hebben wy myt vns bracht dat wy gelden dat vns noet is en de wy en weten nyet wie dat gelt in vnſe ſeck ghedaen had Ende hy antwœrden vrede ſi mit uw verwert uw niet· uwe godt ende uwes vader godt hefft uw ghegheuen den ſchat in uw ſecke· want dat gelt dat ghy my gaefft dat beſach ick waell· ende hy lete ſymeon thoe en vyt ende leyden ſi in dat huys ende haelden en waeter daer ſi er voet in woeſſchen ende gaeff eren eſelen voeder· Sy bereiden ere ghaeuen te ghen dat Ioſeph in queme des myddaeghes wāt ſi gehort hadde dat ſi dar ſolde dat brot eten· Ende als doe Ioſeph in ſin huys quam: doe offerden ſi oim dye ghaeuen dye ſi hielden in eren handen ende boeghende vp dye erde anbeden ſi en· ende hy groet ſy ſachtmoedichlick ende vraechden ſi ende ſprack· uwe alder vaeder daer ghy my aff ſacht: is dye noch geſont ende lefft hy noch ? Sy antwœrden om: dyn knecht vnſe vaeder is geſont eñ hy lefft noch ende neigheden ſich ende aenbeden en Ioſeph hoeff vp ſin oeghen ende ſach benyamyn ſinē rechten broeder Ende ſprack· Is dyt dye iongheſte broeder daer gy my aff geſacht hebt ? Ende ſprack voert · Myn kint godt verberm ſich dine: hy ſneldeu ſich ende ghinck in ſyne ſlaepkaemer · want hy wart beweghen doe hi ſinen broeder ſach : dat hy ſich nauwe ſchreyens vnthelt · Daer nae ghinck hy weder vyt myt ghewaſſchen aenſichte ende vntheelt ſich ende ſede Legghet broet vp Ende als dat broet vp ghelacht was Ioſeph ſat byſonder ende die broeder byſonder ende dye egipcier aten byſonder · want dat en was nyet waei temlick dat de egipcier hedden geten myt den hebreer· mer ſulcke wertſchop duchte ſi doch ſpotlick · ende de ſi ſatten voer om die aldeſte gebert voer an ende ſoe all daer nae malck nae ſinen alder ende verwonderden deſe ſere ende vntfengen deſe dele dye van om quamen : dat meyſte deil quā benyamyn alſoe dat hy vpff deil meer had dā dye ander emghe · ſy druncken myt om ende worden drucken

Dat · xliij · ca · wo ioſeph en dede geuē weit mer ſeck eñ dat gelt dar to eñ ſin drinkvaet i benyamyns ſack eñ wo dat en dar mede ginck·

Ioſeph die geboet dē tintmeyſter ſyns huys ende ſacht om · vulle en ere ſecke myt korn alſoe voel als du machſt. en de ſteckt einen ygelicken ſin gelt in ſynen ſack Ende mynen ſilueren nap daer ick vyt pleghe thoe drincken · Ende dat ghelt van ſynen deyle weyts ſteckt in des iongheſten ſack · Alſoe gheſchach dat · Ende als die morgen vp gink lyet men ſy vyt myt eren eſelen · Ende als ſy

vpt der ſtat quamen ende gingē ewemich wort Joſep riep ſinen tintmeyſter ende ſprak Staet vp ende iaeghe den mannen nae ende als du ſe gegrepen hefſt ſoe ſprick· Warumb gefft gy quaet voer guet: den nap dē gy geſtalen hebt is dye· daer myn here vyt to drincken plecht ende darinne plech hy to beſien wat hy weten wyl: gy hebbet ſoe voele oeuel gedan Hy dede ſoe em geheiten was ende greep ſe ende ſede al ſo Hy antwoerden Warumb ſprickt vnſe here alſoe: dat dy dime knecht alſulke boeſheyt ſolden doen? Dat gelt dat wy vonden in dē ouerſten van vnſen secken hebben wi dy weder gebracht vā deme lande vā chanaan: ende moch te dat dan daer nauolgen· dat wy vyt dins heren huiſe hedden geſtalen golt off ſiluer? Hy wyllicken van vns dat vonden wert dattu ſoekeſt: dye ſterue· ende wy anderen werdē alle egen knechte uwes heren Hy ſede en dat geſchie na uweu oedell· by wem dat vondē wert dye ſy myn eigen knecht· ende gy ſult vnſchuldich ſin· ſy ſnelden ſich· ende lachten ere secke to der erden ende deden all er secke vp· dye beſach hy alle van den meeſten toe den mynſten ende vant den nap in beniamyns ſack· doe toreten ſe ere kledere ende loeden ere eſele weder ende kirde wederumb in dye ſtat Judas mit ſinen broederē ginck dye erſte to Joſeph: hy en was noch van der ſtat niet gegaen ſy vyelē alle voe en vp dye erde? Hy ſprack to en Warumb wolt gy alſoe doen: en woſt gy niet dat myns geliken niet en is in der kōſt d' wichele

tien? Doe antworde Judas Wat ſullen wy ā̄t worden mynen heren? off wat ſullen wy ſpreken: off wat moegen wy rechtuerdeliken daer wederſegghen? God hefft dye boeſheyt dinre knecht vonden· ſiet wy ſin al eygen mis heren wye ende oeck bye den dye nap was vō dē Doe antworde Joſeph Dat ſy van my dat ick ſoe doe· Dye den nap gheſtalen hefft: dye ſy myn eygē knecht āders gaet gy vrij ewech toe uwen vader Judas ghinck em naerre ende ſpraeck getrouwelick· Myn here ick bydde dy ſpreke doch dm knecht ewemich in din oeren· ende du en toerne dy niet ouer dyne knechte· du byſt alreneeſt Pharo myn here du vrageſt yrſt dinen knechte: hebt gy vader off broder? ende wy antworde mynen heren: wy hebben emen alden vader ende ein klein broderkē dat em gebaren is in ſinen alden dagen· des lichamelike broeder doet is· eñ ſin moder hefft dyt alleyn: ende dye vader hefft dyt toe maele lyeff· ende du ſprackſt to dinen knechten brīnget en to my dat ik myn ogen vp en ſette· wi sachten do mynen heren· Dat kint en mach ſinen vader niet laten· lyet hy den hy ſtorue· eñ du ſpreckſt to dinen knechten Waer uw minſte broeder niet myt uw en kompt: ſoe en ſult gy vnder myn ogen niet komen· doe wy doe weder quamen to dime knechte vnſen vader: doe ſeden wy eme alle dat vnſe here geſpraken hadde· Ende do ſpraeck vnſe vader Kirt wederumb ende kopet vns em wemich wepts· wy ſe dē em Wy en moegen niet gaen: alſo verre

vnſe mynſte broeder myt vns geyt: ſo gaē wy to ſamen·anders ſunder en: en dorren wy des mans aenſicht niet ſien Hy antworde Gy we tet dat myn wyff hefft my twe ſoene gheteelt dye eīn is vytghegaen·ende gy ſacht my dye wylde dyeren hebben en geten·eñ hy en hefft ſich nye noch apenbaert·ende nympt gy oek deſen·ende wederuaret em wat tuſſchen wegē: ſo bringt gy myn alde dage mit lede to der hel len·ende darumb off ick kome to dyme knech te ende dat kint van vns is· want ſin ſiele ſich vyt deſes kindes ſiele vntholdet·ende ſuyt hy dat hy niet myt vns en is ſo ſtrefft hy ende di ne knechte leyden ſine dage myt bedroeffniſſe toe der hellen Ick wyll dīn eygen knecht blyk kē want ik heb en in dinen belofften vntfangē ende vor en ghelauet ende ſprak off ick en niet weder en brīnge·ſo ſall ik altīt der ſunde plich tich ſin in mynen vader· Ick wyll dīn knecht blīuen voer dat kint·ende wyll in den dyenſte myns heren blīuen·ende dat kint ga vpwart myt ſinen broederē Ick en mach to mynen va der niet weder komen·ſunder dat kint dat de bedroeffnis dye myn vader lyden ſall geen ge tuchnis weder my en ſy·

Dat xlv·Ca·wo ſich Joſep apenbarde ſinē broederē ende woe hy ſe ſende nae ſinen vader ende na eren ghefinde

Oe en konde ſich Joſeph niet langher vnthaelden voe dē wlē ludē dye darūb ſtūdē·darumb gebiet hy dat ſe all vyt gyengen eñ daer geen vremder in en bleeff vb der hemeliker kentniſſe wyllen· Hy verhoeff ſin ſtymme myt ſchryē·dat verhoerdē de egip cien ende alle Pharaonis huiſgeſinde eñ ſprak to ſinē broderē Ik bin Joſeph leuet myn vader noch? Eñ ſine broedē en kondē niet geſpreken ſo ſere wordē ſe verueert To dē hy ſprak Iyef liken komet her to my Eñ do ſy by en quamen ſprack hy· Ik bin Joſeph uwe broeder dē gy i egiptē verkofft hadde eñ vntvrucht uw niet· eñ lact uw dat niet hart ſin dat gy my vbkofft hebt in deſen lande: wāt vmb uwes heyls wil lē hefft my got voergeſant in egiptē Dat is nv twe iaer dat die honger begonde to ſin vp ert rik·eñ noch ſint vyff iaer achter dat mē noch plogen noch ſeyen mach noch mayen: ghod hefft my darumb voergeſant dat gy behalden wert vp erdē eñ ſpyſe mocht hebbē to leuē niet van uwen raede: mer vā dē wyllen gaets by ik her komē welker my gemaeckt hefft als Pha raonis vader ·eñ einen herē ſins huis ende ey nē voeſtē al des landes van egiptē Snellet uw eñ wandert to mynen vader ende ſegget eme· Dat vntbyet dy din ſone Joſep· God de hefft my einen herē ghemaekt auer all egiptē lant· kompt her aff to my ende beyde niet ende wo ne in dē lande peſſen du ſalt by my weſen· du eñ dinre ſoene kinder din ſchape ende dyn vee ende alle dattu heſt ſall ick dy voedē· Hyr ſint noch vyff iaer hongers komende·vmb dattu niet en verderueſt ende din huyſgeſinde· ende allz dattu heſt Dyet uw ogen eñ myns broder bemami die ſien dat my mōt to uw gheſprakē hefft·baetſchopt mimē vader al mi ere eñ aller

dat gy gesien hebt in egipte·snelt uw eñ brin
get se toe my Doe hy se all gekusset hadde en·
de vmbgreep sinen broder beniamyn:doe schri
ede hy ende kuste all sin broeders ende schrie
de voe se alle Daer na worden se koene toe em
to spreken·Dyt gheruchte wart luct ende kū
dych in des kouyncks haue dat Joseps brodé
komen sint·Ende Pharo wart vervouwz en
de all sin ghesinde ende spraeck to Josep · dat
hy sinen broederen gebode ende sede Laet uw
quick ende gaet in dat lant van Chanaan en
de neemt van danne uwen vader ende uw ghe
slechte·ende komet toe my ende ick sall uw ge=
uen all guet van Egipten·ende ghy sult eté dē
donst des landes·Gebyet en oeck dat se nemē
wagen vyt den lande van Egipten daer se ere
kindere ende wiuere mede voeren ende segge:
Nemet uwen vader ende snellet uw toe komē·
ende laet uwes huisracts daer niet toe huis ·
want all rickdom van Egipten sall uw sin·Is=
rahels kindere deden als en gebaden was·den
gaff Joseph waghen na Pharaoms ghebot·
ende spyse vp den wech·Hy hyete emen yghe
licken bringen dubbelde vmb kledinge:bema
myn gaff hy drehondert silueren pennynghe
myt vyff alre bester vmb kledinghe · ende alsoe
voel goldes eñ vmb kledinge.sant hy oek sinē
vader ende gaff en daer toe oeck tien Esele die
en wept ende broet droghen vp den wege· hy
lere sine broedere ende se wanderdē van eme·en
de hy beuall en En vertornet uw niet vp dē we
ge Als sy quamen vyt Egipten ende quamen in
dat lant van Chanaan toe eren vader Jacob:
ende baetschopden eme·ende spraeken·Josep
din sone leuet ende is here ouer Egipten Als
hy dyt hoerde hy vntwaeckten recht als van
emen groeten slape· Ende hy en gelochte met
Ende doe se seden oek vortmeer all dye saken
ende all gheschiedenis des dinghes·Ende als
hy sach dye wagene ende allet dat hy ghesant
hadde doe wart sin geyst weder leuendych en
de sprack Ick heb ghenoch off Joseph myn so
ne noch leuet · Ik wyll gaen ende wyll en sien
eer ik sterue

¶ Dat xlvi·ca·woe Israhell wāderde to Egip
ten toe Joseph sinen sone myt alle sinen ghe=
slechten dye van em komen waren ende wo de
byeten·

Israhel wanderde vort myt all dē dat
hy hadde ende quam to den putte des
eyts ende daer dede hy offerhande den
gade sins vaders ysaac eñ hoerde en des nach
tes en eysschende·ende seggende to eme Jacob
iacob · Doe antworde hy Ick bin hyer · Doe
sprack god to eme Ick bin dye alre sterekeste
god dins vaders ·vntvruchte dy niet·gae aff
in egipten ick sall dy daer maken in eim groet
volk ende ick sall myt dy daer aff komen ende
sall myt dy daer neder klymmen · ende sall dy
weder van daer bringen ende Joseph sall syn
hande vp dim oegen legghen · Jacob stont vp
vroe van dem putte des eyts sine scne nemen=
de en ende sin wyff ende kindere · ende satt dye
vp den wagen den Pharo en hadde gegeuen
toe dragen den alden · ende allet dat hy hadde
in den lande vanChanaan hy quam in egiptē
myt alle sinen kunne·sin sone·sin neuē·er doch
tere eñ all er geslechte·Dit sint dye namē Isra
hels kindere:dye in egipten gegaen sint · Syn
erste ghebaren soene Ruben Rabeus sone dye
waren ·Enoch Pallu eson · ende Carmi· Sy=
meons soene Jamuell Jamyn ende Ahoth Ja
hin ende saber ende Saull Chanathidis soene
Leui soene Gesron Chaad·ende Meron Juda
son Her Onan ende Zele Pharos Her ende O
nan storuen in deme lande van Chanaā Pha=
res worden soene gebaren Esron ende Amull
Ysachar soene Thola ende Phua ende Jacob
ende semron Zabulon soene:sareth ende Che
lon ende Jahalel Dyt sint lyen soen dye sy te=
lede in mesopotamē syrie :myt dyna ere doch
ter all dye sielen sinre soene ende doechter:wa
ren xxxiij· Gads soene Sephion Aggi·eñ Su
phi Esebon Suny ende Bery·ende Arady ·
ende Arely ·Asers soene waren Janne Jesua·
Jesuy·ende Beria· Sara ere suster Berie soene
Heber ende sMelchiel Dyt sint Selphe soene
dye Laban ghaff Lyen sinre dochter ende dye
xvi·sielen Jacob Rachels kinder Jacobs wyff
Joseph ende Beniamyn Joseph worden ghe
baeren soene in deme lande van Egipten ·dye
eme vorbracht assueth putifars des presters
dochter Heleopoleos:Manasses ende effraym
Beniamyns sone:Bela ende Bechor·Asbell
Gera ende Naaman Jechri ende Jethros Mo=
phim ende Ophim ende Areth Dese Rachels
sone dye Jacob hadde ghetelet·makeden·xiiij·
sielen toe hope Dye soene Dan vsan Dye sonē
Neptalim Jasiell·ende Gumi Geser ende salē·
Dyt sint dye soene Bale dye Laban gaff Ra=
chell siner dochter ende dye telede Jacob:alle
toe samen seuen sielen Alle dye sielen dye myt
Jacob in Egipten sint komen ende dye vā em
gebarē sint sonder ō sone wyue sint lxvi·dye so
ne Josephs dye em gebaren sint in Epiptē twe
sielē alsoe dat all dye sielē des huis Jacobs·de
myt em sint komen in egipten :warē lxx · Hy
sant Judam voer toe Joseph dat hy em baet=
schopde ende hy gemoete em m pessen doe hy
daer quam Joseph dye voechden sinē wagen
toe eme:ende quam vp teghen sinen vader vp
dye selue stat· Als hy en sach:vyele hy em vb

den hals ende vmbgreep en ende ſchriede Do ſprack dye vader toe Joſeph Nv ſterue ik vwlíken·want ick dín angeſichte geſien hebbe wſall dy na my laten·ende hy ſprack to ſinẽ beñdeñ: ende to alles ſins vaders huiſgeſinde Ick ſall vp gaen toe Pharaonem ende ſeggen em: myn broedere ende alle myns vader huiſgeſinde dye daer waren in dẽme lande van Chana an: ſint toe my gekomen·ende ſint mans: hyſde der ſchape·ende hebben acht dat quick to voeden Ere ſchape ende all er quick dye ſe hebben mochtẽ: hebben ſe myt en bracht Als hy uw eyſcht eñ ſpreckt wat is uw werk dat gy doet: gy ſult antworden Wy dine knechte ſin hyrden van vnſer kintheyt an bys nv·wy en de vnſe wedere Dyt ſult gy darumb ſegghen: dat gy moget wonen in den lande van geſſen want dye egipcíen haten all ſchaeps hyrde·

Dat xlvij· Capittell wo Joſeph ſinen vaꝺ ende ſine broedere vntfinck en de brachte de to Pharaonem ende wo en ghegeuen wart dat lant daer ſe ynne woneden·

Oſeph gink toe Pharaonem eñ baetſchopten eme ende ſacht·Myn vader ende myn broedere ere ſchape ende ere quick·ende alle dat ſy beſitten ſint komen van deme lande chanaan ende ſiet ſy ſin in dẽ lãde geſſen Hy ſtellede vyff ſinre alſter broedere vordem koenynghe Do ſprack hy Wat werckes hebt gy Dy antworden Wy dine knechte ſin hyrden der ſchaepe Wy ende vnſe wedere·wy ſin in dín lant gekomen pelgríms gewiſe wãt diner knechten quick en hebben geen kruit iden landen vmb der ſwaerheyt wyllen des hõgers wy bydden dy: dattu vns dine knechte laeteſt ſin in geſſen·Doe ſprack dye konynck to Joſeph·dín vader ende dín broeder ſint toe dy komen ende dat lant van egipten is in dynen ghebichte·laete ſy in den beyſten ſtedẽ wonen ende gijff en dat lant geſſen·ende weetſtu kloke luyde vnder en dye make meyſter ouer myn quick Daer nae lede Joſeph ſinen vaeꝺ voer den koenynck ende hy ghebenedyede en ✻dat is hy groete den koenynck ⊥ende wart geuragz van eme wo voell iaer díns leuẽs ſin? Hy antworde C·ende xxx·iaer·klein ende bose ende ſe en ſint met komen to den dagen myre vedere daer ynne ſe ghewandert hebben·Ende alſoe dye konynck benedyget was gĩk hy vyt·Joſeph gaff ſinen vader ende broderẽ wonynghe in egypten in der beyſten gelegenheyt des landes Manaſſes als em Pharo ghebaden hadde·ende hy voerde ſe ende alle ſins vader huiſgeſinde·ende gaff en alle ſpyſe endenottrofft In alle der werlt en was geen broet ende dye honger hadde dat lant verdrucket·aller meyſte Egiptẽ ende chanaan van dẽ hadde hy all dat gelt vergadert vmb verkopẽ desdes korns ende brachte en in des koenynghes ſchatkyſte·doe en ghoeldes vntbraeck toe koepen·doe quam alle Egipten toe Joſep ende ſpraeken ghyff vns broet warumb ſteruen wy voꝛ dy·want wy geen gelt en hebbẽ: hi ãt

wœrdē en ſoe bringet her uw quick· ende ik ſal uw ſpyſe darumb geuen off gy gheen gelt en hebbet Doe ſe em dye brachten hy gaff en wo dinghe voer dye perde offen ſchape ende Eſele hy vuthpelt ſe dat iaer vmb dye butinge van den quicke Dy quemen des anderen iaers ende ſeden eme· wy en verborghen vnſen heren ny met na dem dat vns geldes gebruckt dat vnſe quick vns aff geyt ande dat en is dy met ver· borgen dat wy met anders en hebben dan vn· ſe kindere den licham ende dat ertrik worumb ſteruen wy dy toe fiende: ende wy ende vns lāt wyllen dim fin gelt vns in eyn konyncliken ey gendom ende giff vns ſaet vp dat alſo dye ac kerman geſtoruen is vp dat dat met twe ma· le woeſteme en werde· Hyrumb Joſeph koch· te an dat lant dat in egipten was ende ein pe gelick man verkochte fine guedere vmb groet· hept wyllen des honghers ende maeckten ſe vnderdamich Pharaom ende alle dat volk vā anbeginne des landes van Egipten bys an dē dye leyſten eynde· Sonder dat lant der preſte· re dat daer was van dem koenynghe en gege uen ende den gaff men geſette ſpiſe vyt des ko nynghes ſchueren ende darumb en hadden ſe met noet er erue toe verkopen· doe ſprack Jo· ſeph toe dem volke Dyet alſo gy ſeluer ny be· kennet· Pharo hefft uw ende uw lant nemet ny ſaet ende ſeyget dye ackere dat gy vrocht verkrighen moeget· dat vyffte deell ſult gy dē konynghe gheuen· dye andere vyer de ell latet uw toe hoepe ende uwen kinderen ende uwen geſinde to ſpyſen· ſe antworden vnſe heyll ys alleine in dinen handen vnſe here verſie vns al leyne ende vroeliken wyllen wy dē konynghe dyenen van der tyt bys an deſen tegenwordy gen dach alle dat lant van Egipten gifft dē konynge dat vyffte deell ende wardt vnder en alſo ein geſette Sonder der preſtere erde dye daer vry was van deſen geſette· hyrumb yſra hell wonde in dem lande van Egipten dat is i den lande van yeſſen ende beſat dat· ende hy woes ende vermeerde ſich ende vermānychuol dygede ſich to male ſere· ende leffde daer ynne xvij· iaer· All dye dage fins leuens fint geweſt hondert eñ xlvij iaer· alſoe hy ny ſach dē dach des· do eres eyſte hy finen ſoene Joſeph: ende ſpraeck hebbe ick gnade vonden in dinen aen geſichte ſoe legge dm hant vnder myn hoefft ende doe myt my barmhertichcyt ende waerh ende en graeue my met in Egipten· mer laete my ſlaepen myt mynen vederen ende bringhe my van deſen lande ende graue my in mynre al deren graff Joſeph antworde em ick ſall doen dattu my geheyſſchet heffſt ende hy ſpraeck ſo ſwere my doe hy ſwoer doe aenbedede yſra· hell god· ende kyrde ſich toe den hoeuede des bedes·

Dat xlviij Capittell· woe Joſeph vernam dat ſin vader kranck was ende quam toe eme myt ſinen twe ſoenen Manaſſes ende Effraim ende woe Jacob dye gebenedede eer hy ſtarff

Alſoe dat voergaen was doe wart Jo· ſeph gebatſchopt dat ſin vader krank were hy nam ſin twe ſoene Manaſſes ende Effraym ende ghinck daer hyn ende dat wart den alden geſacht Dye dim ſoene is koe· men to dy hy wart gheſterket ende ſat vp dat bedde ende alſo hy to eme in quam doe ſpraek hy god almechtich dye apenbaerde ſich my i luſa dat is in den lande van Chanaan eñ ghe benedede my ende ſpraeck· Ick ſall dy verme ren ende mannychuoldygen· ende ſal dy makē in groete ſchaer des volks· Ick ſall dy dyt lāt geuen ende dinen geſlechtē nae dy in ein ewy ge beſittinghe· dine twe ſoene dye dy geboeren ſint in deme lande van Egipten eer ick her ko mē bin to dy dye ſullē myn fin Effraym ende manaſſes ende alſoe Ruben ende Symeon ſul· len ſe my geacht werdē· de anderen dye du ge· teleſt ſullen dim fin· ende ſullen geeyſſchet wer dē in eren beſittingē vā wegē erre broedere doe ick quam van Meſopotamien ſtarff my Ra· chell m dem lande van Chanaan in deme we· ge ende dat was somer tyd ende ick ginck in effrata ende begroeff ſe in den wech effrate die anders genoempt is bethleem ende doe hy fine ſoene ſach ſprack hy to eme wye ſint deſe: hy antworde· dyt ſint myne ſone dye my god an deſer ſtede gegeuen hefft hy ſprack bringhe ſe her toe my dat ick ſe benedye Iſrahell den dui ſterden fin ogen van alder eñ mochtē met clar liken ſien alſo hi ſe ſach by en komen hy vbuēk ſe ende kuſſede ſe ende ſede to finen ſone· ick en bin met bedraghen in dinen angeſichte· want got hefft dim gheſlechte gewyſet do ſe Joſep aff nam van den ſchoete ers vaders hy bedede neder vp dye erde· ende ſette Effraym toe der rechterhant dat is to der rechterhant yſrahel ende manaſſes to finre luchterhant· dat was to der rechterhāt fins vaders ende ſat ſe beide by eme· ende he rekde vyt fine rechterhant eñ lede ſe vp dat houet effraim des iōgeſtē brods eñ dye lochterhāt vp dat houz manaſſe de dye alſte gebarē was eñ verwandelde dye hāde eñ Jacob gebenediede Joſeps ſone· eñ ſprak god in wes angeſichte mine vedē Abrahā eñ yſaac gewādelt hebbē· got die my gheuoet hefft vyt mynre ioget bys in deſen tegēwordigē dach· eñ dye engele dye mi van allen quadē verloeſt hebbet dye gebenedye deſe kindere· eñ myn na me werde āgeropen ouer ſe eñ de name myre vedē Abrahā eñ yſaac· eñ ſe motē waſſen i mā nichuoldicheyt vp erdē Do Joſep ſach dat ſin

vader de rechterhant lede vp effräyms houet dat nam hy swaerlick vp ende nam fins vaḋ hant · ende wolde dye vpheuen van effrayms houet ende legghen vp Manasses houet ende sprack to den vader · vader also en gebeert dat sich niet · want dyt is dye erste gebaṽ soene · legge dm rechterhant vp sin hoeuet · Hy en wolde des niet doen ende sprak Ik were wael myn soene ick weet yd waell · ende dis sal wer dē in vele volks ende gemanmchuoldyget Mer sin mynste broeder sall mere wērdē ende sin geslechte sall wassen i vele luide Hi gebenedyede se m der tijd ende sprak in dy gebenedijet wer de ysrk eñ werde gespraken · got dye alsoeffraȳ ende Manassen hy satte Effraym vor Manassen ende spraeck toe Joseph sime soene Ik sall steruen · ende got sall myt uw sin · ende sall uw weder leyden in dat lant uwer vedere Ick geue dy eine delinge buten alle myne broedere · welker deell dat ick genomen hebbe · van den amorreen myt dem swerde ende myt den bagē

¶ Dat xlix · Ca · woe Jacob sine twelff soene vmb sich esschede · ende sede en allz dat se ouerghaen solde eimen ygelicken nae sinen verdienste ghebenedyede hy se eer hi starff

Acob esschede sin soene ende sede' · vergadert uw ende ick sall uw seggē · wat uw in den leysten daegen ouerkomen sall Vergadert uw ende hoeret ghy kinder Jacobs hoeret ysrahell uwen vader · Ruben myn yrste ghebaren sone du byst myn sterkede ende aenbegin mynre wewen · dye yrste in den gauen dye meyste in gheboede · du byst vytgheuloeten alsoe water · du salt niet wassen · want du heffst in dins vader slaepkamer ghegaen · ende heffst beuleckt sinen leger Symeon ende leui gebroedere strydende vyt der boeshēyt i erē raet en sall mine siele niet komen · ende in er scare en sall myn glorie niet sin · want in eren toerne versloegen se den man · ende vmb ere wyllen vmbgroeuē se dye mueren · ende vermaledyȝ is er toerne want hy wreuelick is ende ere vnwerdycheyt want hy hart is · Ick sall se deylē in Jacob ende sall se verspreyden in ysrahell Juda dy sullen laeuen dine broedere dine hande sulleu sin ouer dye half ader dmre vyande dins vader soene sullen dy aenbeden · Juda ein welpe kindes leuwen Myn sone du byst vp gegā to der raste slapende hestu gerastet als ein leuwe · eñ also ein lewȳne wie sall en verwecken? Den konyncklyken sceptrum en sall niet werdē affgenomen van Juda ende hertoge van sinen luide · bys hy kompt dyeto senden is · ende dye sall sin ein verbedinge der heyden O myn soene hy sall sine Esellynne binden an den winstoek ende an den wingardē sine iongen hy sal sine kledinge wassen in wme · eñ sinen mantell in deme bloede der druuē · Syn oeghen sullen schoenre sin dan win ende sin tande wytter dā melch Zabulon sall wonen in den ouere des mers · eñ in der hauen der schepe bis to sidonē · Ysachar ein starck esell dye slept tusschē weghen · hy sach dye raste dat se guet was · ende dat dat lant aller beyste was · ende satte

de sin scholder daer vnder toe dragen · ende ys dēstman ✱ der arbeyt in buwinge des landes ❡ wonder der dat bouwede dat lant vp dat si dē tins betaelde den konynghe · dan sall sin volck oedelen also dat ander geslechte in ysrahell Dā woerd ein slanghe in dē voetpade toe byten dye perdes klawen dat dye vpsitter valle achter ruggel Here ick sall verbeyden dins heyls Gād vmbgegort myt hauerstwe sall voer eme him stryden · ende hy sall achterrugge gegoerd werden Aser sin broet is vet · ende sall rickdom eñ lust geuen den konynge · Neptalim eyn vyt = gelaten herte · ende gysfft spraeke der suuerlicheyt Eyn towassende soene is is Josep · ein towassende soene ende schen van āgesichte Dye dochteren ✱ dat sint dye vrouwen van Egyptē ❡ sint geloepen vp dye moere ✱ beschouwē Joseph in sinre toekomst ❡ mer sin broedere verbytterde sich tegen ende scholden ende hatedē en hebbende geschutte ✱ en to doedē ❡ Sin bage sittet in deme starken ende sinre hande kettenen sint loes woerden doe de hande des mechtighen Jacobs Dat is em herde vytgegaen · eñ ein steim van ysrahell Dins vader god sall dy hulper sin · ende dye almechtige sall dy gebenedyen myt der benedinge der hemele van en bouen myt gebenedinge des affgrunts. benēden liggen myt gebenedinghe der borsten eñ des vytganges des buckes · Dins vaders Jacobs gebentdinghe sint gesterket myt dē ghebenedingen sinre vedere bys dye begerde der ewyger berge quam ende dye benedinghe sullen geschyen ende komen in dat hoefft Josephs ende den schedell nazaraei ✱ dat is Josephs dye dar hillich is ❡ vnder sinen broederen · bemamm ēin grypende wolff vroe sall hy den roeff vp etē ende des auendes sall hy deylen dye wuerie ✱ den presteren ❡ dyt sint alle dye gheslechte in israhell der twelff is · dyt sprack toe en er vader hy ghebenedyeden eimen ygelicken myt sinre eygen gebenedyonge ende gheboet en ende sede Ick sall vergadert werdē to mynen volcke begrauet my myt mynen vederē in dye dubbel de kuyle · dye is in ephron etheiteghen mābre in den lande van Chanaan · de Abraham golt myt den acker tegen mābre myt den acker vā ephron etheo in eyn besittinge des graues dar groeuen se en ende Daram sin wyff dar is Sara ac begrauen myt Rebecca sinre huffrouwe · eñ Lya is daer begrauen ·

Dat .l. Capittel woe Jacob starff ende wo hy beschriet ende begrauen ward · ende wo sin soene en brachten wederumb · ende groeuen eme nae sinre beghertē in dat lant van Chanaan ·

Doe dese ghebade vyt waren daer mede hy de kinder geleert hadde hi toch sine vote na sich vp dat bedde · ende starf ende is gelacht to sime volke also dat Joseph sach hy vyell vp dat angesichte sins vaders schriede ende kussede en hy gebot sinen knechten den artsedener dat se begrouen synen vad myt waelruken den kruden. Also dese dat ghedaen hadden syn gynghen wertich daghe dat was dye ghewoente der doeden licham · ende de Egiptē schriedē lxx dage · eñ also wolbracht

was dye tyt des schrïendes Do sprak Joseph to Pharaoms gesinde hebbe ik gnade vonden in uwen aensichte soe spreket Pharaom i syn oeren·woe my myn vader beswaren hadde siet ick sterue in myn graff dat ick gegrauen heb be in dẽme lande van Chanaan daer begraeue my Darumb ick wyl vpwart stygen ende be grauen mynen vaeder ende wyll weder komẽ Do sprak to em Pharao tuch vpward eñ begra ue dinen vader also du geswaren hefft doe hy vpwart ginck doe gingen myt eme all dye al sten vyt Pharaoms huis·ende all dye van der meester gewert van Egipten Joseph sin huis gesinde·ende sine broder sonder ere kindere eñ ere quick welker se lyeten in den lande van yes sen·hy hadde sinre gesellschop wagene ende ri dener ende dye schare ward grwet Se quemen vp dat velt adad dat gheleghen is vp geenre siden der iordanen daer deden se begenckñisse ende schriede sere ·ende volbrachten vij · dage do dyt segen dye liude dye daer woenden in dẽ lande van Chanaan se spreken de egipcẽ heb ben hijr eyn grwet schrien darumb noemede se dye stede dat schrien der egipcer·Ende Ja cobs kindere deden als hy en bevalen hadde · ende brachten en in dat lant van chanaan eñ groeuen en in dye dubbelde kule dye Abrahã gekofft hadde to eynen erff graue van ephron etheo tegen dat gesichte manbre Also dye va der begrauen was quam Joseph ende sine broe dere myt all der gesellschop weder in egipten · ende sine broedere vruchteden sich ende spreke heymeliken vnder en vyllichte sall hy ny ghe dencken des vnrechtes dat hy gheleden hefft eñ sall vns weder gelden all quact dat wy em gedaen hebben·ende verbóden eme seggende· din vader gebet vns eer hy starff dat wy dy dese woerd seden Ik bydde dy dattu wyllest ỏ geven dinre broder myssdaet ·ende der sunden ende der boesheyt·dye sy aen dy hebben ghe daen Eñ wy bydden dy dattu gades knechte dinen vadere vergeuest dese boesheyt Do Jo seph dyt hoerde do schriede hy·do quemen to em sin broedere ende vyelen to der erden ende an beden en·ende spreken wy dine knechte·hy ãt worde en vruchtetuw met Mogen wy yet we derstaen den wylle gaedes gy dachtẽ van my quact·ende dat hefft god gheketet in gued·vp dat hy my verhoghede also gy tegenwordich siet eñ make voele volks salich ende vntvruch tet uw met ick sall uw ende uwe kinder voedẽ Hy troestede se·ende smekede en ende spraeck en sachte toende woende in egipten myt alle sins vaders huisgesinde ende leffde hondert ende ix·iaer ende sach effrayms kinder bys in dye derde gheboert Mer dye sone machir de daer was Manasses soen·sint gebaren in den knyẽ·

Joseph ✝ dat is se sint gebaren also langhe tyt voer den doede Joseps ·dat hy se noch moch te halden vp sine knyen ·ende myt en spoelen als dye alden plagen myt dẽ kinderen ⊥ Also e dyt geschyet was do sprak Joseph to sinẽ bro derẽ nae mynen doede sall uw god beschouwẽ ende sall uw vp doen gaen vyt desen lande toe den lande dat hy geswaren hefft Abraham Y saac ende Jacob ende also hy geswaren hadde ende sede en God sall uw beschouwen so bün ghet myt uw vyt desen lande myn gebeente· Also volbracht weren dye daghe sins leuens hondert ende x·iaer·doe starff hy ·ende wart myt gekrude ende myt salven begrauen in e gipten lant·

Hyer hefft dat boeck Genesis eyn einde

Hyr begynt dat ander boeck der Bybelē genompt Exodi.

Dat yrste Capittel helt die namen Israhels kindere die in egipten sint gegaen· ende wo pharao ghebiet tho doden dye hebreeschen kindere.

Dit sint dye namen der kyndere Israhels dye mit Jacob quamen in Egypten · eyn yeghe done dar in ginck Ruben· Symeon· Leui· Judas· Isachar Zabulō Benyamyn· Dan ende Neptalym· Gad ende azer· ende weren alle sielen der leuendigher die van Jacob komen waren· lxx· Men Joseph was in egypten · Als he doet was· ende alle sine broedere ende alle sine geslechte woesten die kindere vā Israhel ende sint gemanmichuoldiget als saet· ende worden also sere ghestercket· ende vruulden dat ertrick· Binnen des stunt vp eyn nye koninck auer egipten dye Josephs niet en bekande· ende sprack to sime volcke· Dye dytvolck der kindere Israhel is vele· eñ sint starcker dan wy· komet ende verdruckē wy sy wyslickē vp dat sy yllichte nyet en werden gemanmichuoldiget· ende off tegen vns eyn strijt vpstept: sy worden vnsen vyanden to ghegeuen· als sy vns verslagen hadden: so gingen sy vyt dessem lande· Hyr vmb sette he eynen meyster eres werckes dat sy sy verdrucken myt worden· Dy tymmerden stede der tabernackelen Pharaom Phitom ende Ramasses. Eñ so sy sy meer verdruckt en: so sy meer woessen ende manmichuoldich worden· Die Egipcien hateden Israhels kindere ende verdruckden sy: ende bespotten sy: ende beny den sy· ende broechten en er leuen thoe lepde ende tho bytterhept myt harden werck ken der erden ende der teghelsteynen· in alle deme denste dat to der erden gehoert waren sy verdrucket· Do sprack dye koninck van egypten tho den heuelmoderen der Hebreer der dye eyne hetede Sephora: ende dye ander Phua ende ghebiet en· wanner gy synt by den hebreeschen wyuen eñ sy kinder brengen· is dat eyn knechteken so doet· Is dat eyn medeken soe latet leuen· Dye heuemoedere vntvruchten god: ende deden nyet dat en die koninck ghebiet van egypten· mer sy behelden die mans kunne· Dye koninck leet sy voe sich esschen ende sprak· wat is dat gy doen wylt dat gy dye kinder behaldet: Dy

antwoerden · de hebreeschen wyue sint nyet so die egipcien · sy kunnen en seluen behelpen vnder sich ende eer wy thoe en komen so hebben sy ghetelet · Got dede den heuemodegen woel ende dat volck woes ende wart sere gesterckt ende want die heuemodere got vntruchte dē he tymmerde en huysere · dar vmb gebiet pharao all sime volcke · ende sprack wat mans kunne geboren wert werpet in dat water ende wat vrouwen kunne behaldet

## Dat · ij · Capittel wo Pharaois dochter eyn kint vant · ende noemde dat Moyses · ende wo Moyses dye egipcien doetsloech ende halp dē hebreeschen ·

Aer na quam eyn man van dē huyse Leui ende nam eyn huysfrouwe synes geslechtes · die vntfenck ende getelede eynen sone ende sach dat he schone was · sy verhoede en drie maende · Do sy dat nyet langher verhoeden en konde · do nam sy eyn korueken van beysen ghemaket · ende besmerde dat myt lyme ende myt pyecke · ende lede dat kindeken dar in ende settede dat vnder loesschе an deme ouer des waters · ende sin suster stunt van vernes ende merckde dat wo dat gaen solde · Dye Pharaons dochter is nedder ghegaen to dem water sich to wasschen · ende ere iunckfrouwen gingen langhes dat ouer des waters ende als sy sach dat korueki halden in den byssemen sy sande eynen van eren megedē ende dede dat halen · ende dede dat vp ende vant daer inne eyn kindeken schryende · Sy verbarmede sich sinre ende sprack · Dyt is eyn van den hebreeschen kinderen · Doe sprack des kindes suster wyltu dat ick gae ende hale eyn hebreesch wiff de dat kint moge vp teen · Sy antwoerde ya · dye maget ginck enwech ende esschede sin moder · Toder sprack Pharaoms dochter nym dat kynt ende voede dat my · ick sal dy dimen loen geuē dat wiff nam ende voede dat kint · ende do dat gealdede doe gaff sy dat Pharaoms dochter · ende sy voewelde dat in dye stede eres soens · Sy noemde sinen namen Moyses ende sprack want ick hebbe dat vit deme water ghenomē In den daghen do moyses ghewoes he ginck vit to sinē broderē eñ sach ere bedruckms ende he sach eynē egipcien man slaende eynē vā den hebreer sinen broderē · eñ he vmbsach sich hyr eñ dar · eñ he en sach nyemāt by em · he sloech den egypcien mā eñ groeff en vnder dat sant · Des anderen daghes als he vitginck he sach twey ioedē kyuē · do sachte he deme dye deme anderen vnrecht dede · War vmb sleystu dynē neysten · He antwoerde wye hefft dy eynē vorsten ende eynen richter auer vns ghemaket · wyltu my yet ock doden als du gisteren dedest deme egypcier · Moyses dye vntruchte sich ende sprak · wo is dyt word apenbaet worde · Pharao hoerde desse rede ende soechte moyses doen to doden · he vloe van sime angesichte · eñ woende in dem lāde madian · ende sat by eyme putte · Die priester madian hadde seuē dochtere die quamē water to putten sy vuldē de truge

ende begerden to weteren dat quick eres vā-
ders. Do quamen die hyrden ende verdreuē sy
ende moyses stunt vp ende beschermede de me
gede ende drenckede ere schape. Do sy to huys
quamen to Jetro erem vader. he sprack to eme
war vmb sijt gy nu snelliker komē dan gy ple
get. Sy antwoerden eyn man van egipten ver
loesde vns van den hyrden. dar toe puttede hy
water myt vns. ende gaff vnsen schapen tho
drincken. Eñ he sprack war is he bleuen? war
vmb lete gy den man esschet en dat he broeth
ere Moyses swoer eme myt eme toe wonen. eñ
nam Sephoram sin dochter eñ getelde eynen
sone den noemde sy Gerson. ende he sprack. ik
bin vromde geweſen in anderen landen. Sy ge
teelde eynen anderen son ende den noemde hye
eleazar. ende sprak die here myns vaders is my
ne hulpe ende hefft my verloest van den hendē
Pharaoms. Na vele langer tyt starff dye ko
ninck van egipten eñ dat volk vā ysrahel such
tede vmb der werckē wyllen eñ repen ende eer
getoep quam vp voer den herē van den werckē
ende he hoerde er schryen ende er suchten. Eñ
he gedachte dat gheloffms dat he verbunden
hadde myt Abrahā Jsaac ende Jacob eñ sach
an die kindere van ysrahel ende bekande sy.

Dat in Ca wo got sprack toe moyses vyt
der hecken ende geboet eme toe gaen in dat lāt
van egypten vit to leyden Jsrahels kindere.

Moyses die dreyff weyden die schaep ie
tro fines swegerherē des priesters ma
dian eñ do he dat quick dreyff in de in
wendicheit der woestenyen quā he to dem ber
ge oreb ende do verschene eme de here in eynre
vlammen des vuyrs vyt dem myddel des buſ-
sches ende sach dat die busſche brande. eñ niet
en verbrande. Dar vmb sprack Moyses ick sal
gaen eñ sal syen die groetre gesichte war vmb
die busſch nyet en verbrent. Ende de here sach
dat he ginck to besyen he esschede en mydden
vit deme busſche. ende sprack. Moyses Moy-
ses. He antworde. Jck bin hyr. Ende he sprak
neke dy nyet meer hetwert. Entloese dyne
schoe van dynen voeten. Die stat dar ynne du
steyst is heylich erde. ende sprack. ick bin dins
vaders Abrahams god ende Jsaacs god ende
Jacobs god. Moyses verhoede sin angesichte
ende dorste sin angesicht nyet keren tegen got
Do sprack die here toe eme. Jck hebbe gesyen
dat bedruckmis myns volcks in egiptē eñ heb
be er geruchte gehoert vmb der hartheit willē
die sy wercken doen ende wete erē wewen. en
de bin dar vmb her neder komen dat ick sy ver
loese vit den henden der egipcien ende leide sy
vyt deme lande in eyn gued gherume lant: in
eyn lant dat dar vlupt myt honich ende mel-
lick tho den steden Chananeen Ethei Amor-
rei Pheresei ende Euei ende Jebuzei. Dar vmb
is dat ropen der kindere van ysrahell thoe my
komen. ende ick hebbe ere bedruckmisse ghesy
en daer myt sy van den eghyptien verdruckt
werden: mer kum du ick sall dy senden thoe
Pharaom dat du myn volck dye kyndere van
ysrahel vit leydest van egipten. Moyses sprack

to gade wye bin ick dat ick sal gaen to pharao
ni eñ sal ysrahels kindere leiden vyt egiptē: He
sede eme·ik sal mit dy sijn eñ dat sal din teykē
sijn dat ick dy gesacht hebbe·Als du dat volk
geleydet hest vit egiptē so saltu gade offerē vp
dessem berghe·/Moyses sprack to gade·sye ick
ga to den kinderen van ysrahel eñ sage en·got
uwer vederē hefft my to uw gesāt eñ off sy my
den sagen wo is sin name wat sal ick en dā seg
sen: die here sprack to moysē·he sprack·ick bȳ
die ick bin·sus saltu sagen den kinderē vā ysra
hel·die dar is die hefft my to uw gesant·Got
die sprack anderwerff to moysen dyt sage den
kinderē vā ysrahell· die here god uwer vederē·
abrahās got ysaacs got eñ iacobs got: hefft
my gesant to uw dyt is myn|name ewentlike
ende dat is myn gedechtnisse vā eyner gebort
to der anderē ga eñ vergader die aldesten vā ys
rahel eñ sage to en· Die hē god uwer vederē is
my verschenen·abrahams god ysaacs got ia
cobs got sprekende· Schouwēde hebbe ik ge
schouwet·eñ alle dat uw in egiptē wedder va
ren is hebbe ick gesyen eñ sprack ick sal uw ley
den vā|den bedruckmis der egipcien in dat lant
vā chananeen etheen amorreen pherezeē euey
eñ iebuzei to dē lande dat dar vlopet melck eñ
homich·eñ sy sullen dine stymme verhorē·Du
eñ die aldesten van ysrahel sullet in gaen toe dē
koninge van egipten ende sult to eme saghen·
Die here god der hebreer hefft vns geherē wy
sullen enwech gaen dūe dage in de woestenye
dat wy offerē dem heren vnsen gade· Mer ick
weyt wael dat uw die koninck vā egiptē met
en leet dat gy gaet myt geweldiger hāt·ende
ick sal myn hāt vitstreckē eñ sal egiptē slaen in
alle mynē wūderwerckē die ick werde doen in
erē myddele·dar na sal he uw latē ik sal desse
volck geuen gnade vor den egipcīē eñ also gy
vitgaet·gy en sult nyet leddich vytgaen·mer
eyn yegelick wyff sal esschē vā eer naberschē
eñ van eer werdinnen silverē eñ guldē vate eñ
kleider die sole gy leggē vp uwe sone eñ doch
terē ende so solt also berouen egipten

Dat·iiij·Ca·wo got gaff moyses teykē we
doen dē egipcien eñ geboet eme dat vit to leidē
ende schyckde em Aaron sinen broder·

MOyses die antwerde eñ sprack sy en so
len my nyet gelouē: noch myne stymme
verhoren: mer sy sullē sagen dat die hē
en is dy nīet vorschenen·dar vmb sprack hye
to eme·wat is dattu in dinre hāt halst: he ant
worde eme eyn rode·eñ do sprak de here werp
sy vp die erde eñ he warp sy: eñ sy watt verwā
delt in eyn slange: also dat moyses vloe·ende
sprack die here·strēck vit din hāt eñ nȳ sy myt
dē stertze·he vitstreckede eñ helt sy eñ sy watt
verwandelt in eyn rode vp dat sy dy gelouen
sprack he dat dy dinre vederē got verschenen
is abrahās got ysaacs god eñ iacobs got dar
to sprack die here legge din hāt in dinē schoet
als he die dar in gelecht hadde·he voerbroch
te sy vitsettich alsoe sue eñ he sprack tuych die
hant weder an dinen schoet: he wedder toech
sy eñ brochte sy anderwerff hijt voer: do was
sy gelick dē anderen vleysch eñ sprak off sy dy
nyet en gelouē noch en horen miet die rede des
irsten teykens sy sullē gelouē dē wordē des an
deren teykens eñ off sy dessen twey teyke nyet
en gelouen noch dine stymme nyet en hoeren
so nȳ des waters vit dē vlote eñ gupt dat dar
dat droge is·eñ wat du vit dē vloete schepest
sal in bloet verwādelt werdē· Do sprack Moy
ses ick bydde dy myn here·ick bin nyet wael
sprekende als noch gysterē noch ergisterē eñ
sijt du to dinen knechtē gesproken hest so byn
ick euer trager eñ behinderliken tūgen·de here
sprack to eme·wye hefft des mynschen mūt ge
maket wye hefft dē stūmen dē douen dē spendē
dē blindē gemaket: hebbe ick des nyet gedaen:
Darvmb so gae vort eñ ick sal in dinem munde
sin eñ sal dy lerē wat du spreken salt eñ he doe
sprak ick bydde dy here sende wen du wylt·de
here wart tornich ī moysen eñ spreck din bro
der aaron die leuite ick weet wael dat he wael
sprekende is· Sye he sal dy vntmoetē in dynē
wege eñ als he dy syet soe verwouwet he sich
vā hertē sprūck to eme·eñ sette myn woert in si
nen munt eñ sal in dinē eñ in sinē mūde sijn eñ
sal uw wisē wat gy doen solt he sal vor dy spre
ken to dē volk eñ sal din mūt sin eñ du salt em
behegelick sin to dē dat dē volck to behoert eñ
nym desse rode in din hāt dar in du teykē doen
salt·moyses ginck vā dar eñ quā wedder vmb
to ietro sinē swegerherē eñ sachte eme ick wyll
gaen eñ wedder kerē to mynē broderē in egyp
ten dat ick besye off sy noch leuen·dē sachte io
tro ga in vrede·dar na sprāck die here to moy
sen in madian ga ende kere wedder in egipten
sy sint alle doet·die dine siele soechtē· Moyses
nā sin wyff en sine kindere eñ settede sy vp eynē
esel he quam wedder in egipten ende broechte
gades rode in sinre hant·ende do sprack die he
re to eme wedder vmb gaende ī egiptē·sye dat
du die teykinge dye ick in din hant ghegeuen
hebbe·wyset ende doest vor pharaom· Ik sal
sin herte verhardē ende he en sal dat volk miet
latē eñ sage to em·dyt sprūkt de here ysrahelis
min irste gebarē sone· Ik hebbe dy gesacht la
te mynē sone dat he my dene eñ du en woldest
sinre nyt latē·sye ick sall dinē irsten ghebaren
sone dodē· Eñ do he was in dē wege sinre wonī
ge vntmoetze em dye here ende wolde en doden

to der stunt nā sephorā eynen scharpē steyn eñ besnept erē sone eñ worde sine wte eñ sprak. eyn brudegā des blodes bystu my. eñ leet en na dē sy gesprakē hadde. du byst my eyn brudegam des blodes vmb der besindinge wyllē. ende doe sprack de hē to aaron. ga entegē moysen in de woestenye. He ginck eñ quā em entegē an dē berge gades eñ kussede en. Moyses sachte aaron alle die wort des herē dar vmb en got ghesant hadde. eñ die teykē die he gebadē hadde. Sy quemē to hope eñ vergaderdē alle die aldesten der kinderē vā ysrahel. aaron sprak alle de wort die dye here to moyses hadde gesproken eñ dede teykē vor dē volk eñ dat volk geloude. Als sy verhorden dat die here beschauwede ysrahels kinderē eñ die sone eñ dat he sach ere bedruckmis to der stunt anbeden sy en

Dat. v. Ca. wo moyses eñ aaron quamē to pharaom eñ sachten eme den willen gades. eñ wo he dat volck dar vmb to met druckede.

Ae dessen gingē moyses eñ aaron eñ sachtē pharaom. dyt sacht die here ysrahelis god. laet my myn volk dat sy my offeren in der woestenye. Eñ he antworde we is de hē dat ick sin stȳme hore eñ sal israhel latē? Ick en weyt des herē met eñ ick en wil ysrahel met latē. Sy sprekē got der hebreesscher heuet vns gehetē dat wy gaen eynē wech drie dage in die woestenye eñ dat wy offerē dē herē vnsē gade vp dat vns geyn sterffde noch swert en dode. Do sprack die konick vā egiptē. moyses eñ aaron waer vmb sollicíter gy dat volck dat sy niet en werckē. gaet to uwē arbeyt. Eñ do sprack pharao dat volk des lādes is wel eñ gy syet dat ere schar wasset eñ wo vyl mer wosset dat off men en raste geue vā erē werkē. dar vmb gebiet he in dē dage dē werckmeysteren eñ die dat volck to schetē plegē eñ sprack geyner wyse en sult gy voertmer. dē volk stro geuē tegelsteyne myt to backē also gy vor plegē to doen mer gy sullē gaen eñ lesen stoppelē eñ als vel tegelsteyne als sy vor plegē to makē settet vp sy. eñ minret en die nyet wāt sy leddich sin eñ dar vmb repē sy sprekēde. ga wy eñ offeren vnsen gade. sy werdē verdrucket myt werckē eñ vullenbrengē die vp dat sy niet en volgē dē logēafftigē wordē dar vmb gmgē vit de werckmeyster eñ die sy to schetē plegē to dē volck eñ sprakē. alsus sacht pharao. ik en geue uw geȳ stro. gaet eñ leset auer all off gy yet vmdē mogen eñ uwes arbeides en sal met geminret werden eñ gebiet dat alle dē volcke dor all dat lāt vā egiptē vmb to vergaderē stro eñ die werckmeyster herdēde sy sprekē. vullēbrenget dagelikes uw werck als gy plegē to doen do mē uw stro gaff. Die werckmeyster der kindere vā ysrahel wordē gegeyselt vā den scheetmeysteren pharaonis sprekēde war vmb en vervullen gy met uw mate der tegelsteyne dallinck eñ giste ren als gy vormals haddē gedaen? Do quamē die ouerstē eñ vorgesattē der kȳdere ysrahel eñ repē to pharaonē sprekēde. war vmb doestu al sus weder dine knechte. geyn stro en gyfft mē vns eñ gelick wel tegelsteyne gebuyt mē vns to hebbē. Sye wy dine knechte werdē mit geiselen geslagē eñ vnrechtuerdichlick doet men wedder din volk. he sprak. gy sint leddich dar vmb so spreke gy: ga wy eñ offerē wy dem herē Dar vmb gaet eñ werkt geyn stro en gifft mē uw eñ gy solē gewoenlick tael der tegelsteyne geuē. Do sachtē die vorstē ysrahels kindere in ere quaet dar vmb dat men en sachte mē en sal nyet vermīnē de tegelsteyne dagelikes Sy lepen moysi eñ aaron entegē. die entegē en auer stundē vitgaende vā pharaone eñ sprekē to en Die here sye eñ ordele wāt gy hebt vnsē weck doen stinckē vor pharaom eñ synē knechtē. eñ hefft em eyn swert ghegeuē dat he vns dode. Moyses die quā wedder to dē herē eñ sprack. here war vmb hestu dyt volck verdruckt war vmb hestu my gesant? Vā der tit an dat ick in gegaen bin to pharaom dat ick spreke in dimē name hefft he dit volck verdrucket eñ du en hest erer niet verloest. Dat. vi. ca. wo got gebiet moysi wedder to gaen to pharaoī eñ dē volke eñ wat geslechte vā dē volcke komen weren ende moyses sich gerne vntschuldiget hedde.

Ende do sprack die here to Moysen nu saltu syen wat ick pharaom do en sall auermids eyn stercke hāt sal he sy laten eñ in eyner grēseliker hār vriaget he sy vit sinē lāde eñ die hē sprack to moysē sagēde. Ick bin die here die sich apēbarde abrahā ysaac eñ iacob eñ gade almechtich eñ mynē namē adonay dē en heb ick en niet apenbaert. ick heb en eyn verbūtnis gemaket dat ik en geue dat lāt vā chanaā dat lāt dar sy pelegrimse wyse i gewādert hebbē. dar in sy vrōde lude geweest hebben. Ick hebbe gehoert dat suchtē der kynder ysrahel dar myt die egipciē sy verdrucket hebbet. Ick bin bedacht myns verbuntnis. Daer vmb sage ysrahels kinderē ick bin die here die uw leidē sal vit dē geuēckmis der egipciē. eñ sal uw verloesen van der eygēschop: ende sall uw verloesen in dē hoghen armen ende in groeten ghernchte ende ick sal uw my nemen thoe eyme volcke. ende ick sall uw got syn. Ghy sult weten dat ick die here byn uw got dye uw geleydet hefft vyt der beswerinsse der egipciē. ende hebbe uw ghelept in dat lant auer dat ick myn hant verhauen hebbe vp dat ick dye geue Abrahā Isaac eñ Jacob. ende ick uw here sal uw dat gheuen to besitten. Moyses sachte desse sake den kinderen van ysrahel. Sy en vol

geden em nyet vmb anxstes wyllen eres gey=
stes ende vmb die harde werck. Dye here sede
to Moysen ende sprak ga in ende spruck to pha
raoni deme koninck van egipten dat he laete
ysrahels kindere vit synem lande. Moyses ant
worde vor dem heren. Dye ysrahels kindere en
hoeren my nyet. wo sal my dan pharao hoerē
bysunder want ick vnbesneden bin van lippen
Die here sprack to Moysen ende to Aaron en
de gaff eyn gebot to den kinderen van Jsrahel
ende to Pharaoni dē koninck vā egiptē dat sy
letē ysrahels kindere vit dē lāde vā egiptē Dyt
sint die voersten der hupsere mit erē gesinde Ru
ben die ijrste gebaren sone ysrahels hadde kin
der. enoch. phallu. essrom eñ charmi. dyt is de
mageschop ruben. symonis kindere Jamuell.
eñ iamyn samy. aod ende iachim soer ende saul
chananitidis son. Dyt sint symeon geslechte
eñ dyt sint die namen der kindere Leui dor syn
geslechte gerson ende chaat eñ marari. De ia
re des leuen leui weren. C. xxxvij. Gerson kin=
dere lobni ende semey myt eren neysten. Cha=
at kindere amram eñ ysuar eñ ebron. ende oziel
Die iare des leuens Chaat. werē. C. xxxij. iar
Merari kinder mooli ende musi Dyt is de ma
geschop leui myt syme gesynde. Amrā nā eyn
wyff iochabeth syns omes dochter die getelde
eme Aaron moysen eñ mariam Amram wart
alt. C. xxxvij. iaer. Jsuar kīdere chore napheg
ende zechri Oziel kindere misael eliphā eñ zech
ri. Aarō die nā eyn wyff elizabeth aminadabs
dochter naason suster die getzelde em naadab
ende abyu ende eleazar eñ ythamar. Chore kȳ
dere Aser ende helchana abyasab. dyt sint dye
geslechtē der charitaer eñ eleazar aarons sone
nam eyn wyff van phatiel dochter die getzelde
eme phmees. Dyt sint die voerstē des gesindes
der leuiten myt eren geslechtē. Desse is Aarō
ende Moyses dē god gebadē hadde dat sy ley=
den die kindere van ysrahel vit egiptē myt eren
scharen. Dyt sint die. die spreken to Pharaonē
deme nonnge van egipten dat sy vit leydē de
kindere ysrahel vit egipten. Dyt is Moyses
ende Aaron. in dem dage do de here sprack to
Moysen sagende. Jck bin die here spreck tho
Pharaonem dem koninge vā egipten alle dat
ick to dy spreken. ende moyses sprack voer dem
heren. Sye ick bin vnbesnedē vā lippē wo sal my
pharao hoeren?

¶ Dat. vij. Capittel wo moyses ende Aaron
die ijrste teyken bewysedē pharaoni. Do dat
die rode eyn slange wart ende alle water bloet.

¶ Die here sprack to Moysen. Sye ik heb
be dy gesat to eynem gade pharaonis
eñ aarō din broder sal sijn din ꝓphete
Du sprickst to em alle dat ick dy gebede eñ he
sal spreken to pharaonem. dat he late die kyn=
dere van ysrahel vit sime lande. mer ick sal syn
herte verharden eñ sal mānichuoldigē teyken
ende myn wunder in dē lāde vā egipten. eñ hy
en sal uw nyet hoerē. ende ick sal myn hāt sen=
den auer egipten ende sall myn her vyt leyden
ende myn volck ysrahell kindere auermydst
groete gherichte ende weten sullen dye egyp=
tien dat ick die here bin. die sin hant gestreckt

hefft auer ende leiden Jſrahels kindere en mid den doꝛ ſy. Hijr vmb Moyſes ende Aaron de den als en die hē gebot Moyſes was alt .lxxx iaer. ende Aaron .lxxxviij. iaer do ſy ſprekē to Pharaonem ende die here ſprack to Moyſē eñ Aaron. Als uw Pharao ſacht wyſet vns teyken: ſo ſprick du to Aaron. nym deſſe rode ende werp ſy nedder voꝛ pharaonē: ende ſy wert verwandelt in eynen ſlanghen. ende Moyſes ende Aarō gingen to Pharaonem ende deden als en god geboden hadde. Aaron die nā dye rode voꝛ Pharaone ende ſinen knechten ende ſy is verwandelt in eynen ſlangē. Pharao dede eſſchen die wyſen eñ die myt der boeſen ſwartten kunſt vmb gingen ende ſy deden ock ouermids die egipcien touerie ende hemelicheit yegelick van en. ende eyn yegelick van en warp ſine rode nedder ende worden al verwandelt in draken: mer aarons rode verſlanck ere roden. mer verhardet is dat herte Pharaois ende en hoerde eer nyet. Als de here gebadē hadde do ſprak die here to Moyſen. Jngeſweret is pharao ſin herte he en wyl dat volck nyet late: ga vroe to eme. Sye he ſal vitgaen to den waterē eñ ſta in ſiner tegēwoꝛdicheit vp dem ouer des waters eñ die rode die verwandelt is geweſen in den draken nym in din hāt eñ ſpick to eme die here der hebreen god hefft my to dy geſāt ſprekende: laet my myn volck dat ſy my offerē in der woeſtenyen. eñ bys nu en woldeſtu my nyet hoeren. dar vmb ſpickt die here. hijr ynne ſaltu wetē dat ick die here bin. Sye ick ſall myt der roden de ick in der hant halde ſlaen in dat water des vletendes. ende ſall verwandelt werden in bloet ende die vyſſche de in dem water ſint ſullen ſteruen. ende die watere ſullē vullen ende die egipcien ſullen werden geplaghet alſo die drincken dat waterē des vlodes. Daer vmb ſprack die here to Moyſen. ſage to Aaron nym die rode eñ ſtrecke din hant auer dye watere der egipcier auer'ere vlote ende beke. eñ gebroke ende allen kulen die water hebben eñ ſy werden in bloet verkiert. ende dat ſij in allen landen egipten ſo in holten off in ſteynen vatē Ende Moyſes ende Aaron deden als dye here gebot. Ende hoeff vp die rode ende ſloech dat water des vlyetendes voꝛ pharaonē ende ſinen knechten. ende dat wart verwandelt in bloet ende die vyſſche des waters de ſtoeuen alle en de vruulde die vloete. ende die egipcier en mochten des waters des vloetes nyet drenckē en de ſye ſus was dat alle bloet in egipten. Doe deden ock die kokeler van egypten. myt erer touerien. ende verhardet is dat herte Pharaonis noch en hoꝛet he ſy nyet: alſo god ghebaden hadde. he kijrde ſich vmb ende ginck ī ſin huys ende en kijrde ſin hert nyet dar an ouck to deſſem male. Ende alle dye egipcien groeuen vmb den vmbrinck des vlyeten waters dat ſy druncken want ſy en mochten des waters vit deme vloete nyet drincken. Vullenbracht ſint der dage ſeuen: na deme die here die water geſlagen hadde.

Dat .viij. Ca. van der plaghen der pedden der wyntworme. ende der vleghen.

Ende do sprack die here tho Moyses gae in to pharaonē eñ saghe to em dit secht de here. late mynvolck my volghen ende dat dat my offere. eñ off du er nyet laten en wylt. sye ick sla alle dīn lant mit pedden. ende de watere sullen aueruló den peddē: die welcke sullen vpgaen ende sullen in dīn huys gaen ende in dīn bedde dynre slaepkamere ende vp dinen leger ende in dīre knechte huis ende in dīn volck ende in dīne bakouen ende in die auerblyuinge dīner spyse eñ to dy ende to alle dinem volcke ende to alle dynen knechten sullen die pedden gaen ende dye here sprack to Moysen spreke to Aaron. strecke vit dīne hant auer dye vlote: ende auer dye beke eñ auer die gebroke eñ voertbrenge pedde auer dat lant van egiptē. eñ Aaron vitstrecke de sin hant auer dye watere van egipten. ende die pedden stegen vp eñ bedeckden dat ganse lant van egipten: also deden ock die egipcier kocheler myt eren touerye ende vitbrachten pedden auer dat lāt van egiptē Pharao esschede Moysen ende Aaron: ende sachte en. Bydet den heren dat he neme desse pedden vā my ende van mynem volcke. ende ick sal dat volk laten dat sy offeren dē heren. Do sprack Moyses to Pharaonem. Sette my eyn tyst wan ick voer dy bydden sal ende voer dīne knechte ende vor dīn volck dat die pedden werden verdreuen van dy ende van dinem huyse eñ vā dynē knechten eñ vā dinē volcke ende bliuen alleyne in dē watere. He antwoerde Morgen. ende he sprack na dinen worden sal ick doen vp dat du weteſt dat nyemant en is also die here vnse god ende sullen die pedden van dy gaen vā dy nem huyse van dinen kinderen eñ van dyneme volcke: eñ alleyne sullen sy bliuen in dē watere Moyses eñ Aaron gingen vit van Pharaone ende Moyses reep to dem heren voer dat geloff mis der pedden dat he Pharaom gelouet had die here dede na den worden Moysi eñ dye pedden storuen van den huysen van den dorpen eñ van den ackeren sy vergaderden de vp hope eñ die erde wruulde. Als Pharao sach dat em raste gegeuen wart beswerde he sin herte ende en horde er nyet als god gebaden hadde. Die here sprack to Moysen. Spreck to Aaron: streck vyt dīn rode ende sla den puluer der erden ende werdē eynerhāde vliegē ✠klein ende scharp vā angelen in alle dē lande van egipten. Eñ sy deden also eñ Aaron vitstreckde sin hāt haldē de rode eñ sloech dē stoff der erdē. ende worden al sulke vlyegen in dē mynschē eñ in den dyeren. alle stoff der erdē wart gewandelt in sulke vliegen doer al egipten: also deden ock de kokeler der egipcien mit erē touerien dat sy sulke vlyegen voertbrechten eñ vermochtē des nyet. dese vlyegen warē so in den landē eñ in den dyrē: eñ sprakē de kokeler to pharaonē. die viger gotz is hyer: verhardet is dat herte pharaoms eñ en horde eer nīet also de hē gebadē hadde Eñ do sprack die hē to moysen. Staet vro vp eñ staet voer pharaone he sall gaen vyt tho den waterē ende spreke to eme. Dyt spryckt die here. Laet

myn volk dat sy offeren eñ off du er nyet en la
test: syet so sal ick senden in dy eñ in din knech
te ende in din volck ende in din huysere aller=
kunne vliegen. ende de huysere der egipcien sul
len vervullet werden myt alrehande vliegē. eñ
alle dat lant dar sy inne sint. Ende ick sal in dē
dage wunder maken in dem lande yessen ī wel
ken myn volck is dat sullen geyne vliegen sin
ende du solt weten dat ick die here bin in dem
myddel des landes. Jck sal setten eyne deylin=
ge tusschen mynem volcke ende dat dine. moe
gen sal dat tepken sin Ende die here dede also
ende quamen die aller swaerste vlyegen ī pha
raoms ende sijnre knecht huys ende in alle dat
lant van egipten: dat dat ertrick ys tobroken
van den vlyegen. Pharao esschede Moysen eñ
Aaron. ende sachte en. Gaet ende offert uwen
gade in dessen lande. Ende moyses sprack dat
en mach also nyet sijn die vnmynschlicheit der
egipcien sullen wy dye vnsen gade offeren: Eñ
off wy doden dye: die die egipcier anbeden so
verwerpet vns mit steynen. wy sullen gaen ey
nen wech drier dage lanck in dye woestenye:
ende sullen offeren als vns got gebaden hadde
Ende pharao sprack. Jck sal uw laten dat gy
offert gade uwen heren in der woestenyen dat
gy ouck vorder nyet en gaet: bydet vor my.
Eñ Moyses sachte. Als ick van dy vitgegaen
bin: so sal ick bydden den heren ende sullen die
vliegen gaen van pharaone: van sinē knechtē
ende van sinen volk morgen. mer so en bedruc
ke dat volck nyet meer. dattu sy nyet latest of
feren den heren Moyses ginck vit van pharao
ne ende bat den heren. die dede na sinē woerdē
ende affnam die vliegen van pharaone: van sy
nen knechten ende van sinem volcke. also dat
dar nyet en blyff eynvlyege. Ende inwendich
is beswert dat hert Pharaoms: alsoe dat hye
noch dat volck nyet en lete to dem male.

Dat. ix. Capit. wo got sand gemeyn sterff=
de ende dwose: bladeren ende sweren: ende eynē
gemeynen hagel auer alle volck ende queck in
dem lande van egipten

Die here sprack to Moysen. gae in tho
pharaonem ende spruck thoe eme. dyt
spruckt dye here god der hebreer lathe
myn volck dat sy my offeren. Ende off du dat
noch versmaest eñ behaldest sy syet mȳ hāt sal
sijn auer dine acker. auer dine perde eselen eñ
camelen. schape ende ossen to male eyne gro te
sware sterue. ende die here sal eyn wūder doen
tusschen der besittinghen ysrahel ende der egip
cien. dat dat nyt alle nyet vergaen en sall. vā
den dat dar gehoert den kinderē vā ysrahel. de
here sette die tyt eñ sprack. morgē doet got dit
woert vpp erden. Ende got dede dat woert des
anderen daghes ende storuen alle dyere der egi
pcien. ende van den dyeren der kinderen ysra=
hels en starff eyn nyet. ende pharao sande dar
vmb to besyen. ende daer en was nyet gestor=
uen van alle deme dat beseten die kyndere van
ysrahel. Ende inbesweret is pharaois herte. eñ
he en leet dat volck nyet. Do sprack de here to

Mopſen ende to Aaron·nemet uw hende vul aſſchen vit dem ſchoernſteyn: ende ſpreyde de Mopſes in dē hemmell voꝛ Pharaom̄ ende ſall geſtubbe ſijn auer all die erde van egypten·de lupde ende dat quick ſullen ſweren hebben eñ bledeꝛüge magen·ende in alle dem lāde van egipten·Ende ſy nemen aſſchen vyt dē ſchoern= ſteyne ende ſtunden voꝛ pharaone· eñ mopſes ſtubbede ſy in den hemmel·ende gemaket woꝛ den bladeꝛen ende ſweren ſwellende den lupden ende dem quicke in den magen alſo dat de ko= geler nyet ſtaen en mochteu in mopſes teghen werdicheit vmb der ſweren willen die in en we ren ende in alle deme lande van egypten · Dye here verhardet Pharaonis herte·eñ he en ver= hoꝛde ſy nyet: alſo die here gheſpraken hadde to mopſen· Ende die here ſprack tho mopſen moꝛgen vroe ſtant vp ende ſtant voꝛ pharaone ende ſage to eme·dyt ſprickt dye here der he= breen god·Laet myn volck dat ſy my offeren want vp deſſe tyt ſal ick ſenden al myne plagē vp dim herte·ende auer dine knechte ende auer al dim volck dattu bekenneſt dat my geyn ge= lick en is in allen lande·Nu ſall ick myn hant vitſtrecken ende ſlaen dy ende dyn volck mpt kranckheyt ende gy ſult vergaen van der erdē Hyꝛ vmb hebbe ick dy geſet·dat ik mȳ ſterck de in dy bewyſen ſal·ende myn name verkūdi= get werde in alle dē lande·Haldeſtu noch myn volck ende en wyltu des noch nyet laten: Dye ick ſal moꝛgen to deſſer vren tegenen vele ha= gels·des gelikes nie is geweſt in egipten van der tyt dat egipten gemaket is bys an deſſen dach huyde: dar vmb ſende nu ende vergader dim quick ende alle dattu in dē velde heffſt·luy de ende quick: ende alle dat buten vundē wert ende nyet vergadert en wert van dem velde eñ dat die hagel vpuellet ſteruet·Dye dat woꝛd des heren entfruchten van pharaonis geſynde deden ere knechte ende ere quick to huys vlyē eñ die des heren woꝛt verſuemden leten geſyn de ende quick in dem velde·Eñ die here ſprack to mopſen ſtrecke vit dim hant to dem hēmele dat hagel werde in alle dem lande van egipten auer die lupde·ende auer dat quick: ende auer alle krupt des ackers in dem lande van egyp= ten·Mopſes dye reckde vp ſin woꝛde to dē hem mele ende dye here gaff donꝛe ende hagel ende lopende blyxem auer die erde·die here regende hagel vp erden in egipten ende die hagel ende dat vupr voeren ſamen to hope ghemenget·en de was alſo groet als nie gheſyen en ward in deme lande van egipten·van dem dat dat volk yrſten geſchapen was·ende die hagel ſloech i alle dem lande van egipten·alle dat in dē vel= de was van den mynſchen an bys to den beeſtē alle krupt ſloech die hagel ende tho brack alle holt des ȳkes·alleyne in dem lāde peſſen·dar die kindere van iſrahel waren vyel geyn hagel Pharao ſende ende eſſchede mopſen eñ aaron ende ſprack to en·Ick hebbe ouck nu geſundi= get·die here is rechtuerdich ende ick ende mȳ volck ſint vnmylde·Bydet den heren dat die donder gades ende die hagel vphoere dat yck

uw vytlatē ende geyñe wyse meer hyr blīue Moyses sede also ick sall vyt deser stat gaen ende sall myne han de vytstrecken to den herē ende sullen vp hoeren de donre ende de hagell en sall met sin vp dattu wetes dat de erde des heren is Ick bekenne waell dat du ende dine knechte noch met en vnturuchten ghod dem heren · dat vlas ende de gherste was gequetset want de gherst de bloyede ende dat vlas alre erst knopde · dye weyte ende dat meel en woe den met gequetset want se spade werē Moises dye ghink vyt van pharaone vyt der stat ende recke de sine hende toe dem heren · ende hoe den vp dye donre ende dye haegell · ende voet en regende dat met mer ouer de erde Als pharao sach dat de regen vpgehorde ende de hagel ende de donre he vermeerde de sunde · ende sine herte it eme besweret toe maele sere · ende hy en lete met de kindere yſrahels · alsoe dye here gebaden had doe de hant moysi

Dat tweende Capittell woe ghod sende dye houspronghe vp alle lant van Egipten · vnde woe duister dat wart dat nemant den andere en sach

Vnde spraek de here toe Moysen gank toe pharaonem Ik hebbe eme sin herte verhardet ende siner knechte · dat ik myn teken doen in em vnde du seggest dyt in dye oeren dinre kinder ende dinre neuen · wo ducke ick de egipcien toe drucket hebbe · ende tepken in en gedaen dat gy wetet dat ick die here bin Darumb gink Moyses ende aaron to pharaonem ende sede eme Dyt spreket de here god der hebreer · bys woe lange en woltu my met vnderdamich sin · laet myn volk dat se mi offeren ende off du en weder steest ende en wilt er met laten Siet ick sall morgen dye housprō ge in din lant senden · de sullen bedecken dat oeuerste der erden dat er nemant bekennen en kan · mer se sullen affeten alle dat ouerbleuen is van der hagelslacht Dy sullen affknagen al le dat wasset vp den acker · ende sullen dyne huyse veruullen · ende dyner knechten · vnde alle de egipcier also vele als dine vedere ende dī grote vedere met geseen en hebben van der tijt dat se gebaren sint bys huyden vp desen dach He kerden sik vmb ende gink van Pharaone vnde pharaons knechte spraken toe eme Wo lange lyden wy desen schaden · laet dat volke dat se offeren den heren eren gade sustu met · egipten vergept · Dy esscheden wederumb moysen ende aaron to pharaonem de sede Gaet en de offert den heren uwen gade wye sint die de daer gaēde sint · Doe spraeck Moyses Myt vnsen iungen vnde myt vnsen olden · sullen wy ghaen myt soenen ende myt dochteren · myt schape · ende myt quicke · dat is de hoechtijt vns heren vns ghades Doe antworde pharao also · Dye here sy myt uw woe sall ick uw ende uwe kindere gelaeten wye twiuelt dan · gy en dencket woe licken · Dat sall also met syn ·

mer gaet allene gy manne ende offert dē hrē dat hebt gi alſo gebedē to der ſtont worden ſe verwœpen van pharaoms anſicht Ende doe ſprak dye here Dtreke vpt dīn hant ouer dat lant van egiptē toe dē heuſpronghen dat ſe komen vp eat ertricke ende verſlinden alle dat kruit dat ouerbleuen is van den hagell Moyſes vptſtrekede ſin rode ouer dat lant van Egipten ende dye here bracht eynen bernenden wint alle den dach ende alle dye nacht · Ende als dye bernnende was: bernende winde verhouen dye houſpronghe dye gingen vp ouer all dat lant van egipten · ende ſatten in allen eynden des landes van Egipten vntellyck · ſulke voer der tyt nye geweſen en worden · noch daer na toekomende ſint · Dye ouerdeckten al dat anſicht der erden all to verderuen darum me wart affgetē alle dat kruyt der erden · ende wat van appelen woes vp den boemen dye de hagell gelatē hadde · ende ouer en bleeff niet grones in den holten noch in den kruden der erden in alle egypten · darūb eyſſchede hy snellyken moyſen ende aaron · ende ſede en · Ik hebbe geſundyget in got uwen hrē ende in uwmer nv vergheuet my dye ſunde to deſen male · ende byddet got uwen heren dat hy deſen doet van my neme Ende Moyſes ys vtgegā van den angeſicht pharaoms ende hybat den heren ende hy dede blaſen eynen wint vpt dem weyſten verueerlick ende greep dye houſpronge ende warp ſy in dat rode mer ende dar en bleeff een niet m dē enden der egipcien ende de here verharde dat herte pharaoms ende hi en lyete dat volk van yſrahell niet · de here ſprak toe moyſen vptſtrecke dīn hant in den hemel ende ſin duiſtermiſſe ouer alle ertricke van Egypten · alſo dycke dat men ſe taſten mochte Ende Moyſes vptſtreckde ſin hant to den hemel ende worden verueerlike duiſtermiſſe in alle den landen van egypten · in dreen dāgen en ſach nyemant ſinē broder noch en wegede ſich nye van der ſtede dar hy ynne ſtont · ende oeū alle daer dat volck van yſrahell woende daer was dat licht · Pharo eſſchede moyſen ende aaron ende ſprak to eme · gaet ende offert uwē heren Alleyne uwe ſchape ende nwe quick blive hyer · ende uwe kinder gaen myt uw · Doe ſprack Moyſes · dye offerhande ende den offer ſaltu vns oeck geuen dye wy gade vnſen hrē ſullen offeren All vnſe quick ſall myt vns gan ende van en ſall eyn klawe niet blyuen · weswi noet hebben to den denſte des hrē vns gaets · beſunder want wy niet en wetē wat wy ſullen offeren bys dat wy komen vp de ſtede De here verharde dat herte pharaoms ende en woelde er niet laten Ende do ſprack pharo to moyſen · gae van my ſie dattu voertmeer myn aen · ſicht niet en ſuiſt · wat dages du my vſchimeſt ſaltu ſteruen Moyſes antworde alſoe ſall dat geſcheen als du geſproken hefft · ick en ſall voertmeer dīn anſicht niet meer ſien ·

¶ Dat xi · Capittell · wo got lyet ſteruen all de eyrſte geboet in Egipten Ende wo yſrahels kindere leynden dye kleynoden van den Egipcien ·

Ñ ſprak de hé to moyſen noch myt eÿ
ne plagen wyll ick voren egipten ende
Pharaonem daer nae leet hy uw gaē
ende dwinget uw daer to darumb ſaltu ſeggē
dat dye man lene van ſime vrunde · ende dat
wÿff van eren naberen ſilueren ende gulden va
te ende kledere dyē here ſall genade geuen ſynē
volke voꝛ dē egipcien Moyſes was eyn groet
man to male in den lande van egipten vor pha
raonis knechten ende al den volk ende ſede en
dat ſecht dye here to der mydernacht ſall ick
gaen in egipten ende alle de erſte gebort in den
lande van egipten ſall ſteruen van der erſten
gebort pharaonis aen dye in ſinē konynckſto
le ſittet bys in dye eyrſte gebort der dynſtma-
get dye dar wonet in der moelen · ende to alle
der erſter gebort der dyeren · ende ſall eyn grot
ꝛopen werdē in al dem lande van egipten · ſulk
voꝛ nye geweeſt en is noch na nummer komē
en ſall · mer vor alle den kinderen van yſrahell
en luide eyn hont met van den mynſchen aen
bys an dat quick vp dat ghy weten myt wat
mirakell ende teken deplet dye here yſrahell vā
den Egipcien Alle dine knechte ſullen nederſti
gen to my · ende my anbeden ende ſeggen · gae
ewech du ende alle dat volck dat dy vnderda-
nich is · daer na ga ewech Ende gink vau pha
raone to male tornich · ende dye here ſprak to
Moyſen pharo en ſall uw met hoeren vp dat
voell teken geſchyeen in den lande van egipten
Moyſes ende aaron dede alle de teyken bewy
ſens dye geſchreuen ſint vor pharaone ende de
here verharde dat herte pharaonis · ende hy en
lyet met de kindere yſrahels vyt den lande ·

Dat xij · ca · wo got geboet yſrahels kīderē toe
ectē den dach eyer verloſingen to ewygen dagē
ende wo ſe vyt egyptē quemen ·

DYe here ſprack to moyſen ende aaron
in den lande van Egipten · deſe maent
ſall uw ſin eyn aenbegin der maende ·
ende ſall dye eyrſte ſin in den maenden des iars
Spreket to all der ſcharen der kindere van yſ
rahell ende ſegget en · des teenden dages deſes
maendes ſall een ygelyck voꝛ ſin huiſgeſinde
eyn lam nemen ende voꝛ ſin huis ende is er ge
tael to klene dat erre met genoeh en is dat lā
to etē hy neme ſinē naber de em dat alre neeſt
is ſinen huſe na getall der lude dat er ghenoch
ſy dat lam to eten Dat lam ſall weſen ſunder
vlecke manſ kunne eyn lemken na · welke ge
ſette gy nemē ſult eī ſickelkī · eñ haldē dat bys
des verteenden dages deſes maendes · eñ dat
ſall offeren alle de ſcharen der kindere yſrahels
to den auent · ende neinen van ſinen blode en ·
de leggen dat vp ygelikē poſt ende bouen ī dē
deckell der doer des huſes · dar ſe dat ynne etē
ſullen · ende ſullen vleys etē in der nacht gebra
dē by dē vuere e vngedeſſemt broet myt ſuren
leetken gy en ſult dar mcht van etē dat we ſy
off geſadē myt water · mer alleē myt dē vur ge
bradē dat hoefft myt votē myt dē igeweyde
ſult gy etē eñ dat en ſall met ouerbliuē bis an
dē morgē · off dar yet ouerblÿfft dat vberut in

den vuire Aldus sult gy dat eten Owe lenden sult gy gorden so sult gy aen uwen voten hebben steue haldende in uwen handen ende eten dat snelliken want dat is phasc dat is ey oúganck des heren Eñ ick sall gaen in der nacht doer dat lant van egipten ende slaen alle dye erste geboert in den lande van egipten van dē mynschen an bys aen dat quick ende in all dē goedere van egipten sall ick die hetē gerichte don ende dat bloet sall uw eyn tepken sin in dē dar ynne gy sult sin ende ick sall dat bloet sien ende sall voe uw hyn gaen ende die verdyligē de plage en sall in uw met sin also ick slae dat lant van egipten Ende desen dach sult gy hebben in eyn gedechtnis ende sullen en hochtit licken vperen den heren in uwen geborden to ewygen denste Seuen daege sult gy dat vngedessemt broet eten des ersten dages en sall geen dessem in uwen huseren sin welker etet gedessemt broet die siele sall vergan van pstrahell van den ersten dach bys an dē seuenden dach Die erste dach sall hyllych sin ende hoge lyck ende dye seuende dach sall sin myt der selluen vpren eerlick neen werck en sult gy in en doen sunder de die to etender sppsen horen en de sullet bewaren de vnghedessemde broedekē ende in den seluen dage sall ick vytleyden uw her vyt den lande van egipten ende gy sult desen dach bewaren in uwer geboerdē we einen ewygen gewonden Des erstē mandes des vertteenden dages des maendes twe auent sult gi etē dat vngedessemt broet bys an dē xxi dach des seluen maendes to auendes in seuen dagē en sall men vmden geenen desem in uwen huiseren wye dessem etet des sele sal sterben van der scharen van pstrahell so van vremdē als vā inwonerē der erden Alle dat gedessemt is en sult gy met eten ende in allen uwen wonyngen sult gy vngedessemt broet eten Ende moyses esschede all dye alsten der kindere pstrahell eñ sede gaet to en eñ nemet ei dyere doer uwē gesinde ende offert een paesschen een gebondekē der psopen nettet in dat bloet dat dar is ✝ m een vetken Lan den durpell Geen van uw gae vyt der doer sins huses bys des morgens die here sall gan ende slaen egipten ende wanneer hy suit dat bloet vp den ouerstē deckel ō doer ende aen tzyden postē so klemmet hy vp dye doer ende en laet den sleger met in gan in uwe huyser ende uw to quetsen Derware dat wort ewelick voe eyn gesette dy ende dinen kinderē eñ also gy i gaet i dat lāt dat uw die hē to gegeuē hefft also hi uw gelauz hefft so sult ghy haldē dese offerhande eñ also uw uwe kinderē seggē wo is dese geystlickheyt Egy sult seggē dat is de offerhāde des oúgāks des herē do hi ouergmk dye huisere der kindere pstrahels in egipten slaende die egipcien ende vnsere verlosē de Dat volk neygede ende ābede ende pstrahels kindere gmgen vyt ende dedē also die here geboden hadde Moysi ende aaron Eñ dat ghēschach in der mydernacht die here sloch all die erste gebarē vrocht in den lande van egypte van den ersten gebarē pharaoms dye sat i finen stoele siner herlicheyt bys an dye eyrste geboert der geuangener deernen dye dat sat i den ker keuer ende all prste gebort alls quiks Pharo stont vp in der nacht eñ all siu knechte ende alle egipten ende verhoeff sik en groet ropen in egipten ende dar en was geen huys dar en lach een dode in Ende pharo esschede Moyses ende aaron in der nacht ende spraeck Staet vp ende gaet van mynen volke gy ende pstrahels kindere gaet ende offert uwen heren also gy segget Owe schape nemet ende uwe quick also gy gebeden hebbet ende gat ewech ende gebenedyget my ✝ dat is bydet vor my dat ick met en sterue in desen suickden LDye egipcien drongen dat volck snellyken to gaen vyt den lande ende spreken wy sullen alle sterben Darumb nam dat volck meel vorsprengz ✝ myt water dat is deych Leer dat gedessemt worde ende benden dat m ere mantelē ende leden dat vp ere scholderen ende deden pstrahels kindere also die here moyses gebadē hadde ende beden van den egipcien filueren ende guldē vate ende voel kledinge ende gaff dē volke genade voer dē egipcien Dat se dye en leynden ende boroueden dye Egipcien Ende do wandē die kindere pstrahels vā ramasses i Sochot wael seeshondertdusent man to vote Sonder kindere ende vrouwen ende dat vormenghede volk beyder kunne gingen myt en ✝ dat sint ō Egipcier man ende wijff also se segen dese teyken die god dede den kinderen van pstrahell ker dē sick to dē iodeschē gesette Lschape eñ quik ende seer vele dyere aller kunne De berede dat meel dat se lāge besprēgz vit egiptē gebracht hadde ende mackten vnghedessemt asschen broder ende se en kondē des met ghedessemen so dwonghen sy dye Egipcien vyt to gan eñ geyn toupnghe to makē en leten se en noch se en mochten gener offerhande brue maken De wonynge der kindere pstrahels in Egiptē werē werthondert eñ xxx iar Also die vollēbracht werē des seluē dages gmck vyt al dat her des hetē van dē lande egiptē Dese nacht is to bewarē dē herē ✝ dat is se is gheordeneert to gades dyenste Lalso se die here leydde vyt den lāde van Egiptē ende dese sullen bewarē alle pstrahels kindere in erē geboerden Ende do sprak die here to moysen ende to āaron Dyt is dye geystlicheyt des ouergans geen vremder sall van em eten alle knechte die gegolden sint de

sullen besneden werdē ende also sullen se dat eē vremde ende dyenstlude sullen dar van niet eten in eynen huise sall dat geten werdē. ende sult van sinen vleysche niet vyt drageu. noch en sult der beyne geen to breken. alle dat wolk der kindere ysrahels sullen dat doen ende off eī vremde pelgrim ✝ dat is dye met ghelouet nae uwen gesettē ⊥ in uwer geselschop ✝ dat is in uwen gelouen ⊥ wylt komen eñ maken paschē des herē de late eyrste besinden alle sine manskunne dan sall se gewoenlick vyren. ende sall gelyck sin also eyn inwendyger der erden ende wye oeck niet besneden en werdt sall van eme niet eten. Dye selue ee sall sin dē inwendyger. also den vremden dye by uw wandert Ende de den alle ysrahels kindere also en moyses gebaden hadde. ende aaron. ende des seluen dages vytleyde god ysrahels kinder vyt dē lande vā Egipten myt eren scharen.

Dat derte ende Capittell. woe god moyses gebeet dat dye eyrste gebeert des volks sullen den heren gheoffert werden. Ende wo de sulk des wolcken ende des vurs en vergink.

ENde do sprak dye here to moysen. du salt my hyligen alle dye eyrste gebert de erre mo der lyff apent vnder den kȳ derē van ysrahell. so van den luden. ende van den quicke. want alle sint se myn. Ende moyses sprak to den volke Gedencket vnmer desses dages dar vnne gy vyt egipten gegan sint ende vyt den huise der egentschop want in der starker hāt vytlede uw dye here vyt desser stat dat gy niet en eten emch vngedessemt broet. Huiden sult gy vytgaen in den maende der mey en vruchten. ende wanneer dy got vytleydet ī dat lant van chanaan Ethzeen Amoreen Eueen ende Jhebuseen Dat hy dinen vederen ghesworen hefft. vppe dat hy dy ghene dat lant vlopende melck ende hoemch ende in deser wise sult gy vyren in desen maent Seuen daghe saltu eten vngedesemt broet ende des seuenden dages sall sin dye hoechtide des heren. eī salt broet eten vngedesemt seuen dage lanck ende en sall by dy met verschinen dat gedesemt sy. noch in allen dinen enden. du salt dinen votē vertellen in den dage ende spreken dat is da my god gedan heft in den dagen do ick quam vyt egipten. ende dat sal sin also eyn teyken in dinre hant ende also eyn graff voer dinen ogē. vp dat dye ee des heren alle wege sy in dinen monde. want in der starker hant hefft dy dye here geleydet vyt egipten dat du bewaresst dessen dyenst vp dye gesatte tyt van daghen to dagen ✝ dat is van eynen iaere to dē anderen ⊥ Also dy de here in leydet in dat lant van Chanaan also hy ende dinen vederen gheswoeren hefft ende gyfft dy dat. so saltu scheyden alle dat van moder liue gebaren werdt so vā myschen so van quicke. soe wat des manskunne hefft schaltu hyligen dem heren Dye eyrste gebeert des esels saltu loesen myt eynen schape. ende off du des niet en loesest so schaltu dat doden Alle erste gebeert des mynschen van dinē kindere saltu loesen myt gelde. ende wanneer dy din sone moegen vraget. sprekende wat is dat du salt em antworden. In der starker hāt heefft vns god dye here geleydet vyt egipten van den huise der egentschop want do pharo was verhardet ende en wolde vns met laten. do dode dye here alle dye eyrste gebeert in dē lande van Egipten van der eyrster gebeert der mynschen darumb offer ick den heren alle māskunne dat erste van moder liue gebaren wart ende ick sall loesen alle dye eyrste geboet myne kinder. Ende hyrumb sall dat dy sin in dinre hant also een teyken. ende alsoe een vorhāk vmme eyne gedechtnisse voer dinen ogen Darumme dat dye here in der starcker hant uw vytgeleydet hefft vit egipten. Ende darumb doe pharo leet dat volk. Dye here en leydet se met doer den wech doer dat lant der philistyen dat dye neeste is. ende voerbet achtede dat dat en vyllychte met en wouwede ✝ dat is den volke ⊥ off hy hedde seen strūde wedder se vpstaer. ende werden dan weder gekeert in egipten. mer hy leyde se vmb doer de wech der woestenie dye daer is by den roden meer. ende gewapent gink dat volck van ysrahell vyt egypten. Ende Moyses nam Joseps gebeente mede vyt den lande darumb dat hy ysrahels kindere besworen hadde. ende spraek god sall uw visiteren draghet myn gebeente van hyer mit uw. Ende alsoe se voert ghinghen van Sochot. se setten ere tenten vp in ethan m den lesten eynden der gewiltnis ende dye here gineck voer en toe wysen en den wech des daeghes in eynre suill eisnre wolken ✝ vp dat hy se behode van der hitten der sonnen ⊥ ende des nachts in eynre suill des vures. vp dat hy worde eyn leydesman to beyden siden Ende ny en gebrak dye suill des wolkē des dages. noch dye suill des vures des nachtes voer den wolke.

Dat xiiij·Capittell wo pharo ende alle dat volk van egipten pſrahels kinderen nauolgeden ende all in dat meer verdroncken·

DE here ſprak to moyſen ende ſede em ſpreck toe den kinderen van pſrahell· dat ſe wederkeren ende ſlaen er tenten vp an der iegenheyt van phiarioth· dat is tuſchen magdalum· ende dat meer entegen belſephon in des angeſichte ſet ere wonynge vp dat mer want pharo ſal ſeggen ouer de kinder van pſrahell· ſe ſint bedrenget m den lande· en de dye woſtemge hefft ſe beſloten· ende ick ſal ſe verharden ende hy ſall uw nauolgen ende ik ſall werden glorificert in pharaone· ende in alle ſime her· Ende dye egypcien ſullen weten dat ick dye here bin· Sy deden als en dye here re gebaetſchopt is et den konynge van egiptē tēdat dat volk was geuluen· ende verwandelt is pharo ſin hertte ende ſinre knechte ouer dat volck· ende ſpreken wat wolden wy don dat wy pſrahell verloeſen dat ſe vns met meer en dyenden? Hye to ruſte ſinen waghen ende nam alle dat volck myt em· ende nam ſees hondert vyterwelde wagen ende war in egipten wagē warē ende leydes luide des gantſen hers Dye here verharde dat hertte pharaoms des konimges van Egipten· ende vervolgede de kinderē pſrahels· ende ſe toghen vort myt mechtigher hant Ende als dye egipcien nauolgeden dē vot ſporen der vorgengere Sy vonden ſe by dē tēen by den meer· Alls dye gherepde ende dye wagen pharaoms ende alle ſin her werē in fyńot tegen belſephon ende do ſich pharo nekede ende pſrahels ſlogen ere ogen vp ende ſegē de Egipcien na en komen doe entvruchte dē ſe ſich to male ſere ende repen to den heren· ende ſpreken to moyſi En weren licht in Egipten met grauere genoch· darumb du vns vytleydeſt dat wy ſterven in deſer woſtemgen Worumb woldeoldeſtu dat don dat du vns leideſt vyt egipten? Ende ſeden wy dy met to weren in egipten ghauck van vns dat wy denen dē Egipcien It is beter to denen den egipcien dā to ſterven in der woſtemgen Ende ſprak moyſes to den volcke en wylt uw met vruchten· ſtaet ende ſeet dye grote teyken des heren· die hy hu de doen ſall Dye egipcien dye gy nv ſeet en ſult gy voermeer met ſien to ewygen dagen dye here ſall vor vns ſtriden en gy ſult ſwygē Ende dye here ſprack to moyſen wat topeſtu to my? ſegghe den volcke van pſrah ell dat ſy vort trecken ende vpheue du din rode ende vt ſtrecke din hant ouer dat mer ende deyle dat vp dat dye kindere pſrahels gan mydden droge dar doer Ende ick ſall pharaoms herte verharden dat ſy uw vervolgen ſullen ende ik ſall glorificert werdē in pharaone· ende in alle ſinen her in ſinen wagenen ende in ſinen reſigen dat dye egipcien weten dat ick de here bin als ick geert werde in pharaone· ende in dē wagē ende in dē reſigen· De engel verhoeff ſich dye vor dē volk vā pſrahel plach to gan ende gink

na en ende mpt em dye ſule des wolken de me
voeſtē lere hy ende ſtont achter rugge tuſſchē
den tenten der van egiptē ende der van yſrahel
Ende wolke was duiſter ✝ van den deell der E
gipcien ⊥ ende verluchten dye nacht ✝ van dem
deell der kinder van van yſrahell ⊥ Alſoe dat
ſy dye gantſe nacht nıet komen en mochten.
Als nv Moyſes ſin hant ſtreckede oeuer dat
mer dye here nam dat ewech mpt enen groetē
ſtœmenden winde bernnēde dye gantſe nacht
ende knſtē ✝ dye grunde des mers ⊥ im verdro
ginge ende dat water des mers wart gedeylet
Ende dat volck van yſrahell gink mpddē dor
dye drogde des mers ende was dat water als
eyn muere to der rechterhant ende to der loch
terhant ende dye egypcien dye ſe veruolgeden
gmgen en na. ende alle dye veſige getuch pha
raoms: ſine wagen ende ſine veſigen en mpddē
doer dat mer. ende to hant quam dye mptten
tſt. ende ſiet dye here ſach ouer dye tenten ō
egipcīē doer die ſuyl des vuirs ende der wolkē
ende doeden ere her ende vmbknſtē dye radere
wagen. ende gmgen all in gront darumb ſpra
ken dye egypcien Vlyen wy yſrahelem: want
dye here ſtrıdet voer en tegen vns. Ende dye
here ſprack toe moyſen vptſtrecke din hāt oū
dat mer dat die wagen weder komen to dē e-
gypcien ouer ere wagen ende er veſiger. Ende
als moyſes vptſtrekdē ſin hant ouer dat mer
qūam dat mer weder in dye dageract in ſin er
ſte ſtat. ende als dye egipcien vluen: do gemo
te en dat wāeter. ende dye here in wentelde ſe
mpdden in dye vloet ende wederumb quamē
dye water ende ouerdeckten dye wagen: per-
de ende alle dat her pharaoms de nauolgeden
ende dat mer quam ende ouerbleeff mēt eȳ vā
en allen Ende dye kinder van yſrahel gingen
mpdden doer dye droghede des mers ende dye
watere waren en rechte als een muere toe der
rechter ende to der lochter hant Dye here ver
loeſte in den daghen yſrahell van der egipcien
handen. Ende ſagen dye egipcien doet by dem
ouer des mers. Ende dye grote hant dye dye
here tegen ſe hadde gheouet. en de dat volcke
vruchtede den heren ende ghelochte dē heren
ende moyſi ſinen knechte.

Dat vijffteende Ca. wo dat volk yſrahell
dāncktede den heren ende wat ſe ſongen en wo
ſe quamē to dē watērē die bytter waren eñ mur
murreerden tegen moyſen.

O ſongen moyſes ende yſrahels kim-
dere deſen ſanck den heren ende ſprakē
Syngen wy den herē: want glorioſe ys
hy groet gemaket dat pert ende ſinen vpſitter
warp hy m dat mer dye here is myn ſtarcheit
ende myn loff eñ is my in een heil gemaket De
ſe is myn god ende den ſall ick eren: myns va
der god. eñ ſall en vhogē Die hē is een vœſtū
dēde mā almechtich ſin name hefft pharaoms
wagē eñ ſin her gewœpen in dat mer ✝ im vpt
verwelde vœſtē ſin verdrōkē i dē vodē mer Die
dieptē hebbē ſe bedeckt: ſy gigē to grūde als eī
ſteyn ⊥ Hē di vechthāt is groet gemakt i ō ſtarc
heit: hē di vechthāt ſloch dē viāt ✝ pharonē eȳ
hoefft des hers ō egipcīē ⊥ eñ i māmchuoldich
dire glorīē heſtu afgeſat mi wedpart ✝ dat ſint

dye myt pharaone volgedē ¶ Du sandest dinen
torne die sy at als stoppelē eñ in dē geiste dis
grims sint dye water vergadert Dat vletende
water stonde ende vergadert sint die dieptē in
dē myddell des mers De viant sprak ik vervol
ge en ende begripe en ende deyle dē röeff eñ mi
siele ✝ dat is myn wylle ¶ sall vervullet werden
Ik sall myn swert vytrucken eñ myn hant sal
se doden Din geyst dye blese ende dat mer be-
deckde se Sy sint verdruncket recht als blye in
dē snellen wegēdē water here wye is dy ghe
lyk in dē starken? wye is dy gelik groet gema
ket in hyllycheit vrueerlick eñ louelik eñ dō-
de wonder dinge? Du heffst vytgestrecket din
hāt ende die erde hefft se verslūdē Du byst eyn
leydē ge west dire barmhertichēyt dē volk dat
du verloset heffst Eñ hest se gedragē in dinen
starkdē to dinen hyliger wonyngen Dat volk
✝ dat sint die amelechitē ¶ gingen vp eñ woe-
dē tornich die bedroeffnisse hieldē de inwonen
de to phillistien ✝ vmb die geluckſamheit d kȳ
dere van ysrahell dat voer en leyde was ¶ Doe
wordē bedrucket die vorstē van edō ārst inhil
de die mechtigesten moab ✝ dat die kindere ys
rahel se met en bestreden ¶ Eñ all die inwoners
chanaan verschruckde anxst eñ beuinge val oū
se in der greselicheyt dins arms Here se werdē
vntewegelik als die steyn bys din volk ouer-
gcyt bis dat din volck ouer ga die du beseten
hest Eñ du salt se leyden here eñ planten se in
dē berch dins erffs in die alre sterckste wonȳ
ge die du gemaket hest Here din hylige wonī
ge dye dim hande gestediget hebben Dye here
sall regneren ewelick ⁊ eñ voetmeer pharo sin
perde ende sin wagen eñ sin rūdender sint gegā
gen m dat mer ⁊ ende die here wederleyde dat
water des mers ouer se Eñ die kinder ysrahe-
lis wanderde doer dat droege in myddē sines
Do nam die ꝓphetissa maria aarons suster ei
klocsken in ere hant eñ na er gingen vyt alle
wive myt klocksken eñ myt sange dē se voer
sank seggende Singen wy dē herē wāt glorio
se is hy groet gemaket dat pert eñ dē vpsitter
hefft hy in dat mer gewœpen Do leydede moy
ses ysrahel vyt dē rodē mer eñ gingē vyt in de
woestenie Sur ⁊ Eñ wandelde dre dage m der
woestenen ende en vonden geen water ⁊ ende se
quamē in marath eñ se en mochtē met drinkē
dye watere van marath Darumb ghaff hy en
eynen bequemen namen ende here dat marath
dat is bytterheit Ende dat volk murmurerde
tegen moyses eñ spraken wat sullen wy drinc
ken? eñ hy repe to dē herē ⁊ dye wysede em eyn
holt eñ als hy dat in dat water lacht in suetic
heit sint se verwandelt ⁊ dar sat hy em ghebade
eñ gerichte ende daer bekarede hy en seggen-
de oh du hoerst dye stymme des herē dins ga
des ende deyst voer eme dat recht is ende hy st
gehorsam sinen ghebaden eñ verwarest al sine
gebade ⁊ all dē ewen den ick in Egipten ghesat
heb en sall ik met ouer dy laten want ink byn
dye here dim gesuntmaker ⁊

¶ Dat sesteende ⁊ wo se got spysede in der
woestenē myt vleysche ende myt brode des he
mels ende wo se des myssbruikeden ⁊

DO quamen dye kinder van ysrahell in
helim dar weren twelff putte der wa-
tere eñ lxx ⁊ palmen ⁊ ende daer slogē se
vp er tenten by die water ⁊ ende voert gingen se
van helim eñ quamen alle dye schare der kinde
re van ysrahell in woestenie Syn dye dar is tu
schen helim ende sinay ⁊ des vyfftenden dages
des anderen maendes na dē se gegangen sint
vyt egipten Do murmurerde alle dat volk der
vergaderinge der kindere van ysrahell wedder
to moysen ende to aaron in der woestenien eñ
spreken to en dye kindere ysrahell ⁊ wolde got
dat wy gestoruen weren doer die hant des he-
ren in dē lande van egiptē do wy saten by den
vleysches ende eten broet in sadycheyt Warū
me heffstu vns geleydet in dese wostenie ⁊ dar
du alle dat volck hongers wylleſt doden? Eñ
do sprak dye here to moysen Syet ick sal uw
broet regenen van dē hemell ⁊ dat volk ga vyt
ende vergader dat dat en genoch sy doe al de
dage vp dat ik se temptere off se wanderē in
myner Ee off met Des sesten dages sullen se
berey den dat se inbringen ⁊ ende dat se dubbell
mer want se plaghen to vergaderen vor eynen
ygelicken dach ⁊ Ende do spreken moyses en-
de haron to alle ysrahels kinderen ⁊ to auēt sult
gy weten dat dye here god ysrahels hefft uw
geleydet vyt dē lande van egipten ⁊ Ende vroe
we sult gy sien des heren glorie Ick hebbe ge-
hoert uwe murmureren reghen den heren Mer
wat sint wy dat gy reghen vns gemurmurert
hebben Ende moyses dye sprack dye here sall
uw des auents geuen vleysche to eten eñ des
morgens broet in der sadicheyt ⁊ want hy uwe
muurmurerē gehoert hefft dat mede gy gemur
murert hebbē mer wat synt wy? Owe murmu
rerē is met regen vns mer regē dē heren Eñ do
spreck moyses to aaron Segge all d vergaderī
ge d kindere ysrahels wāt hi hefft uw murmu
reren gehoert ⁊ Ende doe aaron sprak to all der
schaeren der kindere ysrahell ⁊ se sagen to d wil
demisse wert ⁊ ende dye glorie des heren aepen-
baerden sich in dem volcke ⁊ Eñ dye here sprak
to moysen seggende Ik hebbe der kinder ysra
hels murmureren gehoert Spreke thoe en des
aeuents sullt gy vleys eten ⁊ Ende des aeuen-
des sullt gy ghesaedicht werden myt broede-

ende gy ſullen wethen dat ick uw got uw here bin. Als dat auēt wart quamen dye wachtelē ende bedeckden ere tenten. ende des morghens lach de douw vmb alle den vmbtinck der tentē Eñ als de douw dat viterſte der erdē bedecket hadde do vorſcheyn he gemineet in der woeſte mgen: recht off he in eynen morter to wreuen were. geliker wyſe als die rype vp der erdē. eñ als dat ſagen de kindere yſrahels do ſpreken ſy vnder eynanderen manhu: dat is bedudet wat is dat: Sy en wyſtē met wat dat was eñ moyſes ſprack to en dyt is dat uw de here hefft gegeuen to etten. Dyt is de rede die uw dye here geboden hadde. vergader eyn pegelick van em alſo vel als he genoech hebbe tho etten. eyne mathe voer eynen pegelikē mynſchē. Gy ſolen yd nemē na dem getael uwer ſelē de wonen in den tabernackelē. Eñ alſo dedē yſrahels kindere eñ vergaderde dye eyne mer de ander myn. ende meten dat na der maten gomor. noch die meer vergadert hadde: hadde meer. noch de is myn bereit hadde en vant myn. ſonder eyn yegelick dar nae hye etthen mochte vergaderde Ende moyſes ſachte to eme. Nyemāt en halde des wat bys morgē: ſonder ſy en hordē en met eñ ſommigē van en letē eyn deyl ſtaen bys des morgēs. dat begūde to wrimmē vul wo. me eñ vulede. Eñ moyſes wart tornich auer ſy. Ende des morgēs vergaderde eȳ pegelik wat he des mochte ettē. ende als de ſonne warm wart ſoe ſmalte yd. eñ vpp den ſeeſtē dach vergaderden ſy dubbel ſpyſe dat is twe gomor vor yegelikē mynſchē eñ do quamē alle de vorſtē der ſchaꝛē eñ vortelde dat moyſi. he ſprack toe en dat is dat de here geſpraken hefft. de raſte des ſunauents ſal geuyret werdē. alle dat gy morgē to doen hebben moget gy ✳dallinck ⊥doen. ende wat morgē to kokē is koket ✳dallinck ⊥ende wat auerbliuet behaldet bys toe morgē. Eñ ſy deden als en moyſes gheboet. eñ dat en vulede met noch dar en wart geyn wozm yn vunden Eñ do ſprak moyſes etet dat hude. wāt dyt is de ſaboth des herē. hude en vindet me des met in dē acker. Sees dage moget gy dat vergaderen des ſeuendē dages is yd des herē ſaboth dar vmb en vindet me yd met. Eñ de ſeuende dach de quā eñ vā dē volcke ginghen eyn deyl vyt eñ woldē vergaderē eñ en vundē met eñ doe ſprack die here to moyſen. Wo lange wylt gy myn gebot noch mynē ewē met verwarē? Syet dat uw de here dē ſaboth hefft gegeuē. eñ dar vmb hefft he uw dubbel ſpyſe gegeuen in deme ſeeſten dage. Eyn pegelick blyue by eme ſeluen nyemant en gae vit ſinre ſtat des ſeuenden dages. eñ dat volck ſall vyren den ſeuendē dach Eñ dat huis yſrahels nomde des brodes namē man ✳dat is ſpyſe bereidet vā gade ⊥ende dat was wyt als coriander ſaet eñ ſmakede as des weytes bloeme mit honnich. Ende do ſprack Moyſes. dat is die rede die die here ghebaden hefft. vulle eyn mathe gomor daer van. ende behalde die bys in die tokomende gheſlechte

vp dat sy bekennē dat broet dat ik sy mit ghe
uoedet hebbe in der woestenigen· do gy geley
det worden vit dem lāde van egipten· ende do
sprack moyses to aaron· neme eyn vat· eñ daer
do yn also vel man als eyn mate gomor mach
ynne halden eñ sette dat voer den herē dat toe
behalden in uwen geslechte· als got hefft geby
den moysi· Eñ aaron leide dat in den tabernac
kel to behaldē· sonder ysrahels kinder etē man
na· xl· iaer bys sy quemen in dat lāt dar sy yn
ne wone solden· Mit der spyse sint sy geuoedet
bys sy quemē an dat eynde des lādes chanaā
sonder gomor is dat tyende deil ephy

Dat· xvij· Capittel wo dat volcke met toe
duncken en hadde eñ murmurerdē auer Moy
ses· ende wo iosue strēpt tegen amalech eñ wo
he ghewan

Do do alle de welheit der kindere Israhels vit der woestenigen Syn by ere woningen voert getogē werē· Sy settē ere tentē in raphadim na des herē worde· daer en was geyn water to dranckē vnder dē volck eñ sy ruchelde wedder moysen eñ sprekē· gyff vns water to dranckē· eñ moyses sprack waer vmb kiuet gy tegē my? Waer vmb bekort gy den herē? Aldus hadde dat volck dorste vmb gebrekes wyllē des waters· eñ murmurerden tegen moysen eñ sprekē· war vmb heffstu vns doen gaen vit egipten dattu vns eñ vnse kin dere dodest eñ vnse ve van dorste? Eñ moyses reep to dē herē eñ sprack· wat sal ik to dē volk doen? Noch eyne kleyne wyle eñ sy werdē my steynigē eñ do sprak de here to moysen· Gāck dē volck voer eñ nym mit dy de aldestē vā ysra hel eñ nym de rodē in de hāt dar du dat water mit slogest eñ ganck· Sye ik sal staen voer dy in dē steyne oreb· eñ du salt den steyn slaen· eñ vit eme sal water komen dat dat volk drincke Moyses dede also voer den aldestē vā ysrahell· eñ hete der stat name bekoringe vmb der kro nungen willē der kindere ysrahels· eñ vmb dat sy den herē bekort hadden sprekēde· Is got in vns off met? Do quam amalech eñ strēpt tegē de kindere ysrahels i raphadim· Do sprak moy ses to iosue· Kese dy māne eñ ganck morgen vit eñ strīde tegē amalech· eñ ik sal staen vp dē hogesten des berges eñ hebben de rode gades in mynre hant· Eñ iosue dede als eme moyses gesacht hadde eñ strēde weder amalech· Moy ses eñ aaron ende hur de gingen vp de hogede des berghes· ende als moyses rekede sin hende vp so wan ysrahel ende als he sy eynweymch nedder lete so wan amalech· Ende moyses hē de weren swarc· daer vmb nemē sy eynē steyn ende leiden en vnder eme dar vp he sat· Aaron ende hur helden eme de hende vā beiden syden eñ so geschach dat de hēde met moede en wor den bys de sonne vnder genck· eñ iosue wnage de amalech eñ sin volk i dē mōde des swerdes *dat is in der spytsen off scharpe des swerdes Do sprak de here to moysē· screue dyt in eyn gedechtnis i eyn boke· eñ gyff dat dē otē iosue want ik sal vrdylligen Amelech gedechtnisse

vnder de hemele· en de moyses tymmerde eyne altaer eñ here sinen namē· de here is myn erheuinge eñ sprack want de hant alleyne des hērē eñ de strijt gades sal sijn tegen amalech· vā dē geslechte both in dat geslechte

Dat· xviij· Capittel wo Jetro Moyses wyues vader to eme quam ende wo sy die richter seten dat volck to richten·

Mde als do gehoerde ietro die priestere vā madian Moyses swagerhere alle dat de here moysi hadde gedaen eñ ysrahel sinen volcke· eñ wo de here daer vmb ysrahel hadde geleydet vit dē lāde van egiptē· He nam zelphoram moyses wyff de he weder vm gesant hadde ende sine tween soene· de eyne hete gerson· want de vader sprack· Jck was eyn inkomelick in anderē landē eñ de ander hete eleazar· want he sprack· Mynes vader god is mȳ helper· eñ he hefft my verloest van pharaoms swerde· Dar vmb quam ietro moyses swegerhere ende sine sone eñ sin wyff to moysen in die wyltemisse dar he hadde sin volck gelegert by den berch gades eñ he vntboede moysi eñ sede· Jck ietro din swegerhere kome to dy· Eñ dijn wyff eñ dīn twe sone mit er· Eñ moyses gēck vit sinē swegerherē to gemoete ende anbede de ende kussede en· eñ sy groetedē sik malckanderen mit vredesamen worde· Eñ als he quam i de tabernackel do vertaelt moyses sinē swagerheren allet dat god pharaom gedaen hadde eñ alle egipten vmb ysrahels kindere wylle eñ alle de arbeit de gescheen was vnderwegen eñ dat sy de here verloeset hadde· Erurouwet wart ietro vp alle dat gued dat die here hadde gh daen ysrahel dat hye en verloest hadde vit de egipcier hant· eñ sprack gebenedyget sij de here de uw verloest hefft vit der egipcier hant· eñ van pharaoms hāt· Die sin volck hefft verloest vā der egipcier hant· nu hebbe ick bekant dat de here groet is bauē alle gode: vmb dat sy homodelick hadden gedaen wedder eme· Eñ dar vmb offerde ietro moyses swegerhere offerhā de ende offer dē heren· Do quamē aaron eñ all de oledeste vā ysrahel dat sy mit eme etē broet wer dē herē· Eñ des anderē dages sat moyses dat he dat volck richtede eñ sy stondē by moysi van dē morgē bys an dē auēt· Eñ als sin swegerhere dat allet gesach wat he dede in dē volk doe sprack he wat is dattu depst in dē volcke? War vmb bystu alleyne? Eñ alle dat volk beidet van dē morgē bys to dē auēt? Moyses antworde em·· dat volck kōpt to my eñ vraghet des herē sentencie· eñ wan eyn nye twedracht geschupt tusschen en: so komē sy to my dat ik ordele vnder en eñ wyse en de ghebot gades eñ sinen ewen· Ende ietro sprack du en depst niet eyn gued werk mit geckliker arbeit worde stu verteret eñ dat volk dat mit dy is· dyt werck is bauen dine macht· du en machst yd alleyne niet verarbeiden· sonder hoere myne wort ende mynen raet· ende die here sall myt dy sijn· du salt dessen volck sijn in den saken die toe gade behoeren dattu auerdragheste dat me to deme volck saghen sal ende toenen en die wyse ende die manyere to bedē· eñ dē wech dē sy in gaen solen eñ wat werks sy doen solē Vūder voersyc

eñ keſe vit alle dē volk wyſe mā eñ god vruchtende in dē de warheit ſij eñ de gruchept hatent eñ make vit en tribune ✠ dat ſint herē auerduſēt Centurioen ✠ herē ouer hūdert Iherē auer vpfftich: eñ herē ouer tyen die dat volck richtē alle tijt. Eñ wat en to groet werē brenghen ſy an dy eñ ſy richten alleyne de kleynē ſakē. Eñ aldus ſal yd dy lichter ſijn als de boerde ghedeylt is vnder de anderē. eñ off du dat doeſt ſo vullenbrēgeſtu dat geſette gades. eñ ſin ghe

tode machſtu dē vernoegē. eñ alle dyt volk keret wedder vmb myt vreden to ſinre ſtede. Als moyſes dyt gehoerde he dede allet dat he eme rede eñ vituerkore ſtrēge mans vit alle dē volke vā yſrahel eñ makede ſy voerſtē des volckes Tribunē Cēturionen Vpfftiger eñ Tyener Iheren die dat volck richteden alle tijt eñ wat dat ſwaerſte was brochtē ſy to moyſen: dat lichte richten ſy alleyn. eñ moyſes leet ſinē ſwegerheren de kijnde weder vmb eñ gēck in ſin lant.

Dat. xix. Ca. wo god moyſes lete komē vp den berch ſynai eñ gaff eme de gheſette eñ alle dat volck was vmb den berch eñ nyemant en doerſte eme geneken.

DEs deerden maendes do die kinderē vā yſrahel vit egiptē gegaen werē in dye woeſteme ſynai. eñ als ſy gegaen weren vā raphadim eñ gekomē werē in de woeſte nye ſinay richtedē ſy ere tentē vp: vp der ſelue ſtat. ende dar ſelues ſatte yſrahel ſin tēte vp tegen den berch eñ moyſes genck vp to gade an den berch. Die here heiſchede en vā den berge eñ ſprack. Dyt ſage iacobs huiſe eñ kundighe dyt den kinderē yſrahels. gy ſelffs hebbet ghe ſyen wat ik den egipcien hebbe gedaen wo ik uw gedragē hebvp dē vlogelē der arē eñ nā uw to my Dar vm off gy myne ſtymme hoeret eñ verwaret myn verbūt: ſo ſult gy my ſijn hoechlick lyeff eñ vituerkarē van allem volcke. All ertrick is myn eñ gy ſult my ſijn ī eyn prieſterlick rick ✠ dat is die groeſte endevituerweldeſte rick Ieñ eyn hyllich volck. Dat ſint die woerde die du ſelt ſpreken to den kinderē van yſrahell Moyſes quā eñ heiſſchede die oldeſtē des volkes eñ leyde vit alle die reden die die here ghebaden hedde. Ende alle dat volck antwerde samentlick. allet dat die here geſacht hefft ſolen wy doen. Do moyſes des volcks woert wedervmb dē herē geſacht hadde do ſprack die here to eme. To hant ſal ik komē to dy in duncker heyt dat my dat volck hoere ſpreken to dy eñ geloue dy. Eñ botſchoppede moyſes des volks woert to dē herē. eñ de here ſachte eme: ga to dē volcke eñ heilichde ſy hude eñ morgē eñ ſy ſolē waſſchen ere kleyderē eñ ſijn bereit vp dē derdē dach. des derdē dages ſal die here neder komē voer alle dē volcke vp dē berch ſynai. du ſalt dē volck ſetten termine al vmb eñ vmb. ende ſalt ſagē hude uw dat gy miet en gaet vp dē berch ende roret ſin eynde miet. Alle die dē berch rorē de ſolen des dodes ſteruen. geyne hende ſullen en roeren. ſonder myt ſteynen ſal he verworpen werden. off doerchſchaten werden myt geſchut. te. yd ſij wee off mynſche yd en ſall nyet leuen. als die baſune begynnet tho luyden ſo ſolen ſy

vp den berch gaen Ende genck moyses van dē berge nedder to dem volcke ende hylligede sy Ende als sy ere kleyderē gewasschen hadden: sprack he to en: stat all berayt bys an dē derdē dach eñ neket uwen wyuen mēt. Als nu was tokomē die derde dach: ende die morgen wr= kleirde sik. Dyet do begūde man to hoerē dye doenre eñ die blyxe begunden to schimē. eñ eyn aller dyckeste wolcke bedeckede dē berch. ende dat geschal der basunen begaen verschrecklike to ludē. eñ eruruchtet sik dat volck dat was i den tentē. eñ als sy moyses vitgeleide dē heren to gemoetre vā den stedē der tentē. sy stundē an den worteln des berges. eñ al die berch van synay tokede. darūme wāt die here neder komen was in dē vure vp en eñ sloech de roke vp van eme als vit dē ouene: also was de berch veruer lick eñ die lupt der basunē woes al gemekelick meter eñ mā hoerde yd verrer. Moyses sprak ende die here antworde eme. eñ die here quam neder vp dē berch synay in der hogede des ber ges eñ heisschede moysen vp de hogede des ber ges. Eñ as moyses dar vp gegaen was. sprak die here to eme: ga nedder eñ voersage dē vol ke dat sy villicht niet auer en gaen ere gesette to syen den herē. eñ also voerga dat meyste deyl van en. eñ die priestere die dar vpstygen sollen werdē gehylliget dat he sy niet en voerslae. Eñ do sprak moyses to dē herē dat gemeyne volck en mach met vpgaen vp dē berch synay. Wāt du hefst getuyget eñ gebodē seggēde set te ere eynde by dē berge eñ hyllige dē. to welkē sprak die here. Gāck eñ styge nedder: du salt vpgan eñ aaron mit dy die priestere eñ ok dat volk eñ sollē ere eynde niet auertredē eñ en sollen nyet vp gaen to dē herē: vp dat he sy villichte nyet en dode. Moyses gēck neder to dē volck eñ sa= chte en alle dinck.

Dat twintigeste Capittel wo god moyses leerde tho halden die tyen ghebade. Ende in= welick besunder noemde.

Ye here sprack to Moysen alle desse re= de. Ick bin die here din god die dy ge. leidet hefft vyt deme lande van egiptē van dē huise der eygenschop. Du en salt geyne vrōde gade hebben voer my. du en salt dy gey= ne gesneden bilde makē noch geyne gelikemisse die bouen is in dē hēmele eñ benedē vp der erdē noch der die dar sint vnder der erdē in dē wate re. Desse en saltu niet anbedē noch niet erē. Ik bin die here din god starck lyeff hebbende vyñ tyænde die quaetheit der olderē in den kinderē bys in die derde eñ in die weerde gebort. der die my hebbē gehatet: ende doen barmhertichеyt in wlen dusendē den die my lyeff hebben ende myne gebade holdē. Du en salt den namē dins gades niet ydelick in dinē mōt nemē. Eñ de hy re sal en niet vntschuldigē de sinē namē ydelick nomet. Gedenck dattu dē hilligē dach vyrest Dees dage saltu wercken eñ salt all din werck doen. Mōder die seuēde dach is die saboth des heren dins gades in dē saltu geyn werck doen du noch dine sone noch dine dochter: din kne chte din maghet: noch din ve: eñ alle vromde volck dat binnē dinē portē is. In sees daghen hefft god hemmel eñ erde ghemaket: dat meer eñ allet dat in en is: eñ rastede des seuenden da ges: darūme gebenedide god den saboth dach eñ hilligede one. Ere dinē vader eñ dine moder vp dattu lāckleuich werdest vp der erdē de dy god din here geuē sal. Du en salt nyemāt doet slaen. Du en salt geyn auerspyel driuē. On en salt niet stelen. Du en salt weder dinē neysten geyn valsch getuych draghen. Du en salt dins neystē huys met begerē. Nyet en saltu begeren sin wyff noch knechte noch maget noch ossen noch esselle noch allet dat syn is. Alle dat volk sach die stȳme ende de schynende blyxē. eñ hoe den dat ghelupd der basunen. ende den berch roken de ende worden voruered ende verschrec ket myt anxste. Dy stunden van verren ende sachten Moysi. Spreke du to vns ✱ dye dinge die dy de here sagen sal lende wy solen dat ho ren. Die here en sacht niet to vns. vyllicht dat wy niet en steruen. Ende Moyses sprack thoe deme volcke. En wylt uw niet vruchten: god is daer vmb komen dat he uw proeuen wolde ende sine veruerrisse in uw were ende ghy niet en sundighet. ende dat volck stunde vā verre ende moyses genck to m der duysterrisse daer god ynne was. Hyr enbouen sprack dye here to Moysen. Dyt saltu sagen den kinderen van yssrahel. Gy hebbet gesyen dat ick uw to sprak van deme hemmele. gy en sullen geyn slueren gade maken: noch geyn gulden gade en sullen gy uw niet maken. gy solen my maken eynen altaer van erden ende daer vp sole gy offeren uwe offerhande eñ uwe vredelike offere. Uwe schape ende ossen in alle der stat daer gedech= nisse wert mynes namen. Ick sal to dy komen ende ghebenedyē dy. ende off du my eynē steyn nen altaer wylt maken: dat en saltu niet makē van gesnedenen steynen. ende off du din metzs vpheuest dar enbouē so wert dat beuleckt Du en salt geyne trappē vp gan to mynē altar dat dine schemelickheyt nyet apēbaer en werde.

Dat. xxi. Capittel wo god gaff Moyses de gesette: ende rechte wo mē sik halden solde.

Yt sint die ghenchte die du en voreg= ghen salt. Off du eynen hebreeschen knecht geldest. Sees iaer sall hye dy denen: in deme seuende late en vry vergheues vit gaen. myt welckem kleyde he in quam mit dem selven sal he vitgaen. hefft he eyn wyff sy

sal myt vitgaen: off euer eme die here eyn wiff ghegeuen hefft ende hefft sy ghetelet sone ende dochtere dat wyff ende die kindere solē des heren sijn· ende he sal myt sijnre kleidinge vyt gaen· Ende off die knecht sprickt· Ick hebbe mynen heren lyeff ende myn wiff ende myn kȳdere: ick en wyl met vit enwech gaen· die here sall en offeren den goederen ende sall en leyden thoe der doer an den post· ende daer sall hye eme syn oer door steken mit eyner sulen ende sal sin eyghen knechte sijn to ewigen dagen· Off pemant sin dochter verkofft eyner dernen: die en sal met vitgaen als die dernē plegen vyt to gaen· Is sy mis hagelick den ogē eres heren dē sy geleuert is he sal sy laten ende sal geyne macht hebben sy to verkopen eynigen vrommedē volcke want he sy versmadet ende off he sy betruwet sinemē soene soe sall he er doen na wyse der dochtere· Ende off he eme eyne andere nemet· he sal der maghet versorghen bruytlofft ende kleidere ende den soen erer reynicheit met versaghen: ende off he desse dry met en doet· so gaen sy vry enwech sunder gelt· Die eynē minschen slept ende hefft en wyllen to doden: de sal des dodes steruen: ende hefft he euer eme geyne lage gelacht· ende god doch den komē leet in sine hende· Ick sall die stad setten daer hye in vlyen sal· Euer off eyne mit verrade sinē neysten dodet ende myt lagelegginge den saltu affwerpen van mynem altaer dat he sterue· Wie sinen vadet slept off moder dye sal des doedes steruen· wie sinem vader off moder ouel sprikt die sal des dodes steruen· wie dat stelet eynen mynschen ende verkofft den as he myt der mis daet ouerwunnen is sal he des dodes sterueno off manne kpuende werden ende eyne den anderen slept mit der vust off mit eynem steyne ende he nicht doet en blysfft ende doch bliuet wo bedde ligghen off he vp staet ende wert starck dat he myt sinem staue vitgept he sal vnschuldich sijn die en geslaghen hadde doch also dat he de koste ende arsedye betale· wie sine knechte off sine denere slept mit eyner roden eñ doet bliuē vnder siner hant he sal der mis daet schuldich sijn ende off he eynen dach off twe ouerbliuet leuende he en sal geyner pinen vnderworpen sijn wāt dat is sin gelt· off twe mā kyuedē eñ eyn van den sloge eyn wyff de eyn kint droge ende sy des kindes oruert worde ende sy leuēde bliuet he sal den schaden lyden den des wiues man heischet· ende de richter dat oedelen deme sy an beiden siden des gheloueut· ende off dat wiff dan ock storue so sal me geuen Siele vmb Siele oge voer oge· tant vmb tant· hant vm hāt· voet vm voet· brand vm brād· Eñ wūde vm wūde· quetsinge vmb quetsinge· Off ye mich mā sinē knechte off sinre maget eyn oge sloge dat he scheel worde hye sal sy vry laten gaen voe dat oge des he eme berouet hefft· eñ slept hi sinē knechte off sijnre maget eynē tand vyt gelyker wyse sal hi sy vry latē Off eyn osse eynē mā off wiff mit sinen hornē stotet eñ der geyn doed en blyuet· den osschen sall me steynghen ende des vleysches en sall me met ethen Ende dye here des osschen die sall vnschuldich sijn· ende off dye osschye pleghet thoe stoetren

ende ine des ghewone is van gysteren ende ergh
ysteren ende hebben deme heren des gewar
net. Ende dye here en met beslotten en helde
ende dadet he den man off wyff: den osschē sal
man steynigen ende sinen heren doden Off me
gued wyl hebben van en. so sal he ghеuen wat
me heeschet vor sin leuen. Ende off he yeman
des sone off dochter stoettet myt den hornen.
Deme gheliken oedele sal he vnderliggen. en
de off he eynen knechte off derne stottet so sal
he dē heren ✝ des knechtes ⸗ geuē dertich syclen
siluers: ende den ossen sal man steynighen. So
wye eynen putten apent off greuet eñ decket
den met to ende vpel daer eyn osse off eyn esell
in. dye here des puttes solde dat vee gelden. eñ
dat doet is sal sin blyuen. Off eyn vroinde os
se wundet ende de storuet: so solen sy den leuen
dighen ossen verkopen ende dat gelt deylē en
de dat aes des doeden ossen vnder sick deylen.
Ende off he wyste dat die osse to stottē plach
gysteren ende eergysteren ende en sin here met
en verwaerde: so sall he eme eynen ossen wed
der ghеuen voer synen ossen ende he sal dem do
den to mael behalden

Dat twe ende twintigeste Capittel: so wye
me die gheboede gades halden sal daer vit dye
luyde moghen weten wye man verdylligē sall
die misdedigen

So wye eynen ossen stelet: off eyn schа
pe. ende doedet off verkopet dat. vyff
ossen sal he voer eynen ossen ghеuen en
de veet schaepe voer eyn schaepe. ende off eyn
deeff breket in eyn huys: off vndergreuet dat
ende wyrt dar ouer ghewunt ende steruet. die
en also sleet is des bloedes met schuldich. ende
deyt he dat als dye sonne vp is geganghen soe
is he manslachtich ende he sal steruen ende off
he niet en hefft dat he vor dat ghestaelē gued
wedder kere: me sal eme voerkopen. ende wyrt
by eme vundē leuende dat hye ghestoelen hefft
dat sij osse esele off schape: dubbel sal hye daer
voer ghеuen: Offt yemch quetset eynen acker
off wingart off leydet sin vee dar in: dat dat sy
voedet van der luyde guede. So wat he betrer
hefft in sinen acker off wingarden sal he eme
vor den schaden richten. Off eyn vuyr vitgin
ge ende vntfenghede die aren ende begreep dye
garuen der vruchte off staende koen in dem ac
ker die dat vuyr vntfenghede die sal den scha
den gelden. wye sinem vrunde lenet gelt off ey
vat to bewarende: ende wyrt dat van dem ghe
stoelen die dat vntfangen hefft is dat de deeff
wyrt vunden he schal dat dubbel gelden. ende
off de deeff verborghen blyuet de here des huy
ses sal voer dye gode ✝ dat is vor dye richters
bracht ⸗ werden ende sal daer sweren dat he sin
hant met ghestrecket en hefft in syns neysten
guede in yenigerleye wyse to bedrieghen off in
ossen off in schapen: in eselen in kleyderen. en
de off in wat schade dat men doen mach ende
er beyder sake sall komen voer die gode. eñ off
sy dat oedelen so sal he dat tweyuoldich betie
len sinen neysten. So wy sinen neysten lenet si
nen esel: off ossen: off schape: off yenich vee tho
bewaren ende steruet dat off wyrt kranck: off
wyrt ghetrouet van den vyanden. ende nyemāt
des en syet. dar sal he in dat myddel tusschen
en beyden sweren: dat he sin hant met en hefft
ghestrecket to sines neysten guede ende die he
re sal den eydt vntfanghen ende de ander en sal
niet ⸗ werden gedwunghen wedder thoe keren
Isset eme affgestoelen he sal den herē den scha
den gelden. Hebben ydt die deere getten. hye
brynge eme dat ghedodet is: ende met en darff
he dat wedder kereu. Wye van sinen neysten
ychtes wat borghet offt lenet: ende yd kranck
wyrt off steruet dat sin here mich enteghen wor
dich is me sal en dwingen dat wedder to geuē
ende is die here entegenwordich he en sall des
niet wedder keren alre meyste: off dat ghehuy
ret was vmme loen sines werckes. Off yeni
ge eynighe iunefrouwe vntleydet die noch ne
mant ghetruwet en is ende sleept by er. he sall
sy begueden ende sal sy tho wyue hebben. ende
off der iunefrouwen vader eme der niet en ge
uen en wyl: he sall er gelt ghеuen na der wyse
der begueding de de iunefrouwen to vntfan
gen plegen. Die toeuenersche late nicht leuen
Wye myt yenighen beesten to schaffen hefft
he sal des dodes steruen. Wye den affgodē of
fert sunder alleyn gade dye sal doet geslaghen
werden. Den tokomelinghen en saltu niet be
drouē en salt en niet quelē. wāt ok gy wart vtō
de gewesen in deme lande van egipten. De we
dewen ende weysen en solt gy niet schedygen
quetset gy sy: sy solen to my ropen ende ik sall
er ropen hoeren: myn tzorncheyt sal sik vnwer
dighen ende ick sal uw slaen myt deme swerde
ende uwe wiue solen werden wedewen eñ uwe
kindere weysen. Ende off du gelt lenest mynē
armen volcke dat myt dy wonet dye en saltu
niet drungen als een schatter noch myt woker
sy verdrucken. Off du kleydinge to pande ne
mest van dinen neysten: er die sonne vnder ga
ghyff eme dat wedder: want yd alleyn is dat
kleyt dar he sin licham myt bedecket: ende en
hefft niet anders dar he inne slape. eñ ropt he
to my ik hore en: wāt ick bin barmhertich dē
gaderen ✝ dat is den richterē len achterspreke
met. eñ dē voerstē dins volks en spruk niet ouel
Dinē tyendē eñ din yrste vrucht en versue niet
to offeren. Dye yrste ghebort dinre sone saltu

my geuen: van dynen ossen ende schaepē saltu des seluen gelikes doen. Seuen dage sȳ yd by sinte moder. des achten dages so geuet my. gy solen my hyllige manne sȳn. Alle vleysch dat yemich der wergesmaket hefft en sole gy nyet eten: mer werpet yd wer de hunde

Dat. xxiij. Capittel wo god se leirde barmhertich to sȳn. ende wo se solen strūden tegē die amoreen ende winnen. ende wye sy drȳ mael in deme iaer hochtȳt maken solden. Ende woe sy dat hochtȳt der vngedeysemder brodere sol den bewaren

IEt en saltu vntfangen die stymme der der logene: ende voge dine hende met dattu voer den vnmylden sprekest valsche getuyge. en volge met der scharen ouel to doen. ende en volge nyet den oedel weler luyde dattu also erest van der waerheit Des armen en late dy nyet verbarmen in dem gerichte✳ in vnrechter saken ⸸kompstu tegen dyns vyās des ossen off esel die verretet is: bringe en wed der thoe eme. Syestu den esel des die dy hatet liggen vnder syme last du en salt en micht voer bygaen: sonder du salt en vpheuen myt er. du en salt nyet affwyken in dat oedel des armē ✳ in rechtuerdiger saken ⸸logene saltu vleen. dē vnschuldigen eñ den rechtuerdigen en salt du nyet doeden: want ick hate den boesen. Du en salt geyne gaue nemen: die welcke dar ock de wysen vorblinde ende verkeren die woerde der rechtuerdigher den pylegrimmē en saltu nyet verdrucklich sȳn. want gy kennē doch dye tokomelinge sele: want gy selffs vremde gewesen in egipten. Sees iaer saltu dat ertrick sayē ende sal dye vrucht dar vā vergadderen. Des seuenden iares saltu dat leddich laten. ende rasten doen vp dat die armen dines volckes etten. ende wat dar van ouerblyuet dat sal eten dat we des ackers. Also saltu ock doen mit dynen wingarde ende myt dinē olyegardē. Sees dage saltu wercken des seuenden dages saltu vphoeren: dat dine ossen ende dme eselen rastē ende diner dernē soen ende dine vremde gesyn de sick erkoelen. Allet dat ick uw heb gesecht sole gy bewaren. ende by dem name der vthwēdiger gode en sole gy met sweren. ende me sall dat vit uwen monde nyet hoeren. Drȳ mael al le iaer sole gy my hoechtȳt maken. dat hoechtȳt der vngedesemder brodere sole gy bewaren Seuen dage saltu vngedeysemet broede etthen als ick dy gebodē hebbe ⁊ der tȳt des maendes der nyen✳ dat is des maendes daer ynne erschynē die yrste nye vruchte. ⸸Do du gȳgest vth van egiptē. du en salt in mynen angesichte✳ dat is ī der stat mynre offeringe. ⸸met ydel schynen✳ dat is ane offer. ⸸ende du salt vyren de hochtide des maendes der yrster vrucht dynes werckes so wat du ock seydest in den acker. Ende ock die hochtide des vitganges des iares: als du alle din vruchte vergaddert hest vit den acker. Drȳ mael in deme iaere sall alle mans kumerschinē vor dem herē dynem god Du en salt miet offerē vp den deissem dat bloed dines offerhandes noch. die vttycheyt mynes hochtides en sal miet blyuē beth to morghē Die erste vrucht diner erden soltu brenghen in dat huis godes dynes heren. du salt dat sickelken miet sedē in syner moder melck Sie ick sal mynen engel senden die dy. vrgaen sal eñ behodē die in dem weghe. ende he sal die leyden in die stat die ick dy bereit hebbe Bewaer en eñ hore sme stimme ende late dy miet duncken en tho vorsmaden he en let dy miet. als du sundigheſt ende my name is in eme eñ effte du horest sine stemme. eñ allet dat ick sprecke. so sal ick viāt sȳn alle dinre vyande. Ende verdricken all de dy bedrouen eñ myn engel sal dy leyden eñ vergaen toe amoreen ende etheen. pherezeen ende chananeen eueen ende iebuseen dye ik verdrucē sal Du en salt ere gode miet anbeden ende en salt sie miet eren. eñ du en salt ere wercken miet don. sunder du salt sy verstorē ende salt ere sule to breken. gy solen uwem gade deine heren denen vp dat ick ghebenedye din broet ende din water✳ dat is din kost ende din dranck ⸸ende affnemen mydden van dy die kranckheyt. din lant en sal miet vnuruchtbaer noch vndrechtelick sȳn. dat ghetael diner daghe sal ick vruul len. mynen anxst sal ick voer dy hen senden ende sal doden alle dat volck to den du in geyst. alle dinre vyande rugghe sal ick tegen dy kerē ende sal hornren✳ dat sint anxst eres moedes ⸸yrste vit senden. Die vluchtich maken sollē dye eueen ende etheen er du dar in komest. Ick en sal sy in eenem iare micht tho mael vtiagen vā dinen angesichte. dat dat ertrick miet to mael woeste en werde. ende de beesten tegen dy vpwasschen. Allentelen sall ick sy verdriuen van dinen angesichte beth du dy vermeret hefft. ende besittest dat lant. Ick sal dinen ende settē van dē woeden meer beth an dat meer der phylistiner. ende van der woestēnyen beth an dat ghewatere. Ick sal gheuen in uwe hende de bewonere des landes: ende sal die verwerpen vā uwen anschyte. Du en salt geynen voerbūt myt en an gaen: noch myt eren goden. In dyneme lande en sullen sy miet woenen: vpp dat sy vyslichte dy miet en doen sundigen enteghen my weret dat du deenest eren goden dat welke dy sekerlike to schanden komen sal.

Dat·xxiij·ca·wo moyses ende dye edelsten vp gingē vp den berch van synay·eñ wo god en erschene·ende wat hey tho moyses sede·

Ende dye here sprack tho moysy Gāk vp thoe dem heren du ende aaron·nadab ende abiu·eñ·lxx· dye edelstē vā ysrahel ende anbedet van verres·ende moyses sall allene vp ghaen thoe dem heren·ende dye anderen en sullen em nyet gheneken noch dat volck en sall nyet myt em vp ghaen·ende daerumb quam moyses ende sede thoe dem volck alle dye woerd des heren ende syn gherychte·ende doe antwoerde alle dat volck myt eener stemmen·alle die woerd des heren die du vns heuest ghesacht wyllen wy doen·ende moyses schref alle die rede des heren ende stunden des moerghens vroech vp ende tymmerden een altaer dem heren an die woetel des berges·ende xij·titell nae den twelff gheslechten ysrahels·ende sande die iunghen van ysrahels kinderen ende offerde ere offerhande ende si offerdē vredelike offer dem heren twelff Caluer·eñ moyses die nam dat halue deell des blocdes eñ gote dat in grote bekere ende dat ander deell gote hee vp den altaer·ende nam dat boke der geloffenys ende las dat thoe horende dem volck Doe spraken sy alle·allet dat die here ghesproken hefft wyllen wy doen ende willen syn gehoersam·ende hee nam dat bloet ende sprenghede dat vnder dat volck ende sprack·dit is dat bloet der voerbūtnis dat dye here mit w gemaket heefft ouer all dese reeden·ende Moyses ende aaron ende nadab ende abiu ende seuentich van den edelsten ysrahell ghynghen vp· ende seden god ysrahels ende vnder synen voeten als een werck van saphiren stepnen·ende recht als de hemmell als hee clare is ende oeck en le de he nycht syne hant boeuen dye kynder israhels die verne enwech gheghanghen waren· Dat is he en barch sik micht voe en eñ si seghen god·ende ethen ende drincken·Ende doe sprack dye here thoe Moysen·koeme vp thoe my vp den berch ende wese daer Ick sall di geuen twee stepnen taeffelen ende den ewen·Ende dye ghebaede dye yck gheschreuen hebbe vp dat du die leeret den kinderen van ysrahell Do stondē vp Moyses ende Josue syn diener Als nu Moyses vp ghenck den berch goedes sprak hee to den oldestē·voerbedet hyr byt wy wedder thoe w koemen·gy hebbet Aaron ende Hur myt uw·ende stept pēnige twedracht vp vnder uw·dat brenghet an se·eñ als moyses vp genck do bedeckede die wolke dē berch ende do wonede die glorie des herē auer synay eñ bedeckeden den mit den wolken·vi·daghe·ende des seuenden dages esschede he en vyt dem mydden der dunkerheyt·ende die gheskaltms der glorien des heren was recht als eyn bernē de vuyr·vp dem auersten des berghes in dem anghesychte der kynder ysrahell·Eñ Moyses genck pnt mydden des neuels·ende genck vp den berch ende was dar·xl·dage eñ·xl·nacht

Dat·xxv·Capittell wo god geboet Moyse to makē eyn kaste·dat pnue was eyn deel vā dem hēmelschē brode eñ de tafel der gebode eñ die tode aarons·dar die rekē mede geschegē·

DO sprak die here toe Moysen seggēde Spreke to den kinderen van Israhell dat sy my brengē er eerste vrucht vā allen mynschen die sy wyllichlike offeren saltu neemen· Dyt synt dye ghy neemen sullen golt ende syluer·metall·syden blae ende purpurvoert roet syden dat twee male ghevarwet is·ende wit siden·ende haer der zeghen·ende wolle der wedder roet ghevarwet· ende blaeuwe varwe als iacinctus ghevarwet·ende holt vā sethym·olie to entholdē dat gheluchte·kostlike gekrude toe saluen·ende Thymiam wolruk ende·omichinen steyne·ende ander eddell gesteynte to siren den ephod ende racional dat sint kleder der priester m dem tempell ende sy sullen my maeken eyn sanctuariū dat is eyn tabernakell·dat mē dragen mach van stede to stede eñ ik sall woen ē in erem middele na alle den gelikenissen des tabernackels den ick dy wysen sall·ende alle der water thoe synen dyenste· Ende aldus sult ghy yt maken eyn arche van den holten sethym weghet to hope·de lenghede sall hebben twee ellenboghen ende eyn halue·die brepde eynen ellenbogen eñ eyn halue·die hoge des gheliken eynen ellenbogē ende eyn halue·ende sult dye voegulden myt den alre reyneston golde bynnen ende buten· ende boeuen vm salstu eyn gulden kroen maecken· ende·viij·gulden ringe salstu setten an dye·iij oerde der archen·twe ringe to eynre siden·ende twe tho der anderen siden·Ende salt maecken gründele van dem holte Sethym. ende sullen ock bedeckt syn mit gholde·ende salt dye dorch dy ringhe steecken dye beiden daer an syn dat mē se daer in draghen moeghe·eñ die sullen allewege in den ringhen bliuen· ende en sulleu daer nummer vyt getwegen werden· eñ du salste sitten in dye arche dat ghetuychnis dat ick di gheuen sall dat synt die taeffelen gheschreuen myt dem vinger goedes Eñ du salst maken eyn hoghe taffell daer enbarē staende dan dem besten golde·die sall twe ellenboege ende eynen haluen lanck syn·en eynen ellenboghen ende eynen haluen in die brepde·twe gulden cherubin gheslaeghen salstu maecken tho beyden siden des bedehuyses·ein cherubin tho eynre siden·die ander tho der ander siden Also dat si bedecken die beyde siden der tafelen ende

er vlogele vytſtreydende ende bedeckeden dat
bedehuys · ende ſollen ſick malckanderen anſy
en myt gekyerden aengeſichte tot der taffelen
dar myt dye archē bedeckt is dar yn du leggē
ſalt dat getuich dat ick dy geuen ſall · dar vyt
ſail ik gebyeden ende ſpreken to dy als vp der
breder taffelen bouen ende mydden tuſchen den
twen cherubyn: de daer ſyn ſollen enbouen der
archen des getuchnis · allet dat ick gebyeden
wyll dorch dy den kynderen van yſrahell · Du
ſallt maken eyn taffele van den holte ſethym ·
dye twyer ellenbogē lanck ſ ij: ēn in der breyde
eynen ellenbogen · ende in der hogeden ander
haluen ellenbogen · ende ſalt die vergulden mit
fynen golde · ende ſalt er maeken all vmb ende
vmb eyne gulden lyſte · ende der lyſten eyn gul
den dorchgrauē crone vyer vinger hoge · ende
bouen der: noch eyne cleyne ander gulden cro
nē · ende vyer gulden rynge ſalt du bereyden · en
de ſalt dye ſetten an vyes orde der ſelven taffe
len beneden an iegelyken voet · vnder der cro
nen ſollen dye gulden rynge ſyn: vp dat men
dye greyndel boem dar dorch ſteke · ēn dat men
dye taffell moge dragen · ende die boem ſalt du
maken van den holte ſethym · ende ſalt ſy vmb
cleyden myt golde dye taffel dar mede vmb to
dragen · ende ſalt bereyden vate dar inne men
probyet den offer · ende ſchalen ende wytroeks
vater · ende beeket dar in to offeren dye offer
hande van den altre fynſten golde · ende du ſalt
ſetten vp dye taffel brode der verlegynge alle
wege m mynen angeſichte · ende du ſalt makē
eynen luchter gegoten van den aller reynſten
golde · ende ſynen ſchacht vodekens nappe · en
de tonde appelken ende lylyen to ſamen vyth
den komende · ſees twiger ſollen to ſyden vyth
komen · drij vyt eyner ſyden · ende drij vyt der
ander ſyden · ende drij neppe vont als nutte:
dorch eynen iegeliken twych · appell ende lyly
en · ende ſo glyke drij nappe glyck den nutten
in den anderen twygen · ende oeck der vonder
appel ende lylyen · Dat ſall dat werck ſyn der
ſees twyger die dar gan vyth den ſchacht · en
de in den ſelven luchter ſollen weſen vyer nap
pe gelyker wyſe als nutte · ende auer all ronde
appell ende lylien vnder twe rodekens vp dry
ſteden dye toſamen ſees maeken · ende koemen
vyth eynem ſchatte ſollen ſyn ronde appele ·
Ende dye appel ende rodeken ſollen all geſlae
gen ſyn van dem altre reyſten goelde Ende du
ſalt maken ſeuen luchten ende ſalt dye ſetten
vp dye candeler dat ſy tegen luchten · dye kert
ſen ſchere ende dye vate dar men dye ſnutte m
werp ſollen puir golt ſyn · dat gantze gewicht
des candelers myt allen ſynen vateren ſall heb
ben eyn talent gepurdes goldes · Dy ende ma
ke na dem exemplar dat dy gewyſet is vp den
berge

¶ Dat · xxvi · Capittel · woe god moyſy he
tede den tabernakell maken · ende woe dye ge
ſtalt ſolde ſyn myt ſynre tobehoringe ·

Iſus ſall men den tabernaekell maken
a Teyn gardynen van wytten gewan
de · blau ende voet ſyden · ende van twy
er geuerwet roder ſiden van manningerhande
de werke myt der nalden in gewerckt · dye len
gede der eynre gardynen ſall hebben achtende
twyntich elenbagen ende vyer breyt · Van eyn
re maten ſollen all dye tenten ſyn: vyff gardy
nen ſollen vnder eyn to ſamen gemackt ſyn · en
de dye ander vyff ſollen ock des gelycks toſa
men gemackt ſyn · hengelen iacincten varwe
ſalt du macken bouen ende neden an dye gar
dynen dat men dar mede tohope moge vergā
deren · vyfftich ſtrope ſall eyn iegelyck gardyne
haldē · alſo gelyck angeſat dat eyn gelyck ko
em toe dem anderen · ende dat men ſy alſo toe
hope moge vergadderen · ende du ſalt maeken
vyfftich gulden rynge dar ynne ſyck dye vor
hēge der gardynē inne vergadderē mogen: vp
dat yt eyn tabernakel werde · ende ſalt maken
eyff haren doeker to bedecken dat daeck des
tabernaekels · eyn iegelyck haren doeck ſal der
tich ellenbogen lanck ſyn ēn vyer breyt vp eyn
gelyke mate ſollen ſe alle gemackt ſyn: der ſal
tu vyff benedē to hope wegen · ende ſees malk
anderen hechten als dat dat ſeeſte harē doch
vp der vutſten des daecks dubbell werde · ende
make eynen yegelykē vyfftich ſtroppe dat mē
yt moge vergadderen · vyfftich rynge van me
tāell dar ſyck dye ſtroppe ynne vergadderen:
ende werde eyne decke van en allen · ende wat
auert van den har dokeren dye gemackt wet
den to den dake to bedecken dat ſy eyn doeck
Ēn dat to vele is van der helfte: dat ſaltu dec
kē dat echterſte des tabernakels · alſo dat eyn
ellenboge to eyner ſyden bliue nedder hangen
ende dat ander to der anderen ſyden · dat mē is
m der lengeden des haerdocks dar mede ſaltu
bedecken dye beyden ſyden des tabernakels · en
de ſalt oeck eyn ander auerdecken den dake vā
roden wedders vell · ende noch dar enbouē ein
ander deckell van vellen dye hemmell varwe
ſynt · Du ſalt maeken ſtaende taffele in dem ta
bernakel van dem holte ſethym · ende eyn yege
lyke ſal hebben tyen ellenbogen in dye lengede
ende in der breyde eynen ellenboegen ende ey
nen haluen · In dye ſyden der taffelen wyruell
ſollen twee ſyn: dar mede men dye eyne an dye
ander to hope vogen mach · ende in deſſer wy
ſe ſollen all die taffelen bereit werden · der ſollē
twyntich ſyn in der ſidē to middage wart: dat
ſick kiert to den ſuden · den ſaltu geuen vyfftich
ſiluezen vnderlaegen · vp dat twee vnderlaegen

werden ge lacht vnder iuwelike taffell an twe
orde Eñ r n der anderen syden des tabernakels
dat sik keret toe den noerden daer sullen xx
taffelen syn dye sullen lx silueren vnderlagen
hebben een iuwelyck taffell sall twee vnderla-
gen hebben a neenen iuwelyken orde een. Ende
to der west siden des tabernakels salstu makē
vi taffelen ende daer toe twee anderen dye an
den orden vp gerychtet sullen syn achterrugge
des tabernakels ende sullen toe hope gewe
get syn van benedē bys boeuen vyt ende all sul
len sy eene vergaderinge hebben. Den twee ta
ffelen dye an den orden staen sullen sall ene iu
welyke syn wyruer hebben soe dat der taffele
toe saemen vin sullen syn ende xvi splueren
vnderlagen alsoe dat een iuwelyke taffell an
beyden orden hebben eene vnderlage. Ende du
salst maken tyllholter van den holte Sethym
vijff toe enthalden dye taffell toe der eenen sy-
den ende vijff toe der anderen syden ende des
gelykes getall toe den westen dye sullen myd-
den dorch dye taffelen gaen van den ouersten
toe den ouersten ende dye taffelen salst du be-
kleyden myt golt ende salst daer in geten gul
den ringe daer dye tijlholter dorch staen dye
sullen oeck mit golde bedeckt syn ende richte
dat tabernakell vp nae den by teken dat dy in
den berge bewyset is ende salst maeken eenen
voerhank hemmel eñ purpyr varwe van wol
le twyge geuarwet eñ twyrne weder gevun-
den van gewoertme werke eñ suuerlik vā man
nyger varwen gewarket dat salst du hangen
vor die inj sule vā den holte sethim die sullen
oek ouergulder syn ende ere houede sullen gul
den syn ende ere vnderste lagen sullen silueren
syn. Dye voerhanck sall riden in ringen daer
en bynnē salstu settē die arche des getuchms
daer mede sall gedeelt werden dat sanctuariū
eñ die sanctuaria des sanctuariūs eñ sette die
elter taffele boeuen die arche des getuychms
ende dye stede geheten sancta sanctorum. En-
de eene taffell buten den voerhanck ende tegē
die taffell der luchter toe der mydages syden
des tabernackels ende dye taffell sall oeck sta
en in die noerden siden. Vnde du salst oeck ma
ken eyn tente to den ingange des tebernakels
van hemmell varwen ende purpyr varwe en-
de van wollen twye gevarwet ende van twer-
ne wedderwunden myt geworten wercke. en
de vijff suple der holter sethym salstu auergul-
den daer dye tente voergelept sall werden en-
de der sulen hoefde sullen gulden syn ende die
vnderlagen van metall

Dat sesendetwyntichste Capyttell woe
die altaer sall syn des tabernakels ende dye do
ker ende dye gereytschap daer toe

Ende du salst maken eynen altaer van
dē holte sethim dat sall hebben v ellē
bogē in die lengede eñ also vele in dye
breide recht als vierkātich eñ drie ellenbogē i
die hogede vier horner sullen vyt gaen in dē vi
er orden ende dat salstu bedecken myt metaell
ende salst maecken toe den behoeue des altaers
ketele toe entfangen dye essche ende kluchte
ende krouwele ende daer men dat vuyr ynne
entholden mach. Alle dye vate salstu maecken
van metaele ende en roeste recht als eyn netz
van metale dye sall hebben vyer ringe an den
vier oerden die salstu setten vnder dat vat des
vuirs dat men settet in dat altaer ende die ro
este sall syn int middell by den altaer. ende du
salst maken drageboem van dem holte sethim
toe den altaer der sullen twe syn ende salst die
bedecken myt metalen bleck ende salst dye dor
ch dye ringe steecken ende sullen toe beyden si
den des altaers vyt reken toe draegen. Dyet
en sall dat gedicht syn men hol ende ydel
alsoe als dy dat vp den berge bewyst is. Ende
du salst maecken een voerhuys des tabernaec
kels. In des syden toe den suyden sullen syn tē
ten van wytten lynnen gewande in geuloch-
ten eyn yewelick sall holden hundert ellen-
boegen in der lengede ende twyntych suplen
myt alsoe well vnderlaegen van metaell. en-
de die hoeffde die myt der vmmesmidinge dye
sullen alle silueren syn. In dye breyde des voerhuyses to
dem westen waert daer sullen tenten syn vyff-
tich ellenboegen lanck tyen suplen ende soe
well vnderlaegen ende in der breyde des voer
huyses dat sick in dat oesten kyert sullen vyff
tich ellenboegen syn ende toe eyner siden sul-
len syn tentē vyfftien ellenbogen drye suple
ende soe well vnderlaegen ende toe der ander
siden sullen syn tenten oeck vijftien ellenboe-
gen drye suplen ende soe well vnderlaegen.
In dem ingange des voerhuyses sall gemaekt werden eyn tente twyntich ellenboegen he
mmel varwe ende purpyr varwe myt twyer
geuarweder wollen ende van twerne wedder
wunden myt geworten banckwerke ende sall
vyer suplen hebben myt alsoe well vnderlagen
ende die suplen des voerhuyses all vmb sullen
bekleydet syn myt splueren lampen ende myt
silueren hoeffden ende vnderlaegen metalen.
In der lengede sall dat voerhuis hebbē hūdert
ellēbogē eñ in dye breyde vyfftich ellēbogē eñ
m de hogede v ellēbogē eñ sall syn weder wūdē
twerne ende die vnderlagen sullen syn metaell

Alle die vaten des tabernaeckels dye men gebruyckt in den voerhuyse ende in den tabernakell ende all die gereytschup ende dye pele sullen van metaell gemaeckt sijn. Gebede yssrahels kynderen dat sy dy to brengen olye van olyuen boemen toe maell puyr myt eynen stoter gestoeten vp dat die luchte alle tijdt berne in dem tabernaeckele des getuychnys buten den voerhange dat hanget voer dem getuyge ende sullen dye setten Aaron ende sinen kynderen ende sall bernen bys des morgens voer dem heren. Dye dyenst sall ewych sijn doech dye nakomelynge erre voer den kinderē vā Jssrahell.

Dat xxviij. Ca. wo god gebeet wo aaron ende dye ander dye priesterschap holden sullen ende woe sy gekleydet sullen sijn ende wo men dye kleeder maecken solde.

Em Aaron dynen broeder toe dy myt sinen soenen int middele vyt Jssrahels kynderē dat Aaron Nadab ende Abiu Eleazar ende Jthamar my gebruyken der pryesterschup ende du salst maecken eyn hyllych kleyt dynen broeder Aaron toe gloeyen ende sierheyde ende du salst seggen alle dē wysen van herten die ick voeuult hebbe myt dem geyste der wijsheit dat se aarō kleyder makē daer ynne he gehillicht mi dyene Dyt sijnt die kleder dye sy em maecken sullen eyn racionael alsulken kleyt ende eynen auerscholderock. eynen anderen langen rock ende eynen engen lynnen rock. eyn mutsche ende eynen goedele. Dese hyllyge kleyder sullen sy maeken Aaron dynen broeder ende synen kynderen dat sy my daer mede gebruycken der pryesterschup. Sy sullen neemen golt ende hemmelvarwe ende purpyr varwe ende twy gevarwede wolle en de twerne ende sullen maecken daer van den schulder rock ende sall hebben twee soem van pegelycker syden byth boeuen an dat sy wedder in eyn koemen. Dese rock sall sijn gewerkt als banckwerck efft gulden boeck ende sall sijn golt ende hemmelvarwe ende purpur varwe ende twy geuarwede wolle ende twerne wedderwunden. Ende salst neemen twee steynen geheeten onychym ende daer ynne salstu grauen dye naemen Jssrahels kynder sees naemen in den eenen ende sees naemen in den anderen nae der ordenerynge erer gebeert myt gegrauen wercke ende vyt gesteecken ende in golt gesat ende salst an pegelyke syde des lese rocks eynen setten in gedechtnys Jssrahels kinderen. Aaron sall eren naemen draegen vp pegelyken synen schulderen voer dem heeren yn eyn gedechtnys. Ende salst maecken gulden krempken ende twee gulden keden van synen golde dye toe hope hangende ende dye sall mē yn dye krempken doen. Dat racyonaell des gerychts salstu maecken van banckwerke nadem als dat ander kleyd gewerckt is van golde hemmell ende purpyr varwe ende twyerleye gewarwede wolle ende twerne wedderwunden ende sall vierkantich sijn ende dubbell eynen spannen lanck ende breyt ende sall daer an setten vyer rygen gesteynte. In der ersten rygen sullen wesen steyne geheyten Sardius Topasius ende Smaragdus In der anderē rigen Carbunckell Saphirus eñ Jaspis. In der derder Ligurius Agates eñ amatistus In der vierden Crisolitus Onichimus eñ Berillus. Eñ sullen all in golt sijn gesat iegelik in sijnre rigē eñ sullē hebbē eyn pegelick ingegrauen dye xij naemen der xij geslechte ende an dē racionael marck twe kedē vā fmē golde an eynander hāgēde eñ twe guldē ringe die du salst settē i beyde die hogedē des auerscholderoks eñ die gulden keeden salstu vogē dē ringē die synt in dē boedē des auerscholderoks eñ die leeste deell vā dē keeden salstu to hope vesten mit twe krēken to eyner iegelikē sidē des auerscholderoks dat sik kyert to dē racionael ende salst makē twee ander guldē ringe dye salstu settē an dye hogede des racionaels eñ an die order die sijnt entegē dē auerscholderok eñ wendē sik to den achterdeste deel des auerscholderoks. Eñ noch twe ander guldē ringe die sullē gesat werdē benedē in beydē sidē des auerscholderoks dat sik keert entegē die nederste twe hopewoginge vp dat dat racionael geuocht mach werdē mit den auerscholderock Eñ dat racionael weerde gespannen in sinen ringen myt den ringen des auerscholderocks myt snoeren hemmeluarwe vp dat dye toehoepruogmge blyue ende dat racyonaell ende die auerscholderock nycht moge vā eyn ander gescheydē werden Eñ aaron die sall dragē die naemen israhels soene in dat racionael des gerychts vp sijnre boest als he in dat gehilligede huys wyl gaen. dat dat is eyn gedechtnys voer den heē to ewigē dagen. Eñ salst setten in dat racyonaell des oedels lere en de waerheit die daer sullen sijn in der boest aaron als he in wyll gaen toe den heren ende sall dat gerychte Jssrahels soene yn synen herten dragen alle wege in dem aengesichte des herē Dē rocke dye gelijck is dem auerscholderok salstu maeken hemmeluarwe ende myddes middell daer enbaeuen dye sall sijn dat hoefftlok ende vm ende vm myt gewerkeden boerden efft lynnen belacht sijn als men buten vm dye kleeder placht te doen. vp dat sy nyet en reeten lychtelyken. Beneden vnder vm den rock salstu rōde kloetgen als appel maken hemmel eñ purpur varwe vā wollē twye geuarwet eñ twern wederwūdē gedeylt eñ vnderhāgē mit

gulden ſchellen·alſoe dat allewege tuſſchen dē knopen hange eyn gulden ſchelle ende den ſall Aaron an doen in dem ampte des dyenſtes· dat men hoere kyngen off hxe in off vyt geyt in dat hyllige huys in dem geſichte des heren ende hxe nyet en ſterue· Ende maecke eyn lampe van dem puyreſten golde· daer ynne ſall gegraeuen ſyn hyllich dem heren ende ſalſt die bynden myt ſnoeren hemmeluarwen·ende ſall gebunden ſyn vp dye myter vp den hoet· ende teken voer an dat voerhoefft des byſſchops· Ende Aaron ſall draegen dye boeſheyt der dye daer offerden ende gehylliget hebbē Iſſrahels kynderen in alle eren gauen ende gyfften· Die lampe ſall alle wege ſyn voer ſinen roerhoeffde·dat em dye here voerſoent ſy· Den rock ſalſtu goedē my twyerne·ende dye·myter ſall ſyn gemaeckt van wytten lynnen doeke als twerne·ende ſalſt maecken den goedell van banckwercke recht als eyn ſtoele·Oeck ſalſtu Aarons ſoenen lynnen rocken maecken ende goedelen ende mutſen in ere ende ſyerheyt· Myt alle deſen ſalſtu kleyden Aaron dynen broeder eñ ſyn ſoene myt em· eñ alle er hēde ſalſtu conſecreren·ende du ſalſt ſe hyllygen dat ſy my gebruken der prieſterſchup· Du ſalſt en maecken lynnen broecken dat ſy dat vleyſche erer ſchemden bedecken van dem lenden auer dye hoeppe·ende der ſullen aaron ende ſyn ſoenen gebruycken·als ſy gaen ſullen in den tabernackell des getuychnys·off wen ſe ſick neeckent toe dem altaer dat ſy dyenen in dem hyllygen huyſe·dat ſy der boeſſheyt nyet ſchuldych en ſyn ende ſteruen dat ſall ſyn eyn ewyge ſalycheyt aaron ende ſinen geſlechte nae em·

¶ Dat·negenyndetwyntichſte·Capyttell woe dye preyeſterſchup geſalfft ſullen werden· Ende woe ſy offeren ſullen in dem tempell·ende wat offers eñ we des gebrukē ſullē off nyet

Ende dat ſalſt du oeck doen dat ſy my preyeſter gehyllicht werden· Neme eyn kalff vyt der herden der koe ende twee vnbeuleckede wedere ende vngedeſſemde broede ende eynen platz anedeſſem dye beſprenget myt olye ſyn·ende koeken vngedeſſem beſmeert myt olye· Van dem dunſte des wetes ſalſt du allet dyt maeckenende leggen dat in enen koeff ende offeren dat Ende dat kalff ende die wederen·ende aaron ende ſyne ſoenen ſalſt du toe ſaemen brengen an dye doer des tabernaeckels des getuychnys·ende als du waſſches den vader myt den ſoenen myt dem water·ſoe ſalſt du Aaron an doen myt ſynen kleederen·dat ys dat lynnen kleyd· den rock ende auerſcholderock· ende myt dem racyonaell ende dat ſalſt du toe ſaemen goeden· ende ſette em dye myter vp ſyn hoefft·ende dye hyllige lampe vp dye nyffele· ende oly der ſaluinge geete em vp ſyn hoefft· Ende in der wyſen ſall hxe gehyllicht werden ende ſyn ſoene ſalſt du daer by neemen· ende ſalſt ſe an doen myt lynnen rocken· ende du ſalſt Aaron gorden ende oeck dye ſoene· ende ſette en myter vp ere hoeuede· ende ſy ſullen preyeſter ſyn in ewyger geyſtelycheyt· Ende nae dem als du eer henden gehyllicht hebſte· ſoe ſalſt du dat kalff brengen voer dat tabernaeckell des getuychnys·ende aaron ende ſyn ſoenen ſullen eer henden vp des kalffs hoefft leggen·ende du ſalſt dat doeden in dem aengeſichte des heren by der doeren des tabernaeckels der getuychnys·ende neeme des bloedes ende legge dat vp dye oerde des altaers myt dynen vynger·ende dat ander deell geete vnder an des altaers nederſte·ende nem alle dat vet dat dat ingedoeme bedeckt· ende dat nette der leueren·ende dye twee nyeren ende dat vette dat daer vm is ·eñ offer dat entfēget vp den altaer· Dat vleyſch des kalffs·dye huyd· ende dat ander ingedoeme dat ſalſt du vorbarnen buten den tenten·want dat voer dye ſunden is·Ende eynen weder ſalſt du neemen· vp des hoefft ſullen aaron ende ſine ſoene ere henden leggen·als du den gedodet hebſte·ſoe nem van ſinen bloede ende gyet dat by den altaer· ende den weder ſnyde to? ſtucken·ende dat ingeweyde gewaſſchen ende dye voete legge vp dat geſneden vleyſche ende vp dat hoefft·ende offer den weder all gans gebrant vp den altaer·dye offer is dē heren eyn alre ſoetſte roek des offerhandes gaedes Ende du ſalſt nemen den anderē weder· vp des hoefft aaron ·ende ſine ſoene ere henden ſullen leggē· als du den offerſt· ſo ſalſtu nemen van ſinen bloede eñ ſalſt dat leggen vp dat vterſte des rechten oren aarons ende ſynre ſoene· ende vp dye dume erre henden ende des rechten voetes· ende du ſalſt dat bloet all vm ende vm gieten vp den altaer Ende als du neemſte van dem bloede dat vp dem altaer is ende van dem olye der ſaluinge· beſprenge aaron ende ſyn kleedet·ſyn kynder· ende eer kleeder·als ſy dan ende eer kleeder gehyllicht ſyn·ſoe nem dat vette van dem weder ende den ſtert ende dat ſmalt dat vm dat herte lycht·ende dat nette der leueren·ende dye twee nyeren myt eren vette daer ſy ynne ſynt· ende dat rechte ſchulder blat·daer vm dat dat is dye weder der hilligynge ende den platz des enē brodes· ende dat pletzken beſprenget mit olye· ende den koecken vyt dem broedkoeue des vngedeſſemden brodes dat geſat is in dat aengeſichte des heren· Dyt ſalſtu alle ſaemen ſettē in aarons ende ſynre ſoene hende eñ ſalſt ſe hyllygen ende vp voeheuen voer dem heren

dan salstu alle dyt nemen van eren henden en de salst dat entfengen in eyn offerhãde vp dẽ altaer·toe den alre soeteſten woke in dem angeſichte des heren·want dye offer ſyn is· Eñ du salſt nemen dye burſt van dem weder daer Aaron myt gehyllicht is·ende salſt dat hyllygen ende voerheuen voer dem heren·ende dat sall dy toe eynen deyll vallen Ende du salſt hillygen dye burſt ende dat ſchulderblat dye du van dem weder aff geſcheyden hebſt·daer mede Aaron ende ſyn soene gehyllyght ſyn· ende dye ſullen bliuen toe deyle Aarons ende ſynre soene toe ewygen rechten van Iſrahels kinderen·want dyt die erſten ſynt ende dye anbegin van eren vredeſaemen offeren dye dem heeren werden geoffert Dat hyllige kleyd dat aaron ghebruyckt ſullen hebben ſyn kinder nae em· dat ſy daer ynne gheſalfft·ende eer handen conſecrpert werden· Ende seuen dage ſall hee des kleedes gebruken·dye daer wert geſat to eynen byſſchop nae em van sinen kinderen·en de dye wert in gaen den tabernakell des getuchms·dat he dyene m dem hylligen huyſe·En de den weder der hilliginge efft wyginge nem ende koke dat vleyſch in der hylligen ſtad· da er van ſullen eten Aaron ende sine soene· Dye broede dye daer ſynt in dem koeue in der gerkameren des tabernakels der getuychnys ſullen ſi eten vp dat eer offer voerſoenlyck ſi gaede·ende dat dye henden der geynre dye offerẽ gehillycht werden·Geyn vrummede man ſall daer van eten· want ſi hyllich ſynt·ende efft yet auerblyfft van dem geſneden vleſſche efft broede bys des morgens·den auerloep ſalſtu verbarnen mit den vure·ende numment en ſall der eten·want ſi gehyllicht ſynt·Alle dat ick dy geboeden hebbe ſalſtu doen auer aaron ende ſyn soene· Seuen dagen ſalſtu eer hende hillygen offt wyen·ende alle dage ſalſtu offeren eyn kalff voer dye ſunden toe der reyningen· Du ſalſt dẽ altaer ſchone makẽ als du offerſt den offer der reynynge ende ſalue en in hyllyginge· Seuen dagen ſalſtu den altaer reynigẽ ende hylligen·ende dat ſall ſyn hyllich der hyllichſt·ende all dye dat anroert ſall werdẽ gehyllicht·dat is dat du doen ſalſt in den altaer Du ſalſt offeren lammer die iarich ſynt alle dage twye·eyn lam des morgens·ende eyn des auens·dat tiende deell des dunſt van weyten mele geſprengt myt olye·dye eerſte vytgedruckt is·dye daer hebben eyn mate eyns vyerdẽ deyls eyns ſeſters eñ wyn toe offeringe der ſeluen maten toe eynen lamme· Ende dat ander lam ſalſtu offeren des auens nae dye gewoenheyt des morgen offers· ende nae den als wy geſacht hebben in roeke der ſoeticheit Eyn hillich offer den herẽ gaede ſall deſe offeringe ſyn ewychlyke in uwen geboerdẽ an der doer des tabernakels der getuchms voerdẽ heẽ daer ick ſall ſatẽ dat ik to di ſpreke eñ daer ſall ik gebe dẽ yſrahels kidere eñ dat altaer ſall gehillicht werdẽ mi to eeẽ Eñ ik ſall hilgẽ dat tabernakel des getuchms myt den altaer ende aaron myt ſinen ſoenẽ·dat ſi der prieſterſchup my gebruken·ende ſall wonẽ mt mddẽ iſrahels kinderẽ· ick ſall en eyn got ſyn·ende ſi ſullẽ weẽ dat ik byn eer here eñ er got die ick ſi gelevdet hebbe vyt egiptẽ·dat ick vnder en bleue eñ ik er got ende ere here were·

Dat·xxx·Ca·vã dẽ altaer daer vp men den wyroeck bernen ſolde·ende vã dẽ offer wo die ſyn ſullẽ eñ wat iegelik daer to geuen ſolde·

Nde du ſalſt maken eynen altaer to bewecken thymyama van dem holte ſethim dat ſall hebbẽ eynen ellenbogẽ in die lengede ende eynen in die breyde·dat is geliſck vyerkãt ende twe ellen hoge·eggẽ ſullen daer vyt gaen ende ſalſt dat kledẽ myt dẽ alre puryſten golde·ſoe ſyn rueſte ende ſyn wende· ende dye orde all vm Ende du ſalſt maken eyn guldẽ kroen ende twe guldẽ ringe beneden der kroenen to yegeliker ſiden daer men die boeme in ſteken mach toe dragen den altaer·ende dye dragebоem ſullen ſyn van den holte ſethim·eñ ſalſt ſe vorguldẽ·Ende ſette dat altaer tegẽ dẽ vorhãk dat daer henget voe der archen des getuchms voer dye hoefft taffell daer mede dat getuychnys bedeckt wert daer ick dy ſall toe ſpreken·ende daer aaron ſall weken den ſoete walruckende wyeroeck off offer· Des morgẽs als he dye luchte bereydet ſoe ſall he dat entfẽgẽ·ende als he dye des auens ſettet ſoe ſall he barnen thymiama ewichlyken voer den heren in uwen geburdẽ Gy en ſult nyet offeren daer vp thymiama dye ergent anders mede vormẽget is·noch geynerleye offerhãde·ende aaron ſall bydden vp den orden des altaers eyns des yaers in dem bloede dat voer dye ſunden geoffert is ende ſall daer vp vorſoenen in uwen geburden ende dat ſall ſyn dat hyllych der hylligen dem heren· Dye here ſprack toe moyſen en de ſede· Wanne als du tellen wolſt dat getall der yſrahels kynder·nae den getall ſall eyn yegelyck geuen den heren loen voer eer ſelen ende dat en ſall geyn plaege ſyn m den dye ſo getalt ſyn· ende eyn yegelyck dye alſoe geyt toe den getale ſall geuen eynen haluen ſiclen nae der maeten des tempels·eyn ſiclus gylt twyntich hellynghen·dat halue deell eyns ſicly ſall men gaede offerẽ· Die vondẽ wert m dẽ getale vã·xx·iaren olt ende daer en boeuen die ſullen loen gheuen·dye ryke en ſall nyet meer geuen dan enen haluen ſiclen· ende dye arme en ſall

nyet myn geuen· Ende dyt voergadderde gelt als du dyt entfangen hebste van Jſſrahelis kinderen ſoe ſalſtu dat geuen in nutticheyt des tabernakels des getuychnis dat ere gedechtnis syvoer dem heren·ende dat he eren zelen genadich sy·Ende doe ſprack de herre toe mopſen·make van metaell eyn water vat myt eynen becken ſick in toe waſſchen· dat ſalſtu ſetten tuſſchen dat tabernakell des getuchnis ende dem altaer ende daer ſall water yn ſijn daer mede ſullen aaron ende ſijn ſoene waſſchen er hende ende er voete· als sy in ſullen gaen dat tabernakell des getuychnis· Ende als sy toe den altaer ſullen gaen ende ſullen offeren dye thymiama dem heren by cuentueren dat sy daerum nyet en ſteruen· Dyt ſáll em een ewych geſet ſijn in ſinen kunne ende all ſinen naekomelyngen· Ende doe ſede dye here to Mopſen Nem der gekruyde walruckende der eerſter vyterkoeren mirren vijffhundert ſiclos ende caneels dat halue deyll. dat is· twehundert· ende vijfftich· ende calami des gelijck· twehundert· ende vijfftych ſyclos· ende caſie· vijffhundert ſiclos naeden gewychte des tempels· oly van oliuen toe men eynen ſeſter· ende ſalſt den olye der ſaluinghe hyllych maecken eyn ſálue thoe hoepe gemaeckt als men ſalue toe maken plecht ende daer van ſalſtu ſaluen dat tabernaekell des getuychnis· ende dye arche des teſtamentes ende dye taffell myt eren vaten· den luchter en de ſijn toebehoeringen· dye altaer des thymiames ende der offerhande· ende alle dat huyſgereyde dat behoert toe den dyenſte all ſalt du ſe hyllygen ende ſullen ſijn hyllyge der hyllyghen· Wie se ruert dye ſall ghehyllyghet ſyn· Aaron ende ſijn ſoen ſalſtu ſaluen· ende ſalt se hilligen dat sy my pryeſterſchop gebruken· ende du ſalſt ſeggen Jſſrahelis kinderen· dat oly deſer ſaluinge ſall my hyllich ſijn in alle uwe geburde· geyns minſchen vleſch ſall daer mede geſmeert werden· ende nae der ſeluen wiſe en maeckmen ander olye· want dyt is gehillycht ende ſall uw hyllich ſyn· ende off yen mich minſche ſodane make· ende geue dar van yemant vremders: dye ſall voerdreuen werden vyt den volcke· Ende doe ſprack dye here toe Mopſen Nem walruckende gekruyde ſtacten· ende omichem ende galbanum guydes woecks ende des alre claereſten wyerroecks all gelijck ſwer ende daer van make thymiama toe hoepe als eyn ſalue gemenget lutter ende vlytich· dat allre waerdigeſte sy der hilliginge· eñ als du dat toe kleynen puluer toe ſaemen geſtoten heefſt· daer van ſalſtu ſetrē voer den tabernakell des getuychnis vp der ſtede daer yck dy voerſchynē ſall· ende dye thymiama ſall uw ſyn eyn hyllich der hylligen· ende alſulken en ſult gy voer uw myett maecken toe iuwen oerbaer want dat is gehyllicht den heren· ende makede yemich mynſche des gelijcks dat he des roecks gebruikede· die ſall verne gan vā ſinē volk

Dat· xxxi· Capittell wo god Mopſes noemde dye lude dye maken ſolden dat werk des tabernakels ende alle gereytſchap daer· eñ wo he geboet ſunderlike den ſabboth toe vieren·

ENde doe ſprack dye here toe moyſen ende ſede. Dye ick hebbe myt namen geeſchet Beeſeleel hury ſoene. des ſone hur van den geſlechte Juda. Ick hebbe en vœrvult myt den geyſte gaedes mit wijſſcheit myt vœrſtantnys. ende myt wetenheyt in allē wercke dat men vœrdencken mach toe ſmeeden van golde ende van ſpluer ende metaele vā marmoē ſteyn. eñ vā edelē geſteynte. ende vā māngerhāde holtær. eñ kebbe em eyne geſellē to gegeuē Ooliab Achiſamech ſoē vā dē geſlechte dan ende in dat herte alle gelyerden hebbe ick geſat wijſſcheyt. dat ſy ſullen maecken allet dat ick dy geboeden hebbe dat tabernaeckell der geloffnys. ende die arche der getuychnys eñ de taffel daer vp ende alle vat des tabernakels ende ere taffell ende er vate den altæ puyrſten luchtær mit ſinen vāten ende die altaer des thimiams ende der offerhande ende alle ervate daer toe. wateruat mit ſinen becken ende dye heylyge kleydmge aarons des pryeſters ende ſijnre kinder. vp dat ſy ſullen gebruken erre ambochtes in dem gehyllichden. ende in dē olie der ſaluingē ende der walrukēde thimia ma in dē hil[illegible]gē huyſe. alle dat ik dy geboedē hebbe ſullen h[illegible]dy makē. Ende die here ſprak to moyſen eñ ſede [illegible]. ſprek to dē kindeē van iſrahel eñ ſegge en. Sy [illegible]et dat gy mynē ſaboth bewarē wēte dat is een t[illegible]ikē tuſſchē my eñ wim uwē gebuerden dat gy [illegible]wetet dat ick dye here byn dye iuw hylliget Be[illegible]wart mynen ſaboth want hey is iuw hyllich. we[illegible]den beuleckt ſall des do des ſteruen. we wercke[illegible]vp den dach ſijn ſele ſall vergaen vyt dem myd[illegible]del ſyns volcks Des dage ſolt gy iuwe werck [illegible]oen. des ſeuendes daeges is yt dye ſaboth: eyn[illegible] hyllige raſte des heren All dye dagewerck due[illegible]vp deſſen dach ſall ſteruen Dye kynder van yſ[illegible]rahell ſollen bewaren den ſaboths dach. ende vy[illegible]en den in all eren geſlechten. Eyn verbuntnis is ewichlyk tuſſchen my ende yſrahels kynderen [illegible]ende eyn ewich teyken In ſees daegen makde dye here hemmel ende erde. ende des ſeuenden daeges raſtede hey van all ſynen werken. ende do dieſe weden vullenbracht waren gaff die here moyſi vp dem berge van ſynay twe ſteynen taffelen der getuchnis geſchreuen myt den vyngeren gaedes.

DAt .xxxij. capittell. woe dat volck doe Moyſes lange bleeff maeckeden eynen affgoed van eynen gulden kalue. ende woe ſy darumb danſden. ende wat en dat na volgede.

DO dat volck ſach dat moyſes toeuede aff to komen van dem berge. ſy vergaderden ſick tegen Aaron ende ſpraken ſtant vp eñ maeck vns goede die vns voergaen wy en weten nit wat dem manne moyſi wederuaren is dye vns vyt dē lande van egipten geleyt heffe. ende do ſpraeck aaron to en. nempt dye guldene oringe van uwen wyuen eñ kinderen oren eñ brynget dye her to my. dat volk dede als hey hyete. eñ ſy brachtē all er oringe

dar to aaron·Als hy do die entfienk do make=
de he van gegoten golde tho hoepe ghеblaſen
eyn kalff· Ende do ſpraken ſy Iſrahell dyt ſint
dyn goede dye dy ghelеyt hebben vyt egipten
Als dat aaron ſach hee tymmerde eynen alta
er daer voer ende ryep voer myt luder ſtemmē
ende ſprack Morghen is die hoghetyt des he
ren·ſy ſtunden des morghens vp ende offerdē
vredeſam offer·dat volck ſat ende at·ende drā
ck ende ſtunden vp ende ſpeeleden·Doe ſprak
dye here thoe Moyſen· Ghanck nedder dyn
volck heefft gheſundycht·dattu vyt egipten
hebſte gheleyt· Dy ſynt balde gheuallen van
dem weghe den du en ghewyeſt hebſte· Dy
hebben en eyn gheghoeten kalff ghemaeckt
ende hebben dat aenghebedet· ende hebben e=
ren offer gheoffert ende ſpraecken Iſrahell dit
ſynt dyn gaede dye dy ghelеyt hebben vyt dē
lande van eghypten·Daer nae ſprack dye he=
re thoe Moyſen·Ick ſye dat dyt volck is ey=
ns harden nacken·laet my gheweerden dat i
ck myne ſtrengycheyt auer ſe woene· ende yck
ſe vordylyghen ende maecke dy in groet volk
Moyſes dye aenbedede dem heren synen got·
ende ſprack·Here·waer vm is dyn grymmyc
heyt toenych auer dyn volck dat du ghelеyt
hebſte vyt dem lande van eghypten in groe=
ter ſtarckden ende myt mechtygher hant? Ik
bydde dat dye eghypcyen nyet doeruen seg=
ghen·Kloecklyken heefft hee ſe vytgheley=
det·dat hee ſe doede in dem berghen ende oer
dele ſe van der erden·Laet ruſten dynen toern
ende weſe vorſoenlyck auer dyns volckes boeſ
heyt·Ghedencke an Abraham· an Iſaac· en
de Iſrahell dyn knecht den du gheſwaren he=
bſte by dy ſeluen ende ſprekeſt· Ick ſall man
nychuoldyghen uwen ſaet * dar is uwe ghe=
ſlechte als die ſternen des hemmels ende alle
dat lant daer ick van geſproken hebbe ſall ick
uwen gheſlechte geuen·ende dat ſult ghy alle
weghe beſitten Geſachtmodighet wart die he
re dat he nyet en dede dat quaet auer dat volk
dat hee gheſproken hadde Ende Moyſes de
quam wedder van dem berghe ende brachte
twe taffelen der ghetuchnis myt der hant goe
des gheſchreuen thoe beyden ſyden·ende ghe=
maeckt myt dem wercke des heren·ende dye
geſchrifft gaedes was in die tafel gegrauē Ēn
als Joſue hoerde dye manmichuoldicheyt des
geruchtes des volks·he ſprak to moyſen Eyn
geluyt eyns ſtridens wert gehoert in den wo=
nyngen des volcks Hee antwoerde· dat en is
geyn gerucht to ſtridende voreckēde·noch
geyn gelupt dat ſy dwynghe to vlyen· ſuuder
ik hoerde ſtemmē der ſingēder·ēn als he quā na
by die woningē he ſach dat kalff ende ſy daer
vmb dantzen·hee wart toe male toernich ende
he warp die taffelē vyt der hāt an die voetelē
des berges·alſo dat ſy toe brakē·he nā dat ka
lff dat ſy ghemakt haddē ēn verbrade dat·ēn
voerwerp dat to elſchē·ēn ſtrouwede dat i dat
water·ēn gaff daer vyt Iſrahelis kinderē dēc
ken·Ēn Moyſes ſprak to Aaron·wat hadde
dy dat volck gedaen dattu deſe groete ſunde
auer ſe bracht hebſte? Aaron antworde em·ni
et en voerrnwerdyghe ſy myn here·du kenſt
wol dyt volck dat ſy genepget ſyn toe quade·
De ſeden my make vns gaede die vns voregaē
want wat deſen moyſi die vns geleit heeft vyt
eghipten wedderuaren ſy en weten niet· Doe
ſede ick toe en wee van uw heefft golt? ſij ne=
men ende brochten dat my·ende dat warpick
in dat vuyr ēn daer vyt quā dyt kalff Vnde do
Moyſes ſach dat volck entbloet· want aaron
hadde ſy beroefft vmb der vnuledygher ſunden
wylle·ende ſtalt ſe bloet vnder eren vyanden·
He ſtunde in der portē der wonmgē ēn ſprak
We des heren is * dat is we dar hefft lyeffde
toe wreken des heren toen voege ick toe my
Alle dye kinder der geſlechte leui vorgadder=
den ick allē toe em·den ſede he· dit ſprekt die
here Iſrahelis got·eyn iewelik man goede ſin
ſweert vm ſyn lenden·ēn ga ende wedderkyer
van eyner portē to der anderē en midde doech
deſe woenyngē·ēn eyn yegelick ſla doed ſinen
broder ſinen vryent ende ſinen negeſten Vñ die
kinder leui deden nae dem ſeggē Moyſi· ende
ſy ſloegen des dages vylna·xxiy· duſent min=
ſchen doet· Ende doe ſprack moyſes·uwe han=
de hebbet gy hude dem heren gehylliget· eyn
yegelyck m syn ſoene ende in ſynen broeder vp
dat uw dye benedigmge werde gegeuen· Als
dyt geſchyet was des anderen daeges dat na
ſprack moyſes toe all dem volke·gy hebbet ge
ſundiget dye aire meyſte ſunde Ick gae vp toe
gade off ick eynmgerleye gebydden kan voer
uwe myſdaet Hey quam wedderumb toe dem
heren ende ſprack Ik bydden dy vlyteliken he
re:dyt volck hefft dye groytſte ſunde gedaen
ſy hebben eyn guldēn god gemaeckt:voergyff
en dye myſdaet·off du dat niet en deyſt ſo dyl
ge my vyt dynen boeke dat du geſchreuē hefſt
dye here aentworde eme· dye my geſundiget
hefft:den ſall ick vyt doen vyt mynen boeke·
ſunder ganck du voert ende leyde dat voelck
dat ik dy geſacht hebbe:myn engel ſall dy voe
gaen Ick ſall in dem dage der wraken beſoekē
deſe er ſunde·darūmb ſloech dye here dat volk
vmb er myſdaet des kalffs dat aaron mackde

¶ Dat·xxxiy·Capittell wo god Moyſes ge=
bet dat volck toe leyden in dat lant der gelof
nys· ende woe god ſprack myt Moyſen m dē
tabernakell·

Nde die here sprak to mopsē·gank eñ stpge vp van deser stede du eñ dīn volk dat du heffst gelept vpt egiptē lant in dat lāt dāt ik geswōrē hebbe abrahā Jsaac eñ Jacob sprekēde·dynē geslechte sall ik sy geuē eñ sall dy sendē eynē vorloeper dē engel·dat ik vptwerpe dat volk vā amœrēen·ethēen·eueen eñ iebusēen·eñ pheresēen·eñ du geist in dat lāt dat dar vlupt mpt melck eñ homich·ik en sall mpt dī nīet vpgaen went dat volk is eȳs har dē nackē dat ik dy by auenturē nīet en verspreī de in dē wege Eñ als dat volk do dese alre boe ste rede hœrden·do schriedē sy eñ nymāt en tzir de sik als sy plegē Eñ do sprak die here to mop si·segge ysrahels kinderen: du byst eyn volck eyns hardē nackē·ik sall eyns in middē dynre vpstan eñ verdīl gē dy·nu vp der stūt legge vā dy all dyn tzirheit dat ik weet wat ik doen sall darumb leydē ysrahels kinder all er tzirheit vā en vā dē berge oreb dat is die kronē de en vp er hoefft gesat warē an dē berge oreb Jmopses nam dat tabernakel eñ sette dat verne butē de woningē vñ tichte dat vp eñ noemde synē naē dat tabernakel des verbūts·eñ al dat volk dat eynige klage hadde gēck vpt to dē tabernakel des verbūts butē die woninge·eñ als mopses vpt wolde gan to dē tabernakel des verbūts so stunt all dat volk vp eyn yegelik in der doere syns paulyns eñ segē mopsi na vp synē rugge bys he in de tēte ginck·eñ als he in was gegā gē in dat tabernakel des getuchnis·so stepely neder eyn sypl eyns wolkē·eñ stūt vor der doir eñ de here sprak mpt mopsi eñ allermalck sach dat dat die suyle des wolkes stūt vor der doir des tabernakels·vñ sy stūdē eñ bedē vpt dē dorē erre woningē·eñ die here sprak to mopsi vā an gesicht in angesicht recht als eȳ mȳsche plach to sprekē to synē vrūde·eñ als he do wederquā to dē woningē·sȳn dyner Josue nums son eyn kint dat en ginck nīet vā dē tabernakel· eñ do sprak moises to dē herē·gebudestu dat ik dar volk vpt leydē eñ segest my nīet wen du nīt mī wylst sendē·eñ bēsūder na dē du sprockst Jk be kēne dy by dynē name·eñ du hefst gnade vun dē by my Js dat ik gnade vūdē heb in dynē an gesicht· so wȳse my dyn āgesicht vp dat ik dī witte eñ dat ik gnade vynde vor dynē ogē·sye an dīn volk dese luydeEñ do sprak god: mȳ an gesicht sall vor dy hen gan eñ ick sal dy raste geuē·eñ mopses sprak·eñ off du vns nīet selue vor en geest: so leydē vns nīet vpt deser stede· warūb mogē wy dan werē dyn volk eñ ik dat wi gnade hebbē vūdē in dynē angesicht: du en wādels dan mpt vns dat wy geert werden vā allē volck die wonēt vp der erdē Eñ do sprack die here to mopsē Dpt dat wort dat du gespra ken hefst sall ik don·du hefst gnade vundē vor my eñ ick heb dy bekan tvpt dynen name·eñ he sprak· bewise my dyn glœie·eñ he ātworde ick sall dy all gupt wysen eñ vor dy geesschet werdē in dē name des herē·eñ sall gnedich sȳn in dē dat my behaget·eñ sprak vortmer· du en machst myn āgesicht niet schauwē·my en sal geyn mynsche syen eñ leuē· eñ voermer sprack hey·spt dat is eyn stad by my·eñ daer salt du staen vp dē steyne· eñ als myn glœie en wech

geyt ·so ſall ik dy ſettē in dē ryt des ſteens· eñ ſall dy beſchermē mit minre rechterhāt bys ik gae·eñ ik ſall mȳ hāt aff doē eñ du ſalt my vp dē rugge ſyē·mim āgeſicht en machſtu niet ſyē

Dat·xxxiiij·ca·woe god gebeet moyſi dat hy makede eyn andere ſteynē taffell·:

Nde dar na vœtmer ſprak hy·make di twe ander ſteinē taffelē na dē gelike der perſtē ende ik ſal dar vp ſthriuē de wœrt dye de perſte taffel hadde de du tobrokē hefſt: wees bereit mœgē vroe dat du ſnellikē gaes vp dē berch vā ſinay eñ du ſalt mit mi ſta en vp dē berge vā ſinay vp des ouerſtē deel·ny māt en ſal mit di vp gaē eñ dar en ſal nimāt ge ſyē werdē vp dē auer all·oſſen eñ ſchape en ſol lē dar niet weidē·hei vytgroeff twe ſteinē taffe lē als de yrſtē gemakt warē·eñ ſtūt des nach= tes vp eñ gēk vp dē berch vā ſinai als em got hadde gebadē·eñ droch de twe taffelē myt em eñ do de hē neder quā dorch de wolkē· do ſtūt moyſes vor em eñ anreep dē namē des herē·eñ als he vor em hen ginck ſprak hy·here aller her ſchopper barmhertich eñ ſachmodich god ge= duldich eñ vȳl barmhertich eñ waraffdich dye du de barmhertigheit bewaerſt in duſendē. du de affnemeſt de boeſheit eñ de ſūde eñ alle myſ= daet nymāt en is vor dy van em ſelue vnſchul dich·du ſtraeffſt de miſdaet eñ ſūde der vedere in dē kinderē eñ in die neuē in de derde eñ vierde geboert·plēde bogede ſik moyſes nedder to der erdē eñ bedede eñ ſprak·here is dat dat ik hebe gnade ī dinē āgeſichte vūdē·ſo bitte ik dy vlite likē dat du myt vns gaē wylſt· dat volk is vā hardē nackē·eñ nycm vns aff vnſe boeſheit eñ ſūdē eñ beſitte vns·dye here ātwœrde Ik ſal eȳ verbūtnis makē dat ſy dat all ſyē·ik ſall teken doen de vp erde niet en ſint geſyē noch ī yenigē volke vp dat dyt volk ſye dar du im middē byſt dat verſchrecklike werk des herē dat ik doen werde·beholde all dat ik dy huide gebodē hebe ik ſelue ſal verwerpē voer dinē āgeſicht de amo= reen cananeer etheer fereſeer eueer eñ iebuſeer hude dy dat du nūmermeer dy en genogeſt to dē de wonafftich ſyn in dē lādē in yeniger vrūt ſchop wāt de ſint dy ī verderfnis·ſū der tobrek er altaer eñ verſtoir er ſuyle eñ hou aff er hegē· du en ſalt geynē vrēden god anbedē·de here eȳ vuirich liȳffhebber is ſyn naem·god de is de lyffhebber·eñ en make geyn verbūt myt dē vol ke der ryke·vp dat als ſy oūſpyl driuē myt erē gadē·eñ anbedē er ofgode dat dy dan nymant en eyſſche dat du etteſt van erē offer · noch en ſalt ok geyn vā erē dochterē to wyue nemē dy nē ſoenē vmb des wyllē als ſy auerſpelerſchen ſynt dat ſy ok dyn ſoene niet brēgē to auerſpell to erē gaedē·geyne gegotē gaede ſaltu dy ma kē·dye hogetȳt der vngedeyſēden brode ſaltu bewarē·ſeuen dage ſalt du dye brode etten als ik dy gebadē hebbe in der tyt des maendes der mirger vruchte·want in dem maende des neken de ſomers byſtu vyt egiptē gegangē· allet dat wȳffs licham apent vā mans kūne dat ſall mȳ ſyn van allē dyrē·van oſſen eñ van ſchapē ſall allet myn ſyn· dye perſte geboert des eſels ſalt du loeſen myt eynen ſchape·ende efft du niet ſynē loen dar vor en geueſt·ſo ſal mē dat dodē

dye perſte geboert dynre ſone ſaltu loeſē· noch
du enſalt met ydell werſchynē in mynē āgeſicht
Des dage ſaltu werkē· des ſeuēdē dages ſaltu
vphorē to eerē eñ to meyen· du ſalt holdē dye
hochtide der wekē in dē erſtē vruchtē des arns
des weytes eñ dat hogetyde· wan als de iarge
tyde wederkūpt als all dat dmck vergadert is
To dryn tydē i dē iar ſall all mans kūne ſik a=
pēbarē in dē āgeſicht des almechtigē herē des
gades yſrahels· eñ dā als ik dat volk neme vā
dynē angeſicht eñ verbreidē dyn ende· eñ nye=
māt en ſall dynē lādē wegelagē als du vpt ge=
iſt eñ verſchyns in dē geſichte gades dys herē
drymael in dē iar· du en ſalt met offerē dat blo
et mynre hoſtiē vp dē deyſſen· eñ dy en ſall des
morges met offerē des offers vā paſſchē Dye
perſte vruchte dyns ertrycks ſaltu offerē in dat
huys gades dyns herē· du en ſalt dat zygeken
met kokē in ſinre moder melk Eñ do ſprak dye
here to moyſē· ſchryff dy deſe word dar mede
ik mit dy eñ yſrahels kinderē hebbe eyn verbunt
gemackt· eñ moiſes was dar by dē herē· xl· da
ge eñ· xl· nacht· he en aet geyn broet· noch en
dranck geyn water· eñ ſchreeff in de taffelē tyē
word des verbūtnis· eñ als moyſes do nedder=
ginck vā dē berge vā ſinay eñ hielde de twe ſte
nē taffelē des getuchnis eñ en wuyſte met dat
ſyn angeſicht hornre hadde gekregē vā der ge
ſelſchop des ſprekēdes myt gade als aaron eñ
yſrahels kīder segē dat moyſes hornre hadde·
ſy vnturuchtē ſik neget to gaen eñ wordē van
em geeſſchet eñ kierdē wedderūb aaron eñ die
voerstē der ſynagogē· eñ als he hadde geſprakē
to en· do quemē ok to em all yſrahels kīder· dē
gebot he allet dat he gehort hadde vā dē herē
vp dē berge vā ſinay· als he ſin rede vullēbracht
hadde: hey lachde deckſel vp ſyn angeſicht· eñ
als he vpt ginck ſprekēde mit dē herē ſo dede
he dat deckſel aff bys he wedder vpt ginck· eñ
dā sachte he yſrahels kīderē allet dat em geba
dē was eñ ſy segē als moyſes vpt quā dat ſin ā
geſicht horne hadde eñ he bedeckde ſyn aenge=
ſicht wederumb·

Dat· xxxv· ca· wo moyſes sachte dē volk dē
wyllē gades als he ok vormaels heft geſacht·

Do Arumb als vergadert was all de ſchar
der kīder vā yſrl do ſprak moiſes to en
dyt ſint de dinck de uw de here hefft he=
tē don· ſes dage ſolt gi werkē· die ſeuēde dach
ſall uw hillich ſyn: ey vyrdach eñ eyn raſt des
herē· eñ wye vp dē dage werkt de ſall gedodet
werdē· gi en ſolt geyn vuyr entfēgē in uwē wo
ningē vder uw vp dē vyrdach· eñ moiſes ſprak
to all der ſcharē des volks yſrahels kīder Dyt
is die rede die de here gebadē hefft ſprekēde· gy
ſolt afſcheidē uw erſte vrucht dē herē· eyn yge
lik vā uw ſall williklich eñ vrys modes de offe
rē dē herē· golt ſiluē eñ metael iacictē varwe eñ
purpur varwe eñ roed fidē gewāt eñ witte ly=
nē doke· zygē har eñ weders hudē roit eñ blau
geuerwet· holt vā ſethȳ· eñ olye dat geluchte
mede to ētholdē· eñ dat mē make de ſalue eñ al
re ſoptſte tymiaē· ſteine omchini· eñ de geſtei=
te to tzyrē dē ouerſcholderock eñ dat racional
welk vā uw wys is de koem eñ maeck dē taber
nakell dē de hē gebadē hefft· ſyn dake ſyn dec
ſel ringe eñ taffelē myt erē dragebomē de ſpan
holter eñ vderlagē de archye eñ er dragebōē· die
taffel bouē in dē tabernakel eñ dē voerhāck dat
dar voerhāge de tafel mit erē dragebomē eñ mit
dē vatē eñ mit dē brode der voerlegige· de luch=
ter dar vp ſtaē de lichte ſyn vatē eñ ſyn luchtē
eñ de olye dar mede mē dat vuir hoelde· dat al
taer dar vp mē offert dē tymiaē mit ſinē grīdel
bomē dat olye der ſaluigē eñ tymiaē vā dē wal=
rukēdē krude· eyn tēte voer de doer des taberna
kels· dē altar des bernēdē offers· eñ ſyn metalē
roeſtē myt ſynen dragebomen ende myt ſynē
vaten· dat waterual ende ſyn becken· dye gar=
dimē eñ ſupl des voerhuiſes mit dē anderē ſuplē
eñ vderlagē· de tēte voer der doer der gegerka
mere de ſpāholter des tabernackels eñ des voer
huis mit erē koerdē· all de kledīge der mē behoe
fft to dē dienſte des gehillichdē huys aarons
des biſſchops kledingē eñ ſynre ſoē dat ſy my
der prieſterſchop gebrukē Dī gingē vit all die
ſchaer iſrahels kīder vā moiſes āgeſicht eñ of
ferdē mit bereidē willē eñ mit īmgē gedāckē er
erſte vrucht gade dat mē mochte volmakē dat
werk des tabernakels der getuchnis· wes dar
noet was to ſyrhept eñ twe dē hilligē kledерē·
dat gauē mā eñ wyf da Er voegespā er oelige
vigerlige eñ haftzele eñ al er guldē vate hebbē
ſy gedeilt i de gaue des herē· wie dar haddē hē
meluarwe purpur varwe eñ roit twier gewer
kede twern· zygē har· der weder well geuerwet
roet eñ blau· ſiluer eñ golt eñ metael offerdē ſy
dē herē· eñ holt ſethī to allē oeber· eñ de gelper
de wyff gauē de dīge de ſy gewerkt haddē· ia=
cinctē purpur eñ roetuarwige ſyde eñ twern eñ
zygē har· eñ auergeuē er eygē kleynode wyllēt
likē· eñ dē voerstē offerdē ſteyne omchini eñ ge=
ſteynte to dē ſcholderrock eñ to dē rational eñ
de walrukēde gekrude eñ olie to ētholdē dat ge
luichte eñ de ſalumge to bereidē eñ tymiaē des
ſoetſtē rocks· all de mā eñ wyff offerden de ga
uē mit ynnigē gedākē vp dat de werk gemakt
wurdē de de hē gebadē hadde dorch de hāt mo
yſi· all yſrahels kīder offerdē dē herē alle dink
de em to wyllē warē· eñ moyſes ſprack to yſra
hels kinderē· ſpet dye here hefft geeſſchet mit
namē Beſeleel hurs ſoen· dis hur ſoen was van
dem geſlechte iudā eñ hefft en wruult myt den
geyſte gaedes myt wyſ heyt myt werſtentnis

ende myt wetēheit ende myt alre leré to vytden
kē eñ tomakē dat werck vā golde eñ syluer eñ
metael eñ pserē eñ die steyn to grauē eñ myt tÿ
merwerk eñ wat mē vyt smedewerk verdēkē
mach gaff hey em in sÿn herte· eñ Ooliab dye
soen achisamech van dē geslechte dan· he hefft
dese beyde geliert myt wysheyt· dat sy maken
die werke des tÿmermās eñ barduer werk eñ
bankwerck van hēmeluarwe ende purpur var
we eñ van woden sydē gewande twie genettet
eñ van twerne eñ sollen dyt all to samē weuen
ende wat sy nyes geuynden kunnen··

Dat·xxxvi·capittel·wo dat volk brachte to
vullēbrēge dat werk sinē offer eñ er cleynode

Jtumb dede Beseleell eñ Ooliab eñ all
de wise man dē god gegeuē hadde wis
heit eñ verstētnis dat sy kundē smeder
werck makē dat do noet was to nutte des hil
gē huyses eñ dye dy here gebadē hadde· Eñ do
moyses die geesschet hadde eñ all die gelyerdē
luyde dē god wÿsheit hadde gegeuē· eñ die sik
wyllichlick auerbadē dat werk to maken den
gaff hey all die gauē der kinder vā ysrahell· Eñ
als sy dagelicks waren in dē werke· des mor-
gēs offerde dat volk er geloffnis· eñ die werk
luyde waré gedwūgen dar to komē· do sedē sy
to moisen· dyt volk offert mer wen mē behoft
do lyet moyses myt eyns verwypers stēmen ro-
pē dat man noch wyff mēt mer en offerē to dē
werke des hilgē huyses· also hoirdē sy vp dye
gauē to offerē· want dar genoch geoffert was
eñ dat ouerbleef All die wyse vā hertē stalten
sick to vullēbringē dat werk des tabernaekels
·x· gardinē vā wedergewerkdē twerne hem
meluarwe eñ purpur varwe eñ noet twi genet
tet vā vrēden werke eñ vā sunderlinger kunst·
der was eyn lāck·xxviii·ellenbogē eñ dye brey
de vÿr ellēbogē· all die gardinē waré alle van
eyntre matē eñ vogede der gardinē vÿff tohope
eyn an de ander· eñ de ander vÿff makde he ok
tosamē· hei makde stroppe blauwer varwē an
dē zoeme eyntre gardinē to beidē sidē· eñ an den
zoume der āderē gardinē ok also dat sy vnder ey
andere vergaderdē eñ to hope vogedē· eñ goet
vÿfftich guldē rynge die sik vergaderdē myt dē
stroppē eñ worde eyn tabernakel· eñ hei makde
·xi· harē doeker vā zegē har to deckē dat dak
des tabernakels· eyn pegelick har doeck hadde
xxx· ellēbogē in der lēgede· eñ vÿr in der breyde
vā eyntre matē waré all die har doker der voge
de he vÿff an enander· eñ de ander sees gedeylt
eñ makde an dē soem des eynē hardoecks vyf-
tich stroppē· eñ ok so an die āder vÿftich strop
pē dat mē sy dar mede vergaderē mochte· eñ
vÿftich ringe vā metael dar mede mē sy to ho-
pe makde dat eyn deckē worde vyt all dē haer
doekerē Eñ makde die auerdeckē des taberna-
kels vā wedders huidē noet gemakt· dat enbo-
uē noch eyn dercke vā blauwē velle Eñ makde
die taffel des tabernakels staende van dē holte
sethÿm· eyn yegelick taffel was ·x· ellēbogelāck
eñ anderhalué ellenbogē breyt· yegelick hadde
weruer to beydē sidē dat sik eÿ iegelick an dat
ander vogede· so dede he all dē taffelē des taber
nakels· der waré· xx· in dē suidē tegē dat nordē
mit· xl· siluerē vnderlagē· twe vnderlagē vnder
yegelik taffel an eynē yegeliken orde so sik dye
weruer to samen vergaderdē· to der sidē dre sik
kyert an dat nordē des tabernakels makde he
xx· taffelē mit· xl· siluerē vnderlagē twe lagen
to eyntre yegelikē taffelē· tegē dat westē dat is
to der sidē des tabernakels dat sick kiert to dē
merwart makde he ses taffelē eñ twe ander to
allē wynkelē des tabernakels· achter de waré
vā benedē tohope geuoget bys bouē vyt· Eñ
dwogē sik alle gar gelyk in eyn ander also dede
he to beidē sidē dorch de order dat er achter wa
rē to samē der taffelē eñ hadde to samē· xvi· vn
derlagē· twe vnderlagē vnder eyntre yegelikē
taffelē Eñ he makde· v· rÿgholter vā dē holte se
thym to entholdē die rÿgbreder an eyntre sidē
des tabernakels· eñ vyff ander to der ander sÿ
dē der taffelē des tabernakels· eñ bidē die noch
ander vyff rÿgholter to dē westen des taberna-
kels tegē dat meer eñ he makde do noch eyn
ander rÿgholt dat giuck middē dorch de taffel
vā orde to orde eñ de breder auerguldet he yē
er vnderlagē de waré gegotē vā siluer· eñ de rin
ge makde he guldē dar mē die rÿgholter dorch
mochte stekē eñ de waré myt gulden lanē he
deckte· eñ he makde dē voerhank hūdel varwe
eñ purpur varwe eñ noet twy gerē wet eñ vā
twerne gekrūpē off getwernet vā vrēden bāk
werk eñ all twy geuerwet· eñ vÿr suyle van dē
holtē sethym de he myt erē hofde vergulder· eñ
ere vnderlagē de waré gegotē vā siluer· eñ hey
makde eyn tentē in dē gange des tabernakels
dat was blau purpur eñ noet eñ myt wytten
twerne wederwūdē myt dē bāckwecke eñ vyff
suylen myt erē hoffdē de he bedeckde myt golde
eñ er vnderlagē de goet he vā metall eñ dē de-
de sy myt golde·

Dat·xxxvii·ca·wo die kaste gemakt wart eñ
de taffel eñ de luchtē eñ ander gereitschop dar to

DO makde Beseleel ok eine kyste vā dē
holte sethim· dye hadde twe eñ eyn en
halué ellēbogē in der lēgede eñ ander-
halué in der breide· eñ de hogede was eyn ellē-
boge eñ eynē halué· eñ beclepde de bynnē eñ bu
tē myt dē puirstē golde eñ makde darumb eyn
guldē krocē eñ goet vÿr guldē ringe to dē ordē
twe ringe to eyntre sidē eñ twe to der āder sidē
eñ makde de drageboem vā de holte sethim de
beklepde hey myt golde eñ die stacken hey dorch

dye ringe die beſidē warē an der kiſtē dat mē ſi dar mede dragen ſolde· eñ he makde die taffell dar bouē ſtūde: dat is dar mē bedet· vā dē alre reynſtē golde twyer ellenbogē eñ eynē haluen ellenbogē i de lēgde eñ eyn ellēbogē eñ eyn halue i de breide eñ twe engel vā geſlagē golde de he ſatte to beidē ſydē der taffelē· eynē engel to eyr ſidē i der hogede der tafelē· eñ dē anderē in de ādere ſide der hogede der taffelē: alſo dat bei de ēgel ſtōdē to beidē ſydē an der taffelē mit ge ſtrekdē vlogelē· eñ bedekdē die taffell bouen eñ ſagē ein dē anderē an· eñ he makde eynē dyſch vā dē holte ſethȳ twyer ellēbogē lanck eñ eynē ellēbogē breyt eñ die was anderhaluē ellebogen boge· eñ vmbcleyde dē myt dē alre reynſtē gol de eñ mackde dar vp eyn guldē leyſte· eñ vp de liſte eyn guldē kroen· vijr vinger breyt eñ dar vp noch eyn ādes guldē kron eñ hey goet vijr guldē ringer de ſatte hey an de vijr oede an ey nē pgelikē voet des dyſchs tegē de krō eñ ſtak dar in die drageboem dat mē die taffell dragen mochte· die ſeluē boem mackde hey vā dē holt ſethym eñ vmbcleyde die mit golde· eñ vaet to allen nutte des dyſchs· eñ ſchalē eñ ſchauwer eñ wyrocks vate van purē golde dar men in offern ſall dē offer des rukēdes· eñ hey makde eynē luchter geſlagē van dē alre reynſtē eñ fyn ſten golde· vā des ſchachte twyger nappe run de appelkē eñ lylien toſamē vyt gyngē ſes twy ge to beydē ſidē· dri to eynre ſydē eñ dri to der anderē ſydē· dri nappe recht als nutte dorch eynē pegelikē twych· eñ dye runde appelken eñ die lyliē eñ dri nappe glijck dē nuttē in dē an derē twygers· eñ to ſamē die runde appelkē eñ die lyliē gelijch was dat werch der ſes twiger de vyt dē ſchachte des luchters gingē eñ in dē ſchachte werē vijr nappe als nutte eñ auer all runde appelken eñ lylien· eñ die rūde appelken eñ twe twiger an drye ſtedē toſamē makē ſes twyger vyt gaende vā eynē ſchachte· ende die nappe eñ de twiger all warē ſy vā geſlagē gol de· eñ hey mackde ſeuē luchtē myt erē ſnutten eñ vatē dar mē die ynne reynigde eñ dar men dat ynne leeſchet dat vā en humpt: vā dē reyn ſten golde· eynē tzimtner goldes wycht die lu chter myt all ſynē vatē· Eñ hey machde eynen altaer des thymiaems vā dē holte ſethym dat to allē vijr ſydē had de eynē elleboge vñ twe in die hogede: vyt welkē oeden gingē hoerne· eñ cleyde dat myt dē alre reynſtē fynſten golde eñ myt dē roſtē myt dē wendē eñ myt dē hornerē· eñ hey mackde dar vmb eyn guldē croen ende twe guldē ringe vnder die croen toe allē ſyden dat mē dar dorch mochte die drageboem ſte kē eñ dat mē mochte dē altar dragē eñ de dra geboē makde he vā dē holte ſethȳ eñ bedekde de myt guldē lampē eñ mackde ok toſamē dat olye to der ſaluingē der hillicheyt· eñ thymiaē vā dē alre reynſtē walrukedē gekrude na dē wē ke der apoteker die dy ſalue plegē to maken

Dat· xxxviij· capittell· woe die altaer gema ket wart ende allet dat dar toe behoert· eñ die ſuple des tabernakels· ende de tente

Eck mackde hey eynē altaer des bernen dē offers van dē holte ſethym vijff ellē boge all vmb vijrkant· eñ dri ellēbogē hoech· des hoerne gyngē vā dē oedē eñ bedeckdē dat myt metalen lamiē· eñ to des dienſte mak de hei allerhāde vate vā metalen· ketel klucht ſcherē kroule eñ hakē eñ dat mē dat ruyr ynne enthelt ſyn roſte vā metael reecht als eyn net te· ende daer vnder in myddel mackde hey vn der den altaer eyn vuyrpanne myt vijr gegotē ryngen die bauē to hope quemē an der roeſten eñ dar to boerne to dragē eñ die mackde hei vā dē holte ſethym eñ bedeckde die myt lamiē vā metaell eñ ſtack die dorch die ringe die beſidē an dē altaer warē· dat altaer en was niet dicht mer dat was vā bynnē holl vā bredrē tohope gemackt· eñ makde eyn waterual vā myſſink mit finē vderlagē vhangē mit ſpegelē der wyue de to wakē plegē voer der doer des tabernakels eñ he makde eyn voerhus in des noerdē ſide wa rē tēdē vā wittē twerne gewracht wall hūdert ellenbage· ende twintich ſuple gemackt vā me tael myt erē vnderlagē· die hoffde vā dē ſuplen eñ all die ouerhanck des wercks werē ſilueren des gelijck mackde hey ok an der noerdē ſidē· tē tē ſuple hoeffde eñ vnderlaegē all eyn mate eñ eyns wercks eñ metaels· eñ to der weeſt ſydē dar warē tenten die werē vijfftich ellenbogen lanck· tijen ſuple die do warē myt erē vnderla gē van metaell· eñ die hoeffde der ſuple eñ dat gantze voerdeckſel· eñ ock tegē die oeſtē warē tenten die dar waren van vijfftich ellenbogen vā welke· xv· ellenboge dryer ſuplen myt eren vnderlagē dye hyelde eyn ſide· eñ to der anderē ſidē werē ock gelijker wyſe tentē· eñ die tentē werē· xv· ellenbogē· eñ dri ſuple: eñ ſo vil vn derlagē· want tuſſchē deſen beydē ſydē makde hey dē mganck des tabernakels· all die tenten des voerhuyſes die warē vā wytten twerne ge mackt· eñ die vnderlagen der ſuple warē meſ ſinck· eñ ere hoeffdē mit erē deckſelē die warē ſilverē· mer die ſuple des voerhuyſes cleyde hey myt ſiluer· eñ in dē ingāge makde hey eyn ten te die was vā bankwerke: vā blauwe purpurē eñ roed· eñ vā wyttен gekrokden twerne dat was twintich ellenbogē lanck· eñ dye hogede was vijff ellenbogē na der mate als all voerhui ſer tentē gemackt ſynt· mer die ſuple in den in gange der waren vijr myt eren vnderlagen vā metaell· ende er hoeffde ende er decken ſilue ren· ende dye peele des tabernaekels ende des

voerhuyſes all vm waren metaelen. Dyt ſynt dye gereytſchap des tabernaeckels der ghetu chms. die ghetalt ſynt nae Moyſes geboede in dem gheſette der leupten doech dye hant Ithamar des ſoens Aarons des prieſters. die Beſeleell eyn ſoen Huri des ſoen hur van dem gheſlechte Juda. als die here gheboet doech Moyſen. hadde vullenbracht myt ſynen ghe ſellen Oolyab Achyſamech ſoen van Dans gheſlechte. der welcke was eyn herlyck werk man van holte tho tymmeren. ende vrum die doecker thoe wercken blaeuwe purpuyr ende wed. ende was alle dat gold dat vyt gheghe uen is in dem wercke des tabernaeckels ende daer thoe gheghcuen ende gheoffert is. warē nyeghenendetwyntych ſyntener. ende ſeuen hundert ende dertych ſycly na des goedes hu ſe ghewychte. ende dyt watt allet gheoffert van den dye olt watē twyntich iaer ende daer entbauen van dree maele ſees hundert duſent mynſchen. ende vyff hundert ende vyfftich ge wapender. Nochtant was daer enboeuen hū dert ſyntener ſyluers. daer van ghegoten wa ren dye vnderlaeghen des hyllyghen huyſes. ende des mghanghes daer dye voerhanck hen eck. hundert vnderlaeghen ſynt ghemaekt van hundert ſyntener. ende van duſenden ende ſe uen hundert ende vyff ende ſeuentych daer vā makede hee dye hoeffde der ſuylen dye hee be kleede myt ſyluer. Ende des metaels wart ge offert twe ende ſeuentych duſent ſyntener. en de daer tho vyerhundert ſych daer vyt ghego ten ſynt dye vnderlaeghen in dem mghanghe des tabernaeckels des ghetuychnys. ende dat altaer van metaell myt der weſten. ende alle die vate die to dē dienſte gehorē. eñ die vnder lagē des voerhuyſes in dē voergāge eñ mgāge. eñ dye pele des tabernakels eñ des voerhuyſes.

Dat. xxxi. Ca. woe Aarons kleydynge eñ ſynre ſoene. dye dyenen ſolden in dem tempell ghemakt worden als dye here hadde gebaedē Moyſi. ende dye tabernackell ende dye tente.

An blauw ende purpuyr ende wytten maeckede he dye kledynghe dye Aa ron an dede als he ſolde dienen in dem hyllyghen huyſe. als dye here hadde gebaedē Moyſi Ende hee makede den auerſcholderock van golde vnde blauw purpur ende roed twe rins gheuarwet. ende van twerne ghekwekt ende makede dat als mē dye gulden doke wer ckt. ende ſneyt gulden braſchen. ende lyet dye alſo klenlik maken als dye vadem waren dat mē die mochte werkē vnder dat ander geuar wede ende twe ſome myt lyſten tho hope ge uocht bauen ende vnder tho beyden ſyden. en de eynen goedel der ſelven varwen als die here Moyſi hadde ghebaeden. ende hi bereyde twe ſteyne Omichim dye geſat waren ende gheue ſt yn golde ende begraeuen nae der kunſt der ſteyne pollyerē myt den namen der kynder Iſſ rahels. ſees namen in eynen ſteen. ende ſees in den anderē nae oerden erre gheboet. ende ſatte die tho ſyden an den auerſcholderock in eyn ge dechtnis der kīder Iſſrahels als die here Moy ſen geboeden hadde. Ende hee makede dat ra cionaell myt banckwerk na dem die auērſchol derock was gemakt van golde vā blauwē eñ purpurē ende rodē twye genetter ſydē eñ myt wytten twerne ghewerckt vyerkant eñ dub bell eyner hant breyt. ende ſatte dar in vyer la ghen van edelen ſteynen in der erſten eyghen waren ſardius der edell ſteyn. Topaſius. ende ſmaragdus. in der anderē eyn Carbūculus Sa phyrus eñ Jaſpis. in der derder eyn Lyguius agathes eñ ametiſtus. in dem vierdē cryſolitus omchimus. eñ berillus all in golt ghelat malck na ſynre geboerde. Deſe. xij. ſtene warē igegra uen myt den namen der twelff gheſlechte Iſſra hels eyn yeghelyck by ſinen naemen. Ende ſy makeden an dat doeck kleyne keeden tho ſamē hanghende van ſinen golde. ende twee guldē krempken. ende alſo veel gulden ringhe. To beyden ſyden hefft dat der ynge. dar vyt han gē dye guldē ketkē dye mē veſtede in dye krēp ken dye an dem rocke waren. die voergaderdē ſik voe ende achter. dat dat doeck gheſtreckt ſtunde vp dem rugge ende gheſpannen an den goedell. ende to allen ſyden dat dat nyet ſwee uen en mochte. ende bleeff ſoe ſlecht ſtaen als dye here moyſen hadde gebaeden. ende ſy ma keden den rock gans auer all blauwe varwe ende dat hoefft gat in dat auerſte deel in dat mydden. daer in eynen ſoem vm dat hoefft ga et ghewarckt. ende beneden vm dye voete ro de eppelen van hemmell varwe purpuyr. ende twye ghenettede roede ſyde. ende van wytten twerne ghewarkt. ende ſchellen van fynē gol de dye hengē tuſſchen den eppelken all vm in dat benedenſte den rock. Aldus ghynck dye byſchop myt geſyert. als hy den dyenſt ſolde doen. als dye here Moyſi geboeden hadde. En de ſy makeden ok witte rocke ghewarckt vā twerne Aaron ende ſinen ſoenen. eñ er nyffe len myt eren krouken ok van witten ſinen do kē. broeke van dem ſelven doke witden gur dell makede ſi van witte blauwe ende purpuir ende roeden banck werck. als die here hadde geboeden Moiſi. Ende ſi makeden die lāmie der hilligen eringhe van den puirſten golde daer in was geſchreuen ende gegrauen hillich des heren. ende bunden die vm die miſſelē mit blauwē ſidē ſnorē. als die here haddē gebaedē Moiſi. Eñ aldus is vullēbracht all dat werck des tabernakels. eñ dat daeck des getuchnis

Ende dye kynder ysrahels deden allet dat dye here geboet moysi· ende offerden dat tabernac kel: dat daeck ende allen huysraet· ende rynge taffelen· geyndele· suylen· ende vnderlagen· dec ken van roden wedders vellen· ende eyn ander decken van blauwen wedders vellen· den voe hanck· dye kaste ende dye drageboem· dye al taet taffelen ende ander dische myt eren vaten ende myt den broden der voersattinge· den luch ter· dye luchter ende all er tobehoet myt dem olye· dat gulden altaer· die salue thymama vā walruken den krude· ende dye tenten in dem in gange des tabernakels· eyn altar vā mysſinck dye tostede dye drageboem ende all syn vate· wateruat ende sijn becken· dye tente des voe huyses· ende dye suylen myt eren auerlaegen· dye tente in dem yngange des huyses voe en de all er coeden ende pele Daet en braeck geyn vaet dye geesschet synt in den dyenste des ta bernakels· ende to den daeke des verbuntnis· Ende dye kleyder der dye priester gebruken in den hylgen huyse· als Aaron ende syn soene of ferden ysrahels kynder· als en dye here gebae den hadde· Ende als do moyses allet sach vul enbracht: do gebenedyde hey sy·

Dat· xl· capittel· wo moyses dat tabernakel vp richtede· ende syn altaer ende syn tenten: als em god gebaden hadde

Dye here sprak to moysen ende sede· des erſten maendes des erſten daeges des maendes saltdu vprichten dat taberna kell der getuchnis· ende dar yn salt du setten dye arche· dar voer salt du eyn doeck hangen ende salt daer bringen dye taffelen als dat ge baden is Die luchter sall staen myt synen luch ten· eñ dye guldē altaer dar mē offert dat ge roeck voe der archen der getuchnis Eyn ten ten salt du setten in den inganck des tabernac kels der getuchnis· ende daer voer dat altaer des offerhandes· der dye man plegen to verber nen Eyn wateruat tusschen dem altaer eñ den tabernakell· dat salt du myt water vullen· du salt dat voehuys vmbsetten myt tenten ende synen inganck ende du salt nemen den olye der saluyngen· ende saluen den tabernakell myt sy nen vaten: vp dat sy gehylget werden dat alta er van den bernende offer all syn vate ende dat wateruaet myt synen becken Alle dese salt du hylligen myt dem olye der saluingē· dat sy sint hyllich der hylligen Ende du salt setten aaron ende syn sone an dye doer des tabernakels der getuchnis· ende wan sy gewaschen synt so salt du sy cleiden myt den hylgen cleyderen dat sy my dyenen: ende dat er saluinge en nutte sy in ewige priesterschop Ende moyses dede allet dat eme dye here geboet· darumb des erysten maendes des anderen iaers des erysten dages des maendes wart dat tabernakell gesat· ende dat richtede moyses vp ende settede taffelen ende er vnderlaege ende er rycholter· he settede dye suyle ende spreyde dat dack auer dat taber nakel· als hey dye bedackt hadde als dye here hadde gebaden do settede hey dat getuchnis *dat synt dye taffelen dye van gaede waren

gegeuē In dye archē vnderlegende die dre-
gewoeme doergaenden eñ dye boyrde taffell
dar en baue i ende als hy do brachte die ar-
chen in dat tabernakel do heynck he dar wr
eynē voerhanc dat hy vullēbracht dat gebōt
des heren Ende he settede eyn taffel in dē ta
bernakel des getuchnis in die noerdē syde bu
ten den voerhäck ende settede dar by die bro
der der voer gesittingē als die heer hadde be-
naelen moysi ende he settede den luchter yn
den tabernakel des getuchnis entegen die ta
fel in die suden siden ende settede dar na or
deninge die luchten na gebaede des heren
ende he sat dat gulden altare vnder den dack
der getuchnis entegen den voerhanck eñ bra
chte daer vp entfenckscl wolruk̄der krude
als dye here gebaeden hadde Ende he sat en
tente in den ingank des tabernakels des ge
tuchnis ende den altar des bernenden offers
in der ruekamer der getuchnis ende offerde
daer vp dye offerhande ende offeringe als de
here gebaden hadde Eyn wateruact sat he tu
schen den tabernakel des getuchnis ende dē
altaer ende vulde dat mit water ende dar in
wessche dan moyses ende aaron ende sin soe
ne er hende ende er voete als se gingen vnder
dem dacke der voerbuntnis ende als se gaen
solldē thoe dem altaer als dye here gebaeden
hadde moysi He richte vp dat voerhuys rūt
vmb den tabernakel ende des altares ēde sat
in dem mgange eyn tente ende als dyt alle
was geschyen do bedeckede eyn wolke dē ta
bernakel der getuchnis ende dye glorie des
heren voeruldc dat ende moyses en mochte
nit gaen in vnder den dack der voerbuntnis
vmb der voerschyningen der eyrlickheyt des
heren want de wolke hadde dat alle bedekt
Ende waer die wolke dat tabernakel voerli
et soe ginghen israhels kinder daer toe myt
eren scharen ende enthelt se sich ende henge
de daer en bauen so bleuen se vp der seluē ste
de De wolke des heren dye touwede des da
ges vp dem tabernakel ēde dat vuyr de s na
chtes dat id segen alle dat volk israhel doer
alle er woeninge

Hyr is Exodus vyt dat is dat ander bo
eck des alden testamēts van moyses boke

Hir beginnet dat boeck genoempt leuitici
mit sinen capittelen

Dat yerste Capi Wat kunne die offer sijn
sall van deme vee ende vā dem geuoelgerhe
ende woe men die voeden sall

Je here eyschede mop
sen ende sprack toe eme
vit dem tabernakel der
ghetuchnis ende sede
Sprack toe israhels kȳ
deren ende segge thoe
en eyn menschc vā uw
dye offeren will dē heē
van sinen vee dat is van ossen ende schapen
toe sulken offer als men sal verbernē die sall
nemen van sinre scharē sins vees eyn dat mās
kunne sij vnbeuleckt eñ offeren dat voer die
doer des tabernakels der getuchnis sich thoe
voersonen dem heren he sal leggen sin hende
vp sijn hoefft sins offerhandes ende dat sall
entfenckiick werden ende sall em toe sinre rei
nyngen nutte sijn Ende sall offeren eyn kalff
voer dem heren ende dat sollen des priesters
Aarons soene offeren ende storten sijn bloet
vmb dē altaer dye daer is vnder der doer des
tabernakels Ende als dat veel aff is getagē
so sall men die lydder in stucken snyden end
sall vuyr leggē vp den altar dar vp dat holt
all rede toe hoepe gelacht is ende dye lydder
dye toe sneden sint salt du bauē vp dat holt
leggen alsoe dat hoefft ende allet dat anhā-
henget der leueren ende sallt dat wessche mit
water dye voete ende dat ingeweyde eñ die
priester sall dese bernen vp dem altare toe ein
re offerhande ende toe einen soeten roeke dē
heren Ende off dye offer is van vee van sca-
pen off van segen eyn iaerlick lemmekē a en
vlecke sall he offeren ende sall dat doeden toe
der sidē an dem altaer toe dem noerdē voer dē
heren Synn bloet sollē Aarons soene storten
vp den altaer ende all vmb ende vmb eñ sollē
deylē die lydder dat hoefft eñ all dat an der
leueren henget eñ he legge dat vp dat holt
ende dar sall vuyr vnderstecken dat ingewei
ende die voete sall men wesschen myt water
ende alle dat geofferde sall dye priester latē
roeken vp dem altare toe eynre offerhanden
en eynen soetē roeke voer dem heren Eñ offt
dye offer des heren is van geuoegelten van
toerteldnen ende van anderen iungen duuē
sall dye sijn dye sall die priester offeren vp dē
altare ende sall ym dat hoefft vmbwringen
myt dem halse ende sall vyt der wunden dat
thoe braken is dat bloet laten loepen vp die
siden alle vmb den altare den krop ende dye
vederen werp he by den altaer toe den osten
woet dar men dye asschc vyt pleget toe scud
den to breck ym sin vlogel eñ en snyet sy met

noch en deyle sy met myt yemgerleye speren eñ entfenge dat altare daer holt vp is·ende vuyr daer vnder gelecht·dat offerhande is dem heren eyn offer des soeten weks·

## Dat ander capittel Wo men offeren sall dat broet off meel of dye sangē vā der nyen vrucht

WOe welck mynsche offeren will dem heren van brode off van meele ·des offer sall dunst sijn des wets dar vp sall heeolye geten ende doe dar thoe wyrrock ende brē ge dat thoe des priesters Aarons soenen daer van dye eyne neem eyn hant voel meels ende olye ende den wirrock thoe maele ende legge dat gedechtnis ✝ dat is dat offer vp den altar thoe eynen soeten roeke dem heren ·ende wat dar vā auer blijfft dat Aaron ende sinen soenē sijn Hillich dye hilliger van dem offer des herē Ende als du offeren wolt des gebacken in den auen van dem dunste des weyrs·dat broet sal tu maken aen deysem besprenget myt olye ende die dunnen koeken besmert myt olye·ende oft dyn offer is van gebraeden in dem schape dat sall sijn dunst besprenget myt olye aen deysem· ende sall dat deylen in stuckē ende sall olye dar vp geethen Ende off du dat baecken woeldest vp den roester alle gelickerwys besprenge den dunst myt olye· Dat du dem heren offers dat gijff yn des priesters hende·ende als he dat offert soe sall he nemen eyn gedechtnis·✝ Dat ys eyn stucke daer aff van dem offer ende sall dat verbernen vp dem altare thoe eynen roeke der sueticheyt dem heren·Ende wact daer van auerblijfft dat sall Aarons ende sinen soenē sin Hyllich dye hylliger van deme offer des herē· Alle den offer den men sall dem heren offeren : dye sall aen deysem sijn Noch geyn gedeysemt en salt du dem heren offeren Off dat myt hon nyge ys gemaeckt Alleyn er nyestevrucht ende gauen salt du offeren: mer en salt er nyet leggen vp den altare in eyn geroeke der soeticheit Ende soe wat du offers saltu mengen myt salt te: ende en salt nyet aff nemen dat sālt der ver buntnis dyns gaedes van dynen offer· In allē offeren salt du salt offeren· Ende off du offers van dyne yrste nyer vruchte dem heren en· de verfiest sy noch groen sijn du salt sy doren thoe dem vuyre ende salt sy to wriuen als meel ende alsoe salt du yrsten vrucht gaede offeren · eñ gyethen olye daer vp ēde wyrrock doe dar in: want dat is eyn offerhande des heren daer van sal die priester entfangen ·ende offeren yn eyn gedechtnis der gauen·eyn deyl des gebra· ken meels ende olyes eñ alle den wirrock·

## Dat derde capittel wat offers men sal doen voer die vredesamheyt·

ENde off sin offer weer sijn die offer des vredesams ende wyll den doen van os· sen off vnderen·Die offer voer dem he ren mans off wyffs kunne vnbeuleckt eñ legge sijn hant vp dat hoefft sins offerhands dat geoffert sall werden in den inganck des taberna kels des ghedechtnis ·Ende Aarons des prie sters soene sullen stoethen dat bloetvmb den al tare Ende offeren van dem offer der vredesaem heyt in eyn offerhande dem heren·dat weet dat dat ingeweyde bedeckt ende wat daer wets en bynnen is die twe nyeren myt den vettē dat dat rugbeyn bedeckt ende dat netteken der leueren myt dem marge ·ende sollen dat vp dem altare entfengen tho eynen offerhande myt holte en de myt vuyre dar vōer gelacht in eyn offer des soetsten weckes dem heren·Ende off die offer hande der vredesammer is van schapen: die sol len alle reyn sijn ende vnbeuleckt mans kunne off wyffs kunne wat sy offeren wyllen ende of he offert eyn lam voer dem heren : he sall leg· ghen syn hant vp dat hoefft sins offerhandes dat daer sall gheoffert werden in die geruka mer des tabernakels der getuchnis· Ende Aa rons soene sollen stoetē dat bloet doer dē vmb ganck des altars ende offeren van dem vrede· samen offer eyn offer dem heren Dat vette eñ dē gantzen stert myt den nyeren ·ende dat vet te dat den buick bedeckt ende all dat ingewey de ende beyde die cleyne nyeren myt dem vette dat vmb dat ingeweyde ys ·Ende dāt net der leueren myt dē nyerkyns·eñ dat sal die priester roeken vp den altare in eyne voedynge des vu yrs ende des offers des heren· Off eyn sege sijn offer is ende offert die dem heren: he legge sijn hant vp er hoefft ende offer sy in dem ingank des tabernakels der getuchnis· Ende Aarons soene sollen stoeten dat bloet vmb den altaer· ende daer van sollen sy nemen thoe eyne voe· dynge des vuyrs des heren: als dat weet dat dem buck bedecket· ende alle dat ingheweyde bedecket ·twe nyeren myt ewm nette dat daer auer ys by den lenden ende dat vet der leueren myt den nyren·ende dat sall die priester bernnē vp dem altaer in eyne voedynge des vuyrs en· de des soeten weks· Alle dat vet sall sijn des heren myt ewygen rechten in alle uwen wonȳ ghen ende u wen gebuerden· Noch gy en solt dat wet noch dat bloet alre dynge niet etē·

## Dat vyerde Capittel Wat men voer die sun de in die gemeynheyt ende woe eyn ytlick sun derlinge offeren sal voer sich·

DE here sprack thoe Moysen ende sach te em Spreck thoe ysrahels kynderen· welck menische sundyget doer vnwe·

tenheyt ende dēyt ichts wat van alle den ge-
baeden die got gebaeden heft die he niet doen
en sall· off dat sy eyn priester die daer gheſalfft
is ende soe sundycht ende voert dat volck sun
dygen deyt· Die sall offerē dem heren voer sijn
sunden eyn vmbeuleckt kalff· Ende dat kalff
sall he leyden an die doer des tabernakels des
getuchnis voer deme heren Ende sall leggē sin
hant vp dat hoefft des kalffs ende offeren dat
dem heren Ende sall nemē van dem bloede des
kalffs ende brengen dat in den tabernakel des
getuchnis· Ende als he genet hefft sin vinger
in dat bloet· soe sall he dat besprengen seeuen
mael voer dem heren tegen dat voerhenckſell
der helligen stad· edder des helligen huys· en-
de he sall leggen van dem seluen bloede vp die
horne des altares des thymyams die daer alre
angenemſt ys dem heren· Welck altaer ys yn
dem tabernakel des getuchnis· Ende alle dat
ander bloet storte he in die vnderlage des al-
tars des offerhandes in dem ingange des ta-
bernakels Ende he sall offeren dat vet des kal
ues voer die sunden: soe dat dat ingeweyde be
decket ende allet dat daer bynnen is Die twe
nyeren myt dem vette dat auer sy is by dē kley
nen ingeweyden ende dat vette der leueren mit
den nyeren als men offertvā dem kalff der vre
desammer hostien ende sal die bernnen vp dem
altaer des bernenden offers Die huyd ende alle
dat vlesch myt dē hoefde eñ myt denroeten en
de myt dem ingeweyde ende myt deme drecke
ende dat ander des lychams offer he en buytē
den woenyngen vp eyn reyne stad daer mē die
essche thoe storten plycht· ende anstyek die vp
emē hoelten hoep die men daer bernen sall vp
der seluen stad der vytgestoeter asschen Ende
off alle die schare der kynder ysrahels nyet en
weyt eñ doer vnwetenheyt deyt dat weder des
heren gebot ys ende daer nae voerstoyt er sun-
den· soe offeren sy eyn kalff voer erre sunden·
Ende dat sollen sy leyden an die doer des taber
nakels ende die aldelsten des volkes sollen eer
hende leggen vp sijn hoefft voer dem herē· en-
de als dat kalff geoffert ys in dem angesichtē
des heren· Doe sall die prīester die gesaluet ys
des bloedes inbrengen yn den tabernakel des
getuchnis myt eynen genetteden vinger sal he
seeuenwerff sprengen entegen den voerhanck
ende sall leggen des seluen bloedes vp die oer-
der des altaers dat voer dem heren ys yn dem
tabernakel des getuchnis dat auerbleuen blo-
et dat gete mē vp dat nyderste by dē altaer dar
men dat offer plycht thoe bernen dat daer ys
in der doer des tabernakels der getuchnis Alle
sijn weet sall he nemen ende sall dat toeken voe
dem altaer Ende soe sall he doen myt dessen kal
ue alsoe he thoe voern hefft gedaen· Ende als
die prīester voer sy bydet: die here sall en gene
dych sijn· Ende dat kalff sall men dragen buy
ten die woenynge· ende sal dat bernen also dat
yrste kalff: Want dat ys voer die sunden der
scharen des volcks· Ende off eyn voerste sun-
dycht ende deyt eyn van velen doer vnweten-
heyt dat van des heren gesette voerbaeden ys
ende daer nae voerstoyt syne sunde· die sall offe
ren dem heren eynen vnbeuleckeden buck van
segen· ende leggen syn hant vp des hoefft· En
de als he dat geoffert heff vp die stad daer mē
die thoe doeden plycht voer deme heren· ende
want dat eyn offer voer die sunde ys· Soe sall
die prīester synen vinger netten in dem bloede
des offers dat daer voer die sunde geschuytt·
ende roeren daer mede die oerde des altars des
offerhandes Ende dat auer deyll guet he bene
den ende dat vette sall he bernen vp deme alta-
re als men plycht thoe doen in den offerhandē
der vredesamiger· ende sall bidden voer en end
voer sijn sunden ende so sall em voergeuen wer
den· Ende off eyn eych mensche sundicht mit vn
wetenheyt van dem volcke desser erden: alsoe
dat de doet ichts wat van dem dat in des he-
ren gesette voerbaeden ys ende myssdeyt: ende
bekent he sijn sunden· die sall offeren eynen se-
gen vmbeuleckt ende leggen sijn hant vp dat
hoefft des offerhandes: dat dack ys voer die
sunden ende offer dat vp die stad des offerhan
des· Ende die prīester sall dys bloedes nemen
myt synen vinger ende roeren die oerder des al
taers des offerhandes· ende dat ander deyl stoe
tet he daer vnder den altaer Ende sall alle vett
daer aff nemē als mē dat plycht aff thoe doen
van dem offer der vredesammen· ende sall dat
bernen vp dem altaer thoe eynen roeke der soeti
cheyt des heren· ende he sall bydden voer em·
ende em sall werden voergeuen· Ende offt he
van anderem vee wyll offeren voer die sunden
als eyn vmbeuleckt schaep: he legge sijn hāt
vp des hoefft ende offer dat vpp die stad daer
men dat bernende offer thoe doeden plycht en
de soe neme die prīester des bloedes myt synen
vinger ende roere die oerder des altaers des of-
ferhandes· ende dat auerblyfft stoethe he daer
vnder· ende alle dat vette sall men aff nemen al
so men plycht van dem bucke den men offert
voer die vredesamē· ende sall dat offeren ende
bernen vp dem altaer thoe eynen bernenden of
fer des heren ende sall voer en bydden eñ voer
sine sunden ende em sall voergeuē werden·

## Dat vijfte Capittel wat men offeren sal voer die sunde der men plychtich ys : offt nyet en weet.

Off eyn mensche sundicht ende he hoert eynen sweren ende wert geroepen an eyn geruch des dat he gesyen edder in ander wisen weet. Is dat he des nyet vnderwiset ✱dem richter die em des vraget ✱he sall die boesheyt dragen. Eyn mynsche die betast ichtes wat vnreyns off dat gedoedet ys van eynger beysten. off dat selue gestoruen ys. off eynich deyr dat slyck langes die erde ende voerguit sinre vnreynicheyt ✱ede ingyet in dat voer huys des tabernakels. ende ethet van den die gaede gehellicht sint der geyn man etten sall : wen die reyne ys ✱. die ys schuldich ende hefft myssdaen. ende off he ichts wat voert van der vnreynicheyt des menschen nae alle der vnuledycheyt daer mede he mach beulecket werden en voergetet sinre vnreynicheyt die he daer na gedechtich werdt: dese sall vnderleggē der missdaet. Eyn mensche die daer swert ende spreckt mit sinen lippen dat he eynich dynck will doen dat sy guet off quaet ende des nyet en deyt. ende he dat bestedycht myt worden ende myt eyden ende he des voergēt ende daer nae wert gedencken sin sunde: he sall penitencie doen voer die sunden. Ende sall offeren eyn lam dat eyn schaep sy van sinen hyerden. off eyn sege. End die priester sall bydden voer em ende voer sin sunde. Ende off hee geyn vee kan offeren: soe offer he twe tortelduuen off twe andere junge duuen dem heren. eyn voer die sunde ende dat ander thoe offerhande ende die sall he geuen dē priester. Die yrste duue die he offert voer die sunde der sall he dat hoefft vmb wrungen bijs an die vlogel alsoe dat dat blute hangen an dē halse ende dat dat niet en werde thoe male affgeruckt. ende besprenge die want des altaers myt sinen bloede. ende soe wat daer auerblyft dat doe he vyt drupen beneden dem altaer wāt dat voer die sunde ys. Die ander duue sall hee bernen thoe eynen offer als dat plicht thoe sin ende die priester sall voer em bydden ende vor sin sunde. ende sin sunden sollen em voergeuen werden. ende off sin hant ✱dat is sin substancie sins gudes ✱des niet voermochte thoe offeren dan tortelduuen. off die twe ander duuen: soe offer he voer sin sunden den teyndē deyl der maete des dunstes vā weyte ende sall daer geyn olye noch wyrrock thoe doen: want dat voer die sunden ys. ende geue dat dem priester die sall dar vyt nemen eyn hant vull ende bernnen dat vp dē altaer in eyn gedechtnis des die dat offert. he sall voer em bydden ende en reynigē ende dat deyl dat auerblyfft dat sall he thoe lone hebben Ende die here sprack thoe Mopsen ende sachte Eyn yegelick die daer auertrād die gesette ende sundicht doer erūghe in den die gaede gehelliget sin: sall offeren voer sin mysdaet eynen buck vnbeuleckt van sinen wedden hy gelden mach vmb twe sicken nae dem gewichte des gaedes huyses. ende hefft he enygen scaden hedaen den sall he wedderkyeren. ende sall den vyfften deyl legghen vp ende geuen dat dē priester die sall bydden voer em ende offeren dē buck. ende em sall werden vorgeuen sin sunde Die mensche die daer sundicht doer vnwethen heyt ende deyt eyn van den dyngen die doer die gesette gaedes voerbaeden sint. dese als he sich schuldych weet der sunden die he gedaen hefft sall offeren eynen vnbeuleckden buck vyt sinre hyerden. nae der mathe ende achtinge der sunden. ende die priester sall voer en bydden: want he dat vnwethen gedaen hefft ende dat sall em werden voergeuen want hee doer erūnge gesūdycht hefft in den heren. Ende die here sprak thoe mopsen ende sachte Die mensche die daer sundycht ende voersmaet den heren soe dat he weygert sinen negesten dat he em thoe halden hefft gegeuen in geloeuen. off emande ichtes wat affdūngt myt gewalt. off emande ichts wat voerdredts deyt off vynt enych voerlaren dynck ende des vērsaeckt. ende daer en baeuē meyneyde swert. ende voert eynich ander quaet vyt veel saken dede daer in sich die lude plegen thoe voersundigen. ende wert he voerwūnen der mysdaet he sall alle dat wedderkyeren ganstiken dat he myt bedrūegen wolde hebben behoelden. ende daer thoe eyn vyfftel deyll sall he geuen daer thoe dem heren dem he den schaden hefft gedaen Ende voer die sunde sall hee offeren eynen vnbeuleckden buck vā sinre hyerden. Ende sall den geuen dem priester nae dem meynyngen ende nae der maete der misdaet en de die priester sall voer en bydde dē den herē ēn em sall voergeuen werden voer alle dat he gedaen hefft sundygende.

## Dat seeste Capittel. wat offers Aaron ende die priestere offeren sollen. ende woe men die bernen sall ende voertan deylen. Ende woe dem priester gebaeden wart thoe etten die offerhande die gehelliget was.

Die here sprack thoe Mopsen seggende Gebuet Aaron ende sinen soenen: dat ys die Ee des bernenden offers dat sall bernen vp dem altaer alle die nacht vit bijs des morgens. dat vyr sall van dem selue altaer sin. die priester sall geklept sin mit eynen lynen

woeck oñ myt eynen lynē neddertkleide eñ sall ne
men die asschе die dat bernende vuyr gelathen
hefft· ende sall die asschе leggen by den altaer·
ende sall sijn yrste kleyder vyt doen ende sall an
der kleyder andoen ende sall die asschе dragen
buyten die wonyngen ende leggen die vp eyn
reyne stad· ende laeten sy sich daer voertmeer
thoe valm asschen Dat vuyr sall alle wege ber=
nen vp dem altaer· Dat sall die priester voe=
den ende werpen holt daervnder des morgens
alle dage· ende als die offerhande dar vp wert
gelacht den voerberne he daer vp dat vette des
offers der vredesahept· Eñ dit vuyr ys ewych
ende en sall nummer gebreken in dem altaer·
Dyt is dat gesette des offers dat daer gebrāt
wert: ende des offers dat daer geschuyt doer
wyn ende olye· ende des gelick dat vletende en
de vuycht ys· die welck Aarons kinder sollen
offeren voer dē herē ende voer dē altaer Die pri
ester sall neme eyn hant vul dunst die bespren
get is myt olye· ende alle den wyrock die vpp
den dunst gelacht ys: dat sall he entfangen eñ
bernen vp dem altaer in eyne ghedechtnis des
soetesten weckes dem heren· Dat ander deyll
des dunstes sall Aaron etten myt synen soenen
aen deysem ēde sal dat etten i der stad des hey
ligen huyses des tabernakels ende darumb en
sall dat nit gedeysemt sin Want eyn deyl dat
van werdt dem heren geoffert thoe eynen ber
nenden offer ende dat sin hillich der hellihept·
Recht als men dat offert voer die sunden offt
voer die myssaet alleyn die mansskunne van a
arons geslechte sollen dat ettē ende eyn ewich
ghesette sal dat sijn in uwen ghebuerden van
dem dat gaede gehellicht ys Alle die desc voe=
ren off antasten: die sollen gehellicht sijn· End
doe sprack die here thoe moysen ende sachte·
Dyt is die offerhande Aaron ende sinre soene
die sy dem heren sollen offeren in dem dage er=
re salungen· dat tpende deyll dunst der maten
ephy: sollen sy offeren in eyn ewyge offeringe·
Dat halff deyl des morgens· ende dat ander
halff deyl des auendes ende dat sall men fyten
in der pannen besprenget mit olye· ende dat sal
die priester de van rechthe den vader voelget
warm offeren in eynen soeten wecke· ende dat
sall thoe male voerbernen vp dem altaer·
Alle hellich offer der priester sall thoe male yn
dem vuyr verteert werden: ende sall daer van
etten End die here sprack thoe Moysen ende
sachte em· Spruck thoe Aaron ende synen soe=
nen Dyt is die Ee der hostien voer die sunden·
In die stad dat men offert den bernenden of=
fer sall dat geoffert werden voer dem heren·
Dat is hellich der hellichgen· Die priester die
dat offert die ette die hostie· dat is die offerhā
de in der helliger stad in dem voerhuys des ta
bernakels End so wat daer wert des vlesches
dat sall gehelliget sin· ende off van dem bloede
dat klept besprenget woerde dat sall gewasschē
werden in der helliger stad· End dat gebackē
vaet dar in dat gekoeckt werdt sall thoe broe
ken werden· End ys dat vaet van metaell soe
sell men dat schuren ende myt water waschē·
Alle mansskunne van den priestetliken gesle=
chte sall van dessen vleesche etten: want dat hel
lich ys der helligen End die offer die gedodet
wordt voer die sunden des welcken bloet ghe=
bracht werdt in den tabernakell des getuchy=
nis thoe eynre reynyngen en sall niet geethen
werden in dem helligen huyse: mer dat sal myt
dem vuyre verbrant werden End dyt ys ock
dat gesette des offers der myssaet· dat ys hel
lich der helligen· End darumb waer men of=
fer die offerhande dat men bermen sall: daer
sall men ock doeden die offerhāde voer die mis
daet Alle die mansskun van dem geslechte der
priester sall eten des vleschs in der helliger stad
Want dat hellich der helligen ys Alsoe als mē
voer die sunden offert: sulken offer sall men ok
doen voer die missaet· beydes offers ys eyn ge
satte dat gehoert thoe dem priester die den of
fer offert End die priester die daer offert dē
offer des verbernenden offers: sall dat veel heb
ben ende alle dat offer des dunsts dat yn dem
aeuen gebacken wyrdt· ende wat vp der roster
off m der pannen wyrdt bereyt sall des priesters
sijn die dat offert· sy sint besprenget myt olye·
off sy dorre: alle Aarons soene sall men ytliken
in geliker maten deylen·

Dat seuende Capittel ys van dem gesette der offerhande die man dede thoe dem vreden End woe men die offerhande doen solde End wat die priester dar van behalden solde·

DAt is die ee ende gesette des offers der vredesamhept die men dem heren offe=
ren sall Offt men eynen offer doen sall
vmb danckberhept wyllen· soe sollen sy offeren
broeder aen deysem myt olye gemeynget ende
dun koken aen deysem myt olye gesalfft geba
ken weyten broet ende plesken gemeyngt myt
olye gesprengt ēde ock gedeysemt broeder mit
dem offer der danckberhept die man offert vor
die vredesamen· vyt welcken wyrdt eyn geof=
fert dem heren voer die yrste vrucht ende sall
des priesters sijn die dat bloet des offers stroe=
ten sall ende des vleschs sall geeten werden des
seluen daghes· ende daer van sall nyet bluyen
bijs des morgens· Off emant van geloeffnis

off van wyllen offert die offer sall gethen werden des seluen dages · Ende soe wat daer van auert des anderen dages mach men dat temmentliken eten Ende wat des dyerden dages daer van vunden wyrdt: dat sall dat vuyr wertten · Ende soe we van dem vlesschе des offers der vredesamheyt des derden dages eth: die offer wyrdt thoe nyette noch baet niet dē die en offeren · mer by auentuyren alle die mynschen die sich beuleckent myt sulker spisen: die ys scheldich des auertreds der gesette · Dat vlesch dat eynich vureyn beroert sall men niet etten: mer myt dem vuyr verbernen · Die reyn is die sall des vlesch etten Die mynsche die beuleckt ys ende ettet vā dem vlesche des offers der vresamigen dat daer gheoffert is dem heren dess sall voergaen ende syn voelck · Ende wye daer bewert eynich vnulaet des mynschen off eyns dyers off eyns anderen dynges dat beulecken mach ende eth van dem vlesch die sall voergan van synen volcke · Eñ die hé sprack voert thoe Mopsen ende sachte Segge yssrahels kynderen Dat vette des offen ende des schaeps ende der segen en sullt ghy nyet etten · dat vette der doden vogelen ende der dyer die die bysten geuā gen hebben: des solle gy ghebruken thoe allen uwen nutte · Ende soe wye des vetten eth dat men sall bernnen voer den heren die sall voergaen van synen volke · Dat bloet geyns dyers en solle hy nemen thoe spysen · noch van vogelen noch van dyren alle mynschen die des ettē sollen voergaen van synen volcke Ende die here sprack thoe Mopsen ende sachte · Segge yssrahels kynderen Soe wye daer offert dem heren eynen offer des vredesamen die sall ock offeren dat gehelliget offer dat ys dat geuychte offer Ende he sall halden in synre hant dat vet des offers ende die boerstken Ende alsoe he die beyde geofferde dem heren gehellicht hefft soe sall he sy den priesters gehuen · die sall doen vp roeken dat vet vp den altaer Die boerst sal sin Aarons ende synen soenen ende die rechte arm van dem vredesamen offer sall koemen thoe der voergauen des priesters Wylker van Aarons soenen die offert dat bloet: die sall hebben den rechteren arm thoe synen deyle · Wāt die borst der verheuyngen ende den arm der schedyngē hebbeick aff genoemen van dem offer der vredelicheyt yssrahels kynderen · ende hebbe die gegeuen Aaron dem priester ende synen soenen thoe eynen ewygen gesette van alle dem volcke van yssrahel · Dyt ys die salupnge Aarons ende synre soene in dem gesette vns heren in dē dagen dō mopses sy offerden dat sy solden der priesterschup gebruken · ende dat en die here geboet toe geuen van yssrahels kynderen toe eyner ewygen geystlicheyt in allen eren geslechten Dyt is die ee des offerhandes vnde des gehilligeden voer die sunden · ende voer die missdaet · ende woe men die vredesaem offerhande hylligen sall · dye dye heer mopsi gesat heefft vp den berge van sinay doe he geboet yssrahels kynderen dat sy offerden den heren er offer in der woestenyen van sinay ·

## Dat achte · Capittel · wo mopses hillich de ende wyde aaron ende syn soene toe priesteren ende se kleedede ·

DO sprack dye heer toe mopsen eñ sede · Nym aaron myt synen soenen ende er kleeder ende den olye der salupnge dat kalff voer dye sunde ende twee bucken · eynen koerff myt den vngedessemden broederen · ende voergaeder alle dye schaer des volcks toe der doer des tabernaeckels · Mopses dede als em dye here geboet · doe he alle dye schaer des volcks voergaddert hadde voer dye doer des tabernakels · do sprack he · dyt is die sake die die heer hefft esschen geschyen · to der stunt he offerde aaron ende syn soen · eñ do he se gewaschen hadde doe kleede hee den bisschop myt enen lynnen rocke · ende gorde en daer vp myt eynen gordell · ende dede em an eynen blawen rock · ende daer dat schulderklept auer · ende gorde dat to hoepe · ende voegede dat toe hoepe myt den kleede dat daer voer Racyonale geesschet is · daer yn was dye leere vnder dye waerheyt · hee deckede dat hoefft myt die nyfelen · ende daer vp voer an syn voerhoefft set tede he die gulden lampen dye gehyllicht was als em dye here gebaeden hadde · ende he nam den olye der salupnge daer hee mede gesmeert hadde den tabernaeckell myt alle siuen ingeom · ende doe hee gehylligede ende besprynget hadde dat altaer seuenwerff · doe saluede hee dat ende syn vate · dat wateruat myt finen becken hylligede hee myt olye · ende dat goet hee aaron oeck vp syn hoefft · ende saluede en · ende consecryerde en · ende oeck syn soene dye daer geoffert waren consecryerde hee ende kleedede se myt lynnen rocken · ende gordede se en de settede en vp dye mutsen · als em dye here geheyten hadde · ende hee offerde een kalff voer dye sunden · Ende doe Aaron ende syn soene hadden gelecht eer henden vp dat hoefft des kalffs · doe offerde hee dat · ende nettede synen vynger yn dat bloed ende roerde dye ore des altaers alle vmb · Doe dat gereynyget ende ghehyllycht was · doe ghoethe hee dat ander deyll des bloets benedē yn dem altaer · Dat vette dat daer was vp dem yngheweyde ende dat net van der leueren · ende dye twe nyeren myt eeren vetthe brande hee vp dem al-

taer·dat kalff myt dem velle ende myt dem vle
ſche ende ander inghedoem brande he buyten dē
woningen als die here gebaeden hadde·Oeck
offerde he eynen wedder thoe dem bernenden
offer·Ende doe Aaron ende ſin ſoene er hende
gelachten vp des buckes hoefft·he offerde en
ende ſtortede ſijn bloet alle vmb den altaer·en
de ſneden den buck in ſtucken ſijn hoefft ende
ſijn leder ende dat vette voerbrante he in dem
vupre ende waſſcheden yrſten die voete eñ dat
ingewyde·Den gantzen wedder thoe hoepe
voerbrante he vp dem altaer: Want dat was
eyn offerhande des ſoeten roecks dem heren:
alſoe he em gebaeden hadde He offerde ock ey
nen anderen wedder in helliginge der prieſter·
ende lachten Aaron ēde ſin ſoene vp dat hoefft
des wedders·Eñ als Moyſes dē geoffert had
de he nam des bloets ende worde dat vptherſte
des rechteren oers Aarons ende den dumen ſin
te rechteren hant:ende ock des voets·Ende ok
offerde hee Aarons ſoenen·ende als hee myt
dem bloede des geofferdē wedders bewert had
de dat vptherſte van eren rechteren oeren ende
dis dumen erre voerder hant ende voet doe go
the he dat ander alle vmb vp dem altaer·Dat
vette ende ock den ſtert·ende alle dat vette dat
daer bedeckt dat ingheweyde·dat neetkyn der
leueren ende die twye nyeren myt eren vetten·
ende den rechteren arm ſcheydede he aff·Ende
he nam vpt dem koeue die vngedeyſemde broe
der die was voer dem heren Broed aen deyſem
ende dunn pletzken geſprenget myt olye·ende
die dunnen koeken ende lachte daer vp dat vet
te ende den rechten arm:eñ gaff dat thoe hoe
pe Aaron ende ſinen ſoenen Als ſy dat hocuē
voer dem heren:ſoe nam he dat van eren hen=
den ende entfengede dat vp dem altaer des ber
nenden offers Want dat was dat offer erre cō
ſecreūngen in eynen woeke der ſoeticheit des of
fers des heren·He nam ock dat woerſtkyn en=
de hoefft vp voer dē heren van dem wedder der
conſecrūeringen thoe ſinen deyle als em die he=
re hadde gebaeden·Ende ock nam he die ſalue
ende dat bloet dat was vp dem altaer ende be=
ſprengede dat vp Aaron ende ſin kledynge en
dē vp ſijn ſoene ende vp er kledynge Ende als
he ſy gehellicht hadde ende er kledynge:doe ge
boet he ende ſprack·Kokt dat vleſch voer der
doer des tabernakels ende daer etet dat eñ dat
broet der conſecrūeringe etet die in den koef ge
lacht ſin als my die here gebaeden hadde ſpre=
kende Aaron ende ſijn ſoene ſollen die eten end
ſoe wat auerblijfft vā dem vleyſch ende van dē
broede dat ſall dat vupr verteren·Ende gy en
ſollt met gaen vpt der doer des tabernakels yn
ſeuen dāgen bys an den dach dat vullēbracht
ys die tijd uwer conſecrūeringe Ende in ſeuen
dāgen ſoe hefft ende die conſecrūeringe als dat
nu en pegen werdych geſchyen ys dat die ghe
ſette der helligen vullenbracht werden Dach
ende nacht ſolle gy blyuen in dem tabernakell:
ende behalden die hoede des heren dat gū nyet
en ſterfft als my gebaeden ys Ende Aaron en
de ſin ſoene dedē allet dat die here doer moyſen
geſpraken hadde·

Dat·ix·ca·Woe Aaron offerde voer ſin ſun
den ende ock voer die ſunden des volks·

Als nu quam die achte dach eyſſchede
Moyſes Aaron ende ſin ſoene ende die
oldeſten van yſrahel ende ſprack thoe
Aaron Nym vā den hyrden des wes eyn kalf
voer die ſundē ✠ dat ys eyn kalff dat mē plicht
thoe offeren voer die ſunde ende eynen wedō
in eyn bernende offer ende deſe ſollen beyde vn=
beuleckt ſijn ende offer die voer dem heren ende
ſpruck thoe den kinderen van yſrahell Nempt
eynen buck voer die ſunde ende eyn kalff ende
eyn lam bynnen ſinen iaer ſunder vlecke thoe
eynen bernenden offer ende eynen oſſen ende ey
nen werder voer die vredeſamen ēde offert die
voer dem heren ende thoe eynen pegelīken of=
fer offert mede dunſt myt olye beſprenget:wā
te dallyneck ſall uw die here beſchynen· Darūb
ſy brochten allet ſy Moyſes hetede an die doer
des tabernakels·Ende alls daer ſtunt alle die
ſchaer des volcks doe ſprack moyſes·Dyt ys
die rede die die here gebaeden hadde doet dyt
ende uw ſall ſijn gloeie beſchynen·ende ſprack
thoe Aaron ende ſachte·Gae thoe dem altaer
ende offer voer dijn ſunde Offer den bernendē
offer ende bydde voer dy ende dijn volck ende
als du dedeſt dē offer des volcks ſoe bydde voe
ſy als die here gebaeden hadden:vp der ſtunt
gynck Aaron thoe dem altaer ende offerde eyn
kalff voer ſijn ſunde·des bloet brachten em ſijn
ſoene dar ynne netede he ſinen vinger ende ro
erde die oerder des altars ende gupt dat ander
beneden vmb den altaer ende dat vette ende die
nyeren ende dat nyetkyn der leuerē dat voer die
ſunde geburde thoe brāde he vp dem altaer als
die here gebaeden hadde Moyſi·dat vleſch eñ
die hued brante he buyten den tenten Ock of=
ferde he die offerhande des bernenden offers:
ende ſijn ſoene brachte em dat bloet dat goete
he all vmb den altaer Ende ſnyet den offer we
ſtucken ende offerde ſy myt dem hoeffde end al
le den lyddeten·ende dyt branten ſy alle tho ho
pe vp dem altaer myt dem vupr·ende waren ir
ſten gewaſſchen die voete ende dat ingewey=
de myt water·Ende als he offerde voer die ſun

dē des volcks soe doede he eynen buck eñ eynm
gede den altaer ende dede den bernenden offer.
Ende de de in den offer offeringe der vuchtiger
dyngeende offerde die thoe hoepe eñ entfenge
de vp dem altaer aen gesette des mœrgens of
fers. Ende he offerde eynen ossen ende eynen
wedder dat daer sint vredesamen offer des vol-
kes end syn soene brachtē em dat bloet dat go
the he all vmb den altaer. datwette des ossen en
de den stert des wedders. Die nyeren myt even
netten en dat netkyn der leueren lachten sy vp
die boestucke . Ende als dat vet ghebrant
was vp dem altaer. doe schey dede Aaron die
boestucke ende rechter arm ende hoefft die vpp
voer dem heren als moyses gebaeden hadde.
Ende he streckde vpt syn hende thoe dem volc-
ke en gebenedijde sy. ēde als alsus vullēbracht
weren die offerhāde voer die sunde ende die ber
nende offer ende die vredesam offer. doe steych
he neder. Ende als Moyses ende Aaron ge-
gangen weren in dat tabernakell des gethuch
nis ende wedderumb vytgegaen: sy gebenedije
den dat volck ende die glorie des heren erschy-
en alle die vylhept. ende su soe quam eyn vuyr
van dem heren ende verslānck die offerhande.
ende alle dat vet dat daer was vp dem altaer:
als dyt die scharen segen sy vellen in er angesi-
chte en laueden den heren.

Dat tyende capittel. Woe Aarons soe-
ne twe doet bleuen: want sy vromede vuyr of
ferden ende entfengeden. Ende woe moyses in
satte thoe offeren die offerhande na dem gesett
te des heren als he em gebo ect. Ende wo moy-
ses sich tornde vp eleazar ende ythamar dat sy
die offerhande des bucks verbrant hadde Ende
wo aaron daer vp antworde.

Ende doe nemen Iodab ende Abyu Aa
rōs soene er wyrrocks vaete ende de
den daer vuyr yn ende gerocke daer en
baeuen ende offerden voer dem heren eyn vroe-
mede vuyr dat en nyet gebaeden en was. Doe
quam nedder dat vuyr van dem heren ende ver
slanck sy ende sy stoeuen voer dem heren. Doe
sprack Moyses thoe Aaron Dyt ys dat die he-
re gesprueken hadde Ick sall gehellicht werdē
in den die sich tho my nakende syn ende in dem
angesichte alls volcks sall yck geert werden.
Als dyt Aaron hoerde he swyech. ende doe ey
schede Moyses Misaelem ende Elysapham Si
ell soene Aarons mage ende spraeck thoe en.
Gaet ende nemt uwe broedere vyt dem gesich-
te des helligen huyses ēde draget sy vyt der wa
nyngen. Snelliken gyngen sy ende neemen sy
vpsoe wye sy gekleet lagen myt lynen kledērē
ende drwegen sy vyt als en was gebaeden Moi
ses sprack thoe Aaron ende Eleasar ende ytha
mar sine soene Entbloet uw hoeffde nyet ende
uwe kleedere en ryet nyet: vp dat gy nyet en
ste.uyn e ñkoem dā vnwerdicheit auer al dat
volck Uw broedere ende alle israhells huys so
len schryen den brant den die heere verweckt
hefft Gy en sollt nyet gaen vyt dem tabernake
le off anders gy vergaet. dat olye der helligen
sa'uyngen ys auer uw. Ende sy deden all dynk
na Moyses gebade Eñ doe sprack die hē thoe
Aaron. En drinckt nyet wijn noch allet dat
druncken mach maeken. Du ende dyn soene
gy in wylt gaen in dat tabernākel des getuch
nis vp dat gy nyet en sterfft Want dat ys eȳ
ewych gebot in alle uwen geslechten ende dat
gy hebbet wyst hept tho vnderscheyden vnder
dem helligen ende dem veruloeketen. Thusse
den reynen ende vnreynen ende leren ysrahells
kyndere alle die gesette myns ewen die die he
re gesprueken hefft thoe en doer die hant Mo
si Ende doe sprack Moyses thoe Aaron ende
thoe sinen soenen Eleasar ende ythamar die a
uerbleuen weren Nemt dyt gehellichde dat a-
uerbleuen ys van dem offer des heren ende eth
dat by dem altaer sunder deysem: want dat ys
hellich der helligen Gy sollt ethen in der hellp-
ger stad dat dy gegeuen ys ende dynen kynde
ren van dem offer des heren als my dat gebae-
den ys. dat boersteken dat my geoffert ys en-
de die arm die affgeschey den ys sollt gy ethen
yn der alre reynster stad du ende dyne soene en
de dyne doechter myt my. dy ende dynen kyn-
deren sint behoelden van dem heylsamen offer
der kynder ysrahell Want sy den arm ende die
boerst ende die vettichept die men plycht thoe
bernen vp dem altaer hebbent vpuoerhaue vor
dem heren ende gebuert thoe dy ende thoe dy
nen kynderen van ewygen gesetthe als die her
gebaeden hadde. Ende als nu Moyses sochte
den buck vnder dessen die gheoffert was voer
die sunde ende vant dat die verbrant was. doe
woernde he sich enthegen Eleasar ende Ytha-
mar Aarons soene die daer auerbleuen weren
ende sprack. Warumb en hebbe ghy nyet ghe
then den offer voer die sunden yn der helligen
stad: Want die hellich der hellichept ys: ende
uw gegheuen vp dat ghy dreget die boesheyt
der mannychheyt ende bydden voer sy in dem
anghesichthe des heren. ende bysunder nae den
van dem bloede nyet en ys: bracht bynnē dye
hellicheyt. Ende ghy vellen dan geghethen
hebben yn dem hellighen huyse alls dat my be
uaelen ys. Doe antwoerde Aaron Desse offe-
ringhe voer die sunde ende dat bernende offer
ys huyde gheoffert voer den heren Ende dat du
hy sues ys van mynen schulden thokomen wo
mochte ick daer van hebben gethen. off dem

hem̄ behaechden in synen geſetten myt bedroefden gedanken. Ende als dat moyſes horde do entſenk hy eyn genoginge

## Dat xi capittell wat dier vis ende vogel men etē ende met eten en ſall die gebaeden off verbaden ſyn.

Ende here ſprak tō moyſen ende to aarō Segget yſrahels kinderen bewaert all dat ik uw geſchreuen heb vp dat ik uw got ſi Ende dit ſin die dier die gy eten ſult van all dē dat lefft vp erden All dier dat geſplitterde klawen hefft ende dat ader kouwet ſult gy etē ende ſo wat ader kouwet ende hefft klauwen mē niet die geſplitterde als hefft die kameel ende voet ander en ſult gy niet eten eñ ſult die tekenen to den vnuledigen dieren Dat knyn ader dat ader kouwet ende gein geſplitterde klawē en hefft is vnrein ende oek die haſe want hy ader kouwet oek ende en hefft gein geſplitterde klawen men dat en aderkouwet niet Ende dat verken dat hefft geſplitterde klawen men doch en aderkouwet niet der vleiſſe en ſult gi niet eten Geyn aes en ſult gi beroren want die ſyn al vnrein Dit ſyn die in dem water waſſen die men temeliken mach eten All dat hefft wederen ende ſchubben ſo in dem mer off in dem vloete off in dem wyere ſult gy eten ende alle dat geyn wederen en hefft noch ſchubben der die ſich wegen in dem waeter ende leuen dat ſall uw vnmynſchlick ſyn ende verveerlick et vleyſch en ſult gy met eten ende er ruc[illegible]den ſult gy myden allet dat geen wderen en hefft noch ſchubben in dem water ſullen beulekt ſin Dyt ſynt dye voegell dye gy met eten en ſult eñ deſe ſult gy myden den aē den grip dō ſper wer den wye den gyr nae ſinen kunne ende all dat van rauen arde is den ſtrues den nachtrauen den reiger den haupk nae ſinen kunne de vleden duker den oedeber den ſwaen den onocrotalum den pellikaen den valken den ſpechten weddehoppe ende dye vledermuys Eñ all gevogelt dat geit vp vyer voten dat ſall uw vnmynſchlick ſyn Ende ſoe wat geit vp vyer voten eñ hefft achter langer beim dan voe dat mede ſprenget dat ſult gy eten Als dat ſynt houſpronge vngeuloegelt eñ hovſprengelken als ſy vliegen off vngel genoempt Ophymachus ygelik na ſinen kunne Ende ſo wat vā wogels kunne alleyn vier voet hefft dat ſall uw verveerlik ſyn Ende ſo wie er doden roeret dye wert beuleckt ende ſall vnrein ſyn bys des aeuents ende off ſich dat van noet geboerde dat emant enyge droge die doet were dat ſall ſyne kleder waſſen ende ſall vnrein ſyn bys dye ſonne vnder gayt als merkatten ende beren Ivā allen leuendigen dieren die vierfotich ſyn ſall vnreyn ſin die ſyn doden roert ſall beuleckt ſin bys to der veſpertyt ende die der gelick emich droge van den vupliken ſall ſyn kleder waſſen ende ſall vnrein ſyn byt an den auent wante ſe all ſyn uw vnuledich eñ deſe all ſall men [illegible]len to den vnuledigen van den die ſich beroe[illegible] vp der erden dat weſelkē die mups eñ die w[illegible]

terslägen ygelikē na finem kunne migale Cameleon·ende stelleo·*sogenomet in latine⸗ eñ die lisert ende die moetworm Desse sint all vnuledich·wie er enich doet betast sall vnrein sin bijs des aeuents·ende war vp die doden enich vallet wert beuleckt:dat sy in hölten vatē:off kleet off pels off haer kleet·ende waer en des noet is:dye sall men wassen myt waeter:ende si sullen beuleckt sin bijs des aeuents·ende soe sullen si dar na gereincht werden Enich gebacken erden vat dat enich deser doden in velt sall beuleckt sin·dar vmb sall men dat toebreken· alle spyse die gij eten ende wert dar vp waeter gegoten *dat in sulken vaten geweist is⸗ sall vnrein syn·eñ all vuchticheyt die mē drinkt vā allen vnreinen vaeten sall vnrein sin·ende allet dar van desen doden voert off velt daer vp:sall vnrein syn:dat sy ouen off dreuotich duppen· ende die sullen tobraken werden ende sullen vnuledich syn· Die bornen ende die cisternen ende alle die vergaderinge der waeter sullen rein syn ende alle die ere doden voren sullen beulekt syn·eude off sy vallen vp den saet den men seyē sall:dan en sall dat niet beulecken·men off eman den sáet begote myt water ende daer nae worde betast myt den doden vp der stont wert dat beuleckt·Off enich dier sterfft dat uw de melick is to eten·die daer an tast sin aes sal vnrein sin bijs an dē aeuēt off wie dar vā yt off icht dar vā drecht:de sall sin kleder wassen eñ sall vnrein sin bijs an dē auēt· All dat dat singet vp der erdē sall vnmynschlik sin·eñ sal niet to spysen genomen werden·Welck viet voet hefft dat dar geyt vp synre borst ende off dat vöel voet hefft ende krupt vp der erden en sult gy niet eten want dat vnmynslick is·Myet en wylt uw siele beulecken ende en wert der geyn vp dat gy niet vnrein en werden·want ick bȳ god uw here·Syt helich want ick helich bin· ende niet en beulekt uw siele in all den dat krupet ende sich beweget vp erden·Ik bin die here die uw gelevt hefft vth egipten dat ick uw ein god were Gy sult helich syn wāt ik helich bin·Dit is die ewe der dieren ende der vogel ende all leuendigen sielen die sich bewegen in den waeteren ende slingeren vp der erden·dat ghy vnderscheyt weten des reinen ende des vnreynen·ende dat ghy weiet wat gy eten ende versmaden sult·

Dat·xij·Capittell wat offers ein yghelick wyff sall offeren voer einen soene ende voer eyne dochter·

DO sprak die here to moysen ende sede Segge ysrahels kinderen ende spreke to en Eyn wyff off sy van mans saet ēt fanget ende tele ein manss kunne sal vnrein sin seuen dage recht als in dem dage der affscheydinge wyffliker suycken·ende des achten dages sall dan dat besneden werden·Ende sy sal blyuen dre ende dertich daege in dem blode erre reininge·Allet dat helich is en sall sy niet te roeren·Ende sy en sal oek niet gaen in dat hus der helicheyt bijs die daege erre reiningen volbracht syn ende werden·Ende off sy ein mecht ken tellet soe sall sy twe weken vnrein syn·na dem gesette der hemeliken wyfflicken krancken·Ende ses ende sestich dage sall sy blyuen in dem bloede erre reiningen·Eñ als volbracht syn dye daege erre reiningen voer soen off dochter·soe sall sy brengen em iaerlick lamp to eynen bernenden offer·ende ein ionge duue offre ein tortelduue voer dye sunde an die doer des taebernackels des getuchnisse ende sall dat geuen dem priester dye sall dat offeren voer dē heren·eñ sall voer sy bydden·Ende sus sall sy werden gereincht van dem vloete erre vnreinchevt Dyt is dye ewe der dye daer geberen mans kūne off vrouwen kunne·ende off sy myt erē handen niet krighen en kan·ende niet offeren en mach dat lamp·soe nyeme sy twe tortelduuē off twe ionghe duuen:eyn thoe dem bernendē offer·ende dat ander voer die sunde·ende dye priester sall voer sy bydden·ende alsus sall si gereincht werden·

Dat·xiij·Capittell woe men proeuen sal dē mynschen dye vthsettich is ende wanneer hy gereincht is·

DJe here sprack thoe Moysen ende tho Aaron ende sede·Dye mynsche m wilkes vleysche off huyt vp geyt menny gerhande verwe off blaederen·off dat lichter is·alsoe plege to syn die plaeghe der vthsettigher·Dye sall werden geleyt thoe Aaron den priester·off emigen synen soenen dye wyckenals hy sujt die vthsettichеit in sinre huyt eñ de haer sich in wyt verwandelt hebben eñ de stad der vthsettichеyt nederre is dan dat ander vlesche off vel:dat is plage der vthsettichеyt:erde na sinen bescheide sall hy verschеyden werdē eñ off die lichtende claerheyt is in der huyt eñ nit nederre dan dat ander vleschе·eñ dye haer der yrster verwen:soe sal die priester en besluyten seuen daege ende sall en proeuen des seuenden dages eñ off dan die vtsettichеit voet niet en wasset noch en ouerdrenget met die yrsten teken in der huyt:soe sall men en anderwerff insluten ander seuen daege eñ des seuenden daeges sal hij en dan beschuwen:is die krancke dan dusterre ende is niet gewassen in der huit dan sal hy sy rein maecken·want dat schorfft is·Dye mynsche sall syne kleydere wassen·ende sal reyne syn· Ende offre nae der tijdt alls en die priester besien hefft·ende is weder ghe-

remcht ende om dye krancke dan anderwerff thoe kompt soe sal men em voer om leyden·ende sall we der vnreynheit verœdelt werden· Is die plaege der kranckheyt in ennygen mynschen ·den sall men leyden voer den prieſter ·ende hy sall en besien ·Ende als die werwe in der huyt wyt is ·ende verwandelt dat gesicht der haer ende dat vleyschye leuendich aepenbaert sich *want die vtherste huyt thoebraeken is ende dat inwendighe vleyschye schynet inwendich beuleckt myt der kranckheit dat sall mē oedelen die aldeste kranckheit ende in gedrucket in die huyt· Dye prieſter sall en verwysen ende met weder beſluyten want dat is sichtlicke vnremcheyt· ende off vyt bloyet dye vmbloepende krenckede in der huyt·ende bedeckt all dat vleyschye van dem hoeffde thoe den voeten· Alsoe verre men oeuerſien mach Dye prieſter sall en proeuen ende sall en oedelen to werden geholden myt reinlicker kranckheyt Dat vmb want al dat lichaem in klaerheyt gewandelt is ·ende daer vmb sall dye mynsche reyne syn· Want euer leuendich vleyschye in eme besthynt·so sall hy van des prieſters oedel beuleket syn ·ende sall vnder die vnremcheyt gerekent werden want dat leuēdich vleys off dat besprenget is myt der krenckten dat is vnreim Off euer dat daer nae wyt wert ende bedeckket allē den mynschen·de preſter schall en proeuen ende sall en oedelen· Dat vleys eñ die huit daer ynne eyn swere ghewasschen is ende ghenesen vppe der stede dye sweren eyn wyt littekē beschimet off vale verwe·den mynschē sall mē leyden voer den preſter·ende alse dye supt de stede der krenckeden neddertre den anderen vleysche·ende dye haer in wyt verwandelt ·hy sall en versmaden ·want dye krenckede der vytsettichēyt is vpgegangen m den swere · ende off dat haer is dye eyrste varwe ende dat lyttekē duister varwe· ende is met neder den neesten vleyschye·hy sall en besluten seuen daghe ·ende off dat dan wasset so sall hy en dan oedelen vytsettich ·ende off dat dan bliuet in sinre stede staende·so is dat eyn lyttekē der wonden·ende dye mynsche sall reine sin· Dat vleys ende dye huit dye myt den vuere verbrant is· ende to gewasschen ende hefft eyn lyttekē wyt off roet dye preſter sall en proeuen·ende ys sy ghekeret in wyttre varuwe·ende dye stede den vleyschye alre neest ys hy sall en verœdelē wāt de plage det vytsettichēyt in dē lytekē gewasschen is · Eñ off sich de varuwe der haer met verwandelt en hefft·dye wonde oek met nedere en is dan dat ander vleys·eñ dat gestalt d krenkeden is duister verwe ·hy sall en besluten seuen dage·ende des seuenden dages sall hi en besien ·Is ennyghe krenckede in der huyt ghewassen: hy sal en verwysen ende off enyge wyt hept in synre stadt is · Ende doch met schynende ·soe is dat doch reyken des brandes·ende daer vmb sall hy ghereynicht werden wante dat is dat lyckteyken des ghebrandes Die manne off wyue in in des hoeffden off bac·dē wesset die krenckede: die sall die prieſter besi en Ende off dye stadt nederre is dan dat andere vleysche: ende dat haer roetafftich is ende dunre dan dat thoe voeren was ·Hy sall sy voersmaeden· want dat is vytsettichēyt des hoeff des ende des baerdes ·ende off hy supt de stat des vlecken ghelick dem anderen vleysche·ende dat haer swartter· Hy sall en beſluyten seuen daeghe lanck ·ende des seuenden daeghes sall hy en besien· Ende off dye vlecke met ghewassen en is ·ende dat haer sinre verwen is ende dye stadt der wonden ghelyck den anderen vleysche des mynschen sall men scheren an der stadt des vlecken·ende sluyten eyn ander seuē daege ·Ende vyndet men des seuenden dages dat dat reycken ghestanden is bleuen in sinre stadt·ende is met nederre dan dat ander vleysche·hy sall en reynigen·ende als syn kleydere gewassen sin soe sall hy rein sin·Ende offte nader renichēyt daer entweuen ennyghe ander vlecke wasset in der huydt Soe en sall hy met vraeghen off dat haer verwandelt sy m andere verwe·want soe is hy aepenbaere vnreyn· Ende off die vlecke staen blysfft ende die haere swartter blyuen· Soe weet hy den mynschen ghenesen·ende sekerlick mach hy en ghesundt seggen/Wanne ende wiff in welker huyt klarheyt sich aepenbaert: die sall die prieſter beschouwen·ende vermiempt hy die wyttichēyt half dunckell verwe schynēde in der huyt Hy sall wyeten dat die met vytsettich en is · Men eyn vlecke der klaere verwen ende die mynsche reim is ·welcken manne dem syn haer entuallen die is kael ende reim·ende vallen om de haere voer vyt dem hoeffde ·soe is hy kael en de reim· Off ennych kaell woerde ende dat haete weder wosse eynre anderen verwen dan dat voer plach thoe syn ·wyt off roet ende dat de prieſter supt ·Hy sall en oedelen sunder twyuel vythsettich · wante dye ghewassen is dat ynne ·ende soe welcke mynsche daer beulcket is myt vythsettichēyt ·ende aff ghescheiden naeraede ende nae dem gheyre des prieſters · dye sall syne kleyder thoe der syden hebben aepen· ende syn hofft bloet· ende syn mont behangen myt eynen doeck· Ende sall ropen sich voersmaet ende vnuledich · Alle dye tydt dat hy vurein ende vitsertich is: sal hy allein woenen buyten den wanyngen der luden · Dat wullen setthyger yn den wedemen off in dem weuelsse· off lynnen kleyt dat daer hefft die reke dēr vyt

off dat vell off ichtesswat van deme velle gemaekt is daer ynne sich enyge vlecke toet off wyt bewyst dye wert vthsettich geacht· ende sall werden gewyset dem prieſter ende als dat die geproefft hefft· sall hy dat besluten seuen dage· ende des seuenden daeges sall hy dat an derwerff besien· eñ vermiempt hi dat dat mere is worden· so is dat volherdende vytsettichait ende sall dat kleet oedelen beuleckt ende all dat meer daer ynne geuonden is· ende daerumme sall dat myt der vlammen verbrant werden: ende off hy suyt dat dat niet gewassen en is· soe sall hy ghebieden dat men die kledinge wasse daer die vytsettichayt beschein· ende sall dat ander seuen daege besluten· ende suyt hy dan dat die yrste verwe niet weder koemen en ys· noch oek die vytsettichayt niet gewassen· vnreyne sall hy dat oedelen ende sall myt dem vure verbrant werden· want die vythsettichayt gegaen is in dat butenste des kledes: off doer dat gantse kleit enwech· off euer nae dem dat dat kleit gewassen is ende die stat der vlecken der krenckten schynet ichtesswat dunckel den sall men dat aff doen van deme kleyde· ende aff scheyden· Ende off sich dat meer apenbaeret vp den enden die yrste vnbeulekt weren· so is dat wylt ende vliegende vytsettichayt: ende sall myt dem vure werden verbrant· Ende off dat vphort soe sall men die wassen myt water die rein syn anderwerff ende sullen rein syn Dit is die ewe der vytsettichayt der kledinge wollen off lynen der staender of ingewoepen vedē ende ander velle woe men die remigen sall offte vnreyne wysen·

## Dat veerteinde Capittel wat offers sich ghebuert voer den mynschen dye ghereynicht wert·

DOe sprack die he toe Moysen eñ sede Dyt is dat ghesette des vthsettigen· wan hy sall gereynicht werden Mē sall en leyden toe dem prieſter· Als hy geit vit den woenyngen· Ende als hy vindet die krenkede geremicht· Doe sall hy gebieden dem de gereynighet sy dat hy sall offeren voer sich twe leuēdige mussen die remelick sin toe eten· ende oederen holte ende einen roeden vademen ende y sope· ende sall gebieden eyn van den mussen to offeren in eynen erden vaete vp leuendich vlietent waeter· ende die andere musse myt oederē holte· ende myt einen roeden vadem· ende mit myt ysope sall hy netten in dat bloet der mussen die geoffert is daer mede sall hy besprengē den die thoereinigen is seuenwerff· vp dat hy vān recht ghehelicht werde· ende sall die musse leuendich laeten dat sy vliege in dat veldt· ende als die mynsche syn kleder wasset· soe sall hy aff scheren alle die haer synes lichams· ende sall ghewassen werden myt waeter· ende alsoe ghereynicht sal hy gaen in die woenyngen Alsoe doch dat hy blyue seuen daege vyt synen taebernaekell· Des seuenden daeghes so laete hy scheren die haere sins hoeffdes: synen baert ende syne oegebrawen ende alle haere synes lyues· ende als dan anderwerff gewassen syn die kleyder· ende dat licham· Doe sall hy des yrsten daeges nemen twe vnbeuleckte lāmer· ende ein iaerlick schaepe sunder vlecke· ende die tiende deell dunst toe einen heligen offer: die myt olye gesprenget sy ende ein sester olies alleen· ende als die prieſter die daer reynighet den mynschen in gesat hefft· ende dat allet voer den heren in der doer des taebernaekals der getuchnisse Doe neme hy dat lamp ende offer dat voer die myssdaet· ende den eynen sester olyes· ende als dit alle gheoffert is voer dem heren· Doe offer hy ein lamp daer men plech tho offeren den offer voer die heligh stadt· wante recht als voer die sunde alls oeck voer die sunde behoert die offer toe dem prieſter· ende is hillich der hilligheu· Ende die prieſter sall nemen van deme blode des offers die geoffert is vor die sunde· ende leggen dat vp dat vterste des rechten oren des die gereynicht wert· ende vp den dumen sinre rechter hāt ende sins rechten voets· ende do des olijs vt dē sester in sine luchterhant ende net sinen rechtē vinger daer in· ende besprenge seuēwerff voer dem heren ende soe wat daer ouert van den oli in der luchter hant dat sall hy gieten vp dat vterste van dem rechten oē: des dis geremicht wert ende vp den dumē sinre rechter hant ende sins rechten voets ende vp dat bloet dat ghestoet is voe de myssdaet ende vp sin hoefft ende hy sall vor om bydden voe dem heren· ende sall den dienst der helichayt doen voe de sunde· Dan sall hy offeren den offer des bernenden en de sall dat leggen vp den altaer myt sinen toekenden offer· ende wirt de mynsche rechtliken geremcht· ende off hy arm is ende hy niet krygen en kan dat dar voe gesacht is: hy nyemme eyn lamp tho dem offer voe die myssdaet· vpp dat die prieſter voe em em bydde· eude dat tēdeyll des dunsteu bestrenget myt oly to einen heligen offer ende des olijs eynen sester eñ twe tortelduuen oh twe ionge duuen: die eyne sy voe die sunde ende die ander toe eynen bernen den offer ende sall die offeren sinē prieſter des achten daeges sinre remichayt an die dor des tabernaekels des getuchnisses voe dem heren· eñ die prieſter sall nemen dat lam voe dye mis-

daet ende den ſeſter olyes·ende ſall dat thoe ho
pe offeren·ende als dat lam is gedoet van dem
bloede ſall hy leggen vp dat vtherſte des rech
ten oeren des die gereiniget wert ende vp dye
dumen ſyner rechteren handt ende voete·eyn
deell olies legge hy in ſine luchter hant: dar in
hy nettre den vinger ſinre rechter han tende be
ſprenge ſeuenwerff voer dem heren·ende voere
dat vtherſte des rechteren oers des die gerey
nicht wert·ende den dumen ſinre rechterē hāt
ende voete·ende die ſtede des bloets dat ghe=
ſtoet is voer die myſſdaet Dat ander deell des
olies dat in der luchteren hand is bleuen: leg
ge vp dat hoeft des geremchden·vppe dat hy
voer eme alſoe verſwoene den heren· Ende die
tortelduut off dye ionge duue ſall hy offeren:
een voer die myſſdaet ende die ander thoe ey=
nen gebranden offer myt ſynen anderen ruken
den ende vletenden offer· Dyt is die offere des
vthſettigē mynſchen dye mēt hebben en mach
allet dat gheboert thoe ſinre reynicheyt· Doe
ſprack die here thoe Moyſen ende Aaron en=
de ſede thoe en· Als ghy koempt in dat landt
van Chanaan· dat ick uw ſall geuen in eyne
beſittinge· Off dan dye plaeghe der vthſettic=
heyt is in den huyſen· Soe ſall dye gaen des
dat huys is ende baetſchoppen dat deme prie=
ſter ende ſeggen· Myn dunckt dat volnae dye
plaege der vthſettichēyt is in mynem huyſe·
ende dye ſall uw gebeden: dat ghy alle dinghe
draeghen vth dem huyſe· Eer dan hy in ghae
ende beſye off daer vthſettichēyt ynne ſy· dat
mēt vuyl en werde allet dat in dem huyſe ys·
Ende daer nae ſall hy daer in gaen dat hy be=
ſie die vtſettichēyt des huyſes· Ende als hy die
beſuyt in den wenden recht alſoe ſproeckelē mit
ſtalk van bleker off van roeder verwen· ende
nedder dan dat ander butenſte· Hy ſall ghaen
vyt der doer des huyſes· thoe der ſtondt ſall
hy dat ſluyten ſeuen daege lanck Ende des ſe
uenden daeges ſall hy weder koemen ende ſal
dat beſien·ende vyndet hy die kränchēyt ghe=
waſſen Soe ſall hy gebieden vyt to werpen de
ſteene daer ynne die vthſettichēyt is ende wer
pe ſy vyt der ſtadt in die vnuledige ſtede·ende
dat huys ſall men ſchauen van bynnen all vm
me ende vmme·ende ſtoeten den ſtoff des aff=
geſchauynghe buyten die ſtad vp ein vnreine
ſtadt·ende ander ſteine weder ſetten daer deſ
ſe vit ghenomen ſynt·ende myt anderre erden
dat huys beſmeren·ende off oeck daer ynne al
ſoe die ſteine ſynt vitgenomen· ende dat ſtoff
is vit gedraegen·ende ander erde daer in ghe=
bracht ende die prieſter in geyt·ende ſuyt hy
dat die kranckheyt is weder koemen ende dye
wende beſprenget myt vlecken Soe is de krāk
heyt volherdendeende dat hus vnreim· Dat ſal
men vpperſtont verſtoeren ende die ſteine dar
aff ende dat holt ende al dat geſtubbe ſullen ſi
werpen vit der ſtadt in die ſtadt der vnreimc=
heit· Die in dat huys geit als dat boſlaten is
ſall vnreim ſin bys des aeuents·ende die daer in
ſlept ende daer in yt ſall ſin kleder waſſen En
de off die prieſter dar in geit ende ſuyt die krāc
heit met gewaſſen in dem huyſe nae deme dat
dat anderwerff bewoepen is· Doe ſall hy dat
reninghen·wante om die gheſuntheit weder
koemen is Ende in des remnge ſall hy nemen
twe muſſen·ende holt van oederen ende emē to
den vaedem·ende yſope·ende offeren ein muſ=
ſe in einen erden pot vp leuendich vletent wae
ter· Doe neme hy dat oederen holt ende yſoepe
ende den roeden ſnoer ende die muſſe leuēdich
ende nettede dat allet in dem blode der muſſen
die gheoffert is·ende in den leuenden wateren
ende beſprenge dat hus ſeuen maell·ende remi
ge dat in dem bloede der muſſen in den leuen=
digen waeteren·ende beſprenge dat hus ſeuen
maell·ende remnge dat in dem blode der muſ
ſen in den leuendigen waeteren ende in der le=
uendigen muſſen·ende m den oederen holten:
ende yſopen ende dem roeden vaedem· Ende al
ſoe hy los hefft laeten vlegen die muſſen ouer
dat velt·ſoe ſall hy bidden voer dat huys·en=
de van recht ſall dat geremicht werden Dat is
dat geſette allre vtſettichēit ende der quetſinge
der vthſettichēyt der kleder ende der huſer der
liſcteken: ende vtdrengenden bladeren des ſchi
nenden vleckes dor verwe gewandelt in men=
nygerleye geſtaltniſſe·vp dat men moege wie
ten welcke tyd ennych dynck veyne offre vn=
reine ſi·

Dat vyfftheynde Capittell woe enych mi
ſchye deem ſyne naetuere oeueruloedich is Woe
dye ghereynicht ſall werden· Ende dye vrou=
wen in erre maent ſpeckdom·wo lange ſy vn
reine ſullen ſyn· Ende woe ſy gereynicht ſullē
werden·

DOe ſprack die here toe Moyſen ende a
aron ende ſprack· Spreket toe yſrahe=
lis kinderen ende ſegget toe en Enich
man dem ſyn naetuerlicke ſaet vntulupt ſall vn
reine ſyn· Ende dan wert hy gheyſe: dat hy be
hangen ſy myt deſer ſchanden· Als die vnule
dige ſuckte dor all tyt anhanget ſinen vleſche
eñ mede waſſet All dat bedde dar hy vp ſlept
ſall vnreim ſin· ende allre wegen dar hy ſittet·
Ende off enich mynſche bevoert ſin bedde die
ſall ſyn kleyder waſſen· Ende als hy ghewaſ
ſen is myt dem waeter· Doe ſal hy vnreine ſyn
bys thoe deme aeuende· Ende offre emandt
ſyttet daer hy gheſeten hefft Als dan ſall hy

wassen syn kleder · ende hy ghewassen is myt water · soe sall hy vnreme syn bys des aeuents Ende wye syn vleysschе berоert sall syn kleyde re wassen · ende dan myt den waeter ghewas= schen: sall hy vnrein syn bys des aeuendes · en de off dye vnreyne mynsche enych spuwe woe pe vppe den ghoenen dye reyne is die sall syne kleder wassen · ende als hy ghewassen is in de me waeter · soe sall hy vnreine syn bys des ae= uents · Dye saedell✝ offte ennych ander dinck dat men legghet vp ennych dyere dat tho ry den ✝daer hy vp sittet sal vnreyn sin · Ende soe wat vnder eme is die daer vloetich is van der naturen · ende sall beuleckt syn bys an den ae= uent · dye ennych van den dreghet sall syn kle der wassen · ende hy selue myt water gewassen sall vnreine syn bys an den aeuent · Alle dye dē daer an tastent myt vngewassen handen · des= se die daer vnreyn is schal sin kleder wassen en de dan ghewassen myt waeter sall hy vnreyne sy bys des aeuents · Dat vat van erden dat hy an tast sall men toebreken · ende vat dat holtē is: sall men wassen myt waeter · Ende off hy ghesunt woert die sulcke kranchеyt lydet die sall tellen nae syner reminghen✝ van deme dae ghe als vp hoere die fieckdom ✝ende dan als si ne kledere mede ghewassen syn · ende oeck syn gantse licham in den waeteren · soe sall hy reyne · syn Ende des achten daeges neme gy twe tortelduuen off twe ionge duuen · ende koeme voer dat anticht des heren · an die doer des ta bernakels des getuchnisse · ende sall sy gheuen deme priester: dye sall die ein doen voer die sun= de ende die ander thoe einen bernenden offer · ende hy sall voer ein bydden voer deme heren · dat hy gereynicht werde van deme vloete der kranckheyt synes naturlicken saedes Ein mā die myt eynen wyue thoe schaffen hefft sall sy nē lichā wassen myt water · eñ sall vnreyn syn bys des aeuents · Syn kleet ende syn huyt de hy hefft: sall hy wassen myt dem waeter · en= de sall vnreyn syn bys an den aeuent Dat wyff daer mede hy thoe doen hefft sal sich wasschē myt dem waeter · ende sall vnrein sin bijs an dē aeuent · Dat wyff dat erkrancheit hefft in al= len maenden · die sall seuen daege gescheiden sin van dem manne · ende alle die si berоert die sall vnrein sin bijs des aeuents · ende die stede daer si inne sijt off slept in den dagen erer sche dingen sall beuleckt sin ende wie roert er bede sall vnreyne syn · ende sall sin kleder wassen · eñ als hy gewassen is · soe sal hi vnrein sin bijs an den aeuent · alle dat vat dar si vp sittet wie dat berоert sal sin kleder wassen · ende hy dan ghe wassen in dem waeter sal beuleckt sijn bijs anf den aeuent · ende off er man myt er thoe scha fen hefft in der tijt erer kranckeyt · die sel vnre

ne sin seuen daege · ende alle dat slaep gewant daer hij inne slept sal beuleckеt werden · Eyn wyff die langhe die krancheit lijdet met vp er rechte tijt · off der dat na der gehadder krane heit met en vergeit: alsoe lange als er de krane heit wert sal si vnrein sin · alsoe in erer rechter tijt · Allet daer vp si slept ende sittet sal beulekt sin · ende soe wie si aen tast die sall syn kleydere wassen · ende hij ghewassen mijt dem waetere sal vnrein sin bijs on den aeuent · Off die krāe de die besteit ende vp hoeret soe sal hij si tellen seuen daege erer reminghe · ende des achtē da ges offer sy voer sich dem priester twe tortel= duuen: off twe ander ionge duuen aen die dor des tabernakels des getuchnisse · Ende hij sall die ein doen voer die sunde ende die ander tho einen bernenden offer · Hij sall voer si bidden t'hoe dem heren gaede voer dle krancheit erer vnreincheit · Daerumb sullet gij leren ysrahe= lis kinderen: dat si sich hoeden voer alle vnrei incheit · ende dat sy niet ey moeten steruen in erer vnreincheit: als si beulecken myn taeber= naekel dat vnder en is Dijt is dat gesette des dem sin nature entuleret · ende die beulekt wer den dor gheimeinschop mannes vnde vrouwē ende den die daer gheschey den sullen sin vnne der kranckheit die des maende koempt · off de alle tijt daer nae kranck is ende des mans die mijt er slept

## Das sesteende Capittell wo de offerhande van den preister geschеen saell voe dpe sunde des volkes · ende woe sich dat volcke holden ende regeren sall wan die bysschop in gept yn dat taebernakel des verbuntnisses des heē ga des van ysrahel ·

Nde dye here sprack toe moysen · nae den dode der twyer sone aarons · do se se offerden dat vremde vuir · ende ge= dodet worden ende geboet em ende sede Spryk to aaron dinne broder · dat hy alle tijt met in gā dat ghelyllygede huis · dat dar bynnen den voehange is voer dye altaer taeffelen dar dye arcke mede bedecket is · vp dat hy met en sterue · ende woe hy dat met dept · want ick a= penbaer my bouen dat bedehuis in den wolkē Hy sall offeren een kalff voer de sunde · ende ey weder to eynen bernenden offer Eynen lynnē rock sall hy aen doen · myt lyennen nederklede de sall hy sine schemde bedecken · eynen lynnē goedell sall hy vmb goeden ende eyn lynē mut se sall hy setten vp sin hoeuet ende dyt sint dye hylige kledē de hy an dō sall als hy gwassē is

Ende hy sall nemen van der schaer ysrahels kȳ deren twe bucke twe bucke vór die sunden-en de eenen buck voer den bernenden offer-ende als hy dat kalff offert ende bydet voer sych: ende syn huys-soe sall hy doen staen dye twey bucke voer dem heren m der doer des tabernae kels des getuchmisse ende sall leggen lotte vpp eenen ygeliken: ein dem heren: ende ein dē vth sall laten in die wostenye-wylck lotte dem he ren thoe behoret den sall hy offeren voer de sū dee nde wylk dem vth laten sall-den sall men setten leuendich voer den heren-vp dat hi vit stoete syn gebet ouer en-ende laet den vit gaen in de wostenye Als dyt gewoenliken geschiet is so sall hy offeren dat kalff ende bydden: en de doden dat voer sich-ende voer sin huys toe einen offer-ende sall nemen dat wyrwok vact dat gheuult is myt den kaelen des altaers-en de schall schepen myt syner hant die geminge de thympama-ende schall dat enfengen buten dem voerhange-ende sall in gaen m dat gehil lichde: alsoe als hy die walrukende krude leg get vp dat vuyr-dat uw rock ende uw neuell ouerdecke dat bedehuis die enboeuen die ghe tuchmisse is: dat hy niet en sterue-Ende oeck sall hy nemen van dem bloede des kalffs: ende besprengen dat myt den vinger seuenwerff te gen die taeffell to den oesten wart: ende wan hy den buck doedet voer de sunde des volcks so sall hy dat bloet bringen bynnen den voer hanck-als dat ghebaeden is van dem bloede des kalffs-dat hy dat sprenge an de syde des bedehuyses-ende remige dat bedehuys van der vnuloet der kinder ysrahels-vnde van alle erē ouertreden vnde van alle eren sunden-Ēn nae desen gesette sall hy doen in dem taebernakell des getuchmisse dat geuest is vnder en in mid dell der vnuledichept erer wonyngen Geim mi sche en sy in dem tabernaekell als dis bysschop gept in dat helige huys-dat hy bidde voer sich ende voer syn hus ende voer all die schaer ysra heis: bis dat hy weder vyt gept-ende als hy vit geet thoe dem altare dat voer dem herē is soe bidde hy vor sy-Ende dat bloet dat hy ge nomen hadde van dem kalue ende van dē buck giete hy all vmd die oede-ende besprenge dat seuen mael myt den vinger ende reymge ende helige dat van der vnuloet ysrahels kinderen Daer nae als hy geremelyt hefft dat hylligh e huys ende dat taebernakell ende dat alltar dā sall hy offeren den leuendigen buck ende leg gen beyde hande vp syn hoefft-ende bekennen all die boesspept der kinder ysrahell-ende alle er myssdaet ende all er sunden: die sall hy won schen vp des buckes hoefft-ende sal en dan sē den myt dem mynschen die bereit is in die wo stenye-Ende als dan die buk dreget all er mis daet in dat lant der einsamicheyt: ende woert daer gelaeten in die woestenyen-Doe sall Aa ron weder gaen in dat tabernakell der getuch misse-ende sall vit gedaen hebben die kleydere die hy erst aen hadde doe hy ginge in dat heli ge taebernaekell ende laeten die daer-Hy sall syn vlessche wassen in der heligen stad-eñ sall aen doen syn kleder Ende nae den als hi is vit gegaen ende geoffert hefft die offerhande syn ende des volcks-Hy sall also wall bydden voer dat volck als voer sich-ende dat vette dat ge offert is voer die sunde sall hy bernen vp den al tare ende die die daer verlos den buck den mē voer senden solde-die sal sin kleder ende sin liff wassen myt waeter ende alsoe sall hy gaen yn die woenvngen-ende dat kalff ende den buck die voer die sunde geoffert warē ende der blot gebracht is in dat hillige huys vp dat die rei ninge voeruult woerde-sullen sy draegen dor die woeningen ende sal sy bernen myt dem vu re soe hupt soe vleisschе ende er vnuledighe in wendichept-ende wie die bernet dye sall syne kleder wassen-ende elsoe in gaen in die woem gen-ende dat sall uw syn een ewich ghesette-Des seuenden maende des seuenden daeghes sullen sy uwe sielen bedrucken-Geen werck en sullet gy doen hy sy inwendich offre vitwen dich-die vnder uw wandelt in dem daeghe sal uwe remcheit syn ende reinmaekinghe-ende gy sullen werden geremicht van allen uwen sū den voer deme heren-Dat is die Sabboth der rouwinge-Ende aldus bestedicht uwe sielen myt ewichliker geystlicheit-Die priester dye gesalfft is sal reningen-ende des hemmede er ste gewyet syn vp dat hi die priesterschup ghe bruke voer synen vaeder-Hy sall aen doen eȳ lynen kleyt ende heligh e kleydinge-ende sall reymgen dat helige huys-ende oeck dat taber naekel des getuchmisse-ende daer thoe dat al taere Ende die priesteren ende alle dat volcke Ende dyt sal uw syn een ewych ghesette-dat ghy sullet bydden voer alle Ysrahels kynde re-Ende voer alle ere sunden eynst in dem iae re-Daerumme dede Moyses alsoe eme dye here gebode-

## Dat seuentеynde Capittel-wat men of feren sall van dem quicke-dat een ygelick min sche doedet

Nde dye here sprack toe Moysen vn de sede Spreke toe Aaron vnde synen soenen-ende toe ysrahels kinderen-vn de segge toe en-Dyt is de rede de de here hefft

gebaeden ende geſpraecken. Eyn yewelik myn-
ſche van yſrahels huyſe: effte hy doedet eynen
oſſen off eyn ſchaep off eyne geyte bynnen off
buyten den woenyngen. vnde offert hy met ſy-
nen offer den heeren an de doere des taebernae-
kels de ſall des bloedes ſchuldich ſyn. ende hy
ſall vergaen van dem myddel ſynes volckes
recht als de bloet ſtoet. vnde daer vmb ſullen
dye kinder yſrahell den preſter offeren eyn of
fer van dem dat ſe doeden in dem velde. vppe
dat ſy gehelicht werden den heren vor dye dor
des tabernakels des ghetuchniſſes: ende offe-
ren de dem heren toe eynen vredeſamen offere
Vnde de preſter ſaall ſtoeten dat bloet vppe
dat altaer des heren an de dor des tabernakels
des getuchniſſes. ende dat vette. hy roe-
ken den heren toe eynen roeke der ſoetichеyt.
ende in eenerleye wys en ſullen ſy voertmeer of-
feren er offer den duuelen: daer mede ſy oeuer-
ſpyll gedreuen hebben. Dyt ſall en ſyn em ewi
ge geſette ende eren nakomelmgen. Ende ſul
len leggen thoe en Eyn yglik myniſche van
yſrahels huyſe dye ſy vriemmede off pelegrim
die die offert off doedet ſyne offerhande thoe
bernen: ende brenget dat met thoe der dor des
inganges des taernackels der getuychemiſſe
dat dat geoffert werde den heren de ſall voer-
gaen vnder den volcke. Eyn yglick myniſche
van dem huyſe yſrahels ende van den vriemdē
die wandelen vnder uw. off hy bloet eret. Ick
ſall myn aengeſichte ſtellen tegen ſyne ſiele en
de ſall om voerſpreyden van ſynem voleke. wā
de de ſiele des vleſches in dem bloede is. Ende
ick hebbe uw dat gegeuen dat gy dat vp myn-
nen altaere reyniget voer uwe ſiele. ende dat
dat bloet ſy voer de reminge der ſielen: dat vm
me hebbe ick yſrahels kinderen geſacht Geine
myniſche van uw ſall bloet eten. noch memāt
van den vriemden dye vnder uw wandelen. ſo
welck myniſche van yſrahels kinderen ende van
vriemden die vnder uw wandelt. off hy mit ia-
chte off in yd voegelen vangin geichtes wat
wyldes off voegele vanget: dat temelick is to
eten. des bloet ſall hy ſtoeten vnde daer mede
die erde bedeckē want all dat leuē des vleſches
is in dē blode. darūb ſede ik yſrahels kinderen:
gy en ſullt niet eten dat bloet enyges vleſches
wante des vleſches ſiele in deme blode is. ende
ſoe wye dat etet ſall vergaen Iglick myniſche
de etet dat ſelue geſtoeuen is: off dat de dyere
geuangen hebben. ſo van den vriemden als vā
den heymſchen. die ſall ſyne kleder waſſen: en
de ſich ſelue myt waeter. ende ſall beuleckt ſyn
beth des aeuendes. ende in deſer ordmeningen
ſal hy reine werden. ende off hy ſyne kleder of
ſynen lichaem niet en waſſet: ſoe ſall hy ſyn boes
heyt dragen.

## Dat Achtteynde Capittell woe en ghodt dye here verboede dat ſy micht in den ſū den leuen rn ſolden gelike als er voerdere ple- gen toe doen.

Ende doe ſprack de here thoe Moyſen ende ſede. Spreke thoe yſrahels kinde ren ende ſegge thoe en. Ick byn de he re uwe godt. Ggy en ſullet niet doen nae der landrwyſe der van Egipten: daer gy yn hebt gewoent. ende nae den ſeden des rikes van ca naan: daer ick uw in leyden ſall. Noch in een geſetten en ſullet gy niet wandelen. Ghy ſul- let myn gerichte doen ende myne gebaede hol den. ende daer ynne ſullet gi wandelen. Ik bin uwe here bewaeret myne geſette ende myn ge richte. welke myniſche de dyt deit ſall leuen yn den. Ick bin ghodt uwe here. Geen myniſche ſall gaen by ennige de om nae is: van bloede: ende oeck van ghebwert. dat he ick aepenbae re ere ſchemede Ick bin de here. Die ſchemede dines vaeders effte dines moeder en ſaltu niet entdecken. Dy is din moeder. Du en ſalt ere ſchemede niet aepenbaeren. Dines vaeder wy ues ſchemede en ſaltu niet entdecken. wante dat is de ſcheimede dines vaeders. De ſcheme de dines ſuſter van vader off van moeder wegē die daer in dem huyſe off buten gebaeren is en ſaltu niet aepenbaeren. Die ſchemede dines ſo nes dochter off michten van dines dochtere en ſaltu niet aepenbaeren. wente dat din ſcheme de is Die ſchemede dines vaeders wyues doch ter: de ſe dinen vaeder ghetellet hefft. ende is din ſuſter en ſaltu niet entdecken. Die ſcheme de dines vaeder ſuſter en ſchaltu niet entbloe ten. wante de dines vaeders vleyſche is. Die ſchemede dines moeder ſuſter en ſaltu niet ae penbaeren: wente dat is dat vleſche dines mo der Dines omen ſchemede en ſalltu niet aepen baeren. ende by ſyn wyff en ſalltu niet gan wē te ſe dy magelik is. Die ſchemede dines ſoe nes wyff en ſaltu niet aepenbaren wente ſy dy nes ſones huſfrouwe is noch entdecke niet er ſchemelichеyt. Ende ſynes broders huſfrou we en ſall nemant nemen. Dins broders wyff ſchemde en ſaltu niet entdecken. wente dat is dins broders ſchemde. Ende de ſchemde dins wyfs noch eyer dochter ſchemde en ſaltu niet vntdecken noch apenbaren. noch de dochtere eres ſoens noch de dochter eer dochter en ſal tu niet nemen dattu apenbaerſt er ſchemelic- heit. want ſy er vleſche ſin eñ ſnellike ghemein ſchop vnder den negeſtē is ſuntlick Dins wy ues ſuſter en ſaltu dy to gener genochtē nemē

noch en salltu er schemede met entbloeten alle die wyle dat die noch leuet· Thoe dem wyue die in eer hemelikē kranckheyt is en saltu met gaen·noch en solt er vnulaet met endēckē /Mit dyns negestē wijue en saltu met thoe schaffen hebben·ende solt ock met beuleckt werden van der vermengynge dyns saeds Van dinen saede dynre naturen en saltu met geuen dat men offere dem affgaede moloch·noch en saltu dē namen dyns gaedes met beulecyen· Ick bijn die here· Myt dem namen en saltu met wijues wise thoe schaffen hebben: want dat vnmynslick is· Myt allem we ende dyere en saltu met thoe schaffen heben ende salt ock myt em met beuleket werdē Geyn wijf sall sich vōer geuē penigē dyer off we: want dat suntlik is noch en beuleket uw met in alle den daer sich vyll heyden inne beuleckt hebben die ick sal vyt werpen voer uwen angesichte vyt welken die erde beulecket is· die welke misdaet ick besoeken sall: vp dat die erde vyt werpe die in er wonen· Verwaert myn gesette ende myn gerichte eñ en doet geÿ van desen vnmensliken dyngē soe die heymsche als die vromde die vnder uw wandert Alle desse veruerlike schemmelicheyde hebbent gedaen uw voer wdere deses lands ende hebben dat beuleckt· darumb soe hoedet uw dat sy uw nyet ock vyt werpe als gy des geliken doet· als sy verwoepen hebbē dat volck dat voer uw was Eyn iewelick mensche die emich dept van desē vnmynslicheyden die sall vergaen van enmyden sins volcks Verwaert myne gebaede ende doet met als die gedan hebben die voer uw geweest sint en beuleckt uw met in den ik bijn uw here ende uw got·

## Dat·xix·capittel Woe god die gebaeder ende ander gesette geboet dem volck thoe verwaren·

Nde die here sprack thoe Moysen ende sachte· Spruck thoe alle der schaeren israhels kinderen ende segge thoe en Siet alle hellich want ick hellich bijn uw here ende uwe god· Eyn yewelick van uw entruchte sinen vader ende sine moeder· myne vijer daghe die verwart Ick bijn uw here ende god·enkyrt uw met thoe den affgoederen eñ en maket uw gene gegaeten goedere· Ick bijn uw here ende uw god· Ende off gy offert emige offerhande der vredesamlichept dem heren dat he uw genedich sy· vp den dach als die geoffert werdē solle gy die ethen ende des anderen dages· Ende soe wat auerblijfft in dem derden dage solle gy dat verbernen myt dem vupre· Ende off emāt nae dem anderen dage eth van deme offer: sall verwiset sijn· ende der vnmildicheyt schuldich

Ende he sall sijn woesheyt dragen: want he dat hellich des heren beuleckt hefft ende des siele· *dat ys sin leuent Isall voergaen van sinē volke· Als du aff nemmest dat saet dynre erden· soe en sallt du dat nyet snyden bijs alleyne vp dat gesichte der erden noch die aern die bluet liggen en salltu nyet vergadderen· noch in dynen wijngaerden en salltu met vp lesen die druuen noch die koerner die geuallen sijn· mer dat salltu laethen thoe nemen den armen ende den vrommeden· Ick bijn die here uw god ghy en sollt geyne beuerie doen· gy en sollt met legen· ende nemant sall sinen negesten bedrūegen· Du en sallt met sweren doer mynen naemen Noch du en salt den naemen dyns gaedes met beulekken Ick bijn dijn here du en sallt dynem negesten geyn vnrecht doen· Noch en salt en myt macht met voerdrucken· Die loen des die dy dyent en salltu by dy nyet benachten bijs des morgens Den doeuen en salltu nyet auersprecken Noch den blynden en salltu nyet leggen daer he sich moege wyz doen· mer du sallt dynen god entfroechten: want ick bijn die here· Du en sallt nyet doen dat quaet ys· Noch en salt nyet vnrecht richtem· Du en sallt met aen sien die persone des armen noch des mechthygen angesichte nyet eren· Du en salt geyn valsche kläger sijn· noch ruyner vnder dem volcke Du en sallt nyet staen wedder dat bloet dynes negesten· Ick bijn die here Du en sallt dynen broeder nyet haeten in dyme herten: mer straeffe en openbaere *dat ys gae thoe em en de segge em muntlick sijn gebreck Ende hebbe geyne sunde vp en· Du en sallt geyne wraeke soeken· noch en salt nyet gedencken des vnrechthen dynre buergere· Dynen vrunt hebbe lyeff als dy seluen· Ick bijn die here myne gebaede solle gy bewaeren· Du en sallt nyet liden dat dijn ve sich vermeynge myt penigen anderen dyeren die eyns anderen kun sijn· Dynen acker en salltu nyer seygen myt mannigen kūne saems· Noch twyer varwen klyederē en sall tu nyet dragen· Off eyn mā thoe schaffen heft ende slyep bij eyme wijue die eyghen ys· ende nochtant eddel ende nochtant met wedder geloest en ys· noch ock nict vnj gegeuen: die sall men bey de slaen· nyet sall men sy doeden: want sy mer vnj en ys gewest· Ende voer sijn myssdaet sall he offeren dem heren voer die doer des talvernakels der getuchnis eynen buck· ende die priester sall voer em bydden ende voer sine myssdaet voer heren· ende he sall em wedder gudych werden ende sall em die sunden vergeuē· Als gy siet in dat lant gekaemen ende geplantet daer in hoelter die appeldrechtich sijn sollēden solle gy aeff nemen er yrste bloemen dat se geyne yrste vrucht en macken Die appell die

sy dragen sollen uw vnreyn sijn: ende sollt van den niet ethen. Des vijerden iaers sall alle ere vrucht gehellicht werden laeuelick dem heren Des vijfften iaers solle gy die vrucht ethen en de vergadderen die appel die sy dragē Ick bijn die here uwe god. Gy en solt niet vleysch eten myt dem bloede. Ghy en solt geyne wychelye dryuen noch en solt geyne droeme beholden en de solt uw haer niet runt all vmb besnyden en de uwen baert en solle gy niet scheren ende yp den doeden en solle gy uw vleysch niet snyden Noch gy en solt uw geyne lickteken noch ge ne figuren maken in uwem vleysche. Ick bijn die here. Du en sallt dyne dochter nyet vyt dou thoe sunden in vnkuysheyt dat die erde niet be uleckt en werde ende werde vruult myt eynre boesen sunden. Myne vijerdage bewaert. ende myne hellige stad enturuchtet. Ick bijn die he re. Nyet een neget uw thoe den meysteren der swaerther kunst. ende van den waersegghern en vraget niet: dat gy niet van en beuleckt wer den. Ick bijn die here uw god staet vp ende ga et thegen den die grauwe van haren ys. Ende ere die personen des olden ✝ dat ys thoe voer staende die olt ys van doeget ende speden ende wysheyt. ende vruchte den heren dynen god Ick byn die here. Ende wonnet enych vromder in uwem lāde ende bliuet vnder uw verspre ket em niet mer he sy vnd als uw eyn heȳsche ende hebbet em lyef als uw seluen: want gy ok siet vroemde geweest in dem lande van egypten Ick bijn die here uwe god. Gy en solt nyet vnrecht doen in gerichthe in gesetthe in gewych the off in maten. Die wage sijn recht ende die gewichte gelick. Recht sy dat mudde eñ recht sy dat sester Ick die here uwe got die uw heft geleydet vyt egypten bewaert alle myne geba de. ende alle gerichthe ende doet die. Ick bijn die here.

Dat. xx. capi Wat pine gebuert den die dat gebot nyet en halden ende dat ghesetthe voer smaen.

Ende die here sprack thoe Moysen en de sachte. dat sallt du seggen ysrahels kynderen Enych mynsche vā ysrahels kynderen off van wrommeden landen die daer wonnen in ysrahel soe wye daer gifft van sy nen naturliken saeme dem affgaede moloch. die sall des doedes steruen ende dat volck des landes sall en steynigen ende ick sall myn an gesichte thegen en setthen ende sall en affsnydē vyt dem mydden sins volcks. darumb wāt he sins saems hefft gegeuen dem affgade moloch ende hefft myn hellige huys beuleckt ende my nen helligen naemen beuleckt. Eñ off dat volk des lands versumelick is. ende recht oft sy myne gebaede versmaeden ende den menschen leuē leuen die van sinem saeme hefft gegeuen dem affgaede moloch ende en wolde sinre niet doe dē Ick sall myn angesichte setthē vp den mynscē ende vp sijn geslechte. Ick sall en affsnyden en die die em mede volgden sijn geweest dat he aū sppel gedriuen hefft myt moloch in midden vit alle sinem volcke. Welck mynsche die sich ne get thoe den goeckleren off waersseggeren ende driuet auerspel mit den Ick sall myn angesich the enthegen den setten ende sall den doeden in mydden vyt dem volcke darumb hellicht uw ende siet thoe male hellich: wāt ick hellich bijn die here uwe god. bewaert myn gebaede ende doet sy. Ick bijn die heere: want ick hellighen mach uw Woe wye vloekt sinen vader off syn re moeder: sall des doeds steruen. Wye daer ouel sprekt sinen vader off moeder er bloet sall auer den sijn. Off enych mensche myt anderen wijuen thoe schaffen hefft ende driuet auerspp el myt sins negesten wyue beyde sall men sy do den dem auerspylre ende dat wijff. Wye daer slyept by sinre stepffmoeder ende apenbaert de schemede sins vaders: des doeds sollen sy beide steruen. ende er bloet sall auer sy sijn. Ende soe wye daer slyept by sinre snoeren beyde thoe ho pe sollen sy steruen: want sy die myssdaet geda en hefft ende er bloet sy auer se beyde Wye dat slyep myt eyne manskun ende dem gedept als eyme wijue: want se beyde myssdedich sint soe sollen se des doets steruē ende er bloet sall auer se beyde sijn Wye eyn dochter thoe wijue heft ende nemet daer thoe die moeder thoe wijue ende dat quaet werckt: leuendich sall men en verbernen myt en. noch en sall vnder uw sulke boesheyt nicht bliuen Ende wye myt eynigē dyre off wee thoe schaffen hefft: sall des doets steruen ende dat we sall men ock doeden. Eyn wijff die sich vnder gifft eynigen dyer off we sall men ock thoe hope doeden ende er bloet sal auer sy sin Die daer nymmpt sine suster eyn doch ter sins vaders off eyne dochter sinre moeder. ende suet er schemede ende se suet eres broders schemede die hebben eyn boeslick werck gedaē die sall men doeden aen siende alle des volckes: want se er schemede vnder en apenbaert hebbē ende sollen er boesheyt dragen. Soe wye myt eynē wijue vnder tijt er hemeliker krenckde to schaffen hefft ende entdeckt er schemede ende sy apenbaerde die stad erre kranckheyt die sall men beyde doden van dem middel ers volcks. Die schemede dynre mudderen off dinre nychtē niet en bloete Wye dat dept die entbloet sins seluen vleysch schande ende beyde sollen se er schande dragen Wye sich daer mēget myt der huysfrouwē sins oems ende entdeckt die sche-

mede sinre geslechte: dese sollen beyde dragen er sunde ende sollen steruen aen kyndere. Ende soe wye sins broeder wyff nempt die deyt eyn vnreemelick dynck ende entbloetet sins broder schemede: sunder kynder sall he syn. Bewaert myne gesetthe ende myn geruchte ende doet die vp dat uw dat ertrike daer in gy kompt ende woenende werdet met wedder uw en spye En wylt niet wanderen in dem gesette der gebuerden die ick voerdruen sall voer uw Alle dit hebben se gedaen: darumb hebbe ick se voer entmynschet. Thoe uw sprecke ick Besittet ghyer lant dat ick uw werde geuen in eyn erue: dat lant dat vluet van myelk ende hoenynge. Ick byn die here uwe god. die uw scheydede vā den anderen volck. daer vmb solle gy ock schey den die reyne dyer van den vnreinen dyeren. en de die reynen voegelen van den vnreynen dat gy uw sielen niet en beuleckē in eynigen dyerē ende woegelen ende in allet dat sich bewyeghet vp der erden ende allet dat ick uw bewyset hebbe dat beuleckt ys. Gy sollet mede hellich syn: want ick hellich byn. die here. Ende hebbe uw aff gescheyden van allem anderen volecke dat gy myn werdet. Man off wyff daer die geyst inne ys der toeuerien off des waersseggens die sollen des doets steruen. myt steynen sall mē sy werpen. er bloet sall auer se sin.

Dat. xxi. capitel Wat wyue die priestere hebben sollen. ende woe sy myt eren kynderen doen sollen.

De sprack die here thoe Moysen ende sachte. Spreck du thoe den priesteren Aarons soenen ende segge en. die priester en sall niet beuleckt werdē in dem doede sinre buergere dan alleynen in sinen vrunden ende negesten. dat ys syn vader off sin moeder soen off dochter sin broeder off syn suster die noch iuncfrouwe ys die geynen manne getruwet en is. ende ock en sollen sy niet beuleckt werden i dem voersten sins volcks Eren baert en sollen se niet scheren. noch er hoefft. noch er vleysch en sollen se niet snyden. hellich sollen se erem heren sin ende sinen nāemen en sollen se niet beuleken Den wyrtock eres heren ende broedere eres gaedes sollen se offeren ende darumb sollen see hellich sin. gemyen wyff noch voer loepē en sall he niet thoe wijue nemen noch ock die gelatē is van erem manne: want he is gaede gehelliget ende offert die broede der voersettinge heesy hellich want yck hellich byn die here dye ick uw hellich make. Des priesters dochter of se gegrepē wyrd in dem voerlues erer iuncfrouwesschup ende alsoe beuleckt eres vaeders nacmen die sall m der vlammen verbrant werde n. Die bysschup dat is die meyste priester ende syn broederen vp welkes hoefft ghegaeten ys dat olye der salupnge. ende welks hende m der priesterschup gehelliget sint ēde gekleydet mit helligen kleyderen die sall sin hoeff niet entbloten ende sin kleyder en sall he nyet thoe uthen ende en sall in geynre wyse thoe iemgen doedē ingaen. noch van vader noch van moeder beuleckt werden. eñ he en sall met gaen vyt dē hiligē vp dat he niet en beulecke dat hellige huis des heren: want die olie der salupngē is auer en Ick byn die here. Eyne iuncfrouwe nem he to wijue mer eyne iūge maget vyt sinem volcke. Ende he en sall niet sin geslechte menge vnder dat gemeyne volck: want ick byn die here die ick en hellichmake. Ende die here sprack thoe moysen ende sachte. Spreck thoe Aaron emich menschē van dynem saede doer dijn geslechthe die yemigen vlecken hebben en sall sinem gaede geyn broet offeren ende en sall ock niet gan in sinen denst Off he blint ys off hynkende off em die nese thoe groet off thoe kleyne off vngestalt off die hant off die voet thoe brakē is. off die hoeuerich ys off schele off eynē vlecken in dem ogen hefft off die al tyt scoruedich ys off plackedich in dem lichamme off gebraken is off swaermodich. alle die yenige vlecke hebben van dē sade des priesters aarons. die en sal niet tobequem sin offerē dē herē emich offer off broet sinem gaede. he mach doch gespiset werden myt dem broede die geoffert werden in dē helligen huyse Ja also wer als he niet in en gyet en bynnen den voerhanck noch en neke sich niet by den altaer die dar hefft die vlecken. ende en sall myn hellige huys niet beulecken Ick byn die here die yck se hellichmake. Hyrumb sprack moyses thoe aaron ende thoe sinen sonē ende thoe alle dem volke van ysrahell allet dat em gebaeden was.

Dat. xxii. ca. Wo men des offers gebrukē sall eñ we daer van eten sall off niet.

De sprack die here thoe moysen. spreck thoe aaron ende sinen soenē dat se sich hoeden vā den die gehelicht sin der kī der ysrahel. ēde dat se niet en beulecken dē naemen der die my gehilicht sin die se ock seluē offeren Ick byn die here segge tho en eñ eren nakomelingen allen mynschen van erem geslechte die gept thoe den die gehelicht sint ende dye ysrahels kindere geoffert hebben dem herē dat vnuledichept inne is sall voergaen vor dem heren: want ick die here byn. welck mynsche vā aarōs geslechte die vitsettich is of lydet dē vlote der naturen die en sall nyet eten van den dye hillich sint bys ge genesen is. Ende wye berort eynich van den vnuloeten dat daer gehoert thoe den doden ende vyt wem altyt vluet dye nature recht als die voermenginge. ende wye

daer taſtet eymch dyer dat daer kruept off ſli
det vp der erden off eymch ander dat vnule=
dich is thoe taſten die ſall vnreine ſijn bijs des
auendes·ende en ſal nyet ethen van den die ge
hillicht ſint Mer als he ſin licham gewaſchen
hefft myt watere eñ die ſunne vnder gegangē
ys dāals hr alſo geeymiget is mach he etē vā
den gehellichden: wāt dat ſin ſpyſe is Alle dat
ſelven ſterff off van den dyeren gebeeren wyerd
ende geuangen ſollen ſe met eten ende ſollē ſich
daer mede met beulecken· Ick bijn die here·ſe
bewaren myne gebaede dat ſe den ſunden nyet
vnderdamch en werden ende ſteruē in dem hel
ligen huyſe als ſe dat beulecken Ick bijn die he
re die ick ſe hellige nemant vromde ſall eten vā
dem gehellichden des prieſters dienſt knecht·
ende geyn knecht ſollen daer eten Soe wē dye
prieſter gegulden hefft ende die in ſin huys vp
geuoet is die ſollen daer van eten· Off eymch
prieſter dochter yemgen wyerd gegeuen van
dem volke·die en ſall met eten van dem dat ge
hellichget is ende ock van den yrſten vruchten
Ende off ſe euer wedewe weder queme in eres
vader huys off geſchyden van eren manne end
aen kinder wer:ſe ſal myt der ſpyſe ers vaders
geuoet werden als ſe plach doe ſe nochtāt ma
get was· Geyne vromde maget en ſall macht
hebben daer van thoe eten·ende ſo wye van dē
gehelligden eth van vnwetenheyt·die ſall den
vijfften deyl thoe dem dat he gethen hefft tho
geuen ende ſall dat dem prieſter geuen in dat
hellige huys ende ſe en ſollen met entreynē die
gehellichden der kinder yſrahels die ſe dem he
ren offerden dat ſe bij auentuyren met en lyden
die quaethеyt erer myſdaet als ſe eten van den
gehillichdē Ick bin die here die ik ſe gehillicht·
ende ſprack die here thoe moyſen ende ſachthe
Spreck thoe aaron ende thoe ſinen ſoenen en
de thoe all yſrahels kinderen ende ſegge tho en
Emich mynſchevan dem huſe iſrahel ende van
den vromden die wonent myt uw die daer of·
fert ſinen offer off gelaeffmis betaelt off vyt vri
en willen offeren ſoe wat dat is dat die offert·
dat gy die offerhande dem heren ſollet offeren
dat ſall mans kun ſijn ende vnbeuleckt·van oſ
ſen ende van ſchapen ende van ſegen off der ie
mich beuleckt is des en ſole gy met offerē noch
dar en wyerd met entfenklick Die mynſce die
offert dem heren den offer der vrdeſamingē off
ſijn geloeffmis betaelt off van vrien wyllen of·
fert ſoe van oſſen ſoe van ſchapen die ſall offe
ren dat vnbeuleckt is·vp dat et entfencklich ſi
geyn v'leck en ſall daer inne ſijn Off dat blynt
wer off toe quetſet off lynteken hefft off blae·
deren off plackdich off ſchoeuedich wer off ru
dich en ſolle gy met offeren dem heren· noch
en ſollet met entfangē vp den altaer des heren

Eynen oſſen off eyn ſchaep den die oeren end
die ſtert is geſneden die mach men offeren vā
vriē willē mer mē mach geyn gelofmis dar me
de betalen· Eymch dyer dat is thoe braken of
thoe ſneden off vyt gewœpen dynger hedde:
en ſolle gy met offeren dem heren·ende in uwē
lande en ſolle gy auer al des met doen·vyt der
hant des vromden en ſolle gy uwen gaede geim
broet offeren ende wat ſy anders geuen wyllen
Want die alle thoe braken ende beuleckt ſint:
die en ſolle gy met entfangen Die here ſprack
thoe Moyſen ende ſachte· Eyn oſſe ſchaep of
ſege als die gebaeren ſint die ſolen ſeuen dage
ſin vnder er moeder burſten·des achten dags
off daer na mach men die offeren dem heren·
Die koe off dat ſchaep en mach men met tho
hoepe offeren myt eren iungen eyns dags Off
gy offert eymge offerhande voer danckberhit
dem heren dat hr moge geſachtiget werdē dat
ſoelt gy des ſelven dags eten ende daer en ſall
met van bliuen bijs des anderen morgens Ick
bijn die here bewaert myne gebaede ende doet
die Ick bijn die here· Gy en ſolet mynen hellyg
gen namen met beuleckē vp dat ick gehellicht
werde en mydden vnder iſrahels kynderen Ick
bijn die here die uw gehellicht eñ hebbe uw ge
lept vyt dem lande vā egypten dat ick uw got
were ende uw here·

## Dat xxiij·ca· Van den hochtiden ende vijer·dagen eñ woe men die vieren ſal·

De here ſprack thoe Moyſen ende ſach
te Spreck thoe yſrahels kinderen ende
ſegge en· Dijt ſint die dage des heren
die gy hillich noemen ſollen Sees dage ſole gy
werck doen die ſeuēde dach: wāt des ſabboths
rupſte ys ſall hillich gheepſchet werden Geyn
werck en ſolle gy in dem dage doen: want dye
vijerdach is des heren in allen uwen wonyngē
Dyt ſint die hillighen hoechtide des heren die
men vijren ſal in erre tijd· Des yrſten maendes
des vijertyenden dags des maendes thoe auēt
ſoe is des heren paſchen Ende des vnfftyendē
dags des maendes ſoe ys et dat hoechtijt des
heren der yngedeyſemder broeder Seuen dage
ſolle gy dat ethen· die yrſte dach ſal uw dat ho
echligſte ſin ende hillich· geynerleye denſtwerck
en ſolle gy doen· mer gy ſolt offeren uwe offer
hande in dem vuyre dem heren ſeuen dage Die
ſeuende dach ſall uw hochlikeſte ſin thoe vijer
en ende hillige· geynerleye denſtwerck en ſole
gy daer inne doen· Ende die here ſprack thoe
Moyſen ende ſachte em Spreck thoe yſrahels
kynderen ende ſegge thoe en· Als gy kompt i
dat lant dat ick uw ſal geuen ende arnet uw ſa
et des ackers· ſoe ſoelt gy brengē haut garuē

der aer der yrsster vrucht thoe dem prieſter en de die prieſter ſall die garwe vp heuen voer dē heren dat dat entfenclik ſin voer uw·ende des anderen dags des ſabboths ſall he den hilligē Ende vp den ſeluen dach als die garwe conſacrert wirerd ſoe ſall men doden eyn vnbeulekt iaerlick lamkyn in eynen bernenden offer des heren·ende daer thoe ſall men offeren vupcht offer myt den twen maeten dunſt myt olye beſprengt in eyn poeke des heren thoe eynen woeke der ſoetichcyt·ende van wyne ſall hy offerē eyn vyerndel der maten Broed ende gewrauen ende gebacken korn ende brye en ſoelt gy met eten vyt dem nyen ſaede: bys an den dach dat gi daer van uw gaede geoffert hebben·dat ge bot is ewych in uwen geſlechten eñ in alle uw wonyngen Daer vmb ſoelt gy reknen van dē anderen des ſabboths dage aen ✝ dat is van dē anderen dage na paſchen ✝ in welken gy offerden die garuen der yrsten vrucht ſeuen gantſe wecken vol bys an den anderen dach des vytgangs der ſeuenden wecken·dat ſint vyfftich dage·ende alſo ſoelt gy offeren den nyen offer dem heren vyt alle uwen woningen·twe broet der yrsster vrucht van twen tyēdel weytē mels gedeyſemt die ſoelt gy backen in yrſte vrucht dem heren·ende gy ſcelt offeren ſeuen vnbeulecter iaerliker lammer myt dem broede ende ein kalff van den hyerden ende twe wedderen ende ſe ſollen ſijn in eyn bernende offer myt eren woeken vruchten offer in eynen alre ſoeſten woeke dem heren·Ende gy ſoelt maken eynen buk vuer die ſunden ende twe lammer die iaerlick ſint thoe eynen offer der vredeſamheyt·end als die prieſter die vp hefft myt myt den broedē der yrſter vrucht voer dem heren die ſollen komē thoe finen nutte ende den dach ſoelt gy noemē den meyſten ende hilligeſten vyerdach Geyn denſtwerck en ſoelt gy doen in em Dit ſall ſin eyn ewich geſette in allen uwen gebuerden ende alle uwen woningen Ende als gy dat koen uwes lands aff meygen wylt·ſoe en ſoelt gy dat met in dem grunde aff ſnyden ende die bijuende aer en ſoelt gy met vp leſen·mer dat ſolt gy laten den armen ende den vromden Ik bin die here ende uwe got Ende doe ſprack die here Moyſen ende ſachte· Segge yſrahels kinderen des ſeuenden maends des yrſten dags des maendes ſoe ſall dat uw ſin eyn ādechtich ſabboth dach myt blaſenden blaſunen ende ſall hillich heten·geyn denſtwerck en ſolle gy dan doen en de ſoelt uw offerhande dem heren offeren End doe ſprack die here thoe Moyſen ende ſachte· Des tyenden dages des ſeuenden maendes ſall ſin die dach der reyninge ende ſall alre hillichſte ſin thoe vyeren ende ſall hillich heten· Vpp den dach ſoelt gy uwe ſiele bedrucken en ſollet offeren bernenden offer dem heren·geyn werk en ſoelt gy doen in der tyd des dags: want dit ys der gnedicheyt vp dat uw genedich ſi god uw here· Al ſiel die met bedruckt en is des dages ſall vergaen van ſinen volke·ēde die enich werck deyt den ſall ick ordelen vā ſinē volcke· daer vmb en ſolet gy geyn werck doen in dem dage·eyn ewych geſette ſall uw dyt ſin in alle uwen gebuerden ende m alle woningen dit ys die ſabboth dach der ruyſten ende gy ſoelt uw ſielen bedrucken Des negēden dags des ſeuenden maendes van eynre veſper thoe der anderen ſoelt gy vyeren uwen ſabboth·Ende die he te ſprack thoe moyſen ende ſachte Sprek tho yſrahels kynderen van dem vyfftyenden dage des ſeuenden maendes ſollen ſin vyerdage der tabernakelen ſeuen dage lanck dem heren Die yrſte dach ſall heten die alre hoechlikſte ende alre hilligſte·geyn werck en ſoelt gy dan doen ende ſeuen dage ſoelt gy offeren gebrant offer dem heren· Die achte dach ſall alre hochlicke ſte ende alre hellichſte ſin ende ſoellt offeren gebrant offer dem heren: want dat is eyn dach ō ſcharen ende der voergadderinge eñ geyn dēſtlick werck en ſoelt gy m dem dage doen· Deſe ſint die dage des heren die gy ſoelt nomen alre hochlikſte ende alre hillichſte daer en bynnen ſoelt gy uw offerhande dem heren offerē na gewoende eyns etliken dags vyt genomen des ſabboths dach des heren ende vyt genomē uw gauen ende die offeren van geloeffins ende die gy dem heren van wyllen geft Dan den vyefftyenden dage des ſeuende maendes als gy alle uw vrucht der erden vergaddert hebt ſoe ſollet gy vyren ſeuen dage dem heren Die yrſte eñ de achte dach ſall ſin die ſabboth dat is die ruyſte ende gy ſolt uw nemen die vrucht des alre ſcōſten woems ende yſer van den palmen ende thel gen des hoelts dat dicke twyger hefft eñ wyden vyt dem vlietende watere ende voeruult uw voer gaede uwē heren ende ſin hochtide ſoelt gi vyren ſeuen dage doer dat iaer Dit ſall uw ſin eyn ewych geſette in uwē gebuerden Des ſeuēden maendes ſolt gy hochtyt halden eñ ſoelt ſeuē dage wonen vnder den laeffhyttē· Alle dat daer is van dem geſlechte yſrahels die ſollē blauen in den tabernakelē dat uw na komelinge leren dat ick hebbe doen woenē yſrahels kynderē in den tabernakelē doe ick ſe lepde de vit dē lande van egipten· Ick bin die here uwe god dyt hefft Moyſes geſpraken thoe yſrahels kīderē van den hochtiden des heren·

Dat·xxiij·ca· Dat men den namen gaedes met veruloeken en ſall ende wat pyne daer vor gehoert·

ENde die here ſprack tho moyſen ende ſachte Gebede den kynderen van yſrahell dat ſe dy brengen olye van oliuen den alre puyrſten ende klaerſten daer van thoe holden ſteetliken die luchte in dem tabernakel des geloefnis enbuyten den voerhange des getuchnis Ende Aaron ſall ſe ſetten van den auē de bijs den moegen voer dem heren m eynē dēſt ende ewych geſette in uwen gebuerden vp eynen alre reynſten luchter ſal men ſe al tijd ſettē in dem angeſichte des heren Ende du ſalt nemē weyten meel daer vyt ſaltu backen tweelff brodt der yewelick ſall hebben twe tyendē deel: ✠ der maten ephi ✠ der ſaltu ſees ſetten in eyn yewelike tige die eyn baeuen den andērē voer dē heren vp die alre ſchoenſte taffel ende ſoelt vpp die leggen den alre klaerſten wyrock vp dat dat broet ſy in eyn gedechtnis des offers dem delt werdē voz dē herē genaemē vā iſrahels kīderē i heren eñ dā ſollē all ſabboth dage voerwan eyn ewych verbuntnis ende die broeder ſollē Aarons ſin ende ſinre kinder dat ſe die eten ſollē i der hilligē ſtad: wāt dat hillich der hilligē ys van dem offer des thoe ewygen gerichte. Sue ende daer is vytgegangē eyns wyffs ſoene vā den iſraheliten den ſe getyelde van eynen egipcien manne vnder iſrahels kynderen. ende deſſe twe drachte ſich in den tenten myt eynē mānē van yſrahel: ende doe he verſwoer den namē des heren ende voermaledijede den. doe wart he geleyt voer moyſen eñ ſin hetede ſalumith Dabri dochter van dem geſlechte dan. ende ſe leyden en in den kerkener bijs dat ſe wuſten ſo wat de here gebot. Doe ſprack die here thoe Moyſen eñ ſachte. Leyde den voerulocker vyt dē wonyngen ende alle die dat gehoert hebbē leggen erhende vp des hoefft dat en alle volck ſteynige. Ende ſegge du thoe iſrahels kyndēſ. Eynich mynſche die ſinen gaede ouel ſprickt ſall ſin sūde drager. ende wye voerulockt den namē des heren die ſall des doets ſteruen. all manmchuo dichept des volcks ſall en myt ſteynen werpen Off die ſelue eyn burgen is off eyn vromder ſi die verulocckt den namen des heren. die ſal des doets ſteruen. Ende wye daer eynigen mynſcē ſleyt ende doedet die ſal des doets ſteruen. De eynich dyer ſleyt off doet ſo ſal he des gelickē em eyn ander wydder geuē. dat is eyn ſiele vor die ander. Ende off emant van ſinen burgeren emich vleck an ſin lieff maekt dem ſall geſchēgelick als hee gedaen hefft. broeke vmb broeke. oge vmb oge. tande vmb tande ſall he wedder kyren. All ſulken vlecken als he em gifft. alſulken ſall men em dwyngen thoe liden Wie eyn we ſleyt die geue em eyn ander. Die eynen mynſchen ſteit die ſal gepinicht werden Recht gericht ſy vnder uw off eyn vroemt man of eymich burger ſundicht: wāt ick die here uw got Doe ſprack moyſes thoe iſrahels kynderen en de ſe leyden den vit den woningē die den namē des heren voerſwaerē hadden ende ſteynigeden en. ende iſrahels kynder deden als die here Moyſi gebaeden hadde.

Dat. xxv. ca. Van dem iare der vryheyt ende ruyſten dat heit dat gulden iaer ende quam to vyfftich iaren.

DIe here ſprack thoe moyſi vp den berch van ſynay ende ſachte. ſpreck thoe iſrahels kinderen ende ſegge thoe en Alls gy kompt in dat lant dat ick uw geuen ſall ſoe vyert den ſabboth dach dem heren. Dees iaer ſaltu dynen acke ſeyen ende ſees iaer ſaltu dinē wyngaerden beſnyden eñ die vrucht ſaltu daer aff nemen Ende des ſeuenden iaers ſal dat ſyn ruyſtinge der erden die ruyſtinge des heren en dan en ſaltu niet ſeyen den acker ende den wyn gaerden en ſaltu niet beſnyden. ēde wat die erden dan willichliken dūecht en ſaltu niet meygen ende die druuen der yrſter vrucht en ſalltu niet vergadderen recht als men den wyn ſpeſt: want dat is dat iaer der ruyſten der erdē. mer ſe ſollen uw ſin thoe ſpyſe dy ende dinen knechten dy ende dinre maget ende dynē dyenſtknechten ende den vroemden die myt dy wandert dynē wee ende dynen dyeren ſoelē ſe ſpyſe gheuen allet dat waſſet. Ende du ſalt dy telle ſeuē wecken der iaer dat is ſeuenwerff ſeuen iaer. die thoe hoepe maken. xlix. iaer. ende dā ſalltu blaſen die blaſunen des ſeuenden maendes des tyenden dags des maendes der tijd der ghene dichept in alle uwen landen Dat vyfftichſte iaer ſaltu hilligen ende ſoelt dat heten verloſinge off voer quitſcheldynge alle den die in dynē lāde wonen: want dat is dat iaer der vroudē Ein pegelick mynſche ſall dā wedder komē an ſijn beſittinge ende eyn pegelick koem weder thoe ſinen geſlechte: want dat is dat vyfftichſte iaer dat iaer der iubileūnge ende dā en ſolle ghy niet ſeyen noch meygē allet dat willich waſſet in dem acker. eñ die yrſte vrucht der wyngaerden en ſolle gy niet voergadderen vmb der hylginge wyllen des gulden iaers. mer wat gy affbrecken dat ſolle gy vpderſtunt eten In dē vyfftichſten iaer ſal eyn pegelik wederkoemē thoe ſinre beſittingen Als du dynē burgeren watter koepſt off van em gyldeſt ſo en bedroeue dynē broeder niet. mer na getael der iaer thoe dē iaer der iubileringe gyelt dat van em ende nae der werde der vrucht verkoept he dy dat ende woe wel mer iare bliuē na dē iare der iubileringe. ſo ſal ock die loen waſſen. ende ſo wan du die tijt koerter telleſt alſo wel myn ſal die geldinge koſten: want die tijt der vrucht voerkoept he dy

ende wyllet uwen negesten ende schuldæren
wrdrucken: mer eyn ygelick entfruchte sinen
got: want ick bijn die hære uwe got doet mine
gebaede ende bewaert mine gerichte ende ver-
uult die vp dāt gy in dem lande moegen weon
nen sunder emigen anxst ēde die erde uw wiert
ere vrucht die gy sult eten thoe uwer sadicheit
ende dat gy nemās auerualt en vrucht ēde of
gy spreckt wat sollen wy eten des seuenden ia
ers off niet seyen off meygen vns vrucht. Ick
sall uw geuen myne gebenedijnge des sesten ia
ers ende dat sall drier iaer vrucht brengen end
gy sult seyen des achten iaers ende soelt ethen
die alde vrucht bijs thoe dem negēden iaer bijs
dat nye gewasst. Dat lant en sall men ewichli
ken niet verkopen: want dat myn is ende ghy
sint inkoemelinge ende myn bouū de darūb all
yeghenhept uwer besittige sult gy voerkoepen
vp voerwerde eyns wederlosens. Off din bro
der wrarmt ende verkoept sin woninge end off
sin negeste wyl die mach se loesen dat hy voer
kofft hefft Ēn of die geynen negesten en hefft
ende he dat gelt moege verkrügen ende dat loe-
sen. so sal men rekeneē die vrucht der tijd dye
dat verkoefft hefft ēde wat daer auer ys sall hy
geuen dem die dit gylt. ende soe sall hy sin erue
weder nemen. ende of he niet verkrügen en kan
dat he dat loese soe sall die de dyt geguldē heft
dat holden bijs thoe den vijfftichsten iare yn
dem velt alle voerkoepinge weder an den herē
ende an den ijrsten besitter. Ende wye sin huys
voerkoept bynnen der stad muren die hefft ore
loeff dat thoe loesen bynnē den eynen iare *na
dem als dat voerkoefft was ende off des niet
en loeset ende dat iaer vmb ys die de dat gegul
den hefft sall dat besitten ende sin eruen to ewy
gen dagen ende hy en mach ock dat niet loesē
ock thoe dem vijfftichste iare. Ēn off dat huis
ys ī emigen dorpen dat geyn murē en hefft. soe
sall mē dat voerkoepē na ackers recht. eñ wiert
dat niet er geloest in dem vijfftichstē iare kūpt
dat weder an den heren. Die hupse der leuithē
die in den steden sint die mach men alle weghe
loesen. ende off se niet geloest en werden soe so
len se in dem vijfftichsten iare weder vallen an
eren heren: want die hupser der stad der leuitē
sint en voer eyn besittinge vnder israhels kinde
rē. Die voerstad der stede *dat sint ytlike plat
zen in den vmbganck der stad die gemeyne we
ten len sall men niet voerkoepen wāt dat is ein
ewich besittinge. Wyerd dijn broeder verarmt
ende kranck van henden ende nyempstu en toe
dy als eynē vroemder off eynē toe koemēdē eñ
woent myt nȳ di geynēwoker van em noch ni
et meer dan du vyt geuen heffst. vrucht dynē
God dat dyn brod by di moege leuē. dijn gellt
ey saltu em niet thoe woker geuen ende die aú
bliuinge der vrucht en saltu niet van em eyschē
Ik bijn die hære uwe god die uw hefft geleydt
vyt dem lande van egiptē dat ick uw geue dat
lant van chanaan ende wer uw god. Ende off
dijn broeder bedruckt is van armoet eñ hy sich
die verkoept dē en saltu niet verladē mit dienst
der knechte. mer he sall dy bnt als eyn gemeit
knecht off eyn bouman. Bijs an dat vijfftich-
ste iaer sall he by dy arbeydē ende daer nae sall
he vyt gaen mit sinen kinderē eñ sall weder koe
men toe sinē negesten eñ toe sines vader erue:
want se sint min knechte ende ick hebbe se vyt
gelept vyt dem lande vā egypten eñ se en sollē
niet verkefft werden gelick eygenē knechten.
Ēn voerdruckt en niet mit gewalt mer entfru
chte dinē got Die knechte ende megede sollen
sin van den gebuerdē die vnder uw sin ende vā
den vroemdē die vnder uw wanderē off die van
den gebuerdē werdē m uwen lande. die sult gy
hebben thoe knechtē ende erfflik sult gy die ki
ren an uw na koemlinge end sult die in ewych
hept besitten. Uw broeder ysrahels kynder en
sult gy niet vordrucken myt gewalt. Ende off
emich vroemde man so salich vnder uw wyerdt
ende emich vā uwē broederē verarmet die sich
em verkoept off emande vā sinē geslechte den
mach mē loesen na der verkoepingē: wye wil
vā sinē broderē mach en loesen. sin oem of neus
ende wye em thoe hoert ende off he dat voer-
mach he mach sich seluen loesen alleyne aff ge
rekēt die iaren vā der tijt der voerkoepinghe
bijs an dat vijfftichste iaer ende dat gelt darūb
he voerkoefft wart na dem getael der iaer end
aff gerekent die rekeninge eyns denst knechts
Synt der iaer meer die bliuen bijs an dat vijff
tichste iaer: daer na sall he ock dat gelt wedet
kyren Synt erre wemich soe reken he myt em
na dem getaell der iaren ende wederr geue dem
die en gegulden hefft wat auerblijfft den loen
der iaren daer he voer gedyent hefft ingerekēt
he en sall en niet vordrucken geweltlikē in di
nē āgesichte. eñ of he auermiddest dese niet vor
loeset werden en mach Soe sall he thoe dē vif
tichsten iaer vry vyt gaen myt sinen kinderen
want die kinder ysrahels sint myn knechte die
ik geleydt hebbe vyt dem lande vā egypten.

Dat. xxvi. ca. Woe got verbot ysrahels kin
deren affgaede thoe maken ende wat plage he
se auersenden solde off se dat deden ende syn ge
baede niet en helden.

Ik bijn die hære uw got gy en soelt uw
niet maken yenigen affgot *gegaetē
noch gesneden bilde. noch en sult oeck
geyn teken *dat sint altaer der affgaede vyp
uchten. noch geynē verhauenē steyn en sult gi

ſetten in uwe lant dat gy den anbedē: want ik
bȳn die here uw got bewaert myn ſabboth en
de entfrucht uw to mynē hilligē hupſē Ik bin
die here off gy in mynē gebaeden wandert end
bewaert myne gebade ende doet die · Alſo ſoe
ſall ick uw geuen regen in ſinre tȳd ende die er
de ſall er vruchȳ brengen ende die boeme ſollen
mȳt appelē voeruult werden · die koen dreſſch-
ſinck ſall den wȳn herſſt voeruolgen · eñ die wȳn
herffſt ſall verlaeden den ſaet ende ſult uw broȳ
eten in ſaedichęyt ende ſunder anxſt ſoelt ghy
woenen in uwen landē Ick ſall vrede geuen in
uwen lande · Ghy ſult ſlapen ende daer en ſall
nymant ſin die uw vueer · Ick ſal uw die boeſe
dyre aff nemen ende geyn ſwert ſall doer uwe
lant gaen · gy ſult uw vyandē veruolgen end ſe
ſollen voer uw neder vallen · ende vȳff der uwer
ſollen verlagen hundert vwemder · end hūdert
van uw tyen duſent Ow viande ſollen vallē yn
uw angeſichte doer dat ſwert Ick ſall tho uw
ſien ende waſſen doen Gy ſult gemanmchuoel
dich werden ende ick myn geloeffmis mȳt uw
ſtedigen · gy ſult ethen die alte aldeſte vrucht ·
der alder · ende ſo dat nye kumpt ſoe verwerpt
dat alde Ick ſall myn tabernakel ſetten enmid
den vnder uw ende myn ſiele en ſal uw nyet ver
werpen · Ick ſal vnder uw wandrē ende ſal uw
got ſin · ende gy ſult myn volck ſin Ick bin die
here uw got die uwvyt gelęyt hefft vyt dē lāde
der egyptęer vp dat gy niet en dienden · ēde heb
be die ketten vmb uw halſaderen thoe brackē
dat gy vprecht gaen moegen Ende off gy my
niet enhoert ende doet niet alle myne gebot off
gy verſmaet myn ewen ende mín geruchte niet
en acht dat gy niet en doet dat van my gheſat
ys ende brengt myn geloeffmis thoe niet ſo ſal
ick uw dit doen · Ick ſall uw ſnelliken viſityerē
in armoede ende in hette die daer verderuē uw
ogen ende voertyeren uwen licham Doergheffs
ſult gy ſeyen uw koen dat van dē viandē gerē
ſal werdē Ik ſall mȳ angeſichte ſetten wedder
uw ende gy ſoelt vallen voer uwen vyanden en
de ſult den vnder geworpen werden die uw heb
ben gehaet · gy ſult vlyen nochtant uw nymāt
en iaget · Ende off gy my dan noch alſo nyet
gehoerſam ſin en wylt · ſo ſal ick thoe uwen ſtra
fingen ſeuenwerff daer thoe don vmb uwer ſū
den willen ende ick ſal die hardichęyt uwer ho
uerdyen thoe vriuen · ende ick ſall uw geuen dē
hemmel enbaeuen uw als yſern ende dat ertrik
ke ernen * dat is droege ende vnuruchtbaer · I
uwe arbęyt ſal vmb nyet vrtyert werden · dye
erde en ſall geyn ſaet brengen noch die boeme
en ſollen geyn appell dragen Off gy enthegen
my wandert ende en wilt my niet hoeren · ſoe
ſall ick noch thoe uwen plagen daer thoe don
ſeuenwerff vmb vwer ſunden wyllen · ende ick
ſall in uw ſenden die bieſten der acker · die vw
ende vw verderuen ſollen ende die ſollen dat al
le thoe michte maken ende vw wegen ſolle wo
ſte werden Ende off gy dan noch geyne bette
ringe en wylt doen ende noch wandert wedder
my · ſoe wyl ick weder enthegen vw gaen ende
wyll uw ſeuenwerff ſlaen vmb der ſunden wyl
len · ende ick ſall auer vw brengē dat ſwert dat
daer is eyn wreker myns voerbundes · Ende
wan gy alſo vlyet in die ſtad: ſoe ſall ick ſendē
ſterffde midden vnder vw ende ſult in vwer vi
ande hende gegeuen wenden · Na dem ick den
ſtaff vwes broedes thoe braken hebbe alſo dat
tyen wȳff er broȳ backene ſollen in eynen auē
ende ſollen dat na dem gewichte wedder vp le
ueren ende gy ſult eten ende niet ſaet werden ·
Ende off gy my dan niet hoeren en wylt ende
wandert mi enthegen ende ick ſall vw entegen
gaen in wedder werdigen torne ēde ſall vw be
ſtraffen myt ſeuen plagen vmb vwer ſundē wil
len alſo dat gy ſult ethen vwe ſone ende uwer
dochter vleyſch Ick ſall voerſtoren vw hoge-
ſte ende uw affgaede thoe brecken · Ghy ſult
voeruallen vnder uwen affgaeden ende myn fie
le ſall vw vorſmaeden alſo ſere dat ick uw ſtad
ſall voerwoeſten ende ſall woeſte maken uwe
hillige hupſere · ende en wyll voertmeer geynen
ſoethen roeke entfangen van uw Ick ſall uwe
lant voerſpreyden ende vwe vyande ſollen ſich
des voerwunderen als ſe werden inwoners des
landes · Ick ſall vw voerſpreyden vnder die hei
den · ende ſall myn ſwert vyt trekē auer vw en
de uw lant ſall woeſte werden · ende uwe ſtede
ſollen verualen ende dan ſollen dem lande beha
gen er ſabboth alle die dage er eynſamhęyt als
ghy ſint in dem lande uwer viande ſe ſollen vy
ren ende ruyſten in den ſabbothen erre eynſam-
hęyt Darumb dat ſe niet en ruyſteden in uwen
ſabboth daghen doe ghy ſe bewoenden · Ende
die van uw auerbluent den ſall ick voeruemis
ghęuen in er herte yn erre vyande lande · Dat
gelupt des blaets dat vā den boemen welt ſall
ſe voèruęren ēde dat ſollen ſe vlyen als eyn ſwe-
ert De ſollen vallen nochtant ſe nymant en ja
get ende ſollen auer eyn vallen mallick auer sy-
nen broeder recht als ſe vlyen vyt eynen ſtride
Nemant van uw en doerſt finen viant wedder
ſtaen Gy ſult voergaen vnder den heyden ende
uwer viande erde ſal uw voerterē Ende off van
den emch blyfft die ſollen ſich voerſchamē end
voerdruckt werden in erre boeſheyt in erre viā
de lande ēde vmb die ſunde erre vedere eñ vmb
ers ſelffs ſunde wyllen ſollen ſe ghęplaget wer
den bijs dat ſy bekennen erre myſdaet ende ghe
denken erre boeſſheit dar ſy my mede verwor
pen hebben · ende hebben my thoe weder wyl-
len gewandelt · Ende daer vmb ſall ik oek re

gen sy wandelen ende sall sy leyden in ere vyā de landt bijs dat sich er vnbesneden hert scha me· Dan sullen sy bydden voe er vnmyldicheit ende dan sall ik gedenken myns verbunts dat dat ik gemaeckt heb myt Abraham ysaac en de iacob· ende sall gedechtich werden des lāts ende alsoe lange dat lant verlaeten is van en· se sall sy sich seluen behagen in eren Sabbaten in den sy lijden verwostinge dor sy· ende si sullē bydden voer er sunden· want sy myn gerichte verwoepen hebben ende myn gesette versmaet Nochtant doe sy waeran in der vyande lande: soe en hebbe ick sy niet to male voerwoepen en de hebbe sy alsoe niet versmaet: dat sy verteret worden allre dinghen· ende ydel maeken myn verbuntnis myt en· Want ik bin dye here ere god· ende sall gedencken myns voergemaeck ten verbunts doe ik sy leyden vyt den lande vā egipten in den aengeficht der heyden: dat ik er god were· Ik bin die here uwe got· Dyt synt die gebaede ende die gerichte: ende die gesette dye dye here hefft ghegeuen tusschen sich en= de ysrahels kinder m dem berge van synay dor moyses hant·

Dat· xxvij· Cap· van allen ghelaeffnis des mynschen ende sins wes ende sinre hupse: woe men dat holden sall

Ende doe sprak die here tho Moysen eñ sede Segge ysrahels kinderen ende spreke thot en· Emich mynsche die ge laeffnis deit ende gelaefft sich gaede seluen· na der menyngen sall hij loen geuen· Off hij māss kunne is van· xx· iaren bijs to den· lx· iaren die sall geuen vpfftich syklen siluers· nae maeten des gaets hups· Off dat ein vpff is die sall ge uen dertich siklen siluers· Van den vpfften iarē bijs to twintich iaeren sall die manss kunne vif geuen· xx· siklen· ende dat wpff tien siklen Van dem yrsten maende bijs an dat vpffte iaer sall men geuen voe ein manss kunne vpff siklen en de voe dat wpff dre siklen Em man die sestich iaer olt is off daer entboue dye sall geuen· xv siklen ende dat wpff tien· Off hij arm is: eñ en kan des werdes niet gegeuen· hij stae voe dem priester ende woe vele dye schattet ende dunc ket dat hy geuen mach so vyll sall hij gheuen Emich dier dat men mach oefferen dem heren· is dat: dat dat emant laefft dem heren soe sall dat helich sin ende dat mach men niet verwā delen· dat is em beter vmb ein arger: ende eyn arger vmb ein beter ende off hij dat verwan delt· ende oeck dat ander sullen beyde dem heē geconsacriert sin· Ein dier dat vnuledich: dat men niet offeren mach dem heren· soe wye dat gelaefft dat sall men leyden voer den priester· doe sall oedelen off dat ghupt off quaet si· hij sall dye werde daer vp setten· Ende off die dye dat offert dye werde wyll geuen so sall hy den vpfften deell geuen wert boeuen dat wert des gesets· Off emick mynsche gelaefft syn hus en de helicht date dem heren· dat sall die priester proeuen· off dat gupt off quaet is ende nae dē geset dat hij daer vp set sall men dat verkopen ende off die die dat gelaefft hefft loessen wyll· die sall daer thoe geuen den vpfften deyll bouen dat yd gesat is ende hii sall dat hups hebben· Off emich mynsche einen acker synre besitūn gen gelaefft ende gehelicht gaede· nae der ma ten des saets sall men den wert achten· off dat is gesept myt dertich mudde weits· soe sal men dat verkopen voe vpfftich siklen siluers· eñ off to der stunt nae den gulden iaere hi gelaefft dē acker soe sall men en schatten wat hij gelden mach ende off dat enige tijt dar nae is so sall dye priester aff rekenē so vele gelts na den iarē die verleden sin· bijs to dem gulden iaer so vele sall men om aff slaen· Mer off hij wyll den ac= ker lossen den hij gelaefft hefft· hij sall dar vp leggen den vpfften deell des gelts dat hij voer geacht is· ende sall en besitten ende oeff hij des niet en wyll loessen mer wert dat emigen ande ren verkoefft soe en mach hij en daer nae niet weder loessen· de en yrst gelaefft had· wante als die dach des gulden iaers kumpt soe blifft hij gehelicht dem heren ende die ghehelichde besitūnge gebuert thoe dem rechte der priester Off emich acker gegolden is ende niet komen is van dem besitte der oldesten ende wert ghe helicht dem heren so sall die priester aff rekē na dem getalle der iaer des werts bijs an dat gul den iaer· ende die dat gelaefft hefft sall en ghe uen dem heren· ende in dem gulden iaer sall hij weder vallen an sinen yrsten heren dye en ver= kofft hadde ende die hefft behalden vi dē dyll sinre besittūngen· All dat men achten sall: sall gewegen werden na dem gewicht siklī des ga des hups· Ein siklus maeckt twintich pēmk Dye yrste ghebuert die dem heren thoe beho ret der en mach nemant gelouen noch heligen dat sy osse off schaep dat is des heren Ende off dat dier vnrein is· dat sall hij loessen dye gene dye dat geoffert hefft nae synen werde· Ende sall oeck daer thoe gheuen den vpfftē deill des ghelts· Ende offte hij des niet loessen en wylle soe verkoep men dat eynen anderen· als dat ir ste gesacht ende ghespraeken was· Allet dat dem heren gehelighte wert off dat mynsche sy offte dyer: offte acker: Dat en sall men niet vorkoepen· noch des en mach men niet lossen

wat eins gehelicht wert ſall dem heren ſin hyl
lich der heligen ende alle conſacrieringe de vā
den mynſchen geoffert wert·de en ſall met go
loeſt werden mer hij ſall des doedes ſteruen·
All die tiende des landes van vruchte off van
appelen der boeme ſin des heren ende werdē dē
gehelicht·ende ſoe wie oeck ſynen tienden wyl
loeſſen de ſall den vyfften deell alre tienden tho
geuen Oſſen ſchaep ende geyten die dar gaen
vnder der roeden des herdē·wat daer van tho
dem tienden wert gegeuen: ſall dem heren ghe
helicht werdē· Des en ſall men met kieſen gut
noch quaet·ende ſall niet myt enigen an deren
dat verweſſelen· Ende ſoe wie dat verweſſelt
ende dat dat verweſſelt is eñ darumb dat dat
is verweſſelt ſall dem heren gehelicht werden
ende en ſall met geloeſt werden· Dyt ſynt dye
ghebaeden die die here ghebaeden hadde Mo
yſi thoe den kinderen van yſrahell vp dem ber
ghe van ſinay

Hijr hefft eyn ynde dat derde boek der Byb
blien gheheren liuitaus·

Hijr begint dat vierde boeck der Byblien;
dat geheten wert dat boeck der getall·

Dat yrſte Capittell des boecks benoempt
ende vellt all manſſkunne van yſrahels kin
deren dye thoeſt yde gaen mochten·

Nde die here ſpräk to Mo
yſen in der woeſtenyen van
ſinay in dem tabernakel der
verbuntnis des yrſten dae
ges des tweyden maencts·
des anderen iaers ers vitgā
ges van egipten· Ende ſede
Nyempt die ſumme all der vergaederingen der
kinder van yſrahell in erre macchſchop eñ vā
eren hupſen ende erre ygelicken naemen Hoe
wat manſſkunneis van twintich iaeren ende
daer entbouen all der ſtercker man vyt yſrahel
ende vellt die myt eren ſchaeren Du ende aarō
Ende dat ſullen myt uw ſin vorſten erre huiſe
ende er geſlechte· Der welker namen deſe ſin·
Van dem gheſlechte Ruben Eliſur ſedeur ſoen
Van dem geſlechte Symeon ſalamyhell ſurp
ſadday ſoen· Van dem geſlechte iuda Naaſan
Amynadabs ſoen· Van dem gheſlechte Yſa
char Nathanaell ſuar ſoen· Van dem geſlech
te Zabulon heliab helon ſoen· Ende der kyn
der Joſephs van dem geſlechte Effreym helyſ
ama ammyud ſoen Van dem geſlechte manaſ
ſe gamaliel phadaſſur ſoen Van dē geſlecht be
nyāyn abidā gedeōs ſō· van dē geſlecht dā A
byeſer amyſſaday ſon· vā dē geſlecht azer phe
giel ochyrā ſon· van dē geſlecht gad eliaſap duz
els ſon· van dē geſlecht neptali ahira henā ſon
Dit ſin de alſte vorſtē der ſchaē dor er geſlech
te eñ machſchop eñ de hoeffde des heers vā y
ſrahell dye moyſes eñ aaron namen mit all der
mannichuoldicheyt des volcks ende vergader
den ſy des yrſten daechs des tweyden maen
des· ende ouertellden ſy doer er geſlecht hupſe

ende geſynne ende er hoeffde ende ein ygelick by ſinen naeme · van twintich iaeren ende daer boeuen als die here gebaeden had moyſi · ende ſy ſyn getelt woerden in der woſtenyen ſynay· van ruben dem yrſten gebaren ſoene yſrahels· dor ſyn geſlecht huys ende geſyn ende de naemen ygelicker hoeffden · All dat manskunne was allt van twentich iaeren en de dar bouen die thoe ſtride gaen mochten · xlvi · duſent ende vyff hundert · Van ſymeon ſonen dor er geſlecht ende geburden geſyn ende huys ſin getelet myt naemen ende doer hoffde all dat mās kun van twintich iaeren ende daer bouen de toſtride gaen mochten · lix · duſent dre hundert · Van Gad ſonen dor ſyn gebuerden gheſyn ende huys ſyure naeſten ſyn getelt ende igelyck by ſynen naem van twintich iaeren ende daer bouen all die tho ſtride gaen moegen · xlv · duyſent ſeſſ hundert ende vyfftich · Van iuda ſonē dor ſyn gebuerden geſyn huys ende naeſten · ygelick by ſynen naem van twintich iaeren ende daer bouen dye tho ſtride gaen mocktē ſin lxxij · duſent ſes hundert · Van den ſonen Yſachar dor er ghebuerde geſyn ende hus ende er naeſten eyn ygelick by ſynen naem vā twyntich iaeren ende daer bouen die thoe ſtride gā mochten ſyn getelt · liij · duſent vyer hundert · Van Zabulon kinderen dor er gebuerden ghe ſyn huyſe erre naeſten: ſyn ouertelt eyn yghelick by ſynen naem van twintich iaeren eñ daer boeuen dye thoe ſtride gaen mochten · lvij · duſent vyer hundert · Van Joſephs ſoenen Effraym ſoene dor er gebuerde geſyn ende huys erre naeſten · ſyn ouertellt eyn ygelick myt eren naemen van twintich iaeren ende daer boeuen dye tho ſtrijde gaen mochten · xl · duyſent ende vyff hundert Van manaſſen ſonen dor er gebuerde geſyn ende huyſe myt eren naeſten ſynt oeuertelt by eren naemen van twintich iaeren ende daer enbouen dye tho ſtrijde gaen mochten · xxxij · duſent ende twe hundert · Van beniamyn ſonen dor er gebuerden geſyn ende huyſe erre naeſten ſyn ouertelt eim ygelick myt ſynen naemen van twintich iaeren ende dar boeuen dye thoe ſtrijde gaen mochten · xxxv · duyſent ende vier hundert · Van dans ſoenen doer er gebuerde geſin ende huyſe ere naeſten ſin oeuer telt ygelick myt ſynen naemen van twintich iaeren ende daer enbouen die thoe ſtrijde gaen mochten · lxij · duſent en ſeuen hundert Van aſſers ſoenen dor er gebuerde gſyn eñ huſe erre naeſten ſyn ouertelt ygelick by ſinen name van twintich iaeren ende daer bouen die al thoe ſtrijde gaen mochten · xl · duyſent eñ vyff tien hundert · Van den ſoenen neptalym dor er gebuerde geſyn ende huyſe erre naſten ſint oeuertelt eyn ygelick myt ſinen naeme van twintich iaeren ende daer boeuen die all thoe ſtrijde gaen mochten · liij · duſent ende vyer hundert · Dyt ſin die moyſes ende aaron getelt hebben: eñ die · xij · voeſtē yſrahels eyn ygelik dor dye huyſe ſinre naeſten ende dat waren all yſrahelis kind̄ myt eren huyſe ende geſyn de vā twintich iaeren olt ende daer boeuen die toe ſtrijde gaen mochten Seſſ werff hundert duyſent ende dre duyſent man vyff hundert ende vifftich Dye leuiten in eren geſlechten en ſint met myt en getelt

Dat · j · capittel woe dye here gebiet dat geſlechte leui met thoe tellen. vnder die kinder yſrahell · want ſy ſolden dat taebernaekell tymmeren ende buwen

Ende doe ſtrak dye here thoe Moyſen ende ſede · Dat gheſlecht leui en ſalltu met tellen noch en ſette er ſumme met myt yſrahels ſonen · man ſet ſi oeuer den tabernakell des getuchms · All die vaet eñ wat toe der ſtringen gebuert ſullen ſi dragen in dat tabernakell ende all ſin huyſſgeraedt ende ſullen in dem dienſt ſin · eñ ſullyn er tenten vp ſlā rūt vmb den tabernakell ende als men voert treckē ſall · ſo ſullen die leuitē den tabernaekell aff leggen · ende alſoe men die wonynghen vp ſetten ſall ſo ſullen ſi dat weder ſetten · welck van den anderen geſlechten daer to gept ſall gedoedet werden · Euer yſrahels kinder ſullen vp ſlan er tenten ende woenyngen eyn ygelick doer ſyne ſchaeren ende nae ſinre vergaderingen Eñ dar vmb die leuiten ſullen er tenten ſetten all bmb ende vmb dē taebernaekell · dat gein vnwerdicheit en werde oeuer die ſchaer yſrahells kinder ende ſullē waeken in die behoedinge des tabernaekels des ghetuchmis · Darumb deden yſrahels kinder nae all dem dat dye here ghebodet moyſi · Ende die here ſprak tho moyſen eñ Aaron ende ſede · Eim ygelick vā yſrahels kinderen ſullē vp ſettē er woeningē eyn ygelick nae ſinre ſchaerē myt ſinen naeſten ende ſinē huyſe añ ſullen hebben teyken ende baner all vmb dē tabernaekell des verbuntnis Toe dem oſtē ſall iudas ſin tentē vp ſlan dor de ſchaē ſins hers eñ ſinre ſoen voeſte ſall ſin naaſon ammadabs ſoen · eñ all die van ſinem ſtamme ſin · Dye ſūme der ſtridender · lxxiiij · duſent eñ ſeshōdert · Dar na ſullē vp richtē er tentē van yſachar geſlecht · der voeſt ſall ſin natanaell ſuar ſon eñ al dat getall ſinre ſtridēder · liij · duſent eñ vier hūdert In dē geſlechte zabulon was voeſt heliab helon ſoen eñ all dat her van ſinen gheſlechte der ſtridender · lvij · duyſent ende vyer hundert All dye in den woningen Jude ſint ghetellt · der waeren huudert ende · lxxxvi · duyſent ende

vyer hundert ende die sullen dye ijrste vpt gā mpt eren schaeren · Jn den woenyngen der kin der Ruben to der dach syden wart sall er voe ste syn Elysur Sedeur soen · ende all sin her der strijdender · dye genoempt syn · xlvi · duysent en de vyffhundert · By dem hebben er woe gē vp gericht van Symeons gheslecht · der voeste was Salamyhel surysadday soen · ende al dat her synre strijdender dye getelt sin · lix · dusenteñ drie hundert · Jn dem geslechte Gad was voe stel Heliasap duels soen ende all syn her der stri dender die getelt syn · xlv · dusent ende sesshū dert ende vyfftich · All die oeuertelt syn in den wonyngen Ruben hundert ende vyfftich duy sent · ende dusent ende vier hundert ende vyff tich · die sullen mpt eren scharen in der tweider stat gaen · ende dat tabernakell des getuchnis sall vp gehefft werden ouermyddelst die amp ten der leuiten ende eren schaeren ende so woe dat vp gericht wert alsoe sall dat aff genomen werden · Ein ygelick sall gaen doe syn stede : eñ nae erre ordeningen · To der west sydē wart sullen syn die woenyngen der kinder effraym · der voeste was Helysama ammyud soen · ende all dat her synre strijdender die getelt sin wer tich duysent vyfhundert · ende mpt en dat ghe slechte der kinder Manasse eñ dye voeste was gamalihell phadassur soen · ende all dat her sy ner strijdender dye getelt sin · xxxij · dusent twe hundert · Jn dem geslecht benyamyns kynder was voeste abydan gedeons soen ende all dat her sinre strijdender dye ouer ghetelt syn · xxxv dusent vier hundert · All dye daer ghetelt syn i den woenyngen effraym hundert acht dusent ende hundert die sullen mpt eren schaeren gan dye derden in der ordeningen · Tho der noe den syden hebben dye kinder dan vp gericht e re wonyngē Der voeste was abyeser amyssad day soen · All dat her der strijdender getelt syn twe ende sestich dusent ende seuen hundert Bi den vp richten er wonyngen van dem geslech te asar · Der voeste was phegiel ochran soen · ende all dat her synre strijdender dye getelt syn veertich dusent ende vyffhundert Van dem ge slechte neptalims kinder was voeste ahyra Ē nan soen · all dat her synre strijdender was dre ende vyfftich dusent ende vyer hundert · All de getelt worden in den wonyngen dan · der was hundert ende lvij · dusent · ende sesshundert en de dese sullen die lesten gan in der ordeningē Dyt is dat getal der kinder ysrahell dor de hu se erre geslechte · ende die schaeren des ghetell den hers · ses werff hundert duysent dre dusēt vyff hundert ende vyfftich · ende die leuiten en sint met getelt vnder ysrahels soenen want also had dat gebaeden die here mopsi · ende dye kin der ysrahels deden dat en die here gebot ende sy satten er wonyngen nae eren schaeren · en · de voert gingen er geslechte · ende hupset erre weder

## Dat derde capittell wo got gebeet mopsi en de aaron to tellen die geslechte der leuiten en de die ijrste gebaeren in ysrahell

Jt synt dye gebuerten aarons eñ Mo psi in dem dage daer die here in sprak thoe mopsi in dem berge van synay : en de dyt sint die naemen der kinder aarons · Sp̄ ijrste gebaren soen nadab · daer na abyu ende eleasar ende ythamar · Dyt synt dye namen s kinder aarons der priester · de dar gesalfft sint der welke hande vertuult ende ghewijsacrieret sin : dat si gebrucken der prieterschop · Nadab ende abyu sint gestoruen sonder kindere doe sy offerden dat vremde vuyr in dem anghesichte des heren in der woestenyen van synay · eñ Eleasar ende Ythamar ghebruyckten der prie ster schop voer aaron eren vader Ende do sprak dye here thoe mopsen ende sede Doege dat ge slechte leuy her · ✻ ende schyde dat van den an deren in den dienst des tabernaekels ende doe sy staen in dem aensicht aarons des priesters dat sy om dyenen ende waeken ende bewaeren all dat gene soe wat sich behoert thoe dē dien ste der schaeren des volcks vor dem tabernae kel des ghetuchnis · dat sy bewaren dye vaere des tabernakels ende dienen in sinen dienst du salt aaron ende synen soenen vergeffs geuē die leuiten myt welken si begyfft sin van den kyn deren ysrahell · Aaron ende ock sin soene sallu setten oeuer den dienst der prestterschop · emich vremde van eynen anderen geslecht die geyt to eynen anderen die sall steruen · Ende do sprack die here thoe mopsen ende sede · Jk heb die le uiten genomen van ysrahels kinderen vor allē ersten gebaeren dat dat opent den buck synre moeder in den kinderen van ysrahell · ende dye leuiten sullen myn sin · want myn is all die ijr ste gebuert nae dem ik geslagen heb die ijrste gebuert in egiptē lande : so heb ik my gehe'licht so wat ijrst gebaren wert in ysrahell van dem mynschen bys an dat we die sin al myn Jk bē de hé Eñ do sprak die here to moisen in ō wilt mis sinay eñ sede Tel al die son leui dor de hus erre weder eñ ers gesins al māss kūne van emē maende eñ dar bouē · mopses die telden als em got gebadē had eñ wordē vūdē by erē namē le ui soen gerson eñ caat eñ merari gersons soen lebui eñ semei · de soen caat amrā eñ iessaar he bron ende oziel · Die soen merari mooli eñ musi Van gerson waren twe geslechte · lebui geslech te ende dat geslechte seimey · der welcke volck

manſſkunne getellt waren van eynen iare· en de daer entboeuen ſeuen dupſent ende vpff hũ dert· Deſe ſullen nae dem taebernaekel woenẽ to weſten wart vnder dem voerſten Helyaſaph Ahel ſoen ende ſullen hebben dye waek in dem tabernaekell des verbuntnis ✱ ſy ſullen bewaeren dat tabernaekel ende oek ſyn decken ende die telten die men treckt voer die doer des dakes der geloeffnis ende die gardinen des voer huys eñ die tentẽ die dar an wurt gehangen in dem ingange des voerhupſes des taebernaekels· ende all dat tho behort thoe dem altaer· die ſepll des tabernakels ende er thobehoringe Dye maechſchop Caath ſall hebben dat volk amramiter ende Jeſſaariten· ende hebromiten· ende ozieliten· Dyt ſynt die geſlechten der Caathiten ouertelt by eren namen: all manſſkunne van eynen maende ende daer entboeuẽ acht duſent ende ſeeſſhundert· dye ſullen holden de waek des heligen huyſes· ende ſullen er woenynghen vp tichten thoe der mydach ſyden wart· ende er vorſte ſall ſyn Eliſaphan Ozyels ſoen· ende ſullen bewaren die arche dye taffel die luchter ende die altaer ende die vaet des heligen huys daer men in dient ende den voerhenck ende alſulken huiſſgedum· Euer de voerſte der voerſtẽ der leuiten Eleaſar des prieſters aarons ſoen ſall ſyn ouer die waeklude der bewartingen des heligen huyſes· Ende van merari ſullen ſyn volck mooliten ende muſitẽ mit eren namen getelt manſſkunne van eynẽ maẽde ende dar ouer ſes duſent ende twe hundert Die voerſte was Suriel abiahels ſoen ende die ſullen to dem norden er wonyngen vp tichten ende die ſullen bewaeren die taeffelen des tabernakels ende die draechboem ende die ſule mit eren vnderlaegen ende allet dat thoe deſen diẽſte ghebuert· ende die ſuyle des vorhuys vmb gaende myt eren vnderlaegen eñ die ſepll mit eren ſpanholteren· Moyſes ende aaron mit eren ſonen ſullen er wonyngen vp tichten voer das tabernakel des verbuntnis· dat is toe dem oeſten wart ende hadden bewaetinge des heligen huys myds vnder yſrahels kinderen· ende welck vriemde daer to ginge die ſall ſteruen· All die leuiten die moyſes ende aaron teldẽ na gebaede des heren dor er geſlechten manſſkũne van eynen maende ende daer entboeuen waren· xxij· duſent· Ende doe ſprack die here toe moyſen· Telle die yrſte gebaren manſſkunne van dẽ kinderen yſrahell van eynen maende ende daer entboeuen ende ſult hebben er ſumme ſo ſalltu my nemen die leuiten vor all die yrſte geburt der kinder yſrahel· Ik bin de here: ende der leuiten ve vor all die yrſten gebaeren der ve der kynder yſrahell· Ende Moyſes oeuerſelden als om die here gebaden had· die yrſte gebaeren kinder van yſrahell ende der waeren manſſkunne ygelick by ſynen naemen van eynen maende ende daer oeuer· xxij· duſent twey hundert ende dre ende ſeuentich· Doe ſprak de here to moyſen ende ſede· Nyem die leuitẽ voer die yrſte gebaeren der kinder van yſrahell· en de der leuiten ve voer er ve· ende die leuiten ſullen myn ſyn· Ik bin er here ende voer den loen twe hundert ende dre ende ſeuentich· de dar oeuer treden dat ghetall der leuiten· van der yrſten gebaren der kinder yſrahels ſalltu nyemen vpff ſyklen van eynen ygelicken hoeffde: nae der maeten des heligen huys Ein ſiklus hefft xx· pennynk· ende dat gelt ſalltu geuen aaron ende ſynen ſoenen eren loen die daer entbouen ſyn· Dar vmb nam moyſes dat gelt die dar ouer waeren ende die hy loeſten van den leuitẽ voer die yrſte geboert yſrahels kinderen duſent dre hundert ende ſeſſ ende ſeſtich ſiklen na den gewicht des gaets huys ende gaff dat Aaron ende ſinen ſonen nae dem worde dat om die here gebaeden hadde·

Dat vierde Capittel woe moyſes ende Aaron veuertelden dat volk der geſlechte der leuiten ende wat eyn yghelick geſlechyt dyenſts doen ſall

De here ſprak to moiſen ende aaren eñ ſede· Nyem dye ſumme der kinder Caath myds vyt den leuiten dor er huys ende er geſyn van dertich iaeren ende dar entbouen bys an dat vyfftichſte iaer· all der dye yngaen dat ſi ſtaen ende dienen in dem taebernaekell der gelaeffnis· Dyt is die dienſt der kynder Caath· Dat tabernakel des verbuntnis eñ dat helige der heligen· ſullen in gaen aaron eñ ſyn ſone als men die tenten verrucken wyll· eñ ſullen in den voerhanck aff doen die voer den doeren henget daer ſullen ſy bewinden die ark des getuchnis ende ſullen ſy daer to bedecken mit der blauwer verwyger huyt· ende daer entbouẽ ſullen ſi ſtrecken dat ouerkleyt to mael blauw ende ſteken die draechboem dat in· eñ did taffell der voerſettinge ſullen ſy winden in ein blawe vmbkleet· en ſullen dar by ſetten dat wyrok vat eñ moemelſteim· ſchalen eñ beker to ẽtfangen de offerhande· ende dar ſall alle wege broet vp ſyn· Dar oeuer ſullen ſy ſtrecken eyn roet kleet dat ſal mẽ dar boeuen decken mit dẽ deckſel der blawer vel· eñ ſteken dar in die dra geboem eñ ſy ſullen nemen dat blauw vmbklet dar ſi mede bedecken dẽ luchter mit dẽ luchten eñ myt ſinẽ ſchetẽ eñ myt vatẽ dar men de vnreincheit des lichts in leſt· eñ all die vaet des olys die noet ſyn to behaldendie lucht· eñ ouer die all ſullen ſy legghen dat deckſell der blauwer velle eñ ſteken die drachboem dar dor· eñ oek dan ſullen ſi windẽ dat gulden altar in em

blauwē klept ende ſullen daer ouerſtrecken eȳ
deckſell van den blauwen vellen ende ſtecken
dye draegeboeme daer doer. All dyeȳ act daer
mede men dyent in dem hilligen huyſe ſullen ſi
winden in ein blauwe vmbklеydt. ende ſullen
daer oeuer ſtrecken ein deckſell van blauwen
vellen ende ſteken die draegeboeme daer doer
ende dat altaer ſal men wringen van der aſſen
ende windet dat in ein kleydt purpur verwe
ende ſullen daer by leggen all die vaete die mē
thoe dienſte daer thoe ghebruykt dat ſin dar
men dat vuyr ynne enthelt krowele ende dre
uoete hoeken ende tuye tangen ende dye vaete
des altaers ſullen ſy thoe hoep bedecken myt
blauwen vellen ende ſteken dye draegeboeme
daer dor. Ende als Aaron ende ſyn ſoen heb
ben bewunden dat heligh huis ende al ſyn va
te in vpbrekinge der wonynghen dan ſullē in
gaen Caaths ſoen dat ſy draegen dat inghe
wunden. Ende ſy en ſullen niet roeren dye vae
te des heligen huiſes. vpp dat ſy niet en ſter
uen. Dyt ſynt die ghebeerden der ſoene Caats
in dete tabernakell des geloffemſſe oeuer dye
ſall ſyn Eleaſar Aarons ſoene des prieſters.
Dem ghebeert tho beſorgen den olij tho vnt
fingen die luchten ende dye myngynghe des
gheroecks ende dat ghehelichde offer dat mē
alle weghe offert ende dat olij der ſaluinghen
ende allet dat tho dem dienſt ghebeert des ta
bernaekels. Ende all die vaet die in dem heligē
huſe ſint. Doetmer ſprack die here tho Moy
ſen ende Aaron ende ſede. Gy en ſult niet ver
lieſen dat volck Caath vith dem mydell der
leuiten. Men dit doet en vp dat ſy leuen: ende
niet en ſteruen: off ſy teroren die heligh der he
ligh̄en Aaron ende ſin ſoen ſullen daer in gaen
Dy ſullen eynē yghelickē ſyn werck ſetten en
de deylen wat eyn yghelick draghen ſall. An
ders en ſall niemant vā den anderen gheſlech
ten die ſuuerlicheyt ſien. wat in dem heligen
huiſe is er ſy in ghewunden werden. Anders
ſullen ſy ſteruen Ende die here ſprack tho Mo
ſen ende ſede. Nyem oeck die ſumme van den
ſoenen Gerſon dor er huiſere ende ghſlechte
ende negeſten van dertich iaeren ende daer en
boeuen bijs thoe vpfftich iaeren. Telle all dye
in gaen ende dyenen in dem taebernackell des
gheloffmis. Dyt is dat ampt des gheſlechts
der Gerſonīten dat ſy draegen dye gardinen
ende dat dack des taebernaekels des verbunt
nis ende dat ander deckſell ende bouen all dat
blauwe deckſell. Ende die tente dye henghet
in dem taebernaekell des getuchnis dye gar
dinen des voerhuiſes ende den voerhanck yn
dem ingange dat daer is voer dem tabernakell
Allet dat thoe dem altaere ghebeert ſele ende
vate des dienſtes van gheyten wegeen Aarōs
ende ſynre ſoen ſullen dragen Gerſons ſoene
ende eyn ygelick ſall wyeten wat wercks hij
doen ſall. Dyt is dye dienſt des geſlechtes der
Gerſonīten in dem taebernaekell des geloffnis
ende dye ſullen ſyn vnder der handt Ythamar
Aarons ſoen des prieſters. Ende dye ſoen me
rari dor er mede geſynde ende huiſe erre veder
ſalltu tellen van dertich iaeren ende daer entbo
uen bijs thoe vpfftich iaeren. Alle dye in gaen
ſollen thoe dem ampte eres dienſts in dat ta
bernaekel der geloeffnis. Dyt ſyn er beeden.
Sy ſullen draegen die taeffelen des tabernae
kels: ende er boeme: dye ſuplen ende er vnder
laegen ende oeck dye ſuplen des voerhuyſes:
al vmb myt ſynen vnderlaegen ende myt den
ſelen ende myt den ſpanholteren. All dye vaete
ende den huyſſraedt ſullen ſy nemen nae eē ge
taele ende ſoe ſulle ſy dat draegen Dyt is dat
ampt des gheſlechtes der Merariten in dem
dienſt in dem taebernaekel des verbuntnis en
de ſullen ſyn vnder der handt ythamars Aarōs
ſoens des prieſters. Hyrumb Moyſes ende A
aron ende die voeſten der ſynagogen telden ca
aths ſoen doer er naeſten ende dor dye huſer
erre van dertich iaeren ende daer enboeuen bis
tho vpfftich iaeren. Al dye in ghaen thoe den
dyenſt des tabernaekels des verbuntnis: ende
ſyn vunden twe duyſent ſeuen hundert eñ vyf
tich. Dyt is dat getal des volcks Caath dye
dye in gaen in dat tabernakel deu verbuntnis
Deſe telleden Moyſes ende Aaron nae deme
woede des heren dor dye handt Moyſi. Ende
oeck ſynt ghetellet dye ſoen Gherſon myt eē
naeſten ende myt eres vaeders huiſe van dert
tich iaeren ende daer entboeuen bijs thoe vpff
tich iaeren. Alle dye daer in ghaen dat ſy dye
nen in dem taebernaekel des verbuntnis Ende
der ſynt geuonden twey duyſent ſeeſſ hōdert
ende dertich. Dyt is dat volck der Gherſonī
ten: dye Moyſes ende Aaron teelden nae dem
woede gaets des heren. Ende oeck ſyn getellt
dye ſoen Merari doer er naeſten ende erre ve
der huyſe van dertich iaeren ende daer entboe
uen bijs hyn tho vpfftich iaeren tho. Alle dye
daer in ghaen tho vollenbrenghen dye geſette
des tabernakels des verbuntnis: ende der ſint
gheuonden dre duyſent ende twey hundert.
Dyt is dat ghetal der ſoen Merari dye oeuer
teelden Moyſes ende Aaron nae dem ghebae
de ghacts des heren doer dye handt Moyſy.
Alle dye gheteelt ſyn van den Leuiten: ende de
hij dede thonamen Moyſes ende Aaron: ende
die voeſten van yſrahel doer er naeſten: en de
erre veder huyſe van dertich iaren ende daer en
boeuen bijs hijn thoe vpfftich iaren thoe. Dye
in ghinghen vmb tho dyenen in dem tabernae
kel eñ to wachten der borden der was to hoep

acht duſent vyff hundert ende achtentich·nae dem woerde des heren·ſo ouerteldẽ ſy moyſes eyn ygelick nae ſynen ampte ende ſin burden· als em de here gebaden hadde·

Dat vyffte Capittell off eynen manne myſ duntket van ſynen wyue: dat ſy myt einen an deren thoe ſchaffen heb·wo ſich die entſchuldigen ſall·

NDe die here ſptack thoe Moyſen ende ſede· Gebiede yſrahels kinderen: dat ſi vyt werpen vyt allen eren woenyngen all vytſetügen ende dem ſyn ſaet vluyt· eñ dye beuleckt is van antworinge der doden: ſoe man ſoe wyff werp vyt den woenyngen·dat ſy die niet en beulecken als ſy myt uw woenen· ende yſrahelu kinder deden alſoe· ende vyt woepen pen ſy van eren woenyngen als die here moyſi ghebaeden hadde· Ende die here ſprack to moyſen ende ſede· Spreke thoe alle den kmderen van yſrahel· Man of wyff als ſy doen van allen ſonden dye den mynſchen plegen thoe toe vallen ende dor verſumenis ouer treden dat gebot des heren·ende myſſededen·dye ſullen bekynnen er ſunden ende ſullen dat hoefft guyd vreder geuen ende daer enboeuen dat vyffte deel im dem ſy geſondicht hebben· Ende off nyemant en is dye dat vntfange ſoe ſall men dat dem heren geuen·ende ſall des prieſterr ſin vyt genoemen den buck die geoffert wert voer die reminge des die geſondicht hefft vp dat hij ſy ein verſwoenlick offer·ende alle yrſte vruchte dye yſrahels kinder offeren gehoren toe dẽ prieſter·ende ſoe wat van eynen ygelicken yn dat helige hus geoffert wert ende dat men dẽ prieſter in ſyn handt gyfft: ſall ſin ſyn Eñ voert ſprack die here thoe Moyſen ende ſede Spreke thoe den kinderen van yſrahell ende ſeggh thoe en·Emich man des wyff verert: ende eñ man verſmaet ende ſlept by eynen anderen mãne: ende des die man niet vetuaren en kan mer om dat oeuerſpyl verborgen is·ende ſi myt getugen niet geſtraefft mach werden·wante ſy niet vunden en is vp der vndaet·als dã de geiſte der werken der leuendigen verwecket den man entegen ſyn wyff de beuleckt is offre van quaden dancken wert beſpraken·hy ſall ſi leyden thoe dem prieſter ende ſall offeren den tienden deell der maeten gerſten meel voer ſy ende ſall daer geyn olye vp gieten· noch wyrock daer toe doen·want dat die offer is der eligen lieffden·ende eyn offer vnderſoekende dat oeuerſpyl Daer vmb ſall die prieſter ſy offerẽ ende doen ſy ſtaen voer dem heren·ende hy ſal nemen des heligen waeters in eynem gebacken vaete·ende eyn wemich erden van dem pauymente des taebernaekels·ende doe dat daer in ende als dat wyff ſteyt in dem geſicht des heren·ſy ſall er hofft vntdeckẽ eñ de prieſter ſet vp er hãde den offer der gedechtnis·ende die offere der eliger lieffden·ende hij ſal hebben die bitterſte waeter in ſynre handt die hij oeuermidelſt beſweringe vermaledyet hefft·ende ſal ſy beſweren ende ſeggen·Off gein vriemde man by dy geſlaepen en hefft·ende off du met beuleckt en biſt ende hefft dyns mannes bedde met gelaeten·ſoe en ſullen dy deſe bytter waeter met ſchaeden·daer m ick die vermaledidinge gedaen hebbe· Ende off du dy van dynem manne gheweget hefft·ende beuleckt biſt ende myt eynen anderen geſlaepen heft: ſoe ſalltu vnderwoepen ſyn deſen maledygingen·De here geue dy in dye vermalediginge ende eyn by teken alre lude in ſinen volke·ende doe dy vullen dim ſchemede·ende dyn vpdrengende buck werde thoe berſten·ende die vermaledyde waeter ſullen gaen in dimen buck·ende als dyn buke is vp gegaen ſo ſall dyn ſchemde veruulen· ende dat wyff ſall antwoerden amen amen·ende dye prieſter ſall deſe vermaledidynge m ein boeck ſchryuen·ende waſſe ſy dan af myt den allre bytterſten waeter· dar im hij die maledydinge gedaen heft·ende geue er to drincken· ende als ſy dat vytgedrunken hefft·ſo ſal dye prieſter nemen van erre hant den offer der eligen lyeffden ende ſall dat vp heffen voe den heren ende ſall dat ſetten vp den altaer·alſo doch dat hij neme yrſten ein hant vol des offerhandes dat daer geoffert wart ende vntfenge dat vp dem altaer·ende ſo geue hij den wyue dryncken dat alte bitterſte water·ende als ſi dat gedrunken hefft off ſy dan beuleckt is eñ hefft eenen man verſmaet ende is des ouerſpyls ſchuldich dat water der vermaledydinge ſall dor ſy gaen ende vpgeblaeſens bupcks ſall er ſchyemde veruulen·eñ dat wyff ſall ſyn in ein vermaledydinge eñ in ein byteken all dem volk· Eñ off ſi met beulekt en is ſo ſal ſy vnſchuldich ſin ende die ſall kinder maken· Dyt is dat geſette der eligen lieffden·off ein wyff ſich aff kert vã eren manne·ende off ſy beuleckt is eñ er man verwenkt wert myt dem geyſte der eligen lieffden·ende ieyt ſy to dem geſicht des heren· ende die prieſter er deit na all dem dat dar geſchreuen is· dieman ſall ſonder ſcholt ſyn ende ſi ſal er boeſſ heyt vntfangen·

Dat ſeſte Capittell ſoe woe ſich die holden ſall die ſich gaede gelaefft hefft·ende wat hij doen ſall daer nae·

NDe voert ſprak dye here tho Moyſen ende ſede· Spreke thoe yſrahels kynderen ende ſegge thoe en· Man off wif dye gelaeffeniſſe doen dat ſy gehelicht werden

ende ſich dem heren wyllen geheligen die ſul-
len ſick abſtineren van wyn ende van alle dem
dat druncken macken mach. Ettick van wy
ne ende van eyn ygelick ander gedrencke. en-
de ſoe wat vyt den druuen gedruckt wert: en
ſullen ſy niet drincken. ende ſy en ſullen geyn
verſche off doerre druuen eten bynnen al dē da
gen in dem ſy geconſacriert ſyn dem heren vā
gelaefften. Doe wat vytly druuen ghewerden
mach van den gedruckten druuen bys an dye
koenken en ſullen ſy met eten. Al dye tijdt er-
re ſcheydingen. en ſal geyn ſchermets gaen oe
uer ſyn hoefft bys an den volbrachten dach.
dat hy dem heren gheheylicht werde ſal hy hyl
lich ſyn. Dye wyle dat dat haer ſynes hoeffts
weſt. All die tijdt ſynre heligende ſall hy nū-
mer oeuer die doeden in ghaen. noch ouer dat
doede lichaem ſins vaeders: ſinre moeder: ſins
breeders eñ der ſuſter ſall hy niet beuleckt wer
den. want die heligende ſins gaets is oeuer ſin
hoefft. In all den dagen ſinre ſcheydingen ſall
hy dem heren helich ſyn. Ende off emant ſnelli
ken voer em ſtoeue. ſoe wert dat hoefft ſynre
heliginge beuleckt. vnde dat ſall hy dan vpper
ſtont ſcheren vp dem ſelven daege ſynre remin
gen. Ende voert des ſeuenden dages ende in dē
achten dach ſall hyſ offeren twey tortelduuen
off twe ander ionge duuen dem prieſter in dē
voerhuyſe des taebernaekels des getuchniſſe.
ende die prieſter ſall die eyn duue doen vor de
ſunde. ende die ander voer den bernenden offer
ende ſall voer en bydden. want hyſ oter den do
den hefft geſundicht. ende hyſ ſall ſyn hofft he
ligen m dem daege. Ende ſall dem heren hely-
gen die daege ſynre affſchaydinghen. ende ſall
offeren ein iaerlick lamp voer die ſunde. alſoe
dat doch die yrſte daege toe vergeffs ſyn. wā
te ſyn helicheyt is beuleckt gheweſt. Dyt ys
die ewe der hylligmge off conſacrieringe. Als
die daege volbracht ſyn die hy van geloffemſ-
ſen wegen gedaen hefft. hyſ ſall en leyden aen
die doer des taebernakells des verbuntnis vp
dat hyſ offert ſynen offer den heren eyn iarich
lamp vnbeuleckt toe eynen bernenden offer:
ende eyn iaerich ſchaep vnbeuleckt toe eimē of
fer voer die ſonde. ende eynen weder vnbeulec
ket toe eynen vredeſamen offer. ende eimē koeff
myt vngedeſſemden broede die beſprenget ſyn
myt olij ende dunne pletzken vngedeſſemt be-
ſmert myt olij. eñ voert allerhande offer dye de
prieſter offeren ſall voer dem heren. ende ſall dat
doen voer die ſonde ende to eimen bernenden of
fer. ende den buck ſall hyſ offeren toe einen vre
deſamen offer dem heren. ende ſall mede offerē
eynen koeff myt vngedeſſemden broede. ende ā
der offer die men van gewoenden plech to of
feren. Dan ſall die gehelichde off conſacrieren-
de voer die doer des taebernaekels der verbunt
nis geſchaeren werden an den krull ſyns hoef
des der hylgingen. ende ſall nemen ſyn haer en
de leggen dat vp dat vuir: dat dar is geleghen
vnder dem offerhande der vriedeſamicheyt en
de die prieſter ſall nyemen die ſcholder arm vā
dem weder gekoket. ende eynen kuecken vit dē
water ſonder deſſem. ende eynen dunnen koe
ken van dem luttoren meele. ende geue dat yn
die hande des gheconſacierden. Dem als ſyn
hoefft gheſchaeren is. ende ſolde dat weder vā
om nemen ende ſall dye vp heuen in dem ange
ſichte des heren. ende dat alſoe gheligheyt ſall
des prieſters ſyn. als die borſt dat ghebaeden
is aff thoe ſchaydē ende die hoepen. Daer na
dan mach die gheconſacrierde wijn drincken.
Dyt is die ewe des gheconſacrierden als hi ge
laefft hefft ſynen offer dem heren in der tijt ſin
re hilliginghe vyt genomen den offer die ſyne
handt wert vinden ✝ dat ſyn die offer dye hyſ
hier bouen vytly vryen wyllen offeren wyllen
de hyſ ſall doen toe veruullinge ſynre hilligh im
ge. recht als hyſ gelaefft hefft in ſynen gewo-
de. Ende voert ſprack die here toe Moyſen en
de ſede. Segget Aaron ende ſynen ſoenen Al
ſus ſult ghy gebenedyen yſrahels kinder ende
ſult en ſegghen. Dye here gebenedye dy ende
de bewaere dy. Dye here wyſe dy ſyn angeſich
te ende verberme ſich dinre. Dye here kere ſyn
aenſicht to dy ende geue dy vrede. Sy ſullē an
roepen mynen naem ouer yſrahels kinder eñ ik
ſall ſy gebenedyen

Dat ſeuende Capittell wat offers die ouer
ſten des volcks offerden do dat tabernakel vp
gericht was.

At geſchach in dem daege doe Moy-
ſes vollenbracht hadde dat taeberna-
kell ende hadde dat vp gericht eñ ghe
ſallfft. ende gehelicht myt allen ſynen vaeten.
dat altaer oeck myt allen ſynen vaeten Do of
ferden pye voerſten van yſrahell ende dye hoeft
lude der geſlechten dye daer waren ouer all de
geſlechten er vogede dye gerelt waren er gae-
uen voer dem heren. Des waegen bedeckt en
de twelf oſſen. Eynen waegen offerden twey
hertogen. ende eynen oſſen eyn ygelick van en
Ende offerden den waegen in den aengeſichte
des taebernaekels. Ende dye here ſprack thoe
Moyſen ende ſede. Nyeme van en dat ſy dye-
nen in dem dyenſte des taebernaekels. ende ge
ue ſy den leuiten. nae der aff ghſchaydē eres
dienſtes. Eñ als Moyſes entfmck die wagen
ende die oſſen hyſ gaf ſy den leuiten. twe wagē
eñ vyer oſſen gaff hyſ den kinderen gerſon. nae
dem ſy des noet hadden Dye ander vyer wagē
ende acht oſſen gaff hyſ den kinderen Merari

na erē ämpte ende nae eren dyenſte * want ſy dragen dye harde dinge des tabernakels dye ſware waren ldye waren vnder der hant ythamar des preſters aarons ſoen Ende den ſoenē Chaath en gaff hy noch waghen noch oſſen· want ſe in den hiligen huiſe dyenden· ende ere borden * dye dat hyligeſte warē ldroghen ſe vp eren eygenen ſcholderen Darumb offerdē dye hertogen in der wyginge des altaers· des dages do dat geſaluet was eren offer voꝛ den altaer Ende dye here ſprack to moyſen· etlicke hertogen ſullen offeren doꝛ etlicke dage er gauen yn dye wyginghe des altaers· Des erſtē dages naaſon aminadabs ſoene van den ghe-ſlechte iuda offerden ſinen offer dar yn waren eyn ſilueren ſchottell· dye woech hondert ende dertich ſiklen Eyn ſilueren becken dat hadde ſeuentich ſiklen na den gewychte des hyly-gen huiſes ygelick voll duſt beſprenghet myt olye in eyn hylich offer· eynen ſtoet ſteyn van golde wegende teyn ſiklen voll wyrocks· einē oſſen van den vee ende eynen weder· ende eyn iaꝛich lam in eynen bernnenden offer ende ey-nen buck voꝛ de ſunde· ende in den offer der vre-deſammycheyt twe oſſen· vyff wedere· vyff bucke ende vyff iaerlike lamme dyt is dye of-fer naaſon aminadabs ſoene Des anderen da-ghes offerde nathanaell Suar ſoene dye herto-ghe van den geſlechte yſachar eyn ſilueꝛ ſcot-tell wegende hondert ende dertich ſiklen· Eyn ſilueren becken dat hadde ſeuentich ſiklen nae-den gewychte des hyligen huiſes eyn ygelyk vol ſutters meels beſprenget myt olye in einē hyligen offer eynen guldē moꝛmelſteyn wegē de tien ſiklen van golde voll wyrocks· eynen oſſen van den vee· ende eynen weder ende eyn iaꝛich lam to eynen bernnenden offer· ende ey-nen buck voꝛ de ſunde· ende in dye offerhande der vredeſamicheyt twe oſſen vyff wedere en-de vyff bucke vyff iaꝛige lamer· dyt was die offer nathanaell Suar ſoen Des derden daeges offerden de voꝛſte der kinder Zabulon· heliab gehepten helons ſone gelyck als dye erſte eyn Des vyerden dages de voꝛſte der kin-dere Ruben· Eliſur ſedeur ſoen offerde oeck al ſo voele als dye eyrſte eyn· Des vyfften daeges dye voꝛſten der kindere Symeon· geheteē Salamyhel ſuriſaddai ſoen offerden ok alſo vele als der anderre eyn Des ſeſten dages dye voꝛſte der kinder gad gehepten helyaſaph du hel ſoene offerde oeck alſovele als der anderre ei Des ſeuenden dages dye vorſten der kinde effraim helyſama ammyud ſoen offerden oeck alſo vele als der anderre eyn Des achtē dages dye vorſte der kindere manaſſe gamalihell ge-heytē pha daſſur ſoen offerden oeck alſo voell als der eyrſter eyn· Des negenden dages dye vorſten der kindere beniamyn gehepten aby-dan gedeons ſoene offerdē oeck alſoe voele ge lyck der erſten eyn· Des tienden dages de vor ſten der kindere dan· gehepten abyaſar amyſ adday ſone offerde oeck ſo voele ghelyck dye erſte eyn Des elten dages dye vorſten der kin dere aſer gehepten phagahihell ochran ſoene offerden oeck alſo voele als der anderre eyn· Des twelfften dages dye vorſten der kindere neptalims gehepten ahyra henan ſoen offerde oeck gelik der erſter eyn Deſe ſint geoffert in der wyginge des altaers van den vorſten van yſrahell vp den dach do dat gehylliget wart· der vlaker ſilueren ſchottelen ·xij· der ſilueren beckenen xij · Alſo dat eyn ſilueren ſchottell· hadde hondert ende xxx· ſiklē ende eyn ygelik becken ſeuentich ſiklen dat is to hope ouer alle van ſilueren tweduſent vyerhondert ſiklen· na dē gewychte des hyligē huſes· ende twelff gul den ſtoetſteyn voll wyrocks eyn yghelick tien ſiklen wegen na den ghewychte des hylighen huiſes tohope hondert ende twintich ſiklen en de twelff oſſen van den herden in een bernnen de offer xij· weder xij· iarlike lammer ende ere vuchte offerige · xij· bucke voꝛ die ſunde xxiij oſſen· voꝛ dye offerhande der vredeſamicheyt ende dar to lx· weddere bucke lx· iaerlicke lā-mer· deſe ſint geoffert in die wyginge des al-taers· do dat geſalfft wart Ende alſo moyſes in dat tabernakell des verbontniſſ gink vp dat hy ractvraechde in den bedehuis· ſo hoerde hy eyn ſtymme ſprekende to em van der taffelē de ſtont vp der archē ō ghetuchniſſe tuſſchen den twen engelen ende dar vyt ſprak hy to em ·

Dat achte ca· woe dye leuitē ſullen gherem get werden eñ wat ere dyenſte ſullen fin·

DYe here ſprak to moyſen eñ ſede ſprāk to aaron ende ſegge to em· als du ghe ſettes die ſeuen luchten ſo ſaltu dem luchter vp richten in dat ſuiden wert· dat ſaltu darumb ghebeden dat dye luchten tegen dat norden ſich anſchint to der taffelen · dar die broet der verſettinge vp ſin ende ſullē ſchimē te gē dat deell daer de luchtere hynnē ſuit Ende dyt dede aaron eñ ſatten dye luchtē vp den cā-deler als dye here ghebaden hadde moyſi · Eñ dyt was dat ghemecſell des candelers van ge gaeten gholde· ſo dye myddelſte ſtock· ende ock dye ander telger dar vyt gan to beyden ſi den na byteken als dye here ghewyſet hadde moyſi alſo hefft hy den luchter gemakt· Ende dye here ſprack to moyſen ende ſede nym dye leuitē en myddē vyt dē volk van yſrahels kin derē ende reinighe die na deſer wiſe Di ſullē be-ſprenget ſyn myt den water der remingen ende ſullen affſcheren all dat haer ers lyffs · eñ als

seden er kledē gewasschen hebben ende gereynget werden se sullen nemen ossen van dē hyr dē ende sin offerhande dar toe. wepten meell myt olye besprēget ende eynen anderē ossen vā dē hyrden. saltu nemen vor de sunde ende settē dye leuiten vor dat tabernaeckel des verbont temisse ende roep dar to alle dye schaē der kinderē yſrahell. ende als dye leuiten sin vor dē herē so sullē yſraheis kinderē er hande vp se leggen ende aaron sall offeren dye leuiten to einē gauen. in den angesichte des herē van yſrahels kinderen. vp dat se dyenen sinen dyenste. Ende dye leuiten sullen leggen er hande vp de hoeffde der ossen. daer van saltu eynen doen. vor dye sunde ende den anderen to eynen brennenden offer des heren vp dattu vor se biddest ende du salt setten dye leuiten in aarons ghesichtē ende sult se so offeren den heren hyligen ende sult se scheyden van mydden der kinderē yſrahels dat se myn sin ende daer na sullen se ingan in dat tabernaeckell des verbontmisse dat se my dyenen ende so saltu se reynigen ende hyllygen in eyn offer des heren want se sint my togauen gegeuen van den kinderen van yſrahell Vor di yrste gebaren dye bucke oepeēt in yſrl entfange ik se dye erste gebort der kinderē yſrahell sint myn so van den mynschen so van dē we van den dage dat ik sloge alle erste gebort des landes van egipten hebbe ik se my gehyllyget ende hebbe dye leuitē genomen vor dye erste gebaren yſraheis kindere ende hebbē se togaue gegenen aaron ende sinen sone en mydē vyt den volcke vp dat se my dyenen vor yſrahell in den tabernakell der verbontmisse. ende bydden vor se vp dat in den volk geen plaghe en sy. off se komen werdē to gaen to dē gehyligedē huise. Ende moyses ende aaron ende all dye schar des volks yſrahels kinder deden den leuiten als dye here moyſi gheboet ende se sint gereyniget ende wasschede er kledere ende aarō hoeff sē vp in den anghesichte des heren. ende bat vor se dat se also gereyniget gingen in dat tabernakell der verbontmisse to eren amptē vor aaron ende sinen so wo god moyſi gebadē had de vanden leuitē also is dat geschyet Ende de here sprack to moyſen ende sede. dit is dye ewe der leuiten van vyffendetwintich iaren. ende dar en bouen sullen se in gan dat se dyenen ī dē tabernakell der verbontmisse ende also se vyffentich iaer vollenbracht hebben so sullen se dyenstes vp hoeren. ende se sullen dyenstlude sin er broder in den tabernakel der verbontmisse. vp dat se bewaren dat en bevalen wert. ende se en sullen geen werck doen. Sus saltu schickē die leuiten in erē bewaringen.

## Dat negende. ca. wanner ende wo de hoch tide des paesschē gehaldē sall werdē.

Ye here sprack to moyſen in der woste mien sinay in dē anderē iare. na den dat se vytgegangē sint vyt den lande van egipten des erſten maendes ende de sede yſrahells kinder sullen ere paesschen halden in erre tyt des veertienden daghes deses mandes aen dē auende na alle gesette ende rechtinge. ende moyses gebot yſrahels kinderē dat se paschē mackten ende se makten dat to sinre tyt des vertienden dages to auende an den berge sinay Na alle dem dye here moyſi gebaden had de deden yſrahels kinderē. siet ende daer weren etlicken vnder dye beulecket waren oeuer des mynschen siele dye micht paesschen en mochte maeken vp den dach dye gingen to moyſen eñ to aaron eñ seden en. wy sin vnreyn bouen dye siele des mynschen dat is wy sint meer vnreim dan dye mynsche dye temelicken mach eten. dat paesschelam Warumb werdē wy bedragē dat wy mēt en mogen offeren eynen offer den heren in sinre tyt vnder den kinderen van yſrahell? Dem antworde moyses Staet dat ik gerade vrage wat dye here gebuit van uw. eñ do sprak dye here to moyſen ende sede. Sprik to den kinderen van yſrahell. eyn mynsche de vnreyneis ouer enige siele. off in den wege were in uwen volke sall sin paschē doen den heren. des anderen maendes des veertienden daghes des maendes to der vesperen myt lutterē weytē brode. ende myt wylden laetgh in sullen sy dat eten. ende en sullen dar aff met laten bys des morgēs. ende en sullen em geyn beyn toebreken. alle gesette des passlams sullen se beholden. Ende wye reyne is ende mēt en wandt ende dan mēt paschen en haldet. des siele sall vytgeworpen werden van sinen volke. want hy gade sine offerhādē niet gehillyget en heft in sinre tyt vn sunde sall hy dragen. Ende is eȳ pelgrim off vremder vnder uw dye sall sin paschen den heren doen. na den gesette ende gerechtigende dat selue gheboet sall sin by uw toe dē vremden als dēn in wendigen Darumb des dages do dar dat tabernakell was vp gericht bedeckde dat eyn welke ende des auents was dye bouen den tenten recht als eyn schyn des vuirs bys des morgens Alsus geschach dat stedeliken Des dages bedeckden dat dye wolk des nachts als eȳ schȳ des vuirs ende als de wolk dye dat tabernakell bedeckte aff was so wāderdē se vort yſrahels kinder eñ dar de wolks stylle stont. dar tichtē se er wonyngen vp Na dē gheboede des herē wanderdē se ende nae

finen gebade ſetteden ſe dat tabernakell vp · alle dags dye wyle dye wolke ſtont bouen dem tabernakell · ſo bleuen ſe in der ſeluer ſtede · ende were dat komen dat dye wolcke lange tijt ware bleuen dar en bouen ſo waren yſrahels kinder in der wake des heren · ende wanderde met voerder · wo wle dage dye wolke bouen den tabernakell was To den gebade des heren richtē ſe er tenten vp ende to finen gebade leden ſe ſe neder Ende were dye wolke geweſt des auēts bys an den morgen ende hadde vpperſtōt dat tabernakell verlaten ſo wanderden ſe voert an

Ende had hy ewech geweſt na dach eñ nacht ſo enhpelden ſe dye tente ende off dat twe dage off eynen maent off langer tijt weer bleuē bouen den tabernackell ſo bleuen yſrahels kindere vp der ſeluer ſtede ende en togē met voert ende alſo gerade als hy ewech gink · ſo bewege den ſe er wonyngen ende ouermyts dat woert des heren ſatteu ſe er tentē ende ouermyts sin woert wanderden ſe voert ende waren in dē waeke des heren na finen ghebaede doer dye hant moyſi

Dat teende Capittell wo ſich dat volk ſold richten na den geluide der baſunen·

O ſprack dye here to moyſen ende ſede make twe ſilueren trumpetten ghe ten daer mede du dat volck der ſchaaren to ſamen eſſchen mogeſt want als mē die wonynge vp bewegen ſall · ende want als du dye trumpetten ketſt blaſen ſoe ſall ſich all dye ſchaer des volks vergaderen an dye doer des tabernakels der verbontniſſe Off du eyns bleſeſt ſo ſullen to dy komen dye vœrſten ende de hoefftlude des volks yſrahell · ende off du dan langer off harder bleeſt ſo ſullen ſe er wonynger vp wegen · dye prſtē dye dar an to dē oiſtē wart in den anderen blaſen ende ghelicken lude der trompetten ſullen ſe vpheuen er tenten dye liggen to der myddach ſiden eñ in der wyſen ſullen oeck dye anderen doen na blaſen d trompetten wart twe treckē Mer als men dat volck vergaderen wyll ſo ſall een · eynuoldych klanck der trompetten ſin · ende met breken dē geluit Aarons ſoene des preſters ſullen blaſen dye trompetten ende dat ſal uw een ewych geſette ſin in uwen geborden · Off gy vyt uwen lande tiet to ſtride tegē uwe vyande dye tegē uw ſtriden wyllen ſo ſult gy blaſen myt luden de der trompetten ende ſall uw eyn ghedechtenis werdē voer gade uwen herē dat gy verloſt werden van den handen uwer vyande · Eñ als gy wertſchop hebt ende hochtide dage eñ als dye maende begmnen ſo ſult gy uw trompettē blaſen ouer dye bernnende offer ende oeck die vredeſamige offer dat ſe uw ſin in gedechtnis uwes gaets · ik bin got uwe here Des tweden iaer des anderen maents des twintigeſten dages verhoeff ſich dye wolke van den tabernakell der verbuntniſſe · ende do ginghen yſ yſrahels kindere voert na eren ſchaaren vyt der woeſtenien ſinay · ende dye wolke raſte in der woeſtenien pharan · ende die prſten dye dar vp wegedē er wonyngē na den gehepte des herē dor

Moyſes hant waren dye kindere iuda doe er
ſchare· der voerſte was Naaſon aminadabs
ſon den geſlechte der kindere yſachar was die
voerſte Nathanaell Suars ſon In den geſlech
te Zabulon was dye voerſte Heliab Helons
ſon· ende dat tabernakell wart affgedaen· en-
de dat drogen ende vptgingen dye kinder Ger
ſon ende Merari ende do toghen vort Rubens
ſone der vorſte was Elíſur Sedeurs ſone En
de in den gheſlechte der kinder Symeon· was
voerſte Salamihell Surıſadday ſon Ende in
den geſlechte Gad was voerſte Heliaſaph Du
els ſoen Ende daer na togen dye Caathyten
dye drogen dat hylige huis· alſo lange wart
dat tabernakell gedragen bis ſe quemen vp de
ſtede der vpruchtinge Ende dye kinder effraim
braken vp er wonyngē der welker vorſte was
Helyſama Ampuds ſoen In den geſlechte der
kindere Manaſſe· was vorſte Gamalihell pha
dáſſurs ſoen Ende in den geſlechte bemamyn
was hertoch Abydan Gedeons ſoen Dye ley
ſten van allen den wonynghen togen vort de
ſoene Dan mit eren ſcharen in welker her vor
ſte was Abyezer Amiſſadday ſone In den ge
ſlechte der kinder Aſer was voerſte Phagaiel
Ochrans ſoen Ende in den geſlechte der kin
der Neptalim was voerſte Ahyra Henan ſon·
Dyt ſint dye wonyngen ende vort togen yſra
hels kindere myt eren ſcharen· do ſe vptgingē
ende do ſprack Moyſes toe O bab Raguelis
ſon des Madyamiten ſinen neuen· trecken wy
vort to der ſtede dye vns got vnſe here ſall ge
uen kom myt vns dat wy dy wacldoen· wāt
dye here hefft yſrahell gelaefft guede dinge· dē
antworden hy Ik en ga· met myt dy mer ick
ſall weder gan in dat lant dar ick vyt gebarē
bin Ende hy ſprack en late vns met want du
weteſt waell in wat ſteden doer dye woſtenie
dat wy vnſe wonyngen ſetten ſullen· ende du
ſalt ſin vns leyder· ende als du myt vns kōpſt·
ſo wat dat beſte is van dē rikdom dat vns de
here geuende is wyllen wy dy geuen· Alſo ſoe
gingen ſe van den berge des heren eynen wech
dre daghe lanck ende dye archa des heren der
verbontniſſe voerghinck ſe dre dage lanck toe
verſien dye ſtat der wonyngē· ende des dages
was dye wolke des heren bouen als ſe wand=
den ende do dye archa gades wart vpgehauē
ſprak Moyſes Here ſta vp ende verſtrey dē ſik
din vyande· ende moten vlyen van dinen aen=
gefichte dye dy hebben ghehatet· Ende als ſe
neder geſat waren doe ſprack hy· here kir we
der to der mannychevt des hers van yſrahell·

Dat xi· ca wo dat volck knifft tegen dē he=
rē eñ de herē ſande raphoner van der locht eñ
wo ſe dar na geplaget worden·

Ende en bynnen waet eyn geruchte vnd
den volke tegen den heren als dye den
er arbeyt touwet Ende als hy dat ghe
hoerde wart hy toernich ende dat vur des he
ren wart entfenghet in en· ende verſlanck dat
achterſte deell van den wonyngen· Ende doe
dat volck reep to moyſen do bat moyſes dē he
rē ende dat vuer verſwant· ende hy noemede
dye ſtede enfingende· want dat vuir des heren
tegen ſe entfenget was Dat ghemeyn volcke
beyder kunne dat myt en vp ghegangen was
den verlangeden ende begeerdē vleſche ende
ten to hope myt dē kinderen van yſrahell ende
ſchreyenden ende ſpraken wye ſall vns geuen
vleys toe eten wy gedencken der vyſſche dye
wy aten in egipten to vergeffs· ende nv kōpt
vns in vnſen gedanken dye gekyrffte ende pe
pone ende loeck ende vlloeck ende knofloeck·
vnſe ſie le is verdoret vnſe ogen en ſien āders
met den man ✝ dat is hemels broet Ende dat
man was gheſchapet recht alſo coriander ſaet
gewerwet als klaer ende vyt ſaet· eñ dat volk
gink all vmb ende vergaderde dat· ende brack
dat in moele ende to ſtoeten dat in eynen mor
melſteyn· ende kakeden dat in eynen potte eñ
ma keden daer van koeken dye ſmakeden wo
broet dat geolyet were· ende des nachtes als
dye douw vyell vp dye wonynghen· ſoe quam
oeck dat hemelſche broet· Ende Moyſes hoer=
de ſchryen dat volck eyn yghelyck doer ſin ge
ſlechte voer den doeren erre tenten· Ende dye
grimmyghe moet des heren wart ſeer tornich
mer dyt duchte Moyſes eyn ſeere vnlydeſam
dynck ſin ende ſprack to den heren Here warū
me heueſtu dinen knecht bedruckt? warumb
en vynde ick geen genade vor dy Ende warū
me hefſtu dye boerdē dins volks toe male vp
wy gelacht Hebbe ick vmmers dyt volk vnt
fangen off gewonnen dat tu my ſegeſt drage
ſe in dinen ſchoet wo een amme een ionck kit
to dragen plecht· ende bringe ſe in dat lant da
rumb du eren vederen hefſt gheſwaren Van
wen ſall my vleys komen dat ik geue ſo voele
ſchaten ſe ſchryen tegen my ende ſpreken gif
vns vleys to eten ick en mach alleyn dat volk
met vnhaldē· want dat is my to ſwaer Ende
off dat dy anders dunckt ſo byd ick dy dattu
my dodeſt· ende dat ick vinde genade in dinē
ogē dat ick met myt ſo voell quaets verdrukt
en werdt Eñ do ſprak dye here to moyſen ver
gader my lxx· man vā den alſten vā yſrahels kī
deren dye du weeteſt dat dye aldeſten ſin des
volkes ende dye meyſten ende leyde ſe aen die
doer des tabernakels der verbontnis· eñ do ſy
dar by dy ſtaen dat ik neder kom eñ ſpreke mit
dy eñ neme aff vā dinē geyſte eñ gheue en· vp
dat ſe mit dy dragen dye boerdē des volks· eñ

du niet alleyn beſweret en werdeſt Ende den volke ſaltu ſeggen werdet gehyllyget morꝙ ſult gy vleys eten want ick hebbe uw hoeren ſeggen wye ſall vns ſpyſe gheuen des vlſches vns was waell in egiptē dat uw dyē hē vleys geue dat gy etet met eyns dages off twyer of vyff off x noch oeck xx dys eyns maendags dat ūw dāt weder to uwen naſen vyt gheyt ende wert uw gekijrt in eyne walginge darūb dat gy den heren hebt verdreuen dye en myd dē vnder uw is ende ſchreiet voer em ſeggende warumb ſint wy vytgeganghen vyt egipten dat wy verderuen in der woſtemen Ēn Moyſes ſprak to den heren des volcks is ſes honēt duſent man to vote ende du ſedeſt ick wyll en vleſch geuen eynen gantſen maent Off en ſal niet dye mannychuoldycheyt der ſchape off der oſſen gedoedet werdē des ſe des morgens genoech hebben to ſpyſen off alle dye vyſſche des mers ſullen ſik by eeyn vergaederen dat ſe dar van ſat werden Den antwoerde de here eñ is dye hant des heren dan vnmechtich nv ſal tu vpperſtont ſien off myn woerde met myt dē werken veruullet en ſullen werden Ende da rumb gink moyſes ende ſede dem volcke dye woēt des heren ende vergaderden ſeuentich mā van den alſten des volks yſrahels dede hy ſtā by dat tabernakell ende dye here quam neder doer dye wolke ende ſprack to en ende nā aff van den geyſte dye was in moyſe ende gaff den ſeuentich mannen Ende do dye geyſt ruſte de vp ſe do ſe propheteerden eñ hoerdē dar na met vp Ende in den wonyngē bleuen twe mā dye eyne hyete Heldad ende dy dye ander Me dad vp welken ruſteden dye gheyſt want dye oeck geſchreuen waren ende gingen niet vyt to den tabernackell Ende do deſe prophetierdē in den wonynghen to der ſtont leep een iunge ende verkundyget Moyſi ende ſede Heldad eñ Medad dye propheterden in den tenten ende vpperſtont ſprack Joſue Nums ſoen dye moy ſes dyener was ende van vlen vytuerkaren myn here Moyſes verbudes en Ende hy ſprak wat torneſtu dy vp my wye ghyfft dat dat alle dat volck propheterе ende dat en dye he re finē geyſt geue Ende do quemen dye alſtē der geſlechte Iſrahels ende moyſes in den wo nyngen ende do quam eyn vytghaende wint van den heren ende voren all dye tophoner de dar waren vp geen ſide des mers ende ſande dye in wonyngen all vmb ende vmb dye woe minge her alſo voell als men gan mach in emē dage ende vlogen in dye locht twe ellenbagē hoge van der erden Ende do ſtont dat volck vp all dē dach eñ alle dye nacht ende des an derē dages ende vergaderden dye tophoner de wenich hadden dye vergaderden tien macten ende ſe drogen de tophoner doer den vmbgāk der wonyngen Ende doe noch dat vleyſche was in eren tanden ende en der ſpyſen met vt braeck ende ſiet do wart dye toern des heren verwecket tegen dat volck ende ſloch ſe myt eynre to male groeter plagen ende genomet is dye ſtat dye grauen der begerlycheyt want ſe daer dat volck beghrouen dye des vleyſchs begert hadden ende do gingen ſe vyt dē graue ren der begerlycheyt ende quamen in aſſaroth ende dar bleuen ſe

Dat twelffte ca woe maria moyſes ſuſter ſich verſprack ende ſe darumb vytſettith wart ſeuen dage ende wederu nb genas vmb Moy ſes bēde wyllen

Ende Maria ende Aaron ſpraken tegē moyſen vmb der ethiopiſſen ſins wijfs wyllen ende ſpraken Hefft dan dye he re met alleyn geſpraken doer Moyſen hefft hy vns oeck met toe geſpraken Ende als dat dye here hoerde do wart hy tornich eñ moy ſes was de alre ſachtmodygeſte man bouen al den volke dye womden vp erden to der ſtont ſprack hy to em to Aaron ende to mariē gaet gy dre alleyne vyt toe den tabernakell des ver bonts Ende do ſe waren vytgegaen do quam dye here neder in eynre ſuylen der wolken en de ſtont in dem ingange des tabernakels ende eſſchede Aaron ende Marien als dye quemen ſprack hy toe en hoeret myn woerde So wel ker van uw were eyn prophete des heren den ſall ick in den geſichte beſchinen off in dē droē ſall yck en to ſpreken Euer ſo daen is met mi knecht moyſes dye in alle mynen huiſe die al te ghetrouweſte is ick ſpreck myt em mont myt mont apenbaer ſuet hy den heren met m eynen ſchime off gelikerwyſe Hyrumb warūb en hebt gy uw met vnturuchtet mynen knech te moyſi toe achterſpreken ende hy toernede ſich weder ſe ende ghinck ewech Ende dye wolke ſcheydede ſich van danne dye dar was ouer dat tabernakell ende ſiet marie beſchyen myt blinckender vytſettichеyt alſoe wyt als ſnee vnde ſo ſe aaron an ſach ende ſach dat ſe ouergaten was myt der krenckeden der vit ſettichеyn Do ſprack hy to Moyſen myn here ik bid dy dattu vs met to en kijſtde ſūde dye wy geyklyck begangen hebben dat deſe in et en werde off ſe doet ſy eñ alſo eyn verwoerpen kint dat to vntidē gebaren off verwoerpē wert van ſinre moder liue ſie dat halue deell ers vle ſches is alrede gheten van der vytſettichеyt Ende doe reep moyſes to den heren eñ ſprack

God ick bydde dy heyle se· den antwarde dye here had er vader gespyet in er angesichte· sol de se met oc den mynsten seuen dage sich scha men? Dy sal werden gedreuen seuen dage lāk buten den wonyngen ·ende dar na sall se wes geesschet werden·ende also wart maria seuen dage beslaeten vyt den wonyngen eñ dat volk en beweghe sich met van der stede bys maria weder geesschet wart

Dat dertiende Capittell woe Moyses ende aaron vyt sanden to versien dat lant der ge.loff misse ende dye vrucht dye dar ynne wasset ·

DO brack dat volck vp van Asseroth ende setten ere tenten vp in dye woste= men van pharan· Ende do sprack dye here to moysen ende sede · sende vyt man dye versien ende verproeuen dat lant van Chanaā dat ick den kinderen van yrahell gheuen sall· ende neme eynen ygelicken vyt eynen ygelyc= ken gheslechten van den voersten moyses dye dede dat dye here gebot vyt der wostemē pha ran sande hy mannen voersten ·der welker dese namen sint ·van den gheslechte Ruben Soem na Sechur soen Van den geslechte Symeon Saphat Huri soen Van den gheslechte Juda Caleph Jephone soen Van den gheslechte Y= sachar Ygall Josephs soen Van dē gheslechte Ephraim Osee Num soen Vā den geslechte be mamyn Phalti Raphu soen ·Van den geslech te Zabulon Geddyell Sody soen·Vān dē ge= slechte Manasse: Gaddy Suri soen· Van dem geslechte Dan Ammhell Gamalli soen Van dē geslechte Aser Sechor Michaell soen Van dē geslechte Neptalim Naabbi Rapsi soene Van den geslechte Gad Guhell Machi soen Dese sint dye namen der man dye Moyses vytsan= de to beprouen dat lant ende hy noemde Ose Nums soen Josue ·Ende dese sande Moyses vyt to beproeuen dat lant van Chanaan ende sede to en· ghaet vp in dye myddach side ende wan gy komet vp die berge so proeuet dat lāt wo dane et sy· ende dat volck dat dar yn wo= net off d at stark sy off kranck off der wenich sy off voell ·off dat lant guet sy nff quaet· wo dye stede gemuert sin off met ·off dye erde vet sy off vnuruchtbaer· busaff tich off suns holt werdet gesterket ende bringhet vns van den vruchtē der lande Ende dat was in der tyt do de druuen begonden to ripen ende men dye etē mochte ·ende als se vpstegen se verslogē dat lant vander wostemen Syn aen· bys to wab· ende gingen in Emad Sy stegen vp in dat su den ende quamen in hebron· dar warē achimā ende sisay ende dolmay enochs soene ✱ dar die gyganten ynne plagen to woenen gemakt eñ gewyst ·ende van danne ginghen se vort bys aen dat vletende der wmdruuen dar sneden se eyn ryss aff myt eynre druuen dē dro gen twe aen eynen dwegen boem Eñ van dē garnaet e appelen ende vyghen der stede nemen se met· Ende dat was ghehepten Nehelsescholl · dat is vlepete der druuen · want se den dru= uen van daer bracht hadden Israhels kinder·

Ende se quamen wedèr dye verspeder des lāts na wertich dagen· ende hadden alle dye ticke vmbgangen ende quamen to moysen ende aa ron· ende to alle der schaer ysrahels kinderen· in dye woestenie phares de dar is in cades· Ēn se spreken to en ende to all der scharen der kin der Jsrahels· ende wysede se vrucht der lande ende spreken ende seden wy sint komen in dat lant daer duvns gesant haddest· dat in ō war hept vlut mellyck ende hoemich· als men vyt desen vruchten mach proeuen· ende se hebben die alre sterkste buweluide ende grote stede be muret Enachs geslechte *dye gyganten Jsege wy daer Amelech dye woent in den suydē· Etheus Jebuseus ende Amorreus wonent in den gheberchte· ende Chananeus wont by dē mer ende vmb der vloete der Jordanen· Vnd desen Caleph bedwank dat murmureren des volks dat vnder en vpstont tegen Moysen· ende spraeck gaen wy vp dat hen ende besittē dat lant want wy dat waell mogen behalden Ende dye anderen dye myt em geweest waren· spreken geyn wyse en mogen wy vpgaen to dē polke want wy sterker sin dan wy eñ myspre ken dye lande dat se ouersien hadden vor dē kī deren van ysrahell ende seden dat lant dat wy doer segen verslingert sin inwoners· ende dat volck dat wy gesien hebben is herelicker sta ren ende dat seghen wy vngestalte mynschen der kindere Enoch van Resen geslechte· den schenen wy gelick als heuspronkelken·

Dat xiij· Ca wo dat volk met wyllych en was to gaen in dat lant der gheloffnisse· ende wat vnghelucks en dar van quam als en dye here to voren sede·

Darumb riep all dat volk ende schriedē all dye nacht ende murmurrerden tegē Moysen ende Aaron all dat volck vā ysrahell enden och weren wy gestoruen in Ē gipten eñ met in deser woster wyltenisse· wol de got dat wy vergingen dat vns dye hē met en lict in dat lant dat wy met en vallen in eynen swerde ende vnse wyff ende vnse kindere met geuangen ewech geleydet werden Js dat met beter dat wi wederkeren in egipten? Doe spreken dye eyne to den anderen· setten wy vs eynen leydesman ende kyren wy wederumb in Egipten Als dat Moyses ende aaron hoorden· se vyellen neder to der erden voe alle der scharē der kinder van ysrahell Ende euer Josue nūs son ende Caleph Jephone soen· dye oeck m ede dat lant ouersien hadden reten er kleder en de spreken to alle der scharen der kinder ysra hell dat lant dat wy doergangen hebben dat is to maell guet off vns dye hew ghuedych wyll sin so leyt hy vns dar ende ghifft vns de erde vlyetende mielck ende homich ende sijt met we derwerdych tegē den heren noch entruchter met dat volk des lants want also broet mogē wy se eten· alle voedell is van en gescheyden· dye here is myt vns ende en wyllet uw met ent ruchten· Ende als do riep alle dye schaer en· de wolden se myt steynen werpen do vertoende sich dye glorie des heren bouen den dacke des huis des verbonts aensiende ysrahels kindere Ende spraeck dye here to moysen bys wo lāge sall my dye here myspreken? wanneer sullen se my gelouen in allen tepken dye ick voe en ghe daen hebbe? Jck sall se slaen myt sterff den eñ verteren ende ick sall dy maken eynen voestē ouer groter volck dat sterker is dan dyt volk Ende moyses sprack to den heren als dye egip cien hoeren van welken myddell du vytgelert hefft dyt volck· ende dye dyt lant *vā cha naan bewoent dye gehoert hebben dattu he re in desen volke byst ende werdes anghesien van angesichte to anghesichte ende dī wolk bedeckt se ende des dages gheystu en voer in eynre suylen des wolken· ende in eynre vuri ger sujll des nachts· dat du so groete schaere des volks gedodet hefft recht als eynen myn schen· so sullen se spreken hy en vermocht met sin volck in to leyden in dat lant· dat hy en ge swaren hadde darumb hefft hy se gedodet in der wostemen darumb lact dī sterkde verhogz werdē also du seggende geswaren hefft· Dye here is gheduldich ende vol barmhertichey· dye affnempt dye woes hept ende dye sunden· geynen dye voschuldich is en verleet hy· wāt du visetiers dye sunde der vader in dye kinder in dye derde ende in dye vyerde gheboert Jck bydde di vergiff desen volke dese sunden vmb dye groetheyt dim barmhertichey· als du en guedych byst geweest do se gingen vyt egip tē in dese stad Ende do sprack dye here Jk heb en vergeuen na dinen woerde· So ik leue alle dat ertricke sall veruult werdē myt der vroudē des herē nochtāt al dye luide dye dar gesē heb ben myn heerlicheyt ende myn teykē dye ik ge daen heb in egiptē ende in dye wostenie· ende hebben my nv bekoert to dē teendē maell ende en hebben mynre stymmē met gehorsā geweest en sullen met sien dat lant darumb ick erē rede tē geswarē hebbe· noch nymant vā dē dye my achterspraken hebben en sall dat sien Caleph mynen knechte dye voll is des anderē gheyst geweest ende is my na geuolget· sall ick leydē in dat lant dat hy vmbsocht hefft· eñ sin saet sal dat lāt besitten· want dye amalechiten eñ chananeē wonēt in dē bergē Moegē so bewegz uw wonigē eñ kēt wes in de wostemē dor dē wech des rodē mers Ēn do sprak die here toe Moysen ende to aaron eñ sede· wo langhe sall

dese boese schaer des volcks murmureren entegen my: Ick hebbe dye klage yſrahels kinderē gehoert · darumb segge en dye here ſprickt ik leue ik ſall uw doen recht als gy geſprakē hebbet my to gehoerende in der woſtemen ſullen uwe dode lichamen liggen Alle dye gy getelt ſint van xx iaeren ende dar en bouen · ende hebbet gemurmureert entegen my · gy en ſult niet gaen in dat lant dar ouer ick myn hāt verhauen heb dat ick uw dar in dede wonen · ſonder Caleph Jephone ſoen ende Joſue Nums ſoē Uwe klene iungen van den gy geſprakē hebt alſo dat ſe ſullen een woff werden uwen vpanden · dye ſall ick in leyden dat ſe dat lant beſien dat uw myſhaget ende uwe dode lychammē ſullen bliuen liggen in der woſtemen · Uwe ſone ſullen wylde ſin in der woſtemen wertich iaer ende ſullen dragen uwe ouerſpoell * dat is dye pine uwer ſunde lbys erre vader lichā verteert is ni der woſtemen · Na den ghetaele der wertich daghe dat im gy dat lant geprouz hedden · een iaer ſchal uw voer eenen dach gerekent werden · ende wertich iaer ſult gy uwe boeſheyt vntfanghen · ende ſult weten myne wrake Want alſo als ick geſpraken hebbe alſo ſall ick doēn deſer aller boeſter ghemeynheyt dye entegheh my is vpgeſtanden in deſer woeſtemen ſullen ſe vergaen ende ſteruen Ende darumb dat dye man dye moyſes ghe-ſant hadde to verſien dat lant · ende dye wedquamen ende makeden dat volck ruchtere entegheen ſich · ende wederſpraken dye lāde dat dat quaet were · deſe ſint alle geſtoeuen · ende gheſlaghen m den anghefichte des heren Joſue Nums ſoen ende Caleph Jephone ſon bleuen leuendych van alle den dye vptgegangen weren to verſpyen weren dat lant · Ende moiſes ſede alle deſe woert toe yſrahels kinderen · ende dat volck ſchoeden to mdle ſere Eñ ſiet des erſten dages des morgens ſtonden ſe vro vp ende gingheh vp dat hogeſte des berghes ende ſeden wy ſint berept vp to gaen in der ſtede dye vns dye here genoempt hefft · want wi hebben geſundyget · To den ſede moyſes warumb trēdt gy ouer dat woert des herē dat uw doch niet to gelucke komen en kan: gy en ſult niet wyllen vpghaen · want dye here is niet mpt uw · dat gy niet en vallet voe uwen vpanden dye Amalechiten ende Chananeē ſint voe uw in den ſwerde gy vallen moget darumme dat gy den heren niet ghehoeſam wolden ſin · Sonder ſe weren verduſtert * dat is verblyndet in eren ſunden lende gingheu vp dye hoegede des berges Dye archa des teſtamēts des heren ende Moyſes en quam niet vpt den wonyngen ende do quamen de Amalechiten ende de Chananeen dye woneden in den bergen · eñ ſlogen ſe ende verwonnen ſe ende veruolgeden ſe bys to der ſtede horma

## Dat vifftiende Capittell wat offers dat yſrahels kinder doen ſolden · wanneer ſe in dat lant quemen dat en dye here geuen ſolde

DO ſpraeck dye here toe moyſes ende ſede Spryk toe den kinderen van yſrahel ende ſegge to en · wanneer ghy komet in dat lant uwer wonyngen dat ick uw geuen ſall ende doet den heren den offer in eyn bernnende offer · offer in eyn vredeſame offer · ende betalet uwe geloeffte off wyllychlikē offert uwe gaue off in uwen goechtiden wokt dē roke der ſoetichеyt van oſſen van ſchapen ſall hy offeren Wye offeren wyll dye offerhande der vredeſampcheyt dye ſal geuen dye offerhāde des dūſt dat tiende deell der maten ephy beſprenget mpt olye · dat welke daer hebben ſall dat werde deell der maten hyn · ende win to aū geten in der ſeluer mate m den gebranden offer off voer den vrenden · Doet alle dye lāmer ende wedere ſall ſin eyn hyllych offer des dūſt twe tiende deell dye mpt olye beſprenghet ſullē ſin des derden deels der matē hyn · ende wyn to offerhande des derden deells der ſeluen maten ſall men offeren in eynen roecke der ſoetichеyt den heren Ende waneer du van den oſſen deiſt eyn bernende offer · off eyn offer dar mede du loſeſt dine gheloffte · off vredeſame offer · ſcē ſaltu gheuen to eynen yghelicken oſſen dre tiē de deell beſprenghet mpt olye dat ſall hebbē eȳ halue der maten hyn · ende win dat to beghere der ſeluer mate in eyn offerhāde des alre ſotеſten roekes dē heren Albes ſult gy doen ouer all oſſen weder lamer ende ſegen So dye iwoners alſo dye vremden · eyner wys ſullen ſe de offerhande doen · Eyn gebot eñ eyn gerichte ſall ſin uw alſo oeck dē vrmmeden des landes Do ſprack dye here to Moyſen eñ ſede Spryk to den kinderen van yſrahell ende ſegghe to en wanneer gy kompt in dat lant dat ik uw geuen ſall · en de etet van den brode des ricks ſult gy affſchedē van uwer ſpyſen dye yrſte vrucht den heren Alſo als ghy van der vrucht uwes koornes dye yrſten greuet alſo ſult gy oeck geuen dye yrſtē dē herē van all dē dat gy etet to den brode Ende off gy van vnweetenheyt oūtrēdt emich van deſen dye dye here toe Moyſi hefft geſpraken ende hefft ouermids en gebadē to uw van dē dage do hy begonde to gebyedē eñ voert dā eñ de ſchar vgnt dat to dō ſo offerē ſe ei kalff dā dē hyrdē in ein betnēde offer to eī nē ſotē roke dē herē in ſin hilichеyt eñ wi dar to als dye gewoēte dat vitwyſt eñ eimē buck

vor de sunde· ende die prieſter sal bydden voer alle de schare der kindere van ysrahel· ende sallen vergeuen werden· want wy met wyllichliken gesundiget en hebben· nochtant sullen sy offeren wyrock deme heren vor sick ende wer de sunde ende vor ere dwelinghe· ende sal vergeuen werden alle deme volcke der kindere vā ysrahel· ende den vremden die wanderen vnder uw: want dye schult is alle des volckes auermiddest der vnwetenheit· Ende off eymch mȳsche sundiget de sal offeren eyne zegen van eynem iaer vor de sunde: ende sal de prieſter voer den bydden: want he vnwetende gesundighet hefft vor dem heren· he sal gnade werweruen· ende eme sal vergeuen werden· so wol dem inwoner als dem vremden· Eyn ewe sal al dē sijn de dat sundiget vnwetentliken· Eymich mynsche de dor houerdicheit sundiget he sy borger off vremde: want he tegen den heren wederstreuich is gheweest sal vergaen van sinem volcke want he hefft dat wort des heren versmaet: eñ hefft sin ghebot to met gemaket· daer vmb sal he verdylliget werden ende sal sine boesheit dragen· Ende dat geschach als dye kinder van ysrahel weren in der woestenie ende vunden eynen mynschen vp eynen sabothsdach holt vorgaddernde: den brachten sy vor moysen ende aaron ende vor alle de schaer des volckes de besloten en in eynen kerkener ende en wysten met wat sy auer en doen wolden· Do sprack de here to Moysen desse mynsche sterue des doedes alle de schare sal en mit steynen werpen buten den wanmgen· do sy en vit leiden do worpē sy en mit steynen· ende he starff als de here gebaden hadde· Ende do sprack de here to moysen Sage den kinderen van ysrahel ende sprick toe en dat sy sick maken soeme langes de oedere der mantele mit blauwen stricken· ende als sy die anspent dat sy dan dencken alle der gebade des heren ende en volghen met na eren gedancken ende ere ogen de sick dor mannige dinghe wallustighen ende vnkupsschen: sonder dat sy meer gedechtich sijn der gebade des heren ende doen de ende sint hyllich erē gade· Ick bin die here uwe got die uw geleydet hefft vit dē lāde van egipten vp dat ick uwe got were·

Dat xvi· Capittel wo Dathan ende Abyron ende eyn deyl des volckes sik moyses wed derworpen· ende sy die erde leuendich verslāck ende die anderen verbrenden

Ode euer Chore sone ysaars des sone cathys des sone leui· ende Dathan ende abyron Helyabs soene· ende Honyleth sone van den kynderen Ruben· desse stonden vp enteghen Moysen· ende de anderen vā ysrahels kinderen twyehundert ende vyfftich man der hogesten der synagoghen· ende de totijden des rades myt namen geheischet wordē Ende do sy stunden entegen moyses eñ aaron do spreken sy· des sy uw genoech* dat gy sijt als wy anderen eñ met groeter. want alle die

schaer is de hylliger * dat is vituerkaē to dem
dyenste gades Leñ de here is in en·wat vm wr
heue gy uw auer dat volck des heē: also dat
moyses horde he vyl snellicken in sin angesich
te ende sprack to chore ende to alle der scharen
morgen uroe sal de here kunt doen sprack he ·
so wye to eme hoerent·ende die hylligen sal he
to eme trecken·eñ die he vituerkaren hefft so=
len sick eme neken·hijr vmb dyt doet· Eyn ie
welick neme sin wyrock vat du chore ende al=
le din raet·ende nemet morgen vuyr ende leg =
get dat vp thymiam voer den heren eñ so wen
he vituerkeset dye sal hyllich sijn·gy verheuet
uw to veel gy kindere leui·ende sprack ander =
werff to chore·horet gy kindere leui·en is uw
dat to kleyn dat uw ysrahels got geschey den
hefft van alle dem volcke·ende hefft uw em to
genoget dat gy eme dyenden in dē dyenst des
tabernackels ende staen stedelicken voꝛ dē vol
ke ende dyenet eme: Dat vmb hefft he dy ende
alle dine broeder die sone leui to eme doen ko=
men dat gy uw der priesterschop an nemet·eñ
alle din hoep sta entegē den heren: Wat is aa
ron dat gy murmureret entegen en: Do sende
moyses ende leet heischen Dathan ende Aby
ron helyabs sone die antworden·wy en wyllē
niet kamen· Dat en is dy noch met tho kleyn
dattu vns hefft gelept vit deme lande egiptē
dat mellick ende hōnich vloyede dattu vns do
dest in der woestenien du en wylleſt ock her =
schoppen auer vns eñ in waerheit heffstu vns
geleidet in dat lant dat vloyet mellick eñ hon
nich eñ hefft vns gegheuen besittinge der ac=
kere eñ der wingarden * to saghen off dat niet
geschyet were Ioff wiltu vns blint makē: Wy
en komen niet· Eñ moyses die wart tho mael
toornich·eñ sprak to deme heren·niet en sye an
ere offer·du weyst woel dat ick nye ezelkē van
en vntfienck: noch en verdruckede geynen vā
en· Eñ sprack do to chore·sta du ende alle dine
vergaderinge vp eyne syden voꝛ deme herē·eñ
aaron morgen des dages van eyn gescheiden
ende nemet eyn yeghelick van uw sijn wyrock
vat·ende legget daer vp sin wyrock offerende
deme heren derdehalffhūdert wyrokes vat·eñ
aaron sal halden sin wyrokes vat· Ende do sy
dat dedē eñ dar stondē moyses ende aaron·eñ
dathan ende abyron haddē by eyn versammelt
enteghen sy alle die schaer to der doer des ta=
bernackels do apenbarde sick en alle dye glo=
rie des heren· Eñ do sprack die here to Moy
sen eñ aaron eñ sachte·scheidet uw van desser
vergaderinge dat ick sy gerinde verdylighe
ende sy vyllen snelle in er angesichte ende spre=
ken·du alre starckeste got alre geiste alles vlei
sches· sal dan vmb eyns mynschē sunde wyllen
din toern sick wrekē auer alle desse: Eñ do sprak
de here to moysen·gebuyt alle dem volck dat
sy sick scheiden van den woningē chore eñ da =
than eñ abyron· Do stunt moyses vp eñ geck
to dathan rñ to abyron eñ eme volgedē na die
aldesten ysrahel· Do sprack he to der scharen
gaet enwech vā der woningē der boesen luyde
eñ en wyllet niet beroren dat en to behoꝛt dat
gy niet beuundē en werdet in eren sundē Eñ do
sy gescheidē weren van erē tentē eñ wonmgen
al vm eñ vm· Dathan eñ abyron ginghen vit
eñ stundē voer erē paulunē mit eren wyuē eñ
kinderen eñ mit alle eren to behoringen· Ende
do sprack moyses·hijr by solt ghy weten dat
de here my gesant hefft vp dat ik doe allet dat
gy syet·ende ick des niet vit mynem eyghenen
herten voꝛtbracht en hebbe: off sy gewōtlikes
dodes steruen·ende vysentijrt sy dye krencke=
den daer ander luyde myt vysitijrt werdē: also
en hefft my die here niet gesant·ende off de he
re eyn nye dinck doet dat de erde eren mōt vp
doe ende verslinde sy ende allet dat en to hoert
ende dat sy nedder gaent leuendich in de helle
so sullen gy weten dat sy den heren voꝛspraken
hebben· Snellick als he do sprekendes vphoꝛ
dē: do splept de erde vndeꝛ eren voeten ende de=
de den munt vp ende verslanck sy mit eren wo
ningen ende mit alle eren to behoringen· ende
sy gingen nedder in de helle leuendich myt er=
den bedecket ende vergingen in deme myddele
van deme volcke· Ende alle dat volck van ys
rahel de vmstonden de vluwen van dem geruch
te der die daer vergingen ende spreken·vyllich
te dat vns ock die erde niet en verslinde· Ende
do quam dat vuyr vit deme hemmele ende do
de derdehalffhūdert man de daer den wyrock
offerden· Ende do sprack de here to moysen eñ
sachte· Gebuyt Eleazaro den priester aarons
soen dat he neme de wyrock vare de daer in dē
brande liggent ende verspryde dat vuyr hijr
ende daer: want sy gehilliget sint in deme do=
de der sunder ende make daer lamien aff: ende
voege de to deme altaer want dem herē de to=
ke geoffert is: ende sy gehilliget sint dat ysra=
hels kinder die bespen to eynem teyken ende
to eyner ghedechtmisse· Dar vmb soe nam elea
zar de priester de wyrock vare de weren kopp
ren daer sy mit beroeket hadden die dat vuyr
verslanck ende makeden dar van lamien ende
voegede sy an dat altaer vp dat de kindere van
ysrahel hadden dar mit sy beweget worden·vp
dat geyn vremde inkomelinck ende die niet en
is van aarons geslechte in gae to offeren deme
herē wyrock·eñ dat sy niet en lydē als Chore
geledē hadde eñ alle sine vergaderinge·als de
here to moysen sprack: Dar vmb so murmure
den eñ ruchterden alle de schaer des volcks vā
ysrahell des anderen dages enteghen Moyses

ende Aaron ende spreken to en·gy hebbet des heren volck gedodet·Ende also daer vpstont eyn slachtinge ende dat gedrenge woes· Moyses ende aaron vluwen in dat tabernackel des verbundes·ende als sy weren gegaen in dat tabernackel quam eyn wolcke ende bedeckde dat ende do erscheyn die glorie des heren·Ende do sprack die here to Moysen ende aaron· wykt van deme mydel desses volckes: want ock nu to der stont wylick sy verdylighen·Ende doe sy alsovort vp der erden leghen·do sprak moyses twe sinem broeder aaron·nym dat wyrock vat ende nym vuyr van deme altaer ende lege den wyrock daer vp·Ende snelliken gae thoe deme volcke dattu voer sy bydest·alsovort is des heren torne vitgeganghen·ende die plage is toe mael groet·Also aaron dat hadde ghedaen ende leep in dat mydel vnder de schaere des volckes de alreyde die brant vertert hadde He offerde thymiama ende stunt tusschen den leuendighen ende den doden ende bat voer dat volcke·ende die plaghe hœrde vp·ende der dye geslaghen worden der weren vertyenduisent mynschen ende seuēhundert mynschen·aen de stœuen an deme vplope chore·Do kyrde aarō wedder to sinem broder moysen an de doer des tabernackels des verbūtnis do de doet vphœrde

Dat·xvij Capittel wo got aarō vituerkoes dat bewiset wart want sine rode bloyede ende der anderen vergingen

Ende do sprack die here to moysen ende sachte·Spruck to den kinderen van Israhel ende nym roden doer yegelick geslechte: van alle den voersten der gheslechte· twelff roden ende eyns yegelicken namē schriue vp sine roden·de name aaron sal syn in dem geslechte leui·ende eyne roden sal alle ere huysgesinde halden ende sette sy in dat tabernackel des verbuntnisse voer dat getuychnisse dar ick toe dy spreken sall welck ick vyt dessen kesen werde des rode sal bloyen·ende ick sall van my bedwinghen die claghen der kindere ysrahels· daer myt sy teghen uw ruchteren·Ende doe sprack moyses to den kinderen van ysrahel en de alle die voersten gheuen eme van allen gheslechten ere roden·ende der roden weren twelue aen aarons rode·Also do moyses dye satte in dat tabernackell des getuychnisses voer den heren·ende des anderen dages also he wedder in ginck: so vant he de rode aarons dat de gheblovet hadde in deme huysgesinde leui·eñ myt vpdringeden knoppeken voersprungen de bloemen: die welcke myt bladeren gebreidet weren als mandelen·Dar vmb brachte moyses all de roden van deme gesichte des heren thoe deme volcke van ysrahel·ende sy seghen ende eyn yegelick nam sine roden·Ende do sprack die here thoe moysen ende sachte to eme·Drage die rodē aarons weder in dat tabernackel des getuychnis·dat sy dar behaldē werde ī eȳ teykē

der wedderwerdigher kinder yſrahel ende vp horen ere clagen van my dat ſy niet en ſterue
Ende moyſes dede als eme de here gheboet·do ſpraken de kindere van yſrahel to moyſes·ſye wy ſint alle vergangen eñ vergaen to mael: ſo we gayt to dem tabernackel des here de ſterfft ſolen wy niet bys to der vrderfflicheit alle vr dyllighet werden.

Dat·xviij·Capittel wo de here geboet aarō eñ ſinen ſonen to dyenen in deme tabernackell eñ to leuen van dē offer dat dar geoffert wert

O ſprak de here to aaron·du ende dine ſone eñ dins vaders huys mit dy ſolēt dragen die boeſheit des heiligē huiſes du ende dine kindere ſullē to ſamen lyden de ſūde uwer prieſterſchop·Sūder nym mit dy dyne broeder van deme geſlechte leui ende vā dē ſaept to dins vaders: ende ſy ſolen bereiden dat ſy dy dyenen·du ende dine kindere ſolen dye nen in dem tabernackel des getuychmiſſe·eñ de leuiten ſolen waken na dinen gebaden ende to allen werckē des tabernackels·alſoe ver dat ſy to den vaten des gehylligeden ende to dem altaer niet en gaen: vp dat ſy niet en ſterven ende er ſaet vergeyt·ſy ſolen ſyn mit dy ende wake halden to der hodinge des tabernackels des getuychmiſſes in alle ſime to behore·eñ geyn vrē de en ſal ſick to uw mengen·haldet die warde in de behodinge des hilligen huyſes·ende in de dyenſte des altaers dat geyn vnwerdicheit vp enſtae auer yſrahels kindere·Ick hebbe uw gegeuen uwe broderē dye leuitē van myddell der kindere yſrahel eñ gaff dat huys dem herē dat ſy dyenen in dem dyenſte ſines tabernackels·Sonder du ende dine ſone bewaert uwe prieſterſchop·ende allet dat to dem dyenſte des altaers gehoert·ende wat binnē dem werhange is ſal van dē prieſteren gedyent werdē·welck vremde dar to kompt ſal gedodet werden·Do ſprack die here to aaron·ſye ick hebben dy be ualen myn yrſte vrucht·Allet dat gehylliget wert van yſrahels kinderen dat hebbe ik dy eñ dinen kinderen gegenen voe dat prieſterlicke ammet to ewigē dagen·dar vmb ſaltu dat nemen van den de gehylliget eñ deme heren ghe offert werden·alle offerhande eñ hyllicheyde: ſo wat voer die ſunde eñ miſdaet my gegeuen wert·eñ dat kompt in de hyllige der hillicheit ſal dim ſyn eñ dinre ſone·in dē hylligheu huyſe ſaltu dat eten alleyne de manne ſolen daer vā eten: want dat dy gehylliget is·De yrſte vrucht de ſy lauen eñ offerē de kindere van yſrahel hebbe ik dy gegeuē ende dinē ſonen ende dinē dochterē voer eyn ewich recht·wye reyne is m dime huyſe de ſall der eten·alle den dunſt van olye eñ van wine eñ vā koene: ſo wat ſy der yrſten vrucht dē herē offeren: hebbe ik dy gegeuen: eñ alre vruchte yrſte de de erde gewinnet ende dē heren gebracht werden ſolē dy to nut te komen·wie reyn is in dime huyſe de ſal der etten: allet dat vā geloffniſſe wegen der kindere van yſrahel geuen dat ſal dim ſyn ende wat yrſte van moder lyue gebaren wert alles des vleyſches dat ſy deme heren offeren off vā luden off van we: dat ſal van rechte dim ſyn·alſo doch alſo ſick dat gheboert dattu voe dat myn ſchen yrſte geboert nemeſt dat loen eñ alle dyer dat vnreyn is ſaltu doen loeſen·eñ des loſinge ſal ſyn na eynē maende vmb vpff ſyclē ſpluers na dem gewychte des tempels eyn ſiclus hefft xx·hellinge·Ende die yrſte gheboert des oſſen des ſchaeps ende der zeghen en ſaltu niet doen loeſen·want die deme heren gehylliget ſint eer bloet ſaltu alleyn ſtoeten vpp dat altaer eñ dat vette ſaltu bernen in deme ſoteſten roke des he ren dat vleiſch ſal in dinen vber kamen als de boſt de gehylliget is·ende dat rechte ſchulder blat ſal dim ſyn·alle yrſte vruchte des hylligen huyſes de yſrahels kindere deme heren offerēt hebbe ick dy gegeuē ende dinen ſonen ende dy nen doehteren to ewigen rechten·Dat verbūt des ſaltes* ſo geheten want men in allē offer handen des ſaltes gebruke de lis ewichlich voe deme heren dy ende dinen kinderen·Ende doe ſprack die here to aaron in eē lande en ſole gy niet beſitten·noch en ſult geyn deyl vnder en hebben·ick bin din deyl ende din erue in myd del vnder yſrahels kynderen·ende den kinderē van leui hebbe ick ghegeuen alle den tyenden yſrahels in eyn beſittinge vmb den dyenſt den ſy my doen in deme tabernackel des verbūdes vp dat yſrahels kindere niet mer en komen to dem tabernackel ende en doen geyne doetlicke ſunde·ſunder alleyne den kinderen leui die my in dem tabernackel dyenen ende dragē die ſun de des volcks ſal dyt eyn ewich geſette ſyn in uwen geboerden·Nyet anders en ſolen ſy beſit ten·en ſal genoghen mit dem offer des tyendē den ick in eren nut ende vber affgeſcheidē heb be·Do ſprack die here to moyſen eñ ſachte ge buyt den leuitē ende ſage en·als gy vntfanget van yſrahels kinderen dye teynden die ick uw hebbe gegeuen ſo offert die yrſten vrucht der tyenden dem heren·dat is dat tyende deyl de s tyenden dat uw dat in eyn offer werde gerekēt der yrſter vruchte·ſo van dē acker ſo vā dē kel tertē eñ vā alle dē de gy vntfanget to tyenden offert dat yrſte dē herē eñ geuet de aarō dē prie ſterē·alle dat gy offert vā tyendē eñ dat gi aff ſcheidet i de gaue des herē ſal vituerkaē eñ dat aller beſte ſyn· Ende du ſalt to en ſeggen· off gy dat alre ſchoenſte eñ beſte offert vit uwen

teyndē dat wert uw geachtet off gy dat geuē vit uwen acker off kelter to teyndē·eñ die sole gy eten in alle uwen stedē: so woel gy also uwe huisgesinde·wāt dat is uwe loen voe dē denst den gy dyenet in dē tabernackel des gemych = misses·eñ daz myt en sole gy met suindighen so dat gy behaldē dat beste eñ dat wtste voe uw dat gy met en beulecket den offer der kyndere van ysrahel ende steruen

Dat·xix·Capittel wo me maken sal dat wa ter der reyninge van gebade des heren voe dat gemeyne volck

Ende do sprak de here to moysen ende aaron eñ sachte·dyt is die geistlike wy se des offers dē de here gesat hefft·Se bupt den kinderē ysrahel dat sy voe dy brengē eyn roede koe gansses alders dar geyn vleck an en sy: noch en hebbe geyne iungē gedragen eñ de saltu geuen eleazaro dē priester die sal de vit leidē vit dē waningē eñ sal die offerē in ere alre angesichte: eñ sall sinē vinger nat makē in eyr blode eñ sal dat sprengē tegē de doer des ta bernackels seuē werff·eñ sal de verbernē ansyē de aller lude: so hupt so vleisch·eñ ere bloet eñ de vullicheit sal me to samē geuē der flammen eñ cederē holt eñ ysopē eñ roet sydē doeck twei geuerwet sal de priester doen in die vlāmen de die koe vertert eñ verslindet·dar na mit gewas schenē kleiderē eñ lūe sal he gaen in de wanin = gen·eñ so sal he beulecket syn bys des auents eñ de de koe gebrent hefft sal wasschē sine kley dere eñ sinē lichā eñ sal vnreyn syn bys toe der vesper to· Eñ eyn reyn mā sal vergaderē die as schen vā der koe eñ sal sy gesē vit den wanningē vp die alre reyneste stede dat sy sint der manni = cheit ysrahels kinderē in eyne bewaringe·eñ in eyn water der besprēginge: wāt vor de sūde de koe geoffert is·eñ also de: de de asschē vit ghe dragē hefft sine kleidere hefft gewasschē so sall he vnreyn syn bys des auēdes·Eñ dat solē ysra hels kīdere hebbē eñ de vremdē de vnder en wo net: hyllich voe eyn ewich recht· Soe wye dat dar beroet eyn doet lichā eynes mynschē·ende dar vmb seuē dage is vnreyne de sal besprēget werdē vit dessen watez des derdē dages eñ se = uendē dages eñ alsus werdē gereiniget·Eñ off he des derdē dages met besprēget en wert: die beulecket dat tabernackel des herē ende sal ver gaen vit ysrahel·wāt he mit dē water der rey = micheit met besprēget en is·dar vmb sal he vn rein syn eñ sin vnulaet sal vp em blīuē Dit is de ewe des mynschē de dar steruet in dē tabernac ket alle de dar in gaen sine paulune·eñ alle de vate de dar sint solen beulecket syn seuē dage dat vat dat geyn deckel en hefft noch met ba = uen to gebundē en is sal vnreyn syn· So wie in

dē velde enē dodē mischē wort de doet geslagē is off van sik seluē gestoruen is: off sinre beyn ey mich off sin graff sal vnreyn syn seuē dage· Dy solen vā der asschē des brādes eñ der sūde nemē eñ getē dar vp leuēdich watez in eyn vat: ende also eyn reyne mynsche dar inne netzet ysope· daz mit sal he besprēgen alle de telt eñ alle dat ingesinde eñ de luyde de daer mit beuleckt sint geweest·eñ in der wise sal de reyne mynsche den vnreynē mynschē maken reyne· Des derden eñ des seuendē dages ende also he gereyniget is· des seuendē dages sal he sik wasschē eñ sin klei dere·eñ sal vnreyne syn bys des auendes· eñ so wie na der wise met gereyniget en wert: des se le sal vergaen van dē myddel der kerkē wāt he dat hyllige huys des herē beulecket hefft·ende is met besprenget myt dē water der reyningē· Eñ sal dyt gebot syn eyn ewich gesette·eñ dye de dat water besprēget sal sine klei dere wasschē Alle de dar beroet dat watez der reyninge sall vnreyn syn bys des auēdes· want wat de vnrey ne beroet dat maket he vnreyne· ende welker de ichteswat desses betastet sal vnreyn syn bys des auendes·

Dat·xx·Ca·wo sy vā moyses esschedē wa ter eñ en de here dat gaff·ende dat wart gly = nompt dat water der vnwerdicheit

Ende do quemē ysrahels kyndere ende alle de schaer des volcks in de woeste mige Syn in dem ersten maent·eñ dat volck bleyff in cades·daer starff maria ende is daz begrauen in der seluen stede· Ende do dat volck watez behouede do tozne dē sy sik tegen moysen eñ aaron eñ sprekē en tozmchliken to· och werē wy doch vergangē vnder vnsen bro deren voe dē heren·war vmb hebbet gy de ker ken des heren vitgeleydet in de woestenie·vp dat wy ende vnse we sterue: waez vmb dede gy vns gaen vit egipten ende hebbet vns in de se boesten stede geleit de me met spen en mach de noch vpgē en draget noch wingazdē noch granatē appel·ende dat to geyn water en hefft to drinckē: Ende do ginck moyses ende aaron in dat tabernackel·eñ voeleten de schaer ende vyllen snel to der erden ende repen to dem herē ende sachten·Here got hore dat geruchte des volkes·ende opene en dimē schat den bozn des leuendigen waters·vp dat sy sat werden ende vp hoeren van erem ruchteren Ende do schyn de glorie des heren auer sy·ende de here sprack to moysen ende sachte boet vp din rode· eñ ver gaddere dat volck du ende dm broeder aaron eñ spreket to dem steyne voz en·ende die sal wa ter geuen·eñ wanner du den dat water vitley dest vit deme steyne·soe gyff drincken alle der

ſchaer eñ alle eren we· Dar vmb nam moyſes
de rodē die dar was in dē gefichte des herē alſo
he eme gebadē hadde· ende alſo die ſchaer des
volkes wrgadert was voer dē ſteyn do ſachte
he· nu hoert gy wedderſpennigē en mogen wy
uw niet vit deſſen ſteyue water voerbrenghen?
Ende alſo moyſes vplioeff ſine hant eñ ſloech
mit der rodē twye vp den keſerlin·k daer vyt
ginck water vlodichliken: alſo dat dat volck
mochte drincken eñ er we· Eñ do ſprack dye
here to moyſen eñ aaron· wāt gy my niet gelo
uet en hebbet dat gy my haddē gehylliget voer
yſrahels kinderen: ſo en ſulle gy dyt volck niet
in lādē in dat lāt dat ick en gheuen ſal· Dyt is
dat water der wederwerdicheyt daer yſrahels
kinder ſick gewent hebbē entegē dē herē eñ he
gehylliget is in en· Binnē des ſende Moyſes
badē vā edes to dē konige vā edom dat ſy em
ſachtē· dyt vntbuyt dy din broeder yſrahel du
bekēneſt alle dē arbeit de vns vmbgrepen hefft
wye danewyſe vnſe vedere nedder quemen in
egipten· eñ wonedē dar lāge tyt· eñ wye vns
eñ vnſe vedere dwungē de egipcier· eñ wye wy
repē to dē herē eñ he vns verhorde eñ ſende ſinē
engel de vns leyde vit dē lāde vā egiptē· eñ ſye
wy ſyn in der ſtat edes de is in dē viterſtē eyn
den vā dinen lāden· wy bydden dy dattu vns
gūneſt to gaen doer din lāt wy willē niet gaen
doer dinen acker noch doer din velt noch doer
dinē wingardē· eñ en willē dat water niet dri
ken vit dinē puttē· ſonder wy willē wanderen
in dē gemeynē wege: eñ wy en wyllē vns niet
kyrē noch to der rechtē noch to der linckē hāt
bys wy doer din lāt gegaen ſyn· Dē antworde
edom· gy en ſult doer myn lāt met gaen off ick
ſal uw gewapēt vntmoetē· Eñ do ſprekē yſra-
hels kyndere· wy ſullen den gegangenē wech
wanderē· eñ off wy drincken dins waters wy
eñ vnſe ve dat geuē wy dy wer wat recht is
in dē betaelen en ſal geyn ſwaerheit ſyn· alleyne
willē wy ſuellikē daer doer gaen· Eñ he ātwor
de· gy en ſult niet dar doer gaen· To der ſtunt
is he vitgegangē entegē ſy myt vnſprekeliken
ſchaven myt ſtarcker hāt eñ en wolde des niet
volgē wat ſy bedē dat he en wolde gunnen des
gāges doer ſin lāt· Dar vmb kyrde ſik yſrahell
vā eme· eñ do ſy vpbrekē ere wanmgē van ca-
des do quemē ſy vp dē berch hor de is in dē eyn
de des lādes edom· Dar ſprak de here to moy-
ſen eñ ſachte· Aaron gae to ſinen volcke· he en
ſal niet gaen in dat lāt dat ik geuē ſal yſrahels
kindere wāt he vngelouich is gheweſt mynes
mōdes to dē water der vnwerdicheit nym aa-
ron eñ ſine ſone mit eme eñ leyde ſy vp dē berch
hor· eñ alſo du dē vadem vntblotet hefſt ſyns
kleydes † de he gebruikede alſo eyn byſſchopp
des tēpels ſo ſaltu de an doen eleazaro ſinē ſo-
ne· eñ aaron ſal daer verſammelt werdē eñ dar
ſteruē· Moyſes dede alſo eme de here geboet eñ
gingē vp den berch hor voer alle der ſchaē· eñ
do ſik aaron bloet mackde ſinre kleydere· daer
myt ſo kleide he eleazarū ſinē ſone· eñ alſo aarō
geſtoeuē was vp dē hogeſtē des berges gēck
moyſes nedder mit eleazaro· eñ do alle de ſcha
re horde dat aaron doet was do ſchriedē ſy a-
uer en xxx· dage myt alle eren geſynde

Dat·xxi·Capittel wo got de vurigē ſlangē ſende vnder dat volck eñ wo moyſes dar voer bat eñ wo en de here hete vphangē eynē kop = peren ſlangen den dat volk anſyen ſolde·

Ende do dat hoerde de koninck Arad vā chananeen die daer woende in dat ſuden dat yſrahel komen was doz den wech der vorſpeer·he ſtrept entreghen ſy ende wart eyn auerwinner eñ wan ende voerde eyn deyl des woues mit ſick·ende yſrahell verbant ſick dē herē mit geloffte eñ ſprak·off du geueſt dyt volck in myne hāt ſo wyl ik ere ſtede ver = dilligen· Eñ de here horde yſrahels ghebet: eñ gaff en den chananeer·den dodede he eñ ver = ſtoerde ſine ſtede·ende noemde die ſtat horma dat is verwyſet· Do gingen vort yſrahels kin dere vā dē berge hor doer den wech dye leidet to dē roden meer dat ſy vmbginghen dat lant Edom·eñ deme volck begunde to verdretē des weges eñ des arbeides·eñ ſpreken entegē god eñ entegen moyſen· War vmb heffſtu vns ge leidet vit egipten dat wy ſteruen in der woſte mien: vns gebreckt broedes·eñ hyr en is geyn water·vnſe ſiele walgert auer deſer lichter ſpy ſe· Dar vmb ſende die here in dat volck vupri ge ſlangen eñ alſo dat vele des volckes dar vā ſtarff eñ geplaget wart: quemen ſy to moyſen ende ſachten·wy hebben geſundiget: wāt wy entegen den heren eñ entegen dy geſprakē heb ben bydde en dat he de ſlangen van vns neme· Eñ moyſes bat voer dat volck·eñ do ſprak de here to eme·make eynē koppern ſlangen ende ſette de voer eyn teyken·eñ wye gewundet is ende en anſyet die ſal leuendich bliuen* dat is geſunt werden. Dar vmb makede moyſes den koppern ſlangen eñ ſettede den vor eyn teykē eñ als die gewundet werē en anſagen die wor den geſunt· Do togen yſrahels kmder vort eñ ſlogen ere woninge vp in oboth·eñ vā dar gin gen ſy voert eñ ſetten ere tentē in ieaborim ī de woeſteme die ſick keret entegē moab entegen dat oeſten Dā dar togē ſy voert by dat water ſareth·eñ verleeten dat eñ ſetten ere waningen vp entegen arnon de dar is in der woeſtenyen eñ reket an dat eynde des amorrei eñ arnon is eyn eynde vā moab·dat dar ſcheidet die moa = byten eñ die amorreen·dar vā is geſpraken in dē boke der ſtride des herē: alſo he dede in deme roden meer ſo ſal he doen in dem vlete van ar = non·de berge der watere hebben ſik geſencket dat ſy raſten in arnō·eñ dat ſy nedder ſitten in den eyndē der moabytē· In der ſelue ſtede apē baerde ſick eyn putte·dar vp die here ſprak to moyſen·vergadere dat volk eñ ik ſal eme wa = ter geuē do ſanck yſrahel deſſe lauetāck De put te* dar is dat water des puttes. Iſtych vp ſon gen ſy·die putte den die vorſtē gegrauē hebbē eñ den die geleide luyde der ſcharē bereidet heb ben in dē geuer des ewes·eñ in ſinē ſteuē* dat is in moyſe. Eñ ſy gingē voert vit der woſte = mien to mathana·van mathana to nahalihel vā nahalihel ī bamoth·bamoth is eȳ dael ī dē koninckrike moab in dē hogeſtē gehetē faſca

dat sik kyrt entegen de woestenie· Do sende ysrahel baden to seon dē koninge der amoœrēe eñ sachtē· ik bydde dy dat my getemet doer dyn lant to trecken· wy en wyllē vns met nekē dynen ackeren noch dinen wingaerden· noch en wyllen des waters vit dinen puttē met drincken wy wyllē den apenbarē wech trecken bys dat wy dor din lant kamen· Hye en wolde en des niet verlenen dat ysrahel doer sin lant gynge sonder he vergaderde volck eñ toech enthegen sy in de woestenie eñ quam in jasa eñ streit entegen sy eñ he wart doet geslagē vā en in dē mōde des swerdes· eñ syn lāt wart beseten alle van arnon bys to ieboth eñ ammons sone· wāte de eynde van dē lande der ammonitē weren starck eñ woel bewaert· Hijr vmb nā ysrahell alle sine stede eñ wonedē m den stedē der amoœreer also in esebon eñ in eren stratē· Die stat esebon was des koninges seon van amoœreen: de daer strept entegē den koninck van moab· eñ behyelt alle dat lant dat vnder synem ghebede was bys an arnon· dar vmb spruckt men in dē bywoerde kamet in esebon eñ werde getimmert die stat seon· dat vuyt is gegaen vit esebon de vlam an vā dē stedeken seon ende verslāck de altare der moabyten ende de daer woenden in der hogeden arnon we dy moab· du volck chamos bys vergangē he hefft gegeuen sine soene in eyn vlucht· eñ sine dochtere in eyn geuēcke· misse seon den koninck der amoœreen· Ete iock *dat is die herschoppie der moabytē Jis verspreyder van esebon bys to dybon· eñ sy quemē in iophe bys toe medeba· Hijr vmb dat volck ysrahel woende in dē lande der amoœreer· ende moyses sende badē die vœspen solden dye stad iazer: der welcker stat stratē sy winnē eñ besetē sy also inwoners· De kyrden sik ende ginghen vp doer den wech basan· eñ de koninck og van basan vntmoete en mpt alle sime volcke to strīden in edray· do sprack die here to moysen ende vntfruchte en met want ik heb en in dim hāt gegeuen ende all sin volck eñ sin lant· ende doeme als du hefst gedaen seon dē koninge van amoœreen de to woenen plach in esebon· Daer vmb sy slogen ok dessen koninck mit sinen kinderen eñ mit alle sime volcke bys to dem dode ende besaten sin lant

Dat·xxij· Caputel wo baalach synen badē vit sende to balaā dat he to eme queme eñ vermaledyede ysrahel·

Ende vā dar togen sy vortan eñ vchte den ere woningē vp in dat velt moabs an gyne syde der iordanen dar iericho geleghen is· Eñ also baalach sephor sone sach allet dat ysrahel gedaen hadde dē koninge der amoœreer *dat is seon eñ og ende erem volke ende dat die moabytē vntfruchteden ysrahel· ende sy sinre gewalt niet gelyden en kondē· do sprack he toe den oldesten van madian· Alsus sal dyt volk verdylligē alle de daer by vns wonen: vecht also eyn osse de dat woupet dat krupt bys to den woertelē eñ he was in der tit koninck

in moab Ende daerum sende he sine baden toe balaam beors soene den kocheler dye daer wonede vp den watere des landes der kinderen amon dat sy eene esscheden ende seden en Dyet een volk is kamē vyt egiptē dat daer bedekt dat ouerste all vnser lande sittēde entegen midaerum soe kum ende vermaledye dyt volck· want si starcker sint dan ick· offt ick yet alsoe si moege slaen ende voerdriuen vyt mynen lande· yck weet waell wen du gebenedyest dye ys gebenedyet· ende vermaledyet in den du dine vermaledygingе geuest Ende die oldesten vā moab eñ die oldestē des landes madyan gingē voert ende hadden den loen der touerien in eren henden· ende alsoe si doe quamen toe balaam ende seden en alle dye woert balach· Hee antwoerde bluet auer nacht hyer ende ick sall w antwoerden wat my dye here secht· Ende doe si bleuen by balaam doe quam god ende sprak toe en· wat wyllen dese luden hyer by dyr? He antwoerde balach sephors soene komnk der moabyten heefft se toe my gesant· ende leet mi seggen· sie dat volck dat kamen is vyt egiptē heefft bedeckt dat eertrike· kum ende vermale dye se· offt yck se dan alsoe bestriden moege· Ende doe sprack god toe balaam· Du en salst nyet myt en gaen noch en vermaldie dat volk· want dat is gebenedyet He stunt des morgēs vroe vp ende sede to den vorsten· gaet to huys in uwe lant· want dye here heefft my voerbadē myt iuw toe kamen· Dye vorsten dye quamen weder toe balach ende seden· balaam en wol nyet myt vns kamen· Doe sende hee meer en de oldere lude dē he vor gesent hadde· do die to balaā quemē si sprekē· alsus spryckt balach se phors soen· ende en laet dy nyet vordrētē toe my toe kamen· ick byn bereyt dy to eren· ende wat du wolst wyll ik di geuen· kum ende vormaledye desen volcke· Doe antwoerde balaam Offt my geue balach all syn huys vull goldes ende siluers· soe en mach ick die woerd des he tē mynes gaeds nyet vorwandelen edder dat ick min offre meer spreke· Ick bydde dat gy oeck dese nacht hyer blyuet· dat ick moge weten wat my dye syere voert antwert· Do quam die here des nachts toe balaam ende sede em sint dese lude kaemen dat se dy heten kaemen· soe stae vp ende gae myt en· also verre dat du doest dat ik dy bede· Balaā stunt vp des morghens vroe ende berede syne esellynnen· ende wanderde myt en· ende dye syeere toernede sick ende dye engell des heeren stunt in dem wege entegen balaam· dye daer sat vp der esellynnē ende hadde twee kynder myt em· ende also die esellynne sach den engell yn dem wege staen myt eenen baeren sweerde· see keerde sick vyt dem wege· ende gynck auer dat velt· ende alsoe balaam se sloech ende wolde se wedder in dē wech leydē Do stūt dye engel in enen engē wege tusschē twē murē· dar die wingardē ine de to hope watē vorgadert· also die esellinne dē sach se vogede sik bi die wāt· eñ towref den voet des die dar vp sat eñ he sloch se āderwerf Ende nyet to min gink die engell vp ene ander stede daer he noch toe der rechterē noch to der luchteren hāt wykē mochte eñ stunt daer entegen en· do die esellinne sach den engel stāde se vpell vnder em nedder eñ hee wart tornych eñ sloech se mit dē staue vm ere siden· ende doe apēde die here den mūt der esellinnē ende sprak Wat hebbe ik dy gedaen? waerum sleystu mi nu dordewerff? Do ātworde balaam· wāt du hest dat vordiēt eñ myner gespottet· och had de ick een sweert dat ik dy sloge Do sprak die esellinne bin ik denne nyet din deer daer du al lewege vp plechst toe sittē bys vp desen dach? segge hebbe ik dy deses gelykes ok er mer gedaen? ende he sprak neen Nu to der stūt apen de die here die ogē balaams eñ sach den engel staen in dem wege myt enen bloten swerde eñ he vpel neder vp die erde eñ anbedede en· den se de die engel· waerum hebstu dine esellinne der dewerff geslagē? ik bin kamē dy to weder syn want dyn wech is vorkeert eñ my to wedder willen eñ en hadde nyet geweken die esellinne vā den wege eñ hadde stede gegeuen dē die dy wedderstunt· ik hadde dy gedodet eñ se laten leuē Do sprak balaā· ick hebbe gesundiget· eñ en wyste niet dat du entegē my stundest· ende off dat dy myshaget dat ick ga so wyl ick wederkeren Eñ doe sprak die engell· ga myt desē ende hoede dy dat du nyet anders en sprekest dan ik di gebiede Alsō gink he voert myt den vorsten Alsoe dyt hoerde balach he quam en entegen im eene stad der moabyten dye gelegē is in dem ende vā arnon eñ sprak to balaā Ick hebbe bade gesent dat se dy esschede· waerum en quemestu nyet to der stūt to my? off menest tu dat ick dyn toekumpst nyet belonen konde Dem antworde he· sie ick bin hier ik en mach nyet anders spreken dā dye here in mynē mūt settet Dy gingē to samen bis dat si quamen in een stat die lycht an dem ende an sine lande eñ also balach hadde gedodet ossen ende schaep· do sende he gauē to balaā eñ to die vorsten die myt em watē Eñ doe dat morgē was he ledde en vp dat hogeste baall * dat is vp den berch dar he sinen affgod baall an to bedē plach· eñ hee auersach dat vtterste deell des volckes * dat is dat ganse volck·

Dat· xxiij· Capittell wo balach wolde dat balaā Israhell hedde vormaledyet· eñ woe si iodoch daer balaam benedyede·

DOe ſede balaam toe balach· Tymmet my hyer ſeuen altarē· ende bereyde alſo wel kalueren ende alſo wel wedere· En de doe he dede nae den woerden balaams· doe leden ſe toe ſamen een kalff ende enen wedder vp dat altaer· doe ſprack balaam toe balach. ſta en wenich by dinen offer bys ick ga lycht off my dye here entmoetet ende ſoe wat he mi gebyet ſall ick dy ſeggen· Ende alſoe he en we ch gink ſnellikē entmote en god· eñ doe ſprak balaam toe em· ſeuen altarē hebbe ick vp geri chtet ende hebbe een kalff ende enen weder da er vp gelacht· Dye here ſatte dat woert m ſi nen munt ende ſede· keere wedder vm toe ba lach ende ſprick dyt· Alſoe he nu wedder vm quam he vant balach ſtaende by ſinen offer hande ende alle dye voeſten der moabytē· ende ſijn reden nam he voer ſick ende ſprack· Van a ram heffe my her brocht balach konik der mo abitē van den bergē des oeſten· kum ſprack he eñ maledie iacob· neke dy vnde voewiſe Jſra hel· wo ſall ik vermaledien den got met en voe maledyet· van den hogeſtē keſerlinge ſall ick en ſeen· eñ van den bergē ſall ick ſe auerpreuē dat volck ſall allene wonen eñ en ſall met gere kēt werdē vnder den heydē· we mach dat tellē dē ſtubbe iacobs· eñ bekēnē dē tael des geſlech tes yſrahel· mijn ſiel moet ſteruē myt den do de der rechtuerdyger· eñ mijn leſte dagē werden en gelyk Eñ doe ſprak balach to balaā· wat is dattu doyſt· ick heb geeſſchet dat du voemale dieſt myn viandē eñ deyſtu hijr weder eñ bene dieſt ſe· he ātworde· mach ick āders ſprekē dā die here myt heyt· Darum ſprak balach toe ba laā· kum myt my vp een āder ſtede dat du een deel ſālſt ſeen van iſrahel· eñ toe mael en mach ſtu des met ſeen· eñ van dē voemaledye en· Eñ doe he en lede in een hoge ſtede vp dat ouerſte des berges faſca dat timmerde balaā ſeuē altā rē eñ lede vp een iegelik een kalff eñ enē weder eñ ſede toe balach· ſta hijer by dinē offerhāde bis dat ik ga entegē dē herē· eñ als en die here doe entmoete eñ ſette dat woert m ſinē munt eñ ſprak· kere wederum to balach eñ dat ſegge em Als he weder quā he vant en ſtaende bi ſinē offerhāde eñ dye voeſtē der moabitē myt em· doe ſprak balach toe em· wat heffe die he re geſprakē· eñ he nam ſijn redē voe ſik eñ ſpra ck ſtant balach eñ luſtere· ende hore du ſoene ſe phor· god en is met als een minſche dat he le ge· ende oeck nyet als des mynſchen ſoen dat hee voerwandelt werde· hyerum hee heefft ge ſacht ende ſall des nyet doen· hee heefft geſpra keen· ende ſall hee des nyet vullenbrengen· toe tenedyen byn yck heer gebracht· dye benedy gynge en mach yck nyet vorbeden· daer en is n een ſaff god in Jacob· noch en wert neen aff god geſeen yn yſrahell· god der here is mit en· ende dye lupt der vyctoeyen des konynges is in em· God hefft en geleyt vyt egiptē· des ſterke gelyk is dē eyhoern· neē wichelen en is i iacob· noch neen waerſeggen en is in iſrahell· Jn ſinē tidē ſall mē iacob ſeggē eñ iſrahel wat god gedaen wil hebbē· ſie dat volck ſteyt vp alſo een lewine eñ recket ſik alſo een lewe· dat en ſall nyet ſlapē bys dat dat den weff voeſlun den heefft ende dryncke dat bloet der dye ge dodet ſynt· Ende doe ſprack balach toe bala ā· noch en vermaledye· noch en benedye des nyet· Ende hee ſprack· hebbe ick dy nyet geſa cht ſoe wat my god gebode dat ick dat doen ſolde· Ende doe ſprack balach toe em· kum en de ick wyll dy leyden vp een ander ſtede· offte dat lychte gaede behegelik is dattu ſe daer dā voemaledies· ende do he en vp dat hogeſte le de des berges ſogot· dye ſick keret entegē dye woeſtenye· Doe ſede em balaam tymmer my hyer ſeuen altarē ende bereyde ſoe well kalue rē· ende alſo mannyngen weder· ende balach dede alſo balaā ſede· eñ leyde vp een pegelyck altaer een kalff ende eenen wedder·

## Dat· vyervndetwyntichſte· Capittel wo balaam gebenedyede Jſrahels kynderen· en de wat he voerſede vā en dat geeſſcheen ſolde·

NDe alſo doe sach balaā dat den heē behegelyck was dat he benedyen ſolde Jſrahell· doe en gynck hee nyet meer vm alſo he vorgedaen hadde vm toe vornemē wychelye· ſunder he kerde ſijn angeſichte tegē dye woeſtenye· ende ſloech ſijn ogen vp ende sach Jſrahell m ſinen tenteu wonen dorch ere geſlechte· ende van muallen des gepſtes des he ren ſprack hee· dat ſprack balaam beors ſeen· dat ſprack dye mynſſche des ſijn oge voerſtop pet was· dat ſprack een vorhoer gaedes· dye dye geſichte des almechtijhen beſchowet had de· dye geuallen was ende ſoe vp gedaen ſijne ogen· Wo ſchone ſint dine tabernakell iacob· en de dine paulunen iſrahell alſo dye buſckach tige daell· als die gardē by den vletendē boen· alſo dye tabernakel die die here vpgeſat hefft· alſo dye cedereē bome by den wateren Dat wa ter ſall vletē vyt ſinen emmer· ende ſijn ſaet ſall ſijn in velen waterē· vm magog willē ſall en we ch genamen werdē ſijn konink· ende ſijn ryck ſall aff genamen werden· god heefft en gelep det vyt egypten· des ſterckede is gelyck dem eenhoern· ſi ſullen voerſlinden dye heyden ere vyanden· ende ere beyn toe breecken ende doer ſchieten· ende u en he raſtet ſoe ſlopt he als een lewe ende recht alſoe een lewynne dye nyemāt wecken en doer· Woe wee dye gebenedyet dye

sall benedyet syn· ende we dy vormalediet dye sall vormalediet syn. Ende doe wart balach tor nich auer balaam ende wranck syn henden en de sprack toe vormalendien myn vpanden heb ik dy geesschxt· daer entegen benediestu se der demaell· gäe wedderum in dyn stede· ick hadde vp gesat dy groetlyken toe eren· sunder dye here heefft dy bewouet der eren dye dy berept was· Doe antwoerde balaam toe balach· sede ick nyet dynen baden toe woren dye du toe my hest gesat· offte my balach geue syn huys vull goldes ende siluers ick en mach niet auertrede dye reden des heren mijns gaedes dat ick vyt minen hertē wat guedes offte quades sprekē mach· sunder wat die here secht dat spreke ick? Nochtant want ick wedder toe huys sall toe mijnē volke· so will ick dy raet geuen wat dyn volck den volcke doen sall vp dat leste· ende nam syn reden wedder an ende sprack· dyt sede balaam beors soen· dyt sprack dye mynsche des oghe verstoppet was· dyt sprack dye dye daer hoert dye reden gaedes dye bekante dye lere des alre hogesten· ende siet dye gesychte des almechtigen· dye daer all vallende heefft apen ogen· ick sall en seen sunder nu nyet· ick sall en beschouwen sunder nyet drade· Een sterne sall vp gaen vyt iacob· ende een roede sall vp staen vyt Israhell· ende sall slaen dye leydes lude moabs· ende sall voesturen alle dye kindere seth· ende ydumea sall syn syn besittinge· dat erue seyr sall synen vyāden entwyken· ende Israhell sall sterckliken arbeyden· Dan iacob sall he komen dye daer heerschoppen sall ende sall verlossen dye auerblyuinge der stedē· Ende do he sach amelech· he nā syn redē voer ende sede Dat anbegyn der heyden is Amelech· des ende verloren sullen werdē Ende do he sach Cimeum· he hueff an ende sprack· dyn wonynge is swinde· suder setteest du dyn nest in enen steen ende werst verkaren van dem geslechte Cyn· woe lange machstu blyuen? want Asur sall di vangen· Ende he hueff wedder an ende sprack anderwerff Och leyder we sall den leuen wen god dese dingē doyt? si sullen kamen in schyppingen van ytalyen· ende sullen voerwynnē die Assyrien· ende voerwosten dye hebreesschē· en de ten lesten sullen si ok seluē voergaen· Eñ doe stunt balaam vp ende gynck wedder toe huys in syn stad· ende balach kerde wedder den wech den he kamen was·

Dat· vyffendetwyntichste· Capyttell· woe Israhels kyndere sundygedē myt den wyuē der Moabytē· Eñ wat plagē en daer na quā·

Op dye tyt woende Israhel in sethim· ende dat volck dreeff vnkuyscheit mit den dochteren Moab: dye si oeck esscheden toe eren offerhanden· ende si eten myt en ende anbeden ere gaede· ende Israhel anbede den affgod beelfegor· eñ dye here wart tornych ende sprack toe Moysen· Nym all dye voesten des volcks· ende hanck dye *dye mis daen hebben tentegen dye sunne an die galge vp dat myn torn werde gekeert van Israhel· Ende doe sprack Moyses to den richteren van Israyell· een yegelyck dode sine negesten dye daer hebben angebedet beelfegor· Ende sie dat was een van Israhels kinderen dye gynck apenbaer voer syn broederen toe enen gemeynē wyue van den Madyanyten· dat dat Moyses sach ende alle dye schaeren der kinderen Isshels· dye welcke schrieden voer den doerē des tabernaeckels Als dat phynees dye soene eleazari des priesters Aarons sach he stunt vp in dem mydden vyt der schaer des volckes ende nam een metz in syn hant ende gynck dem mā na in dat huys des gemenen wiues· ende doerstack se beyde den man ende dat wyff· in dē steden erer schemede· ende do horde vp die plage van Israhels kynderen· ende daer wordē gedodet vyerendertwyntich dusent mynschen· Eñ do sprak die here to Moysen· phynees die soene eleazare dye des priesters Aarons soene was· dye heefft mynen torn gekeert van Israhels kinderen· want he vm miner lyeuede willen beweget is tegen si dat ick niet vorgaen en late alle Israhels kinderen in mynen wernedaerum spreke toe em· sie ick geue em den vreden myne geloffenys ende dat sall syn soe em also synen geslechte een ewych vorbuntnis der priesterschup· wāt he gesorget heefft voer syn god· ende heefft vytgewysschet dye sunden Israhels kynderen· ende des Israheischē mans naeme dye gedodet wart myt dem wyue van den madianyten· is geheten zambri salu soene een leydesman van der magheschup ende van dem geslechte simeonis· ende dat wyff van dē madyanyten dye oeck gedoedet wart· dye here cozby sur dochter des alre edelsten vorsten· van dem Madyanyten· Doe sprack dye here toe Moysen ende sede· Laet dye Madyanyten geuoelen dat gy ere vianden syn? ende slaet se· want si hebben vyantlyck entegen uw gedaen· ende hebben uw bedraegen myt laege leggynge des affgaedes phogor· ende cozby des hertogen dochter van madyaen ere suster die geslaegen is in dem dage der plaegen vm des bygeloeuen wyllen des affgaedes phogor·

Dat· seesende twyntichste· Capittell· woe dye here gnbiet Moysi ende Aaron· dat si solden alle dat volck alre geslechte tellen dye bauen twyntich iaren waren·

Me dem der schuldyger bloed vorstoret was sprak dye here toe moysen ende to eleazarū aarons soene dē priester·

dellt alle dat getal iſrahels kindere · van twē
tich iaren ende daer entbauen dorch ere hupſe
ende ere geſlechte dye alle toe ſtride gaen mo-
chten · Ende doe ſprack Mopſes ende eleazar
dye prieſter in dem velde moab vp der iorda
nen enteghen pericho toe den dye daer waren
van twyntich yaren ende daer entbauen alſoe
en dye here gebaeden hadde · der welker getall
deſe is · Ruben dye eerſte gebaren ſoene Iſſra-
hels des ſone was enoch dar vā quam dat ge-
ſinde der enochiten · eñ phallu daer na quemē
die phaluiten ende eſron dar van quemen dye
eſromiten eñ charmi van den quam dat geſin-
de der charmiten Dyt ſint die geſlechte van dē
ſtamme Ruben der getall is vunden · xliij · du-
ſent ende ſeuen hundert · ende · xxx · Phallu ſoe
ne helyab des ſoene namuhel ende dathan en-
de abyron · Dyt ſint dathan ende abyron dye
voerſten des volckes · dye vp ſtunden enteghen
moyſen ende aaron in der twedracht myt chо-
re doe ſe ſik gade wedder woerdigen · ende dee
die erde eren munt vp ende voerſlant chore doe
er veel ſtarff · do dat vuyr vorbrande der dehа-
lff hundert man ende daer geſchach een groet
teken · doe chore vorgenk dat ſijn ſone met en
voergingen Symeons ſone myt eren neyſten ·
namuhel dar van quam dat geſinde die manu
helyten Jaym daer van quam dat geſinde der
iamymiten · Jachin dar vā quam dat geſlechte
der iachymiten Zare dar van quā dat geſinde
der sareytē Zaul dar van quā dat geſinde der
saulitē · dyt ſint die geſinde van dē geſlechte ſi
meō der getall toe hope is · xxij duſent eñ · ij · hū
dert Die ſone gad mit erē neiſtē zephō dar vā
quemē die zephonitē Aggi dar vā quemē dye
geſinde der aggitē Zum dar vā quemē die ge
ſinde der ſumiten · Oſni dar van quam dat ge-
ſinde der oſnitē · Her daer aff quā dat geſinde
der heritē Arod dar vā quā dat geſinde der a-
roditē Arihel dar vā quā dat geſinde der arihe
litē · dit is dat geſinde gad der getal toe ſamen
was · xl · duſent eñ vijff hūdert Juda ſoene her
eñ onā die bei de ſtoruē in dē lande van chanaā
Juda dē werē ſone doreh ſijn gebort Zela dar
van quā dat geſlechte der ſelaitē Phares daer
vā quemē die pharesitē · zare daer vā quemē die
zareytē Phares ſone eſrom dar vā quemē die
eſromitē ende amul dar vā quemē die geſlech-
te der amuliten · dyt is dat geſinde iuda der ge
tal is · lxxvj · duſent · ende vijffhunder Dye kin
der yſachar dorch eren geſlechten Thola dar
vā quemen die tholaitē Phua dar vā quemē
die phuaitē Jaſub dar van quamē die iaſubitē
Zemran dar vā quemē die ſemramitē · dit ſint
die geborde iſachar der tal was · lxiij · duſent ·
eñ dre hūdert Die ſone gad mit erē neiſtē zephō dar vā
quemē die zephonitē Aggi dar vā quemē dye
geſinde der aggitē Zum dar vā quemē die ge
ſinde der ſumiten · Oſni dar van quam dat ge-
ſinde der oſnitē · Her daer aff quā dat geſinde
der heritē Arod dar vā quā dat geſinde der a-
roditē Arihel dar vā quā dat geſinde der arihe
litē · dit is dat geſinde gad der getal toe ſamen
was · xl · duſent eñ vijff hūdert Juda ſoene her
eñ onā die bei de ſtoruē in dē lande van chanaā
Juda dē werē ſone doreh ſijn gebort Zela dar
van quā dat geſlechte der ſelaitē Phares daer
vā quemē die pharesitē · zare daer vā quemē die
zareytē Phares ſone eſrom dar vā quemē die
eſromitē ende amul dar vā quemē die geſlech-
te der amuliten · dyt is dat geſinde iuda der ge
tal is · lxxvj · duſent · ende vijffhunder Dye kin
der yſachar dorch eren geſlechten Thola dar
vā quemen die tholaitē Phua dar vā quemē
die phuaitē Jaſub dar van quamē die iaſubitē
Zemran dar vā quemē die ſemramitē · dit ſint
die geborde iſachar der tal was · lxiij · duſent ·
eñ dre hūdert Die ſone ſabulon mit eren geſin
de ſaret · dar vā quā dat geſinde der ſaredi-
ten · Helon daer vā quā dat geſinde der helo-
niten · Jalel dar vā quā dat geſinde der yaleyten · dit
ſint dye geborde ſabulon der getal was · lx · du
ſent vijffhundert Joſephs ſoene myt eren ge
ſlechten manaſſes ende effraym eñ vā manaſ-
ſes quā machir · dar vā quemē die geſinde der
macheriten · ende machyr telede galaat · ende
dar vā quemē die galaaditē · galaad hadde ſo
ne iezer · dar vā quamē die iezeritē Elech dear
vā quemē die elechitē · ende aſſrihell dar vā que
men die aſſriheliten · ende ſechem dar van que-
men die ſechemytē · ende ſempda dar van que
men dye ſempdayten · Ende Epher daer van
quemē die epheriten · Epher die was vader ſal-
phaad die en hadde gene ſone ſuder allene do-
chtere · ende dit ſint der namē maala ende noa
ende egla ende melchya ende terſa · dit is dat ge
ſinde manaſſes ende eer tall tweende vijfftich-
duſent ende ſeuenhundert · Effrayms kynde-
re myt eren geboerden dye waren deſe · ſuchala
daer van quam dat geſinde der ſuthalayten ·
Becher daer van quemen dye becheriten · Te
hen daer van quemen dye tehenyteer · Suthа-
la ſoen was heran daer van quemen dye hera
nyten · dyt ſint dye geſlechte effraym der getal
was tweende dertich duſent ende vijffhundert
Dyt ſint dye kyndere ioſephs myt eren geſin-
de · benyamins kindere m eren geſlechten · bale
daer van quemen dye balepten · azbel daer vā
quemen dye azbelepten Achiram dar van que
men dye achiramyten · ſuphan · daer van que-
mē die ſuphamitē · vphan dar vā quemē die v-
phamitē · bale kindere hered ende neoman · van
hered dar van quemen die heredіten · van neo
man dar van quemen die neomanitē · dyt ſint
bemanyns geſlechte myt eren geſinde · der ge
tall was vijffendeveertichduſent ende vijffhun
dert · Dye kindere dan myt eren nayſten ende
geſinde · ſuphan daer van quemen dye ſulpha-
miten · Dat ſint dye geſlechte dan myt eren ge
ſinde · ende warē alle ſuphamiten der getal was
vyerendeſeſtychduſent ende vyerhundert Die
kindere azer myt eren neyſten · gemna dar van
quemen dye iemnaiten Jeſſui daer van quemē
dye yeſſuiten · Brie daer van quemen dye brii
ten · brie ſoene haber · daer van quemen die ha
beriten · ende melchyhell daer van quemen die
melchieliten · Azer dochter het ſara · dit ſint die
geboerde der kindere aſer ende er getall dreen
devijfftich duſent ende vyerhundert Dye kin-
dere neptalym myt eren negeſten yeſſihell dar
van quemē die ieſſihelitē · guni dar vā quemē
dye gumitē · iaſer dar vā quemē die iaſeritē · ſel
lem dar vā quemē die ſellemytē Dyt ſint dye
geboerde der kindere neptalyms dorch ere ge-
ſinde der getal was vijffendeveertichduſent en
de werhundert · Dyt is dye ſumme der kindere

van pſrahel dye auertelt ſint· Seeshūdertdu-
ſent ende duſent· ende ſeuenhundert ende der-
tich Ende doe ſprak dye hxre toe moyſen ende
ſede· deſen ſall men dat lant delen nae den ge-
tale erer mānē in ere beſittinge dē meyſtē hope
ſalſtu dat meyſte deel geuen· ende den mynſtē
hope ſalſtu dat mynſte deell geuen· eyne rewe
lyken als ſe nv getalt ſint ſall men dye beſittin-
ge geuen Alſo doch dat dat loete dele dye lāt
denne geſlechtē ende geſindē wat ſo van geual
em toe koemet der ſi vele offte wemich dye ſul
len dat entfangē Dyt is dat getall der kindere
leui mit erē geſinde· gerſon dat van quemē dye
gerſonitē Caath daer van quemē dye caathy
ten Merari daer van quemen dye merariten·
Dit ſint die geſinde leui· dat geſinde lobni· dat
geſinde ebroni· dat geſinde mooli· dat geſinde
mi ſ· dat geſinde chorp· ende caath dye gewā
amrā dye hadde een wyff dye hxete iochabeth
leui dochter· dye em gebarē wart in egypten·
deſe gebar eren manne amrā aaron ende moy
ſen ende marien ere ſuſter· van aaron ſint ge-
barē nadab ende abiu· eleaſar ende ythamar·
nadab ende abiu ſtoruen: doe ſi offerdē dat vro
mede vur voer dem heren· ende v aren alle die
dye getalt ſint dreendetwentichduſent mans
kunne enes mādes olt ende daer en bauen· dye
nyet en ſint getalt myt iſrahels kinderē noch dē
en is myt en geen beſittinge wordē Dyt is dat
getall der kindere yſrahels dye beſchreuen ſint
van moyſen ende eleaſaro dem prieſter in den
wilde moab vp der iordanen entegē yerico· vn-
der denne gepu en was dye vorgetelt ſint van
moyſe ende aaron in der woſtenien ſinap· wāt
dye hxre hadde vorgeſpraken dat ſi alle ſolden
ſteruē in der woeſtenien ende nimāt en blffce
van em dan caleph yephones ſoen· ende ioſue.
nums ſoene·

Dat· xxvij· Capyttell woe gedēlt wart
dat die dochter eres vader etue ſolde gebrukē
ende woe dye hxre hxte moyſi ioſue na em toe
nemen· ende en ſaluen·

DOe gingen vort dye dochtere ſalpha
ad dye was een ſoen epher· dye was
een ſon galaad· die was een ſoen ma-
chyr· dye was een ſoen manaſſe die ioſephs ſo
ne was· der deſe naemen ſint malaa ende noa·
ende egla· ende melcha ende terſa· ende ſtundē
voer moyſen ende eleaſaro dē prieſter ende alle
den vorſten des volks to der doer des taberna
kels des vorbuntnis ende ſpraeken· vnſe vader
is geſtoruen in der woeſtenien ende en is nyet
geweſen ī dē vplope dye beweget is entegen
den heren vnder chore· ſunder he is geſtoruen
in ſinen ſunden * dat is ſine ſunden en hebben
nimant geſchadet· dan em ſeluen ‡ deſe en had
de genen man toe ſoenen waerum wart ſyn na
me en wech genamen van ſinen geſinde want
he genen ſoen en heefft Geuet vns dye beſittin
ge eñ dē vrūden vnſes vaders Eñ moyſes vort
brochte ere ſake voer dat gerichte des herē, en
de ſede toe en· dye dochtere ſalphaad bydden
eene richte ſake gyff en een erffnis vnder eres
vader negeſten dat ſi em nae volgē in dem erff
tal· eñ to Iſſrahels kynderen ſalſtu dyt ſprekē:
Een mynſche dye ſteruet ſunder ſoene ſyn erue

ſall gaen to ſijnre dochder ende heefft he geen dochteren ſijn broederen ſullen ſijn eruen ſijn ende offre hee ghenen broederen en heefft ſoe ſullet ghy dat erue gheuen ſijns vaders broederen ende off he oeck ghenē omē en heefft ſoe ſalmē dat erue geuē den die em negeſt ſint eñ dyt ſall iſrahels kinderē gehillycht ſijn voer een ewige geſette als die here moyſes gebadē hadde eñ do ſprak die hē to moyſē ga vp deſē berch Abarim eñ beſchouwe eñ beſie wat ick geuēde bin iſrahels kinderē eñ wen du dat beſeen hebſte ſo ſalſtu gaen to dinen volke als gegādē is dy broder aarō wāt gi my voruorcht hebbet in der woeſtemen Syn in der wederwardicheit der ſchare des volkes ende en wolder my met hilligē voz en auer die watere Dit ſijn die watere der wederwardicheit in cades in der woeſtemen Syn Dem antwoerde moyſen die here een god der geyſte alles vleſches die voerſee enē minſchs die dar ſi auer die welhept des volks eñ die dar mogen vyt gaen ende in gaen voz en ende ſe vyt leyden offte in leyden vp dat dat volck des heren niet en ſy als ſchape ſunder herde Ende die here ſprack toe em nym Joſue nuns ſoene den man daer inne dye geyſte gaedes is eñ legge dine hant vp em hee ſall ſtaen voer Eleazaro dem prieſter ende voer alle der ſchaeren des volckes en de ſalſt em dye gebaede geuen aenſiende aller malkes ende dat dyll dinen werdycheit dat en hoeren alle dye voergaderinge der kinderen Jſſrahell ende vm dat dat Jſſrahell toe doen gebuert ſall dye prieſter Eleazar raed vraegen den heeren nae ſinen woerden ſall hee in ende vyt gaen ende alle Jſſrahels kinderen myt em ende voert alle dye gemene ſchaer Moyſes die dede alſo em die here gebuet ende als hee doe Joſue gehalt hadde he ſette en voe dē prieſter Eleazarum in tegen woerdicheyt alle des volkes ende leede em ſine hende vp ſijn houet en de voertellede alle dat em dye here gebaeden hadde.

## Dat xxviij Capyttell wat hoechtide men vyeren ſall ende wat mē dan offeren ſall

O ſprāk dye here toe Moyſen gebede iſrahels kinderen ende ſegge to en mynen offer broed ende wirrok des soden wekes offert toe ſinen tiden Dyt ſint dye offerhande dye gy offeren ſult Jaerlyke lammere vnbeulecket alle dage twee in een ewyge offerhande dat en ſult gy des moegens offeren ende dat ander des auendes dat teende deell der maeten ephy vull weytens meels en dat myt reynen olye beſprenghet ende hebbe dat veerde deell der maeten hyn dyt offer ſall ſtedelyck ſijn dat gy geoffert hebbet vp dem berge ſinay gewoecket in eenen ſoeten toecke des heren ende offert des wijns den weerden deell der maten hyn toe eenen yewelyken lamme yn dem hyllyghen huyſe des heeren ende dat ander lam ſolt ghy ghelyker wijs des auendes offeren nae alle der wijſe des offers to dem moeghen ende myt ghewecke een offer hande des ſoeteſten toeckes dem heeren ende des ſabboths daghe ſolt ghy offeren twe lammer enes iaers oelt vnbeulecket ende twe teen de deell des meels beſprenget mit olie in die offerhande ende nates offers die men gewoenlick alle ſabboths dage plecht toe geten toe ner ewigher offerhande In dem kalenden dat is in dem anbeghinne der maende ſolt ghi offeren uwe offerhande den heren twe kalueren van dem herde des wes enen wedder ſoeuen yarige lammeren vnbeulecket eñ dree teende deell weten meels beſprenget myt olye to eyne yewelyken kalue twee teende deell des meels beſprēget mit olie to enē iuwelikē wedere dat teēde deel enes teendē deels weten meels mit olye to enē offer eenes yewelyken lammes dat geroeke entfenget to dem offer des ſoteſten toeckes dē heren Dye offer des wȳs die gebort to ſtortē to enē iewelikē offer ſall deſe ſijn dat halue deel der maten hin to enen iewelykē kalue dat derde deel to enē iewelyken lamme dat ſall ſijn dye offerhande dorch alle maende in dē iaer nae een āder komende ende een buck wert dem heren ghe offert voz die ſūde to enen ewygen offer mit ſiner toebehoeringe Ende des erſten maēdes des vertteenden daghes des maendes ſall des heren paeſchen ſijn ende des vijfftienden dages dye hochtide Seuen daegen ſullen ſe vngedeſſemt broet eten daer van ſall dye erſte dach hyllich ſijn generleye werck en ſall mē doen in dem dae ghe ende ghy ſolt in een tennende offer offerren dem heren twe kaluern van dē herde enen weder ſeuen iarige lāmer vnbeulecket ende een yewelyck offer myt ſine melee beſprenget myt olye dree teen deell tho enē yewelyken kalue twe teynde tho enē wedere ende een teynde deell des teynden to enē yewelykē lamme dat is tho allen ſeuē lammeren ende enen buck voe dye ſunden vp dat he geremiget werde voe wanden moegens offer dat gy doch alle wege offerē ſolt ende alſo ſolt gy alle doen ſeuen dage in wdingen des vuyres in dē ſoteſten toke dē herē die vp ſteyt van der offerhēde eñ van dē wyrok Eñ die ſeuēde dach ſall alre geuirlikeſt ſijn eñ ſall uw hillich ſijn geen dēſtwerk en ſolt gy des dages doen Ock die dach der erſtē vruchte als gi dē herē ſolt offerē mige vrucht wē de wekē vullēbracht ſit ſal erlik ſin geē dēſtwerk en ſolt gi ī dē doē

ende gy ſult offeren uwe offerhande to den ſoe teſten toeke des heren·twee kalueē van dēm herden·eenen wedder ſeuen yarige lammeren vnbeulecket·ende toe eren offer meell beſpren get myt olye dree teende deell toe em pewelyken kalue twee toe den wedderen·toe den lammeren toe em pewelyken een teende deell enes teenden ende ſint toe ſamen ſeuen lammeē·ende den buck die gedodet wert voer die repnige aen dem ewelyken offer ende ſyn tobehoringe ende allet ſall dat reyne ſyn geoffert myt eren tobehoringen van wine·ende anderen ſaken

Dat·xrix·Capyttell wat offers dat all dage geſcheen ſall dye genoemet ſi·

De erſte dach des ſeuende mandes dis eerlyck ende ſall uw hillich ſyn geen denſtweck en ſolt gy in em doen·wāt dat is dye dach der trumpen·ende der baſunen ende gy ſult offeren uwe offerhande in dem ſoe teſten toeke dem heren een kalff vàn dem herde·eenen wedder·ſeuen iarige lammeren vnbeulecket·ende yn eren offer meell myt olye beſprenget dree teende deell toe em wedder ende een teende deell eenes tepnden tos dem lamme dat ſint toe ſaemen ſeuen lammeē·ende eenen buck voer dye ſunde dye geoffert wert in dye repnchept des volckes an den offer der kalen den myt eren geboerde·ende dye gewoenlyke ewyge offer myt ſine geboerde·in dem ſeluen geſetten ſolde gy offeren wyeuock toe dem ſoe teſten toecke des heren· Dye tiende dach des ſeuendes mandes ſall uw hyllich ſyn ende eer lyck ende ſalſt bedrucken uwe ſeele ende generlepe deenſtwerck en ſolt gy in dem doen. ghy ſult offeren uwe offerhande den heeren in dem woecke der ſoetichept·een kalff van dem herde·eenen wedder·iarige lammer vnbeulecket ſeuen·ende daer toe meell myt olye beſprenget·dree teende deell toe em pewelyken kalue·twee teende deel to em pewelyken weder·een tepnde deell enes teenden to enen iewelikē lammeder toe ſaemen ſeuen ſint·ende eenen wedder voer dye ſunde· Sunder dat men doch pleget toe offeren voer dye myſdaet·toe der repnyge ende oeck toe dem ewygen gewoenlyken offer myt eren offerhande ende toebehoer Des vyff tienden dages des ſeuendes maendes dye uw hyllich ende eirlyck ſyn ſall·ſoe en ſalt gy genē deenſtwerck aen dem doen·ſunder dye hoechtide ſalt gy maken·ende vieren dem heren ſeuen dage·ende ſolt uw offerhande doen dem herē in dem ſoeteſten woecke·kaluer van dem herde dertien=twee wedder·parige lammer vnbeulecket vpertien·ende daer toe meell myt olye beſprenget·dree teende deell toe em pewelykē kalue·der kaluer ſint toe ſaemen dertien· ende tepnde deell toe em weddere·dat ſint toe ſamē twee weddere·ende dat teende deell cenes teēde toe em pewelyken lāme·dat ſint toe ſamen xiiij lāmer eñ enen buck voz dye ſūde·behaluē dē ewygē offer mit ſyn tobehoringe In dē anderē dage ſalt gy offeren·xij·kalueē vā dē herde twe wedder parige lammeē xiiij· vnbeulecket eñ to enen pewelyken ſyn tobehoringe den kalueē dē wederē·eñ dē lāmeē·gewoēlikē ſult gy die vyrē·eñ enen buck voz die ſūde an dē ewygē offer mit finer tobehoringe Des derdē dages ſalſt du offeren elff kalueē·twee weddere·parige lammeē vpertien vnbeulecket thoe eenen pewelyken ſine toebehoringe dorch dye kalueren·dye wedderen ende dye lammeren ſalſtu gewoenlyken ryeren·ende eenen buck voer dye ſunden aen den ewigen bernenden offer myt ſine toebehoere· Des vyerden dages teen kalueren·ende voert als dat voergeſchreuen is·Des vnfften dages neghen kalueren. ende voert allet alſo geſchreuen is· Des ſeſten daghes·viii·kalueē·ende voert alſo voerſchreuē is Des ſeuenden daghes ſeuen kalueren·ende voert allet als voerſchreuē is·Des achtedē dages dye daer alre vyerlykeſt is generlepe denſtwerck en ſult gy doen·ſunder gy ſult offeren die offerhande in dem ſoeteſcen woecke des heeren een kalff eenen wedder parige lammer Hoeuen vnbeulecket myt alle den dat en toebehoeret·eenen buck voer dye ſunden aen den ewyghen offer myt ſinen toebehoere· Dyt ſullt ghy yn uwen hoechtiden offeren dem heeren· Sunder dat gy gelaeuet hebbet· ende anders wat gy wyllychlyck doch offert myt aller tobehoringē·eñ myt all dem vredeſamigē offer·

Dat·dertichſte·Capyttell·woe dye ghe leeffms gheholden ſolde werden·dye men gaede ghelaeuet Ende wee laeuen mach off met·

Moyſes voertalde Iſſrahels kinderen allet dat em dye gebaeden hadde·ende ſprack toe dem vorſten der ghelechte der kyndern Iſſrahell· Dyt is dye reden dye dye heere ghebaeden hefft·ſoe welck man dye gheloffteys doet dem heren offte ſick uoerbundet myt eeden·dye en ſall ſyn woert met vnwaer maecken·ſunder allet dat hee ghelaeuet heefft ſall hee voeruullen Een wyff offte pchtes wat ghelaeuet ende ſik voerbindet myt eeden·dye noch is in eres vaders huys·ende noch in kindeſſchen paeren· ende offte dye vader bekennet dye geloeffte die ſe ghedaen hefft·ende den ept daer ſe ere ſele mede voerbunden heefft·ende ſwyget des dye ſall der gheloffteys ſchuldych ſyn·ſoe wat ſe gelaeuet hefft eñ geſwaren·dat ſall ſe myt den wercken vullenbrengen· Lūders anders toe der ſtunt als dye vader dat hort· eñ dat we·

derſpreket·ſoe ſullen ere gheloffte̅n ende ere ey
den met ſijn·ende ſe en ſall met ſchuldych ſijn
der gheloffte̅ want dat eer vader wederſproke̅
hefft Off ſe enen man heefft·ende den loeuet
ychtes wat·ende wat woert eens vyt eren mū
de kumpt·ende ſe verbindet mpt eyden·des da
ghes als dye man dat hoert ende dat met we
der en ſprekt·ſi is der gheloffte̅ ſchuldich ſi ſall
gheuen ſoe wat ſi heefft ghelouet· Ende off he
dat hoert ende toe der ſtunt wederſpreket· eñ
verapt dye gelofftē·ende dye woerde̅ daer ſe
ſick mede verbunden hadde·dye here ſall er ge
nadych ſijn Een wedewe·off die van eren mā
gheſcheyden is·wat dye gheloeuen dat ſullen
ſi holden· Een wijff m eres mans huys wen ſi
ghelouet off mit eyden ſick verbindet·off dat
eer man hoert ende ſwyghet·ende wederſpre-
ket met ere gheloffte̅·ſi ſall gheuen ſoe wat ſy
gheloeuet heefft·ende off he dat toe der ſtunt
wederſpreket·ſoe en is ſi met ſchuldich der ge
loffte̅·want dye man dat wederſproken heefft
ende dye here ſall eer ghenadych ſijn Off ſi ge
louet ende ſick mpt eyden daer toe verbindet·
dat ſi verapdeſt vaſten offte vormiddeſt ab
ſtynencye andere dingen ere ſiele caſtyen ſall·
dat ſall in des mans willen ſijn·off ſi dat doen
ſolde off met Ende off dat dye man hoert en-
de ſwighet ende vorbeydet ſijns oerdels in den
anderen dach·ſoe wat ſy dan gheloeuet heefft
ſall ſi holden·want alſoe balde als he dat hoer
de doe ſweech he·ende off he dat wederſprekt
wen he dye ſaeke vyſte ſoe ſall he eer boeſheyt
draghen· Dyt ſint dye ewen ende gheſetten·
dye dye here Moyſi hefft gheſat·ende ghebode̅
tuſſchen man ende wijff tuſſchen den vader en
de dochter dye noch in kintlyker poghet is·
off dye noch woent in eers vaders huys·

Dat·xxxi·Cappttell·woe dat volck vyt
toech van ghebode des heren ende wrakeden
ſik tegē die madiamiten ende ſloeggē ſe doet.

ENde doe ſprack die here toe moyſen
ende ſede·wreck eerſt dye kinderen
van Jſſrahell van den madyamiten
ende ſoe ſalſtu voergadert werden
we dinen volke To der ſtunt ſprack moyſes·
wapent vyt uw mannen die berept ſijn toe ſtri
den·dye dye wrake des heren vyt mogen druc
ken van den madyamiten duſent man werden
gheleſen vyt enen yghelyken gheſlechte van
Jſſrahell·dye men vyt ſende toe ſtriden·ende ſi
gheuen mallyk van allen gheſlechten duſent·
dat waeren twaleff duſent berept toe ſtryden
dye ſende moyſes mpt phinees den ſoene elea
ſari des prieſters·he gaff en hillighe vaten en
de baſunen mede toe blaſen Ende doe ſi ſtrede̅
mpt den madyamiten ende hadden ghewonne̅
doe ſloeghen ſi alle dye mannen doet ende ete̅
koninghe Eui ende Recen ſur·ende,vr ende re
be·dye vijff vorſten des volkes·ende balaam
beors ſoene den doedden ſi mpt den ſweerde·
ende vinghen alle eer wiuen kinderen ende re
ende eer hupſract ſoe wat ſy hebben mochten
dat naemen ſe·ſteeden ſtraeten ende caſtelen
dye vorbranden ſe·ende namen den roeff ende
alle dat ſe gheuanghen hadden van luden en-
de van vee ende brochten dat voer Moyſen en
de eleaſarum den prieſter ende to alle der ſcha
ren Jſſrahels kinderen ende dat ander hupſge
raet droegen ſi in eren wonnge in dat velt mo
ab by der iordanen teghen ieūco Moyſes en-
de eleaſar die prieſter ende alle dye vorſte̅ der
vorgaderinge̅ gingen vyt eren woeninghen
teghen ſe·ende Moyſes tornede ſick aver die
vorſten des volkes·ende ouer dye hoefftheré̅
dye van den ſtride quamen ende ſprack· waer
vm hebt ghy dye wiuen beholden?ſijnt ſe met
dye Jſſrahels kinderen bedroeghen hebben na
balaams raet ende de den uw affſcheyden van
den heren ouer dye ſunden beelpheghor daer
vm dat volck alſoe gheſlaghen wart? Hierum
ſoe doedet ſe alle Alle dat manſkunne is ende
dye klene kynderen ende dye wiuen dye man-
nen bekent hebben dye worghet·dye maech-
de̅ ende ionge vrouwē ſijn die beholdet uw·en-
de bliuet vyt den woninge̅ ſeue̅ dage̅ We em-
ch menſchе dodet off enige̅ dode̅ bewert· dyt
ſall beſprenghet werden mit den water der rey
nnghe des derden ende des ſeuenden daghes
ende van allen woe dat ſijnt kleyderen off va-
ten·ende emich dat to hupſrade ghemackt is·
van ſeghen vellen ende haer ende holt ſall ghe
reynghet werden· Ende dye preſter eleaſar
ſprack toe den volke des heren die gheſtreden
hadden·Dyt is dat ghebot des gheſettes dat
god ghebeden heefft Moyſi Golt ſuluer co-
per yſer tin ende blyck·ende alle dat doer dye
vlamme gae.n mach ſall mpt den vuere ghe-
reynghet werden·ende ſoe wat dat vuyt nyet
lyden en mach· dat ſall mpt den water der
reynyghen ghelyklyghet werden· ende ghy
ſult uw kleyderen waſſchen des ſeuenden da-
ghes ende wanneer ghy ghereynghet ſijt ſoe
ſult ghy in uw woeninghen gaen · Ende doe
ſprack dye here thoe Moyſen· Nym dye ſoe
nen der dye gheuanghen ſijnt van den mynſ-
chen tot an dat vee·du en de eleaſar dye prieſ-
ter ende alle dyè vorſten des volks eñ dele dē
roeff gheliick vnder en dye hebben gheſtredē
eñ vyt ſijnt gheweghen toe ſtridē eñ vnder all
dat ander ghemeen volck der ſcharen·eñ ſult
affſcheydē den herē een deell vā den die geſtre
dē hadde̅ eñ in den ſtride waren·een ſeele vyt
vyffhunderdē.ſoe van den mynſchen·van oſ-
ſen ende van den eſelen·ende van ſchaeppen·

ende ſall dye geuen Eleazaro dem prieſter wāt dat ſynt dye yerſte vruchte des heren ende van dem haluen deyle des volkes van yſrahels kin deren·nyem dat vyfftigeſte hofft der mynſchē der oſſen· der eſele ende der ſchaepe ende allre dyere ende ſalt dye geuen den leuiten dye waekent in den waerden des tabernaekels des hēre Ende moyſes ende eleazar deden als en dye here gebot·ende was dye touff den dat heyr genomen hadde·ſees hundert ende ·lxxv· duſent ſchape·der oſſen·lxxij·duſent·der eſele·lxi·duſent·ende iunckfrouwen die noch geyne manne bekant en hadden·xxxij·duſent·ende wart gegeuen den dye in dē ſtride weren dat halue deil der ſchaepe drij hundert ende ſeuenendedertich duſent ende vyfftich hundert·vyt den ſint vytgegeuen toe den deyle des heren der ſchape ſeshundert ende·lxxv·ende van den·xxxvi·duſent oſſen·lxxij·oeſſen·van den eſelen der weren dertich duſent ende vyfftich hundert·lxi·eſele·van dē mynſchen der weren·xvi·duſent· der woerden dem heren to deyll·xxvij·mynſchen kunne·ende moyſes gaff dyt getael der yerſten vrucht des heren dem prieſter eleazaro als em gebadē was van dem haluen deyle yſrahels kindere den hei affſcheydede den gennen dye in dem ſtrijde weren geweeſt·van dem anderen deyle dye gebo erde der anderen ſchaten dat is van den ſchapē der weren drijhundert ende·xxxvij· duſent ende vyfftich hundert·ende van den·xxxvi·duſent oſſen·en de van den·xxx·duſent ende vyfftich hundert eſelen·ende van den·xvi.duſent mynſchen dar nam moyſes dye vyfftigeſte houet vyt eñ gaff dat den leuiten dye dar wakeden in dem tabernakel des heren als dye here geboeden hadde· ende als do voet quemen dye voerſten des volkes des heres to moyſi eñ dye hoefftluyde des volkes ende ſpreken· wy dyne knechte hebben auerproefft dat getael der ſtridender dye wy vnder vnſen handen hebben gehat· eñ der niet eyn en brickt· darumb offeren wy ende geuen dem heren·eyn yegelick dat wy van golde gerouet hebben·dye achter gehenge dye arm gehenge geſpanſell ende ringe ende voergeſpaen ende halſbande dat du den heren bidderſt voer vns Moyſes ende eleazar dye prieſter entfengen all dat golt in māninger geſtaltnis an gewichte·xvi·duſent·ſeuenhundert ende vyfftich ſielen van den voerſten ende hoefftluyden· eyn yegelick wat dye verwoeruen hadde dat was ſyn·ende als ſy dat genomen hadden drogen ſy dat in den tabernakel des getuchnis in eyn gedechtnis der kinder yſrahels voe dem heren·

Dat.xxxij. capittel. ſo wo dat lant ende dijken gedeylt woerden an deſer ſyede ende an gentz ſyden der iordanen den geſlechten ende erem geſinde·

Der dye ſoen Ruben ende Gad hadde̅ veyl wes ende hadden groet gued van allem quicke· ende als ſy ſegen Jaſer ende galaad ertrijke dat guet was to vodende dat we·doe quemen ſy toe moyſen ende eleazaro dem prieſter ende toe den ouerſten der ſcharo ende ſpreken Aſtaroth ende dybon ende Jaſar ende nemra ende ſebon ende eleale ende ſaban ende nebo ende beon·dat lant dat dye here geſloten hadde in dem angeſichte der kindere yſrahels dat is dat alre vruchtbaregeſte trijck van weydē voe dat we ende wy dyne knechte hebben veel wes· ende darumb bydden wy dy off wy genade hebben vunden in dyn aengeſichte:dat du vns geueſt dat lant in eyn beſittīge·ende en do vns met gaen auer dye iordaen Dem antwerde moyſes·ſollen niet uwe brodere gaen vyt toe dem ſtride:ende gy ſolt hijr ſitten? Warumb verkyere gy dye gedanken der kindere van yſrahel dat ſy niet gaen doeren in dye ſtede dye en die here geuen ſall? Deden ok alſo niet uwe vedere dye ik ſende van cadeſbarne to verſyen dat lant·ende do dye quemen in den dall der wijndruuen ende hadden alle dat trijck auerſyen do verkyerden ſy dye herte der kindere van yſrahell:dat ſy niet en gingen in dye ende dye en dye here gegeuen hadde· ende hey wart vornich ende ſprak· niet en ſollen deſſe luyde ſyen dye ſynt komen vyt egipten van twintich iaren ende dar en bauen·dat lant dat ick en to gelauet hebbe ende geſwaren Abrahā Iſaac ende Jacob ende en wolden my niet volgen·ſunder Caleph dye ſoen Jephone eyn cenezeer· ende Joſue nums ſoen deſe hebben mynen wyllen vullenbracht·ende die here vornede ſick auer yſrahell ende vmbleydde ſy in der woſtenie vertich iaer bys dat verginck all dye geboert dye quaet hadden gedaen in synen angeſichte ende ſpet ſprack hei gy waſdom ende kinder ſundigerluyde ſint vpgeſtaenden voe uwe vedere dat gy vermeret den vorn des heren entegen yſrahel· ende off gy em niet voelgen en wilt:hey ſall verlaten dat volck in der wyltnis ende gy ſijt eyne ſake erer alre doedes En de ſy gingen neger ende ſpreken· wy wyllen ſchaephuyſer tymmeren ende ſtelle voer vnſe vye ·ende voer vnſe kindere vaſte ſtede· ende wy ſelven gewaepent ende geſchurt wyllen gaen toe ſtride voer dye kindere yſrahel: bys dat wy ſy brengen vp ere ſtede· vnſe vngen ende wat wy hebben mogen ſollen blyuen in den bemuerden ſteden vmb der inwanen der lageleginge ende wy en wyllen niet wedderkyeren in vnſe huyſere bys dat yſrahell beſittet ſijn erue · ende wy en wyllen niet ſoeken vppe dye andere ſyden der iordaenen· want wy alrede hebben vnſe beſittinge in dat oeſtenwert

Do ſprack moyſes toe den· offt gy wylt doen dat gy lauet· ſoe gaet bereydet toe ſtriden voer den heren ende all man dye ſtriden ſall dye wapen ſick ende gae auer dye iordane· bys dye here ſyne vyande vmb kyere · ende all dat laent en vnderwoerpen werde· dan ſelt gy vnſchuldich ſijn voer dem heren ende voer yſrahel ende ſelt beholden dye ryke voer dem heren dye gy wilt· ende off gy des met en doit als gy hebbet geſecht· aen twyuel gy ſundeiget voer dem heren ende wetet dat dan uwe ſuende uw vmbegripet· darumbe tymmert ſtede uwen kinderē ſchaephuyſer ende ſtelle voer uwe ſchape ende vee· Ende doe ſpreken dye ſoene Gad ende ruben to moyſen· wy ſynt dyne knechte· wy willen doen dat vns dye here gebuyt· vnſe kindere vnſe wyff ende vnſe vee ende beeſten wyllen wy laten in den ſtedē galaad· ende wy alle dyne knechte berept wyllen gaen alle toe ſtridewert· als du here ſpreckeſt· hyrumb geboet moyſes eleazaro den prieſter ende nums ſone ende den voerſten van den geſlechten yſrahell ende ſprack toe en· off dye ſoene gad ende ruben gaent myt uw auer dye iordaen all gewapent to ſtriden voer den heren ende dat lant uw vnderwoerpen wert ſo geuet en ghalaad in eyne beſittinge ende off ſy met en wyllen myt uw auer ty en in dat lant van chanaan ſoe nemen ſy ſtede to woenen vnder uw· Doe antwerde dye ſoen gad ende ruben· alſo als dye here hefft geſecht ſynen kneckten ſo ſollen wy doen· wy ſollen gewapent gaen voer dem heren in dat lant chanaan· ende ſollen bekennen dat wy dat lant alrey de entfangen hebben auer dye iordanen· ende do gaff moyſes gad ende rubens ſoenen eñ dē haluen geſlechte van manaſſe· dye Joſephs ſoen was· dat ryke ſeon des kominges vā amorreen ende dat ryck og des kominges was van baſan· ende dat lant all vmb myt eren ſteden· Darumb ſo tymmerden gads ſoene· dybon aſtaroth aroer ende roth ſophan ende iaſer ihecoa ende betenra ende betharan gemuerde ſtede ende huyſere ende ſtallinge eren ſchapen ende erem vee· ende dye ſoene ruben tymmerden eſebon eleale cariathaim ende nabon eñ baalmeon myt vmb gekyerdē namen ende ſabama· ende geuen den ſteden namen dye ſy getymmert hadden· eñ dye ſoen machir dye ſoen was manaſſe· dye toegen in galaad ende woeſtedē dat ende ſloegen doet dye amorreen dye daer inne woenden· ende darumb gaff moyſes dat lant galaad machir manaſſes ſoen dye dat bewoen den Jair manaſſes ſoen ginck ende bewaende de dye doepe ende ſtrate ende dye noemde hey auothiar dat ſint dye doepe iair· Nobe ginck voert ende begreep chanath myt ſynen ſtraeten ende nomede dy na ſynen name nobe·

## Dat· xxxiij· capittell· woe ſy ere woningen beſtelden yſrahels kindere na dem ſy vyt egipten quemen· ende woe ſy do wanderden·

Dit ſynt dye woninge yſrahels kindere dye vyt egipten gegaengen ſynt myt eren ſcharen in moyſes hant ende Aaron dye wolke beſchreeff moyſes na den ſtedē der woningen dye ſy verwanderden na gebyede des heren Darumbe als ſy vyt toegen ende quemen van rāmeſſe des perſten maendes des vijfftienden daeges· do mackden yſrahels kindere des anderen daeges paeſſchen in der hoeger hant ✝ dat is m der macht gaedes ✝ anſyen de all der egipcier do ſy begronen ere perſte geboert dye dy here hadde geſlaegen· want ock ſo dede hey wraken in eren affgoden Sy richteden ere waningen vp in ſochot· ende van ſochot quemen ſy m etham· dat is in den enden der woeſtemen Van den gingen ſy entegē phiayroth dar liget entegen beelſephon ende richteden ere woningen daer vp voer magdalum· Ende als ſy voert gingen van phyayroth· doe gingen ſy mydden dorch dat meer· in dye woeſtenie · ende wanderden dry daege dorch dye woeſtenie Ethyam ende richteden ere womngē vp in mara· Van mara toegen ſy vort in helim daer waren dye twelff boerne der watere ende ſeuentich palmen· daer richteden ſy ere woningen vp· ende van dan toegen ſy voert · ende ſatten ere tenten vp dat roede meer· ende van dā ne togen ſy voert ende ſatten ere woningen in dye woeſtenie Syn· van dan gingen ſy ende quemen in depheca· ende gingen vnert van de pheca ende richteden ere womngen vp m halus· ende gingen vyt haluis m raphydym ende dar richteden ſy ere woningen vp· ende daer entbraeke dem volke water toe drinken· ende gingen voert van raphydim ende ſetteden ere woningen in dye woeſtenie van ſynay· Ende doe ſy vyt gingen vyt der woſtemen van ſinay doe quemen ſy toe den graueren der begerlyckheyt ✝ dat is to der ſtede dye ſo geheytē was ✝ ende gingen voert van den graueren der begerlicheyt ende ſatten ere woeningen in aſſeroth· ende van aſſeroth quemē ſy in rethma· ende togen vp van rethma ende richten vp ere woenimgen in remonphares Van dan gingen ſy vit eñ quemen in lebna· van lebna ſatten ſy ere wonȳgen in reſſa· ende gingen vyt van reſſa· eñ quemen in threlata Van danne gingen ſy ende ſatten ere woningen in den berch ſepher ende quemen in arada· van dann gingen ſy voert eñ ſatten ere womngen in maloth ende quemen to· thaath· ende van thaath ſatten ſy ere womngē vp in thare· van danne gingen ſy vyt eñ ſattē ere woningen in metcha· eñ van metcha ſattē

sy ere womingen in esmona · eñ togen voet van esmona ende quemen in moseroth · ende vā moseroth satten sy ere womingen in bemecham sy togen vyt van bemecham ende quemen in den berch van galaad · van danne gingen sy voet ende richten ere womingen vp in iethebata ende van iethebata quemen sy m ebrona · ende sy gmgen vyt ebrona ende satten ere womingē in asiongaber · ende van danne togen sy voet in dye woestenie Syn · dat is cades ende gingen vyt van cades ende satten ere womingen in dē berch hor m dye vterste ende des landes edon ende do ginck dye priester aaron vp den berch hor na gehete des heren ende dar starff hy des xl · iaers des vyt gaenges ysrahels kindere van egipten des vyfftiendē maendes des yerstē dages des maendes do hei olt was hundert ende vijren dertwintich iaer · Ende do gehorde der cananeus kominc ararath de dar in dat sudē wo ende in dem lande chanaan · dat komen weren ysrahels kinderē · Ende sy wegen van dem berge hor ende satten ere womingen in salmona · van danne togen sy voet ende quemen in phynon · ende sy togen vyt phynon ende satten ere womingen in oboth · ende van oboth quemen sy m ieabarim dat is an dem ende der moabiten · ende sy togen voet van ieabarim ende satten er womingen vp m dybongad · van danne togen sy voet ende satten ere womingen in elmon deblataim · ende sy togen voet van elmon deblataim ende quemen an dye berge abarim tegen nabo · ende togen voet van dem berge abarim · ende quemen in dye wldinge moab vp dye iordane tegen iherico ende dar richten sy ere womingen vp van bethsimon bys to belsatim in die slechtgeste stede der moabiten · daer dye here sprack to mopsen eñ sede · gebupt ysrahels kinderen ende segge to en · wāne als gy gaet auer dye iordaen ende gaet in dat lant van chanaan so verspreydet all dye wonere des rijkes · tobrecht ere altare ende vermynret ere suylen * dat synt ere affgoede ‡ ende allet dat hoch is dat verstoirt ende repniget dat lant eñ woent daer inne ick bebbe uw dat gegeuen in eyne besittinge · eñ dat solt gy vndet uw myt dem loete deylen · dem meysten hope solt gy dat meyste geuen ende dem mynsten hope solt gy dat mynste deyl geuen · eynen yegeliken als dat lot velt so sall men geuen dye erue dorch dye geslechte ende ere gesinde sall dye werden gedeylt ·

¶ Dat · xxxiiij · capittell · wo dye geslechte dye lant deylen solden ende dye besitten ·

O sprak dye here to mopsen ende sede gebupt ysrahels kinderē ende segge to en · als gy kompt in dat lant van chanaan eñ uw in eyn besitlicheyt toe vallet myt loete dat sall an desen enden kyeren Dye sudē syde sall an gaen an der woestenien Syn dye dar is by edom ende sall syn eynde hebben entegen dat oesten dat alre gesalten meer · dye sollen vmb gan dye suden syde dorch den vpstich Scorpion * dat is der stad ‡ alsoe dat sy gaen in semya ende komen m dat suden bys toe cades barne ende dar sollen ere negesten endē vyt gaen to dem dorpe genompt adar ende sollen sick strecken bys to asemana ende sall ere ende vmb gaen van asemana bys an dat water van egipten * dat is gehepten nylus ‡ ende sall enden an dye ouere des groeten meers · dat westē deyl sall begynnen van dem groeten meer ende wert myt synen ende beslaten · ende toe der norden syden van dem groeten meer sollen syne ende an gaen ende sollen reken bys toe dem hogesten berge · van danne sollen sy reken in emath bys an dye ende van seddada · ende ere negeste enden sollen gaen bys toe Ebrona ende bys an dat doerp henan · dyt sollen syn die ende der norden sydē · dar nae sollen sy meten dye enden to den oesten wert van dem dorpe henan bys to sephama · ende van sephama sollen dye enden nedder gaen in Reblata entegen den born Daphnym · van danne sollen dye wedderkoemen entegen dat oesten toe dem meer Cenereth · ende reken bys an dye iordaen · ende toe dem letsten sollen sy besloten werden myt dem gesolten meer Dyt lant solt gy hebben all vmb ende vmb myt synen enden Ende mopses gebot ysrahels kinderen ende sede · dat sall dat lant sijn dat gy myt loette sollen besitten · ende dat god hefft heren geuen den negen geslechte ende dem haeluen geslechte · wante dat geslechte der kinderē Ruben myt erem gesinde · ende dye geslechte der kinderē Gad na eren negesten getall ende dat halue geslechte Manasse · dat synt derdehalff geslechte hebben ere deyl genoemen auer dye iordaen entegen iherico toe dem oesten wert · ende sprack dije here toe mopsen dyt synt dye naemen der man dye uw dat lant deilen sollē Eleazar dye priester ende Josue numsoen ende eyn yegelick voerste van eynen yegeliken geslechte der dese ere naemen synt Van dem geslechte Juda Caleph eyn soen Jhephone Van dem geslechte symeon Samuell Ammuds soen Van dem geslechte Bemamyn Helidad Chaselons soen Van dem geslechte der kinder Dan Bocci Jogli soen · Van Josephs kinderen van dem geslechte manasse hanmhel

Ephotz ſoen van ephraims geſlechte. Camuhell Septans ſoen van dem geſlechte zabulon Helyzapham Pharnath ſoen van dem geſlechte yſachar Hertoch phaltiel Ozans ſoen vā Aſers geſlechte. Abyud Salomy ſoen van dē geſlechte neptalym. Phedahell Amiuds ſoen. Dyt ſynt dye den die here gebaden hadde dat ſy deylden yſrahels kinderen dat lant van chanaan

## Dat xxxv capittel woe dye leuiten wanen ſolden ende dye wtluchtigen ende dye dy ye mant gedodet hadden

Ende doe ſprack dye here dyt toe moyſen in dem velde moab vp der iordanē entegen iherico. Gebuyt iſrahels kinderen dat ſy geuen den leuiten van eren beſittingen ſtede in den ſy waenen ende voerſteden all vmb ende vmb dat ſy in den ſteden wanen ende er ſchape ende vye in den voerſteden blyuen dye ſollen wyet ſyn buten der ſtede mueren duſent ſchrede entegen dat oeſten twe duſent ellenbogen wyet ende in dat ſueden des gelyken twe duſent toe dem meer dat ſick kyert entegen dat weſten ſall dye ſelue mate ſyn ende vyt dye noerde ſyde gelyck alſo vele ende dye ſtede ſollen in midden ſiyn ende dye voerſtede dar enbuten. Van den ſteden dye gy den leuiten ſolt geuen die ſollen ſees ſyn affgeſchieden in behulpe der vluchtigen dat daer toe vlee en mogen dye dat bloet ſtoertent ende deſe vyt genomē nochtāt ſollen ſyn āder tweēnuertich ſtede dat is to hope achtendeuertich ſtede mit eren voerſteden ende die ſtede die gegeuē werdent van der beſittingen der kinder yſrahell vā den dye meyſte hebben ſall men meyſt nemen ende dye myn hebben ſall men alre mynſte affnemen eyn yegelyck na der maete ſyns erues ſall hey geuen ſtede den leuiten doe ſprack dye here toe moyſen ſprick toe yſrahels kinderen ende ſegge toe en wenne als gy ſyt auerkamē auer dye iordaen in dat lant van chanaan ſoe tekent welke ſtede ſyn ſollen to beſchurmis der vluchtiger dye vnwyllinges bloet gheſtoertet hebben In welke als dye vor vluchtige vluyet ſo en mach des doden mage en met doet ſlaen ſo lange bys hey ſteyt in dem geſichte der ſharen ende ſyne ſake geordelt wert van den ſteden die den vluchtigen geſchēden ſynt in hulpe der drije ſyn an genne ſyde der iordaenen ende drije in dem lande van chanaan ſo iſrahels kinderen ſo den vremden ende den pelegrimen dat ſy dar toe vlyen dye dat bloet verſtoertent vnwyllinges ſoe we myt eynen yſern eynen ſteyt ende ſtyruet dye geſlagen is hey is des doetſlages ſchuldich ende ſall ſteruen ende off hei mit eynen ſteyne wyptrende dye ander des woerpes doet blyfft gelyck ſall hey geppniget werden ende ſtyrfft dan dye myt eynen holte geſlaegen wyrt dye ſall gewraken werden myt bloetſtoertingen des dye en geſlagen hefft dye negeſte des dye doet blyfft ſall den doetſleger doeden toe der ſtunt als hey en begrijpt ſoe ſall hey en ſlaen. Off dorch hates willen yemich an lepe eynen mynſchen off woerpe en warmede myt voerſatte off were hey ſyn viant ende ſloge en myt der hant ende hey des ſtoerue dye dy en ſloege were des doedes ſchuldich des vrūe des dye doet bleuē is alſo geringe als he en kan gen mach ſo ſall hey en woergen ende offt van vngelucke ende ſunder haet ende an vianſchop emich deſes deyt ende dat bewyſet is in toehoringe des volcks ende dye klaege des bloedes geſchept is tuſſchen den ſleiger ende den negeſten ſo ſall dye vnſchuldyge verloeſet werden van des wrekers handen ende ſall myt oerdell wedder in dye ſtad brocht werden dar hey in geuluen was ende ſall dar blyuen bys dat die groete prieſter dye myt deme olye geſaluet is ſtyrfft ende off dye doetſleger enbuten den en den der ſtede vunden wert dye den elendygen toe gewyſet ſynt ende wert hey dar verſlagen van dem dye yerſten werken ſelde den dye dy alſo dodet ſall des ſunden plicht ſyn want dye vluchtige ſolde bleuen ſyn bynnen der ſtad bys die byſchop ſtorue ende wenne hei alſo geſtoruen is ſo mach dy dye den doetſlach hadde gedaen wedder hen in ſyne ſtad gaen Dyt ſall ewych ende alle tyt eyn geboet ſyn ende geſette in all uwen womingen ende dye doetſleger ſal vnder den getugen geppniget werden vmbe eynes getuchnis willen ſall nyemant verdoempt werden ende gy en ſolt geyn gued nemen van dem dye des bloedes ſchuldich is vp der ſtunt ſall hey ſteruen Dye elendigen ende vertuchtigen en mogen geynreley wyſe in ere ſtede komen dan na dem dode des byſchopes vp dat gy met en beulecket dat lant uwer womingen dat myt vnſchuldigen bloede wert entreynet want dat anders met gerepniget mach werdē dan myt dem bloede des gennen dye des anderen bloet geſtoertet hefft ende ſo ſall uwe woninge gerepniget werden als ick myt uw wane Ick byn dye here dye ick wacne vnder den kinderen van iſrahell.

## Dat xxxvi Capittell woe men wyff off man nemen ſall ende woe men dye nemen ſall van ſynen geſlechten.

DO quemen dye vorsten des volcks des geslechtes Galaad machins soen dye manasses soen was van dem geslechte der kindere Joseph · ende spreken toe Moysen voer dem vorsten van ysrahell ende seden · dy vnsem heren hefft dye here gebaden dat du deilest dat lant myt dem loete den kinderē van ysrahell ende dat du den dochteren Salphaad vns broders geuest dat deyll dat erem vaeder to behoeren solde · ende off dye nu ander luyde eyns anderen geslechtes toe wyue nemen den volget dan dat erue · also kumpt dat van vns in ander geslechte ende vnse erue wert gemineret · Ende soe geschyet dat denne also dat vyfftigeste iaer der verlosinge kumpt · soe wert verstoirt dye deylinge des loetes · Ende ander luyde erue kumpt dan an ander luyde Moyses ant werde ysrahels kynderen ende van gehepte des heren spraeck hey toe en · dat geslechte der kindere Josephs hefft myt gespraken · Ende desse ewe van den dochteren salphaad is geapenbaert van dem heren · sy mogen hilligen wen sy wyllen · alsoe wen sy van ereme gesslechte man nemen vmb dat dat erue ysrahels kinderen vā eynen geslechte myt in dat ander werde gemēget Alle man sollen wyff nemen van erem geslechten ende van eren negesten · ende alle wyue sollen man van dem seluen geslechte nemen dat dat erue bluye vnder dem gespnde · eñ dye geslechte myt vermenget werden · men dat sy bluyen also sy van dem heren gescheyden synt · Ende dye dochtere salphaad deden als en was gebaeden ende nemen man Maala ende Ther sa ende egla ende melcha ende noa · eres oemes soene van dem geslechte manasse dye Josephs soen was · ende soe bleeff dat erue dat en toe was gegeuen in dem geslechte eñ gespnde eres vaders · Dyt synt dye geboede ende gerechte dye dy here geboden hefft dorch dye hant moisi toe den kinderen van ysrahell in dem velde vā moab vp der iordanen entegen iherico ·

Hyr endet dat boeck der getaell ·

Hijr beginnet dat vijfte boeck Moysi g[e]empt Denteronomij.

Dat perste capittel· woe Moyses sede dem volke van ysrahell· wat in voertijden geschyet was· ende wat sy voert doen solden van gaedes wegen·

It synt dye woert dye Moyses gespraken hefft toe allen ysrahells volcke vp genne syde der iordanē in der wostemen des weldes entegen dat wede meer· tusschen pharon ende tophell ende laban eñ asseroth plaetsen alsoe genoempt daer wele goldes is· bynnen eylff daegen van oreb doech den wech des berges seyr bys toe Cadesbarne so well weges is oreb van cadesbarne im dē veirtichsten iare des eylffden maendes des perSten dages des maendes· sprak moyses to den kinderen van ysrahell allet dat em god gebaeden hadde dat hey en sede na dem dat hei geslagen hadde Seon den kominck der amoereen· die waende in esebon· ende Og den komink vā basan dye waende in asseroth eñ in edray auergenne syde der iordaenen in dem lande Moab Ende begunde moyses toe verklaeren dat gesette ende toe seggen· God vnse here hefft toe vns gespraken in oreb seggende· dat is uw genoch dat gy in desem berge geweest syt· kyert vmb ende kaempt toe dem berge der amoereen ende to den anderen weldingen ende ock geberchde dye em alre negest syn· ende toe noch nederen steden entegen dat suden die dar sint by dem ouer des meers des landes van chananeē ende lybani des berges vp dat noerden gelegē ant ende des geloeffden landes bys an dat groete water eufraten Dyet sprack hey· ik heb be uw dyt lant gegeuen· gaet dar in ende befit tet dat die here toe geswoeren hefft uwen voervederen· Abraham Isaac ende Jacob· vp dat hey en geue dat lant ende erem geslechte na en ende ick sede uw in der tyt· ick en kan uw alleyne met entholden noch bewaeren. myt regemēt want god uwe here hefft uw gemanmchuoldiget ende syt alreyde vele als dye sterne des hēmels· God dye here uwer vadere dye wyl dat getaell meren myt well dusenden ende gebenedi

en uw als hey despraken hefft· ick en kan alleinen uw gepstlyke saken met gesaten· noch dye burde gedregen noch dye wederwardicheit gelyden· Gefft vyt uw wyse manne ende verstonen alsulke· der wandelinge geprouet sy vnder uw in uwen geslechten dat ick dye sette uw voer voersten Do antworde gy my dyt is eyn gud dinck dat du doen wylt· ende ick nam vā uwen geslechten wyse manne ende eddele ende mackde sy vorsten eñ hoefftlupde dusender hūderden vijfftiger ende tinder dat sy uw lyerdē alle dinck Ende ick gebiet en ende sede· hoyrt sy· ende wat recht is dat oerdelt· off hey eyn borger is· off eyn vremder· geyn vnderscheyt en sij nw tusschen den personen· also solt gy den cleinen hoeren als den groeten· ende en solt geyne persoenen vytschyeden· wante dat gerichte is gaedes· ende syet gy wat dat uw toe swaer syn dunket dat bringet an my· ende ick sall dat horen· ende hebbe uw gebaedeu allet dat gy doen solt· Ende wy toegen voert van oreb· ende quemen doech eyn groete gewyltmisse ende verueerlyken walt· den gy wal seget doech den wech des berges van amoereen· als vns god vnse here gebiet· doe wy do quemen in cadesbarne do sede ick uw gy syt kamen toe dem berge der amoereen den god vnse here uw sall geuen Dyet dat lant dat god dyn here dy sall geuen· Gae vp ende befitte dat lant als god vnse here gespraken hefft toe uwen vederen ende enturuchte dy met· noch verschrecke met ende gy quemen alle toe my ende spreket· sende wy manne dye dat lant verspyen ende baedeschappen vns wedder welkes weges wy daer koemen sollen ende toe welken steden wy tyen sollen· als dese rede my behey gelyck was· ick saende vyt uw twelff manne etlyken van synen geslechte· als dye voert gingen ende quemen vp in dye geberchte· doe quemen sy bys in den daell des druuen dar dye verspeder den druuen hadden gehaelt· ende als sy dat lant bespyen hadden· ende nemen van den vruchten vp dat sy bewyseden dye vruchtbarheit sy brochten dye toe vns ende spreken· dat lant is gued dat god vnse here vns geuen sall· ende gy en wolden niet dar vp gaen· men gy weren vngelouich to den reden gaedes vnses heren ende murmurerden in uwē wōningen ende spreken· dye here hatet vns ende darumb hefft hey vns geleydet vyt dem lande van egipten· dat hey vns geue in dye hande der amoereen ende also verdilget· war sollen wy vpgaen? Dye baden hebben vnse herte verueyrt· des volkes is toe mael well ende sint groter ende lenger dan wy· groete stede ende vpgemuert bys an den hemmell Enachyms soene seghen wy daer· Ende ick sede uw· en laetet uw nyet aengest syn ende entfruechtet sy

met God dye here dye vnse geleydes man is· die sall vor uw strijdē als hey dede in egiptē an spende alre iupde· ende in der woestenien als gy oeck selues segen· God dyn here heefft dy gedregen als eyn mynsche synen klenē kyndē plecht to doen· in allen wege dar in du heffst gewandert bys gy quemen vp dese stede· ende noch en gelouede gy met gade uwēme heren· dye uw voerginck in dem wege ende hefft uw dese stede gemeten daer gy uwe tentē solt vp richten· ende des nachtes hey wyesede uw den wech myt dem vuyre· ende des dages myt eyn re suyle des wolkens· ende doe dye here hoerde dye stemme uwer reden· hey waert tornich en de swoer ende sede· nyemant van desen boesen mynschen deser alre boester gebeert en sall syen dat guyde lant dat ick eren voeruaderen to gelaeuet ende geswoeren hebbe aen Caleph ie phones soen· hey sall dat lant syen· ende em sal ick dat lant geuen dat hey getreden hefft ende synen kinderen· want hey is dem heren geuolget Ende dye vnwerdicheyt gades entegē dat volck en is met to verwunderen· want hey ock sick tornet auer my vmb eren wyllen ende sede· noch du en salt met dar hen gaen· men Josue nums soen· dyen dyenre dye sall voer dy in gaen· desen troeste ende sterke· wante hey sall mit laerten deylen dat lant ysrahels kinderen uwe kleyne kindere welker dar van gy sprekt dye geuangen geleydet solde werden· ende die kinder dye dallinck noch quait noch gud myt vnderscheydē en weren dye sollen dar in gaen ende en sall ick dat laent geuen· ende sy sollen dat besitten ende gy solt wedderumbe kyeren ende gaet wedderumb in dye woestenie doech den wech des roden mers· eñ gy hebbet mi ge antwoedet· wy hebben dem heren gesundyget wy wyllen vpgaen ende strieden als vns god vnse here gebaeden hefft Do gy berept weren myt den waepen ende gingen den berch vp· sprak dye here to my· segge to en· en gaet met vp ende en stridet met· ick en byn met myt uw vp dat gy met en vallet voer uwen vyanden· Ick hebbe uw dat gesecht ende gy en wolden des met hoeren· men wedder dat gebot gades myt vpdringender houerdicheit gingen gy vp den berch Ende doe toegen vyt dye amoreen dye daer woenden in dem geberge ende quemē entegen uw· eñ veruolgedē uw als byen plegē toe veruolgen ✱ dye myt hoepen veruallen ere vyant steke nde myt angelē ⸗ eñ versloegen uw van seyr bys toe horma· Doe gy doe wedder quemen ende schrieden voer dem heren· hey en hoerde uw met: noch en woelde uwe stemmen met geuolgych syn· darumbe sate gy in cades barne lange tyt·

Dat tweyde Capittel· woe moyses seda dat sy met striden en solden myt den moabiten men myt dem koninge Seon van amoreen·:

Nde doe gingen wy van danne· ende quemen in dye woestenie dye lyget an dat wylde meer als my dye here ge· secht hadde ende wy vmbgingen den berch se· yr langetyt· ende doe spraeck dye here toe my· dat is genoech uw alsus desen berch vmbe toe gaen· gaet entegen dat norden ende gebuet dē volcke seggende· gy solt gaen dorch dye ende des landes uwer brodere der kinder Esau· dye wanent in seyr ende sy sollen uw entfruchten· darumb sit vlyteliken dat gy uw met en we· get ✱ toe striden ⸗ entegen sy· noch ick sall uw geuen van eren lande met also groet als eyn vo et besetten mochte· want ick hebbe esau gege· uen erflyck to besittē den berch seyr· spyse solt gy van en gelden myt gelde· ende solt eren· ge gulden waeter solt gy putten ende drinken· Dyn god dyn here hefft dy gebenedyt in alle dynre hande werck· hey hefft gewyset dynen wech woe du byst auerkaemen dorch dye wo stenye wertich iaer· ende dyn god dyn here wa ende myt dy· ende dy en gebrack met· ende als wy voergingen dorch vnse brodere lant esaus soene dye wondē in seyr dorch dē veltwech van helach ende van asiongebar ✱ alsulke stede ⸗ do quemen wy in den wech dye ledet in dye woe· stenie moab· ende doe sprack dye here toe my du en salt met vechten wedder dye moabiten· ende salt geynen strijt myt en angaen· ik en ge ue dy met myt allen van erem lande· wāt dat hebbe ick gegeuen den kinderen loth in eyn be sittinge· Emyn ✱ dat is eyn verschrecklick vo· lck ⸗ weren dye persten besitter des landes· en· de dat volck was groet ende starck ende also lanck dat men meynde dat weren resen van e· nachims geslechte· ende weren gelyck enach ims kindere· ende darumb heteden sy dye mo· abyten emyn· ende in seyr wonden erst horim ✱ dat is alsulck voelck ⸗ doe dye verdreuen ende vyt geiaget woerden· doe woenden daer esaus kindere· als ysrahel dede in dem lande sin re besittinge· dye em dye here hadde gegeuen· ende doe stunden wy vp ende gingen auer dat water zarech ende quemen to em Dye tyt dat en tusschen wy waenderden van Cades barne bys an den auerganck des waters zarech· wa· ren achtendedertich iaer bys dat wart vullen bracht all dye geboert der luide der strijdender van den wamingen als dye here geswoerē had de des hant en tegen sy was vp dat sy stoeuen en mydden in den woenmgen· ende daer nae doe all dye strijdender nedder weren gelegen· Do sprack dye here toe my ende sede· du sallt dallinck auergaen dye lantschop Moab· dye

ſtad dye genompt is Ar· ende ſalt vp gaen by dye negeſten lande der kinder Ammon· Ende beware dy dat du wedder ſy met en ſchrideſt· noch dy met en wegeſt to ſtrijden· Ick en ſall dy met geuen van dem lande der kinder amon want ick hebbe dat Lots kinder gegeuē in eyn beſittinge· dat is dat lant der reſen geacht· en de dar m wanden voertijden reſen· dye dy amoniten nomedē zozompynm· dat volck was groet ende erer was vell· ende weren to mael lank alſo Enachim· dye de here dylgede van erē angeſicht ende dede dye wanen voer ſy· alſo hey de de den kinderen Eſaus dye waenden in Seyr ende verdilgede dye amoerren· ende gaeff en er lant dye ſy bys noch beſitten· ende dye vā euēos leden die waminge in aſſerim bys to gazam dye verdreuen dye van capodocien· dye twegen vit van capodocien ende verdilgede ſy ende waenden dar voer ſy Sta vp ende ga in genne ſyde des volcks armon· nym war ick hebbe in dyne hant gegeuen Seon eynē kominck Eſebon der amoerreen ende begunde ſyn lant to beſitten· en de beſtalde ſtrijt to halden entegē em· dallinck ſall ick anheuen dynē anxſt ende entfruchtinge ſenden vnder dat volck dye wanen vnder alle dem hemmele alſo ſy dynen naeme horen dat ſy dan vntfruchten eñ beuen voer dy· euen als eyn kyntdrechtige vrouwe· ende ſollen werdē in leyde geholden· darumb hebbe ik baden geſant vyt der woſtemen cademoth to Seon dē kominge eſebon myt vredeſamen worden· seggende· wy ſollen doech dyn lant gaen· den gemeynen wech wyllen wy holden· wy en wyllen vns met negen to der rechter effte to der luchter ſyden· verkoep vns vodynge dye wy etten mogen· gyff vns water vmb gelt to drynken allenē ſo vell do· do du vns verledes den gāk alſo eſaus kynder gedaen hebben dye wanent in ſeyr· ende die moabiten dye wanent in Ar· bys wy komen in dye ioꝛdaenen· ende gaen in dat lant dat vns god vnſe here geuende is· ende ſeon dye kominck eſebon en wolde vns geynen doerganck geuen· want dyn god dyn here hadde em ſynen geyſt verherdet ende hadde geſtopt ſyn herte alſo dat he in dyn hāde woꝛde gegeuē alſo du nu vall ſyeſt Ende do ſprak dye here to my· ſyt ick hebbe gegunt dy to geuen ſeon· ende ſyn lant beginne dat nu to beſitten· ende ſeon quam vyt entegen vns myt alle ſynen volke to ſtriden m aſſa· ende god vnſe here gaff en vns ende wy verſlogen en myt ſynen kinderen ende myt all ſynen volke· ende nemen m dye tyt all dye ſtede· ende doden alle die dar ynne waenden: man ende wijff ende kinder· wi en lyeten dar met ynne dan dat we: dat waert myt dem roue gedeylt· ende den anderen weff den wy nemen vyt den ſteden van abwer dat lycht vp der bach deſes vletēs arnon dat gelegen is in den dale bys to galaad· daer en was doep noch ſtad dat vnſen handē vntule en mochte· all dye lantſchop gaff vns god vnſe here ane dat lant der kinder ammon daer wy doch met toe en quemen· ende allet dat licht langes dat vleet Jeboth ende ſtede in dem gebroeke en de alle aender ſtede· van welken vns dye here vnſe god hadde verboeden·

## Dat· iij· capittell· wo moyſes ſede dem volk wo ſy geſtreden hadden myt Og ende Seon den kominck van amoꝛreen

Ende do ſelues kperden wy vmb ende gingen myt en vp to baſan· ende Og dye kominck van baſan toich vns entegen myt ſynen volcke to ſtriden in edray· ende do ſprack dye here to my· met entfruchtet enwant hey is in dyne hant gegeuē myt all ſynē volke ende lande· du ſalt em doen als du heffſt gedan Seon dem kominge van amoꝛreen dye woende in eſebon· darumb gaff vns god vnſe here in vnſe hande oeck den kominck Og van baſan ende all ſyn volck· wy verſloegen ſy bys wy ſy vermchten· ende woſten dye alle ſyne ſtede to eynre tyt· dar en was geyne ſtad die vns entulpen mochte· ſeſtich ſtede ende all dat ryk argob des rycks baſan· all dye ſtedē waren vā ſeer hogen muren myt poꝛten ende gründelen· ende doeper der weren vntellich dye geyn muren en hadden ende dye verdilgedē wy als wy deden ſeon den kominck eſebon ende verſtroidē all dye ſtede: man ende wijff ende kynt· dat we ende den weff grepen wy· ende in der tyt nemē wy dye twe kominckryke van den handen der amoꝛreen· dye weren in genne ſyde der ioꝛdanen van den water arnon bys an den berch hermon· den dye van ſydomen noement ſarion· en de dye amoꝛreen ſanyr· all dye ſtede dye in den ſlechte gelegen ſynt: woꝛden kreigen· ende alle dye lant galaad ende baſan bys to ſelcha ende edray dye ſtede des rykes Og in baſan· alleyne dye kominck Og van baſan wederſtunt van dem geſlechte der reſen· men wy wuſtē ſyn yſeren bedde· dat is in rabath der kinder ammon dat was negen ellen lanck ende vier ellen breit na der mate des ſeluen maens ellenbagen mit der hant· ende wy beſaten dat lant in der tyt vā aroer· dat licht vp den berge des vletes arnon bys vp dat halue deil des waters galaad. ende des landes ſtede gaff ick ruben ende gad· ende dat ander deil Galaad ende albaſon dat ryncke des kominges Og dat gaff ick dem haluen geſlechte manaſſe· ende all dat ryck argob ende albaſan dat dar hetet dat lant der reſen· Jayr manaſſe ſoen beſaet all dat ryck argob bys an dye ende geſſym ende machati ende noemde baſan na ſynē naē auothyar dat hetet die doꝛper

Jaer bys vp desen pegenwerdige dach eñ ma
chyr dem gaff ik galaad·ende den geslechten
Ruben ende gad den gaff ick dat lant galaad
bys an dat vlijte arnon·vp den middel des vlij
tes ende mit den enden an dat vlijte Jebot dat
is dat ende der kinder Ammon ende in der sly
chten woestemien bys an die ioerdanen ende die
ende Cenereth bys an dat meer der woestemē
dat is dat alre gesoltste an dem nedersten van
den bergē phasga enthegen dat osten Ende ik
gebot uw in den tijden ende sachte·Got uw he
re sall uw geuen dat lant in eyn ezflick besittȳ
ge snellet uw ende voergaet uw broeder ysra
hels kinder alle ghy starcke manne aen wijff
aen kynder aen we·ick wuste wal dat ghy vel
wes hadden ende die moesten in den steden bli
uen die ick uw gegenen hebben: bys die here
uwen broederen ruyste gyfft·ende dat se ok be
sitten dat lant dat en die here geuen sall in gen
ne side der ioerdanen dan sall eyn ygelick weder
vmb kyeren in sin woningen die ik uw geghe
uen hebbe·ende in den tijden gebot ick Josue en
de sachte Dyn ogen hebben gesien wat gotvn
se here gedaen hefft desen twen koningen·alls
sus sall he doen allen riken daer du thoe gaen=
de bijst ende niet entfrucht se:want got uw he=
re sall striden voer uw ·Ende ick bat den heren
in der tijt ende sachte Here got die du hefft be
gunt thoe wisen dynen knechte dyn groetheit
ende dyne starke hāt*in auerwinnje der twi
er koninge Inoch daer en ys geyn ander got:
off in hemel off in erden die dyn wercke mogē
doen ende dynre sterkede moge gelick werden
daer vmb sall ick gaen ende sall besien dat alre
beste lant in genne side der ioerdanen ende desen
herliken berch ende libanum*dat sint die twe
vyther sten ende deses gelaeueden lands Ende
die here wart tornich auer my vmb uwen wyl
len ende hye en hoerde my niet:mer he sachte
my·laet dy genoegen ende en sprick nyet meer
thoe my van dem dinge·Gae vp dat hogeste
des bergs phasge ende kyre runt vmb dyn ogē
ende su in dat westen·i dat noerdē·i dat sudē eñ
in dat ostē*dat sint die vier ende des ghelaef
dē lands I·ende vmb su dat recht wael:wānt
du en salt niet gaen auer die ioerdanen·gebuit
Josue dem gijff moet ende sterckede want hee
sall dit volk vorgaē ende sall en dat lant deylē
dat du salt syen·endewy bliuen in dem dale en
tegen den tempell phogor·

Dat vijerde capittel Woe moyses dem volcke die gebot gaedes auer teelde ende lyezde eñ be ual die tho holden·

Nde darumb ysrahel soe hoere nu die
gebaede ende di gerichte die ick die ly
re dat du die dunde leues·ende dat du
ingaest ende besittest dat lant dat uw got dys
here uwer vedere sall geuen·gy en sult den war
den niet thoe doen noch aff doen*daer der die
gebaede beswert off voerlicht eff verzget mo=
chte werden Idie ick tho uw spräck· Hoeldet
eñ voerwaert die gebaede des heren uwes gae
des·die ick uw gebede uwe ogen hebben gesien
wat die here hefft gedaen entegen beelphegor
*dē affgod Iwoe he die alle die en anbedē heft
voerderfft ende thoe wreuen in midden uw·gy
anderen alle thoe hoepe die daer bliuen sint by
uwem gaede ende heren·leuen noch alle tho ho
pe bys an desen dach Ghy wusten wal dat ik
uw gelert hebbe die gebot ende die gerechtich
hept als my gebiet die here myn god also soelt
gy die doen in dem lande dat gy besitten sollen
ende sult die holden ende ock vullenbrengē mit
den werkē:wāt dat is uw wisheyt ende voer=
stentnis voer dem volcke Als se alle horen des
se gebot dat sy sullen seggē Du dyt is eyn wijs
voerstendich volck·dit is eȳ groetvolck noch
dat en is geyn geburt so groet*niet in vilheyt
off in groetheit off in ezlicheit IWant dat wa
ren vol andez geburdendie merez weren in ster
keden ende in vulheyt·mer dese geburde der ki
der ysrahel was erliken wen dan van anderen
in dem se entfengen den ewē *vā gaede dē he
ren gegeuē Idie gaede also na by sich hefft als
vnse got vns na is in alle vnsem beheltnis·wo
is eyn ander volck so ezlick dat se hebben er ge
sette ende rechte gerichte ende all den ewen dē
ick nw hude voer leggen sall voer uw ogeē:dar
vmb bewaer die seluen ende dyn siele sorchuol
dichliken·dat du niet voergetest die woerde de
dyn ogen gesien hebben·ende dat die vyt dynē
herten nummer en gaen alle die dage dyns le=
uends·du salt se leren dynen soenen ende dynen
negesten den dach doe du stundest voer gaede
dem heren in oreb·doe die here thoe my sprack
ende sachte· Vorgader tho my dat volck dat
se horen mine woer ende leren my entfruchten
alle tijt also lange se vp der erden leuen end le
ren dat vort eren kinderen· Ende gy ginghen
an die woertelen des bergs die brante bys thoe
dem hemmele ende daer inne weren duysternis
se: wolken ende dunckerheyt ende die here sa=
chte thoe uw in midden vyt dem vuyre ende de
stemme sinre woerde die horde ghy ēde geyn bil
de en sege gy ende bewisede uw sin voerbūtnis
dat he uw gebot dat gy doen solden ende die tī
en wort die he schreff in twe steynen taffelen·
ende gebot my in der tijd dat ick nw leerde die
gesette ende die gerichte die gy doen solden in
dem lande dat gy besitten soelt Darūb bewaert

Sorchuoldich uw sielen gy en segen geyn bilde noch geyn gelikmis in dem daghe doe die here sprack thoe uw in oreb in midden vyt dem vuire vp dat gy niet bedragen en worden eñ heyden daer na gesneden bilde gemakt off mans bylde off wyffs bylde off gelickmis alle der diere die vp erden sint off der vogele die vlegen vnder dem hemmel · off der bewegender krupēder dier off die vyschye die beneden der erden in den wateren wonent · ende dat du ock dyn ogen niet vp en hefft thoe dem hemmel ende seges de sunne ende mane ende alle die sterne des hemells ende weers in der ertrīge bedragen ende bedes die an die dyn got dyn here geschapen hefft in dyenst allen luden die vnder dem hemele sint · Die here hefft uw genaemē ende vyt geleyt vā den yseren auen ✻ daer voer gy pleget thoe arbeyden ende steine thoe backen in egyptē dat he uw hadde thoe eynen erff volcke als nu vp dese tyt · Ende die here is tornich worden thegen my vmb uwe woert willen ende swoer dat ick niet solde komen auer die iordanen noch i dat beste lāt dat he uw geuē solde Dyet ik sall dessen lande steruen ende sall nyet auer die yordanen komen · ghy sult daer auer gaen eñ sult dat erlike lant besitthen · Daer vmb hoede dy dat nummer en voergethes des voerbuntnis des heren dynen gaede dat hee myt dy gemaket hebbe · dat du ychts makes eynich gelyck bylde der die die here voerbaeden hefft · Wan dyn got dyn here ys eyn voerterende vuyr ende eyn vnder soeker · Ende off ghy gewynnet kynder off geyne ende waenet in dem lande en de werdet bedragen ende maket uw enych ghelickmis ende begaet dat quade voer gaede dem heren · dat ghy en to torne voerweckre soe neme yck hude thoe gethuchnis hemmel ende erde dat ghy baelde voerghaen sullen van dem lande dat ghy in gheune side der yordaenen besitthen sult · Ghy en sult daer nyet lange tyd in waenen: mer die here sal uw voerdelligen eñ sall uw voerspreyden vnder allen volke ende sullen wenich bliuen in uwen gebuerdē · to dē uw die here sall leyden ende daer sulle gy dienen dē gaeden die mynschen hende gemaket hebben · van hoelte ende van steynen · dye nyet en syen noch en hoeren · noch en ethen · noch en ruyken Ende als du daer soekst dynen got dynen herē den salt du vynden off du en deech soekst myt allen dynen hertē ende myt bedroeffnis dynre selen · als dy alle dese vinden dye worsprakē sint Ende dan toe der letster tyt salt du wedder komen toe gade dynē herē ende salt syne stemme hoerē · want dyn here dyn got is eyn barmhertich god · hey en sall dy niet latē ende sall dy to male niet verdiligen ende sall niet vergeten des verbūtnis dar ynne hei dynē vederē geswoeren hefft Vrage den dye voer dy synt geweest van den oldē dagen · van dē dage dat god den minschen geschapen heefft vp der erden van dem hogesten des hemmels bys toe synen hogestē ✻ dat is van allen creaturen ofte io alle suelke dinck is meir gemackt · off is ie bekant geweest dat dat volck hoirde dye steimme gaedes sprekende in mydden vyt dem vuyre als du gehoert ende gesyen heeffst · off ie god dat gedaen hefft dat hey inginck ende nem em eyn volck en midden vyt all den geslechten · auermiddels bekoerungen · tyeken ende myt miraekell · myt stryde · ende myt geweltlyker hant · myt vytgestreckeden armen · ende verueerlyken gesicht · nae alle dem dat gedaen heeff voer vns vnse god ende here in egipten · dat du selues aengesyen heffst myt dynen ougen · dat du wuestes dat dye here is uwe god ende en is geyn ander aen em Van dem hemmell hefft hey dy syn stemme laeten hoeren · dat hey dy yerdeende vp der erden hefft hei dy gewyst syn vuyr alre meyst · ende du heffst syn woert gehoert en mydden vyt dem vuyre · wante hey dynen vaeder hefft lyeff gehat · ende hefft er geslechte vyterkoeren na en · ende hey leydede dy vyt egipten vorgaende in synre groter macht · dat he vordelde die meystē gebeerde · eñ dye dy toe stark waē m dinē inkaemē · eñ he dy inleidede eñ geue dy er lant in eyn besittinge · als du sus m desen ie gē wordigē dage · darum salstu dalink wetē eñ denkē in dmē hertē · dat dye here is got · hyer en baeuen in den hemmelen · ende beneden vp der eerden · ende en is geyn ander · Bewaer syn gebaede ende syn gesette · dye ick dy ghebeede · dat dy woll sy · ende dynen kynderen nae dy · ende blyeffs lange tyt vp der erden dye dy dyn god ende here sall geuen · Doe deelde Moyses dye dree stede vp genn syde der iordaenen toe den oesten wert · dat hee dar to vlee dye finen negesten doedet vntweten · vnde en is syn vyant voer eynen edder twen dagen niet geweest · ende in enigen van dem stede moege sick entholden · Boeser in der woesmen dye daer gelegen is in dem syrchten velde van Rubens geslechte ende ramoth in galaaad dye is in dem geslechte ghad · ende golam in basan dye is in dem geslechte manasse · Dyt sint dye gesette dye moyses voer sede issrahels kinderē · eñ dyt sint dye getuychnis eñ gesettē eñ die gerichte die he gesprakē hefft toe dē kinderen van Issrahell · doe se waeren gegaen vyt egypten aen dese side der iordanen in dem dale entegen den tēpell phegor · in dem lande seon des koninges van amorreen dye dar waende in esebon den moyses voerslech Eñ israhels kinder quamen vyt egypten ende beseten sin lant ·

ende dat lant ogs des koninges vā basan der twier kominge van amorreen die waren an gene side der iordanē twe dem ostenwert vā awer dat gelegen is vp dem ouer des waters arnon bys an den berch vā samr die is hermon eñ all dat slichte welt an gene side der iordanē thoe dem ostēwert bys an dat meer der wyltnis eñ bys an die woerelen des bergs phasga.

Dat v ca. Wo moyses die gebaede gades sunderlikē dem volke voer sachte ende mit vn derscheydē beual en die thoe haldē.

Dde doe eyschede moyses all israhel eñ sprack thoe em hoere israhel die geset te end die gerichte die ick hude sal spre ken in uwen oren lert die ende vullēbrengt dye mit den werken Got vnse here hefft eyn voer buntms vns gemaket in Oreb met myt vnsen vederen en hefft he dat gemakt: mer mit vns die enpegenwerdich syn ende leuē dat is got hefft vns gegeuen die tyen gebaedē eñ die met vnsen vederen want men met en vindet beschū uen dat got hedde gegeuen die tyen gebaeden Abraham Isaac ende Jacob mer alleyn hefft he se gegeuen in oreb moysi ende den kinderen vā israhels He hefft vns thoe gespraekē van an gesichte thoe angesichte in dem berge in myd den vyt dem vuyr Ick was eyn scheydē mā en de eyn middeler tusschen dem heren ende uw in der tyt vp dat ick uw badescuppe sin worde Ge entfruchten dat vuyr ende gingen met vp den berch ende he sprack Ick bin dyn got dyn he re die di gelevt hefft vyt dem lande van egyptē van dem huyse des egendoems gy en sult gey ne vroemde gaede hebben in minen angesichte gy en sult geyn bilde maken noch geyn gelick nis alle der die in dem hemmel sint bauen ende die in der erden sint beneden ende wanent in dē wateren beneden der erden wāt sommige hē de bededen an die sunne end den maen ende die sternen die in den hemmel sint ende ytlike bede den an die byesten vp der erden als die egypti er ende ytlike als die philistien hadden eynen affgot dagon die hadde eyn hofft als eyn visch die ensaltu met eren noch anbeden Ick bin dy re dyn got eñ dy besorger die daer weder gift die boesheyt der olderen auer die kinder in die derde ende vyerde gebuert den die my gehatet hebben ende do en barmhertichevt in vel dusen dē die my lyeff hebbē eñ myn gebot vor waren Du en salt den namē gaedes dyns herē met vn nutliken thoe dy nemen wāt he en sal vngepy nicht met blivē die auer emich idel dinck sinen namē to nimpt Beholt dē saboth dach dat du den hillichst als dy dyn got dyn here gebaedē hefft Sees dage saltu werken end salt all dyn werck doen die seuende dach sal vyrdach syn dat is die ruyste gades dyns heren Du ensalt geyn werck vp den doen du ende dyn soen di ne dochter knecht ende maget osse ende esel ende all dyn vee ende die pelegrimen de binnē dinen poerten sint vp dat ruyste dyns knecht ende maget also woll als du gedencke dat du selven gedent hefft in egypten ende god dyn here dy daer vyt geleyt hefft mit sterker hāt ende myt vyt gestreckedē armen darum hefft hee dy ghebaeden dat du soldest beholden den vyerdach Du salst eren dinen vader ende moe der als dy dyn got dyn here gebaeden heefft vp dat du lange leeffs ende vp dat dy woll sy in dem laende dat dy got dyn here sall geuen Du en salst met doeden noch geyn auerspil dri uen noch en salstu steelen ende entegen dinen negesten en salstu gein valsck getuychnis spre ken Dynes negesten wyff en salstu met bege ren noch syn huys noch sinen acker noch sy nen esel noch ossen ende allet dat syn is Desse woert hefft dye heere toe alle uwer schaer gespraeken in dem berge int mydden vyt dem vuyre vyt dem wolcken ende vyt dem swae dem myt groeter stemmen ende dede nyet daer toe meer ende schreeff dye in twee stenen taffe len dye he my gaff ende als gy hoert die stem int mydden vyt dem duysternisse ende segen den berch bernen doe gynghen toe my gy alle dye vorsten der geslechten ende dye oelderesten ende spraecken sye god vnse here hefft vns bewijst syn maiestevt ende syn groethevt syn stē me hebben wy gehoert vnt mydden vyt dem vuyre ende hebben dat geproefft dallinck dat als god sprickt myt den mynschen geyn myn schē mach leuende bliuen waerumb sullen wy sterven ende sall vns dyt groete vuyr voerbernen ende hoeren wy voert mer die stemme ga des vnses heren wy sterven wy synt dye lyde dyē mochten hoeren dye stemme des leuenden gades dye en mydden vyt dem vuyre sprickt als wy gehoert hebben ende mach leuendich bliuen Gae du mer naer dar by ende hoere al let wat die here vnse god di secht ende du segge vns dat eñ wy wyllen dat doen do dye he re dat horde hey spraek to my ik hoirde dye stē me der worde des volcks dye sy dy togesprakē hebbē sy hebbē wal gesprakē alle dinck in dē sy begerē doech dy to horē myne gebaede we sall en geuen toe hebben alsulken gedanck dat sy my entfruchten ende holden all mine geboit in allen tyden dat en wall sy ende all eren kin derē vmmer meir Ga eñ segge en gaet met we der in uwe tentē mer blyff du hyr myt my sta en ende ick sall myt dy spreken all myne geba de ende myn gesette ende alle gerichte dye du sy salt leren dat sye dy doen in dem lande dat ick en geuen sall toe besitten darumb bewaert ende doet wat uw god dye here gebaden hefft

ende daer aff en solt gy uw niet kyeren Noch
toe der luchter·noch to der rechter hant·mer
den wech den uw got uw here gebaeden hefft
solt gy wanderen·dat gy leuen ende uw woll
fi·ende uwe dage vorlenget werden in dem lā
de uwer besittingen·

Dat·vi·Ca wo moyses dē volke sede·wat gu
des en got doen solde off si dye gebade heldē·

Jt sint die gebade eñ dye gesette ende
die gerichte·die got w here hefft geba
den dat ick dye uw leren sall·ende dye
sol de gy doen in dem lande we dem gy kaemē
solt toe besytten· Dat du entfruchtes dynen
got ende heren·ende bewarest alle sine gebae
de·ende alle dat hee bualen heefft·dye ick dy
gebede·du ende dine kynderen ende dinen ne
gesten alle dye dage dijns leuens vp dat dijn
dage vorlengt werden·Hoere Jsrahell ende
beholt dat du die doest die dye here gebaeden
hefft eñ dat dy woll si ende werdes voremānich
uoldych voert meer·als got die here dmē va
deren geloefft heefft dy dat lant dat vluet van
honmge ende mellyk·Hoere ysrahell got vnse
here is een god·hebbe dinen got dynen heren
lyeff vyt alle dynen herten·vyt alre dijnre se
len· ende vyt alre dijnre stercheden ende sullen
dese woert dye ick dy huyden gebede in dynen
herten sijn·ende salst dye dinen kindeē voretel
len·der salstu allewege ghedencken sittinde in
dinen huyse·ende wanderende in dem w ege
slapēde ende vpstaende·eñ salst se binden recht
als eyn teken in dijn hant ende sullen sijn ende
be weget werdē voer dmen ogen ✝ dat is du en
salst erer nummer voergheten ┴· Du salst dye
schriuē an dye doer·ende an an den suyl dijns
huys Ende als die here dijn god dy in ledet m
dat lant daer vmb hee gesw aerē hefft dmē va
derē Abrahaam Jsaac eñ Jacob·eñ gyff dy die
groete stede eñ die besten der du niet en heefst
getimmert·eñ huyser vull als rijckdoems·der
du niet ghemaeckt en hest·Cysternen der du
niet gegrauen en hest·Wijngaerden ende olie
boem die du niet geplant en hest·ende etest eñ
wers gesedycht·soe hoede dy vletelick dat du
dijns heren niet en voergetes die dye dy hefft
vyt golept vyt egypten van dem huyse der egē
schop·Dmen god ende heren salstu entfruch·
ten ende dem salstu alleyn dienen ende by des
naemen salstu sweeren·Gy en sult geynen aff=
gaeden nae gāen alle der heyden·dye all vmb
ende vmb uw synt want god dijn heere is eyn
wreker int mydden nijnre·vp dat sick den dye
torne gaedes dijns heē niet entfenge auer dy
eñ nem dy vā dē auerstē deser erdē Du en salst
dmē got ende heē niet bekoerē als du en bekoe
des yp der stad ō bekoerige·beware die gebade

dijns gādes dyns heē eñ syn getuchnis eñ syn
gesette dye hey dy bualen hefft ende do dat be
hegelick ende guet is in dem angesicht des he=
ren dat dy wolsi·ēde als du dar in kumps dat
du besittes dat alre beeste lant dat dye here he
efft gesworen dynen vaderen dat hey dan ver=
dilge alle dyne viande voe dy als hey gesprakē
heft·ende als dy dyn soen moegen vraget ende
sprikt·wat beduyden dese gebade ende dese ge
tuchnis ende gesette ende dese gerichte die vns
god vnse here hefft gebadē? Du sālt em seggē
wy waren pharaonis knechte in egipten·ende
god die here heefft vns vyt gelept vyt egipten
mit mechtiger hant ende hefft groete teken en=
de wunder gedaen ende alre boeste in egipten
entegen pharaonem ende all syn huis in vnsen
tosyen·ende vytleydede vns van danne·dat he
vns als hei vns wedder in geleit hefft geue dat
lant dat vp hei vnsen vederen gesworen hefft
ende die here geboet vns dat wy doen alle dese
gesette ende entfruchtē god vnsen heren ende
dat vns wall sy all die dage vnses leuens als
vns huiden is·ende hei sall vnser barmhertich
syn off wy be waren ende doen all syn gebaede
voe gade vnsen heren als hei vns hefft gebadē

Dat·vij·capittell·wo moyses dem volcke se
de wo sy sollen doen mit dem volke die dye he
re in er hende solde geuen·

Als dy dan god dijn here inlept in dat
lant dat du besitten salt·ende du dar in
kumpst·ēde hei verdilget vor volcks
voer dy·als die etheer ende gergeseer amoere
er ende chananeer die ferezeer ende eueer eñ ie=
buseer·seuenderleye volck mer van getalle dē
du ende mechtiger dan du·ende god dijn here
sy dy gyfft ende du sy sleist bis to dem dode·en
wylle met an gaen mit en enich verbunt·noch
en wylle dy erer met verbarmen·noch en wyll
gein hillich mit en maken Dijn dochter en salt
du synem sone met geuen·noch dyn dochter en
salt du dinen sone met geuen noch nemen·wāt
sy alle dynen soenen verleyden dat hei my met
enuolgen mer dat hey dyene den vremden gae
den ende so sall dye here sick tornen auer dy en
de geringe verdilgen·mer hillichliker solt gi en
dat don·er altaer solt gy vmb werpen ende to
breken er suyle·ende dye walde solt gy affhou=
wen·ende dye bylde verbernen wante du byst
eyn hillich volck dem heren dynen gade Dye
here dyn god dye hefft dy vyterkoren dat du
em eyn hillich volck syst van all dem volk dat
vp der erden is·met dat gy all volck in dem ge
tael verwonnen hebbet dat sich darumbe dye
here toe uw gekyert heefft ende uw vyterkae=
ren heefft want gy syt dye mmsten van allen
volke·mer want uw dye here lyff gehat heft

ende hefft sinen eyd bewaert den he geswaeren hadde uwen vederen ende hefft uw vyt geleydt in der starcker hant ende voerlosede uw van dē huyse der egenschup van pharaonis hant des konings van egypthen. Ende dat du weres: dat got dijn hē he is eyn starck got eñ getruwe bewarende dat voerbunt ende barmhertichept den die en lyeff hebben. ende den die syne gebaede behoelden in dusent gebuerde end wedergifft den die en hathen thoo der stunt also dat he sy voerspreyde ende nyet meer en voertoge sunder vp der stunt geue en dat se voerdiēt hebben. Daer vmb bewaer die gebaede eñ die geserthe ende die gerichthe die ick dy gebaedē hebbe huyde dat du se doest Ende off du na dē du die gerichthe gehoerst depst ende bewaerst se: dijn got dyn here sall dy bewaeren dat voer buntnis. ende die barmhertichept die he dinen vederen geswaeren hefft ende sall dy lyeff hebben ende manniuoldygen. He sall gebenedijen die vrucht dyns lyeffs ende die vrucht dyner erdē dynen koene ende wijngaerden ende olye. wee eñ dyn schaepe in dē lande dat he gheswaeren hefft dynē vederen dat he dy dat geue. Du salt gebenedijet vnder allen volke. By dy en sal nyemant vnuruchtbaer sin van beyden kunnen. soe in den luden soe van dinen ve. Die here sall alle pyne aff nemen van dy. ende die quadeste krenckede der egypcier die du wael weest: en sullen an dy nyet koemen mer alle dynen vyanden Du salt alle dat volck voerteren die di geuen sall got dyn got dyn here. Dyn oge en sall nyet schonen noch du en salt eren gaeden nyet dyenē dat sy dy nyet en in eyn voerstoernis Off du sprekest in dynen herten. Desses volckes ys meer dan ick. woe mach ick desse voerdelligen? Du en salt dy nyet vntfruchtē mer andencke wat got dyn here hefft gedaen Pharaom ende alle den egypcien. die meyste plagen die dyn ogen hebben gesyen ende teken ende wunder. die strenge hant ende die vytgestreckde arm vp dat dy got dyn here vitleyde. alsoe sall he doen alle dem volcke dat du entfruchtest ende daer thoe sall hy schedelike woerme in se senden bijs hy se alle voerdelligeende voerspreyde di dy vlyen ēde sich voerbergen. Du en salt se nyet entfruchthen: Want dyn got dyn here ys in mydden vnder dy eyn groet got ende voerueerlick hy sall voerswynden desse gebuerde yn dynem angesichte allen sielen ende doerdeylen. Du en moechtest sy toe hoepe nyet voerdelligen vp dat entegen dy met manmichuoldicht en werde die byesten der erden. Got die here sall se dy geuen in dynē angesichte. ende sall se doeden bijs se thoe male voerdelliget werden. ende hy sall ere konynge dyne hende geuen ende du salt ere namen voer sprey den vnder dem hēmele nyemant en mach dy wederstaen bijs dat du se toe wroeuen hefft. Ende ere bylde saltu myt dem vuyre verbernē dat golt ende siluer daer van se gemaket synt en saltu nyet begeren ende en nym daer van met thoe dy. dat du daer vmb met en verworpelst dinē got wāt dat ys eyn vnmynslicheit gade dynem heren. noch nyet enbringe van dem affgaede in dyn huys dat du nyet bannich en werdest als dat ys. Du salt se voersmaen als vnulact recht als besmytūnge ende dreck saltu se vnmynslick holden ende voerwerpen: want dat voerwyst is.

¶ Dat achte capittel Woe Moyses dat volck leerde thoe bewaren sich voer den affgaedenvp dat se niet en stozuen.

Alle die gebaede die ick dy huyde hebbe gebaeden. bewaere wyslyckē dat du die doest vp dat gy moegen leuen end mannichuoldichget werden ende dat gy ingaen ende besittet dat lant. daer voer die here geswaeren hefft uwen vederen Ende gedencke alle der wege daer doer dy got dyn here geleidet hefft vijftich iaer doer die woestenie daer hy dy druckede ende bekoerde. ende dat gheapenbaert woerde wat du in dinē sinne haddest of du sine gebaede bewaerst off met. Hy dwanck dy myt hunger ēde gaff dy spise hemmels broet des du met en bekandest noch dyne vederen. dat hy dy bewysede dat die mynsche met alleyne in dem broede en leuet: mer in alle dem woorde dat geyt vyt dem munde des heren. Dijn kleet dat du vmb haddest en voergynck nyet van aldere ende dyn voet en is vnder nyet vorsleten Dict dat is dat vijftigeste iaer dat du auedenkst in dynen hertenwant soe eyn mynsche leert synen soene. Soe hefft got dyn here di geleert vp dat bewaerst die gebot dyns gaeds ende heren ende wanderst in synen wegen. ende entfruchst en Want dyn got dyn here wyl di leyden in dat gude lant dat lant der riueren der wateren ende der boernen. in welkem velde ende gebergethe vyt sprungen die vlytende wateren. dat lant vul vruchte gersten ende wijngaerden daer inne vygen. appel van garnaten. ende oliuenboeme wassen. dat lant vul olyes ende honinges. daer du sunder enige gebreck din broet mogest ethen Ende alle dinghe moegest ausulodich gebrukē welks lāds steyne sint ysenē ende vyt sinen bergē men metael grauet vp dat du dem heren dynen got gebenedyest als du etest ende sat bijst vor dat alre beste lant dat hy dy gegeuen hefft Beholt wal ende bewaer dy dat du nyet en voergeteest gaedes dyns heren ende voersumest syne gebaede syn gerichte ende syn geserthe die ick dy huyde gebede. dat

nyet na dem du gethen hefft ende saet bist en de schoene huysere getymmert hefft ēde daer inne woenest ende hefft voersammelynge vees ende schape siluers ende goldes ende alles dyn ges auerulodich dyn herthe sich voertheue en de nyet en gedenckes dyns gaeds dyns heren die dy vyt gelevt hefft vyt dem lande van egy pten van dem huse der egenschup ende was dyn leydesman in der woestenyen die gwet eñ voer uerlick was daer inne slangen woenē die vuir blasen schorpien ende ander kleyne slangen en de geyn water myt allen daer inne was ende hy voertbrachte die water vyt dem hardē stei ne ende spysde mit hemmelschem broede in der woestenen des dyn vederen nyet en bekandē En de doe hy die gedruckt hadde ende gepweuet thoe dem lestē voerbarmde hy sich dynre dat du nyet en sprekest in dynen herten myne stee kede ende die gewalt mynre hēde hefft my dit allet gegeuen mer dat du gedachtest des herē dyns gaedes dat hy dy krafft gegeuen hefft vp dat hy vullenbroechte dat geloffnis dat he dynen vederen thoe geswaren heft also dat de se entyegenwerdige dach bewiset ende off du voergevest dyns gaedes dynen heren ende volgedest anderen goeden na ende volgedest ende eyest dye ende bedest die an Diet dit segge ick dy thoe voern nu dattu thoe male salt voerga en recht als dat volck dat got voerdellige yn dynen ingange also sult gy ock voergaen off ghy vnhorsaem siet der stemmen gaedes uwes heren

## Dat negende capittel Woe Moyses dat volck voermaende van den taffelen der gebae de gaedes ende woe hy voer dat volck bat den heren

Hore israhel du salt hude gaen auer de iordanē dat du besittes die meyste wa yngen ende die groete stede die dy to mechtich sint ende die gemurt sint bys an den hemmel eyn groet ende hoech volck die soene Enachym den du selven gespen ende ghehoert hefst den nyemat wederstaen en mach Daer vmb salt du hude weten dat dyn got ende here sall voer wanderen als eyn vuyr dat voerslyn det ende voertert die welke he thoe wrūē sall ende voerdelligen ende voerspreyden voer dy nem angesichte vul drade alsoe he ghespraken hefft thoe dy ende met en sprick in dynem her then also die here dyn got se voerdelliget de dy nem ā gesichte vmb mynre rechtuerdicheit wil len hefft my die here in geleydt dat ick besitte dat lant Want dese geslechte vmb erre boes heyt wyllen sint voerdelliget noch vmb dynre gerechticheyt wyllen noch vmb gud dunckē dyns herten en salltu daer in gaen dat du be sittes er lant mer want se boeslikē gedaen heb ben Daer vmb synt se voerstoert thoe dynem in koemen ende dat die here syn woert vullen broechte dat hy by beswaeren geloeffnis tho gesacht hefft dynen vederen Abraham Isaac ende Jacob daer vmb salt du weten dat nyet vmb dynre gerechticheyt wyllen dyn got dyn here dy dat alre beste lant gegeuen hefft thoe besitthen wāt du eyn volck bist eyns alre her desten nacken gedencke ende nyet en voergyt des soe woe du dynen got ende heren beweget hefst to torne in der woestenyen van dē dage an doe du weerst vyt gegangen vyt egyptben bys vp desse stad ende du twedrachtigest wed der dynen heren alle wege Want m oeb heff stu en wedder kyetich gemakt ende was tor mich ende wolde dy voerdelliget hebben doe ik v p den berch gynck dat ick entfenghe die twe steynen taffelen die twe taffelen des voerbun des dat die here myt uw makede Eñ ik blyeff vp dem berge vyertich dage ende nachte ende aeth geyn broet noch en dranck water Die he re gaff mi twe steynen taffelen geschreuen mit dē vinger gaedes eñ helden inne alle die woerde de hy uw to gespraken hefft vp dem berghe yn mydden vyt dem vuyre doe die schare des volc kes voergaddert was Ende als die vyertich da ge ende ock soe vele nacht vmb waren gaf mi die here die twe steynen taffelen die taffelē des voerbunds ende sachte my Stayp ende ga snel liken van henne Want dyn volck dat du vyt egypten geleydet hefst hebben snellikē dē wech gelaeten den du se gewyset haddest ende heb ben sich gemaeckt eyn gegaten kalff Voert so spraeck die here thoe my Ick se dat volck ys hardes nacks en lact my se dat ik se vuerwti ue ende verdellige eren namen vnder dem hem mel ende ick sall dy setten auer eyn volck dat starker ende merer is dan dese Ende doe ik doe neder quam van den bernende berge ende helde die twe steynen taffelen des voerbundes in my nen beyden henden ende sach dat gy gesundy get hadden gaede uwem heren ende gy uw eȳ gegaten kalf ghemaket hadden ende snelliken hebben den wech voerlaten den hy uw gewy set hadde Doe warp ick die taffelen vyt myn re hant ende thoe brackedie in uwem anghesi chte ende weel weder voer den heren als ik voer gedaen hadde viertich dage eñ vyertich nacht nyet ethende broet noch water drinckēde vmb uwer sunden wyllen die gy gedaen hebbet en thegen den heren ende en beweget hadden toe torne Ende ick entfruchtde sin vnwerdichevt ende sinen torn also he enthegen uw beweget was ende wolde uw lathen voergaen Ende die here voerhoerde my oeck thoe dem male ende

ock thegen Aaron was he ſwyntlick wemich ende wolde en thoe wreuen hebben· ende ock bat ick des geliken voer em · Ick nam uwe lū de die ghy hadden gedaen· dat was dat kalff eñ verbrante dat myt dē vure· ēde brack dat in ſtucken ende makede dat thoe eſſchen ende warp dat in dat water dat van dē berge nedder loept· Ende in der entfenginge ende in der bekoringe ende in den graueren der begerlichheyt hebt gy den heren beweget· Ende doe hee uw ſände van cadesbarne ende ſachte Gaet vp ende beſitret dat lāt dat ick uw hebbe gegeuē eñ gy vorſmaedet dat gebot gaeds uwes herē ende geloeueden em miet ende en wolden ſin ſtē me miet hoeren Mer alle wege ſijt ghy wedder werdich geweſt van dem dage dat ick uw bekende thoe kennen Ende ick lach voer dem heren vijertich dage ende vijertich nacht ēde bat en vlitliken dat he uw miet en voerdellgede als he uw gedrouwet hadde ende bat ende ſachte Got ende here en voerſpreyde dyn voleck nyet ende dyn erff· dat du voerloeſet heſt in dynre gwetlicheyt die du vyt egyptē geleydet hefſt myt ſtarker hant gedencke dynre knechte Abraham Iſaac ende Jacob· ende ſiet miet an die hartheyt dyns volcks ende ere boeſheyt ende ſunde dat villichte miet en ſpreken die dat lant bewaenen daer vyt du ſe geleydet hefſt Dye here en mochte erre nyet leyden in dat lant dat he en hadde gelauet· mer hy hefft ſe gehatet· ende daer vmb hefft hy ſe vyt geleydet dat hy ſe doedede in der woeſtenien die doch ſint dyn volck ende dijn erue· die du myt gweter ſterken heffſt vyt geleydet ende myt dynen vytgeſtreckden armen·

Dat· x· capittel Woe Moyſes doe hy die tafelen der gebaede hadde thoe bracken woe em got hetede twe andere van ſteynē maken·

Nder der tijt ſprack die here thoe my Schaue die twe ſteynen taffelen alſoe die yrſten waren eñ kum vp den berch thoe my ende make eyne hoeltene kyſte end ik ſall ſchriuen in die taffelen die wort· die waren in den die du thoe bracken heffſt ende ſalt die leggen in die kyſten· Daer amb maekde ick de kyſten van dem holthe ſethym Ende als ick do gepollijerde twe ſteynen taffelen na gelike der yrſten Ick gynck vp den berch ende hadde die in mynen henden ende he ſchreff in den taffelē na dem als he voer geſchreuen hadde die tyen woert die de here geſpracken hefft thoe my vpp dem berge vyt dem myddel des vyrs Do dat volck voergaddert was ende gaff my die· Ick quam wedder vmb aff van dem berge ende lachte die taffellen in die arche die ick gemaket hadde· die bijs noch nu daer ſint· als my dyne here gebot ende woegen iſrahels kynderē vp myt eren waenyngen vyt bewoth· dat was der kynder iachan m moſura daer Aaron geſtoeuē ende begrauen is daer voer ſin ſoene Eleaſar der prieſterſchup gebruket· Van daer ſo quamē ſe in gadgad· van der ſtad braken ſe vp ende toegen voert ende ſatten erre waenyngen m Jetha bata in dat lant der watere ende der borne· In der tijt deylede ik dat geſlechte leui dat ſe dwogen die arche der geloeffinis des heren end ſtūden voer em in dyenſte ende gebenedijede ſe in ſinem naemen bijs hude vp deſſen dach · Ende daer vmb en hadde leuí geyn deyl des erues to beſitten myt ſinen broederen: want die here ys ſin beſittinge als em dyn got ende here gelauet hadde Ende ick ſtont vp dem berge alſoe thoe voern vijertich dage ende vijertich nacht ende die here voerhoede my ock thoe dem male end en wolde dy nyet voerloſen eñ ſachte my· Ga ende voer ga dem volke dat ſe ingaen ende beſitten dat lant dat ick eē vederen gelauet hebbe dat ick ſolde geuen Ende nu iſrahell wat eyſchet dyn got dyn here vā dy anders dā du dē heren entfruchteſt dynen got ende wanderſt in ſinen wegen ēde hebbes en lieff ende dyenſt gade dynem heren in alle dynem herthen· in alle dynre ſielen ende bewaerſt die gebade dyns heren· ende ſin geſettde die ick hude gebede dy vp dat dy woel ſy. Dyet die hemmel is gades dynes heren ēde die hemmel der hemmele ertricke eñ allet dat daer vnder is· eñ nochtant is de here genedich geweſt dynē vederen ende heffſt lyeff gehad ende heffſt erre geſlechte vytherkaeren na dem dat gij ſiet vyt allem volke als dat geproeuet ys hude vp deſen dach· Daer vmb beſnydet dat voeſte ſtucke uwes herten * dat is die boeſe gedancken ende quaden wyllen· Ien verhardet uwe houet nyet mer want got de here is got aller goede ende herē der heren · Hy is eyn groet got mechtich ende voerūlick dyne gepne pſone entfanget off gauē hy dept recht den weyſen ende wedewen· ende hefft den pyllgrim lyeff ende gyfft em ethen eñ kleyder· daer vmb ſulle ghy ock die pyllgrym lyeff hebben· want gy ock vroemde geweſt ſiet in egypthen Dynen got ende heren ſalltu entfruchten ende em alleyne ſalltu dyenen· by dem ſalltu bliuen by ſinem namen ſalltu ſweren · He is dyn loff ende dyn got die dy deſe groete ende voeruerlike dynge gedaen hefft die dyn ougen hebben geſyen In ſeuentich mynſchen gyngen dyn voedere in egypten Ende ſiet nu hefft dy got dy here gemannichuoldiget als die geſternte des hemmels·

Dat· xi· ca· Woe moyſes dat volck troeſtede vp die geſette gaeds ende ſachte· woe wael en ſin ſolde in dē lande der geloffnis·

DAer vmb hebbe lyeff got dynen heren ende beholt sin gebot ende sijn gesette ende sijn gerichte ende sijn gehete alle tijt bekennet hude die dynge uwe kynder nyet wethen·die welcke daer met gesien en hebben die disciplyne des heren uwes gaeds·syne grocthept·syne starke hant ende sinen vytgestrecken arm·die teken ende die werke die hy dede en mydden in egypten dem koninge pharaoni ende alle sinen lande alle dem her der egyptaeren een perden ende wagen woe se bedeckden dye waetre des weden meers doe se uw voeruolgdē ende woe se die here voerdelget hefft bys hude vp desen pegenwoerdigen dach·ende so wat hy uw gedaen hefft in der woestenyen bijs gy koemen sijt vp dese stad·Ende Dathan ende Abyron heliabs soene die Rubens soene was die de erde apenens mundes voerslank mit hus se myt tenten mit allem hupsgedoem ende mit alle erre hauen die se hadden in mydden vnder israhels kynderen Uwe ogen heb'en gesyen alle die groete werke des heren die hy ghedaen hefft vp dat gy bewaren alle sine gebaede dye ick uw hude gebede ende so ingaen moegen ende besitten dat lant daer gy in gaen sullen end daer mne mogen leuen vle tijt·dat welke uw die here mit eyden gelauet hefft uwē vederē ēn uwen geslechten vletende van melk ende honich·Dat lant daer in du salt kamen tho besitten en is net als dat lant van egypten dar du vyt bijst gegāgē dar mē als dat koen gesiet is moet benetrē off begetē als of dat gardenwarē mer dat is berchachtich ende veldich ende entfanget netrede van dem hemmel dan dyn here alle wege nedder sendet·ende sin ogen sint yn dem *gheuende douw ende regen ✝van anbegynne des iaers bijs an dat ende Ende daer vmb off gy myn gebot holdet die ick uw hude gebede dat gy lyeff hebbet uwen got ende heren ēn dyenet em in alle uwem herten ēn in alle uwer sielen·hy sall uwē lande geuen tydigē ēn spaeden regen·dat gy vergaddert wijn end koen ēn olie·houw vyt den benden thoe voeden uw ve ende dat ock etet ēn gesadiget wert Hodet uw dat villichte uw herte met bedragen en werde ēn scheydet uw also vā dem heren ēn dyenē vrō den goeden ēn anbeden se ende sich toe toene de here ende sluten den hemel ende die regen nyet hijt neder en stegen·noch dat lant geyn vrucht en geue ēn gy also voergaen snelliken vyt dē alre besten lande dat uw die here geuē sall· Dettet dese wort in uwe herte ēn m uwe siele·ende hāget se vp tusschē uwen hendē voer eyn tekē ēn set det se tusschē uw ogen·leert uwe kynder dat se dese gedenckē· Wan als du sittest in dinem hupse ēn wanderst in den wegē·ende alls du slapen gepst ende vp stepst du salt se scriuē vp die poste ende die doeren dyns hups dat dyne dage gemanmchuoldiget werden ēn dynre kynder in dem lande dat die here hefft thoe ghe swaeren dynē vederen en thoe geuen also lāge als hemmel ende erde tho hope bliuen· Ēn off die gy gebaede holdet die ick uw gebede ēn doet die·dat gy got uwen heren lyeff hebben end wanderen in alle sinen wegen ende holdet myt em·soe sall die here almechtich alle dit voleck voerspreyden voer uwem angesichte ende sult die besitten die mechtiger sint ēn starker dā gy Alle die stede die uw voet bertijd sall uwe sijn· Van der woestenyē ende libano ēn dē groeten water eufrate bijs an dat westen meer sullē uw ende sijn· Nyemant en sall staen euweghen uw· uw weuermis ēde sterckde sall die here uw got geuen auer all dat lant dat gy betredē sult als he uw thoe gesacht hefft· Dyet ick sette hude voer uwem angesichte die gebenedijnge ēn vermaledijnge Die gebenedijnge off gy gehoersam sijt den gebaeden gaeds uwes heren die ick uw hude gebede Die vermaledijnge off gy niet gehoersam sijt den gebaeden gaeds uwes heren· ende gaet van dem wege den ick uw nu wysen ende wandert na den vroemden goeden die gy nyet en kennet·Als dy die here dyn got inbrē get in dat lant daer thoe du geyst dat toe bewanen:so sette die gebenedijnge vp den berch Garisim·die maledijnge vp den berch hebal de daer sint vp gēne syde der ioerdanen na dem wege die geyt thoe der sunnē vnderganck in dem lande chananei die wonet in der veldynge entegen galgalam die is by dem dale dat sichwert ingaende streckt· Ēn gy sult gaen auer dye ioerdanē dat gy besittet dat lāt dat uw got uw here sal geuen dat sulle hebben ēde besittē ·dat vmb voersiet uw dat gy vullenbrenget die gesette ēn die gerichte die ick hude sette in uwē angesichte·

¶ Dat·xij·ca·woe moyses en sachte dat se de affgoede voerstoeren solden ende woe se erē offert doen solden·

DIt sint die gesette ende die gerichte de gy soelit doen in dem lādē dat nw got die here uwer vedere uw geuēde is dat gy dāt besittet all die dage die wyle gy vp desser eden gaet Vpert vmb alle die stede daer inne die heydē erdē er goede dat gy besittē werdt dat sy hoech of neder vp dē bergen ende vnder allē holte dat twyget hefft Tho breckt er altaer ende toe breckt ere sule·vorbeznet ere busche mit vuyre·ende die affgoede voerminnert ende verspreydet er namē vyt dē stedē· Ēn met sult gy also uwē goede ēn herē don·mer vp de stad de uw got vnse hē vyt kuset vit allē uwē geslechtē dat hy sinē namē daer sette ēn wane daer in dar soellt gy kamē ēn sult daer offeren uwe

offerhande uwe tyenden ende uw yerſtē vruchtē uwer hande ende uwe gelaeffnis ende gauē eñ uw yerſte gebuert der oſſen ende der ſchaep · eñ ſullt dar eten in den angeſicht gaets uwes he ren ende ſult uw vrouwen in all den dat gy uw hande aen ſlaet gy ende all uw huys · daer yn got uw here uw hefft gebenedyet · gy en ſullt daer niet doen als wy nu hyr doen eyn ygelik wat em guet dunckt · Ende noch en ſynt ghy niet komen thoe der ruſtingen ende beſittingē die uw got uwe here ſal geuen dat gy ſult gaē ouer die ioerdaen ende ſult wonen in dem lande dat got uwe here uw ſall geuen dat gy ruſtet van allen vyanden all vmb ende vmb ende ſon der emigen anxſt wonen vp der ſtat die got dȳ here hefft vytuerkaren vp dat ſyn name dar in ſy · ende dar to ſult gy geuen all dat ik uw ge bede: uwe offer ende offerhande tienden eñ yerſ te vruchte uwer hande · ende ſoe wat dat beſte is in uwen gauen dat gy gelaefft hebt dē heē Dar ſullt gy eten voer dem heren uwen gaede gy ende uw ſoen ende dochter knecht ende me gede · ende dye leuiten die vnder uw wonen m uwen ſteden ende die en hebben geim and deil noch erue vnder uw · Hode dy dattu dim offer niet en offerſt vp allen ſteden die du ſuyſt mer vp der die die here vytuerkaren hefft · in ei vā dimen geſlechten ſalltu offeren dim offerhande ende doen all dat ik dy gebede · Eñ off du eten wolt ende dy geluſt to eten vleis · ſoe do de dat ende ete nae der gebenedyngen gaets dims he ren die hy dij gegeuen hefft in dimen ſteden en de off dat ſy vnreyn dat is beuleckt eñ kranck off reyn dat is gans ende ſonder vlecken: dat temelick is to offeren als eyn rebuck ende eyn hertte: des machſtu eten ſonder dat bloet dat welcke du vp die erde gieten ſalt als waeter · Du en machſt niet in dynen ſteden eten dē tien den dims koens wyns ende olijs noch die yrſte gebaren van dynen vee: ende all dat du gelafft heffſt ende wyllichliken offeren wolt gade dy nen heren · ende die yrſte vrucht dinre hande mer du ſallt ſy eten voer gaede dynen heren in der ſtat die got dyn here daer to vytuerkaren hefft · du dyn ſoen ende dyn dochde knecht en de megede · ende die leuiten die wonen in dynē ſteden · ende du ſallt verquickt werden voe den heren dinen gaede in all den dar du dm handt an ſtekeſt Ende hode dy dattu der leuiten niet en vergeteſt all de tijt die du in dem lande wo neſt · Als got dim here dy vermeeret dyn yn de der lande als hy dy to geſpraken hefft · ende du wolt vleys eten de dim ſiele begert ende ghe luſt · die ſtat die got dim here vytuerkaē hefft dat ſyn naem daer ſy · is dye verre ſo do de van dimen we die du heffſt als hy dy gebaden he uet · ende ete in dynen ſteden als dy behaeghet.

alſoe als men yt eynen rebuck off ein hertte · ſo ſalltu dye eten ende reyn ende vnreim ſullen yn dat gemeyn eten · dat bewaere alleyne dat du des niet en eteſt want er bloet is en voer er ſie le · ende daer vmb en ſalltu erre ſielen niet eten · myt dem vleyſſe · mer ſtoet dat vp die erde dat dy waell ſy · ende dynen kinderen nae dy · alls du deyſt dat behegelick is in dem gheſicht des heren · Hoe wat du gehelicht heffſt ende dē he ren gelaefft heffſt dat nieme ende kome vp de ſtat die die here vytuerkaren hefft · ende offere din offerhande dat vleys ende bloet vp den al tare gaets dins heren · Dat bloet des offers ſall tu ſtoeten vp dat altaer: ende van dem vleyſſe ſalltu eten · Behalde ende hore all dat ik dy ge biede: dat dy waell ſy ende dynen kinderen na dy ewichliken · als du deyſt dat guet is ende be hegelick in dem angeſicht dins gaets ende he ren · Want als dyn got ende here voerſpreydet van dynen angeſicht dat volck des lants daer du in ſallt gaen to beſitten · ende als du dye be ſitteſt ende woneſt in eren landen ſo bewaer di dattu en niet na volgeſt na dem als du in biſt komen ende ſy verſtuert ſyn ende ſoken er ghe ſette ende ſpūkſt · Hoe als dit volk hefft geert er gaede alſoe wylle ick oeck doen · Des gelic kes en ſaltu gade dinen heren niet doen · All de vnmynnlicheyt die die here verhatet dedē ſy eren gaeden ende offerden er ſoen ende dochter ende branden dye in dem vuyre · Du ſallt allein dynem heren don dat ik dy gebede eñ ſallt dar niet to doen noch dar aff nemen ·

## Dat · xiij · ca · woe Moyſes dat volck warn den dat ſy vmb niemants wyllen en ſolden die aff gade anbeden

Off vnder dy emich prophete vp ſteit de ſecht dat hy gheſichte in dem ſlaep ghe ſien hebte ende vorſecht dy teken ende wonder · ende dat kumpt als hy dy gheſacht hefft · ende ſecht dy dan · Gaen wy ende volgen wy den vriemden gaeden dye du niet en bekyn neſt · ende dyenen wy den eñ hoere niet de woo de des propheten off des droemers · want got uwe bekaeret uw: dat dat aepenbaere werde off ghy en lieff hebbet off niet in alle uwen her ten: ende in alle uwer ſielen · Ghot uwen heren dem volget ende vntfruchtet en · ende ſyn ghe baeden verwaeret · ende hoeret ſyne ſtymmen deme ſullet ghy dyenen ende by om ſullet ghy blyuen · Ende den propheten: ende den droe ghenhafftighen droemer ſall men doeden · wan te hy hefft gheſpraeken ende gheſacht · dat hi uw verkyre van ghaede uwem heren: dye uw gheleyd t hefft vyth deme lande van Egyp ten · ende uw hefft gheloſt van dem huyſe der

egenſchop :dat hij ✱dye valſſe ꝓphete de dy
dede dwaelen van dem wege den got dim here
dy gebaden hefft ende do aff dat quaet mydꝭ
vyt dinen volcke· Off dye dim broeder dinre
moder ſoen off dim ſoen off dim dochter of dm
wyff die by dy licht off dim vrunt den du alſoe
lieff hefſt als dy ſelue wylle raden ende ſprake
dy hem elicken toe·gaen wy ende denen vrie=
meden gaeden de du ende dim vader nye bekāt
en heſt all der vmbſittender lude die by uw off
verre van uw ſitten van dem anbegyn bis aen
dat ynde des lants·met en volge em noch en
hoere en met·dm oge en ſall ſynre met ſchonen
dattu ſich dinre verbermeſt ende en verbergeſt
mer to der ſtunt ſalltu en doeden·dim hant ſall
yrſten vp em ſyn·ende dan all dat volk ſall ere
hant an ſlaen·myt ſteynen ſall men en werpen
ende doden·want hij dij aff trecken wolde vā
gaede dinen heren die dy vyt geleyt hefft vyt
dem lande van egipten ende vyt dem huiſe der
eghenſchop: dat all yſrahell hore ende vntvru=
chte·ende dat niemant nummermeer des gelij
kes en do· Off du horeſt in dem wege dinre ſte
de die dy got dim here ſall geuen toe bewonen
ygelike ſprekende belials kinder ſyn mydꝭ vit
dy gegan ende hebben aff gekyrt die in dy wo
nen in dinen ſteden ende ſeden· Gaen wy ende
dienen den vriemden gaeden die gy met en kin
net· ſoe vermiem ernſtlicken ende beſuy wiſlick
die waerheit der ſaken ende vindeſtu dat waer
dat men ſecht ende die vnmynſchlicheit vollē
bracht myt den werken·to der ſtunt ſalltu ſlaē
die die wonafftich ſyn in dem lande myt deme
ſwerde·ende ſallt verdyligen all dat daer in ys
bijs to den beeſten to·ende ſo wat daer hupſta
des is ſalltu vergaderen mydꝭ in die ſtraete en
de ſallt dat myt der ſtat vntfengen alſoe dattu
all dat gade dinen heren to eren deyſt: ende ſy
daer ein ewich graff· Dat en ſall nummer ghe
tymmert werden·ende van dem verwyſden en
ſall niet blyuen hangen an dinen handen: dat
dye here werde aff gekyrt van dem torne ſyn
re ſwindicheyt·ende verberme ſich dinre ende
mannichuoldige dy alls hij ghеſwaeren hefft
dmen vederen·wan alls du horſt dye ſtymme
gaets dins heren ende bewaereſt all ſyn geba
den dis ik di huden gebiede·dattu deyſt dat be
hegelick is in dem aenghеſichte dins ghaedes
ende heren

## Dat xiiij·Capittell woe moyſes dem volke
## beuoel wat dier ſy eten ſolden ende wat ſi ver
## myden ſolden·

Y ſullt ſyn kinder gaets uwes heren·
gy en ſullt uw met toriten✱nis de hey
den oeuer er doeden doen noch uw ho
uet met kaell maeken oeuer dye doeden·want
du byſt dem heren dinen gaede ein helich volk
ende hij hefft dy vytuerkaren dattu om ſyſt eī
vytuerkaren volk van allen luden die ſynt vyp
der erden·ende gy en ſullt met eten dinghe die
vnrein ſyn· Dyt ſyn dye dieren die gy etē ſullt
oſſen ſchaep ende geyten hertte ende rebucke
buffelen traghelaphū✱dat is een diet dat ein
halff buck ende eyn halff hertte is ende einre
hande vogell gehеyten pygargon ende oūgen
eyn dier ſoe gehеyten ·ende camelopardulū ✱
dat is eyn dier gelick eynen camele an dem ho
uede: eynen perde gelick an dem halſe ende al
dier dat ghekloeffde klauwen hefft ende ader
kouwet ſullt gy eten· Van den dieren die ader
kouwen ende geyn gekloeffde klawen en heb
ben en ſullt gy met eten·cameel halſen ende ka
nyn want ſy aderkouwen ende geyn gekloeff
de klawen en hebben ſullen uw vnreyn ſyn·en
de die ſoege want ſy er klawen deylt ende en a
derkouwet met ſall vnreyn ſyn: ers vleyſſes en
ſullt gy met eten·eñ er aes en ſullt gy met toe
ren· Deſſe ſult gy eten van all den dat woenet
in den wateren·dye dieren die vederen hebben
ende ſchubben ſult gy eten·die ſonder ſchubbē
ende vederen ſyn en ſult gy met eten· want dye
ſyn vnreyn· Al reyn voegel ſult gy eten der vn
reynre en ſult gy met eten als den arn: gūp ha
uyk valke gijr wyſe·noch geyn van eren kun=
ne ſtrues: rauen vle: ſperwer muſſe: klāuoegel
nae eren kunne·reyger noch ſwaene noch ode
bar noch duker noch mewen: nachtrauen ono
crocalum ende caradrionem alſulke voghele y=
gelick nae ſynen kunne: wedehoppe noch oek
vleder muys·ende all dat dat kruypt ende ved
deren hefft ſall uw vnreyn ſyn eñ met gegeten
werden· All dat reyn is ſult gy eten· wat van
ſich ſelff ſterfft en ſult gy met eten·dē pelegrȳ
eñ den vriemden die bynnen dynen porten is dē
gyff dat dat hij dat ete·off verkoepe dat om·
want du byſt eyn helich volk gade dynen he
ren· Dat lamp en ſaltu niet kaken in ſynre mo
der melk Den tienden deel ſaltu ſcheyden vā al
dynen vruchten de in dynen lande waſſen alle
iaer·eñ ſalt dye eten in den angeſicht gaets di
nes heren·in der ſtat die hij vytuerkaren hefft
dat men daer ſynen naemen an ſall ropen Die
teenden dyns koens ende wyns ende olijs ende
die yrſte gebuert van dynen vee ende van dimē
ſchaepen vp dattu lereſt vnturuchten got dy
nen heren vp allen tijden· Ende off die wech to
lanck is ende die ſtat die dyn here vituerkaren
hefft eñ hij dij ghebenedyet eñ mochſt all dat
niet to em brengen: ſo verkoep dat al to hoepe
erde dat gelt drage in dynen handen vp de ſte
de die die here hefft vytuerkaren eñ gelde vmb
dat ſelue gelt wat dy genoget: van vee off van

ſchapen wyn ende ſoeten dränck ende áll wes dy gheluſt ende ſult eten voer gaede dinen heꝛ ende ſullt eten du ende alle dyn huyſghe ſynde ende dye leuite die in dinre ſtat is bewaere dy dattu en niet en verlaëteſt · want hy en hefft geyn ander deyll in dynre erfflicken beſittinge Des derden iaers ſalltu ſcheyden eynen ande ren teynden van all den dat dy waſſchet in der tyt · ende legge dat bynnen dynen doreu ende ſoe kome dye leuite die geyn ander deyll en he uet · noch geyn erue myt dy · ende dye pelegry ende weyſe ende wedewe ende dye bynnen dy nen poꝛten ſynt · ende eten daer van ende wer den gheſaedyghet · vp dat dy ghodt dyn here gebenedyc in alle dem wercke dynre hande de du deyſt ·

Dat vyfftiende Capittell woe Moyſes dem volcke beuoele woe ſy dat ſeuende iaer vperen ſolden ende alle ſcholt vergheuen : ende quyth laeten ·

DEs ſeuenden iaers ſalltu halden ein vri yngen dye du ſallt halden nae deſer wi ſen · Den men yt ſchuldich is van ſinẽ vrunde · off van ſinen naeſten off van ſinen bro der en mach des niet wedder eiſſen · want dat is dat iaer der vergeuingen des heren · Van dẽ pelegrim off van dem vriemden ſalltu dat we der eyſſen · van dem borgér ende van dem nae ſten en ſalltu niet mechtich ſyn weder to eyſſen ende boeuen all ſoe en ſall geim nottrofftigher off bedeler vnder uw ſyn · vp dat dy gebenedie dye here din godt in dem lande dat hy dy ſall geuen in beſittinge · Ende off du doch hoereſt dye ſtymme gaets dins heren · ende bewaréſt all dat hy hefft geeyſſet ende dat ik dy huyde gebiede · hy ſall dy gebenedyen als hy dy dat gelaefft hefft · du ſallt velen luden borgen ende du en ſallt van nyemant borghen · du ſallt vele gheſlechte herſchopen · Ende off ein van dinẽ broederen dye daer woenet bynnen dinen poꝛ ten dinre ſtat in dem lande · dat dy got din he re ſall geuen kompt to armode ſoe en ſalltu dy herte niet verharden · ende en treck din handt niet nae dy mer do dye vp dem armen · ende le ne om daer nae du ſuyſt dat des om noeth is · ende bewaꝛe dy dat dy geim boſe gedancke en begripe · ende ſprekeſt in dynen herten dat ſe uende iaer der verloeſſynge naeket · ende keꝛeſt dyn oegen van dinen armen broeder : ende en wyllſt om niet borgen des hy van dy beghert dat hy niet weder en roep dy voer dem heren · ende kome dy toe ſunden · mer du ſallt dat om geuen · ende en dráff geim liſticheit ſyn notroft to vntheuen · vp dat dy din got din heꝛ gebe nedye in allen tiden · ende to all dem dar du din hant to ſetteſt · Arme lude en ſullen van dinꝛe wonyngen niet aff weſen · Dyr vmb ſo gebede ik dy dat du din hant vp doeſt dinem broedeꝛ dye arm is ende notwofftich die myt dy wande let in dem lande · Ende als dy verkoefft wert din broeder ein hebrees man off ein wyff ende denet dy ſes iaer · in dem ſeuenden ſalltu en vry laeten : ende den du vry giffſt en ſalltu niet le dich van dy laeten gaen · mer du ſallt om ghe uen vp den wech van dinen we · van din ſchuy ren ende van dinre wynparſen · daer in dych got din gere hefft gebenedyet · ende gedencke dattu oek ſelff gedenet heffſt in egipten · ende dyn got ende heꝛe dy verloeſt hefft ende daer vmb gebede ik dy nu · Ende off hy ſprákt thoe dy Ik en wyll niet van dy ſcheyden want ik di lieff hebbe ende dm huyſſgeſinde ende hy voelt dat hy waell myt dy ſteyt ſoe neme en ſnel en de doꝛſteke om ſyn oꝛe in der doꝛ dins huyſes ende ſall dy dienen to ewygen dagen · Alſo ſal tu oek den megeden doen · Du en ſallt oek dyn ogen niet van en kyren als du ſi vry leteſt · wã te nae dem loen eins dienſtes knechts hefft hy dy gedenet ſes iaer · vp dat dy got gebenedye in all dinen wercken de du deyſt · Van der yrſ ter gebuert de dy waſſet in dem we ende in dy nen ſchaepen ſoe wat manſſ kunne is ſalltu he ligen gaede dynen heren Du en ſallt geim wer ke doen myt dem yrſten gebaren van den oſſen kunne · ende de yrſte gebuert der ſchaep en ſall tu niet ſcheren · In dem angeſicht gaets dynes heren ſalltu de eten all iaer in der ſtat · de got dĩ here hefft vytuerkaeren Du ende dyn hus · en de off dat emige vlecken hefft eñ off dat hyne kende is off blynt · off an enen dele myſtalt off krank · dat en ſall gade dem heren niet geoffe ret werden mer bynnen den poꝛten dynre ſtat ſalltu dat eten · Soe dye reyn is ende die vnrei ne is mach daer van eten als van dem rebuck ende van dem hertte · Allene ſaltu dar behaldẽ dattu des bloedes niet en eteſt mer dat giete vp die erde als water ·

Dat · xvi · capittell wo Moyſes dem volke gebiet dye hochtide des paeſſchens alle iaer thoe bewaeren ·

SChalt den maent der nyee vrucht · eñ die yrſte tyt des angandẽ ſomers dat du makeſt paeſſen gade dynẽ heꝛẽ · wã te in dẽ maende hefft dy got dyn heꝛe vit gelei det vit egiptẽ in der nacht · eñ du ſallt gade dy nen heren offeren ein paeſſen vã dimẽ ſchapen eñ van dinen oſſen vp die ſtat de got din heꝛe dar to heft vituerkaẽ dat ſin naem dar woen Eñ dan en ſullen geim gehauen broet eten Se uen dage ſalltu broet eteu der droffmis ſunder deyſſem · want du in anxſten byſt gegaen vyt

egipten·vp dat du gedenckest des dages dins vytganges vyt egipten al die dage dins leues ¶Nyet dat gedeyssemt is en sal sich apenbaeren in al dynen yuden seuen dage·ende met en sall ouerblyuen van dem vlesche dat geoffert wert des aeuents des yrsten dages tho moegen Du en machst met offeren dynen paessehen in wat stat daer dy dat lustet·dye dy got din here geuen sal·mer in dye stat dye got dyn here daere tho vyth verkyesèt dat syn naeme daer woene Du salt offeren dynen pa essen des aeuents to der sonnen vnderganck·als du byst vyth ghegangen vyth egipten ende salt dat kaeken en de eten dat in die stat dye got d in here dat to vythuerkaren hefft·ende des moegens salt du vroe vp staen ende gaen wedet in dyn wonin ge·¶Des dage saltu eten vngedessemt broet·en de in dem seuenden dage en saltu geyn wercke doen·want dat is die vergaderinge gaets des heren ✝dat is in den dagen sammelden men al myssen voer dye armen ⊥¶Seuen wecken salltu tellen van der tyt dattu begundest dye sekelkē in den bouwe thoe setten ✝dat is vā paessen⊥ ende sallt vyren den heligben dach der weken gaede dinen heren ✝dat is den pinxt dach⊥ eynen wylligen offer van dinre hant den salt du offeren nae der gebenedydingen gaets dynes heren·ende sallt eten voer gaede dynen heren du ende dyn soen ende din dochter·din knecht e ende din maeghet: ende die leuite dye bynnen dynen poeten is·ende die vriemde en weise ende wedewe dye myt uw wonet in der stat dye vytuerkaren hefft·dim ghot ende here·dat sin naeme daer wone·ende salt gedencken dat du knecht gewest byst m egipten ende du salt bewaeren ende behalden se wat ghebaeden is· Dye hochtide der tabernakelen salltu vyren seuen daege·wanneer als du verghaedert hefst dye vrucht der schuren ende des kelters·ende so salltu eten in dynen hochtiden·du din soene ende dochter dyn knecht ende dyn maeghet· dye leuite ende dye vriemde ende weise ende wedewe dye bynnen dynen poeten syn¶Seuen dage salltu hochtide vyren gade dynen heren vp der stat die got din here vythuerkyeset·Ende got din here sall dy gebenedyen in allen dynen vruchten·ende in all dynen hantwerck en sallt m vrouden syn·Dre tyt in dem iaere sall all mānesslkunne verschynen in den angeticht gaets dins heren·vp der stat die hy vthuerkaren heuet in dem hochtide der vngedessemder broede ende in dem hochtide der weken ende in deme hochtide der tabernakelen·Du en salt niet ydel apenbaren voer gaede·mer eyn ygelik sall offeren nae dem dat hy hefft nae der gebenedyn gen gaeets dins heren die hy o m gegeuen heuet·Richter ende meyster serte in all den woenungen·dye dy got dim here geuen sall dor all dyn geslecht:dat sy richten dat volck myt wechten gericht·ende met sich en neyge tho enighen deyle·met vntfanghe de persone off dye gaue·want de gaeue verblyndet de oegen der wisen·ende verwandelen de wort der rechtuerdigen·dat recht is dat veruolge myt recht vp dat du leuest ende besittest dat lant dat got di here dy geuen sall·Du en sallt geyn struke paten noch geynen boem by dat altaere gaets dynes heren noch en maeke noch en sette dy geȳ suple ✝dat is eyn affgod den du anbedest⊥ dye dyn got ende dyn here haet·Du en sallt nyet offeren gaede dynen heren ossen noch schaepe daer in enige vlecke off emich laster is want dat is vnmynschlik gade dynen heren·

## Dat seuentiende Capittell woe moyses dat volk leerden woe sy dye gerechte holden·ende bestryden solden·

So geuonden woerden in enigher dinre dye dy got dyn here sall gheuen wyff off man dye quaet doen in dem angesichte gaets dins heren·Alsoe dat sy syn verbunt ouer gaen dat sy gaen ende dyen vriemden gaeden·ende beden an sonne off maene: ende alle ridderschop der hemmele·de ik met gebaeden en hebbe·ende wert dy dat gebatscho pet ende hoerest dat ende beuraegest des wyslicken ende vlitlicken:ende beuyndest dat waer ende soe dye vnmynschlicheyt gheschyet sy yn ysrahel soe leyde den man off dat wyff dye soe snoede wercke gedaen hebbē thoe der poeten dynre stat ende doede sy myt steynen·In dem monde twyer off drier getuge sall hy vergaen de gedoder wert·¶Nyemant en sall gheder werden de eyn ghetuych alleyne weder sich heuet·Dye hant der getuge sall em alre yrst doeden·ende voert de hant des anderen volcks sallest angeslaegen werden·vp dat du also aff nemest all quaet myds vnder dy·ende off du segest dat dy dat gericht thoe swaer is eñ twyuelafftich ✝dat is dat dat eyn deyl der richterē vp eyn syde helt:ende de ander vp de ander syde ⊥tussen bloede ende bloede saeken ende saekē vitsettichеit ende met vitsettichеit ende segest die worde der richter bynnen dynen poeten vt anderen·so sta vp eñ ga vp die stat die got din here vituerkaren hefft eñ kom to dem priester des geslechts van leui·eñ to dē richter die vpp die tyt dar is eñ van em vrage:eñ dye sullen di dye warheit des gerichts seggen·eñ do al wat sy dy seggen·dye der stat vor syn de de hē vituerkaeren hefft eñ lerē sy dy dat nae eren ewen

so volge eren oedel·ende niet en neige di to der rechter off to der luchter siden·ende wie to hoe uerdich dar to were ende en wolde niet vnderdanich syn des priesters gehete die in der tijt were in dem dienst gaets dins heren·die myn sche sall steruen vyt dē gesette des richters ende so sallu aff nemen dat quade myds vnder y srahell·ende all dat volk dat dat hoert sal sich vruchten vp dat gein voetmeer sich voerheue myt houerdyen·Als du in dat lant komē byst dat god dm here dy geuen sall eñ besittes dat ende wonest daer in ende sprekest Ik sall ouer my einen konynk setten als al de hebben de all vmb sitten den sallu setten den din god eñ here vthuerkeset van dem getalle dinre broeder Du enmachst niet einen konynk maken van einen anderen volk dye niet din broder en is en de alls hi gesat is so en sall hij sich niet mēnich uoldigen die perde*tor ydellre herschoppen ende en sall dat volk niet weder leyden in egipten verhoget myt getall des vefigen getuychs bysonder na den dye here uw hefft verbaeden·dat gy geinreley wys den wech wederumb eu togen·Hij en sall niet vele wyue hebben die syn syn trecken*to vleyslicker lust eñ voert to affgaden noch hij en sall niet hebben ouerswidich gewicht goldes off siluers·Ende na dem als hij sittet in dem stoell sins ricks soe sall hij om beschryuen dye boeke deuteronomiū· ende sall nemen ein exēplar*dar vit hij sall dat don schryuen van den prieisteren des geslechts leui·ende dat sall hi by om hebben·ende sall dat lesen all dye dage sins leuens dat hij vruchteu lere god sinen heren·ende bewaere de wort en de syn gesette dye in den ewell gebaden synt·

Noch en verheue sich niet in synen hertoen yn houerdichyt ouer syn broder·noch en neyge sich niet tho der luchter syden off to der rechter syden·vp dat hij ende syn kinder lan regmren ouer srahel·

Dat·xviii·ca·woe die leuiten leuen sullē vā dem offer·ende anders en sullen sy ghein deyll hebben des erffs·

De priester ende die leuiten ende all die van dem geslecht syn en sullen gin deil hebben noch erue myt den kmderē vā srahell want sy dye helichde des heren eñ syn offer eten·ende met meer anders en sullen si ēt fangen van erue·off besitms erre broeder· dye here is er erue als hij en to ghespracken hefft· Dat sall syn dat gerecht der priester van deme volcke·ende van den dye dye offerhande offeren·off sy schaep off ossen offeren·dem priester sullen sy geuen dye scholder ende die borst· ere yerst gewassen korens olijs·ende ein deyl wollen van all den scheringen der schaep·want en hefft god din here vytuerkaren van allen ghe slechten:dat hij sta ende diene dem naem des heren dins gaets·hij ende syn kinder to ewygē dagen·Ende off einich leuite geyt vyt einē vā dinen steden·vyt allen ysrahell daer hij in woe net·ende wyll komen ende begert dye stat die dye here vytuerkaeren hefft·hy sall dyenen yn dem naeme gaets dins heren als all die ander leuiten syn broeder·dye vp die tijt voer den heren staen·Hy sal oek vntfangen dat selue deil der spysen dat dye anderen vntfangen·sonder allein vyt genomen dat em to behoert vyt syn stat van erupngen syns vaders·Ende wan als du dan koempst in dat lant dat godt dm here dy gheuen sall soe hoede dy dat du niet en wylleſt volghen der vnmynschlichyt des volkes·noch hij en werde vnder dy niet vonden: dye synen soen off dochter reiminghe voerende dor dat vur·off den wicheleren geloue·off behalde dye drome off wichelye der voegele:dat niet en sy enich meyster der swartter konst· noch touener noch nemant raetsuke vā wichleren:noch van valschen propheten·eñ noch sueke waerheyt van den doden All dese versmadet die here·ende vmb deser sonden wyll wert hi sy verdyligen in synen ingange·Volkomen sallu syn ende sunder vlecke myt gade dinen heren Dyt volk der lande du besitten werst hoerē die vytsprekers ende wychelers·mer du byst van ghade dinen heren anders vnderwijst Du sallt horen den propheten den di got wert verwecken van dinem volk dinen broederen alls my·Den sallu horen als du hest gebeden van gade dinen heren in Oreb·do dar ein vergadringe alle uwer gheschyet was·ende sprekest· voetmeer en wyll ik niet hoeren die stymmen des heren myns gaets·ende dyt groete vur en wyl ik voetmer niet sien·vp dat ik niet en sterue·Eñ do sede my die here Sy hebben all dyk wall gespraken·Ik sall en einen ypheten verwecken myds vit all eren broderē dy gelick·eñ ik sal myn wort setten in sinen mont·eñ hij sall to en spreken al dat ik om gebede·eñ so wie die wort niet horen en wyl die hi in mynen naeme sprikt dar sal ik wreker ouer syn· Enich ans ypheten die van vermetenheit eñ van quatheit in mynen naem spreken wolde dat ik om niet bevalē hed to seggē:off in dē naem anderre gade sal gedot wer dē·eñ off du swygēde dēkest· wo mach ik verstā dat wort dat die hē niet gesprakē hefft? Dyt tekē sallu hebbē·so wat die ypheten in naeme des herē voersprikt ende dat niet en geschiet dat wort en is niet des heren·mer de ypheten hefft de wort verstirt in ein verbolge vpblasen sins moets·eñ dar vmb en sallu en niet vruchten·

Dat xix·ca·wo moises gebot dat si soldē makē dre stede dar in de voeruluchtigē sich enthieldē·

Ende wanneer god dín here voersprey
der dat volck der lande die hij dñ geuē
sal ende du dar beſitteſt ende bewoinſt
in eren ſteden ende huſen ſo ſalltu dy dre ſtede
ſcheiden myds in dem lande dat dy godt dyn
here geuen ſall to erue ·ſo ouerſla dat lant eñ
deyle dat in dregelike deyle dat em ygelik na
by hebbe die ſtede daer toe hij vlien moge die
daer vluchtich is vmb doetſlaechs wyll ·Dyt
is die ewe des doetſlegers die welks leuens to
behalden is die ſynen naeſten ſleit vnwierende
ende dat geproefft wert dat hy giſteren noch
eergiſteren genen haet tegen en gehat en heft
mer dat hy ſlechtlik ſollde to buſſche gan holt
houwen·ende in den houwen des holts dat y-
ſeren vyt dem holt ſprank ende ſynen vrunt ſlo
ge ende doden·deſe ſall vlien in den voergenom
den ſteden ein·ende ſall leuendich bluen vmb
dat des naeſten des die doet bleuen is niet ſall
tornich werden·ende veruolgen en ende grípē
en· Ende is om die wech to lank ende ſleyt en
vp dem weghe doet die des doets niet ſchul-
dich en is ·want dat bewyſt wert dat hij gey-
nen haet to voreents nie toe em en had de dot
bleuen is ·dar vmb ſo beuele ik dy dat du dre
ſtede gelick wyt van ein deilſt ·ende wanneer
got dín here die ynden des lants wyder eñ me
ret als hij dinen vederen geſwaren hefft eñ ge-
uet dy all dat lant dat hij en hefft gelaefft ·en
de off du dan heilſt ſyn gebade : ende deiſt dat
ik dí huden gebede dattu dinen got ende heren
lieff hefſt ende wandelſt in ſynen weghen alle
tyt·ſo ſalltu dy dar to maken noch dre andere
ſtede ende der vorgenoemder dreer ſtede getall
ſalltu dobbel maken vp dat geen vnſchuldich
bloet geſtort en werde myds in dem land dat
uw got uw here geuen ſall to bewonen· dattu
des bloets niet ſchuldich en werdeſt Eñ ſo wie
oek ſynen naſten haet ende ſynē leuen lageleg-
get·ende vp ſteit ende ſleit en ende hij des ſter-
uet·vluyt hij dan to emgen van den voergenō
den ſteden·die alſten van der ſtat ſullen ſenden
ende don den grípen van der ſtat der toulucht
ende ſullen en gheuen in die hande des naeſten
des bloet veſtort is·dat hij oek ſterue ·noch
des en ſalltu dy niet verbermen·mer nyem dat
ſchuldige bloet van yſrahell vp dat dy wall ſi
Du en ſallt niet to dy nemen off ouertreden de
ende dins naeſten·dye welke dín voer veder te
grepen hebben tho dinre beſittingen·dat ſalltu
nae beholden in dem lande dat got dye here dí
ſall geuen to beſitten· Eyn getuch alleen ſall te
gen nyemant ſtaen·oek wo vele quades hij ge
daen hedde·Mer in dem monde twyer off dri
er getuge ſall alle woet ſtaen·Off emich logen
affúch getuch ſteit tegen emgen mynſchen die
en ſchuldiget van ouertredingen·ſy ſullē bey-
de ſtaen der welcke ſaeke is voer den heren in
dem aenſicht der prieſter ende der rychter dye
in den dagen ſyn·ende als ſy dat vlitlicke vn
derſoeken ende vinden den valſen getuch ghe-
ſacht hebben tegen ſinen broeder loegen·deme
ſall men doen als hij ſynen broder dacht thoe
doen·ende nyem dat boeſe vyt dynen myddell
vp dat die anderen dat hoerende vrúcht heb-
ben dat ſy geinre ley wys der ghelick doen en
doeren· Nyet en ſalltu ſyner verbermen· mer le
uen vmb leuen oge vmb oge tāt vmb tant hāt
vmb hant·voet vmb voet ſalltu epſſen·

## Dat twintichſte Capittell woe Moyſes dat volcke leerden woe ſy ſich halden ſolden als ſy ſolden ſtriden myt eren vyanden ende wynnen dye ſtede

Jf du vyt treckeſt to ſtriden tegen dyn
vyande ende ſuyſt erre meer to wagen
ende to perde·ende ſy groeter her heb
ben dan du·du ſallt ſy vruchten want dín god
ende here is myt dy:dye dy hefft gelept vyt dē
lande van egipten·ende als gy by den ſtride ſyt
ſoe ſall die prieſter ſtaen aen die ſpitſe·ende ſal
alſus ſpreken toe dem volck·Hoere yſrahel gy
ſullt hude tegen vnſe vyande ſtriden ·ende laet
ſich uw herte niet vntfruchten Ende en vruch
tet ſy niet: noch en wyckt niet : noch veranx-
tet uw niet vor ſy Die here is myds vnder uw
ende ſall vor uw tegen uw vyande ſtryden dat
hij uw van dem anxſte verloeſſe·uw leyts lude
van allen ſchaeren ſullen roepen tho allen ſcha
ren dat dat her hoert Wye is dye mynſche vā
uw dye getymmert hefft ein nye huys eñ heft
dat niet berept·die kire weder vmb ende ga in
ſyn huis vp dat hij in dem ſtride niet en ſterue
ende ein ander dat voet berepde Wye is de mā
die einen wingart gepact hefft· ende hefft dē
noch niet gemein gemaekt dat dar allre malk
van eten mach·die gae ende kire weder vmb ī
ſin huys dat hij niet en ſterue in dem ſtride ·en
de ein ander ſins ampts gebrucke · wye is dye
ein wyff ghetrouwet hefft ·ende en hefft erre
noch met genomen·Dye gae ende kere weder
vmb in ſin huis ·vp dat hij niet en ſterue in de
me ſtride ende ein ander man nyeme die· Ende
als dyt geſacht is ſullen ſi meer daer toe doen·
ende ſeggen to dem volcke· Js emich vntfruch
telick ende van verueerden herten ·die gae en-
de kere weder vmb in ſin huis :dat hij niet ver
uere ende leuen doe ſinre broeder herden : alſo
hij van vruychten verueert is· Ende alſo dan
die leits lude ſwygen ende hebben des ſprekēs
ein ynde gemaeckt·ſoe bereyde ein ygelik ſyne
gheſelſchop to ſtriden eñ wāneer als du emge

ſtat wyllt beſtriden off ſtormen ſo vnbedet en
yeſten vrede ende entfanget ſi dy dan ende ae-
penen dy er porten · all dat volck dat daer yn
is ſall behalden bliuen·ende ſall dy dienen vn-
der ſchattinghen Ende off ſy gein verbunt aen
gaen wyllen ende begripen ſtrijt tegen dy ſoe
ſalſtu ſy beſtrijden· ende wanner ghot die here
ſy dy gifft in din hande·ſoe ſälſtu myt ſwerde
doden all manſſkunne die dar in is ſonder wi
ue ende kinder ende ve·ende wat anders dar
in is all den weff ſalſtu dem her deylen·eñ ſälſt
eten van dem roue dinre vyande die dy god dī
here ſall geuen·Alſus ſalſtu doen allen ſteden
die to maell verne van dy ſin:ende niet en ſyn
van den ſteden die du entfangen werſt in be-
ſittinge·mer van den ſteden die dy ſullen gege
uen werden daer in en laet nyemant leuen mer
doede ſi alle myt dem ſwerde als die etheer de
amorreer:chananeer:phereſeer eueer ende Je-
buſeer·als dy got din here hefft gebaden· vp
dat ſi uw niet en leren alle vnmynſchlicheyt ·
die ſi gedaen hebben in eren gaden ende gy ſun
digen in got uwen heren·Wanneer als du lā
ge tijt ein ſtat belegen heffſt·ende heffſt ſi vb
lacht myt veſtingen·dattu ſi beſtormeſt eñ wȳ
neſt·ſoe en ſalſtu die bome niet aff houwē dar
du van geſpyſet machſt werden · noch du en
ſallt dat rijke all vmb myt den axen niet laeten
verderuen·want dat ſyn holter ende niet luyde
ende dat mach niet vermeren dat getall der de
weder dy ſtriden·eñ off emich holt niet vrucht
bar en is ·men wylde ende mach dy doch dye
nen tho anderen dinge·die houwe aff ende ma
ke blyen ende macke andere gherytſchop toe
ſtriden·bijs du dye ſtat ghewonnen hebſt de
dy weder ſtreuet·

Dat·xxi·Capitrell off emant hemelike ver
mordet is wo men die ſall ordelen·ende wo en
mich man emich wyff nemen mach: van den
dye gevangen werden·

Anneer dat vunden wert in dem lan-
de dat got din here dy ſall geuen eyns
mynſchen licham dat gedodet is·en-
de men niet en wete den ſchuldigen des dodes
ſoe ſullen vyth gaen dye alſten van dynen ge
buerden·ende din richtere:ende ſullen metē vā
der ſtede des doeden vmme ende vmme alle die
ſtede·ende welcke ſtede ſy mercken: dat dye
naeſte is·daer vyth ſullen nemen die alſten vā
der ſtat em kalff van dem herden·dat noch ge
ne ionge getreckt en hefft·noch dye erde myt
dem ploechyſeren niet toreren en hefft eñ ley-
den dat in einen ſcherpen dall die ſteinafftich ſi
die noch niet gheeret gheweſt en is · noch
ſaet vntfangen hefft·ende daer ſall men ſtor-
ren die hernen des kalues ende dan ſullen koe-
men die prieſter van dem geſlechte leui de got
din here hefft vythuerkaren dat ſy em ſolldē
dienen·ende finen namen gebenedyen eñ an e
ren worden hangen alle ſaken·ende ſy ſullē or
delen wat rein off vnrein is·ende ſullen komē
myt en die alſten der ſtat toe den doden · ende
waſſen er hande vp dat kalff dat in dem dacle
is gheſlaegen ende ſpreken Vnſe hande en heb
ben dat bloet niet geſtort·here bijs dinen vol-
ke genedich van yſrahell·dattu heffſt vytuer-
kaeren ·Ende en reken niet dat vnſchuldighe
bloet myds vnder dinen volcke van yſrahell ·
ende werde van en aff genomen dye myſſdaet
des bloets des vnſchuldigen dat geſtortet is·
als du doeſt dat die here gebaden hefft·Offtu
vyth treckeſt thoe ſtriden tegen dim vyande en
ende gifft ſy god die here in dim hande ende le
deſt die geuangen ende ſe geſtu in dem getalle
der geuangen ein ſuuerlick wyff ende kregheſt
dye lieff ende woldeſt die thoe wyue nyemen·
ſoe leyde ſy in din huys de ſall er haer aff ſche
ren ende er negele beſnyden·ende doe vyth dye
kleder daer ſy in geuangen is·ende ſy ſall ſytē
in dynen huyſe ende beſchreyen eren vader en ·
de moeder einen maent ende daer nae ſalſtu bi
ſy gaen ſlapen mit er ende dan ſall ſy dyn wiff
ſyn·Ende off ſy daer namaels dy niet wall to
moede is ſo late ſy los ende vry·du en machſt
ſy vmb gellt niet verkopen noch ſy verdrucken
myt gewallt want du heffſt ſy vernedert·En
de off eyn man hedde twe wyff der hij ein lieff
hedde ende de ander haetede ·ende kryget van
den kinder ende der de hij haetet is de yrſt ge-
baeren ſoen·ende hij wyll ſyn guet deylen vnd
ſynen kinderen·hij en mach niet den ſoene der
lieffſter vertein ende maken en den yrſteghe-
baeren voe den ſcene des moeder hij hatet·mē
hij ſall bekinnen den ſoen des wyffs die hij hae
tet ſynen yrſten gebaren ſoen ende ſall dem ge
uen daer van hij beſitret alle dobbell · Deſe ys
vmmet dat anbegin ſynre kinder · Ende deſen
geboeren die yrſte gebuerden·Off ein mynſche
gewynnet eynen ſoen dye wederwordich off
vngehorſam is die niet en hoert vaeder offte
moder gebot·ende als hij gewarnet is verſma
det hij vnderdanich thoe ſyn ende gehorſam ·
Men ſall den an ghripen: ende ſall en leyden
voer dye alldeſten van der ſtat · ende aen dye
porten des gherichtes: ende ſullen ſpreken toe
en· Deſe vnſe ſoene is wreet: ende vnghehor-
ſam· Ende vnſe vnderwyſinghe verſmaedet hij
to horen·Hij lefft in wall eten eñ vnkuſſheyt
eñ myt werſchopē·dat volk der ſtat ſal en mit
ſtenen verwerpen ende ſall ſterven vp dat ghy
dat boſe aff nempt van uw in mydel eñ yſrl

dat hoere ende ſich enturuchte· Wanneer eyn mynſche ſundicht daer vmb men en doden ſol de ende geordelt wert thoe dem doede ende vp gehangen an den galgen· ſo en ſall dat licham niet an dem holt bliuen· men des ſeluen dages ſall men en begrauen· want hij is vermaledijet van gaede dye daer henckt an dem holt eñ ge ne wyſe en ſalltu beulecken din erde· noch dat landt dat got din here dy geuen ſall· in erffli ke beſittinge·

Dat· xxij·ca· is van vpll anderen geſettē eñ woe men proeuen ſall eyn wyff off ſy ioncfrou is komen to dem manne

Jlet en ſalltu ſien den oſſen dins broe= ders· off ſyn ſchaep dwaelen· ende dat voer hyn gaen· mer leyde dat weder to dinen broeder· ia: ok off din broder dy niet na en is ende du oeck ſynre niet en kenneſt ſoe ley de dat in dm huys ende halt ſy by dy bijs din broder die ſueckt ende weder nyeme· Des ge lycks ſalltu doen myt dem eſell ende myt deme klede ende van allen dinge dins broders: dat verghenckelick woede ende vindeſtu dat: des en verſume niet als vriemt guyd· Off du ſuyſt dins broeders eſell off oſſen geuallen ligghen in dem wege· en verſmaede den niet mer heffe en vp myt em· Ein wyff en ſall niet aen doen mans kleder· noch man en ghebruke niet wy ues kleder· vnmynſchlick is die voer dem he= ren dye dat deit· Off du wandelſt ouer wech: ende vindeſt ein voegell miſt vp dem boem: off vp der erden· ende dye moeder ſittende vp den eyeren· off vp den iongen: du en ſalt er niet hol den myt den iongen· mer late ſy gaen ende be holde er kinder dat dy waell ſy ende du lange tijt leueſt· Alls d u ein nye huys tymmerſt ſo ſalltu dye mure des daecks maecken all vmb· dat t geyn bloet in dem huyſe geſtoet en werde ende du werdeſt ſchuldich dat ein ander vnuer fichtlicken wele dinen wingarden en ſaltu niet beſeyen myt anderen ſade· dat dat ſaet dat ge ſeyet is ende dye wimrangen de daer vmb waſ ſen niet werden thoſaemen gehelicht· Du en ſallt niet bouwen myt den oſſen eñ myt dē eſe= le thoe ſaemen † wente eyn van den ſtercker is to trecken wan dye ander | Gein klept en ſaltu an doen van wollen ende lynen to ſamen gewe uet· Snoere ſälltu maeken an dem ſoem dynes mantells an dye vyer oerde daer du dy mede be deckeſt· Off ein man eyn wyff niempt ende ſy daer nae wert haeten· ende ſueckt oerſakē dat mede hij ſy laeten mochte· ende werpt er voer den ſnoedeſten naemen· ende ſecht· Dyt wyff hebbe ik genomen ende als ik thoe er in ginck doe bevant ik dat ſy niet ioncfrouwe en was· er vaeder ende er moeder ſullen ſy nemen: ende nyemen myt en dye teyken der ioncfrouwelic heyt· tho den oldeſten der ſtadt dye in der poe ten ſyn· ende dye ſall ſeggen· Myn dochter heb be ick deſſem thoe wyue gegeuen· ende wante hij ſy haetet ſoe ſpruckt hy oeuer ſy einen qua den naemen· ende ſpruckt Jck en heb din doch ter niet ioncfrouwe gheuonden· Ende ſuy dit ſint dye teken der ioncffrouwelicheyt mynre dochter· ende ſall vyth recken dat klept † daet in die dochter er ioncferſchop verloes | voer de aldeſten † dat is voer den richteren | der ſtadt Ende dye alden der ſtat ſullen den man ghrij= pen ende ſlaen· ende verdoemen en dat hij der maeghet vaeder ſall gheuen hundert ſycklen ſiluers· want hy yſrahells dochter berucht he= uet myt deme ſchentlicken naemen· ende hy ſall ſy tho wyue hebben all dye daege ſyns le= nens· ende mach ſy niet verlaeten· ende of dat waer is dat hy hefft gheſacht ende ſy niet iūc frouwe vunden en is· men ſall ſy werpen buy= ten dye doer ers vaeders huys· ende dye man der ſtadt ſullen ſy myt ſteinen tho werpen· en= de ſy ſall ſteruen want ſy dye ſchande ghedan hefft in yſrahell· dat ſy vnkuyſchept hefft ghe dreuen in ers vaeder huys· ende doe aeff dat quaet mydden vyth dy Off ein man ſlyep by ei nes anderen wyue dye ſullē beyde ſteruen dat is der ouerſpe:ers ende der ouerſpelerſchen· en de nyeme allſoe aff dat quaet van yſrahell· off eyn man trouwet eyn maeghet die ioncfrou= we is· ende eyn ander begrypt ſy in der ſtat en= de hefft myt er thoe doen· beyde ſalltu ſy leydē voer dye poerte ende ſullen gheſteynicht wer= den· dye maeghet want ſy niet en repe doe ſy in der ſtadt was· den man want hy ſyns nae= ſten wyff vernedert hefft· eñ ſoe ſalltu dat qua de nemen vyth dinen myddel· Off eyn man vi det eyn maeghet in dem velde dye einen ande= ren were ghetrouwet: ende ſy an grijpet: ende hefft myt er tho doen· hy ſall allein ſteruen: en de dye maeghet en ſall niet liden ende ſy en is des doedes niet ſchuldich· want recht alls eyn moeder vp ſteyt tegen ſynen broeder ende doe= det en· ſoe is oeck gheſchyet deſer maeghet· ſy was alleen in dem velde· Dy repe· ende daer en was nyemant by dye ſy verloeſſen moch= te· Off te eyn man ein ioncfrouwe vindet dye niemant ghetrouwet en is ende dye an grijpet ende myt er thoe doen hefft ende dye ſaek voe dat gericht kompt· Dye dye maecht beulecket hefft ſal geuē der maeget vader hūdert eñ vyff tich ſiklen ſiluers· eñ ſall ſi to wyue hebbē wāt hy ſi genedert hefft eñ hy en mach er niet latē all die dage ſins leuens· Gein man en ſal ſins vader wyff nyemen· ende en ſall ſyn deken niet entbloeten·

Dat xxiij· Ca·wo Moyses dē volke vā ysra hell sēde·ende beuole andere gesette to haldē to den gesette des ewen ·

Yn man dye gelubt is off to drucket off affgesneden sint sin hoeden · off sin dik vor affgesneden is en sall met gan in dat huis des heren·geen bastert dat is dye van eyne hoeren gebaren is en sall gan in de kerke des heren·bys aen dye teende ghebeerte dye ammoniten ende moabyten ✱dat volck oeck nā der tienden gebeert en sullen met in de kerke des heren gaen in ewychept·want se en wolden met tegen gaen myt broede ·ende myt water in den wege·ende do vyt gingen vyt Egipten want se tegen dy gehuret hadden bala am beors soene van mesopotamien sirie dat hi dy vermaledyde·ende dī god ende here en wol de en met horen ende keerde sin vermaledinge in din gebenedynge want hy dy lyeff hadde · geenen vreden en make myt en noch en soke en geyn guet alle dye dage dins leuens bis in ewychept Du en en salt niet versmaen dye dy meer·want hy is din broeder noch dē egipcie want du byst vromde gheweset in eren lande Dye van en gebaren sint bys an dye derde ghe beert sullen gan in dye kerke des heren·wan neer als du vyt byst gegaen to stride tegen di ne vyande so hoede dy vor alle quade dinghe. Off vinder uw emich man is de des nachts in sinen slape sich beulecket dye gae vyt der woe nyngen ende kome met weder hy en sy des a uents gewassen myt water ende na der sonnē vnderganck so ga hy weder in dye wonyngē Du salt din stat hebben buten den wonyngen to gan to den werken der naturen ende salt ey nen stecken dragen an dinen goedel·ende als du sitten wolt so saltu dye erde wont vytgraue ende salt dat myt erden bedecken daer van du verlichtet byst Want din got ende here wan delt myds vnder uwē wonyngen dat hy dy v lose ende geue dy dyn vyande dat din wonyn gen hylych sin vp dat din wonynge reyne sin ende hyllych·ende dat ynne met en schime dat vnuledych sy·vp dat hy dy met en laete Den egenen knecht en geue met in dye hande des heren dye to dy geuluen is·laet en myt dy wo nen in eyniger stad dye em behaghet·ende hy ruste in eyn van dinen steden·eñ met en bedro ue en· Daer en sall geyn huire sin van ysrahels dochteren noch geȳ reyffyan van ysrahels soe nen·met en saltu offeren den loen des huirwer kers·noch dē loen des hondes in dat huis ga des dins heren·so wat dit is dat se gelauz hb bē went se sint beyde versmadet voe gade dins

here Du en salt d broider met lenen vp woker noch emich gelt vruchte noch geitelepe dik·mē dē vremdē Dinen broder saltu lenen sonder wo ker in allen dat hy noet hefft vp dat god dine here dy gebenedye in allen dinen werken in dē lande daer du in gest to wonen· Als du gelof misse deist gade dē heren·so en saltu met merrē to laetsten·want god din here esschet dat· en de vertreckst du dat yet dat werd dy to sundē gerekēt·off du met en wolts geloue so blyffs du sonder sunde want wat eyns vyt dinē mon dē gespraken is dat saltu haldē ende doen als du gelaefft hest gade dinen herē ende myt ege nen wyllen ende monde gespraken hest· Ende als du geyst in dins neesten wingarden ete d druuen off dat dy gelustet eñ met en saltu mt dy vyt dragen ende off du kompst in eyn stuk koerns dins vrundes so breke der aren eñ wiue dye myt dynre hant ·myt gheynre sekelen en saltu dat affsniden noch meyen·

Dat xxiij·ca·wo moyses den volk ander ge sette sat wyff to nemen·ende van den anderen geruchtē to doen·

Of eyn man eyn wijff nympt ende hefft dye ende en hefft gene genoechde voe eren oghen to er vmb summyghe vn remichept wyllen·hy schriue dat boke der ver wysinge ende geue er in ere hāt ende late se vit sinen huise·ende als dye vyt gept eñ daer nae eimē ādrē man nympt ende dye se oeck hatet ende gifft er dat boeck der verwysingen ende leydet se vyt sinen huise·off hy licht stoeue dye yrste man en mach er met weder toe wiue ne men want se is beuleckt ende versmelik gewo dē voe dē herē noch en do dye luide des landes met sundygen dat dy got din here gifft to be sitten Als eyn yrst eyn wyff nympt so en sal hi met to der stont to stride gaen ende men en sal em met apenbaer noetsaken beuelen mer hi sal andachtich sin sonder ascholt sins huses dat hi sich ein iaer myt sinen wiue verrouwe Du en salt met to pande nemen den vnderstē noch dē den ouerstē moelensteȳ ✱ want se gemakt sin to malē dat koen dar van mē dagelicks broet etet want hy setset ny sin leuen Off eyn myn sche begrypen word dye myt vlyte lagelegget sinen broeder van ysrahels kinderen ✱dat hy ewech vore ende verkofft hy dē eñ nympt dē loen dar voe ✱de sall gedodet werden eñ dye boesheyt nym vyt mydē dinre Bewarē vlyt lyck dattu met vytsettich en werdes met doe all dat dy dye prestere leren vā dē geslechte le ui·na dē als ik en gebodē heb ende dat vollen brēge myt ernsticheit ende gedencke wat god uw here gedan had mariē ✱der prophetissen

in den wege do gy gingen in egiptē · Als du
van dinen neesten emch dinck weder esschen,
dattu eme gelent hest so en ga met in sin hus
dattu emch pāt nypst·met du salt dar voe stā
dat hy brenge wat hy hefft · Ende is hy arm
so en sall sin pant met by dy benachten mer to
der stont gyff em dat weder·eer dye sone vnō
gae·dat hy slape vp sinen klederen ende gebe
nedyde dy·eñ dattu hest rechtuerdycheyt voe
gade dinen heren Nyet en saltu voesegghen
dē loen dē de des nottroefft is·ende dins brods
dye arm is·off des vremdē dye myt dy wonz
in dinen lande ende in dinen portē men des sel
uen dages gyff en sinen verdyendē loen eer die
sonne vnder gae·want hy is arm ende moet sin
leuen dar van vphaldē vp dat hy met regē di
en tope to dē hete dat dy dat to sunden kome·
Nyet en sall men doden de vedere voe dye kin=
dere noch ope kindere voe dye vadere·mer ein
ygelick dye sterue vmb vmb sins selffs sunden
wylle Nyet en verkere dat gerichte des vrem
den ende des weysen en de en nym geyn klept
to pande van der wedewē·gedēcke dattu ghe
dyent hest in egiptē ende got din here dye dy
dar vptuerloset hefft·darumb gebē dē ik dy to
doen Wanneer als du arnes dinen acker ende
vergetest eynre garuen dye dar blyfft ligghen
met en kere wederumb dattu de vpheffst·mē
du salt lyden dat dye vremden ende weysen en
de wedewen dye vp nemen vp dat dye here din
god dy ghetenedyde in alle den werken dinre
hande· Off du vrucht vergaderst des olyes·so
wat vp den bomen blyfft darumb en kere met
weder dattu dat aff lesest·mer late dat dē vō
den wesen ende weduwen Off du din wingar
dē affleselst·en vergadr met dat ouerblyfft stā
mer se komen to nutte den vremden weysen eñ
wedewen· Gedenke dattu oeck gedenet hest i
n egipten darumb ghebyed ick dy dattu dyt
doest

Dat xxv·Ca· off ein man steruet sonder
vrocht van sinen wiue des mans broeder sall
dat wyff nemen ende off hy des met en doet·
wat dan sin sall·

Of emige sacke vnder ymant is·vnde se
gesinnent der richtere·den se sien dat
hy rechtuerdych is·den sullen se geuē
den segē des rechts·den se vnrecht vinden sul
len se verdoemen der vnrechtuerdycheyt Ende
dunckt se dat dye myssaen hefft werdych se
to slaen den sall men weder werpen ende voer
en slaen·ende dye mate der plagen sall sin nae
der mate der sunden Also dan dat hy den xl·
getaell niet en ouertrede dat din broder voe di
nen ogen niet schentlick to reten en werde Du
en salt den ossen den mont niet to binden dye
dy din koen vytredet m dinen acker Wanner
als gebroedere to samen woenen·ende eyn van
den steruet sonde kinder·dat wyff des doeden
en sall nenen vremden nemen·mer eres mans
broder sall se nemen ende sall sins broder saet
verwecken·ende den ersten gebaren soen ende
den sall hy noemen na sinen broeder dye doet
is·vp dat sin name met verlaren en werde vit
Israhell ende off hi sins broeder wyff met nes
men en wylt dye em van den gesette des ewen
to behoert so gae dat wyff to der poerten der
stad ende eysche de aldesten der geslechte ende
segge myns mans broeder en wyl sins broder
saet met verwecken in israhell ende my met to
wiue nemen To der stont sall men en don ko
men ende vragē·antwort he·ik en wyll er met
to wiue·so sall dat wyff to em gan voe den al
desten des volks ende sall em sinen schō vit dē
v otē nemen·ende sall em in sin angesichte spiē
ende sall seggen Aldus sall gheschcen dē myn
schen dy e sins broeder huis met en buwet en·
de sin name sall heyten in israhell dat huis des
vngeschouden· Off twe man vnder eyn kiuen
ende se to samen koemen·ende des eyns wyff
wyl eren manne helpen vyt den handē des ster
keren·ende myt eren handen gripet des mās
gemechte·dye synde dye hant aff ende laet dy
geen barmhertichcheyt dar van neygen· Du en
salt met in dinen sack hebben twyerhande ge
wychte·mynre ende meerre noch in dinē hus
se en sall met sin eī mud dat em meerre eñ dat
ander mynre Din gewychte saltu hebbē recht
ende waer·ende din mudde sall ghelyck ende
recht sin·vp dattu lange tyt leues in dem lan
de dat god din here dy geuen sall· De here ver
smaet den dye dat doet·ende hy haret alle vn=
rechtuerdycheyt· Gedencke wat dy amalech
hefft ghedan m den wege·do du quemes vyt
egiptē·wo hy dy aenuerdyche·ende dye ley
ste van dinre scharen de moede waren eñ rastē
dye versloech hy·doe du weerst bedruckt myt
arbeyt·ende vruchtes god niet Ende darumb
als dy god din here geuet ende vnderwerpet
dy all die geboerde in den lande all vmb·ende
vmb dat hy gelauet hefft·so saltu eren mānē
der Amalechitē ende der anderē vrēden wer
dilighen vnder den hemell ende hoede dy dat
tu des niet en vergetest

Dat xxvi·capittell wo Moyses dat volcke
leerden woe se eren offer doen solden als se que
men in dat lant der gheloeffmisse·

Als du dan in kompst in det lant dat
god din here dy geuen sall to besitten
eñ behaldes dat ende woenest dar ynne
so saltu nemen van allen vruchten dat eyrste
gewas·ende lege dat in einen koeff·ende gāh
to der stat dye got din here vytuerkaren hefft
dat men daer sinen namen anropen sall· ende

ganck to den prester in den daghen dar is en de segghe to em · ick do gehoersamheyt huyden voer got dinen heren dat ick in dyt lant gegā bin dar van hy vnsen alderen geswaren hefft dat hy vns yd solde geuen · ende die prester sal nemen den korff van dinen handen ende sal dē leggen voer dē altaer gaets dms heren · ende du salst spreken in deme gesichte gades dems he rē Syrus * dat is Laban de van siriē was hefft mynen vader * Jacob de eyn vader was all des volks van ysrahell wruolget dye neð ginck * van hongers wegen in egipten · ende daer was hy pelgrims gewyse in cleinen getā le * selff seuentich ende wos in eyn groet volk ende starck ende vntellike scharen * want der waren seshondert dusent sonder wyff ende kī der do se gingen vyt egypten Ende dye egip tien bedruckte vns ende wruolgedē vns ende leden vns dye swaerste boerden vp · ende wy re pen to gade den heren vnser vedere dye verhor de vns ende ansach vnse oetmoedicheyt ende arbeyt ende anxst · ende leyde vns vyt egipten in der starker hant myt gestreckeden armen i groeten anxst ende teykenen · ende miraculen · ende hefft vns in dat lant gebracht ende hefft vns gegeuen dyt lant dat vloet melck eñ hoe nich darumb so offer ick nv myn prste vrucht des lants dat my dye here gegeuen hefft En de la dy dār in den angesichte des herē eñ als du dē heerē hest angebedt so saltu eten van alle dē guede des dy god dim here hefft gegeuen di in dinen huise du ende dye leuiten ende de vrē den dye myt dy sint Ende wanneer als du vol bracht hefst den tienden alle dinre vrocht des derden iaers der tiende saltu geuen dem Leuite ende den vremden weysen ende wedewen · dat se dat eten binnē dinen porten ende sat werdē Ende du salst spreken dinen angesichte gaets dms heren ik heb bracht vyt mynen huse dat gehyliget was · ende gaff dar dē leuiten deme vremden · weysen ende wedewen · als du hadts gehetē Ik en heb din gebot met ouergegaen ende en bin met vergeten dinen wyllen Ick en heb dar van met gheten in mynen weynen * dat is dye tyt mynes gebrekes noch en heb se * dat sint dye teenden met affgescheydē in eniger vnreynicheyt · ende en heb er ychtswat dar van gegeuen to sterfflicken dingen * dat is ik en heb van desen offer geyn wertschop ge dan des graues off beghenckmisse der doeden Gehoersam heb ik heweest der stymmen gaets myns heren · ende heb allet dat ghedan dattu my ghebaden hefst sie hyr aff van den huyse dinre hilychēyt ende van der ouersten wonyn gen der hemele ende gebenedye ysrahell dinen volk ende den lande dattu vns hefst gegeuen als du gheswaeren hefst vnsen vaderen dat lant melck ende hoenich vloyende · Dim god ende here hefft dy huden gebaden · dattu dese gebade doest ende de gerichte ende bewares eñ volbrenges dye vyt all dinen herten · ende vit all dinre sielen Huden hefstu vytuerkarē den heren dat hy dy eyn god sy · ende wandels in si nen wegen · ende bewarest sin ghesette ende sin ghebot einde sin gerychte · ende wese vnderda nich sinen gebade · ende de here hefft dy vytū karen dattu em een sunderlink vytgelesē volk syst Als hy to dy hefft gespraken · ende bewa rest alle sin gebade · ende sall dy verhogen bouē alle volke dye hy geschapen hefft in loff ende namen ende sinre eren vp dattu syst een hillich volck gades dines heren als hy to dy ghespra ken hefft ·

¶ Dat xxvij · ta · woe moyses se leerde wat ge slechte den heren gebenedyen solden ende welk volck vermaledyet solde sin ·

Moyses ende dye alden geboden dē vol ke van ysrahell ende seden bewart alle dy gebade dye ick uw hudē gebaden heb Wanneer als gy komt ouer dye iordaen i dat lant dat god dim here dy geuen sall so sal tu vp richten groete steyne · ende salt dye myt kalck slecht maken dattu dar in schriuen mo gest all dye woet des ewen Als du dye Jordā gelatē heffst vp dattu in gaest in dat lāt dat god dim here dy gheuen sall · dat vletet melck ende honich als hy dinē vadrē geswatē hefft En de wanneer so als gy komen syt ouer dye iordaen · so richt vp de steyne de ick uw huden gebadē heb in dē berge behall · ende salt se myt kalck slecht maken · ende daer saltu maecken · ghaede dineme heren eynen altaer van steinen dye gheen yseren bewret en hefft · van wan = schapenen ende vnghepolyerden steinen · ende daer vp saltu den heren dyne offerhande offe = ren · ende salt offeren dye offerhande der vrede samicheyt · daer saltu eten ende wertschoppen voer ghaede dinen heren · ende schriff vp dem steyne all dye woet deser gesette slecht eñ clar Do spraken Moyses eñ die priester van dē ge slecht Leui to all dem volk van ysrahell Andē ke ende hoere ysrahell · hude bystu worden vol ke gaets dms heren du salt sin stymme horen eñ do sin gebade eñ gerechticheit die ik dy ge = bede · Eñ do gebot moyses dē volk in dē daege eñ sede · Dese sullen stā to gebenedyen dē heren vp dē berge garizim ouer die iordaen Symeon Leui Judas ysachar Joseph eñ benamyn · Eñ dar tegē ouer sullē staen to maledyen in dē ber ge behall Ruben Gad azer zabulon dan eñ nep talim · eñ dye leuiten sullen * dese benedixien en de maledixien vth spreken ende sullen seggh tho all den mannen van ysrahell myt iuder stym men · Vermaledyet is die mynsche die maeckt

gegraeuē off gegaeten gade ein verſinems des
hēē ei werk ō hāde ō werkluide · eñ ſettet dat
verborgen Ende all dat volck ſall antwoerden
ende ſeggen amen · Vermaledijet ſy dye myn
ſche dye met en eet ſinen vader ende ſin mod-
ende all dat volck ſegge amen · Vermaledijet
ſy dye mynſche dye ſins neeſten erue affnymt
ende ſegge alle dat volk amen Vermaledijet ſy
dye dye einen blinden mynſchen doet verueren
in den wege ende alle dat volck ſegge amen ·
Vermaledijet ſy dye dye dat geuchte verkijet
dē vrēden weyſen ende wederwen ende all dat
volk ſegge amen · Vermaledijet ſy dye dye be-
ſlaept ſins vader wijff ende entbloetet dye dec
ken ſins beddes ende ſegge all dat volck amē
Vermaledijet ſy dye dye myt emgen quick ſla
pet ende alle dat volck ſegge amen · Vermale-
dijet ſy dye dye ſlapet by ſinre ſuſter ſins vad
doechter off ſinre moder ende ſeg all dat volck
amen Vermaledijet ſy dye dye ſlapet by ſins
ſoens wijff ende ſegge all dat volk amen Ver
maledijet ſy dye dye hemeliken ſinen neeſten
moerdet · ende ſegge all dat volck amen · Verma
ledijt ſy de de gaue nipt dat hi einē vſchu.digē
do de ende ſegge alle dat volck amen · Ver m a-
ledijet ſy die dye met en bluet by deſen woerdē
des geſetres noch dye met en volbrenget myt
dē werken · ende ſegge all dat volck Amen

Dat xxviij · ca · wo Moyſes dē volke vor ſe
de · off ſy dy e gebot ende geſetre hyeldē dat ſe
dan gebenedijet ſolden ſin ende off ſy des met
en deden · dat ſy dan vermaledijet ſoldē ſin i allē
ſaken

Off du hoers dye ſtimme gades dins hē
rē · dattu doeſt ende behaldeſt al ſin ge
bade dye ick dy hude gebede ſo maket
dy got din here hogher bouen alle volck dye
wonent vp erden · ende ouer dy komen alle de
ſe gebenedijnge dye hijr nauolgen ende vb
grijpent dy off du ſinen gebaden hoerſt Gebe-
nedijet byſtu in der ſtad ende in den velde · Ge
benedijet is dye vrucht dins liues · ende dye
vrucht dinre erden · ende dye vrucht dins quic
kes ende dye ſchaepſtelle dinre ſchape Gebe-
nedijet ſint dye ſchupren want ſe ſullen voll
van vruchten ſin ende gebenedijet is allet dat
dy ouert van ouerulodicheyt dinre gueder
Gebenedijet ſaltu ſin ingaende ende vytgande
Dye here ſall geuen dme vyande dye weder di
vpſtaen vallende in dinen angeſickte · doer ey-
nen wech ſullen ſe komen tegen dy · ende doer
ſeuen ſullen ſe vlyen in dinen angeſichte Dye
here ſall ſenden gebenedijnghe ouer din kelre
ende ouer all dat werck dinre hande · ende hy
ſal dy gebenedijen in den lande dattu vntfan-
gen ſalt dye here ſall dy verwecken in eyn hy
lich volck als hy dy geſwaren hefft · off du hal
des dye ghebade gades dins heren · ende wan-
dels in ſinen wegen ende yd ſullen ſien all volk
der erden dat · dat des heren name is geeſſchet
vp dy · ende ſullen dy vnturuchten · Queruloe-
dych ſall dy dye here maken alles guedes der
vrucht dins lichams · ende dins korns vruch
te · ende van der vruchte der erden des lants
dat dye here geſwaren hefft dmen vederen dy
to geuen Dye here ſall vp don ſinen altre beſtē
ſchat dē hemell dat hy geue regen den ertricke
in ſinre tijt Hy ſall gebenedyen alle werk dim-
re hande ende du ſalt vele luide lenen · ende du
en ſalt nymant afflenen · dye here ſall dy ſchyc
ken to dē houede met to den achterſten · eñ ſalt
en bouen ſin ende met beneden · off du hoers
dat gebot gādes dins heren dye ik dy huyde
gebede dattu dye does ende bewares ende wyc
kes met dat van noch to der rechterhāt noch
to der lochterhant · ende dattu met en volges
nae vremden ghaeden ende dye anbedes · Ende
off du euer met hoeren en wolt dye ſtymme ga
des dins heren dat du bewars ende does all ſin
gebade ende geſette dye ik dy huide gebede ſo
ſullen ouer dy komen alle deſe vermaledijngē
ende ſullen dy vmbgrijpen · Vermaledijet by-
ſtu in der ſtat Vermaledijet in den acker · Ver
maledijet is dim ſchuere · Vermaledijet is allet
dat dat dy ouert · Vermaledijet is dye vrocht
dins lichams ende dye vrocht dinre erden · die
vrocht dins lichams ende dye vrocht dinre er
den · dye herden dinre ſchape ende dinre oſſen
Vermaldijet ſaltu ſin ingaende ende vytgande
dye here ſall ouer dy honger ſinden eñ ſmacht
ende ſtraffinghe in allen dinen werken dye du
don ſalt eer hy to vruue ende vrloſe ſnellykē
vmb deſer quade vonde vyllen daer in du my
hefft gelaten · Dye here ſall dy touogen pyſte
lencie bys hy dy vertert van den lande dar yn
du komen ſalt dat to beſittende · Dye here ſall
dy ſlaen myt armode ende myt kranchcyt mit
kalden myt hytzdē myt brande · ende myt vuil
re locht ende neuele ende ſall dy vervolgē bys
du vergaeſt · de hemell bouen dy ſall koperen
ſin · ende de erde de du tredes yſeren · de here ſal
geuen vor dinen regen geſtubbe · ende van dē
hemell ſall aſſche vallen ouer dy bys du vergā
byſt · Dye here ſall dy geuen vallende vor din
vyande · ende doer eynen wech ſaltu vytghaen
ende doer ſeuen wege ſaltu vlyen ende verſpry
det ſaltu werde doer alle de rike des landes Di
dode lich am ſall ſin to ſpyſe allen vogelen des
hemels · ende allen dyeren der erden · ende daer
en is nymant de dy affiagen ſall De hē ſall di
ſlaen myt ſweren der egiptier eñ dat deell dyn
lichams dar din vnreinicheit doer ghevt myt

placke ende ſchoefftе ende mpt etter alſo dat
tu des niet en mogeſt geneſen · Dye here ſall
dy ſlan mpt vnſinnycheyt· ende mpt gunnuic
heyt dins gedankes dattu ſalt taſten des mid
dages als eyn blinde in dye duſtermiſſe · ende
en ſalt dinre weghe met vinden · Alle tijt ſaltu
bedweffmiſſe lyden ende ſalt mpt gewalt ghe-
druckt werden · ende en ſalt nymant hebben de
dy verloeſe · Eyn wyff ſaltu nemen ende eyn ā
der ſalt mpt er ſlapen · Huſer ſaltu tymmerē en
de en ſalt der met bewonen · Dn ſalt eynen wȳ
garden planten ende en ſalt dē met affleſen Di
oſſe ſall voe dy geoffert werdē ende du en ſalt
met van emighen eten · Dm eſell ſall in dime
angeſichte ghenoemen werden · ende en ſall di
met weder werdē Dm ſchape ſullen dinen vp-
anden gegeuen werden ende nymant en ſal ſin
dye dy helpe · Dm ſoene ende dochter ſullē ā-
deren volke gegeuen werdē aenſiende dinē oe-
gen ende gebreken toe den geſichte eer all da
ge dins leuens ende geen ſterkede en ſall ſin ī
dinen handen Dyr vrocht dinre erden ende al
dm arbeyt ſall dat volck eten dye du met en be
kenneſt · ende ſalt alle wege leyt lyden ende be-
druckt ſin alle dye daghe ende verſchwocken
van anxſte der dye dm oghen ſeen ſullen · Dye
here ſall dy ſlan mpt den quaetſten ſwere an di
nen knye ende aen dinen braeden · ende du en
machſt met ghenеſen an den verſen dinre voe
ten bys an dn ſchedell dins hoeffts · Dye he
re ſall dy leyden ende den konynck den du oeū
dy maken ſalt vnder eyn volk dye du ende dy
ne vadere met en kenneſt ende dar ſaltu dyenē
vromden gaden holt ende ſteyne ende byſt ver
laten ende kompſt m eyn bywoert ende in eyne
ſpraeke allen volke to den dm here dy inbrēgz
Vele ſaets ſaltu in dye erde werpen eñ wenich
vergaderen want dye bouſpronge ſullen dat al
let eten · Wmgarden ſchaltu planten ende gra
uen · ende des wins en ſaltu met drinken ende
ſalt dar vpt met vergaderen want dye woerme
ſullen en verwoeſten · Oliuen ſaltu in allen dy-
nen eynden hebben · ende met en ſaltu dy ſmeꝛ̄
mpt dē olie · wan ſe ſullen affuallen ende verder
uen · Soene ſaltu dy gewynnen ende dochtere
ende ſalt der met ghebruken · want ſe ſullen in
geuenckniſſe ghelept werden Alle dine boeme
ende vrucht der erden ſall dye woſt verteren · de
vremde de mpt dy wont in dinen lande ſal vor
dy vpgan ende ſal hoger werden · ende du ſalt
neder gaen ende ſalſt nederre werden · Hy ſall
dy lenen vp woker ende du en ſalt nymant le
nen Hy ſall en eyn hoefft ſin ende du ſalt en eȳ
ſterte ſin · Ende ſullen alle maledynge komen
ouer dy · ende dye dy veruolget ſullen dy begri
pen bys du vergepſt · want du met gehort en
heſt dye ſtȳ gaets dins heren · noch en hefft ſi

ne geaade novh ſine geſette met gehaldē de di
gebaden hadde · Ende ſullen in dy gewerden
teyken ende wonder ✝ dat is pyſtelende ende
vngeluck lende in dinen ſade bys to den ewye-
gen dagen darumb want du god dinen heren
met gedyent hefft in vrouden ende in vroelic-
heyt dins herten vmb oueruloedycheyt alre dī
ge Du ſalt dinen vpanden dyenen den dy god
ouerſenden ſal · in honger ende in dorſte · ende
in nackthеyt ende in allen ghebreke · ende ſal
eyn yſeren iock ſetten · vp dm hoefft bys hy
dy to drucket Dye here ſal volck van verres
ouer dy ſenden ende van den enden der erden
in gelyckemiſſe eines vlyegenden aren mpt ey
nen gedrenge des tonghe du met verſtaen en
ſalt · ende ein aller vnſchemelſte volk de met en
ſchonen des alſten noch met en entbarmē des
iungen ende ſal de vrocht eten dins quiks · eñ
dy vrocht dinrer er erden bys du vergeyſt ende
en ſal dy metlaten weyte win noch olye · het-
den der oſſen noch der ſchaepe bys hy dy vr-
ſpreyde ende verdelige in allen dinen ſtedē en-
de de ſtareke hoghe mu eren ſullen verſtoert
werden dar in du ghetrouwen in alle dinen lā
de Du ſalt beſetē werden bynē allen dinen por
ten in alle dinen lande dat got dm here dy ge-
uen ſall · ende du ſalt eten dye vrocht dins lifs
ende dat vleyſche dinre ſoene ende dochtere de
dy god dm here ſall gheuen in anxſte ende in
verderfflicheyt dar mpt hy ſin vpāde ſal druc
ken Dye verweende ende vnkuiſſche mynſche
ſall ſere myſghonnen ſinen broeder ende wiue
dye daer raſtet in ſinen ſchoet dat hy en met
en geue des vleyſches ſiner ſoene ende dochte-
re toe eten · want ſe met anders en hebben ī dē
beleghe · ende verſtormiſſe daer mede dy dynē
vpande dy verſtoeren ſullen bynnen allen dy-
nen porten · Dye tzarte kleynlicke wiuer · dye
van tzartycheyt nauwe vp der erden gaē moch
ten ende geyn votſpaer en make den vmb klei
licheyt ende weckheyt wyllen ſullen uw man-
nehaeten dye by uw ſlaepent · ouer den vley-
ſche erre ſoene · ende dochtere ✝ want in deme
beleghe ſullen ſe dat hoeden dat dye mānе met
daer van en krighen lende in der vnreinicheyt
des huitgens ✝ dat dem kinde volghet als yd
ghebaren wert de welke vnreinicheyt mt vit
gan van den mydden der ſchemeden eer ende
ouer de kinder dye m der ſeluer ſtont ſint ghe
baren · want ſe ſullen eten hemelykē vmb ghe
brecks wyllen aller dinghe in beleghe ende ver
derffmiſſe dar mpt dyn vpant di ſall drucken
binnen dinen porten · Off du met en doeſt alle
de ghebade des Ewē de gheſchreuē ſint in deſe
boke ende de holdes ende enturuchtes ſinē eer
licken ende vrueerlikē namē · dat is god din
here ſo ſall die here di dm plaghe vermeerren ·

ende de plage sins sades gwte plaghe ende sã
ge werende · aller boes de ende ewyge suicden
ende sall an dy kyeren alle plaghe der egipcier
de du vnturuchten plegest de sullen dy to han
ghen ende dar to allen weven ende plaeghen
de niet en sint beschreuen in den boke deser E
wen sall dye here ouer dy brenghen bys hy dy
to drucket · Ende uwer sal wemch bliuen van
ghetale de ghy erst weren als dye sternen des
hemels mannychuoldych want du niet ghe
hoert en hefst dye stymme gades dins heren ·
Ende so sich de here vormals verwouwet hefft
uw waell to doen ende uw to mannychuoldy
ghen Also sall hy sich nv verwouwen ende ver
spreyden uw ende vmbkeren uw dat gi werdt
affgenomen vyt dẽ lande dat gy sult besitten
Dye here sall dy verspreyden vnder allen volke
van den hoechsten der erden bys aen dat neꝺ
ste eynde · ende dar saltu dyenen vremden gae
den de du niet en bekennest · ende dim vader me
en bekanden holtene ende stepnen vnder deme
volke en saltu met rasten noch dim voetspar en
sall geynen raste vinden · dye here sall dy geuẽ
eyn verueerlick herte · ende gebreken de oghen
ende eyn siele van bedweffmisse vertert · ende
dim leuen sall sin als hangende in einen vadem
wer dy · Dy sall gruwelen dach ende nacht · en
de en salt dmen leuen niet ghelouen · Des moe
gens saltu seggen wye ghifft my den auent ?
Ende des auendes wye gifft my den moegen
vmb des anxst wyllen dims herten daer mede
du verueert werden salt · vnde vmb dinger wil
len dye du sien salt myt dinen ogen · Dye here
sall dy wedder myt schepen leyden in Egiptẽ ·
doer den wech daer hy dy van ghesacht hadde
dat du daer nummer seen en soldes · daer sal
tu verkofft werden dmen vyanden to knechtẽ
ende meghꝺen ende nyemant en sall sin de dy
gelden wyll ·

Dat xxix · ca · wo god deme volke sede dat verbont der ghesette · ende wo dat gehalden solde sin ·

Dit sint de woet der verbontnisse dat de
here gheboet Moyses toe maken myt
Ysrahels kinderen in dẽ lande van mo
ab sonder dat geloffnisse dat hy myt en mak
ten in oreb · Ende Moyses dye esschede all ys
rahell ende sede to en · gy hebt alle dinck gesiẽ
de dye here hefft voꝛ uw gedan in dẽ lande vã
Egipten · Pharaom ende sinen knechtẽ ende
alle sinen lande grote bekarunge dye dim ogen
gesien hebben · teken ende voele groeter wond
wercken ende dye here en gaff uw geyn herte
toe verstaen ende ogen to sien ende oren dat se
mochtẽ hoeren bys hyden vp desen dach ·
Dye here hefft uw geleydet vertich iaer dor de
woestenie · uwe kledere en sint niet versleten
noch dye schoen uwer voꝛe en sint niet veralt ·
noch verdeafft Gy en atet geyn broet · ende en
droncket geinen win noch soeten dranck · vp
dat gy wostẽ dat hy uw god ende here is Er
gy quemen to deser stat ende dye konynck seõ
van Esebon gink hi vyt tegen uw · ende de ko
nink og van basan · quamen vns tegen to stri
den ende wy sloeghen se en wonnen ere lant ·
ende gauen dat to besitten Ruben ende Gad ·
ende den haluen gheslechte Manasse Darumb
bewaꝛe dye woꝛt des verbentnis ende vollen ·
brenget dye dat gy verstaet allet dat gy doet
Gy sult huide all staen voꝛ gade uwen heren ·
uwo voesten ende dye gheslechte · ende dye al
desten der gebort · ende dye lent ende all dat
volk van ysrahell uwe kinder ende uwe wiue
ende dye vremdẽ dye myt dy wonen in dinen
wonyngen · sonder dye holtsnider ende dye dat
water dragent dattu geyst in dye gheloffnisse
dins herẽ ende in dẽ gswaren techte dat god
din here huden myt dy to slept · vp dat hy dy
em verwecke to enen volke ende sie god dine
here als hi to dy ghesprake hefft Eñ als hy
g eswaꝛẽ hadde dinen vederẽ Abraham ysaac
eñ Jacob ende uw alleyne en make ik niet dyt
verbont noch en bestedyge dese eyde sonder all
dẽ dye tegenwoꝛdich sint off affwesen wãt gi
weret waell wo wy in egiptẽ gewont hebben
ende wo wy ingegangen sint myddẽ doꝛ dye
geboerde do wy de dorgingen ende wat vnmis
lichedyt dat gy segen do ende wat vnreinicheit
dat sinꝛe affgade si holt steine siluer ende golt
dat se aenbeden vp dat vyllicht vnder uw niet
en sy wyff off man gesin off geslechte des her
ten affgekyrt sy van gade uwen heren hude de
ses daghes · dat hy ga ende dyene den gacdẽ
der heyden ende dat vnder uw sy eyn woꝛtell
bloeyenden gallen ende byttertheit Ende wã
neer hi gehoert dat woꝛt des sweerendes · so ge
benedie hi em in sin herte eñ segge my sall vre
de sin · Eñ ick sall wanderẽ in der boesheyt my
nes herten · de drunken neme to er dẽ dorstẽdẽ
Ende dye here en vergeue er des niet · dan sall
sin toerne aller meyste reycken · ende sin boes
heyt tegen den mynschen ende setten vp em al
dye maledyjnghe dye geschreuen sint in desen
boke ende wedyligen sinen name vnder den he
mell ende verteren · ende verloesen en vyt allen
geslechten in ysrahell · na den maledyjngen de
in desen boke ende in den ghesette des Ewen
sint geschreuen Ende spreke Dye nakomende
geboꝛt · ende dye kmder dye gebarẽ sullen wer
den voꝛtmeer · eñ pelgrim dye vã verre lãts ko
mẽ de dar siẽ de plagẽ des lãts eñ siuktẽ dar se

god myt beſwaret hefft myt ſweuel eñ mit hyt
ten der ſonnen bernende: alſo dat men dar met
mer ſpen en mach noch gepn groen en waſſet
in eyn gelikemiſſe der verſtoringe zodome ende
gomoere: adame eñ zeboim de de here vmbkijr
de in ſinem torne eñ gimme. Ende ſolen ſagen
alle luyde. Wat vmb hefft de here deſſen lande
aldus gedaen? Wye is deſſe vnſprekelike torn
ſyns grimmen? Eñ ſy ſolen antwoerden wāt ſy
hebben dat verbunt des heren to brokē dat he
mit eren vederen hadde gemaket do he ſy ley-
de vit deme lande van egipten eñ dyendē vrem
den goden eñ bedēn dē ander ſy niet en bekan-
den eñ den ſy niet to ghegeuen en weren. Daer
vmb is des heren grimmige moet tornich wor
den tegen dyt lant: dat he vp ſy leide alle male
dydinge de in deſſen boeken geſchreuen ſynt.
ende warp ſy vit ſinem lande in ſynem torne eñ
grimme. eñ in alle der groetſter vnwerdicheit
eñ hefft ſy gewapen in eyn vremde lāt als dat
huyde geſchyet is. De verborgenheit vā gade
vnſem heren die vns apenbaer ſint ende vnſen
kinderen bys in ewicheyt vp dat wy doen alle
de geſette des ewen

¶ Dat. xxx. Capittel ſo wanne dat volck ſick
wedder vmb to gade kijret ſo ſal he alle de ver
maledijnge vp ſine vyande laten komen

Ir vmb als auer dy komen alle deſe re
den: gebenedijnge off maledijnge dye
ick vorgeſacht hebbe in dinē angeſich
te. eñ als du geleideſt byſt van ruwen dims her
ten in allem volcke in de dy god din here vor
ſpreidet hefft eñ kijreſt wedder vmb to eme eñ
byſt gehorſam ſinen gebaden als ick dy huyde
gebeden dy myt dinen kinderen in dinē hertē
ende vit alle dinre ſielen: ſo ſal de here wedder
vmb leyden dy vit deme geuenckniſſe. ende ſal
ſick dinre verbarmen eñ ſal dy weder vmb ver
gaderen van alle dē volcke dar vnder he de ijt
ſte verſpreidet hadde. Off du an den doerē des
hemmels dat is an dat vyterſte der erden
bys verſpreydet. van danne ſall he dy wedder
tyen god din here eñ ſal dy to eme nemen ende
leyden in dat lant dat dine vedere beſeten heb
ben ende dat ſaltu halden ende he ſal dy benedy
en: ende maken dy in meer getael wen dine ve
dere ſint geweſen. god din here ſal din hert be
ſnyden eñ dat herte dines ſades vp dattu lyeff
hebbeſt got dinen heren in alle dinem herten.
in alle dinre ſielen vp dattu mogeſt leuen. Eñ
alle deſſe vermaledijnghe ſal he vmbkijren vpp
dine vyande eñ auer dy de dy haten eñ dy ver
uolghen. Sonder du ſalt wedderkijren eñ ſalt
horen de ſtymme gades dins herē: eñ ſolt doen
alle de gebade de ick dy huyden gebeden. ende
god din here ſal dy doen auerūlodich werden
in allen wercken dinre hende eñ in der vrucht
dines luues ende in der vrucht dinre we. ende
vruchtb arheit dinre erden ende in aller dynge
auerulodicheyt. De here ſal weder komen dat
he ſick verrouwe auer dy in allen gueden: als
he ſick verrouwet hefft in ſinen vederen. offte
du anders horeſt de ſtymme gades dins heren
ende bewareſt ſin gebade ende ſin geſette de in
deſſem ewen beſchreuen ſint ende kijreſt weder
to dinem heren in alle dinem herten eñ in alle
dinre ſielen. Dat gebot dat ick dy huyde gebe-
de: dat en is niet bauen dine macht: ende en is
ock niet verne van dy gelegen noch in dē hem
mel geſat alſo dattu yet ſpreken mogeſt. welk
vnſer mach to dem hemmel klymmen eñ bren-
gen dat her to vns: vp dat wy dat horen ende
vullenbrengen myt den wercken? Noch dat en
is niet auer dat mer geſat dattu klageſt ende
ſprekeſt. welcke van vns mach dat meer auer
uaren ende dat gebot bys to vns brengen: dat
wy dat mogen hoeren ende doen ſo wat geba
den is? Sonder deſſe rede is to mael na by dy
ende in dinem monde in dinem herte vp dattu
ſy doeſt. Euer proue dat ick dy hebbe vorghe
ſacht in dinem anghefichte dat leuen ende dat
guede off du gehorſam byſt den gebadē ga-
des ende dar tegen den doet ende quaet off
te du ouertredeſt dye ghebeden vp dattu dy
nen god ende here lyeff hebbeſt. ende wādereſt
in ſinen weghen. ende bewareſt ſyn ghebeden
ſyn gheſetten ende ſyn ghenichten ende leueſt.
vp dat he dy mannychuoldighe. ende ghebene
dye dy in den lande dat du ingaen werdeſt to
beſitten. Ende offte dyn herte aff ghekeeret is
ende en wolde niet hoeren ende woede bedrae-
ghen doer eringhe. ende bedeſt an vreemde go
den ende dyeneſt den ſeluen. Ick voerſeggh
dy huyden dat du voergaen ſalſt. Ende eene
klene tyd ſalſtu woenen in den lande. daer du
in gaen ſalſt to beſitten auer dye iordaen En
de ick eyſſche des huyden toe ghetuyghe hem-
mell ende eerde dat ſynt dye enghelen ende
mynſchen dat ick uw voer gelacht hebbe dat
leuen ende dat beſt. ghebenedyghinghe ende
voermaledyghynghe. Hyer vm kyeſe dat le-
uen vp dattu leueſt ende dyn gheſlechte. dat
du lyeff hebbeſt god dynen herē ende weſeſt
ſyner ſtemmen ghehoerſaem ende blyueſt by
em. want hee is dyn leuen ende dye lenghede
dyner daghen. dat du woeneſt yn dem lande
daer van dye here dynen vaderen gheſwoe-
ren heefft Abraham Iſaac ende Jacob. dat
he en dat lant gheuen ſolde.

¶ Dat eynenderūchſte. Cappttell. wo die
here Moyſes voer ſede dat hee ſteruen ſolde.
Ende woe Joſue dat volck leyden ſolde ouer
dye iordaen.

MOyses de genck vā danne ende sprak alle desse worde to alle ysrahel· ende sachte to en· Huyde bin ick· xx· eñ hundert iaer alt· Ick en mach voetmeer noch vyt noch in gaen: ende sonderliken want die here my hefft gesacht· Du en solt met auer dese iordane gaen· Hijr vmb god din here sal voer dy gaen he sal vordylligen alle volcke in dinē angesichte· eñ du salt sy besitten eñ desse iosue sal voer dy gaen als de here gespraken hefft· eñ de here sal en doen als he dede seon eñ og den koningen van amorreen eñ eren landen eñ sall sy vordylligen· Eñ dar vmb als he uw dese geuet gelick solt gy en doen als ik uw hebbe gebadē doet menlike ende versterckt uw eñ vntfruchtet uw niet eñ en verschrecket uw niet in uwē gesichte: want got din here is din leydesman eñ en sal dy met laten noch vorlatē· Eñ moyses heischede iosue ende alle ysrahel ende sachte em: stercke dy ende wese stolt: want du solt dyt volck in leyden in dat lant dat de here erē vederen ghesworen hefft to geuen: eñ dat saltu deylen myt lothen eñ de here de uw leyden sall sal mit dy sijn he en sal dy niet laten noch begeuen eñ vntfruchte noch en verschricke dy niet Ende do schreyff moyses alle dessen ewen eñ gaff den den priesteren den sonen leui· die daer drogen de arcke des verbuntnisse des herē· eñ alle den aldesten van ysrahel ende gebode en eñ sachte· na seuen iaren in deme iaer der vorlatynge in deme hochtide der tabernackel: als so dā toe samen komen alle volck vit ysrahell dat sy vorschynen in dem angesichte gades dins heren in der stat de got din here vituorkesen sal tu lesen de woet desses ewen voer alle ysrahel dat sy dat horen· als dat volk all by eyn ander vergadert: so manne so wyue so kindere so vremde de binnen dinen porten sint: vp dat als sy dat horen dat sy leren vntfruchten got uwen herē eñ bewaren ende vullenbrengen alle rede desses ewen· Ende ere kindere de des niet en wethen dat sy mogen horē eñ fruchtē god eren heren alle de dage die sy wanderen in dem lande: dat gy vp gene syde der iordanen in gaen solt to behalden· Eñ de here sprack to moysen· Sye dye dage dins dodes sint na hijr by· Heische iosue eñ doe en staen in dat tabernackel des getuychnisse als ick eme gebede· eñ do gingen moyses ende iosue en wech eñ stunden in dem tabernackel der getuychnisse· eñ do vorscheyne dye here in eyner suyle des wolcken: de stunt in dem ingange des tabernackels· ende do sprak de here to moysen· Sye du salt slapen mit dinē vederen: ende dyt volck sal vp staen eñ sal sick kijrē to den goden in deme lande dar m sy gaen sullen ende sy dar inne wonen dar solen sy my laten ende sollen vermeten dat verbunt dat ick mit en gemaket hebbe· eñ in dem dage sal my torn entegen sy vntfenget werden· ende ik sall se begeuen ende sal myn angesichte van en bestopen· ende sy solen sijn in verslindinghe· alle boesheit ende bedruckinisse sal sy vinden· alsoe dat sy seggen in deme dage werlick de here en is met myt my: desse quade hebben my vundē Ick sal myn angesichte verbergen· eñ hoeden in deme dage vmb alle der boesheit wyllen die he gedaen hefft: want he vremden gaden ghe uolget is· dar vmb schruuet uw nu desse sāck ende leret dat ysrahels kynderen dat sy dat in gedechtenisse halden ende singen dat myt dem munde· ende desse sanck sy my to eynem getuyge vnder ysrahels kinderen· ende ik sal dy leidē in dat lant dat ik eren vederen gesworen hebbe vlerende mellick ende honmich· Ende als sy geten ende ghedruncken hebben ende sat sint ende veth geworden sint: so solen sy sick kijren to vremden gaden ende dyenen den: eñ my. verspreken ende to breken myn verbunt· ende als sy dan lyden vyl quade ende lydens: so sal en de se sanck antworden voer eyn getuychnisse: welken sanck geyn vergetenheit dylligen sal vyt dem monde dines sades· Ick weyte sine gedāke woel wat he huyde doen sal er ick en leyde in dat lant dat ick eme ghelouet hebbe· Daer vmb schreyff moyses den sanck ende lerde dat ysrahels kinderen ende do gebode de here Josue nums sone ende sprack· stercke dy eñ wese kone: want du solt in leiden dat volck ysrahels in dat lant dat ick en gelouet hebbe· eñ ick sall mit dy sijn· Na deme dat moyses dye woerde des ewen geschreuen hadde in dat boeck ende vullenbracht: do gebuet he den leuiten die dat drogen de arcke des verbuntnisse des herē ende sachte· nemet dyt boeck ende legget dat in eyn syde an die arcke des verbuntnisse gades uwes heren· dat dat wedder dy sij in getuychnisse· ick kenne woel din kyninge ende dynen aller hardesten nacken: want do ick noch leue de ende mit uw in ginge so weret gy allewege kiuende tegē den heren wo vyl mer dan als ik doet bin: Vergadert to my alle de oldesten dot uwe geslechte ende uwe leers· ende dan sal ik desse rede sagen to horende ende sal tegen sy an topen hemmel ende erde· Ick weyte woel dat gy na mynem dode ouel doen solt ende solt uw geringe neygen vit deme wege den ick uw gebaden hebbe: ende uw sullen quaet. gemoeten ende bevegenen in der lester tijt als gy quaet doet in deme anghesichte des heren dat gy en vertornet mit den wercken uwer hende· Daer vmb sprack moyses to horende alle der schare van ysrahel die woet desses sanges ende vullenbracht den bys an dat ende.

Dat·xxxij·Capittel wo ſ Moyſes den ſanck makede der getuychniſſe·ende apenbarde den pſrahels kinderen in eyn gedechtenisſe

HOret gy hemmele wat ik ſprick·de er de hora de woꝛt myns mondes·Myn lere waſſche toe ſamen als regen·myn vitſpraꝛke vlete als dauw:als die regē vp dat krupt eñ als die drope vp dat gras·wāt ik ſall anropen des heren namen ✱ dat is ik ſprik niet van mynē gehete ſonder van gades gehepte ⸗ Geuet grotedicheit vnſem gade·vulkomen ſint de wercke gades eñ alle ſine wege ſint gerichte·Got is getruwe aen yenigherleye boesheit rechtuerdich eñ recht·ſy ſundichdē eme in eren vnuledicheidē eñ niet als ſine kindere·Du ſnode ende verkiſte geſlechte:du gecke eñ vnwyſe volk gyffſtu dyt ✱ dat is deſſe ſnodicheit eñ dyt quade ⸗ deme heꝛē wedder ✱ voꝛ dat gude ⸗ Is he niet din vaꝛder de dy beſetē eñ gemaket eñ geſchapen hefft:Gedenck der alder dage ende bedeuck eyn yegelick gebꝛt·vrage dynen vaꝛder eñ he ſal dy dat verkundigen·vrage dine oldeſten eñ ſy ſolen dy dat ſagen Wanne de hogeſte deylde dat volck do he van en deyl de die kinder adam·He ſatte woningen deme volckē na deme ghetael pſrahels kinderen·des heren deyl was pſrahels volk·eñ iacob eyn deyl ſines erues·He vant en in deme woeſten lande in der ſtat des gruwels añ der wylder woeſtenien·He leyde en all vm eñ leirde en:eñ bewaer de en recht als ſins ſelffs ogen appel:recht als de aer de ſine iongen repſet to vlyegen eñ bouē en vlyeget·He hefft ſin vloghel vntſtrecket eñ nam ſy to eme eñ dwech ſy vp ſinen ſchuldeꝛē Die here alleyne was ſin leydeſman·ende myt eme was geyn vromde god · He ſatte en ouer dat hogeſte ertꝛick dat he ethe de vruchte der ackere·eñ ſuge dat honnich vit den ſteynen ✱ dat is vit dē ſteymgen lande ⸗ eñ olye vit dem hardeſten keſelinge butter van deme ve·ende mellick van dē ſchapen myt dē vette van den lammeren eñ der wedere der kindere baſan·Eñ de buke myt dē dunſte des weites·ende dat ſy druncken dat klaerſte bloet der druuen · Der gelyeffde ✱ dat is dat volk van pſrahel ⸗ is vet geworden·eñ is wederſtꝛuich geweſt ·Do he in veth was worden eñ gemeſtet eñ gebreydet do verlete he god ſinen ſchypper ·de en hadde gemaket·eñ gynck aff vā gade ſinē heilmaker Sy repſede en myt vremden gaden eñ in eren vnmynſlichciden verwecketen ſy en to toꝛne · Sy offerdē den duuelen eñ niet gade·den gadē der ſy niet en bekanden·Sy vunden nyge ende varſche gade·de ere vedere niet en plegen an to beden·Du hefſt verlaten dinen god de dy ghewunnen hefft ende byſt vergeten dines heren eñ dins ſchyppers·Die here ſach dat eñ wart verweckt to toꝛnmodicheit wan en getriſchet hebben ſine ſone ende ſine dochtere ende ſachte ick ſal myn angeſichte voꝛbergen voꝛ en eñ ſal er leſte prouen·Want dat is eyn verkiſte gewoꝛt ende vngetruwe kindere ſint ſy Sy hebbē my gereyſet doꝛ den de niet got en is ende hebben my vertoꝛnet in erer ydelheit·Ende ik ſall ſy reiſſen doꝛ den de geyn volck en ſint·ende in geckē volke ſal ik ſy toꝛnich maken·Dat vuir is vntſenget in der hytten mynes toꝛnes:ende ſal bernen bys in dat leſte der hellen:ende ſall verſlinden de erde mit erem ſade eñ de vnderſtē van dē bergen ſal ik verbernē ·Ik ſal quaetheit auer ſy vergaderen ende ſal myn geſchutte vullenbrengen m en·Ende ſy ſolen van hūger verſwinden·ende de vogele ſolen ſy verſlinden mit eynem allet bytterſten bete·Ick ſal in ſy ſendē de tende der beeſten ende der ſlangen dye myt grimmicheit ſy tꝛecken vp der erden·En buten ſal ſy dat ſwert verſtoꝛen·ende van binnen de anſt:beide iongen mit der iunckfrouwen de ſugnnde myt deme alden·Ende ik ſprack war ſint ſy: Ick ſal ere gedechtenisſe vp doen horen van den luyden·Sonder ick hebbe dat vertꝛecket vmb des toꝛns wylle erer vyande·vyllichte dat ere vyande ſik des niet verheuen Eñ ſachten·vnſe hant is hoge ende niet en hefft de here dyt allet gedaen·Dat is volck ane raet ende ſonder wiſheit·och ſmakeden ſy doch ende verſtunden ende voꝛſegen doch dat viterſte offte dat eynde·Wo mochte eyn veruolgen duſent ende woe mochten twey veriagen tyenduſent: Is dat niet dat vmb gheweſen:want ez got ſy verkoffte ende de here beſlote ſy: Vnſe got en is niet als er got ende vnſe vyande ſint richtere·Er wingarden is van den wingarden van ſodoma eñ in den voꝛſteden gomoꝛe·Ere druuen ſint druuen der gallen·ende ere druuē ſynt alꝛe bytterſte·galle van draken is ere wiſn ·eñ ſlangen fenyn ende vnheylſam·Synt deſe niet alle behoedet by my ende getepkent in mynen ſchatten: Die wrake is myn ende ick ſal en weder geuen in der tiſt vp dat ere voet vallet·De dach der verdomeniſſe is hiſt by·ende die tiſde beginnen ſick to neken Die here ſal ſin volk oꝛdelen:ende in ſinen knechten ſall he ſik verbarmen·He ſal ſyen dat voꝛkꝛencket is dye hant ende dye beſlaten waꝛen ſint vergaen·ende die ouerbleuen de ſint verteret·Ende ſy ſolen ſagē woe ſynt ere gade daeꝛ ſy betruwen ynne hadden: Dan welcker offere ſy ethen dat veth ende druncken den gheofferden wiſn· Sy ſtaen nu vp ende komen uw to hulpen ende beſchermē uw in noeden Syet dat ick alleyne byn ende en ſij geyn ander got buten my Ick dode ende

make leuēdich· Ik sla eñ heyle· ende nyemant
en is de sick minre hende entweren moge· Ick
heue myn hant vp to dem hemmel ende saghe
ick leue ewichlike· off ik myn hant stercke als
de blyx· ende myn hant an nemet dat gerichte
So geue ick de wrake mynen vyanden eñ wed
dergelden den de my gehatet hebben· Myn ge
schutte sal ick netten in deme blode· ende myn
swert sal er vleysch verslinden van deme blode
der de gedodet sint ende van der geuenckemisse
der vyande bloves houedes· Gy heyden louet
sin volk want he wreket dat bloet sinre knech
te· ende he sal wrake geuen in ere vyande ende
sal gnedich syn deme lande sines volckes· dar
vmb quam mopses ende sprack alle dye wort
desses sanges in die oren des volckes· he ende
iosue nums sone he vullenbracht alle desse rēdē
sprekende to alle deme volcke van ysrahell eñ
sprack to en· settet uwe herten in alle de wort
de ick betuyge voe uw huyde dat gy de ghebe·
det uwen kinderen to bewaren ende to doen eñ
to vullenbringen alle de de geschreuen staen in
dem boeke des ewen wāt die en sint uw met to
vergeues gebaden· sunder dat ein yegelick dar
inne leue Ende doet gy die· gy solt lange leuen
in dem lāde· in welck lande gi in gaen solt tho
besitten an der anderen syden der iordanē· Eñ
do sprack de here to mopsen vp den seluē dach
eñ sachte· ganck vp dessen berch abarim ✝ dat
is eyn doz ganck to dem berge nabo de is in dē
lande moab tegen iherico ⊥ ende besye dat lant
chanaan dat ik sal geuen ysrahels kinderē toe
behal den· ende sterue den vp dem berghe· Als
du dan vpgeyst so saltu to geuoget werdē dy·
nem volcke ✝ dat is in de voegeburchde der hel
len der hylghen vedere ⊥ als dim broeder aaron
gestoeuen is in deme berge hoe ende wart ghe
lacht by sin volck: want gy auertreden synt te
gen my mydden vnder dem volcke vā ysrahell
to den wateren der wederwoedicheit in Cades
in der woestenyen Syn· eñ gy en hylliget my
niet vnder ysrahels kinderen eñ dar vmb saltu
syen dat lant ende en sal niet dar in gan dat ik
sal geuen ysrahels kinderen

## Dat· xxxiij· Ca· wo mopses dat volk gebe·nedyede do he steruen solde eñ van en scheiden

Dit is de gebenedydinge dar mede mop
ses de mynsche gades gebenedyde ysra
hels kindere voz synem dode eñ sprak
Die here quā van syna ende van seyr is he vns
vp gegangen· He vozscheyn van deme berge
Pharan· ende myt eme de hylighe dusent· In
sinre rechter hāt eyn vuyrich ewe· he hefft dat
volck lyeff gehat· Alle hyllighen sint in synre
hant ende de neken sinen voten de solen vntfan
gen van sinre lere· Den ewen gelt et uw Moy
ses in eyn erfftael der vylheit iacobs· Dye ko
ninck sall sijn voe deme alre rechtuerdichsten
als vergadert sint de voesten des volcks myt
den geslechten ysrahels· Ruben bliue leuēdich
ende sterue met ende sy kleyne van getael· Dyt
is de gebenedydinge iude· here hoer de stēme
iude ende leyde en to sinen volcke sine hēde so =
len voe eme strīden· ende sin hulper sal he sijn te
gen sine vyande· Ende sprack to leui· dme vol
lenkomenheit ende lere is van dinen hylligen
manne ✝ dat is van mopsi ⊥ den du ghepruuet
hefft m bekoringe· ende oedelest en an den wa
teren der wederwerdicheyt· De welcke sprack
to sinem vader ende synre moeder· ick en kēne
uwer met ende synen broederen· Ick en kenne
uwer met ende sy en kāden met ere kmdere· dat
se hebben behalden dine vitsprake ende hebbē
din verbuīt gehalden ende dīn gerichte O Ja
cob· ende dinen ewen O ysrahell· sy solen thy·
miama leghen in dine gumme ✝ aff to kijsen ⊥
ende offer vp dinen altaer· here gebenedye sine
starckheit ende vntfange de wercke sinre hen
de· Sla de rugge synre vyande ende de en harē
lare met vpstaen· Ende he sprack to benyamy
de alre lyeffste des heren he sal getruwelick wo
nen in eme: recht als in eynre slaepkamerē sall
he alle den dach wonen· eñ tusschen sinē schul
deren sal he slapen· Ende he sprack tho ioseph
van der gebenedidinge des heren is sin lāt vā
den appelen der hemmele eñ van deme dauwe
ende van deme grunde· van den appelē der vru
chte der sonne eñ des maendes van dē hogestē
der alder berge: ende van den appelen der ery
ger berghe· ende van den vruchten der erden
ende van erer vullenkomenheyt de gebenedy·
dinge des de voescheyne in der hegghen kome
vp iosephs houet ende vp de schedele nazarei
vnder sinen broederen: sine schoende als eynes
yrstē geboren ossen: sin hoene als de hoene des
eynhornes· In den sal he vndersoken de heiden
bys an de eynde der lande· dyt sint dye scharen
effrayms· ende de dusent manasses· Eñ sach·
zabulon· veruo uwe dy zabulon in dinē vitgā·
ge· ende ysachar in dinen wonmgen dat volck
solen sy heyschen vp de berge· ende daer solen
sy offeren den offer der gerechticheit· sy solen
de vloet des meer sughen recht als mellick· eñ
de verborgen schatte des sandes· Ende sachte
gad· Gebenedyet sij gad in der briden· he heft
gerastet als eyn leuwe· he nam den arm eñ dat
houet eñ sach sine herlicheit dat he in sinē dy
eyn lerer wer gesat de to sijn plach mit dē voe·
stē des volks· eñ de de gerechticheit des herē eñ
sin gerichte myt ysrahel eñ sachte dan· dan e
iōck leuwe vleyet mildichlike vā basan· Eñ sa
chte neptali· neptali sal aūulodicheit gebrukē

ende sal vol sijn der gebenedidinge des heren he
sal besitten dat mer ✠ galileen ¶ ende dye suden
syde · Een sachte to azer · azer sij gebenedighet m
kinderē ende sij behꝛgelick sinen broederen · he
netre sinen vote in olye eñ yser eñ kopper sij sin
geschoe als die daghe sinre ioget: so solen ock
sijn de dage dins olders daer en is geyn ander
god als de rechtuerdichste got de vpklymmer
des hemmels dim hulper van sinre groetmodi
cheyt lopen de wolcken · sin waninge is dar en
bauē eñ benedē de ewige armē ✠ dat sint de en-
gele des hemmels ¶ He sall vā dmē angesichte
verwerpen dmē vyant · eñ sal sagen sy toe ver-
drucken ✠ want mit eynē worde solen sy ver-
drucket werden ane arbeyt ¶ Ende ysrahell sal
seker ende alleyne wonen · Dat oghe iacobs in
dem lande des koornes ende des wynes ✠ dat is
he sal synen vruchtbarheit veler gude in sinē lan
de ¶ Eñ de hēmele solen verdusteren vā dauwe
Gelich bystu ysrahels volck · wye is dy gelick
du volck de du behaldē wordest in deme herē:
dat schylt dinre hulpen ende dat swert dynre
glorien ✠ is die here vnse got ¶ dine vyāde solē
dy verloenen eñ du salt en vp ere halse træden ·

Dat · xxxiiij · capittel wo ende war moyses
starff ende begrauē wart · eñ wo ysrahels kinde
re en beschriede · xxx · dage lanck

Vnde do genck moyses vp vit dē velde
moab vp den berch nebo vp dat hoge
ste phasga entegē ierycho · eñ dye here
wysede eme alle dat lāt galaad bys to dan · all
neptalym eñ manasse · eñ al dat lāt bys an dat
leste mer ✠ dat is bys an dat rode mer gehetē ¶
Eñ dat dēpl in dat suden ende de breyde des vel
des iherico gehetē de stat palmē bys to segor
Eñ do sprack de here toe eme · dyt is dat lant
dar vmb ick gesworen hebbe abrahā ysaac eñ
iacob · eñ sachte dinē geslechte sal ick dat geuē
du hefst dat gesyen myt dinen ogē: sonder du
en salt dar miet komen · eñ daer starff Moyses
de knecht des heren in dē lāde moab: als em de
here gebodt · Eñ ✠ de here ¶ begrepe en m dē da-
le des lādes moab entegen phegor ende geyn
mynsche en bekānde sin graff bys an dessen tegē
werdigen dach · Moyses was hundert iaer olt
ende · xx · do he starff ende eme en verdusterden
nye geyn ogen noch em en wagede neen tant ·
ende ysrahels kinderē en beschrieden en in der
veldinge moab · xxx · dagelanck eñ vullēbracht
sint de dage des schriendes de dar beschrieden
moysen · Iosue nums soen was veruullet myt
dem gerste der wysheit · Want moyses hadde
sin hende vp eme gelacht ende ysrahels kinderē
weren eme gehorsam: eñ dedē als de here moy-
si gebaden hadde · Ende dar na en stunt geyn
prophete vp in ysrahel als moyses den die here
bekande van angesichte to angesichte in allen
teykenen ende wunderē de he sande doz en dat
he de dede in dem lande van egipten pharaom
ende alle sinen knechten ende all sinem lāde · eñ
alle starcke hant ende grote wunderlicheit de
moyses dede voz alle ysrahel

Hijr is vit dat vyfftte boeck moysi dat daer
heret deuteronomij

Hijr beginnet dat boeck Josue.

Dat ijrste Capittel des boecks Josue · woe god Josue to sachte dat he sick des volcks vā yſrahel solde vnderwinden to leyden · he wolde myt eme sijn als he by moysen hadde geweſē

Nde dat geschach na dē do de moysi des herē knechtes: dat de here sprack to Josue nums soen moyses dyenere eñ sachte toeme · Moyses myn knechte is doet · Sta vp ende gae auer desse iordane du ende all dit volck mit dy in dat lant dat ik sal gheuen yſrahels kinderen · alle de stede die uwe voetſparen betreden de sal ik uw gheuen als ik moyses gesacht hebbe van der wyltenis ende van lybano bys an dat groete water eufraten · alle dat lant der etheer bys an dat grote meer tegen den vnderganck der sonnen sall uwe ende sijn · Nyemant en mach uw wedderstaen alle de dage dins leuendes · Soe ick myt moysi bin geweſet: also sal ick ock myt dy sijn niet en sal ick dy laten noch en sal dy niet begeuen · Stercke dy ende wese kone · du salt dē volke dat lant deylen mit dem lothe · dar vmb ick dinen olderen geswaren hebbe dat ik en de geuen solde · darvmb stercke dy ende wese to male strenge dattu doest ende bewareſt al dē ewēden dy moyses myn knecht gebaden hefft · ende neyge dy niet van deme noch to der rechter noch toe der luchter hant dattu verſtaeſt allet dattu deyſt · Dat boeck des ewen en gae nummer vit dinē monde · Sunder dar inne saltu gedencken dach ende nacht · dattu behaldeſt eñ doest allet dat dar inne beſchreuen is dan soltu richten dinen wech ende en verſtaen · Dye ick ghebede dy · stercke dy ende wese vrome ende vntsye ende vntfruchte dy niet want god din here is mit dy in allē sakē so waer du hen trecke ſt · Ende iosue gebeet den voſtē des volcks ende sachte · Gaet mydden dor de wanmgen eñ gebedet deme volcke ende saget · bereydet uwe spyse · want na den dryden daghe sole gy auer die iordane gaen ende solet ingaen toe beſitten dat lant dat uw god uwe here geuen sal · Ende to den geslechten ruben ende gad · ende dē haluen geslechte manasse sachte he · Gedēcket der rede de uw die knecht gades moyses gheboet ende sachte · God uwe here hefft uw raste ghegheuen ende dat lant ende uwe wiue ende uwe kyndere · ende uwe we solen bliuen in dem lāde dat uw moyses gaff auer de iordane · dar vmb solet gy gewapent gaen vor uwe broedere all

ſtarck van henden ende striden vor sy bys dye here gheuet raſte uwen broderen · Also als he uw hefft gegeuen ende sy beſitten dat lant dat en de here uwe god wert geuen · ende so kijret dan wedder vmb in dat lant uwer beſittinghe ende wonet dar inne de uw gegeuen hefft moyses de knechte gades auer de iordane tegē der sonnen vpganck · Sy antworden iosue ende sachten eme · alle dattu vns hefſt gebaden solen wy doen ende waer du vns sendeſt daer gaen wy · also als wy in allen saken sint moysi ghehorsam geweſen: so wyllen wy ock dy gehorsam sijn alleyne · Die here sij mit dy als he was mit moyse · Die dimen mont wedderſpreket · eñ en is met ghehorsam alle den reden de du eme ghebedeſt de mote steruen · alleyne stercke du dy ende doe menlick

Dat twey de Capittel wo iosue twey mā sande in dat lant vā iherico to verſpeen · Ende wo en raab behulplick was dat sy to huis quemē

Dar vmb sande iosue nums sone vā Sethim twey verborgene verſpeyere ende sachte en Gaet ende beprouet dat lāt ende die stat van Jherico · Die gingen eñ quemen m eynes wiues huys eynet lichter vrouwen de ghenant was raab ende raſtedē by der ende dat wart dem koninge van iherico ghebotſchoppet ende gesacht · Sye vā desser nacht sint mānē komen vā den kinderen vā yſrahell: dat sy dat lāt verſpeyn · Ende de koninck sande to raab der lichter vrouwen · ende dede er sagen · leide vit de mānē de to dy sint komen ende in dim huys gegangen · want dat sint verſpeyere ende sint komen alle dyt lant to vermercken Dat wyff nam ende verbarch de man eñ sachte · Ick bekenne dat sy quemen toe my sonder ick en wyſte niet wenne sy weren · do men dye porten solde sluten doe gingen sy samen in dye duyſternisſe en wech · ende en were niet waer sy gingen · laet en snelliken nauolghen so moghet gy sy gripen · Ende sy dede de man gaen vp den suller van eren huyse eñ beſtoppede sy myt vngebuckeden vlasche dat dar lach Ende de vitgesant weren volgedē en na dor dē wech de dar leydet an de port der iordanen ende alsogeringe die vitgmē gwart de porte beſlaten · ende die verborgen weren en weren noch nyet vntſlapen · Ende syet dat wyff ginck vp to en ende sachte en · Ick weyte woel dat de here uw dyt lant geuet · ende uwe veruerniſſe is in vns komē · eñ alle de dyt lant bewonēt sint des verueret ende bedrouet · wy hebben gehoret woe de here verdroghet hefft die watere des rodenmers to uwen inkomen: als gy quemen vit egipten eñ wat gy gedaen hebbet den tweyn koningen vā amorreen: de weren in de ander syde der iordanen · Seon ende og die gy dodedē · do

wy dat hoerden voerwerden wy vns ende wor
den kranckmoedych van herten noch gheen
gheyst en bleue in vns toe uwen inkoemen-
want god uw here is god in den hemel boe-
uen-ende inder eerden beneden Daerum so swe
ret my nv by den here dat als ick w nv barm
tichеyt hebbe gedaen dat ghy oeck alsoe doet
myt mijns vaders huys-ende gheuet my een
waer teyken dat ghy wtholdet mynen vader
ende moeder broeder ende susster ende alle dat
en toebehoert-ende verlost vnse siel vanden do
de Sy antwoerden er-vnse siele si voer uw in
den doet alsoe verre als du vns niet en meldes
ende wanneer vns dye here gyfft dat lant soe
wyllen wy in dy barmhertichеyt ende waer-
heyt doen Daerum lete se die vyt eren veynste
ren myt enen sele-want eer huys stunt vp der
muren-ende se sprack toe em Gaet vp toe den
bergen wert-vp dat se vyllychte uw niet en be
yegenen inden wederkomen ende daer verber
get uw drie dagen tot dat si wederkomen sint
ende dan gaet gy uwen wech Ende se spraken
toe eer wy wyllen vnschuldych sijn des eydes
daer du vns mede besworen heest-offre du niet
toe der tijt als wy komen in dyt lant dyt rode
varwe nuwe seyll-daer mede du vns neder ge
laten heuest-toe enen teyken makest ende bin
dest dat an die veynsteren daer vyt du vns ge
laten heuest-ende dinen vader ende dijn moe-
der dinen broederen ende alle dijn neysten vor-
gaderst in dijn huys Ende wye vyt dye doer
dijns huys gaet dye sall em seluen schuldych
sijn ende sijn bloet sall in sijn hoefft sijn ✻ dat
is een sake des dodes ende des wyllen wy vn
schuldich sijn-ende alle der bloet die by dy sint
in dijn huys weder kome in vnse hoefft offre
dye yemant beroert- Ende off du vns melden
wolst ende dat wy dy gesept hebben woldest
voert mydden vnder den volke seggen soe sul
len wy teyn sijn van den eyden daer mede du
vns besworen heuest Ende si antwoerden al-
soe gy hebbet gesproken soe geschye dat- Dy
lyete se neder dat se wanderden ende hink dat
rode varwe seyll an dat veynstere Ende se wan
derden van daenne-ende quamen in dat ghe-
berchte ende bleuen daer drie daghen tot dat
se weder ghekeerden dat se voeruolghet had
den ende se sochten se doer alle dye weghen en
de en vunden eer niet Ende als dye weder qua
men in dye stat doe ghinghen dye voersspyers
van dem gheberchte-ende nae den se quamen
ouer dye ioerdaen quamen se thoe saemen thoe
Josue nums soene-ende seyden em alle dat ge
schyet was ende spraecken Dye here heefft ge
geuen in vnse hant alle dat lant ende mit vru-
chten sijnt se geslaeghen dye daer inne woen-
nen.

Dat derde Cappittell doet em dat volck
hadde berept thoe gaen ouer dye pordaen wo
em dat nederste water enwech vloete- oñ dat
boruen en was staende bleue.

I

Jerum stunt Josue vp des nachtes
ende brack vp dye woeninghen en-
de ghinghen vyt Sethym ende qua
men thoe der ioerdanen-he ende al-
le Jsraels kinderen-ende toeueden daer drie
daghen-Als die vm waren doe ghinghen die
boeden mydden doer dye woenynghen ende
beghunden thoe weppen-Wanneer ghy syet
dye arche des voerbundes goedes uwes heren
ende dye priester van den: gheslechte Leui dye
draeghen-soe staet ghy dan oeck vp ende gaet
den nae-dye uw voergaen-ende tusschen uw
ende die arche si een gherumede tweyer dusent
ellenboeghen- alsoe dat ghy van verres moe-
ghet syen ende bekennen- welcken wech ghy
en nae moeghet ghaen-want ghy nee daer in
ne ghewandert en hebbet- Ende behoedet uw
dat ghy der archen niet en neeckent Ende doe
seyde Josue thoe den volcke- Werdet ghehil
lyghet ✻ dat is voetholdet uw van uwen huys
vrouwen Morghen sall dye here wunder do-
en vnder uw ende sprack thoe den priesteren-
Nemet dye arche des voerbundes ende ghaet
den volcke voer- Dy vullenbrachten dat dye
here hyete- Dy naemen se vp ende wanderden
voer em-ende doe sprack dye here thoe Josue
Huyden sall yck dy beghynneu thoe voerhe-
uen voer all Jsrahell-vp dat se weten- Also ick
myt Moysi byn gheweest also bin ick myt dy-
ende ghebyede du den prysteren dye dye ar-
che des vorbundes draeghen ende segghe em
Als ghy koemen in ghegangen dat deell des
waters der pordane-staet daer in- Doe sprak
Josue thoe den kinderen van Jsrahell- Koe-
met hyer ende hoeret dat woert goedes uwes
heren-ende voertmeer sprack he- Hyerum sult
ghy weten dat god dye here leuendych myd-
den vnder uw is-ende sall voersprepen yn uwē
aenghesichte Chananeum-etheum ende eueū-
ende Fereseum-Eergeseum ende Amoreum-
ende Jubeseum ✻ Dese volcke Dyet dye ar-
che des voerbuntmisse des heren alle deser lan-
de sall uw voerghaen doer dye ioerdane-berep
det twaleff mannen van den twaleff ghesle-
chten van Jsrahell-yewelyck een van yewe-
lyken gheslechten-ende als dye prysteren dye
daer draeghen dye arche des voerbuntemisse
des heren alles landes setten ere voetstappen
in dye waeteren der pordaenen-soe sullen dye
waetteren dye benedden synt enwech vleetten

ende voergaen· ende dye entbauen sint sullen an enen hope staen· Ende daerumb ghinck dat volck vyt eren woninghen dat se gingen auer dye Jordaen· ende dye prieſteren dye die arche droghen ghinghen voer den volcke· ende als se ghinghen in dye Jordaen· ende ere voten netteden in den dele des waters· ende de Jordaen vervullet hadde dye ouere eres vloetes in der tyt des arns: doe stunden dye wateren neder gaen an enen ende· ende an den anderen ende ghelijk vpdrenghende als een berch· ende voerschenen were van der stat dye heet Edom bys an dye stat Sartan· ende dye ned derwart waren quamen in dat meer der woeghen alsoe verre nedder dat se thoe male voerstemen· dat nu heet dat dode meer· ende ginghinghen· ende dat volck ghinck teghen de Jordaen· ende dye prieſteren dye daer drogē dye arche des verbuntmisse des heren stunden vp droger erden mydden in der Jordanen vp gheschoet· ende alle dat volck ghynck doer dat voedrughde water·

Dat· vyerde· Capittell· woe se auer quamen· ende woe en Josue gheboet dat se namen twaleff steynen vyt der Jordanen thoe ewyger ghedechtenisse·

DOe dye auer gheganghen waren sprack dye here thoe Josue· Kyese twaleff mannen van yewelyken geslechte enen· ende ghebede den dat se nemen mydden vyt der Jordanen daer der prieſteren voeten stunden twaleff aller hardesten steynen· dye sult ghy legghen in dye stat dar ghy dese nacht uwe woninghe sult vprichten· Ende Josue dye esschede twaleff mannen dye he vyterkoren hadde van Israhels kynderen· van yewelyken gheslechte eenen· ende sprack thoe en· Gaet voer dye arche uwes heren in dat mydden der Jordanen· ende dreget van danne een yewelyck van uw sunderlyck steynen vp uwen schulderen nae dem ghetale der kinderen van Israhell· dat een teken si vnder uw· wanneer als uw kinderen uw moegen offte hyernamals vraghen ende segghen· wat beduden dese steynen: soe sult ghy antwoerden Dye wateren der Jordanen voeghinghen voer der Archen der ghelofftenisse des heren· doe men daer auer ghinck· Hyerumb sint dese steinen ghelacht in een ghedechtenisse Israhels kinderen thoe ewygen dagen· ende daerumb deden Israhels kinderen als en geboet Josue· ende brochten en mydden vyt den grunde der Jordanen twaleff steynen· als en der here geboden hadde nae den ghetale Israhels kinderen bys vp dye stede daer se ere woninghen vprichten· ende daer leden se de· ende twaleff ander steynen lede Josue midden in den grunt der Jordanen daer der prieſter voeten hadden gheſtanden· dye dye Arche der ghelofftenisse droeghen· ende sint noch daer bys vp desen dach· Ende dye prieſteren dye dye Archa droeghen stunden mydden in der Jordanen· bys alle dynck vullenbracht waren dye dye here geboden hadde Josue den volcke thoe segghen· ende dat em Moyses hadde gheſacht· Dat volck ylede ende ghynck auer· ende doe se alle auer waren: doe ghynck oeck voert dye Archa des heren· dye prieſter ghynghen voer dat volck ende Rubens soenen· ende Gads soenen ende dat halue gheslechte van Manasse voerghinghen ere broeder Israhels kynderen myt ghewapender hāt als en Moyses hadde gheboeden· ende vertichduisent strijdender myt eren scharen· ende heren ghingen doer dat slychte ende doer de veldinghe der stat Jherico In den daghe voerhoeghede dye here Josue voer alle Israhell· dat se en entfruchteden als se Moysen vntfruchteden doe he noch leuede· ende he sprak thoe em· ghebede den prieſteren dye dye Archa der ghelofftenis draghen dat se vp gaen vyth der Jordanen· Hy ghebeet em· ende sprack· ghaet vp vyth der Jordanen· ende doe se vpghynghen ende droeghen dye Archa der gelofftenis· ende begunden toe komen vp dat droge ertryk: doe quamen dye wateren weder in ere grunde ende vloten als se voer plegē toe doen Dat volck ghinck vp van der Jordanen des tienden dages des ersten maendes ende richteden ere woninghen vp in Galgalis tegen dye oesten side der stat van Jherico· ende dye twaleff steyne de se genomen hadden vyt den grunde der iordanē de sette Josue in Galgalis ende sede toe israhels kinderen Wāneer als morgē uwe kindere vragē ere vadere eñ seggen en· wat beduydet dese steyne: soe sult gy seleren ende sult en seggē doer den voerdrogedē grunt der iordanen hefft israhel gegangē doe god vnse here dye wateren voerdroghede in synen ansiene bys wi ouergingen als he vns erste gedaen hadde in den roden meer dat he oeck verdroghede bys wy ouer ghinghen· vp dat alle volcke der lande bekennen dye starckeste hant des heren ende dat ghy entfruchtē god uwen heren alle tyt·

Dat· vijffte· Capittell· woe god wolde dat Josue alle de mannes kūne besnyden dede doe se waren auer dye Jordane ghekomen· ende dat hete dye tweyde besnydynghe·

Naer nae als dat ghehoerden alle dye koeninghen van amorreen dye woeneden ouer der iordaenen thoe den oesten waert ende alle dye koe ninghen van Chanaan dye die neghesten ste den besaten by den groeten meer dat dye hee voerdroeghet hadde dye vloette des iordaens vor den kinderen van Jsrahell tot dat se ouer ghinghen doe worden voertzaget eere herten dat ghеen gheest in em en bleeue van vrucht ten des inkoemendes der kinderen van Jsrahell. In der tijt sprack dye heere thoe Josue. Maecke dy stеynen messer ende besnyde an derwerff psrahels kinderen. Hee dede dat dye here ghebot ende besneet psrahels kinderen boeuen aen den voernesten van eren scheme den. Ende dyt is dye saecke des twyer besny dynghen. Want alle dat volck dat ghеghan gen was vyt egyptē van māskunne alle strijt baer mannen synt ghebleuen doet in der woes tenyen doer vmmeghanghe des langhen we ghes dye welcke alle besneeden waeren. Sun der dat volck dat ghеboeren wart in der woes tenyen in veertich yaeren des weghes der brey der wylderнisse bleeff vnbesneeden tot se voer ghinghen want se met en hoerden dye stem me des heren ende den hee voertijden ghеswoe ren hadde dat he en wysen wolde dat lant dat vleetet mellyck ende hoenich. Deser kinderen quaemen in dye stede erer vaederen ende synt besneeden van Josue want woe se ghеboeren waeren soe bleeuen se ende in den weeghe en hadde eer nyemant besneeden. Ende doe se al le besneeden waeren doe bleeuen se vp der sel uer steede in eeren woenmghen tot se ghenee sen. Ende doe sprack dye heere thoe Josue hyp den hebbe ick dye schande affghenoemen der Egypcyen van uw ende ghenoemet wart dye naeme der stat galgala tot vp desen dach en de psrahels kinderen bleeuen in galgalis ende makedē paesschē des veertiēdē dages des maē des des auēdes in der veldinge vāi heryco eñe tē van den vruchtē des landes des anderē dae ghes ende vnghesemde broode ende ghebrie van koerne van den selуen yaer ende dat he melsche broet vntbrack em nae dem dat se eten van der vrucht der landen ende dat volk van psrahell en ghebruyckede met meer der spy sen. Sunder se aten van den vruchten des sel uen yaers des landes van Chanaan. Doe yo sue stunt in den ackerlande der stat van yheri co hee sloech vp syn oghen ende sach enen mā teghen em staen dat was een engel in eener gheстaltmsse eenes mannes ende hadde een bloet sweert in der hant. Hee ghinck thoe em ende seyde. Bystu van dem vnsen offte vnser wederpaert. Hee antwoerde gheenerleywyse byn yck der wedderpaert. Sunder yck byn dye vorste van den heer des heren dat is des heers psrahels ende koeme nv w thoe hul pen yosue dye vyell neder vp dye eerde ende bede em aen ende seyde. Wat spreecket myn here thoe synen knechte. Entloese sprack hee dyn schoe van dinen voeten want dye stat da er du vp steyst is hyllych ende yosue dede als em gheboeden was.

## Dat· seste· Capittell·woe se ghingen vmb Jherico myt der Archen·ende dye muren neder velen·

Jherico dye stat was besloten ende besat·vmb vruchten wyllen Jsrahels kinderen·ende nemant en dorste daer vyth noch in gaen· Ende doe sprack dye here thoe Josue Dye ick hebbe ghegheuen in dinen handen Jherico·ende synen konynck·ende alle dye starcke mannen· vmmezynghelt dye stat alle ghy dye strijden moeghent eens des daghes· ende aldus sult ghy doen sees daghen·ende des seuenden daghes soe sullen dye prieesteren nemen seuen basunen·der men plecht tho ghebruken in den gulden paer·ende gaen voer dye Archa des ghelofftenysse·ende seuenwerff sult ghy dye stat vmbgaen·ende dye prieesteren sullen myt den basunen blasen·ende soe denne dye stemme der basunen langher ende scharper schynt in eren oren: so e sall mede roepen alle dat volck myt luder stemmen·ende dy e muren sullen van bouen bys vyt den grunde nedder vallen·ende een yghelyck sall ingaen vp der stat dar teghen he steyt· Doe esschede iosue nums soene dye prieesteren ende sprack thoe en· Nemet vp dye Arche des vorbuntnisse·ende dye ander seuen prysesteren nemen dye seuen basunen des guldenen paers·ende gaen voer dye Archen des heren· Ende oeck sprack he thoe den volcke· Gaet ende vmmezinghelt dye stat alle ghewapent·ende gaet voer der Archen des heren· Ende doe Josue dese woert vyth hadde ende dye seuen prysesteren blesen dye seuen basunen voer dye Archen des voerbūdes des heren·ende alle dat heer dat ghewapent was voerghinck·ende dat ander volck nauolgheden der Archen·ende alle riepen se ende luden myt den basunen· Doe gheboet iosue den volcke ende sede· Ghy en sult met ropen·noch uwe stemme en sall met gehoert werden·noch gheyn rede en sall vyth uwe munde gaen bys dye dach kumpt dat ick uw seggben sall· ropet myt luder stemmen· Daerumb ghinck die Arche eens des daghes dye stat all vmme·ende quam wedder an dye woninghe ende bleeff daer· Hyerumb iosue stunt vp des nachtes· ende dye prieesteren namen dye arche des heren·ende seuen van en dye seuen basunen des gulden iaers·ende ghinghen voer der archen des heren wanderende ende blasende·ende dat volck ghinck voer en·ende dat ander ghemeyne volck volghede der archen nae· ende lude myt den basunen· Ende ghinghen des anderen daghes oeck dye stat eens vmb·ende quamen wedder in ere woninghen· aldus deden se sees daghen lanck· Des seuenden daghes als dye dach vpbrack stunden se vp ende vmbgingen dye stat als dat gesat was seuenwerff ende als toe den seuenden vmbgange dye prieesteren blesen dye basunen Doe sprack iosue to alle israhell· Ropet lude dye here hefft uw dese stat gegeuen·die stat sall den heren vorwoestet ende vermaledyt syn ende all dat daer in is sunder allene Raab dye lychte vrouwe tlyuet leuende myt all den dye myt er in den huse sint want se vorbarch dye boden dye wy vytgesat hadden·ende ghy sult hoden uw dat ghy van den dat uw verboden is met en beroeret· ende werden alsoe der wederwoerdicheyt schuldich ende alle die woningen israhell sint vnder den sunden ende werden bedroeuet· Ende soe wat daer goldes offte siluers is ende metalen vat ende yseren dat sall gehylliget werden den heren ende gelacht werden in syn schat· hyerūb als dat volk alle riep ende dye basunen alle luden ende de stemme schyntrede in den oren des volks·vperstunt soe velen dye muren·ende een yelyck ginck vp doer dye stat dye tegen em stunt·ende se wōnen dye stat ende dodeden all dat daer in was·van den manne bys aen dat wyff·van den iunghen bys an den olden· Ere ossen schapen ende eselen slogen se in den munde des swerdes Ende iosue sede den tween mānen dye dye stat voersyet hadden ende dat thoe vyth ghesant waren· Gaet in dat huys des lychten wyues ende leydet se heer voer en de alle dat er is·als ghy dat gheswedyget hebbet by uwen eyden Ende dye iunghē ghingen in ende leyden Raab vyt ende ere olderen ende ere broederen ende allen eren huysraet·ende alle ere neghesten ende deden dye blyuen buten dē woningen israhels·ende dye stat ende alle dat daer ynne was entfenghe den se·ane siluer en de golt metalen vaten ende yser·dye ghelyllighet worden in dye schatkamere des heren·en de Raab dye lychte vrouwe ende eres vaders huys ende daer toe alle dat se hadde lete iosue euen·ende woneden mydden vnder israhell· bys an desen tegenwoerdygen dach· want se dye boden verborghen hadde dye vytghesant waren dat se vorspien soldē iherico·in der tyt vlokede iosue ende sprack Vormaledyet si dye man voer den heren dye weder vorwecket offte timmert iherico·in siner ersten gheboert sall he dye fundamente leggben ✝ dat is syn erste ghebort sall sterven wanneer he dye fundamente legghet ⊥ ende in den lesten soene sall he dye poerten leggben ✝ dat is ·dye leste syner kynderen sall sterven als he dye poerten maket ⊥ ende daerumme was dye here myt iosue ende syn name is in allen landen ghebreydet·

Dat seuende Capittell woe dye ghoet delt worden dye des guedes naemen en boeu dat voerbot dat en ghegheuen was.

De kynderen Israhels ouertraden dat ghebot ende namen toe em dat verwyset was ✝ dat is den heren ge hyllicht als golt siluer ende metaell vaten ✝ want achan charmy soene zabdy ende zare soen vanden gheslachte yuda hadde ychtes wat ghenomen vanden verwyseden gue de ende die here wart toernich tegen dat volk van Israhell. Ende doe Josue sende mannen van pheuco teghen Hay dat gheleghen was by bethanen toe den oesten waert der stat vā Bethell ende seyde em. Gaet vp ende ouersiet dat lant. Sy vullenbrochten dat em gheboeden was ende verspyeden Hay ende quamen wedr ende seyden em. En late alle dat volck met daer heen gaen sunder twe offte drie du sent mannen gaen daer heen ende verwoestē dye stat. waerum salstu dat volck alle moden vm weynich vyanden wyllen? daerum togen vp drie dusent strūdender mannen dye em toe hant weder vm keerden ende worden ghesla ghen vanden mannen der stat van Hay ende villē van den sesendedertich mānen ende ere vy anden yaghedden se van eren poerten bys tho sabarim ende vyllen vlyende doer dye niederste velden ende des volckes herten worden ver neert ende worden weyck als water ende Jo sue schoerde syn kleyderen ende vyell neder vp dye eerde voer der archen des heren tot anden auont soe he ende alle dye oldesten van yssra hell ende leyden asschye vp eren hoeffden. En de doe sprack Josue Och leyder here god wa rum woldestu dyt volck leyden ouer dye yor daen dattu vns geuest in die handē der amor reen ende lyeuest vns verloren werdē? Och wa ren wy ghebleuen in ghene syde der yordanen als wi beghunnen hadden God myn here wat sall yck segghen als ick sie dat yssrahell synen ruggye den vyanden toe keert? Als dyt hoer den dye chananeen ende alle dye woenden in desen lande ende dan sik vergaderden ende vm zyngelen vns ende verderuen vnse namen vā deser eerden wat doestu dinen groten namē? Ende doe sprack dye here toe yosue. Stant vp waerum liggbestu vp der eerden? yssrahell heefft ghesundyghet ende heefft ouertreden myn verbuntnis. Sy hebben ghenomen van den verwyseden gueden ende hebben dat gho stolen ende hebben ghelogen ende hebben dat verburghen vnder ere vaten ende yssrahell en mach met staen bliuen voer synen vyanden he moete se vleen want he beulecket is myt den verwyseden gueden Ick en sall voertmeer met myt uw syn alsoe langhe tot ghy den verdruc ket dye deser sunden schuldych is. Stant vp ende hyllyghe dat volck ende segghe em hyl lyghet uw teghen moeghen. Dyt sprikt god dye here van israhell. Israhell verwiset gued is mydden vnder dy du en machst met staen voer dynen vyanden tot dye verderuet wert vyt dy dye myt deser sunden besmet is. Mor ghen vroe sult ghy een yewelyck thoe ghaen doer uwe gheslechte ende vp welcke ghesslech te dat loth kumpt dye sullen voert besien doer ere neghesten ende die negesten doer ere hyps ghesinde ende dye hypsghesinde doer ere man re ende wye in deser mysdaet ghevunden wert sall verbrant werden myt den vuyer myt alle si nen tobehoere want he ouertreden hefft dat verbunt des heren ende heefft sunden ghedaen in Israhell. Daerum stunt Josue vroe vp en de vergaderde yssrahell myt sinen gheslechten ende daer wart ghevunden dat gheslechte Iu da ende als dye voert bracht waren myt eren ghesinde doe wart ghevunden dat ghesynde zare als daer vyt dye mannen voert bracht waren. doe wart ghevunden zabdy des hyps ghesinde deylde men in sunderlynghe mannen ende vant achan den soene charmy den soene zabdy zare soene van den gheslechte yuda En de Josue sprack toe achan Myn kint gyfft die ere goede den here van Israhell ende bekenne ende segghe my wat du ghedaen heeffst ende dat en verberghe my met. Ende doe antwoer de Achan Josue ende seyde em. Waerlyck ick hebbe ghesundyghet goede den here van yssra hell ende aldus hebbe yck ghedaen. Ick sach vnder den dat gegroeuet was een mātel roder varwe toe maell gued ende twehundert ghe wychte siluers ende een gulden schene wegen de vyfftich sicly ende begheerde der ende nam dye ende barch dat vnder der erde teghen dat mydden myner woninghen ende dat siluer be deckede yck myt eerde in der kuylen. Doe san de Josue synen yeneten dye quamen snellyken toe siner woninghen ende vunden alle dat be grauen vp der seluer stat ende dat siluer mede ende namen dat van der woningen ende bro chten dat thoe yosue ende voer alle dat volck van yssrahell ende worpen dat voer den hereu Ende doe nam iosue achan zare soen dat siluer ende den mantell ende dye gulden schene. synen soenen ende synen dochteren synen ossen eselen en de schap en ende synen woninghen ende alle synen huysraet ende all yssrahell myt em ende leyden se in den dall van achor Doe sprak iosue wār du vns bedroeuet heuest daer vm bedroeuet dy god die here in desen dage All israhel stey mighede em ende alle dat synen was verbrande se myt den vuyre ende vergaderden vp en enē grotē hoep stenē die noch dar bliuet hudē vp

deſen dach·ende die woerne des heren is affgekeert van en ende dye name der ſtat is geheten dye daell Achor bys huden deſes dages·

## Dat·achte·Capittell·woe dye here apenbaerde Joſue woe he dye ſtat Hay winnen ſolde·ende die luden verſlaen·

Ende doe ſprack dye here thoe Joſue· entfruchte dy met ende en ſorge nyet neme myt dy alle dye ſchare der ſtrīdē der ende ſta vp ende gank toe der ſtat vān Hay Sye ick hebbe eren kominck in dijn hant ghegeuen·dat volck dat lant ende dye ſtat· ende du ſalſt doen der ſtat Hay ende den konynge als du heueſt gedaen Jherico ende eren koninge Den woeff ende alle dat daer leuet ſult ghy voer uw enwech nemen daer nae legge laghe der ſtede· Ende Joſue ſtunt vp ende alle dat heer der ſtridender mit em dat ſe vpgingen in Hay·ende vyt geleſene dertichduſent ſtarker mannen ſande he in der nacht ende gebot den ende ſede·Lagelegget erſte nae der ſtat ende gaet met vetre van danne eñ weſet alle bereyt Ick ende dye ander ſchare dye myt my is ſullen to der anderen ſiden toe komen to der ſtat Ende als ſe vyttrecken tegen vns:ſoe ſullen wy vleen als wy voergedaen hebben ende keren en den ruggen bis dat ſe vetre van eē ſtat komen·die vns veruolgen·ſoe ſullen ſe menen dat wy vlyen als wy voergedaen hebben·ende als wy dan vlien ende ſe vns pagen ſo ſultgy vpſtaen vyt uwen lagen ende ſult dye ſtat verſtoren·God dye here ſall uw dye geuen in uwen handen·als gy ſe gewinnet ſoe entfenget ſe·ende aldus ſult ghy alle dinck doen als ick uw hete Ende he lete ſe ende gingen vp die ſtede der lagen·ende ſe ſaten tuſſchen Betell ende Hay to der weſt ſiden wert van Hay Joſue dye bleeff die nacht mydden vnder den volke·Des moegens vro ſtunt he vp ende ouerſloych dat volck ende dye geſellen ende ginck vp myt den oldeſten des volckes voer an den heer vmbuangen myt hulpen der dye ſtriden ſelden Doe ſe quamen ende vpgingen teghen dye ſtat:doe ſtunden ſe aen der noerden ſiden der ſtat ende tuſſchen en ende die ſtat was een dall ende he hadde vyterkoren vijffduſent mā dye lage gelacht hadden tuſſchen Betanen en de Hay toe der weſt ſiden wart der ſeluer ſtat ende alle dat ander volck des heers keerdē ere ſpytſen toe den noerden wart·alſo dat achterſte volck der ſcharen rekeden bys an die weſt ſide der ſtat Joſue ginck in der nacht enwech ende ſtunt mydden in den dale·Als dat ſach de koninck Hay:he plede vroe ende to:ch vyt myt all den heer der ſtat ende keerde ſijn ſpyt ſe tegen dye woeſteme·ende he en wyſte nyet dat ſe em achterrugge lagen gelacht hadden Joſue ende all Jſrahell braken vp vyt der ſtede·ende ghebeerden off ſe anrſte hadden ende vluen den wech toe der woeſtenyen· ende dye van Hay tepen vnder en toe ſamen·ende gheuen en guet gemoete vnder en·ende volgeden en nae·ende doe ſe vander ſtat geſcheden waren alſoe dat een man in Hay ende Betell niet ghebleuen en was:ſe en waren all vyt ende ia gheden vp Jſrahell·ende ſoe ſe waren vytghetoghen leten ſe dye ſtat ledych ende open Do ſprack dye here thoe Joſue· Heue vp dynen ſchylt dye in diner hant is tegen dye ſtat Hay want dye ſall ick dy gheuen·Ende als he den ſchylt vphoeff teghen dye ſtat:doe braken ſe ſnellyken vp dye in der laghen toe voē ghelegghen hadden:dye ghinghen thoe der ſtat ende wunnen dye·ende entfenghēden dye·ende dat volck der ſtat dye Joſue iagheden:ſagen achter ſik ende ſaghen den roeck van ere ſtat vpghaen bys an den hemmell·Doe en mochten ſe heer noch daer entfleen·Want dye ſe meynden dye voer en ghevluwen hadden tho der woeſtenyen:die keerden ſick vmb ende werderſtunden en ſtarkelyken·Ende doe ſach Joſue ende all Jſrahell dat dye ſtat ghewonnen was·ende dye roke der ſtat vpſloech:do keerde he wederumb ende ſloech dye mannen van Hay·ende dye dye ſtat ghewonnen hadden entfengden dye ſtat·ende ghinghen vyt der ſtat teghen dye vyanden ende ſloeghen dye·dye ſick thoe en keerden·dat ſe ſoe van beydē ſiden alle verſlaghen worden·ſoe dat nymant van der gantſer ſcharen auer en bleeff·ende den koninck der ſtat van Hay grepen ſe leuēdych ende brochten de i Joſue·Ende als alle deſe verſlaghen waren dye Jſrahell gheiaget hadden bys an dye woeſtenye ende in der ſtede alle doet bleuen in den ſwerde:doe keerden Jſrahels kinderen wederumb ende ſloeghen dye ſtat·ende waren der dye des daghes verſlaghen worden van den mannen bys an dye wyuen twaleff duſent mynſchen all vyth der ſtat Hay·Joſue en wedderroch ſijn hant nee· dye he vphoff ende helde den ſchilt inder lucht bys ſe alle verſlaghen worden dye woneden in der ſtat van Hay·Dat we ende den weff deyl den Jſrahels kynderen vnder en als dye here Joſue gheboeden hadde·He entfenghede doe de ſtat ende makede daer aff een ewych graff ende den konink hehenck an een galghe bis des auendes doe dye ſunne vnderghinck Do ghebeet Joſue dat ſe dode lychame nemen vā

den ghalghen · ende woerpen den in den in=
ghanck der stat · ende vergadderden daer vp
eenen gweten hoepe steynen · dye noch daer
blyuet bys huden vp desen dach · Doe tym=
merden Josue eenen altaer gode den heren van
Jsrahell · Alsoe gheboeden hadde Moyses
des heren knecht Jsraels kynderen · ende als
geschreuen is in deme boeke des gesettes des
ewen moysi Eyn altaer van vnbesnedenen step
nen dye geyn yser beroret en hadden ende of=
ferden daer vp offerhande deme heren · ende
oefferden ere oefferhande der vredesamichept
Ende Josue schrepff vp dye steyne dye ghe=
bot des ewen moysi dat hey vytgelacht had=
de voer ysrahels kinderen ende alle dat volck ·
ende alle dye oldesten der gheboerde · dye her=
toghen ende dye richtere stunden toe beyden si=
den toe der archen toe deme aenghesichte der
priestere dye daer droeghen dye archa des ge
loffnisse des heren · der vremden also wael als
der heymischen · dat halue deyl van en by dem
berghe garizim · ende dat ander by deme berge
heball · als Moyses des heren knecht gebaeden
hadde · ende erstwerff ghebenedede hey dat
volck van ysrahel · daer nae las hey alle die wo
ert der ghebenedijnghen ende der vermaledijn=
ghen · ende allet dat daer gheschreuen was in
deme boeke des ewen · met van alle deme dat
Moyses ghebaden hadde · en lyet hey vnghe=
roert · sunder alle punten wedderlas hey voer
alle der scharen ysrahels · den wijuen · den kley=
nen ende den vromden dye vnder en woenden

¶ Dat · ix · capittel · so woe dye gabaoniten
klockliken vyttoghen teghen Josue ende ysra
hell ende eyn verbunt myt en macketen dat sy
en geloueden dat eer doeden met en solden ·

Als dat verhoerden alle dye koeminge
ouer der iordaen dye daer woenden in
deme gheberchte ende veldinghn lan=
ges dat mer · ende vp den oueren des groeten
meres · ende dye daer woenden by libano · als
Etheus Amoreus Chananeus Phereseus E=
ueus ende Jhebuseus ✝ dat volck die vergad=
derden sick thosamen dat sy streden teghen Jo=
sue ende ysrahel eyns modes ende eyns wyllen
Mer dye daer woenden in gabaon hoerden al=
let dat dat Josue hadde ghedaen iherico ende
hay ende dachten klockliken ende namen mit
en sypse ende olde secke ende leden dye vp dye
esele ende ghereten vate van ledder ghemakt
die tohope waren ghenepet ende toe mael olde
schoe die toe eynen teyken des olders mit stuc

ken toe samen ghelaept waren · ende leden ere
oldesten kleyder an · dye broet dye sy droeghen
vmb kost des weghes waren hart ende gebra
ken in stucken · ende ginghen thoe Josue dye
daer woende in der woninghen van galgala
ende seden eme ende alleme ysrahel toe samen ·
wy komen van verren landen ende begeren vre
de myt uw to maken Do antwoerden ysrahels
kindere · dat gy villichte met en woent in dem
lande dat vns van ghelucke toe ghehoert · soe
en moghen wy geyn verbunt myt uw maeken
Doe spraken sy toe Josue · wy sint dyne knecht
re · doe antwerde Josue en · wie sijt gy ende vā
wan sijt gy komen? Sy antwerden van sere ver
ren landen sint dyne knechte komen in den na
men des heren dyns gaedes · wy hebben ghe=
hoert dat gheruchte sinre ghewalt ende allet
dat hy gedaen hefft in egipten ende den twen
koeminghen van amoreen in genne side der
iordaen Seon deme koeminghe van Esebon en
de og deme koeminghe van basan dye waren
in astaroth · ende vnse oeldesten ende alle dye
wonden in vnsen landen seden vns · nempt spijs
se in uwe hande vp den langhesten wech ende
kompt en tegen ende spreckt wy sint uwe kne
chte makt eyn verbūt myt vns · spet dese brode
dy wy myt vns namen doe wy vyttogen van
vnsen huiseren toe uw to komen · die namen wi
warm · mer nu sint si verdoret ende van oelder
versticket · dese wijnuate warē nuwe ende sint
versletē ende tobraken · vnse cleydere ende scho
die wy andeden ende an den voten hebben vmb
lengede willen der weghe sint verdoruen ende
vilnae toe mael verspleten Ende ysrahels kin
dere namen van erre spijse ende vraghede dat
vmbe met des heren mont Hijrumb Josue ma
kede eynen vreden myt en · ende doe sy sick ver
bunden hadden · ghelaude hey en dat men sy
met doeden solde · ende dye voersten der schatē
sworen en · nae dren daegen dat si dat verbunt
ghemackt hadden vernaemen sy dat sy by en
woenden ende vnder en sijn solden Doe brack
israhell vp myt sinen woninghen ende quamen
in ere stede des derden daeghes · der namen wa
ren Gabaon · caphira · beroth · chatiathiarim · en
de met en doden se sy · want en de voersten der
scharen gesworen hadden by deme namen ga
des des heren van ysrahell Ende all dat gemey
ne volck wart ruchelende teghen die voersten
israhell · Ende se antwerden en · wij hebben en
ghesworen in deme namen gaedes vnses herē
van israhell · darumb soe moeghen wij se met
beroeren · mer dijt sollen wij en doen · sij sollen
bewaert werden ende leuen vp dat die torn des
heren tegen vns met gewist en werden off wij
meinedich werdē · mer alsoe sollen sij leuen dat
sij in vrbet der gemeinen schatē holt houwē eñ

water draegen· als hy dessen dyt gesecht had de·doe eyschede iosue dye iabaomiten ende sede en·warumb wolt gy vns myt loeshyt bedrygen: dat gy spreckt·wy wonen toe maell verne van uw· ende gy synt doch in mydden vnder vns? Ende darumbe selt gy vnder der vermale dygmge sijn·ende van uwen gesslechten en sall niet gebreken·sy en sollen ni dat huys gaedes mynes heren water draegen: ende holt houwē Sy antworden·vns dynen knechten is gebadeschapt·dat god dyn here hadde moysi gelouet synem knechte dat hey soelde uw alle desse lant geuen ende selde verspreyden alle dye dar inne wonen·darumb besorgede wy vns to male spere·ende wy vruchten vnses leuendes van dwange uwes anxstes· darumbe gingen wy den raet an·ende nu syn wy in dynre hant wat dy gued ende recht dunket dat doe myt vns Ende darumbe dede Iosue als hy ghespraken hadde ende verloesede sy van den handen ysrahels kinderen dat sy niet gedoedet en worden Ende doe stalte Iosue in dem dage dat: dat sy sollen sijn in dem dyenste alle des volckes ende des altaers des herē·holt to houwen eñ water toe draegen bys m desse tegenwordige tijt in der stad dye dy here vyterkoeren hefft·:

die vijff koningen·ende woe em god den dach vorlengede·ende dye sonne ende maene stylle bleuen staen·

Als dat gehoirde Odomisedech kominck van iherusalez·dat Iosue hadde gewōnen Hay ende hadde dye verstoirt·ende als hy hadde gedaen iherico ende erem koeninge: alsoe dede hy oeck hay·ende dye gabaomiten waren geuluwen toe ysrahel ende waren en verbunden hy enturuchte sick toe maell syre Gabaon was eyne groete stad ende eyn van den kominclyken steden·ende mere dan dye stad van hay·ende waren in er alle starke stūders·darumbe sande Odomisedech koeminck van iherusalem toe Oham dem koeminge van hebron·ende toe Pharaam dem koeminge getomoth ende toe Japhye dem koeminge van lachys ende toe dabyr dem koeminge toe Eglon ende lyet en seggen Koempt vp toe my ende bringet vns hulpe dat wy bestriden Gabaon· darumbe dat sy toe iosue ende ysrahels kinderen gheuluwen sijn·hyrumbe vergaderden sick vijeff koeminge der amorrer·dye koeminck van iherusalem·dye koeminck van hebron·dye koeminck van iheremoth·dye kominck van lachis dye kominck van eglon to samen myt all eren scharen ende steigen vp ende satten ere tenten vp tegen gabaon dat to stormen. mer dye dar

Dat tyende capittell·woe Iosue bestreyt

woenden bynnen der stad Gabaon dye beleghen was·sanden thoe Josue dye doe woene dē in den wominghen by Galgala ende seden toe eme Niet en trecke dyne hant achterwardes van hulpemisse dynre knechte· koem snel licken vp ende verloese vns ende brenghe vns hulpe: want alle dye koeminghen van amoere en dye daer woenen in deme ghebercht̄e synt thoe samen teghen vns ghekomen Ende doe ginck Josue vp van Galgalis ende all dat her der strijdender mpt eme·dye alrestarkeste manne Ende doe sprack dye here toe Josue ende entfruchte sy niet: want in dyne hande hebbe ick sy gegheuen·van en en mach dy geyn wederstaen Ende doe viell Josue snelliken an ouer se ende toech alle dye nacht vpt Galgalis ende dye here bedrouede sy van deme aenghesichte ysrahel ende wrensff sy mpt groeter plaeghen in Gabaon ende wruolghede sy doech den wech vp thoe Bethoron Doe sande dye here ouer sy groete steyne vpt deme hemmele bys toe azeca ende daer staerff eer viel meer van hae ghelsteynen dan dye ysrahels kindere mpt deme swerde doededen Doe spraeck Josue thoe deme heren in deme daeghe: in welkeme hep gaff dye amoereer in deme aenghesichte ysrahels kinderen ende spraeck thoe eme Dye sonne en weghe sick niet en teghen Gabaon ende dye maene teghen den dael agolon· ende dye sonne ende maene bleuen staen bys sick dat volk ghewraeken hadde van eren vianden· Is dat niet ghescheuen in deme boeke der rechtuerdigher? Dye sonne stont in mydde le an deme hemmele ende en ylede niet vnder thoe gaen m der tijd eynes daeghes: ende dat was voer noch nae niet ghewesen alsoe langhen daech· Doe dye here ghehoersam was des mynschen stymme ende kempede voer ysrahel ende doe kyerde Josue wedderumbe mpt alle ysrahell in dye woeninghen Galgale ende dye vijff koeninghe waren ghenuluwen ende hadden sick verboerghen in eynre kulen der stad Maceda ende dat wart Josue ghebootschapt: dat dye vijff koeninghe waren geuunden· hy ghebeot sinen ghesellen ende sprack· wentelet dye meysten steyne voer den munt der kulen ende satte daer thoe kloeke luyde dat sy se daer inne besluten ende bewaeren· ende en staet ghy niet stille mer veruolghet dye viande ende alle dye laetsten van en slaet doet dye vleen· ende en latet sy niet komen in dye veste uwer stede dye god dye here in uwe hant ghegheuen hefft ende doe er wedderpart mpt groten plaeghen gheslaghen was· ende vilna altoma

le verdilli ghet dye de ysrahels kindere entulien mochten die quamen m die vaste stede ende alle dat her kyerde wedderumbe thoe Josue in Maceda daer doe dye woninghen stunden ghesunt ende mpt gantzeme ghetale ende nyemant en was soe kuen dye luden doerff en teghen ysrahels kindere·doe ghebeot iosue ende spraeck·doit vp den mont van der kulen: ende brenghet thoe my dye vijff kominghe dye die daer inne verborghen sint·dye dente deden als en gheboden wart ende brochten thoe em die vijff kominghe dye verborghen hadden ghelegheen in der grouen·den kominck van iherusalē den kominck van hebron·den kominck van ilxtimoth·den kominck van lachis·ende den kominck van Eglon Ende doe sy vytghelept worden thoe eme·doe heschede hey alle dye manne van ysrahell ende spraeck tho den voersten dye mpt eme waren·gaet ende setter uwe voete vp dye hels der koeninghe· ende als sy gynghen ende vnderwoepen ere helse: sy traden dye mpt eren voeten·doe sprack hy wedder to en· niet vnturuchtet noch verschrecket uw: sterket uw ende syt manlick·alsus sall die here doen alle uwen vianden teghen die ghy strijdet Ende iosue die sloich ende dode sy ende hynck sy vp vijff stocke·ende daer bleuen sy hanghen bys des auendes · ende doe dye sonne vnder ginck doe ghebeot hey den ghesellen dat sy die affdeden van deme galghen· dye alsoe affghedaen weren woepen sy in die kule darynne sy verborghen hadden gheleghen·ende leden vp den mont to mael groete steyne dye noch daer bliuen bys huyden Vp desen seluen dach ghewan ock iosue Macedan ende versloch dat mit deme swerde ende den kominck doede hey ende alle sine inwoners·hey en lyet darinne niet clenes ouerbliuen· ende hy dede deme koninghe Maceda alsoe als hey gedaen hadde deme koninge van iherico Voert soe trockede hey mpt alle deme her van maceda in lebna ende strept teghen sy: dye welke stad got gaff mpt ereme koeninghe in ysrahels hant·sy verdilligheden dye stad ende alle dye daer ynne woenden en de en lyet daer ynne niet ouerbliuen· ende dēde deme koninghe van lebna als sy ghedaen hadden deme koninghe van iherico Van lebna toich hey voert in Lachis ende vmblede die mpt deme her ende wan die· ende die here gaeff Lachis in ysrahels hant ende ghewan die des anderen dages: ende doede mpt dem swerde allet dat dar inne leuede als hy gedan hadde lebna in der tijt was vpkomen pran konink van gazer: dat hy to hulpe queme lachis·den sloich iosue mpt alle sinen volke bys toe deme doede Ende hy toch voert van lachis to eglon ēn vmblede die ende gewan die des seluen dages ende

sloich ende dede doden allet dat dar ynne was
nae all dem als hey lachis hadde gedaen Hey
toech voert myt all ysrahell van eglon in He-
bron ende strept wedder dye ende waen dye
ende doede eren kominck ende all dat voelck
des rijckes doede hey ende lyet niet bliuen dar
van alsoe als hey gedaen hadde eglon alsso de
de hey oeck hebron allet dat hey daer ynne
vant vordaerff hey myt dem swerde Dan dan
ne kyerde hey wedder vmb in Dabir hey wan
sye ende westoerde sy ende eren kominck ende
alle stede dye daer vmb gelegen waeren ende
allet dat dat leuede doede hey myt dem swerde
ende lyet daer ynne niet auer bliuen alsce als
hey dede hebron ende lebna ende eren koemin-
gen alsoe dede hey oeck dabir ende eren koe
minge alsoe versloich Josue ende verstoirde all
dat lant der geberchte ende dat lant in dat sui
den ende dye veldingen ende asedoch myt synē
koemingen hey en lyet dar ynne niet auerbly-
uen mer allet dat leuede dode hey als em had
de gebaeden god der here ysrahels van cades-
barne bys toe gazan alle dat lant van gosen
bys toe gabaen alle ere kominge ende all rijck
gewan hey myt eynen gehuwe ende verstoir
de so want god dye here ysrahels strept voer
en. ende hy quam weddrumb myt allem ysra
hel to der stad der woninge in galgala

## Dat xi. capittell woe sick veill kominge ver gaderden ende veill volkes tegen ysrahell toe striden myt dem Josue ende ysrahell streden ende wunnen.

Als dyt gehoirde Jabyn koeminck toe
asor do stont hy toe senden toe Jobas
kominck van madon ende Seon koe
minck van semeron ende toe dem koeminge ac
saph ende toe den koemingen in den noerden
dye daer waenden in dem geberchte ende in dē
slechten toe cenerotth tegen dat suyden ende in
der veldingen ende in dem rijke Dor by deme
meer ende chananeum vyt dem oesten ende we
sten ende amoreum ende ethcum fereseum en
de iebuseum in dem geberchte ende eueum dye
daer woenden aen der wortelen hermon in dē
lande masphe ende all toegen sy vyt myt eren
scharen ende sext veill volcks recht als der sant
an dem ouer des meers perde ende wagen ma
nichuoldich ende alle dese koeminge quaemen
toe hope an dem watr merom dat sy strieden
tegen ysrahell ende doe sprack dye here toe Jo
sue niet entfruchte dy morgen toe deser stund
sall ick alle desē geuen gewunt toe werden in
deme ghesichte ysrahels ere perde salt du
vntaderen ende ere wagē salt du myt dem vup
re verbernen ende doe quam Josue ende all dat
her myt em tegen dye snellick vp dat waeter
merom ende ouerupelen sy ende dye here gaeff
sy in ysrahels hant dye sloegen sy ende veriage
den bys toe sydonien dat groete lant bys aen
dat waeter messerephot ende in dat velt van
maspha dat daer is oestwart des landes alsso
sloich hy sy all dat van en niet ouerbleiff ende
hy dede als em dye here geboet hy vntaderde
ere perde ende verbrant ere waegene myt dem
vupre ende kyerde syck snell vmb ende gewaen
asor ende versloich eren kominck myt dem swer
de Asor van olders heefft dat voerstendoem
vnder allen desen kominckrijken hy sloich al-
let dat leuede dye daer en bynnen waenden en
de en lete daer niet van ouerbliuen mer hy ver
derfft id allet vp dat vytterste ende dye stad
verderfft hy myt deme vupre ende all dye stede
dorch den vmbganck waen hy ende vynck ere
koeminghe ende versloich dye ende verdilgede
sy alsoe als em gebaeden hadde mopses des he
ren knecht sunder dye stede dye lyggē vp den
bergen ende toe maell in den grunden laeghen
dye anderen all verbraende ysrahell ende eyne
vlamme verteirde eyn dye alre staerkeste stad
asor. Alle den weff der stede ende alle er quyck
deyldē sik ysrahels kindere als sy all dat volk
verslaegen hadden alsoe als dye here gebaden
adde mopsi synen knechte alsoe geboet moy-
ses Josue ende hy vullenbracht allet dat noch
hy en versumede noch en voerbraeck nye geyn
woert van dem gebaede dat dye here gebadē
hadde mopsi Hijrumb Josue gewaen alle dat
geberchte lant ende dat lant toe dem suyden-
wert ende dat lant van gosen ende dye veldin
ge ende dat lant to dem westēwart den berch
van ysrahell ende sijn veldunge ende eyn deyll
des berges dat geyt to Seyr bys an baalgath
dorch dye veldinghe lybam vnder dem berghe
hermon alle ere koeminge vyenck hy ende slo
ich ende dode dye lange tijt strept iosue tegen
dese kominghe: daer en was geyn stad dye sik
niet en gaff ysrahels kinderen sunder dye eue-
er dye daer woenden in gabaon alle gewaen
hy sy myt strijde wante des heren oerdell was
dat ere harten verhardet worden ende strieden
tegen ysrahell ende vyelen ende dat sy geyne
barmhertichcyt en vunden ende vergyngen
als dye here gebaeden hadde mopsi in der tijt
quaem iosue ende sloich doet enachym van den
geberchte hebron ende dabyr ende anab ende
van allem geberchte iuda ende ysrahell ende
ere stede verstoerde hy ende hy en lyete geynen
van dem geslechte enachym in dem lande der

kinder ysrahels ane dye stede gaza ende geth ende azoto: daer inne alleyne sy bleuen. Ende Josue ghewaen all dat lant als dye here thoe mopsi ghesprake hadde ende gaff yt in besittinghe ysrahels kinderen nae sinen deylen ende gheslechten ende doe raste dat lant van strijde

## Dat twalffte capittell woe dye koeminghen heten ende wat landes sy hadden ghehat: dye Josue ende ysrahel versloeghen ende der lant besaten.

Dit sint dye koeminghe der lande: dye ysrahels kindere versloeghen ende besaten er lant ouer die iordaen tegen den vpganck der sonnen: van deme water Arnon bys an den berch Hermon ende all dat oesterlant dat sick kyerde teghen dye woestene Seon der kominck van amorreen die daer woende in esebon dye herschapde van aroer dat ghelegghen is in dem ouer des waeters arnon ende ouer dem halven deile des daels ende ouer deme halven deile van galaad bys an dat water Jabot dat dat eynde is der kinder ammon. ende van der wostemen bys an dat meer cenerot tegen dat oesten ende bis an dat meer der wostemen. dat is dat aller gesoltste meer to dem oesten wart dorch den wech die leidet to bethsimoth. ende van deme suden wert dat lyggt vnder asedoch Phasga is eyn eynde og des koninghes van basan van den ouerblijuingen raphaim die to wonen plach in astaroth ende in edray ende herschopt an den berch hermon eñ in salacha ende voert in all basan bis an dat eynde der gessuri ende machati des halven deyles galaad bys an dye eynde seon des kominges esebon Mopses des heren knecht ende ysrahels kindere dye sloegen dye. ende mopses gaff die lande in eyn besittinghe Ruben ende gads kindere ende deme halven geslechte manasse. dyt sint dye kominghe des landes dye Josue ende ysrahels kindere versloeghen ouer dye iordane thoe deme westen abaalgad in deme velde libam des deyl vpgeyt bys m seyr. eñ dat lant gaff Josue in besittinge der geslechten ysrahels yegelick syne deill so in deme gheberchte: ende soe in deme slechten: ende soe in den veldingen In astaroth ende m der wostemen toe deme suden wart. weren die Etheer. die amorreer. chananeer. fereseer. eueer. ende Jhebuseer. Eyn kominck van Jherico Eyn kominck van Hay dye woende beneuen bethel Eyn kominck van Jherusalem Eyn kominck van hebron Eyn kominck van iherimoth Eyn kominck van lachis Eyn kominck van eg'lon Eyn kominck van gaser Eyn kominck van dabir Eyn kominck van gader Eyn kominck van herma Eyn kominck van iherech Eyn kominck van lebna Eyn kominch van odolam Eyn kominck van maceda. Eyn kominck van bethel Eyn kominck van daphna Eyn kominck van ofer Eyn kominck van affec Eyn koninck van saron Eyn kominck van madan Eyn kominck van asor Eyn kominck van samaron Eyn kominck van acsaph. Eyn kominck van thenach Eyn kominck van mageddo Eyn kominck van cades Eyn kominck van iachenen van carmelen Eyn kominck van dor Eyn kominck van galgal der heyden Eyn kominck van thersa Ende dyt sint alle wsamen eynenda dertich koeminghe.

## Dat dertinde capittel. woe dye here Josue sede dat noch well lande vngedeylet waren dat men noch deylen solde ende deme volk geuen toe erfliker besittinghen.

Osue was olt ende eynes vorderliken olders. ende dye here spraeck toe eme du byst olt worden ende lanckliuich. ende eyn alrebreitste lant is noch achter gelaten dat noch met myt deme loette ghedeylet en is. als all galileen philisteen eñ al gessuri vā dem droeuen watere dat dar dorch nertet egipten bys an dye eynde van accaron tegen dat noerden. dat lant van chanaan dat in vijff koninghe der philisteen ghedeylt is. Gazeen asoten. ascolomiten. gheteen. ende accaromiten. en de to den suden wert sint Euey ende all dat lant van chanaan ende maare der sidonier bys aen afeca ende bys an dye eynde der amorreen en de ere negheslen stede. ende dat rijck libam tegen dat oesten abaalget vnder deme berge hermon bys du koemst in emath alle der dye wonent in deme berghe van libano bys an die wateren massephot ende alle des landes der sidonier Ick byn dye dye sy verdilligheu sall van deme an ghesichte der kindere ysrahell. ende hijr umb sall dat komen in deylonge des erues israhel als ick dy gebaden hebbe ende nu deyl dat lant in besittinge dem negen geslechten eñ dem halven gheslechte manasse. mit welken ruben

ende gad hebben beseten dat lant dat Moyses des heren knecht en gegeuen hadde ouer dye ioedaen toe dem oestenwart van awer dat gelegen is an dem oeuer des vlytenden waeters Arnon ende m midden des daels voe alle dye weldinge medaba bys an dybon ende all dye stede Deon des koeninges der amoereer dye daer regnyerden in Esebon bys an dye eynde der kindere ammon ende galaad ende an dat eynde van Gessuri ende Maggati ende all den berch van hermon ende all basan bys toe salacha ende all dat kominckrijck Og in Basan dye daer regnerden in Astaroth ende Edrayde ser was ouerblyeuen van Raphaym ende dese sloich Moyses ende verdylgede sy. Israhels kinder en wolden met verstreyden gessuri ende machati ende dye woneden m midden vn der ysrahels kinderen bys an desen tegenwordigen dach. Ende dem geslechte Ieui en gaeff hey geyne erue toe besitten mer dye offerhande ende dye offeringe gaedes des heren van ysrhell dat is ere erue als hey em toe gespraeken heefft Darumb gaff moyses toe besitten deme geslechte van rubens kinderē na er mageschop Ende er lant was van Awer dat gelegen is in dem water des vlitende arnon ende in dem daell mydden des seluen waters all dat slechte velt dat dar leydt toe medaba ende esebon ende all ere straten dye synt in den weldungen Dybon ende abamoth baall ende dat stedeken baalmaon ende gessa ende cedimoth ende mesphet ende chariathaym ende sabama ende sarathasar in dem berge des negesten daels beth phegor ende asedoch phasga ende bethay samoth ende all dye veltstede ende all dye rijck Deon des koeninges van amoereen dye regnyerden in esebon den Moyses sloich myt dem voersten van madian eueum ende recen ende sur ende hur ende rebeck hertwegen van Deon dye dat lant bewoeneden ende Balaam beers soen den koekeler doeden ysrahels kinder myt dem swerde myt den anderen dye doet blyeuen ende dat eynde des landes rubens soen is woerden dat waeter der ioedaenen dat is dye besittinge rubens geslechte myt eren maegen ende negesten ere stede ende straeten Ende Moyses dye gaff dem geslechte Gad ende synen soenen ende eren negesten dat erue dat alsus gedeylt is. Dat lant Jaser ende all dye stede Galaad ende dat halue deyl des laendes der kinder ammon bys toe awer dat gelegen is tegen raba ende van esebon bys to ramoth masphe ende bathanym ende amanaym bys an dat lant dabyr ende oeck in dem daele bethetom ende bethanra ende sacoth ende saphon des ander deil des kominckrijcks seon des komicks van esebon ende deser eynde is oeck dye ioedanen bys an dat leste eynde des mers cenereth auer dye ioedaen toe dem oestenwart dat is dye erfflyke besittinge der soene gad myt eren gesinde er stede ende er dorper ende hey gaff dem haluen geslechte manasse ende synen kinderen na eren mageschappen dat erue daer aff dyt eyn aenbegyn was amanaym ende all basan ende alle dat rijck van Og des kominges van basan en de all dye straeten abyr dye synt in basan sestich stedeken ende dat halue deyll galaad ende astaroth ende edray dye stede des rijckes Og ende basan den kinderen machir manasses soene dem haluen deyle der kindere machir nae eren gebuerden Dyt erue deylde moyses in der weldinge moab auer dye ioedaen tegen iherico tegen dat oestenwart ende dem geslechte leui en gaff hey geyne erue want der here van ysrhell is syn erue als hey em togesecht hefft.

Dat xiiij capittell wo Josue den geslechten dat erue deylde den negen an deser syden der ioedanen ende den twen ende haluen auer auer der ioedaenen.

DAt is dat ysrahels kindere hebben beseten in dem lande van Canaan dat en gauen cleazar dye priester ende Josue Nums soen ende dye voersten der gesinde dor dye geslechten van ysrahell dye allet dat deyl den myt dem loette als dat dye here gebaden hadde in der hant Moysi den negen geslechten ende dem haluen geslechten manasse Mer den twen geslechten ende dem haluen geslechte gaff moyses auer dye ioedaen dat erue sunder die leuiten die entfyngen geyn lant vnder eren broderen mer in ere stad quemen die sone Joseph dye in twe geslecht gedeilt woerden manasses ende effraym noch dye leuitē en entfengē geyn ander deyll in den landē dan stedē da er se in woeneden ende er voerstede thoe voeden ere quyck ende ere ghedyrte. Als dye here gheboeden hadde moysi alsoe deden Israhels kinderen ende deylden dat lant ende doe ghingen dye kinderen Juda tho Josue in galgala ende caleph Jephone soen een zenezeer der sprack thoe em. Du weyste woell dat dye here gheseyt hadde tho Moysen dem mynschen goedes van my ende van dy in cadesbarne. Ick was veertich paer oelt doe moyses des heren knecht mi sendede van cadesbarne dat yck ouer proeuede dat lant ende yck wedder boetschapt em daer van dat my waer dochte

ende mijn broederen dye mijt my vp gegā gen waren hadden beweghet dye herten des volckes. ende nochtant soe volgede ick goede mynen here ende moyses die swoer an den dage ende seyde. dat lant dat dijn voetē betredē hebben sall dijn erue sijn ende dijn kinderen thoe ewyghen dagē. want du goede geuolget byst dinen here. soe heefft my die here dat leuē voeleuet als he my gheloeuet hadde. tot vp desen regenwoerdygen dach. des ps. xlv. paer. dat dye here dyt woert sprack toe Moysen. doe is rahell wanderde doer dye woestenyen. huden byn ick olt. lxxxv. paer. ende doech noch alsoe woll. als ick dēde doe ick vytgesant was to beproeuen dat lant. die sterkede der tyt is noch in my. alsoe toe stryden off toe gaen. Daerum geuet my den berch dye my dye here gheloeuet heefft dy toehorende daer in enachim sint ende groote steden ende dye bemuret. off dye here lychte inyt my wyll sijn ende mach si vordeligen als he my gelauet hefft. ende iosue gebenedie de em ende gaff em hebron in een besittinge. ende daer nae was hebron calephs iephones soenes cenezei tot huden vp desen dach. want he geuolget hadde goede den here van yssrahell. dye name hebron plach eerst toe hyeten chariatharbe. der alre greetste Adam vnder den vā enachym is daer begrauen. ende dat lant holde vp van stryden.

¶ Dat. vyfftyende. Capyttell. welck deell landes een yegelyck wart. ende waer dat gelegen was. ende woe dat geheten was.

Aerum dat loth der geslechten Jude doer dye negesten sijnre geboert was dese van den lande edom tot aen dye woesteme Syn tegen den mydday. ende tot an dat laetste deel des suydēs Sin anbeginne van der hogedē des alre geselrestē meers. eñ van sijnre tungen dye an seent dat suydē. ende gaet vp tegen dē vpganck des scorppions. eñ doer gaet in sina. eñ stech vp tot in cadesterne. ende quam in esrom ende gaet vp toe darā ende vmgaet cariachaa. ende voergaet van dane in asemona. ende kumpt in dat vletēde water des landes van Egypten gheheten nilus Jende sijn ende is dat grote meer Dyt sall dat ende sijn van den deyle dat in dye mydday si de legget Vā den oesten wart sall sijn anbegin sijn dat geselren meer tot an die enden der iordanen. tot aen dye enden dye daer sijnt in dat noerden. van der tungē des meers tot an dat water der seluer iordanen. daer gaet dat ende vp in betagla ende gaet voert an dat noerdē in betaraba. ende gaet voert tot an dē steyn boem des sons rubē. eñ recket sik voert tot an dye enden ran debera Van den dale achor tegen dat noerdē toe seende toe galgala. dat ps daet tegē ommin des vpganges der suyt sidē des waters ende gaet doer dye waterē dye he tē. der sonnē bozne. ende sijn vytgangē wendē an dē boen Rogel. ende gaet vp doer den dale ennons soene toe der sidē wart Jebusei toe den sudē. dat is iherusalē ende van dane sik vpheefft vp dye hogeste des berges dye daer is tegen gehennon toe den westen. in den ouersten des dales rephaym tegen dat noerden ende ghaet voert daer van den hogestē des berges tot an dē boen des waters neptoa. ende kumpt voert tot an gassen des berges ephron. ende neghet sik in bala. dye is cariathiarim. dat is die stat der busschē ende gaet vm van laba teghen dat westen tot an den berch van Seyr. ende gaet langest dye siden des berges iarim toe den noerden wert in cheslon. ende kumpt daet neder in bethsames. ende gaet voert in thamma. ende kumpt doet dat noerden des deles accaron toe der siden. ende neyget sick toe sechrona. ende gaet ouer den berch balaa. ende kumpt voert in Gebneel ende wert besloeten mit den ende des groeten meers toe den westen Dyt sint die endē der landē der kinderē iuda all vm in ere geslechtē Mer caleph iephones soē gaff posue een deell en mydden vnder den kinderen iuda als em dye here hadde geboden chariatarbe des vaders enachs. dat ys hebron. ende daer vyt verdeligede caleph drie sonen enachs hayman sesai eñ tholmai van den geslechte enach eñ van dane toech he voert eñ quā toe dē. dye wonedē in dabir die eerst gehetē wart cariatsepher. dat is die stad der litterē Eñ doe sprak caleph. soe wye wynnet dye stat cariatsepher eñ verslaet dat volk den sal ik geuē axam mijn dochter eñ othoniel zenen soen caleph minste broder gewā die. eñ den gaff he axam sijn dochter toe wiue. als die mit em gink do rede er oer mā dat si badē van eē vader enē acker. si suchten als si sat vp den esele. doe sprak caleph toe er. wat is dy. eñ si ātwoerdē. gyff my dijn geneedijnge dat lant toe dē suydē wert dat verdoeret ys heuestu my gegeuē. giff my daer to oek ychtes wat dat vuchticheit hebbe Ende caleph gaff er dat vuchte lant bouē eñ bēnedē Dit is dat erue des geslechtes der kindetē iuda doer ere negesten eñ et warē stedē van den laetsten endē der soenē iuda by den endē edon vā dē sudē an. cabseel. eder eñ iagur cina eñ dimona. adoda eñ cedes. asor ende iethan. zyph eñ tele eñ baloth. asor noua eñ cariot eñ esron dat is asor omā same eñ meloda eñ asergai da eñ asemoth eñ bethphelech eñ aserual eñ bersabee eñ beriothya eñ abala ende hymesen eñ helholath eñ exul eñ zarina ende sicelech ende medemena. eñ semcenna. lebooth ende sely. eñ ahērammō. alle die steden der warē xxix. eñ er

doerper daer to Ende in den slechten welke wa
ren Estaoll ende Sarea ende Asena ende Aze
noo ende Engamnym ende Taphua ende ena
ym Jeremoth ende Adulam Socco ende Aze
cha Sarym ende Adyataym Gedera eñ Gy-
derothaym xiiij steden ende ere doerperen Sa
nam ende Adasa ende Magdalgad Delean-
ende Masapha Gethell lachys eñ bachereth
eglon ende tebbon lesimas cethys gyderoth
betagon neama ende maceda xvi steden ende
ere doerperē lebna ende ether ende asan yepta
esna nesyb ende ceyla aczyb ende maresa ix
steden ende doerperen Accaron myt synen stra
ten ende doerperen van Accaron bys an dat
meer alle dat sik keret twe azotum eñ syn stra
ten Azotus myt synen stratē ende doerperē Ga
za myt syn stratē ende doerperē bys an dat vle
tende water van egiptē ende dat groete meer
sint syn endē Ende in den berge sampr ende ye
ther eñ sochod ende edemna eñ cariatheselemna
Dit is dabyr anab ende hyschemo ende anym
gosen olon ende gylo xi stedē ende ere doerpe
rē Arab roma eñ esaan ende Jaum ende bethsa
sua ende offeca ende admatha ende cariathar-
be dat is ebron ende syor ix steden eñ ere doer
perē Maon ende chermell ende zyph eñ loche-
pesrahell ende yucadam ende zanoe accaym-
gabaa ende chāna x stedē ende ere doerpe-
Alul ende bedsor pedor mareth ende betanoth
ende heltecē vi stedē ende ere doerperē Cariat
baal dat is cariathyarim dat is dye stat der
wolde ende arebba twe steden ende ere doerperē
in der wyltmisse bethareba meddym sacha eñ
nepsen die stede des soltes ende engady vi ste
dē ende ere doerperē Dyt sint to samen h undert
eñ xv Jebuseum de to Jherusalem binnen wo
neden dye en kunde de kinderen Juda niet voe
delyge ende wenden de iebusei myt dē kinderē
Juda in Jherusalē bys huden vp desen dach-

Dat xvi capittel welk deell Josephs kinde
ren toe geburde van der iordanen tegen Jerico
woe lanck ende woe breyt dat was.

DAt loth Josephs kinderen vill van der
iordanen tegē ierico eñ syn water van
den oesten is een gelikems de vpgeit
van ierico to den berge betell ende gept van be
tell to luzam eñ gept bys an dat ende archya
taroth eñ geit neder to den westen by dat ende
iefleti bys an dat ende bethoron des nederslen
ende gazer eñ syn ryk an dat groete meer de be
saten iosephs sone manasses ende effraym En
de wert gemaket dat ende der lande der kinde
ren effraym doer ere negesten eñ ere erue ker
den to den oesten astaroth edder bys an bethe
ron dat ouerste ende ghaet voert myt eren
negesten in dat meer machmerath keerdē sik
to den noerden ende vmbgept dye enden tegē
dat oesten in thanatselo ende gept neder van
Janoe in atharoth ende noathara ende kumt
bys to iherico ende gept vyt to der iordanen
van taffua ende gept tegen dat meer in dē dal
des rethes ende syn vytgenge sint an dat ghe
soltenste meer Dyt is dat erue des geslechtes
der kinderen effraym ende dye stede sint ghe-
scheden den kinderen effraym in midden vnder
den erue der kinderē manasse ende ere doerperē
ende dye kinderē effraym en doden niet de cha
naneen dye woeneden in Gazer mer dye cha
naneen woneden en mydden vnder effraym
bys an desen dach ende gauen en tins.

Dat xvij capittell wo dat ander erue ghe
delet worde eñ wat den leuntē wart vā wonin
gē en mydden vnder den volke van israhell

NDe dat loth well den geslechte ma-
nasse ende heis de erste geboren soen
iosephs machyr den ersten soen mana
sse galaads vader dye was een strydende man
eñ hadde dat erue galaad ende basan ende dē
anderen kinderen manasse na eren gesinde den
kinderen abyeser den kinderen helech dē kyn
deren hesrigel ende den kinderen sichem ende
den kinderen epher ende den kinderen semida
Dyt sint dye sone manasse Josephs sone māss
kunne doer ere geslechte Salphaad den soē
epher galaads sone machir sone desen en wa
ren gene sone mer allene dochter der deser na
men sint mahala ende noa ende egla ende mel-
cha ende thersa ende se quamen in dat gesich
te eleasari des priesters ende Josue nums soe
ne ende der anderen voersten ende spraken Dye
here hefft geboden doer dye hant Mosi dat
men vns geue erue in mydde vnder vnsen bro
derē ende he gaff en erue na gebode des heren
in mydde der broderē eres vaders ende vyelen
tien deell des landes manasse sunder dat lant
galaad eñ basan vp gentre siden der iordanen
eñ de kinderē manasse besaten dat erue in mid
den vnder synen soenen Mer dat lant galaad
wart to dele den kinderē manasse de noch ouer
bleuen warē ende warē dye ende der lāde ma
nasse van aser machymata dat daer licht tegē
sichem eñ gept vyt to der rechterhāt by dē de
wonen by den water taphue ende oeck veel in
manasses deyle dat lant taphue dat lyggt bi
den ende manasse der kinderē ephraim eñ dat
ende des daels des rethes neder stycht to den
suden wart des waters der stede ephrayn de i
mydde sint in den stede manasse Dat ende vā
manasse vanden water dat lycht in dat norde
eñ syn vytgank gept vp dat meer also dat in
dat suden is de woninge ephraym ende in dat
noerden manasse ende een yghelyck sluyt dat

met ende vergaderent sik daer in den gheslech
te Aser thoe den noerden-yn den ghesleghten
psachar toe den oesten-ende was dat etue ma
nasse in psachar-ende in Aser-bersam ende si-
ne straten ende geblaan mpt sijn straten ende
dye woneden in doz mpt sinen steden-ende wo
neden in der mpt sinen straten-ende oeck dye
woeneden in tanoch mpt synen straeten- ende
dat derde deell der stat nephth-Ende dye kin
deren manasses en mochten met verstoren de
se stede-mer dye chananeus beghunde toe wo
nen in sinen lande-ende doe psrahels kinderen
stark toe namen doe vnderwoepen si dye cha
naneen ende makedē si sick tins plychtich en-
de doden si met-Ende doe spraecken Josephs
kinderen toe Josue ende seyden-Waerum he-
fst du my dat lant in besittinghe des loths en
de enen deles *dat is een kleyn deell ghere-
kent nae myner weelheyt ghegheuen-want ik
doch soe vermanmchuoldyghet bin-ende die
here my ghebenedyet heefft-Ende iosue sprak
toe em-Bys du gwet volck ende vele-ghanck
vp in den walt-ende houwe dy gherumede in
den lande der fereseen-ende rephaym-want dy
dye woninghe des berghes van Effraym tho
enghe is-Em antwoerden die soenen iosephs
Wy en moghen dat gheberchte met vp klym
men-want dye chananeen ghebruken pseren
waghenen-die daer wonen in den velden daer
in geleghen sint bersan mpt eren straten-ende
pezrahell dat besittet dat halue deel des dales
Ende doe spracke Josue thoe den huyse Jose-
phs-ende effraym ende manasse-dynes volc-
kes ys vele ende gwet sterckden-Du en salst
met een deell allene hebben-mer du salst gaen
vp dat gheberchte ende salst dat voerhouwen
ende repmghen ende dy daer woninghe ma-
ken thoe besitten ende machus dan voert teen
als du verstoreste dye chananeen-dye du spre-
kest dat si pseren waghenen hebben ende tho
maell starck sijn-

Dat xvij-Cappttell-wo Josue dat ander
deell landes deelde den seuen ghesleghten-en-
de wat een yeweliken daer van toe dele wart-

Ende vergadert sint alle psrahels kin-
deren in silo-ende daer setteden se dat
tabernakel des ghetuychnis ende dat
lant was vnderdanich-ende doe bleuen van
israhels kinderen seuen ghesleghten-dye noch
tant ere deel etues met entfangē en haddē-to
den sprack Josue-wo langhe wylt gy traech
sijn-dat ghy met en ghaet in dat lant thoe be
sitten-dat got uwer vadere uw gegeuē hefft-
kyeset van yewelyke ghesleghte drie mannen
dat ik dy sende-ende se gaen ende vinme gaen
dat lant ende beschriuen dat na den getale een
re yewelikers charen-ende brenghen daer we
der an my woe vele se den beschreuen hebben-
ende delet uw dat lant in seuen delen-Judas
dye si in sinen delen van der suyden syde-ende
dat hups Josephs van den noerden-ende dat
lant dat daer en midden in lygget dat delet in
seuē delen-ende kome dan hier toe my-vp dat
ik voer gode uwen here daerum dath loth leg
ghen want der leuitē deel en is met vnder uw
mer dye prīesterlycheyt des heren is eer etue
Gad ende ruben ende dat halue ghesleghte ma
nasse hadden alreyde er etue entfanghen ouer
dye pordaen toe den oesten wert-dye en gaff
moyses des heren knecht-Ende als doe vpge
standen waren dye mannē dat se gingen to be
schriuen dat lant-Deo gheboet en posue ende
seyde-Umgaet dat lant ende merket dat ende
komet wedder toe my-vp dat yck hier in silo
voer gode uwen here uw dat loth legghe En
de doe ghinghen si-ende doer saghen dat lant
ende deelden dat in seuen delen-ende schreuen
dat in ere boecken ende quamen weder vm in
silo thoe Josue in dye woninghe ende he leyde
dat loth voer den heren in silo-ende he deelde
dat lant Israhels kinderen in seuen delen En-
de dat eerste loth quam vp benamins kinderē
ende sijn gesinde dat si besitten solden dat lant
tusschen den kinderen Juda-ende tusschen den
kinderen Josephs-Ende ere ende was teghen
dat noerden van der pordaenen ghaende lan-
ghest dye syde van yherico der noerden syde-
ende van daenne teghen dat westen thoe den
gheberchte vpstyghende-ende komende in die
woestene Bethanen-ende ghaet voert by Lu-
zam thoe den suyden dat is bethell-ende ghaet
neder in astaroth addar-yn den berch dye ys
thoe den suyden wert des nedersten betheron-
ende neyghet sik vmgaende teghen dat meer
teghen dye suyden side des berghes-dye leg-
ghet teghen betheron ouer teghen den noer-
den wint-ende sijn vytgangen sint in cariat-
baal-die ok genomet is cariathiarim die stat
der kinderē Juda-Dyt is dat lant tegen dat
meer toe dē westen wert van dē suydē-vyt dē
dele cariathiarim gaet een ende vyt dem meer
ende kumpt bys an dye bozne der waterē nep
thoa ende kumpt neder in een deell des berges
dye sick keret tegē den dall ennons kynderen
ende is teghen dat noerden in den laetsten de
le des dales raphaym ende kumpt daer neder
in Jehennon dat is der dall ennon toe der sidē
der Jebuseer toe den suyden ende recket toe dē
boene woghell ghaende toe den noerden ende
gaet vyt toe ensemes dat is de boen der sunnē
ende kumpt bys toe de grauer de daer sijnt te
gē dē vpstich Adomin eñ kumpt neder bys to
habēboen dat is an den steen boen rubens soen

ende gept to der noert siden toe den velde wert ende kumpt daer neder in dye slechticheit· eñ wederumb gept tegen dat noerden betagla eñ sijn vytgank sint tegen dye tunge des gesoltze nen meers vit den noerden an dat ende der ioe danen toe den suden wert· dat daer is sijn ende van den oesten· Dyt is dye erffbesittinge der kinderen benyamyn doer ere lant all vmme· ende doer alle ere gesinne· ende ere stede waren iherico ende bethagla· ende der dael chasis· be theraba ende samaraim ende auym ende affara ende effora· dat doerp hemona ende offin ende gabee xij· stede ende ere doerpere· gabaon eñ ra ma· bewoth ende mesphe· cophora ende amosa· wecen eñ Jarephel ende thamala· selae heleph eñ Jebus dat is iherusalē· galad eñ cariath· xiij· stede eñ ere doerpere· dese makē alle xxvi· stede· dyt is dat erue der kindere benyamins myt si nen gesinde·

Dat· xix· Ca· is vā den deplingē den andere vij· geslechte eñ van den stedē die een igeliken geslechte myt den loth wele ende waer de ghe legen waren·

Nde do wel dat ander loth vp de kin dere simeoms doer sijn geboerde ende ere erue was in mydden des erues der kindere iuda· bersabee ende sabee ende molada ende assersua· baala ende asem· heltholath· be thularma eñ siceleg· bethymarcaboth· assersua bethlephaboth ende sarohem· xiij· steden eñ ere doerpere Ayn ende renmon· athar eñ asan· iiij· stede ende ere doerpere· ende all de straten doer den vmbgank deser stede bys to balaat berra· meth tegen dat suden· alle dese stede sint ghe weset· xvij· Dyt is dat erue simeoms kinderen mit eren negesten in den deple ende in den erue der kinder Juda· want he meer was ende dat vmb besaten dye kinder simeoms in mydde im eren erue Ende veell dat derde loth vp die kin der zabulon myt eren negesten· ende dat einde ere woninge ginck bys an sarith· eñ dat gink vp van den meer medalaa ende quam in deb· baseth bys an dat water dat lecht tegen ieco non· ende kumpt wederumb van sarith tegen dat oesten in dat ende sichelech tabor· eñ gaet vyt to dabereth ende gaet vp tegen Jasie ende van dan gaet id voert dor dat oesten gethefer ende racasin· ende gaet weder vyt in remmon Amphar ende noa· ende gept vmb bys an dat noerden· ende Nathon· ende sint sijn vytgenge der dale Geptahell· ende catereth naaloll en· de Jemron Jedoba ende bethleem· xij· stede· ende ere doerpere Dyt is dat erue des gesle chtes der kindere zabulon myt eren negesten ere steden ende ere straten· Vp ysachar quam dat vverde loth mit sinen negbesten· ende sijn erue was yezrahell cassaloth sunē ende affraym· eñ senon naarath eñ rabboth ende cesien haemes ende ramoth hengannym ende hennadda eñ bet pheses· ende gink sijn einde bys an tabor· ende seefyma ende bethsemes· eñ sijn vytgank was dye iordaen· xvi· stede ende ere doerpere Dyt is dat erue ysachars kinder dor ere geburde ere stede ende ere straten Dat vijffte loth veel vp dye kinder aser myt sinen negesten ende ere en de was alcad caly ende bethem ende arab· eñ elmelech amaad ende messall· ende ghept bys an den berch des meers carmelon ende sioe eñ labonath· ende keert wederumb tegen dat oes ten to betagon· ende gept voert doer bys to za bulon in den daell gepthuel tegen dat no erdē in bethemet ende nephell· ende gept to der luch ter siden vyt toe cabull ende achram ende woob ende amon ende chana bys an dat grote lant sidon· eñde kumpt wederumb bys in orma bis an dye vaste stede tirum ende bys toe ason· sijn vytghenge sijn bys an dat meer van den deyle Aczyba ende Amma ende Afec ende woob· xxij· stede ende ere doerpere Dyt is dat erue der kin der Aser myt eren negesten steden ende stra· ten Dat seste loth vell vp dye geslechte eñ kin deren Neptalym ende beghunden sijn ende van Beleph ende Zelon Zamnamyn ende Adda my· dat daer is Neceb ende Jebnahell bys to Iecum· ende ere vytganck bys an dye Jorda· ne· ende wederumb kumpt dat ende to den we sten· ende asanoth Tabor ende van dane gept id vyt in Vcuca· ende gept voert doer in zabu lon tegen dat suden ende in azer tegen dat we sten· ende in Juda toe der Jordanen tegen dat oesten de sekerste stede Assedym Ser ende am math Rechad ende cenereth Edema Arama· asor cedes edray nasor Jeron magdyell orem bethenath ende bethsemes· xix steden ende ere doerpere Dit is dat erue der geslechte der kinde re neptalym myt eren steden eñ stratē Den ge slechte dan mit sinen gesinne quam dat seuen de loth ende dat ende sines erues was Saraa ende Hestahull ende Haytsemes· dat is dye stat der sunnen Zelebyn ende Ahyalon rethe la ende helon ende themna achron helcheten gepthon baalath iud eñ bane ende barach· eñ Rechremmon ende yerchon eñ arecon myt si nen ende dat sick keret tegen Jeppen ende in den ende wert besloten Ende de sone dans gē gen vp ende streden tegen dye stat lesem ende wunnen de myt den swerde ende besaten de eñ woneden daer in ende der name noempden se lesem dan na den namen eres vaders dan Dit is dat erue des gheslechtes der kindere Dan myt eē neesten stede ende straten Ende do he vulbracht hadde dat lant myt den lotte to de i len israhels kinderē igelikē dor sijn geslechte

doe gauen Jssrahels kinderen Josue nums soe
ne erue int mydden vnder en nae gheboden des
heren dye stad dye he hyete tamnath sama in
den berge effraym · ende timmerde dye stat en-
de woonede daer in · Dyt sint dye eruen dye ge
deylt hebben myt den loth dye priester Elea-
sar ende Josue nums soene · ende dye vœrsten
des gesindes · ende dye geslechte der kinderen
issrahels in silo voer den heren an der doer des
tabernakels der getuychnis ende deelden dat
lant ·

Dat · twyntichste · Cappttell · welcke ste
den dye waren der vluchtiger dye yemant do-
et geslagen hadden vnwyllens Ende woe dye
geheten waren ·

ENde doe sprack dye here toe Josue eñ
seyde · segge den kinderen van israhell ·
ende spruck toe em · scheydet dye steden
der vluchtiger · daer aff ik uw to hebbe gespro
ken doer die hãt moysi · dat daer toe vleen mo
gẽ alle die doetslagẽ doen vnwillens · eñ mogẽ
vntvlyen den toerne des negesten dye daer is
eyn wreker des blodes ✝ des dye daer doet ge
slagẽ is ⊥ als hy vluet toe ieniger van den stedẽ
sall hi staen voer den poertẽ der stat eñ sprekẽ
toe den oldestẽ der stat · daer by se en vnschul
dych mogẽ proeuẽ Ende si sullen se entfangẽ
ende geuẽ em dye stat toe woenẽ · ende als dye
dan dye dat bloet wrekẽ wyll em nae volget ·
in des hãde en sullẽ se em met geuẽ · wãt hy vn
wetẽde sinen negestẽ hefft gedoet · noch en is
nye gheproefft dat hy voer twe off drie dagẽ
syn vyant geweest si · ende hy sall woenẽ in der
stat bis dat hi staet voer den gerichte ende ge
ue daer reden der werkẽ ende der sakẽ · eñ ster
uet dye grote priester dye in der tyt is dan soe
sall der doetslager weder komẽ in syn stad eñ
in syn huys daer vyt hy geuluen hefft · ende si
œdmeerdẽ Cedes ✝ toe syn een stat der vluch
tiger ⊥ in galilea des berges neptalim eñ sichem
in den berge effraim · eñ cariatharbe · dat is he
bron in den berge iuda Eñ ouer der iordanẽ te
gẽ dat oestẽ therich ozsattẽ se beso: · die gelegẽ
is in die wilderms der weldũge van den gesle-
chte rubẽ · eñ ramoth galaad vã den geslechte
gad · ende gaulon in basan van den geslechte
manasse Dese steden sint gemaeckt allen isra-
hels kinderẽ ende allen vreemden die vnder em
wonẽ dat se vlien toe den · die vnschuldich mã-
slachtich worde · ende hy niet en sturue in der
hant synes negesten · dye daer wreken wyll
dat gestorte bloet bys hy voer den volck ge-
steet ende syn saken vertellet ·

Dat · eynendetwintichste · Cappttell · wat
steden den leuiten gegeuen worden toe wonẽ
int mydden vnder den volcke · ende dye vorste
de daer toe voer ere vetopcht ·

DOe quamen voer dye vœrsten der ge-
sinde leui toe eleazar den priester ende
iosue nums sone ende toe den hertogẽ
der geslechte doer alle geslechte der kinderen
van israhel ende spraken toe em · in silo in dem
lande van chanaan ende seden Dye here hefft
geboden doer die hant moysi · dat men vns sol
de geuen steden in toe wonen eñ vœrstede vnse
quick in toe voedẽ ende gauẽ israhels kinderẽ
van eren besittingẽ nae den betẽ des herẽ stede
eñ vœrstede eñ dat loth wel in dat gesinde Ca
ath der kinderen Aaron des priesters van den
geslechte iuda · ende simeon ende bemamin · xiij
steden · ende den anderẽ sonen caath · dat is dẽ
leuiten dye ouerbleuen watẽ van dẽ geslechtẽ
effraym ende dan · ende den haluen gheslechte
manasse · x · steden Eñ den kinderẽ gerson quã
dat loth · dat se vntfangẽ solden van den ghe
slechten ysachar aser ende neptalym · ende van
den haluen geslechte manasse in basan · stede ·
xiij · ende den sonen merari myt eren geslechten
ruben ende gad ende sabulon · xij · steden · ende
gauẽ die kinderẽ israhels dẽ leuitẽ die stede eñ
ere vœrstede als dye here gebot doer die hant
moysi · iewelike als em dat loth gaff · van dẽ ge
slechte iuda ende simeon gaff yosue stede dye
aldus genoẽt sint den soenen Aaron doer dat
gesinde caath der leuiten kunne · dat erste deel
dat vyt koemen is · is cariatharbe dye enochs
vader was · dye is genoempt ebron in den ge-
berchte iuda ende all vm ere vœrstede daer toe
ende den acker ende die dœper gaff hy caleph
Jephone soen toe besittene ende hy gaff aarõs
des priesters soenen hebron · dye stad der toe
vluchț ende sine vorstede ende lobnam myt si-
nen vorsteden Jether · ende Jstymon · Helon
ende Dabyr Ayn ende pethan · ende Bethsa-
mes myt eren vorsteden twee steden van twee
gheslechten als dat voerghesproken is · Van
den geslechte der soene benyamyns · gabaon ·
gabae · anatoth ende almon myt eren vorste-
den vyer steden · alle samẽ die stede der kinderẽ
aaron des priesters xiij · myt erẽ vorstedẽ Mer
den anderen doer eer gesinde der kynderen ca-
ath der leuiten kunne is dyt erue gegeuen · vã
den geslechte effraym dye vluchtige stede Sy
chem myt sinen vorsteden in den berge effraim
ende gazer ende yebsam ende bethoron myt e-
ren vorsteden vyer steden ende van den gesle-
chte Dan helteche ende gabathon ende hapa
lon ende getremmon mit erẽ vorstedẽ vyer ste
den ende van dẽ haluẽ geslechte manasse · tha
nath ende petremmon myt eren vorstedẽ twe
steden · toe samen · x · steden myt eren vorstedẽ
sint gegheuen Caatz soene des nedersten gra
des ende den kinderen gerson der leuiten ge-
slechte gaff he van dẽ haluẽ geslechte manasse

dye ſtede der tovlucht gaulam in baſan eñ to=
fram myt eren voꝛſtedē twe ſtede· Eñ van den
geſlechte pſachar ceſion eñ dabreth iaramoth
ende enganym myt eren voeſteden· veer ſtede·
Ende van den geſlechte aſer maſon abdon ol
rath· ende roab myt eren voeſteden· veer ſtede·
Ende van den geſlechte neptalym ſtede der to
vlucht cedes in galileen· amoth· dor· ende car=
than myt eren voeſteden· drie ſtede· Alle dye
ſtede der geſinde ghꝛſon· xiiij· ſteden myt eren
voeſteden Eñ den kindere merari den minſten
van den leuiten ghrade doer alle ere geſinne is
gegeuen van dengeſlechte Zabulon yecual eñ
cartha· dāna ende naaloll veer ſtede myt eren
voꝛſtedē· Van den geſlechte Gad dye ſtede
der tovlucht ramoth in galaad manaym· eſe=
bon ende Jaſer· veer ſtede myt eren voꝛſteden
Van den geſlechte ruben ouer dye iordane te=
gen Jerico ſint deſe ſtede geweeſt dye ſtat der
tovlucht boſor inder wiltniſſe Mogor ende Ja
ſer ende Jetſon ende Maſpha· ende ſint veer ſte
de myt eren voꝛſteden Alle dye ſtede der kyn
dere Merari myt eren geſlechten twaleff· alſoe
dat alle de ſtede der leuiten en mydden vnder
den kindereē Iſrahell waren ·xlviij· myt ereē voꝛ
ſteden· een ygelyk van ſinen geſinde gedeelt·
Ende de here gaff iſrahell alle dat lant dat he
eren voeruaderē hefft geſworen toe geuen· eñ
beſaten dat ende woeneden daer in· ende van
em wart vrede gegeuen in alle geburde all vm
ende vmb Geen vyant en was koen em to we
derſtaen· mer alle worden ſe vnder geworpen
eren herſdom· ende met een woert en is dat em
god hefft gelouet ydell geworden· mer ſe wor
den alle vullenbracht myt den wercken·

Dat· xxij· Capittel· wo dyé geſlechte ruben
ende gadtz ende dat halue deell Manaſſe tim=
merden enen altaer by der iordanen eñ ſo woe
fik alle iſrahel daerumb toe male ſere woerndē·

Op dye ſelue tyt eſſchede Joſue dye ge
ſlechte ruben ende gad ende dat halue
geſlechte manaſſe· ende ſprak toe en·
Gy hebbet gedaen alle dat uw hefft geboeden
Moyſes dye knecht des heren ende ſyt my in
allen ſaken gehoerſaem geweeſt· noch ghy en
hebbet uw broedere met achtergelatē van lan=
ger tyt bis huden vp deſen dach· ende hebbet
bewaert dat gebot godes uwes herē ende· wāt
god uw here hefft daerumb uwen broderē vre
de gegeuen ende raſte als he gelouet hefft· ſoe
keret wederumb ende gaet in uwe woningen
ende in dat lant der beſittingē dat uw moyſes
hefft gegeuen des heren knecht ouer die iorda
ne iodoch allene dat gy vliteliken bewaret eñ
myt den wercken vulbrenget dat gebot ende e=
wen den uw geboden hefft moyſes die knecht
des heren dat gy lyeff hebbet god uwen heren
ende wandelt in alle ſinen wegē ende beholdet
ſyn gebode ende blyfft by em· ende denet em in
alle uwen herten ende in alle uwer ſelen Ende
doe gebenedyede ſe Joſue ende lete ſe· eñ keer
den wederumb in ere woninge· Ende den ene
halue geſlechte manaſſe hadde Moyſes ere
gegeuen in baſan ende daeumb den anderē hal
ueu deell gaff Joſue myt lotte syn deell vnder
dye andere ſine broedere ouer dye iordane to dē
weſten wert· ende als he ſi doe lete in ere wo=
ninge ende ſe gebenedyet hadde: doe ſprak he
to en in vele guedes ende rykdom keert weder
toe huys in uwe gemake myt ſiluer ende myt
golde koper ende yſeren ende mit manmchuol
dygen klederen ende deylet den roeff der vyan
de myt uwen broderen· ende de kindere ruberis
ende de kindere gadtz ende dat halue geſlech
te manaſſe keerden wederumb van den kinde=
ren van iſrahell ende gingen van ſilo dat gele=
gen is in chanaan· dat ſe gingen in galaad in
dat lant eres erues ende eret beſittinghen dat
ſe beholdē hadde na dē gebodē godes inder hāt
Moyſi· Ende doe ſe quamen toe den enden der
Jordanen in dat lant van Chanaan: doe tim
merden ſe by dye Jordane toe male enen gro=
ten altaer· Ende als dat ghehoerdē Iſſrahels
kindere ende en dat ſekere boeden gheſacht
hadden dat Rubens ſoenen ende Gadtz ende
des halven geſlechtes Manaſſe: hadden enen
altaer ghemaket in den lande van Chanaan
an den berghen der Jordanen teghen dye kin
deren van Iſrahell: doe vergadderden ſe ſyck
alle in Sylo dat ſe vpghinghen ende myt en
ſtreden Ende hyer bynnen ſanden ſe thoe en in
dat lant Ghalaad Phynees Eleaſars ſoen dē
ripeſter· ende tien vorſten myt em· een van e=
nen yghelyken gheſlechte· ende deſe quamen
thoe den kinderen Ruben ende gad· ende des
halven gheſlechte Manaſſe in dat lant gala=
ad ende ſpraken· thoe en· Dyt gebyet alle dat
volck des heren· Wat is deſe auertreding he=
Waerumb hebbet ghy ghelaten god den he=
ren van Iſrahell· ende hebbet ghemaket enen
altaer der affgoden· ende uw oghen ſick ghe=
keret hebben van ſinen dyenſte: duncket id w
thoe weynich ſyn: dat ghy gheſundyget heb=
bet in Beelphegor· ende huyden vp deſē dach
des vlecken noch aen vns ſint ghebleuen· en=
de vele van den volcke gheuallen waren: ende
ghy hebbet huyden den heren ghelaten· ende
morgē ſall ſyn woerne komen auer all die ſcha
re iſrahel ende off uw duncket dat uw lant vn
reyne ſi: ſo komet in dat lant dar dat taberna
kell des herē is eñ wonet dar myt vns· alleyne

dat gy uw van den herē van vnser geselschop
met en scheydet mit den getimmer des altaers
buten dat altaer des heren vnses gōdes Ende
acham sare soen trat hy met ouer dat ghebot
des heren·ende sijn toern quam ouer all Jsra-
hels kinderen·ende hy was een minsche·ende
oeck were he doch vergangen in sinen sunden
Ende doe antwoerden dye kinderen ruben en
de gad ende des haluen geslechtes manasse dē
voersten der boetschappen van Jsrahell· Der
sterckste god ende here weet wall·ende Jsra-
hel verstaet dat·off wy dat van affkerē de moe
de hebben gedaen dat wy dat altaer gemaekt
hebben soe en bewaert hy vns met·mer hy py-
micht vns in deser tegenwoerdicheit·ende off
wy dat in den gedancken gedaen hebben dat
wy daer vp bernende offer ende offerhande en
de vredesaem offer leggen·hy vrages ende hy
rychtes·ende off dat met meer in den vpsatte
ende gedancken gedaen hebben dat wy segg-
gen·Morgen seghen uwe soenen den vnsen-
wat is uw eñ vnse gode den here van issrahell?
O gy kinderen Ruben ende gy kinderen gad·
dye here heefft dye iordaen een ende gesat tuss-
chen vns·ende daerum soe en hebt gy geyn de
le in den here·ende mit deser oersake werdē uw
soenen dye vns affkeren van den voeten des
heren· Hyerum dochte vns dat beste sijn ende
spreken· Tymmeren wy vns een altaer nyet
dat wy daer vp vnse offerhande doen· mer in
een getuychnis tusschen uw ende tusschen vns
ende tusschen vnse kinderē ende uwen gesslech-
ten·dat wy den here dyenen·ende vnses rech
tes si toe offeren den bernenden offer ende dye
offerhande ende dye vredesaem offer ende dat
uw soenen generleywys morgen en seggen to
vnsen soenen· Gy en hebt geyn deell in den he
re·ende off si dat seggen wolden soe sullen si dē
antwoerden Syet dat altaer des heren dat vn
se vadern ghemaeckt hebben· nyet in offer-
hande toe doen·mer in een getuychnys vnser
ende uwer Van vns si were dye sunden· dat wy
van den here scheyden ende sine voetsporen la-
ten·dat wy timmeren enen altaer daer vp wy
offeren bernende offer ende ander offerhande·
an dat altaer des heren vnses godes dat ghe-
maeckt is voer sijn tabernakell Als dyt hoer
de Phinees der priester ende dye vorsten der
boetschop van israhell die myt em waren vor
den gesachtmodiget ende entfyngen dat wo-
ert der kinderen ruben ende gad ende des hal
uen geslechtes manasse to maell gaerne Ende
doe sprack Phinees eleasars soen die priester
toe em Nu weten wy dat dye here myt uw is·
want gy der vorsetzungen vremde sijt eñ hebt
verlost dye kinderen Jsrahels van der hant
des heren·ende hy keerde wedder vm myt den
vorsten·van den kinderen Ruben ende Ghad
vyt den lande Ghalaad toe den ende der lande
van Chanaan toe Jsrahels kinderen ende se
den em ende dye reden behagede em allen dye
dye hoerden·ende Jsrahels kinderen loueden
den here ende spraken niet meer dat si vp gin-
gen tegen si ende verstoerden dye wonunghen
eres landes ende myt em streden Ende doe he-
ten dye kinderen ruben ende dye kinderen gad
dat altaer dat si gemaekt hadden vnse getuy-
ch·dat dye here si vnde god ✠ als der dye daer
wonen in den landen van Chanaan·

Dat·drieendetwintichste·Capittel·woe Josue dat volk troestede ende se sterckede toe holden dye geboden des heren·Ende woe dye ghebenedynge daer nae komen solde den dye dye ghebeden holden·

Aer nae ouer lange tyt nae den dat
dye here vrede hadde gegeuen Jsra-
hely ende hadde em vnderwoepen
all gebeert all vm ende vm· ende io
sue altrede lanckluych was ende seer geoldet·
nae den hy dat lant ghedeelt hadde Jsrahels
kinderen als dye here geboden hadde·doe eyss-
chede iosue yssrahell ende dye oldesten ende die
voersten·ende dye hertogen ende dye meesters
ende sprack toe en · Jck byn olt geworden en-
de ik bin lāges olders ende gy siet alle dat die
here uw god gedaen heefft allen ghebeerden
vin uw gesetten·soe woe he voer uw heefft ge
streden·ende want hy uw alle dat lant mit dē
loth hefft gedeelt·van den dele des oesten van
der iordanen bis an dat grote meer·ende noch
sint well meer andere ghebeerten dye god dyn
here sall verstreyden ende sall se nemen van u-
wen angesichte·ende sult dat lant besitten als
hy uw ghelaefft heefft·allene starcket uw en
de sijt vroem ende sorchuoldych dat gy behol-
det alle dat beschreuen is in den boecke des e-
wen Mopsi·ende niet en wyket van em toe der
rechter hant noch toe der luchter vp dat ghy
als gy gekomen sijt vnder dye heyden dye vn-
der uw komende sint·swoeren m den namen e-
rer goeden·ende em dyenedē ende se anbeden·
met bliuet gy by god uwē here·als gy gedaē
hebt bys an desen dach ende dan sall dye here
uw god in uwen aengesichte affnemen groet
volck ende toe maell swinde ende nyemant en
mach uw wederstaen Een van uw sall sijnre vi
anden dusent veruolghen·want god uw here
sall voer uw striden·als hy uw gelouet heeft·
dat allene vorwart : dat gy god uwē here lieff
hebbet· Ende off ghy wylt des volckes dat
vnder uw wonet ertongen navolgen· eñ myt
em hilik makē ende vergaderen in vruntschup
pen· Dan soe weteet voerwaer dat gh od uw
here en wyll se nyet laten verghaen m uwen

angeſichte·mer ſe ſullen uw ſin in eynem ſtricke ende in eyn kule end in eyn hinderms van uwer ſiden end in eyn tuyn in uwen ogen bijs hy uw nympt ende vor ſpreydet uw van deſen beſten lande dat hy uw gegeuen hefft·ſiet ick gaen huyde den wech der gemynte erdē ✠ dat is ick ſteruen huyde ende in alle uwen moede ſullt gy bekennen dat van alle den worden die vns de herē to geſacht hefft ende geloefft heft en is mēt eyn achter bleuē ende darūb als hy vullēbracht hefft myt den werkē dat hy geloeuet hadde·end all die geluckſamē dinghe ſint komen·alſo ſall hy ouer uw ſenden ſo wat hy uw quades gedrowet hefft bijs hy uw aff ghenympt end verſpreydet vyt deſem beſten lande dat hy uw gegeuē hefft·darumb wāt gi ouertret dat verbūt gaeds uwes heren dat hi mit uw gemaket hefft end dyenet den vromdē goedē ende ſe anbedet·ſnel eñ balde ſal de torn des heren tegen uw vpſtaen ende ſullt affgenoemē werden van deſem lande dat hy uw hefft ghegeuen·

Dat·xxiiij·capit·wo ioſue dem volcke alle dinck voerſachte wo got die here en vordelik geweſt was·ende woe ioſue ſtarff ende oeck die prieſter eleaſar·

Ende do vergadderde ioſue all iſrahell geſlechte in Sichem ende rep die aldeſten eñ die voerſtē eñ die richtere ende die meyſtere end ſtonden in dem anghefichte des heren·end aldus ſprack hy to dem volcke Dit ſprickt got die here van iſrahell·an der ā deren ſiden des waters woneden uw vedere vā anbeginne Thare abrahams vader eñ nachar end dyenden vromdē goedē·eñ darumb nam ick uwen vader abrahā van den endē van meſopotamien ende hebbē en gheleyt in dat lant chanaā·eñ hebben ſinen ſaet gemānichuoldyget end gaff em yſaac·dar na gaff ick em Jacob eñ eſau·vā den ſo gaff ick eſau den berch ſeyr erflick to beſittē·Jacob eñ ſin ſoene gyngē neder in egiptē ende ick ſande moyſen eñ Aaron end ſloch egiptē mit vele tekenē end wunders·eñ ick leyde uw ende uwe vedere vyt egipten·end gy quamē to dem meer eñ die egipcien veruolgden uw vedere mit perden eñ myt wagenen bijs an dat rode meer ende do repen die kinder iſrahels to dem heren de dat hadde geſat duſtermis tuyſchen uw ende die egipcien end brachte dat meer ouer ſe ende bedeckde ſe uw ogenſagen allet dat ick in egipten dede en de gy woenden in der woeſtemien mānige tijt End ick leyde uw in dat lāt van amoereen de dar woenden ouer der iordanē·end doe ſe ſtreden wedet uw ick gāff ſe m uw hāde·ende gy beſit et lānt ende dodet ſe·Eñ ſtont vp balach ſephors ſoen konimck der moabitē ende ſtrept tegen iſrahel·end hy ſande end hept balaā beors ſoen dat hy uw vermaledijede ende ick en wolde en mēt horen·mer dar teghen doer em gebenedijede ick uw eñ verloſede uwvā finē hā dē End gy gynckt ouer die iordanē eñ quamē te Jherico·ende de mā der ſtat ſtredē tegen uw amoereus·ferezeus·chananeꝰ·etheꝰ gergeſeus·eueꝰ eñ Jebuſeꝰ dat volck die gaff ik in uw hāt·end ſande voer uw beuele·eñ ick warp ſe vyt erē ſtedē twe koninge der amoereen nyet in uwen ſwerdē eñ in uwē baghen·eñ ick gaff uw dat lāt dar in gy mēt gearbeit en haddet·ende ſtede die gymēt getimert en hadet dat gy dar in woenden·wijngardē ende olyegarden die gy mēt geplāt en hebt·darumb ſo die net nu dem herē eñ vrucht en mit rechtē guet willigē herten·ēde nympt aff die goede dē uw vedere to dyenē plagen·eñ off uw dat boſe dūket dat gy den herē dyent ſo wert uw de koez gegeuen·Keſet huyde wat uw begelick is wē gy wylliger ſullen dyenen·off den goedē den uw vedere gedyent hebben in meſopotamien·of den goeden der amoereen in dem lande ghy woent·mer ik eñ myn huys willē dē herē dyenen·do antworde dat volck eñ ſprak to Joſue Dat ſy vā vns dat wy den heren laten eñ dienen vromden goedē·Got vnſe here hefft vns vyt gelept ende vnſe vedere van dem lande vā egypten vyt den huiſer der eygenſchap·eñ de de vns grote tekēne vns anſiende·ende hy bewarde vns in alle dem wege dar wy doerwanderdē·end verwarp alle volck der amoereen de dat lant beſitten dar in wy gyngē Hirumb latet vns dynē dem heren want hy is vnſe got·Ende do ſprack Joſue to dem volke· gy en moget dem heren mēt ✠ dat is ſwarlick gedienē want got die is heimlich eñ eyn ſtarck wrecker·ende en ſall uw ſunde nyet ſchonen ende uw miſdaet·ende off gy den heren latet eñ dyent vromden goeden·ſo kjert hy ſich vmb en de bedrouet uw ende vmbkjert uw na dem als hy uw dat guede gegeuen hefft End doſprak dat volk to Joſue Jd en ſal alſo mēt ſin als du to vns ſpreckſt·mer wy ſullen dem heren dyenen End Joſue ſprack toe dem volcke· Gy ſit getuych dat ghy uw ſeluen ghekoren hebben den heren vp datghy em dyenen· De antworden·ghetuge ſin wy· Darumb ſprack hy· Nu nypt aff de vromde goede in midē vit uw end neget uw herte to de herē gaede vā iſrahel· Eñ do ſprak dat volk to Joſue·dē herē vnſen gaede willē wi dienē eñ gehoerſā ſin finē gebadē eñ darūb makde ioſue des dags eyē verbūt eñ weꝛ lede dē volk de gebade eñ de gerichte i ſichē eñ ſcreff all de wort in dat boeck des ewē gaeds·

ende nam einen groten stein ende lede den vn
der ein eyke·de was in dem heligen huise des
heren·ende sprak to all dem volk siet dese stey
sall uw syn in eyn getuchnis: dat gy gehoert
hebt all dye wort des heren die hy to uw ghe
spraken hefft vp dat gy hysnamaells met ghe
louen en moecht ende legen gade uwen heren
ende hy liet dat volk ein ygelik in syn wonyn
gen·eñ dar na starff Josue nums soen de kne
cht gaets·eñ was allt hundert iaer ·ende tien
iaer ende sy grouen en an dat einde sins erffs
in thamnathsare dat gelegen is in dem berge
effraym van den suden wart des berchs gaas
Israhell dienden dem heren all die daege Jo
sue ende der allden die lange tyt leffden na Jo
sue eñ dye wusten all dye werk des heren die
hy gedaen had in ysrahell eñ dat gebeinte Jo
sephs de ysrahells kinder gebracht hadden vt
egipten die grouē si in Sichem in dat deell des
ackers dat Jacob gegollden had van den ky
deren emmoe siehems vader myt hundert ny
en schaepen ende dat was in ein erue der kyn
der Joseph·eñ Eleasar aarons soen starff ok
den begrouen si in galaad phinees syns soens
dat em gegeuen was in dem berge Effraym ·

Hyer hefft ein einde dat boek Josue ende be
gint dat boek der richter geheten iudicum

Dat yrste ca·wo dat volk van ysrahell na
de dode Josue begerden van dem heren to heb
ben einen anderen hoefftheren eñ leitzman

Na dem dode Josue do raetvra
geden dye kinder ysrahell den
heren eñ spraken·wye sall vs
voe gaen tegen die chananee
eñ sall syn ein hertoch des stri
des? Eñ sprak die here Judas
die sal vp gaen·sie dat lant heb ik in syn hant
gegeuen eñ sprak iudas to symon sinen broder
Ga myt my vp in myn deyle eñ strijt tegen de
chananeū·vp dat ik ok myt dy ga in dyn dele
eñ gink symeon myt em· eñ iudas gink vp eñ
die here gaff dye chananeen eñ die fereseen in
er hande eñ slogen in beseth x·m·mā·eñ si vū
den adonibeset eñ imbeset eñ streden tegē eñ
eñ slogen die chananeen ende die fereseen Eñ
adonibeseth die vloe eñ dem volchden sy nae·
eñ grepen en eñ heuwen em hant eñ voet aff·
Eñ do sprak adonibeseth·seuētich konyngen
den hande eñ voete vor aff gehouwen syn le=
sen die brocken der spysen vnder mynre taeffe
len: alsoe ik en gedaen heb alsoe hefft my got
weder gedaen Eñ sy leyden en in ihrlim ende
daer starff hy·eñ darumb so stoemden die kin
der iuda ihrlim ende wonnen die ende sloghen
dat volk myt dem swerde ende verbranden all
dye stat Eñ van dan gingen si neder ende stre
den tegen die chananeen de dar wonden in dē
geberchte in den suden ende in den veldinghen
Judas gink tegen die chananeen die woendē
in hebron des naem van alder was genant ca
riatarbe ende sloch sisay eñ hayman ende thol
may·Eñ also toch hy van dan vort ·ende quā
to den die woenden in dabir des naem van all
der was cariatsepher·dat is die stat der litte=
ren· Ende do sprak Caleph·so wie sleit cariat
sepher ende verstoert die dē sall ik geuen myn
dochter axam to wyue·eñ alls die gewan oto
niell oenon son calephs mynste broder do gaff
hy em syn dochter axā to wyue Eñ alls de gy
ge in dem wege do vermaenden sy er man dat
si van eren vader bede einen acker ende alls sy
suchten sittende vp einen esel·do sprak to er ca
leph wat hestu? Eñ si antworden gyff my die
gebenedijnge·du hefft my ein doerre lant ghe=
geuen·gyff my oek dat sich selffs netten moe=
ge·darūb gaf er caleph dat gewatert was bo
uen ende beneden·die kinder cinei dye Moyses
neue was gingen vp vyt der stat der palmen
myt den kinderen iuda in die wostenye in erē
dele dat is tegen dat suden arad ende woendē
myt em ende iudas gink enwech myt symeon
synen broder eñ slogen tosamen die chanane=
en die woenden in sephat eñ doden die eñ nom
den die stat horma dat is verbannynge eñ Ju
das die gewan gazā myt sinē einden eñ aschа
lonem ende ackaron myt eren einden·ende de
here was myt iuda·ende hy besat die geberch
te ende en konden met verdiligen de dar won
den in dem dale·wāt si ouerulodicheit hadden
der seckerre wagen ende si gauen caleph hebrō
als moyses had gesprakē·de dilichden dar vt
dre soen enach· Dye kinder benyamyn en ver
dilichden met die iebusеer die woenden to ihe
rusalem·mer die iebusеer woenden myt benya=
myns kinderen bis vp desen dach·eñ dat huis
iosephs gink vp in bethell eñ die here was mit
en·wāt si die stat belagen die yrst genoempt
was lusa·do sagen sy einen man gaen vyt der
stat ende spraken to dem·wyse vns den ingāk
der stat ende wy doen barmhertycheit myt dy·
ende alls hy en hadde gewyst do slogen si dat
volk der stat myt den swerden·sonder den mā
eñ all syn maechschop leten si los ende ledich·
Eñ do hy los was do gink hi in dat lant ety
eñ timmerden dar ein stat eñ nomden de lusan
de noch also heit bis hude vp desen dach· Ma=
nasses de en verdilichden met bethsam eñ cha
nach myt sinē straetē eñ de woenden in dor·eñ
ieblaā eñ mageddo myt sinen dorpen ende die
chananeen begonden to wonen myt en eñ dar
na do ysrahell gesterkt wart do maekten hi si

tynsplichtich ende en wolde er niet verdilgen ende effraim en dode niet die chananeen die in gazer woenden·mer sy woenden myt en·zabu lon die en verdilgede niet dye woendē in cedrō eñ naalon·mer dye chananeen dye woendē in middē vnder en eñ sint en tynsplichtich wordē eñ Aser en verdilgede niet die daer woendē in acho eñ in alab van sydomen eñ agasib eñ am ma ende aphech ende roob eñ aser woende in dem middel der chananeer dye dar bewoendē dat lant eñ versloich sy niet Neptalim en ver= dilgede met dye dar woenden m bethsames en de bethanath·mer hy woende vnder den cha= naneen die dy lant bewonden eñ em waren die bethsamiten eñ bethamiten tynsgifftich·eñ dye amoœreen druckede dye soen dan vp dem berge ende geuen en gepn stat dat sy mochten komē dar id slecht were ende woenden in dem berge hares dat bedudet betuchnis ende in hailon eñ salabim· eñ dye hant des hupses iosephs is be= sweret ende is em tynsplichtich worden eñ dat eynde der amoœreen was an dem vpgange des scœpioms dy steyne ende dye hogeste stede

Dat twede capittell wo iosue starff eñ dat volck mis brukede dye gesette des heren ende hy en richter gaff·:

EN dē dye engell des heren ginck vp vā Galgala ende dye stad der schruender ende spraeck·ick hebbe uw gelept vyt dem lande van egipten ende hebbe uw ingeleit in dat lant dat van ick uwen vederen gesworē hadde ende als ick uw togesecht hadde dat ik myn verbunt myt uw niet toebreken solde toe ewigen dagen· ia also verne dat gy gepn ver= bunt makeden myt den die in desem lande wo nent· ende ere altare vmbkyerde· ende ghy en wolt myne stemme niet horen·warumb hebbet gy dat gedaen eñ darumb en wolde ick sy niet verdilgen van uwen angesichte vp dat gy vyā de hedde·ende uwe gaede sint uw m verstorin= ge·ende do dye engel des heren dye wort ghe sprack to allen ysrahels kinderen sy verhocuen ere stemmē ende wepnden ende geheten is dye naem der stad der schruender off der trenender ende dar offerdē sy offerhande dem heren·dar vmb lyet Josue dat volck ende so gingen dye kinder ysrahels pegelick m syne wonnghe vp dat sy dye hyelden ende dyenden dem heren all dye daghe Josue ende der older dye lange tyt na em leueden ende wusten alle dye werck des heren dye hy gedaen hadde myt ysrahel Ende Josue nums soen des heren knecht staerff doe hy hundert ende tijen iaer olt was ende begro= uen en an dat einde van synen wonningē in tam natsare in dem berge effraim van der noerden siden des berges gaas·eñ all dye geslechte sint vergadert to eren vederen·ende dar na stondē ander vp dye den heren niet en bekanden· ende dye werck dye hy myt ysrahell gedaen hadde ende do deden ysrahels kinder quaet in den an gesicht des heren ende dyenden baalim ende ly ten den heren den god erer vedere dye sy geleit hadde vyt dem lande van egipten ende sint vō den gaeden na geuolget den gaeden der volck dy vmb sy woenden ende beden dye an eñ reps= den den heren to werne ende lyeten en eñ dyen den baalim ende astaroth· ende dye here is toz nich worden tegen ysrahell·ende gaff sy in die hande erer verstoringer dye vyngen sy eñ ver= koechten sy eren viandē dye all vmb sy woen den ·noch sy en mochten eren wederpartē niet wedderstaen:mer war sy hen gingen die hant des heren was en bauen en als hi gesacht had de ende geswoeren hadde·ende sy sint to maell sere gedrucket Eñ dye here vpuerweckede rich tere dye sy verloseden van den handen der dye sy verstoirden·ende oeck en wolden sy dye niet hoeren ende ouerspelden myt vremden gaeden eñ beden dye an·balde lyeten sy den wech daer doech ere vedere ingengen ende horden dye ge bade des heren ende deden alle wedersinnich·. Ende do dye here dye richter vpverweckde in eren dagen do neygde hy sick myt barmhertic heyt ende hoerde dye suchten der bedroeffder eñ verlosede se van den slage dye verstorender· Ende na dem dat dye richter doet was do kyr den sy wedderumb ende well me deden sy dan ere vedere gedaen hadden ende naeuolgheden vremden gaeden ende dyenden den ende beden dye an·ende sy en lyeten niet ere nuuondicheyt ende den harden wech dar doech sy plegen toe wandelen·ende der grymmige moet des heren wart tozich in ysrahell ende spraeck· wante dyt volck heefft myn verbuntisse toe braken dat ick myt eren vederen gemackt hebbe ende hefft versmaet myne steinme toe hoeren· ende ick en sall niet verdilligen dat volck dat iosue gelaten hadde ende starff· vp dat ick in dem versoeke ysrahell off sy bewaeren den wech des heren ende wandelen dar inne also als ere ve= dere geholden hebben off niet Darumb se lyet dye here all dye geweerde ende en wolde sy niet snellick verstoeren· noch en gaff sy niet in dye hande Josue·:

Dat·in·Capittell·woe ysrahels kindere bedwefft ende oeck verloist worden· ende woe Eglon doet bleyff. ende woe Dangyr slopch der phylystyen seshundert myt synen plopch kolter·:

IT synt dye volcke dye dye here lyet dat hy israhel dar in leyde eñ all die dye niet en bekanden dye stride der chananeen dat sy dar na lyerdē ere kindere striden myt den vianden · ende hebben

de gewande to ſtúden vijffſtrijtleiders der phi liſteer· ende alle chananeer· ende all ſidoneum ende eueum: die dar wonent in dem berge liba no van dem berge baal hermon bys an den in ganck Emath· ende hy lyet die dat hy dar in· ne beſuchte yſrahel: off die hoerden de gebade des heren die hy gebaden hadde eren vederen doerch die hant mopſi: off niet Hijrumb ſo wo enden yſrahels kindere en mídden vnder den ca naneen· etheen· amoerreer· fereſeer· eueer ende iebuſeer· ende nemen ere dochtere to wijue· eñ gauen ere dochtere eren ſoenen ende deneden eren gaeden ende deden quaet in dem angeſicht des heren: ende ſint eres gades vergeten ende deneden Baalim ende aſtaroth· ende dye here wart wormich ouer yſrahel eñ gaff ſy in die han de chuſan raphataim des kominges van meſo· potamien ende dyenden em acht iaer· ende doe repen ſy to dem heren die verweckede en vp ey nen verloeſer ende verloeſede ſy· als othoniell eyn ſoen calephs myniſte broder eñ in den was die geyſt des heren eñ hy oedelde yſrahell eñ hi toich vyt to ſtriden ende dye here gaff eme in ſi ne hant chuſanraphataim den komick van ſyrí en eñ druckede den· eñ do raſte dat lant· xl· iaer eñ do ſtarff othoniell cenens ſoen· euer doe wr merden yſrahels kindere quaet to doen in deme angeſichte des heren· ende hy ſterkede teghen ſy eglon den kominck van moab: want ſe quat deden in ſyn angeſicht ende voegede to em de ſone ammon eñ amelech ende gínck voert ende ſloech yſrahels kindere ende beſath die ſtat der palmen* dat is iherico ende deneden die ſone yſrahels Eglon dem kominge van moab· xviij· iaer· ende dar na repen ſy to dem heren eñ hey verweckede en eynen verloeſer genompt aoth gera ſon die gemim ſoen was die beyder han= de gebrukede voer die rechtehant Ende die ſoe ne yſrahell ſanden doerch en gauen to eglon dē kominge van Moab· ende Aoth die dede ſich maken eyn ſpitz ſwert ſinden de to beyden ſidē· dat hadde in dē middel eyn hecht eynre hant= breyt lanck ende goede dat vp ſyn rechte ſide vnder ſyn vmbkleyt: ende bracchte dye gaue Eglon dē kominge van Moab· eñ Eglon was to mael veth· eñ do hy em dye gaue gaff: doe volgede hy den geſellen na die myt em komen waren eñ quam wederumb van galgalis daer die affgaede warē eñ ſprack to deme kominge· O du komink ick hebbe eyn hemelick woert to dy· eñ hy geboet dat mallick ſtille were eñ do ſy alle vyt waren gegaen die by em waren· do gink aoth in to em· eñ hy ſath in dem ſommer huyſe alleyne eñ ſede eme Ick hebbe dat woert gades to dy· do ſtont hy to der ſtunt vp vyt dē ſtoell· eñ aoth ſtreckede vyt ſine luchterhant ende trackde dat ſwert vyt van der techter ſy= den eñ ſtack em dat in ſynen buick alſo krefft lick dat dat hecht mede volgede in der wundē ende beſloich sick myt dem vetten· noch hy en toich dat ſwert met vyt· mer ſo hy dat in had de geſteken: ſo lyet hy dat in em ſteken in dem liue· to der ſtunt gink em dy vnreynichept des lichams doerch der naturen hemlichept· Aoth die ſloet dy doer der kameren vlijtlick eñ ſloet dat ſloth to ende gínck achter doerch eyne hey melike doer vyt· ende des kominges knechte ſolden ingaen ende ſagen dat de doeren der ka meren togeſlatē warē eñſprakē· lichte hy reynt get ſyn lichaam in dem ſomerſlaephuyſe Ende do ſy alſo lange gebeyden dat ſy ſick ſchemdē ende ſagen dat nymant die doer vp en dede· do ſlogen ſy dye doer vp ende vunden eren heren doet vp der erden liggen Ende aoth all die wy le ſy drowich waren vloe ende quam en wech: ende gínck doerch dye ſtad der affgoede dar hi wedder doerchkomen was ende quam in ſeinat ende to der ſtunt bleſen die baſunen vp den ber ge van effraim· ende dye kinder van yſrahel gē gen myt eme nedder· ende als hy gínck voer aen hy ſprak to en volget my· want dye here hefft vnſe viande de moabyten gegeuen in vn ſe hande ende ſe gingen em na aff ende belach= ten dye voerde der iordanen dar men plege oū to gan in moab ende lyetē nyet einen ouer gā mer ſe ſlogen der moabyten in der tit by tien= duſent alle ſtarke ende ſwinde man Gein van den en mochte daer van komen· ende gheoet= modyget ſin de moabyten vp den dach in yſra hell ende ruſten dat lant lxxx· iaer vā ſtride Na den ſo was ſanger anaths ſoen der ſloech der philiſtyen doet ſeſhondert mā myt emē ploch kolter ende de beſchermede yſrahell

Dat vyerde Capittell wo debbora ſprak to ba rach woe hey ſtriden ſolde myt Syſara· ende woe hy vntuloe ende woe en Jahell doet ſloch

ENde yſrahels kindere manmchuoldigē de ere boeſheit to doen in dem anghe= ſichte des heren na dem dode aoth ende de here gaff ſi in de hende Jabin des koninges van chanaā de dar regeirde in Aſor ende had de eynen hertogen ſyns volcks genomet Sy ſaram· eñ de woende in Aſoreth der volckere* dat is ein ſtat alſo genompt vm dat dar volk alre nacien to ſamē woenden ende repē yſrahels kindere to dem heren· Want nyghenhundert gheſickelder waghen hadde he· ende: xx· iaer dwockde he ſy to mael ſere· Eñ dar was debbora ein pphetiſſe lappdoths wyff de dat volk tich tede in den tidē: ende ſat vnder eynre palmē die

na er genoempt was tuſchen rama ende bethell
in dem berge effraim· ende yſrahels kinder gyn
gen all vp to en vmb gerechtes wylle· ſy ſende
eñ dede ropen barach abynoem ſon van cedes
neptalim eñ ſprack to em· god dye here van yſ
rahell hefft dy gebaden· ganck ende leyde dat
her in dem berge van tabor eñ nym myt dy tyē
duſent ſtridder vā den kinderē neptalim eñ za·
bulon· eñ ick ſall to dy bringē in dye ſtad des
waters cyſon· zyſarā den voerſtē des hers Jabȳ
eñ ſyne wagē eñ all die ſchaer eñ ſall dy geuen
in dyne hant· eñ do ſprak to er barach· off du
myt my geiſt ſo gan ik· eñ woltu niet komē: ſo
en wyll ick met gan· ſy ſprak to em Ja ik wyl
myt dy gaen· mer to deſen mall en ſall die ſege
dy niet to gegeuen werden· want in der hant
der vrouwen ſall zyſara die voerſte ouergeleuert
werdē Ende do ſtunt debbora vp eñ ginck mit
barach in cedes· hy nam to em zabulon eñ nep
talim ende gynck vp myt tyenduſent ſtridēder
eñ hadde debbora in ſynre geſelſchop· eñ aber
der cyneer was aff gegan van den anderen cy
neer ſynen broderē den ſoen obab moyſes neue
eñ hadde ſyn tabernakel geſat bys an den dael
dye genoempt was ſemyn eñ was by cedes eñ
dat wart gebotſchapt zyſare· dat barach aby=
noem ſoen was vp gegan in den berch vā tha
bor eñ vergaderde negenhundert wetender wa
gene· eñ all dat her van avoſeth der volker bis
an dat water cyſon· eñ do ſprack debbora toe
barach· ſtant vp: dyt is der dach dat dye here
geuet zyſaram in dyne hande· ſich hy is dyn lei
der· ende hyrumb barach ſteich nedder van dē
berge thabor eñ die tijenduſent ſtridender mit
em: eñ der here vervoirde zyſaram eñ alle ſyne
wagene ende all dye ſchaer des volcks in dem
angeſicht barach dat ſy vielen in des ſwerdes
munde· alſo dat zyſara van dē wagene ſprank
ende lyep to vote ewech· ende barach vervolge
de dye wagene dye vluwen ende dye ſchaer des
volcks bys to avoſeth der volker· ende alle dye
ſchaer der viande vielen bys in er verderffniſſe
ende zyſara vloe ende quam in dye tente Jahell
dy aber des cyneers wyff was eñ dat was vre
de tuſchen Jabyn dem kominck Azor ende den
huyſe aber des cyneers· Ende darumbe gynck
Jahell zyſare tegen ende ſprak to em· ganck to
my hyr in myn her: en vruchte dy niet· hy gin
ck in dye woeninge ende wart van er bedeckt
myt eyer hoecken ende ſprack to er Ik bydden
dy gyff my eyn wenich waters: wante my toe
macht ſere durſtet· ende ſy dede vp dat melkuat
ende gaff em drinken eñ bedeckte en· ende doe
ſprack zyſara to er· ſtant voer dye doer der wo=
ningen· ende off yemant kompt ende vraeghet
dy ende ſpreckt· is hyr yemant vnder du ſalt ant=
woeden· nymant en is hyr Ende do nam Jahel
aber cyneus wyff den nagell van dem taberna
kell ende nam dat to eynen hamer ende ginck
vyt ende verbarch dyt· ende quam do hemelick
ende ſette em den nagel vp dat durne des hof
des dat bedeckt was ende ſloich myt dem ha=
mer daer vp dat dye dorch dye herne ghinck
bys in dye erde· ende hy all ſlapende ſtarff· Eñ
ſich do quam barach dye zyſaraz geiaget had
de· ende iahell ginck tegen en vyt ende ſede em
koem ick wyſe dy den man den du ſokes· ende
als hy to er inginck do ſach hy zyſaram doet
liggen ende den nagell dorch ſyn hoefft geſla=
gen· ende darumb oitmodigede god in dem da
ge iabyn den kominck van chanaan voer iſrahels
kinderen dye dar weeſſen alle daege ende myt
ſtarker hant verdruckedē ſy iabin den kominck
van chanaan bys ſy en verdilgeden·

Dat· v· capittell helt den ſanck den debbora
mackde van barach ende van er· ende wo dye
here dye viande gaff in ere hant·

Debbora eñ barach abinoem ſoen ſun=
gen in dem dage ende ſeden Gy van iſ
rahell dye willentliken uwe ſelen geof
fert hadden in den anfſt· gebenedict den heren
Hoert gy kominge: eñ vernempt myt den oren
gy voerſten· ick byn dye dye dem heren ſall ſin
gen· ende dye dem heren gade van yſrahel ſall
ſalleren Here do du vyt ginges dorch die tyk
van edom dye erde wart beweget: dye hemele
ende wolken dropen water· dye berge vloten
van dem gefichte des heren· ende ſinay van den
aengeſichte gaedes des heren van yſrahell In
den dagen ſanghar anachs ſoen· in den dagen
iahell raſten dye paede ende dye dar inne gin
gen dye wandelden dorch vnrechte wege Dye
ſtraten hoirden vp ende raſten in yſrahell bys
debbora vp ſtont· ia eyne moeder in yſrahell·
Myne ſtride hefft dye here vyterkoeren ende
hy hefft der vianden poeren vmb gekyert Se=
hylt ende ſpeer hebben ſick bewyſet in ·xl· du=
ſenden in yſrahell Myn hert hefft dye vorſten
van yſrahell lyeff Gy dye uw myt eygenē vil=
len hebbet geſat in verderffniſ benedyet dē he=
ren Gy dye gy vpſtiget vp uwe ſchynēde eſele
*dat ſint vette ende ſchone eſel leñ ſittet in dē
gerichte ende wandelt in den wegen ſpreket·
War ſint dye wagen vermtet eñ dat heer der
viande verſticket· dar ſall men ſeggen dye ge
rechticheit des heren ende dye ſachtmodicheit
des ſtaerken yſrahels Doe gynck dat voelck
des heren nedder toe den poerten ende behyl=
den dye herſchap Stant vp ſtant vp debbora
ſtant vp ſtant vp ende ſegge lauesanck Stant
vp Barach Abynoems ſoen ende griep dyne
geuangen Dat ander deyll des volcks ſynt be=
holdē· dye here hefft beſchermet in den ſtarkē
vyt effraim hefft hy ſy verdyliget in amalech·

ende na eme vyt beniamyn in dyn volck o ame
lech· van machir quamen dye voersten nedder
ende van zabulon die dat her leyden to stryden
Dye hertogen van ysachar waren myt debbo=
ra ende volgeden barach voetsparen na dye sik
rechte als in verderffnisse ende in de pede sick
selven gaff Ruben tegen sick selven gedeilt is
eyn groetmodiger twedracht geuonden: war
umb woenes du en tusschen twen eynden dat
du hores dat bleen des quickes? Eñ als Rubē
is gedeilt: tegen sick selven is eyn twedracht
geuonden der groetmodigen Galaad die raste
an genne side der iordaen· ende dan bekummer
de sick myt den schepen Aser woende an dem
ouere des meers: ende in den hauenen woende
hy· zabulon ende neptalim gauen er siele ✝ dat
is er leuen ┴ deme doede in deme ryke morome·
Dye kominge sint komen ende hebben gestre=
den: ende streden dye kominghe van chanaan
in tanach by dem water in mageddon· eñ noch
tant en brochten sy met gheroeffdes van dan·
Van deme hemele wart teghen sy geuochten·
dye sternen bleuen in erre stat ende erem lope
ende sy streden tegen sisaram Dat water cison
toech er aes toe em· die watere cadumyn ende
dat water cison namen dye aes Myne siele die
versmeden die starken ✝ dat is sisaram ende sy
ne medekempers ┴ Dye klouwen der perde vie=
len als sy myt haste vluwen· ende als sy snelli=
ken ouer hals ouer houet vielen voe den starc=
kesten vianden Vermaledyt deme lande Me=
ron sprack die engel des heren· vermaledyt die
daer inne woent: want sy met en quamen m
de hulpe des heren ende to hulpe sinre alre star
kester Gebenedyt vnder den wpuen sij Jahell
euer Cynei wijff ende werde gebenedyt in e re
wominge Dye water bath dem gaff sy mellick
ende in der schalen der voersten gaff sy em bot
ter Ere linkerhant sattede sy an den nagel: e n=
de ere rechterhant an den smedehamer: Ende
sy sloech Cisaram ende sloch in dem houede ein
stad der wunden: ende dat slaepbeyn geweltly
ke doechdruckede sy Vnder eren voten viel hi
hey verblepff ende starff ende voer eren voeten
wentelde hy: ende dar lach hy sunder siele ende
iamerlick Syn moeder sach vyt den vinsteren
ende huylde ende sprack vyt der kameren· war
umb merret also lange syn wagen wedder toe
komen· warumb dragent ende beydent die vo
te sinre wagene Eyn van den wijsten sinre wi:
ue antwoerde erer swegeruwuwen dese woert·
Lichte deylet hy nu den vouff ende dat suuerlic
ste wijff wert em vyterkaren Dye kleyder mā
migerhande varwe sollen sisare werden to roue:
ende vremde huysraet sall hy vergaderen die hel
se daer mede to ztiren Here aldus vergaen all
dyne viande ende die dy lyeff hebben die blinc
ken als dye sonne in erem vpgange Ende doe
rastet dat lant vertich iaer·

—

Dat· seste· Capittell· woe Jsrahels kin
dere vele leden ende god Gedeon vytsende dye
se verloesen solde ende woe den dre sunderlinge
teken worde gegeuen·

Ende pſrahels kinder deden quaet in dē angeſicht des heren· dye gaff ſy in dye hande der madiamiten ſeuen iaer· ende woerden to mael ſere van en gedrucket· ende ſy mackden en hoelre ende kulen in dye berge ende to maell ſtarke ſtede to ſtriden· eñ do pſrahel tozmich wart do gingen vp die madianiten eñ die amalachiten eñ dye anderen van dē gebur den vpt den oeſten ende ſloegen ere tenten vp by en ſo alle dinck noch groen was ſo verſtoer den ſy allet dat daer was bys to dem ingange gaze· ende lyeten niet in pſrahell dat to dem leuen geboeren mochte· noch ſchape noch oſſen noch eſele· ſy ende all er quicke quamē mpt eē wominge ende verwuldē allet dat daer off dat hoyſproenge weren ende wat ſy betraden verſtoirden ſy die vntellige ſcharen des volkes en de der kamele ende pſrahell wart geotmodicht to maell ſere in dem angeſicht madian eñ riep tot dem heren ende begerde hulpe tegen die madiamiten· dye ſande tot eynen propheten ende ſede Dyt ſpruckt god dye here van pſrahell· ick hebbe uw don vp ſtigen van egipten ende hebbe uw geleyet van dem huyſe der eygenſchop ende verloeſede uw van den handen der egipcier ende aller vianden dye uw druckeden· ende ick verwaerp ſy to uwen inkoemen ende gaff uw er lant ende ſede Ick byn god vwe here met entfrucht dye gade der amoreer in der lande gy woent· ende gy en wolden myne ſtemme met hoeren· ende do quam der engel des heren ende ſath vnder dye eyke dye was in effra eñ gehoirde to Joas eyn vader des huyſgeſynde Eſdriȝ· ende als gedeon ſyn ſoen vpt ſloich eñ reynigede dat koen an dē keltere dat hy dat vloede voe den madiamiten· den apenbaerde ſik der engell ende ſede eme· dye here ſy mpt dy alre man ſtarkeſte· ende ſprack to em gedeon Myn here: ik biddē dy is dye here mpt vns warumb vmbgripent vns dan alle deſe? Waer ſynt ſyn wūderlicheide die vnſe vedere vns geſecht hadden ende ſpraken· vpt egipten hefft vns die here geleyt? ende nu hefft hy vns gelaten eñ hefft vns gegeuen in die hant der madiamiten· ende dye here ſach an em ende ſprack· ganck in dyne ſterkeden ende du ſalt verloeſen pſrahel van den handen madian· ende weet dat ick dy ghe ſent hebbe Hy antwoerde ende ſprack· ick byd den dy here waer in ſall ick pſrahell verloeſen? Sych myn gefinde is dat nederſte in dem ghe finde manaſſe: ende ick dye mynſte in mynes vaders huyſe· ende ſprack to em dye here Ick ſall mpt dy ſyn ende du ſalt madian ſlaen als eynē mā· ende hy ſprack· off ick genade hebbe vunden ende entfangen voe dy· ſo gyff my eyn teken dat du dat byſt dye mpt my ſprekeſt· ende ganck met vān hynne bys ik wedder to dy kame ende brenge offerhande ende offer di· hy antwerde em Ick ſall dynre tokompſt beyden ende gedeon ginck in ende kakede eyn zyrklickyn ende van eyn mudde weyten meels vngedeyſomde broeder ende lyet dat vleeſch in dem koeue ende dat ruch des vleeſches dede hey in eynen poth ende droch dyt ſamen vnder die eycke ende offerde em· Ende do ſede der engel des heren toe em· nym dat vleyſch ende dy vngedeyſamde brodere eñ legge ſy vp deſen ſteyn ende ete dye puch dar vp· ende als hy alſoe gedaen hefft do ſtreckede dye engel dat hogeſte van der roeden dye hy in ſyner hant hyelt ende roirde dat vleeſch ende dat vngedeyſamde broet· ende do quam eyn vuyr vpt dem ſteyne ende verteirde dat vleiſch ende dye vngedeyſamde brodere· eñ dye engel des heren verwoir vpt ſynen ougen Ende als gedeon geſach dat dat was der engel des heren doe ſprack hy O we myn god eñ myn here want ick den engel des heren geſyen hebbe van angeſicht to angeſicht eñ dye here ſede em· vrede ſy mpt dy· niet ent ruchte dy· du en ſalt niet ſteruen· eñ darumb tymmerde gedeon dar eynen altaer dem heren ende noemde dat des heren vrede bys an deſen tegenwordigen dach· Ende do hy noch was in effra dat is des geſindes eſdri In der nacht ſprack dye here to em Nym den ſteyr dyns vaders ende eynen anderen ſtyer ſeuen iarich ende tobriȝeck dat altaer baall dat dyns vaders is ende den buſch dye by dem altaer is ſiȝt aff ende daer tymmer eynen altaer gade dynen heren vp dem hogeſten deſes ſteynes dat du voeden offer vp hadde des gelacht ende nym den anderen oſſen ende offer den in ein bernende offer vp den hoep holtes den du vyt deme buſſche geſneden hefſt. Ende doe nam Gedeon tyen manne van ſynem geſynde ende dede als em de here gebaden hadde ende hy entfruchte dat huys ſynes vaders ende dat volck der ſtede ende woelde dat des dages met don mer volbracht allet dat in der nacht· Ende doe dat volck der ſtad vp ſtont des morgens ende ſegen tobraeken den altaer baall ende den buſch alumbe aff gehouwen ende den anderen ſtyer vp dē altaer liggende dat dar getymmert was· do ſpraken ſy vnder en· wy hefft dat gedaen? Eñ do ſy vmvrageden we dat werck gedan hedde· do wart geſecht gedeon Joas ſoen hefft allet dyt gedā ende ſy ſpreken to Joas· verbrenge dynen ſoen dat hy ſterue die den altaer baal verſtoirt heft ende den buſch affgehouwen· hy antwoerde en ſiȝt gi dēne baals wreken dat gy voe en ſtridet? Dye ſyn wedderpart is der ſterue er morgen dat licht vp koem Is hy eyn god hy wreket ſick ſeluen van em dye ſyn altaer hefft vmb gegrauen ende alſus toe braken ende verſtoiret

van deme daeghe wart Gedeon gheseyschen Jherobaal: want ioas ghespraken hadde· Baal sall sick wreken van eme dye sinen altaer vmbghegrauen hefft Ende daerumbe all Madian ende amalech ende dat volck des oesten sint tosamen vergadert ende ginghen ouer die iordaen ende richtedeo ere woninghen vp in dem dale Jesrahell· ende dye geyst des heren de de Gedeon an ende dye blyese myt der basunē ende riep thohope dat huys abyeser dat sy em nauolgeden ende sande baden· m all manasses ende dye volgheden eme: ende ander baden in aser· ende sabulon ende nepdelim dye em entegheu quamen· ende doe sprack Gedeon to den heren· off du ouermids myne hant gesunt makest ysrahell als du ghespraken hefst: Jck sall leggen dat vel wolden in dem acker· eñ kumpt de dou alleyne ī dyt vell· eñ dat ertrick anders all droeghe blysst· soe wete ick dat du doech myne hant ysrahell wolt verloesen als du ghespraken hefst: ende dat ghesch ach alsoe Ende hey stont des nachtes vp ende druckede dat vell toe hope· ende druckede eyn schale vol douwes dat vyt· ende spraeck voert toe deme heren· dat sick dyne grymmichept niet en torneteghen my· off ick noch eyns bekoer: ende bidde teken toe sien in deme velle Jck bidden· dat dat vell alleyne droege bliue ende alle dye erdenat werde myt deme douwe Ende dede dye here in der nacht als hey begerde ende was alleine dat vell droege· ende dye douwe in alle der erden·

Dat seuende capittel· woe god Gedeon lyet verstaen myt wat wemch volkes hey stryden solde vmb des gebaeghes wyllen ysrahels kindere·

DArumbe Jherobaall dye anders Gedeon ghenant was: stunt vp des nachtes ende alle dat volck myt eme ende quam toe deme borne dyē ghenant was arad· ende dye telten van madian waren in deme dale toe dem suden des hoghen berghes· ende do sprack dye here toe Gedeon· vill volkes is mit dy· ende madian sall niet in des volcks hande geghyeuen werden: dat sick ysrahel teghen my niet en verhyue ende spreke· doech myne sterke de byn ick verloest· spreke toe deme volke ende en tohorende segghe· wie anxtuoldich ende enturuchtende is die kyere weddertumbe Daer kyerden weddertumbe van deme berge galaad van dem volke· xxij· dusent manne· ende daer bleuen alleyne tyen dusent manne Ende doe sprack die here toe Gedeon· noch is des volks vil· leyde sy bys an dye watere ende dar sall ick sy proeuen· ende van wene dat ick dy seggha dat dye gaen sollen: dye sollen gaen· ende den ick voerbede toe gaen dye kyeren weddertumbe· Ende als dat volck do neddergmck to den wateren: doe sprack dye here toe Gedeon· dye de dat water myt der hant ende tunghen vp lecken als hunde deyle an eyne side· ende dye ere knye boghent ende drinken: sollen an der andere siden syn· ende waren der de dat water mit der hant toe deme monde woepen dryhundert manne· ende alle dye andere schare dye boeghen ere knye ende drunken Ende do sprak dye here toe Gedeon Jn drenhyndert mannen die dat water vpgeleckt hebben sall ick uw verloesen ende sall madian in dyne hant geuen· ende all dat ander volck der scharen kyere wedder· vmbe toe huys in sine stad Ende doe namen sy voer dat ghetael: spyse ende basunen· ende alle dye ander schaer gheboet hy wedder to kyeren toe eren woninghen Ende hy myt den dryhundert mannen gaff hey sick toe striden· ende die woninghen der madiamiten waren beneden in deme dale Jn der seluer nacht sprack dye here toe eme· stant vp ende ganck aff m dye woninghen: want ick hebbe sy gegeuen in dyne hande· ende off dy gruwelt alleyne to gaen so gae myt dy neder dyn kint Phara· ende als du horest wat se seggent: dan so wert dēt dine hande gheserket: ende williger geist du dan nedder toe den woningen der vianden Ende darumb ginck hey ende syn kint Phara in eyn deyl der woninghen: daer dye ghewapenden wakeden Madian ende amelech ende alle dat volck van deme oesten laghen ghestuirt in deme dale als eyn hoep sprinkelen: ende dye kamele waren vntellick als dat sant dat ligghet in dem ouer des meers· Ende doe Ghedeon nedder quam doe vertelde eyn van en den anderen sinen droem· ende in der wise sede en dat hey gesien had de Jck sach eynen droem ende dat douchte mi woe ick sach eyn broet in der asschen ghebacken van gersten vmb lopen ende nedder komē in dye woeninghe van madian· ende doe dat quam to deme tabernakel dat sloich dat tabernakel ende verstoirde dat ende makede dat gelike slecht der erden· ende dye: dem die tosprak antwoerde· dat en is anders niet dan dat swert Gedeons Joas soen des ysraheliten mannes· God dye hefft gheghyeuen in syn hant Madian ende alle sine woninghen Ende doe Ghedeon gehoerde den droem ende syn beduidinge hy bede sick eñ quam wedder in dye woeninge van ysrahel en sprack· staet vp: want die here heft die woninge madian in vnse hant gegeuē· eñ hy deylde die dryhundert manne in dry deyll eñ gaff en basunen in ere hande eñ ledighe vat eñ lampen tusschen den vaten eñ sprack toe en wat gy my doen syet: dat solt ghy oeck doen

Ick ſall in eyn dęyll der woningen gaen· ende als ick don den volget· ende wanneer als dye baſune in m ne hant ludet ſoe ſolt gy gaen all vmb dozch dye woningen blaſen ende myt wopen dem herē ende gedeom Ende gedeon gink in ende dye dryhundert man dye myt em waren in eyn dęyll van den woęningen· in begyn des wakens der mydernacht ende dye wechter entwakeden: doe begunden ſy ere baſunen toe blaſen ende dye leydige kroege to hope to ſlaen· ende doe ſy in drien enden der woningen ſoe luyden· ende dye kroege toe braken· do hyl den ſy dye lampen in eren lynken henden· ende myt den rechten blyſen ſy dye baſunen ·eñ ryppen dat ſwert gaedes ende dat ſwert Gedeo mis ·ende pegelick ſtunt vp ſynen ſteden gelyk all vmb dye woęningen der vianden· ende doe worden all dye woningen bedwuet ende repen ende huylden ende vluwen· ende nochtant ſoe ſtunden dye dryhundert man ende blyſen dye baſunen Ende dye here ſande dat ſwert in all dye woningen ende ſy moerden ſick heymelick ende vluen bys bethſecā ende bys an dye klip pe Abelmaula in tebbath· ende alle dye manne van yſrahell ryepen van nepta'im ende aſer ende all manaſſe ende weruolgeden dye madiamiten· ende dye here gaff victorie dem volke yſrahell in dem daeghe· ende gedeon ſande baeden in all dat gebęrchte effraim ende dede en ſeggen Gaet nedder entegen dye madyamiten ende beligget dye waetere bys toe bethbera ende bys toe der ioędaenen· ende doe ryep all effraim ende ſy bewaerden all dye watere ende dye ioędaen bys toe bethbera ende grepen twemā van madyan Oreb ende zeb· ende ſloigen oreb in dem berge oreb· ende zeb in dem keltere zeb· ende weruolgeden dye madiamiten· dye hoeffder oreb ende zeb brachten ſy to gedeon ouer dye watere der ioędaenen·

Dat· viij· capittell· woe ſick dat andere volck woernede dat ſy myt gedeon męt geweſt en waren in dem ſtryde· ende myt wat woer den Ghedeon den woerne ſachtmodighęt ende woe Ghedeon waeter epſſchede van den man nen van Sochot ende van Phanuhell ende ſy em des męt en gauen· ende darumbe Ghedeon dye man van Sochoth· ende den torn Phanuhell verſtoerde· ende woe Ghedeon zeb ende ſalmana doet ſloich·:

O ſpraken toe em dye man van effraim· wat is dat du doen woldt dat du vns męt eſſchedes doe du ſtriden woldeſt tegen dye madiamiten: Ende tornede ſick des toe maell ſere ende wel na dat ſy em ghewalt gedaen hadden Den antwoęde hy· woe mochte ik gedaen hebben ſulken dinck als gy gedaen hebbet: ende ſynt effraims druuen męt beterę dan die wyngarde abyeſer: Jn uwe hā de hefft dye here dye voerſten des volkes ghegeuen van madyan Oreb ende zeb· woe mochte ick dat gedaen hebben dat gy gedaen hebbet: Ende als hy dyt geſecht hadde· ſo wouwet er gepſt dye ſick vpdranck tegen en· ende doe Gedeon quam to der ioędanen ende gmck dat dozch myt dryhundert mannen dye myt eme waren· ende van rechter modichęyt en kunden ſy den vlyenden męt geuolgen Doe ſpraeck hy toe den mannen Sochoth geuet ik bidden uw broet dem volke dat myt my is· wante ſy hebben gwoeten gebreck vp dat wy mogen weruolgen zebee ende ſalmana die koeninge van madian· ende doe antwerden die voerſten Sochoth· lychte meynes du dat dye victorie der hā de zebee ende ſalmana ſyn in dynen handen· en de darumb epſſches du dat wy broet gheuen dynem her Toe dem ſprack hey: darumbe als dye here geuet zebee ende ſalmana in myne hā de ſoe ſall ick uw uwe vleyſch toe wruen myt doerne ende myt dyſtelē der wyltmiſſe· ende vā danne ginck hy voert ende quam in Phanuell ende ſprack toe den mannen des ſeluen glyks ende antwerden em: als dye māne van ſocoth ende hy ſede oeck toe den· als ick wedder koęme in vręden ende hebbe gewonnen: ſoe ſall ick deſen uwen torn verſtoeren· zebee ende ſalmana dye vouweden myt allen erem her· wante vyfftyenduſent manne waren ouerbleuen van alle den ſcharen des volcks vyt dem oeſthen ſunder dye doet bleuen waren hundert ende twintich duſent ſtridender· ende dye ſwerde togen· ende ghedeon dye ginck vp dozch eren wech dye daer woenden in den woningen toe dem oeſtenwart Nobe ende Jechaa· ende ſloech dye woęninghen ende dat voelck der vyande dye ſeker waren ende męt weddermoedichs ſick en vermoedden ende vluwen zebee ende Salmana dye weruolgede ghedeon ende vmbgreep dye ende bedwouede all er her· ende als ſy weddrquamen van dem ſtryde eer dye ſonne vpginck doe greep hey eynen van den kinderen Sochoth ende vraegede en vmbe dye namen der voerſten ende edelſten van Sochoth ende ſchreyff ſeuenendeachtentich man ende hy quam in Sochoth ende ſede en· ſeggęt zebee ende Salmana daer van gy my voerſpraket ende ſedet. lychte ſynt zebee ende Salmana hande in dynen handen· darumbe epſſches du broeth dat wy gheuen dynen mannen dye moede ſynt ende broedes ghebreeck hebben· Darumbe nam hey dye oldeſten der ſtad ende dye dorne der wyltmiſſe ende dye diſtelen

ende towreff die mit en end vernichte die mā
sochoth end den turn vā phanuel kierde hi vb
eñ sloch doet die in der stat woendē. Eñ sprack
to zebee eñ salmana. wodan waren die mā dye
gi verslagen hebt in thabor? die antwordē. dȳ
geliken ende eyn van en recht als des kominks
soen. den sede hi dat waren min brodere die so
ne mimre moder so leue die here hedt ghi se be
holdē ick en dode uw met Eñ do sprak hi to Je
ter finē ijrstgebaren soen. stant vp eñ dode se-
de en toch sin swert met vit. hi entfruchte sich
want hi noch ein kint was Eñ sprakē zebee eñ
salmana. stant vp ende loep in vns: want nae
den alder hestu sterckde eyns mās. Doe stont
gedeon vp ende dode zebee end salmana. eñ nā
die zirate ende halsbende daer me die helse der
kominckliкē kamelē plagē gezirt to sin. Ende
do spraken all die man vā israhell to ghedeon.
wese vnse here du ēde din soen eñ dyns soens
soen: want du hest vns verlost vit den handen
der madiamītē To den sprack hi. ick en sal uw
met herschappē. noch myn soen en sal ouer uw
met herschappē: mer die here sall herschappen
Eñ sprack to en. Eyn bede bidde ick vā uw ge
uet mi die oerünge vā uwen woeue: want die ys
maheliten plagen gulden oerünghe to hebben.
die antworden alre lieffste ende gerne wyll wi
di geuen ende sprepden einē mantell vp die er
de ende woepē dar vp die oerünge die se gewe-
uet hebbē. ende was dat ghewichte der oerün
ge die hi gebeden hadde dusent eñ seuenhun-
dert siklen golds: sunder ander zyrate ende kle
node. gespan ende purpur cleyder der die konī
ge van madian plagen to gebruken. sundē der
gulden bende der kamelen Eñ dar van maekde
gedeon ein ephoth ✠ dat is eyn vmb cleyt ✠ eñ
satte dat in sin stat ephra ende all israhel dreef
ouerspel in dem. ende is ghedeon ende alle sin
huis komen in verstoremisse. Eñ madian wart
geoitmodicht van dē kinderen vā israhel end
mochten voetmeer er hoefft niet vpwertheuē
ende dat lant ruiste de viertich iaer alle die tijt
regnjerde gedeon ioas soen. Eñ do ginck Je-
roboal ioas soen. ende woende in sinē huise. eñ
hi hadde. lxx. soene die vit sinē liue sint komē.
want hi vēel wyff hadde. Dijn biwyff die hy
hadde in sichem die gewan em einē soen de he
te abymelech. ende starff gedeon ioas soen in
guden alder ende is begrauen in dem graue Jo
as sins vaders in ephra van den ghesinde ezri.
Ende na dem dat gedeon doet was do affkijer
den sich israhels kinder ende dreuen ouerspeel
mit baalim. ende maeckde mit baal ein verbūt
dat hi en ein got solde sin ende gedachtē nyet
gaeds ers heren die sy verlost hadde. van allē
handen erre vpande all vmb end vmb. noch en
deden geyn barmhertichеit mit dem huise Ihe
roboal gedeons na all den gude dat hi israhels
kinderen hadde gedan

Dat. ix. ca. Woe abimelech sich selffs myt
cloeckheit to einē heren maeckde ouer sichem
end wo hi all sin broder dodē sunder dē ūngistē

Abymelech ierobaals soen gȳk enwech
in sichem to den brodereñ sinre moeder:
ende sprack to en ende to all den nege
sten sins vaders ende sinre moder huis eñ sach
te. Sprick to all den mānen van sichem Wat
is uw berter dat uw herschappē seuentich mā
ieroboals soene: off ein man uw herschappe?
Eñ daer to prouet: want ick bin uw beyn ende
vleisch Eñ spraken die broder sinē moeder vā
em to all den mannēvā sichē all dese redē eñ ne
gedē er herte to abimelech ende sprakē. Hy is
vnse broder Eñ se gauen em seuentich gewich
te siluers van dem affgaede Baalberith. Daer
mede huerde hi arme eñ wilde luide eñ die vol-
geden em Ende quam in sins vaders huis effra
ende dodede sin broder hiero boals soene seuen
tich man vp eynē steine Eñ dar ouerbleff Joa-
than ieroboals minste soen ende wart verboe-
gen Ende do vergaderdē sich all die man van si
chem. ende all dat ghesinde der stat mello: die
gingen ende maeckdē eynē kominck abimelech
by der eken die stunt in sichem End als dat ge
baetschapt wart Joathan. hi ginck end stūt
vp dat hogeste des bergs garisym eñ verhoff
sin stēme ende reep ende sachte. Gȳ manne vā
sichem hoert mi vp dat uw die here hore Dye
holter gingen tosamē ✠ dat sint die kinder vā
israhel ✠ dat se einē komnck saluеden ende spra
ken to dē olieboem ✠ dat is to othomell ✠ wees
vnse gebeder. die olieboem antwoerde en Ik en
mach min vetticheyt met laten: der dye gaede
gebruken ende die lude. End komē dar to dat
ick vnder dem holte werde vorgesat Doe spra
ken die holter to dem vigenboem ✠ dat is toe
debbora ✠ koem ende nyem dat kominckrik oū
vns Die antwoerde. Mach ik icht min soetich
heit gelaten ende min soete vrucht: ende gaen
ende werden vnder dē holte vorgesat? Do spra
ken die holtere to den wijngarden ✠ dat is toe
gedeon dem soene ioseph ✠ koem ende ghebede
vns. Die antwoerde Ick en mach met laten mi
nen wijn die got vertouwet eñ den minschen:
ende werden vnder ander holter vorgesat Eñ
do spraken all die holter to der hegghen ✠ dat
is to abimelech ✠ Koem ende gebede ouervns
Die antwoerde en. off gi mi warlick uwen ko-
minck maeckt: so koempt ende rastet vnder mi
nen schem. ende off gy des met doen en wylt:
so ga dat vuyr vyt der heggen ende verslinde
den cederen boem lybani. ende darumb off ghy
nu recht end sunder sunde hebbet einē konmk
ouer uw gesat abimelech: end hebt walgedan

mit hieroboal ende sinē huysE Eñ hebt em ghe
lauet sinre waeldaet die welke voer gestreden
hefft ende sin siele gaff in anxt: dat hy vw ver=
losede van den handen der madyaniten: eñ gy
nu sint vpgestanden tegen myns vaders huis
ende hebbet sin soen gedoet seuentich man vpp
eynen steyn ende hebt kominge gemaeckt abi
melech sinre maget soen ouer die de woent in
Sichem: want hy vw broder sy Ende darumb
off gy recht hebt gedaen ende sunder schande
mit hieroboal ende sinē huise so verurouwet vw
hude in abimelech ende hy verurouwet sich in
vw Ende off gi vnrecht hebt gedaen: so ga dat
vuyr vit em ende vertere die dar wonen in Si
chem dat stedeken mello ende ga vyt dat vuir
vit den mannē vā sichē eñ van dē stedekē mel
lo ende verslinde abimelech, Ende als hi dat ge
sacht hadde: hy vlo ende quam in bero eñ woē
den dar van angesicht sins broders abimelech
ende abimelech regnyrde dree iar ouer isthael.
eñ got sande emen alre boesten geyst ✝ der twi
dracht ✝ tusschen abimelech ende dat volck dat
woende in sichem: die begunden em to versprē
ken en toe vērwyten den doetslacht der seuen=
tich manne hyeroboals kinder: ende er bloet=
stortinge solde komē in abymelech eren broed
ende voert in die anderen voersten die dar woen
den in Sichem die em gehulpen hadden eñ le=
de lagen entegen en vp dat hogheste des ghe=
berchtes. Ende doe se sinre tokumpst warden:
do oueden se moerderien ende woeuerē van den
die ouer den wech gingen. ende dat wart ge
baetschapt abymelech. ende do quam gaal O=
beth soen mit sinen broederen ende ginck in Si
chimam To welks tokumpst verhouen sich de
dar woenden in Sichem. ende ginghen vit in
den acker ende verstorden die wijngarden end
trēden die druuen ende maeckdē wecht als eyn
dantse al vmb singhende. ende do gingen se in
den tempel ers gaeds: ende vndet dē eten end
dem dincken vermaledyedē se abymelch. end
do roep gaal eboth soen: we is dese abymelech
ende wat is Sychem dat wy em dienē. is hi m
et hyeroboals soen. ende hefft emē voerstē ghe=
maket zebul sinē knecht ouer die mā van emoe
sichems vader: warumb dienē wi dan em? Och
geuet iemant dit volck vnder myn hāt dat ik
midden vit en neme abymelech. Ende abyme=
lech wart ghesacht. Vergadere de schare des
hers ende kome: want zebul die voerste der stat
de gehoert hefft die rēdē gaal oboth soen is toe
male vormich end sande hemelik to abymelech
sinē baeden de sede Siet gaal oboth soen is ko
men in sichymā mit sinen broderē ende bestrijt
die stat tegen dy. Darumb sta vp des nachts
mit den volke dat mit di is ende verberge dy i
den acker. ende dat yrste als die moeghen vp
gheyt ende die sonne vp gheyt so vall ouer stat.
ende als hy vittreckt tegen dy mit sinē volcke
so do em wat du vermachst. Hirumb stont abi
melech vp des nachts mit alle sinen heer ende
lachte lagē by Sichenam in vier steden. eñ ga=
al oboth soen toch vit ende stonden in dem in
gange van der portē der stat. ende abymelech
stont vp ende all dat heer mit em van der stat
der lagen. ende doe gaall dat volck besach: doe
sprak hy to zebul Siet van den berge kūpt veel
volcks neder. dem ātwoerde hi Du seest de schy
me der berge voer hoefde der lude ende dar me
de woerdestu bedragen. ende dār to sprack Ga=
al Siet dar kumpt volck midden vit den lande
ende eyn schaer die kumpt doer den wech dye
geyt teghen die eycke dem sede zebul War is
nu dyn munt dar du mede spreckst: we is aby
melech dat wi em dienen: is dat nēt dat volk
dat du versmadet hadst? Ganck end strūt mit
em Ende gaal die ginck ende dat volck vā Sy
chem beyderde sinre ende streyt teghen Abyme
lech die vervolgde en vleende ende drengende
en in die stat ende vellen vā den sinen vele bys
an die porten der stat Ende abymelech sat yn
dē valle. zebul die verdreeff gaal ende sin gesel=
len vit der stat ende leet erre nēt mit em woe
nen Ende des anderen dages toch dat volk vit
to velde ende gebaetschapt wart Abymelech.
Hy nam sin heer ende deilden dat in dre deil sca
ren ende bestalt sin lagē in den ackeren Eñ doe
hy sach dat dat volck vitroch vā der stat: stūt
hy vp ende ouer veel se snelliken mit sinre scha=
ren: stormende ende beleggende die stat Eñ twe
ander scharen schermendē dat velt vmb eñver
iagden er viande. Eñ Abymelech all den dach
bestreit die stat die gewā se: ende doden de de
dar in woenden eñ verstoerde die ende seidē salt
dar in. Ende als dat gehoerdē die die woenden
in de turne die van sichem: do gingen se in den
tempel ers gaeds beūth dar se dat verbūt mit
em hadden gemaeckt. Eñ na em was die stat
genomt eñ was ein seker stat. Abimelech dye
hoerde dat die man des tuyrns vā sichem to sa
mē verbūdē waren. hy gyk vp dē berch vā Sel
mon mit all sinen volke ende nam sin byle ende
houw emē aest vā den bome eñ nam den vp si
ne schulderē eñ droech en to sinē gesellē end se
de So wat gy my hebt sien doen dat doet ock
snelliken Also houwen se all aest vā den bomē
ende volgden dē hertogen. dar mede vmbsat=
ten se den tuyrn ende entfengden dat. also ge=
scach dat mit dem vuyre eñ mit dem roke wal
dusent minschen gedodet woerdē man eñ wijff
ende woendē vp dem torne Sychē Abymelech
toch van dāne voert ende quā in dat stedecken
thebes dat vinsatte hy mit sinē heer end midde
in der stat was ein hoech tuyrn dar vp waren

geuluen man ende wijff ende all die voerstē der stat·ende hadden die doere to male seker ghe sloten·ende stundē vp den voerhuyse ende vp den tynnē·End abymelech die vp by den tuyr ne ende strede stercklike ende neickten der do re ende woldē dat vuyr anstecken·ende siet do was eyn wijff de warp bauen neder eyn stuck vā eynē molensteyn vp dat hoeft abymelechs ende tobrack em sin harnscheidel·Hy riep snel liken sinē waepener ende sprack to em Trecke dyn swertvit der scheiden ende sla my: vp dat men niet en spreke dat ick van einē wijue ver slagen bin·Hy dede dat hy en heite ende dode en End als hy doet was: die mit em dar wa ren vyt israhael kijrden wederumb to huys in er woeminge·ende got wedergalt all dat quaet: dat Abimelech gedaen hadde tegē sinē vader in dē hy versloich·lxx·sinre broder·eñ so de vā sichen hadden gedan: so wart en geloent·ende quam ouer se die vermaledijnge Joathan hye to bals soen·

Dat·x·ca· Wo israhels kinder die afgoede anbedē·eñ wo se bedruckt wordē vā erē viādē

DA abymelech stont vp eyn ander her toch in israhel thola phua soen abyme lechs neue: eyn man vā isachar de wo ende in sanyr des bergs effraym·eñ de oedelde israhel·xxiij·iaer eñ starff ende wart begrauen in sanyr Na desem quam Jayr vā galaad dye richtede yrahel·xxij·iaer eñ hadde·xxx· soene sittende vp·xxx·iungē eselen eñ die voerstē van xxx·stedē die vit sinē naem genoempt sin Auo thiayr: dat sint die stede Jayr bijs huide vp de sen dach in den lande galaad Eñ starf Jayr eñ is begrauen vp der stat der naem is camon Eñ die kinder israhel deden nije sunde to den alden ende dedē boesheit in dem angesichte des herē ende dienden den affgoeden baalym ende asta roth ende dē gaeden vā sitten ende sydomē end moab ende der kinder amon ende der philystyen: ende se leten got ende beden en niet an· Do wart hy tornich tegen se ende gaff se in de hā de der philisteen eñ der kinder Amon· Ende se sint to maell seer bedruckt ghewest·xviij·iaer allein de de woēdē aū ś iordanēin dē lāde der a morreē dat licht in galaad·also seer dat de kī der amō aūuoren de iordane eñverstordē iudā bemamin end effraymˢeñ israhelwart tomaell verbruckt ende to riepē den heren end seden· Wi hebben dy gesundicht eñ hebben gelaten gotvnsen heren eñ hebben gedient baalim To den sprack die here Hebben vw niet verdrukt die egipcier ende die Amoereen eñ die kinder amon ende philistyē: sydomer end de amalechi ten eñ de van chanaan·ende gy riepen to my: dat ick vw verloseden van eren hādenˢ Eñ no= chtant hebt gy my gelaten end anbedet vrom de gaede·darūb en do ick dar to nijetmere dat ick uw mer verlose Gact ende anroept die gae de die gy vituerkorē hebt: die verloesen uw yn der tijt vwer bedroeffnis Do spraken israhels kinder to dem heren Wy hebben gesundicht: ghijff vns dar voer wat di behelick is: alleyne verlose vns nu End de dit spraken die verwor pen all vromde gaede vit eren woeningen end dyendē gaede: ende hy verbarmde sich ouer er vnsalicheit End do riepen die kinder Amō to samen ende richten er tenten vp in galaad Te gen die vergaderdē sich die kinder israhels yn maspha end richten dar er tenten vp End do seden die voersten galaad igelik to sinē negestē Welke vā vns die yrste begint to striden tegē amons kinder: die sal sin eim hertoch des volc kes galaad

Dat·xi·ca· Wo Jepte galaadites streyt voer dat volck vā israhel eñ sewerlosede· ende sin do chter dat na beweynde er reynicheit·

IN der tijt was Jepte van galaad eim starker man ende strider eyns wijffs soen die gemyne was End dese iepte is ghebaren van galaad ende hadde galaad eim wijff vān der hy soene gewan na dem dat die gewossen die woepē Je pte vit ende spraken· Du en machst geyn erue in vnses vaders huys sin: want du van eynre ouerspellerscher' ende ebreckender moder ghe baeren bijst·doe vlo hy ende schuwede se· end woenden in den lande thob End to em verga derden sich arme mā·ende die staelē ende moe den ende volgden em na als einē voersten In dē dagen streden die kinder Amon tegen israhell ende die wederstunden hertlike· Do togen vit die aldesten vā galaad dat se nemē in er hulpe Jepte van dem lāde thob· End se spraken toe em koem eñ wees vnse voerste eñ strijt teghen die kinder Amon Hy antwoerde en· sint gy m et die my gehatet hebben ende verwoepen vit myns vader huisē ende nu koēpt gy to my ge druckt van noeden Do sprakē die voerstē gala ads to iepte· Vmb deser saken wyllē komē wi to dy nu dattu mit vns gaest ende strydest te gen die kinder amon ende wesest ein hertoge all der die wonent in galaad· End iepte sede toe en: off gy werlick to my sint komē dat ick voe uw strijde tegen die kinder amon ende die here se gefft in min hāde: ik sall uw voerste dan sinˢ De antwoerden em Die here die dat hoert de is middeler ende getwich dat wy vnse geloffnis halden sullen Also ginck iepte mit den voersten van galaad eñ all dat volck maeckde en to eyn nen voersten End do sprack iepte all sin rede voe den heren in maspha ende sande sin baden toe dem kominghe der kinder Amon die van sinre

wegen seden Wees enbreckt di ende my dat
du tegen my byst koemen dattu myn lant toe
schanden maeckst? Dem antwoerde die Want
israhel nam my myn lant do hy vp ginck vyt
egipten van dē einden arnon bijs to iaboc end
to der iordanē· ende hi ūb dit ghiff my nu mit
vreden weder End by den seluen entbot euer ie
pte ende gebot en· dat se sechten dem koninck
Amon Dit spricht iepte Israhell en hefft nyet
genomen dyn lant moab noch dat lant der kī
der Amon Sunder doe se van egipten vit qua
men doe wanderdē se doer die woesteme bijs
an dat roede meer· ende quamē in cades· Doe
sande se er baden to den koninck edom end se
den em Lact vns dat wy trecken doer dyn lāt
end hi en wolde synre beden niet geuolchlik sin
Ende hy sande to den koninge moab: ende dye
wolde en ock niet gūnen des weges Also bleff
israhell in cades end vmbginck vā beiden dat
lant van edom ende dat lant moab eñ quam
an die osten side des lants moab ende sloich si
ne woeninge vp in genne side arnon eñ en wol
de niet gaen in dele moab Arnō is alre negest
dē lande moab Eñ do sande israhel baden to se
on dem kominge vā Amorreen die woende in
esebon eñ seden em Lact my doer din lāt trekē
bijs an dat water eñ die versmade ock israhell
eñ en leet en doer sin lant niet gan Sunder hy
vergaderde ein groet volck eñ toch tegē en vit
in yassa ende wederstunt en hartlike· ende die
here gaff en in die hande israhels mit all sinen
heer ende versloich en ende besat all dat lāt der
amorreen die in dem ūke woendē: ende all dye
eínde des lands van arnon bijs to iaboc· eno
vā der woestemē bijs to der iordanen· Darūb
got die here van israhel vmbkijrde die Amor=
reen: do sin volck israhel tegen die Amorreen
strei t Eñ du wult nu sin lāt besittē: dat dy got
camos hefft besettē· gewoert di dat vā recht to
Eñ so wat got vse hē vns gewoenē hest dat sal
komē in vse besittige du en willst dā ietwer sin
wā Balach sephores soen die koninck vā moab
was· off machstu dat bewysē dat hi wedstre=
uich is gewest tegē israhel eñ wed se gestredē
heb do hy woēde in esebon eñ in sinē striatē end
in aroer eñ i sinē dorpē off in allē stedē by der
iordanē in dre hūdert iarē· warūb en hefstu bi
ner der tijt dat met wedgeeyschet Darūb so en
do ik geyn sūde i di Sund du depst ouell en tegē
my dattu mi vnrecht strīde toleggest· eñ richt
dat de hē als ey ouermā huidē deses dages tu
schē isrl eñ dē kinderē amō Eñ de konik d kin
der amō en wolde niet volgē d wœrde iepte die
hy em ētbadē had dor de badē Eñ hirūb quaz
vp Jepte de geist des herē eñ vbginck galaad
eñ manasse: maspha eñ galaad Eñ vā dā gink
hi to dē kinderē Amō eñ gelouede ein ghelof de
dē herē eñ sprak Off du geffst de kinō amō in
min hāde: so welk de yrst dar vitgept vit der
doer mins huis als ik myt vredē wederkome
vā dē kinderē Amō: dē sal ik offerē eynē bernē
den offer dē herē· Eñ gick Jepte to dē kynde=
ren Amon· dat hy myt en strīden wolde eñ de
gaff de hē in syn hāde eñ versloych vā Aroer
bijs du koempst in mēuith· xx· stede end bijs
to Abell die myt wigardē besat is· eñ ein groet

deil lants is ende geoitmodicht sint die kind amon van den kinderen vā israhell Eñ do Iepte wederquam in maspha in sin huys: do quā em tegen sin eynige dochter mit vrouden ende spoelde. hy en hadde anders geyn kinder. Als hy die ansach: do reet hy sin kleider ende sprak Och we my min dochter: du heffst my bedraegen ende du byst selffs bedragen Ick heb my nen munt vpgedan to den heren eñ anders en mach ick niet gedoen De antwoerde em. Vaō myn heffstu dinē munt vpgedaen to gaede so do my wat du gelauet heffst. na dē dy wrake ende victorie welent is ouer dim vyande. Ende sprak voert to dē vader: sunder verlene my alle ne dit dat ick bidde Laet my dat ick twe maē de vmbga dat geberchte ende beschreye myn ṁ ferschap myt mynē gespelen Do antwoerde hy Ganck: ende hy leet se twe maent Eñ do se en wech ginck mit eren gespelen: doe beschreyde se er reynicheit in den berghen. Eñ do die twe maent vmb waren: quā se weder to eren vader eñ die dede er als hi gelauet had: want se māſ niet en kande. Eñ dar vit quā die stede gewoē de vp in israhel ende gewoende wart gehaldē. dat all iar die dochter israhels by ein quamen eñ beschreydē die dochter Iepte vā galaad vier daghe.

Dat. xij. ca. wo effrayms kinder sich tornde vp iepte dat se met mede gestredē en hadden. eñ war iepte doet bleff. eñ wat ṙichters dat na quamen.

DAt na stunt in effrayin eyn twidracht vp: wāt se gingen tegē dat noerdē end sprakē to iepte Warumb wolstu gaen strīden tegē die kinder amon: ende en woldest vns dar met to eyschen dat wy mit dy heddē gegaē? Darūb wyll wy dim huis entfengē Dē antwoerde hy Ick ende myn volck haddē eyne grote twidracht tegen amons kinder: ick eyschede vw dat gy my hehulpen heddē: ende gy en wolden des niet doen Als ick dat sach: doe satte ick min leuen in myn hāt ende gink to dē kinderē amon Ende de here gaff die in myn hā de. wat hebbe ick verdient dat gy beweget sint tegen my to strīdē? Ende hy eyschede to sich al die man tosamen van galaad ende stret tegē effraym Ende de māne vā galaad slogen effra ym: wāt se gesacht hadden Galaad is vlupch tich worden vit effraym ende woent midden in effraym ende manasse Eñ die galaadyten be satten de wege der iordanē dorwelk effrāy we der to huis solde Do quam eim to en die geulu en was vā den hope effraym eñ sprack Ik bid de latet my doch dourgaen Eñ die galaadytē spraken to em Bystu niet eyn effrayms man? Ende hy sprack Nyen ick en bins niet Do vra gede hy en so spruck sebbolech dat broudet eyn aer hy antwōrde tebbolech ende en kunde niet mit den seluen woerde em aer vitgesprekē. to der seluer stunt grepen se dē ende woergedē en in den ouergange der iordanen. eñ vielē in den tiden. xlij. dusent der vā effraym Eñ iepte ga laadites ṙichtede israhel sees iaer eñ starff end wart begrauen in sin stat galaad Eñ na dē ṙich ten israhell abessan vā bethleem die hadde. xxx soene eñ. xxx. dochtere die sande hi vit eñ gaff en mā. also nam hi ock sinē soenē wijuer eñ lei de die in sin huis die berichte israhel seuē iaer. eñ starff eñ wart begrauē in bethleē Eñ na den quā Abyalon vā zabulō eñ ṙichtē israhel tyen iaer. die starff ende wart begrauen in sabulon. Na den ṙichtede israhel Abdon Helle soen eyn pharatomter die hadde. xl. soene eñ. xxx. neuē vā die quamē riden mit seuētich iungen eselen Eñ die richtē isracht iar eñ starff eñ wart be grauen in pharaton des lāds vā effraym in dē berge Amelech.

Dat. xij. ca. wo sampson gebarē wart vā ei nē wijue die vnvruchtbaer was. eñ wo er apē bart wart wo se sich eñ dat kint holdē solde

AT en bauē dē dē israhels kinder quaet in dē āgesicht des herē eñ de hē gaf se in die gāde der philisteē. xl. iaer. ende dat was eyn mā vā saraa der stat also genāt vā dem geslechte dan genāt manne: die had de eyn vnuruchtbaer wijff. der verstheen de en gell des heren eñ sprak to er Du byst vnrucht bar ende sunder kinder Sunder du salt entfan gen ende eynē soen gewinnē: darumb hode dy dat du geynē wijn en drinckest noch sicerē eñ dattu metvnreyns en etes: wāt du salt entfan gen ende gewinnē eynē soen des hoefft gheyn schermesse bewerē en sall. ende hy sall gehilich werdē gaede van sinre kintheit vit sinre moder licham. eñ hy sall beginnen to verlosen israhel vit den handē der philisteen Eñ als die quā to eren manne se sede em Ein mā gaeds quam to my eñ hadde eims engels angesichte to maell veruerlick. do ick denvragede we hy were end wan hy queme ende wat sin name were. des en wolde hy my niet seggen: sunder dit antwoe de hy Siet du salt entfāgen eñ eynē soen telen hoede dy dattu geynē wijn en drinckest noch soeten drāck. noch dattu niet en etest dat vn reī sp. dit kint sall sin em gehiligz gaede vā sin re kintheit eñ vit sinte moder lichā bis an den dach sins dodes Eñ bat got manue eñ sprack Ik bidde di here dat die man gaeds dē du vit gesant heffst āderwerff kome eñ lere vns wat doen sullē vā dem kinde dat gebarē sall werdē ende die here hoerde sin gebet eñ apenbarde sich āderwerff die engel gaeds sinē wijue die sat in dem welde eñ manue er mā en was niet mit er.

Eñ als se dē engel sach se snelde sich end liep to erē māne eñ baetschapde em dat eñ sprack Siet die mā hefft sich my geapenbart den ick voer gesien had· Hy stont vp eñ volgdē sinen wiue eñ quā to dē māne eñ sēde em· bistu de de mit mīē wijue gesprakē had: Hi antwoerde Ik bin die Eñ dem sprack manue als dīn rede vullenbracht is wat wultu dat dat kint dā do: off war van sal sich dat bewarē: Eñ do sprak die engel des herē to manue· vā all dē dat ick dynē wiue heb gesacht sal se sich hoedē Eñ wat vyt den wijngardē wasset en sal se met etē· wijn eñ soetē dranck en sal se met drinken· eñ met vnreyns en sal se etē· eñ ick dy gebaedē heb sal se vullbrengen ende bewaren Eñ do sprak manue dem engel des herē Ik bidde di dattu volgest mīnre rēdē ende wi willen di bereidē eyn ficklin vā vnsen segē Dem antwoerde die engel· of du my dwyngest so en etē ick met vā dīnē broedē eñ wultu dar eyn offerhande aff doen so offer dat dē herē· Eñ manue en woeste met dat dat die ēgell gaeds was· end sprack to em· wat is dyn naemvp dat als dīn rede apenbatt is dat wy dy erē: Hi antwoerde em· warūb vragestu mynē namē die wunderlick is: Eñ do nam manue eyn ficklkyn van dē segen eñ offer dar toe eñ ledē dat vp den steyn ende offerde dē herē de dāt wōder had gedā hi eñ sin wijff segē dat an eñ als die vlāme vā den altaer sloch in den hemell die engel des herē voer mit der vlāmē vp wart· eñ als dat segē manue ende sin wijff toe hant vellē se neder vp die erde eñ met meer en segē se dē engell des herē To hant verstūt manue dat dat die engell des herē was· eñ sprak to sinē wijue· wy sullē des dodes struē: wāt wy got gesien hebben· Dem antwoerde dat wijff· wolde vns die here dodē so en hadde hy geyn offerhāde genoemē eñ en hedde vns met alle dese saken gewent eñ tokomēde dinck vns mēt gesacht Eñ se gebaer emē soen eñ noemde synen sampson· dit kint woes eñ die here ghebenedijede em· eñ die geyst des herē begunde in em to sin in den woenmgen Dan in den lāde saraa ende estalon·

Dat· xiij ca· wo sampson eyn wijff nam eñ vp den wege eynē lewē dodē· eñ doe hi weder quam wo en dat wijff bedwech brijs dat entra etsell apenbarde·:

DAr na stech sampson in tamnatha eñ sach dar em wijff vā dē philisteē doch terē· hi gmck vp eñ baetschapde dat sinē vader eñ sinre moeder eñ sprack· Ick hebbe eyn wijff gesien in tamnatha vā dē dochterē d philisteen die ick bidde dat gy mi die to wijue nēpt Dē sēde sin vader eñ sin moder en sint gei wijue in dīnē geslechtē eñ vnd dīnrē bwd dochtere eñ in all dīnē volke dattu wult eȳ wijff nemē vit dē philisteē die vbesnedē sint: Eñ doe sprack sampson to sinē vader nem my die wāt die behaget mīnē ogē ende sine alderē enwuste met dat dat dynck van dē heren geschach eñ dat hi krēge eyn oersake tegen die philisteen Eñ in den tidē herschapdē die philisteen ouer israhell· ende doe gynck sampson mit sinen vader ende moeder in Thamnatha· Ende alls se quamen in den wijngarden by dat stedecken:

Do quam ein iunck lewe ſvinde ende grypmende ende beiegende em ende die guſt des heren well ſnellike in ſampſon ende hy torete den lewen recht als eyn lamkyn in ſtucken eñ had de als niet in ſinre hant ende des en ſachte hy vader noch moder niet Ende hy ginck vp ende ſprack mit dem wyue die ſinen oge teuei ende na ſommigen daghen quā hy weder dat hy ſe nemen ſolde do ginck hy ende beſach den dodē lewen ende fiet in des lewen mūde was ein vergaderinge vā byen myt dūſte des homges dē nam hy in ſin hande ende act en tuſchen wegē Ende quam to ſinen vader ende moder eñ gaf ein deill dat aff des eren ſe oeck ende nochtāt en wolde hy en des niet ſeggen dat hy den honich vit des lewen liue hadde genomen Ende ſo ginck ſin vader neder to dem wyue ende make ſinen ſoen ſampſon eim wertſchap als die iunge plegen to doen Eñ do en die borgere vā der ſtat ſagen do geuen ſe em xxx geſellē dye mit waren to den ſprack ſampſon Ick will uw eim entractſell geuen ende voer leggen off ghy my dat entſluyten binnen deſen ſeuē dagē der wertſchap ſo ſall ick uw geuen xxx lynē kleider ende ſo well rocke ende off gy mi der niet entſluyten ſo ſult gy my geuen xxx lynen kleyder ende ſo well rocke Sye antwordē Legge vit dat entractſel dat wy dat horen eñ hi ſede en Vā den die eret is die ſpiſe vitgegāgen ende vā dem ſtarken is ſotichеyt vitgegāgen Ende ſe en mochten binnē dre dagen deſe rede niet entſluyten Ende als die ſeuende dach quaz do ſpraken ſe to ſampſons wyue Smeyke dmē man ende ractvrage em dat hy dy ſegghe wat dat entractſel beduide ende wultu des niet doen ſo will wy dy ende dins vaders huis verbernen off hebt gy vns darumb geladen to vwer brutlefft dat gy vns bewuen wolden End ſe weende ende ſprack to ſampſon klagende Du haeteſt my ende en hefft mi niet leeff ende darūb dat entractſell dattu vnſes volcks kinderē hueſt voergelacht en wultu my niet ſeggen Ende hy antworde Ick en wolde minē vader noch mimre moder nyſe geſeggen alſo dat ſe die ſeuen dage der wertſchap voer em weynde To den leſten an dem ſeuenden dage do ſe met aff en leet do bedude hy dat er Ende ſe ſede dat to der ſeluer ſtunt eren borgeren ende die ſeden toe ſampſon des ſeuenden dages er die ſonne vnd ginck wat is ſoeter dan honich ende wat is ſtarker wan eim lewe Eñ hy ſprack to en had den gy niet geaven mit mynē koghen dat ys myt minre huiffrouwen ghy en hedden myn rede met vunden ende vpell dye geyſt gaeds in en ende gnck neder to eſtalon ende ſloech dar xxx man der kleider nam hy ende gaff ſe den die ſin rede geraden hadden ende wart to male ſeer tornich ende gynck weder in ſins vaders huis Ende ſin wyff nam eynen anderen man van eren vrunden ende negeſtē

Dat xv ca Wo ſampſon den roſſen de bīde ah hynck ende der philiſteen corn ende wyn garden dar mede verbrande ende ſloich duſent man doet

En cleyne tyt dar na doe dat was in dem arne des weyts do quam ſampſon ende wolde ſin wyff beſien end brachte er ein ſickelen van ſinen ſegen Ende als hi na gewoende to er wolde gaen in die ſlaepkamer do verboet em dat er vader ende ſprack Ick waende dattu ſe heddeſt gehatet eñ daerumb gaff ick die dmē vrunde ſunder ſe hefft eine ſuſter de is iunger ende ſuuerliker dan ſe de nem to wyue voer ſe Dem antwœde ſampſon van deſen dage voert en ſall die ſcholt my niet ſin dat ick tegen die philiſteen ſy ende ick ſall vw quaet doen Hy gynck enwech ende venck drehundert voſſe ende bant die myt den ſtertē toſamen end bant vacklen tuyſchen ſe eñ entfengede die ende leet ſe lopen al vmb ende delepen to der ſtunt in dat koen der philiſteen eñ dat entfengede want dat koen alrede vergadert was ende noch ſtont in den ſtoppelen eñ verbrande altoſamen alſo dat ok die vlamme eren wyngarden ende er olieboem verbrāde Eñ do ſpraken die philiſteen We hefft dit dinck gedaen den wart geſacht ſampſon thānatey ſinre dochter man want hi em ſin wyff genoemen hefft ende eynen anderen die gegeuē hefft darumb hefft hy dyt gedaen Ende do gingen die philiſteen vp ende verbranden dat wyff ende eren vader Do ſprack ſampſon Wo wal gy dat gedaen hebt nochtāt ſall ick my ouer vw wreken ende dan ſall ick vp hoē ende hy ſloch ſe mit groter plagen alſo dat ſe ſich all vruchteden ende er waedē lachten vp er ſchinbeyne als verdachte ende ſwarmodige minſchen toe doen plegen Ende hy ginck neder ende woēden in eynen rete des ſteyns Etham end dar vmb gingen die philiſteen vp ende richten erre woeninge vp in iuda vp der ſtat die dar na geheten wart Iechi dat is ein kynbacke daer er heer verſtoert wart Ende do ſpraken to em van dem gheſlechte iuda warumb ſint ghy vp komen tegen vns Die antworden Wi ſint koemen dat wy ſampſon bynden ende dat wy em vergelden dat hy vns gedaen hefft Ende dar vmb gingen drie duſent man van den geſlechte iuda an den rete des ſteyns Etham eñ ſpraken to ſampſon Weeſtu nyet dat die philiſteē hebben gebot ouer vns warūb wultu dit doē

To den ſede hy · als ſe my gedan hebbē ſo hebbe ick en weder gedaen · ſe ſpraken wy ſint komen dy to binden eñ to geuen m die hande der philiſteen Den antwœrde hi ſweret my ende louet my dat gy my niet en dodet Se ſprakē wy wyllen dy nyet doden: ſunder gebunden wyllē wy dy en geuen Se bunden en mit twe nijen ſeelen ende brachten en vit den ſteyn ethā end als hy quam vp die ſtat des kinbackens ende die philiſteen topende tegē en quamē · do vielle die geyſt des heren in en · eñ recht als dat holt verſwindet vā der hitten des vuyrs: alſo gyngen ſin bende dar mede hy gebundē was vā eȳ ander ende worden entloſet Hy vant ein kynbacken ſtucke vā eimē eſell dat dar lach · Dat grep hy ende ſloech dar mede do et duſent man ende ſprack · Ick heb ſe verdiliget myt eynre kinbacken eynre eſelynnē kindes eñ verſloech er duſent man · ende als hy die wort vullēbrachte: do warp hy dat kinback ſtucke vyt der hant ende hiet den namē der ſtat Ramalechi · dat hiet eyn vpheuē des kinbackens · do doerſte en to male ſeer ende riep to den heren ende ſprack · Du heffſt in dyns knechts hant gegedyt groetre heyll ende victorie · ende ſiet nu ſterue ick van dorſte ende koem dā in die hande der vnbeſnedener · ende die here opende dē bakkant in den kinbackſtucke des eſels ende daer vit quamen watere dar van dranck hi eñ verquickde ſinen geyſt ende nam weder ſine ſterkde · Darumb is gēheten die ſtat des antroependes eyn born vit den kinbacken bijs huyde vp deſen dach ende ſampſon berichtede iſrahell in der tyt der philiſten · xx · iaer ·

Dat · xvi · capit · Wo hi vmb eyns gemeynē wyffs will beſlaeten wart in eynre ſtat · eñ hy die porten enwech droech ende dar na nam hi eyn ander wyff die bedroech en ·

Dan dan gynck hy in gaſam dar vant hy eyn gemeyn wyff ende ginck toe er in · ende als dit gehœrden de philiſteen ende dt gerichte vnder en woes dat ſampſon were to en ingegangen ſe vmbuenghen en ende beſatten die porten der ſtat mit hoeders eñ dar beiden ſe alle die nacht hemelicke · vp dat als hy des morgens vyt ſolde gaen ſe en dan doet ſloeghen: ende ſampſon ſleep bijs midder nacht ende ſtont doe vp ende nam beyden dye doeren der porten mit den poſten ende mit dē ſloeten ende lachte die vpp ſin ſchulderen ende droech ſe vp den berch tegen hebron Nae dem kreech hy eyn wyff leeff die woende in den lande ſoreth ende hiet dalila · To der ſo quamē de ouerſten der philiſteen ende ſpraken · bedreghe ende lere van em war inne hi de ſterkde hebbe ende wo wy mogen en ouerwinnē eñ gebundē pinigen ende off du dat deyſt ſo ſall dy ygelik van vns geuen duſent ſilueren pēninge eñ daer vmb ſprack dalila toe ſampſon · Ick bidde dy ſegghe my war in dyn meyſte ſterckede ende war mede mach men dy bynden dattu niet ent brecken mochteſt · der antwœrde ſampſon Die neme ſeuen ſeyle vā aderē gemaeckt die niet tomaek droegen watē ende my dar mede bunde ſo ware ick ſwake gelick als ander lude ſin · Ende doe brachten toe er die ouerſten van phylyſtyen ſeuen ſeyle als hy geſacht hadde daer mede bant ſe en · ende hadde verborgen die philiſtyen in erre kameren die beſaghen woe dyt toe gaen ſolde · Ende ſe riep toe em · Wall vpp Sampſon die philyſtyen ſint hijr · Hy toe brake die bande recht als hy toe bræke eynen vaedem van wercke ghemaeckt: ende warpp dye in vuyr Ende ſoe en wart dat nyet bekant war inne ſine ſterckede was · Doe ſprack toe eme Dalila · Syet du heffſt my geghecket ende heueſt my valſch geſacht Segge my doch noch war mede mach men dy bynden · Hy antworde er · Off ick ware ghebunden myt neghen ſeylen die noch gheœbeert en waren gheweſt: ſoe worde ick ſwaeck ende gelick anderen luden · Ende dar mede bant en Dalila ende riep Sāpſon die philyſtyen ſin hijr · ende hadde laghen ghelacht in der kameren Eñ hy toe brack dye bende alls vademe vyt einen doecke Ende doe ſprack Dalila voert toe em · Woe langhe bedregeſtu my ende ſpreckeſt my valſch toe · wy ſe my war mede men dy bynden mach Der hi antworde · Die neme ſeuen mynre haere mins hoeffdes ende vluchte die myt eynen ſtarcken ſnoere · ende dye dan myt eynen nagell in dye erde ſloge ſoe woerde ick ſwaeck · Als dat Dalila gedan hadde: do ſprak ſe to em Sampſon die philiſtyen ſint hijr Hi ſtont vp van den ſlape ende treckde die ſnoere mit dem nagele enmyt dem hare vit Ende do ſprack dalila to en Wo ſpreckſtu dattu my leeff heffſt: want dim moet nyet myt my en is? Drewerff heffſtu mi gelagen ende en woldeſt my nije geſeggē war inne dyn meyſte ſterckde ware · Doe ſe en doe nyet myt vreden en leet: ende en all dage anrechrede ende en leet em geyn ruiſte · ende ſin ſiele an den doet vermoedet wart · doe entſloet hi die warheyt der ſaken ende ſachte er · Dat en quam nije yſer vp myn hoeff: want ick bin eȳ nazareus · dat is dem heren gehillicht vyt minte moeder licham · ende wan myn hoefft geſcaten were ſo ginge van my die ſterckde eñ worde als ander lude ſint · Als ſe geſach dat hy er all ſinen moet geapenbart hadde: doe ſande ſe toe den voerſten der philiſtien end entbet en:

komet noch eins her to my · want hy heft mi nu syn hert geapenbaert Dy gingen vp eñ na men dat gelt mede dat sy er gelaefft hadden · ende sy dede en slapen vp eren bẽynen · ende sin hoefft nepgen in eren schoet · eñ hete enẽ scher e komen eñ schor em aff syn haer · eñ sy begũ de en van er to werpen ende en toe verwysen · tohant was die sterkte enwech ende si sprack Dampson die phylistien sin hyr · hy stunt vp van dẽ slaep ende sprak in sinen mode · Jck sall vytgaen als ik vœmaels hebbe gedaen · ende sall my vntledigen · ende en wust miet dat dye here van em geschciden was · Eñ als en gegre pen hadden die philistien · to der stũt staken si em sy em syn ogen vyt · ende leyden en to gazã gebunden myt ketten ende sloeten en in einen kerkener · ende deden en swaerlik arbeiden · en de dar na begonden em sin haer weder to was sen · ende dye vorsten der phylystyen quamen tosamen dat sy offerden er offerhande louelick eren gade Dagon · ende aten ende spraken · vn se got hefft vns gegeuen vnsen vyant sampsõ in vnse hande · Ende als dyt ok dat volk sach de laffden eren got ende sprakẽ dat selue · vnse got hefft vns vnseñ vyant gegeuen in vnse hãt gegeuẽ die vnse lãt gestœrt hefft eñ vnser vyll gedot · Ende als si vrolik waren in eren wert schoppen · ende sy geten hãddẽ geboden si dat men sampson vœ en brochte dat hy vœ en spe leden · eñ hy wart vit dẽ kerker bracht eñ spel dẽ vœ en eñ sy deden en staen tussen twe suylen ende hy sede to dem kinde dat en leyden · Laeue my dat ik vole die sule dar all dyt huis vp rus tet dat ik my dar an lonen moge eñ rusten ein wemch · ende dat huis was vol man ende wyff ende waren dar all vœsten der phylistien · also dat van dem dake ende van dem sulue bi dre du sent mynschen man ende wyff waren de dar sa gen sampson spelen · ende hy anrepe den heren ende sprak · Myn got ende myn here gedencke mynre ende verlene my myn sterkte weder die ik vor gehad heb · myn got dat ik my wreke van mynen vyanden · eñ dat ik ein wrake moe ge hebben vœ de verlesinghe mynre twyer ogẽ eñ hy grepe de twe sule dar al dat huis vp ras tet · dye eine myt der rechter eñ die ander myt der luchter hant ende sprak · Nu sterue myne sele myt den phylistien · ende schudde sterklick die sule · dar vyl dat hus ouer all die vœstẽ der phylistien · eñ ouer de ander schar de dar was · ende do den vyll meer volks steruende dan hy leuende gedaen had · eñ do gingen sin broeder neder ende all syn nasten · eñ namen sin licham ende begrouen dat tussen sarra ende estahol in sins vaders graff manue · ende hy had bericht yrahell wael · xx · iaer ·

Dat seuentiende Capittell wo dye leuite vp gynge van bethleẽ iuda · off he ergent mochte komen · daer dat em waell gynck

In den tyden was ein man in dem ber ge effraym genõpt mychas · de sede sin re moder · Dusent ende hundert siluerẽ pennynge die du gescheiden haddest · eñ dar o uer du haddest geswaeren my toe horen · dese de hebbe ik ende sy syn by my · Dy antworden my · gebenedyet sy myn soene dem heren · ende darumb gaff hy de weder sinre moder · ende sy sprak to em · Jk heb gelauet: ende geheligbet dyt siluer dem heren · vp dat dat van mynre hant neme myn sone · ende make dar aff einen gegaten affgot · ende nu geue ik dy dat · eñ hy gaff dat sinre moder weder · de nam twe hun dert siluerẽ pennynge ende gaff de dem golt smede · dat hy dar van maekten einen gegaten ende fœmerden affgot · de dar was in dem hu se mychc · darin was ein klein huyssken affge scheiden gade · ende hy maekten ein ephot the raphym · dat is ein presterlik klept ende affga de · Ende so vollet en van eren sonen syn hant · ende wart gemaekt ein prester dem affgaede · In den tyden en was gein konynk in yrahell sonder ein ygelick dede dat eme recht duchte ende do was ein ander iongelinck van bethleẽ iuda van sinre maechschop ende die was ein le uite ende woenden dar · ende hy gink vyth dez stat van bethleem eñ wolde wandelen so waer hy em gemake vunde · eñ hy quam in dẽ berch effrayin ende sinen wech dar hen maekten · en de neckten sich in dat huis mychc · do wart hy geuraget van eme van wan hy queme · Hy ãt worden Jk byn ein leuite van bethleem yuda: ende gae dat ik ergent wone dar ik mach ende my nutte dunckt · Hy sprak blyff by my: ende wese my eyn geystlick vader ende ein prester · ende ik sall dy geuen all iaer tien siluerẽ penni ge ende em dobbell klept ende wes nottroeff tich is to eten ende to drinken · Hy volgeden eme ende bleff by dem man ende hi was by em recht alls ein van synen kinderen · ende mycha vervulden em syn hant ✝ dat is hy dede em of fer m de hãt dat hy offerden recht alls ein pre ster leñ had by sich dat kint to einẽ prester eñ sprak · nu wete ik dat my de hẽ wal dõ sal wãt ik hep einen prester van dem geslecht Leui

Dat · xvij · Capittell wo dat geslecht Dan vp gink wonyngen ende erue to verkrigen · en de wo sy den leuiten namen van mycha

In den dagen was gein konynk i yrahell · ende dat geslecht Dan suchte wo nynghen daer in sy woenen mochten Wante bys an den dach soe en hadde dat ge-

ſlechte gein erue gehat vnd der delingen der ā
derre geſlechte· Darūb ſanden de ſone dan vā
erē geſinde eñ van erē geſlecht vpff de alre ſter
keſte man vā ſaraz eñ eſtahol dat ſy dat lant
dor proeffdē eñ vlytlik dat lant ouerſegē eñ ſy
ſeden en· gaet beproefft dat lant· do de gyngē
eñ quamen vp den berch effraym ende quamen
in dat huis myche· dar raſten ſi ende bekāden
de ſtēme des iongen leuiten· ende in ſin herber
ge myt em waren· do ſpraken ſi to em we heft
dy her bracht· wat deyſtu hyr? Vmb wat ſakē
wyll wolſtu her komen? Hij antwordē· dit eñ
dat hefft my mychas gegeuen· ende hefft my
vmb loen gemedet dat ik em ein preſter ſi· doe
baden ſy em dat hi raet vrageden den herē dat
ſy weten mochten off er wech geluckich were
ere ſake eynen voetgank neme· Hij antwordē
en· gaet in vreden· die here ſuyt uwen wech:
dar gy hyn wandelt· Hyrūb ginghen die vyff
man eñ quaemen to lahis in die ſtat ende ſagē
dat volck wonen ſunder emgē fruchde na der
gewonden der ſidonier· ein ſeker ende eyn raſ=
tich volk dē nemant weder en ſtūt: gheet van
ūkdō· verne van ſydon ende vā allen volk ghe
ſcheyden· Sy quamen weder to eren broderen
in ſaraa ende eſtahol· ende wat ſy gedā hadē
des berichtē ſy dē die ſy vrageden· Staet vp
ende gā wy to den wāt wy dat lāt geſien heb=
ben tomael ūk ende vruchtbar ende en verſu=
met des nēt ende en hoert nēt eñ en hoert nēt
vp· ga wy ende beſitten dat: dat en is vns geȳ
arbeit· wy koemen in toe ſekeren luden in eyn
breit lant· ende die here ſall vns geuen ein ſtat
daer geins dinges gebrek in en is van dē dat
vit der erden weſſet· Darūb gingen voert vā dē
geſlecht dan vā ſaraa eñ eſtahol· ſes hundert
man vmb gegoerdet myt ſtūdenden gewapen·
ende gingen ende bleuen in cariathyarim inde
dye welke ſtat van der tyt der wonyngen dā
den namen vntfenk· ende is achter dē rugghe
cariathyarim· Dā dan quamen ſy voert vp den
berch effraym ende alls ſy in dat huis mychе
quamen· do ſpraken die vyff man die yrſt vyt
geſant waren to beproven dat lant lahys tho
eren anderen broderen Wetet gy dat in deſen
huiſen ſyn ephot ende cheraphym ende gegoe
ten ende gegrauen gaede? Beſiet woe uw dat
behage· Ende do ſy ſich ein wenich neychden
do quamen ſy in dat huis des iongelinks des
leuiten die in dem huiſe mychе was· eñ ſy gro
ten en myt vredeſamen worden· ende die ſes hū
dert man alſoe ſy gewapent waren ſtondē voe
der dor· ende die ingingen in dat huis des ion
gen die namen dat ephot ✳ ein kleit alſoe ghe
heeren ⸗ en cheraphym ✳ dat ſynt affgade ⸗ ende
voert a der gegaten affgade· eñ die preſter ſtū
de voe der dor· ende die ſeſſ hūdert man dar bu
ten wardende der dye bynnen waren· Eñ doe
namen die die m gingen den gegrauen affgot
dat ephot ende die affgade ende den gegaeten
got· den ſede die preſter· wat maket gy? Dem
ant worden ſy· Swyghe ende legge dynen vȳ
ger vp dynen mont· ende kome myt vns dat
wy dy hebben in eynē vader ende preſter· wat
is dy beter off du ſyſt preſter in eyns mans hu
ſe· off in eynen gantſen geſlechte ende geſinde
in yſrahell? Alls hij dat gehoerde hy volgedē
eren reden· ende nam dat ephot ende die byll=
den ende gegranē gade· ende toch myt en voert
Ende als ſy voert toegen ende ſchickten voer
er kinder ende er ve ende all dat koſtlick was
Ende doe ſy van mychе huys verne waeren·
doe volgeden em nae dye man de woenden in
den huys Mychе ende repen en na vp eren rug
gen· Ende als ſy achter ſagen· doe ſpraeken ſy
toe mycham· wat woltu? Waerumb roepeſtu?
Dye antwordē Myn gaede die ik my gemae=
ket hadde hebbet ghy my genomen ende den
preſter· ende all dat ick hebbe ende ſeggat dan
wat is dy· Ende doe ſeden em dye ſone Dan·
Hoede dy dattu met meer tho vns en ſprekeſt
ende dye man yet to dy komen verwecket van
torne· ende du ende dyn huys vergaeſt· Ende
ſoe gyngen ſy vort den wech den ſy begūt had
den· Ende doe mycha ſach dat ſy em to ſterck
waeren: hij kyrden weder van en in ſyn huys·
Dye ſeſſ hundert man die namen den preſter:
ende dat wy vor geſacht hebben· ende quamē
in lahys toe dem volcke dat raſte ende ſecker
was ende ſloegen ſy myt dem ſwerde ende die
ſtat vntfengeden ſy· Ende nemāt en dede en e=
ge hulpe off byſtāt· Want ſy were woeneden
van ſydonien· ende ſy myt genen luden en had
den geſelſchop noch verhādelinge· Ende was
gelegen eyn ander ſtat in dem ricke wob· dye
tymmerden ſi voert ende woenden dar in· en
noemden die ſtat dā na dem name ers vaders
den yſrahel gewonnen hadde dye yrſt lahis ge
nāt was· ende ſy maekten ſich geſieden gaede
ende Jonatan Gerſam ſone: die moyſes ſoene
was· ende ſyn ſoen maekten ſy preſter yn dem
geſlechte dā· bys an die tyt erre geuencknis·
eñ bleff die affgot mychе by en ſo lāge als dat
huis des heren in ſylo was geyn koenynck yn
yſrahell·

Dat· xix· capittell woe boeſlick die kynder
benyamyn vmb gynghen myt des mās wyff
vā bethleem iuda·

DAr was eyn mā: vā deme gheſlechte
Leui dye woenden in der ſyden des ber
ghes effraym· De nā eyn huſ frouwe

van bethleē iuda · dese wrlete en eñ quā weder in ers vaders huis ī bethleē: eñ bleff by em vijr maent · Eñ er man volgedeu er na ende wollde mijt er swonen · eñ wolde er smeyken : eñ mijt eem wederumb to huis leyden · eñ had mijt eme einen knecht ende twe esele Sy vntfenk en eñ leidē en in ers vaders huis · Doe dat horde syn swager ende en sach · hij ginge em vrolik tegē eñ vmbuenge den mynschen · Eñ dar bleff der dochter man in syns swagers huis dre daege eñ at eñ drank vruntlik mijt em · Des vyerden dages in der nacht stūt hij vp ende wolde wā delen · den helde syn here eñ sede to em · Ete ijr sten einen montful brodes ende stercke dynen magen · eñ dan so ga enwech eñ si saten tosaemen ende aten eñ drunken · Ende do sprak die vader der maget to sinen swaeger · Ick byd dy dattu hude blyuest dat wy hude tosamen vroe lik syn · Sūder hij stūt eñ begūt to gaen · ende met to myn en behelde en syn here · eñ dede en by em blyuen · Als dat morgen was do berey den sich de leute vp den wech · do sprak ander werff sin swager · Ik byd dy dattu ein wenich sppysen nemest ende sterke dy bis die dach ho ger vp is · eñ dan trek vort · Eñ darūb aeten sy tosamen · eñ do stōt die iongelink vp dat hi en wech toge mijt synen wyue · eñ mijt sinē knech te · To dē sprak sin swager anderwerff · Merk dat die dach naerre dē auende is eñ neket tho dem auende · bliff ok hude noch mijt my hijer : eñ late vns vrolik syn · eñ wandel morgen dat tu dan gaest in dyn huis · Eñ syn swaegher en wolde sinen reden vortmeer met volgen · Sun der to der stūt gink hij enwech eñ quā tegē Je bus dat anders genāt is ihrlīn · eñ leidē mijt e me twe esell geladen ende syn wiff ende alrede waren sy by Jebus · eñ de dach verwandelden sich in die nacht · Eñ do sprak die knecht to si nen here · Ik byd kome eñ late vns gaē to der stat ō Jebuseer · eñ blyuē wy dar Dē antwerde die here · Ik en ga met in emghe stat vremdes volks · de met en syn van den kinderen vā ysra hell · Sūder ik wyll gaen to gabaa · eñ alls ick dar kome dar in wyll ik blyuē · off in rama · Si gingen hyn to Jebus eñ veruolchden den begū den wech eñ de sonne ginck vnder by gabaa: dat dar is in dē geslecht benyamyn: daer hyn so kijerden si sich dat sy dar bleuen · Eñ als sy dar quamē do saten sy vp der straten · ende ne mān en wolde er in syn herberge nemē · Eñ siet dar verscheim ein allt man de quā vyt dē velde van sinē werk des auēts · eñ was ok vā dē ber ge effray · eñ woendē alls ein vrēde ī gabaa · eñ de sone des koninkriks warē all sone gemymi de alde mā dede sin ogē vp eñ sach dē mynschē in ō stratē sittē mijt sinre bordē eñ last · eñ sprak to em · wā kūpstu eñ war geystu? Hij antwor den em · wy syn gegaē vā bethleē iuda · eñ wan delē to vnser stat wart de is beneuē dē berge ef fraym · dar vā wy vyt gegā warē eñ gā toe dē huse gades · eñ nemant en wyl vns vnō sin dae ke vntfāgen · wy hebbē stro eñ hoye eñ voder voe vnse esele eñ brot eñ wyn vor my eñ mynne maget eñ mynen knecht de mijt my is · met en behouē wy meer dā der herbergē · Dē antwor den de alde · Vrede sy mijt dy ik sall dy geuē all des du noet hefst · Alleim byd ick dattu in der straten met en blyuest · eñ hij bracht en in syn huis eñ gaff sinen eselē vos · eñ na dē dat sy er vote gewossen nā hij sy to etē · als si saten eñ a tē · eñ na dē arbeide der weghe si verquiktē er li chā mijt sppysen eñ drank · Do quamē de man der stat de kinō belial ane bedwāk eñ vmbstal tē dat huis des alden · eñ begūden to slan vp de doren eñ repē to dē herē des huses ende sprae ken · Brēge vns her dē mā de in dim huis gegā is dat wy sinre mysbruken · Eñ de alde gink to een vit ende sprak · Broes des en doet met · met en doet alsulk quat · wāt de mā in mī hus is komen als in ein herberge · eñ hort vp van deser gekheit · Ik heb ein dochter de is ein iūc frouwe eñ dese man hefft ein wyff die wyll ik vyt leyden to uw · dat gy die otmodyget : ende volbrenkt uwe vnkuscheit · Alleine byd ik dat gy de sunde tegen die nature met en doet mijt desen man · Sy en wolden sinen reden met ghe uolchlick sin · Als die man dat sach hy leyden syn vrouwe to en dar vyt · eñ gaff en die to mis bruken · Eñ als sy der all de nacht mysbruket hadden · do leten sy die des morgens ligghen Eñ do dat licht wart do ginck dat wyff voer die doer des huses dar er here in was · ende do welle sy neder · Alls dat morgen wart do stunt die man vp · ende dede vp die doer · vp dat hij volbrecht den wech den hij begunt hadde · ende siet syn wyff lach voer der doer · ende hadde er hande gespreydet vp den doepell To der sprak hij ende meynden dat sy slepe · Staet vp ende wandelen wy · Ende als sie met en antwordē ende hij verstont dat sy doet was · hij naem sy ende lacht sy vp dēn esell · ende quam weder in syn huys · Ende als hij daer in quam · do nam hij ein swert ende sneit sins wyffs licham myt vleysche ende beynen in twelff stucken eñ dey le · ende sande die in allen einden van ysrahell · Ende als sy dat sagen: sy repen · Nie en is soe dane dinck geschyet in ysrahell · vān dem dage an dat vnse vedere syn komen vyt egipten · bys hude vp desen dach · Hijerumb gheuet eyn oe dell ende proeuet dat gemeyn beste: wat noet sy to doen ·

Dat xx·ca·wo al ysrahell tosamē vit toegē tegen benyampns kynder·vmb to wrekē dye myssdaet die si myt der vrouwē gedaē hadden

DO togen vit all ysrahels kinder·ende vergaderdē sich recht als ein man vā Dan bis an bersabee·eñ van dem lāde galaad bys to dē hertē in maspha·eñ all de oē de des volks·eñ all de geslechte ysrahels quae men al to hope to der kerkē ✝ dat is to der vr sāmelingen ✝ des volks in maspha·vierhūdert dusent strūdender man to vote Eñ dat en was met verborgen benyampns kinderen dat ysrahels kinder vp warē gegaen in maspha·eñ dye leuite die mā der doder vrouwen wart geuraēget soe woe die myssdaet geschiet were·hi ātworde·Ik quā in gaba benyamyn myt mynē wpue·eñ dar bleeff ik: ende siet die mā der stat vmbsattē dat huis in der nacht dar ik in was eñ wolden my dodē·eñ verarbeyden myn wyff myt einre vngelofflikeer raserie der vnkuschheyt eñ des starff sy·do nā ik sy eñ snede de in stucken·eñ sande die dele in allen einden uwer besittingen·wāt soedaene myssdaet noch groet quaet in ysrahel met geschyet en is·Nu syt gy all hyr gy ysrahels kinder·bedēkt uw wat gy doen sult·Eñ dar stūt all dat volk eñ antwoerde recht als myt eins mynschen rede·wy en sullen met weder koemen in vnse wonyngē noch nemant en sall in sin huis komen·soder dit sullen wy samentlik doen tegen gabaa·Tie man salmen kesen vyt hūderden vyt all dē geslecht van ysrahell eñ hūdert vyt dusendē·eñ dusent vyt tiē dusenden·dat die brengen dē her spyse dat wy tegen gabaa mogen strūden·eñ geuen en vor die myssdaet dat sy verdyent hebben·Eñ quā tosamen all ysrahell to der stat als einmin sche eins gedanken eñ eins rades eñ sandē baeden to all dem geslecht benyamyn: de en seden Warūb is sodane myssdaet in uw vundē ? Geuet vns die man van Gabaa die die myssdaet gedaen hebben·dat si steruen eñ dat quaet affgenoemen werde van ysrahell·eñ sy en wolden erre broeder ysrahels kinder gebot met horen Sūder vyt allen steden die im erē deyle waren quamē si n gabaa: dat sy en hulpe deden en de dat sy strēden tegen all volck van ysrahel·Eñ dar worden vūden van benyamyn·xxv·dusent man dye swert trecken mochten: ane de de bmnen gabaa woendē·der was seuenhūdert sterker man dye so wal stredē myt der luchter hāt als myt der rechter hant·eñ worpen myt slyngeren also recht dat sy ein haer mochtē gerakē·eñ gein wys die gein anders war en voerde·ende dye man van ysrahell ane benyamins kinder warē vyer hūdert dusent die swert trecken mochten eñ berept to strūden·die stūdē vp eñ gingen in dat huis gaets dat is in sylo Sy vraden got ende gespraeken Wye sall in vnser her syn em vorst in dē strūde tegen dye kinder benyamyn? Den antworden die here·Judas si uwe hertoch·To der tyt stonden ysrahels kinder vro vp eñ richtē er wonyngē vp in gabaa Eñ van dan gingen sy to strūde tegen benyamyn eñ begunden die stat to stormen·eñ de kynder benyamyns togen vyt Gabaa eñ dodē des dages van ysrahell·xxij·dusent man· Dar baven anderwerff ysrahels kinder haepten in er mēinchuoldicheit eñ sterkte In der selver stad dar sy voer gestreden hadden schickten si euer er strūdender·alsoe doch dat sy yrst vp gingen eñ schreyden voe dē heren bys des nachtes·eñ bereden sich myt em eñ sprakē·Sal ik voert strūden tegen mynen broder bēyamyn off niet? Den antworden hij·gaet vp to em strūdet mit em·Do die kinder ysrahels des anderē dages vyt togen to strūden tegen benyamyn·do quamen dye kinder benyamyn gedūngen vyt der poerten gabaa·eñ vntmoten en: eñ worden also rasende van doetslagen tegen sy·dat si·xviij dusent man doetslogen dye swerde togen· En de darumb quaemen all ysrahels kinder in dat huis gades ende saten ende schreyden voe dem heren·ende vasten den dach bys an den auēt·ende offerden em ein offer ende vredesamē offer ende vragheden vmb eren staet· Eñ in der tyt was dar dye archa des verbūtnis· eñ phynees Eleasars soen die aarons sone was· was ein prouest des huses· Sy vrageden den heren eñ seden·sullen wy vytgaen to strūden tegē benyamyns kinder·off sullen wy rasten? Dē antworden dye here·Gaet vp·morgen so sall ik si uw geuen in uwe hande·eñ die kinder ysrahels leden lagen vmb dye stat van gabaa·eñ to dē derden male als sy yrst ende anderwerff gedaē hadde berepden sy er her tegen benyamyn·en de dye kinder benyamyn braken snellick vyth der stat·eñ iageden er wedervart vlyende also dat sy er vyll wonden als des yrsten eñ des anderen dages·ende vyllen to twe wegen de rugen kyrende·die ein gink in bethell eñ die ander in gabaa·eñ slogen dar neder by·xxx·mā·ende sy meynden sy to slaen als sy gewoenlick geweest waren·eñ die vluwen myt konsten: eñ berepden sich dat sy dye brechtē van der stat·eñ all vlyende sy brachten vp de voergenōde wege·eñ dar brakē vp al ysrahels kind vit erē laegē·eñ schiktē er spitzē an de stat de genōept is baalthamar·eñ de lageleggingē de bi der stat gelacht warē brakē allentelē her vit to dē westen eñ begūden vort to gaen·eñ ander tien duysent van ysrahel verseden to strūden tegen de gene die in der stat woendē·eñ beswaert wart de strūt tegen de kynder benyamyn·ende sy en verstūden met dat wrderffnis en by was tho al-

len syden · eñ die here sloch sy in dē anſicht der kinder ysrahels · eñ slogen er doet in dē daege xxv · dusent eñ hūdert mā die all strídende waren ende swerde treckende · eñ do die kinder benyamyn sagen dat sy die vnderſten waē · doe begūden sy to vlyen · doe dat sagen die kinder ysrahell do gauen sy en stat to vlyende · vp dat sy tho den quemen · die en die breide lage gemaekt had die sy by die stat geſat hadden · en de als dese snel vp stonden vyt der verborgenheit · ende sagen dat benyamyn den rugge kyrden dē die sy slogen · die togen in die stat ende slogen die myt dem swerde · ende ysrahels kyn der hadden den eyn teken gegeuen de dat dye lage gelacht hadden als sy die stat gewonnē · dat sy dan daer in vúr steken : alls die rok vp sloege dat dat betekenden die stat gewonnen eñ als dat sagen die kinder ysrahels die in den strídē stonden do gynghen sy en nae · eñ de kȳ der benyamyn meynden en toe vntflyen : eñ sy veruolgeden sy meer : ende vā eē her verslaegē waē · xxx · man Ende sy sagen den roek vā der stat vp gaen recht als eín suyl · eñ als ysrahel achter sich sach ende sach die stat gewonnen · ende die vlāme hoge vp slaen · de do yrste had gemeynt to vlyen kyrden dat hoefft ende weder stunden sterklik · ende als dit sagen de kyn der benyamyn sy kyrden sich in die vlucht ende begunden sich to neken to der woestenyē en de dar veruolgeden sy er vpāde vort · men de de stat vntfenget hadden gemoren en · alſo ghe schach dat si doet bleuen vā beyden siden : van den die si iageden · ende vā den die en gemoetē ende en hadden geyn raste to steruen die velen ende worden verslagen to der oester syden der stat gabaa · Eñ waē de de in der stat verslagē worden · xviij · dusent man allre sterkster hādē der · Als dit sagen die ouerbleuen vā benyamȳ eñ waren geuluwen in de wyltnis · eñ gingen to dem steyn des name was rēmon eñ in dē sy alsoe in der vlucht waren ende to meer met en vloe · verslogen sy noch vyff dusent mā · eñ doe sy voert wolden doe volgeden sy en na eñ slogē noch twe āder dusent doet · alſo geſchach dat dat alle die doet bleuen vañ benyamyns ghe slecht vp allen steden waren tosamen xxv · du sent allre bereytste to strīden · eñ do bleuen vā all benyamyn de dar van komen ende geulu wen waren in die woſtenye seſſ hūdert mā · en de dese saten in dem berge rēmon vier mande · eñ do togen ysrahels kinder wederūb ende alle dat bleuen was in der stat van den mānen bis an dat we sloeghen sy myt dem swerde eñ alle die stede ende straten benyamyns verterden de slindende vlamme ·

Dat · xxi · ca · woe ysrāhel verſworen had sin dochter met to geuē benyamyn · ende wat wy ues sy em reden to nemen ·

NDe do sworen ysrahels kinder ī masspha ende seden · Niemant van vns en sall geuē den kinderen benyamyns vā vnsen Dchteren to wyue · eñ si quaemen all yn dat huis gaets in silo · eñ saten in sinen anſicht bis des auents · ende houen vp er stemme ende myt groten hulen schreyden si ende spraken Got ende here van ysrahell · warumb is gedaē sodaen quaet in dynen volk dat hude is ein geslecht affgenomen van vns ? Des andrē daeges do dat dageden · do stonden si vp eñ tymmerden eynen altaer ende offerden dar vp dye offerhande bernenden offer ende vredesamē offer ende spraken · Wie is met vpgegaen myt vns vyt desen her van all den geslecht ysrahel want si hadden sich myt harden eiden verbūdē do si waren in maspha to dodē all die : die nyet myt dar en waren · Ende ysrahels kinder kregen medelíden ouer benyamyns kinder er broder ende begunden vo seggen · Eyn geslecht is affgenomen vyt ysrahell · war sullen si de wyff aff nemen ? Wy hebben all gemeynlik geswaeren dat wy en vnser dochter geyn geuē en soll den · ende darumb spraken si · wye is van all dē geslechten ysrahell die met vp en is gegaen to dem heren in maspha ? Ende siet daer worden vonden de dar woendeñ in Jabesgalaath · de en waren in dem her met geweſt · ende in ō tijt do sy waeren in silo en was geyn van en vūdē Ende doe sanden si tien duysent man der swindeſter ende geboden den · Gaet eñ slaet soe wat wonet in Jabes to galaad myt dē swerde · soe die wyff ende die kinder · ende dyt is dat gy be waren sult All dat manss kunne is · dye wyff dye man bekant hebben salltu doetslaen ende dye ioncfrouwen beholde · Ende sint voenden vā Jabes galaad vierhundert ioncfrouwē dye geyns mās bedde bekanden · ende leyeden dye myt en in er wonyngen in silo : in dat lāt chanaan · ende sy sanden boden tho den kynderen benyamyn dye waeren m dem steyne remmon ende geboden en dat men sy in vrede vntfenck Eñ do quamen de kinder benyamyn in den tijden · eñ en worden gegeuen huiſfrouwen vā dē dochteren Jabes galaad · āders en vonden sy geyn die sy nemen mochtē All ysrahel was bedrowefft eñ deden boet · wāt sy dat eyn geslechte vā ysrahell gedoet haddē · eñ sprakē de olstē wat doen wy den anderen de met wyff en hebben in benyamyn ? All dye wyff dye in benyamyn syn dodet ende vns steit to verliē myt groter sorghen ende vlytē · dat dat ein gheslechte met en verga in ysrahell · vnse dohter en moe-

gen wy en met geuen·want wy des myt eyde verbonden syn·ende vnder der vermaledyngen dat wy in spreken·Vermaledyet sy de die syn dochter gifft den kinderen van benyamy Sy namen raet ende spraken·Syet die hochtyd des heren is in silo·Jargetide de dar geleghen is tho dem suden der stat bethel·en to den oste wege dye van bethell geit to sichyman·en twe dem suden der stat lebona Ende sy geboden den kinderen benyamyn ende spraken·Gaet en verstoppet uw in den wyngarden·ende als gi siet dat dye dochter van silo er dantse leiden alls sy van gewonten plegen:so loept snellik vith den wingarden ende nemet ygelik eim·en gat in dat lant benyamyn·ende als er vader:ende er broder komen ende wyllen sich veghen uw tornen off striden:wy sullen seggen·Verbermet uw erre want sy en hebben er uw met genoemen myt recht alls strydende off wynner: sonder so sy baden dat gy sy en gheuen:doe en wolden gy sy en met geuen ende also is die stamme van uwer syden·ende deden benyamyns kinder als en gebaden was·ende na eren getalen nomen sy van den dochteren wyff die die dan se leyden·ende gingen in er wonyngen ende tymerden dye stede ende woenden dar in.en dye kinder ysrahell kyrden wederumb myt eren geslecht ende gheynde in er wonyngen·In den dagen en was gein konynk in ysrahell·suder ein yghelick wat em recht docht woe sin dat de de hy

Hyr is vit dat boek Judicum dat is der richter

Hyer begynt dat boek Ruth·

Dat yrste·ca·woe elymelech ende Noemy syn wyff ende er sone gingen in dat land vā moab vmb der duere tijt wyll in bethleem

In den dagen eins richters doe dye richter herschopten:doe wart grot hunger in dem lande·ende doe gink ein man van bethleē iuda:dat hi wādelden in dat konynkrik der moabytē myt sinē wiue ende twe kinderen·Hy hete Elymelech en de syn wyff noemy·ende van den twe sonē der eim hete maalan ende die nnder chelion eufratēe van bethleē iuda· Ēn als sy in quamen in dat rick der moabyten en woenden dar·do starff elymelech noemy man·en sy bleff myt dē kynderen die namen wyff vyt den moabyten·dye eim hete orpha ende die ander hete ruth·en bleuen daer tien iaer ende stoeuen beyde maalō en de chelion·Ende do bleff dat wyff berooefft der twyer sone ende ers mans·ende stont vp dat si ginge vyt dē lande der moabyten myt beyden eren snurgen·want sy had gehoert dat dye here ysrahell angesien had ende en spyse gegeuē·Sy gink vyt van der stat des vremden landes myt beyde eren snurgen·en do si all rede waerē vp den wech heym to gaen in dat lant Juda·do sprak sy to er·Gaet in uwer moeder huis: ende dye here sall myt uw barmhertycheit doē als hy myt mynē doden en myt my gedā heft ende geue uw to vynden rast in dē huyse uwer man die gy nemen sult·ende kusten sy·en dye schreyden myt luder stemmen ende repen ende seden·wy wyllen myt dy gaen to dynen volck Den antwoerden sy·Kyrt wederūb min dochter·Warūb komet gy myt my? Mach ick yet meer dragen emge kinder in mynen buke:dat gy hapen moget van my emighe man? Myne dochter kirt wederumb ende gaet enwech Ik byn alrede alt ende vnbequeme man to nemen ende off ik ok in deser nacht mocht vntfangē ende kinder gewynnen·ende woldet gy dā erre beyden bys dat dye gewassen ende alt ghenoch worden soe werdet gy alde wyue eer ghy dye nemet·Hyrumb byd ik uw myn dochter dat gy my latet·want uw bedroffnis meer mi drukt·ende dye hant gacts is vit tegen my gegaen·Do houen sy er stemmen vp ende begunden to schreyen·Orpha dye kusten er vrouwe ende kyrden wederumb·sonder Ruth dye blue by erre vrouwen der sede noemy·Dye dynne richt is wederumb gegaen to eren volk eñ twe eren gaeden·ga du myt er·Die antwordē·torne dy niet vp my dat ik dy niet en late eñ niet enwech gae·soe waer du geyst:ik ga myt dy ende waer du woenest dar wyll ik oek woenen Dyn volk is myn volk ende dyn ghot is myn got·die erde de dy steruende vntfenget dar in wyll ik oek steruen ende dar in wyl ik oeck begrauen syn·Dyt do my got ende dyt geue hy my to·off my niet allene die doet van dy scheidet·Ende als noemy sach dat Ruth in erē mode verhardet was do en wolde si sich met meer tornen vp sy:ende oek met meer raeden weder to kyren·ende sy gingen tosamen ende quamē in bethleem·Also balde als sy in die stat quamen tohant brak dat vyt ouer all·eñ de wyff sedē·dat is noemy·dē antwoerdē si:en hetet mi niet noemy dat is schoē:sūder mara dat is bitter·Want dye almechtige hefft my toemaele vruult myt bytterheit·Ik byn vol vytgegangen·ende ydell hefft my dye here wederumb

geleit· Warūb hetet gy my noemy de de here geotmodicht hefft eñ de almechtige bedruckt hefft? Eñ quā noe my myt Ruth vā dē geslech te der moabytē: ers sons wyff vyt dē lāde dar si vriemt in had gewoent· eñ quā weder in tet leem do men die yrste gerst affmeyeden·

Dat twede ca· wo Ruth van erre vrouwen gehete gink in dat velt aren· eñ wo si toe booz quā eñ wat hy tho er sprack

Elymelech er man had dar wonen eynen neuen de was ein mechtich mā vā gude booz genompt· eñ do sprak ruth vā moab to erre vrouwē Offtu my dat heteſt ik ga in dat velt ende lese de arē vp: de vntuallen syn den meyeren off ik enige genade vinde des gudygen vaders tegen my Dy antwordē er· ga myn dochter· eñ si gink eñ vergaderdē die aren na den rugge der genrē die ghemeyet hadden: eñ dat geuele dat de acker was eines mans geheten booz· eñ de was van der mach schop elymelech· Eñ siet hy quā gegaen vit vā bethleē ende sprak to den meyerē· Dye here sy myt uw· sy antworden em· de here gebenedye dy· Do sede booz to dē iungen de der meyer ouerst was· We is dese maget? Hy antworden Dat is de moabyte de koemen is myt noemy: vyt dem lande der moabyten: ende bat dat sy mocht dye aren vplesen dye liggen bleuen· so volget sy na den meyerē ende is van dē morgē bys noch hyr geweſt· ende en is sint miet thoe huis geweſt· eñ booz sprak to ruth Hore dochter· ga miet to vergaderen in enige ander ackere· eñ miet en ga van deſet stat· sonder voge di to mynen megeden eñ volge den war de arnē Ik heb mynen gesinde bēualen dat dy nemāt hinderlik en sy· eñ off dy dorstet so ga toe den wateren· eñ drink des waters dat myn gheſin de drinkt· Dy vele vp er anſicht ende beden vp de erde· ende sprak to em· wan kompt my dat dat ik genade heb vunden in dinen anſicht· en de du dy werdigeſt my vremde wiff to kennē? Hy antworde er· my is gesacht all dattu dyne vrouwen gedaen heffſt na dode dins mans eñ dattu gelaten heſt din alderen eñ dyn land: dar du in gebaren byſt· eñ biſt gekomē to den volk der du miet heffſt bekant· dye here sall dy dyn werk vergelden· eñ vol loen salltu vntfangen vā gaede dē herē van ysrahell to dē du komen byſt· eñ vnder de vlogele du geuluwē biſt Dy sprak myn here ik heb genaede vonden in dynen anſicht dattu my ghetroeſt heffſt ende sprekeſt to dem herten dinre maget: de ick miet gelik en bin emgen van dynē megeden· eñ do sprak to er booz· als dat etens tyt is so kome her ende ete broet ende nettre dynen bete in dē etik· Eñ alse satte si sich an de syde der meyere· eñ tasten myt to ende at ende wart sat eñ nam dat er ouerden· eñ van dan stūt si vp dat si na gewonden de arē vergaederdē· eñ booz geboet sinen kinderen ende sede· off sy myt uw arnet: verbedet des er miet· eñ myt voesat werpt vyt uwen geruen ende laet dat liggen dat sy aene schemde lesen moege· Ende nemant en straeffe sy m den vergaderden· ende sy las m dem ackker bys an den auent· ende wat sy gelesen had dat klopten sy vyt myt eimre roden· ende vant der gersten volna ein mate Ephy· dat syn dre mudde· Dye droch sy ende quā wedder in dye stat ende wysſden dat erre swagerfrouwen en de ok gaff sy er van den oeuerbleuen erre spysen: daer van sy sat worden was· Eñ do sprak to er er swagerfrouwe· waer heffſtu hude gearet· ende waer heffſtu dit werk gedaen? Gebenedyet sy die: die sich dinre verbermet· Ende sy sede er by wem sy gearbeyt hadde· ende sede den namen des mans dat hy booz hete· der antworden Noemy· Gebenedyet sy dye van dem heren: want die selue ghenade dye hy be wysſden den leuendighen die hefft hy oek behalden den dodē: ende voertmeer sprak sy· Dye mynsche is vnse maech· Ende Ruth sede· Hy geboet my oek dat ik also lange by sinen arns luden bleue: bys all dye vruchte ghemeyghet worde· Do sede er swagerfrouwe Myn dochter dat is beter dattu myt sinen mechden vytgaeſt vp dat dy nemant wederſta in enighen vremden acker Also voegeden sy sich toe den wegeden booz· ende aerden also lange myt en dat dye gerste ende dye weyte in der schurē komen was

Dat derde Capittell woe Noemy weet woe Ruth solde doen dat sy queme to raste eñ gemake myt Booz

Do dem als si do wedet quā to erre swagerfrouwen doe hoerde sy van er· Myn dochter ik sall dy raſt soken· ende sall dy voesien dat dy waell sy Dese booz myt des megeden du in dem acker geweſt byſt is vnse naste· ende in deſer nacht sall hy wannen dye gerst in deſer schuren· darūb so wasse dy ende make dy rein ende salue dy: ende doe din beſte kleder an ende ga in dat huis· Dye mynsche * Booz len sie dy miet bis hy geten ende gedrūken hefft· ende wan als hy slapen geyt so merke wael dye stat daer hy slept· ende dar salltu komen eñ vntdecken den mātell dar hi mit gedekt is to sinē votē· dar val neds eñ dar blif ligen ende hy sal dy seggē wattu doen sallt· Dy antworden so wattu gebedeſt dat sall ik doen· ende sy gynge aff in dat gehuse ende dede alls

dat er erre swager vrouwe bēualē had· eñ als booz getē had eñ gedrūken eñ was vwolicker worden eñ gink slapen by emen hoep der gar uen do quā si verborgentlik eñ vntdeckten em den mantel to sinen voten eñ lede sich dar· eñ siet als dat was mydnacht verschrektē de mā eñ wart verueert eñ sach em wyff liggen toe sinen voten eñ sede der·we bystu? Dy antwordē Ik bin Ruth din derne·vitstrek dinen mātell ouer din derne·wāt du die naste dar to byst· Eñ hȳ sprak·myn dochter du byst gebenedyet van dem heren eñ de yrste bermhertícheit hestu ouerwonnen myt der lestē wāt du met na geuolget en byst den iungen si sin arm off ick darūb en heb gemen anxt dattu my sechst dat wyll ik doen·all dat volk dat wont bynnē dē portē mynre stat dat weit waell dattu byst ein wyff der doechdē Ik en loue met dat ik dy na sy·sonder dar is em ander dye dy negeris dan ik·rast dese nacht·eñ als dat morgē wert wil hȳ dy dan myt dē recht der nastē machschop beholdē: so is dat waell gedaē·ende off hȳ des met don en wyl·so wil ik ane twiuel dy behalden lefft die here slape bis to morgē· Dy slepe to sinen voten bis die nacht sich schede·eñ stū de vroe vp eer sich dye lude mochtē bekennen eñ do sprak booz to er hode dy dat nemant en verneme dattu hyr gewest byst·eñ vort spreí de dinen mantell den du vmb hest eñ halt den myt beyden handē als si en spreide eñ helde·hȳ mat er dar vp ses mud gerstē eñ lede er de vp die droch sy in die stat eñ quā to erre swager·frouwen·die sprak to er·dochter wat heffstu gedaen? Dy sede al dat er de mā gedaē hadde Dyet ses mud gersten gaff hȳ my eñ sede· Ik en wyll met dattu ledich wederūb komest toe dinre swegers wouwen·eñ do sprak noemy·bey de dochter bis wy besien wat vitgāk dit dȳk hebbē wyll·wāt de mā en sall met vphorē bis dat hȳ volbrenkt dat hȳ gespraken hefft

¶ Dat·iiij·ca·wo booz bode dē naesten mage dat hȳ Ruth neme toe wyue·

Booz gink vp to der portē eñ sat daer· eñ do hȳ sach dat die naste vœ em hē gink dar aff gespraken is geweest: doe sprak hȳ to em· Kom ein weinich eñ sitte her by my eñ nomde en by sinen name· Hȳ kirdē sich to em eñ sat by en·eñ do nā booz tien man van den alsten van der stat·eñ sprak to dē Dit her·do si all saten do sprak hi to sinen maege· Em deil des ackers vns broders elimelech wr koffte noemy die nu weder komē is vit dē rik der moabytē: dat wolde ik dattu dat hordest: eñ wolde dat dy seggen vœ dē alstē myns volkes de nu hyr by sittē·woltu dat besittē na rechte des erffs·so gelde dat eñ besit dat·eñ off dy dat mysshaecht dat selue segge my dat ik were wat ik doen sall·wāt daer en is nemant naerre dan du de du din naste bist·eñ ik de ick dar na volge·eñ hȳ antworde ik wyll den acker gelden·dē sede boozwan als du geldest dē acker vit der hāt des wyffs·so saltu nemē ruth van moab de wyff was dins neuē die doet ys dattu verwechest dins nastē namen in sinen erue·Hȳ antworde·Ik wyke dē rechtē des erues·want ik en sal de nakomelinge myns gesindes met verdilgē·gebrucke du myns oedels des ik doch gerne vntberē wil·eñ dit was ein sede van alders in ysrahel vnder dē nasten wā als ein dē anderē sins rechtē vntwykē wolde eñ dat de verlemge stede were·so vntbādе die mā synē schoē·eñ gaff dē sinē nasten·dat was dat getuch des ouergeues in ysrahel· darumb sprak booz to synē nasten·do vit dinen schoe· dē dede hȳ snel vit van sinē vote·do sprak hȳ to dē alsten eñ vœden gemenē volk·gy syt de ses hude getuch dat ik besittē sall all dat was elimelech: eñ chelioñ eñ maalō dat my giffr noemy·eñ off ik ruth vā moab de welk wyf was maalō to wyue neme·eñ verwek dē naem des dodē in sinen erue·vp dat syn naē van sinē gixsinde eñ vā sine brodertē eñ volk met verdilicht en werde so weset gy getuch deses dinges·do ātworde all dat volk dat in der portē was eñ de alsten wy syn des getuch·de hœre make dat wyff de in din huis kūpt als rachel eñ lyā dye getymmert hebbē dat huis vā ysrahell·eñ wese ein lytekē der dochdē in effrata eñ heb einē verhochdē namen in bethleē eñ werde din hus als dat hus phares den thamar gewā·eñ vā den sade den dy die here geuē sall vt deser maget·hyrūb booz nā Ruth to wyue·ende gink in to er·ende gaff die hē dat sy vntfenk eñ gebar einen sone·ende do sprak dye here to noemy·gebenedyet is die here die met geleden en hefft· dat vntbreken solde ein erue in dinen gesynde ende die name genomet worde in ysrahell·eñ dattu hefst dat din sele trosten mach ende din alder voden·wāt van dinre snurgen is gebaren die dy lieff hebben sal·eñ dat is dy vyll beter dū du seuen sone heddest· Eñ Noemy nā dat kȳt in erē schoet eñ warde des als ein āme off ein bewarerse·de naberē mytuwudē spch myt er eñ spraken· Noemy is ein sone ne gebarē eñ herē synē naem obed· Dese was ysay vader dye dauids vader was· Dit syn de geburde phares Phares gewan Eston· Eston de gewan aram· Aram die gewā ampnadab Ende Ammadab die gewā Naason· Naasō de gewan salmon· Salmon de gewā booz Booz gewan obeth· Obeth gewan Ysay· Ysay gewan dauid·

Hyr is vit dat boek Ruth

Hijr begynt dat perste boeck der koeminge.

## Dat perste capittell van Helchana ende synen wyue ende van den prieſter Hely ende wo Samuell gebaren wart.

DAt was eyn man van Ramatha in Sophim van dem berghe Effra im ende ſin naem was Helchana Jheroboās ſoen des ſoens Helyu des ſoens Thau dye ſuphs ſoen was Ende deſe was van effraim ende hadde twe huiſurouwen dye eyn was ghenant Anna dye andere fenenna Fenenna hadde kinder ende anna en hadde geyne kindere Ende dye man gynck vp die seker geſatte daege van der ſtat vp dat hy anbede ende offerde dem heren der ſcharen in ſylo ende waren dar dye twe ſoene hely myt namen offny ende phynees prieſtere des heren Ende dye dach quam dat helchana hadde ghe offert ende gaff fenennen ſinen wyue ende all ſynen ſoenen ende doechteren deyll ✱ dat waren nyge cleydere to der hochtijt ‖ bedwofliken gaff hy annen ock eyn deyll want hy hadde annan lyeff ende dye here hadde er eren lychaam beſloten ende er tomderſche ✱ fenenna ‖ quetzede ſy ende druckede ſy ſere alſo ſere dat ſy et verweit dat ſy dye here beſlaten hadde ende alſus dede ſy er alle iaer Ende āls dye tijt wederquam dat ſy vpgingen toe dem tempell des heren ende ſy alſo wyeſde doe ſchrey anna ſere ende en nam geyne ſpyſe darumb ſpracke to eren man helchana anna warumb ſchrieſtu ende waerumb en eteſtu niet ende warumb is dyn hert bedruckt Byn ick dy vmer niet beter dan tyen ſoene Do ſtunt anna vp doe ſy hadde gegeten ende gedrunken in ſylo ende hely dye prieſter ſath vp der ſittebāck vor der doer des tempels des heren eñ alſo als anna bedroefft was van moederbath ſy den heren ende ſchrye ſere ende ghe loeffde ende ſpraeck here der ſcharen off du bekenſt ende beſuyſt die bedrucklicheit dyner dyrnen ende gedenckeſt myner ende niet en vergeteſt dyner dyernen ende geneſt dyner dinſtmaget eyn mans kunne den ſall ick dem heren geuen all dye dage ſins leuens ende geyn ſcheermetze ſall vp ſyn hoefft komen Dat gheſchach als deſe er gebeet manmichuoldygde to dem heren ende hely marckde er na dem munde ende anna ſpracke inwendich myt dem herten alleyn wegheden er dye lyppen ende geyn ſtymme en hoerde men do meynde hely ſy were drunken ende ſede er wo lange wyltu drunken ſyn Ver douwe den wyn allentelen des du vloeckbiſt ✱ dat is gae pryſt ewech ſlapen ende koem dan weder beden ‖ Anna dye antwerde geynreleywyſe myn here want ick byn to maell eyn olt

vnſelich wyff· wyn̄ ende allet dat drunken ma-
ken mach en hebbe ick niet gedrunken· ſunder
ick hebbe myn ſiele vytgegoten in dem geſicht
des heren ende reken dyn maget niet als eyne
van den doechteren belyall· want vyt manmich
uoldicheyt myns wewen ende bedroeffnis heb
be ick geſpraken bys nu Do ſede er hely· gank
in vreden ende got van yſrahel geue dij des du
hefft gebeden Ende ſy ſede· och mochte dyne
dyerne vinden ghenade in dynen ougen⁂ dat
du woldeſt bydden voer ſy to den heren⁋ ende
dat wyff gineck eren wech ende aet ende er an
geſichte en wart niet mer verwandelt. Ende ſe
ſtonden des morgens vro vp ende beden voer
dem heren ende kperden wederumb ende qua-
men in er huys in ramatha Ende helchana be-
kande anna ſyn wyff ende dye here dachte erer
Ende dat geſchach nae dem vmbloepe der da
ge dat anna entfynck eynen ſoen ende hyet ſin
naem Samuell: want ſy den van dem heren ge
hepſchet hadde Do gineck helchana er man vp
ende all ſyn huſghesinde dat ſy dem heren offer
den eyn behegelyck offer ende dat ſy ghelauet
hadden· ende anna en gineck niet mede vp ende
ſy ſede eren manne Ick en gae niet vp bys dat
dat kint geſpeent is· ende danne ſall ick en ley
den vp dat hy verſchyne voer dem aengeſicht
des heren ende dat hy daer blyue ſtedichlycke
Ende doe ſpracke helchana er man. doe dat dy
guet dunckt ende blyue bys dat du en geſpent
hefft· ende ick bydden dat dye here ſyn woert
veruulle Alſoe bleyff dat wyff ende ſoeghet er
kint bys ſy en aff nam van der melck ende ley-
de en myt er na dem ſy en gheſpent hadde myt
drypen kalueren ende myt drypen mudden mels
ende ein kan wyns: eñ brachten en in dat huis
des heren in ſylo Dat ſoenken was nochtant
eyn kmdeken· ende ſy oefferden eyn kaelff ende
gaff dat kint dem prieſter hely· ende anna ſede
Myn here ick bydden dy⁂ dat dyt kint ſy dyn
dyſcipel ende dyener⁋ dyn ſiele leuet here: Ick
byn dat wyff dat voer dy ſtuut hyr ende bath
den heren vmb dat kint Ick bath ende dye here
gaff my die bede darumb ick en bath· ende dar
umb gaff ick en dem heren all dye dage die hy
dem heren gegeuen is· ende dar anbede ſy den
heren ende anna anbede ende ſprack·

Dat· ij· ca· helt den laueſanck anne· eñ dye
boeſheyt der ſoene hely· ende woe vell kindere
anna dat nae kreych·

Dn hęrtę hefft ſich vęruouwet in dem
heren· ende myn hoern⁂ dat is myn ge-
moede⁋ is verhauen in mynę gade· my
munt is gebreydet auer myne viande· want ick
byn verurouwet in dynen heyle Dar en is geȳ
hyllyghe als dye here· noch daer en is ghеyn
ander buyten dy· ende en is geyn ſo ſtarck als
vnſe got En wyllet niet manmichuoldigen ho
gelick to ſpreken ende verurouwende Dye olde
woert⁂ dat ſint dye quade woert⁋ moeten ſchey
den van uwen munde want got is eyn here der
kunſt⁂ dat is geyn dynck is em verborghen⁋
eñ de gedanken werdę em vor berepť· hy hefft
verwunnen dye boegen der ſtarken eñ dye ſwa
ken ſint vmbgegordet myt ſterckden Dye pryſt
geſadighet waren verhuyrden ſich vmb broet:
ende dye hungerigen ſint geſadighet worden·
Bys de vnuruchtbanghe vell kinder ghebaer:
ende dye vell kinder hade gehat wart ſieck Die
here doedet ende mackt leuendich: hy leydet to
der hellen ende wederleydet Dye here maeckt
arm ende ryck: hy vernedert ende verhoeghet.
Hy verweckt vyt dem ſtubbe den armen: ende
heuet den armen vyt dem drecke: vp dat hy ſit
te mit den voerſten ende halde den ſtoell der glo
rien Des heren ſint dye vyterſte der erden: ende
hefft vp ſy deſe werlt ghеſath Dye voete ſinre
hyllighen ſall hy bewaren ende dye boeſen ſol-
len ſwygen in dem duyſtermiſſe: want geyn mā
en wert in ſynre ſterckden ghеſterket Den he-
ren ſollen vruchten alle wederwoedigen: ende
ouer die ſall hy in dem hemell donneren Die he
re ſall richten dye eynde der erden ende ſall ge-
uen dye gewalt ſinen koeninge ende ſall verhe-
uen dat hoern ſins ghеſaelffden· ende doe gineck
Helchana in Ramatha in ſin huys· ende dat
kynt was eyn dyener in dem ghеſichte des he-
ren voer dem aenghеſichte des prieſters Hely
Ende dye kinder hely waren belials kinder en-
de en kanden niet den heren noch dat ampt der
prieſter to dem volke· mer ſoe wye daer offer-
hande dede: ſoe quam dat kint des prieſters als
men dat vleyſch ſoet ende hadde in ſynre hant
eynen krouwell drytaendich ende den ſtack hy
in den kettell off in dat duppen ende allet dat
dye krouwell vphoeff dat nam dye prieſter voe
ſich· aldus deden ſy allen yſrahell dye quamen
in ſylo Ock er ſy verbranden dat vette ſo quam
des prieſters kint ende ſede den dye offerden·
Gyff my vleyſch dat ick koke den prieſteren
Ick en wyll van dy ghеyn vleyſch hebben dat
gaer ſy· ſunder alleyne dat roe is Ende to dem
ſprack dye dye offerhande doen ſolde· lact pryſt
huyden dat vette entfenghet werden nae der
ghewoenden· ende dan ſo neme dy des alſo vell
als des dyn file begeret· hy ātwerde em· geynre

wyse du salt my dat geuen: off ich nem di dat
myt ghewaelt· Hirumb was der kinder sunde
toe maell groet voer dem heren: wāt dat volk
besprack die offerhande des heren Ende Sa-
muell dpendevoer den angesichte des heren eñ
dat kynt hadde vmb eynen linen ephot: ✻eyn
kleyt also genant ✻ende eynē kleynē roeck dar
toe den em sin moder gemaeckt hadde· den se
em brachte doe se vp steich myt eren man an
den gesatten dage to offeren eyn hoechtytlyck
offer ende ere geloeffte Ende die prieſter He-
ly gebenedyede Helchana ende sinre huysfrou-
we: ende sprack to em· Got die here geue di sa
et van desem wyue voer dat pant dartu den he
ren geghеuen heffs· ende se gingen to huys in
er stat· Darumb visityerde die here Annam en
de se entfienck ende teellde dree soene eñ twee
dochtere· ende dat kint Samuel wart verhoe
get voer dem heren· Hely was to was to ma
le alt ende hoerde allet dat sin kinder deden all
israhell· ende woe se slypen by den wyuen dye
dar warden voer den doeren des tabernakells
ende seden toe en· Warumb doe gy die quadē
dinge die ick van uw hoer van all den volke?
des en wilt niet doen myn soene· Dat is geyn
guet gerochte dat ick hoer van vw dat gi dat
volck des heren doet ouertreden· Sundighet
eyn man tegen den anderen: got die mach em
dat vergeuen· Ende off die man sundighet in
got: we sall voer den bidden? Ende se en hoer-
den niet die stemmen ers vaders: want die he
re wolde se doden· Sunder dat kint Samuell
woes ende nam to ende was behagelick so ga
de so den luden· Ende do quam die man gaeds
to Hely end sprak to em· dit secht de here Bin
ick niet apenbaer verschenen dem huyse dyns
vaders do hy was in eghypten in Pharaonis
huyse· ende ick hebbe en viterkaren vit all den
gesslechten israhell my to eynen prieſter dat hi
vp ginck to mynen altaer ende woeckde my dē
wyrtwock ende droge dat ephoth voer my· en-
de gaff dem huyse dyns vaders allet van den
offer ysrahells kinder· Warumb mis brucket
ghy myns offers ende der gauen die ick hebbe
gebaeden my toe brenghen in den tempell end
heffst dyn kinder meer geert, wan my: vp dat
ghy etet die yrste vrucht alls offerhandes mi
nes volcks ysrahels? Darumb soe spreckt dye
here got ysrahels sprekende· Hebbe ick ghe-
sacht dat dynhuys solde dienē in mynē āgesi-
chte bys toe ewyghen dagen? Ende nu spukt
die here· dat sy van my Sunder soe wie my ert
den sall ick weder eren· ende die my versmaedē
sullen sin vneddell Dyet die daghe koment en
ende ick sall dinen arm ✻dat is die macht din
te ✻laff snyden· Ende den arm des huyses dins
vaders· ende geyn en sall alt werden in dinem
huyse· ende salt dynen viant sien in dem tem-
pele in allen geluckliken saken israhels· end en
sall gheyn alt mynsche sin m dynen huyse alle
die dage Nochtant en wyll ick nemen eyni re
man van mynen altaer: sunder vp dat dyn ou-
gen gebreken· ende dyn siele van bedroeffnis
entbreke· ende eyn groet deyll dyns huys sall
steruen als dat koempt toe mans alder· ende
dat sall dy eyn teyken syn dat to koemen is di
nen twen soenen Offny ende Phynees: in ey-
nen daghe sullen se beyde steruen Ende ick sall
my verwecken eynen getrouwen prieſter dye
sall doen na mynen herten ende na minre sielē
ende sall dem tymmeren eyn getrouwe huys-
ende sall wanderen voer mynen gesalueden all
dage Ende dat is to komende dat alle die die
bliefft in dem huyse sall koemen dat men voe
en bydde· Ende sall offeren eynen silueren pen-
nynck ende eynen platzs van broede: ende seg
gen· Ick bydde dy laet my toe eynen prieſter
liken diele: vp dat ick moeghe eten eyn munt-
fult broedes·

Dat derde capittell Wo die here samuel ey
schede eñ em to sprack· eñ wo hi dat voet sede
hely wat hy vā den heren gehoert hadde·

At kint samuell dpende den herē voer
Hely: ende die rede des heren was ko
stell· Ende in den dagen en was geyn
apenbaer gesichte ✻dat is de here en apenbar
de sich doe nyet meer noch en ghaff geyn ant
worde ✻Ende dat geschach in eynen dage dat
Hely lach in synen bedde ende sin ogen waren
verduistert· noch hy en kunde nyet gesien dye
lucht gaeds er se gelescket wart Ende samuel
die slyep in dem tempell des heren dar inne die
arche des heren was ende die here epschede sa
muell Hy antworde ende sprack siet hijr bin ick
Ende hy liep toe Hely ende sprack· Dyet hijr
bijn ick: want du heffst my gheepschet· Hy se
de· Kynt ick en hebbe dy nyet gheepschet· gā
weder ende slaep Ende hy ghynck ende slyep·
Ende anderwerff epschede die here Samuell·
Ende Samuell stunt vp ende gynck toe He-
ly ende sprack· Dyet hijr bijn ick: wante du
my heffst gheepscher· Hy antworde em· Myn
kynt ick hebbe dy nyet gheepschet: wed derkij
re ende slaep Ende Samuell en kande noch-
tant den heren nyet· Noch die rede des heren
en was em nochtan nyet apenbaer· Ende doe
derdewerff epschede die here Samuell Ende do
hy vp stunt ende ghinck toe Hely ende sprak
Dyet hijr bijn ick: wante du my gheepschet

hefft· En Hely die verstont dat die here dat kint eyschede: ende sprack toe samuell· Ganck ende slaep· ende off dy dat meer eyschet so seg ghe· Here spreck: wante dyn knecht hoer dat Ende doe ghynck Samuell wedervmb slaepē vp sine stat· ende die here quam ende stunt ende eyschede en als hy en voer hadde geeyscht Samuell samuell· Ende doe sprack samuell· Mijn here spreck: want dijn knecht hoert· En de doe sprack dye here toe samuell Siet ick sal doen eyn woert in israhel soe we dat hoeren dē sullen beyde sin oren schynren In dem dage sal ick verwecken entegen Hely allet dat ick ghe spracken hebbe ouer sin huys Dat sall ick begȳ nen ende vullenbrenghen· Ick hebbe em voer gesacht: dat ick sin huys richten sall toe ewyghen dagen vmb der boesheyt wyllen Wante hewaell wuste dat sine soene vnwerdyclikē de den ende se daer vmb nyet en straeffde· Daerumb hebbe ick gheswaeren deme huyse Hely· dat die boesheyt sins huyses niet sall gereynigget werden myt offer noch myt gauen ewychlyken· Ende Samuell die slyepp bysdes moeghens· Ende doe dede hy vp die doeren vā den huyse des heren· ende Samuell die vruchtede sich to seggen Hely wat hy gesien hadde· Ende doe heyschede Hely Samuell ende sprack· Samuell myn kynt· Hy antwoerde ende sprak Ick byn berept· hy vraghede en· Welck is die rede die die here toe dy gespracken hefft: Ick bydde dy dattu my des niet en swygest· Dyt sall dy got doen ende dyt sall hy dy meer doen off du my verbergest die rede van all den woerden die dy gesacht sint· Ende alsoe sede em samuell alle die reden ende en verbaerch em niet Ende hy antwoerde dye here is· dat guet is in sinen ougen dat doe hy· Ende Samuell woes ende die here was myt em: ende sinre woert en vyell geyn vyp die erde· ✳ dat is se woerden all vervullet ⊥ ende alle Israhell van dan an: bys an Bersebee· ✳ dat is van noerden bijs in dat sueden ⊥ bekandē dat dat Samuel were eyn getrouwe prophete des heren· ende dat toe dede die here dat hy sich woent in Sylo: want dye here samuell toe gespraken hadde in Sylo Na den woerden des des heren· ende de samuel quā to all dem volke vā israhell·

Dat vierde capitrel· Wo israhel streyt tegē gen die philisteen ende verloer· ende woe se die die arche des heren mit en drogen toe strydē· ende se die in dem strydē verloeren· ende wo hely ende sin soen doet bleuen·

Ende dat geschach in den dagen: doe quamen die phylisteen toe struden· ende de israhell toech vyt teghen die phylisteen toe stryden ende richteden erre woeningen vyp by dem steyne der hulpen Ende die phylisteen quamen in Apheck ende satten er spytzen tegen Israhell Ende als se to samen streden kyerden israhell den phylisteen den rugge toe ende daer wart allentelen vylnae in den velde verslaegen vyer dusent man· ende dat volk quam weder in sin woeningen Ende do spraken die aldestē van israhell· Warumb hefft vns got die here huyde geslagen voer den phylisteen: haelē wy hijr aff van Sylo die arche des verbutnis des heren toe vns dat se vns bewaer van vnser viande hande· Ende darumb sande dat volck in Sylo ende droegen van dan die arche der geloeffnis des heren des volcks die dar saet vyp cherubyn· ende waren die twe soene Hely mit der archen der geloeffnis des heren Offny ende Phynees· Ende doe die arche der gheloeffnis des heren in woeninge quam· doe riep israhell mit luider stemmen dat die erde doer luide Ende hoerden die philisteen die stemme des gewechtes ende spraken Wat groets luides maken se inwendē in eren woningen die hebreen· ende se bekanden dat die arche des heren were koemen in die woeninge end entfruchten sich de phylisteen ende spraken· Got is koemen in de woeninge ende spraken myt suchten· we vns ✳ want die arche gaeds tegen vns komen is ⊥ Alsoe well vrouden en was gysteren noch ergysteren niet we vns Wie mach vns verholdē den handen deser hoeger goede: Dit sint die gade die slogen egypten myt allen plagen in der woestenien· sterckt uw ende weset all man giphilisteen vp dat gy niet en dyenet den hebreen alsoe se vns hebben gedyent: sterckt uw ende stryder· Ende darumb so streden die phylisteen eñ israhell wart geslagē eñ eyn yeglick vloe in sine woeningen· Dar geschach to male gweere plage ende bleuen van israhell doet daertich dusent man toe voete· ende die arche gaeds wart gegrepen· ende die twe soene Hely Offny ende Phynees stoeuen· Ende daer hyep eyn man van dem geslechte Benyamyn vit der spytzen des volcks ende quam des dages in Sylo myt geretenen kleideren ende had syn hoefft myt aschen bespreget· Ende als die quā Hely die sact vyp eynen stoell tegen den wech ende beide ende sin herte was beuende vmb der archen wyllen des heren· Ende als dese man in quam ende baetschapde der stat· ende screyde alle die stat: ende hoerde Hely den lupt des geruichtes ende spräck· Wat is dat gelupt des ses geruichtes: Ende hy snelde sich ende quaz ende baetschapde dat Hely· Hely was alt doacht ende neghentich iaer· ende syn ogen waren verdunckert: ende en mochte nyet spen·

Ende ſprack to Helyck bin die die koemen is vit dem ſtride · ende ick bin die hui de entflu en is van der ſpytzen · Toe dem ſede hy · Mijn kint wat is daer geſchyet? Ende hy antworde die die baetſchap dede ende ſede Iſrahell is geuluen voer den philiſteen ende dar is groetre plaghe geſchyet vnder deme volcke ende daer twe ſint dyn twe ſoene doet Offny ende Phynees: ende die arche gaeds is gegreppen End doe hy noemde die arche gaeds: doe vyell hy van dem ſtole achterrugge by der doer end to brack die hals alderen ende ſtarff hy eyn seer alt man hy hadde iſrahell gerichtet wall viertich iaer · Dins ſoens wijff Pphynees gynck mpt kinde ende was na by der geboert · Ende asl ſe horde deſe baetſchap dat die arche gaeds geuangen was · Ende er ſwager ende ock er man doet waren Se negede ſich ende tellede ende ſnellike, tedroeffms vylen in ſe in dem o: gēblycke ers doedes ſeden er die vmb ſe ſtunden · Entfruchte dy nyet du hefft eynen ſoen voertbracht · Se en antworde en nyet noch en dachte daer nae nyet ende hyet dat kint Icha both · ende ſprack · Die ere des heren van yſrahellis aeff genomē: wāt de arche gaeds geuā gen is Ende voer eren ſwager ende voer eren man ſprack ſe Die vroude is affgheknert van iſrahell · darumb: wante die arche gaeds ghe uangen is ·

Dat · v · capittell Woe die philyſteen die arche gaeds ſatten by eren affgot ende wo dye aff viel · ende ſe geplaget worden alle die wyle die arche by en was ·

De philiſteen die namen die arche gaedes ende drogen die van dem ſteyn der hulpe in die ſtat Azotum · Do namen die philiſteen die arche gaeds ende droghen ſe in den tempell Dagon ende ſatten ſe by dagō *den affgot | Ende des morgens vroe do die van Azoten vpſtunden des anderen daeges: fi et daer lach Dagon nedder vp der erden voer der archen des heren · ende ſe houen Dagon vp ende ſatten en weder in ſin ſtat · Daer nae des anderen dages als ſe vroe vp ſtunden: vunden ſe Dagon vp ſinen angeſichte liggen vp der er den voer der archē des heren · Ende dat hoefft Dagon en twe · ſin hande waren em affgehou wen vp den doerpell · ende alleyn die ſtock Dagon bleeff in ſinre ſtat liggen · Ende vmb de ſaken wylle entredent die prieſter Dagons en de all die in ſinen tempell gaen met vp den doer pell des tempell Dagon in Azoto: bijs huyde vp deſen dach Ende die hant gaeds wart ſeer geſweert ouer die van Azoten ende verſtoer den ſe · ende verſloech ſe an dem hemelikeſten deyll erre arſtellen · dye Azoten ende erre ne geſten · ende vp welden die doepe ende die acke re mydden in dem ryke Ende dar woſſen mui:

se ende wart ein groet confusie der steruenden in der stat Ende als die manne van Azoten sagen dese plagen: doe spraken se. Nyet en blyue die arche gaeds van israhell by vns: wante sin hant ys hart ouer vns ende ouer Daghon vnsen got. Ende se sanden all vmb ende vergaderden all die voersten der phylisteen toe en ende seden. Wat sullē wy doen van der archen des gaedes van ysrahell? Doe antwoerden dye Getheer. Men vmb leyde die arche des gaedes israhell ✝ toe syen off vmb eren wyllen dese plaghe vns geschyet ✝ Ende alls se die alle vmb geuoerden: so quam die hant des heren ouer all die stede van groetem doetslaghe. ende sloech die man eynre ygelicker stat: van dem mynsten bijs toe den mepsten ende vullde erre vytgaende echterste. Doe begunden die Ghetheer eynen raet an to gaen ende maeckdē kussen van pelsen vp to sitten. ende sanden doe de arche gaeds in Accaron. Doe riepen die Accaroniten ende spracken. Se hebben to vns ghebracht de arche des gaeds ysrahell dat se vns gedoeden ende vnse volck Ende doe sanden se all vmb ende vergaderden alle die wysestē der philysteen die spracken. Laet die arche gaeds van israhell ende koem se wedder vpp erre stat dat se met en doede vns myt vnsen volcke En de dar wart eyn groet angest der sterfden m allen steden: ende die hant gaeds to mael swaere ouer se. Ende die man die nyet verstoeuen en waren woerden geslaegen in dat hemelickeste deyll ers echterslen. ende dat huylen eynre igeliker stat gynck vp den hemell.

## Dat seeste capittell. Wät offers se deden voer die plagen. ende wo se den mit der archē weder bestalten toe komen in israhel: ende do hoerde er plaghe vp.

Nde die arche des heren was seuē ma ende in dem ryke der philisteen. eñ dar eyscheden die philysteen ere priestere ende er wychelere ende seden. wat sulle wi doen myt der archen gaeds? Dat seggetvns wo sulle wy se wedder vp er stat brenghen? De seden. Off ghy die arche gaeds van Israhel werumb senden: soe en laetet ghy die met ydell schyden Sunder wat ghy schuldich sint toe doen dat geuet ghy voer die sunde: ende dan geneset ghy. Ende so sollt ghy weten warūb sin hant van uw met en leet. De sprackē. wat is dat wy em voer die myssoaet wedder geuen sullen? Ende se antwoerden. Na dem getael der prouyncien der phylysteen sullt ghy maeken vijff gulden ers bellen ende vijff gulden muyse. Want eyn plage is uw allen geweest gemeynne ende uwen voersten. ende sallt die maeken gelick uwen echterslen. ende die muyse ghelick den muysen die dat ertrijcke verwoestet hadden ende ghijff die eren gaede van israhell: by auenture verhefft hy sin hant van uw ende van uwen goeden ende van uwen lāden. Darumb besweret ghy uwe herte als Pharao ende die egypcyen deden? Ende als Pharao geslaegen was: liet iyy se doe met ende se gyngē enwech Daerumb nemet nu ende maeckt eynen nijen wagen ende twe koye die gekaluet hebben de noch nyet en hebben ghetrecket ende spannet die an den wagen. Ende beslutet er kaluer toe huys. ende dan nemet die arche ende settet se vp den wagen. ende die gulden vate die gy betaelt hebbet voer die myssaet sullt ghy leggē in eynen kleyne kyste daer beneuen. ende laet die gaen ende ghy sult toe sien ende ghaent se vpwart doer die ende ers landes tegen Beth sames: soe hefft hy vns dat groete quaet ghedaen. Ende off des niet geschuyt: soe wete wy dat sijn hant vns niet beroert en hefft: sunder dat dat van geualle vns thoe koemen is End se deden also. ende naemen twe koye die erre kaluer soegden ende spennen die an den wagen ende besloeten ere kaluere toe huys. ende satten die arche gaeds vp den nijen wagen: ende die kyste daer inne die gulden muyse waren: ende gelickms der ers bellen Ende die koye gīghen recht voert toe dem weghe die leydet toe Bethsames ende ginghen eyns weghes: ende belkeden. ende en kyrden sich noch to der rechter hant noch toe der luchter hant. Ende die wysen der philysteen voelghden en na bijs an die eynde van Bethsames. Ende die Bethsamyten die meyeden den weyte in dem daell en de hoeuen er ougen vp ende saghen die arche gaeds ende vrouweden sich doe die se die sagē. Ende die wagen quam in den acker Iosue des Bethsamiten ende stunt daer. ende daer was eyn groet steyn. ende se toe houwen dat hoelt des waghens ende branden daer vp die koye in eyn bernende oefferhande dem heren. ende die lewiten satten die arche af. ende dat kystken dat daer by stont daer inne die ghulden vate waren ende satten dat vp gulden steyn Ende die manne van Bethsames offerden dē dach erre offerhande den heren. Ende dyt saghen vijff die wijsten van den phylisteen. ende kyrden des daghes wedderumb m Accaron. Dyt sint die lesten die die gulden vate offerdē dem heren van den phylisteen voer er myssaet. Azotus ✝ die stat eyn. Gaza eyn Ascalon eyn Geeth eyn Accaron eyn. ende gulden muse na dem getael der stede der philistiē der vijff

prouincien van dē ghemoēder stat bys an die doepe die gemuert waren ende bys to den groten Zobell dēr stat alsoe genant dar vp se sat ten dye arche des heren: dye bys vp den dach was in dem acker Bethsames Ende sloech die here die bethsamiten: want se die arche des he ren gesyen hadden bloet ende sloch van den volcke seuentich man ende vyfftich dusent des volcks Ende dat volck schreyde: want die he re dat volck sloch myt eynre groeten plaghen Ende spraken die manne van bethsames Wye mach staen in dem angesichte des heren deses hilligen gaeds Ende toe wem wyll hy vpgaen van vns Ende se sanden er baeden toe den die daer woenden in Chariathyarim: die seden. Die phylisteen die hebben die arche gaeds we der gebracht: koemt hyr aff ende haelet dye to uw.

Dat seuende capittell. Woe dat volck van israhell die arche weder braechten in Gabaa ende woe se die here sterckde ende se striden te gen die philisteen ende verwūnen.

DArumb quamen die manne van Cha riathyarim eñ brachten die arche we derumb ende brachten se in gabaa yn Ampynadabs huys ende Eleasarum synen soen den hillighden se dat hi bewarde de arche des heren. Ende dat geschach van dem dage dat die arche des heren bleeff in cariathyarim. do worden die daghe gemanmchuoldiget daer vmb samuell dat volck vermaende toe gude Ende dat was nu dat twyntichste iaer dat samuell yrst begunde dat volck toe leren Ende all dat volck van israhell raste na dem herē Ende doe sprack samuell toe all dem volke vā israhel ende sede. Off ghy in all vwen herthen vw wederkyert toe dem heren: soe doet de vrō den gaede aff van vwen myddele Baalym ende Astaroth ende bereydet uwe herte dem he ren ende dyent dem alleynen ende hy sall vwe verloesen van den handen der phylisteen. End darumb dede israhell Baalym aeff ende Asta roth ende dyenden alleyne voer dem heren. en de doe sprack samuell Vergadert all israhell in Maspha dat ick den heren voer uw bydde en de se quamen toe samen in Maspha eñ se put teden water ende se gutten dat in dem anghe sichte des heren ende vastē den dach ende spra ken. Wy hebben dy gesundiget here. ende Sa muell die ordelde israhell in Maspha ende dit horden die phylisteen dat israhells kynderewer gaddert waren in Maspha: ende gynghen de voersten van den phylisteen vp toe Israhell yn Maspha. Als dit vernaemen israhels kyn dere die entfruchten sich van dem anghesichte der phylisteen ende spraken toe samuell Nyet en hoer vp toe roepen toe dem herē vnsen ga de voer vns dat hy vns verloese van den han den der phylisteen. Doe nam samuell eyn su gende laem ende offerde dat gans dem heren toe eynre offerhande. ende samuell die riep toe dem heren voer israhell. ende die here verhoerde en. Ende dat geschach als Samuell dese offer hande deden voer dem heren: die phylisteen be gunden toe strijden myt Israhell. ende die here doenreden ververlick in dem daghe ouer dye phylisteen ende verscryckten. ende se worden ghslaegen van israhels kynderē Ende die mā ne Israhells gynghen vyt Maspha ende ver uolghden die phylisteen ende sloeghen se bys an die stat die was beneden Bethcar Ende sa muell nam eynen steyn ende lachte den tusschē Maspha ende Sen. ende noemde den namen der stat die steyn der hulpen. ende sprack Bys hyr soe hefft vns der here ghehulpen Ende die phylisteen sint geneddert: ende vermeten sich nyet meer toe komen an die ende des landes Israhell. Ende die hant gaeds die was stren ge ouer die phylisteen: alle die wyle dat samu ell leuede. ende die stede worden en weder dye die Phylisteen gewunnen hadden van den lā de van israhell. van Accharon bys toe Geth ende an syn eynde syn. ende verloesede all dat lāt van Israhell van den handen der phylisteen. Ende dat was vrede tuischen dem lande vā Is rahell ende tuischen den Amorreen. Ende Sa muell ordelde dat lant van israhell alle die da ge syns leuendes. ende gynck all iaer vmb Be thell ende Galgala ende ock Maspha. Ende ordelde dat lant van Israhell in den voergeno meden steden. ende doe quam hy wederumb in Ramatha dar was syn huys: ende hy ordelde doer dat lant vā israhell. ende tymmerde oeck daer eynen altaer dem heren.

Dat achte capittell. Wō dat alle Israhells kynder daer na eynen kōmnck wolde hebben ende baeden Samuell dat hy en eynen setten wolde. ende woe Samuell des mis hagen had de ende den heren raeturagede ende wat em de here antworde. ende Samuell dem volcke sach te wat des kōmncks recht solde syn.

Als dit nu gheschach dat Samuel alt wart·doe satte hy sin soen richtere ouer dat lant van israhell ende sin ijrstgebaeren soen hyet Johel ende die ander hyet Abya ende waren richtere in Bersabee· Ende sin soen en wanderde met in sinen weghen: mer se neygheden sich na gyrcheit en namen gaeuen ende verkyerden dat ghe richte· Darumb vergaderden sich all die aldesten van den lande israhell ende quamen toe Samuell in Rama tha ende seden toe em· Syet du bijst gheoldet ende dyn soene en wandelen nyet in dynen weghen: sette vns eynen koninck dat hy vns oerdele als all andere gheboerde hebbent· Dese rede mysshagede Samuel in sinen ougen: want se ghespracken hadden: gheuet vns eynen koninck die vnse richter sy· ende Samuell baeth toe dem heren· Ende doe sede die here toe Samuell ende sprack· Hoere die stemme des volkes in alle dem dat sy dy segghen se en hebben dy nyet verwoerpen: mer my· dat ick ouer se nyet en regijer Na alle den werckē die se hebben gedaen van dem dage dat ick se leyde vyt dem lande van egypten bijs huyde vp desen dach· als se my gelaeten hadden ende dyenden vroē den goeden: alsoe doent se oeck nu Darumb so hoere nu ere stemme nochtant so segghe en toveren soe wat des koninckes recht is die ouer se sall reghijren· Ende Samuell die sede all de woert des heren toe dem volcke van Israhel de van em eynen koninck begherden ende sprack to en· Dat sall des koninckes recht sin die ouer uw gebeden sall· Vw soene sall hy nemen ende setten dye in sinen waghen· Hy sall se maeken voerriders ende loepers sinre waghen· Ende hy sall em setten tribune ende centuriom: ende ackerman die sin lant ackeren ende sinen arm in doen· ende smede toe sinen harnesch· ende to sinen waghen· ende vw dochter sall hy maken salue to toe bereyden· ende dat vuyr to stacken ende broet toe backen· end vw beste lant wijn gart ende olyeboeme sall hy vā uw nemē eñ geuen sinen knechyten· Eñ uwe ghewas van koorne ende van wijn sall hy thyende· dat l y dae van gheue sinen dyenren ende sinen knechten· vw knechte ende uw meghede ende uw besten iungen ende vw esele sall hy van vw nemen en de stellen die in sin werck Ende uw vye sall hy sich tyensgijfftich maken· end ghy sult em knechte sien· Ende sullt in dem daghe woepen van dem anghesichte vwes kominges den ghy vw voerkaren hebbet· Ende die here en sall uw nyet hoeren in dem daghe: want ghy uw eynē koninck hebbent ghebeden· Ende dat volck en wolde die stemme des heren noch Samuelis mer hoeren Mer se seden Geynre wyse eyn konynck sall ouer vns sin ende wyllen sin alls alle die heyden· ende vnse konynck sall vns oerdelen ende sall voer vns vytgaen ende sall vnsen strijt voer vns striden· Ende Samuell hoerde alle die woert des volckes: ende sede die toe hoerende dem heren· Ende doe sprack die here toe Samuell· Verhoere er stemme ende set te eynen konynck ouer se· Ende doe sprack samuell toe den mannen van israhell· eyn igelick van uw die ga toe huys in sin stat·

Dat negende capitrel So woe die here vertoende Samuel dat hy Saul koe nynck solde saluen ouer dat volck van israhell· Ende woe Saul als hy der eselen nyet en vant quam toe Samuell in dat lant Suph eñ wart vā em entfangen·

Nde dat was eyn man van dem ghe slechte Benyamyn· des naem was geheten Cys Abyhels soen Seors soen Bekors soen· Sareth soen· Aphyas soen· soene ende manne vit dem lande Jiremyn· Ende dese Cys hadde eynen soen die hyet Saulvit uerkaeren ende guet· Ende was vnder alle dē manne van israhell geyn better dan hy· Van den schulderen vpwart was hy langer dan eymich man vnder alle dem volcken eñ de esellynne Cys die was eȳ vadere Sauls waeren verlaeren· Ende doe sprack Cys toe sinen soene Saul Nym eynen myt dy van den knechten· ende stant vp ende gae ende soeke die esellynnen· Als dye gynghen ouer den berch van Effraym doer dat lant Salysa· ende en vundē erre met· Ende se gyngen oeck doer dat lant Salyma· ende en vunden erre met ende ock doer dat lant gemim eñ envūdē erre met Eñ doe se doe quamen in dat lant Suph: ende en vunden erre met· Doe sprack Saull toe dem knechte die myt em was· Koem ende kijeren wy wedderumb· offte bywenturen myn vader die esellinnen verleyt ende sy sorchuoldich voer vns Hy sede em· Syet m deser stat is eyn mā gaeds die ed dell is· ende allet dat hy spreckt dat geschuet: sunder twyuell gaen wy darnūb nu daer bywenturen sall hy vns berichten vā den weghe darumb wy vyt sin gheghan· Doe spraeck Saull toe dem knechte Syet wy wyllen gaen: wat brengen wy den manne gaeds? Broedes des entbreckt vns m vnsen secken· ende wy en hebben geen geschenke dat wy geuen mogen dem man gaeds noch met anders

Doe antworden dye knecht Saul ende sprak Sye in mynre hant is vunden dat vyerde deil eins silueren pennynks·dat wyllen wy geuen dem mynschen gaedes dat hij vns segghe van vnsen weghen woe dat vns gaen sall· Allsoe pleghe men voermaels thoe sprecken in yrael hell·soe wye wolde gaen ende beraden sich mi dem heren koemet ende gaen wy tho dem sien de tho dem heren·want dat huyden eyn proe phete hetet·die hiet voermaels ein siender En de sprack saul tho synem knechte··dat is also voel ghespraeken·Koeme ende gaen wy·ende sy ginghen in die stat daer in die man gaedes was·ende doe sy vp ginghen dat ouer der stat doe ghemoeten en megede die vyt wolden gaē putten waeter·ende seden en is die siende er ghent hijer? Sy ant woerden en ende seden en hijer is hij· Sye hijer voer· Snellet uw seer· huden is hij in dese stat komen·want dat volke sall huyden sin offerhande doen in dem hoe ghesten· Alls ghy in die stat gaet soe vyndet ghy en terstont eer dat hij vp geit eten·want dat volck en sall niet eten bys dat hij koempt want hij sall gebenedyen die offerhande·ende dan sall malck eten die daer tho gheroepen is Daerumb soe gaet snellick·want huyden soe vyndet ghy en· Ende sy gyngen vp in die stat ende als dese wandelden in dem myddel in der stat· Doe quam Samuell en teghen ende sellde gaen vp in die hoegede·ende die here hadde des daeges touoeren eer saul quam geapen baert dat oer Samuelis·ende sede em vp dese selue stont moegen sall ick senden tho dy eynē man vyt der stat benyamyn·ende den saltu sal uen eynen geley dessman oeuer myn volck van yrahell enre hij sall myn volck van yrahel be richten·ende hij sall myn volck verloessen van den handen der phylistien· Ick hebt e myn volke angheßen ende er gherucht is tho my ghe koemen·ende Samuel aenghesach Saul doe sprack die here·sie den man daer ik dy van gesacht hebbe· Dese sall herschoppen ouer myn volck· Ende Saul ginck tho Samuell in dat myddell vnder der poeten. ende sprack Ik byd de dy wyse my waer is dat hus des sienden en de Samuell andtwoerden Saull· Ick bin die siende· Gae vp voer my vp die hoegede· dattu huiden myt my etest ende moegen wyll ick dy laeten·ende alle dattu in dynem herten hefst sall ick dy aepenbaeren· Ende van den eselen die du eergysteren verlaeren haddest ende wese niet sorchuoldich·want sy synt vunden ende wes sullen syn all die wercken yrahels? Sullen sy niet syn dy ende all dem huise dyns vaeders? Doe andtwoerden saul ende sprack·byn ick niet ein soen Gemyny van deme kleinsten gheslechte van yrahell·ende myn gheslechte is dat leste vnder all dem gheslechte ende gheslechte benyamyns? Waerumb sprekestu dan tho my dese reden? Ende samuell die nam Saul ende synen knecht·ende leyden sy in dat hus der wertschop·ende satte en bouen all die dar ghelaeden waeren·ende daer waeren by dertich man· Doe sede Samuell thoe dem kake· Dat deel dat ick dy gaff gyff het·dat ick dy gebaeden hadde vp toe setten·ende die kaeke langheden dat scholder blat hijr voer·ende satte dat voer saul· Ende doe sprack samuell· sye dit is hijer geoeuert dat sette voer dy ende ete want dat is dy myt voersatte gehalden doe ik dat volck eysten· Ende vp den dach at Saull myt Samuele·ende ginghen van der hoeghe den bys m dat stetken·ende sprack myt Saul vp dem sulre Dat was in einre hemeliker kameren ende Saul die bereiden ein bedde vpp dem sulre ende sliep· Alls sy des morgens vpstonden ende dat dach begunde to werden: do eysten samuell saul van dem sulre ende spraeck toe em ende sede· Sta vp dat ick dy laet gaen Ende Saul stont vp·ende sy ginghen tosamē hij ende Samuell·ende doe sy quaemen in dat nederste aff gaen van der stat·do sprack samuel thoe saull· Segghe dynem knechte dat hij ein wemich voer vns enwech gae: ende blijff du ein wenich staen· dat ik dy aepenbaer dat woert des heren·

## Dat tiende Capittell woe saull Samuell salffden ende wat waertepken hij em gaff: ende wo hij vnder de propheten quam: ende myt den prophetierden·

Doe nam samuell dat olyvetken: ende goeth dat vp syn hoefft ende kuste en· ende sprack· Sye die here hefft dy ghesalfft eynen voersten oeuer syn erue· Du sallt syn volck verloessen van synre vyanden handen die all vmb sy syn·ende dat sy dy eyn tey ken·want die here dy ghesalfft hefft in eynen voersten als du huide van my geist so vindestu twe man by dem graeue Rachell in den einden van benyamyn vp den myddach·die maeken groete kuplen ende sullen dy seggen·die esely nen sin vunden daer nae du gegaen waerst toe soeken·ende dyn vaeder liet die eselynnen: ende was sorchuoldich voer uw: ende spreckt· wat sal ik doen van mynem soene? Ende alls

du van daer gheyst ende voertkomest ende koe
mest tho der eyken tabor· dar saltu vinden dre
man die vp gaen den berch Bethel toe gaede·
Die eyn draghet dre seckelken: ende die ander
dre pletzken van brode· ende de derde ein lech
elen wyns· ende als sy dy groetent so sullen si
dy twe broet gheuen· Ende die selue brode sall
tu nemen van eren hãden· Daer nae so kumpt
stu in den berch des heren· daer is die sten=
dynghe der phylistien· ende alsoe du in de stat
kumpst soe sall dy tegen koemen eyn schar der
propheten: die koemen affgaen van der hoge
den· ende voer en psalterium lyren ende herpen
ende vedelen· ende sy sullen prophetiseren· ende
die geist des heren sal in dy sprengen· ende salt
myt en prophetieren ende salt in eynen anderẽ
mã ghewandelt werden· Daerumb wanneer
alls dy all dese teyken yntmoeten· soe doe alle
dat dyn hant vyndet· want die here is myt dy
Ende sallt voer my neder gaen in Gagala· en
de ick sall dy to neder komen dattu deyst dye
offerhande ende offerst den offer der vredesam
micheit· Seuen daege salltu beden bys ik toe
dy kome· ende dy wysen wattu don sallt· ende
alsoe balde alls hy syn scholder vmb kijerden:
ende ghinck van Samuell· doe verwandelden
em got ein ander herte· ende all dye teken qua
men in dem daeghe· Sy quaemen vp den voer
genoemden berch· ende dar quam em ein scha
re der propheten entegheu· ende die geist des
heren spranck in en· ende hy prophetierden in
dem mydell vnder en· Ende alls dyt saeghen
all die en bekanden voermaels als gysteren en
ergysteren: dat hy myt den propheten was en
de prophetierden· Doe spraeken sy vnder malk
anderen· Wat dinghes mach Cys sone we=
deruaren syn· ende is Saul met vnder den pro
pheten? Die eyn antworden dem anderen ende
spraeken vnder en· Cys is syn vader ende daer
van quam dat bywoert· Is Saul met vnder
den propheten? Ende hy vp hoerde thoe proe
phetieren ende quam vp die hoegede Do sprak
Sauls oeme toe em· ende toe synen knechte·
Waer synt gy gegaẽ geweest· Sy antworden
em ende spraken to em· wy waren ghegaen so
ken die eselynnẽ· ende doe wy die met en vun
den doe quaemen wy tho Samuell· Do sprak
syn oeme thoe eme Segge my wat sede dy sa=
muell. Ende antwoerden Saul synem oemen
ende sprack· Hy sede vns dat die eselynnen võ=
den weren· ende van der reden des vckes en sẽ
de hy em met· daer van em Samuell had tho
ghespraeken· Ende Samuell epsten dat volk
toesaemen in Maspha ende sprack thoe yspra
hels kinderen· Dyt spruckt ghot dye here van
yspahell· Ick hebbe yspahell gheleydet vyt dẽ
lande van Egipten· ende hebbe uw verloesset
vyt den handen der egipcier· ende vyt den han
den alre konyngen die uw bedruckten· ende gy
hebbet huden got uwen heren verworpen· dye
uw alleyn vnthallden hefft ghehadt van allẽ
boesen ende van allen bedroeffnissen· ende ghy
spraeckt geyne wyse· mer sette eynen konyng
oeuer vns· Daerumb staet nu voer dem heren
myt uwen geslechte ende myt uwem gesynde·
Ende Samuell vergaederden all die geslechtẽ
van yspahell· ende dat loth vyl vp dat geslech
te Benyamyn· Ende doe nam hy dat geslecht
Benyamyn· ende doe quam dat vp die gebuer
de Metri· Ende quam bys vp Saul Cys soe
ne· Darumb sochten si en ende hy en was met
daer· ende daer nae beriedden sy sich myt den he
ren off hy yet daer koemen solde· Die here ãt
woerden ende sprack toe en· Hy is verborgen
in synen huyse· Doe liepen sy ende haelden en
dar stont he in dem mydell vnder dem volk·
ende was hoeger bouen all dat volck van der
scholderen vpwart· Ende doe spraeck samuell
tho all dem volcke van yspahel· Nu siet her wẽ
die here vytuerkaren hefft· ende syn gheliick
en is niet vnder all dem volck· Do riep al dat
volcke van yspahel ende sprack· Die koenynck
moete leuen ende sprack Samuel tue all deme
volcke: ende sede de ewe des rickes: ende schre
ue die in eyn boeck ende lede dat vp voer dem
heren· ende Samuel dye liete dat volck al tosa
men wederumb toe huys gaen· ende em yghe
lick die ginck in syn huys· Ende Saul de gyn
ghe in syn huys in Gabaath· Ende myt eme
ginghen eyn deyl manne van dem her des vol
kes· den ghot die almechtighe here er herten
hadde beroert· Ende die soene Belial spraken
Sall vns dese ghesont moeghen maeken? En
de versmaeden en· ende ende en brachten eine
geyn ghaeuen· Ende hy ghebeerden recht off
hy des niet en hoerde

Dat elffte Capittell: woe die Ammoni=
ten stryden wolden enteghen Jabes Galaad·
Ende woe dat voer Saul quam· Ende woe hy
all dat volck van yspahel thoe sich nam· ende
strede ende ghewan·

Als dyt geschiet was volnae ein maẽt
daer nae: do ginck vp Naas ammoni=
tes ende begunde to strydẽ tegẽ Jabes

Galaad·ende ſpraeken all die man Jabes van galaad toe Naas·Holt vns in vreden eñ wy wyllen dy dyenen·Ende doe andtworden Naas thoe en·Alſus wyll ick ein welicheyt myt uw aengaen·dat ick uw all uwe wohte oghen vytſteke·ende maeke uw eyn verſmaedemiſſe van all yſrahell·Ende doe ſpraeken tho em de alſten van Jabes·Verlene vns ſeuen daeghe: dat wy ſenden baden in all yſrahell·ende is ne mant die vns beſchudden wyll ſoe wyllen wy vytgaen toe dy·Darumb quaemen dye baden in gabaath toe ſaul·ende ſpraken deſe wort an horende des volcks·ende all dat volck verhof ſin ſtemme ende ſchreyden·Ende ſiet des moez gens vroe quam·Saul vyth den acker eñ vol gheden ſynen oſſen ende ſprack·wat hefft dat volck dat dat ſchreyet?Ende ſy ſeden em die woert der manne Jabes·Ende doe Saul dye woert hoerde ſprank in em die geiſt des heren ende wart toemaele tornich ende nam beide de oſſen ende sneyde die to ſtucken·ende ſande de in all die einden van yſrahell myt all den badē ende ſede·ſo wye niet vit en geit ende ſaul niet en volget ende ſamuel alſce ſall ſinen oſſen ghe ſchyen·Ende quam die anxſt des heren oeuer all volck·ende gingen vyt vecht als ein man· ende hy oeuerſloech ſy in beſech*der ſtat.I en de waeren yſrahels kinder dre hundert duſent Ende die man van iuda dertich dupſent·ende ſi ſeden toe den baden die daer quaen·Alſus ſul let ghy ſegghen den mannen die ſyn in Jabes galaad·Moegen ſall uw heil werden alls dye ſonne vntwermet·Ende alſo quaemen die bae den ende baetſchopten den mannen van Jabes galaad·die welcke verwouden ſich ende ſprae ken·Moeghen gaen wy vyt enteghen uw·en de doen all dat gy wylt·Ende dat gheſchach alls die ander dach quam·do depden ſaul dat volck in dre delen·ende wech in mydell in de wonyngen in der mydernacht·ende ſloch de Ammoniten bys dat die dach heyten·all dat āder volck wart verſpreyt·Alſo dat vnder en allen niet twe toeſaemen en bleuen·Ende doe ſprak dat volck toe ſamuel·wye is deſe dye ge ſpraeken hefft·ſaul en ſal niet oeuer vns regne ren?Gheuet vns alle die manne ende doden wy ſy·Ende ſprack ſaul·nemant en ſall deſes dae ghes verſlaegen werden·want hyde hefr die here heil gedaen in yſrahel·Doe ſprack ſamu el toe dem volck·Komet ende gaen wy in gal gala·ende vernigen wy daer dat rick·ende gin ge al dat volck in galgala ende maekten daer einen konynck ſaul vor dem heren in galgala ende daer offerden ſy die offerhāde der vredeſa mycheit voer dem heren·ende dar verwouwe den ſich ſaul ende all dat volck vā yſrahell toe maele ſeer

Dat twélffte Capittell woe Samuell voer dem volcke bekande dat hij sy nye beswe ret en hedde. Ende nam des den heren got tho ghetughe.

DO sprak Samuell tho alle dem volcke van yſrahell. Syet ik hebbe uw stemme gehoert na all dem alls gy my ge sacht hadt. ende hebbe eynen koenynck oeuer uw gesat. ende nu gept uwe konynck voer uw ende ick byn ghealdet ende grauwe geworden ende myn kinder synt myt uw Ik byn also myt uw vmb gegaen van mynre ioeget bys huide vp desen dach. Syet ick byn hijer. Sprekt vā my voer dem heren ende sinen ghesalueden. of ick ye mynschen ossen ghenam off esell off ick emant verdriet ghedaen hebbe: off ick emant verdruckt en hebbe. off ick emighe gaue van emant hebbe ghenomen dat wyll ick hude versmaeden ende bereren. ende will uw dat weder gheuen. Ende sy spraeken thoe em du en hest vns niet beswert noch ghedruckt. noch gein gaeue en hefstu genomen van vnsen handen. Ende doe sprack hij tho en. Dye here is myn ghetuych teghen uw ende syn ghesalffde vpp desen dach. dat ghy in mynen handen niet vūden en hebbet. Ende sy spraken. Getuych ys hij des. Ende doe sprack Samuell tho den volke. Dye here die Moyses ende Aaron gemaeket hefft: ende leyden vnse vedere vyt dem lande van Egipten is hijer teghenwordich. Nu staet hijer dat ick myt uw rechtlicker wysen dedynghe voer dem heren van all den bermhertícheiden des heren: die hij myt uw: ende myt uwen vederen gedaen hefft. woe Jacob quam in Egipten. ende repen uwe vedere tho dem heren. Ende sände die here Moysen ende Aaron: ende leyden uwe vedere vyth Egypten. ende satte sy in dese stat. ende sy hebben vergheten des heren eres gaedes. ende hij ghaff sy in dye hande Sysare. die Asor rytmeyster was. ende in dye hande der Phyliſtyen. ende in die hande des konynges van Moab. ende streden tegen die. Daer riepen sy thoe deme heren ende spraeken. Wy hebben ghesondyghet. wante wy den heren ghelaeten hebben. ende hebben ghedyent Baalym ende Astaroth. ende daer vmb verloesse vns nu van vnser vyanden hāden: ende wyllen dy dyenen. Ende sande die here Jherobaall ende Badan. ende Sampson ende Barach. ende Jepthe ende Samuell. ende verloesten uw vyth den handen uwer vyande. all vmb ende ghy woindet secher. Ende do gi saghet dat Naas die konynk der Ammonyten quam enteghen uw. doe sachten ghy myt geynreleye wyse ✱ en wyllen wy sonder koen nynck syn. Mer eyn koenynck sall vns ghebeden. Doe uw got ende here vnder uw regnyrden. nu is uwe koenynck hijr entegenwordich den ghy ghekaren ende gebeden hebt. Syet de here hefft uw eynen konynck gegeuen off gy den heren vntfruchtet. ende denet deme: ende hoeret syn stemme. ende versprecket niet den mont des heren. Ende ghy ende uw konynck die uw tho ghebeden hefft sullt volgen dem heren uwem gaede. Ende off gy des heren stemme niet en horet. ende versmadet syn woert. so sall die hant des heren syn ouer uw ende oeuer uwe veder. Mer nu staet ende besiet dyt groete dynck: dat die here sall doen in uwe gesichte. Is dat huden niet ein dach des bonuwes des weyts? Ick sall den heren antopen ende hi sall geuen stymmen ende regen. ende ghy sullt weten ende sien welck groet quaet ghy ghedaen hebbet in dem ghesichte des heren: dat ghy usschen eynen koenynck oeuer uw. Ende Samuell die repe tho dem heren ende die here ghaff stemmen ende reghen des daeghes. Ende alle dat volck vntfruchten den heren sere ende Samuell. Doe sprack all dat ghemeyn volck toe Samuell. Bydde voer dyne knechte thoe den heren dynem ghaede. dat wy niet en steruen. want tho all vnsen sonden hebben wy dyt quade daer tho ghedaen. dat wy vns eimen koennynck hebben gheeysschet. Ende doe spraeck Samuell toe dem volcke. Vntfrucht uw niet. ghy hebbet all dyt quaet ghedaen. nochtant soe en schedet niet van dem heren. Mer dyenet dem heren in all uwen herten. ende niet en neyghet uw toe ydelichyt die uw niet en baeten. noch uw niet verloessen en moegen. want sy ydell syn. ende die here en sall syn volck niet laeten vmb syns groeten namen wyllen. wāt die here hefft ghegheuen uw em ein volck toe maeken. van my wese dye sunde in dem heren dat ick vp hoer voer uw toe bydden. ende ick sall uw leren den gueden rechten wech. Daerumb vntfruchtet den heren ende dienet dem heren in waerheit. ende vyth all uwen herten want ghy heb bet waell ghesien dat ghroete wonder dat hij gedaen hefft. ende off ghy sondicht in boesheit. soe sullt gy ende uw koennynck toesamen vergaen.

Dat dertiende Capittell woe Samuell sa ull voer sede. wan hij den wyllen ghaedes niet en dede ende syn ghebaede niet en hielde wo dat em darumb gaen solde.

Saull was ein kint eyns iaers do hij begonde to regnieren ✝ dat is hij was also eyne ende vnoselll van sonden alls ein kyndt eines iaers ¶ Ende twe iaer regnieerden hij in Israhell ✝ in guetheit ende in vnoselll heyt ¶ Ende Saul die koes vyth yfrahell drie duysent man · Ende der bleuen twey duysent mytt Saull in machynas · ende in dem berghe Bethell · Ende die ander duysent mytt Jonata in Gabaa benyamyn · Ende dat ander volcke sande hij ouer all hyn in syn wonynghen · Ende Jonathas die sloech die bolwercken off westen der phylistien: die daer waeren in Gabaa Alls dat ghehoerde Saull · doe blese hij mytt den basunen in allen landen seggende · Dyt sullen hoeren dye hebreen · ende all yfrahell hoerde alsulcken gherucht · Saull hefft verslaegen die bolwercken off westen der phylistien · Ende yfrahell verhoeff sich vp enteghen die phylisti en · Ende doe repe dat volck nae Saull in galgala · Ende die phylistien syn vergaedert vmb twe stryden teghen yfrahell: dertich duysent to waeghen ende ses duysent twe perde · ende des anderen ghemeynen volcks alsoe vyll als sandes in dem oeuer des mers · Ende gingen vp ende sarten er woenynghen vp in machynas · in dat oesten tho Bethauen · Alls dat saghen de man yfrahell dat sy in noet ghesat waren · do wart dat volck bedruckt ende borghen sich in de grauen · ende in die kuplen en de in die steen rotsen · ende in die hoelte ende in die cisternen · Dye hebreen gingen ouer die Joedaen in dat landt Ghad ende Galaad · Ende doe Saull noch was in Galgala · doe wart all dat volck verueert dat em nae volgeden · ende daer beydē hij seuen daege nae behaeghen Samuells · Ende Samuell en quam niet in Galgala · eñ dat volck scheyden sich van em · Ende doe sprack Saul · Brenghet my den offer der vredesampe heyt · Ende hij offerden die offerhande · eñ alls hy volbracht had: offerende dat bernende offer · Sydet doe quam Samuell · ende Saull ginghe vyth enteghen en: dat hij en groeten · Ende doe sprack Samuell toe em · Wat heffstu ghedaen? Saull ändtwoerden · want ick sach dat dat volck van my vyell · ende du en quaemest niet vp die gesatte daeghe · Ende de phylistien waren vergaedert in Machynas · Doe sprack ick · Nu koemen dye phylistien her aff toe my in Galgala · ende ick en sat niet toeuereden dat angesicht des heren · Ende so van noet ghedrunghen offerden ick die offerhande dem heren · Ende doe sede Samuell tho Saul · Du heffst ghelick ghedaen · noch en heffst niet bewaert die ghebaede die dy got dyn here gebaden heffst · ende en heddestu des niet ghedaen soe hadde die here als nu dy ghesat ouer all yfrahell toe ewyghen daegen · Men dyn rick en mach nu m geyne wyse vpgestedygen voedert Dye here hefft em gesocht emen man nae sinē herten ✝ dat was Dauid ¶ Ende die here hefft em gebaeden dat hij sy eyn leideslman ouer sin volk · want du niet en heffst gehalden dat dy die here ghebaden hadde · Ende doe stonde Samuell vp ende ginghe van galgalis in gabaa benyamyn · Ende dat ander volck ginck Saul nae vpwart enteghen dat volck · ende streden mytt den die koemen wolden vyth galgala m gabaoth an dem berghe benyamyn · ende oeuertelden Saul syn volck dat by eme vonden was · sesshondert man · Ende Saul ende Jonathas syn sone · ende dat volck dat mytt em von den wart in gabaa benyamyn · Ende doe waeren die phylistien in machynas · ende ginghen vt den tenten der phylistien to striden dre scharen · Eynen hoep woch entegen den wech van effraym to der stat sauls · ende den anderen hope woch den wech bethoron · Dye derde hoepe kyerden sich aen dat eynde des landes Gabaa langest den berch Seboym entegen die woeste nye · Ende men en vande in all dem lande van yfrahell ✝ toe den tyden ¶ geynen yseren symt · Die phylistien hadden dat verhoyt · vp dat de hebreen noch swert noch gelauien en maektē Hyerumb soe toghen all yfrahell neder entegē die phylistien · dat eyn yghelick scherpten sin ploechkolter: sinen karste · syn hack: ende syne houwele · ende syn sekele · de spytsen der ploch kolter spaede ende karst ende aexe waeren all stump ende versletē: dat sy behoeffden des makens · Ende als quam die dach des stndes: doen wart nye swert noch gelauie vonden: in dē handen des volcks: die mytt Saul waeren: ende mytt Jonatha sinen sone · sonder Saul ende Jonatha syn soen · Doe toghen die phylistien vyt dat sy vort togen in machynas ·

Dat veertiende Capittell woe Jonathas de Sauls soen was streyt mytt den phylistien en sy verlacgeden · ende woe vyll volcks Jonatas ende saul hadden · ende woe sy die here des daghes verloesten vyt den handen der phylistien

Ende dat gheschach eyns daeges dat Jonathas Sauls soen sprack to dem iongen dye syn wapener was · Koem eñ gaen wy to dem bolwerk off weste der phy

listeen·dat daer is oeuer dese stadt· Ende des
en sede hy synen vaeder met · Ende Saul dye
woenden in dem laetsten eynden van Gabaa·
vnder eynem garnaten appelboeme: die stonde
in dem welde van Gabaa·ende waeren myt em
volnae sesshundert man·Ende achyas Achy
tobs soene Ichabothys broeder Phynees soe
ne·die gebaeren was van Hely dem priester·
des heren in sylo·die droech dat Ephot ✳ dat
priesterlicke kleydt ⸗ Ende dat volck en wust
met waer Jonathas was ghegaen·Ende dat
waeren tusschen dem vpghanghe daer Jona=
thas wolde vpgaen tegen die phylistien twe
te steynrutsen van beyden syden vpreikende in
de lucht·ende recht ecken vp reken als tan=
de·des eyns name was Boses·ende des ande=
ren name was Sene·eyn rotzsche die vpgank
to dem norden wart reghen Machynas·ende
die ander in dat suyden reghen Gabaa·Ende
doe sprack Jonathas tho dem ionghelinge sy=
nen wapener·Kome ende trecken wy to dem
hoepe der vnbesnedener·licht sall die here vor
vns wercken · want dat en is deme heren nyet
swaer vns tho behalden myt vyll off myt wey
nich·Doe sede em syn wapener·Doe alle dat
dynem moede behaeget·Gae waer dy lustet·
ende ick wyll myt dy syn waer du wolt ·Ende
doe sprack Jonathas·Syet wy gaen to desen
luden·Ende alls wy en verschynen·ende off si
vns also to spreken·Blyfft bys dat wy komē
tho uw·so sullen wy staen blyuen vp der stat
ende laten sy tho vns komen·Ende off sy spre
ken·Gaet vp tho vns: soe sullen wy vp ghaen
tho en· Want soe hefft sy die here in vnse han
de gegeuen·dat sall vns eyn teyken syn·Ende
sy verschynen beyde dem her der philistyen:
Doe spraken die phylistien · Syet die hebreen
koemen vyth den hoeleren daer sy in verborgē
waren·Ende spraeken die man vyth dem hoe
pe tho Jonatha ende tho synen waepenet en=
de seden·Gaet vp tho vns ende wy wyllen uw
dat ✳ verloeren ⸗ dynck wisen·Ende do sprak
Jonathas tho synem wapener·ghaen wy vp:
volghe my·Dye here hefft sy gegeuen in dye
hande der kinder Israhells·Jonathas gynck
vp krupende myt handen ende myt voten ende
syn waepener nae em·Ende doe sy saghen dat
angheschichte Jonathe · Eyn deyll vyelen voer
Jonatha·die ander sloech syn waepener doet
die em naeuolgheden·Eñ was die yrste slach
tinghe die Jonathas ende syn waepener deden
by twyntich mans in dem myddell des ackers
dat eyn par ossen in eynen daege plaeghen te
doen·Ende daer is ein groet teken woerden in
den woenyngen ende in dem welde·ende all dat
volck van eren hoepe die vyt waren gegaen to
wuen die worden vertueert ende worden bedro
uet er wonyngen·Ende dat gheschach recht
als eyn myrakell van gade·Ende saeghen dye
wardesluydе Saul dye waeren in Gabaa ben
yamyn·Ende siet dat grote volck was nedder
geslaegen·ende die anderen vluwen hyr ende
daer·Ende sprack Saul tho synem volk dat
myt em was·Besiet ende soeckt wye van vns
vythgegaen sy·Ende als men all vmb gesoch
te do vant men dat Jonathas ende syn waepe
ner myt daer en waren·Ende doe sprack Saul
tho Achyam·Brenghe her die arche des herē
ende die arche des heren was daer myt den kȳ
deren ysrahell den dach·Ende all die wyle sa·
ul sprack tho dem priester: doe hoeff sich eyn
groet gerucht in den woenynghen der philisty
en·ende dat woesse all gemaeck ende apenbar
den sich daer klaer·Ende sprack saul tho dem
priester·Trecke dyn hant nae dy ✳ want dye
priester tho gaede beden myt vytgestreckten
armen ⸗ Ende doe repe saull: ende all dat volck
dat myt em was ende quaemen vp de stat des
strides·Syet daer hadde sich eyns yghelicken
swert gekyert tegen synen naesten·Ende was
daer grote nederlaeghe·Ende die hebreen dye
myt den philistien waeren gysteren ende eer=
gysteren·ende waeren myt en vp ghegaen an
die woenynghen die kyerden wederumb: dat
so waren myt ysrahell die myt saul waeren en=
de myt Jonatha·Ende die ysraheliten de sich
geborghen hadden in dem berge effraym· alls
die hoerden dat die philistien vluwen die ghe
selschopren sich myt den eren in den stryt·Eñ
dat waeren by saull vollnae twyntich dupsent
man·Ende verloesten des daeghes die here y=
srahell·Ende dye strydt quam bys tho Beta=
uen·ende die manne van ysrahell woerden ver
loesset des daeghes·Ende doe besworе saul in
dem daeghe dat volck ende sede·Vermaledyet
sy die man die broet ityth bys tho auende: bys
ick my ghewraeken hebbe van mynen vyāden
Ende all dat volck en ath met broet·Ende alle
dat gheneyn volck quam in eynen wallt: dye
entboeuen dem hoenige vloet·Ende dat volk
gynck in den wallt: ende verscheyn dat vlye=
tende honich·ende erre geyn neckten syn han
de tho synem monde·want dat volck vruchtē
dat beswoeren·Ende Jonathas en hadde met
gehoert dat syn vaeder dat volcke beswoeren
hadde·ende hy vythstreckten dat vtherste vā
der roeden die hy in synre hant hadde·ende net
ten die in dem dunst des honiges ende knertē
syn handt tho synem monde·ende syn oeghen
woerden verluchtet Doe andtwoerden em mā
van dem volcke ende sede· Dyn vaeder hefft
dat volck daer tho myt eyden besworen ende
hefft gesacht· Vermaledyet si he die hude brot
etet · ende dat volk was amechtich wordē: eñ

do sprak ionathas Mijn vader hefft dat lant
bedroefft ✱ dat sint dye luyde des landes ¶ ghy
hebt gesien wo mijn ogen verlycht sint Daerū
want ick ghesmaeckt heb eyn wenich van de
sen honige: woe wel meer off dat volk hadde
gegeten vanden roue eer vyanden: dye se ghe
vunden hebben: were dan nyet dye plaghe der
Phylysteen meer geweest: Ende se sloegen de
Phylisteen inden daghe van Macymis bys in
Haylon· ende dat volk was toe mael wrmoet
ende kyerden wederumb toe den roue ende na
men schapen ossen ende caluere ende doden de
vp der erden ende dat volck ath dat myt dem
bloede ende dat voertkundygkeden se sauli en
de spraken: dat dat volck gesundyghet hadde
den heren ✱ eerende dat vlesch myt den bloede ¶
He sprack Gy hebt auergetreden: wentelt my
my nu eynen ghrocten steyn: ende doe sprack
sauli Roept toe den volck ende segget en: dat
een yghelyck sijn ossen ende sijn wedder thoe
my leyde ende dodet dat vp den steyne eñ etet
eñ dan en sondyget met meer den heren: etēde
dat vleysch myt den bloede Also quam all dat
volck ende een yghelyck brachte eynen ossen
in sijn hant bys an dye nacht ende doeden de
daer: ende sauli timmerde den heren eynen al
taer: doe begunde he erst thoe timmeren een al
taer den heren: eñ doe sprak sauli Dese nacht
wyllen wy dye phylisteen auervallen· ende ver
dylighen se bys dye moeghen vpschynet· en-
de laten niet eynen man van en· ende sede dat
volck All dat dy guet duncket in dinen oghen
dat doe· Ende doe sprack dye priester Ga wy
her thoe den heren· ende raetvraghe sauli dem
heren ende sprack· sall ick nauolghen dye phy
listeen vp dattu se gheuest in dye handen Is-
rahels: Ende he antwoerde em met indem da-
ghe· Ende doe sprack sauli· Vergaddert hyer
alle dye eerder des volcks ✱ dat is dat gemey-
ne volck vyth allen eynden ¶ ende ghy sult sien
ende weten ouermyts wen dese sunde huyden
is gheschyet dye here dye ghesuntmaket Is-
rahell leuet ✱ dat is by ghot dye leuet ¶ off dyt
gheschyet is doer Jonathan minen soene: soe
moet he sonder wedersprake sterven· Ende
des en wedder sprake en nyemant van alle den
volcke· ende he sprack toe allen Israhell· schey
det ghy uw in een deyll ende ick myt minen so
ne Jonathe wyllen sijn inden anderen deyle· en
de doe antwoerde dat volck thoe sauli Wat
dy guet duncket in dinen oghen dat doe: ende
doe sprack sauli thoe den heren Got here van
Israhell ghyff gherichte Wat is dattu huden
met gheantwoert hefft dinen knechte offte
dye boeschept in my offte in minen sone Jona
thas is: dat betekene: ende is dye boeschept in
den volcke: soe ghyff dijn hyllicheyt: ende daer
wart ghegrepen Jonathas ✱ doer dat lot dat
vp em vyell ¶ ende sauli ende dat volck ghinck
vyth ende sprack sauli Legget dat loth tuschē
minen soen Jonatha ende my: ende gheuangē
wart Jonathas: ende doe sprack sauli tho Jo
natha: segghe my wat hefft du ghedaen: en
de Jonathas sede dat em ende sprack: Koren
de smakede ick een wenich honichs myt den
ouersten deel mijnre woeden: dye ick in mynen
hant hadde ende sie ick sterve ✱ sonder enige
redelycke sake ¶ en de sauli sprack dyt doe my
got ende dat daer toe want du des des dodes
sterven moeste Jonatha: ende doe sprack dat
volck thoe sauli· Dacrumb en sall Jonathas
niet sterven want he heefft Israhel groet heil
ghedaen: dat were thoe maell quaet: leefft die
here: dat em enich haer enfyell thoe der erden
van sinen hoeffde want he heefft myt ghoede
ghewercket: ende dat volck verlōsede Jona-
than: dat he met en storue: ende sauli ghynck
enwech ende wruolgede met dye Phylisteen
ende dye Phylisteen waren wedder vmb m e
re steden ghetoghen: ende sauli als he bestedy
ghet hadde dat ryke auer Israhell: doe strept
he all vmb veghen sijn vyanden: enteghen mō
ab ende dye kinderen Ammon: ende dye koe
ninghe van saba: ende dye Phylisteen ende so
waer he sich henne kyerde daer wan he: ende
doe vergade he een heer ende slocch Amelech
ende verlossede Israhell van den handen der de
se verstoerden: sauls kinderen waren Jonatas
ende Jesuy en Melchysua: ende waren dye na
men sijn tweer dochter: dem naeme der ersten
gheborene Merob: ende dye iunxste hete My
chol: en sauls wijff hete Acynaen dye dochter
Achymaas: ende dye roeste sijnre rytterschop
here Abner Ners soen: dye sauls neue was en
de Cys was sauls vader: ende Ner was Ab
ners vader ende Abyhels soen: ende dat was
een mechtich strijdt teghen dye Phylysteen
in alle den daghen sauls want wen sauli sach
eynen starcken man ende nutte thoe stryde: dē
ghesellychde he thoe em.

## Dat. xv. Ca. wo Sauli met en dede als em samuell gesacht hadde van godes wegen dat gehoesamicheit beter were dan de offerhāde

NDe do sprak samuel to sauli De here
hefft my gesant dat ick dy salffde enen
koeninck ouer sijn volck van Israhell
daerumb hoere nu dye stemme des heren· dyt
spreckt dye here des volckes· Ick hebbe auer-
velt wat amelech hefft gedaen ysrahell· so woe
he em wederstont do he quā vyt egypten· dat
vm ga nu ende sla amelech eñ wrwoeste al dat

ſyn·niet en ſchoné em·ende niet en begeer ych
teſwat van ſinen guede·mer ſlach em doet van
den mannen bys thoe den wiuen ende den klei
nen ende dye ſughēden·oſſen ende ſchapen·ca-
melen ende eſelen·alſoe beuall Saull den vol-
ke ende ouertelde ſe als lammer· twehundert-
duſent voetghenget ende tienduſent man van
Juda Ende doe Saull quam bys thoe der ſtat
Amelech daer ſtelde he ſyn laeghe inden vly-
te·ende doe ſede Saull Cyneo Wyket ghaet
hen ende ſcheydet uw van Amelech vp dat ick
dy niet en bewinde myt em·du hefft barmher
tichcyt ghedaen myt alle yſrahels kinderen·
doe ſe vpghynghen vyt Egypten· Ende doe
ſcheydde ſich Cyneus int mydden vyth Ame-
lech ende Saull ſloech Amelech van Eyula
bys ſe quamen in Aſſur·dat is enteghen dem
ryke van Egypten·ende vinck Agag den koe
nynck van Amelech leuendych* In deſen a-
uertrat Saull dat ghebot des heren daer in en
gheboden was dat he ſolde dat gantſe volck
verdylighen ende ſoe well thoe meer dat ho-
uet des koeninghes·Mer Saull vmb ghyerie
heyt wyllen behylde den koeninck ende lyet des
niet doden vp dat he ſich myt groete gelde lo-
ſen ſolde offte groeten voerboeghen ſchatte em
ſolde doen wyſen·ende daerumme behylde he
oeck dye ander guedere ende alle dat ghéme-
nevolcke ſloech he doet myt den ſweerde· En-
de Saull ende dat volck ſchoende Agag en-
de den beeſten kudde der ſchapen ende ve ende
wederen ende kleyden ende alle den dat ſchoen
was ende en wolden der niet verderuen· ende
ſoe wat ſnoede was ende thoe wedderachten
dat verwoeſteden ſe·Ende doe gheſchiede dat
woert des heren thoe Samuell ſprekende dat
rouwet my dat ick Saull hebbe koeninck ghe
maeckt·wantbe my ghelaten heefft ende he-
uet myn woert myt den wercken nyet vullen-
bracht Doe bedroeffde ſich Samuell ende riep
thoe den heren alle dye nacht ende als Samu
ell des nachtes vpſtont dat he vroe ginck toe
Saull doe wart ghebootſchapt Samueli dat
Saull were ghekomen in Karmelum* dem
hoghen berch ende hadde daer vp ghericht et
een teyken des ſeghen·ende were wedderumb
ghekyert ende neddergheganghen in Galga
la· Daerumme quam Samuell thoe Saull yn
Galgala ende Saull dede offerhande dem he-
ren vanden erſten vruchten des roues den he
van Amelech ghebracht hadde ende ſamuell
quam thoe ſaull·Doe ſprack thoe em ſaull·ge
benedyt ſyſtu den heren Ick heb vullenbracht
dat woert des heren· Ende doe ſprack ſamuel
welcke is dye ſtemme des wes dye luydet in
minen oren ende ſchar der beeſten die ick hoe
re Ende ſaull ſede·dye hebben ſe gebracht van
amelech dat volck hefft geſchonet den beeſte
ſchapen ende ve dat men de offerde gode den
heren·ende dat ander hebben wy gedoet Ende
doe ſprack ſamuel to ſaull·laet my* dat is hoe
my ende ick ſall dy ſeggen wat wat dye here
toe my deſe nacht geſproken hefft·ende he ſe-
de em·ſoe ſpreck vp Ende doe ſede ſamuel·by-
ſtu niet als du klene weres in dinen ogen ge-
woerden een hoefft vnder den geſlechten van iſ
rahell·ende dye here hefft dy geſalfft enen ko
nynk auer iſrahell eñ de here ſēde dy mēde wech
ende ſede ganck ende ſlach doet dye ſunder vā
amelech·ende ſalſt entegen ſe ſtriden bys an e
rē verderffnis·waerum en hefſtu dan niet ge
hoert dye ſtemme des heren ende heefft dy toe
den roue gekiert ende hefft quaet gedaen indē
ogen des heren Ende ſaull ſprack toe ſamuell·
Jck hebbe vnmers des heren ſtemme gehoert
ende hebbe gewandelt inden wege den my dye
here geſent hefft ende hebbe mit mi geleyt dē
koninck agag van amelech gedoet·ende dat
volck nam vanden roue ſchape ende oſſen dye
erſten der dye geſlagen ſint·vp dat ſe dat offe
eren gode ende heren in galgalis·eñ do ſprak
ſamuell·wylt got dat ych byllyker vernende
offer offte offerhande datmen daerum niet ge
hoerſaem en ſi ſynre ſtemmen: beter is gehoer
ſamicheyt dan offerhande·eñ beter is en to ho
ren dan toe offeren dat vet der wederen· want
wederſtreuinge is recht als een ſonde der wy-
chelerien ende als een ſonde der affgoderien is
niet wyllen gehoerſaem toe ſyn·ende daerum
want du dye woert des heren verwoerpen heſt
ſoe hefft he dy verwoerpen dattu niet koninch
en ſyſt Ende doe ſprack ſaull toe ſamuell· Jck
hebbe geſundyget dat ick dye woert des herē
niet geholden en hebbe ende dye dine Jck ent-
fruchte dat volck ende was eren ſtemmen ghe
hoerſaē·ſonder nu drach myn ſonden des byd
de ick·ende kyere mit my wedderumb dat ick
anbede den heren Ende ſamuell ſprack toe ſaull
Jk ſall niet vmkeren·want du verwoerpen heſt
dye woert des heren daerumb hefft dy dye he
re verwoerpen dattu niet en ſyſt een kominck o
uer yſrahell Ende ſamuell kyerde ſich vm dat
he enwech ghynck·Mer Saull greep en by dē
vretſten ſyns mantels dat daer der tho ſchoer
de· Ende doe ſprack Samuell thoe em·Hyp-
den heefft dye here van dy gheſneden dat ryſk
Jſrahels ende heefft dat ghegheuen dinen ne-
ghеſten dye beter is dan du·der ouerwynre in
Jſrahell en ſchoenet nyemant·ende myt ruwe
nyſſe en beweghet he ſich niet noch he en is
niet een minſche dat he beruwe doe·Ende Sa
ull ſprack· Jck hebbe geſondyget do my doch
de ere voer den olden myns volcks ende kyere
mit my vmb dat ick aenbede got dynen heren

Ende doe kyerde samuell vmb eñ volgde saull na·ende saull antwrde den heren Doe sprack samuel·brenget my hyr Agag den koninck van Amalech·end wart em bracht Agag die was to mael wet ende bleede Eñ doe sprack Agag Also werwynt die bytter doet Ende sprack Samuell·also dyn swert die wyff süder kinder gemaeckt hefft: also sall dyn moeder vnder den wijuē süder kimō sin·eñ samuel sneyt en to stucken voer den heren in galgalis Ende do ginck samuel in ramatha·ende saul gynck vp in sijn huys in Gaba·eñ samuell die en sach dar saull met bijs an den dach sins dodes Nochtant soe beweynde samuell saul: want dat den heren berouwede dat hy saul hefft koninck gemaeckt ouer israhell·

Dat·xvi·ca· Woe die here samuel gebot da uid toe saluen toe eynen koninck·ende wo hy saul vp der harpen speelde·

DO sprack die here to samuel·wo lāge wyenstu saul: want ick en verwoerpen hebbe·dat hy met mer en regnyr ouer israhel: vull dyn horn mit olie ende kum dat ik di sende to Ysai vā bethleem: wāt ick mi eynē kominck ouerspen hebbe vnder sinē kinderē Eñ sede samuel·war hen gae ick: Eñ saul sall dyt werden horen ende wert my doden Eñ die here sprack·du salt nemen eyn kalff van den herden in dijn hant·ende salt seggen Ick koemen to offeren dem heren ende salt ysai eyschen toe dem offer ende ick sall dy bewysen wat du doen salt·ende du solt saluen so wen ick dy vertonen sal· Doe dede samuel als em die here ghesacht hadde ende quam in bethleem ende des verwunderdē sich die aldesten vā der stat ende quamen em entegen ende spraken· Is dijn ganck icht toe vns vrēdelick: ende hi sprak ia hi is vredelick· Ick komen toe offeren den heren hilliget uw ende komet mit my dat ik offere Doe gehiligede hi Jsay ende sin kinder en de eyschede mit em toe dem offere· ende als se in quamen doe sach hy Helyab ende sprack Is hy dan voer den heren icht die gesaluede? Endo sprack die here toe Samuell Nyet en beliet sin angesichte noch die lengede sins lichams: want ick heb en verwoerpen·ende ick en ordelē niet na dem gesichte des mynschen: want die mynsche siet die dingen die daer verschynent: mer die here belyet die herten an· Ende do heyschede Jsay Ampnadab ende leyde en voer samuell ende hy sede· Noch die here en hefft desen ock niet vytuerkaren· Ende Jsay brachte hyr voer Sāma· Van den sede Samuell Noch desen en hefft die here niet vituerkaeren Hyr vmb brachte Jsay seoen soene voer Samuell· ende sprack Samuell to Jsay Die here en hefft geynen van desen verkaeren· Doe sprack Samuell toe Jsay Sint dit all din kinder? Hi antwoerde dar is noch eyn kleyne ende hodet dyer schape· Ende sprack Samuell to Jsay· Sende na dem ende brenge den hyr· wy en wyllē nit ethen bijs der hyr kumpt Darumb sende hy ende dede en halen· ende hi was wet eñ schoen

van angeſichte ende ſprack de here· ſta vp en de ſalue den dat is die mā Do nam ſamuel dat hoern mit dem olie ende ſaluede den in mydden vnder all ſinen broderen· ende die geyſt des heren wart gewyſt in dauid van dem dage end voert Do ſtont Samuell vp ende gynck in Rama matha End die geyſt des heren gynck vā ſaul ende der ſchalke geyſt van den herē die ouede saull Do ſpraken die knechte Saul to em· ſech des heren quade geyſt die ouet di· gebede vns here der koninck ſinē knechten de voer em ſint to ſoken eynē mynſchen die mit der harpē ſingen kūne: vp dat wanner dy begrijpet die boſe geyſt des heren ſo ſpele hy mit ſinē handen eñ du dan to lichter werdes Ende ſprack ſaul to ſinen knechtē· beſiet my vmb eynē die dat wal ſpelen kūne ende brenget den to my· ende doe antworde eyn vā dē knechten ende ſprack· Ik hebbe gheſien den ſoen Iſay den beethleemiten ſpelenden ende to maell ſtarck vā macht ende eyn ſtritbar man eñ wijs van worde ende is to maell eȳ ſchoen mā eñ die hē is mit em Hirūb ſande ſaull baeden to Iſay ſeggēde· Sende my dauid dinen die in der weyde is Do nam Iſay eynē eſell vull brodes ende eyn legelen wyns: ficklen van ſinen ſegen ende ſende dat myt dauid ſauli Ende do quam dauid to ſaul eñ ſtont voer en· ende hy krech en to maell lieff eñ make de en ſinen waepener· eñ ſaul die entbot Iſai ſeggende Sta dauid in minē angeſichte wāt hy hefft gnade vunden in minē ogen Eñ voert wanner de boeſe geiſt ſaul ouede: ſoe nam dauid ſin harpe ende ſloech die myt der hant en de ſo bequam ſic ſaull ende wart lichter· eñ dan gynck die boeſe geyſt van em

Dat· xvij· ca· Wo Goliad quā myt den philiſteen ende nyemāt beſtriden en doſt· eñ woe ſich des dauid an nam ende en doetſloch·

O vergaderdē die philiſteen er ſcharē to ſtriden eñ quamē to ſamē in ſochot Iude eñ richten erre woeninge vp en tuiſchen ſochoth ende azecha in den eindē des heren Eñ ſaul end die man iſrahell vergaderdē ſich eñ ſquamē in dē ſdael therebinthi eñ ſtaldē er ſpytzen to ſtriden entegen die philiſteen eñ die philiſteen ſtunden vp dem berge an der ſidē ende iſrahell ſtont vp dem berge an der anderē ſiden· ende dat was eyn dael en tuſchen en Eñ dar quam eyn baſtart vyt den woningen der philyſteen gehetē goliad van geth· vij· elenbagen hoech ende eyn hantbreet: eñ ſtelen helm vp ſinen hoeffde· eñ hadde eyn gerinket pantſer an· eñ dat gewychte des pātzers was vijff duſent ficli vā yſer· eñ hy had die beyn gewāt anvan yſerē eñ eynē yſerē ſchilt bedeckt em ſin ſchulderen· der ſchacht vā ſinē ſpeer was als eȳ weuers hoelt· eñ dat yſer dar vā weych ſeſ hundert ficli van yſer: eñ ſin waepener gynck voer em Dar ſtunt hi do ende riep to dem hoepevan iſrahell end ſede en· warūb ſijt gi komē bereyt toe ſtriden: byn ick niet eyn philiſteer·

ende gy ſijt knechte ſauls: kpeſet van uw' eimē man ende koem hijr áff to ſtríden alleyne myt my · ende off hy myt my ſtríden moghe ende mi verſlaen: ſoe wyllē wy vw knechte ſijn · Ende off ick en verſlaen ende ouerhant neme: ſo ſult ghy alle vnſe knechte ſin · Ende do ſprack der philiſteer Ick hebbe huide verſpracken der ſca ten van iſrahell · Gijfft my eynen man die myt my alleyn ſtrijde · Als dit gehoerde ſaull ende all die man van iſrahell deſes phyliſteen rede · De verſtákten ſich toe maell ſeer Ende dauid die was eyns mans ſoen van Effraten van dē voe geſpracken is van Bethleem iuda: des na me was Jſay · die welcke acht ſoen hadde · en de was eyn alt man in ſauls trijden vnder den mannē · ende dre ſin aldſte ſoene waren gegaē na Saull to ſtríden · ende namen der dríer ſoe ne die to ſtríde gegaen waren was Helyab der yrſtgebaeren Der ander Ampnadab · Der der de Samma · ende Dauid die was die kleynſte Dree die aldeſten volgden Saull na ende Da uid die gynck van Saul dat hy hoede ſins va ders we in Bethleem · ende die phyliſte? toch voet des morgens ende des auendes ende ſtōt wael viertich dage Do ſprack Jſay to Dauid ſinen ſoen · nym tyen maten gebryes ende deſe tyen broet en de loep toe dynē broderen in die woeninge · ende deſe tyen kleyn keſe ſaltu brē gen dem tribune ✝ dat was dem voerſtē der du ſent vnder ſich hadde ⊥ ende ſalt beſien wat dy ne brodere doen ende lere wo ſe ſich gerichtet hebben ende myt wem Saull ende all die van iſrahell hadden geſtreden in dem daell There bynthy enteghen die phyliſteen: ende daupd ſtont des moegen vroe vp ende beuael dat vye dem bewarre: ende gynck myt deſen enwech als em Jſay bevalen hadde en de quam in dye ſtat Magala ende to dem heer dat daer vitge gaen was to ſtríde ende riep in dem ſtríde end Jſrahell hadde ſin ſpytzen geſath ende die phi lyſteen waren berept entegen ſe · Ende dauid die liet die vate ende wat hy brachte hadde dē anderen die ere vitalien bewaren ende lyep toe ſtat daer men ſtrijden ſolde: ende vragede off all dynck waell were vmb ſin broedere · ende do hy noch myt en ſprak doe quam de groete mā die baſtart Golyas eyn phylyſteer van Geth vyt der woeningen der phyliſteen · ende als hy anderwerff geſprack deſe woet hoerde Daupd all die man van Jſrahell als ſe die man ſagen vluen ende entfruchten ſich toe maell ſeer end ſprack eyn yegelick van den Jſraheliten entſy es du met den groeten man die hijr vp koemē is? hy is vp koemen to verſchemen all iſrahell welck man den verſlaen mochte den ſolde dye komnck rick maken · ende will em ſin dochter geuen · ende en end ſins vader huis trjnſvri ge

uen in iſrahell · ende ſprack daupd toe den mā nen die by em ſtunden · Wat ſall men gheuen deſen manne die den phyliſteen ſleeth ende en wech nempt die ſchemde van iſrahell? Wie is deſe vnbeſneden phyliſteus die daer verſprekt die ſpytzen des leuendighen gaeds: ende dat volck verteelde em anderwerff de ſelue rede en deſprack · dit ſall men geuen den manne die en verſleet · Als dit verhoerde Helyab ſin aldeſte broeder dat hy ſprack myt den anderen · Doe torndе hy ſich vp Daupd ende ſprack · Waer vmb bijſtu komē ende warumb heffſtu die we nich ſchape gelaten in der woeſtemen · ick kē ne wall dyn houerdiechept ende dyn boeſheit dyns herten: want vp dattu ſegeſt ſtríden by ſtu neder geſtegen Ende ſede daupd · wat heb be ick gedaen · is dat oeck imer dan eyn woet? Ende hy weck en wech van em to eynen ande ren ende ſede deſe ſelue reden · ende dat voulck antwoerde em als toe voerēn end gehoert ſint die woet die Daupd hefft geſpracken eñ woe den geſacht voet in den angeſichte ſauls · Doe hy to den gebracht wart hy ſprack geins mās herte en ſall vallen doer em · Jck dyn knecht wyll gaen ende wijll ſtríden tegē dē phyliſteen ende do ſprack ſaul to dauid · Du en machs nit et wederſtaen den phyliſteen noch ſtríden we der en: wāt du bijſt eyn kint eñ hy is eÿ ſtark ſtrijdende man van ſinen kintliken dagen En de do ſprack Dauid twe ſaul dyn knecht dreff weyden die ſchape ſins vaders ende quam eyn lewe ende eyn baer die naemen eynen hamell vyt den herden ende ick volgde en na ende ſlo ech ſe ende nam den woff vit eren munde ende die ſtunden tegen my vp ende ick nā ſe by erē kinnen ende verſtickde ſe eñ do de ſe eñ yck dim kneckt do de den lewen ende den baren darumb wart deſe vnbeſnedener phyliſteer ſin als der eyn Nu wyll ik gaen eñ affnemen die ſchande van iſrahell: want war ys deſe vnbeſnedener phyliſteer die dat koen is to vermaledijen dat heer des leuendygen gaeds? Ende voet ſprack dauid Die hē die my verloſede vā s mācht der lewen ende des baeren die ſall verloſen hyde van den handen des phyliſteen · Doe ſprack ſaul toe Daupd Gā ende die here ſy myt dy eñ Saul dede daupd ſin kleyder an ende ſatte em ſinē yſeren helm vp ſijn hoefft ende dede em ſin panſer an · Doe Daupd hadde ſin ſwert vmb gegoert vp ſine kleyder ende begunde toe ſien off hy alſo ghewapent mochte gaen: want hy des nyet gewoentlick en was Doe ſprack Da upd toe Saull · Jck en macht aldus met gan want icken hebbe des geyn gewoende · end la chte allet dat van em ende nam ſinen ſtaeff dē hy all tijt placly in ſinre hant to dragen: ende koes em vit dem watere vijff die alre claerſte

ſteyn ende ſtack die in ſinen aekſack den hy bi em hadde ende nam eyn ſlenger in ſin hant eñ gynck entegē den phyliſteē· Eñ der phyliſteus gynk dat en wertrat ſich end nekede ſich to da uid ende ſin wapener gynck voer em· Do ſich der phyliſteus ymb ſach ende ſach dauid: doe verſmede hy en· hy was iunck voet eñ ſchoen van angeſichte Eñ do ſprack der phyliſteus to dauid· byn ick eyn hũt woerden dattu tegē my koempſt myt dinē ſtauē eñ vermaledyede der phyliſteus dauid in ſinen goeden eñ ſprack toe dauid· Koem hỹr to my eñ ick ſall dyn vleiſch geuen den vogelen des hemels ende den beeſtē des ertricks· Ende do ſprack dauyd to dē phi lyſteen· Du kompſt entegen my myt ſweerde ſpeer ende ſchylde ende ick koem to dy in dem naemen des heren des volcks ende gaeds der ſchaeren van iſrahell den du hude niſ ſpraken heffſt ende die here ſall dy geuen in myn hant ende ſall dy ſlaen eñ yck ſall dy dyn hoefft affnemen ende ſall gheuen die doden lycham der woeningen der phyliſteen huyde den vogelen der hemell ende den dyeren des ertricks vp dat all lant wete dat got eyn here ys iſrahell· ende all vergaderinge dat wete dat dye here met in dem ſwerde noch in dē ſpeer verheldet ſin volk want ſin ys die ſtrijſt ende ſall uw geuen in vn ſe hande Ende die phyliſteus vp ſtont eñ quā ende nekede entegen dauyd· do ſnellde ſich da uyd ende liep to ſtride entegen den phyliſteen ende ſtack ſin hant in ſinen aſſack ende nā der ſteyn eynen ende warp myt der ſlengeren en· de warp den phyliſteen in ſin voerhoefft: dat ein der ſteyn bleeff ſtecken in dem hoeffde en· de vyell in ſin angeſichte vp die erde Ende ſoe nam Dauyd ouerhant entegen den phyliſteen *goliam myt der ſlengeren eñ myt dem ſtey ne ende ſloech den phyliſteen ende dode en· eñ want dauyd geyn ſwert in der hant en hadde do liep hy ende ſtont vp den phyliſteen eñ naz ſin ſwert ende touch em dat vyt ſinre ſcheydē ende ſloech en doet: ende ſneyt em dat hoefft aff· Ende do dat geſagen die phyliſteen: dat die ſtarkſte van en doet was bleuen do vluē ſe ende do ſtonden vp die man vā yſrahell eñ Iu· da eñ riepen eñ veruolgden de phyliſteen: bys dat ſe quamen in den dael ende bys an de poe· ten accaron ende dar vyelen die phyliſteen ge· wunt in dem wege ſaryn bys to geth eñ bys to Accaron Eñ do kyrden yſrahels kinder we derumb na dem ſe de phyliſteen verpaget had den ende wonnen en er woninge aff· ende Da uyd nam dat hoefft des phyliſteen ende brach te dat in iheruſalem ende ſin wapen lede hy in ſin woninge Vp de tyt do ſaull ſach dauyd vit gaen teghen den phyliſteen· do ſprack hy toe abner den voerſten ſinre vtterſchap· Van wat geſlechte ys deſe iungelinck komen? do ſprak abner· koninck dyn ſiele leue off ick dat weet Do ſprack der kominck· vrage du wees ſoene dyt kint ſy· Ende do dauyd wederkoemē was ende hadde den phyliſteum geſlagen· do nam en abner ende leyde en voer ſaull ende had dat hoefft des phyliſteen in ſinre hant· ende ſprak to em ſaul Jũgelinck van wat geſlechte byſtu ende do ſede dauyd Ick byn dyns knechts Je· ſay van bethleem ſoen.

Dat· xvij· ca· Wo ſaul Dauyd ſin dochter mychol gaff· ende wo dauyd twe hũdert phy lyſteen doet ſloech· ende die beſneet ende de be ſnydonge brachte den kominck ſaul voer ſyn dochter mycholl ende ſaull dauyd vpāt wart to ewygen dagen·

Ende dat geſchach do dauyd had vul lenbracht ſin rede voer ſaull dat die ſie le ionathe wart vereynicht der fielē da uyd· end hadde en Jonatas alſo lyeff als ſin ſie le· Ende do nam en ſaull to em ende en lyet en met wederkomen in ſins vader huys· ende Jo natas ende dauyd maeckden eyn verbuntniſſe ende hy hadde en lyeff als ſin ſiele: want Jona tas toech vyt ſinen rock den hy an hadde ende gaff den dauyd an ende all ander klederr bys an dat ſweert ende ſinen bagen ende bys an ſi nen goerdel· Ende dauyd ginck vit to all dem da en ſaull hen ſande ende hielt ſich wyſlick· ende ſaull ſatte en ouer die man des ſtrits ende was angenem in den ogen als volcks ende al re meiſte m dem geſinde ſauls· Ende als dauyd wederkomen was ende hadde den phyliſteen verſlagen ende brachte ſin hoefft mit in iheruſa lem· do gingen vyt all die wyff vyt all den ſte den van iſrahel ſingende ende dantzende tegē den koninck Saul myt ſpele der vrouden end ſungen die wyff ende ſpelende ende ſpracken· Saul hefft verſlagen duſent· ende dauid· x· du ſent Ende ſaull wart tormich to mael ſeer· end deſe rede myſhagede to mael ſeer in ſinē ogen ende ſede· ſe hebben dauyd ghegeuen tyen du ſent ende my eȳ duſent· wat entbrecket em dā dan alleyn des kominkricks? End van dem da ghe voert en ſach Saull Dauyd met myt rech ten ogen an· Des anderen daghes dat na doe ouede der boeſe geyſt ſaull ende prophetyerde in mydden in ſinen huyſe· ende Dauyd ſpeelde myt den handen als hy daghelicks plach toe doende Ende Saull hadde eyn gelauie in ſinre hant ende ſchoet die nae dauyd ende meynde en doerwerpen eñ negelē en an de want eñ do weck dauid anderwerff van ſinen angeſichte·

Ende do entfruchte ſaull dauid: want die he-
re was myt em ende van em alſo gheſchyeden
was · darumb ſo ſchyckde ſaul en vā em eñ ma-
kede en eimē ouerſtē ouer duſēt mā eñ gink vit
ende in voer all dem volke Ende dauid die de
de wyſlick in all ſinē wegen ende die here was
myt em Als dit geſchach Saul dat hy tomael
wijs was ende hy ſich voer em hodde · all ſſra
hell ende iuda hadden daupd lyeff eñ hy gȳk
voer ſe vyt ende in Ende ſprack ſaull to daupd
Dyet myn meyſte dochter merob die wyll ik
dy to wijue geuen alleyn dattu eyn ſtarck mā
bijſt ende ſtrijſt die ſtrijde des heren · Saul die
meynde ſeggende · Myn haut en ſy met in en-
mer der phyliſteer hande kōmē ouer en Ende
do ſprack daupd toe Saul · we bijn ick off wat
ys myn leuen off myn geſlechte myns vaders
in yſrahel dat ick ſolde werden des konmcks
edom: Do die tijt quam ende ſolde geuen Me-
rob ſin dochter dauid · do wart ſe gegeuen ha
drie molathyte to wijue · ende dauid die hadde
de and dochter ſauls Mychol lief · eñ dat wart
ſaul gebaetſchapt ende behagede em wael Eñ
do ſprack ſaul Ick wyll ſe em geuen dat ſe em
ein ſchande ſy · ende ſi ouer en die hant der phi
lyſteen Ende do ſprack ſaul to daupd · in tween
dingen ſaltu myn edom ſin huyde · Ende Saul
entboet ſinen knechten · ſpreckt toe daupd he-
melikē Dyet du behageſt dem koninck wael:
ende ſin knechte hebben dy lieff: darumb ſaltu
nu ſin edom des konincks · Ende deſe woert ſe-
den Sauls knechte in den oren dauid End do
ſprack daupd · Duncket dat vw kleyne edom
des kōmcks to ſin: ick bin eȳ ſlecht arm mā
Ende dijt ſeden die knechte wederumb Saul
ende ſpraken Alſoedan woerde hefft Dauid ge
ſpraken Ende doe ſprack Saull Alſoe ſollt gi
ſprekē toe Dauid Der kōmk en behoefft met
mer to dyner bruthlacht dan hundert beſnydō
gen van den phyliſteen vp dat die wrake ghe-
ſchee van des konincks wegen Ende ſaull dye
meynde daupd to geuen in die hande der phy
liſteē eñ ſine knechte ſeden dauid wat ſaul had
geſpraken · Die rede beupel dauid wall in ſinen
ogen dat hy woerde edom des kōmcks · Ende
na koerten dagen ſtont dauid vp ende ginck in
Accaron myt den mānen die myt em waren en
de ſloech der phyliſteen waell twe hundert en
de beſneet die ende brāchte die beſnydonge d n
koninge ende telde dye em vp dat hy ſin edō
woerde Ende ſaull gaff em ſin dochter micholl
to wijue · ende ſaul ſach end verſtont dat de he
re was myt daupd · end mychol ſauls dochter
hadde en leeff · Saul die begūde me toe entfru
chten daupd · ende ſaull wart daupds viant to
ewygen dagen Ende doe gingen vyt die vo-
ſten der phyliſteen Ende in dem ābegynne ers
vytganges heelt ſich Daupd wyſliker dan al
die knechte ſauls · ende ſin naem wart to mael
ſeer verhoget ·

## Dat · xix · capittell Woe ſaul Daūyd wolde doen doeden · ende wo em Mychol ſin wijff en wech halp ·

DO ſprack ſaul to Jonatha ſinē ſoen en-
de to all ſinē knechtē dat ſe daupd do
et ſlogē: mer Jonathas ſauls ſoen had
de daupd to maell leeff · Eñ Jonathas ſede dat
dauid ende ſprack Saul myn vader ſoeket dy
to doden · darūb bydde ick dy behoede dy moe
gen ende blijff hemelike verboergen end ik wyl
vytgaen ende ſtan myt mynē vader in dē wel
de ſo war hy is · ick ſall vā dy mynē vader ſpre
ken ende ſoe wat ick ſien ſall ick dy baetſchap
pen Hijrumb ſprack Jonatas all gupt vā Da-
uid to ſaull ſinen vader ende ſprack to em · Ko
minck en ſundyge met in dynē knecht dauid:
wāt hy en hefft dy met geſundighet: ende ſine
werke ſint dy to maell gupt ende hy hefft din
ſiele geſat in dyn hant eñ hefft den phyliſteen
verſla gen eñ de here hefft groet heyl gedan al
yſrahell · dit heffſtu geſien eñ vrowedes di deſ
warūb ſundigeſtu dā in dat vnſchuldige bloet
eñ dodes dauid die ſunder ſcholt is: Ende alls
dat gehoerde ſaul · hy wart geſachtmodighet
vā Jonatas stēme eñ ſwoer · die here leue hy en
ſall met gedot werden Eñ Jonatas die epſche-
de daupd eñ ſede em all deſe woert · ende Jona
tas leyde daupd in to ſaull end was by em als
gyſteren eñ ergyſterē Eñ dar na quā noch eyn
ſtrijt · ende toch dauid vit end ſtreyt tegen dye
phyliſteen eñ ſloech ſe ſeer · ende ſe vluen vā ſi-
nen angeſichte · eñ die boeſe geyſt quā in ſaull
eñ hy ſaet in ſinē huiſe eñ hadde eyn lāce in ſin
re hant · eñ daupd ſpeelde myt ſinre hāt · ende
ſaul meynde daupd myt der lācen to negelē an
die wāt Eñ daupd vlo eñ bleeff die nacht ghe
ſunt: wāt hy ginck vā dē angeſichte ſauls end
die lance ſunder wūde blyeff ſteckē in der wāt ·
Darumb ſande ſaul ſin knechte dat ſe behodē
dauid des nachts in ſinē huiſe end en des moe
gens doetſlogē · Eñ do Mychol daupds wijff
em dat verkūdigz ſeggēde · off du di met en be
waers deſe nacht ſo moeſtu moegē ſteruē · eñ
liet en doer eȳ wēſter eñ hy quā enwech eñ ver-
barch ſich eñ behelt ſich · eñ mychol die nā eyn
bylde eñ lede dat vp dat bedde eñ lede eȳ ruw
reel to ſinē hoefde: eñ bedekde dat mit kleidere
Ende do ſande ſaul ſtockers die daupd grijpen
ſolden eñ den wart geantwoert dat hy kranck
were · Dar na ſande ſaul ander baeden vit dat

sy beseghen Dauid ende spraeck·brenghet en to my m dem bedde vp dat men en doede·ende als dye baden quamen sy vunden eyn bylde en de dat hoefft myt zegen vellen bedekt· Ende do sprack saull to mycol: warumb heffst du my al dus bedoeret ende heffst mynen viant gelaten dat hy geuluwen is Ende antwerde mycol toe saull·want hy sede my· laet my enwech off ik doden dy·ende dauid vlo ende bleyff gesunt en de quam in Ramatha to Samuel ende sede em allet wo dat em myt saull gegaen hadde Ende van danne ginck hy ende samuel ende bleuen in Nayoth·ende dat wart gebatschapt Saull syet Dauid dye woent m nayoth in ramatha Darumb sande saull syn hengers vyt dat sy da std vynghen·als sy sagen den hoep der prophe ten waer seggen· ende samuel stont en bauen en·do wart m en ock dye geyst des heren ende sy begunden ock toe propheteren·ende als dat saull gebotschapt wart doe sande hy ander ba den dye propheterden ock·ende noch sande hy dye derden baden ende dye propheterden ock· ende hy quam seluen in ramata ende quam bis an dye grote cisterne in socoth ende vragde eñ sprack· in wat stat sint Samuel ende Dauid ? Ende em wart gesecht· syet sy sint m nayoth in ramatha·ende dye geyst gades quam oy vp en·ende hy begunde to propheteē bys hy quā in naioth m ramata·ende hy toech syn cleyder vyt ende propheterde voer samuell ende sanck nackt all den dach ende all dye nacht ende dar van quam dat bywort En is Saull met vnder den propheten ?

Dat·xx·capittel·woe Saul dauid wolde doen doeden m dem hochtyde·ende woe en Jo natas warnde ende sich to em verbant

DO vlo dauid van Nayoth vyt ramata ende quam ende sprack myt Jonatha· wat hebbe ick gedaen wat is myn boes heyt ende wat is myne sunde in dynen vaeder: dat hy myn siele aldus soeckt? Ende hy sede em dat sij van dy du enstyrffst met· myn vader en deyt met grotes noch cleynes :hy en secht mi dat erstwerff· sunde dese rede hefft myn vader alleyn verboegen ende dyt en sall geynrleywis syn Ende do swoer dauid noch mer ende sede: dyn vader wet wall dat ick genade hebbe vun den in dynen ougen ende spruckt: dyt en sall Jo natas met weten dat hy villichte met bedroyft en werde Euer secker dye here leuet ende dyn sie le leuet dat ick alsoe spreke Ick ende dye doet waren ghedeylt alleyne eynen grade ✝ dat is wenich gebrack dar an dat dyn vader my met verslaghen en hadde ? Ende sprack Jonathas toe Dauid soe wat my dyn siell secht ✝ toe dy nen beholde ende heyll sall ick dy doen· Ende Dauid sprack toe ionatham·sich morgen sint dye anbeginne des maendes·soe plach ick nae gewoende to sitten eten myt den koninge· eñ darum laet my dat ik my verberge in den velde bys des derdē dages to auende·off my dyn va der soket so salstu em antwoerden Dauid hefft my gebeden dat ick en snel laet gaen to bethle em in syn stat·want daer sint hoechlick offer van allen sinen gesellen ende negesten·spreckt he dat is gued so sall dinen knechte vrede syn ende off he toemich is soe salstu weten·dat syn boesheyt vulbracht is·daerumb doe du barm hertichept in dinen knechte·want du hest my dmen knechte dat verbunt des heren myt dy doen ingaen·ende off in my enige boesheyt is soe dode du my siluer·ende en leyde my met in toe dynen vader·Ende doe sprack Jonathas· dat si ver van my ende dat en mach met waell syn·waer ick kan vernemen dat myns vaders boesheit vollenbracht is entegen dy ick en late dy dat weten·Doe antwoerde Dauid toe Jo natha·we secht my dat off dyn vader dy lyeh te hartlick antwoert van my? Ende doe sprak Jonathas toe Dauid·kom ende ga wy vyt in dat velt·ende als sē beyde vtgingen in dat velt doe sprack ionathas toe dauid God here van israhel kan ick morgen off ouermorgen verne men dat oedel myns vaders ende verneme ick yeh tes guedes van Dauid ende sende ick dan met snelle to dy ende doen dy dat kont: soe doe dyt got ionathe ende daer toe meer·ende ofte myns vaders boesheyt volherdet enreghen dy ick sall dat dinen oren weten laten·ende soe la te ick dy dattū gaest in vreden· ende soe si der here myt dy als he was myt minen vader· en de offte ick dat geloue soe doe my barmhertic heyt des heren·ende off ick sterue soe en nym dyn barmhertichept met van minen huyse to ewygen dagen off ick des met en doe als dye here vyt wortelt dye vyande dauids enen igeli ken vyt sinen lande: soe neme he ionatham vā sinen huse ende den essche dye here van den hā den der vyanden dauids Hyerumb so maekde ionathas een verbunt myt den huse dauid· en de ionathas thoe dede seer toe sweren dauid· daerum dat he en lyeff hadde·want als he syn eygen siell hadde alsoe lyeff hadde he en oeck Ende do sprak to em ionathas·morgen is dat de erste dach vanden maende. ende dan salstu gesocht werden·ende men sall dy soken bys a uer morgen·daerumb soe ga du dan snelliken ned derwert ende kom vp dye stat daer du ge borghen salst syn aen den dach als men were= ken mach· ende daer salsttu sytten by dem

steyn die heitet Ezel· ende ick sall dre pyll dat
na scheten· ende sall die scheten recht als na ey
nen reken· end ick sall emē knecht sendē ende
seggē em· ga end hael my die pyle Eñ off ick
dē knechte segge· siet die pile sint entuschen di
nym se vp so kum du to my: wāt so is di vre
de eñ so en is dy miet quades leue die here End
off ick aldus spræke to dem knechte· siet dye pi
le sint ouer dy enwech se ga in vrede: wāt die
here hefft dy gelaten· End van dē worde dat
du ende ick gespraken hebben sy die here entus
schen dy ende my to ewygen dagē ein getuich
Eñ dauid verbarch sich in dē acker· Eñ die ir
ste hochtūrlike dach des maendes quā eñ ko
minck saet to eten broet· eñ als de komink saet
vp sinen stoel die by der want was na der ghe
woentē· do stont ionatas vp eñ satte abner to
der siden sauls· end dauidz stat stont ledich eñ
saul sprack geyn woet in dem dage: wāt hi da
chte dat em lichte ouerkomē were dat hi miet
reyn en were off gereyniget· Eñ do die ander
dach des maendes quā eñ nochtant sin stat le
dich werschen: do sprack saul to ionatha sinen
soen· warumb en is Isay soen miet gysterē noch
huide to eten koemē? Eñ antwœrde ionathas
saul· Hy baet my ernstlikē dat hy mochte ga
en to berhleem ende laret my: want dat is hui
de hochtit groet in minre stat eñ eyn van my
nen broderen hyft my gehaelt: darumb heb ik
nu gnade vundē in dynē ogen so wyll ick snell
gaen eñ besien myne broder· darumb en is hy
miet komen to des koninckes taffelen· Eñ saull
wart tornich tegen ionathā ende sede em· du
soen des wyues dat dar wyllich genamē hyft
den mán· weet ick nyet dattu Isay soen lyeff
heffst dy to schanden eñ dynre vnerber moder
to schanden? want all die dage Isay soen lefft
vp erdē en saltu nūmer ghestedicht werdē du
noch din koninckrike· darumb so sende noch
na em ende brenge en to my: wāt hy is eyn so
en des dodes· Do antwœrde ionathas sinē va
der sauli· warumb sall hy sterue? wat hefft hy
gedaen? ende do nam saul die lancē vp dat hy
en versloge Eñ do verstont ionathas dat dat
van sinen vader beslaeten was dat dauid ster
uen solde· ende Jonathas stunt vp van der taf
felen in dē torn fins grūems ende ath nyet bro
et bys an den anderen dach des māendes ende
was bedroefft ouer dauid: want en sin vader
versmede ende verschemde· ende des morgens
als dat dach was so quam ionathas in den ac
ker na den voerbeschepde dauids eñ eyn klein
iunge myt em· ende hy sprack to sinē iunghen
ga ende hael my die pyle die ick schete eñ als
die iunge lyep ende do schoet hy noch eynen
pyell ouer den iungen enwech· ende die iunge
quam vp die stat dar Jonathas geschatē had
de· ende Jonathás riep den iunghen na ende
sprack· siet die pyell is buoerdert van dy· end
do riep Jonathas ander werff dem iungē· yll
seer ende snelle dy ende blyff miet stille staende
Ende die iunge Jonathe vergaderde di pyel en
de brachte die sinen heren· ende wat dat bedu
de des en wuste hi to maell miet Alleyn so wu
sten die saken Jonathas ende dauid· ende doe
gaff Jonathas sin wapē dem iungen eñ sprak
Ga ende drach dat wedder in die stat· end do
die iunge enwech gynck do stont Dauid vp
vyt der stat die sich kierde to dem suiden ende
viell nedder vp die erden ende bedede dre werf
ende kuisten se sich vnder eyn ander ende screy
den beyde: ende dauid alre meyst· Doe sprack
Jonathas to dauid· Ga in vreden so wat wy
to samen gheswaren hebben in den namen des
heren spreckende· die hete sy entuschen dy en
de my ende tuschen dinen saet ende mynē saet
to ewygen dagen ✝ dat sy vast ende vnuerbra
ken ┘ ende dauid stunt vp ende gynck enwech
ende Jonathas ginck weder in sin stat·

Dat· xxi· capittell· Wo dauid enwech quā ende dat swert wedder krech dat Golyas ge west was·

ENde do quam dauid in nobē ✝ dat dat
tabernakel des heren was ┘ to Achime
lech den priester: ende wart Achime
lech veruert dat dauid quā ende sede em· waer
umb koempstu alleyn ende nyemāt dyr? end se
de dauid to Achimelech den priester· Der ko
minck geboet my eyn rede ende sede· niemāt eñ
sall weten warumb ick dy gesant heb eñ wat
ick dy gebaedē hebbe: want ick hebbe mynen
knechten beschepden vp die ende die stede en
de hefftu nu ichts wat voer der hant dat gyf
my off gyff my vyff broet off wat do vindes·
ende der priester antwœrde Ick en hebbe geyn
leyn broet by der hāt sunder alleyn hillich bro
et ✝ want dat waren drierleye kun broet ┘ end
off dyn kn· chte reyn sint vmmer van wuē so
mogen se der eten· ende antwœrde dauid dem
priester Ja sall men van wiuen seggen der heb
be wy vns entholden gysteren ende ock eghy
steren do wy vytgyngen· ende doe waren der
knechte vate hillich ✝ dat is d knechte lichaz
reyn ┘· Mer dese wech is beuleckt: mer hy sall
huyde gehillich werden in den vaten· ende dar
umb gaff em der priester dat gehillichde broet
ende dar en was gheynerleye ander broet dan
alleyn dat broet des voersettens dye dar ghe
namen waren van dem gesichte des heren vp
dat men warm broeder dar leggen solde End
dar was eyn van den knechten Saull vp den
dach in dem tabernakell des heren· ende sin na
em was Doech eyn ydumeer eñ was die ma
chtichste herde sauls· dese de bewarde de mule

Sauls · Do ſprack dauid toe Achimelech hef
ſtu by dy eynich ſwert off ſpeer dat ghijff my·
want ick en hebbe myn ſwert noch wapen ni
et myt my: want des koníncks rede dede my
plen · Ende ſprack die prieſter · Ja hijr is dat
ſwert Golyad des phyliſteen den du ſlogeſt m
dem daell der Therebynten · ende is vmb be·
wunden myt eynen mantell by dem ephoth·
wultu dat nemen dat nym · ende hijr en is an=
ders geyn ſwert ſunder dat · Ende doe ſprack
Dauid Daer en is geyn dem gelick ghijff my
dat heer · Doe ſtont Dauid vp ende vloe in dē
dage van ſauls anghefichte ende quam toe A
chys koníncks to Geth Ende doe ſeden Achis
knechte · Is dat niet Dauid die konyncks des
landes ſungen ſe met deſem al dantzende ſpre
kende · Saull hefft duſent verſlagen · ende Da
uid tyen duſent ? Ende Dauid ſettede deſe re
de in ſinen herten ende entfruchte ſich to mael
ſeer van dem ghefichte des koníncks Achys
van Geth · ende verwandelde ſinen munt voer
Achys ende vyell nedder als eyn beſuket mā
vnder eren handen · ende ſreyt myt dem hoeff
de an dye doer der porten · recht off hy doer
die beſloeten doer wolde lopen ende die ſpuw
vloet em vp ſinen bart · Doe ſprack Achys toe
ſinen knechten · Doe gy ſeget dat deſe miſche
raeſede wat ſolde hy uw doe voer my ghelept?
Hebbe wy raeſende luide toe kleyn dat gi my
deſen hijr brenghet dat hy voer my raeſe? Ley
det en enwech dat hy nyet meer m myn huys
en koeme·

Dat twe ende twyntichſte capitwell · Doe
Saull Dauyd ſochte · ende die prieſter all dede
doeden: want Dauyd by Achymelech hadde
gheweſt.

Alſo quam dauid van danne ende vlo
im de grauen-odolla geheten · Ende als
dat hoerden ſin broeder ende all ſyns
vaders huyſ geſinde · ſe ſtegen nedder toe em ·
Ende toe em quamen all die in anxſten warē
en e bedruckt van vroemden gelden dat ys
die mallick ſchuldich wareu · ende van bytte
ren moede ende hy wart erre voerſte end wa
ren by em by vyer hundert man Ende van dā
ne wech hy in Maſphat dat Moabs was end
ſprack toe dem konynge Moab · Ick bydde
dy myn vader ende moeder blyuē myt uw bijs
dat ick wete wat my die here wyll doen · end
hy liet ſe daer voer dat āgefichte des koicks
Moabs ende ſe vluen ende ſe bleuen by em al
die daghe die Dauid was in dem voergeboe=
chte · Ende doe ſprack die prophete Gad toe
Dauid · En blijff niet in dem voergebroechte·
treckt voert eñ gae in dat lant van Juda · ende
doe gynck Dauyd ende quam in den buſch a=
reth ende hoerde ſaull dat ſich apenbaerde Da
uyd ende die man die myt em waren Ende do
Saull bleff in Gabaa ende was in dem well=
de · dat is in rama · hy heelt ſin ſper m ſinre hāt
ende all ſin knechte ſtunden vmb en · ende hy
ſprack toe en die em by ſtonden Hoert mi nu
gy ſoene gemyni · Sall icht Jeſay ſoen uw ghe
uen acker ende wijngart · ende ſall uw allē ma
ken duſender ende hunderden voeſten · Want
ghy all tegen my ghelwoeren hebbet · ende nye
mant en is dye my gebaetſchappt hefft. ende
alre meyſte dat myn ſoen ſich verbunden hefft
myt Jeſay ſoen? Nyemant en is vnder uw dem
myn ruw leyt ſy · noch nymant die my dat ge
ſacht hebbe · wen myn ſoen hefft mynen knech
ten verweckt tegen my dye my lagenlecht bis
huyde vp deſen dach · Doe antworde Doech
der ydumeer dye daer by ſtont ende was der
voerderſte vnder den knechten Sauls Ick ſach
ſprack hy Jeſay ſoen in Nobe by Achymelech
Achytobs ſoen den prieſter · Ende die ractura
gede voer em den heren ende gaff em ſpyſe · en
de ock dat ſwert Golyad des phylyſteen gaff
hy em · Hijrumb ſande die konmck ende dede
eyſchen Achymelech den prieſter den ſoen A=
chytobs ende all dat huys ſins vaders d̄ pri
eſter die in nobe waren ende deſe quamen all
toe dem koninge · Ende ſprack ſaull to Ama
lech Hoert achytobs ſoen · hy antworde Here
ick bijn bereyt hijr · Ende doe ſprack ſaull war
umb hebbe gy reghen my geſworen du eñ iſay
ſoen: ende hefft em broet gegheuen ende eyn
ſwert ende hefft den heren voer en geractura
get vp dat hy teghen my vp ſtonde ende lage
legge die my bijs huyde vp deſen dach? Achy
melech die antworde dem kominge ende ſede ·
Wie vnder allen dinen knechten was dy alſo
getruwe als Dauid des koníncks edom? ende
gynck na dinen gebaede ende was glorioſe in
dinem huyſe: hebbe ick huide begunt to raet·
uragen den heren voer en? dat ſy verre van my
end niet en miſdenk der koninck huide tegē ſi
nen knecht alſulkē dynck in all myns vaders
huis · dyn knecht en wijſte niet van deſen ſae
ken noch kleyn noch groet · Ende doe ſprack
die koníncks · des dodes ſaltu ſterue Achyme
lech du ende all die in dyns vaders huſe ſint ·
ende die koninck ſprack toe ſinē baeden die all
vmb ſtonden Kyert uw vmb ende ſlaet dē pri
eſter des heren doet: want er hant is myt da
uid · ſe wuſten dat hy geuluen was ende ſeden
my des niet · ende des heren knechte en woldē
er hande niet ſtrecken in die prieſter des herē
Ende do ſprack die koninck to doech · Kyere
du dy vmb ende legge dyn hāt an die prieſter
des heren Eñ Doech der ydumeer kyerde ſich
vmb eñ viell i die prieſtr eñ dode er des dages
· lxxxv · mā de gekleiet watē mit dē linē ephot

Ende nobe die ſtat der prieſter verſloech hij in dem monde des ſwerts · die man ende wyff iun ge ende ſugende Oſſen eſell ende ſchaep all do den hij in dem munde des ſwerts · mer ein van den ſonen achymelech achitobs ſoen : die was geheten abyathar : vloe to dauid eñ baetſchop ten dem dat · Dauill had gebodet all die prieſter des heren · Ende doe ſprack dauid toe abyatar ick wuſte dat vp den dach do dar was doech ydumeer ſunder twiuell : dat hij dat ſolde baet ſchoppen Dauli · Ick byn ſchuldich all der ſye len dyns vaders · blyff mpt my ende vnturuch te dy mit · ſoe wye myn ſyele ſoeckt ſall oek de dyn ſoeken : mpt my ſalltu vnthalden werden ·

Dat · xxiij · Capittell woe dauid die philiſte en ſloech · ende woe en ſaul ſochte toe doeden · ende doch wart hij wendich vmb der phyliſte en wylle · die all die wyle in ſyn lant quaemen

Oe wart dauid gebaetſchopt ende ge ſacht · Dye dye phyliſteen beſtriden zeilam · ende beroeuen die ackeren · Da uid raeturaech den den heren ende ſede · Sall ik miet ghaen ende ſlaen die philiſteen ? Ende doe ſprak die here to dauid · ga ende ſlae die phyliſ teen ende ſallt beſchermen · ende ſpraeken dye man die mpt dauid waeren toe em · Dye wi de dar ſitten in iuda enturuchten vns · woe vyll meer off wy gaen in œylam tegen den gantzē hoep der phyliſteen ? Anderwerff beriede ſich dauid mpt dem heren · Hij antworden em ſta vp ende gae in œyla · ende ick ſall die phyliſteē geuen in dyn hant · Dauid ende ſyn man gyn gen in œyla · ende ſtreden teghen die phyliſte en · ende vntdreff en er we · ende ſloech ſi mpt groeter plaegen · Ende dauid die beſchermden ſy die woenden in Ceila · In den tiden doe aby athar achymelechs ſoen vloe to dauid in œila doe bracht hy ſinen ephot mpt em nedergaen de · ende dat wart ghebaetſchopt ſaul dat da uid was koemen in Ceila : ende ſprak ſaull · de here heft en gegeuen in myn hande hij is beſla ten · want hij in die ſtat is koemen dar in poe ten ende ſloete ſyn · Ende geboet ſaull allen vol ke · dat ſy neder gingen ende ſtreden in Ceyla · ende beleden dauid ende ſyn manne · Ende alls dyt vernam ſaul dat em heymelick ſaul quaet hadde bereit · do ſprak hi to abyathar dem prie ſter · Brenghe her dat ephot · ende doe ſprak dauid · got here van yſrahell : dyn knecht hefft die ſacke ghehoert · dat Saul hefft wylle tho koemen in Ceila dat hij die verſtuer vmb my nen wyllen · Sullen my die man van Ceila ghe uen in ſyn hande · ende off ſall ſaull oeck daer neder koemen alls dyn knecht ghehoert hefft ·

Got die here van yſrahel de segge dynen kne chte · Ende doe ſprak die here · Hij ſall ther ne der koemen · Ende doe ſprak voet dauid · Sul len dan die man van Ceyla my eñ die man de myt my syn oeuer leueren in die hande ſauls · Ende ſede die here · Ja ſy ſullen dy oeuergeuē off du in der ſtat blyueſt ✝ eñ off ſaul koempt ✝ ende darumb ſtont dauid vp ende ſyn man der waeren by ſes hundert · ende gingen vpt Cey la · ende gingen hijer ende daer alls vnſeker lu de vagijen · ende dyt wart ghebaetſchopt Sa ul : dat dauid was gheuluwen van Ceyla · Da rumb ſoe en toch hij miet vyth · ende dauid wo neden in der woſtenyen in den ſekerſten ſtedē · ende bleff vp dem bezghe der woſtenyen ziph an eynen duyſteren berge · Ende Saul de soch te en alle daeghe ende die here en gaff en nyet in ſyn hande · ende alls dauid ſach dat ſaul vit ghetaegen was : dat Saull sochte ſyn siele · en de dauid was nochtant in der wylltniſſe ziph in dem buſſche Do stūt ionatas ſauls ſon vp en de gingh e to dauid in den walt · ende ſterkten ſyn hande in gaede ende ſede em · vnturucht di miet · noch myns vaeder haut en ſall dy miet vī den · ende du ſalt regnieren oeuer yſrahell · ende ick ſall dy die ander ſyn : ende myn vaeder ſaul wete dat waell · ende eyn ygelick dede dem an deren daer eyn verbontnis voer dem heren · en de dauid bleff in dem wolde · ende Jonatas gȳ ge wederumb in ſyn huis · Doe quaemen dye man van ziph thoe ſaull in gabaa : ende ſeden · Is dauid miet by vns verborgen in der wyllte niſſen in den ſekerſten ſteden des woldes : aen dem berge achille die licht to der techterhant der wyltniſſen · darūb alls dyn siele begert he uet ſo kom neder · wi willen en dy leueren in de hande des konynks · Ende do ſprak ſaullGebe nedyet ſynt gy van dem heren · want ghy myt my gheleden hebt · Gaet nu voz ende bereydet uw ende gaet kloekliken dar mede vmb · ende beproefft die ſtat daer ſyn voet in is · off welk uwer is die en gheſien hefft daer gy ſegghet · want hij ghedenkt van my dat ick em kloek liken laegelegge · Merckt ende ſiet all ſyn ver berginge daer hij in verborghen is : ende kūpt wederumb toe my to baetſchoppen die ſeker heit der dinge dat ick myt uw gae · ende off hi ſich oek in die erde hefft verborghen · ik ſall en dar ſoeken in allen duyſenden van iuda · ende ſy ſtonden vp ende gingen voer ſaull in ziph · Dauid ende ſyn man waeren in der wyltniſſen maon in den veldighen ſteden to der techteren hant Jeſumyth · Darumb ſoe ginck ſaull ende ſyn gheſellen en to ſoken · eñ dat wart gebaet ſchopt dauid · whāt gink hij neder to dem ſtei ne ende bleff in der wyltniſſen maon : ende alls dat horde Saull : hij veruolgeden dauid in der

wylttnisse maon· ende saul ende syn man gyn·
gen tho eintre siden des berges· ende dauid en·
de syn man gingen toe der anderen syden des
berghes· ende dauid die mystrosten sich volna
dat hij niet en hadde moeghen vntflijen: dat
angesichte saull· Ende saul ende syn man vmb
singhelden Dauid: ende syn volck: recht alls
ein kroen· vp dat sy en venghen· Do quam ein
baede tho saul ende sede· Koeme snellick: wāt
die philistien strouwen sich oeuer dyn lant· da
rumb kijerden saul wederumb ende vervolghe
den Dauid met meer nae· ende toech entreghen
die philistien· Daerumb noemden sy die stadt
den delende steyn.

Dat· xxiij· Capittell woe Saull vervolghe
den Dauid· ende woe en Dauid vant in der ku
le daer hij sich in verwichden: ende em affsne·
de dat oeuerste syns mantels

DArumb ginck Dauid vp van danne:
ende wonden in den sekersten Engad
di· ende doe saul doe thoe huis quam:
ende hādde die philistien veriaeget· doe wardt
em ghebaetschopt ende ghesacht· Dye dauid
is in der woestenyen engaddi· Doe nam Saull
dre dupsent vytuerkaeren man vyt all ysrahel
ende toech vyth tho soeken dauid ende sin mā
an den klippygen steynen: daer alleru die wyl
bucke doer ende ingaen mochten· ende quam
van gheualles weghen an die schaepstalle die
by dem weghe stunden· ende dat was ein ku·
le daer in ginck saull dat hy sich den buyck vey
richden· ende Dauid ende syn manne laeghen
in den nedersten van der kuylen· ende die kne·
chte dauids spraeken toe em· Dye dyt is dye
dach daer van die here toe dy ghespraecken
hefft· Ick sall dy dynen vyant gheuen datu de
me doest woe dynen oeghen behegelick is Do
stunt dauid vp: ende sneyt saull aff hemelicke
den soome van sinen mantell· Daer nae sloech
dauid syn hert* dat is syne conscientie straeff·
ten en dat hij saull sinen soem aff ghesneden
hadde van synen mantell ende spracK to sinen
mannen· Genedich sy my die here dat ick des
dinges niet en doe mynen heren die dem heren
ghesalfft is· dat ick myn hant an en legghe·
want hij ghesalfft des heren is· dye here lefft·
want off en die here met en vorsteit: off syn
dach kumpt dat hij steruen sulle· off dat hy ne
dee gae ende in dem stride doet blyue soe sy my
die here genedich· soe en sall ik myn hant met
slaen an den ghesalffden des heren· Ende myt
desen worden soe stalt dauid toeureden sin mā
ende en liet sy met dat sy vp stunden tegen sa·
ull· ende saull ginck vyt der kuylen vort synes
weghes· Ende doe stunt dauid vp ende volgte
den em nae vyt der kuylen: ende riep na saull:
ende sede· Konynck myn here· ende saul sach
achter sich· ende neichden sich dauid snellik to
der erden: ende anbeden ende sprak to saull· wa
rumb horestu die wort der lupde die dy seggē
Dauid soeket quaet tegen dy? Dye dyne oegē
hebben dat hupde ghesien dat dye here dy hui
de heft in myn hande gegeuen in der kuylē en
de dacht dy to doeden· mer myn oege hefft di
geschoent· ende ick sede· Ick en sall myn hant
met strecken aen mynen heren· want hij is ge
sall ft alls vytuerkaren dē heren Darumb myn
vaeder sye ende bekenne den soem dyns man·
tels in mynre hant· want doe ick dy dat veer
ste dyns mantels affsneit: doe en woldē ik no·
chtant myn hant met an dy strecken· daer an
denck ende sie: want in mynre hant geim quaet
en is noch boesshept: noch en hebbe ghesundi
get in dy· mer du laegeleggest mynre spelen·
dattu die van my neimest Die here richte tussen
dy ende my· ende wreck my die here vyth dy·
ende myn hant en koeme met an dy Also alls
men spruckt in den olden byworden· Van den
boesen sall boesshept vythgaen: daerumb myne
hant en sy met in dy· Wen vervolgestu koen·
nynk van ysrahel wen vervolgestu? Du vervol
gest eynen doden hunt ende ein vloe· Dye here
sy richter ende richte vnder dy ende my· ende
sye ende richte myn saecke· ende verloesse my
van dinre hant· Ēn doe dauid had volbracht
sprekende dese reden to saull· Doe sprack saul
ende en is dat met dyn stemme uyn soene da·
uid· Ēn verhoeff Saul syn stemme ende schrei
den ende sprak to dauid· Du byst rechtuerdy
ger dan ick· du heffst my guet ghedaen· ende
ick heb dy all quaet gedaen· ende du heffst my
hupde ghesacht wat guedes dattu my gedaē
heffst· woe my die here dy in dyn hande gege
uen hadde ende du my met en doedest· wye is
die als hy synen vyant vindet ende let en in gu
den wege? Sonder die here vergheldē dy dese
daet· vmb dattu hupde in my gewerket heffst
Ende want ick nu waell weet dattu waerlick
regneeren sallt ende dat rick van ysrahell heb
ben in dynre hant· soe swere my in dem heren
dattu myn saet na my met en doedest· noch en
neme met aff mynen naeme van myns vader
hupse· Ende dauid die swoer Saull· ende doe
ginck saull wederumb in syn huys ende dauid
ende syn man gingen vp die sekerste stede·

Dat vyff endetwyntichste Capittell wo
Dauid sande thoe Naball· ende woe Naball
dat versmaeden· ende woe Abygayll Nabals
wyff den toern verlypelde·

O ſtarff Samuell·ende daer vergaē·
derden ſich all yſrahell·ende beſchrey=
den en thomaell ſeer:ende gweuen en
in ſyn huys m Ramatha·Ende doe ſtont Da
uid vp:ende ginge neder in die woſtenye pha=
ran·ende daer was eyn man in der woſtenyen
Maon·ende ſyn woenynghe was in Carme=
lo·Die mynſche was thoemaell groet: ende
hadde wael drie duyſent ſchaep ende duyſent
geyten·Ende dat geſchach dat men ſin ſchae
pe ſchor in Carmelo·Des mannes naem was
Naball·ende ſyn wyff hyete Abygayll·En
de dat was dat allre woſte wyff ende thoema
le ſchoen·ende die man was hart ende thomae
le wreet·ende was van dem gheſlechte caleph
Doe dauid hoerde in der woſtenyen dat Na=
ball ſyn ſchaepe ſchoer:doe ſande hy tien ion=
ghen ende ſede den·Gaet vp tho Carmelo en
de alls ghy koemt thoe Naball ſoe grotet en
van mynre weghen vriedeſamichlik ende ſpre
ket Mynen broederen ende dy ſy vriede eñ vrie
de dynem huyſe·ende all dem dattu heffſt ſy
vrede·ende vyll iaer blyuet gheſunt du eñ dyn
huys: ende all dat dyne·Ick hebbe ghehoert
dat dyn herden dyn ſchaepe ſcheren·dye myt
vns pleghen in der wyltniſſe to ſyn·ende wy
en waerēn en nye hynderlick·ende nye en vnt
brack en yet wat van erem weerall die wyle ſy
by vns waeren in Carmelo in dem berghe·dra
ghe dynen knechten ock ende ſy ſullen dat ſel
ue ſegghen·Daerumb laete nu dynem knech
te genade vynden m dynen oeghen·Op eynen
guden dach ſyn wy tho dy koemen·ende wat
dyn hant vyndet ghyff dynen knechten: ende
dyneim ſoen Dauid·Ende alls die knechte da
uids ghekoemen waeren ſpraeken ſy thoe Na
ball all deſe woert van dauids weghen: ende
ſweghen·Doe andtwoerden Naball Dauids
knechten ende ſede·waer is dauid:ende waer
is yſay ſoen?Huyden werden der knechte vyll
die erem heren vntloepen·Hyrumb ſall ik my
broet nemen ende myn waeter·ende dat vleyſ=
ſche myns wees dat ick ghedoedet hebbe mynē
ſcherre·ende gheuen den luyden der ick myt en
wete waer ſy her ſyn?Ende doe quaemen Da
uids knechte w·derumb den wech thoe erem
heren·ende ſeden em all die reden die en Nabal
ghеſacht hadde·Doe ſprack dauid tho ſynen
mannen·Eyn yghellick goerde ſyn ſwert vmb
Ende Dauid goerden oeck ſyn ſwert vmb·en=
de volgheden Dauid vyer hundert man·ende
twe hundert man bleuen by dem ghetuyghe·
Dyt baetſchopten eyn van den kynderen A=
bygayll die naballs wyff was ende ſprack·ſye
dauid ſande ſyne baeden vyth der woeſtenyen
dat ſy gebenedyden vnſen heren Ende hy heft
ſy verſmaet·Deſe luyde hebben vns alle weghe
gūet gheweſt ende myt ſweerlick·wy en verlo
ren nye myt·allſoe langhe wy by en waeren in
der wyltniſſen·ende waeren recht als eyn mu
re des daeghes ende des nachtes·Ende all die
tyt dat wy die ſchape ende dat we by en hoed
den·Daerumb mercke ende beſie wattu doen
ſolldeſt·want die boeſſheit is vollbracht tegē
dynen man ✝ dat is die wraeke is berept voer
ſyn boeſſheit lende enteghen dyn huys: ende
hy ✝ dyn man lis belials ſoen alſoe dat em ne=
mant thoe ſpreken en mach·Doe pleden ſeer
Abygayll·ende nam twe hundert broet:ende
twe vaete myt wyne ende vyff gheſaden wede
re·ende vyre mudde weytens meels·ende hun=
dert gheboni Rosinen·Ende twe hundert ge
bont vygen·ende lede die vp er eſelen·ende ſe=
de thoe eren knechten·Gaet voer my ende ick
ſall uw vp dem rugghe nae uolghen·ende dyt
en ſede ſe naball erem man myt·Ende doe ſi vp
gheſath vp den eſell·ende quam neder an dye
wortell des berghes·Doe quam Dauid ende ſi
ne manne die myt em wāeren: ende quaemen
an die ander ſyde enteghen ſy aff:ende den ge
moeten ſy·Ende doe ſprack Dauid·Ver waer
vmb myt hebbe ick verhalden allet dat des mā
nes was in der wyltemiſſen·Ende hy en verlo
re nye myt van dem dat em tho behoerde·ende
hefft my quaet ghegheuen voer dat gude·dit
ſall ghot den vyanden Dauids ſyns knechts
doen·ende daer thoe ſall hy dat doen·off ick
bys thoe morghen laete blyuen van alle dem:
dat em thoe behoert:dat daer pyſſen mach an
die want ✝ dat is·ick ſall dat all em nemen en
de laeten em myt alſo vyll alls eyn hunt die an
de want pyſſe.Ende doe abygayll dauid ſach
doe ſnelleden ſy ſich thomaell ſeer·ende quam
van dem eſell·ende vyell voer Dauid in er an=
ghеſicht·ende aenbeden en vp der erden·ende
vyele thoe ſynen voeten:ende ſede·Myn he=
re laete die boeſſheyt in my ſyn·ende ick byd
de dy:laete dyn maeghet ſpreken in dynen oe
ren·ende hoere die woerdt dynre dernen·Ick
bydde dat myn here die koennynck ſyn hertte
myt en ſette vp deſen boſen man naball·want
nae ſynem naemen is hy gheck·ende geckheit
is myt em·Ick dyn maeghet en ſach dynre kī
der myt myn here die du ſelff vyth gheſandt
haddeſt·Daerumb nu myn here ſoe leue dye
here·Ende dyn ſiele dye dy voerhalden hefft·
dattu myt ghekoemen en byſt in deme bloede
✝ Dat is bloet vyth thoe ſtoetten.lende hefft
dyne handt vnthoelden·Ende dyn vyande ſul
len all thoſaemen werden alls naball myn mā
✝ dat is geck ende vnuoerſichtich in allen eren
werken.Ende die gene die mynen herē quaet
ſoeken·Darumb ſoe nym deſe ghebenedyngē
die dyn maeghet dy mynem heren bracht heft

ende gyff dynen knechten die dy mynen herē nauolgen· ende vergyff die boſſheit dinre der nen· ende alls du dat deyſt ſoe ſall die here dy mynen heren maeken ein ghetrouwe huis wāt myn here du ſallt des heren ſtride ſtriden· dae rumb en werde gein boeſſheyt in dy geuundē al die daege dyns leuens· ende off vmmer eyn mynſche vp ſteit dy tho veruolgen: ende ſoekt din ſiele ſoe ſall dye ſiele myns heren vœwart ſyn recht alls in einen ghebunde der leuender by gaede dem heren· ende die ſiele dinre vyan de ſall ſich vmbſlyngheren alls die woerp vith der ſlyngheren· ende wanneer die here dy mynem heren deit all dat guet dat hy van dy geſacht hefft· ende ſetter dy eynen leydeſſman ouer all yſrahell: ſoe en ſall dy dyt niet ſyn eyne ſwaerheit· ende wedderwylle des hertten: dy mynem heren· dattu vnſchuldich bloet geſtoetet hefſt off dy ſelff ghewraeken hefſt· ende alls die here waelldeit mynem heren· ſoe ſalltu gedencken dynre maeghet ende ſallt er gut doen· Ende doe ſprack Dauid tho Abygail· gebenedyet ſy got die here van yſrahell: de dy huide vytgeſant heffr in myn gemoetnis· ende gebenedyet ſyn dyn woert· ende gebenedyet ſiſtu die my huiden daer aff gehalden hefft· dat ick nu dat bloet huide niet gegaen en bruende hedde mo gewraeken in myntre hant· Anders ſoe leue got die here van yſrahell die my verbaeden heffr dat ick dy gein quaet en doe en wereſtu my niet ſnellick ghemoet: dyn mnabal en were niet gebleuen bys hat licht ghe ſthenen hedde yet dat en tegen die want ghemeghen mochte hebben· Ende daerumb nam dauid van ertre hant all dat ſy em bracht ende ſede er· gae in vreden in dat huys· Dye ik heb dyn ſtemme gehoert ende hebbe dyn angeſichte geert· Ende doe quam abygayll to naball· Ende ſiet hy hadde wertſchop in ſynen huiſe: alls in eins konynges huide· ende nabals hert was vroelick ende hy was tomaell vol· ende ſi en ſede em geyn woert kleyne noch groet bys des morgens als dat begunde to daghen· doe naball den wyn hadde verdouwet· do ſede em ſyn wyff all deſe woert· ende ſyn hert was mem alls doet van bynnen ende wart recht alls ein ſtein· Ende doe tien daege vmb waerē doe ſloech die herre naball ende hy ſtarff· ende doe Dauid hoerde Naballs doet doe ſprack hy Gebenedyet ſy dye here die gericht hefft dye ſaeke mynre ſchanden van nabals hant· ende hefft ſynen knecht behoet van quaede eñ hefft weder gegheuen die boeſſheyt nabals in ſyn hoefft· Darumb ſede dauid ende ſprak to abygayll dat hy ſy em toe wyue neme· ende quaemen dye knechte dauids to abygayl in carmelum ende ſeden er· Dauid hefft vns tho dy geſant dat hy wyll em dy tho wyue nemen· Dy ſtont vp ende beden geneyghet in die erde ende ſprack· Dye dyn maget die ſy in ein derne dat ſy waſſe die voete der knecht myns heren En de abygayll ſtont vp ende yleden ende gink syt ten vp eren eſell ende vyff megede myt er: ere kemerſſen ende volgheden den baeden dauid· ende wart ſyn wyff· Ende dauid hadde genoemen achimoen van yſrahell eñ waeren beide ſin wyff· eñ ſaul had gegeuē ſin dochter mycholl dye eyn huiſfrouwe was dauids· Falthy dem ſone Lais die daer was van Gallym·

Dat ſes ende twyntichſte Capittell woe ſaul veruolgeden dauid ende dauid bi en quā: do hy lach ende ſliep· ende nam em ſin ſper toe ſinen hoeffde ende den kop myt dem waeter·

Ende do quāmen die zepheer tho ſaull in gabaa ende ſeden to em· Sie dauid is verborgen in dem bergghe Achille die is tegen der wyltmiſſen· ende ſtont ſaul vp enſe ghink neder in die wyltmiſſe Ziph· ende myt em dre duyſent man vituerkaren van yſrahell dat hy ſochte Dauid: in der woeſtenyen ziph· Ende ſaul ſloech ſyn woenynge vp in gal gala in dem berge achille· die was teghen die wyltmiſſe an dem wege· Ende dauid die woenden in der wyltmiſſen· ende do hy ſach dat em ſaul nae toech in die woſtenye doe ſande hy ſine verſpeers ende wart des wys dat hy ſeker koemen was· Doe ſtont Dauid vp: ende quā vp die ſtat daer Saul was· Ende doe hy dye ſtat ſach daer Saul in ſliep· ende Abner de ſone Ner die daer was voeſte der ridderſchop· ende ſach Saul ſlaepende in der tenten eñ dat ander volck all vmb ende vmb· Doe ſprak dauid toe achymelech den etheer ende abyſay ſatuies ſoen Joabs broeder ende ſede· Dye ghit myt my neder thoe Saull in die woenynghe? Ende doe ſprack Abyſay· Ik wyll myt dy neder gaen· Ende ſoe quaemen Dauid ende Abiſay to dem volck des nachts ende vunden Saul ligghen ſlaepende in ſynre tenten eñ ſyn ſper geſteken in die erde bouen ſyn hoefft· ende Abner ende al dat volk ſlapende vmb en· Eñ doe ſede Abyſay tho Dauid· Got hefft dynen vyant huiden in dyn hande beſlaeten· Daerumb wyll ik en nu myt der lancæen eins dorſteken in die erde· ende ſoe en behoefft hy des anderwerff niet· Ende doe ſprack dauid thoe Abyſay· niet en doede en· wye mach ſyn hant vyth ſtrecken in den gheſalffden des heren· ende vnſchuldich ſyn? Ende voert ſoe ſpraeck Dauid

so leue die here · war en die here met en sleit off dat syn dach kompt dat hij sterfft · off affsty gende in den strit verga ende hij daer sterfft so sy my die here genedich: dat ick met in den ge salffden des heren myn hant en strecke · nu ne me syn sper boeuen synen hoeffde · ende dē nap myt dem waeter ende l et vns gaen · Ende da uid nam dat sper ende den kop myt dem wae ter ende ginck enwech · ende daer en was nye mant die sy sege: oeff die waekten off verston de · sonder sy slepen all · want die slaep des he ren had sy oeuerualle n · Ende doe gink dauid daer tegen oeuer ende stont vp dem hoegesten des berges · ende dat was daer ein gwet vnd schept tussen en · Doe riep Dauid tho dem volk ende tho Abner die ners soen was · ende sprak Ant woerdestu met abner? Ende Abner antwoe den ende sprack · Wye bystu die daer roept en de weckest den konynck? Ende sprack Dauid toe abner · wat en bystu gein man? Ende we is anders dy gelick in yrahell? Waeru.nb en hest tu dan dynen heren den koenynk met bewart? Daer is ein gegaen van der schaeren tho do dē den konynck dynen heren · ende dat en is met guet dattu gedaen heffst · soe leue die hé · wāt gy synt all kinder des dodes · want gy uwen he ren met bewaert en hebt · darumb befie nu war is des konynks sper · ende waer is die kop dye stont toe synen hoeffden · Ende Saull bekan de die stemme dauids ende sprak · Myn soene dauid is dat met dyn stemme? Ende dauid de antwoerde ende sprack tho em · Here myn ko nynck dat is myn stemme · Ende doe sprak hij Umb wat saeken wyll verualget myn here sy nen knechts? Wat heb ick gedan off wat qua des is in mynen handen? Nu bydde ik dy myn here hoere dyns knechts woert · Off dy de he re repset tegen my soe ruecke dye offerhande · Is dat euer . at die kinder der mynschen * als enoch ende syn gesellschop dy repsen teghen my · Vermaledyet syn sy in dem ansicht des he ren die my huiden verwoepen hebben : dat ick met en mach in woenen in dem erue des hetē · ende sy seggen · gae ende dyēne vuemden gae denEnde nu en sall met myn bloet gestoet wer den vp deser erden voer dem heren · want de ko nynck van Israhell is vyt getogen dat hij soe ke ein vloe * dat is einen mynschen die met ge acht en is alls veruolget wert ein velthoen in den bergen · Ende sprack Saull · Ick hebbe ge sondicht · Kijert wederumb myn sone Dauid · nummer en wyll ick dy voertmeer quaet ghe doen · want myn siele dy huyde werdich is ge west in dynen oegen · Dat schynet waell dat ick gecklick ghedaen hebbe · ende en heb vyll dinghe met gewust ende antwoerden Dauid ende sprack · Syet hyer is des konyncks sper · Daer koeme ein het van des koenyncks kne chten ende haele dat · Dye here sall einen yge licken loenen nae synre rechtuerdychept · ende nae synem gheloeuen Dye here ghot hefft dy huyden in myn hant gegeuen · Ende ik en wol de myn hant met verheffen in den gheselffden des heren: ende alsoe dyn siele huyden is verhoe get in mynen oegen · soe werde oek myn spele verhoeget in den oegen des heren · Ende verlos se my van allem anxste · Ende doe sprack dye koenynck Saull thoe Dauid · Gebenedyet syst tu myn kyndt Dauid · ende doende soe salltu doen · ende mechtich soe saltu moeghen · Ende doe ginck Dauid synen wech · ende Saull gin ge wederumb in syn stat ·

Dat · xxvij Capittell · wōe Dauid vloe vyth dem lande van Israhell in dat landt der Phylisteer: tho dem koenynghe Achys · En de woe achis gaff Dauid die stat Syœlech en de woe vyll daghe Dauid woenden vnder den Phylistien · ende woe hij oek strept tegen Gef suri ende Getzre ·

Nde doe sprack Dauid in synen hertē noch sall ick eins daghes vallen in sa uls hande · Dat is beter dat ik vlye en de behalde my in dem lande der phylistien · vp dat Saull mystoest ende hoere vp my tho so kē in allen eynden van Israhell · daerumb wyll ick syn hande vlyen · Ende stont dauid vp en de hij ende seess hundert man myt em gyngen tho Achis maoch soen eyn koenynck van get Ende woenden achys myt Geth: hij ende syne man ende syn huyss ghesyn e · ende syn twe wi ue achynoen die Israhelite · ende Abygayl de nabals wyff was van Carmelen · Ende dat wart ghebaetschopt Saull : dat Dauid was gheuluwen in Geth · ende dacht en met meer tho soeken Ende doe sprack dauid tho Achys Off ick genaede hebbe vunden m dynen ogen soe gyff my ein stat van allen den steden des ri kes · dat ick daer woenen moeghe · Warumb soe blifft dyn knecht myt dy in der konynckli ker stat? Ende doe gaff em achys in dem dae ge Syœlech die stat · ende hijrumb soe is Syœ lech ghewoerden der konynck van Juda bys hude vp desen dach · Dat getall der daege dye Dauid woenden in dē rik der phylistyen warē vyer maende · ende doe ginck dauid ende syne man vp eñ haelden woeff van gessuri eñ vā get zre ende van de amalechyten · dese waren bulu de van alders in dē lande gewont van ingaēde

sur bys an dat lant van egipten Eñ dauid slo
ge all er lant· eñ liet nemant dar in leuen· noch
wyff noch man: ende nam die schaep eñ ossen:
esel ende kameel ende kleyder ende quam wed
derumb to achis· Do sprak to em achis· in wē
bystu hude geuallen: Eñ doe ant woerden da-
uid· tegen dat suyden hude ende tegen dat suy-
den iheremel ende tegen dat suyden œmi· man
ende wyff en leve dauid met leuēdich· noch en
bracht sy met in gech seggende· dat si vyllich
te met tegen vns spreken Dit dede dauid ende
dat was syn gesette all de dage de wile hy wō
den m dem rik der philistien· Darumb geloef
den achis dauid ende sprack: hy heft tegen sin
volck israhell vyll quaedes gedaen· Darumb
sall hy my ein ewich knecht syn

Dat· xxviij Capittell· woe saul samuell
verwekten doe en die philistien ouertogen en
de wat em die sede· Ende woe Saul die philis
stiers vntsach vmb dat si tegē em striden woll
den· ende wat Samuel tho Saul sprack do hi
lach vp der erden·

DAt geschach in den dagen: dat do ver
gaderden die philistien er scharen dat
si sich bereyden to strīdē tegen israhell
Ende do sprak Achis to dauid· Du salt wetē
de weten· dattu my my vitgaen salt in die wo
nyngen· du ende dyn mans· Do sprack dauid
to achis· Nu saltu weten wat dyn knecht don
sall· Ende sprak achis Ik sette dy eynen wae
rer myns leuens all tijt· Samuell was dot en
de all israhell had en beschreyet ende begroeuē
en in ramatha in syn stat· Eñ saul hefft verdre
uen die waersegger· ende die meister der swar
ten konst vyt dem lande· eñ dodē die die war
seggende geyste hadden in eren licham· Dye
philistien vergaderden sich ende quaemen en-
de satten er wonyngen vp in synam· eñ saul ver
gaderden all israhell ende quam in gelboe· En
de sach saul de tenten der philistien eñ syn her
te verschrak ende vntfruchten sich thoemaell
seer· ende riep den heren an ende die antworde
em met· noch in dem slaep noch doer de prester
noch doer de propheten· Doe sede saul to sinen
knechten· Soeket my ein wyff die den geyst
des waersseggens in heb· ende ik ga to der en
de vernems van der· Ende spraken syn knecht
to em· In endor woent ein wyb ein waersseg-
gersse· ende darumb verwandelden hy syn klei
der· ende dede ander kleyder an· ende twe man
myt ern· ende quamen to dem wyue des nacht-
tes nde sede er· Warsegge my yet wat m dy
nen geyst· ende wewek my den: den ick dy seg
gen werde Ende sprak dat wyff to em· Du we
test waell dat saul ghedaen hefft· ende wo hi
all dye waersegghen verdreuen hefft vyth de
sern lande· Waerumb laegeleggestu dan min
e sielen vp dat ick ghedoedet werde? Ende sa
ul swoer er by dem heren ende sede· so die here
le fft: soe en sall dy geyn quaet van desen dinge
g eschien Do sprak dat wiff· wen wyl ik di ver
wecken: Hy sprak· Samuell den verweck my

Ende doe dat wyff Samuel sach doe riep hi lu der stemmen ende sprak tho Saul. Warumb heffstu my angelacht want du byst saul. Doe sprack tho er die konynck niet vntfruchte dy wat heffstu gheſien? Ende sede dat wyff thoe Saul. Ick hebbe die gaede gheſien van der er den vpwart gaen. ende hy sede er. wo is sin ge stalt? Sy sprack eyn alt man ghinck vp: ende de hadde eimen mantell vmb. Ende Saul wer stont dat dat Samuell were ende boegheden sich vp syn anghesichte tho der erden ende an beden en. ende doe spraek samuell to saul Wa rumb heffstu my ynturedet dat ik vpgewekt woerde. Ende sprack Saull. Ick byn daz toe thomaell seer gedwungen. die philistien wyllē tegen my strúden. ende got is van my geschey den ende en wolde my niet verhoren. noch dor den propheten noch dor die drome. Daerumb hebbe ick dy gheeyſſet dattu my sechtes wat ick doen solde. Ende sprack Samuell wes vn gestu my. want die here van dy geschieden is: ende is thoe dynen vyanden gegaen? Die here sall dy doen als hij gheſpraeken hefft in myn= re hant. ende sall dat ůk snyden van dinre hāt ende sall dat gheuen dynem naesten Dauid. want du niet ghehoersam gheweſt en byſt der stemmen des heren. ende dedest niet die wrae = ke dyns torns in amalech. Daerumb hefft dy die here gedaen dattu huiden lidest. Ende sall die here oeck ysrahell myt dy gheuen in de hā de der phyliſtien. Noeghen soe sallstu ende dyn kinder myt my syn. ende die woenynghe ysra hels sall die here gheuen in die hande der phy listien. Thoe der stont vpell Saul plat tho der erden ende vntfruchten die woert Samuelis. ende daer en was gein sterkte in em. want hy en hadde gein broet geten den dach. Doe quā dat wyff in gegaen thoe Saull ende sach dit ende hij was tomaell bedroefft ende sprack to em. Sye dyn maeget hefft dinre stemmen ghe hoersam geweſt. ende hebbe myn siele in dyne hant geſat. ende hebb gehoert die reden: dye du gheſpraeken heffſt to my. Daer mb so ho re oek die stemme dynre maget dat ick legge emen montfoll broedes voer dy dattu etende gheſterckt werdeſt ende moegeſt dynen wech volbrengen. Hij vorsede des ende sede. Ick en wyll niet eten. ende syn knecht die dwunghen en ende dat wyff: ende to dem lesten hoerde hi er stemme. ende stont vp van der erden eñ sat vp dat bedde. ende dat wyf hadde eim kalff vit der weyden in erem huise ende snelden sich en = de doeden dat: ende nam meel ende mengeden dat ende kaekten vngedeyſſemt broet. ende le de dat voe Saul ende syn man. ende doe sy ge ten hadden. doe stoenden sy vp ende wandelde all die gantse nacht.

Dat neghen ende twyntichte Capitrell wo Dauid wandelden myt Achis teghen ysrahel toe strúden. soe woe en die phyliſtien niet ly dē en wolden myt en tho strúden

Ergadert syn die phyliſtien myt al e ren scharen in afec. eñ ysrahell rychten syn wonynge vp den born de was i Je srahell. eñ die ouersten der phyliſtien gingen i ein myt hunderden. die ander myt dusenden. Dauid ende syn man waren in der lestr schare myt achis. eñ do spraken die voesten der phy liſtien tho achis. wat wyllē die hebreessen? En de sprak achis to den voesten der phyliſtien En kent gy niet Dauid die sauls knecht was des konynks van ysrahell. eñ is by my mennyghe daege off iaeren geweſt? Eñ en heb in em nye niet vonden dat quaet sy. van dem dage dat hi to my vlo byss hude vp desen dach Eñ tornich waren tegen en de voesten der phyliſtien eñ se den em. kiner die man wederūb. eñ sitte in der stat daer du en in geſat heſt. eñ ga niet neder myt vns to strúde. vp dat hij niet en werde vn se wedersake als wy begynnen to strúden. wo mochte hij anders synen heren geſachtmody gen dan myt vnsen hoeffden? Is dat niet da uid den men sanck in vreuden ende seden. saull hefft er duisent verslaegen ende dauid tien dui sent? Darūb eysten achis dauid ende sede em. lefft die here so byſtu guet en de recht in mynē ansicht eñ dyn vitgank eñ dyn ingank is mit my in mynen wonyngen. Ende ik en heb nye niet quaedes in dy vunden. van dem dage dat tu her to my koemen byſt bis huyde vp desen dach. ane du en behageſt den ouerſtē met. dae rumb kiser wederumb ende gae in vreden vp dattu niet en wertorneſt die ogen der oeuerſten der phyliſtiē. eñ do sprak dauid to achis. wat heb ik gedaen. off wat heſtu in my vunden dy nē knecht vā dē dage ik by dy geweſt bin bis huyde vp desen dach. dat ik niet en sal komen ende strúden tegen myns heren des koninks vi ande? Doe antwoerden achis ende sprak to da uid. Ick wete waell dattū guet byſt in mynen ogen als ein engel des heren. Sunder de voe = sten der phyliſtien hebben geſacht. niet en ga myt vns tho strúde Darumb stae morgen vro vp du ende all de knecht dins huses de myt di syn komen: ende alls ghy des nachtes vp ghe staen syt ende dat begint to dagen so gaet toe huis Darumb stont hy des nachts vp hij ende syn man dat sy des morgens vroe togen: ende quamen weder to dem lande der phyliſtien. en de die phyliſtiem ginghen vp in Jsrahell

Dat .xxx. Ca. wo ficelech al die wyle verbrā de ende bewefft wart van den Amelechyten en de dauid en nae toch ende myt en ſtreit. eñ den toeff beſchudde. ende ſy all ſloech.

DO dauid ende ſyn man quamen in Si celech des derden daeges. doe hadden die Amalachyten geweſt to der ſuden ſiden in ficelech. ende hadden verſlaegen Syce lech: ende ſy vntfenget myt dem vuir. eñ leidē de wyff dar vyt geuanghen. van den meyſten bys to den mynſten ende doden erre nergent eī Sunder ſy leyden ſy myt en. eñ wandelden ers weges. Ende do dauid ende ſyn man quaemen to der ſtat ende ſagen die verbrant myt den vui re. ende er wyff eñ er kinder geuangen enwech geleit. Doe hoff dauid an ende dat volck myt em was er ſtemme ende ſchreiden byt en tranē vntbraken. Eñ oek beyde dauids wyff waren mede geuangen. Achimoen die van Jeſrahell was. ende Abigayl die voer Nabals wyff was van Carmelo. eñ dauid was tomall ſeer bedro uet ende dat volck wolde en ſtenygen. wāt eȳ ygelik was wrmelich vmb ſyns wyffs ende kyn der wylle. Euer dauid is geſterkt in gade finē heren. eñ ſprak to abyatar dem prieſter Achy malech ſoen. Brenge my deñ ephot eñ abiatar bracht dat preſterlicke kleit ephot toe dauid Eñ da raeturagheden den heren ende ſede. Sall ick den toueren nauolgen eñ ſall ik ſy krī gen off niet? Ende ſede die here to em. vervol ge ſy. ane twynel ſalltu ſy gripen. ende den roff weder nemen. Darūb ſo gink dauid ende de ſeſ hundert man myt em. eñ quaemen bys an dat waeter beſor. ende ruſten daer die mode warē Dauid volgeden en myt vyer hūderden. ende die twe hundert bleuen die mode waren by den water Beſor. ende vunden einen egipcien man in dem velde. ende den brachten ſy to dauid. ſy gauen em broet dat hy ete. ende waeter thoe drincken. ende dat gebraken van den gebundē vygen. ende twe gebunt roſynen. ende alls hij die geten had quam em die geiſt weder: ende wart geſterkt. ende hij had noch geten broet noch gedrunken waeter in dre dagen noch in dre nachten. Ende doe ſede em dauid. wan biſ tu komen. ende waer woltu? Hij ſede eme. Ick byn ein kint vyt egipten: ende byn ein knecht eins mans Amalechyten Ende myn here heft my gelaten. want ick begunde ſieck to werdē eer gyſteren. Ende wy gingen vit toe der ſuy den ſiden Cerethy ende tegen iuda ende tegen die myddach ſyde Caleph. Ende verbranden die ſtat myt dem vuir. ende ſede eme Dauid. Nachſtu my leyden to deſem her? Hij ſprack. Swere my by gade dattu my niet en doeſt en de dattu my niet en geueſt in die hande myns heren. ick wyll dy leyden tho deſem her Ende dauid ſwoer em. ende als en dye daer geleiden do ſaten die all vmb vp der erden ende aten en de drunken recht off dat hochtit were van dē roue den ſy ghenomen hadden van dem lande der phyliſtien. ende van dem lande iuda Ende dauid ſloech ſy van dem auende bys des ande ren daeges toe auende. ende en quam nemant enwech van en. wan vyerhundert ionger man die quamen vp die camelen en de vluwen. Ende dauid die verloeſten all dat die Amalechyten ghenoemen hadden. ende ſyn twe wyff. ende daer vntbrack nemant van den meyſten: bys an die mynſten. ſoe nan ſonen ende van doch teren. ende van all dem roue ende wat ſy geno men hadden all brachte dat Dauid weder. en de nam all dat vee ende die herden ende lete de voer em toe hups dryuen. Ende ſeden Dyt is de roeff dauids. Ende quam dauid to den twey hundert mannen die mode waren: ende achter bleuen waeren. ende en mochten dauid niet ge uolgen ende den hy gebaden hadde toe blyuen aen dem waeter Beſor. Deſe ginghen dauid ende ſynen volcke dat by em was entegen. en de alls dauid tho dem volck quam. doe groē hij ſy vredeliken. Doe ſpraeken ſummyge qua den ende vnrechtuerdigen mans van den dye myt dauid geweſt waeren. want ſy niet myt vns geweſt en ſyn ſoe en wyllen wy en niet ge uen van deme roeue den wy beſchudt hebben Sunder einen ygelicken ſy genoch ſyn wyff: ende ſyn kinder. ende gaen daer mede wedder umb to huis. Ende do ſprak Dauid. Myn bro der alſoe en ſult gy niet doen myt den dat vns die here gegeuen hefft ende hefft vns behoet. ende hefft vns die rouer die vns dat vnſe ghe nomen hadden: gegeuen in vnſe hande. nemāt en ſall uw hoeren vp deſe rede. ghelik deel ſall den syn die to ſtride gegaen syn: ende den dye bleuen syn by der hauen to bewaeren. ende toe ſamen ſullen ſy deylen. ende dat is van dem da ge voert gehalden vor ein gebot ende ein geſet te recht als ein ewe in yſrahell bys hude vp de ſen dach. Daer nae quam dauid in ficelech en de ſande dauid gaeuen van den allſten van Ju da ſynen naeſten: den die waeren in Bethel en de in ramoth to den ſuyden ende in Jether en de in Aroer ende in Sephamath: ende in Eſ thama ende in Rachell. ende in den ſteden Ihe rameli. ende in den ſteden Chen. ende in Rha ma ende in der grouen Aſan ende in Atach. en de in hebron. ende den anderen die waren in dē ſteden daer dauid ende ſyn man in hadden ge woent ſeggende en. Nempt die gebenedyjnge van dem roeue der vyande des heren.

Dat·xxxi·ca· Do woe sauls soens doet ghe slagen woerden van den philisteen ende so woe saul sich seluer dode ende wat voert myt erē do den lcham geschach·

Nde die philysteen streden tegen israhell ende die manne vā israhell vluen voer dem angesichte der philisteen en de vielen neder verslagen in dem berge Gelboe· ende die philisteen vielen ouer saull ende sin sone ende slogen Jonathā ende Aminadab ende melchysue sauls soene end alle de last des stri des wart allet gekyert enteghen saull·ende de schutten volgdem em na: ende wart seer van den schutten gewunt Do sprack saul to sinen wapener·treck vyt dyn swert ende versla my: vp dat dese vnbesneden met en komen ende slā my ende bespotten my·eñ des en wolde sin wa pener met doen: wante hy was toe mael seer verwert Doe nam saull sin eygen swert ende vi ell dar yn Als dyt sin wapener sach dat Saull doet was: doe viel hy in swert ende starff myt em Also starff saull ende sin dree soene eñ sijn wapener ende all sin manne die des dages toe samen waren· Ende do dyt sagen die māne vā israhell die waren vp gene siden des daels in ō lordanen dat ghevluen waren die manne van israhell ende Saull doet was ende sijn dree soe ne: se leten ere stede ende vluen·ende quamen die Philysteen ende woendē daer· Dar nae des anderen dages quamen die philysteen vp dat se schinden die doeden ende vunden saull eñ sin dree soene liggēde vp dem berge Gelboe ende sneden Saull sin hoefft aff·ende toeghen em sin wapen vyt ende sanden dat in dat lant der Philysteen all vmb dat men dat baetscap de in dem tempell der affgoede ende vnder den volcke·ende satten sin waepen in den tempell Astaroth·ende sin licham hengen se an de mu ren van Bethsan·Ende als dat vernamen dye dar wonendē in Jabes galaad so wat die Phy lysteen hadden gedan Saul·doe stonden vp all dye starcke manne ende wanderden all die nacht ende namen die doden licham saull ende sinre soene van der muren bethsan ende quamē in Jabes galaad ende branden se daer·ende na men er beyn ende begroeuen de in dem buische Jabes·ende vasten seuen dage·

Hyr is vit dat yrste boeck der kominge·

Hyr begynck dat ander boeck de komingē·

Dat yrste capittell Woe dauid gebaetscha pet wart dat Saull wrslagen was in dem ber ge Gelboe·ende woe hy hertliken beschreyde den doet Sauls ende Jonathe sins soens· En de woe dauid den genen die em dat baetschap de ock gebot to doden·

Al dem dat Saul do
et was gheschach
dat Dauyd weder
vmb knerde vā der
slacht Amalech en
de bleeff in Syce-
lech twe dage ende
des derden daghes
gheschеen eyn myñ
sche koemende vā
den tenten Sauls ende hadde asche vp sin ho
efft gheſprenget: myt des als hy quam to Da
uid doe vyell hy in sin angesichte ende anbede
en snell. Ende doe sprack Dauid toe em Wan
ne koempstu? Ende hy antwoerde em. Ick bin
gheuluen van den tenten van ysrahell. Ende
doe sprack Dauyd toe em. Wat secht mē dat
dat geschyet sy? Segghe dyt my. Doe sprack
hy. Dat volck is geuluen vyt dem stride ende
vyele van dem volcke sint geuallen ende ghe
storuen ende Saull ende Jonathas sin soen is
oeck gestoruen. Doe sprack Dauyd toe deme
iungelynghe die em dat baetschapde Wat aff
weestu dat dat Saull doet is ende Jonathas
sin soen? Doe sprack dye iunghelynck toe em.
Ick quam van geualle vp den berch Gelboe
ende Saull leende sich vp sin speer: ende die to
perde ende toe wagen waren neckden sich em
ende hy kiserde sich vmb toenugghe ende sach
my: ende heyschede my. Ende als ick em ant-
woerde. hyr byn ick: doe sede hy my. Wie byst
tu? Ende yck sprack toe em Ick byn eyn Ama
lechyte. Ende hy sprack toe my. Staut vpp
my ende doede my: wante dye anxste hebben
my beghrepen. ende myn leuen is noch gants
in my Ende yck stont vpp em ende doede em.
Ick wuste waell dat hy nyet leuen en mochte
nae dem nedderualle. Ende ick nam sin kroe-
ne die vpp sinen hoeffde was ende den bant vā
sinen armen ende hebbe dat heer gebracht toe
dy mynen heren. Ende Dauyd greep sine klei
der ende to reet die. Ende alle dye manne dye
vmb en waren eñ schreyden endewepnden end
vasten bys des auendes ouer Saull ende Jona
than sinen soen. ende ouer dat volck des herē
ende ouer dat huys israhell: darūb dat se in dē
swerde gheuallen waren. Ende do sprack Da
uyd toe dem iungelynck die em dat baetscha-
pde. Wanne byst tu? Hy antwoerde em. Eyns
vroemden mans soen. ✻bekiert thoe der iod
scher Ee Ieyn amalechyte byn ick Ende dauid
sprack toe em. Warumb en turuchdestu dy m
et dyn hant vyt toestrecken dattu doedes den
gesaluеden des heren? Ende dauyd heysch de
eynen van sinen knechten ende sprack. Sn li
ken slaet den doet ende hy sloech den doet en
staeff. Ende doe sprack thoe em dauid. Dyn
blot si ouer dyn hoefft Dyn munt heefft enthe
gen dy ghespracken segghende. Ick hebbe ge
doedet den gesalueden des heren. Ende dauyd
schreyde desen sanck ouer Saull ende Jonatā
sinen soen: ende geboet dat se dyt geschrey ler
den den kynderen van Juda als gheschreuē is
in dem boecke der rechtuerdyger ende sprack.
Merke ysrahell vpp die dye gestoruen sint en
de gewundet vpp dynen hoechden ende bergē.
dye seer eddelen van ysrahell sint verslaeghen.
vp dynen bergen: woe sint die starcken geual
len? Des en wylt niet vertellen in Geth: noch
verbaetschapt in den verscheydenden weghen
in ascholon: vp dat bpauenturen dye dochter
der Phylysteen sich nyet verrouwen. ende de
dochter der vnbesnedenre sich nyet en verblyde
Ghy berge Gelboe: noch douw noch regen en
koem vp uw. noch ghy en suit niet syn acker
der yrster vruchte: wante daer is verworpen
die schylt der starcken dye schylt Saul recht
off hy nyet gesalfft en were myt olye van dem
bloede der gedoeder van den vaten der starker
Dye pyle Jonathe en kiserden sich nyet wed-
der toe rugghe. ende Saulls swert en kiserde
sich nye wedderumb. Saull ende Jonathas
waren werdych der lyeffden: en toe mael scho
en in eren leuen: ende oeck nu in dem doede en
sint se nyet verscheyden. Hy waren snelre dan
dye arn ende starcker dan die lewen. Ghy do
chter van ysrahell schreyet ouer Saull die uw
toe kleyden plach myt toevaetwyger syden:
nae luistycheyt. ende dye vw ghaff gulden sy
erheyt toe vwer spynghen. Woe sint die star
ken gheuallen in dem stride? Jonathas ys in
den hoechden gedoedet. O Jonatha myn broe
der die du toe maell schoen weerst ende to ma
le lyefflick baeuen die lyeffde der vrouwen: ick
bedroeue my ouer dy Recht als eyn moede ly
eff heefft er eygen kynt: alsoe hebbe ick dy lief
gehat Woe sint die mechtighen gheuallen. eñ
woe sint verdoeuen die strijdbarlike wapen.

Dat twede capittell. Woe die geslechte Ju
da Dauyd entfenghen voer eynen konynck.
ende Israhell beheylde Saulls soene. ende woe
asahell doet bleeff. Ende woe abner asahell
versloech.

Daer nae bereet sich Dauyd myt den
heren ende sprack. Sall ick nyet vpp
gaen in eyn van den steden Juda? En
de die here sprack toe em. Gha vp. Ende doe
sprack Dauyd War sall ick vpgaen? Ende hi
antwoerde em. In Ebron. ende dar gynck Da
uyd vp ende syn twe wyff myt em. achynoen

die Israhelyte ende Abygaell Nabas wijff vā Carmelen. Ende die man die myt Daupd wa ren leet Daupd myt em eyn ijgelick myt sinen huysgheſinde ende bleuen in den ſteden van E bron. Ende doe quamen die manne van Juda ende ſalff den daer David: vp dat hy regnijer de ouer dat huys Juda. Ende dyt wart geba etſchapt dauid dat die manne van Jabes Ga laad hadden begrauē ſaull. darumb ſande Da uid baeden thoe den mannen van Jabes Ga laad ende ſprack toe en. Gebenedijet ſyet ghy dem heren dat ghy ghedaen hebbet die barm hertichеyt myt Saull vwen heren: ende heb bet en begrauen. ende nu ſall vw die here wed der geuen barmhertichеit ende waerhept. En de yck ſall uw des danck weten dat ghy dat woert gedaen hebben Vw hande moeten ghe ſterckt werden ende ſyet ſoene der ſterckden. Woe waell uw here Saull doet is: ſoe hefft my doch dat huys van Juda geſalfft em toe eynen kominck. Ende Abner ners ſoen die mā Hyſboſeth Saulls ſoene ende leet en all vmb doer die tenten ende maeckde en konynck o uer Galaad ende Jetzury ende Jezrahell ende Effraym ende Benyamyn ouer all yſrahel Vi ertich iaer was Hyſboſeth alt Saulls ſoen: doe hy begunde toe regnijeren ouer iſrahell en de hy regnijrde twe iaer. Mer all dat huys Ju da volgde Daupd. Ende dat getael die daghe dat Daupd in Ebron was. ende geboth had de ouer dat huys Juda: waren ſeuen iaer ende ſees maende Ende doe woech vit Abner Ners ſoen ende Hyſboſeth knechte die Sauls ſoene was vyt den berghen Gabaon. Mer Joas ſer uie ſoen ende die knechte Dauds waren oeck vyt gegaen ende entmoeten en by der vyſche rie Gabaon. Ende doe ſe by eyn quamen. ſat ten ſe toe gaen eyn ander. die eyne toe eynre ſi den der vyſcherien. ende die ander toe der ande ren ſiden. Doe ſprack Abner toe Joab. Die iū gelynge moeten vpſtaen ende ſpeelen vm vns. ✱ dat is ſe moeten woenen erre ſterckde eñ ere vroembept. ende eyn den anderen verſlaen. Jen de doe antwoerde Joab. Se ſtaen vp. Doe ſton den ſe vp ende treden hijr voer in dem ghetae le twelff vyt Benyamyn vā Hyſboſeth ſyden die Saulls ſoen was Ende twelff van den kne chten Daupds Eyn ijgelick van den nam ſijn gelike by dem hoeffde ende ſtack eyn ſwert in die ſiden ſins ijegeners ende vielen all toe ſamē ende die naem der ſtat wart genoempt die ac ker der vroemen in Gabaon Ende ſich verho efft eyn ſeer hart ſtrijt in dem dage. ende Ab ner ende die manne van yſrahell woerden verla get van Dauids knechten. Ende daer waren dree ſoene Serupe Joab: Abyſay ende Aſahell eñ Aſahell was toe maell ſnell toe lopen recht als eyn rebuck dat in dem buſche woent. ende Aſahell veruolgde abner ende en neygde ſych noch toe der rechter noch toe der luchter hāt ende en leet nyet aff toe veruolghen abner. en de ſach Abner achterrugghe ende ſprack. By ſtu nyet Aſahell? Hy antwoerde Jck bynt. Do ſprack toe em abner. Ghanck toe der rechter: off toe der luchter ſyden ende nym eynen van den iunghelyngen ende nym ſinen woff. Ende aſahell en wolde des nyet laten hy en dwanck abner Ende doe ſprack Abner toe aſahell Kij ere wedderumb ende en voelghe my nyt dat ik by auenturen nyet gedwonghen en werde dy in die erde toe begrauen. ende dat ick dan min anghefichte nyet en moege vpheuen toe Joab dynen broeder: ende verſmaede dat toe hoeren ende en wolde met wyken. Hijrumb ſloech en abner myt eynen verkijerden ſpeer beneden an ſin gemechte ende doerſtack en. ende hy ſtarf vp der ſelver ſtat. Ende alle die daer ouergyn gen doer die ſtat dar Aſahell viell ende doet bleeff bleuen ſtaen Mer Joab ende abyſay ver uolgden abner die daer vloe ende die ſonne die ghynck vnder ende quamen bijs an den berch der andacht. dat is entreghen dem weghe des daels ende der woeſtenijen Gabaon ende ver gadderden ſich dye kinder Benyamyn toe ab ner ende dronghen ſich vp einen hoep ende ſtō den vp dem hoechſten eyns graeffs. ende riep abner toe Joab ende ſprack toe em. Wyl ycht dyn ſwert ſwynde ſijn bijs toe der verderffnis? off weeſtu nyet dat my dye myſdact ſorchlik is? Warumb ſeggeſtu dē voelcke nyet dat ſy aefflaten tos veruolghen vw broedere Ende do ſprack Joab. Leuet die here Hoddeſtu huyden moeghen alſo gheſpracken dat voelck hedde vmb gekijert ende en hedde nyet veruolghet ſinen broeder. Darumb bleys Joab fine blaſu nen. ende doe ſtont all dat heer ende en veruol gede nyet meer yſrahell noch en ſtreden oeck nyet abner ende ſin man die gynghen doer die veldynghe Moab all die nacht. ende gyngen ouer die iordanen ende doer vmb all Bethoro ende quamen in er woenynghen. Ende Joab kijerde wederumb ende lyet abner ende verga derde all ſin voelck. ende daer gebreken vā da uids knechten neghentyen man behaluen aſa hell. Mer die knechte Dauids ſloegen van Be nyamyn ende van den mannen die waren mit abner dree hundert ende ſeſtych die oeck ſtor uen. Eñ ſe namen aſahell ende begroeuen den in ſins vader graff in Bethleem. ende Joab en de oeck all dye manne die myt waren wānder den alle die nacht: ende quamen toe dem leſtō van der nacht in ebron.

Dat derde capittell Js van den namen der kinder die Dauid gebaeren woerden vyt manigerleye huisfrouwē·ende woe abner sich deil de van Hyst boseth Sault soen ende ysrahell to Dauid brengen wolde ende woe abner vā Joab doet gheslaegen wart ende woe Dauid abner beschreyde·

ENde darumb wart groete kiuonghe vnder Saulls huise ende Dauids huise· Dauid die nam toe :ende wart em selffs all starcker :ende dat huys Sauls vergynck daghelicks· Ende Dauid dem woerden kinder gebaeren in Ebron· Syn yrstgebaeren soen die hyet Amon van Achmoen die Jezreliten· Ende nae dem Theleab van abygayll die Nabals van Carmelen huisfrouwe was· En die derde was Absolon die was Naacha tholomay dochter des koninckx van Gessur soen Dye vyerde was Adamas aggythys soen En de die vyffte Saphacyas abyghayll soen· En de die seeste was Jetram van Egla Dauyds wyff· Dese waren Dauids gebaeren in Ebrō ende want oeck nye strijt en was tusschē sauls ende Dauids huise: doe regnyerde abner Ners soene dat huys Sauls· Sault hefft gehat eyn eyn bywyff gheheten Respha Achya dochter· Ende Abner gynck toe er in ende Hyst boseth sprak toe abner· Umb wat bystu inghe gaen to mys vaders bywyff? Do wart abner toe maell tornich vmb der woert wyllen Hyst boseth ende sprack· byn ick icht huyden eynes hondes hoefft enthegen Juda: want ick barmhertichcyt ghedaen hebbe dem huyse Saulls dyns vaders ende ouer sine broeder ende sin negesten ende dy nyet geleuert in die hande Dauids· ende ghy hebbet huiden in my ghesocht dat ghy my huiden straeffen mochten vmb dese wyffs wyllen? Dyt doe got Abner : ende dat doe hy em daer toe doe ick nyet alsoe myt Dauyd als em die here ghesworen hefft: alsoe dat dat koninckryke affgenoemen weerde vā dem huyse sauls ende verhauen woerde de tron Dauids ouer ysrahell ende ouer Judam: van dan bys toe Bersabee· End Hyst boseth en mochte em niet antwoerden: want hy entruchte em· ende darumb sande abner baeden toe Dauid in Ebron de sprecken solden van sinre weghen: wees is dat lant? Anders wan vwe· J ende dat se sprecken· Maeckt vrunschap mit my ende myn hant sall myt uw wesen· ende ik sall all ysrahell toe vw brenghen Ende hy sprak Dat ys toe maell guet· Jck sall myt dy vruntschap maken: sunder eyn dynck bydde ick dy seggende· Ghy en sult myn anghesichte nyet syen du en brengest Mycholl Saulls dochter my: ende soe saltu koemen ende my syen· End Dauid sande baeden toe Hyst boseth Sauls sone ende sede· Ghyff my myn wyff Mycholl die yck my ghetruwet hebbe myt hundert besnydingen der Phylysteen· Darumb sande Hyst boseth ende naem se van eren manne Phalathiell Lays soen Ende er man die voelgde er nae all schreyēde bys to Bahurim Do sprak toe en

Abner gha ende kijert wedderumb · Ende hy kijerde wedderumb · Ende doe brachte abner dese woert by ende sprack toe den aldesten des volcks ysrahell · Dijer tyden als gysteren ende eytgysteren do sachte er Dauid dat hy regnijrde ouer vw · Darumb doet dyt nu · Want die hefft gespracken toe Daupd ende sede · In der hant myns knechts Dauid sall ick gesunt maken myn volck van ysrahell van den handen der phylysteen ende alle sinre vyande Ende Abner sprack oeck dijt toe Benyamyn · ende hy ghynck enwech dat hy spreke myt Dauid in Ebron allet soe wat ysrahell behaghede ende all Benyamyn ende quam doe to Dauid yn Ebron myt twyntich mannen · end dauid makede Abner ende dye manne die myt em quamen eyn wertschap ende Abner sprack to dauid Ick sall vpstaen dat ick vergadere toe vw mynen heren den koninck all ysrahell ende eim verbunt myt vw maeken · Ende ghy sullt in allen ghebeden nae dynre begerten dynre fielē Ende doe Daud Abner voert leet ende hy in vreden ghynck: doe quamen toe der stont dye knechte Dauids ende Joab ende hadden dye moeder verslagen ende brachten eynen toe malen groeten weff · Ende abner en was doe nyet myt dauid in Ebron: want hy hadde en gelaeten ende was in vreden enwech ghegaen · Ende Joab ende alle sijn voelck quamen daer nae · ende dat wart ghebaetschapt Joab · ende gesach woe Abner Ners soen gekomen was toe dem koninge ende hy em ghelaten hadde ende in vreden enwech geganghen were · En de Joab die ghynghe toe dem koninghe ende sprack · Wat heffstu gedaen? Syet Abner de quam toe vw · warumb hebt ghy en laten ga en? Du en kenst Abner Ners soen nyet: want hy is toe vw komen vmb vw to bedregen ende dat hy wuste dynen inganck ende vwen vytganck ende wuste allet dat ghy doet? Ende doe ghynck Joab van Dauid ende sande baeden nae Abner: ende brachte en wedderumb bijs an die cysterne Syra des Daupd met en woeste Ende als Abner wedderumb quam in Ebron doe lyet em Joab achterwart in mydden vnder die poerten dat hy myt em spreke in loesheyt · ende hy versloech em in sijn gemechte ende hy starff · ende dat in eyn wrake des bloedes asahels sins broeders · Ende als dat hoerde Daupd woe dat gegangen was sprak hy · Ick byn reyn ende myn ricke is voer gaede bijs yn ewycheyt van deme bloede abner Ners soen · ende dat bloet moet koemē vp dat hoeft Joab ende vp dat huys sins vaders · ende nyet entbrecke van Joabs huyse sy en lydē den vloet des saedes der naturen · ende woerdē vytsettich haldende die kleppen · end vallen in dem swerde ende sint noet trofftich broedes · en de hijrumb Joab abysay sin broeder hadde wer slaghen abner: want hy asaer eren broeder do et hefft gheslagen in dem stride Gabaon · End doe sprack Daupd toe Joab ende toe alle dem volcke dat myt em was · Rytet vw kleydere ende goedet secke vmb ende schreyet voer dat lycham abners · ende Daupd ghynck nae der baeren · Ende doe se abner hadden begrauen in Ebron: doe hoeff Daupd die konynck sine stemme vp ende schreyde ouer dat graeff abners ende all dat volck schreyde · ende dye koninck die schreyde ende beschreyde abner ende sede Ghenerleyewyse bistu abner gheslaeuen als eyn verslaghet man plecht toe sterben: wāt uw hande en sint niet gebunden · ende vw voete en sint nyet myt yseren beswaret: mer du bist gheuallen als men plecht toe vallen voer den kinderen der boesheyt * dat ys · verweetlicken bistu verslagen · Ende anderwerff beschreyde all dat voelck ouer em · Ende als doe alle dat volck quam ende soelde spyse nemen myt Daupd doe dat noch claer dach was: doe swoer Daupd ende sprack · dyt doe my got ende dyt doe hy daer toe: off ick voer dē sonnē vndergāk eynich broet ethe off eynich ander dynck Dit hoerde alle dat volck ende en behaghede wael allet dat die konynck dede m dem anghesich te alle des volcks · Ēn doe bekādē all dat volk ende all ysrahell des daghes dat dat van dem konynghe nyet gheschyet en was dat Abner gedoedet was Ners soen Ende doe sprack dauid toe sinen knechten En wetet ghy nyet dāt huyden eyn voerste eñ die meiste van ysrl ghe uallen ys? Ick byn noch nouwelick gheselfft toe eynen konynck ende dese man Berupe sone sint my hart · die here loene dem die quaet doet nae sinre boesheyt ·

## Dat vijerde capittel Woe Ysboseth sauls soene vermoerdet wart · ende woe Dauid dye moerder dede doden ·

Ysboseth Saulls soen hoerde dat Abner verslagen was in Ebron · ende sin hande sint amechtich gheworden · En de all ysrahell wart bedwefft · Ende Sauls soene hadde daer twe man die daer voersten waren ouer die scharen Die eyne hyet Bāaná · ende die ander hyet Rechab Remmons soen des Berochyten van den kinderen Benyamyn en de beroech was ock gerekent vnder benyamin ende die berochyten waren geuluen in Gethā

ende waren daer vroemde bijs vpp die tijt en de Jonathas die Saulls soen was die hadde eynen soen dye was kranck van voeten·ende die was vijff iaer alt doe die baetschap quam van Saull ende Jonatha·ende die amme naz dat kynt ende vloe enwech·ende soe als se pel de doe se vloe: doe vpell se ende darumb wart dat kynt hynckende·ende hyet Myphyboseth Ende alls doe quamen dye kynder Remmon van Beroth Rechab ende Banaa ende gimgē eyns lychten daghes in dat huys Hyſboseth die welcke doe lach ende slyep sinen mydages slaep ende die porternersche des huyses waen de weyt eñ was entslaepen·ende ghyngen he melycken in dat huys ende namen die aren vā dem weyte·ende sloegen Hyſboseth in sin dū ne vādē lyue Rechab·ende Banaa sin broeder vluen·ende als se in dat huys ghekomen wa= ren: soe laech Hyſboseth vpp sinem bedde end sliep in eyne besloeten kaemer, ende se sloegen ende doeden en·ende se namen sin hoefft myt en ende ghyngen enwech doer die woestenyen alle die nacht ende brachten dat hoefft Hyſbo seth toe Dauid yn Ebron ende spraken toe dē konynghe· Syet dat hoefft Hyſboseth sauls soen uwes vyandes die vw siele sochte: hefft de here huyden gegheuen vnsem heren dem koe ninge wracken van Saull ende van sinen sae= de· Doe antworde Dauyd Rechab ende Ba= naa sinen broeder Remmons soenen des Bero chyten ende sprack thoe en Soe leue die here die my verloest hefft van allem angste dat ick den genen dye my die baetschaep brachte en= de sede dat dat Saull doet were ende meynde geluckych baetschap toe seggen: hyelde ende doede en in Syœlech· Dem moeste ick loenē sinre baetschap: woe wyllmen dan nu dat die boese man den vnschuldyghen man gedoedet hebben in sinen huyse vp sinen eygenen bedde: ende en sall ick dat bloet nyet soeken van uwē handen ende nemen uw van deser erden Ende Dauyd geboet sinen knechten ende doeden se: ende houwen en er hande aff ende er voete en de hynghen se vp die vyscherie in Ebron end namen dat hoefft Hyſboseth ende begroeuen dat in dat graff Abner in Ebron·

Dat vijffte capittell· Woe Dāuyd doe we der konynck wart· Ende woe langhe dat hy doe regnirde·:

DOe quamen alle die geslechte van Is= rahell toe Dauyd in Ebron ende sedē Syet wy sint vw beyne eñ uw vleisch Mer gysteren ende eyrgysteren doe Saull koe ninck was ouer vns ghy leyden ende wederley den ysrahell·ende doe sprack dye here toe vw· Ghy soelt voeden myn voelck ysrahell· Ende ghy sult wesen eyn leydesman ouer ysrahell· Ende doe quamen die aldesten van israhell to dem koninge in Ebron Ende Dauyd die koe nynck maeckde eyn verbuntnis in Ebron voe dem heren myt en ende se saelffden daer dauid in eynen kominck ouer ysrahell· Ende dartich iaer was Dauyd alt doe hy begunde toe reg= nyeren·ende vijertich iaer regnyrde hy· In E= bron regnyrde hy ouer Judam seuen iaer end sees maende Ende in Jherusalem regnyrde hi dree ende dartich iaer ouer dy ysrahell ende iu da· Ende doe ghynck die konynck ende all de mannne die myt em waren in Jherusalem tho Jhebuseum die in dem lande woende End da uid wart van en ghesacht· Nyet en gaet thoe vns ghy en nemet dan enwech die blinden en de die lamen die daer segghen Dauid en sall ni et her koemen· Ende Dauid gewan die borch die in Syon was: ende dat is die stat dauids Dauyd die laeffde em loen thoe geuen die dye yrste sloegen Nebuseum ende roerde die ghae ten des daecks ende neme dar vyt die blyndē ende die lamen die Dauids siele hatent·daer= vmb sechtmen thoe bywoerde· Die blynden noch die lamen en soellen nyet in dem tempel gaen· Ende Dauid die woende in der borch sy= on ende noemde se dauids stat·ende tymmer= den all vmb ende vmb van Mello ende van bȳ nen ende ghynck vyt eñ woes eñ nam toe·got die here der scharen was myt em Ende die ko ninck Iram van Thyri sande baeden toe Da uid ende tzederen hoelt ende tymmerluyde en de steynmetzer thoe den muren: ende se maek den eyn huys Dauid· Ende Dauid die bekan de dat em die here hadde bestedycht eynen ko minck ouer ysrahell: ende dat hy sin ricke had de verheuen ouer sin volck van ysrahell· Ende hisrumb nam Dauid noch meer bywyuer end huysfrouwen van Jherusalem na dem dat hy komen was vā Ebron· Ende woerden Dauyd gebaeren ander soene ende doechter· Ende dyt sint die namen die em gebaeren sint in Jerusa lem Sāmya ende Sobab·natan ende Salomō· ende Jbaar ende Helysua· Nepheth ende Ra sia ende Helysama ende Helyda ende Helyso leth Ende als dat die phylysteen hoerden dat se hadden gesalfft Dauid toe eynen koninck ouer ysrahell: doe stegen se vp vmb Dauid to soeken Ende als dat hoerde Dauid hy ghink neder in die westen ende dye phylisteen die qua men ende spreyden sich in den daell raphaȳ eñ Dauid raetuagde den heren ende sede Sall ik vp gaen to den phylysteen: ende saltu se geuen in myn hande Ende die here sprack toe dauid Gā vp eñ ick sall de phylysteē geuē in dyn hā de· Darūb dauyd quā toe baad pharasim end wersloech dat heer ō philisteē doet end sprack

die here hefft myn vyãde gedeelt voer my als die watere gedeelt werden· Darumb wart de ſtat doe genoempt Baalpharaſym· Ende dat l:ten ſe ere gheſneden bylde· Die nam Daupd ende ſine manne ende ſatten noch vp die phy lyſteen ✳ Want ſe eyn groet heer vergadert hadden ǀ Dat ſe vp ghaen wolden teghen Da- uid Ende ſe ſpreyden ſich in dem dael Raphaym· ende Daupd raeturaghede den heren ende ſede· Sall ick vp gaen enteg ẽ dye phylyſteen ende ſalt du dye geuen in myn hande:? Hy ant woorde· Ghy en ſult nyet vpgaen enteghen ſe: met wende dy na eren ruggen ende koemet to er van der wedder ſiden der peerboeme· Ende als ghy hoert dan den luyt des gaendens ys den hoechden der peerboeme: dan ſult hhy den ſtrijt myt en an gaen· Want dan ſall die he= re gaen voer vwen anghefichten dat hy ſla de woeninge der phylyſteen· Ende alſo dede Da uid als em die here gebadẽ hadde: ende ſloech den Phylyſteen van Gabaa: bys dat hy quã thoe Ghezer·

Dat ſeſte capittell· Woe Dauid voegynk ende ſpeelde vp der harpen doe hy de arch des heren dede vupren in dat huys Ampnadabs· ende toe dem leſten myt em in ſijn huys brach te Ende woe Oza verſlagen wart vmb dat hy die arche vnwyſlicken angetaſtet hadde· En de woe Mycholl Dauids huyſfrouwen die to compſt der archen des heren beſpotten·

Aer nae vergadderde Dauid alle dyé vytuerkaeren manne vyt yſrahell dar tich duſent· Hy ſtont doe vp ende gynck enwech ende all dat volck was myt em van den mannen van Juda dat ſe toe brachtẽ die arche gaeds ouer welcken angewepen ys die naem gaeds der ſcharen ſittende in Cheru byn vp er· Ende ſetten die arche des heren vp eynen nyen wagen ende nemen ſe van dem hui ſe Ampnadabs dat was in Gabaa· Ende oſa ende Hayo amynadabs ſoen: dye dreuen den nyen waghen· Ende doe ſe die arche ghenoe= men hadde vyt deme huyſe Amynadabs dat dar was yn Gabaa: ſoe bewaerde Háyo dye arche ende ghynck voer der arche gaeds· En de Daupd ende älle yſrahell ſpeelden voer den heren in allen ghetymmerden hoeltwerke en= de harpen· ende lyren ende bunghen· ende ve= len ende cymbalen· Als ſe nu ghekoemen wa ren vp dat veelt Nachon: doe ſtreckede Oſa vyt ſijn hant toe der archen gaeds ende heelt die Want die oſſen ſnoeueden ende buygde de arche toe der ſyden: ende die here wart toer= nich van vnwerdycheyt enthegen Oſa: ende ſloech en ouer dye vermetenheyt eñ hy ſtarff dart by der archen gaeds· Ende Daupd was bedroefft darumb dat dye here Oſam gheſlae ghen hadde· Ende dye naem der ſtat wart ge noempt dye verſlaechtinghe Oſe: bys huyden vp deſen dach· Ende doe enturuchtede Da uid den heren des daghes ende ſprack· Woe

ſall die ārche des herē toe my in moegen komen· Ende en woelde toe emwert nyet kijeren dye arche des heren in die ſtat Dauids: ſunder hy kjerde ſe thoe deme huyſe Obededom des Getheers· Ende die arche des heren woende imdē huyſe Obededom des Ghetheers dree maende Ende die here gebenedijede Obededō ende all ſin huys· eñ dat wart ghebaetſchappt dem koninge Dauyd dat die here Obededom gebenedijede ende alle dat ſin: vmb der archen wyllen des heren· Ende doe ſprack Dauyd Ik wyll gaen ende wedder brengen die arche des heren myt benedijnghe in myn huys Darumb ghynck Dauid ende brachte die arche gaeds van dem huyſe obededom in die ſtat Dauids myt vrouden· Ende myt Dauid waren ſeuen Choerſengers ende offerhande van kalueren Ende doe ſe voert ginghen die die arche des heren brachten ſees ſchreede: doe offerden ſe eynen oſſen ende eynen wedder· Ende Dauyd ſpeelde in der cegalen: ende hy ſpranck myt alle der macht voer dem heren· Ende Dauyd de hadde vmbgegoert eynen lynen ephot Ende Dauyd ende alle yſrahell brachten dye arche des teſtamenſtes in de ſtat Dauids myt vrouden ende myt geſchall der blaſunen· Ende als die arche des heren quam in die ſtat Dauids Mycholl Saulls dochter ſach doer eyn venſter ende ſach Dauid vroeliken ende ſpringen de voer dem heren ende verſmaede en in erem herten· Ende ſe brachten die arche gaeds yn ende ſatten dye vyp ere ſtat int myddell in dat tabernakell dat Dauid daer thoe hadde doen bereyden· Ende Dauid offerde voer dem heren gebranten offer ende vredeſamen offer Ende doe hy den offer vullenbracht hadde: doe ghebenedijede hy dat volck in den naemen des heren der ſcharen· Ende hy deylde der ghantzer gemeynheyt van yſrahell: ſoe den mannen ſoe den wijuen eynen yjgelicken eynen koeken brodes· ende eyn ſtucke van eynre gebraeden Buffelen. ende ſemelen ghebacken in olye· Ende doe ghynck alle dat volck enwech eyn yjghelick in ſine woeninge· Ende Dauyd kijrde werumb dat hy gebenedijede ſyn huys· Ende doe quam vytgaende Mycholl Saulls dochter em to hemoete ende ſprack· Woe heerlyken is huyden die koninck van yſrahell ghevveeſt ende hefft ſich entdecket voer den megeden ſinre knechte: ende was entbloetet recht als men eyn blaet entbloetet· Ende doe ſprak Dauid to Mycholl Iefft der here: ick ſall ſpeler voer dem heren die my verkaeren hefft bylliken dan dynen vader ende dan alle ſin huys: ende ghebodt my dat ick were eyn leydes here ouer dat voelck des heren van yſrahell· Ende ick wyll ſpeelen ende my ſnoeder maken: dan ick geweeſt bijn· Ende wyll optmoedich weſen m mynen oughen· ende myt den megeden da r aeff du geſpracken hefſt: ſall ick heerlyck erſchynen· Ende darumb en wart Mycoll Sauls dochter geyn kynt gebaren: bijs toe dē dage ers dodes·

Dat ſeuende capittell· Woe Dauyd vyſat toe tymmeren eynen tempell Ende woe hy hoerde ende van gaede verſtont dat hy dat huis dem heren nyet tymmeren en ſolde: mer Salomon ſolde dem heren eyn huys tymmeren· ende woe dauid den heren daer van danckte·

ENde dyt gheſchach als die konynck ſaet in ſynem huyſe ende die here hadde em ruyſte gegheuen alle vmb van alle ſynen vyanden: doe ſprack hy thoe Natan dem propheten· Speſtu nyet dat ick woenne in eynen cederen huyſe ende de arche gaeds is in dat myddell vnder die velle Ende doe ſprack Nathan toe dem koninge Allet dat in dinen hertem is dat ghae ende doe· Want die here is myt dy· Ende dyt geſchach in der nacht ende de ſtet des heren wart gheſchach toe Nathan ſpreckende· Gha ende ſpreck thoe mynen knechte Dauid· Dyt ſecht die here· En ſoelt ghy my nyet eyn huys maken in to woenen? Wāt ick en hebbe in geynen huyſe gewoent van dē daghe dat ick yſrahell gelevt hebbe vyt egipten bijs huyde vyp deſen dach Mer ick hebbe ghewándert in dem tabernakell ende in den tēten doer alle de ſtede daer yck doer gegangen bijn myt alle Iſrahells kinderen· Ick en hebbe noch nyet geſpracken thoe em van dem gheſlechte Iſrahell dem ick ghebaeden hebbe min volck van yſrahell thoe weyden ſpreckende· Warumb en hefſtu my nyet ghetymmert ein cederen huys? Nu ſeggh dyt mynem knechte Dauid Dyt ſpreckt die here der ſcharen· Ick hebbe vw ghenaemen van der weyden doe gy volgden den ſchaepen dattu weerſt eyn leides here ouer myn voelck Iſrahell Ende ick hebbe myt uw ghevveeſt in allen daer ghy ghewandert hebbet· Ende hebbe alle dyne vyande ghedodet voer vwem angeſichte· ende ick hebbe vw eynen groeten namen gemaeckt nae dem namen der gerechtigen die vyp erden ſint En de ick ſall eyne ſtat ſetten mynem volcke Iſrahell· ende ick ſall ſe planten ende myt en woennen· ende ſe en ſullen nyet meer bedroefft werden· Noch dye kynder der boeſheyt en ſullen em oeck nyet meer quaedes doen: alls ſe voer ghedaen hebben van deme daghe dat yck eychter ſatte oeuer myn voelck Iſrahell· end ick ſall dy ruyſte ghyeuen van allen dinen vianden

ende die here ſall dy voer ſeggen: dattu dem he
ren ein huys maeckeſt · ende alls dyn dage vol
bracht ſyn ende ſlepeſt myt dinen vederē ſo ſal
ik dyn ſaet verwecken nae dy dat van dynem
licham vyt koemen ſall · ende ik ſall ſyn rick be
ſtedigen · ende hy ſall tymmeren ein huys tym=
meren mynen namen · ende ick ſall veſten dē tro
ne ſyns ricks bys in ewycheit · ende ik ſall eme
weſen eyn vaeder: ende hy ſall my eyn ſon we
ſen · ende off hy enyge boeſſheit dede ſo ſall ik
en ſtraeffen in den roden der manne · ende in dē
plaegen der mynſchen ſone · ende myne berm=
hertſcheit en ſall ik mēt van em nemen · alls ik
aff getagen heb van ſaull den ik aff geſat heb
van mynem anghefícht · ende dyn huys ſall ge
trouwe ſyn ende dyn rick bys in ewicheit vor
mynen angefichte · ende dyn troen ſall all tyjdt
ſtede ſyn · Na all deſen worden ende nae all dē
ſem gheſechte ſprak nathan toe dauid · eñ de
konynk dauid quam em tegen gaen · ende ſat
voer dem heren ende ſprack · Here got wye bȳ
ik ende wat is myn huys dattu my bys her ge
heffſt? Noch dyt is oek kleyn in dynem anghe
ſichte gheacht here ghot · mer du ſpækeſt ok
van dem huiſe dyns knechts langē tyt hyr na
*dat is van mynen kinderen. God ende here
dyt is die ewe van adam *dat eyn ygelik ſor=
ge voer ſyn nakomelinge. wat mach Dauid
nu meer to bydden van dy · want du weteſt dy
nen knecht here got: vmb dyns wordes wyl=
len ende nae dynen herten heffſtu ghedaen all
deſe grote dinge · alſo dattu dyt apenbardeſt
dynen knechten · darumb byſtu verhocht got
myn here · want dynre en is geyn gelik · ende
daer en is geyn got buyten dy in allen dat wy
myt vnſen oeren hebben gehoert · war is enych
volck in dem lande als dyn volk yſrahell? Da
zumb dat got gegaen ſy dat hy dyt ſich wed
der koepe m eyn volck: ende maekten em einē
namen · ende dede en grote ende verueerlike dī
ge vp erden: van dem anghefícht dyns volcks
dattu verloſt heffſt vyt egipten dat volk ende
ſinen got · ende du heffſt dy beſtedicht dim vol
ke yſrahell eyn ewych volk · ende du here byſt
en woerden in eynen got · Darumb nu got ende
here dat wort dattu ghefpräken heffſt: oeuer
dynen knecht ende oeuer ſyn huys verweckt
vp ewichlik · ende doe alls du geſpraken had=
deſt dat dyn naeme werde verhoget ewychlik
ende dat men ſpreke · dye here got der ſchaerē
got oeuer yſrahell · ende dat huys dauids dy=
nes knechts ſall beſtedicht werden voer den he
ren · want du here der ſcharen got yſrahell he
ueſt gheoepent dat oer dyns knechts ſeggen
de · Ik ſall dy eyn huys timmeren darūb heft
dyn knecht ſyn hert vunden dat hy dy anbede
Darumb nu got ende here du byſt ghot: ende
alle dyn woerde ſullen waer weſen · want du
heffſt dynem knechte tho geſpraken deſe woe
de · Daerumb begynne nu ende ghebenedye dē
huyſe dyns knechts: vp dat dat ewychlicken
ſy voer dy · want du here ende ghot gheſprae=
ken heffſt · ende myt dynre ghebenedȳnghen
ſoe werde ghebenedyet dat huys dyns knech=
tes ewichlicken ·

Dat achte Capittell woe dauid ſtrede te
ghen ſyn vyande die phyliſteers ende woe hy
ſy verſloech · ende woe dat em geluckich gyn
ge oeuer all nae des heren wyllen ·

Eyt na geſchach dit dat dauid verſloch
die phyliſteen ende ſy vernederden · en
de dauid nam den toem des tiendes vā
der phyliſteen hant · ende hy verſloech die mo
abyten ende mat ſi myt eynē ſele ſlichte by der
erden · ende hy ordinerden twe maneten to em
en to doden *ſy die meiſt ſchuldich waren doe
den berch der gerechtigen. ende en leuendych
to maeken *die my ſchuldich waren doer den
wech der bermhertícheit. ende moab wart da=
uids eygen ende tynſplichtich · ende dauid ver
ſloech adadezer roobs ſoen konynk van ſoba=
doe hy vyt toch dat hy herſchopten oeuer dat
water eufraten · ende dauid venge vā ſinre par
tyen duyſent ende ſeuen hundert man toe pēr
de ende · xx · duyſent voetgenger · hy vntader=
den all die dier off perde die wagen trecktен
ende hy liet van den hundert wagen · ende doe
quaemen die van ſiria vyt damaſco dat ſy hul
pe deden adadezer dem konynge van ſoba · eñ
dauid verſloch der van ſirien · xxij · duſent mā
ende dauid ſat ein beſchermynge in ſiria dama
ſci. ende ſiria wart dauid dienende ende tinſpli
chtich · ende die here bewaerden dauid in all dē
dar hy in vort gink · ende dauid wan de guldē
wapen die adadezers knecht hadden en brach
te de in iheruſalem · ende van bethel ende berot
den ſteden adadezer nam dauid dem konynge
tomael vyll gelts · dat van maeckten ſalomon
all eren vate in dem tempell · ende dat erē mer
ader konſte ende dye ſuyle in dat altaer · Doe
dat de konynk van emat hoerde dat dauid ver
ſlagen had al de ſterkē adadezers des konīks
Eñ do ſande ioram ſinen ſoen to den konynk da
uid: dat hy en groten eñ dankten em mit vrou
den dat hy beſtreden had adadezer eñ en verſla
gen · wāt adadezer was vyant thou · eñ in ſyn
re hant waren ſilueren vate eñ gulden vate · eñ
eren vate de dauid dē heren helichden myt ſil=
ueren eñ myt golde de hy gehelicht had *dat
is vyt den trouen vytgeleſen had ende gade toe

geuoget had Vit all den heiden die hy bedwũ gen had van spũen ende den moabyten eñ den ammoniten: ende phylisteen· ende amelechy= ten ende van den wouẽ adadezer wobs soen des konynks van soba· ende dauid mackten em ei nen groten namen do hy wederumb quam en= de syria ghewonnen hadde in dem dale salma: rum daer verslaeghen waren achtien duysent ende in gebelen· xxiij· duysent· ende hi satte ho ders in ydumeen· ende satte daer em waerde· ende all dat gantse lant van ydumeen wardt dauids eygen· ende die here bewaerden dauid in allen daz hy to vyt toge· ende dauid regm: den oeuer all ysrahell· ende dauid dede gerich= te ende wechtuerdicheit all synem volck· Joab sarvie soen die was oeuer dat her· mer Josa= phat ahilus soen die was cancelleer· ende Sa doch achitobs son ende achymelech abyatars soen: die waeren priester· ende sarayas de schri be· mer bananyas ioiade soen die was ouer de schutte ende die bagen voeden· ende de soen da uids waeren dye groetsten ende dye oeuersten by dem konynghe

Dat negende Capittell woe dauid tho ghe naden nam myphiboseth Jonatas soen· vmb syns vaeders wyllen·

ENde dauid sprak· Meynstu yet dat e mant bleuen sy van dem huyse saulls· dat ik bermhertcheit em do vmb Jo natas wyllen: Ende dar was van dem huyse saull eim knecht ghenoempt syba· ende alls dẽ die konynk to em gewopen hadde· sede hy toe em Bystu met syba: Ende hy antwoeden· Ick bynt ende oek dyn knecht· Ende dye konynk sprak· En is nemant oeuerbleuen van dem hu se saull: dat ick myt ew doe bermhertcheit ga des· Ende syba sede dem konynge· Ja dar is noch ionathas soen myt den kranken voeten Waer is dye sprak de konynk: Syba antwoe den den dem konynghe· Syet sprak hy· hy is in dem huyse machir amihels soen van Lada= bar· Darumb sande de konynk dauid ende nã en van dem huyse machir amihels soen vã la dabar· ende do ghekomen was myphyboseth Jonatas soen dye sauls soen was toe Dauid· Hy vyell vp syn anghesicht ende beden en an· Ende doe sprak daud myphyboseth die andt woeden· hijr byn ik dyn knecht· ende dauid se de toe em· vntfrucht dy met· want ik sal berm hertchept myt dy doen vmb Jonatas wyllen dyns vaders· ende ik wyll dy weder geuen all den acker saulls dyns vaders· ende du sallt al= le wege broet eten vp myne taeffelen Hy ant woeden em ende sprak· wo byn ik dyn knecht dattu ghesien hefst vp eins doden hant* dat is eins vrsmeliken verwoepen mynschen en= de die konynck hete Syba sauls knecht en= sede to em· All so wat sauls is gewestiende all syn huys heb ik gegeuen den sonen dyns heꝛ Darumb du ende dyn kinder ende dyn knech te bouwe em dat lant· ende brenge dins heren soen spyse dat hy geuoet werde· ende myphy boseth dyns heren soen sall alle wege broet e= ten vp myne taeffelen· Ende had Syba twy tich knecht ende vyfftien soen· ende do sprack Syba to dem konynge· Myn here konink al so du dynen knecht beuolen heffst: soe sall dyn knecht doen· eñ myphyboseth sall eten vp dy te taeffelen: recht als ein van des konynks kin deren· ende myphyboseth had eynen kleinẽ so ne die hete mycha· ende all de maechschop sy be ende syn huys die dienden myphyboseth en de myphyboseth woenden in iherusalem· wã hy stedes ath van des konynks taeffelen ende hinckten myt beyden voten·

Dat tiende Capittell woe dauid strede tegẽ die ammoniten· ende die van spũen· ende woe hy die oeuerhant ghewan· vmb dat si syn ba den schemelick bespot hadden·

ATt geschach dar na dat de konynck der kinder ammon staerff· ende amon sin soen regnirden na em· eñ do sprack dauid· Ik wyll bermhertcheit myt den amon: naas soen: als syn vaeder hefft bermhertchept myt my ghedaen· ende darumb sande dauid: ende dede en trosten dor syn knecht: na do de syns vaeders· ende alls die knechte dauids ge komen waeren in dat lant der ammoniten: do spraeken die voersten der kinder ammon tho a mon eren eren heren· Meynstu dat vmb dyns vader eren wylle dauid gesant hefft to dy toe troesten· ende dat hy met en heb ghesant syne knechte to dy to vrsien· ende to besien de stat ende dat hy sy wynne: Ende hyrumb so nam a mon dauids knecht eñ dede en bescheren halff eren baert· ende dat halff deill erre klepdynge lete hy aff snyden bys an die echteerste backẽ ende lete sy los gaen· ende alls dat gebatscho pet wart dauid: doe sande hy en tegen· want dye man waren toemaell seer schentlik versche met· eñ dauid vntboet en· blifft to iericho bys uw baerde wassen· ende dan kiert weder· ende als die ammoniten sagen dat sy vnrecht had den gedaen dauid: sy sanden ende versolden sy rum rohob ende siram soba twintich duysent voetgenger· ende vã den konynk maacha dui sent man· eñ vã hystob tien dusent mã· als dit horde dauid hy sande ioab ende all die mã der stridender· eñ darumb togen vit die ãmoniten eñ knyrden er oede voe em in den ingãk der por ten· ende sirus soba ende roab ende hystob: eñ maacha die waren achter rugge in dem velde

ende doe Joab sach dat strijt teghen en berept was · ende achter em vp dem rugghe do koes hij vpt all den vptuerkaren vptij pſrahell : ende kijerden sin her teghen sirum · ende dat ander volk gaff hij abysay synen broeder die kijrden syn scherp teghen amons kinder Eñ do sprak ioab · off die spriers my toe swynde syn soe sullt gy my ein hulpe syn · ende off uw amon thoe sterk wert soe koeme ik uw to hulpen · Bis eī sterk man ende strijden wy voeralle vnse volck ende voer die stat vnses gades · want die here sall doen dat guet is in synen aensicht · do gyn ge Joab ende syn volk dat mpt em was thoe strijden teghen die van spriен : die vluwen van spnem anghesichte · ende doe saeghen die am= monten dat die van spriен geuluwen waeren doe vluwen ok die van dem angesichte abisay ende quaemen weder in er stat · ende ioab kijt den wederumb van den kinderen amon : ende quam to iherusalem · Alls dyt sagen die van si rien dat sy gheuallen waeren voer iherusalem · do wergaderden si sich to samen Ende adadezer sande ende liet vpt de van sirien de ouer dat wa ter waren ende bracht syn her dat to · ende so= bath adadezer ritmeyster die was er voerste · alls dat ghebaetschopt wart daud : hij verga derden al pſrahell · ende gink oeuer die ioꝛdae ne ende quam in helam · ende die van sirien had den er scharpe gestallt tegen dauid ende stre= den tegen en · ende doe vluwen die van spriен : van dem anghesichte pſrahels · ende dauid slo ge doet van den van spriен seuen hundert wa gen · ende ·xl· duysent man to perde · ende ver= sloeghe sobach den voersten der tijderschop de to der tijt doet bleff · Als dat sagen all die ko nynge die dar waeren in hulpe adadezer : dat si verwonnen waren van pſrahell sy vntfruch= ten sich ende vluwen · lvij · duysent manvor p srahell · ende maekten vrede mpt den van pſra= hell : ende dyenden den · ende die van sirien vnt = fruchten sich hulpe to beden den sonen āmon ·

Dat · xi · Capittell wo dauid bersabee vriās wyff besliep ende den doet dede slaen · ende hij daer nae sy to wyue nam

Dt geschach als dat iar vmb was vp de tijt als de konynge plegen to stride to gaen · do sande dauid ioab eñ sin kne chte mpt em · eñ all pſrahell ende verstuerden de kinder amon · eñ belagen rabba ende dauid bleff in iherusalem · eñ alls dit geschach so ge upell dat : dat dauid vpstont vā siem slape na mpddaeghe · ende vergenck sich vp dem boen= ne des konynkliken huyses · ende hij sach eyn wyff sich wassen tegen em oeuer vp eynen an deren borne · ende dat wyff dat was tomaell schoen · Darumb sande die konynk : ende dede vraegen wye dat wyff were ende dat wart em ghebaetschopt dat sy were Bersabee Heliās dochter vrias wyff des Etheers · Hijerumb Dauid sande syn boeden ende liet sy haelen en de als sy toe em in quam : hy sliep by er · tohāt wart sy gheyelicht van erre vnremcheit ende

kijcdē wedēr in er huis ende had ein kint vnt=
fangen·ende sy sande to dauid ende vnboet em
ende sprack·ik hebbe vntfangen·ende Dauid
sande to ioab seggende·sende to my vriam den
etheer ende Joab die sande vriam to dauid·en
de vrias quam to dauid: ende dauid vrageden
wo dat yd Joab ginge ende dem volk· eñ wo
si sich tierden myt den strúden·ende dauid sprak
to vriam·ga in dyn huis ende wasse dyn vote
ende vrias ginge vyt des konynks huyse ende
des konynks spyse volchden em·ende vrias sle
pe voe der portē des konynkliken huyses mit
den anderen dieneren syns heren· ende quam
niet heym in syn huys· Ende dat watt dauid
gesacht dat vrias niet en were gegaen in syn
huys·Ende doe sprak dauid toe vrias·Bystu
niet van verren wegen komen: Warumb gyn=
gestu dan niet in dyn huys? Vrias sprack tho
dauid·Dye arche gades ende pstahell ende yu
da woenet vnder den pauluynen·ende myn he
re Joab ende die knechte myns heren slaepen
vp dem anghesichte der erden: ende sollde ick
dan ingaen in myn huys dat ik sollde eten en
de drincken ende slaepen by mynen wyue? By
dynen heyl ende by dynre sielen heil: ick en do
des dinges niet· Hyrumb so sprak dauid tho
vriam Blyff hyer noch huyden: ende morgen
wyll ik dy laten· Vrias die bleff in iherusalem
den dach ende den anderen· ende dauid hyete
en by em eten ende drinken ende maeckten en
drunken·ende hy gink des aeuents vyt: eñ sle
pe by des heren knechten·ende gink niet ned
der in syn huys des morgens· Dar nae schreff
dauid eynen brieff to ioab ende sande den myt
vriam·ende schreeff in den brieff alsus· Sette
vriam tegen eynen strijt dar dat allre sterkste
strijdende volck is ende verlaete den vp dat hi
geslagen werde ende sterue· Daerumb nae dē
Joab die stat beleghen hadde: so schykten hy
vriam an die stat daer hy wuste staen die al=
re sterkste manne·ende die man der stat gingē
vyt ende streden tegen Joab vyll van dē volk
dauids knechte·ende vrias die etheer bleff ok
daer doet· Doe sande Joab to dauid ende dede
em seggen die woert des strijdes·ende hy gebo
de den baden ende sede· Alls du dem konynge
all dynk hefft gesacht van dem strijde·suystu
dan dat hy tormich is ende sprikt warumb syt
gy an die mupren gegaen dat gy stredet? En
wust gy niet dat van der mupren vyll geschut
tes neder queme? Wo versloech abymelech Je
robaals soen? Warp niet eyn wyff bouen van
der mupren aff ein stuck van eynen molenstei
vp em ende doden en in thebes? Warumb gyn
gen gy an die mupren: soe sullt gy seggen· Ok
also is dyn knecht vrias doet bleuen· Do gyn
ge die baede enwech: ende baetschopten dat
dauid all: alls dat Joab gebaeden hadde· En
de die bade sprak to dauid· Die man hebben o
uerhant gehat tegen vns eude gingen to vns
tegē in dat velt·ende wy maekten ein geruch
te ende veriaegheden sy hyn an die porten der
stat·ende sy schoten schoete to dynen knechtē
bouen van der mupren·ende dar bleuen dot vā
des konyncks knechten·ende oek dyn knecht
vrias die etheer bleff dar doet·ende do sede da
uid dem boden Dyt sullt gy seggen Joab· Dit
dink en sall dy niet vertzagen·warde: des strú
des auentuyr is wunderlick·ende nu desen: en
de nu den verderfft dat swert· Sterke die strij=
dende tegen die stat dattu die versturest·eñ ver
mane sy daer to·ende vrias wyff horde dat vri
as er man doet was ende sy beschryeiden en·en
de do dat schrepen gedan was do sande dauid
ende liet si in syn huys·ende watt syn wyff: en
de ghebar em eynen soen: ende dat watt mys=
haegen dem heren dat dauid ghedaen hadde
vor dem heren·

Dat·xij·capittell woe de here den prophetē nathan sande to dauid vmb toe vraeghen dat oedell ende ghelickenis des schaepkens·

Drumb sande die herē nathan den pro
pheten to dauid Alls die to em quam
do sede hy em· Antworde my eyn oedel
Twe man waren in einre stat: die ein rick en=
de die ander arm· Die rike had seer vyll ossen
ende schaep·ende die arme en had niet dan eyn
kleyn schaepken: dat hadde hi ghekofft ende
vp geuoet·ende dat was by em vp gewassen
myt synen kinderen·ende ath van synen broe
de ende dranck vyt synen kellick·ende sliep in
synen schoete·ende was em recht alls ein do=
chter·ende do ouerquam dem riken man eins
eyn gast·ende hy schoende to nemen van synē
schapen ende ossen: dat hy dem gast guetlick
dede die to em ghekomen was·mer hy nā dat
schaep des armen mans ende berey den dat in
ein spise dē mynschen die to em gekomen was
Ende dyt verunwerdichden dauid ende wart
tornich tegen den mā tomaell seer·ende sprak
to Jonathan: lefft got·want hy sall ein kyndt
des dodes syn die man de dat gedaen hefft en
de dat schaep sall hy vieruoldich betalen·wāt
hy dyt woert gedan hefft ende niet en hefft ge
schoent Do sprak nathan to dauid·du byst de
mā die dat gedaen hefft·dit sprikt got de he=
re vā pstahell· Ik heb dy gesalfft in einen koe=
nynk oeuer pstahell. ende hebbe dy verlost vyt
der hāt sauls·ende heb dy gegeuen dyns herē
huys eñ syn wyff in dynen schoet·ende ik heb=
be dy gegheuen dat huys pstahell ende Juda·

Ende is dit dy to klein: ik wyll dy wall meer dat to geuen · warumb hefftu verſmaedet dat woert des heren dattu boeſheit dedeſt in mynē angeſichte? Vriam den ethxer hefftu verſlagē in dem ſwerde: ende des wyff hefftu to wyue genoemen ende hefft en verſlaeghen in deme ſwerde der kinder amon. Hijrumb en ſall dat ſwert met wyken van dy ende van dynen huiſe bys in ewicheit · want du my verſmaet heſt ende heſt vrias des etheers wyff genomē dat ſy dyn wyff ſy · ende daer toe ſprikt dye here · Syet ick ſall verwecken quaet oeuer dy vā dinen huiſe · ende ſall nemen dyn wyue voer dimē oegen · ende ſall ſy geuen dynen naeſten · ende hy ſall ſlaepen by dynen wyuen in aenſiende der ſonnen · Du hefft dyt verborgentlik gedaen · ende ik ſall dyt aepenbaer doen in angeſicht all yſrahell ende in geſichte der ſonnen · ende do ſprak dauid toe Nathan · Ik heb geſondicht dem heren · Ende do ſprak nathan to dauid · Die here hefft dyn ſonden oeuergeſat Du en ſallt met ſteruen · nochtant want du die vyande heffſt doen verſpreken den naem des heren · vmb des woets wylle ſall die ſoen ſteruen die dy gebaeren is · ende nathan ginck wederumb heym in ſyn huis · ende die here ſloech dē iungen den vrias wyff dauid gebaeren hadde ende hy was recht alls myſtroſtich · ende dauid bat den heren voer den iungen · ende Dauid vaſten ende gink heymelik vp eyn ſyde ende lede ſich vp die erde · ende doe quaemen dye all deſten des huiſes ende dwungen en vp to ſtaē van der erden · des en wolde hy met doen noch ſpyſe myt en eten · ende dat geſchach in den ſeuenden daege dat dat kint ſtarff · ende de knechte dauids vntfruchten ſich dauid to ſeggē: dat dat kint gheſtoruen was · ende ſi ſpraken Syet do dat kint noch leffden do ſpraken wi to dem konynge · ende hy en horde vnſe ſtemme met · wo vyll meer off wy ſeggen dat kint is gheſtoruen ſal hy bedroefft ſyn? Darumb do dauid hoerde ſyn knechte ropende do verſtunt hy dat dat kynt doet was ende ſprak to ſinen knechten · is dat kyndt doet? Sy antwoerden em dat is doet · Do ſtunt dauid vp van der erden ende woeſſe ende ſalffden ſich · ende als hy ſyn klept verwandelt hadde: hij ginck in dat huis des heren: ende beden · ende quam in ſyn huis ende bat dat men broet voer lechte: ende ath · ende do ſpraeken to em ſyn knechte · wat is die reden die du gedaen heffſt vmb des kindes wyllen? Do dat nochtant leffden do vaſtē du ende ſchreyedeſt · ende nu dat kint doet ys ſteiſtu vp ende eteſt broet · Hy ſprak Ick vaſtē ende ſchreyden vmb des kindes wylle doe dat noch leffden · want ik ſprak wye weyt off vyl licht die here my dat kint gyfft ende dat kint leuendich blyue · Hijrumb want dat nu doet is waerumb ſollde ick nu vaſten? Kan ick dat weder ghero epen? ✱ Neyn ick ſall billicker to em: mer dat en ſall met wederumb koemen to my ende dauid troſten bezſabee ſyn wyff ende gink in to er · ende ſliep myt er · Sy gewan eynen ſoen ende noemden ſynen naemen ſalomon · ende de here hadde en lieff · ende ſánde en in die hant des propheten nathan: ende nom den ſynen naem liefflick den heren · want en de here lieff hadde · ende hijrumb Joab die ſtreet tegen rabbad die ſtadt der kinder amon · ende ſtoemden die konynkliecke ſtat · ende do ſande Joab boden todauid ſeggende · Ik heb geſtreden tegen rabbad ende die ſtat der waeter ſteit to wynnen · Hijerumb nu ſoe vergader dat ander deell des volcks ende belegge du dye ſtadt ende gewynne ſy: vp dat off ick ſy ghewynne dat die victorie met woerde toe gheſchreuen in mynen naemen · ende doe vergaderden dauid all dat volck ende toch vyt teghen Rabbad: ende doe hij geſtreden hadde hij wan ſy: ende nam die koenynckliche kroene melchon ✱ des affgaets van ſynen hoffde die woch em pūt goldes · ende hadde ſeer koſtlicke ſteyne · ende die wart dauid vp ſyn hoefft gheſat · eñ brachte vyt der ſtat eynen ghroeten roeff · ende dat volck liet hy myt em · ende ✱ ein deils van den volck dye den raet gegeuen hadden dat mē dauids boden ſoe ſchentlick ghehandelt hadde deilden hij myt eynre ſaegen · ende hij lede ouer ſy yſeren waeghen · ende deilden ſi myt meſſen ende liet dye meſſen doeſteken alls dor weike tiegelſteyne · Alſus dede hij alle den ſteden der kinder amon · ende dauid ende all ſy her kijerdē weder in Jheruſalem

## Dat xiij · Ca · woe amon Thamer abſolons ſuſter hadde ende verkrechtich den de · en woe hy van ſinen broder abſolon verſlaegen wart ·

Jt na geſchach dat: dat abſolons dauids ſoens ſuſter: die tomael ſchoene was genoempt thamar amon dauidz ſoen lieff krech ende ſeer vp ſy verlatē was · alſo dat hij krank wart van ertè lieffden wylle · ende want ſy vnckrouwe was ſo ducht em ſwar ſyn dat hij enige vnerſamheit myt er hedde ende amon hadde einen vrunt genant Jonadab Semmaa ſoen dauids broder toemaell eynen kloken man die ſprak to em Wo vergeyſtu al ſus ende vermaegerſt du konynks ſoen dach voer dach? Warumb ſeggheſtu my dat nyet? Eñ do ſede em amon Thamar myns broders abſolons ſuſter hebbe ick lieff · Em antwoerde ionadab · Gae liggen vp dyn bedde: ende laete off du krank ſijs ende als dyn vader kūpt dat

hij di rihtier soe seggēt em. Ick bydde dy laet Thamar myn suster toe my koemen: dat si mi spyse gheue. ende eynen bry maeke dat ik ete van erre hant. Hijerumb ginck amon ligghen toe bedde. ende hyelt sich off hij kranck were. ende doe dye konynk quam vmb em to besien doe sprak amon toe dem konynghe. Ick bydde dy laete to my koemen myn suster thamar dat sy my make twe suepkens in mynen oegē ende ik die spyse bereit neme van erre hant. eñ do sande dauid toe thamar toe eren huyse: eñ dede er seggen. Kompt in toe amon dyns broders huis ende maeke em dat hij ete. Eñ thamar quam in ers broeders huis. ende hij lach dar. Sy nam meell ende mengeden dat eñ maketen dat vucht warmde dat hij dar to sach. ende koekten em die suyppens. ende do sy dat ghekoekt hadde ende goet dat vyt ende satte dat voe en. ende hij en wolde niet eten. Eñ do sprak amon. iaeget allre malk vyt ende doe sy all vyt waeren do sprak amon to thamar. brē ghe het die spyse in dyt beslaeten hemelick kemecken: vp dat ick ete van dynre hant: eñ doe nam thamar die supppekens de sy gemaeckt had ende bracht de to amon eren broder in de hemelike kamer. ende als sy em die spyse brachte. hij grep sy ende sprak Komet ende liggz by my myn suster. Sy antwoerden. myn broō en wyll my niet verkrechtigen: want dat en is niet temelick in y strahell. En wyll niet doen de sse geckheit. want ik en sall niet mogen verdragen myn schande. ende gy sollden wesen als eī van den vnwysen in y strahell. niet bylick spreke to dem konynghe ende hij sall my dy nyet wey geren. mer amon en wolde er bydden niet hoeren. mer hij was er to mechtich ende verkrechtich den sy. ende hadde myt er toe doen. Ende hij haetten sy doe tomaell seer: also dat die haet doe merre was dan die lieffde: die hij voe to er ghehad hadde. doe sede er amon. sta vp ende gae Sy sprak dit quaet dattu nu deist tegen my is groter dan dattu vor gedaen heuest dattu my vytiagest nu. ende hij en wolde er niet hoeren. mer hij riep synre knecht eim die em to dienen plach ende sede dem. Drifft dese vyt van my ende sluytet die dor nae er toe. ende sy hadde eynen langhen rock an die er doe gink bys vp die enckelen. alsoedaen als dye dochter des konyncks die iuncfrouwen thoe dinghen plegen. ende syn dyenstknecht dreff sy vyt ende sloet die dor na er toe Doe sprengeden sy asse vp er hoefft ende torete den rok dē sy an hadde. ende lachte er hande vp er hoefft ende quam ingaende ende riep. Doe sede er absolon er broeder. Hefft amon dyn broder myt dy toe schaffen ghehad? Swyghe nu suster: hij is dyn broeder ende bedroeue dyn hert daerumb niet. Hijerumb bleff Thamar all bedroefdes moedes in absolons ers broeders huis en de doe dye koenynck Dauid horde dese woert doe wardt hy toemaell seer bedrofft: ende en wolde niet bedrouen den geyst amons syns sones. want hy en toemaell lieff hadde. want hy was syn ierste ghebaeren soen. Ende absolon en sprack amon hijerumb niet toe: guet noch quaet. Ende absolon die haetten amon. want hij em syn suster Thamar verkrechtycht hadde. ende dyt gheschach daer nae oeuer twe iare: dat absolon syn schaep sollde doen scheren in Balasor. dat by effraym is. ende absolon repe toe sich all des konyncks soen. ende hij quā toe dem konynghe ende sede to em Dye dyns knechts schaepe sall men scheren. ende ick bidde dat die koenynck daer koeme myt sinē knechten toe synem knechte. ende dye koenynck sprak toe absolon. wyllt niet myn soen: wyllt niet bydden dat wy all daer koemen: ende dy beswaeren. Ende alls hy synen vaeder seer bat ende hy nit myt em gaen en wolde. soe gebenedyden hy em. Ende doe sprak absolon thoe Dauid. Off du niet koemen en wolt soe bydde ick dy laete doch mynen broder amon mit my koemen. Doe sprack toe em dye koenynk Dat en is geyn noet dat hij myt dy gae. Ende absolon dwanck synen vaeder myt groeten beden. ende hy lyet amon myt em gaen ende alle des konyncks soen. Ende absolon hadde bereidet eyn wertschop alls ein wertschop des konyncks. Ende absolon gheboet synen knechtē ende sede toe den. waerdet waell daer vp alls amon druncken is van wyne. ende ick uw thoe spreke. soe slaet en doet ende vnturuchtet uw niet. want ick byn die: die dyt uw ghebuyt. sterkt uw ende synt sterke man Ende absolōs knechte deden teghen amon alls en geboeden was van absolon. Ende all des koenyncks sone stunden vp eyn ygelick vp syn muyle: ende vluwen. Ende alls sy noch wandelden in deme wege doe quam dat gherucht toe dauid: ende seden toe em. Absolō hefft des konyks soen al doet ghesiaeghen. ende en is niet ein vyt en gebleuen: ende doe stunt die koennynck vp ende revt syn kleyder: ende vyll vp die erde. ende all die knecht die vmb en stunden die toreren ere kleider. ende doe andworden Jonadab eim sone Semmaa dye dauids broeder was eñ sprak niet en meyne myn here dye koenynk dat alle des konyncks kinder ghedodet syn. Amon is allene doet ghebleuen. want absolon haettē en van den daegen an dat hij syn suster Thamar verkrechtichden. Hijrumb nu so sette niet here die konynck vp syn hert dyt wordt dat sy spraken. al de kinō des koniks syn gedot wāt amō is alleī dot eñ absolō de vlo ende doe sach

de wechter vyt-eñ sach dat komẽ vyll volcks van der syden des berges-ende doe sprak Jona dab to dem konynge Die hyr syn des konimks soen na den worden dyns knechts-also is dit geschyet-eñ doe hy vp hoerde to spreken-doe geschenen des konynks soen-eñ gingen in-eñ schreiden myt luyder stemmen-ende dye koe-nynck ende all syn knecht die schreyden toma le seer-ende absolon vloe eñ quã to tholomay amiurs soen konynck van gessur:ende Dauid beschreyd ẽ synen son amon vyll dage-eñ do ab solon quã ende geuluwen was in gessur daer bleff hy dre iar-eñ do hoert dauid vp to vruol gẽ absolõ-wãt hi getwst was vp dẽ doet amõ

Dit-xiiij-Capittell woe Joab saruias soen absolon myt kloeckheyt weder verswoenden myt dem konynghe dauid.

Joab saruie soen de verstũt dat des ko npnks hert gekyrt was toe absolõ hy sande thecuã ende nam van dar eĩ wyf ende sprak to er-gebeer off du schreyes :ende do eim schreyelick cleit an-ende en siner di met myt oly dattu lateſt als eim wyff die lange tyt einen doden beschreit hefft-eñ gaet in to dẽ ko minge ende sult alsus seggen to em-Joab satte er die woert in eren mont-Hyrũb alls dat wif van thecua ingegaen was to dem konynghe do vyll si voe en vp de erde ende anbeden en en de sprak-Konynk beware my*want ik bĩ wi na doet dat en si dattu my helpeſt-leñ do sprak die koninck-wat saken hestu Dy antwordẽ och leyder ik byn eyn wedewe :want myn man is doet-ende dyn maeget had twe soen die woe-den vnder eyn wechten in dem welde:ende daer en was nemant die dit en verbieden mocht:en de hefft die eyn den anderen doet geslaeghen-Diet nu steit all die maechschop weder dĩ ma get ende sprikt-leuer vns den die synen brodĝ ede det hefft dat wy en doden voe syns broe-der siele den hy gedodet hefft:ende verdelligen wy den eruen-ende sy soeken vyt to delligẽ myñ vunken*dat is mynen naem-die my oeuer-bleuen is vp dat mynen man geyn naem sy vp erden noch met oeuerblyue. Ende do sprak de kominck to dem wyue-ga to huis heym in dyn huis ende ik sall voe dy gebieden*soe dat dy soen met steruen en sall-ende dat wyff van te cua sprak to dem kominge-myn kominck in my sy die boesheit ende in myns vader huis:mer de kominck eñ syn thwen sy vnschuldich-eñ de kominck sprak-wye dy wederstrikt den leit her to my in:ende voertmeer en sall hy met vp tho setten dy an to tasten-ende se sprak dye konik gedenk gaets syns herẽ vp dat sy met en woe den gemen michuoldicht die dat bloet ers na sten wreken-ende dat sy gein vyt synen son en doden-ende hy sprak die here lefft-vã den hae ren dyns kints en sall geyn vp die erde vallen : ende do sprak dat wyff Dyn maeget moet spre ken ern woert to dem heren mynen konynghe Eñ hy sprak-sprekt:ende dat wiff sprak Wa rumb hebt ghy gedacht alsulken dink teghen dat volck gaets-ende warumb hefft die koen mink gesprueken dit woert dat hy sondichden-ende doch met wederumb en brenget den vyt-gewoepen:All steruen wy ende recht alls dye water sullen wy verslncken in de erde ende met wederkoemen-ende got en wyll met dat de sie le vergae-mer dat hy oeuerdenke ende wedr-kyrt die dat verwoepen is-vp dat hy toemaell met en vergae-Hyrumb nu so kome vp dat ik spreken mach myt dem konynge mynen heren dit woert m tegenwordicheit des volcks-ende dyn maeget sprak. Ik sall spreken to dem koe nynge-bpauenturen deit de konynk dat woert synre maeget-ende die konynk hoerde de woert synre maeget-vp dat hy sy verloesten van den handen all der die my wolden verdelligen van dem erue des heren ende mynen soen myt my Hyrumb so segge dyn maeget-vp dat geschie dat woert des heren myns konynks alls eim of ferhande-want die here myn konynk recht is als eim engel des heren-also dat hy sich met be weget en worde noch mit gebenedynge noch mit vermaledynge-want dyn got ende here is myt dy-ende die konynk sprak toe dem wyue-met en verberge van my dat woert dat ick van dy vragen sall-eñ dat wyff sede to dem konim ge-myn here konynk spreke-Eñ die konynck sprak-En is met die hant ioabs myt dy in all desen saeken:Do antworde dat wyff eñ sprak by dynre sielen heil myn here konynk:ioab en is to der rechter hant noch to der luchter hãt met vyt allen desen die die here die kominck ge spraken hefft-want dyn knecht ioab gheboet my ende hy satte all dese woert in dynre maget mont dat ik kyrden die figuir deser reden Dat hefft ioab dyn knecht ghebodẽ:mer du koen nynk myn here biſt wys ende als die engel ga des die wysheit hefft-also hestu die wysheyt vmb to verstaen alle dat vp erden is-ende doe sprak die konynk to ioab Die ik heb din woert sachtmodich gemaekt-Hyrumb gaet eñ vopt wederumb dem kynde absolon-Doe vyll Joab vp die erde in syn angesicht ende anbeden ende gebenedyden den konynk eñ sprak alsus Huy den hefft dyn knecht verstaen dat ik myn koe nynk genaede hebbe geuũden in dynen ansich te-want du ghedaen hefft dye woerde dyns

knechtes· Ende doe stunt Joab vp ende gink in gessur ende bracht Absolon weder in iherusalem· ende die konynk sprack hy ga heym in syn huys ende sie myn ansicht· Ende absalon die kirden weder in syn huys ende en sach des konynks ansicht myt· ende dar was in all pstrahell gein so schonen man alls absalon was ende see vyll suuerlick· Van den nedersten van sinen voeten bys an sinen schedell en was gein vlecke in sinen licham· Ende wanneer hij syn haer schoer Ems schoe hij syn haer m dē iaer wan die kruell eme dat hoefft beswerden· ende woech dat haer syns hoeffts twe hundert Di ch gemeyns gewichts· Ende absalon worden dre soen ghebaren ende eyn dochter genompt thamar thomaell schoen· ende bleff absalon to iherusalem twe iaer ende ende en sach des koe nyncks aensicht nye· ende doe sande hij na Jo ab vp dat hij en sende toe dem konynge· ende Joab en wolde myt komen tho em· ende do hi anderwerff to em gesant had: ende hij myt ko men en wolde doe sede hij toe synen knechten· wedet gy den acker ioabs waell by mynem ac ker· ende sy hebben die garste gemeyet· darūb gaet daer ende vntfenghet dat myt dem vuire ende hirumb soe verbranden Absolons knech te dat korn myt dem vuyre ende de knechte io abs quaemen ende hadden er kleider toereten ende spraeken· Absolons knechte hebben eyn deyll des ackers vntfenget myt dem vuir· Do stont Joab vp ende gink in absolons huys en de sede· warumb hebben dyn knechte myn koe ne verbrant myt dem vuire? Ende absolon dye antwoerden to ioab· Jck sande to dy: ende lyet dy bydden dattu quemest to my: dat ick dy sā de to dem konynge ende hedden em ghesacht: waerumb ik ghekoemen were van gessur? Mi was beter daer to wesen· Hijer van bydde ik dy dat ick syen moege des konynks aensichte ende is hij noch gedechtich mynre boesshеit so doede hij my· ende ioab gink in toe dem konin ghe ende sede em all dyt· Ende doe wart absa lon geeyssет van dem konynge: ende ginck in to dem konynghe· ende anbeden en vp dem an sicht der nrden· ende die konynk kustē absolō

## Dat vyfftiende Capittell woe Absolon sich des konynkrikes vnderwande· en Dauid sin va der verualchden en·

Jrumb hijet na dede absolon em maeken waegen: ende reysigers· ende vyffтich man die em vor gingen· ende des morgens stont absolon vroe vp ende stont by dem ingange der porten an dem wege· ende al man die dar saek hadden to komen oedel to sa ken van dem konynge· die hyet absolon to em ende sede· Dyt wat stat bystu? Hij sede ende ar woerden· Jck byn van eynen der geslechte pstra hell dyn knecht· Ende absolon antwoerde em My dunckt dat dyn saeken recht ende ghuet syn· men hijet en is nemant toe ghesat van den konynge die dy hore· ende absolon sprak· wie sall my setten eynen richter vp erden: dat sy to my komen all die daer saeken hebben ende ik die recht richte? Ende alls die mynsche do toe em quam: dat hy en groeten: soe vytstreckten hy syn hant ende nam syn hant ende kusten de ende dat dede hij all pstrahell die daer quaemen to gericht· dat sy gehoert woerden van dem koe nynghe· ende hij sollicitierden ende treckten to sich die herten der manne pstrahell· ende na ver lich iaeren sprack absolon to dem konynge da uid· Jck wyll gaen ende wyll leysten dat gha loeffnisse dat ik dem heren ghedaen hebbe in Ebron· want dyn knecht hadde ghelaefft doe hij was in gessur syrie ende sprack· Off my dye here weder leydet in iherusalem: soe sall ick dē herē offerhāde dō· eñ do sede em die konik dā uid· gae in vreden· ende hij stont vp ende gink in Ebron· Ende absolon die sande verspeer in all die gheslechte pstrahell seggende· alsoe ghe linghe alls ghy hoert dat ghelupt der basunē: soe sult ghy seggben absolon regnier in ebrō· Ende myt absolon soe gingen twe hudert mā van iherusalem die hij geeyssет hadde· ende gy gen in eynuoldicheit ees herten· ende en wus ten van der saeken niet myt allen· Ende absolō dede eyssen achytophell den gyloniten die da uids raetsman was vyth synre stat gylo· en de alls hy die offerhande dede· doe wart eyne grote tohoep swerynghe· ende dat volck liepe toe ende vermertеden sich myt absolon· Ende doe quam eim baede toe dauid seggbende· mit gantsen herten volget all pstrahell absolon· en de sprack daud toe synen knechten die myt e me waeren in iherusalem· Staet vp ende laetet vns vlyen· want vns en mach gein vlucht syn voer dem angheficht absolon· Snellet uw vit toe gaen dat hij myt lichtlicken en koeme dat hij vns bestalle ende bringe vp vns verderffnis se· ende slae dese stat myt dem swerde· ende do spraeken des knechte to em: soe wat vnse here die konynk gebuit: dat wyllen wy dyn knech te gerne doen· daerumb ginck die konynk en de all syn volck vyt toe voete· ende die konink liet tien synre bywyuer thoe bewaren dat huis Ende die konynk ghynghe vyth ende all pstra hell myt em thoe voete· ende stunt verre van si nem huise ✠ buyten der stat dat hij dat volck dede voer em gaen ende all syn knechte wan delden by em· ende die schaeren der Ceretheer

ende der seletheer ende all dye gethеer starcke
strijder wall ses hundert man dye em geuolget
waren van geth to vote gingen vor dē komin
ge Ende do sprack dye kominck to ethey dem
gethеer Ethey warumb geystu mpt vns kyer
wedderumb ende woen mpt den kominge: wāt
du byst eyn vremde inkomen man ende huyde
vyt gegaen vyt dynre stat gystern bystu geko
men ende huyde werstu gedronghen mpt vns
vyt to trecken ick wyl doch gaen daer ick toe
gaen hebbe kyre du wederumb ende leyde mpt
dy dyne broeder ende dye here moet waerheyt
eñ barmhertichеyt mpt dy doen want du hefst
danck ende glouen bewijst Ende do antwerde
Ethey dem kominge ende sede dye here leuet
ende dye here kominck leuet: want in wat stat
du byst myn here koninck off in den doede off
in dem leuen daer sall ock dyn knecht wesen
Ende do sprack dauid to Ethey koem eñ gae
mede ende do gynck Ethey der gethеer mede
ende dye kominck ende all dye manne dye mpt
em waren ende all dye ander schaer eñ all schri
den sy mpt luyder stemmen ende all dat volck
ginck ende dye kominck ginck ouer dat water
cedron ende all dat ander volck enteghen den
wech der oleyboeme dye sich kyerde enteghen
dye woestеme ende do quam dye priester Da
doch ende all dye leuiten mpt em ende brocht
ten dye arche der geloeffmisse des heren eñ sat
ten nedder dye arche des heren Ende do ginck
Abiathar vp huyde do all dat volck voer ge
gaen was dye vyt der stat gegaen waren ende
do sprack dye kominck to sadoch brenget dye
arche gades in dye stat vinde ik genade in den
ogen des heren so sall hy my weder geleyden
ende sall sy my laten syen ende syn tabernakell
ende off hy sprickt: dyt en behaget my niet: so
byn ick bereyt *to vlyen in dat elende off in dē
doet ende soe doe hy dat guet is voer em En
de do sprack dye kominck in sadoch dē priester
O du syende *dat is du prophete kyre weder
vmb in dye stat in vreden ende achimaas dyn
soen eñ Jonatas abyathars soen twe dyn sone
syn by dy syet ick sall vpstigen in dye wyltnis
der woestеmen huyde dye rede van dy kompt
my seggende eñ vnderwysende hyrumbe drwe
gen sadoch ende abyathar dye arche des herē
wederumb in iherusalem ende bleuen daer ende
dauid steych vp der stiger wech der oleyboe
mē vpclimmende ende schriende ende ginck be
deckts hoeffdes ende bloter voete ende all dat
volck dat mpt em was ginck mpt vpbedeckts
hoeffdes ende schrieden Ende dauid wart ghe
boetschapt dat achitophel was mpt in der ver
sweringe mpt absolon Ende do sprack Dauid
Ick bydden dy here maeck gupt den raet achy
tophels Ende als dauid vp quam vp die hoch
de des berges daer vp hy den heren anbedē sol
de syet daer vntmoyt em Chusi der Arathyte
*dat is vyt der stat aroth mpt gescheten cleide
ren ende syn hoefft voll erden ende doe sprack
to em Dauid kompstu mpt my so byst du my
eyn last ende off du weder kyers in die stat en
spreekes to absolon Komink ick byn dyn kne
cht: laet my leuen ick sall dyn knecht syn als
ick dyns raders byn gheweest ende aldus salt
du vermieten dē raet achitophels ende du hefst
mpt dy sadoch ende Abiathar dye priestere eñ
alle woert dye du hoereste van des komincks
huyse dat salt du seggen sadoch ende abiatar
den priesteren ende mpt den sint twe erre soene
achymaas sadochs soen ende Jonathan abya
tars soen ende by den salt du my entbyden alle
dat woert dat du hoerst Ende als doe quam
Chusi dauids vrunt in dye stat do quam ok ab
solon in iherusalem ende achitophell mpt em

## Dat sestiende capittell woe absolon sich be
ride mpt Achitophel Ende woe chusi anderen
raet daer entegen gaff voer dauid

DO dauid enwemich voert hoegher vp
den berch quam doe vntmoete em syba
Myphiboseths knecht ende entmoede
em mpt twen eselen geladen mit twen hundert
broeden ende hundert hengen mpt rasynen ende
hondert gebont druyger vyghen ende twe va
ten wyns ende die koeminck sprack toe Syba
wat beduyt dyt: Do antwerde syba myn here
komink dese eselen sint voer des kominks huis
ghesinde daer vp to sitten *off wie van dy mo
de were ende dat broet eñ die vighen sint voer
dine knechte dat se dat eten ende den wijn dat
se drinken die in der woestеmen verarbeit sint
ende die komnck spraek waer is dynes heren
soen: ende do antwerde Syba den kominge hy
is gebleuen in iherusalem: ende sede huiden sall
my die here wedergeuen israhel mines vaders
erfflyck ryck Ende do sprak die komink to Sy
ba allet sij dijn dat miphiboseths to syn plach
Ende do sprak siba Ick bidden dij dat ick ghe
nade vinde voer dij myn kominck Ende do quā
die kominck Dauid bis to bathurim ende daer
quam vitgegaen ein van der magescheyp saull
ghenant Semai Gera soen: ende ginck voert
vitgaende ende vermalediede ende warp steine
enteghen dauid ende enteghen all die knechte
des komincks Dauids: ende all dat volck ende
alle die strijdende gimghen to der rechter ende
luchter siden des komincks Aldus sprak semai
doe hi vermaledide den ko eminck Gae vit gae
vit du man des bloedes ende du man Beliall:
die here hefft di weder gegheuen all dat bloet

des huyses sauls want du dat ryck vöer em an genomen hefft· ende dye here hefft dat ghegeuen in dyns soens hande Absolon· ende spet nu dringhet dy dyn boesheyt want du byst eyn man des bloedes Ende do sprack seruie soen dē koeminge: waerumb vermaledyet dese sterfflike hont mynen heren den koeminge? Ick wyl gaen ende slaen em syn hoefft aff· ende dye koeninck sprak Ghi kinder seruie wat is my ende uw Latet en dat hy vermaledyet: want dye here hefft em ghebaeden dat hy vermalediede Dauid· ende wie is die seggen doer waerumb deit dye here dat Ende do sede dye koeninck thoe abysay ende allen sinen knechten· spet myn son dye vyt mynen buyke ghegaen is: soeckt myn siele· wo vyel mer dan des twelinges soen vermaledyet my· daerumb laet en dat hy vermaledye nae den ghebaden des heren· vyllichte sall dye here ansyen myn bedweffms ende gyft my guet voer dye maledynghe huyden des dages Ende dauid ende syn ghesellen wanderden mit em doer den wech myt semey dye gynck doer dye hoeghyeden des berghes toe eynre siden en teghen em vermaledyde den ende woerp steyn nae em ende sprey de dye erde Ende doe quam dye koeninck Dauid ende all dat volck myt em ende waren moede ende laeffden sich daer· mer absolon ende all dat volck van pstahel gingen in Jherusalem ende achitophell myt ende als Chusi der arathyte dauids vrunt ·ekom was toe absolon: sprack hy toe em Got groete dy koeninck Do sprack toe em absolon· is dat dyn danck to dynen vrunde? Waerumb en bystu met gegaen myt dynen vrunde? Ende chusi antwerde toe absolon· neyn met: want des wyl ick syn den dye here vytghekoren hefft ende all dat volck ende all pstahell ende myt dem wyll ick blyuen Ende dat segge ick daer toe: wem sall ick dyenen? Sall ick met dyenen des koeninckes soen? Als ick berept was dynen vader soe wyll ick dy ock berept syn· ende doe sprack absolon toe achitophell Gact toe raede so wat wy doen sollen· ende achitophell sede to absolon Ganck in by dye wyue dynes vaders dye hy gelaten hefft toe behoeden syn huys· ende als dat hoert all pstahell dat du vnteret heffit dynen vader soe werden ere handen myt dy geweldich· ende absolon lyet eyn tabernakel berey den vp dem solre ende gynck daer in toe syns vaders bywyff voer all dem volck van pstahell· ende wat achytophell plach to raden in den daghen dat was recht als dyt dye here geraden hedde· aldus was all dye raet achitophell doe hy by Dauid was ende ock doe hy by absolon was·

Dat seuentiende capittel woe Chusi Dauid dede weruen ende entboet em den raet achitophels ende ock den f"ē ende ock absolons meynnghe

Jtumb sprack achitophell tos absolon Jck wyll vytkysen twelff dusent man ende wyll vpstaen ende veruolgen Dauid dese nacht ende wyll en auervallen want hy moede is ende so slae ick en mit ledigen hāden· ende als dan vluit all dat volck dat bi em is· soe wyll ick verslaen den verslaten koeninck ende brengen wederumb all dat volck ✳ dy ghoersam to syn ⊥ recht als eyn mynsche weder to komen plecht: want du soekest alleyn eynen man ✳ dauid dynen vader ⊥ ende all dat volck sall in vreden syn Ende syn reden beupel absolō wall ende all den oldesten van pstahell Ende do sprack absolon: heysch et ock Chusi den arathiten ende laet vns hoeren wat hy ock sech Ende doe chusi quam toe absolon· do sprack absolon toe en· alduse dane reden hefft ghespraken achitophel· sollen wy aldus doen off met? wat rades gyffstu? Ende doe sprack Chusi to Absolon· dyt en is met guet raet den achitophel nu gegeuē hefft· ende voert sprack chusi· du kenst dynen vader met ende dye man dye myt m sint dat sy sere starck synt ende bytter van moede recht als eyn berynne der er iongen genomen sint sich vergrymmet in dem wolde· ende oeck dyn vader is eyn stúdender man eñ hy vnthelt sich met by dem volcke byauentuyren is hy nu verborgen ergens in eynre kuylen off in eynre stede soe waer hy wyll· ende off eynre van den dynen verslagen wert ende so wie dat hoert sal seggen daer is eyn groete plaege ghekoemen auer dat volck dye absolon ghevolget hebben ende soe voert der alrestarckste des herten is nu als eyn lewen herte machtloes van anxste want all dat volck van pstahel weyt wall dat dyn vader starck is ende alle dye myt em synt syn toe maell swinde· mer dyt dunket my eyn recht raet syn Laet to dy vergaderen all pstahell van dan bys to bersabeen vntellick als dat sant des meers ende gy sult mydden vnder den syn· ende so overuallen wy vp dauid in wat steden hy geuonden wert ende bedecken en als die dou dat ertryck plecht to bedecken ende laten met eyn van den mannen die myt em sint· ende off hy ergent in eyn stat kompt dye sall all pstahell vmblegghen ende dye stat myt coerden vmbdon ende sy trecken in dat water also dat eyn steyn met geuunden en werde van er· ende do sprack absolon ende all de manne van pstahell· beter is die raet Chusi des awchiten dan achitophels raet: nae des heren willen wert de raet achitophels vermet: ende chusi raet duich te absolon guet vp dat de here quaet sende auer Absolon· ende Chusi sede sadoch ende Abiathar den priesteren desen raet ende all suyker

wysen heefft achytophel absolon eñ dē oldesten vā ysrahell raet gegeuē· mer ick hebbe alsus eñ alsulken raet gegeuē· darūb sendet nu snelle eñ boetschapt dat dauid eñ laet em seggē: met en toeue dese nacht in der weldnge der woestemen mer sunder merren so tuych auer vp dat de koe· nink met en wrgae eñ all dat volck dat mit en is· eñ ionathas eñ achimaas stundē by dē boñ togell· eñ eyn maget ginck eñ sede dyt en eñ die gingen voet dat sy die boetschap brochtē voer dē kominк Dauid· eñ sy en mochtē met gesien werdē noch in die stat gaen· ende eyn knecht sach sy eñ sede dat absolon eñ de gingē snellikē in eyns mans huys in bahurim die hadde emē putte in synen vorhaue eñ dar clūmen sy in: eñ dat wyff nam eyn doeck eñ spreyde dat vp den mont des puttes recht off sy drupgede gestotē gerstē aren: eñ aldus bleuē sy verborgē Eñ als do quamē die knechte absolons to dē wijue in dat huys do sedē sy: waer is achimaas eñ iona· thas? Dat wyff antwerde en· sy drunkē water eñ gingē snellikē voert: eñ die de sochtē daer sy ertre met envundē· do kyerdē sy wederumb in iherusalē Do sy en weeh warē stegē die vyt dē putte eñ gingē eñ batschapdē dauid dē koemin ge eñ seden· staet vp snelliken eñ gaet auer dat water wāt alsusdamgē raet hefft achitophel en tegē uw gegeuē· eñ hyrumb so stunt dauid vp eñ all dat volk dat myt em was eñ gingē auer die iordaen er dat dagede eñ er dyt vyt braeck eñ dar en bleyff gey achter: sy en warē all auer eñ achitophel sach dat sijn raet met engeschach hy bereyde synē esel eñ stont vp eñ quam in sijn huys eñ in sijn stat eñ schyckten sijn huys ende verhinck sich eñ starff eñ wart begrauē in syns vaders graff Aer dauid quā in die woninge· eñ absolon die toech auer die iordaen: hy eñ all die man vā ysrahel myt em Absolon die mack de amasan eynen hoefftherē des volcks vor Jo ab Amasa dye was soen eyns mans dye was genant Jethra van Jesstrael die ingegaen was to abygayl Naans dochter: satuie suster de Jo abs moder was Eñ ysrahel reckde er waminge vp myt absolon in dē lande van galaad Ende als dauid gekomen was in de tentē do quamē soby naas soen eñ Machabath die kindere Amon eñ machyr amphels soen van Lodobar eñ Ber sellay die galaaditer van wgoham eñ brachtē em st oell laken eñ tappyte eñ erdē vate: koen én gerste: mell eñ dunst van meel: eñ bonen eñ lyn sen eñ cycere gefryckt myt olij in eynre pannē: honich eñ botter: schape eñ vette kaluer: eñ ga uen dat dauid eñ den volcke dat myt em was to spysen woe eten· want sy vermoeden sich dat dat volck moede was worden in der woestemē van hunger ende van dorste·

Dat· xviij· ca· wo Dauids her tegē absolon streyt· eñ wo absolon de vlucht nam eñ hangē bleyff myt sinē haer an der eykē dar hi mit emē drieckigē sper vā dauits knecht doer rāt wart

Als do dauid auerproeffde dat volk do satte hy auer sy hoefthuide eñ gaff dat derde deyl des volcks vnder Joabs hāt ende dat derde deyll vnder die hant Abysay ser uies soen Joabs broeder· Ende den derde deyll vnder dye hant Ethay dye van Geth was eñ

dye kominck ſprack toe dem volcke Ende ick wyll myt uw vytgaen Ende doe antwerde dat volk Du en ſalt myt vns met vytwert gaen off wy vlyen: ſy en doent geyne groete noet vmbe vns. ende off wy halff verſlagen woerden ſy en achten vnſer met ſere want du ſalt alleyne vor tyenduſent gherekent werden. daerumb is vns beter dat wy dy m der ſtat bewaert weten En toe dem ſprack dye koeminck: ſo wat uw recht dunckt dat doe ick Ende daerumb ſo ſtont dye koeminck by der poerten ende dat volck toech vyt myt ſynen ſcharen by honderden ende by duſenden Ende dye koeminck ghebiet Joab en de Abyſay ende Ethey ende ſede. beholdet my dat kint abſolon Ende alle dat gantſe voelck hoerde to dē kominge dat hy gebiet all den voe ſten voer abſolon Ende alloe toech dat volck vyt entreghen iſrahell in dat velt ende dar warr ein ſtrijt in dem velde Effraym. ende dar warr dat volck van yſrahel verſlaghen van dem heer Dauids Ende warr eyne groe plaeghe in den daeghe wall twintichduſent Ende daer was dye ſtrijt verſtroyet ouer all dat angeſicht des ertrijcks. ende well meer waren daer dye dye buſch verdarfft van den volke dorch kuylen ende wyllde beeſten dan dye myt dem ſwerde verſlaeghen worden vp dem daeghe Ende dyt gheupell dat abſolon begeynde dauids knech ten ende ſat vp eynen muyle ende doe dye muy le quam vnder eynen grotē dycken eyken boni doe bleyff ſyn hoefft hanghen vnder dem gro ten dycken eyken boeme ende hynck tuſſchen hemmel ende erden. ende dye muyl daer hy vp ſath ghinck voert en wech. ende dat ſach eyn van den knechten ende boetſchapde dat Joab ende ſede toe em Ick ſach abſolon hanghen an eynre eyken. ende Joab ſede toe dem manne de em dat gheboetſchapt hadde Segghe du em waerumb en begroueſtu en met myt der erden ende ick hedde dy gegheuen tyen ſielen ſilvers ende eynen bygordell: Hy ſpraeck to Joab Off du gheueſt in myne hant duſent ſilueren pen minghe: ſo en leggh ick myne hant geynreley wyſe an des koemincks ſoen want dy kominck ghebiet dy ende Abyſay ende Ethey vns toho tende ende ſprack Bewaert my dat abſolon. en de hadde ick wedder myn ſiele ghedaen: dat en moechte dem koeminghe met verboerghen ſyn ghebleuen ende gy ſtonden daer enteghen. En de doe ſprack Joab Niet als du woldes: mer ick angaen en myt uw Ende kijrumb nam Jo ab dry lancyen in ſyn hant ende druckde die in dat herte Abſolons. ende doe hy nochtant wei uelende hinck aen deme groeten dicken eyken boeme: doe lyepen to tyen ionghe Joabs wape ner ende ſloeghen ende doeden en Ende Joab blyes in dye baſune ende hyelt dat volck dat ſy met en vruolgheden yſrahell dye daer vloē. ende wolden ſchoenen dar gheme yntē. ende ſy namen abſolon ende worpen en in dat broeck lant in eyne groete kuyle ende droeghen toeſa men vp en ſere groete hoeppe ſteyne. ende all yſrahell vloe in ſyn tabernaekel. mer Abſolon hadde ſich vpgherichyt eyn teyken eyne mar muren ſuyle thoe ſynre ghedechtniſſe doe hy noch leuede. dye daer is in dem daele des koe minghes. want hy ſprack Ick en hebbe ghey nen ſoen ende dyt ſall ſin dat gedechtnis myns namen. ende hy noemde den tyetell myt ſynen namen. ende hyet dat die hant abſolon bys hu dē vp deſen dach Achimaas Sadochs ſoen de ſpraeck Ick wyll lopen ende boetſchappen den koeminghe dat dye here got eyn ghrichte ghe daen hefft van der hant ſynre vyanden. Ende de doe ſprack Joab toe deme Du en ſalt geyn baede ſyn in deſen daege. mer du ſalt botſchap pen in eynen anderen daeghe als wy echter victorie hebben Huyden en wyll ick met dat du badeſchappeſt: want des koemincks ſoen is doet. ende Joab ſede toe chuſi Gae ende ſegge dem koeminghe wat du gheſyen heſt Chuſi die aentede Joab ende lyep hen Ende doe ſpraeck anderwerff achimaas Sadochs ſoen toe Joab wat hindert dat off ick eck loepe nae Chuſy Ende doe ſprak Joab. wat woltu lopen myjn ſoen. koem her Want du en ſalt met ſyn eyn baede guyder barſchappen. ende hy antwerde Wat ſchadet dat ick nae loepe Ende hy ſede toe em Nu loep Ende achimaas dye lyep den korten weck ende voerliep Chuſi. ende Dauid ſath tuſſchen den twen poerten: ende die kuyt wechter die was vp dem hoghſten der poerten vp dye muyren: verhoeff ſyn oughen ende ſach eynen mynſchen alleyn loepen ende hy rief en de ſede dat dem kominge Ēn die kominck ſprak Is hy alleyne: ſoe is guyde badeſchop in ſinen munde. ende als die negher ende daer by quam doe ſach dye wechter noch eynen anderen ko men lopen ende ryp echter in der hochde herab ende ſede My duncket dat ick ſye noch eynen anderen minſchen alleine lopen Ende do ſprak die koeminck: ende dat is ein guet baede Dye wechter ſprack My dunket dat dye daer voer loept ſy achimaas ſadochs ſoen. ende die koe minck ſede Dat is ein guet man ende bren get gude baetſchap. ende do riep achimaas ende ſe de to dē kominge Kominck weeſt gegruet eñ hi viel nedder vp die erde ende anbede en ende ſede Gebenedyt is got dijn here die beſlaten hefft die luide die dine hande vpgereckt hadden en tegen den heren minnen kominck Ende die ko minck ſprack Is met vrede dem kinde abſolon Ende Achimaas ſprack Ick ſach einen grotē vploep o konminck doe Joab dijn knecht mij

dynen knecht sande· Ick en weit anders niet· Toe dem sprack dye koeminck Gae ende stae her·ende als dye voertghynck ende stont: doe quam Chusi ende sprack Myn here koeminck: ick brenghe guede batschap Die here hefft hui den voer dy gherícht van alle den handen dye van dy vpghestaen waren Ende doe sprak die koeminck toe chusi·is geyn vrede dem kinde ab solon? Dem antwerde chusi Die viande myns heren des komincks sollen werden als dat kint ✝absolon✝ende alle dye enteghen en vpstaen in quade· ende hyrumb die koeminck wart be= droefft ende ginck vp dat pœrthuys ende schrí de·ende aldus sprack hy all gaende Myn soen absolon: absolon mijn soen· wie sall my geuen dat ick sterue voer dy· absolon myn soen: myn soen absolon?

## Dat·xix· capittell woe dye gheslechte van ysrahel allentelen weder quamen toe dauid en= de hy weder quam toe iherusalem·

Dat wart ghewoetschapt Joab dat dye koeminck schrúede ende beweden sinen soen ende wart die werwynninghe ghe wandelt des daeghes in bedroeffnis in all dem volke·ende dat volck hoerde in den daege seg ghen Die koeminck is bedroefft auer sinen son ende dat volck en ginck niet in die stat in den daeghe: recht als volck dat geuluwen was en de gheweken is van dem strijde Ende dye koe= minck bedeckde sijn hoefft ende riep myt luider stemmen Myn soen absolon: absolon mijn soen Ende doe ginck Joab in toe dem koeminghe eñ sede Du heffst huiden gheschent all die ange= ficht dynre knechte die dyn siele verwaert heb ben ende dynre soene ende dochter ende die sie= len dynre wijue ende dinre bywiue· du heeffst lieff die di haten ende hates die dij lieff hebben ende heffst huiden bewiset dat du dines volks niet en achtes ende dinre leides heren ende din re knechte·ende verwaer hebbe ick nu bekant dat offt absolon noch leuede ende wy alle ver= slaeghen were dat soldes dy wall behagen·daer umb stae nu vp ende gae vpt toe dem volck en sprick dijn knechte an ende doe en ghenoech· Ende ick swere dy by dem heren·waer du niet vpt en geest to en dat geyn teghen dese nacht by dy blijfft ende dat sal dy quader wesen dan all dat quaet dat ouer dy gekomen is van dyn rejoghet an bys huyden vp dese tijt Hyrumb stont dye koeminck vp ende sath in der pœrten

✝ vmb vruntliken toe entfanghen dat volck ende en toe danken✝ende all dem volcke wart ghesacht dat dye koeminck an der proten sete ende doe quam all dye schaer voer den komink mer ysrahell✝dye gene dye myt absolon wa= ren✝vluwen in ere tabernaekell· ende all dat volck van allen gheslechten ysrahell spraken vnder eyn Dye kominck hefft vns verloest van vnser vianden hande· ende hy hefft verhoelden vns van den handen der philisteen· ende nu is hy gheuluwen vpt dem lande vmb Absolons wyllen ende absolon den wy ouer vns gesalfft hebben die is in dem strydе doet bleuen·wo lan ge swighet gy ende en brenghet den koeminck niet wedder?✝erlyken in sijne stede✝Ende die raet van allen ysrahell quam toe dem kominge Dye koeminck Dauid dye sande toe sadoch en de abyathar dye priesteren des heren ende dede en segghen Spreckt toe den oldesten van iuda ende segghet Waerumb sint gy toe leste geko men toe leyden den koeminck weder in sijn hu= ys? Ende dye rede all des volckes ysrahels quā voer den koeminck dat sy en weder in leyden in sijn huys: want dye kominck ghesecht hefft dit solt gy segghen toe dem volcke Ghy myn broe dere: gy sijt myn vleysch ende myn beene· war= vmb syt gy dye lesten toe brengen den komink weder in syn huys? Ende segghet amase Bistu niet myn been ende myn vleysch? Dyt sall my guet doen: eñ mer dar to: off du niet bist bi my vtmeyster alltyt vnder Joab eñ hy toneygede dat herte all der manne iuda ende als eyns mā nes herte Ende sy sanden toe dem kominge en= de spraken Koem wederumb: du ende all dyne knechte Ende dye kominck quam wederumb ende quam bys an dye iordaen ende all dye ge slechte iuda quamē bys in galgala: dat sy vnt moten dem koeminghe eñ sy en ghyerden auer die iordaen·ende semey Gera soen dye twelink van bahurim yelde sere ende quam nedder myt den mannen iuda toe ghemoete· vntmoet des koenincks Dauids myt dusent mannen van beniamyn·ende Syba dye knecht van dem hui se Saull ende syn vyfftien soene ende twintich knechte waren myt em ende voeren mit der ha ste ouer dye iordaen ende gingen voer den koe minghe vp dat sy syn volck ende dem koeminge dye voerde wyseden ende deden nae sinen gehei te·ende semey geras soen vyel neder voer dē ko uinck doe hy auer dyē iordaen quam ende sprack thoe em My here: enmyswende my de= se boesheyt niet· noch en ghedenke niet des vnrechten dyns knechtes in den daeghe doe du myn here koeninck vptgenges van iheruса lem ende en sette dat niet koninck in dyn herte Ick dyn knecht bekenne myn sunde·ende daer vmb byn ick hyde die erste gekomen van alle

dem huyse Josephs ende byn hyer neder gekomen toe vntmoeten mynen heren dem koeninghe Ende doe antwerde Abysay seruie soen en de spraeck-sall men semey niet doet slaen vmb deser woerden wyll-dye vermaledyet hefft dem ghesalffden des heren? Ende doe sprack dauid wat is my ende dy uw kinderen seruie: waerumb sint gy my huyden ghewoerden in eynen quaden geyst? Daer en sall huyden gheyn man steruen vyt ysrahell off en weet ick niet dat ick huyden ghemackt byn eyn koninck auer ysrahel? Ende dye koeninck spraeck toe semey· du en salt niet steruen· ende swoer dat em ende my phyboseth sauls soen quam neder in vntmoetinsse des koeninghes myt vnghewasschenen voeten ende vngheschoren baerde ende hy enhadde syne cleydere niet ghewasschen van der tyt dat dye koeninck was vytghegaen bys an an dye tyt sinre wederkompst in vreden· ende als hy do toe ghemoete quam dem koeninge doe sprack toe em dye koeninck Myphiboseth waerumb en bystu niet myt my gekomen? Hy antwerde ende sprack Myn knecht versmaede my Ick dyn knecht sede dat hy my bereyde my nen esell dat ick daer vp sete ende ginghe myt dem koeninghe: want ick dyn knecht lam byn ende hynkede· ende daer en bauen hefft hy my dynen knecht besacht toe dy mynen heren dem koeninghe· ende du myn here koninck byst als eyn enghell gaedes· doe dat dy beheghelick is want myns vaders huys en was nye den doet plichtich dem koninghe mynen heren· ende du hefst my dynen knecht ghesat vnder die wertschap manne dynre taffelen· wat rechter clage hebbe ick dan off wat mach ick ropen toe dem koeninge? Ende doe sede em dye koninck· wat woltu meer segghen? Dyt is stede dat ick ghespraken hebbe· du ende siba deylt dat erue En de doe antwerde Myphiboseth dem koeninghe Ja hy nemet all: nae dem myn here myt vreden weder in syn huys ghekomen is bersellay van galaad dye sere olt was quam neder van rogelym ende leyde den koeninck ouer dye iordaen ende was ock berept em na to volghen in gene side des waters· ende bersellai van galaad was sere olt van achtentich iaren ende hy gaff dem koeninge voedinge doe hy woende in den woninghen want hy was toe maell eyn sere ryck man Ende dye koeninck sprack toe bersellay· koem myt my vp dat du seker ruystes in iherusalem· ende doe sprack bersellay toe dem koninghe· woe wel sint dye daghe der iaren myns leuens dat ick sall vp gaen myt dem koeninghe toe iherusalem? Ick byn huyden achtentich iar alt Verstouwen myne synne yet to vnderschey den soete off bytter· off mach dyne knecht werstouwen spyse off dranck· off mach ick voert meer hoeren de stēme der senger eñ der senger schen? Waerumb sall dyn knecht eyn last werden mynen heren dem koeninge? Ick dyn knecht wyll en wenich van der iordaen voert mit dy gaen· ende ick en behoue des niet weder toe doen Mer ick bydden dy dyn knecht dat ik wederumb kyeren moeghe ende steruen in mynre stat ende werden bēgrauen by dat graff mynes vaeders ende mynre moeder· Mer hyr is dyn knecht Chamaam myn here koenmck dye gae myt dy ende dem doe wat dy guet dunket Ende die koninck sprack to em Chamaam sall mit my gaen ende ick sall em doen allet dat dy lieff is· ende allet dat du bydest van my salt du werweruen Ende als all dat volck was ouergegā ghen ende die koeninck aen der iordaen staen bleyff· do kussede die kominck bersellay ende gebenediede em ende hy kyerde wederumb in syn stat· ende die koeninck ginck in galgalam ende Chamaam myt eme· ende all dat volck van iuda geleyde den koninck ende alleyn dat halue volck van ysrahel was daer ende all die mānen van ysrahell lyppen tosamen toe dem koninge ende seden to em Warumb hebben dy gestolen vnse broedere die man van iuda ende hebben den koeninck ende syn huys gheleyt auer die iordaen ende all die man Dauids myt eme? Ende do antwerden all die manne van iuda to all den mannen van ysrahell· want die koninck is vns narre waerumb torns du dy daerumb? Hebben wy ietwat ghegeten van den koninge ✝dat is van sinen gueteren Joff sint vns gauen gegeuen? Ende die man ysrahell antwerde den manne van iuda· tyndeill byn ick meer by den koninghe ende meer gehoert dauid to my dan to dy· waerumb heffstu my vnrecht ghedaen dat my dat niet yesten gebortschapt en is dat ick mynen koninck hedde wederumb gelept? Do antwerde die man van iuda hertliker den mannen ysrahell

Dat twintichste capittell woe Seba vertetlyken versteken wart van Joab ende woe Dauid den engel des heren sach myt dem bloedyghen swerde daer nae hy dat volck erslaghen hadde·

Ende dyt gheschach dat daer was eyn duuels man degenānt was seba bocris soen eyn twelynck dye blyes syn basune ende sprack· wy en hebben geyn deyll in den huyse dauids noch geyn erue in dem soen Jsay Hyrumb ysrahell kyere wedder in dyn tabernaekell ende scheyde sich all ysrahell van Dauid ende volgheden dem Seba bocrys soen· ende die manne van iuda bleuen by eren koninge

van der Jordaen hent thoe Jherusalem· ende als dye koeninck quam in syn huys in Jherusalem: doe nam hy dye tien wiuen dye syn bywiue weren· dye hadde he ghelaten thoe bewarē syn huys eñ dede se bewarē· ende dede en eten thoe gheuen ende en ghinck niet thoe en in· mer se waren besloeten hent bys andē dachtes dodes ende leueden in wedeweschap· endoe sede dye koenynck thoe Amasee· Eesschet my thoe samen alle dye mannen van Juda vp den derden dach ende bystu dan vnteghenwoerdych· Ende doe ghinck Amasa dat he vergaderde Juda· ende he bleeff langer vyth dan em dye koninck beuolen hadde· Ende doe sprak dauid toe abysai nu sall vns seba bocrijs soen meer leydes doen dan absolon· daerumb soe nempt dye knechte dyns heren ende veruolghe em dat he by auenturen niet en vynde dye steden dye gheuest sint ende vns vntvlee· Ende hyerumme ghinghen myt em vyth dye mannen Joab· Cetheer· Pheletheer· ende alle dye starckesten ghinghen vyth Jherusalem vmb thoe veruolghen Seba Bocrijs soen En de doe dye waren by den groten steyne die is in Gabaa: doe quam em amasa vnder oghen ende vit vntmoete em Ende Joab hadde eynen enghen rock aen nae der maten syns kleydes ende daer vp ghegort een sweert myt der scheden hanghende em vp synen lenden· ende dat was lycht ghemaeckt dat he dat vyttrecken mochte eu staen· Ende doe sprak Joab toe Amasa Got groet di myn broeder ende hielde dat kinne Amase· offte he en kussen wolde· en de Amasa dachte niet vp dat sweert dat ioab hadde· ende he stack em in syn side dat em syn inghedoem vyth vyell vp dye erde ende starff· ende en gaff em ghevn wonde meer Joab ende Abysay syn broeder dye veruolghden Deba Bocrijs soen vnder des stonden dye summyghe mannen by den doden lychaem Amase van Joabs ghesellen ende spraken· Syet de daer wolde syn voer Joab Dauids ghselle en de amasas lach daer· ghesprenghet myt bloede in midden inden wege· ende eyner sach dat dat all dat volck bleeff staen em toe besien· en de brachte amasam vanden weghe vp dat velt ende bedeckde em myt kleyderen dat se nyet vmb en staen en bleuen dye voer em hen gingen Ende als he vanden wege was gebracht: doe ginck all man voert eñ volgeden Joab to veruolghen Seba bocrijs soen· ende seba was ghegaen doer alle dye ghslechte van ysrahell hent in ebbelam✱dye starcke ende gemuyrde stat ende in bethmacha✱dye lantschop ende all dye viterkoren manne waren vergadert toe em ende se quamen ende bekempten em in abela ende in bethmacha ende vmsattē de stat ende bestalden dye stat myt bolwercke ende al dye schaer die dar waren mit ioab wolden dye muren vander stat affbreken· ende doe riep een wijs wijff vyt der stat· horet horet· segget ioab dat he her kome ende ik wil mit em sprekē· ende als he toe er quam: sprack se toe em· bystu Joab? Ende he antwoerde ick bynt· Thoeden sprack se alsus· hore de woert dijnre maget He antwoerde· ick hoor· ende do sede se Man

plach toe seggheu inden olden bywoerde Dye daer vraghen dye vraghen in Abela * dat ys Israhell als se eyn stat beuechten wpll soe sullen se vraghen eerst vmb vrede·alsoe sullen se oeck doen deser stat ende soe voertgank hebben * dat ys dat ghebot der Ee verullen byn ick dan met dye * stat dye ick waerheyt aut woerde in ystrahell * dat is een vanden steden dye vredesaem ende waerachtich ghweest ys altijt den koeninge ende du soekest vmb toe kyeren dye stat ende vmb toe werpen die moeder in ystrahell? waerumb verwerpestu dat erue des heren? Do antwoerde ioab ende sprak Dat si verre van my ick en wpll met thoe breken noch verstuyren·Dye saken en hebbē sich met also·mer een mā van den berge effraym Deba bocrijs soen hefft sijn hant verheuen en teghen den koninck Dauid·den ghefft alleyn hyer vyth·ende wy kyeren weder vander stat Ende dat wpff sprack thoe Joab Syn hoefft sall dy ouer dye mupre ghesant werden ende se ghmck in toe alle den volcke ende sprack wpslyken thoe em·ende se sneden seba bocrys soen syn hoefft aff ende worpen dat thoe Joab ende he blees in dye basune ende toech wedder van dor stat een yghelyck in syn woeninghe· Ende Joab quam wedder vmb thoe Jherusalem thoe den koeninghe· Ende Joab was ouer alle dat heer des volcks van israhels·mer Banamias iopades soen dye was auer dye cherethеen ende pheretheen Aduram hadde dye tinse thoe bewaren ende Josaphad Ahyluds soen was canceleer siba dye schribe·sadoch ende abythar dye waren priesteren·met hyra hyaūtes was Dauids priester * dat was gwet by Dauid

Dat·xxi·Capittell·woe groeten hungher drie iaer was inden lande ende doe seuen van Dauids gheslechte gheoffert worden doe woerdet guede tijt·

Roet hunger wort in den daghen Dauids drie iaer nac den anderen· ende Dauid vraghede een antwoert vanden heren·ende dye here sede vm sauls wpllen ende dat huys des bloedes * dat is sauls huys dat verdyent hadde datmen dat verstuerde inden bloede want he gebodet hefft dye gabaomiten·Daerumb dede dye koninck eesschen dye gabaomiten ende sprack thoe en· Dye gabaomiten en sint met vanden kinderen van ysrahell·mer et sint auerbleuen deell der amoreer ende ysrahels kinderen hadden en geswoeren dat se oer met verderuen en solden En de saull wolde se slaen ende vraghede Israhels kinderen ende Juda· Doe sprack Dauid thoe den Gabaomiten·Wat sall ick uw doen ende wat sall uw beterynghe syn dat ghy ghebenedyet den erue des heren? Doe seden em dye gabaomiten·Wy en vraghen met na siluer noch nae golde·mer enteghen Daull ende syn huys ende wy en wpllen met dat emich mensche gedoet worde van ysrahell· Thoe den spruckt die koeninck·Wat wylt ghy dan dat ick uw do? Se sachten den koenynghe den man dye vns vernyckt ende verdruckt boeslyken den sullen wy alsoe verdelyghen dat een met auer en bly ue van sinen gheslechte in alle den eynden van Israhell·men gheue vns seuen mannen van sinen soenen dat wy dye crucyghen den heren in Gabaa saull dye voermaels vythuerkoren is den heren·Ende dye koeninck sprack· Ick sall uw se gheuen·Ende dye koeninck schoende Myphiboseth ionathas soen dye sauls soen was·vmb des gheswoeren gheloffte messe wpllen·dat tusschen dauid was ende ionathan sauls soen ende dede nemen dye koenink de twe sonen respha hayes dochter·dye se saull gerelt hadde geheten armon ende myphiboseth ende vyff sonen mypholl sauls dochter die se gewonnen hadde hadrieli bersellaas soen die was vā molathi ende gaff die in die handen der gabaomiten ende dye crucigheden se vp den berghe voer den heren·Ende dese seuen vpelen toe samen ende worden ghedoet inden daghen van aenbeghinne des arns als men beghonde dye garste toe meyen·ende respha hayes dochter nam een haren klept ende spreyde sich dat vnder enen steen van aenbeghinne des arns hent dat water vyth den hemmele vp se vpell ende en lyet se dye voghelen met thoe riten des daghes noch dye dyeren des nachtes· ende dat woert gebootschapt Dauid dat respha Hayes dochter dye een biwyff sauls was se ghedaen hadde·ende dauid ginck enwech ende nam sauls beyne ende Jonathas syns soens van den mannen van iabes galaad dye se gestolen hadde van straten betsan daer se in die phylisteen ghehangen hadden·ende brachte van danne dat gebeynte sauls ende ionathas syns soens· ende vergadderden die beynen die gecrucighet waren geweest ende groeuen de mit den gebeyte sanls ende ionathas syns soens in da graff beniamin to der sidē des graffs syns vaders eñ se deden all dat en die koninck gebodet· ende de here woert weder guedich den lande dar na Eñ dar na wort een strijt der phylisteen entegē ysrahel ende dauid giuk neder ende syn knechte mpt em ende streden entegen die philisteen·ende doe dauid moede was do quam iesbidēnob die was vānden geslechte arapha·des ysen vānen speer woech druehundert vncien ende was vmbgegort mpt eynen nyen swerde·ende hadde wpllen Dauid thoe verslaen ende Dauid

worde dede abysai sartuies soen ende versloech den Phylisteer ende dode em. Doe swoeren dye man Dauids ende seden. Du en salst nyet meer myt vns thoe stride gaen dattu met vyt en doest dye luchte Israhell. Ende dye ander stryt was in Gob entegen dye phylisteer doe versloech Sobochay dye ridder van Usathay der stede Zyph den resen van den gheslechte Arapha vander resen gheslechte. Ende dye derde stryt was in Gob entegen dye Phylisteer. daer versloeck Adeodatus dat is Dauid dye sunderlinghee van gode vyt uerkoren: ende den volck ghegheuen vns thoeynen koenynghe een soen des busch daer vmb dat he langhe tyt inden busschen woende doe he voer Saull vloe een perlenstycker want Dauid was van Zelehels gheslechte de een oversten was inden boduprwerckeren des konincks der brech leompte golyoth den gethеer: des speer was een weuers boem. Ende dye vyerde stryt was in Geth. daer was eyn groet man dye hadde aen den handen ende an den voeten yghelyck sees vyngher dat was thoe samen vyerendetwintich. ende was van den stamme arapha des resen ende wrsprak Israhell. Ende den sloech ionathas Sammas soen: Dauids broeder. Dese vyer sint ghebore van Arapha in geth ende vyelen in dauids hanen ende sinen knechten.

## Dat. xxii. Capittell. wat Dauid den heren sanck nae den dat he verloest was van allen sinen vyanden.

DAuid sprack to den heren de woert deses sanghes in den daghe doe em dye here verloeste van den handen alre synre vyande ende van Sauls handen: ende sprack. Dye here is myn steyn: myn starckede. ende myn heylmaker. dye here got is mijn starckede ende in em sall ick hoepen. he ys mijn schylt. ende een hoern mijns heyls. mijn vpuerheuer ende mijn toeulucht. mijn ghesuntmaker vander boesheyt salstu mi verlossen. Ick aenroepe den loueliken heren ende yck sall van mynen vyanden seker werden. want dye anxsten des doedes hebben my vmbgrepen. dye wapen des vyandes Belyall hebben my vrueert. de koerden der hellen hebben my vmbbeuanghen. ende dye stricken des dodes sint my voerkomen. in mijnre bebroefenisse sall ick den heren aenroepen. ende thoe minen goede sall ick roepen ende he sall vthoren vyt sinen hylligen tempell myn stemme ende myn roepen sall koemen thoe sinen oren. Dye eerde is beweghet ende beuede. ende dye fundamenten der berghen sint thoe schuddet ende thoe samen ghestoeten. want he ys eyn toernyck. dye roeck is vpghegaen vyth eren nasen. ende dat vyr barste vyth eren munde dye kalen sint van en vntfenghet. ende he heuet gheneghet dye hemmele ende is neder gekoemen ende dyster misse vnder sinen voeten. ende he ghmeck vp den cherubyn ende vloech ende vyell vp dye rederen des windes. he satte dye dysternysse all vmb in syn schullinghe. ende sychte den reghen vyth den wolken der hemmele. van schypens weghen in syn aenghe sichte soe sint vntfenghet dye kalen des vyrs Dye here sall donneren vyth den hemmell. ende dye auerste sall syn stemme gheuen. He sande syn gheschutte ende heefft se verspreyt dem blyxem ende heefft se verteert. Ende sich apenbaerde dye vytstoetinghe des meers. ende dat fundament der werlde hefft sich gheapenbart van der bestraffinghe des heren vanden mblasen des gheystes synis toerns. He heefft ghesant vander hoechden ende heefft my thoe em ghenoemen: ende heefft my ghevoghen vyth voelen wateren. he heefft my verloest van mynen mechtichsten vyanden: van den dye my ghehatet hebben: want se waren swinder dan ick. he voerquam my in den daghe mijnre bedroeffenisse. ende dye here is gheworden myn syrmament ende he heefft my gheleyt in dem vreden. ende he heefft my verloest. want yck hebbe em behaghet. Dye here sall my lonen na mijnre gerechticheyt: ende nae der reynicheyt mijnre hande sall he my weder gheuen. want ick hebbe ghehoet dye weghe des heren. ende ick en hebbe met boeslyck ghedaen van mynen goede. ende alle syn gerychte synt in mynen aenghesichte. ende syn ghebroede en hebbe ik met van my ghewoepen ende ick sall vol koemen werden myt em. ende ick sall my hoeden van mijnre boesheyt. ende dye here sall my wedder gheuen nae mijnre gherechticheyt: en de nae der reynicheyt mynre handen in dem aenghesichte synre oghen. Myt den hyllygen werdestu hyllich. ende myt den vroemen volkoemen. ende myt den vythuerkoeren werdestu vythuerkoeren. ende myt den verkyerden werdestu verkyert: ende dat volck der armen sallstu gesunt maken. ende dye hoghen sallstu vernedderen in dyuen oghen. want here du byst myn luchte. ende du here salst verlucht ten myn duysternisse. ende thoe di sall ick loepen vmbgheghoet. In minen ghoede sall ick auer die muer spronghen. Got syn wech

is vnbeuleckt·dye ſprake des heren is mit den vupr geproefft·ende is eyn ſchylt alle der dye in em hoepen· We is got ſunder dye here· ende we is ſtarck dan vnſe got? Got die my vm goet myt ſtarcken ende hefft mijnē wech recht ende ſlecht ghemaeckt·ende hefft mijn voten ghelijckt den herten ende ſetret my vp mijn hoghede·ende leret mijn handen thoe ſtriden ende ſettet myn armen thoe hoepe als eynen reghen boeghe Du heſt my ghegheuen deu ſchilt dijns heyls·ende mijn ſachtmoedicheyt hefft my ghemanmchuoldycht·Du ſalſt mijn gangh ghen vnder my breyden·ende mijn verſen en ſullen nyet verſlyten·Ick ſall mynen vyanden veruolghen ende thoe wriuen ende niet weder keeren hent ick ſe verteren·Ick ſall ſe verteren ende thoe breken·vp dat ſe niet vp en ſtaen·ſe ſullen vallen vnder minen voeten· Du heſt my vmbghegoet myt ſtarckren thoe ſtryde ende hefſt dye ghekruminet vnder my dye weder ſtonden·Du hefſt mynen vyanden my ghegheuen thoe rugghe·ende dye my haten ende dye ſall ick verderuen·Se ſullen woepen nye mant en ſall weſen dye ſe ghelont maken ſall Se ſullen woepen thoe den heren en ſall nimāt ſe ghelunt maken off dye ſe verhoer·Ick ſall ſe verderuen als ſtoff der erden·ende als vnvlaet der ſtraten ſall ick ſe vermynneren ende thoe niet maken·Du ſulſt my geſunt maken vander wedderwoerdicheyt mijns volcks·ende du ſulſt my bewarē m een hoefft des volks Dat volk dat ick niet en kenne ſall my dyenē ende dye vremde kinder en ſullen my niet verſtaen·myt den horen der oren ſullen ſe my ghoerſaem ſijn·Dye vremde kinderen ſint vervloten·ende ſe ſullen kumpen in eren engeſten Dye here leefft ende ghebenedijt is mijn got ende got dye ſtarcke myns heyls ſall verheuē werden·Got dye du my dye wrake gheueſt·ende hefſt my dat volck vnderworpen· Doe du my vytleyeſt vyt minen vyanden ende verhoeffit my van den dye my wedderſtaen ende vanden boſen mannen ſalſtu my verloſſen·dar vmb here ſelye ick dy inden heyden in dynen naemen ſall ick ſinghen· Dye daer verhoghet dat heyll ſyns koninghes ende doet barmhertichept ſinen gheſalfden Dauid ende ſinen ſade ewelyck

Dat drieendetwintichſte Capittell· van des koeninghes Dauids ſanghe een deell En de van drien den ſtarckſten Ende vanden dim gheu dye ſe vromelycken eynen yghelyck na ſynre ordyna icyen gedaen hebben·Ende woe de philiſteen beſtreden worde inder eſen dale·

Nde dyt ſint dye leſte woerde dye Dauid yſay ſoen ſprack een man Dauid den dat beuoelen was van den ghealffden des godes Jacobs een herlyck ſenghet ende ſpeelre in Iſrahell·de ghepſt des heren hefft doer my gheſproken en de ſyn reden doer myn tonghe·Heer dauid ſprack·Got van yſrahell heefft my thoe ghe=ſproken dye ſtarcke yſrahell·Dye heerſchop pe des volcks·rechtuerdych·heerſchap·ende inden vruchten godes·Recht als dat licht der moeghentoet glynſtert als dye ſonne vroe vp ghept ſunder wolcken ende als dye regen dat krupt voert brenghet vyt der erden Noch my hups en is niet ſoe by den heren dat he mit mi eyn ewych verbuntnys aenghenck ſtede ende vaſt in allen·All mijn heyll ende all mijn wyl le·ende daet en is niet en buyten dat dat niet vruchtbaer en ſy· Dye auertreders ſullen als doern vytghewortelt werden dye man nyet myt den handen enwech nempt· ende wye ſe wyll woren dye moet ghewapent ſyn myt yſe=ren ende myt holte dat voer gheſtalt is· En=de ſe ſullen vntfenckt werden myt vupr· ende verbrant werden thoe niet· Dyt ſint dye nae=men der ſtarcker Dauid·Dauid ſat in ſynen ſtoell eñ was der alre wyſte voeſte vnder drien ende he is recht als een ſeer kleyn holtwoem ken·dye achthondert man doetſloech thoe ey nen maell·Nae deſen Eleazer ſyns oems ſoen Ahop vnder den drien ſtarcken dye myt Da uid waren·doe dye Philiſteen verulochten if rahell ende vergadderden daer inden ſtryt· en de als vpſteghen dye man Iſrahell doe ſtont he ende ſloech dye Philiſteen hent ein ſyn hāt vermoede ende verſt tuede mit den ſwerde· En de dye here dede groet heyll inden daghe ende dat volck dat gheuloen was quam wederum: vmb thoe nemen den woeff van den dye verſla ghen waren·Ende nae deſen ſoe volghet Sammaa Aggee ſoen van arap·ende dye phi liſteen vergadderden ſich myt eynen hoep en de dar was een acker voll linſen ende dat volk vntuloe vanden aenghefichte der Philiſteen Doe bleeff he ſtaen in dat mydell des ackers ende beſchermede den acker· ende ſloech dye Philiſteen·ende dye here dede groet heyll· Ende oeck ſteghen nedder thoe voeren dye drie dye daer voeſten waren vnder dertighen ende quamen in der tyt des arns thoe Dauid in die kule Odollam·ende die tenten der Phy liſteen waren gheſat inden daell der reſen en de Dauid was inder voerboech· ende doe was die vergaddeunge der Philiſten in Bethleem eñ do begeerde dauid water vit der kulen eñ ſe de·Och were een die mi dincken gaue water vit der ciſterne die is in bethleē bi der poerten

doe ginghen koenentlyken dye drie ſtarcken doer dye tenten der philiſteer ende putten wa ter vyt der cyſternen bethleem dye daer was by der porten ende brachten des to dauid·mer he en wolde des nyet dúncken·mer he offerde dat den heren ende ſede·gnedych ſi my dye he re dat ick dyt niet en doe·Solde ick vyt drinc ken dat bloet deſer lude dye ghegaen ſint in perikell erre ſelen: Ende daer vmb en wolde he des niet dranckē·dyt deden de drie alre vroem ſten·Ende Abyſai Joabs broder Saruie ſoē dye was een voerſte van den drien·he is de ſyn ſpeer vpreckde enteghen driehundert daer he dye wrnoempſte vnder was·ende vnder drien oldeſten·ende he was er voerſte·mer he en quā niet hent aen dye drie eerſten·Ende Banaias ioiades ſoen des alre ſtarckſten manns der gro ter wercke van Capſchell·dye ſeer ſloech dye twe lewen der Moabytē·dat waren twe die ſtolte nidders des volcks·ende he clam nedder in dye cyſterne ende erſloech eynen lewen int middell der cyſternen inden daghen des ſnees ende he ſloech doet den Egypcien man eynen weerdighen man van ghelichte dye een ſpeer hadde in ſynre hant ende nochtant doe he toe em aff quam myt eenre roeden myt ghewalt druckte he dat ſpe er vyt der Egipcyen hant· ende dode em myt ſinen eyghen ſpeer· Dyt de de Banayas Joyade ſoen ende he is genoemt vnder de drie vroemen de waren vnder dertich ſten dye eddelſten·nochtant ſoe en quan he to den drien met·ende Dauid maeckde en ſich to enen raetsheren der hemelicheyden yſrahel io abs broeder vnder der dertichſten Eleanan ſys oemen ſoen van Bethleem Gemyna van arai Elycha van Arody·Helas van Phaba·Hira aches ſoen van thechua·abyezer van anathat Mobanay van azachi Zelmon ahcytes Ma charai nethopatitem·Heleph Baana ſoen die was oeck een Nethophatite·Hyrai ribai ſoen van ghebeeth der kinder Benyamin·Banaiy der pharapthomite·Helday vanden wa ter Gaas·abbyalbon der arbathyte·azyna uech van Beramy·elyoba van ſalbom yaſen ſoen Jonathan ende ara ſemna van ororiha iam ſarary ſoē der arothite Helifeleth aſbays Maachati ſoen was Heliam achitofels ſoen Ghilonite·eſrai van Carmeli Pharai van ar bi Ygahall Nathans ſoen van ſoba Bonni vā Gaddi Zelech van ammoni Naharai der be rothite Joabs wapener ſaruie ſoen Hira die Hiethrite Gareb der Hiethrite Vrias die He theer thoe ſamen ſeuenendedertich

Dat vierendetwintichſte Capittell woe da uid den heren ſondigbede doe he dat volck al ſe die lantſchappén doer liet tellen Ende woe em doer den propheten Gad van drie plagen eyne thoe werkpeſen van gode gheboden wart als van ghemeynen peſtelencien ende ſterffde ende van duyre tyt off ene groere oerloghe en de ſlachtinge des volcks ende woe he de ſterff te kore ende vander groetheit der ſterffte en de woe dauid verſchuckde do he den engel go des mit den ſwerde ſtaen ſach·

Nde wermeerde ſich der toern des he ren enteghen Jſrahell ēn ſathan ſtoeckede ende beweghede Dauid dat he ſprack thoe Joab·ganck en de telle Jſrahell ende Juda·ende ſprak der koe nincк thoe Joab den voerſten ſyns heers·doer wandell alle dye gheſlechten van Jſrahell van dan bys thoe Berſabee·ende telle dat volck dat ick ſyn ghetall were·ende Joab ſachte toe den koeninghe wermere got dyn here dat volk thoe den dat es noch ſoe well werde ende ma ke er dan hondertwerff ſoe well inden aenghe ſichte myns herē des koninges·mer wat wyll myn here dye koeminck myt deſen dinghe: En de des koeninghes reden verſtont dye woert Joab ende der voerſten des heers ende Joab ghinck vyth ende dye voerſten des volcks der ritterſchafft vanden aenghelichte des koenin ghes vp dat ſe telden dat volck van yſrahell· ende als ſi quamen auer dye iordaen: doe qua men ſi in Aroher toe der rechterhant der ſtat dye is inden dale Gad·ende doer iazer ghyn= ghen ſi in Galaad ende in dat nederſte lant Hodſi·ende quamen in dan dye ghewyltmiſſe ende ghinghen daer all vmb by Sydonen en= de ghinghen by den tinnen Tyri ende alle dat lant der eueen ende Chananeen ende quamen in dye middach ſide iuda in berſabee ende doer ghinghen alle dat lant ende quamen wedder vmb nae neghen maenden ende twintich da= ghen in iheruſalem ende ioab gaff den tall des volcks beſchreuen den koeninge ende fint vun den van yſrahell achthondertduſent ſtarcker mannen dye ſwert trecken mochten·ende van Juda vyffhundertduſent ſtridender·ende doe ſloech Dauid dat hert dat is ſyn conſciencie ſtraffde em dat he dat volck hadde doen tel len ende ſprack Dauid toe den heren·Jck heb be ſeer gheſundycht in deſer dayt·mer ick bid de dy here nem aff dye woeſheyt dyns knech= tes·want ick ſoe well geckelyck ghedaen heb be·Ende doe ſtont Dauid des morghens vroe vp ende dye rede des heren geſchyede toe gad den propheten ende den ſachte Dauid ſpre= kende ganck ende ſpruck toe dauid Dyt ſprikt de here·drier koyr wort dy gegeuen des kuys eyn welcker du wolſt vyt den dat ick dy doe·

Ende als Gad quam to Dauid ende boetschap de em dyt·seggende·Off seuen iaer sall honger komen ouer all dijn lant·off drie maendē salstu dijn vpanden vlyen ende si sullen dy veruolgen·off drie dagen sall sterffde in dinen lā de sijn·daerumb beraet dy nu ende sich wat reden sall ick den antwoerden de mi gesant hefft Ende doe sprack Dauid toe Gad·Ick byn auer all seer bedruckt·nochtant isset beter dat ick vall in dye handen des heren·want synre barmhertichyt sint veell dan dat ick vyell in dye handen der mmschen·Ende dye here sende sterffde in Israhell des morgens bys an die gesatte tyt·ende storuen vanden volck van dā bys an Beersabee tseuentichdusent man·Ende doe dye engell des heren syn hant streckten auer Jherusalem dat he dye verderue:do erbat mede sich dye here auer dye bedweffmis ende sede den enghell dye dat volck sloech·Des is ghenoech nu:inthalt nu dijn hant·Ende dye engell des heren was by der hoefftstat Areuna des iebuseers·Ende doe sprack Dauid toe den heren doe he sach den engel dat volk slaen Ick byn dye gesundycht hefft·ende ick hebbe boeslyck gedaen·dese dye syn als schaep·wat hebben dye gedaen:Ick bydde dat dijn hant werde gekiert entegen my ende entegen mijns vaders huys·Ende doe quam Gad thoe Dauid in den dage ende sede em·Ganck vp ende maeck den heren eynen altaer in dye hoeffstat Areuna des iebuseer·Ende Dauid ghinck vp na den woerden Gad dye em dye here gebodē hadde·Ende Areuna sach ende merckde dat dye kominck ende syn knechte toe em quamen ende ginck vyt ende anbede den kominck myt genevchden angesichte toe der erden ende sede Wat is dye sake dat mijn here dye koeminck kompt toe sinen knechte? Den sede dauid·dat ick dese houffstat van dy ghelde ende timmer eynen altaer den heren ende vphoere die sterffde dye swynde is inden volck Ende doe sprack Areuna toe Dauid·Mijn here dye kominck neme se ende offer soe em dat behegelyck is· Du hefftst ossen ende waghen ende dye tuck der ossen toe nutte des holts ende allet dat wolde gheuen Areuna den koninghe· ende Areuna sprack toe den kominck·Got dijn here vntfange dijn geloffenis·Den antwoerde de konink ende sprack·geyntelewijs also du wolst·mer ick wyll et van dy gelden·ende dan wyl ick offeren mijnē heren bequeme offerhande·ende dauid de galt dye hoeffstat ende ossen vmb vijfftich sicken silvers ende daer timmerde Dauid enen altaer den heren ende offerde bernende offer ende vredesaem offer ende de here wart gnedych den lande ende dye plage wart verboden ende hylt vp vān Israhell·

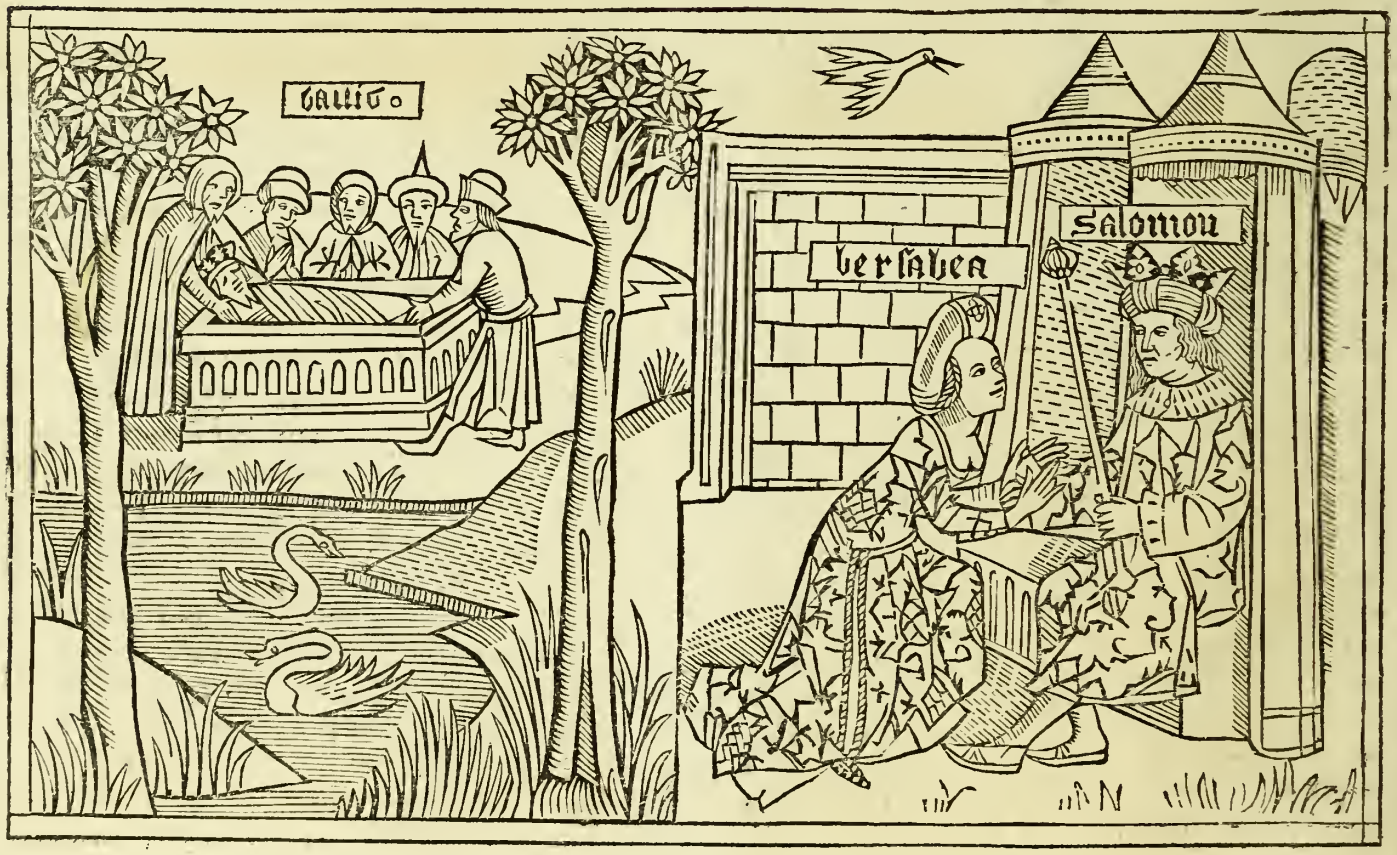
Hyer eyndet dat twede boeck der koninge·

Hyer begint dat derde boeck der koeninge·

Oe dye kominck Dauid veraldet was ende hadde veell daghe des olders·ende wat men en myt kleydereu dekde he en mochte nyet verwermpt werden· Darumb spraken syn knechte toe em· Soe Ken wy vnsen heren den kommghe eyn ionghe ioncffrouwe dye stae voer den koninghe ende veerme ende erquycke en ende slaepe in synen schoet ende erwerm vnsen heren den kominck· ende do sochten se dye schoenste ioncffrouwe allen eynden van Israhell ende vunden Abysag dye sunampten ende leyden dye toe den koninge ende dye maget was soe veell schoen eñ sy slyep myt den koninge ende diende em·ende die koeminck bekande er nyet·ende Adonias ogpthz soen wart erhauen ende sprack·Ick sal regneren eñ maekde sik wagen eñ resigers ende vijfftich manne dye voer em lyepē eñ syn vader en bestraffde en darū miet noch en sachte werum deystu dat eñ he was to maell schoen

gebaren neest Absolon ende syn rede was myt Joab serue soen ende met myt Abiathar dem priestere dye vp Adonias siden waren Met sadoch dye priester ende Banayas Ioiade soen ende Nathan dye prophete ende dye chemeer ende dye cheretheer ende dye pheresser ende alle macht des heers Dauid ende waren met mit adonia Ende als doe adonias geoffert hadde dye weder ende kaluer ende all verhept by dem steyne tholeth dye nae was by den borne wogel do heyschede hy all sine broedere des koninckes soen· ende dye manne iuda dye des kominghes knechte waren· met nathan den propheten ende banayam ende all dye mechstichsten ende salomon syn broder dye en hadde hy met geheyschet Hijrumb sede Nathan toe bersabee salomons moder En heffstu met gehoert dat adonias agiths soen regniert ende vnse here die konink Dauid en weet des met· darumb so koem nu ende nym raet van my ende behalt dyn siele ende salomons dyns soens siele ende ganck into dem koeminge Dauid ende segge em Myn here myn kominck heffstu met myt dyner maget ghesworen ende gesprake dat dyn soen salomon sall regniren nae my ende hy sall sitten vp mynen stoele Warumb regniert dan adonias Ende als du noch daer byst spreken de myt dē koninghe so sall ick dar to komen ende sall dyne woet vullenbrenghen Ende hyrumb ginck bersabee in toe dem koeminghe in sin slaepkamer ende dye koeminck was toe mael olt· ende Abysag dye sunamyte dye dyende em· doe boegede sich bersabee ende aenbede den koeminck· Doe sprack dye koeminck toe er· wat wolstu Sy antwerde ende sachte· Myn here du heffst ghesworen by gade dynen heren dyn deernen ende heffst gesprake· salomon dyn soen sall regnyren nae my· ende hy sall sitten in myn stoll ende he nu regniert adonias myn here konink dat du met en weest· ende hy hefft gedoedet ossen ende verte dyere ende veell weder ende hefft ghewopen all des koeminckes soen ock abyathar den priester ende Joab den voersten der ritterschop· mer salomon dynen knecht en hefft hy met gheheyschet· nochtant myn here koninck in dy sint alle ougen van ysrahell dat du en seggest wie in dynen stoele sitten sulle min here koninck nae dy· ende et sall ghschyen als myn here dye koninck sleept myt sinen vederen dat ik ende myn soen salomon sollen sunders syn· ✱ dat is adonias sall vns eyn sake aenleggen dar dorch hy vns dat leuen bevoue Eñ als sy noch myt dem koeninghe sprack doe quam dye prophete nathan ende dat wart dem koninge gebadeschapt ende seden nathan dye prophete is hijr by Do nu nathan ingegangen was in des koenincks anghesicht ende en aenbede ghyneyghet toe der erden sprack Nathan· myn here koninck· heffstu ghespraken: adonias sall regniren nae my ende hy sall sitten vp mynen throne Want hy is huyde neder ghegangen ende hefft ossen gheoffert ende vette dyere ende veel hemele ende heyschede all dye soene des koenin ghes ende voersten des volcks van ysrahel ende abyathar den priester· ende doe dye aten en de drunken voer em doe sprack sy Adonias de dye koenmck leue myt dynen knecht ende sadoch dē priester eñ banayā Ioiades soen eñ salomon dynen knecht en heyschede hy met Is dyt woet met vytghegangen van mynen heren dem koeminghe ende en heffstu my dynen knechte met ghewyser off ghesacht wie sitten solle vp dem throen myns heren des koenin ges na em Ende dye koenmck dauid antwoerde ende sprack· heyschet toe my bersabeen: ende als die in was gegangen voer den koenmk ende stont voer em: doe swoer dye koeninck ende sprack· Ieuet dye here die myn siele verloest hefft van allen anxste· want als ick dy ghesworen hebbe by dē heren gade ysrahell spreken de salomon dyn soen sall regniren nae my ende hy sall sitte vp mynen stole voer my alsoe sall ick huyden doen Ende bersabee neghede er aenghesichte toe der erden ende anbedede den koenmck ende sprack Myn here dye koninck dauid leue ewiclicken Ende doe sprack dye koenmck Dauid· heyschet my sadoch den priester ende nathan den propheten ende banayam Ioiades soen· ende als dye in quamen voer den koeninck: hy sprack toe en· nempt myt uw uwes heren knechte ende settet salomon mynen soen vp minē muell ende voert en in an die borne Gyon ende daer salue en sadoch dye priester ende nathan dye prophete toe eynen koninghe ouer israhel ende blaset de basune ende spreckt· salomon de koenmck leue· ende stiget na em vp eñ kompt in iherusalem ende hy sall sitten vp mynen trone ende sall voer my regniren ende ick sall eme ghebyden dat hy sij eyn leydes here ouer ysrahell ende iuda Ende banias Ioiades soen antwerde dem koeninghe ende sprack Amen Also sprackt die here got myns heren des koninges recht als die here is ghewest myt mynen herē dem koeninghe· soe sy hy ock myt salomon ende maecke sinen stoell hoegher dan den stoell myns heren Dauids des koninghes Hyrumb gynghen nedder sadoch dye priester ende Nathan dye prophete ende banayas Ioiades soen ende dye cheretheer ende dye pherether ✱ dat waren kempers des koeninghes ende satten salomon vp dye muyle des koninges eñ brachten en in gyon· eñ sadoch die priester nam dat

hoen mpt dem olye van dem tabernackell ende
salffde salomon ende blyesen mpt basunen· en=
de all dat volck sprack Dye koeninck salomon
leue Ende doe ginck all dye schaer des volcks
nae em vp ende dat volck singhende mpt floeu=
den ende mpt groter vreuden ende doech luyde
dat ertrijck van eren ghyeruchte Ende dyt hoer
de Adonias ende alle dye van em ghelaten wa
ren· ende alreyde was dye wertschop gheeyn
det Ende Joab hoerde dye steminen der basunē
ende sprack Wat beduydet dat gheruchte vp
dringende in der stat: Ende doe hy noch sprak
doe quam Jonathas abyathars soen des prie
sters: toe dem sprack adonias Koem hyr yn·
want du byst eyn starck man eñ brengst vns
guyde boetschap Do antwerde Jonathas ado
nie Geynreleywyse met: want vnse here die ko
ninck Dauid: hefft salomon eynen koeninck
ghemackt ende hefft mpt em ghesant sadoch
den priester ende nathan den propheten ende
banaiam Joiades soen ende dye chelethеer en=
de dye pheretheer ende sy hebben en ghesat vp
dye muyle des koeninges· ende sadoch die prie
ster ende nathan dye prophete salffden en in ei
nen koeninck Gyon ende ginghen van dan vp
vroelick ende die stat wart vol gheruchts: dat
is dye stemme dye se ghehoert heefft· ende sa
lomon sittet vp des koeninges stoele ende des
koēnincks knechte sint vytghegaen ende ghe
benedyeden vnsen heren den koeninck Dauid
ende sprack en Got vermere salomons namen
bauen dinen namen ende verhoege sinen troen
bauen dynen throen Ende dye koeninck Da
uid bede in sinen bedde ende voert so sprack hy
aldus Gebenedyt sy got dye here van ysrahell
dye my huyden ghegeuen hefft eynen sittende
vp mynen stoell ansiende mpt mynen oughen·
Ende hyrumb worden all dye eruert dye Ado
nias gheladen hadde· ende sy stunden vp ende
eyn peghelick ginck sinen wech· ende adonias
vruchtede salomon· hy stont vp ende ginck in
dat tabernakell des heren ende hyelt dye ecke
des altaers ende dat badeschapden se salomon
ende seden· syet adonyas entfrucht koninck sa
lomon ende helt dat ort des altaers Ende doe
sprack salomon dye koeninck· swere my huy=
den dat hy synen knecht mpt dem swerde met
doeden en do Eñ do sprak salomon· off hy een
guet man is soe en sall em van sinen haer niet
vp dye erde vallen· ende wert boesheyt in em
vunden: so moet hy sterven Ende darumb san=
de dye koninck Salomon ende dede en vyth=
leiden van dem altaer· ende hy quam in ende an
bede den koninck salomon· ende salomon sach
te em Ganck heym in dyn huys·



Dat tweyde capittell wo Dauid sinen soene salomon gheboet doe hy sterven solde: dat hy van der ee gades niet wyken en solde: want de salicheyt syns leuens daer inne ghelegen were ende woe hy em vermaende ghedechtich to we sen der gheschichte des werretliken strydes Jo abs ende noch well ander synre vyande dye hy ghewraken begerde toe werden van sinen soen ende woe salomon dat allet alsoe vullenbracht nae sins vaders dode do hy regmerde ende wo bersabee toe salomon quam ende bath vmb abi saac sunampte adome toe gheuen in eyn huys vrouwe ende woe salomon adomam darumbe lyet doeden

Do nekeden dye daeghe dat Dauid sol de sterven ende gheboet sinen soene sa lomon ende sprack Eye ick gae in den den wech des ghemeynen vleyschs: ghehebbe dy wall ende wese eyn stark man ende beware dye ghesette gades dyns heren dat du in sinen weghe wandelst ende haldes sine ghebaede en de syn ghevchte ende sine ghetuychnisse als ge schreuen is in den ewen Moysi dat du verstaest allet dat du doest ende waer du dy hen kyerst dat dye here stedighe sine reden die hy van my ghespraken hefft ende ghesacht ·soe waer dyn kindere bewaren myne weghe ende wanderen voer my in waerheyt in eren herten ende in all eren sielen: soe en sall dy nummermer man aff ghenomen werden van dem stoele ysrahell Du weest waell wat my Joab dede seruie soen wat hy dede den twen voersten des volcks van ysra hell Abner neres soen ende amasa Hyeners soē dye hy doede ende stortede dat bloet des strij des in vreden ende satte dat bloet des strydes in sinen goerdell dye daer was vmb sine lenden ende aen syn schoe dye hy hadde aen sinen voe ten Daerumb doe nae dynre wys heyt ende en leyde met syn older myt vreden toe der hellen· Mer den kinderen bersellay van Galaad wese danckbeer ende sy sullen ettende syn aen dynre taffelen: want sy my toe ghemoete gmghen do ick vloe van dem aenghesichte absolons dynes broeders Ende heffst by dy semey gera soen des twelynghes van bauri: dye my vermaledy de m boeser vermaledijnghe doe ick gynck toe der woeninghe· want hy my enteghen quam doe ick ouer dye iordaen gynck ende swoer em by dem heren ende sachte Ick en sall dy myt dē swerde met doeden: den en salt du met lyden schuldich toe syn Du byst eyn wyse man ende weetst waell wat du em doen salt Du salt syn olde daeghe myt synen bloede brenghen tt o: der hellen Ende doe slyep Dauid myt synen vederen ende wart begrauen in dye stat Dauid

Dye daeghe dye dauid regmerde ouer ysrahel sint gheweest vertich iaer In hebron regmerde hi seuen iaer· ende in iherusalem negenendeer tich iaer· ende salomon sat vp sins vaders stoell ende syn ryck wart toe maell sere bestedighet ende adonias appths soen gimck in toe bersabe en salomonis moeder ende sy sprack toe em Is dyn inganck ock vredesam: hy antwerde: Ve desam is hy· ende sachte voert Ick spreke ger ne myt dy· dem sachte sy· sprick· ende hy sprak Du weist waell dat dat ryck myn was ende al ysrahel hadde my voergheseth toe eynen koe minghe: nu is dat ryck ouergeseth ende is my nen broeder geworden ende dat is em van den heren gheschyen· nu bydden ick eyne bede van dy ende bescheeme myn aenghesichte met Sy sprack toe em Sprick· ende hy sachte Ick bid den dy dat du seggest Salomon dem koenyn ghe want hy en mach dy met weygheren: dat hy my gheue abysaac sunampten to eynen wy ue Ende Bersabee sachte Wall: ick sall den ko minck voer dy spreken Ende daerumbe quam Brsabee toe dem koeminghe Salomon dat sy en sprecke voer Adonias· Ende doe stont dye koeminck vp ende gynck er enteghen ende bede sy aen ende sath vp sinen thron ende men sat te eynen throen des koemincks moeder dye sat em to der rechterhant ende sachte em Ick bid den eyne cleyne bede van dy· ende met en ver scheme myn aenghesicht Ende dye koeminck sachte er Myn moder bidde: dat en is met tem lick dat ick myn aenghesicht affkiere Sy sprak Men gheue abysaac dye sunampte Adonie dy nen broeder toe eynen wyue Doe antwerde sa lomon dye koeminck ende sprack toe synre moe der Waerumb heyscheestu abysaac sunampten adonie to wyue? bydde em ock dat koeminck ryck Hy is myn broeder ende merer dan ick· ende hy hefft Abyathar den priester ende Jo ab seruie soen Ende do swoer dye koeminck sa lomon by dem heren ende sede Dit sall myn got doen ende dyt do hy my daer to wāt adonias dyt wort hefft ghespraken weder syn siele ende leuen· ende nu leuet dye here dye my ghestedy ghet hefft ende hefft my ghesath vp den stoell myns vaders Dauids· ende my dat hus ghe mackt hefft als hy ghespraken hefft: want hus de sall adonias ghedoedet werden Ende do sat de dye koeninck Salomon doech dye hant ba naye Joiades soen dye sloech en doet ende soe starff hy Ende dye koeminck sachte abyathar dem priester Ghanck in anatoth in den acker want du byst eyn man des doedes: mer hudden en doede ick dy met: want du dye arche gades des heren ghedraghen hefft voer mynen vader Dauid ende ledes den arbeyt in all dem daer in en myn vader arbeyde· ende daerumb werwarp

Salomon abyathar dat hy met met were eyn
priester des heren dat vullenbracht worde dye
rede des heren die hy gespraken hefft ouer dat
huys Hely in sylo·ende doe quam eyn bade to
salomon ende sachte dat Joab hadde nae gheuolghet adome ende met na salomon·darumb
vloe Joab in den tabernaeckell des heren ende
vinbgreep dat ende des altaers ende dat wart
ghebootschapt dem kominghe salomon dat Joab was gheuluwen in den tabernaekell des heren ende were by dem altaer Do sande salomon
banayam Joiades soen ende sprack Ganck en
de doede den Ende doe quam banayas to dem
stternaekell des heren ende sachte em Ganck
vyt dat spuckt dye koemnck· ende hy sachte·
Ick en gae met vyt hyr wyl ick steruen Ende
banayas wederbadeschapde dese rede dem koe
minghe ende sede Alsus hefft Joab ghesacht
ende my gheantwoert Ende toe em sachte dye
koeminck Doe also hy ghespraken hefft ende
slach en doet ende begraff en ende nym em dat
vnschuldighe bloet dat ghestort is van Joab
van my ende van myns vaders huys ende geue dye here syn bloet ouer syn hoefft: want hy
twe rechtuerdyghe man ghedoedet hadde dye
beter waren dan hy· ende doede dye myt dem
swerde des myn vader Dauid met en wuste·
Abner ners soen den voersten der ritterschop
van ysrahell ende amasa Jether soen den voerstē
des volcks van iudā·Ende er bloet kyere wederumb in Joabs hoefft in dat hoefft sines sades toe ewighen daeghen Mer Dauid ende syn
saet ende syn huys ende syn throen sy vrede vā
dem heren toe ewicheyt Ende doe ginck vp banayas Joiades soen ende greep en aen eñ sloch
en doet ende wart begrauen in syn huys in dye
woestenie Ende doe satte dye kominck banaiā
ioiades soer voer en ouer dat volck·eñ sadoch
den priester satte hy voer abyathar Ende doe
sande dye kominck ende dede soeken Semey en
de sachte em Tymmer dy eyn huys in iherusalem ende woen dar ende en gank met van dan
noch hisr noch dacr·ende in wat dage du vytgeyst eñ geyst ouer dat water Cedron so weet
dat du gedoedet salt worden: so sall dyn bloet
ouer dyn hoefft syn Ende do sachte semey dem
koeninge·dyt is guyde rede als myn here dye
koeninck hefft gespraken alsō sall dyn knecht
doen·ende woende semey well daege in iherusalem Ende dat geschach dar nae na dryen iaren dat vluwen semey knechte toe achis Machas soen des koeninghes van geth ende dat
wart ghebadeschapt seney dat syn knechte weren in geth·ende doe stunt semey vp ende bereide sinen esell ende quam in geth to achis to soeken sine knechte eñ brachte sy van geth ende
dat wart ghebadeschapt salomon dat semey
was gegan van iherusalem in geth eñ was wē
der komen·hy sande na em ende heyschede en
eñ sachte em Hebbe ick dy met getuyget by dē
herē eñ hebbe dy voer gesacht wat dage du vit
geyst hyr off daer: so were dat du terugen salt?
Eñ du antwerdest my die rede is guet dye ick
gehoert hebbe· warumb en heffstu met geholden dat geswaren recht des heren· ende dat gebot dat ick dy gebaden hadde Eñ do sprack de
kominck to semey: du weest wall all dat quaet
dat dy dyn herte myt kundich is dat du ghedaen heffst Dauid mynen vader· nu hefft dye
here dyn boes heyt gegeuen in dyn hoefft ende
salomon sall gebenedyt syn eñ die thron dauid
sall stede syn voz dē herē to ewigē dagen eñ geboet banaye ioiades soen die ginck vyt eñ sloch
en ende hy starff·

Dat·nij·capittell wo salomon wyf heyt van gade koer·ende wo hy die twe vrouwen oedelde do hy dat kint wolde laten entwe delen

Dat ryck wart bestedighet in der hant salomons eñ wart in macht togeuoeget dē kominge pharaom van egipten
eñ nam syn dochter ende brachte sy in dye stat
dauids bys dat hy vullenbrachte syn huys eñ
dat huys des heren eñ die murē iherusalem all
vmb ende vmb· nochtant so offerde dat volck
vp die hoegede: want die tempell en was met
getymmert dē namen des heren Ende salomon
hadde den heren lyeff eñ wandelde in den geba
dē dauids syns vaders: aen dat dat hy offerde
in der hogede eñ entfengede dar den wyroeck·
ende hy gmck in gabaon dat hy dacr offerde:
want dat was die meyste hoegede Dusent offerhande offerde salomon vp dat altaer in gabaon eñ apenbaerde sich die here in dem slaepe
des nachtes salomon eñ sprack· bidde wat du
wolt dat ick dy geue Eñ do sprack salomon·
du heffst myt dynen knechte dauid mynen vā
der grote barmhertichcyt gedaen als hy wandelde in dynen angesichte in waerheyt ende gerechtichcyt eñ myt rechtē herten myt dy· so bewaerdestu em dyne groete barmhertichcyt eñ
heffst em geguen eynen soen sittende vp synen
throen als dat huyde is· eñ du got eñ here du
heffst doen regneren dynen knecht voz dauid
mynen vader· eñ ick byn eyn cleyn kint ende en
wet met mynen vytganck noch mynē ingank
ende dyn knecht is mydden vnder dem volcke
den du ghekaren heffst: dat volck is vntellich
van manmchuoldichcyt· darumb salt du geuē
dynen knechte eyn leerlick herte dat hy dyn
volck rychten moeghe ende kunne vnderscheit
geuen tusschen guet ende quaet· ende wie mach
dyt volck rychten: dyt dyn groet volck· ende
de rede was behegelick vor den heren dat salo·

mon alſulken dinck bath· eñ do ſprack got toe
salomoń Waint du dyt wort hefft ghebedē eñ
hefft met well daege gebeden noch tijck doem
noch dyne viande fielermer hefft dy wijſ heyt
gheyſchet to vnderſcheyden dat gerichte Dye
darumb hebbe ik dy dyn rede gedaen ende heb
be dy eyn wyſe herte gegheuen ende verſtent-
lick alſo dat voer dy ghein ghelijck gheweſt
en is noch na dy vpſtaen en ſall· eñ ok dat des
du met gebedē en hefft hebbe ick dy gegeuen:
als rijckdom eñ ere alſo dat nyemant vnder dē
koennigē dy in all den verledenen dagen gelijk
geweſt is· eñ off du wandels in mynen wegen
eñ bewaerſt dyn gebade eñ myn geſette als dy
rader gewandelt hefft ſo ſall ik dyn dage lank
maken Darumb ſoe wart salomon wacker eñ
verſtonde yt dat yt eyn droem were· eñ als hy
quam to ihęruſalē eñ ſtont vor der arken der ge
loeffniſſe des herē eñ offerde ſyn offerhande eñ
dede die offerhande der vredeſāheyt eñ eyn gro
te wertſchop all ſinen knechtē Do quamē twe
roecklyſſe wyue to dē koninge eñ ſtondē voer
em dye welker eyn ſprack Ick bydde dy myn
here ick eñ dyt wijff woendē in eynē huyſe eñ
ick gebaer by er eyn kint in der ſlaepkameren
des derdē dages dar nae ick dat kint gebeerde
gebaer ok dyt· eñ wy waē to samē eñ nymāt
anders myt vns in dē huyſe vytgenomen vns
twe· eñ deſes wyues kint is geſtoruen in der
nacht: want ſlapende hefft ſy yt erſtickt· eñ ſy
ſtont vp in mydde der nacht eñ nam mynē ſon
dynre maget ſlapende van mynre ſiden eñ lach
te den in eren ſchoet eñ eren ſoen dye doet was
lachte ſy in mynen ſchoet· eñ als ick des moe-
gens vroe vp ſtont dat ick melck geue mynen
kinde doe was yt doet· doe beſach ick en vlyt-
licken by dē claren lichte ende vernaem dat hy
met myn en was den ick ghebeert hadde Ende
do antwerde dat ander wijff Et en is met alſo
mer dyn ſoen is doet eñ die myn leuet Daer en-
tegen ſprack ſy· du luygeſt: myn ſoen dye leuet
eñ dyn is doet· eñ in deſer wyſe keuen ſy vor dē
koninge· do ſprak die kominck· brenge my her
eyn ſwert· do men dat ſwert brachte voer den
kominck do ſprak hy Deylt dat leuēdige kynt
in twe deyl eñ gefft der eynre eyn halff deyl eñ
der anderen eyn halffdeyl Ende doe ſprack dat
dat wijff der de leuende ſoen was to den komin
ge: want alle er inwendicheyt wart beweghet
auer eren ſoen Myn here ick bydden dy gyff er
dat kint leuendich eñ en wilt des met doeden·
Ende dar entegen ſprack dye ander Noch my
noch dy en weſet: mer yt werde gedeylt Do ät
werde dye kominck Gyff er dat leuende kint
ende met en doede men yt: want dat is ſyn mo
der Ende all yſrahell hoerde dat gherichte dat
dye kominck gewyſet hadde ende enturuchtē
den koeminck: want ſy ſagen dye wyſheyt ga
des in em vmb recht toe doen·

Dat· iiij· capittell Van den voerſten ende amptluyden Salomonis dye hy in ſinen ryke hadde ende van ſynen rijckdoem ende manich uoldicheyt ſyns gheſindes Ende van der diſpu tironghe der natuerliken dynghen·

Alomon die komink regnierde ouer all
yſrahell eñ deſe voerſten hadde hy Aza
rias ſadochs des prieſters ſoen Helyo
reph abia zeſa ſoen Dye ſcriben waren Joſaphat
ailud ſoen Dye cācellare: banaias ioiades ſoen
dye ouer dat her was Sadoch eñ abiathar die
prieſters Azarias nathans ſoen ouer dye de by
dem kominge ſtunden· zabab prieſter· nathans
ſoen des koemincks frunt· ende abyaſar proeſt
des huyſes ende adoniram abda ſoen ouer dye
tynſe Ende ſalomon hadde twelff vogede ouer
all yſrahell dye gauen koſt dem koeminge ende
ſinen huyſe noch eyn yegelick man dat iar dor
gaff eyn ygeliker notdofft· ende ſint er namē
Benhur in dem berge van effraim Bendecar in
machces ende in ſalebym ende in bethſames en
de in helon ende in bethanan· beneſeth in ara·
both dye was ſocho ende all dat lant vā epher
benabmadab des was all dat lant nephathdor
ende deſe hadde to wyeue ſalomons dochter·
bana ahiluds ſoen regnierde thanath ende ma
geddo ende all bethſam dat gelegen is by Sar
thana vnder yſrahell van bethſam bys to abel·
meula entegen Jegmaan· bengaber in ramoth
galaad ock anathiahir manaſſes ſoen in gala·
ad ende deſe verwaerde dat ryck argob dat in
baſan is· lx· groter ſtede ende gemuert· die yſe·
ren ſlote hadden Achynadab addos ſoen dye
verwaerde manayn· achymaas in neptalim eñ
die hadde ock baſemath ſalomons dochter to
wyue· baana huſy ſoen in aſer eñ in baloth Joa
phat pharne ſoen in yſachar Semey helas ſoen
in beniamyn Gaber ſuris ſoen in den lande ga·
laad eñ in dē lande ſeon des kominks vā amor
reen eñ Og des koincks van baſan ouer allet
dat was in dem lande iuda ende yſrahell warē
vntellick als dye ſant des meers in manmich·
uoldicheyt ettende ende drinkende ende vrolik
ſyn die ſalomon hadde in ſinre macht all tyeck
van dem water des landes der philiſteen: bys
an dat eynde van egipten die ein gaue brachtē
ende dienden ein all die dage ſins leuens· eñ da
gelicks was die ſpyſe ſalomons dertich mud·
de dunſtes ende ſeſtich mudde anders meels eñ
tien vette oſſen ende twintich gemeyne oſſen eñ
hundert hemell aen herte lu·ke ende buffelen
ende wylde geuoegele ende beſath all dat ryck
dat ouer dat water was· als van taphſa bis to
gazam ende alle kominge der ryke· ende hadde
vrede all vmb ende vmb Juda eñ yſrahel won
den an eynige verte eyn yegelick vnder ſynen
wyngardē ende vnder ſinen vigēboemē vā dan
bys to berſabee all dye dage ſalomons Eñ ſa·
lomon hadde· xl· duſent krybben voer dye wa
genperde eñ twelff duſent voe de ridende perde
eñ die voedē alle des koemincks vogede voege
nant eñ die notdorfft der taffelē des komincks
ſalomon beſtalten ſy myt groter achtē in eren
tyden gerſten eñ ſtroe der peerde ende dat we
brachten ſy vp die ſtede dar die koeminck was
eñ got die gaff salomon wyſſheyt ende vell ſyn·
licheyt ende· breytheyt ſyns hertē als ſant dat
dar is in dem ouer des meers Ende ſalomons
wyſſheyt tract auer die wyſſheyt all der de dar
oeſtwert waren eñ der egipcier eñ was wyſer
dan alle mynſchen Hy was wyſer dan Ethan
der eſrahyte eñ heman eñ chalcal ende Darda
mahols ſoen eñ hy was vernoempt vnder allē
heyden all vmb eñ vmb Salomon hefft geſpra
ken dryduſent bywoerde eñ waren ſinre voer·
ſten vyffduſent eñ hy dyſputierde van den hol
teren van den cederboem die daer weſt in lyba
no bys an die yſope die vytweſt vyt der want
eñ ſprack vnderſcheyt temliken· van den dyerē
vā den voegelen van krupendē dyeren ende vā
den vyſchen Ende et quamen van allen volcke
to hoeren dye wyſſheyt ſalomons ende vā koe
ningen der lande dye hoerden ſine wyſſheyt

Dat· v· capittell wo ſalomon den tempel tymerde· Ende woe in deſen capittell beſchreuen wart dye gantſe ſchickniſſe eñ manere der tim merunge des tempels er hy berept wart Ende wo hyram dye kominck tyrī hulpe dar to de de

Ende do ſande hyram dye kominck van tyrī ſinen knecht to ſalomon want hy gehoert hadde dat ſy en geſalfft hadden in eynen kominck voer ſynen vader: want hyrā was altyt Dauids vrunt· ende ſalomon ſande to hyrā ſeggende Du weyſt wall dē wyllen Dauids mys vaders wāt hy met en mochte tymmerē dat huys dem namē des heren ſins gades vmb des kryges eñ ſtrydes wyllen dat hy all vmb hadde bys dat ſy dye here gaff vnder dye voetſparen ſynre voede· ende nu hefft my got myn raſte gegeuen all vm ende vmb en de daer is geyn wederwordicheyt noch boeſer vermodynge· darumb ſo denken ick to tymmeren eynen tempell den namen gades myns heren als dye here hefft geſpraken mynen vader dauid ende ſachte· dynen ſoen den ik dy ſall geuen vp dynen ſtoell hy ſall my timmeren eyn huys mynē namē· hyrumb ſo gebuyt dat my dyne knechte affhouwen cederen boeme vā dē berge lybano ende myne knechte ſint mit dynē knechtē ende dynre knechte loen ſall ick dy geuen wo vell du des behoffſt Du weyſt wall dat in mynen volke niemant en is die dat holt houwen kan als dye van ſydon Ende als hyrā gehoerde dye woert ſalomons· hy wart ſere verwouwet ende ſprack Gebenedyet ſy dye here huyden dye ghegheuen hefft Dauid eynen ſere wyſen ſoen ouer all dyt volck Ende Hyram ſande twe ſalomon eñ ſachte Ick hebbe ge

hoert allet dat du my ghebaden hefft Jck ſall doen all dynen wyllen in cederen holte eñ in dē dennen holteren Dyn knechte ſollen ſy affdon van dem berge van libano bys an dat meer eñ ick ſall ſy tohope doen maken to voeren in den meer bys an die ſtat die du tekens ende ſall ſy daer brengen eñ dar ſalt du ſy entfangē eñ du ſalt my notdoefft geuen dar van myn huys ge ſpyſet werde Ende alſoe gaff hyram ſalomoń cederen eñ dannē holt na all ſynen wyllen Ende ſalomon dye gaff hyram twintichduſent mud de wetes ſyn huys myt to ſpyſen· eñ twintich maten des altre puyrſtē olyes·dyt gaff ſalomon hyram alle iaer·eñ dye here gaff wyſ hyt ſalo moń als hy em to geſacht hadde· eñ dar was vrede tuſchen hyram eñ ſalomon ende mackden eyn verbunt vnder en beiden·eñ ſalomon die ko minck koer wercklude vyt all yſrahell eñ was er getaell·xxx·duſent man eñ ſande dye vp dat geberchte van libano tyenduſent alle maende dye eyn na dem anderen: alſo dat ſy waren twe maende in eren huyſeren·en de Adoniram was eyn bewarer des volcks Eñ ſalomō hadde·lxx· duſent man dye die boerden droeghen eñ .lxxx duſent ſteynmetzer in dem berge an die er hoft meyſter waren van allen werken. der in getael was dryduſent ende dryhundert die dem volck gebaden dye dat werck deden Eñ ock ghebeet de konink dat ſi nemē grote eñ koſtlike ſteyn in dat Fundamēt des tēpels eñ mackdē dye vyf kantich dye ſalomons ſteynmetzer gheſlichten hadde ende hyrams ſteynmetzer Ende die d ar bereyden dye ſteyne eñ dat holt vmb dat huis to bouwen waren vyt der ſtat byblos.

Dat.vi.capittell·van der ſchickmiſſe des tem pels ſalomoms den hy dem heren tymmerde en de woe hy beſchreuen wurdet na all ſynen dey= len daer nae hy bereyt was.

Dt geſchach des·iiij.c·ende·lxxx·iaers des vytganges der kinder van yſrahel vit egipten in den vyerden iaer in der maende Zyo des meyes eñ dat was de twe de maent des ryckes ſalomons ouer yſrahell· do begōde hy dat huys to tymerē gade dē herē eñ dat huys dat kominck ſalomon bouwede dē heren dat hadde·lx·ellenbagen in die lengede · eñ·xx·ellenbagē in de breyde eñ·xxx·ellenbagē in die hoegede·eñ der inganck voer dē tempell was·xx·ellenbagē lanck nae der maten der bre den des tempels eñ was tien ellenbagen breyt voern an dem angeſicht des tempels· eñ hy ma kede in den tempell vinſteren: enbynnen wyet eñ enbuten enge·ende tymmerden vp die wen de des tempels geboene all vmb an den wendē des huyſes all vmb den tempell des throns eñ mackde ſiden all vmb eñ vmb dat geboene dat beneden was: was vyff ellenbagen breyt Ende dat myddelſte geboene ſes ellenbagen breyt en de dat derde geboene hadde ſeuen ellenbagē in dye breyde· ende balken ſatte hy in dat huys all vmb eñ vmb dat ſy niet en hingen in dē mu ren des tempels Ende do men dat huys tym merde ende wart getymmert van bereyden eñ volmackden ſteynen alſo dat ny hammerſlach in dē huyſe ghehoert en wart do men dat tym merde noch exe noch yſerſlach Dye doer der myddelſten ſiden was an der want der rechter ſiden des huyſes ende ginck doech eynen wyn delſteyn vp in dye myddel kamer ende van der myddelen in de derde kamer off wominghe·en de hy tymmerde dat huys eñ vullenbracht dat Ende hy deckde dat huys myt ſparren eñ cede ren holte eñ mackde eyn geboene auer dat hu= ys vyff elle bagen hoech eñ bedeckde dat huis myt cederen holte Eñ dar wart des herē woert to ſalomon eñ ſpraeck Dyt huys dat du tym= mers off du in mynen gebaden wandelſt ende myne gerichte doyſt eñ bewaerſt all myne ghe boet eñ wandelſt in den: ſo ſall ick dy myn rede beſtedigen dye ik geſpraken hebbe to dauid dy nen vader eñ ſall wonen in myddē vnder yſra hels kinderen eñ en ſall myn volck van yſrahel niet laten· darumb tymmerde ſalomon dyt hu= ys eñ vullenbracht dat eñ tymerde wende des huyſes en bynnen myt cederen brederen van dē pauiment des huyſes bys an dye hoegede der wende eñ bys an de ſparren· ende hy bedeckde dat en bynnen myt cederē holte eñ deckde dat pauiment des huyſes myt dunnē brederen Ende hy tymmerde dat echterſte deil des huyſes des tempels·xx·ellenbagē hoch myt cederen boer= den van dē pauiment bys an dat hochſte ende mackde dat bynnerſte hus dat is dat bedehus in dat hilligh der hilligen·ende die tempell ✱ dat was dat buyterſte huys dat was van·xl ellenbagen an den doren des bede huyſes·ende all dat huis was en bynnen beclept myt cederē holte eñ dat hadde ſyn drevtzel eñ ſyn weruell kunſtliken geſmedet ende ſyn ſemte vpgaende Ende allet was et beclept myt cederen taffelen· ende geyn ſteyn erſcheyn in der want ende eyn bedehuys mackde hy in dat myddel des huiſes in dat bynnerſte deyll: dat hy dar ſette die ar= che des geloeffnis des herē·ende dat bedehuys hadde·xx·ellenbagen in die lengede ende·xx·el lenbagen in die breyde ende·xx·ellenbagen in die hogede·ende bedeckde ende becleide dat mit purē golde ende dat altaer was myt cederen bē clept eñ dat huys voe dē bedehuiſe was mit pu re golde bedeckt·eñ de lampē watē angenegelt myt guldē negelē· niet en was in dē tempel dat niet myt golde bedeckt en were·eñ all dat altar des bedehuyſes was myt golde gecleydet ende

mackde in dat bedehuys twe engell van olyuē holt .x. ellenbagē hoch. des eynen engell vloegel vijff ellenbage. dat is .x. ellenbagē vā dem eynde des eyns vloegels bys dat eynde des anderen vloegels. eñ ock .x. ellenbagē was de ander engel in geliker matē eñ was eyn werk in beydē engelen. dat is die eyn engell hadde tien ellenbagē in die hoegede eñ des gelycks der ander engell. eñ hy satte die engell in mydden des bynnersten tempels. eñ die engele streckdē ere vlogele dat dye eyn die want roerde myt eynē vloeghell thoe der eynre syden ende dye ander die ander want to der anderen siden. eñ die ander twe vloegele werdē sich to samen in midden in den tempel. eñ die engel warē myt golde bedeckt eñ all de wende des tēpels all vm warē gesneden eñ gegrauen myt wunderliker wyse. Ende mackde daer in engele eñ palmboeme eñ wunderlike gemeltze recht off sy vyt der want schenen. eñ ock dat pauiment des huyses was enbynnen eñ enbuten myt golde bedeckt Ende in den inganck des bedehuises mackde hy twe doerē van olyuen holte ende vijff poste der winkele ende twe doeren van olyuen holte eñ dede dar in grauen gemeltze der engell ende des ghelykes der palmen eñ schoen gesnitte dat verre dar vyt teckde eñ bedeckde dye myt golde. eñ ouerdeckde so wall dye engell als dye palmen twyger eñ voet dat ander myt golde Ende hy mackde in den inganck des tempels poste van olyuen holte vijrkantich eñ twe doerē enbuytē doeren van dannen holte eñ eyn pegelike doer was dubbel ende hilden sich tosamen vpgaende ende hy lyet dar in grauen engel ende palmē eñ ander gesnitte sere erschinende ende waren alle myt golde bedeckt vijrkantich recht na de limē ende mackde dar eyn voerhuys myt dryen oerdenyngen van polleirden steynen eñ eyn oerdynynge van cederen holte Des vyerdē iars wart getymmert dat huys des heren in den maende Zyo ende in den eyliffden iaer des maendes Ebul dat was dye achte maent: was dat huys vulmackt in allen sinen werken ende myt allen huysrade ende tymmerde dat in seuen iaren.

## Dat .vij. capittel Van der vullenkomenheyt der tymmeringe des tempels Salomons nae all sinre beschriuonge ende sunderlingen vā der columpnen ende vaten des tempels.

Salomon die bouwede syn huys in .xxx. iaren ende vulmackde dat in der tijt. hi tymmerde dat huys dat syn houe hus was hundert ellenbagen lank eñ vijfftich ellenbagen brept eñ .xxx. ellenbagen hoch. eñ vyer vmbgenge tuschen cederē suylen eñ cederē holt sneyt men to den suylen ende myt brederen van cederen: beclept hy dye gantze kamere de stont vp .xlv. suylen. eyn sydē hadde .xv. suylen entē gen eyn staende eñ gelyck wyt van eyn: sich an syende eñ vp den suylen vijrkante hoelter dye wareu gelyck vijreckdich. ende hy mackde eynen vmbganck van suylen vijfftich ellenbagen lanck ende dertich elfenbagen brey. ende evnē anderen vmbganck in dat angesicht des grotten vmbgancks ende mackde dar suilen eñ houe decks bouen an dye suylen Hy mackde eyn poetick off voerhuys daer in dye gerucht stoelt was ende hy beclept en myt cederen holte van dem pauiment bys an dye hochde ende eyn huysgyn: dar in men satb to gerichte: was in midden des poeticks gelycks wercks. ende hi makde eyn huys pharaons dochter die salomon to wyue hadde genomen myt alsulken gelikē werke als die poetick gemaelt was all myt kostlyken gesteynte na eynre maten ende regelen vā bupten ende van bynnen gehouwen waren van dem fundamente bys an dat ouerste van dewant en de en bynnen bys an dat groete voerhuys Ende dat fundament van groten kostlicken steynen tyen off acht ellenbagen lanck. ende dar bouen kostlyke steyne dye van gelyker maten gehowen waren des gelycks ock van cederen. ende dat grote voerhuys runt drier wyse vā gehowen steine eñ eyn oerdynonge vā gehouelden cederen holte. ende ock in den bynnerstē voerhuyse des heren ende in den vmbganck. Ende dye koeninck salomon sande ende lyet brē gen Hyram van tyro eynre wedewen soen van neptalyms geslechte des syn vader van tyrien was eyn werckman van metaell to gyten ende vull wysheyt ende verstandes ende lere to maken van metaell all werke Ende doe hy quam to dem koninge salomon die mackde em all sin werck ende mackde twe eren suylen eyn ygelik achtien ellenbagen hoech. eyn rechte lyne. xii. ellenbagē de gynck vmb beide die suyle. eñ twe hoefftstucke die men vp dye suyle setten moch te: alle gegaten van eren. eyn yegelick van den was vyff ellenbagen hoch ende gekettent toe hope wunderlyker wyse: off et eyn gheestrickt nette were Ende beyde hoefftstucke waren ghegaten. seuen kunne neetwerck in eynen ygelycken hoefftstucke ende vulmackde dye suyle ende dye hoefftstucke. ende dye twe settinge van ygelycken hoefftstucke myt den gegaten vmbgaenden netten dye bedeckeden dye garnaten appell. gelyker wyse dede ock hy deme anderen hoefftstucke Ende die hoefftstucker waren en bouen den hoeffden der suylen waren gekertet als lylien: vyer ellenbagen hoch. ende voert dye anderen hoefftstucke in den hochsten der suile na matē eynre ygelyken suylen entegē de nette twe hūdert garnatē appel warē an dē anderen hoefftstucke eñ satte twe suylē in dē ingāk des

tẽpels ende doe he de rechte ſuyle hadde geſat
de noemde he ſe Jachym ✻ dat heret geſtedyc
heyt ✻ des gelijk ſo richtede he ok de twede ſuil
vp eñ noemde de booz ✻ dat is in ſtarckden ✻ len
de vp dye hoeffde der ſuylen ſatte he dat werk
der lilien·ende ſo was volbracht dat werk der
ſuylen·ende he maekde een gegoten waſchuat
van enen boerde toe den anderen wont all vmb
tien ellenbogen wijt·vijff ellenbogen hoech en
de dye ſuyle dertich ellenbogen lanck daer me=
de was dat vmbgoerdet ende vnder den boer=
den was dat alle vmbgrauen tien ellenboghen
vmgaende dat waſchuat ende twe gefimpte
myt hyſtoeien waren ghegoeten ende ſtonde
vp twelff oſſen·der kyerden ſik drie in dat noz
den: ende drie in dat weſten: eñ drie m dat ſuy
den: ende drie in dat oeſten·ende dar was dat
waſchuat enbouen vp·ende alre echteſten wa
ren daer vnder verborgen dye dyckde des va=
tes was drie vncyen ✻ dat is een hantbreyt ✻
ende ſijn boert was recht als een boert eynes
kelcks ende als een blat van eenre gekromder
lylien·ende dat holte tweduſent maten ghe=
noempt batos·ende he maeckde tien mikinge
vnderſuyle vyer allenbogen lanck ygelyck vn
derſuyll ende vier ellenbogen breyt ende drie el
lenbogen hoech ende dat werck der vnderſuy
len was enbinnen geſchauen ende ghegrauen
tuſſchen den werueren vnde den kronekens en=
de ſciuekens der lewen: oſſen ende engele: ende
oeck alſoe vp den werven daer enbouen·eñ vn
der den lewen ende oſſen recht als ſtücke van
eren hangende·ende een ygelyck myt vyer ra=
deren·ende dye oſſen eren ende doer dye vyer ſi
den recht als ſcholderen gegoten daer dat vp
raſtede ende dat waſchuat tegen een ſich kyer
den Dye mont des vates was binnen indẽ ho
gheſten des hoeffdes·ende datmen enbupten
ſach was eyns ellenbogen gants wont·eñ had
de toe ſamen eynen ellenbogen ende eynen hal=
uen· Indẽ oerderẽ der ſuyle waren vremde dim
ge gegrauen ende dat myddell tuſſchen der ſui
len vierkant ende met wont·ende de vyer rader
dye anden vyer orden der vnderlagen waren:
waren an een ander geueſt vnder der vnderla=
gen·een ygelyck rat was hoech anderhalven
ellenbogen ende dye rader waren gelijck: alſoe
als dye rader anden wagene pleghen toe ſijn·
ende er aſſe ende daer dye aſſe in werfft· ende
dye ſpeken allet ghegoeten ende vyer ſcholder
ken aen yghelycken oerde eyner vnderlagen
ende waren ghegoeten vyth der vnderlaghen
ende to hope gheuoecht·ende inden hogeſten
vanden vnderſuylen was eyn vondycheyt an=
derhalven ellenboeghen alſoe gheſmedet dat
men dat waſchuat dar vpſerten mochte: dat
hadde ſijn gheſneden ende ghegraeuen werck
wunderlyker wyſe in em ſelven·ende dye bre
deren dye gheghoeten waren van myſſinghen
ende inden oerderen waren ghegoeten ende ge=
grauen engell ende lewen ende palmen vpſtaen
de recht als een minſch dat met tho ſiende en
was offte dat ghegraeuen was·mer dat was
offte ſe all vmb verhauen ende gheſat waren·
ende inder ſelver wyſe maeckde he dye tien vn=
derſuylen van eyner maten van eyner ghegoe
te: ende van eyner foimen ghegrauen· ende he
maeckde tien der waſchuaten ghegoeten van
myſſinghe: ende een yghelyck van den helde
tien maten ghenoempt batos· ende yghelych
waſchbecken was tien ellenbogen wijt ende ſat
te dye waſchuaten een ygelyk vp een vanden
vnderſuylen·ende doe ſatte he vijff van den toe
der rechterhant ende vijff tho der luchterhant
des tempels· Dat grwete waſcuat ſatte he ok
thoe der rechter ſiden des tempels teghen dat
oeſten in dat ſuyden·ende Hyram dye maeck
de ketele ende vate dye bouen ende vnder ghe
lyke wyt waren·ende vate als pollen ende vol
bracht allet dat werk Salomonis inden tem
pel des heren ende twe ſuylen ende drie lyſten
an dye hoefft ſtucken vp de hoeffde der ſuylẽ·
ende vyerhundert apell van garnaten in twe
wtkens·twe ordeninghe der appell in een yge
lyck netkens: toe decken dye lyſten der hoefft
ſtucken: de daer waren vp den hoeffde der ſuy
len·ende tien vnderſuylen ende tien waſchuate
daer vp·ende dat grote waſchuat ende twelff
oſſen daer vnder ende ketele ende vate to den
bernenden offer·ende vaet thoe wine als pollẽ
All dy vaten dye Hyram gemaeckt hadde in
den huyſe des heren dye waren all gegoten vã
myſſinge Deſe goet dye komink ſalomon indẽ
veldygen lande der ioedanen in lempger erden
entuſſchen ſochoth ende ſartan·ende ſalomon
ſatte all dye vaet in dat huys des heren· ende
want des myſſinges alſoe veel was ſo en was
daer geyn gewycht aff·ende ſalomon maekde
alle dye vaet inden huyſe des heren een gulden
altaer ende een gulden taffel daer men vp lede
dat broet der voerlegginge ende gulden kãde
ler vijff toe der rechter ſiden ende vijff thoe der
luchter ſiden: tegen dat bedehuys van pupren
golde ende recht als lylien bloemen·ende daer
vp gulden luchten eñ gulden ſcheren ende kru
ken ende krouwell ſchalen ende mortelſtene en
de wyrock vate van pupren golde·eñ de tho=
ren der doeren des binnerſten huyſes dat daer
was dat hyllige der hylgen eñ voert de thorẽ
der doẽ des tempels waẽ all gulden·ende vol
brachte all dat werk dat ſalomõ timmerde in
des herẽ huys eñ gaff dar in all dat ſijn vader
gehyllicht hadde ſiluer eñ golt ende de vate eñ
ſat de weder indẽ ſchat des huys des herẽ·

Dat achte Capittell. Woe dye archa indē
tempell bracht wart ende salomon den heren
bat voer alle saken des volks.

Oe vergadderden sich dye oldesten
van ysrahell myt den voesten der ge
slechte ende dye leydesmannen der
ghesinde der kynderen van Jsrahell
thoe den koeninghe Salomon in Jherusalem
dat se droeghen dye Archa des verbondes des
heren vander stat Dauid. dat is van sion. ende
alle ysrahell quam thoe den koenynghe Salo-
mon in der maende Bethanym. dat is dye se-
uende maende van den hoechtyjtlycken daghe
Oeck quamen alle dye olden van ysrahell ende
dye prysteren naemen dye Archa ende droe-
ghen dye archa des heren ende dat tabernakell
des verbondes ende alle dye vaeten des hyllyg-
ghen huysses dye inden tabernakell waren en-
de dye droeghen dye prysteren ende dye leuy-
ten. ende dye koeninck salomon ende alle dye
schaer des volcks van Jsrahell dye thoe em
ghekomen waren ghinghen myt em voer der
Archen ende offerden schaepen ende offerden
oeck ossen aen ghetaell: meer dan men meyn-
den. ende dye prysteren droeghen dye Archa
der verbondes des heren in syn stat in dat bede
huys des tempels yn dat hyllyghe der hyll y
ghen vnder dye vloghelen der enghelen. ende
dye enghelen sprēyden ere vloegelen auer dye
stat der Archen ende beschurende dye archa.
ende dye dragheboem daer enbauen. ende doe
dye dragheboem voer vyt schenen ende er vær
ste verschenen buyten dem hyllyghen huyse
vor den bedehuys *hingen se een gardin daer
voer Jende alsoe verschenen se niet meer daer
buyten ende dese waren daer bys an desen te-
ghenwoerdyghen dach. ende in der Archen
en is anders niet dan dye twe steynen taffelen
dye Moyses daer in ghelacht hadde in oreb:
doe die here een verbont maeckde mit israhels
kinderen: doe se gingen vit den lande van egip
ten ende dat geschiede dat doe dye priester gin
gen vyth den hylligen huyse dat een neuel ver
uullede dat huys des heren. ende de priester en
mochtē niet staen ende dyenen vm des neuels
willen. wār de glorie des heren hadde veruult
dat huys des heren Do sprak salomon De he
re sede he wolde wonen inden neuel. timmeren
de heb ik dy een huis gemaekt dy in to wonē:
dyn stoel is stede ewichlick Ende die koninck
kierde syn angesicht vm ende gebenedyde alle
der scharen van ysrahel ende alle dye vergade
ringe israhels volcks stont. Ende do sprak sa
lomon Gebenedyt si dye here got van ysrahell
die myt sinen munde gesproken heefft toe Da
uid minen vader ende vullenbracht dat in sinē
handen. ende sede. Van den dage aen dat yck
myn volck ysrahell leyden vyth Egypten en
hadde ick geyn stat vytuerkoren van alle den
geslechten van israhel: dat myn een huys ghe-
timmert woede ende myn name dar were. mer
ick heb dauid vytuerkoren dat he si ouer myn
volck. ende myn vader wolde getimmert heb
ben een huys den namen des heren godes van
israhel. Ende die here sprack to Dauid minē
vader. Dattu ghedacht heffst in dinen heren
toe timmeren een huys minen namen. dar mē
de dedestu waell: dartu dat in dmē sin haddest
Nochtant soe en salstu my dat huys met tim-
meren. mer dyn soen dye vyth sall ghaen vyth
dinen lenden. He sall timmeren dat hyns my-
nen naemen. Ende dye here heefft bestedycht
syn reden dy he gesprooken hadde ende ik stont
voer dauid mynen vader ende heb geseten vp
den throen van israhel als dye here gesprooken
hadde. ende ik hebbe getimmert een huys den
namen godes des heren van Jsrahell. ende heb
be daer in gemaeckt een stat der arken des he-
ren daer in dat verbont des heren is. daet he
gemaeckt hadde myt vnsen vaderen do se vyt
gingen vyt den lande van Egypten. ende Sa
lomon stont voer den altaer des heren voer al
le der vergaderinghen des volcks van israhel.
ende vythstreckde syn handen inden hemmell
ende sede. Ghor vnse here van Jsrahell. dy en
ghen got gelyk inden hemmele enbouen noch
vp der erden beneden. dye du bewaresst dat ver
bont ende dye barmhertichcheyt dinen knechtē
dyr voer dy wanderen in alle eren herten ende
du heffs dmen knechte dauid minen vader ge
holden: dattu em haddest ghesacht myt dem
munde heuestu em thoe ghesprooken. ende he
uest dat mit den handen vullenbracht. als dat
hyn den schyn is. Hyerumb myn got ende he-
re van Jsrahell soe holde Dauid mynen va-
der dattu em heuest thoe ghesacht ende ghe-
sprooken. van dy en sall niet werden affgheno
men een man voer my dye sitten vp den troen
van Jsrahell. Alsoe doch dat offte dyn kinder
bewaeren eren wech dat se wandelen voer my
als du heuest ghewandelt in mynen aenghe-
sichte. ende nu here ghot van Jsrahell werden
dyn woert ghestedycht dye du gheprooken he
uest toe dauid dinen knechte minen vader. en
de hyerum en is doch niet toe meynen dat got
waerlyke woene vp der erden. want is dat de
hemmel ende dye hemmele der hemmelen
dy niet begripen en mogen: woe wael dan dit
huys: dat ick dy ghetimmert hebbe. mer sie an
thoe den ghebede dyns knechts ende thoe sy-
nen bedinghen here myn ghot. Hore den loff
ende dat ghebet dat dyn knecht huyden voer
dy bidet dat dyn ōgē open syn ouer dit huis

nacht ende dach auer dat huys daer van du
hefft gheſproken· myn naem ſall daer ſyn vp
dattu verhoreſt dat gebet dat dyn knecht toe
dy bydet in deſer ſtede· ende verhoreſt dat ge
bet dyns knechts ende Iſrahell dyns volcks:
ſoe wat ſe bydden in deſer ſtede· ende dat ver=
horeſt in der ſtede dyner woenynghen in den
hemmell· ende du dat verhoreſt: ſoe ſallſtu ghe
nedych ſyn· Offte dye minſche ſundyghet te=
ghen synen neghesten ende heefft emghen eydt
daer toe he verbonden is ende kumpt vm des
eydes wyllen voer dyn altaer in dyn huys: du
here du verhoer en inden hemmele ende do en
de oedele dine knechte verdoemende den boſen
en vergeldende em synen wech auer ſyn hoeff·
ende rechtuerdyghe den gherechtighen· ende
gheue den nae ſynre gherechtichey den· ende
offte dyn volck van Iſrahell ſine vyande vluyt
want dat dy noch ſundyghen wert ende doen
penitencyen ende bpechten dinen naemen en=
de koemen ende roepen ende bydden dy an de=
ſen huyſe: ſoe verhoer ſe inden hemmele· ende
vergheue dinen volcke Iſrahell dye ſunden en
de leyde ſe wedder in dat landt dattu hefft e=
ē vaderen gegeuen· en off dye hemel beſloten
worde eñ en regende met vm ere ſunden wyllē
eñ beden ſe d an vp deſer ſtat eñ deden penit=
cie dinen namen eñ ſe ſik kerdē van eren ſundē
vm ers bedroffens willen: ſo verhoer ſe in den
hemel eñ vergeue de ſunden dynre knechtē en
de dyns volcks Iſrahell· ende wyſe ſe in enen
gueden wech daer ſe in wanderen: ende gheue
ouer dat ertrike re ghen: dattu dynen volcke
hefft ghegheuen in een erfflychcyt ende offte
hunghet vpſtunde mden lande: offte ſterfte der:
offte boſe lucht: offte ruppen: offte houſpren=
ghe: offte ſchedelyck dour: ende offte ere vyan
den ſe verdruckden ende ere poerten belechtē:
alle plaghe alle ſieckdē: ende alle vnghelucke
ende vloeken dye thoe koemen mach alle den
volcke van Iſrahell ſoe wye dye plaeghe ſyns
herten bekent· ende vprhſtreckt ſyn handen
in deſen huyſe: den verhoer du inden hemmele
ander ſtede dynre woeninghen· ende weſe en
ghenedych: ende doe dattu gheueſt eynen yge
lycken nae synen weghe als du dyn herte kien=
de werdeſt· want du alleyne bekenſt dye her=
ten alre minſchen kinderen· dat ſe dy alle da=
ghe vntfruchten: ſoe langhe ſe leuen vp dem
aenghefichte der erden: dye du hefft ghegh e
uen vnſen vaderen· ende oeck off emch vremde
man quame dye niet van dinen volck iſrahell
en were quaem van vremden landen vm dyns
namen willen ende hadde vernomen de macht
dyns namen eñ woe mechtich dyn hant ware
ende dat dyn arm vtgeſtrekt were ouer all eñ
als die kompt ende bedt in deſer ſtat den ver

hoer du inden hemmele inden fyrmamente dy
re woningen ende doe alle dat daerumb de vē
de dy anroept vp dat leren alle volcke der lan
de dinen namen vruchten: als dyn volcke iſra
hel· ende weten dat dyn name angeroepen is
auer dyt huys dat ick dy ghetimmert hebbe·
ende off dyn volck vyt toghe toe ſtride tegen
ſyn vyanden doer welcken wech du ſe ſendeſt
ende beden dy an teghen den wech der ſtat de
du hefft vytuerkoren ende teghen dat huys
dat ick dinen namen getimmert hebbe. verhoe
er ghebet ende er be dinghe inden hemmell en=
de doe en gherichte· ende off ſi dy ſundyghen·
want daer en is geyn minſche die met en ſun
dyge ende du dan toernich werdeſt ende ouer
leueriſt ſe eren viandē ende ſe werden geuangē
in erer viandē lant: dat ſi nae off verre: doen ſe
dan penitencye in erē herten in der ſtat der ge
vinckeniſſe: ende ſick bekeren ende dy bidden
in erer gheuenckeniſſe ende ſegghen· Wy heb
ben gheſundycht ende woeſlicken ghedaen en
de ſnodelyken· ende ſe wedder kieren toe dy in
gantſen herten ende mit alle erer ſielen in erer
vyande lande daer in ſe geuangen geleit ſyn·
ende anroepen dy teghen den wech eres lan=
des dattu eren vaderen hefft gegeuen. ende te
gen den wech der ſtat die du hefft vruerkorē
ende des tempels den ick ghetimmert heb dy=
nen naemen: ſoe verhoer inden hemmel inden
fyrmamente dyns ſtoels er ghebet ende er be=
dinghe ende doe en gherichte ende weſe ghene
dych dinen volcke dat dy ghesondycht hefft
ende all er quaetheyt dye ſe tegen dy gedaen
hebben ende gheyn barmhertichcit voer en de
ſe geuangen hebben dat ſe ſik erer verbarmē
want ſi ſint vnmer dyn volk ende dyn erue de
du gelept heſt vyth den landē van Egypten in
midden vyt den yſeren ouen dat dyn ogen opē
ſyn toe den gebede dmer knechten ende dyns
volcks van Iſrahell ende verhoer ſe in alle den
daer in ſe dy anroepen· want du hefft ſe dar
aff geſcheyden in een erue vyt alle den volcke
der werlt· als du geſproken hefft doer moy=
ſen dinen knecht doe du got ende here vnſe ve
der leydeſt vyt egipten· ende dat geſchiede als
ſalomon biddende den heren volbracht hadde
all dyt bydden ende gebet doe ſtont he vp van
den angeſichte des altaers des heren He had
de beyde ſyn knien vp de erde geboget eñ had
de ſyn hāde geſtrekt to den hemel eñ he ſtont
ende gebenedide alle der wegaderinge van iſra
hell myt groeter ſtemmen ende ſprak Gebene
dyet ſi dye here dye raſte hefft gegeuen synen
volcke Iſrahell nae alle den als he geſproken
hefft· ende daer en is noch nye gheyn rede ent
uallē van all den gueden de he geſprokē hefft
doer Moyſen ſinen knecht Got vnſe here die

ſi mpt vns als hy is geweeſt mpt vnſen vadē dat hy vns met en verlaet noch en verwerpe mer hy nege vnſe herten toe em vp dat wy wā delen in alle finen wegen ende bewaren ſijn gebode ende ſijn geſette ende ſijn ghenchte ſo wo hy dye vnſen vaderen geboden hadde ende deſe mijn reden ſijn daer mede ik den heren gebeden heb voer den heren nekende gode vnſen heren niet ende doch dat hy doe ghenchte ſynen knechte ende ſinen volcke pſrahell alle daghe vp dat weten alle volck der erden dat die here got is ende daer en is ghenn ander bouen em ende vnſe herte ſi vullenkomen mpt goede vnſen heren vp dat wy wandelen in finen ghelſetten ende bewaren ſijn geboden als oeck huyden daerumb ſoe offerde dye koenpnck ende all pſrahell mpt em offerhande voer den heren ende Salomon affdede vredeſaem offer dye hi den heren offerde tweendertwintichduſent oſſē ende hundert ende twintichduſent ſchaepen ende dye koeninck ende pſrahels kinderen wieden den tempell des heren ende inden dage ſoe hyllyghede dye koenpnck dat mydſte des voerhupſes dat daer was voer den hupſe des heren ende dede daer bernende offer ende offer de vretichept der vredeſamen offer want dat eren altaer dat voer den heren was dat was to cleyne ende en mochte met begripen dye bernē de offer ende dye ſacrificie ende dat vet der vredeſamen offer ende daerumb maeckde Salomon inder tijt een groet hoechtijt ende all pſrahell mpt em een grote ſchaer vanden ingange Emath bys an dat water egyptē voer gode vnſen heren ſeuen dage lanck ende ſeuen dage dat ſijn xiin dagen ende des achten dagh̄es lyet he dat volck ende dye gebenedyden den komnck ende gingen vrolyken to huys in er woningen ende waren vrolycks hertē auer all dat guet dat got hadde gedaen dauid ſinē knechte ende pſrahell ſinen volcke.

## Dat negēde Capittell. Wo dye here Salomon anderwerff verſcheen ende em ſede woe dat em gaen ſolde ende den volcke.

ENde dyt gheſchyede als dat ſalomon volbracht hadde dat ghetimmer des huyſes des heren ende dat ghetimmer des koeninghes ende alle dat he begheerde en de maken wolde doe apenbaerde ſich dye here em anderwerff alſoe he em voer geapenbaert hadde in Gabaon ende ſprack toe em Ick hebbe dyn ghebet ghehoert ende dyn aentroepen daer mede du my aenghebedet heueſt voer my Ick hebbe dat huys ghehyllighet datſa ghetimmert heueſt dat ick minen namen daer ſette ewelyck ende mijn oghen ende mijn herte ſullen daer ſijn ewelick ende offre du wandels voer my als dijn vader ghewandelt heefft in eenuoldychept des herten ende in ghenchtichept ende deyſt alle dat ick dy geboeden heb be ende holdes mijn geſette ende mijn ghenchte ſoe ſall yck ſetten den throen dijns rijcks auer pſrahell thoe ewyghen daghen als ick Da uid dinen vader thoe gheſproken hebbe ſeggē de van dinen gheſlechte en ſall met affgheno men werden een man vanden ſtoele van pſrahell Ende offte ghy mpt affkeringe uw aff kyert ende uwe kinderen en de my nyet nae en volghet noch mijn geboeden nyet en holdet ende mijn gheſette dye yck uw voerghelacht hebbe mer enwech gaet ende vremde goede ret ende ſe aenbedet ſoe ſall ick pſrahell nemen vyth den lande dat ick en ghegheuen hebbe en de den tempell dye ick ghehylliget hebbe mynen namee ſall ick verweroen van mynen aenghefichte ende pſrahell ſall ſijn in een biwoert ende in een ſpot allen luden ende dit huys ſall ſijn in een exempell Alle dye daer ghaen doet ſi ſullen ſich verwonderen ende ſullen vloeken ende ſegghen Waerumb heefft got aldus gedaen deſen lande hnde deſen huyſe ende ſi ſullē antwoerden Want ſi hebben got eren heren ghelaten dye er vaderen heefft ghelept vyt dē lande van Egypten ende fint vremden goeden nae gheuolghet ende hebben dye gheert ende aenghebeden daerumb heefft dye here all dyt quaet auer ſe geſant Ende daer nae auer twintich iaer nae den de tempell ende des koninks huys ghebuwet waren daer thoe dye koninck Hyram van Thyri gaff Salomon cedren ende dannen holter ende golt thoe alle dem dat werk he des behoeffte do gaff ſalomon hyram twintich ſteden inden lande van Galyleen en de Hyram ghinck vyt Tyro dat he dye ſtedē beſege dye em ſalomon geghenen hadde ende en behagede em met ende ſprak ſint dije ſteden dye du my ghegheuen heueſt broeder ende he noemde ſe dat lant chabull dat is der myſha ghinghe thoe huyden vp deſen dach Ende hyram ſande den koeninge ſalomon hundert ende twintich ghewychte goldes Dyt is dye ſumma der koſt dye daer offerde dye koninck thoe timmeren dat huys des heren ende ijn huys ende Mello ende dye muyren van iheru ſalem ende Ezer ende Maghedo dyt ende Gazer Pharao dye koeninck van egypten ginck vp ende wan gazer ende verbrande die myt dē vuyr ende ſloech doet dye chananeen die daer in woenden ende gaff dye thoe mœghen gaue ſijnre dochter Salomons wiue Hierumb ſoe tymmerde Salomon dye koeninck Gazer ende dat nederſte Bethoron ende Balaach ende palmyram inden lande der wyſtniſſe ende

alle dye ſtraten dye daer behoren ende waren aen muyren·ende he weſtede dye ſtede der waghen ende dye ſtede der ridender ende alle dat em behaghede vmb thoe timmeren in Jheruſalem in lybano eñ in alle den lande ſijnre macht ende alle dat volck dat ghebleuen was vandē amoœreen ende hethеer eñ phereſeer ende eueer ende pebuſeer dye mēt waren vanden kinderē van yſrahell der welcker ſoenen yn den lande ghebleuen waren·dye dye kinder van yſrahell nyet verdyllyghen en mochten Dye maeckde Salomon tinſplychtich bys huyden vp deſen dach ende vanden kinderen van yſrahell en ſatte Salomon nymant thoe dyenen aen dat waren luyde thoe ſtriden ende ere dyener ende ere vœſten ende hertoghen dye vœwaerden dye waghen ende der perde·ende ſe waren vœſten auer alle dye wercken Salomons· proueſte vijffhundert ende vijfftich:dye dat volck vnder en hadden:ende ghebueden den ghеſatten wercken·ende Pharaonis dochter ghinck vp vyth der ſtat Dauid in er huys:dat er Salomon doe hadde ghemaeckt in Mello·ende Salomon dede drie tide inden iaer offerhande der vredeſampcheyt vp dat altaer dat he ghetimmert hadde den heren ende wokede thymiaen voer den heren·ende dye tempell was vullenbracht ende Salomon maeckde een vergaderinghe van ſchepen in Aſeon Gaber·dat is Li Ahylam vp den oeuer des roden meers in den lande van ydumeen· Ende Hyram ſande ſijn knechten inden ſchepe dat manne waren: ende ſich verſtonden vp ſchepen thoe regheren· ende dat meer bekanden mit ſalomons knechten· Ende als dye quamen in ophyr namen ſe van danne vyerhundert ende twyntich punt gholdes ende brochten dat thoe dem koenynghe Salomon·

Dat tiende Capittell·is woe dye koenynghinne van Saba hoerde dye wijſcheyt Salomons ende daerumb thoe ein quam en thoe horen ende thoe ſien·

Nde dye koenynghynne van Saba als ſe hoerde dat gheruchte Salomonys: quam ſe in dem naemen des heren vmb em thoe vnderſoeken in raetſelen·ende quam in iheruſalem myt well gheſelſchop ende myt groten rijckdoemen·myt Kamelen dye ghekrupde droeghen ende vnœllycke gholt ende ſeer duprbaer koſtelycke gheſteynten·Ende quam thoe Salomonem ende ſede em allet dat ſe hadde in eren herten· Ende ſalomon berichtede ſe alle der woert dye ſe em voer'achte ende daer en was gheyn rede dye den koeninghe verboegen mochte ſijn ende daer he mēt vp antwoerden mochte ende als die koninginne van ſaba ſach all dye wijſheyt ſalomons ende dat huis dat he getimmert hadde ende ſpiſe·ende ſijn tafelen ende dye woeninghen ſijnre knechten: ende dye geſatichеyt der dyener erer kledinge ende dye ſchencken onde de bernende offer de

he dede inden huyse des heren·doe en hadden si voertmeer gheynen gheyst in er van verwon dernysse ende se sprack thoe dem koeninghe· Dye rede is waer dye ick in minen lande ghehoert hebbe·van dinre reden ende van dinre wijshept ende ghelouede den des nyet dye my dat seden·bys ick seluen ghekomen bin: ende myt minen oghen ghesien hebbe geuonden dat: dat dye halue deyll my met gheboetschupt en ys·dijn wijschept ende dijn wercken sint well meer dan dat geruchte dat ick daer van hoerde· Salych sijnt dijn mannen ende salych synt dijn knechten dye alle weghe voer dy staen ende horen dijn wijshept·Got dijn here si ghebenedyet den du behaghet heffst·ende dye dy gesat heefft vp den throen Israhell: daerumb dat dye here alle tijdt heefft Israhell lyeff ghehadt·ende heefft dy enen koeninck gemaeckt dartu depst gherichte ende rechtuerdichept·en de se gaff den koeninghe hundert ende twyntich punt goldes·ende well ghekrude ende kostelyke ghesteynte ende en worden nye so wel ghekrude voertbracht als dye koeninghinne Saba gaff den koeninghe salomon·ende oeck dye schepe Hyram:dye daer gholt brachten van Ophyr dat in Indyen ghelegen was brachten oeck vyth Ophyr holt gheheeten thyna des seer well·ende kostelyke ghesteynte·en de dye koeninck maeckde vanden holte, bedde ghereytschup des huyses des heren ende des koeninges huyse·ende harpen ende lyren den sengheren·ende alsulke holte Thyna en waren nye ghebracht noch nye ghesien bys huyden vp desen dach·ende dye komnck salomon gaff der koeninghinnen van saba allet dat se wolde ende van em eesschede aen dat he doch wyllichlyken gaff van koeninckliker gauen· ende se kyerde wedder thoe huys ende quam in er lant myt eren ghesinde·ende dat gewicht des goldes dat Salomon alle iaer offerde was seshundert ende sesendetsestych punt goldes:aen dat dye mannen brachten dye dye tolle verwaerden ende dye koeplyden ende alle dye schylden verkofften ende alle dye koenynghen van Arabyen ende dye hertoghen der landen ende dye koninck Salomon maeckde twe hundert schylden van claren golde ende gaff seshundert sicles goldes thoe den lampen eyns yghelyken schyldes ende driehundert bukeler van ghepreeffden golde:driehundert gewicht der maten Ana goldes gaff he thoe beclepden eynen yghelycken buckeler·ende dese satte de koeninck in dat huys dat getimmert was vyt den busschen Lybani·Oeck maeckde dye koninck eynen groeten throne van elpenbeynen ende beklepde den myt seer blinckenden golde dye hadde ses graden·ende dye hoechde des throens was vont:ende inden echsterssten deel ende twe handen waren hyer ende daer voer anden throen die daer sichyll helden ende twe lewen stonden by ener ygeliker hant ende twe iunge lewen stonden vp den ses graden to bey den siden Alsulken werck en wart in allen ryken nye gemaeckt ende all dye vaten daer vyt dye konink salomon dranck die waren gulden ende all dat huisgedoem des huses dat gebuwet was vyt den holte des berges lybani was van puyren golde Doe en was geyn siluer noch et en wart in den dagen des koninges salomons nergen voer geacht·want die schepingen des koninks salomon myt den schepingen hyram voren to drien iaren eyns auer in tharsis ende brachten van dan golt ende siluer ende elpenbenen renden ende meercatten ende pawen·ende verhoget wart die koninck salomon auer alle die koningen der werlt in rijckdoem en in wijshept·ende all dat lant begeerde dat angesichte salomons dat se hoerden sijn wijshept dye die here hadde gegeuen in sijn herte ende yglick bracht em gauen gulden ende silueren varen: cleder ende wapen toe strijden ende gekrude en de perden ende muilen alle iaer·ende salomon vergaderde wagen ende resiger ende he hadde dusent en vyerhundert wagen ende twelff dusent resiger·ende satte die doer die stede de beuest waren ende myt sik in iherusalem ende he maeckde dat so wel auertellicheit vā siluer was in iherusalem als de steine·ende der cederbome waren also wel off yd wilde vigheboem waren die daer wassen vp den velde·ende men brachte salomon perden vit egipten ende vā choa: die koeplude des koninges golden se toe choa ende voerden die toe huys vmb een gesat gelt ende vier perden toe den wagen des koninckes galt men vyt egipten voer seshundert sicles silners dat was dat punt voer hundert ende vyftich sicles ende in der wisen soe golden alle die koninge der ethyer ende in syrien perde·

## Dat elffte Capittell·woe well wiuen salomon hadde· ende woe se em daer toe brachten er affgoden an thoe beden·

Salomon die koninck hadde wel vrem der geborē vrouwen lieff eñ pharaonis dochter vrouwē dat moabitē warē eñ ammoniten eñ idumeer eñ sidoneer eñ cetheer vandē heyden daer van die here gesprokē heft den kinderen van yssrahell· Gaet nēt in toe en noch van den en sall nyemant thoe den uwen gaen:aen twiuell si aff kyerēn uw herren dat ghy eren goeden nae volghen·ende toe desen was salomon gheneyghet myt bernender lieffden·ende he hadde wiuen de als koninginnen waren seuenhundert ende driehundert by wiuē

ende dye wiue verkyerden ẽn ſyn herte·Ende doe he nu olt was: doe wart ſijn herte verkyert vanden wiuen: alſoe dat he vrimmeden ghoeden nacuolghede·ende ſijn herte en was nyet vullenkoemen myt goede ſinen heren als Dauid ſijns vaders hert was·Mer Salomon anbede aſtherten der van Sydomien affgodinne ende Tahmos den got der Moabyten·ende Moloch den affgot der Amoniten·ende salomon dede dat met behaghede den heren· ende met en volherde he thoe volgen den heren als dauid ſijn vader·eñ doe timmerde salomon enẽ tempell den affgode Thamos der Moabyten inden berghe dye is tegen iherusalem ende moloch den affgode der kinder ammon·eñ inder wiſe dede he alle ſinen wiuen die vremde watẽ die wyeroeck roekeden ende offerden eren godẽ Daerũb wart dye here toermich vp salomon· want ſyn ſinne affgekeert waren van goede dẽ heren van iſrahell·dye ſich em anderwerff geapenbaert hadde·ende hadde em geboden van den woerde: dat he met en volghede vremden ghoeden·ende he en bewaerde met dat em dye here gheboeden hadde·ende doe ſede dye here thoe Salomon·want du dat by dy heffſt gehadt·ende en heefft myn verbunt met ghehalden ende mijn gheboeden: dye yck dy gheboeden hadde: ſoe ſall yck thoebreken ende thoe ſnyden dijn ryke·ende ſall dat gheuen dynen knechten·nochtant en ſall yck des nyet doen yn dynen daghen·vmb Dauid dijns vaders wyllen van dijns ſoens hant ſall ick dat ſnyden·ende met en ſall ick dat rijk thoe maell vã em nemen·mer een gheſlechte ſall yck dynen ſoenen gheuen·vmb Dauids wyllen mynes knechtes·ende Jheruſalem dye ick hadde vyt uerkoeren·Ende verweckede dye here eynen wedderpart Salomon Adad van ydumeen: van koeminclyken gheſlechte: dye was in Edom·ende als Dauid was in ydumeen: ende ioab dye veſte der ridderſchup vpghinck vmb thoe begrauen dye dye verſlaghen waren·ende hadde dat doen ſlaen alle manſkunne yn ydumeen·want daer toeuede Joab ende alle yſrahell ſees maenden: bys dat alle manſkunne verdelliget was in ydumeen Doe vlo a' he: ende de manne vanden ydumeẽ eñ ſijns vaders knechten myt em·dat ſe ghinghen in egypten·ende was Adad een kleyn kindt ende doe ſe vp ſtunden van Madyan ende quamen ſe in Pharan·ende namen myt en dye mannen van Pharan·ende ghynghen in Egypten thoe Pharaonẽ den koenimghe van Egypten Dye ghaff em em een huys ende gaff em eten ende beuall em een lant·ende vant Adad grote ghenaede voer Pharaone dem koenynghe·

Alſoe he em ghaff dye thoe wiue ſijns wyffs ſuſter: der koeninghinnen· Thaffnes ſuſter· ende in dem ghewan Thaffnes ſuſter eynen ſoene ghenoempt Genebath·ende den voeden Thaffnes vp in Pharaonis huys des konynghes van Egypten·ende woeneden Ghenebath myt Pharaone ende myt ſinen kinderen·ende doe Adad hoerde yn Egypten dat Dauid ſlyep myt ſinen vaderen·ende Joab de voeſte der ridder oeck doet was: doe ſprack he thoe Pharon· Lact my dat ick thoe huys ga in myn lant·ende doe ſede em Pharao dye konynck· Wes dynghes vntbreckt dy by my dattu ſoekeſt in dyt lant toe koemen: ende he antwoerde· Nyet Mer ick bydde dy dattu my lateſt·ende got verweckede em eynen vyandt raſan Elydams ſoene·dye ghevluwen was voer Adadezer dem koenmghe van Soba ſinen heren ende verghadderden enteghen Edee manne·ende he wart een auerſte der moerdener·do Dauid ſtridẽ ſolde weder dye van Syrien·ende ghinghen in Damaſcken ende woeneden daer ende maeckden en thoe eynen koeninghe in Damaſcken ende wart vyandt der van yſrahell·dye wyle dat Salomon leeffde· ende dat is dat quact Adad·ende dye haet en teghen yſrahell·ende he regnierde in Syrien· ende Iheroboam Nabaths ſoen dye dar was vanden gheſlechte Effraym ende vanden gheſlechte Sareda salomons knecht des moeder was ghenoemnt ſeruya een wyff ende wedewe·deſe hoeff vp ſyn hant enteghen dem koninghe ende was dye oerſake des wedderwyllen enteghen em·want salomõn hadde ghetimmert / Mello·ende hadde ſlecht ghemaeckt dye grunde der ſtat Dauids ſyns vaders· ende Iheroboam was een ſeer ſtarck man· ende als salomon ſach den iunghelinck waell geſat endẽ ſeer kloeck: doe maeckede he em eynen auerſten auer dye ſchattinghe van alle dẽ huyſe Joſoph·ende dat gheſchyede dat in der tyt dat Iheroboam ghinghe vyth Jheruſalem· ende dat em Adad byas dye filomite een prophete bedeckt myt enen nyen mantell vant en inden wege·ende dye twe waren alleyn inden velde·ende abyas nam ſinen nyen mantell den he vme hadde ende reet en m twlff ſtucken eñ ſprack to Iheroboam· Nem du der ſtucken tien want dyt ſpruckt dye here got van iſrahel·ſiet ick ſall ſmiden dat rike van salomonis hant· ende ſall dy gheuen tien gheſlechten·ende eyn gheſlechte ſall em blyuen: vm Dauids mynes knechtes wylle: ende Jheruſalem dye ſtadye ick vytuerkoẽn hadde van den gheſlechte yſrahell·want he my gelaten hefft eñ heefft angebeden aſtartem godynne der van ſidomẽ

ende Camos affgot van moab·ende Moloch affgot der kinder Ammon ende en hefft in myn en weghen mét ghewandelt dat he rechtuerdichept dede voer my·ende myn gheboden ende myne gherichte als Dauid syn vader· ende mét en wyll ick thoe maell alle dat ryck van synre hant nemen·met ick sall en setten eynen hertoghen alle syne daghe vmb Dauids wylle mijns knechts:den ick vythuerkoren hebbe dye mijn ghebeden ende mijn gherichten bewaert hefft·ende ick sall dat ryke nemen van synes soens hant·ende ick sall dy gheuen tyen gheslechte·ende sinen soenen sall ick gheuen: vp dat blyue dye luchte Dauids*dat is Dauids ghedechtenisse minen knechte alle da ge voer my in iherusalem der stat dye ick vytuerkoren hebbe dat myn name daer si· Ende ick sall dy toe nemen ende du sallst regnieren ouer allet dat dyn siele begheert·ende sallst syn koninck ouer ysrahell·ende offte du horest allet dat ick dy ghebyede ende wandelst in mynen weghen ende deyst dat recht is voer my·ende bewaerest mijn ghebodee ende gheserte als dauid mijn knecht heefft gedaen:soe sell ick myt dy syn· ende sall dy tymmeren een ghetruwe huys alsoe als ick Dauid hebbe ghemaeckt· ende sall dy ysrahell gheuen·ende daer mede sall ick bedroeuen dat saet Dauids·mer noch tant mét in ewichept·Hyrumb wolde Salomon Iheroboam doetslaen·ende he stont vp ende vloe in Egypten thoe sedach den koenninge van Egypten·ende was in Egypten bys dat salomon starff·Dat ander deell der woerde Salomonis ende allet dat he dede ende syne wysheyt:siet dye sint beschreuen inden boke der woerden der daghen salomons· Dye daerghen dye regnierde Salomon in iherusalem ouer alle ysrahell sint vyertich iaren· Ende salomon sliep myt sinen vaderen:ende is begrauen inder stat Dauid syns vaders ende regnierde nae em Roboam syn soen·

## Dat twaelffte Capittell· woe Roboam versmaede den raet der older ende der wyser mannen·ende volgheden den rade der iongen ende daer scheydeden sich dye tien gheslechten van em·

Oe quam Roboam yn Sychem· want daer was vergaddert all ysrahell·thoe maken en tho eynen koninghe·ende iheroboam Nabaths soen: do dye noch voeruluchtich was in egipten vanden aenghesichte des koeninghes salomons:als he hoerde sinen doet:doe quam he wedder vyth Egypten·se sanden ende eesschenden en hyerumb soe quam Iheroboam ende alle dat volck van ysrahell· ende spraken thoe Roboam ende seden· Dyn vader lede dat swaeste iock vp vns daerumb nu mynre du vns nu eyn weynich vanden hardesten gheboe en dyns vaders:ende van den swaren iock dat he vpghelecht hadde ende dyenste wy wyllen dy dyenen· He sprack gaet vyth aen den derden daghe ende koempt dan wedder thoe my ende doe dat volck enweck ginck: doe ghinck dye koninck Roboam thoe rade myt den oldesten de voer salomō sinen vader plegen thoe staen doe he noch leefde·ende spraack· Wat rades gheefft ghy my dat ick desen volcke antwoerde? He seden em· Offte du huyden desen volcke ghehoersaem byst in ere bede ende spreekest en sachtmoedyge woert toe·soe blyuen se dyn knechte toe ewyghen daghen·ende he lyet den raet der older den se em gauen·ende do nā he dye iunghelinghe toe em dye myt em vpgevoet waren ende dye by em stonden ende sede toe den·wat rades gheefft ghy my dat ick desen volcke antwoerde dye toe my gesproken hadden verlychte vns dye boerden die dyn vader vp vns gelacht heft? ende seden em de iungen die myt em vpgevoet waren· Aldus spreke toe desen volcke die toe dy gesproken hebben· seggende verlichte vns die boerden die dyn vader vp vns beswert hefft Aldus salstu spreken toe en·myn minste vinger merre ende groeuer dan myns vaders rugge ende myn vader hefft nu swaren iock vp uw gesat·ende ick sal noch thoe doen vp uw iock· Myn vader sloech uw myt gheyssselen·ende ick sall uw myt geknuppeden blyen gheyssselen slaen· Daerumb quam Iheroboam ende all dat volck thoe Roboam: Des derden daghes als dye koninck ghesproken hadde ende ghesecht· Koemet des derden daghes wederum tho my ende antwoerde de koninck den volcke hart ende lyet den raet den em die olden hadden ghegheuen·ende antwoerden em nae den rade der iunghen ende sede· Myn vader heefft uw oeck doen beswaert werden ende yck sall thoe erren iock meer dy legghen myn vader sloech vw myt gheyssselen Ick sall uw slaen myt blyen knoeden·ende dye koenynck en volghede den volcke nyet· want dye heer hadde en verkert·vp dat he syn woert verweckede dat he ghespoken hadde in dye hant Ahye des silonyten thoe Iheroboam Nabachs soen·ende als dat volck sach dat en de koninck niet horen en wolde:doe antwoerden sa em ende spraken· wat deels hebben wy myt Dauid offte wat erffs hebben wy in Ysay soene? Israhell kyer weddrumb in dyn tabernakell ende nu besich dyn huys Dauid· Ende ysrahell ghinghe in synne woninghen· ende ouer dat volck van ysrahell die daer woenden inde steden Juda regnyerde Roboam· Hyerumme

sande doe die koninck Roboam Aduram die was vpheuer der schattingen: ende all ysrahel steyngede den ende hy starff ende die koninck Roboam quam snell vp sinen wagen ende vlo in Jherusalē ende ysrahell weeck doe van dem huyse Dauids bys huyden vp desen dach. en de dat geschach als all ysrahell gehoert hade dat Jheroboam weder koemen was: se sanden ende deden en eyschen ende vergaderde dat volck ende satten en in eynen kominck ouer al ysrahell ende nyemant en volghede dem huyse dauid. dan alleyn dat geslechte iuda. ende dat umb quam roboam toe iherusalē ende vergadert de all dat geslechte iuda ende dat geslechte benyamin hundert ende achtich dusent vytuerkaeren man toe strúden. dat se strēden tegen ysrahell ende brachten dat rike weder an Roboam salomonis soen. eñ doe geschach dat woert des heren toe den man gaeds Semeyam ende sprack. Segge toe roboam salomonis soen dē koninge van iuda ende toe al dem huise iuda ende benyamin ende to allen anderen volck eñ segge. dyt spruckt die here Gy en sult nyet vpp gaen ende en sult met strúden tegen vw broder die kinder ysrahels eyn ygelik mán kijer wed heym in sin huys: want van my is dat woert koemē. De hoerden die rede des heren eñ kjerden all wederumb van dē wege als en die here gebot. ende Jherobōā die tymmerde Sychem vp dē bērch vā effraym eñ woendē dar eñ gink van dā voert end tymmerde phanuell. Eñ doe sprack Jherobōā in sinē herte. nu kijert dat rik weder to dauids huyse. war dat volk vp geit dat se offer doen in dē huise des heren in iherusalē eñ des volcks hert dat bekijert wart to sinen herē Robōā kominck vā iuda eñ so deden se eñ kjerdē wederūb to em. ende als hy dit bedacht had do maktē hy twe guldē kaluer eñ sachte to sinē vndersatē wylt niet mer vpgan to ierusalē siet israhel dit sint dyn gaede die dy gelept hebbē vit dē lande vā egipten ende sat dat eyn kalff in bethel eñ dan ander in dan. ✻ die twe berge. eñ dat woert wart gemaeckt ī sunde eñ dat volck gynck vmb an to bedē bys in dan ende maekdē tempell in dē hoechdē eñ priester vā den lestē des volcks die net enwaren van dē geslechte leui. eñ sath eynen dach des hoechtits in dē achtē maēt des. xv. dages des maents in gelickms der hoechtide die mē vierde in iuda. ende gynck vp ende maeckten oeck eyn altaer in bethel dat men offerde den kalueren die hy gesmedet had eñ sath in bethel priester der hoegden die hy had gemaekt eñ klam vp dat altar dat hy had in bethel gemaket des. xv dages des achtē maendes dē dach had hy in sinē hertē bedacht eñ maeckrē hochtide den kinderē van israhell eñ stech vp dat altaer vp dat hy weckde wyrtock.

Dat. xiij. ca. Woe die here Jherobaz warnen dede dat hy die affgoede laten solde.

Ende siet doe quaz eyn man gaeds vā Juda vā gehepsche des heren in bethel alle die wyle dat Jheroboam stont vp dem altaer ende weckde den wijrtock Ende de se riep tegen dat altaer in des heren woordē en de sprack. Altaer altaer dyt spruckt dye here. Siet in dauids huyse sall eyn man ghebaeren werden genoempt Josias ende sall vp dy offeren die prestere der hoechden de nu vp di wirtock ontstecken ende sall die beyn der lúde vp dy vntfengen. ende hy gaff in eyn tekē des selven dages eñ sprack. siet dat altaer dit is dat teken dat die here gesprakē hadde sall m mid den vā eynúten. eñ die asche sall verstoert werden die dar yn is. ende die kominck hoerde desse reden des mynschē gaeds die hy riep tegen dat altaer in bethel doe streckde hy vit sint hāt vā dem altaer ende sprack. grijpt dē an. eñ sin hant wárt dorre ende stijff de hy tegen en strekede ende en kunde der niet weder toe em ghetrecken Eñ dat altaer toreet eñ die asche wart verstoert vā den altaer. na dem teken dat de mā gaeds had gesprackē in den woerden des herē Eñ doe sprack die kominck to dē māne gaeds: roep an dat angesichte des herē dyns heren: ende bydde voer my dat my myn hant weder starck werde ende die man gaeds anbede dat ängesichte des heren. eñ des kominks hār quā weder to em ende wart als se to voerē was eñ doe sprack die kominck toe dē mā gaeds. kum myt my to huis dattu ethes eñ dat ick dy gaue geue. Ende doe antwoerde dye man gaeds dē kominge. dattu my gefs dat halue deil dyss huis ick en kum niet myt dy noch en ethe geī broet noch en drinke geyn water in deser stat want also is my bevalen in den reden des herē gebedēde niet en ethe broet noch drink water ende en koem niet weder den wech den du vpt gegaen bijst Darumb gynck hy eynē anderen wech ende gynck niet wederumb den wech dē hy koemē was in bethell Eñ woende eyn alt ✻ valsch. prophete in bethel to dem quamen sine kinder eñ sachtē em all die wercke die die man gaeds gedan hadde in dē dage in bethell ende die woert die hy to dē kominge sprack vertseldē se erē vader eñ vader sachte to en. welcks weges ghynck hy weder enwech: Eñ sin kinder wijsdē em dē wech doer dē die mā gaeds ghegaen was die vā iuda gekoemē was eñ hy sachte sinē soenē. sadelt my den esell. eñ als se dē gesadelt haddē hy saet vp ende reyt na dē manne gaeds ende vāt en sitten vnder eynē therebīten boem ende sachte em En bijstu nyet de mā gaeds die koemen is van iuda: hy antworde.

x

Ick byn yd· Doe sachte hy to en kom myt mi
toe huys dattu broet ethes· Hy sprack ick en
mach mit wederkijeren noch myt dy koemen
noch ick en ethe broet noch ick en dricke wijn
noch wat in deser stat: wāt my to gesprakē is
in den woerden des heren ende hefft gesacht du
en salt dar geyn broet ethen noch water drinc
kē noch du en salt mit wederkijerē dē wech dē
du byst ingegaen Ēn die here sprack toe eme
ende ick bijn eyn prophete dy gelick ende dye
engell hefft my gesacht in den reden des herē
brenge en wederumb in dyn huys dat hy broe-
et ethe ende water dincke Also brachthe hy
en myt em wederumb· Ēn hyrumb soe ath hy
broet in sinen huise ende dranck water eñ alls
se saten to der taffelē doe geschach dat woert
des heren toe den propetē die em wederumb
geleyt hadde ende riep doech to den mānē gae
des die koemē was van iuda ende sachte dyt
secht de here: want du mit gehoersam geweest
en byst dem munde des herē nyet verwart dat
gebot dat dy got dyn here gebaedē hefft ende
byst wederkijert eñ heffs broet geten eñ wae
ter gedruncken vp den stedē dat ick dy gebae
den had dattu geyn broet eten en soldes noch
water drincken· soe en sall dyn doet licham n
et gebracht werdē in dat graff dinre vedere eñ
doe hy geten ende gedruncken hadde· sadelde
die prophete ✝ gaeds ⸗ sinē esell· eñ als hy en-
wech gegan was vant en eyn lewe in dem we
ge ende dode en ende sin dode licham lach ver-
worpen in den wege eñ die esell stont by em·
eñ die lewe stont by den doden licham ende de
man die dar hen wanderdē die sagen dat dode
licham by den wege liggen eñ den lewen dar
by staende ende quame end sachten dat in der
stat dar in die alde propheta woenden Judas
dat die propheta hoerde die en wederumb vā
dem wege geleyt hadde hy sprak dit is de mā
gaeds die dem heren vngehorsam is geweest
ende hefft em die here den lewen gegeuen en-
de die hefft en to reten ende gedodet nae deme
woerde des heren dat hy em to gesprackē hefft
ende hy sprack toe den kinderen· berept my dē
esell: doe de gesadelt was ende hy enwech ghe
gan was vant hy dat doede licham verwor-
pen in dē wege ende den lewē ende die esell stō
den by dem vuylken· ende niet en hadde die le
we dar van geten noch de esell gequetset· end
hijrūb nam die propheta dat doede licham des
mans gaeds ende lachte dat vp sinen esell end
kijerde wederumb ende brachte dat in die stat
der alden propheten dat se en beschreyden end
hy lachte dat dode licham in sin graff ende be
schreyde en och och myn broeder Ēn doe sy en
beschreyet hadden sprack hy toe sinē soenē als
ick doet byn soe begraefft my in dat graff dar
ynne die mynsche gaeds in is gegrāuen by sin
gebeyte legget myn gebeynte Derwar soe sal
koemen die rede die hy ghesacht hadde in den
woerden des heren enteghen dat altaer dat yn
bethell is Ende enthegen die tempell der hoec
heyden die in Samarien sint Ēn nae desen re
den en kijerde Iherobwam nye wedder van sy-
nen seer boesen weghen: mer dat enthegen de
den se ende maeckden van dem nedersten des
volcks priester in der hoechden ende soe wye
dat wolde vulde sin hant ✝ myt hoechtiden: ⸗
ende wart priester der der hoechden· end vmb
der sakenwyllen sundygede Iherobwams huis
ende is vmb gekijert ende verdelighet van der
vnderster erden·

Dat vijertyende capittell Woe Iherobwam
sin wijff vyt sande tho dem prophēten vmb to
vernemen wo ytd sinen soen gaen solde·

In den tyden was Abya Iherobwams
soen sieck· ende doe sachte Iherobwam
sinen wyue Stant vp ende verwandell
dyn kleyt dat men dy nyet en bekenne dattu
byst Iherobwams wijff· ende ghanck in Sylo
daer ys Abyas die prophete dye my gesacht
hadde dat ick solde regnijeren ouer dat volck:
ende neem in dyne hant eyn broet ende eynen
koeken ende eyn vaet myt hoenyghe eñ gank
toe dem ende hy sall dy seggen wat dem kyn-
de geschoen sall Iherobwams wijff dede als hy
gesacht hadde· ende stont vp eñ gynck in Sylo
ende quam in dat huys Abye ende hy en moe
chte mit sien: want sin oughen waren em ver-
duysteert van alder Ende doe sprack die here
thoe Abya· Syet Iherobwams wijff koempt
thoe dy ingeganghen dat se dy vraeghen wyl
vmb eren soen want hy syeck ys· ende dat en
de dyt saltu er seggen· Ende als se ingynk
ende vynsede sich thoe sijn anders dan se was
Doe hoerde Abyas dat ghelupt der voten des
genen die dar ghynck in die doer: ende sprack
Koem heer Iherobwams wijff: warumb ver-
wandelstu dy off du des nyet byst? Ick byn to
dy gesant eyn hart baeder: ghanck ende segge
Iherobwam· Dyt secht got die here van Isra
hell: want ick dy verhaeuen hebbe vyt dē mid
dell des volcks ende dy ghemaeckt hebbe toe
eynen leydes heren ouer myn volck ysrahel en
de thoe sneden hebbe dat konynckrike des hui
ses dauids ende hebbe dy dat ghegeuen: ende
du nyet ghewest en byst als myn knecht Da
uyd die myn ghebeet bewaerde: ende my hefft
naeghevoelghet in alle sinem herten· ende de-
de dat hy behegelik was in mynē angesichte
mer darumb dattu heffs quaet gedaen baeuē

all die voet geweest sin ende heffs di vroemde gaede ende gegaetē gemaeckt vp dattu mi toz mich maecks eñ heffs my hynder dynē rugge geworpē Siet darumb sall ick quaet sendē oū Jgeroboams huys ende sall slaen van Jheroboams huise dē die dar pisset weder die want ✳ dat is eyn hont off eyn kranck mynsche ⊥ end den besloeten ende dē lesten m israhell eñ sal reymigen die ouerblumghe des huis iheroboams als myst plecht gepuyrt to werdē bys die rein wiert Wat der van iheroboās sterue in der stat sullen see die hunde et hen ende die im dem velde sterue die sullē die vogel des hemels eten wāt die here hefft yd gesacht: hyrūb stant du vp eñ ganck heym in dyn huis eñ alls du ingeys myt dinē voetē in de stat so sal dat kint sterue eñ all israhell sal en beweinē eñ begrauē Eñ hy sall alleyn van iheroboā begrauē werden i dat graff: want van em is guide rede vunden voer gaede dem herē van israhel m iheroboās huis Eñ die here sall sich eyne kominк settē ouer israhell die iheroboams huis sall slaen in desē dage eñ in deser tyt ende got die here sall slaen israhell als eyn die wiert bewecht in dē water eñ hy sall israhell vit vodē vit desen gudē lande: dat hy erē vederen hefft gegeuē eñ sall se weder ouer dat water wenen: wāt se sich busche gemaeckt hebbē dat se den herē vertorndē end got de here sall ouerleuerē israhell vmb iheroboams sunde willē die gesundicht hefft eñ die israhell hefft doen sundigē eñ dor stont vp Jeroboās wyff eñ gink en wech eñ quā in thersa eñ als die ingink ouer den dorpell ers huis dōr starff dat kint eñ se begrouē yd eñ al israhell beschreydē yd na dē woerdē des herē dat hy ghesprakē had in der hāt sins knechts Abye des ꝓphetē Die ander woert iheroboās woe hi regnyrde eñ woe hy streyt riet die sint geschreuē in dem boeke der dage der konyk israhel Eñ die dage die ieroboā regnyrde sint xxij iar eñ hy sliep mit sinē vederē eñ regnyrde nadab sin soen voer en eñ roboā salmons soen regnyrde in iuda Eñ roboam doe hy begunde toe regnyren was hi alt xli iaer eñ regnerde xvij iaer i iherusalē der stat die de here had vituerkaerē dat hy sinē namē dar sertte vit all dē geslechtē isrl Eñ sinre moedre naem was naama ein Ammonte Eñ iuda dede quaet voer dē herē eñ vertornde en ouer all dat er vedere gedaen haddē in sunden die se sundigeden: want se tymmerden sich altaer eñ affgoede eñ busche vp allen hoegen bergen eñ vnder allē louerigē boemen eñ se waren verwyfft in dē lande ende dedē all vnminslicheit der heydē dye de here to wreuen had voer dē angesichte israhels kinderē Eñ in dē vijfftiendē iaer des ricks Roboā do quā vp die komink vā egiptē sesac toe iherusalē eñ nam den schat des huis des herē eñ die kominckliк schette eñ tobrack all dynck eñ die guldē schilde die Salmon gemaeckt had voer welck kominck Roboā hadde eiren schilde eñ gaff dye in die hande der hertogen de de schilde voerdē eñ der die de wachtē helden voer der doer des huis des kominck Eñ als mgynck die konik in dat huis des heren: dde drogen die ghene dye dat ampt hadden dem kominck voertoe gaen die schilde eñ dar na drogē se in dat wapēhuis die schiltbeers Eñ dat āder deil der redē roboā eñ all dat hy dede siet die sint geschreuē in dē boeke der redē der dage der koninghe vā iuda Eñ dat was ein strijt tuschē ieroboaz eñ roboā all dage eñ roboā sliep myt sinē vedērē eñwart mit en begrauē i de stat dauid sinre moder naem was naama die amonte eñ abya sin soen regnyerde na em

Dat xv ca Wo Abyas kominck wart en de wo lange hy regnyrde

N dē xviij iaer des kominkricks Jheroboā na bathys soen do regnerde abia ouer iudā ende dree iaer regnerde hy ouer ierusalē end sinre moeder naem was maacha abyssaioms dochter eñ hy wāderde in al den sundē sins vaders die hy voer em gedan hadde noch sin herte en was niet gantzs myt gāde sinē herē als was dat herte dauids sins vaders: mer vb dauids willē gaff em got sin here ein luchte in iherusalē dat hy erweckde sinē soen nae em eñ iherusalē wedernaeckde darūb: want dauid recht dede i dē vgē des herē eñ en weeck niet vā ali dē die hy em gebaedē had all die dage sins leuēs virgenoemē die redē vrie des etheers nochtāt soe was strijt tuschē abyā eñ iheroboaz all tyt sins leuēs Dat ander deil der redē abye eñ allet dat hy dede die sint geschreuē m dē boeke der woert der dage der komin ge vā iuda Eñ yt was strijt en tuschē abia eñ ieroboā eñ abias slyep myt sinen vederē eñ begrouē en die stat dauidz eñ Asa sin soen regnerde na em Eñ m dē xx iaer Jeroboā des kominks vā israhell regnerde Asa die kominк vā iuda Eñ xli iaer regnert hy m iherusalē sinre moeder naem was Maacha abyssalōs dochter eñ dede Asa recht voer dē angesicht des herē als sin vader dauid end verdreeff die verwyfft waē eñ tegē die natuir sundichdē vit dē lāde eñ reynicht de all vnulaet der affgoede die sin veder gemaeckt haddē eñ dar to sat hi sin moder vp maachā vp dat se mit eyn vorstyne en were in der hylicheit des afgaeds priapi eñ in sin busche die se em gemaeket haddē eñ kierde sin kele vmb eñ tobrack dē alre schoenstē affgot eñ warp dē in dat water cedron Mer de hoegde en nā hi mit enwech nochtāt so was dat hert asa vulkomē mit dē herē all sin dage ende hy bracht wederumb in

dat huys des heren ſiluer eñ golt ende die va-
te die ſinvader ghehillicht hadde·end geloefft
hadde Eñ dar was ſtrijt tuſchẽ aſa end Baaſa
dem kominck van iſrahell all er dage End doe
gynck die kominck vã iſrahell vp m iudeaz eñ
tymmerde Rama ✝ eyn ſtarck bolwerck ⊥ dat
dar ingaen noch vitgaen nyemãt en mochte
van des koninges wegen Aſa vã iuda Eñ do
nam Aſa all dat ſiluer eñ golt dat bleuẽ was
in den ſchat des huys des heren ende m dem
ſchat des konincks huiſe end gaff dar in ſijne
knechte hant ende ſande dar to benadab traẽ
mons ſoen Eliens ſoen koeninge vã ſirien dye
woende in damaſco ende ſachte verbuntnis is
tuſchen dy ende my eñ entuſchen dynen vader
ende mynẽ vader: darumb hebick dy deſe ga
ue geſant golt ende ſiluer ende bydde dattu ko
mes ende tobrecks dat verbuntnis dattu hefs
myt baaſa dem koninge vã iſrahell·ende dat
hy van my ſcheide benadab de was geuollich
lik dẽ konige Aſa·ende ſande die voeſten ſins
volcks in die ſtede van iſrahell ende ſe verſloe-
gen Ahyon ende dan ende abell ende maacha
huys ende all cenneroth als all dat lant nepta
lym Eñ als dat gehoerde baaſa: doe lyet he ſta
en to tymmerẽ ſiama ende keyrde wederumb
toe therſa·ende die koninck Aſa ſande baedẽ
in all iudà ende dy ſachten: nyemant en ſy vn
ſchuldich ✝ vmb to ſtride to gaen ⊥ ende namen
die ſteyn van ſiama ende dat holt daer mede
Baaſa getymmert hadde·ende dar aff tymer-
de die koninck aſa gabaa benyamyn ende maſ
pha ende voert all die ander rede Aſa ✝ des ko
nincks ⊥ eñ all ſin ſterckde eñ all dat hy dede eñ
die ſtat die hy mackde ſint die niet beſcreuẽ in
dem boecke der woerde der dage der koninghe
vã iudas Nochtãt vp dat leſte ſins alders de-
den em ſin voete we ende ſlyep myt ſinen vã
ren·end is myt den begrauẽ in die ſtat dauidz
ſins vaders·ende regnierde Joſaphat ſin ſoen
na em·nier nadab Jheroboams ſoen regnirde
ouer iſrahell in dẽ andẽ iaer Aſa des koninks
iuda·ende regnierde twe iaer ouer iſrahell end
dede dat quaet was in in dẽ angeſicht des hee
eñ wãderde die wege ſins vaders eñ in ſinẽ ſũ-
den dar m hy iſrahel dede ſundigẽ·eñ baaſa A-
bias ſoen vã dẽ huyſe yſachar lacht en la ge eñ
verſloech en in gebbeton dat eyn ſtat der phy
liſteen is·ende nadab eñ all iſrahell belachten
die ſtat van gebbeon Baaſa we ſloch em in dẽ
derdẽ iaer aſa des konyks vã iuda eñ regnirde
na em·ende do hy regnirde do verſloech hy al
Jheroboams geſinde eñ en liet niet eȳ ſee ✝ dat
is eynẽ man ⊥ van all ſin ſaet bijs hy en verdely
gede na den woerde des heẽ dat hy geſpraken
had in der hant ſins knechts abie des ſilomẽ
vmb der ſundẽ willen iheroboãs de hi geſũdich
had ende dar mede hy ſundigen dede iſrkende
vmb der miſdaet willẽ dar myt hy vertornde
got den heẽ vã iſrahell Eñ dat ãder deil der re
dẽ nadab eñ all dat hy gedaen hefft dat is be
ſcreuẽ in dẽ boeke der woerde der dage ð konige
vã iſrahel·eñ ijt was ſtrijt tuſchẽ aſa eñ baaſa dẽ
konik vã iſrahel al er dage An dẽ derdẽ iaer a-
ſa des konyks iuda regnijrde baaſa Abye ſoẽ
ouer all yſrahell in therſa vijer ende twyntich

iaer ende de quaet voer dē heren eñ hy wanderde im dē wegen Jheroboam ende sinē sundē dar mede hy israhell sundigē dede.

Dat xvi ca. Wo Zambri hela doetsloech. ende wo hy ock vpp dat leste doetbleeff.

DEs heren rede geschach to hyeu ana n soen entegen baasa sprockende darumb wāt ick dy vit dem stoff verhaeuen hebbe eñ hebbe dy gesat eynē leydes heren ouer myn volck van israhell. ende du heffs gewandert in dem wege Jheroboam eñ hest doen sundigē myn volck israhell dattu my vertornest in eren sundē Lyet darumb sall ick affsnden dat achterste van Baasa eñ dat leste sinre huiser. ende sall dyn maken als dat huys Jheroboam nabachs soen. ende die dar sterfft vā Baasa geselschap in der stat den sullen die hōde eten ende we dar en buiten i dem ryke sterfft den sullen die vogele des hemels ethen. Ende dat ander dl reden baasam ende wat hy ghedaen hefft ende sin rede sint die met beschreuen in dem boeke der worde der dage der koninge israhell. Ende hyrumb slyep Baasa myt sinen vederen ende is begrauen in therza ende regnir de sin soen helo na em. Eñ als dat wort des hē geschiet was in der hāt des prophetē hyeu Onam soen entegen baasa ende sin huis eñ entegen all dat quaet dat hy dede voer den herē vmb en to vertornen in den werckē sinre hande vp dat hys worde als Jeroboams huis: darumb sloech hy en doet anam soen dat is Hyeu dē propheten Ende des. xxvi. iaers des konings iuda regnierde hela baasas soen ouer israhel in therza twe iaer end wederstreffde en sin knecht Zambri die eyn leydes here was des haluen deyls der ridender: ende was Hela yn therza ende dranck ende wart druncke in den huyse asa des vaegdes in therza ende den ouervel snell zambri ende sloech en doet in dē. xxvij iaer asa des komncks ende regnierde na em. Ende als die regnierde eñ saet vpp sinē stoell: do versloch hy all dat huis baasa. ende en lyet dar niet in dat pyssen mochte entegē die wāt ende sin neyste ende sin vrynde end zambri verderffde all dat huis baasa nae den worden des heren dat hy gespracken hadde toe baasa i d hant hyeu des propheten vmb der sunden wil baasa ende die sunde hela fins soens die se gesundicht haddē israhell hedde doen sundigen dat sy sundigen tornden got dē heren israhell myt erre ydelheyt eñ all dat ander deyll der reden hela. ende all dat hy dede de sint beschreuē in dem boeke der dage der worde der koninge israhel In den. xxvij. iaer Asa des komnks vā iuda regnierde zambri seuen dage in Therza ende sin heer belachte gebbethon dye stat der Phylisteen eñ doe die hoerde dat zambri wedstreffde ende den kominck doet geslagen hadde: doe maeckde all israhell em toe eynen koeminck gehepten amri de ein vœst was der rid derschap ouer israhell in den dagen in dē wo mingen. ende darumb gynck Amri vp ende al israhell myt em van geblaren ende belachren therza. Ende als zambri dat sach darmen dye stat winnen mochte: doe ghynck hy i dat pallas ende verbrande sich myt dē kominckliken huise ende bleeff dar doet in sinē sunden de hy hadde gesundicht toedoende quaet voer dē heren wanderende in dem wege Jheroboams ende in den sunden dar mede hy dede sungyghen israhell. Dat ander deyl der reden zambri end sinre lageleggynge ende sinre boesheit is beschreuē in dem boecke der worde der dage d komnge israhell. ende doe wart dat volck gedeylt in twe deyll. dat halue deyll des volks dat volgede thebny ghynechs soen eñ dat halue deil amri ende dat volck dat amri volgde kreech ouerhant ouer dat volck dat toe thebni voelgede ghynechs soen tebni starff. eñ amri regnirde m den. xxxi. iaer Asa des komncks van iuda doe regnierde amri ouer israhell. xij. iaer ende in tharza regnierde hy sees iaer end galt den berch van samarien van somer vmb twee gewychte siluers. ende betymmerde den: ende bynet den mānen der stat die hy tymmerde Somer dat is den berch des heren † der stede lof den berch samariē Ende amry dede quaet in dē angesichte des heren ende dede den schedelick en bauen all die gene die voer em geweest waren ende wanderde in all den wegen Jheroboams nabachs soen ende in sinen sundē dar yn hi sū dygen dede israhell dat hy torrich maeckde got den heren van israhell in sinen ydelheyden Dat ander deyl der reden amry eñ dye strende die hy dreff die sin beschreuē m den boecke der worde der dage d koninge israhell. ende sliep amry myt sinē vederen ende wart begrauen in samarien. ende regnirde achab sin soen voer en Ende achab amrys soen regnierde oū israhel xxvij. iaer asa des komncks van iuda end hy regnirde ouer israhel in samarye. xxij. iaer Eñ achab amrys son dede quaet in dem angesichte des hereu bauē all die voer em geweest hadden. ende enwas em nyet genoch dat hy wanderde in den sunden Jheroboās nabachs soen dar to nam hy to wyue Jezabell myt baals dochter des konyncks vā sydonē ende ghynck enwech. ende dyende baal ende anbedde den. eñ satte dat altaer baall in den tēpell baall dar hi getymmert had in samaryē ende plantede enē busch † dar yn men affgaede anbedde lend dar toe vermeerde achab die boesheit in sinē wer-

ken ende vertornde got den heren van israhel baeuē all die koninge vā ysrahell die voer eme geweſt waren In den dagen weder tymmerde ahiell van bethell Jericho die ſtat die Joſue verſtoert had vnder vmbledynge datmen ſe mit weder bouwen en ſolde Hy began ſe vp toe bouwen in abyrā ſin yrſtgebaeren dat is do hy die fundamēte der erden lachte ſtarff abi ram ende ſo voert allentelen ſin kinder ende yn Sogub ſinē leſtgebaeren ſat hy er porten aen eñ dat na dem worde des heren dat hy geſpra ken had in der hant Joſue nuns ſoen.

Dat.xvij.ca. Wo die here helyas dede ſeg gen dat yd lange met regenē en ſolde.eñ woe hy in ſareptē quam to der wedewen.

Nde helyas die vit der ſtat teſ ba was van den die woendē in Galaad sachte to achab Die here got israhel leefft yn des āgeſichte ick ſtan dat geyn regē off douw ſall ſin in deſen iaren.dan na den wordē myns mundes.Eñ dat wort des heren geſchach toe en ſeggende Gāck vā hyn end gank tegē dat oſten eñ byerch dy in dē water carith dat dar is tegen der iordanē.ende dar ſaltu van deſen water drinken eñ ick heb dē rauen gebyedē eñ beuelen dat ſe dy dar voedē ſollen Darūb gȳk hi ende dede na den wordē des heren End als hy enwech gegaen was ende ſaet by den wae ter carith dat dat is tegen der iordanen:die ra uen brachten em broet eñ vleyſch des morgēs. ende oeck alſo vleyſch ende broet des auendes ende hy dranck van dē water:wāt nȳd en tegē de nyet vp der erdē.Hyrumb ſo geſchach dat wort des herē toe em ſeggēde.ſtāt vp eñ gae in ſareptē der ſidonier eñ blȳff dar:wāt ik heb gebaedē doer em wȳff die wedewe is dat ſe dy voede.hy ſtont vp eñ ginck in ſareptē der ſi do nier.eñ als hy quā in die porte der ſtat do her ſcheen em ein wȳff die was wedewe eñ verga derde holt eñ hy epſchede ſe eñ sachte er.Gȳff my enwenich waters in eyn vaet dat ick drin ke.eñ als ſe enwech gink dat ſe dat haelde do riep hy er na eñ ſprack Ik byd dy brenck oeck myt eynē muntvull broets in dinre hārt De ant wordē ſo leue got dye here dat ick geyn broet en heb:dan eyn hantvul mels in eynre cruken eñ ein enwenich olies in dē vatē.ſiet ik verga der twe holter dat ick dat ick ingae eñ berede dat my eñ myn ſoene dat etē eñ dan ſterue To der ſprack helias eñ entwoerte dy met mer gae ende do als du geſprakē heffs:mer maeck my yrſt vā dē meel em cleyn aſchē broet eñ brēge dat to my dy eñ dine ſoene macke dan dar nae Dyt ſpruckt got die here vā israhel.dyn cruike des meels en ſall met entbrekē.ende dat vaet des olyes en ſall met gemynret werdē bȳs añ den dach dat di here ſall regē geuē ouer dat ā geſichte der erden Hy gynck enwech end dede na den worden helye.eñ hy ath.eñ ſe ende er huys Eñ van den dagen an voert ſo en gebrack der cruken met meels noch dat wetken olyes en wart met gemynret na den worden des he ren dat hy geſpracken hefft in der hant helye. Eñ yd geſchach na deſē wordē dat sieck wart die ſoen der huiſfrouwē des wȳfs eñ die krāk heyt was to mael groet alſoe dat in em geyn adum enbleeff.ende darumb ſprack ſe to hely am Wat is my eñ di du man gaeds: Du biſt to my koemen dat mynre boeſ heyt ghedacht werde ende dattu do des mynē ſoen.ende help as ſprack to er.gȳff my dynē ſoen.eñ hy nam en van erē ſchote eñ droch en m ſin kamer dat hy yn to weſen plach ende lachyt en vp ſin bed de eñ riep to den herē eñ ſprack.here myn got bedroeſs du met deſe wedewen dat by ick bī die my vphelt ende do des eren ſoen: Eñ hy ſtre kede ſich vyt ende neichde ſich dreewerff ouer dat kynt ende riep to den heren eñ ſprack.mȳ got ende here.Ick bydde dy dat dye ſiele des kindes wederkyere in ſin licham.Eñ die here verhoerde de ſtemme helye eñ de ſieledes kȳdes quaz weder dat in dat kint eñ wart leuēdich Ende do nam helyas dat kint ende droech yt van sinre cameren beneden in dat huis eñ gaeff yd ſinre moeder eñ ſprack to er Sych dim kint leefft.eñ do ſprack dat wyff to helyā.Nu heb be ik in deſen bekāt dattu byſt em mā gaeds: eñ dat woert des herē war is in dinē munde.

Dat.xviij.ca. Wo die here helye beual dat yd weder regen ſolde end wo hy bat dat dat vuyr vā dē hemel quā eñ verbrāde dē offer.

Awel dagen dat nae do geſchach dit woert des heren to helye in den derden iaer ſpreckende Gāck ende ertoene dy achab vp dat ick geue regen ouer dat angeſi chte der erden.eñ darumb gynk helyas dat he fich ertoende Achab.ende dar was groet hū ger in ſamarien.ende Achab dede epſchē Ab dyam den rentmeyſter ſins huys Ende Abdy as enfoerte den heren to mael ſeer Want do Je ſabell die prophete des heren dede doden: doe nam hy hundert propheten ende verbarch ſe: vyfftich ende vyfftich in den kuilen end voede ſe mit broede ende myt water.Ende darumb ſprack Achab to Abdyam.Ganck in dat lāt to allen fonteynē der water ende in all die da el.off wy byauenturē eynich crupt vyndē mo gen ende behalden vnſe perde ende mule: dat dat we to mael met en vergae.ſe deylden ſich die lantſchap dat ſe die all vmbgȳgen.achab gynck eynen wech ende Abdyas den anderen achterwart: Ende do Abdyas in dem weghe was do beiegēde em helias eñ do hi en bekāde

hy viell in sin angesichte eñ sprack·en bistu m
et myn here helyas: hi antworde en· Ick bynt
eñ sprack·gank ende segge dynē heren helias
is hijr·eñ abdias antworde·wat heb ick gesū
dicht dattu my dinē knecht wult leuerē in dye
hande achab dat hy my dode die here mȳ got
lefft·daet en is geyn volck noch rike min here
en heb dat gesant eñ heb dy doen soekē·ende
se antwordē em all·hy en is hijr niet· Doe be=
swoer hy all die rike ende dat volck: wantmē
dy niet vinden en mochte ✳off men dy vinde
dat men dy vangē solde ende em brengē ⸗ End
segges nu to my·gank eñ segge dynē herē: he
lyas is hijr· Als ick van dy gaende werde: soe
solde de geyst des herē komē eñ dy enwech vo
ren vp eyn ander stat die my niet kūdich enwe
re·eñ ick were dan ingegā eñ hed achab vā dy
gebaetschapt eñ hy dy dan niet en vunde dat
hy my dā dode Dyn knecht vrucht den heren
vā sinē iongen dagē Is dijt minē herē niet kūt
wat ik dede do Iezabell die deppherē des herē
dede dodē dat ick verbarch vā den propheten
des herē hūdert man vijfftich eñ vijfftich i kui
len eñ spiesde die myt broede eñ mit water: eñ
sprycks du nu·gāck eñ segge dynē herē helyp=
as is hijr: vp dat hy my doede: Eñ doe sprack
helyas so leue die here der schatē vœ des heren
āgesicht ick sta: wāt ik wyll em huidē verschy
nē Hirūb gēck abdyas enwech tegē achab eñ
sachte em dit Eñ do quā achab beiegēde helia
eñ als hy en sach do sprack hy bistu niet dye
gene die israhel aldus bedroefft·eñ hy sprack·
Ik en heb israhel niet bedroefft: mer du eñ dy
nes vad̄ huis die dy verlatē hebt die ghebaede
des herē eñ hebt na geuolgt baalȳ·nochtant
nu so sende al vb eñ do to my vergaderē all ysra
hel in dē berch carmeli eñ baals ppheterē·cccc·
eñ vijfftich·eñ die·cccc·ppheterē der busche die
etē vā der taffelē Iezabel·eñ do sande achab to
allē kinderē israhell eñ vergaderdē de ppheten
in dē berch carmeli: eñ helias gink to dē volck
israhel eñ sprak·wo lāgē wil gy hinckē to bey
dē sidē is die here got ✳dat is schinet doer ein
sichtlik teikē dat got israhel wat got is eñ n
et baal ⸗ so volgt em ende ys baal so volgt em
eñ dat volck en ātworde em gey woert· Ende
sprack voert helias to dē volke Ick byn alleim
gebleuē eyn ppheter des herē ✳die sich apenba
rē dat ⸗ der ppheterē baal 8 sint wal·cccc Eñ der
ppherē der busche sint wall·cccc·mā: mer gif
vns twe ossen eñ der ossen kiesen wy eynē end
smidē dē to stukē eñ leggē den vp dat holt ende
leggē geen vuir dar vnder·eñ ick sall makē dē
anderē ossen eñ leggē dē vp dat holt eñ leggē
geen vuir dar vnder Dā so ātropē de ere gaede
eñ ick sal des herē naem anropē myns gaeds
eñ die got de dar dā verhoert doer dat vuir ✳

dat hy vā dē heinell hijr affsande vmb die sa·
crificie to vertreten ⸗ die sy got do ātworde alle
dat volk eñ sprack·dat is eyn ser ffruide rede de
helias sprickt·da rūb sachte helias dē propherē
baal·kieset vit einē ossen eñ doet gy dat yrst:
wāt er is wel eñ roept an uwer gaede namen
eñ iegget dat geyn vuir vnder· Eñ als se ghe
noemē hadde den ossen dē men en gaff: dede se
also eñ repē an den namē baal des morghens
vro an bijs to middage eñ sprakē·baall verho
re vns nu Eñ dat en was geyn stēme noch m
emant die en ātworde. eñ se sprongē ouer dat
altar dat se hadde gemackt Eñ als yd nu mid
dach was do bespotte se helyas eñ roept myt
merre stēme: want yd is got ✳na eē gedāckē
vmblicht hy sprack nye myt yemār ⸗ hy is vpp
die heymlicheit gegaen off vp dē wege off hy
sliept vp dat hy verweckt werde·hirūb so repē
se myt groeter stēmen ende wundē sich seelffs
als gewoente was mit metzerē eñ myt vlemē:
ys dat se myt bloede bespēget watē·eñ doe
die myddach vergaen was eñ se ppherjerden
eñ die tijt quā dat to offerē plach de offerhāde
eñ men en hørde geyn stem noch nyemant en
antwordē noch en sach an die bydden: doe sa
chte helias to all dē volcke· Koemt nu her to
my Eñ als all dat volck to em quā doe wed r
maeckde hy dat altar des herē dat vestert was
eñ nā·vij·steyn na dē getall der·vij kinder ia
cob to dē die rede des herē gescach sprekēde·is
rahel sall dyn naem sijn· Eñ tymmerde vit den
steynē ei altaer in dē namē des herē eñ maekte
eyn aducht recht als myt twen watē all vmb
dat altaer·eñ lachte die holter tosamē eñ deyl=
de dē ossen doer sin leder eñ lachte dat vp da
holt ende sprack Vullt vijer krukē myt wate
den giet dat vp die offerhade eñ vp dat holt: e
ende voert sprak hy·doet dat noch anderwerff
eñ doe se dat anderwerff dedē doe sprack hy·
doet dat selue ock derdewerff·eñ dedē se noch
dat derdewerff eñ letē die water lopē all vmb
dat altaer eñ die kule der aducht wart vuullt·
eñ do yd nu tijt was dat men die offerhande
doen solde do gynk helias die ppete hyr voe
eñ sprack· Here got Abrahās Isaacs ende Ja·
cobs bewyse huiden dattu bijst got vā ysrahel
ende ick dyn knecht end na dmē gebadē heb
ick al dese woert gedaen· Verhoer my here re
hoer my vp dat dit volck lere dat bijst got de
here end du heffs anderwerff er herte bekiert
Do viel dat vuir des herē herneder eñ verslyn
de die offerhāde ende dat holt end de steme de
asch ende dat water dat in der aducht war:
wart all vytgheleckt ende aet dit·als dit dat
volck sach do viell yd in sin anghesichte ende
sprack·dat is die here got dat is die here got
End do sprak helyas to em· grept den ppher

ten baal alſo dat erre geyn uw nyet entfle En doe ſe die al gegrepē hadden: doe lyet ſe helias in dat water Cyſon ende dar dode hy ſe. End do ſprack helias to achab. ganck vp eñ eth eñ dūck: want daet is eyn geluit eyns groeten regēs Achab gink vp dat hy ete eñ druncker mer helias gynck in dat hoechſte des berghes carmeli eñ neigde ſich vp die erde eñ lachte ſin kne eñ ſachte to ſinē kinde. ganck vp eñ ſiet te gen dat meer Doe hy vpgegaen was eñ daet na ſach. do ſachte hy. dat en is niet. end voert ſachte hi em. ganck ſeuenwerff wederumb eñ to den ſeuēden maell ſiet do quā eyn cleyn wol ke recht als eyns mēſchen voetſpar: ende deſe clam vp vit den meer Do ſprak hy ganck end ſegge achab Bereyde dynen wagen ende clȳ nederwart dat dy die regen niet ouer enkoem Do hy ſich do kȳerde her ende dar: ſiet do woe den die hemel verdupſtert eñ wolken eñ wint ende wart eyn groet regen En do gynk achab vp in Jezrahell. ende de hant des herē wart ge maeckt ouer heliam ende hy vmbgoerde ſin lē dē eñ liep voer achab bȳs hy quā in Jezrahell

¶ Dat. xix. ca. Wo helias vloe van Jezabell a chabs wȳue. ende wo hy geſpyſet wart vnd den wacholterboem.

Chab die baetſchapte Jezabel all dat helias gedaen had eñ woe hy all de p pheten baal gedodet had myt dē ſwer de En Jezabell ſande eynē badē to helyam end de em ſeggē. dyt doen my die goede eñ dat dār to: off ik morgen to deſer tȳt dīn ſiele mit en ſette als eyn ſiele vā deſen ✝ propheten dye du verſlagen heſt ✝. Doe entfoerde ſich helyas ende ſtont vp eñ gynck dat hen dar en ſin wyl le gelyde eñ hy quam in berſabee iuda eñ liet ſin kint dar ✝ dat is der vrouwen kint dat hy vp verweckt had van dē dode ✝ ende ginck ī de woeſtenye eynē wech eyns dages. end als hy koemen was in woeſtenie eñ ſaet vnder eynen wacholterboem. doe bact hy ſinre ſiele dat hy ſtoeue. eñ ſprack here yd is my genoch: nym enwech myn ſiele: want ick en bȳn niet beter dā myn vedere ende lachte ſich neder ende ent ſlyep in den ſchem des wacholters ende ſiet de engell des heren woerde en ſachte em. ſtant vp ende eth. ende hy ſach vp eñ vāt to ſinē hoefde eyn aſchbackē broet ende eyn vat mit water: dar vā ath hy eñ dranck eñ entſliep voertā. end do quā die engel des herē anderff weder to em eñ woerde en eñ ſprack to em ſtāt vp eñ eth du heſt eynē grotē wech voerhant En als hy vp geſtandē was ath hy eñ drāk eñ wāderde in d ſterckde der ſpiſe. xl. dage eñ. xl. nacht: bȳs to dē berge gaeds oreb eñ als hy dar quam woē de hy in eyne kuilē. ende do quā die ſtēme des herē to em eñ ſachte em. wat doeſtu hȳr Helyas eñ hy antwoerde. ick heb leff gehad vā gā ſen herē vmb got den herē der ſcharē: wāt de kȳder vā iſrahel hebbē verlatē dat verbūt des herē end dyn altar hebbē ſe verſtoert eñ dyn p pheterē hebben ſe gedodet myt dē ſwerde: eñ ik byn alleyn ouerbleuē ende ſe ſoken mȳ ſiele dat ſe my die affnemē En hy ſachte em Gank vyt ende ſtant voer dē herē in dē berge En ſiet doe gynck die here hen ende eyn groet wynt ende ſtark die vmbkȳerde die berge eñ towreff de ſteine voer dē herē niet in dē geyſt des herē end na dē winde wart eȳ ertbeuōge ende die here en was niet in der ertbeuonghe ✝ dat is mē ho erde des herē ſtēme in dē wynde niet ✝ eñ na der ertbeuōge dat vuir mer nyet en was die here i dem vuire. ende na dē vuire ey ſuſſen der lucht Als dat hoerde Helyas doe bedeckede hy ſin angeſichthe myt dē mantell eñ ginck vit end ſtont in dē ingange dor kuilē. eñ ſiet do ſprak eyn ſtēme to em: wat doeſtu hȳr Helyas eñ hy antwoerde vā gantſen hertē heb ick lefft ghe hat voer got dē herē der ſchatē: want die kin der vā iſrahel dīn verbūt hebbē verlatē dīn al taer hebbē ſe verſtoert eñ dyn ppheterē hebben ſe myt dē ſwerde gedodet eñ ick byn alleyn ble uē eñ ſe ſoken myn ſiele dat ſe my die affnemē En die here ſprack to em. ganck eñ kȳer wed umb dynē wech doer die woeſtēme in damaſ cū. ende als du dar koems ſo ſaltu ſaluē azaell eynē konimck ouer ſirē En hieu namſi ſoen ſal tu ſaluē eynē konimck ouer iſrahell. ende heliſe um ſaphat ſoen die is vā abelmaula ſalue einē propheterē voer dy ende ſall geſchoen ſo we dat azaels ſwert vluit den ſall hyeu doetſlaen. eñ we hyeus ſwert entfluit den ſall heliſeus doet ſlaen. Ende ick ſall my laten m iſrahell ſeuēdu ſent man der knee ſich niet en gewegden voē baall ende all der mūt die en angebedet en heb ben noch ſin hande gekuſſet. Doe gynck voert van dan helyas dar vāt hy heliſeum ſaphats ſoen errēde myt twelff oſſen eñ hy was der eȳ die ertrde vnder den. xij. iock oſſen Ende do he lias to em quam hy lachte ſinē matell vp em. hy liet terſtont die oſſen ende bleeff na helyaz eñ ſprack. Ik byd dy dat mynē vader eñ moe der kuſſen moege alſo wyll ick dy volgen. end hy ſachte em. ganck eñ koem wedder dat my behoerde heb ick dy gedaen. hy kȳerde wed vā em eñ nam eyn paer oſſen eñ dode dat eñ mit dē ploge der oſſen kockde hy dat vleiſch der oſſen ſtont vp ende gink enwech eñ volgde he lye ende dyende dem.

¶ Dat. xx. ca. Woe Benadab konimck van Syrien wolde werderuen den konimck van yſ rahell ende woe dat en einde nam.

BEnadab der konink van siriē wegade all sin heer· eñ ·xxxij· koeminge myt em end pert eñ wagē eñ gink eñ street tegen samarien ende belachte eñ sande baeden to achab dē koninge van israhell in die stat eñ dede em seggen dit sprikt benadab· dyn siluer ende dyn golt is myn· dyn wijff ende dyn bysten eñ kinder sint mȳ Do ātworde die kominк vā israhell myn here min kominк na dinē woꝛ dē Ick byn din eñ all dat ick heb· eñ quamē de baeden wederūb eñ sedē dit sprikt benadab de vns to dy hefft gesant dyn siluer eñ dȳ golt dī wyff eñ kinder saltu my geuē moeghen vp dese stonde sall ik mȳ knecht to dy sendē eñ sollen doer soekē dyn huys eñ dinre knechte huyse· eñ all dat en behag; sullē se in er hāde settē ēñ nemē en wech Eñ do epschede die kominк van israhel al die aldestē des lands eñ sprack andē ket eñ bespet wat lage leget hi vns hy heft to my gesant vmb myn wijff eñ kindere eñ vmb myn siluer eñ golt ende ick en heb em niet versacht Do sprakē die aldestē eñ all dat volck to em· niet en hoer em noch en bijs ē geuolliklik Eñ do antworde hy den baedē benadab· Segget mynē herē dē koninge: all darumb dattu ijrst dyn knechte to my gesant heffs wyll yck doen mer des dynges en mach ick niet gedoē Die bādē knjerdē wederumb end sprack dat doen my die gaede eñ doen my dar to wāt ick heb soviell volcks dat mi volgz doer dat stub be der erdē van samarīē met genoch en is offte eyn ijgelick eyn hantvul dar vā neme· eñ de koninck vā israhell antworde eñ sachte· seggher dat hy sich met en vrouwe alre dye darūb hy noch stridē sall recht off hy al rede victorie hed Eñ ijd geschach alls benadab hoerde dit woꝛt hy eñ die koninck drunkē vnder dē schemē der tiser eñ hy sprack to sinē knechtē· vmblegget die stat eñ se vmblachten die· Eñ siet dar quā eyn prophete to achab dē kominge vā israhell eñ sprack· dyt sprickt die here Seker du hefst gesien all dese groete schare des volcks: siet de sall ick hinde geuē in dyn hant: vp dattu wetes dat ick die here byn· eñ dattu lates dyne affgoederie Achab sachte doer wenē eñ hy sachte em sprickt die here doer die waepeners ō vœrsten der prouincien· eñ hy sprack we sall begimnē to stridē: eñ hy sprack du· Hirumb so telde hy die kinder der vœrstē der prouinciē ende vant eyn getall eñ· cc· eñ· xxxij·· eñ dar na talde hy dat volck all die kinder vā israhell seuendusent eñ gingen vit to myddage Benadab was wall gedrunskē voer der sonnen vnder dē schē dar hy lach· eñ· xxxij· koninge myt em die em to hulpen waren komē· eñ doe gingen vit dye kinder der vœrsten der prouinciē in der ijrsten scharen· Ende benadab sande vyt die em baetscapten ende sachtēn die van samarien sint vitgegaen· ende hy sachte· is dat sevb vredē koemen so vange se leueñdich· ende off se to stride komen so vange se oeck leuēdich· Eñ darumb gingen vit die kinder der vœrsten der prouincien ende dāt ander heer volgde en na Ende eyn ijgelick sloech den man doet die tegen en quā eñ die van siriē vluen: ende israhel veruolgede se Ende benadab die kominck vā siriē vloe toe perde myt dē anderē die to perde warē· eñ dotoch voꝛt an die konink israhell eñ sloech perde eñ wagen end sloch siriē myt seer groeter plagen· eñ doe gynck die prophete to dē koniге vā israhel eñ sachte to em ganck ende stercke dy eñ wete eñ sie wattu doest To desen neysten iare so kumpt die konynk van siriē vp te gen dy Die knechte des koninckes vā siriē sachten to em· die gaede der berge dat sint er gade darumb hebbē sevns verwūnē Wer ydvns beter dat wy entgaen se streden in dē slechten velde eñ dar behalde wy sc· Darumb so do· du dyt woꝛt Drijff van dy all die kominge vā dynen heer eñ sette vœrsten voer de eñ maeck soweel ander ritter voꝛ die de geuallen sint vā dē dynē eñ perde na der ijrster wyse eñ wagē alls du voer gehat hefst eñ wy wyllē myt en strijdē in den velde: eñ salt sien dat wy se behalden sollen Hy geloffte etē raede eñ dede alsо· Ende dar na do dat iaer vmb was do regnjerde benadab die kominck vā siriē eñ gynck vp in Afech: hy strede tegē israhel Eñ die kinder vā israhell woꝛdē getalt eñ namē spyse mit en endtoegen vit tegen se eñ richtē er tēten vp tegen se als twe kleyn herdē die vā segē: mer de vā siriē veruuldē dat ertrick· eñ dar na ghynck voꝛt eyn man gaeds eñ sachte to koninge van israhel· dit sprickt got die here: want dye vā siriē hebbē gespraken got der berge is er here ende en is niet got der dale: so sall ick geuē alle dese groete schaer in din hant: eñ gy sult weten dat ick die here byn· eñ seuē dage satten se to beydē siden er spytzen to stridē· Eñ des seuēden dages streden se end die kinder van israhel slogen hundert dusent voetgenger der van syrien eyns dages ende die vā siriē vluen de ghebleuē waren in die stat Afech ende die muyre vyel hy seuen ende twyntich dusent man dye noch ouerbleuē warē Eñ benadab die vloe eñ verbarch sich in der stat in eimre hemelyker kamerē die in eynre slaepkamerē was eñ sin knechte sachten to em Syet wy hebben gehoert dat die koninge vā israhel samfftmoedich sin ende genedich: hirumb laet vns secke vmb doen vmb vnse lenden ende seell vmb vnse hoeffde ende gaen wy vyt to den koningen van israhell by auēturen sall hy vnse siele behaldē ende scoꝛtē er lendē mit seckē eñ lachtē seel vmb er

hoeffde ende quamē to dē konige vā israhel eñ sachtē to dē dyn knecht benadab die sprikt Ik byd dy dat myn siele leue Eñ hy sprak Iefft hy noch so is hy myn broder eñ dat namē die na men die mā to maell to daucke snelde sich end namē dat woert vit sinē munde eñ sprake Bena dab is dīn broder eñ hy sachte to en gaet end brengz en hijr eñ darumb gynck benadab vpt to en eñ hoeff en vp sinē waegē ende hy sachte to en Die stede die myn vader dimē vader geno mē hefft die sall ik dy weder geuē eñ mack du dyn straē in damascū als myn vader hefft ge daen in samariē eñ so verbindē wy vns eñ sche den vā dy Eñ hy maeckte eyn verbūt myt em eñ lyet em. Do sprack eyn man vā den kinderē der pphetē to sinē gesellē in den wordē des he rē slach my eñ hy en wolde en nyet slaen dē sa chte hy. Darūb du miet hoerē en woldes de stē me des herē: syet du salt van my gaen eñ eyn lewe sall dy doden eñ als hy en wmch van em gegaen was doe vant en eyn lewe eñ versloch en ende hy vant eynē anderē man to den sachte hy slae my. die sloch en wonte en do gynck de pophete enwech eñ gemoete den konynge in den wege eñ verwandelde sin ogen eñ sinē mū myt bespregonge der aschē Eñ do die komnk voer em hen gynck do riep hy to dē konige. dīn knecht is vitgegaen to stryden die na den man entuluen was Do quam eyn to my eñ sachte be waer my desen man eñ off hy enwech kompt so sall dyn siele voer die sin sijn. off du salt eȳ ge wychte silvers geuē. Eñ do ik bedroefft was eñ my her ende dar kyerde: snellick was hy en wech eñ sprack die konmck vā israhell to em. Dar si dīn geachte datu selffs geordelt heffs Doe wyschede hy verstunt dē stoff vā sinē an gesichte: doe bekant en die kominck dat hi ein vādē pphetē was Eñ de pphete sachte to em: dit secht die here Wāt du gelatē hest vā dyn re hant dē man die des dodes werdich was so sall dyn siele voer sin siele sijn. eñ dyn volk voe sin volck Hirumb so kyerde die konmck vā ysrahell wederūb in sin huis eñ versmade dat toe horē eñ quā recht rasende in samariē.

Dat. xxi. ca. Wo Iezabel naboth dodē dede eñ erē man achab dē wijngart gaff den hi gern ne gehadt hed. eñ woe achab doetbleeff.

A desen wordē in der tijt naboth die if he'ite had eynē wijngart die was i iesrahell by dē pallas achab des konīks vā samariē Darumb sachte achab to naboth eñ sprack Gijff my dynē wijngardē dat ick my dar van make eynē koelgarden: wāt hy na bi mynē huise gelegē is. ende ick wyll dy darum geuē ernē betterē wijngart: off dat dy beque mer dūckt also viell silvers darūb als hi wert

Naboth antwordē em die here sy my gnedich dat ick dat erue mynre vedere dy nyet en geue Hirumb so quam achab in sin huis ende was tornich ende vnwerdich vp dese woert die toe em gesacht had naboth die Iezrahelite seggen de Ick en geue dy miet dat erue mynre vedere ende warp sich vp sin bedde ende kyerde sin ā gesichte to der want ende en aet geyn broet Eñ Iezabell sin wijff gynck in to em ende sachte. wat is dat darūb dyn siele bedwefft ys: ende warumb en etes du gein broet: Hy antwordē er Ick heb gespraken myt naboth den Iezrahe liten ende sachte em. gijff my dimē wijngart eñ nem daer golt voer: off ys dy beheghelick ick geue dy eynen anderen wijngarden daer voer die beter is Ende hy sprack Ick en geue dy my nen wijngart nyet. Do sprack Iezabell sin wijf to em. Du bijst van groeter macht ende rege reest wall dat ryck van israhell: stant vp ende et broet ende wes guides moedes Ick sall dy ge ven den wijngarden Naboths des Iesrahely ten. Hirumb schreff dat wijff breue van A chabs wegen ende tekende die myt sinen ryn ge ende sande de an die aldestē ende an de wer ichsten die in der stat watē ende myt naboth worden Ende dit was die sin der breue Dovit roepen dat men vastē solde ende doet naboth sitten vnder die ouersten des volcks ende sen det dan twe boese man entegen en die dar seg gen valsch getuge ende seggen. Vermaledijet hefft naboth got ende den kominck: ende dan lept en vpt ende stepnniget en ende also sterue gy. Hijrumb deden die boeger ende die alde sten ende die mechtigesten die mit em woendē in der stat als Iezabell gebaeden hadde: ende als geschreuen was in den breuen die geschre uen waren toe en. Sy deden vns seggen erne vaste ende satten Naboth vnder die ouersten des volcks ende quamē twe man hijr voer die des duuels kinder waren ende die deden se m gaen ende sitten ende die als duuelsche man sa chten entegen em getuych voer all dem volck Naboth hefft vermaledijet got ende dem koe ninge: darumb leiden se en vit der stat end do den en myt stepnen ende sanden to Iezabell eñ sachten. gestynnicht is naboth end is doet eñ yd geschach dat als Iezabell vernā dat Naboth doet ende gesteynnich was: doe sprack se toe achab. stant vp ende besitte den wijngart Na boths des Iezrahelitē die dy miet volgē en wol de eñ di dē miet geuē vb gelt wāt naboth de en lefft miet mer hi is doet. end als achab horde dat naboth doet was. hi stōt vp eñ gik nēd i dē wigart naboths des Iezrahelitē dē to besit ten. Hirumb soe geschach die vrede des herē thoe Helyam den Tesbyten ende sachte stāt vp ende ganck veghen Achab dem konnghe

van pſrahell die is in ſamarien · ſiet hy is neder geſtegen in naboths wingart vmb die toe be ſitten · eñ ſeg em: dit ſecht die here · du heſt ge doet eñ vortmeer du heffſt dat beſit genomen eñ dar na ſprik vort · dit ſprikt dye here · Vp der ſtat dar de hunde nabots bloet gelekt heb ben ſullen ſi oek dyn bloet lecken · eñ ſprack a = chab to helpa heffſtu my ye dynen vyant vñ den: Hy ſprak: ia ik heb dy geuunden ✝ myñ vyant dar ūb dattu verkofft biſt vmb quat to doen in dem anſicht des heren · Dyt ſprikt die here · ſie ik ſall quact ouer dy brengen eñ ſal dī echteſten affſnyden · ende ſall doden vā achab dar pyſt an die want · eñ dat beſlaten is · ende dat laetſte in pſrahell · eñ ſall dyn huis geuen als dat huis iheroboā nabaths ſoen · ende alls dat huis baaſa ahya ſoen: want du gedaen he ueſt dattu my tornich makeſt · eñ heſt ꝑſrahell doen ſondigen · eñ van iezabell ſprak die here: ende ſede · die hunde ſullen iezabell eten in dem acker iezrahell Eñ off achab ſterft in der ſtat ſoe ſullen en de hunde eten · eñ off hy ſterfft in den velde: ſo ſullen en eten die vogel der lucht eñ dar en is gein ſo quact geweſt alls Achab die verkofft is vmb quact to don in dem ange ſicht des heren · eñ ſin wyff iezabell hefft en dar to bracht. eñ was alſo vnmynſchlik woerden: dar hy nauolchden den afgaden de de amorw en gemaekt hadden · die die here vergaen lyet van dem anſicht der kinder van pſrahell · eñ do achab deſe reden hoerde hy tete ſyn kleider · eñ dede an em haren kleit · eñ hy vaſten eñ ſliepe vp einen ſack ende wandelden neder hangedes hoeffdes · eñ do geſchach die rede des heren to helpā den theſbyten ende ſede · heſtu met geſiē achab geoetmodicht vor my · Hyerumb want hy ſich vmb mynen wyll veroetmodicht heft: ſo en wyll ik dat quact niet ouer en ſenden in ſi nen dagen · dan in den dagen ſins ſoens ſall ik dat quact ouer ſy ſenden

## Dat · xxij · Ca · wo ioſaphat die koenynk vā iuda halp ſtrider achab · ende woe achab doet bleff alls e m prophetiert was

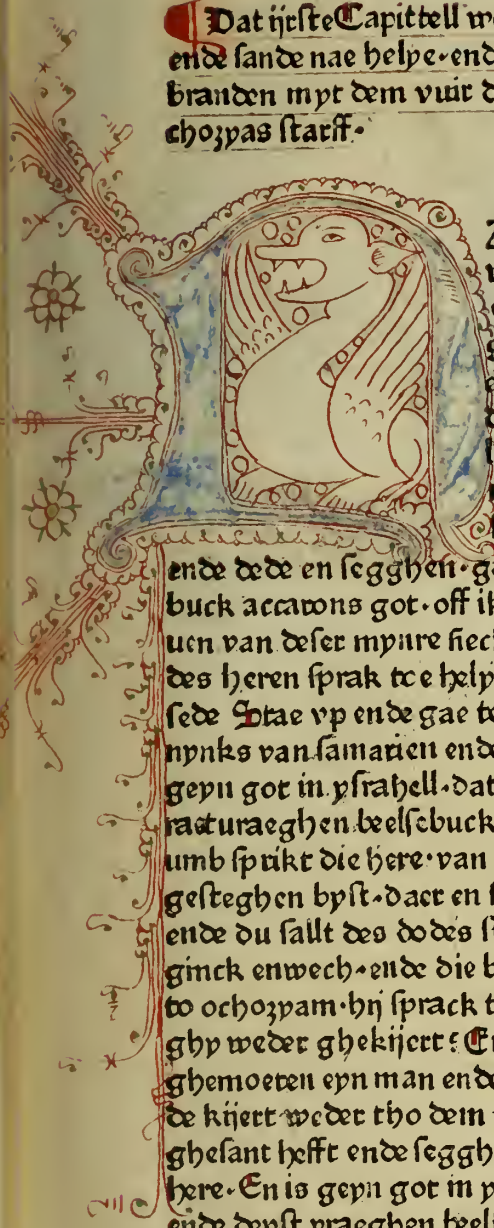
Drūb ſo vergengen drie iaer dat geyn ſtrit en was tuſſen den van ſiriē ende pſrahell · mer in dem derden iaer ſtech ioſaphat die konynk iuda neder to dem konin ge pſrahell ✝ vmb en heȳ to ſoken leñ do ſprak de kompnk van pſrahell to ſinen knechten En weten gy met dat ramoth in galaad vns is. eñ wy verſumen de weder to nemen van des koe nynks hant van ſiriē: Eñ ſprak to ioſaphat · en ſalltu met myt my to ſtrijde koemen in Ra moth galaad: Eñ do ſprak ioſaphat to dē koe nynge vā pſrayell · alſo als ik byn alſo byſtū ok myn volk ende dyn volk ſyn eim · eñ myn luide to perde eñ ok de dyn · en ioſaphat ſprak to dē konynge van pſrahell · Ik byd dy ſoke huide de worde des heren · eñ de koenynk va pſrahell dede vergaderen die propheten: by vyerhūdert man eñ ſprak to en · ſall ik gaen in ramoth ga laad to ſtriden off ſall ik woſten: Hy antwordē ga vp · eñ die here ſall ſi geuen in des konynks hant · Eñ do ſprak ioſaphat is hyr̄ met emch prophete des heren · dat wy den vragen: Eñ do ſede die konynk van pſrahell to ioſaphat · hyr is ein man gebleuen dor den wy vragen moe gen den herē aen ik haetten en · want hy proe phetiert my niet guets · mer all tijt quact eñ he te mycheas hyemlas ſoen · Do ſprak to em Io ſaphat · en ſprik met alſo konynk · eñ doe eyſtē de konynk van pſrahell einen van ſinen kemer lingen ende ſede em · Snell dy to ſoken myche am hyemlas ſoen ende brenge en her · Eñ dye konynk van pſrahell eñ de koenynk van iuda ſaten ygelik in ſinem ſtole · gekleit myt konȳk liker wact in dem huiſe m der doer der porten van ſamarien · ende al die prupheten die proe phetierden in eren anſicht · Eñ ſedechyas cana ans ſoen maekten em yſeren hoerne eñ ſprack · dit ſprikt die here · Hyr myt ſalltu ſtoten ſiriē bys du die vmb gewoepeſt · eñ al die prophetē de prophetierden des geliks ende ſeden · gae vp in ramoth galaad ende gae geluckich · eñ dye here ſall de geuen in des konynks hant · de bo de die gegaen was to mycheā ſprak to em eñ ſede · ſie die reden der propheten eins mondes: voreſeggen dem konyuge guet · Hyrumb ſoe ſi dyn rede den gelik ende ſprik oek guet · eñ den ſede mycheas · So lefft de here · ſo wat my dye here ſecht dat ſall ik ſpreken · ende quā alſo toe dem konynge · eñ to em ſprak de konync · My chea ſullen wy gaen in ramoth galaad to ſtri den off ſullen wy vp horen: Dem antworden hy ſtyge vp ende ga geluckich · ende die hē ſall dy geuen in des konynks hant Ende do ſprac de konynk to em Anderwerff ende noch eyns beſweren ic dy dattu my met to en ſprikſt: dan dat waer is in dem naeme des heren · Ende hy ſprac · Ic heb g eſien verſtrouwet al pſrahel yn den bergen wo ſchaep die gheynen herden en hebbē · eñ die here ſprac deſe en hebben geynen herē · eim ygelic kyr weder heym in ſin hus myt vreden · Do ſprac de konync van pſrahel toe io ſaphat eñ ſede · yd is dy niet · dat hy my niet ghuets en prophetiert · dan alle weghe quact: Hyr to ſede hy · vmb des wyllen ſo hoer des he ren rede · Ic ſach den heren ſitten vp ſinen ſetel ende alle hemmelſche her vmb en ſtaende tho der rechter hant ende tho der luchter hant · en de dye here ſprak wye ſal Achab den konynk

van yſrahell bedriegen dat vp hȳ ga ende valle
in ramot galaad: Ende do ſprak ein deſe woꝛt
ende die ander anders · ende do ginck vyt eyn
geyſt ende ſtont vor dem heren eñ ſede · ick ſall
en bedriegen · to dē ſede die here: war mede: Eñ
hȳ ſprak · ik wyll vytgaen ende ſyn ein logen
afftich geiſt in all ſinen propheten monde · eñ
ſprak die here · du ſallt en bedriegen eñ ſallt oe
uerhant halden · gae vyt ende do alſo · Darūb
nu ſie die here hefft my gegeuē den geiſt der lo
gen in all dinre propheten monde die hȳr syn
ende die here hefft quaet tegen dy geſpraken ·
ende do gink ſedechyas cana ans ſoen hȳr vor
eñ ſloch micheā an ſyn backē ende ſprak · hefft
my dan die geiſt des heren gelaten ende hefft
dy to geſpraken: Ende mycheas ſprack · dat
ſallſtu ſiende werden in dem dage als du geiſt ī
die hemelike kamer bynnen die ſlaepkameren
vmb dy to verbergen · ende do ſprak die koen
nynk van yſrahell · Nemet micheā ende hȳ bli
ue by amon dem voeſten der ſtat · ende by ioas
amelechs ſoen ende ſegget den: dyt ſprꝛkt dye
konynk · Legget deſen man in den kerker: en-
de vphaldet en myt dem brode der bedroffnis ·
ende myt dem water des anxſtes bys ik in vre
den weder kome · ende do ſprak mycheas oftu
in vreden weder komeſt: ſo en hefft die here in
my geſpraken ende ſede hoer all er volk · ende
do gink die konynk van yſrahell eñ ioſaphat
de konynck van iuda in ramoth galaad · ende
ſprak die konynk van yſrahell to ioſaphat · nȳ
dyn wapen ende ga in to ſtriden ende do dyne
kleider an · ende die konynk vā yſrahell verwā
delden ſyn kleyt · ende gink in den ſtrȳt · Do ge
boet de konynk van ſiren den voeſten der wa
gen der · xxxij · warn ende ſede · gy en ſult tegē
nyemant noch groet noch kleim ſtriden: dan
allein tegen den konynk van yſrahell · ende doe
dye vorſten der wagē ioſaphat ſagen do mein
den ſy hȳ were die koenynk van yſrahell · ende
ſtelden ſich tegen em to ſtriden · ende doe riep
ioſaphat · ende doe verſtonden die voeſten der
waegen dat dat nit en was die konynk van
yſrahell ende leten van em · ende ein die ſpenne
ſinen bogen · ende wolde vnwetens in den hoe
pe ſchyten · ende van geualle ſchoet hy den ko
nynk van yſrahell · ende tuſſen ſyn longe eñ den
magen · ende die konynk ſede to ſynen wagen
knechte · kȳr vmb dyn hant ende werp my vit
dem her · want ik byn tomaell ſeer gewunt en
de vp den dach wart geſtreden · ende die koen
nynk van yſrahell ſtont in ſinen wagen tegen
den van ſiren ende ſtarff deu auents · ende dat
bloet der wonden vloet doe den ſchoet des wae
gen · ende die vor troper riep vp to all dem her:
eer die ſonne vnder gink ende ſprak · ein yghe
lick kȳr weder in ſyn ſtat ende in ſyn lant · De
koenynk ſtarff ende wart brācht in ſamarien:
ende ſy begroven den konynk in ſamarien ende
woeſſen den waegen in der vyſſerien van ſama
rien · ende de hunde leckten ſyn bloet: ende ſyne
togele na den worden des heren als hy geſpra
ken had · Dat ander deel der reden achab ende
all dat hy dede ende dat elpenbeynen huis dat
hy timerde de ſyn beſchreuē in dē boke d woer
de der daege der konynge van yſrahell · eñ all-
ſoe ſliep achab myt ſynen vederen · ende regnyer
den ſyn ſoen ochozyas na em · eñ ioſaphat Aſa
ſoen die begunde to regīeren ouer iuda in den
vyerden iaer achabs des konynks van yſrahel
xxxv · iar was hȳ allt do hȳ begunde to regīē
Ende · xxv · iaer regiierden he in ihꝛuſalem · fin
re moder naem was azuba: ſalon dochter · en
de hy wandelde in all dem weghe aſa ſins vae
ders · ende hy en neichden ſich nye dar vyt · en
de hy dede dat recht was in dem anſichte des
heren · nochtant ſo en brack hy niet aff die ho
gede · nochtant ſo gink dat volk vp de hochde
ende offerden ende roekten · ende ioſaphat had
vrede myt dem konynge van yſrahel · de ander
woꝛt ioſaphat ende ſyn werken die hy begenk
ende ſin ſtride ſint beſchreuen in dem boeck der
worde der konynge van iuda: mer die ouerbly
uinge der verviffter de ouerbleuen waren ī den
dagen aſa ſins vaders de nam hy aff vyt dem
lande · ende dar en was do gein konynk in edō
geſat · ende die konynk ioſaphat maekten ver-
gaderinge der ſchepe in dem mer: die voren in
ophir vmb golt to halen · ende en mochtē nyet
voꝛt gaen · want ſi tobraken in aſion gaber · do
ſprak ochōzyas achabs ſoen to ioſaphat · gaē
myn knecht mpt dynen knechten in den ſche-
pen · ende des en wolde ioſaphat nit · ende hy
ſliep myt ſinen vaderen ende is myt en begrauē
in dauid ſyns vaders ſtat · ende regīerden ioꝛā
ſin ſoen na em · ende ochozyas achabs ſoen be
gunde to regīeren oeuer yſrahell in ſamarien
in dem xvij · iaer ioſaphats des konynks van
iuda: ende regīerden ouer yſrahell twe iaer: en
de dede quaet in dem aenſichte des heren · ende
wandelden in dem weghe ſins vaders ende ſyn
re moeder · ende in dem weghe iheroboam Na
baths ſoen die yſrahell dede ſundyghen · eñ hy
dyenden baall ende beden den an: ende vertorn
den got den heren van yſrahell nae all dem als
ſyn vaeder gedaen hadde

Hȳr is vyth dat derde boeck der konynge-

Hyr begint dat vyerde boek der koenynge-

Dat yerste Capittell wo Ochozyas siek was ende sande nae helpe · ende woe die baeden verbranden myt dem vuir der hemele · ende wo ochozyas starff ·



Ae dē dat achab doet was ouertrat moab : eñ brak syn gelafte tegen ysrahell · Eñ ioab ende ochozyas vil dor dat getraelye syns saeles dat hi hadde in samarien · ende wart sieke ende sande baeden ende dede en segghen · gaet ende vraget beelsebuck ackarons got · off ik moege leuendich bliuen van deser myne sieckdom · ende die engell des heren sprak tce helpe dem thesbyten ende sede Stae vp ende gae tegen de baden des kōnynks van samarien ende segge tho en · En is geyn got in ysrahell · dat ghy gaet ende sullet raeturaeghen beelsebuck ackarons got? Hyerumb sprikt die here · van dem bedde dar du vp gesteghen byst · daer en salltu niet aff koemen ende du sallt des dodes steruen · Ende Helyas ginck enwech · ende die baeden kyerden wedert tho ochozyam · hy sprack tho en · Warumb sint ghy weder ghekyert? Ende die seden em · vns ghemoeten eyn man ende die sede vns · gaet en de kyert weder tho dem konynghe die uw vit ghesant hefft ende seggbet dem · Dyt sprikt de here · En is geyn got in ysrahell dattu sendest ende deyst vraeghen beelsebuck den ghot accarons? Darumb en salltu van den bedde niet komen dar vp du byst · mer du sallt des dots steruen · do sede hy tho en · woe was die man ghestalt ende in wat kleidingen was die man die uw ghemoetten ende dese wort sede? Sy spraeken dat was eim ruw man ende hadde syn lenden gegoedet myt eynen lederen goedell · ende hy sprack · dat is helyas die thesbyte Ende hi sande to em den vorsten van vyfftich mannen · ende de vyfftich man die vnder dem waren · En de dese gink vp to em · ende vant en sitten boeuen vp dem berge ende sprak to deme du mynsche gaedes · die koenynck hefft gebaden dattu affkomest · doe antworden helias ende sede dem · Syn ick eim mynsche gades so keme dat vuir van dem hemell ende vrete dy : ende dyn vyfftich · Ende dat vuir quam nedder van dem hemell ende verslande den ende die vyfftich die mynt em waren · ende daer enboeuen sande hy noch eynen to em die vyfftich man vnder sich hadde · ende die vyfftich manne myt em Ende hy sprak du mynsche gaets dyt sprikt de koenynk · snell dy ende kome hyr aff · ende helyas antworden . off ik eyn mynsche gades byn : so koeme dat vuir van dem hemel ende verslynde dy ende dyn vyfftich man Hyrumb quam dat vuir van dem hemmell ende verslande den ende dye vyfftich man myt em · Ende euer sande de konynk den derden die vyfftich vnder em hadde myt den vyfftighen . ende als die quam tho em · hy boegheden syn knyen teghen helyam · ende bat en ende sprack · mynsche gades en versmaede myn siele niet · ende die sielen deser knechte die myt my syn · Dye dat vuir is hyer aff komen vyt dem hemmell ende hefft verslondē die twe yerste voesten ouer vyfftich ende de vyfftich die myt en waren · mer nu bydde ik dy dat tu dy verbermest mynre sielen · ende die enghel des heren sprack tho dem heren ende sede · gae myt em neder ende vntfruchte dy niet · eñ darumb stont hy vp ende gink myt em neder tho dem konynghe · ende sprack to eme · Dit sprikt dye here · want du dyn baden hefft gesant to raeturaeghen beelsebuck ackarons got · recht off geyn got weer in ysrahell van dem du vraegen mochtest enighe rede · Darumb en salltu niet aff styghen van dem bedde daer du vp gestegen byst · mer du salt des dodes steruen · en de darumb starff hy na den worden des heren dye helizeus ghespraeken hadde · ende regyrdē ioram syn broder nae em des tweden iaers ioram iosaphats soen des koenyncks van iuda · want hy en hadde gheynen soen · ende all dye ander wort die ochozyas gedaen hefft dye sin beschreuen in dem boecke der reden der daeghe der konynghev an ysrahell

Dat twyde Capittell woe helyas vp ghenomen wart · · ende woe Helizeus dar by was : ende woe en dat volk dar nae sochte ·

Ende dat gheschach do die here wolde helyam vp heffen dor mwyntelinghe der wynde in dem hemell · do ginge helyas ende helizeus van galgalis · ende do sprak helyas to helizeo · sitte her · want die here hefft my gesant bys in bethel · Dem sede helizeus so leue die here · ende nu leue dyn siele · want ick en sall dy niet verlaten · ende do sy neder gingē vyth bethell · doe gingen vt bethell der prophe ten soen * dat waren er discipulen toe helizeū : eñ sedē em · en weitstu niet dat die here huide dynen herē van dy wyl nemē? Eñ hy ātworde Ik weit dat swiget gy · eñ do sprak helyas toe

helizeū ſitte her·want de here hefft my geſant
m iherícho·en de hy ſprak ſo lefft die here ende
dyn fiele lefft·want ik en wyl dy mét verlaten
ende do ſy quamen to iherícho: do gingen der
prophéten ſoen vp die daer waren in iherícho
to helizeū ende ſeden to em·en weiſtu met dat
huide die here ſall dynen heren van dy nemen?
Eñ hy ſprak ik wete dat: ſwyghet ſtylle·ende
ſprak to em helias·ſitte hyr: want die here he
uet my geſant bis to der iordanen·hy ſprack:
ſoe lefft die here ende dyn fiele·want ik en wyl
dy mét laten·ende darūb gingen ſi ſaemen·eñ
vpfftich mā vā dē ſenen der prophetē volgedē
en na·eñ deſe ſtonden wette dar tegen·eñ deſe
twe ſtonden vp der iordanen eñ helias nā ſinē
mantell eñ wande den tohope eñ ſloch de wae
ter·eñ de worden gedeilt in twe dele·eñ ghm:
gen beyde droge ouer eñ do ſy ouer quamē do
ſprak helias to helizeū·byd wattu wolt dat ik
dy do eer ik van dy genomen werde·eñ ſprack
helizeus·ik byd dat dyn tweuoldich geyſt in
my werde·Hy antworden·du hefſt ein ſwar
dynk gebeden·ende nochtant ſuyſtu my als ik
van dy genomē werde: ſo geſchyet dat des du
gebeden hefſt·ende offtu my mét en ſuyſt: ſoe
en ſall des mét geſchyen·ende als ſy do voert:
gingen ende ſprakon toſámen·fiet do quam eȳ
vuúrich waegen myt vuirigen perden ende déil
den die twe van ein·ende helias gmk vp myt
dem ſtorme eins wynts in den hemmell· Dyt
ſach helizeus ende riep Vader myn vader myȳ
Iſrahells waegen ende ſin vorman·ende hi en
ſach en mét meer·hy grep ſyn kleider ende ſne
de die in twe depl·ende hoeff Helias mantell
vp die em vntfallen was·ende kirden weder·
umb ende ſtont vp dem ouer der iordanen·eñ
myt dē mantell die helpe vntfallen was: ſloch
hy dye water·ende ſy en depldē ſich mét·do e
ſprack hy waer is oeck nú helias got? Eñ hy
ſloch die water·ende ſy depldē ſich her eñ dar
ende helizeus gink dar ouer·ende dyt ſaghen
der propheten ſoen die dar in iherícho waren:
dar tegen ouer ende ſprakē·helyas geiſt hefft
geraſt vp helizeū·eñ quamen em tegen ende be
den en an genygét vp der erden. ende ſy ſeden
toe em·ſye myt dynen knechten ſynt vpfftich
ſtarker man: die mogen gaen ende ſoken dynē
heren·off en licht des heren geiſt ghenoemen
hafft: eñ hefft en gewoepen ergent in der ghe
berchte off in einen dael·Hy ſprak mét en ſen
det dar na·ſy dwonhe en alſo lange dat hy en
volgde eñ ſede ſendet·en ſy ſandē vyfftich man
die ſochtē en dry dage eñ en vundē ſinte mét eñ
quamen weder to em·ende hy woenden in ihe
richo eñ hy ſede to en·en ſede ik uw des nyet:
dat gy mét en ſenden en to ſoken? Eñ do ſprae
ken die man der ſtat to helizeū· Sie die wonin
ge deſer ſtat is ſeer guet: als du here ſelfs wal
ſuyſt·eñ water ſeer boſe·eñ die erde vnurucht
bar·eñ hy ſprak·langet my ein nye vat eñ dot
dar in ſalt·eñ do ſi em dat brachtē hy gink vit
to dē fūteinē der water eñ warp dat ſals dar
eñ ſprak·dit ſpúkt die here Ik heb deſe wate

geſont gemackt·eñ en ſall vortmeer noch dor noch vnuruchtbarheit in den ſyn·eñ wordē de water geſont bys vp deſen dach·na dē worde helizei dat hȳ geſpraken had·eñ van dā gink hȳ vp to bethell·eñ als hȳ dor den wech gink do lepen klein kinder vyth der ſtat eñ ſpotten ſinte eñ ſeden· Stige vp du kale ſtige vp du kale·eñ als hȳ ſich vmbſach eñ ſach ſy· vermaele dyden hȳ ſy in dem naem des herē· Do quamē twe beeren vyt dē walde gaen eñ toreten vā en xlij·kinder·eñ van dā gink hȳ vp dē berch carmeli·eñ van dan quā hȳ weder in ſámarien·

Dat·ij·ca·wo dat water dē koningē vā iu da eñ yſrahell gegeuē wart·dor dat gebet helizei eñ woe die moabyten verſlagen worden·

Orā achabs ſoen de regnyrden ouer y ſrahel in ſamarien des·xviij·iaers ioſaphat des konynks van iuda eñ regnr de twelff iar·eñ dede quaet vor dē herē eñ met als ſyn vader eñ moder·hi nā de affgade baal die ſyn vader gemackt had·nochtant ſo volge den hȳ den ſonden iheroboā nabats ſoen de y ſrahell dede ſondigen·ende kȳrden ſich met vā er·eñ dar na meſa die konynk van moab dye voden vyll wes eñ koept dē konink vā yſrahel hundert duſent lāmer·eñ hūdert duſent hemel myt der wollen·eñ do achab dot was do brack hȳ dat verbunt dat hy gemackt had myt dem konynge van yſrahell·eñ darūb toch ioram dye konynk vyt in dē dage vyt ſamarien eñ ſande to ioſaphat dē koninge van iuda eñ dede eme ſeggen·de konynk van moab is van my gheſcheiden·kom myt my to ſtriden tegen em·hi antworden ik koem vp· De myn is·it ok dyn myn volck is oek dyn volk·myn perde ſyn oek dyn perde ende hȳ ſprak·welken wech wyllē wy vp gaen? Hy antworden dor die woſtenye van ydumeen· Hyrūb gengē vort de konynk van yſrahell die konynk van iuda·eñ de koennynk van edom·eñ vmtogen dē wech ſeuē dage lank·eñ dar was gein waeter all dē water all dē her eñ dē vee dat en volchdē·eñ do ſprak die konynk van yſrahell·och och och· De here hefft vns drie konynge vergadert; dat hi vns leuer in moabs hant·eñ do ſprak ioſaphat en is hȳr gein prophete des herē dat wy den herē bydē dor en? Eñ ein van des konynks knechten van yſrahell antworden·hir is helizeus ſaphats ſoen; de dat water goet oeuer die hāde helye·eñ do ſede ioſaphat is de rede des heren by dē? Eñ do ſtech neder to em die konynk vā yſrahell eñ ioſaphat die konynk van iuda ende de konynk van edō·eñ do ſprak helizeus to dē konynge van yſrahell· warūb hefft de here vergadert deſe drie konynge·dat hi ſy leuer in de hant moabs? Eñ do ſprak he de hē der ſcharen lefft in des geſicht ik ſta; dat off ik my met vt ſege vor dē anſicht ioſaphat des konynks: ick en hed vp dy met acht noch dy met geārwoet nu brenget my eynen ſpyllman·eñ do die ſpyl man ſpelden do quā des herē hant ouer en eñ ſede·dyt ſprikt die here: maekt in den groent de ſes vloves kulen ende kulen want dit ſprikt de here·gy en ſullt noch wint noch regen ſyen en de deſe groent ſall myt water vervult werdē: eñ gy ſult drinken eñ uw geſynde eñ uw vee· Dit is klein in dem anſicht des heren: eñ dat to ſall hy moab geuē in uw hande·eñ gy ſult ſlaē al de ſtede die bemuert ſyn·eñ die vytuerkarē ſtede eñ all vruchtbar holt ſult ghy affhouwen· ende die putte der water ſult gy beſtoppen eñ all dat beſte acker ſult gy myt ſteinen bedeckē eñ dat geſchach des morgens alls men de offerhande doen ſolde· ſie do quamen de water den wech edō·eñ dat ertrik wart vervult myt water·eñ all die moabyten als die ſagen: dat dre konynge neder komen waren to ſtridē myt en·do vergaderden ſi al die die myt gordelē vm gort waren·ende ſtonden an den eynden·ende alls ſy des morgens vroe vp ſtonden·eñ de ſōne vp genk tegen dat water: doe ſpraeken ſy· dyt is bloet des ſwerts·de konynge hebbē vnder ein ander geſtreden·eñ ſyn vnder ſich vermordet·moab nu treck vort eñ hale den roeff· eñ ſy togen vort m die wonynge yſrahell·ende ſtūt yſrahell vp eñ ſloch moab: eñ de vluē vor en·eñ do quamen die de verwūnen haddē eñ ſlogen moab·eñ verſtuptē er ſtede eñ all erre beſten acker vulden ſy myt ſteynen·eñ all dye putte der water vuldē ſi·eñ all vruchtbar holte hyuwen ſy aff: alſo dat die mure vā dem gebacken ſteyn alleyn ſtaen bleuē·eñ vmbſatten die ſtat myt ſlēgewerperē·eñ die meyſte deyll dar vā wart verſturt·eñ als dat ſach de konik vā moab dat ſyn viande ouerhāt namen·hi nā myt em ſeuēhūdert man de al ſwert trecktē mochten·dat ſi dē konink vā edō oueruielē· ende des en vermochtē ſi met do nā hy ſinē yrſtgebaren ſoen de regnȳrē ſollde na em·eñ offerdē den to einen bernēden offer vp der murē·eñ dat geſchach grote vnwerdicheit ✠ gades in ſteruēl in yſrahell·to hant togen ſi van dan ende quamen weder in er lant·

Dat·iij·Ca·wo helizeus de wedewe troeſte dat ſi er ſcholt taeldē myt dē oly·eñ wo hy der ander vrouwē er kint vp wekrē vā dē dode·

Eyn vrouwe vā der prophetē wyue riep to helizeū eñ ſprak·myn man dyn knechte is geſtoruen·eñ du wereſt waell dat dyn knecht den herē vnturuchtē·nu is komē de den ik ſchuldich bin dat hi neme mi twe ſoen dat em de dar vor dienē·do ſede helizeus wat woltu dat ik dy do? Seg my wat hefſtu

in dynen huíse? Eñ ſy antwordē ik dim maget en heb niet in mynen huíse dan ein wenich oli es dar ik my mede ſmere. hij ſede. ga to all dy nen nabern. ende lene van den all die vate die ydell ſyn. ende der niet ein wenich. eñ ga in eñ ſlupt die dor: als du dar in byſt: du ende dyne ſoen ſo do van dem in all die vaete. ende als ſy vol ſyn ſo ſette ſy enwech. Hyrūb ſoginck dat wyff ende ſloet die dor to vor ſich ende vor er kinder. ende ſy brachten er vate. ende ſy goete daer in. ende do die vate all vol waeren ſprack ſi to erem ſoen. brenge my noch meer vate. ende hy antworden. Ik en heb der niet. dar ſtūt dat oly. ende do quā ſy ende ſede dat dem myn ſchen ghaets. ende hy ſprack. gae ende verko pe dat oly ende betaele den du ſchuldich byſt. mer du ende dyn kynder lefft van den anderen dat dar ouerblifft. ende dat geſchach eins da ges do gink Helizeus doer ſunā die ſtat. eñ dar was eyn groet wyff die behielt en dat hy broet ete myt er. ende alls hij duck daer hen genck. ſo quā hy doch all tijt weder to er dat hy daer brot ete. eñ ſi ſprak to eren man. ik denk m mi nen mode dat deſe man gaets helich is de vae ke dor vns wādelt Laet vns em maken ein klei kamer. ende ſetten wy em eyn kleyn berkē dar in. ende eyn taeffel ende eynen ſtell ende eynē luchter: als hy to vns kumpt dat hy daer bly ue. ende dat geſchach eyns dages ende hi quā weder ende ruſten in der kameren. eñ hy ſprak to gyezi ſynen knecht. epſſe dyn vrouwe de ſu namte. ende als hy die eyſten ende ſy voer em ſtont. do ſprak hy to gyezi ſinen knecht ſprick to er. du hefſt vns allen vlijtliken gedyent. wat woltu dat ick dy doe? Hefſtu emge ſake vor handen ende woltu dat ik ſpreke voer dem konynge of dē vorſten der riddерſchop? Dy āt worden: ik wone myds vnder mynen volk ✠ al ſo vmb her beurundet dat my nemant gein oe uerlaſt doen en mach noch des koninks beho uen. ende hij ſprak. wat wyll ſy dan dat ick er do? Ende do ſprak gyezi. Des en vraege niet: want ſy en hefft geyn kynt ende er man is alt Do geboet hij dat hy ſy dar komen liet. eñ doe ſy geeyſt was ende ſtont an der dor. do ſprak hij to er in deſer tijt in d ſelue vyren. off du dat leffſt ſo ſaltu hebben einen ſoen in dynen lich ā eñ ſy antwoerdē Myn here du man gaects ik bydde dy dattu my niet en loegenſt dyne ma get. ende dat wyff vntfenk ende gebar einē ſoē vp die tijt ende vp die ſtunde als helizeus ghe ſachr had. ende dat kynt woes ende dat gelch ach an eynē dage. dat dat kynt vit genk to ſy nen vader to den ſnyderen in dat veldt ende ſe de to ſynem vaeder. myn hoefft dept my wee. ende hy ſede toe dem knechte. nym ende leyde dat in to ſyne moder. ende alls hy dat genam ende leiden dat to ſinre moder. ſi lede dat vp er knyen bis an dē myddach. eñ do ſtarf dat. do genk ſy vp eñ lede dat vp dat bedde des mans gaets. eñ ſloet de dor to eñ gink vyt eñ epſten eren man eñ ſprak. Ik byd dy ſende myt my ei nen van dynen knechten. eñ dre eſellynnē dat ik ſnell koem to dem man gaets. eñ koem we der hij ſede er. vmb wat ſaken wyll geiſtu toe em? En is huide gem angaende maent noch ſa both dach? Dy antworden ik ga. ſi ſaellden de eſelynne. eñ beuall den knechten. dāue eñ ſnel dy. dat ik niet en meine vp dē wege. eñ do dat ik dy gebiede. Dy toch voet eñ quā to dem mā gaets vp den berch carmeli. eñ do ſi de mā ga des ſach to em in komen: do ſprak hij to gyezi ſynen knecht. Die dar kūpt die vrouwe vā ſu na. darūb ga er tegē eñ ſeg er Is dat pet recht vmb dy ende dynen man ende dyn kynt? Si āt worden. ia dat is guict. eñ do ſy quam to dem man gaets vp den berch ſy vmbgrep ſyn vote ende gyezi gink vort dat hi ſi affwoge eñ ſprak die myniſche ghaets. late ſy. want er ſiele is in bytterheit. eñ die here hefft dat vor my gehe let. eñ hefft my dat niet geſacht. Dy ſede em: heb ik niet em kynt van mmē heren gebeden? Eñ en ſede ik dy niet dattu my niet en geckes Eñ hij ſprak to gyezi ſynen knecht. ſchort dy lenden. eñ nym mynen ſtaff in dyn hant eñ ga ende off dy emant gemoet den en groete niet. ende off dy emant groet dē en antworde niet ende leg mynen ſtaff vp des kints angeſicht. ende des kints moder ſprak: als off lefft de he re eñ dyn ſiele lefft ik en laet dy niet. Darumb ſtunt hij vp ende volchden er. Gyezi gink voe en hen den wech ende lede den ſtaff vp des kin des anſicht. eñ dar en was noch ſtemme noch ſyn m. ende hij kijrden weder ende gemoet em ende baetſchopten em ende ſede. dat kint en is niet vp geſtaen. Darumb gynk helizeus i dat huis. ende fiet dat kint lach vp ſynen bed. en= de hij gink dar in ende ſloet die dor ouer ſich. ende oeuet dat kindt. ende klam vp ende lede ſich vp dat kindt. ende lede ſinen mont vp ſy= nen mont. ende ſyn ogen vp des kints ogē: ſin hande ouer ſyn hāde. eñ bochden ſich ouer dat eñ des kints vleis wart werwermt. eñ hij gink wederūb eñ vergink ſich i dē huiſe eins her eñ dar. eñ klā weder vp ende bochden ſich vp dat kint. eñ gaepten dat kint ſeuē werff en de dede ſyn ogen vp. ende doe riep hij gyezi eñ ſede em. epſſe die vrouwe de ſunamite. ende als de geeiſ ſet was: ſy gink toe em in: hij ſprak nym dinē ſoen. eñ ſy quam eñ vpell to ſynen voten. eñ an beden en vp der erden. eñ nā eren ſoen eñ gink weder vyt. ende helizeus kijrden weder in gal gala. eñ dar was groet hunger in dē lande. eñ der prophēten kinder woenden by em. do ſede

hy tō einen van sinen knechten sette ein groet duppen by ende make ein gemoese der propheten kinderen. Ende ein geuck vyt in den acker vp dat hij groff gemeyn krupt lese. ende hij vāt als einen wynstok. ende bracht dar aff wylde bytter krupde des ackers. ende vulden sinē māntell ende quam wederumb ende sneit de in dat duppen to gemuse ende hij en wust niet wadt dat was. ende sy goten dat vp vor die gesellē: dat sy aten. ende als sy smackten van den ghekoekten do riepen sy ende seden. Man ghaets die dodt is den duppen. ende si en mochtē des niet eten. Eñ do sede hij brenge my wat meels doe sy em dat brachten. hi dede dat in dat düppen ende sprak. nu schudde vit dem volk: dat sy eten. ende do en was niet meer bitters in dē duppen. ende doe quam ein man van baalsalysa. ende bracht dem man gaets brot der yrsterfrucht. xx. gersten broet ende nye koen in sinē tessen ende sprack. gyff dem volck dat sy eten. Dem antworden syn knecht ende sede. wat hulpet dyt: dat ik dat sette voe hundert man? doe sprak hij anderwerff gyff dem volk dat si eten want dyt sprikt die here. sy sullen eten ende en sall oueren. ende also sat hi in dat voer eñ si atē eñ en ouerden na der worden des heren.

Dat. v. Ca. wo helizeus der propheten kyn̄ spyssden in der tyt des hungers. ende woe hij naamā sirū die malaets was gesont maekten.

Daaman ein voest der ridderschop: des konynks van sirien was ein groet mā vor sinen heren ende geert. ende doz dē had die here heil gegheuen sirien. ende hij was ein man sterk ende rick: mer vytsettich. Ende waren van sirien rouers vytgegaen. ende had den vyt ysrahell geuangen eyn klem mechtkē dat was in dem denste naamans wyffs. dye sprak to eren vrouwen. wolde got dat myn here weer gewest to dem propheten de in samarien is. seker hij hedde en myt all geheilt van synen sieckdom die hij hefft. ende naamā gink in to sinen heren ende baetschopten em dyt en dē sede. Alsus hefft gespraeken die maget vyt ysrahell. Do sede em de konynk van sirien. ga ende ik sall brieue senden an den konynk van ysrahell. ende als hi enwech wch ende nam mit em tien gewycht siluers. ende ses dusent guldē ende tien wandelingen van kleidertē bracht hij brieue to dem konynghe van ysrahell in desen worden. Alls du desen brieff vntfanghen heuest: soe sallstu weten dat ick thoe dy sende naaman mynen knecht. dattu en gesont maekest van synre vytsettichеit: Ende doe die koenink van ysrahell desen brieff hadde gheleesen. hy totete syne kleyder ende sprak. Byn ick yet got woerden dat ick dye luyde doeden moeghe en de leuendich maecken moeghe. dat dese thoe my sendet: dat ick en van der vytsettichеit ghesunt maeke? Andenket: ende siet hij soeckt oer saeke teghen my. ende alls dat ghehoerde helizeus de man gaets dat de konynk vā ysrahel

fin kleder toeren had. hy ſande toe em eñ dede em ſeggen·warūb heſtu dyn kleder toereen? Hy koem to my eñ hy ſall weten dat ein pro·phete in yſrahell is·hyerūb quā naaman myt perden eñ myt wagen eñ ſtunt voz der dor des huis helizei·Helizeus ſande to em einen baede eñ dede em ſeggen·ga eñ waſſe dy ſeuēwerf in der iordanen·eñ dyn vleis ſal geſontheit vntfā gen:eñ ſalt geremcht werden·Do tornden ſich naaman eñ toch enwech eñ ſede·Ik meinden hy ſolde vyt komen to my eñ ſtaen eñ antropē den naem gaets ſyns heren·eñ woren myt ſynre hant die ſtat des ſiekdoms·eñ my geſont mae ken·eñ en ſin met beter water abana eñ phar phar die water van damaſken dan all de wa ter van yſrahell·dat ik my dar i waſſe eñ wer de geremcht: Do hi ſich vmbkirden eñ vnwer dichlik enwech genk·do gengē to em ſin kne chte ende ſeden em·vader eñ hed di de prophe te ein groet dink geſacht ſeker dat ſolſtu doē: wo vyll meer want hy dy nu geſacht had: waſ ſe dy eñ ſalt geſont werden: Hy ſtech neder eñ woes ſich in der iordanen·na den woerden des mans gaets·eñ ſyn vleys wart em weder toe pas alls dat vleis eins klenen kints·eñ waert rein·ende kyrden wederūb to dē mā gaets mit all ſinre geſelſchop·hy quā eñ ſtont vor em eñ ſprak·verwaer weit ick dat gein ander got en is in all der werlt dan allein in yſrahell·eñ nu byd ik dy dattu nemeſt de gebenedyinge ✱ dat waren gauen myt inmicheit geoffert ✱ eñ hy ār worden die here leue voz dem ik ſta: dat ik des niet en neme·eñ do hy em gewallt dede nocht tant en volchden hy em niet·Eñ do ſprak naa man·wo du wolt·Wer ik byd dy verleim my dyn knecht dat ik myt my neme deſer erden: alſo vyll alls twe verden ✱ dat ſyn dier getelt van ein perde ende eſellynne ✱ gedragen mogē Dyn knecht en ſall voertmeer nummer offerhā de doen den vrēden gaeden dan allein dem herē Dat is allein darūb du den heren bydden ſalt vor dynen knecht wanneer myn here ✱ de koe nynk ✱ geit in den tēpel remmon dat hy dar in anbede eñ hy ſich lenet vp myn hāt·off ik dan bede in den tempel rēmon als myn here dar in ber·dat my dyn knecht die here dat vergeue· Hy ſede to em ga in vreden·eñ hy gīk enwech van em eñ nam myt em in der tyst der erden de hy verkaren had·Ende do ſprak giezi helizeus knecht: de here got had geſchoent deſem naa man van ſiryn: dat hy met van em genoemen hefft dat hy em brecht·Als lefft die here: ick ſall em na lopen·ende ſall yet ſwat van em ne·men·eñ giezi volchden naaman na vp ſinē rig eñ als hy den ſach lopen to em·hy ſprank aff van ſinen wagē: ende genk em tegen eñ ſprak en is all dīk met recht: Eñ hy ſprak ia all dyk is gerecht·myn here hefft my geſant ende hie te my ſeggen·nu ſyn to my komen twe iongh·e linge van dem berge effraym van der prophetē kinderen: den gyff ein gewycht ſiluers eñ do·b·bell verwandelde kleider·Ende do ſprak naa·man·dat is beter dattu nemeſt ein gewicht ſil uers·ende dat to dwank hy en·ende hy bande twe gewicht ſiluers in twe ſecke·ende de dob bell kleider ende lede dat vp twe van ſinē kne·chten de drogē dat em vor·ende als hy nu des auents quam doe nam hy dat van erre hāt: en de lede dat in ſyn huis ende hy liet de man·en·de ſi gingen enwech ende hy gink in ende ſtūt voz ſynen heren·ende do ſprak helizeus Gyezi wan kompſtu: Hy antwordē n dyn knecht en is nergent gheweſt·ende helizeus ſprack met myn hert daer tegenwordich was do de myn ſche aff ſtont van finen wagen ende quam do tegen·ende want du nu ſiluer genomen hefft ende kleider·vp dattu geldeſt wyngarden en·de olygarden ende ſchaep ende oſſen·knechte ende megede·darumb ſall die vytſettycheit na aman vp dy koemen: ende dyn ſaet bys in ewi cheit ende hy genk vyt van em ende wart vyt ſettich als ſnee·

## vi.

Dat derde Capittell woe helizeus dat yſerē van due bpelen dede ſwymmen in dem wa·ter·ende woe hy den konynk van yſrahel war neden vor de van ſiryen·

O ſpraken dez prophyten ſoen to helize um·Die deſe ſtat dar in wy by dy wo nen is vns to enge·laet vns gaen bys an dye iordaen ende neme ein ygelik vyt dem buſſe ſonderlinge vaete: dat wy vns daer eyn ſtat tymeren dar in wy wonen·hy ſprak gaet Eñ ſprak eyn van den·koem oek du myt dynē knechten·Hy antworden Ik koem·ende doe ſy quaemen to der iordaenen ſy hyuwen holt: ende dat geſchach als einre holt hyuwe: dat dem dat yſeren van ſynre bȳelen vntfyell i dat water·Hy riep ende ſprack·och och och myn here: dat ſelff heb ik gelefft·ende do ſprak dye mynſche gaets war vyell dat·ende hy wyſſden em die ſtat·Do ſneyt hy einen nyen ſtyell ende warp den daer·ende dat yſer ſwam do·eñ hy ſprak nym dat to dy·ende hy vytſtreckten ſyn hant ende nam dat·Dye konynk van ſinē ſtre de tegen yſrahell ende gink einen rāct an myt ſynen knechten ende ſprak·in der ſtat ende in der ſtat wyllen wy lageleggen·Hyrumb san·de dye man gaets to den konynge van yſrahel ende ſede·Hode dy dattu met en gaeſt vp dye ſtat·want daer ſyn dye van Syrien: ende heb ben dy laeghen ghelacht·Hyerumb ſande dye konynk van yſrahel to der ſtat die em de man

gaets geſacht had·en wie bewaerden die ſtat
eñ vnthelt ſich daer niet allein eins noch twe
do wart conturbiert dat hert des konynks vā
ſiren vmb dys wyllen eñ epſten ſyn knecht to
ſamen eñ ſprak·warūb en ſegget gy my niet:
wye myn wtreder is to dem konynge van yſra
hell: Eñ do ſede ein van ſynen knechten· Nȳ
here konīk geim wyſe: met helizeus de prophe
te de in yſrahell is de ſecht dē konynge van yſ=
rahell all de woert de du ſprākſt in dynre heime
likſten nætzkamerē· hȳ ſede to en·gaet eñ be=
ſiet war hȳ ſy·dat ik ſende ende do en vangē·
Dy ſeden·ſie hȳ is in dothaym· Daerūb ſande
hȳ derwart perde eñ wagen eñ ein ſterck her·
Als do ſy gekomen waren des nachts do vmb
ſtalden ſy dat Do ſtunt vp die knecht des mā
nes gaets des morgens vroe·eñ genk vyt: eñ
ſach dat hęr al vmb de ſtat·eñ perde eñ wagen
dat bactſchopten hȳ em eñ ſede·och och och
myn here wat ſullen wy nu don eñ hȳ antwoe
den en·niet en vntfrucht di·want myt vns ſin
meer dan myt en· Do ſich helizeus beden·doe
ſprak hȳ here open deſes oegen dat hȳ ſie·eñ
die here openden de ogen des knechts eñ ſach
den berch vol perde eñ vuriger waegen all vmb
helizeū eñ die vpande ſtegen neder to em·ende
doe bat helizeus den heren eñ ſprak· Ik bid dy
ſlae dyt volk myt blintheit·eñ die here ſloch
ſy dat ſy niet en ſagen nae den worden helizey
Eñ doe ſprak helizeus Dyt en is die wech niet
noch die ſtat· Volghet my eñ ik ſall uw wyſen
den man den gy ſoekt· ende hȳ leiden ſy m ſa=
marien· do ſprak helizeus·here do doſen er ogē
vp dat ſy ſyen mogen. ende de here dede en ere
oegen vp eñ ſy ſagen dat ſy waren in dem mid
dell m ſamarien·ende do ſprak die konynk vā
yſrahell to helizeū do hy ſach·myn vader ſal ik
ſy yet verſlaen? Ende hȳ ſede du en ſallt er niet
ſlaen·du en hefſt er met geuangen myt dynē
bagen off ſwerden dattu ſy ſallt ſlaen·mer ſet
en waeter ende broet voer dat ſy eten eñ drinc
ken·eñ gaen wederumb to eren heren·ende en
wart voer geſat grote bereydinge der ſpyſen·
eñ ſy aten ende drunken·eñ hȳ liet ſy eñ gingē
wederumb to eren heren: eñ niet meer quamen
die moerder van ſiriē in dat lant van yſrahell·
Eñ dat geſchach dar na dat benedab die koe
nynck van ſiriē wegaderden all ſyn her eñ gȳ
ge vp eñ belacht ſamarien·eñ dat waert groet
hūger in ſamarien·eñ was alſo belegē·dat mē
koſſt eyn eſels hoefft voer achtentich ſilueren
pennynge·eñ dat vyerde deyll der maten taby
duuē dreks voer vyff ſilueren pennynge·eñ do
de konynk van yſrahell gink vmb de mure do
rep ein wyff to em eñ ſprak: myn here konȳk
help my eñ hȳ ſprak· de here en mach dy niet
helpen·war aff mach ick dy helpen? Off vā d
ſchuren off vau dem kelre? Eñ do ſprak de ko
nynk to er·wat woltu·eñ ſy antworden· Dat
wy ff ſprak to my·gy ff dynen ſoen dat wy de
huide etē eñ morgen wyllē wy den mynen eten
Alſo kaektē wy do mynē ſoen eñ aten dē ende
ik ſede er des anderen daeges: giff her dynē ſo
ne dat wy den nu eten·eñ ſi had verborgē eren
ſoen·eñ als dat die konynk horde: hȳ ret ſyn
kleyde: eñ gink alſo vort vmb de mure·eñ alle
dat volk ſach dat haren kleit dat hȳ vnder an
had vp dem vleiſſe·eñ hȳ ſprak dyt do my got
eñ dit dar to blifft dat hoefft helizeo ſaffats ſo
ne huide vp em ſtaen·eñ helizeus ſat in ſynen
huiſe·ende die alden ſaten myt em·eñ hȳ ſant
einen man voer eer die baden quaemen·eñ die
ſede toe den aldeſten En wetet gy niet dat des
manſlachtigen ſoen hefft hȳr gheſant dat my
myn hoefft aff geſneden werde? Darūb ſiet nu
als die baede kūpt ſo ſlupt die dor to eñ en la
tet en niet daer in gāen· Die die lupt der vote
des herē is na em·eñ do hȳ noch myt en ſprak
verſchein die bade die to em quā eñ ſprak Die
alſulken quaet is van dem heren·wat ſall ick
meer verbeyden van dem heren?

## Dat·vȳ·Capittell woe helizeus dē koenyn ge van yſrahell voer ſede dat dat her van ſiriē vlyen ſolde des anderen daeges

O ſprack helizeus hoert dat woert des
heren·dyt ſprākt die here· Moergen vp
deſe vyr ſall men ein mud dūſtes geldē
vmb eynē pennynk ende twe mud gerſtē vmb
eynen pennynck in der porten van ſamariē·eñ
do antworden ein van den hertoghen: vp des
hant die konynk ſonden to dem mynſchen ga
des ende ſprak·off die here vp dede de vynſter
off die vlote des hemels? ende dede regen ger
ſte ende meell mocht dan waell ſyn dattu ſeg
geſt: Hȳ ſprak· du ſalt dat ſien myt dynen ogē
mer du en ſallt daer van niet etē· ende dar wa
ren vyer vytſettige mynſchen by dem ingange
der porten ende ſpraken vnder einander· war
umb wyllen wy hyer blyuen bys wy ſteruen?
Off wy in die ſtat gan ſo ſteruen wy hūgers:
blyuen wy oeck hȳr wy moeten gheliike wall
hȳr ſteruen· Koempt dan ende laet vns vlyen
to den tenten der van ſiriē· Off ſy vns ſchonē
ſo mogen wi leuen· ende off ſy vns doden wil
len ſoe ſteruen wy doch·ende hȳrūb ſtunden
ſi vp als dat an den auent quā: do gingen ſi in
de tenten der van ſiriē· ende do ſy quamen to
den vorſten der tenten van ſiriē daer en vun=
den ſy nemant· want die here had doen hoerē
in den tenten van ſiriē ein gheluyt van wagē
van perdē· eñ eins groten hers ende ſi ſpraken
toſamē· ſie de konīk yſrahell hęft gehurt vb loē

tegen vns de konink der etheer eñ der egipcier eñ de sin ouer vns komē Hijrūb stunden si vp ende vluwen in de dusterms eñ leten all er per de er esele in den tenten ende vluwen · dat sy al leyn behalden mochtē er sielen eñ do de vytset tigen quamen vor in dat anbegin der tenten · do gingen si in ein vā den tenten · eñ aten ende drunken · eñ si namen van dan siluer eñ golt eñ kleider eñ gingen enwech · eñ verborgen dat · eñ anderwerff quamen sy weder in ein and tē te ende nomen ok vā dan eñ verborgē dat · eñ do spraken sy vnder ein · wy en doen niet recht Dit is de dach einre guder batschop · swygen wy eñ wyllen wy des met vort seggē bis morgen so werden wy der myssdaet gestrafft · koe met eñ gaen wy ende baetschoppen wy dat in des koynyks saell · eñ do si quamen to der poe rten der stat · doe vertelden sy dat en ende sprae ken · wy syn gegaē to den tenten van syrien: eñ dar en vundē wy niemant · noch geinen myn · schen: dā allein perde eñ esell gebunden: eñ ere tenten vpgericht · darūb gingen de poertener: ende batschopren dat van bynnen in des koe · nyncks sael · eñ hij stūt des nachts vp eñ sprak to synen knechtē: ik seg uw wat vns de van si rien hebbē gedaen · Sy wetē waell dat wy hū ger liden · eñ darūb syn sy vytgegaē vyt den tē ten eñ schuylen in dē velde ende seggen · Als si nu vytgaen vyt der stat so wyllen wy sy leuen dich vangen · eñ dan so moegen wy in die stat gaen · eñ do antworden eyn vā sinen knechten: nemen wy die vyff perde de noch bleuen sin in der stat · want die syn allein bleuen vnder al der gātzer scharen des volcks vā ystrahell · de ande ren syn all vertert: eñ senden wy eñ don verspei en · Hijrūb sobrachten sy dat twe perde · eñ sān de de konynk to den tenten der van syrien ende sprak · gaet eñ beſiet · si togen en na bys vp dye iordaen · eñ sie all die wech lach vol kleider: eñ vol vate de de van syrien van en gheworpen hadden do sy verueert eñ veriaget worden · eñ quamen de baden weder eñ seden dat dē konin ge · eñ dat volk toch vyt eñ worpen vmb de tē ten van syrien · eñ wart gegeuē ein mud weyts vmb eynē pennynk · eñ twe mud gersten vmb einen pennynk na den worden des heren · eñ de konynk stalt dē hertoch in des hāt hy gelefft had an die poerte · den dwank dat volk in dē in gange der porten · eñ bleff dar doet als de mā gaets gespraken had · do de konynk to em aff gekomen was · eñ dat geschach na dē worden des mans gaets dat hij dē konynnge sede doe hij sprak · twe mud gersten sall men gelden vb eynen pennynk · eñ ein mud weits vmb eynen pennynk · eñ dat morgē vp dese tijt in der poe rten van samarien · Do de hertoch antworden dem māne gades ende sede · Ja off die here die vlote der hemele vp dede soe en mocht nochtā met geschien dattu spūkst · eñ hij sede em · du salt dat myt dynen oegen sien · mer du en salt dar aff met eten · Darūb geschach yd em: alls dat em voer ghesacht was · ende betrat en dat yoelk in der poerten · eñ dar bleff hij do ot ·

Dat · vij · Capittell woe benedab de konyk sieck was ende helizeus em gesacht had ghe · sont to werden ·

Helyseus sprak to dē wyue des soen hij leuendich gemaekt had · eñ sede sta vp eñ ga · du eñ dyn huyssgesinde · eñ wan del in vrē de lant so war du vinden mogest dy nortoft · want die here hefft dē hunger ge · nōt eñ die sall komen vp die erde seuē iaer · Di stūt vp eñ dede na dē worden des mans gaets ende gink myt eren huissgesinde in dat lāt der phy listeen eñ was vyll dage dar · eñ do seuē iar vb waren do quā dat wyff weder vit dē lande der philisteen · ende gink in dat sy recht sochte vā dem konynghe vor er huis eñ vor eren acker · eñ de konynk sprak my gyezi des mans gaets knecht · eñ sede · Vertell my al dat wunder dat helizeus gedaen hefft · eñ als de dem konynge dat sede wo hij den doden vp verwekt hadde · so quam dat wyff des soen hij leuendich ghe · maekt had · eñ riep to dē konynge vor er huis ende vor eren acker · eñ do sprak gyezi · myn he re konynk dyt is dat wyff eñ dit is die soen dē helizeus hefft verwekt · ende die konynck vrae geden dat wyff · ende sy sede dat dat waer we re · ende die konynk gaff er eynen van synen ke merlingen ende sede dem · gyff er all weder dat er is eñ de rente der acker: van dem daege dat sy dat lant gelaten hefft bys nu · eñ do quā he lizeus in damas ken ende benedab die konynk van syrien was sieck · eñ dat bactschoptē si em ende seden · die man gaets is her komen: ende do sprak die konynk to azahel · nym gaue mit dy ende gae dem manne gaets tegen ende vraet uraege dem heren dor en ende segge · off ick de ser krankten vntgaen mach · ende darumb gin ghe azahell em tegen ende hadde myt em gae · uen ende all guet van damas ken: last vertūger kamele · ende doe hij voer em stunt do sede hij Dyn son benedab konynk van syrien hefft mi toe dy ghesant seggende · Mach ik ik gesont werden van deser mynre kranckheit? Ende dē sede sede helizeus · gae ende segge · du salt met genesen · want die here hefft my geaepenbart dat hij sterven sall des doedes · ende hij stonde myt em ende was bedwefft bys to einre iaem · merliken verwandelinghe syns angesichts · en de die man gaets schreyeden · Doe sede azahel wazūb schreiestu myn here · eñ hij antworden

want ik wet wat boshept du israhell doen salt
er bemurde stede salt du verbornen mit den vur
ende er iungen salt du mit swerde doden ende
er elekoen salt du verstoten ende de kinder dra
gen salt du van eynan der sniden. Ende do
sprack azabel: wat bin ik dyn knecht eyn hōt
dat ick also groeten dinck doen solde: Ende
segget helizeus de here hefft mi gewyst dat du
salt werden eyn konynck van sirien ende do he
gegaen was van heliseo he quam to sinē herē
de sachten em Wat hefft dy heliseus gesacht:
Ende he antworde. he sachte du salt gesūthept
vntfangen. ende do der ander dach quam do
nam he ein laken dat my oeuer dat bed spre-
det ende nette dat in water ende spreide dat
auer sin angesichte Als he doet was doe reg-
nierde azabel na em des vyfften iaers Joram
achabs sō des koniks vā israhel regnirde ioram
Josaphats soen konynk ouer iuda. xxij. iaer
was hy alt do he begūde to regnieren ende ach
te iare regierde he in iherusalem eñ wāderde in
dem wege der koninge van israhel als dar ge
wandelt hadde dat huys achabs. eñ Achabs
dochtē was syn wiff eñ he dede dat quaet was
voer dē angesichte des herē mer de here en wolde
iudam niet verderuen vm dauid syns knechts
wyllē als he em gelofft hadde vp dat he em en
luchte geue eñ sinen sonen to allen tidē. In sinē
dagen ginck edom aff vp dat he niet en weer
vnder iuda ende makede sich eynen koninck.
Eñ do quam ioram seina ende all dat heer myt
em ende stōt vp des nachts ende sloech de ydu
meer die en vmleggen hadden eñ de voerste der
wagen ende dat volck vloe in syn tente. ende
dar vm so ginck edom van danne dat he niet
en were vnder iuda bys an desen dach. ende in
der tit ginck ock aff lobna. Dat ander deyl der
reden iorā ende allet dat he dede die sint bes-
reuen in dem boeke der dage der woerde der ko-
ninge van iuda. Eñ do sleep ioram mit sinē we
deren ende wart begrauen by sy in die stat Da
uids Ende do regierde ochozias na em sin soen
ende des. xij. iaers ioram achabs soen des ko-
ninges van israhel regnierde ochozias ioranis
soen des koninges vā iuda. xxij. iar was ocho
zias alt do he begunde to regnieren. eñ eyn iaer
regnyerde hy in iherusalem. sinre moder naem
was athalia. ambri dochter des konynges vā
israhel. vnde hy wāderde in dē weghe des hyn
ses achabs ende hy dede quaet voer den heren.
als dat huis achab. ende hy was gebaren van
den huis achabs. eñ hy gīk mit ioram achabs
son to stride tegen Asahel den konynk van siri
en in ramoth galaad. ende dye van sirien won
deden ioram. ende hy kyerden wederumb dat
hy genesen mochte in yesrahell: want se en ge-
wondet hadden dye van sange in ramoth stri
dende warem tegen Asahel dē konynck van si-
rien ende ochozias Joranis soen des konynges
van iuda gink aff to besien ioram achabs soen
in iesrahell want hy daer sieck lach

Dat ix ca. wo heliseus vytsande ende dede
en saluen. ende konynk makede van ysrahell.

Eliseus dye ppheete eyschede emē vā
den soenen der propheten ende sachte
dē Dchoerte din leiden eñ nym dit vat
olyes in din hāt ende gank to ioram i ramoth
galaad. ende als du daer kōpst so sallu sien hi
eu iosophats soen namsi soen ende salt ingain
ende salt vpwecken vyt mydden sinre broedere
eñ leyde en inwendich in dye binnenste slaep-
kamer. eñ halt dat vaet myt dē olye ende gyet
em ouer sin hoeuet: ende spreck dyt secht dye
here. Ik heb dy gesaluet einen konynk euer ys
rahell. ende do vp dye doer ende vlye ende bliff
daer niet staen. Darumb gink de iungelink en
wech des propheten soen in ramoth galaad.
ende ginck daer in such daer saten dye worsten
des heren ende sprack. O du voerste ik heb eyn
woert to dy. ende do spraeck hyeu. to weme van
vns allen: ende hy sachte to dy: o du voerste eñ
stont vp ende gink in dye slaepkamer ende hy
goet eme dat olye vp sin hoefft ende sachte Dit
sprikt got dye here van ysrahell. Ik heb dy ge
salfft einen konynck ouer dat volk des heren.
van ysrahell. ende du salt slaen Achabs dins
heren huis vp dat ik wreke dat bloet der pro-
pheten mynre knecht des heren van der hant
yesabell ende ik sall verderuen all achabs huis
ende sall doden van achabs huis all dat pysset
aen dye wende ende dat beslaten is ende dē le-
sten in ysrahell Ende ik sall maken achabs huis
als Jeroboams huis nabothis soen. ende als
dat huis baasa ahias soen ende Jesabell sullen
dye hunde eten in den velde iesrahell. ende en
sall niemant sin de sy begraue. ende hy dede vp
dye doer ende vlo ewech Hy gink vyt to den
knechten sins heren ende dye sachten eme. Is
all dink niet recht: wat wolde dese rasende toe
dy: Hy sachte to en. kennet gy den mynschen
ende wat hy gespraken hefft: ende sy antwor-
den et is valsch: mer seggz vns dat. eñ hi sach
te en dat eñ dat hefft hy my gesacht eñ spraek
dyt sprikt die here Ik heb di gesalfft emē koe-
nynk ouer ysrahel. Hy rūb so snelde sy sich ende
eñ ygelik spreidē sinē mantell vnder sin voete.
in gelickenis eins richter stoels eñ bliesē de trō
pettē eñ sprakē: hi sall regnierē. darūb swoer
hieu iosephats soene de nāsi sone was tegē iorā
eñ Jorā had belacht ramoth galaad hi eñ alle
isrl: tegē asaell dē konik vā sirie. eñ hi was we
ð gekirt dat hi geleit woerde i iesrahel vb gehe
lit sin wōdē wil wāt de vā sirie hadde en gesla
gē stride tegen asaell dē konynk van sirie. eñ

do ſpräck hieu off uw dat lieff ſy mem̄at ghe
vit vœuluchtich vit der ſtat dat hy met inga
in Jezrahell Eñ hy gínck vp eñ gínck voert i ieſ
rahell eñ iorā lach dar fiek eñ ochoſias die ko
nínck vā iuda was nedergegaen twe viſitieren
Jorā eñ die kuerwechter ſtont vp dē torn ieſ
rahell ende ſach den hoep der waepener hyeu
komende eñ ſprack Jck ſien eynē hoep. eñ doe
ſprack Jorā. nem den wägen ende ſende en en
tegē: eñ die en entegen gyet ſegge: ſint all dīk
vprecht? Eñ hyrum gynck enwech die vp den
wagē ſteych end hyeu entegē quā end ſachte.
dit ſecht die konink Js all dink in dē vrede? eñ
do ſachte em hyeu: wat is dy eñ dē vrede? gāk
voert end volge my. Eñ die kuerwechter baet
ſchaptе eñ ſachte. die baede is to en komē en
de koempt niet weder Eñ hy ſande vit eynē an
dē waegē myt perden eñ die quam to dē ende
ſachte. dyt ſecht die koninck Js yd met vrede
Eñ doe ſprack hyeu: wat is dy end dē vrede?
gank voert eñ volge my. Eñ dat baetſchaptе
der kuerwechter end ſachte. Hy is koemē to
en end enkíert ok met weder: eñ dat getuich
is recht als dat getuich hyeu nāſis ſoen eñ hy
trekt ſnellvoert. Eñ do ſprack Jorā Bereydet dē
wagen. Eñ ſe berey dē ſinen wagen: end toech
vit Joram die koninck vā iſrahel eñ ochoſias
die koninck vā iuda yſgelick in ſinē wagen eñ
togen togemoete hyeu ende vunden en in den
acker naboth des ieſrahelitē. ende Jorā ſach
hyeu. Do ſprack hy: is yd vrede hyeu? ende hy
antwoerde wat vrede: noch wart dat ouerſpell
*dat ſint affgaede Jezabell dynre moder eñ
er vergíffte der vyel ſint *wo ſolde yd dā vre
de ſin in dem volcke van iſrahell eñ do kyerde
Joram ſin hant vmb ende vlo eñ ſachte to O
choſiam Ochoſie hÿr ſint lagegelacht Eñ hieu
ſpen ſinen bagen myt hant ende ſchoet Joram
tuiſchen ſin ſchulderē ende die pyel ghynck vyt
doer ſin herte: ende viell to derſtunt vit ſinen
wagen. Ende doe ſprack hyeu to baddachar
den hertogen Nem ende werp en vit den acker
Naboth des Jeſrahelitē Nu gedenckt my doe
du ende ick ſaten vp den wagen ende voelgdē
achab ſinē vader na dat die here deſen laſt vpp
en vp hoeff Jck ſall dy vergeldē in deſen acker
voe dat bloet naboth ende voe dat bloet ſinre
ſoene dat ick gyſteren ſach ſprak die here Hie
umb ſo nem en eñ werp en vp de acker na des
heren woerdē Ende als ochoſias die konink vā
iuda ſach dat hy vloe enwech doer des huiſes
gardē end hyeu die veruolgde en ende ſprack
ſlaet ock den in ſinen wagen. ende ſe verſlogen
en in dem vpganck gabe die is by gebblaam
ende hy vlo in mageddo ende ſtarff dar. ende
dar lachtē en ſin knechte vp ſinen wagen end
brachten en to iheruſalē eñ begrouen en in dat
graff myt ſinen vederen in de ſtat dauid; Indē
elften iaer iorā achabs ſoen des komcks van
ſrahel regnirde Ochoſias ouer iuda ende quā
hyeu in Jeſrahel Eñ als Jezabell ſe hoerde in ko
men ſe maelde er ogen myt vrouliker ſaluē eñ
tzyrde er hoefft end ſach vit erē vinſterē hyeu
in komen doer die poerte eñ ſachte. Dar en ſall
gyn vrede ſin zambri die ſinen heren erſlaegen
hefft. Eñ hyeu hoeff vp ſin anghefichte to der
vmſterē ende ſachte We is deſe? End ſich nei
kede to em twe off dree erte kemerlinge end ſa
chten. dit is die Jeſabell. do ſprack hy en: wer
pet ſe hÿr aff. end ſe woepen ſe aff eñ die wāt
wart beſprenget mit bloede eñ der perde clau
wen die to traden ſe. eñ als hy inquā eñ zet en
de dranck: do ſprak hy. Gaet ende ſiet dat ver
maledÿede wÿff end begrauet ſe: wāt ſe is eÿs
konings dochter. Eñ als die gingen ende be
grouen ſe en vundē niet dan die bloete hieren
ſchelle end die voete eñ die hande. De quamen
wederumb ende baetſchopten em dat. Eñ do
ſprack hyeu Dit is dat wort des heren dat hy
geſpraken hefft doer ſinē knecht heliam dē teſ
byten ſagenē in dē velde ieſrahell ſollen die hō
de dat vleiſch Jezabell eten. ende dat vleiſch ie
ſabell ſin als dreck vp dē angeſichte der erden
in den velde ieſrahell Alſo dat die dar voerhen
gaen ſeggen ſollen: is dit ieſabell.

Dat. x. ca. Woe hieu breue ſante ende dede
Achabs ſoen all ſeuētich enthoeffden?

Achab had ſeuentich ſoen in Samarie
darumb ſcreeff hyeu breue eñ ſante de
m ſamariē to den beſten van den ſtedē
ende to den aldeſtē end to den die Achabs kÿ
der vptogen ende ſachte. Toe hants als ghy
die breue entfanget die gy hebt kinder uwes
heren ende wagen end perde end vaſte ſtede:
wapen kyeſet vyt den beſten dye uw dat beſte
behaget uwes heren ſoene ende ſetten vpp den
ſtoel ſins vaders ende ſtrÿt voer dat uwes he
ren Ende die vroechteden ſich to mael ſeer en
de ſpracken. Dyet twe koninghe en mochten
voer niet ſtaen Ende woe mochtē wy em we
derſtaen? Darumb ſande die ouerſte des hyp
ſes ende die voegde der ſtat ende die edelſten:
eñ die die kinder geuoet haddē to hyeu eñ ſa
chten. wy ſin dyn knechte: ſoe wat duyns he
teſt do en wy en wyllē vns geynē konink mae
kē: wat dy behelick is dat do Eñ do ſcreff hy
anderwerff: wāt gi my ſÿt eñ wylt my gehor
ſam ſin ſo nempt die hoeffde der ſoen uwes he
rē eñ kompt to deſer ſeluer vren to my in Jeſra
hel eñ des koninckes ſoen ſeuētich mā warē vp

gesogen vnder den beesten der stad· eñ do dye
brieue to en quamen do nomen se des koniges
sone ende do den die·lxx·man ende lachten die
hoeffde in koerne ende sanden dye eme in iesra
hel Ende do quam dye bade to em ende sachte
Hy hebben gebracht de hoeffde der soene des
konynges·hy antworde·legghet dye aen twe
hoepe by den inganck der porten bys morgen
ende do dat dach wart hy gink vyt ende stont
ende sprak to alle den volk·gi sit rechtuerdich
want ick heb ghesworen tegē mynen heren eñ
hebbe den gedodet:wye hefft dan alle dese ver
slagen:darumb siet nv dat geyn van den wor=
den des heren en is vp dye erde gheuallen dye
hy gespraken hefft van achabs huis·ende die
here hefft ghedan als hi gespraken hefft in der
hant sins knechts Helie·ende darumb sloech
Hyeu alle de gene de ouerbleuen waren van
den huise achab in iesrahell ende alle sin mehti
gesten ende alle sin heymelikesten ende priester
also lange dat vanen niet ouer en bleeff Ende
stont vp ende quam in samaien ende do se qua
men in de kameren der herden in den weghe:
dat was an eine stede de bi den weghe gelegē
was daer to samen quamen dye herden to etē
ende to slapen:want hy de mage Ochosie des
konynges van iuda ende sprak toe em· Wye
siet gy:ende se antworden wy sin ochsias neuē
ende sin daer aff komen to grueten des konyn
ges kinder ende dye konyngimne· Hy sprack
grypet se leuendich·ende doe se dye leuendich
hadden gegrepen·do worgede se die in der cis=
sternen by der kameren xlij·man· ende lyeten
van en niemant ende als hy van danne ginck·
do vant hi Jonadab Riechabs soen· tegegē
de em ende gebenediede eme·ende hy
to em En is din hert niet recht to my
herte myt dy is:ende do sprak Jonadab·ia et
is· Do sprack hy is dat alsoe so gyff my dine
hant·ende hi gaff em sine hant· ende hi hoeff
en vp to eme in sinen waghen ende sachte toe
eme· Koem myt my ende such mynen erenst
voe den heren ende namen en vp sinen wagen
ende voeren en in samarien ende sloech all dat
ouerbleuen was van achab in Samarien bys
to den worden des heren de hi had gespraken
doer heliam· Ende darumb vergaederdē Hyeu
al dat volk ende sprak to en· Achab dye eyrde
baal ewemch·mer ick wyll en meer anbeden·
darumb eyschet my nv allē dye prophetē baal
ende alle sin knechte ende all sin priester komē
to my daer en sy geyn dye niet en kome to mi
want baal is my ein groet offer·ende wye niet
en kompt en sall niet leuē Eñ dit dede hyeu vp
cloecheit vp dat hi verstorde de aenbeder Ba=
als ende sprack· Maket hillich den dach der
hoechtide baall ende sande ende dede eyschen
vyt allen einden vit isrl Ende dat quamen all
dye knechte baal ende en bleeff gein ahcter se
en quamen all daer ende gingen in den tempel
baals ende veruult was dat huis baals van bī
uen bys to beneden· Ende do sachte hi to den
de ouer dye kleder waren gesat· Bringhet cle
der allē baals knechten· ende se brachten en
cleder Hyeu ende Jonadab Riechabs soen en=
de dye gingben in den tempell baall· ende hy
sprack to den dyeneren baall· Besoeket waell
doer ende besiet dat vnder uw niemāt en sy die
des heren knechte sy:mer dat se baals knecht
all sin Hyrumb gingen se in baals dienre vmb
offer ende gebrant offer to offeren Mer Hyeu
hadde dar buiten berept lxxx manne ende had
de den bealen so wie entflue van desen luiden:
dye ik bringhen sall m uwe hande des siele sall
vor sin siele sin Eñdat geschach do de offerhā
de was gedaen·do geboet hyeu sinen ritteren
ende den leydesluiden·gaet daer in ende slaet
se alle ende geyn van en vntga uw·ende se wer
slogen all mit den swerde ende worpen se alle
vyt ende gingen in dye stat des tempels baall
ende brachten hier voer dye suple vit den tem·
pell baall des affgades ende verbranden eñ ver
mynreden dye·ende to braken baals huis ende
makeden van den huise off tempell heymelyc·
heyde bys huiden vp desen dach·ende alsoe v
stoerde Hyeu baall vyt israhell Nochtant so en
kirden hi sich niet aff van den sunden Jherobo
am naboths sone die israhel dede sundigē noch
hy en liet der gulden kaluer niet die in bethell
ende in dan waren· Ende do sprack die here to
Hyeu:want du vlitich hefft ghedan dat recht
was ende behegelyck in mynen ogen ende allz
dat mi mynen herten was heffstu gedaen tegē
dat huis achab:darumb sullen din soene sittē
vp den stoell van ysrahel bys to der virder ge
boert·ende hyeu en bewaerde niet dat hi wan
derden in den ewē gades des heren van israhel
in alle sinen herten·ende hi en ghinck niet aff
van den sunden Jherboam de israhell dede sū
dighen In den dagē beghonde de here verdriet
tohebben ouer israhell Ende Asaell dye konik
van sirien sloech se an allen einden van israhell
van der iordanen tegen dat oesten alle dat lāt
galaad Gad Ruben ende manasse van awer
dat leget vp den water Arnon: ende Galaad
ende baasan de andere wort hieu ende all dat
hi dede eñ sin sterkede sin beschreuen in dē bo=
ke der worde der daghe der konynge van isra=
hel Ende do sliep hieu mit sinen vederē ende be
groeuen en in Samarien· ende regnierde Joa=
chan sin soen na em Dye dage die hieu regnir
de ouer israhell in Samarien der watē xx·ende
acht iaer

Dat.xi.capittell wō Athalia dēde doeden allet dat vā komincks geſlecht was.eñ wo Joas ſoen verborgē wart eñ dat na komink wart.

Thalia ōchoſias moeder ſach dat er ſoen doet was. ſtont vp eñ doede allen ſaem des kominckes.eñ Joſaba des koe mincks dochter ochoſias ſuſter die nam Joas ochoſias ſoen eñ ſtall dē in mydde vyt des koe mincks kinderē die men doede.eñ ſijn āme mpt em eñ verbrach dye van dē angeſichte athalye vp dat hy met gedoedet en wurde eñ was mpt er verborgen ſes iaer in den huyſe des herē. Eñ Athalia regnierde ouer dat lant ſeuen iaer.eñ in dem ſeuendē iare ſande Joiada ende dede ne men die hoefftluyde eñ dye vttere eñ brachte de to em in dē tempel des herē ende mackede eyn verbunt mpt en ende beſwoer ſy in dem huyſe des herē eñ lyet ſy ſyen des kominckſ ſoen eñ geboet den eñ ſede Dyt is die rede die gy doen ſult Dat derde deyl van uw ſall an den ſabaths dage ingaen eñ holden warde vp dat huys des koeminckſ.ende dat derde deyll blyue aen der poerten Seyr.eñ dat derde deyll an der poerten der ſchildedreger eñ halde dye wachte vp dat huys Meſſa✳vp dat van deſen ſiden geyn hyn dermiſſe en geſchye als wy des kominckſ ſoen ſaluen. Ende twey deyl van uw ſollen alle vytgaen an dē ſaboth dage ende ſollen bewarē dat huys des heren all vmb den komink eñ ſolt vm en ſtaen eñ hebben uwe wapen in uwen handē eñ wye kompt in die vryſchyrt des tempels ſall gedoedet werdē.eñ gy ſolt ſyn by dē kominghe ingaende eñ vytgaende Eñ do dēde dye hoefftluyde na all dem als en geboet Joiada die prieſter eñ ſy namen eyn yegelyck ſyn luyde dye an den ſaboth dage ingyngen mpt den die weder vyt gyngen eñ quamen to Joiade dem prieſter dye gaff en ſpere eñ wapen des kominckſ Dauids die dar waren in dem huyſe des herē ende ſtont yghelyker ende hadde ſyn wapen in der hant van der rechter ſiden des tempels bys aen dye luchter ſiden des altaers ende des tempels vmb den kominck.eñ hy lede daer vor des kominckſ ſoen eñ ſatte em die kroen vp eñ dat getuychnis✳dat was die Ee moyſi.eñ makeden en to eynen kominck eñ ſalfden en eñ ſlogen er hande to hope eñ ſeden Dye kominck leue Eñ Athalia hoerde dat gheruchte des loependen volcks eñ ſy ginck in den tempel des heren toe den volke ende ſach den kominck ſtaen vp dem richtſtoell na der gewoende eñ die ſenger ende trumpener by em eñ all dat volck des landes vrouweden ſich eñ blyeſen mpt baſunen Do to torept ſy ere kleyder eñ tyep.hyr is eyn tohope pe ſwerynge.eñ do geboet Joiada den hofftluy den dye ouer dat volck waren eñ ſachten den leydet ſy buyten dye vryheyt des tempels.en de wie er naūolget dēn erſlaet mpt dem ſwerde ende dye prieſter ſedē: met en doet men ſy in dē tempel des herē Eñ do lachtē ſy er hande an ſy ende drongen ſy doech den wech der perde ingauck by dem pallas ende do wart ſy gedodet Ende darumb mackde Joiada eyn verbunt tuſchen dem heren ende tuſchen den kominge ende en tuſchen dem volke dat et were eyn volck des herē tuſchen dem kominge eñ dē volcke.eñ do ginck all dat volck des landes in den tēpell Baall eñ tobraken ſyn altaer eñ verſtoerdē alle dye belde Eñ nathan baals prieſter ſloeghen ſy doet voer dē altaer.ende die prieſter ſatte bewarer in dat huys des herē ende hy nam die hofft luyde ouer hunderde ende vort die anderē ſoldeners ende all dat volck des landes ende lytē dē kominck vyt dē huyſe des herē ende quamē doer den wech der poertē der ſchiltdreger in dat pallas ende ſatrē en vp den ſtoell der kominge. ende verwouwet wart all dat volck des landes. ende die ſtat was in ruſte ende athalia was erſlagen mpt dē ſwerde in des kominckſ huys en de ſeuen iaer was olt Joas do hy begonde toe regnieren

Dat.xij.capittell wa Joas regnierde .xl.iar ende wo hy ſatte dat van dē offer die tempell wedergemackt ende bouwich gehalden wart

In den.vij.iaer Hyeu regnierde Joas.xl. iaer regnierde hy in iheruſalem. ſyne mo der naem was Sebya van berſabee. ende Joas dede dat recht was voe de herē all die da ge die wyle en Joiada die prieſter leirde.noch tant ſo en dede hy die hoeghede met aff: want noch offerde dat volck ende weckede wyrock in der hoeghede Ende doe antwerden Joas to den prieſteren All dat gelt der hilligheñ dat ingebracht wert in den tempel van den de dar wanderē dat geoffert wert vor loen der ſielen ende dat ſy willickliken ende van wylkoer ers hertē brengē in dē tempell des heren dat ſollen die prieſter nemen na erre geſathēyt ende ſollē die wruallen dake des hilligen tēpels dar van bowich holdē eñ wat ſy ſyen dat not is to bouwē Eñ hyrum bis to.xxij.iarē des kominckſ Joas ſo en beterdē de prīſter met de dake des herē tēpels Eñ eyſchede de komink Joas Joiada dē byſchop eñ de prīſter eñ ſprak to en.warum en hebbet gi de tobrakē dake des tēpels met gebe tertē hyrumb en ſolt gy met mer dat gelt entfāgē na uwer ordininge.mer kiert dat weder vp dat de tēpel weder dar aff gemakt werde Eñ do wart dē prieſterē verbadē vortmer gelt to memē vā dē volk eñ bowich to haldē de aff vruallē dake des tēpels.eñ do nam Joiada de byſchop eñ dede makē ein ſchatkiſte eñ dede dar bauē eyn hol in maken eñ ſatte die by dē altaer to der rechterhāt der die ingingē in dē tempel

ende dar in woepen de prestere die die doeren
werwaerden alle dat gelt dat bracht wart in
den tempell des heren· ende do se sage dat des
geldes so voell was in der schatkisten· Do gy
gen vp des konynges schriuer ende die byscop
ende deden dat vyt ende talte dat gelt dat dar
geuonden wart in de huise des heren ende ga
uen dat na getacle ende maten in dye hande d
werckluide des tempels en de gauen dat den ty
merluiden ende den steinmetseren ende den die
daerarbeyden in den huise des heren· ende den
de daer wedermakede dye twe braken dake en
de ghene dye dye steine houwen vp dat se da=
rumb golde holt ende steine vp dat volbracht
worde de wedermakinghe des huis des heren
to allen des men noet had to cost vmb vast to
maken dat huis· nochtant so en wart vit dem
gelde met gemaket enighe krucken off krou=
well off wyrocksvat off tropetten· noch geyn
gulden noch silueren vate van den gelde in den
tepell des heren bracht wart· dan de dat werk
makeden gaff men dat vp dat de tempell bu=
wich gehalden worde· ende de lude de dat gelt
entfinghen dat se dat vort geuen den werklui
den ende deden gein rekenscop daer aff· mer in
geloeuen behyelde se dat mer dat gelt dat dar
quam vor dye misse daet ende voer de sunde en
brachten se met in den tempell des heren: wār
dat der priester was Ende do ghink vp asaell
de konynck van syrien ende streyt tegen geth·
ende wan dye ende kyrden sich to iherusalem·
ende darumb nam Joas de konynck van iuda
allet dat gehilliget was dat Josophat ende Jo
rā ende ochozias sin vedere konynghe van iuda
gehilliget hadde ende geoffert hadden en alle
dat silner dat men vinden mochte in den tem=
pell des heren ende in den pallas des koniges
ende sande asaeli de konynghe van syrien ende
do kyrde hy weder van iherusalem Dat ander
deell der rede Joas ende all dat hy gedaen had
de die sin beschreuen in deme boecke der dae
ge der woerde der konynghe van iuda Ende
do stonden sine knechte vp ende sworen vnder
eyn ende sloghen Joas doet in de huise mello·
in den nedergange sela Josachar semaths son
sine knechte die slogen en en hy starff en gra
en myt sinen vederē in de stad dauid en regnr
de sin sone amasias na eme·

Dat xiy·ca· woe die here wormich was ouer
israhel ende liet se vorstort werden ende wo he
do en verloser sande de se weder verloeste
In dem·xxiy·iare Joas ochozie des koninges
vā iudà soen do regnierde Joachas hieus soen
auer israhel i samarien·xvij·iar ende dede qua
et vor den herē ende volgede den sundē Jhero
boam naboths soen de israhel dede suundigen
en en liet nyet aff yā dē· ende wart gummich
de torn des heren teghen israhel ende gaff see
in de hande Asahelis des koninges van syrien
ende in de hāt benedab Asahels soen all er a
ge Vnde doe baet Joachā dat angesichte des
herē ende de here verhoerde en want he sach dē
anxticheyt israhels wo si de koninck van syrien
verdarf ende de here gaff israhel eynē verloser
ende wart verloest vā der hant des koninghes
vā syrien· ende woendē de kynder vā israhel in

eren wonyngen als gisteren ende eyrgysteren-
nochtant en ghinghen se met van den sunden
des huises iheroboams de israhel dede sundigē
mer se wanderden darinne · oek bleeff de bosch
der affgacde in samarien · eñ memant en bleeff
ouer van den volk Joachas dan vijfftich man
to perde eñ tien wagene ende tienduſent voet-
gengher: want dye konynck van sirien hadde
se verslagēn ende brachte se to met als puluer
in der schueren daer men ynne derschet · Ende
do sliep Joachas myt sinen vederen ende begro-
uen en in samarien · eñ Joas was sin son eñ reg-
merde na eme In den xxxvij · iaer Joas des ko-
nynghes iuda do regmerde Joas Joachas son
ouer israhell in samarien sestien iaer ende dede
dat quaet was in den aenghesichte des heren ·
ende hi en liet met aff van alle den sunden Ihe
roboam naboths soene de israhell dede sundy-
ghen mer hi wanderden daer in Ende dat and
deell der reden Joas ende allet dat hi dede ende
sin sterkede ende wo hi street teghen amasiam
den konynck van iuda de sin beschreuen in dē
boke der daghe der konynghe van israhell Eñ
de Joas sliep mit sinen vederen ende Iheroboā
sat vp sinen konynkstoell ende Joas wart be-
grauen in samarien myt den konyngen vā isra
hel Ende heliseus lach sieck in eine krancheit
daer aen dat hi oek starff Joas de konynk vā
israhell gink to em neder ende schrey vor eme
ende sachte Vader myn vader myn du wagen
van israhell ende der voeman · ende Heliseus
to eme · Bringhe dinen baghen ende dine pile
ende do hi den bagē ende die pile to eme brach
te: doe spraeck hy to dēme konynghe van isra
hell · legghe dine hant vp den baghen · ende
doe hy sine hant gelacht hadde vp den bagen
do lachte heliseus sin hande vp des konynges
hande oek vp des konynghes baghen ende hi
spraeck Do vp dat vinsteren dat to den oesten
wert is Ende do hi dat vpgedaen hadde doe
sprack heliseus Schiet den pyll ende hi schoet
Ende doe spraeck heliseus Dat is ein pyll des
heils des heren · ende ein pil des heils teghen
sirien ende du salst sirien slaen in Aphet bis du
se wderues ende hi spraek · Nym vp den pyll ·
ende als hi den vp nam do sachte hy em ander
werff Schuet myt dem pyle die erde Eñ do hi
dremaell schoet · ende stont do tornede sich de
man gades teghen en ende sprack Heddest du
vijff maell gheschaeten off ses maell off seuen
maell so heddestu sirien alle to male verdemet
ende nv saltu se dremaell slaen · Ende do starff
heliseus ende se begrouen en · Ende in den iaer
quamen die roeuer van Moab in dat lant en-
de waren summighen die einen mynschen be-
grouen ende seghen komen die rouers do wor
pen se dat dode lycham in heliseus graff · ende
als die roerde dat ghebeente helisei · doe wart
leuendych dye mynsche ende stont vp sinen vo
ten Asahell de konynck van sirien verdruckede
israhel alle dye daghe Joachas ende verbarm
de sich de her ouer se ende quam wederumb to
en vmb des verbonts wyllen dat hy hadde mit
Abraham ysaac ende Jacob ende en wolde se
met verderuen · noch all to maell verwerpen:
bys huide vp desen dach · Ende starff Asaell
dye konynck van sirien ende regmerde Bene-
dab sin soen nae em ende · ende do quam Joas
Joachas seene ende nam die stede van der hāt
Benedab Asahels die hi ghenoemen had vit
den handen Joachas sins vaders mit recht des
strides · ende driemaell sloech en Joas · eñ gaff
de stede israhell wederumb ·

## Dat vertiende Capittell Woe ioas iherusa
em verstoerde ende de muerē em deyll aff brak
nde den tēpell bewerffde ·

In deme anderen iaer Joas Joachas
soen: des konynghes van israhell doe
regmerde Amasias Joas soene des ko
nynghes van iuda ende hi was seuenēntwin-
tich iaer alt doe hi beghonde to regmeren ende
hy regmerde neghenendetwintich iaer in iheru
salem · Synre moeder naem was Joaden van
iherusalem ende he dede recht voer den heren ·
nochtant met als dauid sin vader · ende he de-
de na alle den als sin vader Joas ghedaen h. d
de: dan allepne dat hi die hoechde met aff en
lachte: want dat volk gink nochtant vp ende
offerde vp der hoechden wyrok · ende doe hy
dat konynckrike behielt hy sloech sin knechte
dye den konynck sinen vader gedodet haddē
ende ere sone de en gedodet haddē en verstoch
hy met: na deme als gheschreuen is in deme
boecke des ewen Mopsi als dye here mopsi ge-
baden hadde segghende · Dye vedere en sullen
met steruen voe dye kindere · ende die kindere
en sullen met steruen voe de vedere: dan eyn
sall steruen m sinen sunden Ende hi sloech C ·
dō in dē dale dar mē dat salt makz tienduſent
ende greep einē stem i dē stride eñ nōpde sinē
namē iezechel bis huidē vp desē dach · eñ dee

sande Amasias baden to Joas Joachams soē die Hyeu soen was des konyncks van ysrahell ende sachte koem ende sien wy vns· ende sande wederumb Joas die koninck van ysrahell to Amasia dem koninge van iuda ende sachte to dem die nederkyerde van libano sande toe dem hoeu œdron woem in lybano ende sachte Gyff dyne dochter mynen soene to wyue Ende gyngen die deer der wyltmis dye sint yn lybano ende vertraden die nederkyerde Du die du ouerhant gehat heffst ouer Edom ende en verslagen heffst darumb hefft dy dyn herte verheuen· laet dy genoghen myt dynre eren ende blyff in dym huise· Warumb heisches du quaet ouer dy dattu ende iuda myt dy vallen? En de Amasias en volgede dem nyet· Ende Joas die koninck van israhell steich vp Ende sagen sich hy ende die koninck van iuda in Bechasames in eyn stetgen van iuda Ende wart dat iuda geslaeghe voꝛ ysrahell· ende vloe dat eyn igeliker in sin woenynghen· ende Amasiam dē kominghe van iuda die Joas soen was Achasias soen den wenck Joas koninck van ysrahel in Bethsames ende bracht en myt em in Iherusalem· ende thoe braeck die mupren van Iherusalem van der poꝛten van effraim bys an de poꝛte des eindes vyerhundert elenbagen lāck Ende nam all dat golt ende siluer ende all dye vate die vundē woꝛden in dem huise des heren ende den schatten des koninghes perden ende dye borghen ende quam wederumb in Samaryen· Dat ander deyll der woꝛde Joas die hede ende sin sterckede dat mede hy streyet en teghen Amasyam dem koeminghe van Juda: dyē sint beschreuen in deme boecke der woꝛde der daghe der koninghe van ysrahell· Ende Joas slyep myt synen vederen: ende watt begrauen in Samaryen myt den koninghen vā ysrahell· Ende regnyerde Iheroboam sin soen nae em· ende nochtant leeff de Amasyas Joas soen dye komingk van Juda na dem dat Joas Joachas soen doet was die koninghe van ysrahell vyff ende twyntich iaer· Dat ander deyl der reden Amasie die sint beschreuē in dem boeke der daghe der koninghe vān Juda· End se swoeren enteghen em bynnen Iherusalem end hy vloe in Lachys ende se sanden nae em in lachys ende doden en in all daer ende droeghen van danne myt perden· Ende wart begraeuen in Iherusalem mit sinen vederen in der stat dauid Ende doe nam all dat volck van iuda Azariam dye sestien iaer alt was den maeckten se koninck voꝛ sinen vader Amasyam Ende hy tymmerde Ahylam ende ghaff dat iuda weder nae dem dat sin vader slaepen was myt synen vederen· In den vyfftyenden iaer Amasye Joas soen: doe regnyrde Iheroboam ioas soen des koniges vā ysrahell in Samarye einen viertich iaer ende dede dat quaet was voer den heren· ende en kyerde sich niet aff van all den sunden Iheroboams naboths soen dye ysrahell dede sundyghen· ende hy wedderumb maeckte die lantschap ysrahell van den ingank Emat bys an dat meer der wyltmis na den redē des heren gaeds van ysrahell die hy ghespracken hadde doer sinen knecht Jonam den prophetē Amachy soen dye van Geth was dat yn Ophyr is· Ende sach die here die bedroeffnis ysrahells dat se thoe maell bytter was end dat se verswonden was bys vp die de in den kerkener laghen· ende bys an die beesten· end dat nyemant en was die en behulplick were Ende en hadde oeck die here niet ghespracken: dat hy den namen ysrahells verdelyghen wolde in dem hemell: mer hy behelde se in Iheroboams hant Joas soen· Dat ander deyll der reden Iheroboams ende allet dat hy dede ende sin sterckede daer mede hy street: ende woe hy Damascum weder maeckde in Emath end ysrahell: is beschreuen in dem boecke der daghe der koninghe van ysrahel· Ende slyep Iheroboam myt sinen vederen den koninghen van ysrahel end regnyerde zacharias sin soen na em·

## Dat vyfftyende capittell Woe die koninge van ysrahell ende Juda regnyerde ygelick eyne koꝛte tyt·

IN dem iaer Iheroboam des koninckes van ysrahell: doe regnyerde Azarias Amasyas soene des koenynghes soen van iuda· Sestyen iaer was hy alt doe hy begunde thoe regnyeren· End hy regnyrde twe ende vyfftich iaer in iherusalem· Dye naem sin moedes was Peœlya van iherusalem· End hy dede dat beheghelick was voꝛ dem heren nae all dem als sin vader Amasyas dede nochtant soe en westoꝛde hy niet die hoegede· Dat volck dat offerde nochtant offerhande vp der hoechden· ende dye here sloech den koeninck ende wart vitsettich bys vp den dach sins dodes· Ende hy woende alleyne in eynen vryen huyse Ende Jonathas des koninghes soen regyerde dat pallas· ende berichtede dat volck des landes· Dat ander deyll der reden Azarias ende allet dat hy dede: ys beschrenen in dem boeke der woꝛde der daghe der koninghe van van iuda Ende slyep azarias myt sinen vederē end begrouen en myt sinen aldesten in der stat Dauyd Ende regnyerde Jonathan sin soen na em in dem acht ende dartichsten iaer azarias

des koninges van iuda: doe regnyerde Zacha
rias Jheroboams soen ouer ysrahell in Sama
ryen ses maende ende dede dat quaet was voe
dem heren als sin vader hadde gedaen· ende en
liet niet aff van den sunden Jheroboams Na-
boths soen die ysrahell dede sundighen· Ende
Sellum iabes soen maeckte eyn toe hoepeswe
rynge entegen em· ende sloech en apenbaer en
de doede en ende regnyerde na em· Ende dye
ander woert Zacharye die sint beschreuen in dē
boeckeder worde ende der daghe der koninge
van ysrahell· Ende dyt is die rede des heren
dye hy gespracken hadde tho Hyeu ende sach
te· dyn kinder sollen sitten bys thoe der vyer-
der geboert vp dem throen van ysrahell· End
dat geschach alls Sellum Jabes soen die reg-
nyerde in dem negen ende daertichsten iaer á
zarye des koincks van Juda Ende regnyer-
de eynen maent in Samarien Ende doe ginck
vp Manahen Ghaddys soen van Theck en-
de quam in Samaryen ende sloech Sellum ia
bes soen m Samaryen ende doede en: ende re-
gnyerde na em· Dye ander worde Sellum en
de sin toehoepe swerynghe daer meede hy em
laghe lachte: dye sint beschreuen in dem boeke
der worde der daeghe der koninghe van ysra
hell· Ende doe sloech Manathan Thapsam:
ende alle dye dye daer ynne waeren ende alle
syn eynde van Thersa Wante se en woelden
em niet vp doen· *dat se em entfenghen voe
eynen konyncks· ‡ Ende hy dede doeden alle
dy gene dye kinder droegen: ende dede se vp
snyden· In dem neghen ende twyntichsten ia-
re Azarye des konynghes van Juda: doe reg-
nyerde Manahan Ghaddys soen oeuer ysra-
hell tyen iaer in Samaryen: end dede dat qua
et was voer dem heren Ende enghynck nyet
van den sunden Jheroboams Naboths soen
dye ysrahell dede sundyghen alle sine daghe·
Phull dye koeninck van assyrien quam in yn
Thersam· ende ghaff Manahan Phull· dui
sent gewychte siluers dat hy em hulpe: ende
stedyghede em sin ricke· Ende dat siluer sette
hy Manahan oeuer ysrahell allen mechtighen
ende ricken vp dat hy geue dem koeninge vā
Assyrien vyfftich sicklen siluers doer eynē ie-
gelicken Doe kyerde wederumb dye koeninck
van assyrien ende bleeff niet woenen in Ther
sa· Dat ander deyll der reden Manahán: ende
allet dat hy bedreeff sint beschreuen in dem boe
ke der worde der daghe der koenynghe van ys
rahell· Ende syep Manahan myt sinen wederē
ende regnyerde Phaceya Manahans soen oe
uer ysrahell in Samarien twe iaer· ende dede
dat dat quaet was voer dem heren· ende en ly-
et nyet van den sunden Jheroboams Naboths
soen die ysrahell dede sundyghen Ende Phaceę
Romelyes soen sin hertoghe maeckde eyne toe
hoepeswerynghe teghen em ende verstoech in
Samaryen in dem torne des koeninghes hu
se by Argob ende by Aryye ende myt em vyff
tich man van den kinderen der Galadyten· en
de doeden en ende regnyerde nae em· Dat an-
der deyll der worde Phaceya ende allet dat hi
dede dat ys beschreuen in dem boecke der wo
de der daghe der koeninghe van ysrahell· In
dem twe ende vyfftichsten iaer Azarye des ko
nincks van iuda regnyerde Phacee Romely
es soen oeuer ysrahell in Samaryen twintich
iaer Ende dede quaet voer dem heren: ende en
lyet niet aff van den sunden Jheroboams Na-
boths soen dye ysrahell dede sundyghē· In dē
daghe Phacee Romelyes soen des koincks
van ysrahell: doe quam Theglat phalasar koe
inck van Assur ende wan Ayon ende Abell
Maachas Hyps ende Janee ende Cedes ende
Aser ende Galaad ende Gallyam: ende allet
dat lant van Neptalym ende brachte die in as
syryen Osee Hela soen hadde eyn thohoepswe
rynghe gemaeckt ende lage gelacht enteghen
Phacee Romelyes soen end sloech en doet en
de regnyerde nae em· In dem twyntichsten ia
re Joathan Ozye soen· Dat ander deyl der re
den Phacee eñ allet dat hy bedreff is dat ny-
et beschreuen in dem boeke der worde der dae
ge der konynghe van ysrahell: In dem anderē
iaer Phacee Romelyes soen des koincks vā
ysrahell: doe regnyerde Joatham Ozyas soen
des koincks soen van Juda· Vyff ende twȳ
tich iaer was hy alt doe hy begunde thoe re-
gnyeren· ende regnyerde sestyen iaer in iheru-
lez· Syntre moeder naem was Jheruſa sadochs
dochter· ende hy dede dat behegelick was voe
dem heren· Nae all dem alls Ozyas sin vader
dede: alsoe dede hy dat hy der hoechde niet af
en braeck· Want dat volck offerde nochtant
wyrtwock vp der hoechden· Ende hy tymmer-
de dye porten des huyses des heren alre schoē
ste ende alre hoegeste· Ende die ander rede Jo
atham ende allet dat hy dede die sint beschruē
in dem boeke der dage der worde der konin-
ghe van Juda In den dagen begunde dye he
re toe senden in iudam Rasin den koninckvā
Syrien ende Phacee Romelyes Ende slyep
Joatham myt sinen vederen: ende ys myt en
begraven in der stat Dauyd sins vaders End
regnyerde Achas sin soen na em·

Dat·xvi·ca· Van dē ike acham des konin
ges iude·end woe tegen acham die kominghe
van ſirie ſtrēde·end wo acham eyn verbūt ma
eckten myt Teglat phalaſſur vā dē altaer dat
hy tymmeren ſolde in damaſco·ende woe dat
volck van babylonyē wederūb in iſrahell gink

In den vyfftyenden iaer phacee rome
lies ſoen do regnijerde achas Joachīs
ſoen des kominchs van iuda twintich
iaer was achas alt do hy begunde to regnije-
ren·ende ſeſtyen iaer regnijrde hy in iheruſalē
ende hy en dede niet dat behegelick was in dē
angeſichte gaeds ſins heren als dauid ſin va-
der· Ēn hy wanderde in dem wege der konin
ge van iſrahell·end dar to offerde hy ſinē ſoen
ledēde doer dat vuir na den affgaeden der hey
den die die here verſtoet hadde voer iſrahell en
de dede offerhande ende roechde wirrock ī der
hoechden ende vp den bergen ende vnder allē
boemen die well relghen hadden· Doe ghynck
Raphyn die kominc van ſirien ende phacee ro
melies ſoen koninck van iſrahell in iheruſalem
to ſtūdē· End do die belacht hadden achas eñ
en mochten en met werwynnē In den tydē gaf
weder Raphyn der kominck van Syrien Hai
lam ſirien ende vytwarp die poeden van Hay
la ende die ydumeen ende Syri die quamen in
Haylam eñ woenden daer bys vp deſen dach
Ende ſante achas doe baedē toe teglath pha
laſar koninck van aſſyrien ende ſachte em Ick
bin dyn knecht ende dyn ſoen koem hyr vpp
ende erloeſe mi van der hant des kominchs vā
ſirien van der hant des kominchs vā yſrahel de
entegen my vpgeſtaen ſint· Ende doe hy ver-
gadert hadde dat ſiluer ende golt dat men vin
den mochte in den hupſe des heren ende in den
ſchatte des kominchs· Doe ſante hy dem koe
ninge van aſſyrien gaeue ende dye volgde ſinē
wyllen End doe ghynck vp die kominck vā aſ
ſirien in damaſkē end voeſtoede dar end voet
die dar in woendē in Tyrenen end raphyn den
ſloech hy doet eñ achas toech vit entegen the-
glat phalaſar dem kominge van aſſyriē in Da
maſken Ende doe hy ſach dat altar in dama
ken: doe ſante die kominck achas den prieſter
to Vryā dat hy dar van nem eyn gelickmis eñ
eyn bytepken· Ende maekde vryas eyn altar
die prieſter na all dem als de kominck Achas
geboet vā damaſken: alſo dede die prieſter vri
as bys die koninck achas quā weder van Da
maſkē Ēn als die kominck weder koemē was
vā damaſkē hy ſach dat altaer eñ erde dat eñ
gynck vp end offerde ſin offerhande eñ ſin hili
heyde eñ roechde· eñ ſtoetede dat bloet des of
fers der vredſamheyt die hy gheoffert hadde
vp dē altaer dat gegaten was dat vor den he
ren was: dede hy dragen van dem angeſichte
des tempels end van der ſtat des altaers· end
van der ſtat des tempels des heren ende ſatte
dat to der ſiden des altars to den noedēwart
end doe geboet die kominck achas Vrye dem
pryeſter ende ſatte vp dat meyſte altaer offer
die offerhāde der mœgenſtunt eñ des koniks
offerhāde hillicheyde eñ offerhāde all des vol

kes des landes ende et vuychte offer ende ere roecke ende allet dat bloet erre offerhande salt du daer vp storten ende dat altaer van den metall sall bereyt sijn nae mynen wyllen Ende doe dede vrias nae all dem als em geboet dye koeninck Achan ende nam dye kominck Achan dye becken ende wateruate ende satte dat grote waschbecken aff van dē metalen vussen dye dat droghen ende satte dat vp dye steyne des pauimentes dye kysten des offers van der weken dye hy ghetymmert hadde in den tempell ende den inganck des koeninghes van buiten kyerde hy in den tempell des herē vmb des ewen wyllen der van assyrien dat ander deyll der woerde Achas ende allet dat hy dede is beschreuen in dem boeke der reden der dagen der woerde der koeninghe van iuda ende doe slyep achas myt sinen vederen ende is begrauen myt den in dye stat Dauids ende doe regnierde ezechias syn soen nae em.

Dat seuentyende capyttell. woe dat rijck Osee ouerghesath wart toe dem ysrahelyschen volcke ende ysrahell voert to assyrien. ende wo dat ioediesche volck vyt babylonien weder quā in ysrahell. ende woe sy sonder den priester des heren daer met woenen en mochten.

Es twelff den iaers Achaz des koninghes van iuda doe regnierde Osee hela soen in samarien ouer ysrahell negen iaer ende dede quāct voer dem heren. doch met so well als dye andere koeninghe van ysrahel de voer em gheweest waren Enteghen en ginck vp dye kominck van assyrien salmanasar. eñ osee wart syn knecht ende gaeff em tyns. ende dat vernam dye koeninck van assyrien dat osee bestont to wederwerpen. ende hadde sine baeden ghesant toe Dua dem koeninghe van egipten dat hy met en ghene tyns dem koeninghe van assyrien als hy alle iaer plach to doen Doe belachte hy en ende lachyt en geuest in eynen kerkener ende doech toech all dat lant ende gink vp in samarien ende belach dye drij iaer In den neghenden iaer osee gewan dye koeninck van assyrien: samarien ende voerde ysrahell in assyrien ende satte sy in ala ende in abor by dat wagazam in dye stede der van medorum Ende geschach dat doe ghesundyghet hadden die kinder ysrahels gaede eren heren dye sy hadde ghelept vyt deme lande van egipten vyt der hant pharaonis des koeninghes van egipten ende anbeden vremde gaede ende wandelen nae der wyse der heyden die dy here vergaen lyet in den tosyen ysrahels kinderen ende dye koeninghe van ysrahell dye ock alsoe deden ende ouede ysrahels kindere got eren heren met myt rechtē warden ende tymmerden in dye hoghede m all ewen steden van deme thruyt der wechter bys an dye stat der veste en desy makden suylen en de affgaede vp all dye hoeghede der berghe vnder all buschechtich holt ende dar roeckden sy wyrueck vp den altaer in dye wyse der heyden dye die here van eren angesichte hadde vedre uen ende deden dat alre quaetste ende vertoernden den heren ende anbeden den vnulaet dat de here ghebaden hadde dat sy der woert geyn doen solden ende tuygede dat dye here in ysrahell ende in iuda doech dye hant allre propheten en de der spende ende spracK Kyert wederumb van uwen quaden weghen ende bewaert myne ghebaede ende myne ghesette na all den ewen den ick hebbe ghebaden uwen vederen Ende als ick to uw ghesant hebbe in den mynre knechte en de propheten ende sy en horden met den. sy verharden ere hoefft nae den hoeffde erre vedere: dye met ghehoersam syn en wolden gaede eren heren ende verwoepen syn gesette ende dat verbunt dat hy myt eren vederen ghemackt hadde ende dye ghetuychnisse dat myt hy sy ouer tuyghet hadde ende sy sint naeghevolghet der ydelhept ende sy hebben ydelhept ghedaen ende volgheden den heyden dye all vmb sy woenden. dat en de here gebaden hadde met to doē ende dat deden sy ende lyeten alle dye geboet gaedes eres heren Ende sy mackden en twe gegaten kaluer ende affgaede. ende beden an all gheestrente der hemel. ende sy dyenden Baall ende offerden em ere soene ende doechtere dor dat vuyr ende myt wychelyen ende myt warsegghen bekummerde sy sich ende begauen sich dar to dat sy quaet deden vor dem heren ende vertoernden en. ende dye here wart toe maell tornich ysraheli ende hy warp sy van sinen angesichte. ende daer en bleiff met dan alleyn dat gheslechte van iuda. ende ock en bewaerde iuda met dat ghebot gaedes sins heren. nochtān wandelden sy ock in den ertronghen ysrahelys dye hy ghedaen hadde Dye here verwarp alle ysrahels kunne ende bedroeffde sy ende gaff sy in dye hande der dye sy verstoerden bys hy sy verwoerpen hadde van sinen angheschte van der tyt an doe ysrahel ghescheyden wart van dem huyse Dauid ende se mackden en eynen koninck Iheroboam naboths soen. ende iheroboam dye scheyde ysrahell van dem heren en de dede se sundighen grote sunden eñ ysrahels kinder die wanderdē in all den sunden iheroboams die hy dede eñ en lyet daer met aff bys se dye here verworpen hadde van sinen angesicht als hy ghespraken hadde in der hant alle sine

knechte ende synre propheten ende is Israhel vytghewyset vyth synen lande in assyrien bys vp desen dach ende dye koemnck van assyrien brachte se van babilomen van dechuta van haiach van deamach vā desepharnaym· ende sat te se in dye stede van samarien voer dye kinder van ysrahel dye woenden in samarien ende woenden in eren steden· ende doe se begtunden toe woenen doe entfruchten se den heren niet· soe sande dye here lewen auer se dye se doden· ende dyt wart geboetschapt den koninge van assyrien ende gesacht· dat volck dattu hefist auerbracht ende hefst doen wonen in samarien dye en weten niet dye gesette goedes des landes ende heefft dye here lewen vnder se gesent ende do doden se· want se niet en weten dat gesat godes des landes· Doe geboet de kominck van assyrien ende sede· Brenget daer eynen invanden priesteren de uw van danne geuangē hefft gelept ende gae daer ende woen myt den ende leer se dye gesette goedes der lande· ende do der een daer quam vanden priesteren der lā de dye van samarien geuangen enwech gelept worden: dye woenden in bethell ende leerdē se: woe se den heren anbeden solden ende een ygelyck volck timmerde synen got· ende satten die hoech vp suple dye dye samarien gemakt hadden: een yghelyck volck in synre star daer se in woenden Dye manne van babylomen de makden sochot benoch· dye man van chutem makden nergell· ende dye mannen van emāth dye maeckden Afynna· Dye Euey dye maeckden Nebaaz ende Chartar Ende de waren van Sepharuaym dye verbranden ere kynderen myt dem vuyr thoe ramelech ende anamelech: dē goden van sepharuaym· ende nochtant soe anbeden se oeck den heren· ende se maekden vyth den olden prœsteren der hogeden ende satte die vp dye hogede des tempels· ende als se den heren dyenden soe dyenden se oeck eren goden· nae der ghewoenden der heyden· van danne si gekomen waren in samarien bys huyden vp desen dach volgeden si den olden seden· niet envruchten se den heren noch en bewaerden nyet syn gesette gerichte ende ewen· ende dat ghebot dat dye here geboden hadde iacobs kinderen den he doe noemde israhell ende hadde myt en eyn verbunt gemaeckt ende geboet en ende sede en En wylt niet entfruchten vremde goeden ende anbeden de niet· noch en eret de niet· noch en offert den niet aen alleyn got uwē herèn dye uw vytgelept hefft vyt den lande van egypten in groter starckden myt gestreckden arm den entfrucht ende den anbedet ende den offert: syn gesette syn gerichte synen ewen: ende syn gebot dat he uw geschreuen hefft dat be wart: dat gi de doet alle dage ende entfrucht gheyn vremde göede· ende dat verbunt dat ick myt uw gemaeckt hebbe des en wylt niet vergheten: noch aenbedet gheyn vremde ghoede aen got uwen heren den entfrucht ende he sall uw verlossen vyth den handen alle uwer vpanden· ende se en hoerden des niet· mer se deden uae ere olden gewoenden· ende was dyt volck den heren entfruchtende· Nochtant soe dyenden se den affgoeden· want ere kinder ende ere neuen doen als er olderen voer hadden gedae: alsoe doen se oeck bys huyden vp desen dach·

## Dat achtiende Capittell· woe Ezechyas regnyerde ende waell dede ende thobrack die affghoeden all thoe samen·

DEs derden iaers osee Hela soens des koeninghes van Israhell: doe regnyerde Ezechyas Achas soens des koenynghes van Juda· Vyffende twintich iaer was he olt doe he begunde thoe regnyren· ende neghenendetwintich iaer regmerde he in Jherusalem Syner moeder name was Abyza Zachatias dochter ende he dede dat guet was voer den heren· nae alle den als Dauid syn vader dede· He thoebrack dye hoeghеden ende thowreff dye suple· ende tobrack dye affghoeden· ende he thobrack die koperen slanghen dye Moyses ghemaeckt hadde bis aen dye tyt: hadden Israhels kynderen wyerock ghеoffert ende hi noemde en noesthan ende he hoepede in ghot den heren van ysrahell· Jae oeck nae dem en was gheyn em ghelyck van alle den koeninghen van iuda: noch oeck van den dye voer em waren gheweest· ende he hyelde sich thoe den heren ende en gmck niet van synen voetsparen· ende he dede syn ghebot dye dye here hadde ghеboeden Mopsi· ende daerumb was dye here myt em· ende alle dat he voertdreff dat dede he vlytelyck· he wedderwarp sich den koeninghe vau Assyrien ende en dyende em niet· he sloech dye Phylisteen bys thoe Gazam ende alle dye eynde van eren landen van den toern der wechter bys aen dye gemuyrde stat des vierden iaers des koninks Ezechyas dat was dat seuende iaer Osee chela soens des koeninghes van ysrahell do gmck vp Salmanasar dye koemnck van Assyryen· in Samaryen ende bestoemede dye· ende wan dye· Want nae dryen iaren in dem lesten iaer Ezechye des koeninghes dat is in den negende iaer osee des koeninges van ysrahell wart Samaryen ghewunnen· ende voerde dye koeninghe van Assyryen ysrahell in Assyrien ende satte se in hayla ende in habor by dat water gazan in de stede der van meden se niet en horden dye stemme godes ers heren· mer se auer-

gengen sin gebot All dat en moyses de knecht des heren had gebodē: des en horden noch en de den si niet· In dē veertienden iar des koninks e sechie· do gink vp sennacherib die koenynk vā assyrien in all die vaste stede van iuda eñ wan de· do sande ezechias de konink vā iuda boden to dē koninge vā assyrien in lachis· eñ sprack· Ik heb gesondicht ·ga van my ende all dattu wolt dat wyll ik doen· Do schatten de konik van assyrien ezechyā den konynk iuda vp drie hundert gewicht siluers ende dertich gewycht goldes· ende ezechias gaff al dat siluer dat ge uunden was in dem huise des heren eñ in des koninks schat· In den tydē toebrak ezechyas die doeren des tempels des heren· ende die gul den lampen die hy dar an had doen slaen: dye gaff hij dem konynghe van assyrien tartan en= de die rapsaris ende rapsacen van lachis to dē konynge ezechyam myt sterker hant in iheru salem· ende dye vpgingen ende quamen in ihe rusalem· ende stonden by der aducht des oeuer sten wyers· dat dar is by dem weghe des ac = by der veruers ende wessers· doe epsten sy den konynk· ende do ginghe tho en vyth elyechim elchyes soen eim proffst des huises· ende s. b.a dye schriuer· eñ ioahe asaphs soen die cance!= leer· ende do sprak rapsaces to en· Segt ezechi e· dit sprikt die grote konynk die konynk van assyrien· wat is dyt betrouwen daer du dy vp verlatest? Du heffst dy licht beraden dattu dy bereidest to strīden· war in getrouwestu dattu doerst strīden? Off heffstu in emen staff de vā rethe is· ende vp den konynk van egipten dye machtlos is· vp welken staff als sich die myn sche dar vp lenet so splintert hy ende geit in si ne hant ende maekt em die lokenen· Also dēt pharao die konynk van egipten all der dye in en betrouwen· eñ off gy my segt in gaede vn= sen heren hebben wy betrouwen· Is dat niet de got den ezechyas hefft aff gebroken de ho gede· eñ die altare eñ gebot iude eñ ihrlīm ende sede· voe dyt altar sult gy anbedē in ihrlīm? Hij rumb nu so gaet to den heren den konynge vā assyrien· eñ ik sall uw geuen twe duysent perde de besiet off gy moget vpsitter dar vp hebben ende wo moget gy wederstaen emen voersten van den mynsten knechten mins heren? Off hebt gy hopen in egipten vmb der waegen en de der religer wyll? Syn ik yet sonder den wyl des heren yet her komē to verstoren dese stat? Die here hefft my gesacht· ga vp in dat landt ende verderue dat· ende do sede elyachym hel= chie soen ende sobna die schribe ende ioahe toe rapsacen· wy bydden dy· Sprecke vns dmen knechten to vp sprake der van sirien· want wy verstaen die tonge wael eñ en spreke vns niet iodes to ende dat dat volk des met en hor dat vp der muren is· ende en antwoerden rapsaces ende sprak· Meinstu dat myn here my allepne gesant heb to dinē heren eñ to dy dat ik dese te de sechte· ende niet to den mannen: die sitten vp der muren dat si er egen dreck eten· eñ myt uw drenken er eigen pisse? Darumb stont rap= saces ende riep myt luyder stemmen in den ioe dessen tongen ende sprak· Hoert de wort des groten konimks des konimks van assyrien· dit sprikt de konink· en latet uw ezechias niet ver leiden· want hi en mach uw niet verloessen vā mynre hant· noch en mach uw geim betrouwē geuen vp den heren seggende· De here sal vns verloessen· ende dese stat en sal niet gegeuē wer den in die hant des konynks van assyrien· eñ en wilt niet horen ezechyam want dit sprickt de konynk van assyrien Doet myt my dat uw niut is· ende gaet vit myt my ende ete ein yghe lik van sinen wyngarden ende van sinen vygē= bome· eñ drenkt des waters van uwen cister= nen· bis ik kome ende brenge uw in ein landt dat uwen lande gelik is in ein vruchtbar lant dat vruchtbar is van wyne in ein lant vol van broede ende wyngarden ein lant der olyboeme ende des olyes ende des honichs· vp dat gy le uen ende niet en steruen· eñ en hort niet ezechi am die uw bedrupcht ende secht uw· Dye here sall vns verloessen· De gade der heiden en heb= ben niet er lant verlost van den handen des ko ninks van assyrien? waer is die got emath en de arphat? waer is die ghot sepharuayim: ana ende aua? Hebben die samarē verlest van my= re hant· waer syn emige gaede der werlt de uw rick mogen nemen vyt mynen handen· eñ dat die here ihrlīm moge verloessen vit mynre hāt Hyrūb swege dat volck ende en antwoerden em niet· eñ des konimks gebot hadden si alsce vntfan dat si em dar vp antworden en solden eñ do quā eliachy helchies soen die praest des huises eñ sobna die schribe eñ ioahe saphaz soē to ezechyā myt groten kleiderē ende batschop ten em dat rapsaces· ende als de konink ezechi as hoerde dese wort: hij toriete syn kleider ende dekten sich myt einen sacke

Dat· xix· ca· wo ezechias vruchtē sennache rib dē konink vā assyrien de em gedreicht had

Ende do ginck hy in dat huis des herē ende sande elyachym: den praest synes huises· ende sobnam den schribē eñ die aldesten van den priesteren bekleit myt secken to ysaia dem propheten amos soen: de sede em Dyt secht Ezechyas· Dese dach is eyn dach der straeffinghe ende der bedweffnis ende des vloekens· dye kynder synt koemen bis to der gebuert· ende die moeder der gebuert en hefft

geim krafft: off villicht got dīn here hoert al de wort rapſaces dē de konink van aſſyrē ſin her geſant hefft dat hȳ werſpreke den leuendigen got eñ ſtraeffren en myt worden de welke got dyn here ge hoert hefft eñ do dyn ghebet voer dat ouerdoell dat bleuē is · eñ hȳrūb ſo quamē des konynks ezechias knecht to yſayam · eñ iſa yas ſede to en · ſullt gy ſegghen den heren · dyt ſprikt die here · En wyllt uw met vruchtē van dem aenſicht der reden de gy gehoert hebt daer myt des koninks knecht van aſſyrien my blaſ phemyert hebben · ſie ik ſall em emen gheiſt in ſenden ✱ eīn verſtoninge ſyns modes eñ hȳ ſal baetſchop horen wo de konynk van egipten in ſin laut getogen is eñ ſal wederumb kȳeren in ſin lant · eñ ik ſal en myt dem ſwerde neder wer pen in ſinen lande · eñ hȳrumb ſo kȳrden rapſa ces weder · ende vant den konynck van aſſyrē ſtoermende lobnā eñ horde dat hȳ āff getogen was van lachis · Eñ als hȳ horde vā taracha dē koninge van ethiopien ſeggen · ſie hȳ is vit gegaen dat hȳ ſtrȳde tegen dy · eñ dat hȳ gae tegen en · Do ſande hȳ ſyn boden to ezechiā en de dede em ſeggen · Dyt ſegget ezechye dē koe nynge van iuda eñ laet dy dynen got niet ver leiden dar m du hopen heſt · noch met en ſprec ke · ihrlm̄ en ſall met gegeuen werden in de hā de des konynks van aſſyrien · want dv heſt ſel ue gehort wat die konynge vā aſſyrien gedaē hebben allen landen wo ſy gewoſtet hebbent · Machſtu dan nu allein verloſt werden? Off he ben die gade der heiden emant verloſt de myn wedere verſtuert hebben als goſan eñ aran eñ reſeph ende de ſoē edem de waren in thelaſſar? waer is die konynk emath ende de konynk ar phat · eñ de konynk der ſtat ſepharuaym ana ende aua? Ende als ezechyas de brieue vntfen ge van den boden · ende had de geleſen do gink hȳ vp in dat hvis des heren : ende verſpreyden die brieue voer dem herenende beden in ſinen anghefichte ende ſprak · got ende here van yſ rahell die du ſitteſt vp cherubyn · du bīſt allem got allre konynge der erden · du heffſt heinell ende erde gemaekt · neyge dyn ore ende hoere Here do dyn ogen vp ende ſie ende hoer all de ſe wort ſennacherīb die geſant ſyn vmb vns to laſteren den leuendigen got · Dat is war he re dat die konynge van aſſyrien die heidē ver ſtuert hebben · ende all er lant ende werpen er gode in dat vuir · wāt dat en waren gein gade mer werk der myniſchen hande van holte ende van ſtepnen · ende hebt die verſtuert · hȳrumb nu go: vnſe here make vns geſont vā eren hā den allein got eñ here · eñ do ſant iſaias amos ſoen to ezechyā eñ ſetz · dit ſprikt got die here van yſrahell · Darūb du my gebeden heſt ouer ſennacherīb den konink van aſſyrien: dar heb ik gehoert · eñ dit is de rede die de hera geſprae ken hefft van em · hȳ hefft dy verſmaet eñ hefft dy beſpot ionffer dochter ſyon · ende hefft ſyn hoefft gewecht na dy : o dochter iherusalem · wen heffſtu gelaſtert ende wen heffſtu geblaſ phemyert · tegen wē heſtu dyn ſtēme verhauē eñ heſt din ogen in de hochde vpgehauen? Te

gen den heligen yſrahell: Doe die hande dynre knecht yeſtu myſpraken dem heren ende heſt geſacht. In menichuoldicheit mynre wagen byn ik vp ghegaen die hoechde der berge: vp dat ouerſt des berges libam· ende hebbe affgenamen ſyn hoechſte zederen bome ende ſyn vyt uerkaren dannen· ende byn in gegaen bys an ſyn einde· ende hebbe affgenomen den bupſch des berges carmeli· ende hebbe vremde waeter ghedrunken· ende ik hebbe myt den voetſparē mynre vote gedroget all die beſlaten waeter· Heffſtu yet ghehoert wat ik van begynne ghedaen hebbe? Van den alden daeghen her hebbe ik dat gheſchaepen· ende nu hebbe ick dat vortbracht ende die ſtercke ſtede ſullen ſyn in eyn vall der berge ſtūdende tegen malkanderē ende die daer in ſitten ſullen oetmodich ſin vā macht· Syy ſyn verueert ende beſchemt· ſy ſyn worden als dat hoye des ackers ende als dat groen gras des daecks dat doerte wert: eer dat ryp wert· Dyn wonynghe dynen vytgank ende dynen ingank· ende dynen wech hebbe ick voergewuſt ende dynen torn teghen my· Du heffſt gheraſet in my· ende dyn houerdichyt is vp gegaen in myn oren· Ik ſall dy einē ringk ſetten in dyn naeſſgaeter· ende einen toem dynen lippen· ende ſall dy weder leyden den wech den du komen byſt· ende dy ezechya ſall dit eȳ teken ſyn· Eſſet dit iaer dattu vyndeſt in dem ā deren iaer dat dan wyllentlick waſſet· ende in dem derden iaer ſo ſeyet ende meyet planret dē wyngart ende eert er vrucht· ende ſo wat oeuerblyfft van dem huiſe iuda ſall ſyn wortteli hinderwart laten· ende ſall bouen vrucht draeghen· ende van iheruſalēm ſullen vitkomen de ouerblyuinge· ende dat dar behalden ſall werden van dem berghe ſyon· Dat ſall die ernſte des heren der ſcharen doen· Darumb ſo ſprākt dyt die here van dem koenynghe van aſſyrien· hij en ſall niet ingaen in deſe ſtat· noch en ſall daer geynen pyll ſchoten· noch geen ſchilt en ſall ſy bekummeren· noch geyn belech en ſall ſi beſtallen· den wech den hij komen is ſall hi werderkeren· ende en ſall niet ingaen in deſe ſtadt ſprākt die here· ende ik ſall deſe ſtat behoeden· vmb mynen wyllen· ende vmb dauids mynes knechts wyllen· Hyrumb gheſchach dat in d nacht dat die engell des heren quam in de wonynghen der van aſſyrien: hundert eñ· lxxxv· duyſent· ende als hij des morgens vroe vp ſtūde· ende ſach all die licham der doden do kirdē hij ſich vmb· ende gink enwech: ende kijerden weder ſennacherib die konynk van aſſyrien· ende bleff in ninive· ende als hy ſyn ghebet dede in dem tempell neſerach ſynen gaede· do quaemen adramelech ende ſáraſar ſyn ſoen· eñ wer ſlogen en myt den ſwerde· ende vluwen in dat lant van armenien· ende regirden Aſſaradon ſyn ſoen nae em·

Dat· twyntichſte Capittell woe ezechyas ſieck wart ende ſteruen ſollde· alls em die here vntboet ouermyds yſayam ende em ſyn leuen lengeden vyfftien iaer·

In den daegen wart krānck ezechyas bys an den doet· ende do quam toe em yſayas amons ſoen die prophete ende ſede em· Dit ſprākt got die here gebyet dynen huiſe· want du ſallt ſteruē ende en ſalt niet leuen· eñ hij wande ſyn anſicht to der want ende bat den heren ende ſede· Ik byd dy here gedēk wo ik vor dy gewandelt heb in waerheit ende ineinen volkomen herten· ende heb voer dy gedaen dat dy beheghelick was· ende do ſchreyden ezechyas ghroet ſchreyen· ende eer yſayas halff vyt dem voerhuiſe komen was· do quam de raet des heren to em ende ſede· kij wederūb ende ſeg ezechye dem leitzman myns volcks· Dit ſprākt die here dauid dyns vaders· Ik heb dyn gebet gehort ende heb dyn ſchreyen geſiē ende ſie ik heb dy geſont gemaekt· Des derdē daeges ſalltu gaen in den tempel des heren ende ik ſall to dynen dagen to doen vyfftien iaer ende van der hant des koenyncks van aſſyrien ſall ik dy verloeſſen ende deſe ſtat· ende ſall deſe ſtat beſchermen vmb mynen wylle ende vmb dauid myns knechts wylle· Eñ do ſprak yſayas brenge eim gebunt vygen her· ende als ſi de vygen brachten· eñ leden den vp ſinen ſwer do wart hij geſont· Do ſprak ezechyas to yſayam wat ſall dat teiken ſyn dat my die here geſont maken wyll· ende dat ik des derden daegs ſal vp gaen in den tempell des heren? Dem ātwōrden yſayas· dit ſall dat teiken ſyn van dem heren· dat die here die rede don ſall die hij geſacht hefft· woltu dat de ſchem vp ga tien lynien off dat hy ſo vyll graden nederwart ga· ende doe ſprak ezechyas· Lichtlik mach die ſchem waſſen tien linien· darumb wil ik niet dat dat ghe ſchie· mer ik wil dat hij hinder rug ga· x· grade eñ do riep iſaias de prophete den herē an· eñ weder leiden den ſchem ouer de linien dar hij alsōr vort neder gegaen was in achaz vrklock achterwart· x· grade· In der tijdt merodach ſande baladās ſoen konink van babylonien: brieue ende gaue to ezechiā· want hij had gehort dāt ezechyas ſieck was geweſt ende was geneſen· eñ ezechias verwoudē ſich in erre tokompſt eñ wiſde in dat huis der gekrude eñ golt eñ ſiluer ende mēngerleye vermenginge van ſoten krūden· wyn ende hoemich: ſalue eñ dat huis figure

water ende allet dat he hebben mochte in synē schatte· Daer en was niet Ezechias en wuste dat in synen huyse ende in all sijnre ghewalt· ende hijt vmb soe quam ysaias die prophete to dem koninghe ezechiam ende sachte thoe eme Wat sachten dese manne off wan her sint sy to dy ghekomen? Dem antworden Ezechias· vā verres landes sint sy toe my komen van babylonien· ende hy antworde· Wat hebben sy ī dy nem huyse ghesyen? Ende Ezechias sprack Allet dat in mynem huyse is hebben sy ghesyen ende niet en is in mynen schatte dat ick sy niet en hebbe laten syen· Ende do sachte Isaias to ezechie· Hoert die rede des heren· Syet die da ge sullen komen ende van dy sal genomen werden allet dattu hefft ī dinem huyse· ende dat din veder hebben ghemackt bys in desen dach in babylonien· ende niet sall auerbliuen spraket die here· ende van dinen soenen die van dy koemen sullen die du ghewinnen salt sullen sy van dy nemen· ende sullen dyener werden in dē pallase des koninges van babylonien· Do sprack Ezechias to ysaia die rede des heren is guyt de he gespraken hefft· Id bliue vrede ende waerheyt in mynen dagen· Die andere reden Ezechie ende alle sine sterckde woe hy die vyer dede maken ende dye aduchte ende dye water in die stat· die sint beschreuen in dem boeke der reden der dage der koninge van iuda

## Dat· xxi· Capittel woe ezechias starff ende woe manasses syn soen voer em regnierde ende die affgode wedder vpruchtede

Ende ezechias sliep myt synen vederen ende manasses sin soen regnierde na em ende twelff iaer was manasses alt doe he begunde to regnieren· ende· lv· iaer regnierden hy in iherusalem· Sinre moeder naem was aphysiba· ende hy dede quaet in dem angesicht des heren nae den affgoden der heyden die die here hadde verdylligheit van dem angesicht ysrahels kinderen· Hye kierde sich vmb ende tymerden die hogede wedder vp de syn vader ezechias toebraken hadde· ende richten vp de altaer baal ende maeckde affgade als achab die konimck van ysrahel ghedaen had· ende beden alle gesternte der hemmel an ende ereden die· ende deden altare maken in dem huyse des heren dar van die here gespraken hadde· In iherusalem sall ick mynen namen setten· ende hye maeckde altaer alle dem gesternte der hemmel in twey voerhuysen des tempels des heren· ende hy let sinen soen doer dat vuyr ende oeuerouerynen ende wychelyen· ende maeckde waer segghen ende touenere manmichuoldigede hye vmb quaet to doen voer dem heren ende to rertornen· ende hy sat den affgot des busssches dē hy gemaeckt had in dem tempel des herē· dar auer die here gespraken hadde to dauid ende to salomon sinen soen in desen tempel· ende in iherusalem die ick hebbe vituerkaren van allē geslechten van ysrahel sal ick mynen namē setten ewychliken· ende sall voertmeer ysrahel synen voet niet doen bewegen vit dem lande dat ick sinen vederen ghegeuen hadde· alsoe verne off sy myt den wercken bewaren alle dat ik en ghebueden hebbe· end halden alle den ewen den en moyses myn knecht hefft geboden· Men sy en hoerden des niet end sy sint verleyt van Manasse dat sy quaet deden meer dan die heyden die welcke die here vedruckde voer dem angesicht der kinder van ysrahel· ende die here hefft gesacht in der hant synre knechte der prophe ten spreckende· want manasses die konimck vā iuda hefft ghedaen dese sere snoede vnminschlicheyt· bauen al dat die amorreer die voer em waren ghedaen hebben ende hefft oeck iuda an doen sundighen m sinre vnuledicheyt· Dar vm sprickt got die here van ysrahell dyt· Soe ick sall quaet brenghen auer iuda eñ iherusalem· alsoe we dat hoert dat beyde sin oren em daer van tuschent· Ick sall aeuer ysrahell strecken dat seyl Samarien ende dat ghewychte des huyses Achab* dat is in der machen eñ myt dem seluen ghewychte sall ick pinghen dat rike Juda· daer myt ick ghepinighet hebbe dat rike ysrahell· ende sall iherusalem wedylligen als man plegbe taeffelen vyt toe plamen· Ick sall sy verdylligen ende vmbwenden· ende sall den griffel duck oeuer er aenghesichte laeten ghaen· ende ick sall dat oeuerdeell myns erffs laeten· ende sall die gheuen in die hande erre vyande· ende sullen syn m verstorniisse· ende roue all erre wederpartijen· want sy quaet hebbē gedaen voer my ende vollyerden my to vertornen· van dem dage an dat er veder sin gegaen vyth egipten bys hude an desen dach· eñ dar boeuen hefft Manasses vnschuldych bloet ghestoet thoe maell vpell· bijs hy pherusalem veruult hefft bijs aen den munt toe behaelden sin sunde daer mede hy Judam dede sundyghen· vp dat se quaet deden voer den heren· Dat an der deyl der reden Manasses ende alle dat hy dede eñ die sunde die hi sundigede de sint beschreuen in dem boke der reden ō daghe der konynghe van iuda ende manasses sliep myt sinen vederen ende is begrauen in den garden sins huises in den garden ozō eñ regnirde sin son āmō na em eñ xxij iaer was āmō alt do hi begonde to regnierē Twe iaer regnirde hi ī iherusalem

sinre moeder naem was messalameth árus do ·
chter van iethsba· ende hy dede quaet in de me
angesichte des heren als manasses sin vader de
de· ende wandelden in alle den wegen die sin va
der gewandelt hadde· Hy dienden der vnule ·
dichept der sin vader to dyenen plach· eñ anbe
dde die ende lyet got sinre weder ende en wan·
derde niet in dem wege des heren· Sijn knecht
die leiden em lagen eñ slogen den koninck doet
in sinem huyse· ende dat wolck des lādes alle de
vertslogen alle die toe hope ghesworen hadden
tegen den koninck amon ende satten sich sinen
soenen iosiam to eynem koninge na em· eñ die
ander rede amon die he ghedaen hadde die sint
beschreuen in dem boeke der reden der dage der
koninge van iuda· ende sy begrouen en in syn
graff in den garden azam· ende regnierden io·
sias sin soen na eme·

Dat· xxij· Capittel so woe vnder iosias ghe
tyden dat boeke des ewen wart vunden in dem
tempel·

IOsias was acht iaer alt do he begūde
toe regnieren· vnde regnierden eyn eñ
dertich iaer in iherusalem· eñ sinre moe·
der nam was ydida phadaias dochter vā be·
sechat· eñ he dede dat behegelick was voer dē
heren eñ wandelde ouer alle die weghe dauids
syns vaders ende he en kierden sich niet toe der
rechter hant noch to der luchter hant· eñ in dē
achtyenden iaer des koninghes iosie do sande
de koninck saphan asliyas soen die messullams
soen was den schriben des tempels des heren·
ende dede em saghen· Ga to helchia dē groetste
prister dat men to hope smelte dat gelt dat ge
bracht is in den tempel des heren· dat die doer
warder vergaddert hebben van dem volcke· eñ
men geue dat den werckmeysterē auermidels
die prouest des huyses des herē; die welke dat
voert deylen den genen die dar werchen in dem
tempel des heren to wedermaken die dake des
tempels; den spetzenmekeren; den steynmetze·
ren· ende den die dat tobroken wedder maken
vp dat men gelde holt ende steyne vā dē steyn
houwers vmb wedder toe maken den tempell
des heren· Ock en sal en niet to tellen dat sy la·
uer dat sy vntfangen alsoe dat sy rekēschop
daer vā doen imen sy hebben dat in ere macht
ende in eren gelouuen· Eñ do sprack helchyas
die bysschop toe saphan dem schriben· Ick heb
ghevundē dat boeck des ewen in dem tempell
des heren ende Helchias gaff dat boeck saphā
dem schriben· ende die laes dat· ende do quam
saphan die schribe to dem koninge eñ wedder
botschapde em dat he bevoelen hadde eñ sede·
Dine knecht hebbē dat gelt toe hoepe gesmelt
dat in dem huys des heren gheuunden is en de
gauen dat; dat men vmb deyldē den werckluy
den ende dē werckmeysteren des tempels des
heren· ende sachte saphan die schribe todē ko ·
ninge Eyn boeck hefft my ghegeuen helchias
die prester· eñ als dat saphan gelesen hadde
voer dem koninge· ende do die koninck gehoert
hadde die woert des boecks des ewen des herē·
He toerpt sine kleyder ende gheboede helchye
dem prister ende ahaycham saphan soen· ende
achobor michas soen ende saphan dem schriben
ende asaye des koninges knechte ende sachte·
Gaet ende vraghet den heren auer my eñ auer
alle iuda vā den woerdē deses boecks dat ghe
uunden is want eyn groet torn des herē is vnt
steken tegen vns· Wāt vnse vedere en hebben
niet ghehoert die woerde deses boecks; dat sy
deden allet dat daer in geschreuen steyt· eñ do
gingen helchias de prester; ende achyham eñ
achobor ende saphan ende Asaya oldā der pro
phetissen sellums wyff thecue soen de aras soen
was die die kleyder bewaerden; ende in iheru ·
salem woenden in der anderen ✝ woninghen ⊥
ende spraken toe der· eñ sy antworden en· Dyt
spruckt got die here van ysrahel· Saget dē mā
ne die uw ghesant hefft to my· Dyt spruckt die
here· Syet ick sal quaet laten brengen auer de
se stat eñ auer ere woeners alle die woerde des
ewen die die koninck vā iuda ghelesen hadde
want sy my ghelaten hebben eñ hebben gediēt
vremden gaden eñ hebben my vertoernt in allē
wercken ere hende; soe sal myn torn vntfengen
in deser stat eī en sāl niet gelesschet werdē· eñ
saget dem koninge vā iuda die uw gesant hest
to vragen den heren aldus· Dyt spruckt got de
here van ysrahell· Daer vmb dattu die woert de
ses boecks hefst gehort ende dm herte veruert
is eñ hefst dy geoetmodicht voer dem heren
ende gehoert hefst die rede teghen dese stat eñ
die daer in woenen dat sy werden sullen m ein
verschreckinge ende in eyn exempel der male ·
dydinge ende du din kleyder toretē hefst ende
hefst voer my geschreyet· Heb ick dy gehoert
spruckt di; here· Hijr vmb sal ick dy vergaderē
to dinen vederen; ende salt vergadert werdē toe
dinem graue in vreden vp dat din ogē niet en
syen all dat quaet dat ick en senden sall in dese
stat

Dat· xxiij· Cap· woe iosias die koninck
dat boeck des ewen voer dem volck dede lesen
ende sy dat gelaueden to halden

Nde se wederbootschupden den koninghe he ghesacht hadde He sande vpth ende dede thoe em vergaderen alle dye olden van Juda ende Jherusalem·ende dye konynck ghynck vp den tempel des heren· ende alle dye mannen van Juda:ende alle de woenden in Jherusalem mpt em dye priesteren ende propheten:ende alle volk vanden minsten bis an dye meysten:ende he las all die woerde des boecks dat gheuonden was in den huyse des heren daer se alle toe hoerden ende de koninck stont vp der trappen ende dede gheloffteynsse voer den heren dat se den heren naeuolghen en de syn ghebot ende syn ghesette holden in alle eren herten ende m alle erer sielen ende wolden verwecken dye woerde des verbundes die in den boeke geschreuen waren ende dat volk volgheden den verbunde·ende gheboede dye koninck Helchye dem bysschoppe·ende dem priesteren des anderen ordes ende den doerwarderen:dat se vpth den tempell woerpen alle die vaten dye Baall ghemaeckt waren ende affgoeden·ende alle den gheschepfemissen der hemmelen·ende verbrande dye enbuyten Jherusalem inden dale cedron·ende brachte dye assche daer van in Bethell·Ende he verstoerde dye wycheler dye dye koninghe van Juda ghesat hadde thoe offeren vp der hoghedē doer dye stede van Juda all vmb Jherusalem ende dye den wyrock offerden Baall·ende der sunnen ende den maende in den twelfften teyken· ende alle den gesterrte der hemmelen ende dede dye affgoeden vyt den huyse des heren breken ende dede dye draghen vpth Jherusalem inden daell van Cedron·ende verbrant de dar ende maeckde dye thoe asschen,ende strouwede dye ouer dye grauere des ghemeinen volks ende he verstoerde dye woenynghen der priesteren dye daer vntmant waren de welke dar waren inden huyse des heren:daer voer de wyuer pleghen thoe weuen recht als dye kleyne huyser des bussches·ende he vergadderde alle de priesteren vanden steden Juda·ende he verstoerde alle dye hoghedē:daer dye priesteren van Gabaa toe offeren plegen bys toe Bersabee ende he verstoerde dye altaren der poerten inden inghanghe der doeren Josue des voesten der stat dye daer was toe der luchterhant der poerten der stat·Nochtant soe en ghinghen de pryesteren der hoghedē met vp thoe den altaer des heren in Jherusalem·aen se eten vnghedesseint broet int mydden vnder eren broederen ende he verstoerde Thofeth dat daer was inden daell Ennons soens dat nyemant syn soen offte syn dochter hylligheden doer dat vuyr Molochy·ende he nam dye perde dye dye koninghe van Juda hadden ghegheuen der sunnen inghanghe des tempels des heren· by der woenynghen Nachamnech des koenynghes dyē daer was in Pharurum·ende de waghen der sonnen verbrande he mpt den vuyre· ende dye altaren dye waren vp dem dake des esthuyses Achaz:dye dye koeninghe van Juda hadden ghemaeckt ende dye altaren dye Manasses hadde ghemaeckt in den tween voerhuyses des tempels des heren verwoestede die koeninck ende lyep van danne ende strouwede dye assche in dat water Cedron·ende dye hoghedē dye daer in eren in Jherusalem to der rechter siden des berghes der verstirnghen den Salomon ghetimmert hadde dye koenynck van Jsrahell Astaroth den affgoede der van Sydonien ende Chamos der Moabyten·ende Melchom der vnminschelickheyden der kinderen Ammon·Dese versmeden dye koenynck ende thoebrack er suyle ende affheuwe ere busschē ende er stede vervuylde he mpt doden beynen·ende oeck dat altaer dat was in Bethell ende dye hoghede dye Roboam Nabaths soene ghemaeckt hadde:dye Jsrahell dede sundyghen ende dat goghe altaer verstoerde he ende verbrande he:ende verminnerde dat toe puluer ende entfenghede oeck den busch ende Josias kyerde sich vmb ende sach daer grauerē die vp den berghe waren he sande ende lyet de beynen nemen vanden grauen ende verbrande dye vp den altaer ende beuleckde dat nae dem woerden des heren:dat dye man goedes ghesproken hadde dese woert voer ghesacht hadde ende sede Wes is dat graff dat ick daer sie? Ende den antwoerden dye borgher der stat· Dat graff is enes minschen goedes de quam van Juda ende voersede dese woert dye gy hebbet ghedaen vp den altaer Bethell·doe sprack he latet en·Nyemant en beweghe syn gebeynte·ende des bene bleuen vngeroert mpt des gebeyne des propheten:de van samarien gekomē was eñ voetmer all de tēpelen der hogedē die watē inden stedē van samarien de de koninge vā israhel hadde gemaekt te vertoenē den herē de dede iosias aff ende dede dē na al den werue als he dede in bethel eñ dode alle de prester der hogedē de dar warē vp den altaer eñ verbrant der mēschen gebeynt dar vp eñ he quā wederū in iherusalē ende geboet all dē volk eñ sede·maket uw paschē gode uwen heren na den als geschreuē is indē boke der vbuntnis·eñ en wart nie so herlik paschē gemaekt vandē dagen der richter de israhel richtē endē in all dē dagē der koninge vā israhel eñ iuda als indē·xviij·iaer des koniks iosie geschiede dē herē in iherusalē eñ de kokeler eñ de wicheler eñ waersegger eñ de belde der affgode eñ de vnreinicheit eñ de vnminschept de watē indē lande vā iuda eñ in the

ruſalem die dede ioſias aff vp dat he ſtychtede die woerd des ewen die geſchreuen ſijn in dem boeke dat helchias die prieſter vant in dem tẽ pel des heren·ende woer em en was geyn ko ninck em ghelick geweeſt die ſich alſoe toe dẽ heren kierden in alle ſinen herten ende in alle ſin te ſielen ende mit alre ſinre macht na alle den e= wen moyſi noch na em en quam geyn ſin ghe= lick·nochtant en wart die here met ghekiert van dem grimme ſyns groeten toorns dat myt ſin grimmicheyt toornich was tegen iudã·vm des toorns wyllen dat mit manaſſes en gerepſt hadde·Hijr vmb ſprack die here·Ick ſal oeck iudam aff nemen van mynem geſichte als ick yſrahel aff ghenomen heb·ende ſall verwerpen die ſtat iheruſalem die ick vituerkaren hadde· ende dat huys dar ick van gheſacht had daer ſal myn naem ſijn· Dye ander woet ioſie ende all dat hye ghedaen hadde·dat is beſcreuen in dem boeke der woerde der dage der koninghe van iuda·In den daghen ginck vp pharao die koninck van egipten teghen den koninck van aſſyrien to dẽ water eufraten ende ioſias de ko ninck ginck em entegen ende wart verſlaghen in mageddo do he en ſach·endẽ ſin knecht bra chten en doet van mageddo ende brachten en in iheruſalem ende begrouen en in ſin graff· eñ dat volck des lãdes nam ioacham ioſias ſoen ende ſalffden den eñ makeden en konmck voer ſinen vader·xxiij·iaer was ioachim alt do hye begunde to regieren ende drije maende regier· de hye in iheruſalem·ende ſinre moeder naem was ampthal iheremias dochter van lobna·eñ he dede woer deme heren quaet na alle dem als ſin veder ghedaen hadden ende pharao nechao die veſtede en in reblata dat is in dem lande vã emath dat he mĩt en regierde in iheruſalem·eñ ſatte ſchattinge vp dat lant hundert gewycht ſpluers ende eyn gewycht goldes ende pharao nechao makede die koninck elyachim Ioſias ſoen na ioſiam ſinen vader ende vmbkijrden ſy= nen namen ioachim ende ioacham nam ende brachte en in egipten· Sylner ende golt gaff ioachim pharaoni do he dem lande ghebaden hadde ouer all dat men toſamen brechte na dẽ gebade pharaonis·ende eynen yegelikẽ ſchat= tede he na ſinre macht ſo in ſiluer ende in gol= de van dem volcke alle des landes·vp dat hye geue pharaoni nechao· Vyff ende twintich iar was ioachim alt do he begunde toe regnierẽ eñ regnierden elff iaer in iheruſalem· Sijnre moe= der naem was zebyda phadayas dochter van ruma ende he dede quaet voer dem heren na al= le den als ſin vedre hadden gedaen

Dat vijr ende twintigeſte Capittel wo na= buchodonoſor regnierde·ende iheruſalem ver= ſtoerden·ende wo dat volck mit eme gheuan gen wart·

In ſinen daghen gengen vp nabucho donoſor die koninck vã babilonien·eñ wart ioachim ſin knecht drij iaer ende dat nae wedderſtreuede hye em·ende die here ſande em moerder van chaldeen van ſyrien van moab ende wuers der kinder amon ende ſande die in iudam dat ſy verderuen ſolden nae dem woerde des heren dat he geſpraken hadde doꝛ ſin knecht die propheten· Ende dyt gheſchach ouermyddeſt dat woet des heren tegen iudam dat he en aff neme by ſich vmb manaſſes ſunde wyllen die hye ghedaen hadde·ende vmb des vnſchuldigen bloedes wyllẽ dat he vytgeſtoet hadde ende veruult hadde iheruſalem myt dem bloede der vnſchuldigher·ende vmb der ſaken wyllen en wolde die here met ghenedich ſijn· Dat ander deyl der redẽ ioachim ende allet dat he ghedaen hadde·die ſint beſchreuen in deme boeke der woerde der dage der koninge vã iu da· Ende ſliep ioachim mit ſinen vederen ende regnierden ioachim ſin ſoen nae em·ende do en dede die koninck van egipten met meer daer toe dat he vit ſinem lande toge·ende de konick van babilonien die hadde ghenomen van dem water van egipten bys an dat water eufratrẽ allet dat was des koninges van egipten· Ach= tyen iaer was ioachim alt do he begunde thoe regnieren ende regnierden drij maende in ihe ruſalem· Ende he dede quaet voer dem heren· ende ſinre moeder naem was naſche helnathãs dochter van iheruſalem·ende he dede quaet voꝛ dem heren·nae alle dem als ſin vedre ghedaen hadden· In der tit do gingben vp die knechte nabuchodonoſoꝛ des koninges van babilonẽ in iheruſalem·eñ vmbſattẽ die ſtat myt berchu teden·ende quam die koninck van babylonien toe der ſtat myt ſinen knechten·dat ſy die ſtoꝛ meden·ende do genge ioachim die koninck vã iuda vyt to dem koninge van babylonien hye ende ſin moeder ende ſin knechte ende ſin voꝛ= ſten ende ſin kemmerlinge ende de koninck vã babylonien vntfienge en in dem achteden iaer ſyns ricks ende brachte vã danne alle de ſchat ten des huyſes des heren gades·ende oeck alle die ſchatte des koninges huyſes·ende tobrack alle die guldẽ vate die ſalomon de koninck vã

yſrahell ghemaekt hadde in dem tempell des heren na den worden des heren · ende brachte mpt em all iherusalem · ende all die voɔſten · en de all die ſterken des hers · tien duyſent in ghe uenkmiſſe · ende all die werklude ende goltſme de ende liet daer niet an dat arm volk des lan des · ende hy voerden Joachym in babylomen ende des koenyncks moder ende des konimks wyue ende des konynks kemerlinghe · ende die richter der lande lete hij in gheuenckmiſſe: van iherusalem in babylomen · ende alle die ſtercke manne ſeuen duyſent · ende duyſent werkmā ne ende goltſmede all die ſterke man ende dye ſtridende · ende brachte dye den konync' babolomien gheuanghen in babylomien · ende ſatte voer em mathathyam ſynen oemen · en de noemden den ſedechyam · eyn endetwintich iaer hadde Sedechyas do hy begunde to reg nijren · ende elff iaer regnijrden hij in iherusalē Synre moder name was amytal Jheremyas dochter van lobna · ende hy dede quaet vor dē heren na all dem alls ioachym gedaen hadde · ende wart die here tormich teghen iherusalem ende teghen iudam · bys hy ſy verwarp van ſi nen anghefichte · ende doe ghinghe ſedechyas van dem konynghe van babylomen ·

Dat vyff ende twyntichſte Capittell we iherusalem verbrant ende verſtuert wart · ende all wat in dem tempell vntfoert wart · ende tho braeken · ende woe Sedechyas ſyn oghen vit ghesteken woerden ·

At gheschach des neghenden iaers ſi nes rikes des tienden maendes des tiē dē dages des mandes: do quā nabugo donoſor die konynk van babylomen. hij ende all syn her in iherusalem · ende vmblachten dye ſtat · ende richten dar al vmb berchureden vp Ende was die ſtat beſloten ende vmblacht bis an dat elffte iaer des konyncks ſedechye: des negenden daeges des maents · ende die hūger gewan ouerhant in der ſtat ende dat volk des landes en had ghein broet ende dye ſtat wart vp ghebraken · ende all dye ſtrijtbar man vlu wen in der nacht dor den wech tho der porten wart · dye is tuſſen der dobbellre muyren ende des koenyncks garden wart · ende die chaldeē laghen all vmb dye ſtat · ende do vlo ſedechias dor den wech die leyder tho dem velde wardt to der wylltmiſſen · ende dat her der Chaldeen veruolgheden den konynck ende vengen en · in den ſlechten wege vā iherucho · eñ all de ſtridē de die mpt em waeren woerden all verſpreyet ende leten en · endē als ſy den koenynck haddē gheuanghen · ſy vorden en toe dem koenynge van babylomen in reblata · Hy ſprack mpt em gerichte · Dye kinder Sedechye doden hi voɔ em ende groeff em ſyn oeghen vyt · ende veſtē en myt ketten ende leyden en toe babylomen · des vyfften maendes des ſeuenden daeges des maendes dat is negentien iaer des koenyncks van baebylomen: quā nabuzardan dye voɔſte des hers: eyn knecht des konyncks van baby lonien in iherusalem ende verbranden dat hus des heren · ende des konyncks huis: ende dye huiſe iherusalem · ende all die hurſe · verbrande hy mpt dem vuire · ende all dat her der chalde en dye waeren mpt den voɔſten der ridder ver ſtuerden ſy die muren die vmb iherusalem wa ren · ende dat ander deyll des volcks: die daer bleuen in der ſtat · ende: dat vluchtich was en de oeuerghevluwen tho dem konynghe vā ba bylomen · ende dat ander ghemeyn volck voer den nabuzardan dye voɔſte der ridderſchop o uer · ende van den armen des landes: lyete hij die wyngardener ende die acker lude · Die ge goten koperen ſuyle die in dem tempel des he ren waeren · ende die vnderlaeghen: ende dat groete waſch vat van eren · dat dar was in dē hupſe des heren · dat tobraken die chaldeer · en de braechten dat eren daer aff in babylomen · Die koperen potte ende die deghelen ende dye krouwelen ende die koppe · ende de moɔtijrſte ne · ende all die eren vaete dar men in tho dye nen plach: die wyrroks vate ende die ſchaelen ende ſo wat golt ende ſiluer was · dat nam Na buzardan die voɔſt der ridderſchop: dat warē twe ſuyle ende ein groet waſch becken · ende de vnderlagen die ſalomon hadde doen maeken in dem tempell des heren · Der gegoeten vaete was alſo vyl dat daer gein ghewycht van en was · Eyn ſuyle was negentien ellenbagen ho ghe · ende dat hoefftſtuck dar vp drie ellenbae ghen hoeghe · ende die gardekens ende de gar naten appele boeuen dem hoefftſtucke der ſuy len waren all van koper · Gelick ſpraet hadde oeck die ander ſuyle · ende nam dye voɔſte der ridderſchop ſarayam den ouerſten prieſter en de ſophonyam den anderen prieſter · ende dre doɔwarder · ende van der ſtat einen dyentе dye eyn oeuerſt was oeuer die ſtrijdende man · en de vyff man die voer dem koenynghe ſtondē ende die hij vande in der ſtat · ende ſophɔr den ouerſten des hers: die die veſeners to prouen plach m dem lande · ende ſes man vyt der ghe meinheyt die in der ſtat geuonden worden De ſe nam nabuzardan die voɔſt der ridderſchop ende bracht die to dem konynge van babylo mien in reblata de ſloch de konimk van babylo mē eñ dodē ſi in reblata i dē lande emath eñ ſo

wart iuda vyt synen lande ghevoert· ende dem volck die auerbleuen weren in dem lande iuda de de koninck vā babilonien nabuchodonosor gelaten hadde den satte he vor eynen herē Godoliam Aychans sone die Saphans sone was Ende als dit sagen alle die leydeslude der iudde dere sy ende die man die myt en warē so wye de koninck van babylonien Godoliam werghesat hadde· do quamen to godolyam in maspha ysmahel Nathamie sone ende Johānan Caree sone· ende saraya tanameth sone de netophatire ende iezenias maachathij sone sy ende er gesellen· ende den swore godolias ende eren gesellen ende sachte· Entfruchtet uw niet to dyenē den chaldeen· Bliuet in deme lande eñ dyenet dem koninge van babilonië· ende uw sal woel sijn· Ende dat geschach in den seuende maende do quam ysmahel nathamie sone· de elysames sone was van des konincks geslechten· eñ tyē man myt eme ende slogen godolyam ende hy starff· ende de ioeden ende die chaldeen de mit en waren in maspha· ende do stont al dat volk vp vā dem kleynen bys to den gweten ende de vorsten der iuddere ende quamen in egipten eñ vntfruchten de chaldeen· ende dat geschach in dem seuen ende dertichsten iare des ouergāges ioachym des koninckes van iuda des twelfftē maendes des seuen ende twintichsten daghes des maendes· Doe verhoeff euilmerodach die koninck van babilonien in dem do he begūde to regyeren dat houet ioachyms des koniges van iuda vyt dem kerkener ende sprack em sachtmodich toe ende satte synen throne bouen dē throne der koninge die myt em waren in babilonien ende verwandelden eme syn kleyder die hy gehat hadde in deme kerkener· ende at alle wege broet in synem angesichte alle die daghe syns leuendes· Alle nottrofft satte he em sōder vnderlaet die wart em gegeuen van dem konīge alle die dage syns leuendes

Hijr endent die vijr boeke der koningen Eñ volgen hyr na die twey boeke Paralipomenon

Hyjr begint dat boeck paralipomenon ge
hetē·dzer yn beschreuen is vā den seluen dyn
gen: die beschreuē syjn in dē boeken der komn
ge · ende werdē in dyssen boeck veruult vele
historiē die achter gelatē sint in den anderen
boekē ende ock werdē hyjr vyt verclaert vn
tellike vragen der hilliger historien

Dat yrste ca·helt al die geburdē doer ere
namē van adam bys to iacob ,

Dam *teelde Iseth·seth·
enos·Enos Caynam·cay
nam malaleel·malaleel ia
red iared enoch·enoch ma
tusalē·matusalem lamech
lamech noe·noe sem chā
ende iaseth·Die soene Ja
seth sint gomer magog madan eñ iauā thu
bal eñ mosoch eñ thyras· Die soene gomer
sint ascenes eñ riphat eñ togorma Die soene
iauan sint eliza eñ tharsis methin eñ dodanim
Die soene chā sint chus eñ mesraim phut eñ
chanaan Eñ die soene chus sint saba eñ eui-
la sabatha eñ regma eñ sabathaca·Die soene
regma sint saba eñ dadā·Chus teelde nem-
roth Eñ desse begūdē mechtich to werdē vp
der erdē·Mesraim teelde ludy eñ naampu eñ
laabym eñ nepthuym phetrusim eñ chasluy·
van welkē vyt gekoemē sint philistyen ende
chapthurer Chanaan teelde sidonem sinē ie-
sten geboerē soen·Ethеum eñ iebuseum ende
amorreū eñ gergeseū eueū ende aracheū eñ
asmeū aradium eñ samareum ende ematheū
Die soene sem: sint elam ende assur eñ arfa-
xat lud ende aram·Die soene aram: sint hus
ende hul ende gether eñ mes·Arfaxat hefft
geteelt sale·eñ die teeldē heber Heber sint ge
boerē twe soene die eyn hiete phalech *dat
is soe vele gesacht als ey delige wāt in sinē
dagē is die erde gedeilt·eñ syns broder nae-
me is Jectā Jectan teelde elmodat ēde saleph
ende asormoth eñ iare aduram eñ ozal eñ dee
la ebal ende abimael eñ saba ende ophyr eñ
euila ende iobab Dyt sint all soene sem·Ar-
faxat iectan sale heber phalech ragau seruch
nachor thare abram dit is abrahā·Die soe-
ne abrahā sint ysaac ende isinahel· Ende dyt
sint er geslechte Die yrste geboerē soen isma
hells is nabayoth ende cedar eñ abdehel eñ
mabsan eñ masma ende duma massa addad
ende thema·iachur naphis cedma: desse sint
ysinahels soene·Sūder die soene oetare der
bysleperssche abrahams die sy geteelt hefft
sint samram iecsan madan madyan iesboch
ende sue·Jecsans soene sint maba ende da-
dan: Die soene dadan asurim ende lathusim
eñ leomim Die soene madiā sint epha epher
ende enoch eñ abida ende eldaa all dese sint
soene oethure Abrahā heft geteelt ysaac·wel
kes soene were esau ende israhel· Die soene
esau sint eliphas rahuel iehus hielon eñ tho-
re·Die soene eliphas sint themar omar cep-
phy gothā oenem thāna amelech Die soene
rahuel sint naath sara samma eñ meza · Dye
soene seyr sint lothā sohal sebeon ana dyson
eser dysan· Die soene lothā hoeri alohymā
sunder lothās susters was thamna Die soene
sobal alian eñ manaath ende ebal ende sephi
ende onan· Die soene zebeon ahaia ende ana
Die soen ana : dyson Die soene dyson hama
con eñ eseban eñ iethran eñ charran· Die soe
ne aser balaan eñ zaban eñ iachā· Die soene
dysan vs eñ aran Dit sint die komg die reg-
nyrden in dē lāde vā edom eer emich komink
was in israhel Bale beors soene eñ die name
sinre stad denaba· Bale is gestoruē eñ na em
heft geregnyrt iobab eyn soen sare vā bosra
Eñ doe iobab was gestoruē regnyrdē na em
husan vyt den lande der themaner Eñ husan
is gestoruē ende na em regnyrde Adad eyn
soen badad die verstoch madian in dē lande
moab·eñ die naem sinre stad was auich · Eñ
do adad gestoruē was regnyrdē na em sem-
la vā mesreca Ende semla is gestoruen eñ na
em regnyrdē Saul van roboth welke by den
die ryuyr gelegen is Ende doe saul doet was
regnyrdē na em balaane achobors soen · Eñ
desse is gestoruē ende na em regnyrde adad
welks stede gehietē was phay eñ syn wyf is
genompt mehetabel eyn dochter matred die
mezaabs dochter was· Ende doe adad ge-
storuē was begūden hertogē to werdē i edō
voer die konimgē Hertoch thanna·hertoch
alua hertoch iether·hertoch oolibama·her
toch hela·hertoch phimō·hertoch cenē·her-
toch themā·hertoch mapsar·hertoch mag-
dihel·hertoch hyrā·dit waren die hertogen
van edom·

Dat twede capi·helt die geburyrden Jude
des patriarchē bys to dauid ēde sinē broderē

Dit sint die soene israhel Ruben·sy-
meō·leui·iuda·isachar·eñ zabulon·
dan·ioseph·bemamy· neptaly·gad
eñ aser· Die soene iuda her aunan eñ sela·de
se dre sint em geboerē van der dochter sue vā
thananeen · Mer her was die yrste geboeren
soen iuda·eñ quaet voe dem herē eñ god doe
bracht voet vā iuda twe soene phares ende
sara·Alle die soene iuda warē vyff ·Phares
de eyn: ende thamar de iuda soens wyff was

ſoene eſrom eñ amul · eñ die ſoene ſare zãri ende
ethan eñ eman chalcal eñ darda toſamen vijf-
ue Die ſoene charmi achar die iſrahel verſtoerde
ende ſundigede in deypde des guedes dat voer-
wiſet was vã dem heer Die ſoene ethã azarias
Die ſoene eſrom die em geboer ſint: iera mehel
ram eñ calubi dyt is caleph · Ende ram gewã
aminadab · aminadab gewã naaſon eyner prin-
ce der kinderen iuda · Ende naaſon gewã ſalma
van wilkem gebaerẽ is booz Booz gewan obed
ende die gewã yſai · eñ yſai gewã ſinẽ ijrſtẽ ge-
boeren ſoen heliab · den anderẽ aminadab · den
derden ſymmaha · den werden nathanael · den
vijffden raddai · den ſeeſtẽ aſon · den ſeuẽdẽ da-
uid · welker ſuſteren waer ſaruia ende abigail ·
Der ſone ſaruie ſint dre geweſt · abyſai · Joab ·
ende aſahel · Abigail wã amaſa · welks vader
was gether vã iſmahels geſlechte caleb eſwomſ
ſoen naem eyn wijff geheten azuba vã welker
he gewã ierioth · ende ſijn ſoene waer iaſer eñ
ſobab ende ardon · Ende doe azuba geſtoeuen
was naem he to wijue caleph ephrata: welk em
voertbracht hur Ende hur gewan huri ende
huri gewan beſelehel · Na deſſen is eſrom inge
gangen to der dochter machyr galaads vader
ende nam die do he ĩ dat ſeſtichſte iar alt was
welke em vortbracht ſegub: ende ſegub gewã
iayr: ende beſat · xxiij · ſtede in dat lant van ga-
laad Ende iayr hefft genomen geſſur ende arã
die ſteden ende canath ende ſijn ſtraten ſeſtich
ſtede · alle deſſe ſint ſoene machyr galaads va
ders Ende doe geſtoeuen was eſrom is caleph
gegangẽ in ephrata ✝ die ſtad · eñ hefft die erf-
lick in beſittinge genomen ┘ · Ende eſrom had-
de eyn wijff ahya: die em voertbrachte aſſur dẽ
vader thecue ✝ dat is den heren des doerps alſo
genant ┘ Dem ijrſtgebaeren ſoen eſrom ghehe
ten iheramehel ſint gebaeren ſoene Ram die ijr
ſte gebaeren ende Aram ende aſon endẽ achia
Ende ieramehel hefft getrowt eijn ander wijff:
geheten atthara die dar moder was Onanys ·
Ende die ram des ijrſten gebaerẽ ieramehel we
ren Moos ioamyn ende achor · Onan hadde ſo
ne Semei ende iadan · Die ſoene ſemey eñ da-
dab ende abiſur · die naem abiſurs wijffs was
abiahil · welke ahobban eñ molid · Eñ nadabs
ſoene waren ſaled ende apphaym · ende Saled
is geſtoeuen ane kinder: Mer apphaym ſoen
was Jeſi · welck ieſi gewan ſeſan · ende ſeſan ge
wan ahalay Mer die ſoene iaday ſyns bröders
waren Jether ende ionathan Ende Jether is
geſtoeuen ane kinder Mer ionathã gewan pha
leth ende ziza: deſſe waren ſoene ieramehels der
ijrſten gebaren eſroms Mer ſeſan en hadde ge
ne ſoene mer dochtere · eñ geyn egipcie knecht
genoempt iera ende heft em gegeuen ſine doch
ter to wijue welck em voertbrachte ethey · En-
de ethey gewan nathan · ende Nathan gewan
ſadab · ende ſadan gewan ophal · ende ophall
gewan obed · obed gewan iehu · iehu gewã aſa
riam · aſarias gewan helles · ende helles gewã
helaſa · helaſa gewan ziſamoy · ziſamoy gewan
ſellum · Sellum gewan Jthaman · ende Jtha-
man gewan elizama · Die ſoen Caleb iherame
hels broeder ſijn ijrſt gebaren meſa: deſſe is die
vader Ziph eyns ſoens Mareſa des vaders he
bron · ende die ſoene hebron ſint Tohye eñ tha
phua ende noen eñ ſamma · Samma gewan ra
am ierchaams vader · ende noen gewan ſemey
ẽde eyn ſoen ſemey was moan · ende moã was
vader bethſur · Ende epha eyn boele calebs bra
chte voert Aran ende muſa ende gezez Arã ge-
wan gezez · die ſoene iahaddai regam ende ioa
thã ende geſan · phalech ende epha ẽde ſaaph
Die byſlaperſche calebs maacha teelde saber ·
ende tharana ende ſaaph · madyn vader gewã
maſue den vader machbena ende eyn vader ga
baa ✝ dat is der doerp alſo geheten ┘ Ende Ca
lebs dochter was achſa · Dyt waren die ſoene
caleb dee ſoen hur des ijrſtengebaeren ephra-
ta Sobal die vader chariathiarims Salma die
vader bethleems arüph die vader bergader So
bals kinder die eyn vader was auer dat dorpp
chariathiarim die welke ſach die helffte der ra
ſtynge ✝ dat is die woninge des lants ┘ Ende
die vã geſlechten chariathiarim gekomẽ ſint
ſint Jetrey ende aputhey ende ſonathey · eñ ma
ſarey ✝ ſoedane volke ┘ vyt deſſen ſint gekomẽ
die ſarayten ende eſthaoliten ✝ dat ſint die dar
woenden in den ſteden ſama ende eſthaol ┘ Die
ſoen ſalma des heren auer bethleem ende · ✝ des
doerps ┘ nethophati ſint croonen des huſes Jo-
ab ✝ dat is die quemẽ van ſalma waren al ſtar
ke ende ſtrijtbar man in der tijt ioab · ende dye
helfte der raſtinge ſaray ende die geſlechtẽ der
ſchriben die dar woneden in iabes: ſingende en-
de leſende ende in den taberna culen woenden ·
Dyt ſint cineer die gekomẽ ſijn van der hitten
des vaders des huſes rechab ·

¶ Dat · ij · ca · helt die geboerde dauid bijs toe
ſalomonẽ · eñ voert na ſalmonẽ bijs toe dẽ auer
gãck in babilomẽ eñ die geboerde na dẽ augã-

David hadde deſſe ſoene die em geboerẽ
ſijn in hebron den ijrſtgebaerẽ amõ vyt
achinoen die iſraheliter · den anderẽ da-
niel vyt abigail vã carmelen · den derdẽ abſalõ
enen ſoen maacha des koninges dochter pto-
lomei vã ieſſur · den vijrdẽ adonia aggiths ſoen
den vijffdẽ ſaphatiam vyt abitthal · de ſeeſten
Jethraham van Egla ✝ dat was micho ┘ ſinẽ
wijue Dees ſoene ſijn em gebaeren in Hebron
dar he regnijrden ſeuen iar ende rees maende

Sunder·xxxiij·iaer regnierde he in iherusaē en de in iherusalem sint em geboeren soene Sym maa ende sobab ende nathan ende salmon veer van betsuba eyn dochter amihel· Jebaar ende helisua ende eliphaleth ēde noge ende napheg ende laphye ende elisama ende eliade ende elyphaleg negen· alle desse soene sint david aen de soen der boelen· Ende sy hadden eyn suster thamar· Ende salmons soen was woboan welks soen abya gewan asa· ende van dessen is geboeren Josaphat eyn vader ioarams Welck ioram gewan ozyam· vyt den is geboeren Joas ende sijn soen amasias gewan azariam Ende die soene azarie geheten Joathan gewan Acham den vader Ezechye· van welken geboeren is manasses· ende manasses gewan ammon den vader Josye ende die soene iosye waren die yrste geboeren Johannan· die ander Joachym· die derde Sedechias· die veerde Sellū· Van Joachim is gebaren Jechonias ende Sedechias· Dye soene iechonie weren Aspr· salathyel· melchyram· phadayd· sennefer· ende iecomia· sama eñ nadabia· Van phadaya sint gebaeren zorobabel ende semmei zorobabel gewane mosollam· ananyam ende salemith eer suster· ende asabari ende ohol ende barachyam ende asadyan· Josabeseth vijff soene· Die soene ananye: phaltyas was vader iheseye: welks soen was Raphaia ende des soen was arnan· van wilkem gebaerē is obdya· welks soen was sechemias Ende die soen sechenie was semeya· welks soen weren vrius ende pegaal ende baria ende naaria ende saphat ende sesa myt getael sees· Die soene naarie elyoenay ende ezechias ende ezricam drie· Die soene elyoenay waren oduia ende helyabsub ende pheleia ende acaub ende iohannan ende dalaya ende anan· seuen·

Dat vijrde capi· helt ock die geslechten Juda ende wart hyr meer daer van geschreuen: dan geschreuen is in den tweden capittel· Ende voert helt dit die geslechte Symeonis

Die soene Juda die hijr na volgē sint Phares· eszom: ende charmi· ende hur· ende subal· ende raya· subals soen gewā iaad· van welken gebaeren sijn ahumay eñ Laad· Dit sint die geslechten Sarathy Eñ dit is dat geslechte ethan yesrahel ende iesema eñ Jedebos: ende die naem eer suster Asalelphunydan phuniel was die vader dat is here auer gedor dat dorp ende eser was die vader osa Dit sint die soene hur des yrsten gebarē ephrata: die eyn vader was auer bethleem Asur theues vader hadde twe wyue alaa ende naara· Ende naara veelden em oosam ende epher eñ themmani ende aastari· Dit die soene naare· Mer die soene alaa sereth ysaar ende ethnam· Thus gewan anob ende soboba eñ dat gesleht aharell arumz soene· Jabes die was edel bauen sijn broeder ende sijn moder noemde sinen naemen Jabes seggende want ick hebbe en vrotbracht in dwefnisse Ende iabes bat god van israhel seggende· Ist sake dattu gebenediende mi benedyest ende makest breet myn lande: ende dine hant myt my sy· ende does dat ick van der boes hept nyet verdruckt en werde Soe gelo ue ick stede to sijn in dynre beschouwinge ende lere Ende god hefft em gegeuen welck he gebeden hefft Chaleph eyn broder sua gewā machyr die was eyn vader Esthon· ende Esthon gewan betrapha ende phese ende Thehinna dē vader der strad naas Dyt sint die māne Recha der stede soe genāt Die soene Cenem othomiel ende saraya Mer die soen othomiel Athat ende maonathy Maonathy gewant ophra sarayas gewan ioab den vader des daels der kūstener soe genant van den bewoners Want daer waren meystere van kunstē· Die soen Caleb des sons iephone: hyr ende hela ende nahē· Die sone hela cenem ende die soen iahel· el· ziph ende zypha ende tyria eñ asiahel Ende die soen esro Jether ende mereth· epher ende iahalon· Ende he hefft ock gewunuen mariam ende sammay ende Esba den vader esthamo· Ende Caleph wijff Judayta: geberden em Jareth dē vader gedor· ende Heber den vader zocho· des doerps· ende ichotiel den vader zanaa· Dyt sint die soene bithie pharaons dochter die caleb naem mered ende voert ander· Ende dye soen des wijues odaye eyn suster nahā des vaders cēila catmi ende esthamo: die was vā mia chati· ende die soene symon amō ende rymma eyn soen anan ende thylon ende die soen iesi zoeth ende benzoeth· Die soen sela des soens iude her die vader was van secha ende laada eyn der maresa· ende die geslechte des huses der gē re die wijt linen werkedē in dem huse des eyds dat is dat tabernakel moysi lēde elimelech die die sonne dede staen ende den man der loc gene chelyon ende mahalō dat soe vele is als seker eñ vortgaende: ende die dat pūcē heb ben geweest ī moab ende die weder gekijrt sint in bethleem· Dyt sint olde woerde dat ys desse sint lange voer vnser tijt geweest desse Dye weder kijrden van bethleem · sint potmaeker geweest ende woenden in den patingen ende in den tuynen dat is myt sodanen werken gingen sy vmb by den kominck in eren werken: ende woneden daer bij den steden daer sy die werke deden Die soene Symeō Namuhel en de Jamyn Arib zara saull sellum sijn soen Mabsam sijn soen Masima sijn soen· Die soen Masma amuhel sijn soen zachur sijn soen Semmey

sijn soen · die soene samtmey waren seesti en ende sees dochtere Mer symeons broder ende al sijn geslechte en hadde nyet vele soene ende en mochten nyet geliken die summe der soene Juda Ende sy woenden in beesabee ende molada ens hasarsual ende in ballaa ende in asom ende i tolad ende in bathuel ende in oema ende in siceleg ende in bethmerchaboth ende in asarsasusim en de i bethberay eñ in saarim · Dyt sint ere stede bijs to dem koninge dauid ende ere dorpe ethā ende aen · remmon ende thoan ende asan vnff stede ende alle ere dorpen in eren vmbgāckbijs thoe baal · Dyt is ere woenynge ende delinghe erer stede · ende mosobab ende yemlech ende iosa eyn soen Amasie · ende Johel ende Jehu dye soene iosa bye des soens sarape Asihel soene ende elpoenay ende iacoba · ende ysuaya · ende asaya ende adyhel ende ysimihel ende banaya ende zysa die soen Sephey des soens Allon ydaya soene · die soene samri samaya soene · Dijsse sint genoempt prinœn in eren geslechten ende sint in dem huse erer mageschupp sere voramichu oldiget · Ende sy sijn voert gegangen dat sy ingaen solden in Gadorbijs to den oesten des daels · ende dat sy soeken solden weyden eñ beesten: ende sy vunden vruchbaer weyde eñ seer guet · ende eyn seer breyt lant ende rastich ende vruchtbaer · in welken to voern woendē die vā dem geslechte Chams · desse sint gekomen wilke wy voer by namen beschreuen hebben in dē dagen Ezechie des konyncks iuda · ende voersloegen ere tabernakel ende woenre die dar geuonden worden: vordeligeden sy bys vp dessen iegē waerdigen dach ende sy woende voer en daer Want sy seer vruchtbaer weyde daer vunden Ende van den soenen Symeons sint gegangen vijff hundert man hebbede prinœn phaltiam ende naariam ende Raphayam ende Ozihel eyn soen Jesi in den berch Seyr : ende voerslogen die auerbleuen waren vā den amelechitē bysijsy entfleen mochten ende woende daer voren toe dessem dage toe ·

## Dat vijffte capittel · Helt alle dye geboert Rubens · Gads · ende des halven geslechts Manasse:

Ende die soene Ruben des ijrsten geboeren israhel want he was sin ijrst geboeren Duder doe he beuleckte sins vaders bedde: sint gegeuen sine voordele dat he ijrstgeboeren was den soen ioseph ysrahels soene Ende he en is nyet gerekent voer den ijrst gebaerē Sunder Judas die die starckste was vnder sinen broderen · van sinē geslechten sint voersten gebaeren Euer die voordelen des ijrsten gebaerē to wesen sint gegeuen Joseph Die soene ruben des ijrsten gebaeren israhels enoch ende phallu esrom ende charmi Die soene Johel samaria sin soen gog sijn soen semei sijn soen michi sin soen rechia sin soen baal sijn soen beera sin soen welcke geuangen leyde theglatfalasar kominck vā assyrien Ende was prince in den geslechte rubē Sunder sijn broder ende all sijn geslechte doe si getalt waerden doer ere gesinde hadden sy Jehihel ende zachariam to voersten Sunder bala die soen Azam des soens Samma Johels soen die woende in aroer bijs to Nebo ende beelmeon · ende he woende tegen dat oesten bijs to den inganck der woestemen ēde bys an dat riuijr eufraten ende vyl getael der beesten besatē sy in dē lande galaad · In den dagen saul : hebben sy gestreden tegen die agarener ende hebbē die doet geslagen ende hebben gewoent voer in erē tabernakelē in allen lantschappen die an seen thoden osten galaad · Sunder die soen gad vyt erer lantschaep woenden in dem lāde basan bys to selcha · iohel in dat begin ende saphan die ander Sunder ianay ende saphat in basan · eñ ere broderē na den husen erer geslechten · Michael ende mosollam ende sebe ende Jori ende Jachan ende zije ende Heber die seuen · Desse sint soene Abyayl · die soen vri die soen Jara · die soen galaad die soen michael · die soen Jesesi · die soen ieddo · die soen bum · ende die broderē des soens abdihel des soens guni voersten des huses i erē gesinde · ende woende in galaad ende m basā eñ in eren doerpen ende in allen voerstn zaron bys to den enden · Alle desse sint getalt in den dagē Joathan des komings Juda Ende in den dagen Jherobeam des komings van israhell Die soene Ruben ende gad ende halfft dat geslechte Manasse strijtbaer mans die daer schilde ende swerde dragen mochten ende bagen sphannende ende gelert tho striden weer ende wertich dusent ende seuen hundert ende sestich voertga ende to dem stride ende wechten tegen die agarener · Sunder die ithurey ende Naphey ende Nadab deden en hulpe Ende die agarener sint gegeuen in ere hende Ende alle die myt en waren Want sy repen god an doe sy streden : ende he hefft sy voerhoert Want sy geloeueden in en Ende sy hebben genomen alle die dinge dye sy besaten vijfftich dusent camelen ende twe hundert · vijfftich dusent schape · twe dusent ezelen ende hundert dusent menschen · ende vele gewūden gestoeuen Want dat was eyn strijdt des heren ende sy woenden voer en bijs to dem auergange Ende die soene des halven geslechts manasse die besaten dat lant : van dem eyde basan bijs baal Hermon ende Sanyr : ende bijs aen dē berch hermō Wāt dat was eyn groet getal

Ende deſſe waren voerſten des huſes eres geſlechts · Eſer ich ende helihel eſrihel ende Jheremia ende odaya ende Jedihel ſere ſtarcke mā ende mechtich ende genoempt hertogen in cre gefinde · Sunder ſy hebben gelatē den god eer vader ende hebben auerſpell gedaen na dē goeden des volcks des lands welke die here aeff genoemen hadde voz en ende die here iſraheell hefft voerweckt den geyſt Phul des komngs van aſſyrien · ende den geyſt teglatfalaſar des komings aſſur: ende hefft auergeſat Ruben ende Gad ende dat halue geſlechte manaſſe ende hefft ſy geleyd t in ale ende in abor ende ara en de aen die riuiere goſan bys to deſſen dage ·

Dat ſeeſte capittel · helt die geboerde Leui ende der leuiten ampt ·

DJe ſoene leui: gerſon caath ende merari Die ſoene caath amram yſaar Hebron eñ oziihel · Die ſoene amram aaron moiſes ende maria · Die ſoene Aaron Nadab ende Abyu · Eleazar ende ythamar · Eleaſar gewan phynees · ende Phinees gewan abyſue · abiſue gewan bocci · Ende bocci gewan Ozy · Ozy ghewan zarayam · ende zarayas gewan merayoth Merayoth gewā amariam · Ende amarias gewan Achytob · Achytob gewan ſadoch · Ende Sadoch gewā achymaas · achimaas gewā aſariam · aſarias gewā iohanaan · iohannan gewan aſariam die die prieſter was in dem huſe dat ſalmon timmerde in iheruſalē · Aſarias gewā Amariam · ende amarias gewā achytob · achytob gewan ſadoch · ende ſadoch gewā ſelū Sellum gewan helchiā · ende helchias gewan aſariam · azarias gewan zarayam · ende ſarayas gewan ioſedech · Ende ioſedech is vyt gegaen do die here auerſatte iudam ende iheruſalē aū midds die hande Nabugodonoſor · Die ſoene leui · gerſon · caath · ende merari · Ende dit ſynt die namen der ſoene gerſon: lobni ende ſemey · Die ſoene caath · amram eñ yſaar ende hebron ende ozyhel · Die ſoene merari · mooli eñ muſy · Dit ſint die geſlechte leui na eren gefinde · gerſon ſijn ſoen lobni · iaath ſijn ſoen · ſamma ſijn ſoen ioaa ſijn ſoen · addo ſijn ſoen · zara ſijn ſoen yethram ſijn ſoen · Die ſoene caath · aminadab ſijn ſoen · chore ſijn ſoen · aſyr ſijn ſoen · helchana ſijn ſoen · abiaſap ſijn ſoen · aſijr ſijn ſoen · caat ſijn ſoen · vrie ſijn ſoen · ozyas ſijn ſoen · Saull ſijn ſoen · Die ſoene helchyana · amaſay eñ achymoth ende helcana Die ſoene helcana · ſophay ſijn ſoen · naath ſijn ſoen · heliab ſijn ſoen · Jheroboam ſijn ſoen · helcane ſijn ſoen Die ſoene ſamuel · die yrſte gebaeren boxem eñ dar na abia Die ſoene merari · mooli lobni ſijn ſoen · Semei ſijn ſoen · oza ſijn ſoen · ſamaa ſijn ſoen · aggia ſijn ſoen · aſaya ſijn ſoen · Dit ſint die Dauid gheſat hefft bauen die ſenger des huſes gades do die arch geſat was · ende ſy deendē by dem tabernakel des getuyges ſingende: bys dat ſalmon tymmerde dat hus des heren in iheruſalem · en de ſy ſtunden na eren ordinācien in dem denſte · Dit ſint die by ſtunden myt eren ſoenē van den ſoenen caath heman die ſenger iohels ſoen des ſoens ſamuel des ſoens helcana des ſoens Jheroam des ſoens elihel des ſoens thou des ſoēs ſuph des ſoens helchana des ſoens iohel des ſoens maath des ſoens amaſay des ſoens Helchana des ſoens iohel des ſoens azarie des ſoēs zophonie des ſoens Taard aſirs ſoen des ſoēs abyaſaph des ſoens chore des ſoens yſaar des ſoens chaat des ſoens leui iſrahels ſoen ēde ſin broder aſaph die dar ſtont to ſinre rechter hāt Aſaph eyn ſoen barachye eyns ſoens ſamaades ſoens michael des ſoens baſaye des ſoens Melchye des ſoens Athay des ſoēs ſara des ſoens adaia des ſoēs ethā des ſoēs ſāma des ſoēs ſeney des ſoens ieth) des ſoens gerſon des ſoēs leui · Sunder die ſoene merari ere broedere ſtunden to der luchter hant Ethan des ſoens Chuſi des ſoens abdi des ſoens maloch des ſoens aſabye des ſoens amaſie des ſoens Helchye des ſoens amaſſay des ſoens bouni eyns ſoens ſomer eyns ſoens mooli eyns ſoens muſi eyns ſoens merari die dar leui ſoen was · ende ere broedere die leuitē die geordinijrt ſint in alle dē denſte des tabernakels des huſes des heren Aaron ende ſin ſoene branden den wijrwock vp den altaer des offers dat men alle verbrande · ende vp den altaer des wijrwocks in alle dat werck ſancti ſanctorum ende dat ſy bidden voz iſrahel na alle den dingen die moyſes die knecht goedes gebaden hadde Dit ſint die ſoene aaron Eleaſar ſin ſoen phinees ſin ſoen abyſue ſin ſoen bocci ſin ſoen ozy ſin ſoen zaraya ſin ſoen Meraioth ſin ſoen Amaria ſin ſoen achitob ſin ſoen ende ſadoch ſin ſoen achimaas ſin ſoen · Eñ dit ſint die woninge der kindere aaron doer die doerpe ende die nepſten der kinder aaron · Na den geſlechten der Caathyten: wāt ſy willen en in dat loth Sy gauen en hebron in dem lande Juda · ende ſijn voerſtede all vmb ende vmb ſunder die dye ackere der ſtede ende de doerpē gauen ſy caleph dem ſoen iephone ſunder den ſoen Aaron gauen ſy deſſe ſtede · die ſtad der tovlucht geheten hebron ende vort lobna ende ſin voerſtede ende Jether ende eſthamo myt eren voerſteden ende helon ende dabyr myt eren voerſteden ende aſan ende bethſemes myt eren voerſteden Ende van dem geſlechte bēmamin Gabae ende ſine voerſtede ende almath myt ſinen voerſteden · ende anatoth myt ſinen voerſtedē alle die ſtede dartien myt eren voerſteden al er

geslechten·Eñ den soen caath die auerbleuē vā
eren geslechten·geuen sy vyt den haluen gesle=
chten manasse in besittinge teen stede sunder dē
soenen gerson doer er geboerde van dem gesle=
chte ysachar·ende van dem geslechte aser·en
de van dem geslechte neptalym ende van dem
geslechte manasse in basan weerteen stede· Dū
der den soenen merari doer ere geslechten van
dem geslechte Ruben ende van dem geslechte
gad·ende van dem geslechte zabulon geuen si
by lottingen tweelff stede·Ende die kinder ys
sahel geuen den leuiten stede ende ere weerstede
ende sy hebben gegeuen auermiddes lottinge
vyt den geslechten der soene iuda ende vyt den
geslechten der soene symeon·ende vyt den gesle
chten der soene beniamin· desse stede die si ge=
noempt hadden myt eren namen den genē dye
waren van dem geslechte der soene caath· Eñ
die stede waren in eren eyde van dem geslechte
effraym ende sy geuen en die stede der toulucht
sichem myt sinen voersteden in dē berge ephra
im ende gazer myt sinen voersteden ende betho
ron des gelicks ende helon myt sinen voerste=
den ende geth ende remmonvnder die selue mā
ne·ende vyt den haluē geslechte manasse aner
ende sine voerstede balaā eñ sin voerstad dē ge
nen die auerbleuen waē van den geslechte der
soene caath Dūder die soene gerson vā den ge=
slechtē des haluē geslechts manasse gaulon in
basan ende sin voorstede eñ astharoth mit sinen
doerpē· Van dē geslechtē ysachar æades mit si=
nen voerstedē ende dabereth mit sinē voerste=
dē ende rāmoth ende sine voerstede ende Anen
mit sinen voerstede· Van den geslechten Aser
masall mit sinen voersteden ende abdon des ge
liks Asach ende sine voerstede·Roob mit sinē
voersteden Sunder van den geslechten nepta=
lym: æades in galilea ende sin voerstede·Amō
myt sinen voersteden ende cariathaym ende sin
voerstede·Ende den anderen soenen merari van
den geslechten zabulon: remmono ende sin vo=
erstede ende thabor mit sinen voersteden·Mer
die iordaen tegen iherico tegen dat oesten des
iordans van den geslechte Ruben bosor in die
woesteme myt sinen voersteden eñ Jassa myt si=
nen voersteden ende cademoth ende sin voer=
staed ende myphaat mit sinen voersteden·Eñ
van den geslechten gad ramoth ende Galaad
mit sinē voersteden·Eñ Manaym myt sinē wer
steden Eñ esebon myt sinen voersteden·eñ Je=
ser myt sinen voersteden

Dat seuende capi·Helt die geboert der an:
der sees g:slechtē·ysachar·bemamm· neptalȳ
manasse·effraym eñ aser·:

DE soene ysachar thola eñ phua·iasub
ende symeron die weer·Die soene thola
ozy ende raphay eñ ierihel eñ iemay eñ
iepsem ende samuel voerstē doer die huse erer ge
slechten·Van den geslechte Thola sint getalt
in den dagen dauid seer starcke manne twe eñ
twentich dusent eñ sees hundert· Die soene ozi
israya van welkē gebaerē sint mychael eñ oba=
dya ende iohel ende iesia vnue·all prīcen myt
en doer er gesinde eñ volke seer starcke manne
berept tho den strijde·xxxvi·dusent wāt sy had
den vele wyue ēde soene·Ende ere broedere doer
alle dat geslechte ysachar seer starke to strijdē
sint getalt seuen ende achtentich dusent· Dye
soene beniamin bale ende bechor ende iadihell
dre·Die soene bale elbon eñ ozy ende ozihel eñ
iherimoth ende vray viue: prīcen der gesinde
ende die sere starck tho striden ende ere getnell
was·xxxj·dusent ende·xxxiiij· Sunder die soe=
ne bechor zamyra ende ioas ende helieser ende
helioenay ende amri ende iherimoth ende abya
ende anathut ende almathan: Alle desse waren
soene bechor·Ende dar sint getalt doer eer ge
sinde prīcen ende seer starck to strijden·xx·du=
sent ende twe hundert· Sunder die soene Jadi
hel balan· Sunder die soene balan iheus eñ be=
mamin ēde ahot ende chanana ende iothan eñ
tharsis ende hapsaar Alle desse soene Jadyhel
prīcen ere geslechte seer starcke manne seuen
teen dusent ende twe hundert·voergaende to dē
strijde Sephan ende haphan die soene hyr en=
de asym der soene Aser· Eñ die soene neptalym
Jasihell ende guny ende aser ende sellum Bale
soene· Sunder die soene manasse Estrihel ende
sijn wel Syria die bracht voert machyr den va=
der galaad ende Machyr nam huisvrouwē sy
nen soen Happhyn ende Sepham: ende hadde
eyn suster genoempt Maacha· ende die naem
des anderen was Salphaath·ende Salphaat
sin gebaren dochtere·Ende Maacha dat wyff
machyr bracht voert eynē soen ende noemde en
phares·Ende die name sins broders was Sa=
res·ende sin soene vlam ende Rehen·Ende die
soen vlam was Bedan·Dit sint dye soene Ga=
laad des soens machyr manasse soene·Eñ sijn
suster regma brachte voert eynen schonen man
*geheten in hebrees zeychor ende abieser en=
de moola Ende die soene Semida waren ahim
ende Sechem ende Leci ende Aniam Ende die
soene Ephraym sutala barech sin soen·Thaat
sin soen·Elada sin soen·Thaat sijn soen Eñ des
soen zadab·eñ des soen Sutala·eñ des soen E=
zer ende elad·Ende die manne van geth *phi
listyen doden sy vnwertlike: wāt sy nyder ge
strigen waē an to tasten ere besittinge: hyrumb
weenede ephraym er vader vyl dage en sin broe
der sin gekoemen vp dat sy en troesten solden·

Ende he is nigegaen tho sinen wijue die · ent-
fenck ende heffa vœrbracht eynen soen Ende
hy noemede sinen namen Bewia · darumb wāt
he in dem verdrete sijns huys gebaeren was ·
ende sijn dochter was Sara welke tymmerde
Bethoron die nederste ende die ouerste: ende o
sensara ✝ die stede ⊥ Ende ephrayms soen rapha
ende reseph ende tale · van welken Thale geba
eren is thaan die laadan teelde · ende des soen
was ammyud die gewan elisama van welken
gebaeren is Nun · die welke hadde eynen soen
Josue · ende ere besittinge endewoninge was be
thel ✝ die stad ⊥ mpt eren dochterē ✝ dat is mpt
eren doerpen ⊥ ende tegen dat osten Naran · en
de tegen dat westen gazer ende ere dochtere ·
Ende sichem mpt sinen dochteren bijs asa ende
sin dochter ende by den soenē manasse · Beth-
san ende er dochtere · Thanat ende er dochte-
re Magedo ende er dochter Dor ende er doch
ter · In dessen steden woenden die soene Joseph
des soens israhel · Dye soene aser: Jemma ens
Jesu ende ysuy ende barya ende Sara er suster
Sunder die soene baria: Heber ende Melchy-
el · ende desse is die vader barsayth ✝ dat is een
here auer die stad also geheten ⊥ · Ende Heber
gewan Jeplat ende Somer ende Jothan ende
Suaa er suster · Die soene Jeplat yhosech ens
Chamaal eñ Asoph · dit sint die soene Jeplat
Sūder die soen seomer ahy eñ Roaga eñ Jaba
ende Aram · Ende die soene Helem sins bro-
ders Supha ende Jemma eñ Selles eñ amal ·
Die soene Supha: Sue Arnaphet ende Sua
al eñ Beri ende Jamra bosor ende od eñ Sam-
ma eñ Salusa ende Jethran ende bera · Dye soe
ne Gether: Jephone ende phaspha ende am ·
Sunder die soene Olla Aree ende auihel ende
Resia · alle desse sint soene Aser princen vyther
koren der geslechte: ende sere starke hertogen
der hertogē Ende dat getael ere die olt geno ch
waren ende bequeme to dem strijd sint geweest
xxvi · dusent ·

Dat achte capittel · Verhaelt weder die ge-
boerde benyamin ende des konigs Sauls dye
van dem geslechte bemamin was ·

BEmamin gewan dale sinen yrsten ghe
baren soen · Asbal den anderen Aara dē
derden Noaha den veerden · ende Ra-
pha den vyfften · Ende die soene bale waren ad
dahor eñ Gera ende Abiud ende Abysue ende
Neman eñ Ahosed ende Gera ende Sephu-
phan ende Uram · Dyt sint die soene ahod pri
cen der geslechte woeniende in Gabaa die auer
gesat sint in manath Mer noaman ende Achi
a ende Gera die hebben sy auer gesat Ende hy
gewan Ozya ahiud Sunder he gewan saara-
hym in dem lande moab: do hy gelaten hadde
Vsim eñ bara sine wijue · Van sinē wijue Odas
gewā hy Jobab ende selua ende Mosa eñ Mol
chom ende Jhehus ende Sethya ende Mar-
mach · Dyt sint sijn soene princen in eren gesle-
chten Ende mehusum gewan Achitob eñ El
phaall Ende die soene eiphaal Heber eñ Mysa
am ende samad · Desse samad tymmerde Ono
eñ lod ✝ die stede ⊥ ende sine dochter ✝ dat sint
ere bijlegegē doerpe ⊥ · Sūder Bara ende sama:
waren prin cenn der geslechte wonēde in Hay-
lon Desse verpagede dye woeners geth · Ende
Hayo ende sesat ende Jhermoth ēde sabadya
ende Arod ende Heder Michael ende Jespha
ende Johaa die soene baria · ende sabadia Mo
sollam ende Hesethi ende Heber ende esamari eñ
Jeslia ende Jobab die soen elphaal · ende Jacim
ende zechri ende zabdy · ende Helieonay ende se
lethay ende Helihel ende Adaya ende Baraya
ende Samarath die soene semey · Ende gesphā
ende Heber ende Heliel ende abdon ende zechri
ende Hanan ende anania ende aliam ende ana-
thothya ende Jephdaya ende Phanuel die soe-
ne Besac · Ende samaria ende soria ende otho
lya ende Jeyrsia helya ēde zechri Jheroams so
ne · Dyt sint patriarchen ✝ dat sint die ouerstē
⊥ ende voersten der geslechte die woenden in Je
rusalem Sunder in gabaon woenden abbyga
baon · ende die naem sins wyffs was Maacha
ende sin yrste gebaeren soen abdon ende Sur ·
ende Cys ende Baal ende Nadab ende gedur
ende ahyo ende zacher ende Macelloth · Ende
macelloth gewan samaa ende sy woēden tegē
eren broderen in iherusalem mit eren broderen ·
Ende ner gewan Cys · ende Cys gewan saull ·
ende saul gewan ionathan ende melchisue ens
abynadab ende hesbaal Eñ die soen ianathan
was mytibaal ende mytibaal gewan Mycha ·
Die soen mycha: phyton ende melech ende tha
ra ende ahas Ende ahas gewan Joiada eñ Jo
iada gewan asmoth ende asmoth gewan zam
ri · ende zamri gewan mosa · ende Mosa gewan
baana · welks soen was rapha van welkē geba
eren is elasa ende die gewan asel · ende asel had
de sees soene aldus genoempt · esriram · bochru
ysmahel · saria · abadya · anan · alle desse waren
soene asell · Sunder die soen esech sins broders
Ulam die yrste gebaeren ende hus die ander eñ
heliphaleth die derde · Ende die soene vlam wa
ren sere starck māne ende mpt groter krafft bo
genspannēde ende hebbende veel soene eñ soens
soen eñ nakomelinge bijs to hunderdē eñ vyff
tich dusent · alle desse waren soene bemamin

Dat negende Capittel helt die geboerde na
den auerganck der kinder israhel in babilo mē

ENde all ysrahel ys getalt ende die sum-
me ere ys geschreuen in dem boeke der

koningē israhel endē iuda · ende sy sint auergeuoert in babilonien vmb ere mysdaet · Ende die ijrste woenden in den besittingen ende in den steden israhel · ende die priesters ende die leuitē eñ die nathineer woenden in iherusalem van den soenen iuda ende den soenen benyamin eñ vā den soenen ephraym manasse othey eyn soen abiud · eyn soen emri · des soens omray · bonni sone · Van den soenē phares: des soens Juda · eñ van sylom asaya die ijrste gebaeren ende sin soen · ende van dē soenen sara: iehuel ende ere broedere sees hundert ende negentich Sunder van den soenē benymin: salo eyn soen mossolaz · des soens odwia · des soens asana · ende iobama eȳ soen ieroams · ende helam eyn soen ozy: des soens mochori · ende mosollam eyn soen saphacie des soens rahuel · des soens ihebamie · ende sijn broedere doer er gesinde negen hūdert ende seess ende vijfftich Alle desse waren princen der geslechten doer die huserē ere vaderē · sunder van den priesterē iedaya ioiarib ende iachim eñ azarias eyn soen helchye · ende die soen was Mosollam · die soen was sadoch · die soen was meraiote · die soen was achitob eyn byschop des huses gades Sunder adayas eyn soen Jheroam: die soen was phasur · die soen was melchia ende maasia eyn soen adihel · die soen was Jezra · die soen was mosollam · die soen was Mosollamoth · die soen was emmer: ende ere broedere princen doer er geslechte dusent ende seuē hūdert ende sestich ser starck van krafftē vmb toe doen dat werck des denstē in dem huse gades Sunder van leuiten: sammeia eyn soen assubende die soen ezricam · die soen asebya van dē soenen merari · ende bacbachar die tymmerman ende galal ende Mathania eyn soen micha die soen was zechri · die soen was Asapg · ende obdya eyn soen semeye · die soen was galalde die soen was ydithū · ende barathya eyn soen Asa · eyns soens helchana · die dar woenden in den salen nephophati · ende die doerwerder waren Sellum ende achub ende thelmen ende achyman ende er broder sellum die princen bys toe der tijt in der porten des komings to dem ostē: wart helde sy die warde doer ere ordinijtringe van den soenen leui Ende sellum eyn soen chore eyns soens abiasaph des soens chore myt sinen broderen in dem huys sins vaders Dit sint choeire auer die werke des denst: bewarer der werhuser des tabernakels ende er gesinde by der ordinijtringe bewarēde den ingāck der weminge des heren · Sunder phinees eyn soen Eleasar was er leydsman voer den heren · ende zacharias eyn soen mosollamia doerwerder der porten des tabernakels des getuichmisse · Alle desse sint vyterkaren to doerwerderen doer die porten beschriuen: twe hundert ende twelff in eren egenen doerpen welke gesat hebben David ende samuel die prophetē in erē gelouē · die eñ er soene in dē doerē des huys des heren eñ in dē tabernakel na eer ordinijtringe · na den weerwindē warē sy doerwechter Dat is to den ostē ende to den westen eñ to den noerden eñ to dē suden · ende er broder woendē in den doerpen end quamen in eren sabbaten van tijt to tijden · dess sen weer leuiten is beuolen alle dat getaell der doerwechter · ende sy waren auer die huserken voer dem tempel staēde · ende auer die schatte des huses des heren · ende in den vmbgāck des tempels gaedes woende sy in eren waerdingen vp dat wanneer dat tijt was: sy des mœrgens mochten vp doen die doerē Van desser scharen: waren ock etlike auer die vate des denst: wāt men by getale de vate in eñ vyt dwech Eñ van en waren ock etlike die dat in beuel hadde dē die gerechtschap des heiligē huys Ende ock die dar bewaerdē den dunst wijn ende olye wijrtrock eñ waelrukende kruede · Sunder die soene der prieste ren makeden die salue van wael rukende kruede · Ende Mathatias die leuite die ijrste soen sellum des choriten was eyn auerste der dingen die men frickdei der pannē · Sunder van dē soenen caath erē broderen warē sumigen auer die broder der voersettingen vp dat sy in allen sabbaten nye broet enberepden Dit sint die princē der senger doer die gesinde der leuiten die woēden in dē voerhuserē vmb dat sy dach eñ nacht ewplike denen solden myt eren denste · Die hoeuede der leuiten doer eer gesind voersten bleuē in iherusalem Sunder in gabaon woende dye vader Gabaon Jahihel eñ die naem sins wijfs Maacha sijn ijrste gebaren soen abdon eñ sur · ende Cys ende baal ende ner ende nadab ende gedor ende ahyo ende zacharias eñ mœlloth · Ende mœlloth gewan semmaan · desse woenden tegen er broder in iherusalem myt erē broderen Ende ner gewan cis · ende cis gewan saul en saul gewan ionathā · ende melchisue eñ aminadab ende esbaal · Eñ ionathas soen was myribaal · ende myribaal gewan mycha Sunder die soene mycha · phiton eñ melech eñ thara eñ ahaz · aham gewā iara · eñ iara gewan alamath ende asmoth ende zamri · zamri gewan Mosa · eñ mosa gewan baana · welks soen raphaya eñ die gewan Elasa · van welken gebaeren is asel Sunder asel hadde sees soene aldus genoemt Ezricam · bochru · Jsmahel · saria · obdya · anan Dit sint die soene asell ·

Dat teende Capittel Woe saul ende sin kinder doet bleuen ende bewopfft ende begrauen woerden Ende dat kominckryck wart auergesat tho dauid ·

DJe philistien streden tegen ysrahel · en de dye mans ysrahel vloen die philisti ner eñ velen gewōt in dē berch gelboe Ende doe dye phylistien neckten en veruolch den Saul ende sin soene: doe verstoegen si Jonathan ende aminadab: ende melchisue die soene Saul · Ende dye strit is euer beswert tegen Saul · ende dye schutte hebben en vunden ende ghewont myt eren pijlen · Ende saul sprack toe sinen waependregher · Trecke dyn swert vyt dinre schepden ende sla my doet: vp dat vil licht dye vnbesneden niet en koemen ende bespotten my · Sunder sin waependreger en wolde des nyet doen van anxste veruert Hyr vmb greep saul sin swert ende vpele daer in · Do dat sin wapendregher sach · als dat saul dot was: vpele hy oeck in sin swert ende starff · Hyr vm saul is gestoruen ende sin soen ende all sin huysgesinde is toe saemen gheuallen Doe dyt sagē dye man van ysrahel dye woenden in den velde: si vloen Ende doe Saul ende sin soene doet waren: leten si er stede · ende sint hijr ende daer verstrouwet · ende dye philistien quamen ende woenden in den steden · ende des anderen daeghes toghen vp dye philistien: ende weffden dye gene dye gheslaeghen waeren · Ende vunden Saul ende sin soene liggen in den berghe Gelboe · Ende doe si en tewefft hadden · ende sin hoefft aff ghesneden hadden · ende en ghebloet hadden sins harms: sanden si dat in erelant. dat dat solde werden vmb ghedraeghen ende ghetoent den tempelen der affgaeden: ende den volcke · Ende sin waepen offerden si yn den tempel eres gaedes · ende sin hoefft negelden si in den tempel Dagon · Doe dat hoerden dye manne Jabes galaad: all dye dyngen die die philistien gedaen hadden ouer Saul · ston den si too samen vp all dye starcke manne · ende naemen die dode licham saul ende sinre soene ende brachten si in Jabes · ende groeuen die gebeyntre vnder einen eicken boeme dye was ỹ Jabes · ende si vasten seuen daeghe · Ende Saul is ghestoruen vmb sin boesheyt: want hy ouer ghetreden hadde dat gebot des heren: dat hy om ghebaeden hadde · ende dat nyet bewaeret en hadde · ende oek meer dat hy hadde raet gevraegheet dye vrouwe der wicheleuen ende nyet gehaept en hadde in den heren Ende dar vmb hefft hy en ghedoet · ende hefft ouer ghesat sin rick toe David Ysay soen

Dat Elffte capittel is van der kroenynghen Dauidz · Ende woe Eleasar dat volcke verstoech in den acker der gersten: wyck bloit david nyet vyt stoeren en wolde · Ende wo banaya den leuwen verstoech · Ende dye namen der · xxx · stercker voesten der mans die david to der kroenen gebracht hadden

Ir vmb is vergaedert all ỹſrahel thoe dauid in hebron ſegggende · Dyn bene ſin wy ende dyn vleyſch Ende giſteren ende eyrgiſteren doe Saul noch regnijrde waereſtu dye vyt leydeſt ende in leydeſt ỹſrahel · want got dm here hefft dy geſacht du ſoldeſt voden myn volck ỹſrahel ende ſoldeſt weſen eyn vœrſte oeuer ſi · Ende all dye aldeſten van ỹſrahel quamen toe den koenynck in hebron · ende dauid maekede myt en eim verbont by den heren ende ſi ſalffden en konynk oeuer ỹſrahel nae den reden des heren dye hy geſpraken hadde in der hant Samuel · ende Dauid is gegaen ende all ỹſrahel in iheruſalem: dat is iebus dat waeren iebuſei inwoeners des landes ende dye daer woenden in iebus ſeden tho Dauid · Du en ſallt nyet hijr in ghaen · ſonder dauid wan dat ſlot ſyon: wylck is dye ſtat dauidz ende ſede · all dye dye verſlaet iebuſeum ỹ den ijrſten ſall weſen prince ende hertoch · Hijr vmb klam vp toe den ijrſten ioab ein ſoen ſaruie ende is gemaeckt prince · Ende dauid wonde in den ſlaete ende daer vmb is ſi genoempt dye ſtat dauid · ende hy tymmerde eyn ſtat in den vmb gange van mello toe den vmbganck eñ Joab tymmerde dye ander plaetſen der ſtat ende dauid nam toe-gaende ende waſſende en de dye here der ſchaeren was myt om Dyt waren dye prinœn der ſtercken mans dauid : dye om hulpen: dat hy konynck wart oeuer all ỹſrahel · nae den worde des heren dat hy geſpraken hefft toe ỹſrahel · Ende dat is dat ghetall der ſtercken dauid Jeſbaan ein ſoene ahamon eyn prince oeuer dertich · Deſe hoff vp ſin ſper oeuer dre hundert gewonden vp eyn tijt · ende nae om eleazar ſins oems ſoene ahoytes · dye was vnder dren mechtigen Deſe was myt dauid in aphec dommy doe dye philiſtien vergaedert waren toe der ſtat in den ſtrijt · ende dat was eyn acker des landes vol gerſten · ende dat volck vloe van den anſchyne der philiſtien in dat myddel des ackers ende beſcherme de den · Ende doe ſi geſlaegen hadden dye philiſtier hefft got gegeuen groete ſelicheyt ſinen volcke · want dre van dertich klommen neder toe den ſteyn in wylken was dauid an die kule odollam · doe dye van philiſtien geſat hadden er tenten in den daele raphaym · ende Dauid was in der beſchermynge : ende dye ſtacie der philiſtien in bethleem Hyr vmb dauid begerde ende ſede · Och off daer ymant my geue water van den putte bethleem dye in der porten is Hyr ymb ſint deſe dre getoegen dor dat myddel der ſchaeren der philiſtien ende puttẽ waeter van den putte bethleem dye was in der poerten ende brachten Dauid dat hy dat drencken ſolde · ende hy en wolde nyet drencken · ſo der hy offerde dat waeter den heren ſeggende Dat moete verre van my ſin dat ick in dat aensem myns heren dat do ende drenke dat bloet deſer manne · want in anxt eres leuens hebbẽ ſi my dat waeter gehaelt · ende vmb deſe ſake en wolde hy nyet drencken · Dyt hebben ghedaen dye dre allre ſterckeſte man Ende abiſai ioabs broeder deſe was prince van den dren · ende hy boerde vp ſin ſper teghen dre hundert ghewonden · ende hy was vnder dren die meiſte genoempt ende vnder dren dye ander edel ende er prince ſunder hy en quam nyet toe den dren yrſten · Bananya eyn ſoene Joiade des alre ſterkſten mans dye voel wercke gedaen hefft van capſehel · he ſloich twe ariel ende moab · ende hy klam neder ende dode eynen lewẽ in dat myddel des puttes in der tijt des ſnees ende hy ſloich eynen egipcien man dye lanck was vyff ellenbagen ende hadde eyn ghelepe als eyns weuerboems · ende hy is neder geklũmen toe om myt ſinre roedee ende nam om ſyn ſper dat hy helt myt ſinre hant ende ſloich en doet myt ſinen ſper Dyt hefft gedaen bananya eyn ſoen Joiade dye was vnder den drẽ ſterckeen dye allre vernoemſte ende vnder den dertichſten dye oueriſte nochtant en quam hi niet toe den dren erſten ende dauid ſatte en aen ſin oer Sond die ſeer ſterckſte manſdie in den her waeren aſahel eyn broeder ioab ende eleanan ſins oems ſon van bethleem ſammoth dye arodye helles dye polonire Jras eyn ſoen Accæs thecuire · abieſer anathothyte ſubochay vſatite Jlai ahoſire Marai dye netophathyte · Helech eyn ſoen baana nethophatyte Ethay eyn ſoen ũbay van gabaach der ſoene Benyamyn Banaya dye pharatamite huray van der beckgaaz Abiel dye arabatite · azmoth dye bauramite Eliaba dye ſalabomite dye ſoene aſſan gezom Jonathan eyn ſone ſaye dye arathite abiam em ſoen ſaphat dye arathyte Eliphal ein ſoen vr-epher dye mehemathyte Ahia dye phelomte Ezro dye carmelite naari die ſoene azby Johel ein broder nathan · mibaar ein ſoen Agorai Selech die ammomite · naari die berothite : ein wapendreger Joabs des ſoens ſaruie · Iras die getreer Jareb dye getreer · vrias dye hetheer azbad ein ſon ooliadma ein ſon ſechar die rubomite ein prince der rubomiten ende mit om dertich · haanan ein ſoen macha ende ioſaphat die mathamite · ozias die aſtaarotite · ſemma ende iahihel die ſoen hotan die aroarite · iedihel ein ſoen zamri · ende Joha ſin broder de thoſaite · Helihel dye Mahumite · ende ieribai ende ioſaia ſoen elpnem · ende ieth ma dye maoabyte Eliel ende Obed · ende iaſihel van moſobien ·

Dãt twelffte Capittell · woe heren dye andere slechte lupde dye Dauid hulpen in der verwolginghe sauls ende in der verkrygynghe des ricks ·

Ãn dese quamen oeck toe Dauid in ſiælech · doe hy noch vloe Saul den soen Cis · Ende dese waren seer stercke ende herlike wechters ende bagē spanner Ende myt beiden handen steyn werpende myt slyngeren ende gheschutte recht sturen · Van den broderen Saul benyamyn dye prince Abieser ende Joas des soen samaa dye gabaathyten · Ende Jasihel ende phalleth dye soene asinoth ende baracha ende Jehu anathotyten ende samapas dye gabaomite dye sterckest vnder dertich ende bouen dertich Jeremyas ende Jesihel ende iohannan ende iesabath gaderothyte ende lusay ende Jerimuth ende balaia ende samaria · ende saphacia dye arophite: helchana ende iesia ende azrahel ende Joeser ende esbaam van carœim ende ioela ende zabadia dye soene iowam van gedor Mer ende oeck van gaddy sint ouer gevluwen toe dauid doe hy sulde yn dye woestenie seer stercke man ende alre beste vechter schilt haldende ende sper Er angesicht als eins leuwen angesicht : ende snel als bucke in den bergen Ezer eim prince Obdyas dye ander Eliab dye derde masmana dye verde Jeremyas die vyffte Ethei die seste · Helihel dye seuende Johannan die achte · helzebad die negende Jeremyas die tyende bachanai de elffte Dese waren van den sonen Gad prīcen des hers Dye mynste van desen was ouer hūdert rudder ende dye meyste ouer dusent Dese sint dye ouergingen dye ierdane in den yrstē maent als si plach toe vloyen ouer er oeuer · ende verjageden all dye daer woenden in den dale toe den oesten ende toe den westen lande · En de van benyamyn ende van iuda sint gekomē toe der beschermnis in wylcker dauid wōende Eñ dauid is vyt gegaen ey toe gemoite ende sprack Is dat saeke dat gy vredelick sint gekoemen toe my dat gy my helpen wylt : myn hert sall sich verenygē myt uw · sonder is dat saeke dat gy my lagelegget voer myne vyande: want ick gein boesheit heb in mynen handen · God vnser veder moet dat sein ende orderen dat Ende dye geist des heren ✳ dat is koen heyt ende stantaffticheyt to spreken ✳ aen dede abisay den princen vnder dertich · ende sprack toe dauid · wy sin dyn ende myt dy sin wy kyn der play · vrede sy dy ende vrede dynen hulpe ren · want dyn got sall dy helpen · Ende dauid hefft si vntfanghen ende gemaeckt princen eyre schaer · Sunder van manasse oeuer vluwen toe dauid · doe hy quam myt den philistien te ghen Saul: dat hy striden solde ende hy doch nyet streit myt om · want dye princen der philistien ghingen toe raede ende sanden om weder segghende myt perikel vnses hoeffdes ✳ dat is vns leuens ✳ sall hy weder keren to sine heren Saul · Ende doe hy weder ghekyrt was in siælech sin oeuer gegaen toe om van manasse ednas ende iosabath ende helu ende sabathy princen der ridderē in manasse · Dese gauē hulpe dauid tegen dye straeten schinner Wāt si waren all seer stercke man : ende sin gemaeket princen in dat her · Sunder oeck all daege quamen toe dauid vmb om to helpen: bys dat erre wart ein groet getall : als ein her gaets · ende dyt is dat getall der princen des hers die gekoedeen sin toe dauid doe hy was in hebrō vp dat si ouerdragen solden dat rick van Saul toe om: nae den woede der heren Dye soene iu da draegende schilde ende speren ses dusent ende acht hundert toe gemaeckt den strydē · van den soenen symeon seer stercke man toe strydē seuen dusent ende hundert · Ende van den sonē leui veer dusent ses hundert · Ende Joiada die prince van den geslechte Aaron · ende myt om dre dusent seuen hundert · Sadoch ein kynt van edeler schickmis to dochden ende dat hus sins vaeders · xxij · voestē Sunder van den soenen benyamyn Sauls broederen dre dupsent · want ein groet deyl erre volgede noch den huse Saul · Sunder van den sonen ephraym twitich dupsent acht hundert seer sterck sin van kraffren ende vernoemde man in eren geslecht Ende van den hluen geslecht manasse achtein dupsent · pgelick by naemen sin gekomen: dat si maeken solden dauid konynck · ende van dē soenen psachar geleirde man dye wusten alle tide toe gebeden wat psrahel doen solde twey hundert · Sunder all ander gheslechte volgeden eren raet Ende van zabulon dye vyt gyngen toe strydē ende stonden in der spitzen gheleirt der waepen vyfftich dusent sin gekoemen in ein holpe nyet in dobbelen herten · Ende vā neptalym dupsent princen · ende myt om seuen ende dertich dupsent gelert toe den strydē mit schilden ende myt speren · van dan oeck bereit toe strydē acht ende twyntich dusent ende sees hūdt · eñ vā Azer de dar vytgyngen to stride ende in der spitzen dochten vertich dusent ende oeuer dye ierdaen van den sonen Ruben ende van gad ende van den haluen deyle des gheslechtes manasse geleirt toe der wappen hundert ende twintich dusent · Alle dye stridende manne kloeke toe vechten myt volkoemenen herten sin ghekoemen in Hebron · Dat sy setten solden Dauid koennyck oeuer alle psrahel Ende alle dye andere vyt Psrahel waren van

eynem herten dat Dauid soelde werden koen
nynck · ende si waeren daer by dauid dre dae-
ghe etēde ende dranckēde · want er broder had
den en bereit ende oek dpe dpe by en waē bijs
toe ysachar ende zabulon ende neptalim brach
ten mpt ezelen mpt camelen ende mulen : ende
mpt ossen broet toe eten · ende meel vpghen en
de rosinen : wyn olye · ossen ende wedere thoe
allre ghenopchden · Ende blijtschap was in y
srahel ·

Dat · xiij · Capittell · woe dauid ende dat vol
ke ysrahel dpe arcke brachten van Cariathya-
rim · ende woe osa doet bleff ende die arcke yn
Obede doms huyse bleff dre maende ende got
sin huys gebenedyede ·

Nde dauid ghynck toe raede mpt den
tabūnen ende centurionen · ende mit al
den prīcen · ende sede toe all den schae
ten des volckes ra i Ysrahel · Is dat saecke
dat uw behaget ende van den heren vnsen ga
de vpt gaet die rede die ick spreke · laetet vns
senden toe vnsen anderen broederen in allē lā
den ysrahel · ende toe den presteren ende leuitē
die woenen in den voersteden der stede : dat sy
sich vergaederen toe vns : dat wy moegen we-
dert leyden dpe arch vnses gaedes to vns · wāt
wy en hebben si nyet ghesocht in den daegen
Sauls · ende all die schar antworde dat dat al
soe solde gheschein : want dpe rede behaegede
all den volke · Doe vergaederde dauid all ysra
hel van spor egipti bijs dat men in gaet emat
vp dat hy brēghen mocht dpe arch gaets van
cariathyarim · ende dauid klam vp ende all mā
van ysrahel toe den berge cariathyarim wylck
is in iuda vp dat hy brecht van daer dpe arc-
ke des heren gaets sittende vp cherubyn : daer
sin naem aen getoepen wirt Ende si satten dpe
arch gaets vp emen nyen waegen van den hu
se ammadab · ende osa ende sin broeder dreuen
den waegen · Sunder dauid : ende alle ysrahel
spelede voer gaede wyt allre krafft in ghesan-
ghe ende in herppen in psalteryen : in bunghen
in cymbalen ende basunen · Sonder doe si koe
men waeren aen dpe lantschap Chidon : reke
de vpt sin hant oza dat hy vnthelde dpe archen
want eyn geyl osse hadde si eyn wenich ghe-
neyghet · Hyr vmb is dpe here tornich ghe-
worden teghen ozam : ende hefft en daer vmb
gheslaeghen dat hy dpe arch rorde · ende hy
is daer geschreuen by den her Ende dauid is be
droefft dat dpe here ozam ghedeylt hadde · en-
de noemde dpe stede dpe scheydinghe Oze toe
delen daeghe toe : ende dauid entsach got toe
der tyt seggheñde Wo mach ick toe my in lei
den dpe aerch gaets ? Ende vmb dese saecke en
brecht hy dpe arch nyet toe om · dat is in die
stat Dauid · Sonder hy aff kyrde sy in dat hus
Obededom des gethey · ende hyr vmb bleff de
arch gaets in dem huse Obededom dre maen
de · ende got ghebenedyede sin huys ende alle
dat hy hadde ·

Dat · xiiij · ca · woe Dauid ander prouwen
nam ende kinder ghewan · ende woe hy twey
mael dpe philistien versloech : ende er ghaede
lete verbernen ende woe daudz naem gheyt
wart in allen landen

Nde Hyram dpe koenynck tyrī sande
baeden toe Dauid ende holter van ze-
derboemen ende wercklude der murē
ende der holter · dat si om eyn huys tymmerē
solden · Ende Dauid hefft bekant dat dpe he-
re en gheuestet hefft toe eynen koennynge vp
ysrahel · ende sin rick is verhaeuen ouer sin vol
ke ysrahel · Ende Dauid hefft ghenomen an
der wpue in iherusalem ende hefft ghewonnen
soen ende dochter · Ende dyt sint dpe naemen
der genre dpe en gebaren sin in · iherusalem Sā
ma ende sobab nathan ende Salmon Iebar en
de elisu ende Eliphaleth noga ende napheg en
de iaphie elisama ende bali · da ende eliphalet
Ende dpe philistien hoerden dat Dauid ghe-
sallfft was in eynen koenynck oeuer all ysra-
hel ende klommen si vp alls dat si en suchten ·
Doe dat Dauid hoerde ghynck hy vyt en vnt
gegen · Ende dpe philistien quaemen ende sin
ghestrouwet in den daele raphaym · ende Da-
uid vraegede raet den heren seggheñde · Sall
ick vp klymmen toe den philistien · ende sallu
si geuen in myn hande ? Eñ dpe here sede Kly-
me vp ende ick sal si geuen in dyn hant · ende
doe si vp gheklummen waeren in baal phara
sim daer versloych sy Dauid ende sede · Godt
hefft myn vyande ghescheyden dor myn hāt
als dpe waeter ghedeylet werden · Ende daer
vmb is dpe naeme der stadt gheheyten Baal
pharasi · Ende si hebben daer gheiaeten er ga
de wylcke Dauid gebot toe verbernen · Ende
oeck vp eyn ander tyt in vpelen dpe philistien
ende sin verstrouwet in den daele · Ende dauid
raetvraeghede ande : werff gaede · ende godt
sede om · Nyet en klymme vp nae en · gaet en
wech van en · Sy solt koemen teghen si tegen
dpe beerboem : ende als du hoerst dat ghelupt
eyns gaende vp der hoeghede der beerboeme
Dan sallu vyt gaen toe den stryde · want got
is vyt gegaen voer dy vmb toe slaen dpe scha-
ren der philistien · Hyr vmb hefft Dauid ghe
daen als om got gebaeden hadde · ende hefft
gheslaegen dpe schaeren der philistien van ga
baon bijs to gazera · Ende dauidz naem wart
gheaepenbaert in allen landen : ende got gaff
sinen anxt oeuer all volck ·

Dat·xv· Capittel·wo dauid vergaderde all dye prœster ende leuiten ende dat volck van y srahel ende si dye archa gaedes droegen: van den huyse obededom in gesenck ende speil alre leden ende myt vrouden·

ENde dauid maekede sich huysser in der stat dauid ende tymmerden eyn stadt der arcken gaedes ende vp richtē de er eyn taebernaekel·Doe sede dauid·dat is vngeoirlofft: dat dye arcke gaedes van ymant sall gedraegen werden: dan van den leuitē die got vytuerkaeren hefft vmb die toe draeghen ende er toe denen in der ewicheyt·ende hi vergaederde all ysrahel in iherusalen: vp dat dye arcke gaedes gebracht solde werden in er stat dye hy er bereit hadde· Ende doe dye scene aa ron ende die leuiten van den soenen caath was vriel eyn prince ende sine broeder twe hundert ende tw intich·van den soenen merari asaya ein prince ende sin broeder: twe hundert ende dertich·van den soenen gerson Johel ende sine broeder hundert ende dertich·van den sonen e lisaphan semeias ein prīce ende sin broder twe hundert·van den soenen hebron elihel ein prīce ende sin broder achtentich·van den sonen a zihel aminadab ein prīce ende sin broedere hū dert ende twelff·ende dauid hefft geropen sadoch ende abiathar dye prester ende die leuiten vrihel ende asapam Johel semeiam Elihel ende aminadab ende sede toe en· Ghy dye sint prīncen der gesinde der leuiten wert gheheiligiget myt uwen broederen ende brenghet die arke des heren gaedes ysrahel·bys toe der stadt dye er bereit is·vp dat niet als m den begynne doe wy dye arcke haelden dy here vns sloghe dar vmb dat gy daer niet tegenwardich en waren dye ghy weten dye ee lyns oek nu geschie·hir vmb so sin dye prester ende leuiten ghehelicht dor abstinencie van eren wyuen: ende dor beden ende vasten vp dat si draghen dye arcke des heren gaets ysrahel·ende dye sone leui naemen dye arcke gaets als moises en gebaden hadde nae den woerde des heren vp er scholderen myt gründel boemen ende dauid sede to den prīcen der leuiten dat si setten soldē van eren broederen sengher in den oeghelen der musick in den psalter ende in lyren ende yn cymbalen vp dat dat gelupt der vrolicheiden solde luyden in der hoegede· Ende dye leuiten stalden Heman den soene Johel: ende van sinen broederen asaph einen soene barachye vñ der van den soenen merari eren broderen ethā den soene cusie ende myt en er broder: ende yn der anderen ordinancien stalden si zachariam ende ben ende iatzihel ende semiramoth: ende iehihel ende aniheliab ende banamā ende maasiam ende matathiam ende eliphalu ende maœniam ende obededom ende Jehihel doerwerders·ende dye sengers heman asaph ende Ethan dye songhen in metalen cymbalen zacharias ende ozihel ende semiramoth ende iahyhel ende am eliab ende mapsias songen in instrumenten van tyen snoeren dye hemelicheit gaedes·Ner mathathyas ende eliphalu ende maœmias ende obededom ende iehihel ende ozam songhen in herppen voer ein octaue dat is ȳ einen instrumentre van acht sepen Epition dat is gaede den oeuerwinre si seuechtinge en de victorie Ner chonemias ein prīce der leuiten dye voer was der prophecien ende voer to singen soeten sanck: want hy was seer wijs· ende Barachyas ende Helchane waeren doerwechters der arcken·ende Sebemias ende Josaphat ende Nathanael ende Amasay ende zacharias ende Banayas ende Eliezer dye prester trumpede myt den basunen voer der arcken gaedes·ende Obededom ende Achias waren doerwechters der arcken·Hijr vmb dauid ende all dye aldesten in ysrahel ende dye ouersten der geslechten gingen vmb toe draeghen dye arcke des verbonts gaets van den huyse Obededom myt vroelicheit· Ende doe got den leuiten gehulpen hadde dat si die arke des verbondes des heren droeghen·doe woerden geoffert seuen styren ende seuen wedere·Ende dauid was aen gedaen myt eynen blincken wyten stoelinghe·ende alle dye leupten dye daer droegen dye arche des verbondes ende dye sengher·ende Chonemias prīce der prophecien vnder den sengers ende dauid was ghekleyt myt eynen lynen kleyde genoempt Ephot ende all ysrahel leyden dye arcke des verbondes des heren in vroelicheyden in gheluyt der basunen: ende myt trumpetten ende cymbalen· ende psalterien herpen singhende· Ende doe dye arcke des verbons des heren ghekoimmen was toe der stat dauidz Nichol sauls dochter seynde doer eyn vynster sach den konnynk dauid springende ende spelende ende versmaeden en in eren herten

Dat·xvi· Ca· woe dauid nae der offerhande dat volck gebenedyede·ende en broet ende vleisch gaff·eñ den lauesanck denhi herē maekeden·

NDe si hebben gebracht die arcke gaedes ende hebben si gesat in dat middel des taebernaekels dat Dauid er vppe gerichtet hadde·ende offerde offerhande dye men verbrande ende vredelike offerhande voer gaede·Ende do dauid verullet hadde sin offerhande: offerhande gebrande eñ vredelik offerhande: gebenedyde hy dat volk in dē naē des heren eñ deilde en allē einē ytliken van mānen

bys twe wiue eynē koken broets ende ein stuc
ke gebradens ossen vleisch ende gefryst dunst
in olye Ende hefft gesat by die arcke des herē
van den leuiten die dienen solden ende gedenkē
sinre werckē ende glorificæren ende laeuen den
heren got ysrahel .asaph den prīncen ende den
anderen na om zachariam Mer iahihel ende se
miramoth ende iehihel ende mathathiam ende
eliab ende banamam ende obededom ende iehi
hel ouer die organen des psalters eñ der lyren
mer asap dat hy singen solde in den cymbalen
eñ banayā eñ azihel prestere to singē mit basu
nen ewichlike bi der arken des verbondes des
heren In dē dage hefft dauid gemaeckt einen
prīncen to belien den heren asap ende sin broe=
der Belyet den heren ende antopet sinen namē
ende maeckt bekant in den volcke sin vunde *
dat is in wat wonderliker maneren hy verlost
hefft dat volk ysrahel vyt egipten Singhet
om ende iubiliert om ende vertellt all sin won=
derlicke dinge Lauet sinen heligen name: dat
hert der genre dye den heren soecken more ver
bliden Soket den heren ende sin kracht soeckt
sin anficht all tyt. Gedinckt sinre wonderlike
dinge die hi gedaen hefft: sinre teken ende der
oedelen sins mondes : du sact ysrahels sins kne
chtes gy kinder iacobs sins vytuerkarens: hy
is die here vnse got: i all ertryk sint sin oedel Se
denckt in der ewicheit sinre verbontnis : eñ .in
te teden wylck hy gebaden hefft in dusent ghe
slechten : wylck hy ouerdragen gefft myt A=
braham eñ sins eits myt ysaac. Ende hy hefft
dat gesat Jacob in ein gebot ende ysrahel in eī
ewige verbontnisse seggende. Ick sall dy geuē
dat lant chanaan ein deil uwes erffs Do si wa
ren wenich van getal ende klein ende sin boul=
ude ende si sin gegaen van volcke toe volcke.
ende van den einen rick toe ein ander volck: hi
en hefft nyemant gelaeten en quaet to spreken
mer hy hefft voe en berispet dye konynge. Gn
wylt niet roren myn gesalffdē: ende in mynen
propheten en wylt niet maligneren Synghet
den heren all ertricke: verkondiget van daege
to daege sin heil. Vertelt vnder den volck syn
glorie ende in allen volck sin wonderlike dyn
ge. want hy is groet ende seer louelick bouen
all gaede: want al gaede der volcke sin affgae
de : mer dye here hefft gemaeckt dye hemele.
Belynghe ende groet maekende sint by om
sterckheyt ende blystschap in sinre stede Brēkt
den heren gy ghesinde der volcke: brenckt den
heren glorie ende gebet ende gefft glorie synen
naeme Vp hefft offerhande ende koempt in sin
anschyn ende aenbet den heren in der hilligher
schoenheyt All die erde mote bewegen werdē
van sinen aenficht want hy hefft gesticht dye
werlt. Dye hemelen moten verblidē: ende dye
erde mote vroelick sin ende moeten seggen in e
ren geslechten dye here hefft geregniert. Dat
mer moet donren ende sin volheit: ende dye ac
keren moeten verbliden ende alle dye dinghe
dye daer ynne sin. Dan sullen lauen dye holter
der busse voe den heren: want hy komot die er
de toe oedelen . Belyet den heren want hy ys
guet : want in der ewicheyt ys sin bermhertic
heyt Ende segt behalde vns got vnse behalder
ende vergader vns ende verloesse vns van den
heyden. vp dat wy belyen mogen dynen heli=
gen naeme: ende verblyden in dynen sanghe.
Gebenedyet si die here got ysrahel van ewyc=
heyt to der ewicheit: eñ all dat volk moet seg=
gen amē. eñ sote sange gade. Eñ hy liet dar bi
die ark des verbūtnis des herē asap: eñ sin bro
der dat si dyenen solden in entgegenwairdic=
heyt der arcken ewichlick dor all daeghe ende
er oedmetinghe Mer hy gesat Obededom ende
sin broder acht ende sestich: ende Obededom
den soen ydythun ende osa toe dorwerder En=
de satte sadoch den prester. ende sin broder pre=
steren by den tabernakelē des herē in den hoch
heiden wilck was in gabaon. vp dat si offeren
solden offerhande den heren vp den altar ewic
lick des morgens ende des aeuents. nae allen
dingen dye gheschreuen sin in der ee des herē
dye hy gebaden hefft ysrahel: ende nae om he=
man ende ydythum ende ander vytuerkaeren
eynen yghelicken myt sinen naemen : vmb toe
belyen den heren. wāt in der ewicheit is sin ber
mhertycheyt: ende heman ende ydythum syn
gende myt basunen ende slaende dye cymbalē
ende all oegelen der muscke vmb to singen dē
heren Mer die soene ydythun hefft hy gemae
ket portenier ende al dat volk is gekert weder
toe sinen huyse ende dauid dat hy benedyede *
dat is wall dede doeck sinen huyse † dat is sy=
nen gesinde.

Dat seuentiende Capittel. woe god Da
uid sede doer Nathan den propheten. dat hy
nyet tymmeren en solde ein huis dem herē: mer
van om solden gebaren werden dye dat tym=
meren solden. Ende van der maneren der tym
meringe des hus wo dat bestedicht solde we=
sen: eñ wo got dan sin bermhertycheyt myt em
don wolde Eñ wo dat dauid voe den herē quā
nde wat hi to en sprak.

DO dauid woende in sinen huse spraeck
hy toe nathan den propheten . Seet
ick woene in eynen huse van zederbo=
men gemaeckt: mer die arke des vredē des he=
ren is vnder den vellen Eñ nathā sede to dō do
all dynck dye in dynen herten sin wāt dye he=
re is mit di . hyr vmb in dēser nacht is die rede

des heren heschyet toe nathan seggende· gae ende spreke dauid mynen kneckht Dyt secht dye here du en salt niet tymmeren eim huys in toe wonen: want ick hebbe niet gewoent in ei huys van deser tijt aen dat ick ysrahel vyt ley de van den lande egipten bijs toe desen dage· Mer ik hebbe verwandelt all tijt min stat dis tabernaekels ende blieff in den tentē myt all y srahel· heb ick icht gespraken toe einen myn sten van den richteren van ysrahel: den ick ge baden had dat si hoeden solden myn volck en de spracke: war vmb en heffstu niet getimmert eim huys van zederen holte? Hijr vmb sprecke nu to mynen knecht dauid· dyt secht dye he re der scharen· Ick hebbe dy genomen doe du nae volchdest in dye weyde der herdē der scha pe: dattu sin soldest eim hertoch myns volks y srahel. ende hebbe gewest myt dy war du hyn gincks: ende hebbe gedoet al dyn vyande voe dy· ende hebbe dy gemaekt eynen namen: als eynen der groeten die geert werden in der er den· ende hebbe gesat eyn stat mynen volke y srahel dat sall werden geproefft ende sall woe nen daer yn· eñ sall voert an nyet beroirt wer den noch die soene der boesheit en sullen si nyet verdrucken als si van anbegin gedaen hebben· vyt wylcken ik gegeuen hebbe richter mynen volcke ysrahel: ende hebbe veroitmoedicht all dyn vyande Hijr vmb kundige ick dy: dat die here dy tymmeren sall eim huys: ende wan du vervult heffst din dage dat du gaen salt thoe dynen vederen: sal ick verwecken dyn saet nae dy· wylck saet sall sin van dynen soenen: ende ende ick sall vast maeken sin rick· Hy sall my tymmeren eyn huys: ende ick sall vast makē sinen stoel bijs in ewicheyt· Ick sal om wesen eyn vader ende hy sall my wesen eyn soen: en de myn bermhertichevt en sall ick met aff hae len van vmb· als ick si hebbe aff ghehaelt van den die voer dy was· ende sall en setten in my huys ende in myn ricke bijs in ewicheit· ende sin troene sall wesen alre vaste in ewicheit Na all desen woerden ende nae all deser vysioen: soe hefft nathan gespracken alsus toe dauid· Als dye konynck dauid quam ende sat by den herē sede hy Here got wye bin ick ende wylck is mī huys: dattu my sulke dinghe gheuen soldest? Mer dyt is oeck wemich gesein in dinen ange ficht: ende daer vmb heffstu gesprakē vp dat huys dins knechts oeck to der toekomender tijt· ende heffst my gemaekt anschuwelick to uen allen mynschen Here myn got wat moch testu toe leggen dauid· want du alsoe glorifi cært heffst dynen knecht: ende en bekant? He re vmb dynen knecht nae dynen herten heff stu gedaen all dese dinghe bekant toe wesen Here nyet en is dy gelick: ende dat en is geen ander got sonder dy van allen dye wy gehoirt heb ben myt vnsen oeren· want wye is anders als dyn volck ysrahel: eyn volck in der erden tho wylcken got gekoemen is vp dat hy sy verlos sen solde ende maeken dat om eyn volck: en de myt sinre groethevt ende voerverniſſe solde vit werpen dye gheslechte van sinen aengefichte· den hy verloest hefft vyt egipten· ende du he ueſt gesat dyn volck ysrahel dy toe eynen vol ke bijs in ewicheit: ende du here bijst ghewor den er got Hijr vmb here die woert dye du ghe spraeken heffst dynen knechte: ende ouer syn huys moet gewestet werden in ewicheyden en de doe als du gespraeken heffst ende dyn nae me moete blyuen ende werden groet ghemae ket bijs in ewicheyt: ende men moete seggen dye here der schaeren is got ysrahel: ende dat huys dauid sins knechts blyue by om· want du here myn got henst Seapenbaert toe den o ren dyns knechts dattu tymmeren soldest eyn huys ende daer vmb hefft dyn knecht gevun den berouwenis toe bidden by dy· Hijr vmb here du bist got ende heffst gespraeken toe dy nen knechte alsoe groete waeldaet ende du be gondest toe benedyen den huse dynes knech tes dat hy sy alle tijt *na sinen gelafften by dy· want here als du benedydes soe is dat ge bebenedyt in ewicheyt·

Dat xviij· Capittel: woe dauid dye phyli stien ende moabiten ouerwan ende ander koe nynge sin vyande versloch·

Dat is geschyet nae desen· dat Dauid sloich dye phyliſtien: ende vernederde dye: ende enwech nam geth *die stat ende sin dochter *dat sint vmb liggende doer pe van der hant der philistyen: ende sloech Moab: ende dye moabiten woerden dauds knechte brenghende em gacue In der tijt sloe gt oeck dauid Adadezer den koennynck scba des landes emath doe hy reysede vmb brept to maeken sin koennynckricke: bijs hyn toe der vloet eufraten Ende dauid hefft en genomen dusent waegen ende dusent riſiger· twyntich ende dusent man toe voete· ende hy vntaderde alle dye perde der waegen: vyt genoemen hundert waeghen wylcke hy hielde toe synes selffs behoiff Ende sirus damascenus is toe ge koemen dat hy hulpe solde gheuen Adadezer den konynghe soba· Mer dauid versloech sin volck twe ende twintich duysent man· Ende sátte Rijdder in damasco: vppe dat sirien om oeck dienen solden· ende brengen gaeuen ende got hefft om geholpen in allen dynghen tho

wylcken hy wyfede·eñ dauid hefft genoemen
gulden pijlkoketen·wilcke die knechte adade
zer hadden ende bracht die to iherusalem ende
van thebat eñ thū den steden adadezer bracht
hy vyl metaels van wylcken salomon makede
ein metalen mer ende pijler eñ kopetē vate·en-
de do thou die konynck emath gehoert hadde
dat dauid geslaghen hadde dat her Adadezer
des konyncks soba hefft hy gesant aduram sy
nen soen toe den konynck dauid ·dat hy tege
ren solde vrede van om·ende solde myt verblij-
den myt om vmb dat hy geslagen hadde ende
vyt geuochtē adadezer·wāt thou was viāt a
dadezer Mer oek all guldē eñ siluerē eñ kopetē
vate hillihde dō die konik dē heretē myt dē silue
rē eñ mit dē golde dat hi genomē had van allē
heyden·also wael van ydumea eñ moab eñ vā
den soenen amon als van den philistien ende
amelech Mer abisay eyn soen saruie hefft ghe
slagen Edom in den daele daer men dat sallt
maekt licht ein dusent ende hefft gesat in edō
eyn beschermms vp dat ydumea dyenede da-
uid·ende die here hefft dauid behalden in allen
dingen toe wylcken hy reis de·ende dauid re-
gierden ouer all ysrahel·ende dede oedel ende
gerechticheit in allen dingen sinen volke Mer
Joab eyn soen saruie dye was oeuer dat her-
ende Josaphat eyn soen ahiluth was eyn can-
cellier·mer sadoch eyn soen achitob eñ áchy-
melech eyn soen abyathar waren prieſter·en-
susa eyn schrybe·mer banayas eyn soen Joiade
was ouer die schar der kemper ende dye richt
der stede Mer dye soene dauid waren die yrstē
toe der hant des konyncks

Dat xix·Capittel·woe anon den knechten
dauid er berde schoer ende er kleder koertten·
ende dauid darvmb sande Joab myt sinen her
toe strijden tegen dye kinder amon··

DAt geschach dat gheſtoruen is naas
konynck der soene ammon·ende sin so-
ne anon regierden vor en·ende dauid
hefft gesacht Ick sall bermhertichcyt don mit
anon den soen naas·want sin vaeder hefft my
bewesen danckberheyt·ende dauid hefft gesāt
baeden vmb en toe troesten van sins vaeders
doet·ende doe dye quamen in dat lant der soe-
ne ammon dat si troesten solden anon sedē dye
prinœn der soene ammon toe anon·du vermo
dest by auenturen dat dauid vmb eren wyl dy
nes vaeders hefft gesant die·die dy trostē sol-
den ende du en merkest nyet dat gekomen sin
to dy fine knechte vmb to verspeen ende to vn
derſoeken dyn lant Hyr vmb hefft anon kael
gemaeckt ende geschaven die knecht dauid·
ende hefft aff gesneden er wocke van den ars bil
len bijs toe den voeten·ende lete si gaen·ende
doe si gegaen waren ende dat vntbaden had-
den dauid·do sande hy en to gemoete want sy
groten laster hadden geleden ende gebot dat
si blyuen solden in iherycho bis dat er berde ge
wassen waren·ende dan solden weder koemen
eñ dye soene ammon sagen dat si verſmamisse
gedaen hadden dauid alsoe waell anō als dat
ander volck·sanden si dusent pont siluers vm
en to huren vā mesopotamia ende van syria ma
acha eñ van saba waegen eñ reisiger·eñ si heb-
ben gehuyrt twe eñ dertich dusent wagen·eñ
den konynck maacha myt sinen volcke do die
gekomen waren seten si vp er tenten tegen me
daba eñ dye soene āmon vergaderdē vyt eren
steden ende quamen to strijde· Eñ do dat da-
uid hadde gehoirt do sende hy Joab eñ all dat
her der stercker man·eñ dye sone āmon sin vit
gegaen ende voegheden er spitzen by dye poert
der stat Mer die konynge dye to erre hulpen
gekomen waren stonden verscheiden in dē ac
ker Hyr vmb als Joab verstont dat tegen en
voer ende achter rugge strijt wart hy vytkoyr
die ser stercke man van all ysrahel eñ reis de en
tegen sirū·mer dat ander deil des volcks gaf
hy vnder die hant abisay sins broders eñ reisde
tegen die soene āmon ende sede Js dat saeke
dat my verwynt sirus: so saltu my in em hulpe
wesen·mer is dat saeke dat dye soene āmō dy
verwinnen: so sall ick di wesen in em bescherm
ms·wert gesterckt eñ laret vns menlick strij
den voer vnse volck eñ voer die stede vnses gae-
des·mer die here moet don dat in sin anschuwē
guet is Eñ ioab reis de eñ dat volk dat mit om
was tegen sirū to den stride eñ hefft si veriacht
eñ die sone āmon sagē dat sirus gevlouē was
eñ si vlouen oeck voer abisay sinen broder eñ sin
in gegaen in die stede eñ ioab is oek wedr ghe
kyrt in iherusalem·mer als sirus sach dat hi ge
uallen was voer ysrahel: do sande hi baden ende
hefft to geleit sirū die oeuer die reuyr was en-
de sophot eim prinœ der rūderschap Adadezer
was em leitsman·ende doe dyt dauid gebat-
schapt was vergader·e hy all ysrahel eñ gink
oeuer dye iordaen ende hy vyl tegen en in·en-
de schickede sine spitzen daer tegen ende si stri
den weder tegen en·mer sirus vlo voer ysrahel
ende dauid sloich doet van den siren seuen du-
sent wagen ende·xl·dusent voitganger·ende
sophot den prinœn des hers eñ do die knecht
Adadezer sagē dat sirā ysrahel verwōnen wa
ren vlouen ouer to dauid eñ dienden om·eñ sy-
ria en wilde nietmer holp geuen den sonen am
mon·

Dat·xx·ca· wo dauid rabba eñ die andere
stede derkin der ammō verstorde eñ dre ander
strijde tegen die pilisteen gewan

Vnde dat is geschyet na eynen iaer i der tyt als die komnge plegen tho strydē to gaen: dat Joab hefft vergadert eyn heer ende starckheyt der ritthyerschap ende verderfde dat lant der soen Ammon· ende hy reysede ende belachte rabba Mer dauid bleeff in ierusalem do Joab versloech rabba ende sy voersturden Ende dauid nam die kroen melchion. ✱des affgaedes der kinder ammon. van synē hoeffde ende vant dar in eyn pont golds ende sere koestlick gestreente· ende maeckde em seluē daer van eyn kroen ende naem ock wele woeuel vyt der stede· Mer dat volck dat daer in was leyde hy vyt ende dede auer sy gaen harken ende yseren wagen· also dat sy van een anderen gesneden woerden ende to wreuen Des geliks dede Dauid all den stedē der soen ammon· ende is weder gekyrt myt all synem volke in iherusalem· Na dessen is begonnen eyn strydt in gaser tegen die philisteen· in welken he versloech sobochay die vsathiten ende saphay van den geslechte raphaym eñ hefft se vernedert Ende dar is eyn ander strydt geschyet entegen die phylisteen i welkem adeodatus eyn soen saltus der bethleemiten versloech den broder goliad ghetheum· welks spers holt was alls ein holt der weuer· Ende ock is eyn ander strydt geschee i Geth· m welkem was eyn mensche seer lanck hebbēde sees vinger dat is to samen· xxiiij· end die was ock gebaeren van dem geslechte rafaym ✱der reysen. Desse blasphemerde israhel end Jonathan eyn soen samaa des broders dauid versloech en Dit sint die soene raphaym i geth die geuallen sint in die hant Dauids ende synre knecht·

Dat· xxi· Capittel· Woe dauid verhauen i synem moet liet alle die man vā israhel tellen eñ woe sich god darumb toernede ende doer den prophpeten gad gaff den koer dauid vnder drē plagen· ende wo die engel des heren versloech dat volck eñ dauid dar voer baet ende synē al taet dem heren tymmerde·:

Vnde die boese geist stont vp entegben Israhel eñ verweckde dauid dat hy Israhel tellen solde· Ende dauid sede thoe Joab eñ toe den prīcen des volcks Gaet ende tellet isrl vā bersabee aen bys to dā :eñ brengt my dat getael dat ick dat weten mach· Eñ Joab antwoerde Die here moet vermeren sin volck hundertwerff mer dan sy sint· en sint sy nyet here myn koninck al dine knechte? Warumb begert myn here dat israhel gerekent sall werdē to sunden? Mer die reden des konings mocht meer ✱dan die reden ioabs. Ende hirumb Joab is vytgegaen ende genck vmb all israhel· ende is weder gekomen to iherusalez ende heft gegeuē dauid dat getael der genre die he vmb gegaen hadde Ende all dat getael israhel is geuunden :dusent mael dusent ende hundert dusent der manne die swerd vyt trecken· Mer van iuda :veer hundert ende seuentich dusent strydbaer man· want he en telde nyet Ieui ende benyamin: darumb want he vnwillich veruolgde des konings gebot· Mer dat myssage de gaede dat der koninck gebaeden hadde end versloech israhel Ende Dauid sede to gode· ick hebbe gesundiget sere vmb dat ick dat dede ik bydden dy· nym aeff die boesheyt dyns knechtes want ick gecklick gedaen hebbe· Ende die here hefft gespracken to gad den prophetē dauids seggende· Ga ende spreck to dauid ende segge em dit secht die here· ick geue di kore· van dreen kyse eyn dattu wilt dat ick di sall doen· Ende als Gad to dauid gekamen was· sede hy em· dyt secht die here· kyse dattu wilt off dre iaer pestilencie· off dattu dre maend vlees dyn vyand ende nyet entgaen en moges ere swerd· off dree dage dat swert des heren ende den doet in dinem lāde eñ dat die engel des heren verslae in allē eyndē israhel Hirumb segt nu wat ick nu antworden sall dē gennen die mi gesant hefft· Ende dauid sede to gad· To allē sydden drucke my die anxte· Mer better is my dat ick vall in die hande des heren· Want vele sint synre barmhertichcyt dan in die hande der mēschen Hirumb hefft die here gesant pestilencie in israhel· Eñ dar sin geuallen van israhel wael seuentich dusent manne· ende hefft ock den engel gesant in iherusalem dat he dy slaen solde· Ende do die geslagen woerden: sach got eñ verbarmde sich vp die grocthcyt des quaets· end· geboet den engel die daer sloech Dat ys nu genoch haeld vp dyn hant Ende die engel des heren stont by dem acker Ornan des Jhebusceers ende dauid vpslaende syn ogē: sach den engell des heren staende tusschen hemel ende erden· eñ eyn vytgetagen swert in synre hant eñ gekyrt tegen iherusalem· Ende alsoe velen he eñ dye aelsten gekleet myt haren klederen nederwart in die erde· ende dauid sede to gaede Bin ick myet die gene die gebaedē hefft dat dat volck getaelt solde werden? Ick byn die die gesundigt hefft· ick byn die dat quaet gedaen hefft: waet hefft dit volck verdeent? Here myn got ik bidde dy laet dyn hant kyren entegen my ende entegen dat huys myns vaders Mer dyn volck moet nyet geslagen werden· Ende die engell des heren gebot Gad dat he seggen solde Dauid dat hy vp clymmē solde eñ tymeren eyn altaet dē heren gade in den acker ornan Jebusey Hirumb clam Dauid vp na den reden Gad die he gespraken hadden vyt den namen des heren Ende ornan: als he vp sach eñ sach den engell:

ende sin vier soene mit em· do verborgē sy sich want in der tijt wreuen sy den wept in dem acker· Ende doe dauid quaem to ornan ·do sach en ornan ende genck em entgegen van sinē acker ende anbede en nederwart to der erden: en de Dauid sede to em· Gyff my die stede dar din huys vp steyt: vppe dat ick tymmeren mach dem heren eyn altar dar in also dattu nemes al so veele silvers als dat wert is: ende die plage mach vp holden van dem volcke Ende ornan sprack to dauid Nem ewech ende myn here die kominck do allet dat em behagt· Mer ick geue ossen to offerhande ende vlegelen to holte ende wept in offer: all dyt wil ick gerne geuē Ēn die kominck Dauid sede to em In gentre wyse sall dat so geschyen· ick sall dy silver geuen so vele als dat wert is· Want ick en sall dat dy nyet nemen ·ende also den heren offeren danckbaer offerhande· Hirumb gaff Dauid Ornan voer stede sees hundert spelen golds sere rechtuyr= diges gewichtes ende tymmerde dar den herē eyn altar ende offerde bernende ende vredesam mē offer ende hefft god angeropē ende hy heft en verhoert in dem vuyr van dem hemel vp dat altar des offers dat men verbrant Ende die here hefft gebaeden dem engel ende hy hefft syn swert gekyrt in syn scheyde· Hirumb also gesinge dauid sach dat die here en verhoert hadde in dem acker ornan iebusey: offerde hy daer offerhande · Mer dat tabernakel des heren dat moyses gemackt hadde in der woestemen· eñ dat altaer des offerhandes dat men verbrant: was in der tijt in dat hogeste gabaon ende dauid en mochte nyet gaen to den altaer dat hy dar god bydē solde: want gy was myt groeten anxst veruert syende dat swert des engels des heren·

Dat· xxij· capittel Wo dauid vergaderde all gereytschap to towē eynē tempel· ende gebot salmon finen soen to vulbringen dat gebouwe des tempels· ;

Ende dauid sede dit is dat huys gades eñ dit is dat altar in offerhande israhel Ēn hefft gebaedē dat vergaddert solde werdē alle die bekyrt waren to der ioedzscer ee van den lande israhel · ende satte vyt eynen steen houwer vmb steyn to snydē eñ to poleē· vp dat dat huys gades getymmert solde werden eñ veel ysers to negelen der doerē eñ di to samen vogedē: hefft dauid berept· eñ copers vnte liken last eñ die holter vā zyderboemē waē nyet to schatte welke die sydonier eñ tyri brachten to dauid· ende dauid hefft gesacht Salmō myn soen is eyn kleyn kint eñ zart eñ dat huis dat ick den herē tymmerē wyll sall werdē so gedaen dat dat in allen lantschoppen vernoempt sall werden· Hirumb sal ick em berepden dat dat van noedē to behoert· Ende vmb desse sake berepde hy all kost voer sinē dode· eñ hy reep sinen son salmon ende gebot em dat hy tymerē solde eyn huys dem herē gaede israhel· ende dauid sede to salmon· Myn soen myns willē hefft geweest dat ick tymmerē solde eyn huys den namē des herē mȳs gaedes Mer die: rede des herē is geschyet to my seggende· vele blodes hefstu vytgestort eñ vele stride gestredē· du en salt nyet moegen tymmeren eyn huys ī mynē namē: want so vele blodes vyt gestort is voer my De soen die dy gebarē sal werdē sall syn eȳ sere vredesam man: want ick sall en doen rasten vā all sinen viandē all vmb ende vmb desse sake sal hi genoempt werdē vredesam· ende ick sall geuen vrede ende ledicheyt in israhel in allen sinen dagen· hy sall tymmeren eyn huys mime namen ende hy sal my syn eyn soen ende ick sall em sin eyn vader ende ick sall den stoel sins kominckriks vast maken in die ewycheit auer israhell· Hirumb myn soen dye here sy mit dy ende werde geluckich ende tymmer dem heren eyn huis dynen gaede als hy gespraken hefft van dy· ende die here moete dy geuē wisheyt ende sinne: dat du moeges regyren israhel eñ bewaren den ewen des heren dyns gaedes dan machstu voert komen Isset dattu bewares die gebaede· ende ordele die god gebaeden hefft Moysi dat hy die leren solde ysrahel · Werde gesterckt eñ doe mālick en wil nyet entseen noch beuē · syet ī minen armoede hebbe ick berept die kost des huys des heren Hundert dusent pont golds· ende dusent pont siluers· mer des wepers ende yserns en is geyn gewicht· Want dat getaell wart auerwunnē van groetheit Holt eñ steyn hebbe ick berept to allen kostē eñ du hefst vele werckmeister steyn houwer ende knecht end werckelude der holter ende alre kūstē sere wys vmb eyn werck to maken in golt ende in silver ende weper ende yser welks geyn getael en is· Hirumb sta vp ende maek ende die here sall sin myt dy· Ende dauid hefft gebaeden all den prī ren ysrahel dat sy helpen sulde Salmon sinē soē seggende· Gy syet dat die here uwe god myt uwe is ende hefft uwe gegeuen rouwe doer dē vmbganck ende hefft all uwe viande auergeleuert in uwe hāde ende die erde is vndergewopen voer dem heren ende voer sijn volck· Hyrumb geuet uwe herte ende uwe synne dat gy den heren soekt uwen god· ende staet to samē vp ende tymmert eyn hellich huys dem heren uwē gaede dar in gelept mach werdē die arch des verbuntnisse des herē· ende die water dye dem herē gehelliget sijn in dat huys dat getymert wart in den namen des heren·

Dat·xxiij·Ca·Woe dauid Salmonē make dē eynē komuck endē woe hy die leuitē teel de eñ ordinyrde in dē denst des tempels·

Trumb dauid olt eñ vol der dage hefft hy gesat salmon sinē soen keninck auer is rahel·endē hefft wrgaddert all die prī cen israhel endē die priesterē endē die leuiten en de leuiten sijn getelt vā·xx·iaren eñ ypwartz eñ dar sint geuondē·xxxviij·dusent man· Vyt dessen sint gekaeren eñ gedeelt in den denst des hus des heren·xxiij·dusent·Mer der voerwe sers eñ der richter dat sint der leter xxi·dusēt eñ wer dusent doerwechter endē alsowel senger singende den heren in orgelle die hy gemakt hadde to singē Eñ dauid hefft die gedeelt doer ordmancie der soene leui·als Gerson eñ caath endē merari·Die soene gersom leedā eñ Semei Die soene leedā princen iohihel eñ ethan·endē iohel dree·Die soene semei salimith endē ozihel endē aran dree Dyt sint die princē des gesinds leedan eñ die soene semey leeth eñ zisa endē bania·desse soene semey waren vijer·eñ leeth was die ijrste·zysa die ander·mer paus eñ Bania en hadde nyet·endē darumb sint sy getelt in eyn gesinde eñ in enē hulē gerecket· Die soene Caath āram eñ ysaar hebron eñ ozyhel vijer Die soene amram aaron eñ moyses·eñ aaron is ge scheydē dat hy dynē solde in sancta sanctorum hy eñ sine soene bys in ewicheyt·Eñ solde bernē wyrrock na sinre gewonde eñ benedien sinē na men in der ewicheyt · Eñ die soene moysi des menschē gaedes sint getelt vnder dat geslecht leui·Die soene moysi gersen eñ eliezer Die soe ne gerson:suauhel die ijrste·sūder die soene ely eser warē roobia die ijrste·eñ nyet warē eliezer ander soene Mer die soene roobia sin sere gema michuoldicht·Die soene ysaar:solomith die ijr ste·Die soene hebron:ierian die ijrste·amarias die ander·iazihel die derde·iechmaā die vijrde· Die soene ozihel:mycha die ijrste·iosia die an der· Dio soene merari:mooli eñ musi· Eñ die so ene mooli:eleazar eñ cis·eñ eleazar is gestoruē eñ hy en hadde geyn soene mer dochtē·eñ dye soene cis er brodere namē die to wijue·Die soe ne musi eñ mooli eñ eder eñ ieremuth dree·Dit sint die soene leui in erē gebuerdē eñ gesinde prī cen doer ordinācien eñ getael al der hoefdē die dedē die werke des denste in dē huse des heren vā·xx·iarē eñ dar bauen·want dauid sede·die here got israhel heft gegeuē raste sinē volke eñ iherusalē to ewe wanimge bys in ewicheyt Eñ dat en sal nyet mer sin vā den amptē der leuitē· dat sy ichts me dragē dat tabernakel eñ all die vate to den denste des tabernakels Eñ na dē le sten gebaedē dauids sal getelt werdē dat getal der soene leui vā twētich iarē eñ dar en bouē·eñ solen wesen vnder die hāt der soene aarō in dē denste des huys des herē in dē porteken vnder dē voerhuisen eñ kamerē eñ in die stede der rey mingē eñ in den heligē huisen eñ in allē werkē des denste in dē tempel des herē· Mer die prie ster sollen sin auer die broder der versettinge eñ to dē offer des denste eñ to dē vladē eñ vngesu ijrdē brode eñ to dē broed dat gefruckt wart in der pannē eñ to bernē eñ auer all gewicht ende mate Mer die leuitē sollē sijn dat staē des moe gēs vmb to belyen eñ to singē den herē eñ geli kes des auēdes·als wael in offerunge der ber nēde offer des herē als in dē sabbatē eñ kalēden eñ anderē hochtidē na dat getal eñ wisen eyns ytliken dings ewelike voer dē herē eñ dar solen sy hodē die bewaringe des tabernakels desser buntnis eñ die gewaende des heligē hus end die behoedinge der soene aarō er broder dat sy dynē in dem huys des heren·

Dat·xxiij·Ca·Woe dauid hefft geschey den die leuiten endē vyt en geordinyrt die prie ster endē ere namen·

Er den soenē aaron sint geweest desse de linge· Die soene aarō: nadab eñ abiu· endē eleazar eñ ythamar· Ende nadab eñ abiu sint voer erē vader gestoruē sunder kidē eñ eleazar eñ ythamar hebbē gebruckt der prī esterschap· Endē dauid hefft sy geschaydē dat is sadoch vā den soenē eleazar eñ achymelech: van den soenē ythamar na erē geburdē endē dē ste· Eñ vele mer sint geuundē der soene eleasar vnder den mānen die die voerstē warē dā die so ene ythamar· Endē hy geschaydē sy dat is vā den soenē eleazar seestyē princen eñ vā dē soenē ythamar doer sin hefinde vnder eyn anō auer mids lot gedeelt·wāt dat waren princen des helligē huis eñ princē des huis gaedes als wal vā den soenē eleazar als vā dē soenē ythamar· Eñ semeias eyn soen nathanaael in der schrift gelert eñ leupt heft sy beschreuē voer dē konik eñ voer dē voerstē eñ voer sadoch dē priester eñ voer abimelech abiathars soen eñ voer dē prī cen der priester der gesinde eñ der leuitē ey huis eleazar die dē anderē voer was·eñ eyn anō huis ythamar welk vnder em hadde die anderē Eñ dar gēck vyt dat ijrste lot ioiarib·dat ander ie dye·dat deerde harmi·dat vijrde seorim· dat vijffte melchia·dat·vi·amaymā·dat seuēde A chos·dat·viij·Abya·dat·ix·Jhesu·dat·x·se chenia·dat·xi· Eliasib·dat·xij·Jacim·dat·xiij hoppha·dat·xiiij·is baal·dat·xv·belga·dat·x vi·emmer·dat·xvij·ezir·dat· xviij·aphes·dat xix·ephezeia·dat·xx·ezechiel·dat·xxi· iachim dat·xxij·gamul·dat·xxiij·dalaiau·dat·xxiiij· naziau· Dit sint ere geburde na erē denstē. dat sy sollē ingaen in dat huys gaedes eñ na erre gewandē vnder die hāt aaron ers vaders alls gebaedē hefft die here god israhel·mer der soē

leui die ouerbleuē warē vā dē soenē amra was subahel·eñ vā den soenē subahel iedeya·eñ vā dē soenē roboie was die vœrste iesias·Mer psaa ias was ein soen salemoth·eñ sin soen was iana diath·eñ sin soen ieriau die ijrste·amarias die añ·iahihel die derde·iechmoā die vijrde·Die soene ozihel micha·eñ der soen micha samir eñ die broder micha iesia·eñ iesias soen was zacha rias·Die soene merari mooli vñ musi Die soen ozian bennon·ende eyn soen merari oziau eñ so em eñ sachur eñ hebzi·mer mooli eyn soen ele azar die en hadde gein kinds·mer der soen Cis was ieimmihel·Die seen musi mooli eder eñ ie rimoth·Dit sint die soen leui na dē huserē ers gefinds·sy hebbē ok gelecht lotte tegē er bro der·die soene aarō voer dē konik dauid eñ sa doch eñ ahimelech eñ dē prīcē der priesterlikē gesinde: ende dat lot hefft gedeelt also wael die aeldsten als die iungsten·

Dat·xxv·ca·Woe eñ welke vyt den leuitē hy afschede to sin senger in dē tempel·

Jrūb dauid eñ die meysterschap des hers aff schepdē to den denst·Die soene asaph eñ hemā eñ yditū dat sy propheterē solden in harpen in psalterē eñ cimbalen·na ere getael dē nen in den amptē en toe gewijst·Dā den soenē asaph: zachur eñ ioseph eñ nathania eñ asare la die soene asaph vnder die hāt asaph pphe tijrden voer dē konimck Mer yditū godolias sori iesayas eñ sabayas eñ mathathias sees vñ der die hāt des vaders ydithū die in der harpē prophetijrdē vp die gene die belyedē eñ belofdē den heren Ende hemā soene sint hemā bacciau mathamu ozihel subuhel eñ ieremoth anamas anam eliatha geldelthi eñ ramethiseer ende ies tocasa mellothi othir eñ mosioth·all desse wa ren soene hemā propheterē des konings in dem pmone gades dat hy verheuē solde dat hoen* dat is die starke eñ macht des ticks dauds·‖ Eñ god hefft gegeuen hemā·xiiij·soene eñ dre dochter·eñ al sint sy gedelt i die hāt ers vaders to singē in den tempel des heren in cymbalē in psalteriē ende harpē eñ to denste des huis des herē voer den kominck als asaph eñ ydithū eñ hemā Ende er getael mit erē broderē die lerden den sanck des herē·all die mesters sint gewest twe hundert·lxxxviij·ende sy hebbē gewarpen lot na gebuerdē gelik also wael die meyste als die mynste·die gelijrdē ende die vngelijrdē·Eñ dat is vyt gegaen* dat is geuallē‖ Dat ijrste lot vp iosep die was vā asaph· Dat ander Go dolie em eñ synē soenē eñ sine broderē·xij· Dat derde zachur eñ sinē soenē eñ broderē·xij· Dat vijrde psari sinē soenē ende synen broderē·xij·: Dat vijffte mathanie sinē soenē eñ broderē·xij Dat seeste bocciau eñ sinē soenē eñ broderē·xij· Dat seuēde israhela sinē soenē ende sinē brode rē·xij· Dat achte psaye sinē sonē eñ broderē·xij Dat·ix·mathanie sinē soenē ende sinē broderen xij Dat·x·semeie sinē soenē eñ siuē broderē·xij Dat·xi·esrahel sinē soenē eñ sinē broderen·xij· Dat·xij·asabye sinē soenē ende broderē·xij Dat xiij·sobahel sinē soenē ende sinen broderen·xij Dat·xiiij·mathathie sinē soenē ende sinē brode xij·Dat·xv·ierimoth sinē soenē ende broderen· xij·Dat·xvi·anamie sinē soenē ende broderen· xij·Dat·xvij·iesbocrase sinē soenē ende brode= ren·xij·Dat·xviij·anam sinē soenē eñ broderē· xij·Dat·xix·mellothi sinen soenē eñ broderen· xij·Dat·xx·eliatha sinē sonē ende broderen·xij Dat·xxi·othyr sinē soenē ende broderē·xij Dat xxij·goddolliathi sinē soenē ende broderen·xij· Dat·xxiij·asiud sinē soenē ende broderen·xx· Dat·xxiiij·Romamthieser sinē soenē ende bro deren twelft·

Dat·xxvi·ca·welke warē geordinijrt to sin doerwerders eñ verwarer in dē tēpel gaedes

Er die delinge der doerwerders vā dē choritei was meselemia eyn soen cho re vā dē soenē asaph des soens meselle= mie was zacharias die ijrste gebarē iadihel de ander· abadias die derde iathanael die vierde ahilam die vijffte iohānan die seeste·helioenai die seuende·Mer die soen obededō was semei as die ijrste gebarē iosabad die ander Johaa die derde psachar die vijrde nathanael die vijff te ammihel die seeste psachar die seuēde phollati die achte: want god hefft en gebenedyet Mer semeye den soen obededom sint gebaeren soene die welke dar sint gewest auerstē ere gesinde: want sy warē seer starke mā Hirumb die soene semeyeothim eñ raphael eñ obediel sabad ende sin broderē die alre starckste to denēde sint ge= west·lxij Mer die soeneme sallamie eñ er brodē seer starck·xviij· Dā hosa dat is vā den soenen merari ys gewest semi eyn prins: want hy en hadde gen ijrst gebarē ·darūb satte en sin vader to enē prince Helchias die ander tabelicis dye derde zacharias die vijrde·all desse soen eñ bro= deren hoza·xiij·desse sint geschepdē to doerwer= ders dat sy all tijt sin princē der wachtinge alsē ock ere broderē denedē in dē huys des herē Hir umb sint gelecht lote rechtuerdichlikē so dē clei nē als den grotē doer er gesinde in en itlick der porē Ende dat lot des ijrsten wel selemie Mer zacharie sinē sonē eyn ser wisen ende gelerden man to quam by lottinge dat region des noer= dens·ende obededō eñ sinē soenē to dē suydē in welck sydē des huys was daer die raet der ael den sephima ende hoza to dē westē by die por te die ledet to dem wege des vpclymmēs eñ soe is bewaringe entegen bewaringe Mer to den ostenwart sees leuiten ende to den noerden vier des dags ende to des sunden gelick des dags

ock vijer·ender siden daer die kamer des ratzs was vier·twe ende twe·ende in den zellen der doerwerders to den westen vier·in dem wege twe ende twe doer der zellen Dit sint die delige der doerwechter der soene chore ende merarmer achias was auer die schatte des huys des heren ende auer die vate der helliger dingen· Ende die soene dan des soens gersom van ledā voersten der gesinde ledan ende gersom iehyeli Ende die soene iehyeli zathan ende Johel sijn broder waren auer die schatte des huys des heren· Amramitis ende ysaaritis ende hebromtis ende hosilitis Mer subahel eyn soen gerson eyn soen moysi was gesat auer die schatte ende sin broder eliezer welks soen was raabia ende des soen was ysaias·ende des soen was ioram ēde des soen secri·ende secri soen was selemith·des se selemith ende sijn broder watē auer die scatte der helligen welck david ende die voersten der gesinde ende die tribune ende die centurioni gehelget hadden endevoert die voersten des heres vā den stridē eñ van den woeuen der strijde· welck sy gehelliget haddē to beteringe eñ to dē huisrade des tēpels des herē Eñ desse altomaele hellich dē samuel die prophete·ende saul eȳ soen Cis ende abner eyn soen ner eñ Joab eyn soen saruie all hellich dē sy dyt doer die hant salamith eñ sins broders Mer caneias was bauē die sarapten eñ sin soene to dē werkē die die vā buten geschedē auer israhel vmb sy to leren eñ to richten· Mer vā den hebroniten was esaby as eñ sin brodere seer starcke man dusent seuē hundert auer israhel auer die ioerdane entegen dat westen in allen werken des heren eñ in den denste des konings Ende der hebromtē princē was hieriana etē gesinde eñ geslechte·An den xl· iare des ricks dauid sint getalt eñ geuondē seer starcke mā in gazar galaad ende sin broder starcks aelders twe dusent seuē hūdert prīcen der gesinde Mer dauid der komink hefft die voergesat den rubemiten eñ gaddyten eñ dē haluen geslechte manasse in all dendienste gaedes eñ des konincks·

Dat·xxvij·ca· Van dē leydsludē der twelff scharen des konings·ende die namē der voestē der geslechten ende ock die namē der auersten vā allē dauids denstwerckē eñ gudere·n·:

QEr die soene israhel na etē getael princē der gesinde tribunē eñ centurionē ende vaegde die den koninge denedē na eren schaēr ingaende eñ vytgaende doer all maende in dē iaer itlick vā en was baauē·xxiiij·dusent Istoam sadihels soen was auer die ijrste scaer in dē ijrstē maent·eñ vnder em·xxiiij·dusent vā dē soenē phares was eyn voerste eyn princ al der princen in dē heer aen die ijrste maent· Eñ dudyaohites haddē die schar des anderē maēdes·eñ na em eyn ander genoempt maelloth die regijrde eyn deel des hers vā·xxiiij·dusendē Eñ die leidsmā der derdē schaer in der derder maentwas banaias eyn soen ioiade priester eñ in sinre delinge waren·xxiiij·dusent·desse is banayas die alre starckste vnder dertich eñ baeuen dertich·Mer amisadab sin soen was baue sin schare Die vierde an der vierder maent was asahel eyn broder ioab eñ zebedias sin soen na em·eñ sin schare watē·xxiiij·dusent·Die vyfte an dem vyften maent eyn prīce samaoth der iesrithe·ende in sin schare waren·xxiij·dusent Die seeste in dem seesten maent hyra eyn soen acēs der thecuite·ende in sin schare waren·xxiij·dusent·Die seuēde in dē seuendē maent Helles der phallomite van dē soenē ephraim ende i sin schare warē·xxiij·dusent Die achte in den achtē maent subochay der vsathite vā dē geslechte zaray ende in sin schar watē·xxiij·dusent· Die negēde in dem negēdē maent abyeser der anathotite van dē soenē gemini eñ in sin schaer waren xxiij·dusent Die teende in dē teendē maent Maray ende hy was eyn neptohatite vā dē geslechte Saray ende in sin schaer waren·xxiij·dusent·Dye elffte in dē elfften maent Banaias der pharatomite van dē soenē ephraym eñ in sin schaer watē·xxiij·dusent· Die twelffte die in dē twelften maent holday der neophatite vā den geslechtē godhomel ende in sin schaer watē·xxiij·dusent Eñ auer die geslechte vā israhelwaren heren Den rubemitē was eyn leidsman elyeser eyn soen zechri Den Symeoniten eyn hertoch saphacias der soen macha·Dē leuitē asabyas eyn soen chamuel Dē aaromitē sadoch Juda heliu eyn broder dauids Isachat ārī eyn soen michael·Dē sabulomitē ielmayas 8 soen abdye Den vā neptalym ieūmoth eȳ soē ozihel Dē soen ephraym was ozee eyn soen ozasiu·Dē halue geslechte manasse iohel eyn soen phada· Eñ dem haluē geslechte manasse in galaad iadde eyn soen zacharie Mer benyamin iazihel der soen abner ēde dan ozrihel eyn soen ieroam· Dyt sint die princen der soenen Israhel· Mer dauid en wolde nyet tellē die van·xx·ia iarē nederwerdes aelt waren Want die here gesecht hadde dat hy manichuoldigē solde ysrahel als die sternē des hemels· Joab eyn soen saruie hadde begunnē to tellen eñ hy en hadds nyet volbracht Want darumb die torn gads veyl vp israhel·eñ hirūb is dat getael der genre die getalt waren nyet geschreuen in die iarlichste weke des konincks dauid Eñ auer die scatte des kongs was azymoth eyn soen adyhelmer ionathā eȳ soē ozie die was baeuē dē scatten die waren in dē stedē eñ in dē doerpē ende i den tornē· Mer ezri eyn soen Chelub dye was.

bauen dē werck der bouwers eñ bauē dē acker man die dat lant bouwedē Eñ ſemeias der to matite was bauē die bouwer der wingardē·eñ zabdias der aphomite die regiſtrē die wijnkel ler eñ auer die ſtedē der olyboem eñ vygēboem die dar watē in dē weldē was bālanā der gederi te Mer auer die apoteke des olies was ioas eñ auer die beestē die geuoet woerdē i ſarōa was geſat ſerhray der ſaromite Eñ auer die oſſen in dē dalē ſophat eyn ſoen adly · Mer auer die ca melē vbyl der iſmahelite·eñ auer die eſelē iady as die weronatite·auer die ſchape was iazym die agarener·Al deſſe watē princē des gudes des koninckſ dauids Jonathā die oem dauid was raetſmā wijs eñ gelert hy eñ iahihel eyn ſoen athamō watē mit den ſoenē des konings achjtophel was ock eȳ raetſmā eñ chuſi der a rachite eyn vrūt des konings·Na achitophell was ioiada eyn ſoen banaie eñ abiathar Mer die princē des hers des konings was ioab·

¶Dat·xxviij·ca·wo dauid all dē volk ſedē dat eñ der here vyt merkerē hadde eñ na em ſalmō to eynē koninck auer iſrahel·eñ wo hy ſalmon auerleuerde dat golt ende ſiluer to bouwen dar mpt den tempel des heren·

Dde dauid hefft to ſamē gewpē al dye princē iſrahel ende die gelerde man der geſlechte ende auer man der ſchatē die den koninck deendē·eñ die tribuner eñ centurio ner eñ die watē auer die rickdoem eñ beſittinge des konings eñ ſin ſoene mit dē kamerlingē eñ die miechtige eñ all die ſtarckſte in dē her ie ruſalē Eñ doe die koninck vp geſtaen was end ſtout ſprak·t hy·hoert my min brodere eñ myn volck Ick hebbe gedacht dat ick tymerē ſolde eyn huis in welkē reſtē ſolde die arch des vre den des herē·eñ eyn voetſchemel der were des herē vns gads eñ ock hebbe bereyt all dinck to tymmerē Mer god heft my geſecht·du en ſalt nyet tymmerē eyn huys in minē namen: want du bijs eyn ſtridēde mā eñ hefft bloet geſtort· mer die here god iſrahel hefft my gekarē vā al den huys myns vaders dat ick weſen ſolde eȳ koninck auer iſrahel in ewicheit· Want vā ui da heft hy gekarē die princē·eñ vā huſe dē iuda dat huys myns vaders hefft em behagt dat hi my keſe to enē koninck auer al iſrahel Mer vā minē ſoenē: want hy die here my vele ſoene ge geuē hefft·heft hy gekorē ſalmō mynē ſoen to ſittē in den trone des ricks des herē auer iſrahel eñ h efft my geſecht· Salmō dyn ſoen ſal tymme rē myn huis eñ minē ſael: wāt ick hebbe en ny vytverkarē to enē ſoen eñ ick ſal em ſijn eyn va der eñ ſal vaſt makē ſin rick in der ewicheit: ys dat ſake dat hy volhert to doen myn gebaede eñ ordelē als hy hude doet· Hirumb nu voer al die vergaderinge iſrahel to horēde gade vnſen heren bewart eñ ſoeckt all die gebaede des he ren vnſes gaedes vp dat gy beſittē moget dat gude lāt eñ laten dat uwen ſoenē na uw in der ewicheit Mer du ſalmō my ſoen bekēne dē god dins vaders eñ deen em mit volkamē hertē eñ wilgē moede: want al hertē vndertſoeckt die he re·eñ all gedanckē der hertē verſtet hy· Jſt ſa ke dattu en ſoekſt du ſalt en vinden·mer ſeteſt du en hy ſall dy nederwerpen in der ewicheyt· Hirumb nu wāt die here dy verkarē hefft dat tu tymmeren ſoldes eyn huys des gehelliges: werde ſtarck ende volbrenge·Ende dauid heft gegeuen ſalmō ſinē ſoen beſchriuinge des poer tikes ēde des tempels ēde der kelre eñ des auēt maels kamer·ende raſte ſtede in hemeliken to gengē to dē altaer eñ des huys der gnade eñ al der ſalē die hy vyt gedacht hadde·eñ die voer kameren all vmb eñ vmb i die ſchatte des huis des herē eñ in die ſchatte der helgen eñ beſcri uonge der prieſterliker eñ leuitē delonge in alle dē werckē des huis des heren eñ in al die vate des denſts des tēpels des herē·golt eñ gewich te to allē vatē des dēſts·eñ gewicht des ſiluers vmb manigerley vatē vñ werckē·eñ to gulden luchteren eñ to lanterne golt na der mate eyn ſ itliken kandelen eñ luernen ende des gelicks i ſilueren candelen ende lanternen na verſchedin ge der maten gaff hy gewicht des ſiluers·End hy gaff golt to den taffelē der verſieringe in ma nicherley manieren der taffelē·eñ des geliks ok ſiluer to anderen ſiluerē taffelē to cruwelen tho ſchalē·eñ wirrocks vate vā purē golde eñ gol de lewē·dat to hy deelde gewicht na gedamte der matē·eñ des gelicks ſchede hy manicher ley gewichte des ſiluers to ſiluerē lewē ende hy hefft gegeuē ſeer pur golt dē altaer in welkem gebrant ſolde werden die wirrock·eñ dat men vandē maken ſolde eyn gelickmis en wage eȳs cherubyn vyt trekende ſin vlogelen eñ bedecken die arch des verbuntnis des heren· Eñ hy ſede all deſſe dinge ſint gekomen to my geſchreuen mit der hant des heren vp dat ick verſtaen ſol de all die werke des exēplars·Eñ dauid ſede ſal mon ſinē ſoen·do manmlikē eñ werde geſterkt ende make dattu nyet entſees off entfruchts· Want die here myn god ſall weſen mit dy·eñ en ſall dy nyet laten noch begeuen·bijs dat du volbracht hefft all werck des denſts des heren Doryt die delinge der prieſter ende der leuiten ſtaen dy by·eñ ſin bereyt in allē denſt des huis des heren ende die princen ende dat volk hebbē bekāt all dyn gebede·

¶Dat·xxix·ca·wo dauid eñ al die voerſten ende dat volck van iſrahel er gauen offerden to dem bouwe des tempels·ende wo ſalmō ge ſaluet wart in enen koninck voer dauid eñ wo dauid geſtoruen is·

Ende dauid die konimck hefft geſprakē to all der vergaderinge Göd heft verkarē enē mimē ſoen ſalmō die noch eyn kynt eñ kleynlick is· wāt dyt eyn gwet werkt is eñ eyn wamūge die berept wart wyet dē mēſchen men gaede· ick hebbe mit alre mimer macht berept die koſt des hups des heren myns gads· golt to dē golden vate eñ ſiluer to dē ſiluerē vatē· weper to den weperē· yſer to den yſēren wercke ende holt to den holtwerkē eñ koſtelike ſtene omchinos eñ ſteyne geuarwet in mamcherley varwen ende all koſtlike geſteinte ende mœmelē ſteyn ouerulodich· eñ bauē deſſe dinge die ick geoffert hebbe to dē huys mȳſ gads· van mimē gude geue ick in dem tempell myns gads· golt ende ſiluer van mynē ſunderlinge aff geſchepden guede: vyt genomē die ik berept hebbe to den helligē huis dre duſent pōt golds van dē goide ophir Eñ ſeuē duſent pōt des alre gepwofften ſiluers to den wenden des tempels to vergulden· ende hebbe voert gegeuē golt waer golds noet was ende ſiluer war ſiluers noet was· die werke motē geſchyen doer die hāde der wercklude Eñ off emāt willētlikē offert: hy ſal ſin hant hudē vullen eñ offer dat hy wil den heren Hirumb die prīcen der gefin de eñ all die edele der geſlechtē iſrahel Tribuen ende cēturion ende princē der prīcen der beſittinge des komings hebbet gelauet eñ gegeuen to dē wercken des huys des heren vȳff duſent pont golds ende· x· duſent pōt ſiluers eñ· x· duſent ſchillinge eñ· xxviij· duſent pont wepers· eñ hundert duſent pont yſers eñ by welkē geuonden ſin geſteynte die ſint gegeuē to dē ſcatte des huys des hetē doer die hant iehihel des gerſomite· Eñ dat volck is voerblȳſt eñ louēde willentlik er gelouede: want myt allē hertē hebben ſy dē offer gebracht dē heren eñ ock dauid der koninck hefft ſich verblȳſt mit vrolicheyt· eñ hefft gebeendȳſet den heren voer all die welheyt des volks ēde sacht· Gebenedȳſt ſiſt du here got iſrahel vns vaders vā ewicheyt to ewicheit Dȳn is gwetmakinge eñ macht eñ glorie ende victorie eñ dy ſy loff· Wāt dyn ſȳn al dinge die ſint in dem hemel eñ in der erdē Here din is dat rike eñ du bȳs bauen all prīcen· Dȳn ſint die rikedom eñ dy is glorie eñ du bȳſt eyn here alre dinge In dinre hāt is cracht eñ macht in dynre hant is grotheit eñ gebot alre dinge Hirumb nu here vnſe got wy bēpen dy eñ louē dynē glorioſen namē We bȳn ick eñ we is mȳ volck dat wy al deſſe dinge dy mogen loeuē? Dȳn ſint all dinck eñ dat wy vā dynre hāt entfangen hebbē: hebben wy dy gegeuen· wāt wy ſin pelgrim ende vromde voer dy alls all vnſe vaders· Vnſe dage ſint als eyn ſchem vp erdē ende dat en is geyn meringe· Here vnſe god al deſſe manchuoldicheyt die wy berept hebbē vp dat getymmert ſolde werdē eyn huys dinē namen is van dynre hant ende dyn ſȳn alle dinge· Ick weet myn god dattu proueſt die herten ende lieff hebs die ſimpelheyt· Hirūb hebick in ſimpellheyt myns hertē vroilkē geoffert all deſſe dinge eñ hebbe geſpē din volk dat hir geuōdē is mit groter blȳtſchap dy offer gauē Here got abrahā eñ yſaac eñ iſrahel vnſe vadere bewaer in der ewicheyt deſſen willē ers hertē eñ deſſe gedachte mote al tȳt bliuē in dynre eren· eñ gȳff minē ſoen ſalmon eyn volkamen herte dat hy bewaer dyn gebode dyn getuichniſſe dyn geſette eñ do al dick dat getymmert werde dat hups dar to ik die koſt berept hebbe Eñ dauid hefft gebadē all der vergaderinge benedȳt den herē vnſen god eñ all die vergaderīge hefft genedȳt gaede dē herē der vader eñ boegeden ſich eñ anbeden god ende dar na den kominck ende offerdē den heren offerhāde· eñ des anderen dags offerdē ſy den bernendē offer duſent ſteyr· duſent weder· duſent lāmer mit erē to behorē· ende mit alre gewondē aueulodich ī al iſrahel· ende ſy aten eñ drunkē by den heren ī den dagen mit grotер vroelicheyt· eñ ſalueden anderwerff den ſon dauids eñ ſy ſaluedē en den heren to enē prince ende to enē byſchap· eñ Salmō hefft geſeten vp dē ſtoel des herē voer eimē konimck voer dauid ſinē vader· eñ dat behagede en allen ende all iſrahel was vnderdamch· die princen ende mechtigen eñ all die ſoene des komings dauids gauē em die hant eñ warē vnder daen ſalmon dem koninck· Ende die here makede grwet ſalmon auer al iſrahell ende gaff em glorie des ricks: welck geyn koninck voer em gehat en hefft· ende dauid eyn ſoen yſay regnȳrde auer all iſrahel· Ende die dage die hy regnȳrde auer iſrahel die waren vȳfftich iaer· in hebron regnȳrde hy ſeuē iaer· ende in iheruſalez· xxxiij· iaer· ende is geſtorue in groter aelthеyt· vol van dagen van rickdom endevā glorie· ende ſalmon ſin ſoen regnȳrde na em· mer die ȳrſte werck ende die leſte werck des komin ges ſint geſcreuen in dat boeck ſamuel des prophetен * dat is in dat ȳrſte ende ander boeck der koningē lende dem boke nathan des ꝓphеten· ende in dem boeke gades prophetē· eñ voert al die werck ſins gantzen ricks eñ ſinre ſtarck heyde ende der tȳde die voergaen ſint vnder em off in iſrahel off in allē rikē der erden·

Hȳr endet dat ȳrſte boeck: Ende begint dat ander boeck paralipomenon·

Dat irste capi· Woe na der offerhāde god des nachts sich apēbaerde salmom· eñ wo salmon van em wisheit esschet eñ em rickdoem eñ glorie gegeuen wart·

Almon dauids soen is ghesterckt in sin rik eñ die here was mit em eñ heft en groet gemakt in dē hogen· Eñ salmon hefft gebodē all israhel den tribunē ende centurionen den hertogen eñ richteren all israhel ende princen der gesinde· eñ ys gegaen myt all der wisheit in die hoegede daer dat tabernakel was des verbuntnisse des herē: welke moyses die knecht gaeds gemakt hadde in ō woistemen· Mer die arck gaeds bracht dauid van cariathiarim in die stede die hy ere bereyt haed ende dar hy er geuest hefft eyn tabernakel dat is in iherusalē· Ende dat metalen altaer dat getymmert hadde beseleel eyn soen huri des soens hur dat was dar voer by den tabernakel des heren· welck ock salmon gesecht hefft ende al die vergaderīng· Ende salmō claz vp to den metalen altaer by den tabernakel des verbunts des herē eñ offerde dar in dusent offer· eñ syet i der nacht apenbaerde em god seggende· Eysche wat du wylt vp dat ick dat dy geue· Do sprack salmon to gaede· du heffs gedaen grote barmhertichēyt myt dauid mynē vader eñ heffs my kominck gemakt na em· hirumb here god dyn reden moetē veruult werdē: want du heffs my kominck gemakt auer dyn grote volck dat also vntellick is als dat stoff der erden Gyff my wisheyt eñ verstētenisse dat ick mach ingaen eñ vytgaen voer dyn volck: want we mach werdeliken oedelē dit dyn volk dat groet is? Eñ do sprak god to salmon Wāt die wisheit meer behagt hefft dinē hertē: ende du nyet begers rickdoem ende guet ende glorie noch dat leuē der gene die dy gehaet hebben· noch vele dage dins leuens· mer du heffs gebeden wisheyt ende kūst dattu mogs regeren eñ oedelen myn volck vp' welck ick dy gesat hebbe eynē kominck: so sint wisheyt ende kūste dy gegeuen· ende ick sal dy geuē rickdoem eñ gut eñ glorie also dat geyn vōrder dē koningē noch voer dy noch na dyns gelikē sal syn· Ende salmon is do gekaemē van den hogeden gabaon in iherusalē by dat tabernakel des verbuntnis ende hefft geregnyrt aeuer israhel· eñ hy hefft em vergaddert wagen eñ reisiger· ende em syn gewoerdē dusent ende vyer hundert wagen eñ twelff dusent reysiger· ende hy dede sy wesen i den stedē der wagene eñ myt den koningen in iherusalem Ende die kominck hefft gegeuen silf uer ende golt in iherusalem als steyne· ende zederboem als vygenboem die wassen in dem velde myt groter velheyt· Ende perden woerdē em to gebracht vyt egipten van Coa van den koepman des komings: die gengen ende guldē eynen wagen tho perden vmb eynen loen van sees hundert siluerē peninck· ende eyn pert vmb hundert ende vyertich des gelicks· Des geliks geschede kopinge van allen riken der ætheer: ende van dem kominck syrien·

Dat twede Capittel Wo salmon wercklude ende gereytschap bestelde to tymmeren dat huys gaeds ende syn palaes·

Ende salmō gedachte to tymmerē eyn huys dē namē des herē ende eyn seelues eyn pallaes eñ stellende· lxx· dusent mā drāgende mit eren scholderen· ende· lxxx· dusent die houwen solden steene an dē bergen ende ere werckmesters dree dusent ende sees hundert· Eñ hy sante to hyrā dem kominck tyri seggēdē Als du gedaen hefst myt dauid mynem vader eñ hefst em gesant holt vā zederboemē dat hy ymmerē solde sich eȳ huys in welkem hy wa ende· also doe myt my dat ick tymmerē moege eyn huys dē namē des herē myns gaeds· ende consecrere dat vmb tho bernen wirrok voer em to weken wol rukēde krude ende to der ewiger voersettinge der brodē· eñ to des bernēde offer des moegens eñ des auendes ende in den sabbaten eñ an den nouwen maenen eñ hochtidē des heren vns gaeds in ewicheyt· welck gebaeden sint israheli· Want dat huys dat ick begere to tymmeren ys groet: want vnse god groet ys· ende baeuen all goede· Hirumb we sall em tymeren mogē eyn werdich huys: Isset sake dat dye heimele eñ die hemele ō hemelē en miet mogen begripen: wodaen byn ick dat ick em solde mogē tymmerē eyn huys? Mer allein dar to dat gebrāt mach werdē die offer voer em Hirumb sende my enē gelerde mā die kan werckē in golde ende in siluer in coeper eñ in yserē purpur ende hyde ende in kostlike gesteynte eñ die gesmyd makē kan· mit dessen mesteren die ick mit my hebbe in ioedschē lāde eñ in iherusalez· wilke bereyt hefft dauid myn vad· eñ ock sende mi holt vā zederboemē holt dat miet veruuilē mach eñ peeckboemē holt vā dē berge lybano wāt ikwet dat dyn knechte konē spyden holē vyt dē berge lybano· eñ mine knechte solē syn mit dinē knechtē dat my bereit werde vele holter· wāt dat huis dat ick begere to tymmerē is seer groet eñ gloriose· Voertmer sal ik geuē den werckludē dinē knechtē die de holē smidē solen to eer spise· xx· M· groē matē weitz eñ also veel gerstē eñ olij· xx· M· matē· eñ hyrā screff salmō

mit brieuē die hy om sant wāt die hē heft leff
sijn wolk daer vmb hefft hy dy gedan to regni
ren ouer en · ende wort schrieff hy seggende Ge
benedijt sy dye got ysrahell dye gemackt heft
hemel ende erde · dye dauid den konynck gege
uen hefft enen wysen soen ende geleert ēde syn
nych ende worsychtych dat hy tymmeren wyll
eyn huis den heren · ende om selue ein pallas
Hyrumb hebik dy ghesānt einen wysen man
ende seer kunstich hyram mynen vader ✠ vmb
alders wyllē ende dor ouertrat sinre konst Leis
wyues soen van den dochteren dan wilcks va
der was tius : dye wael wercken kan in gol
de ende in siluer ende in coper ende in yseren ·
Jn marmel stein ende in holte ende in purpur
ende in costlike stei: voet in linē eñ in sidēu · en
de dye kan vytsmēden in den gesteinte all ghe
smitte ende wyslicken vinden dat noet is to dē
wereken myt dinen meysteren : ende myt den
meysteren myns heren dauid dins vaders Hir
vmb here sende dynen knechten weyt gerst o
lie ende wyn: wylck du gelaefft heffst · ende wi
sullen smēden holte van den berge libano alsoe
vil als du behoeffs · ende sullen die schicken mit
schepen doer die see in ioppen Mer brenge du
si ouer in iherusalem Hyr vmb hefft salomon
getallt all man die to der ioedesscher ee bekyrt
waren : die in den landen ysrahel waren na der
tellinghe die sin vader getalt hadde : ende dar
sin gevunden hundert ende vyfftich dusent · en
de dre dusent seess huudert · ende hefft geordy=
nert vyt en seuentich dusent die myt dē schol
deren last droegen ende acht dusent die stein
houwen solden vyt den bergen Mer dre dusent
ende seess hundert satte hy toe werckmeisteren
der wercken des volckes

Dat · inj · Ca · wanner ende wodan ende wo
grote salomon tymmerde dat huys gaets

Ende salomon hefft begont toe tymme
ren dat huys des heren in iherusalem ȳ
den berge moria : die geweest was da=
uid sinen vaeder in die stat wylke dauid bereit
hadde in die hoefft stat oenam ihebusei · ende
hy begonde toe tymmeren in die ander maent
in dat vēerde iaer sins ricks · ende dyt sin die fū
damentre die sālomon gelacht hefft dat hy tim
merde dat huys gaets Die lengede in der erstē
maten ✠ dat is nae der maeten ende formē die
sinen vaeder dauid toe voren gegheuen was
lx · ellenbagen lanck ende die breide · xx · ellen =
bagen ende voer an dat hoefft des tempels eī
poertken wylck sich streckten int lange na der
maten der breitheit des huys · x · ellenbaeghen
Mer die hoecheit was hundert ende · xx · ellen
bagen ende hy vergulden den tempel ✠ dat is
dat nederste deil geheten sanctū ende sancta sā
ctorum Jvan binnē myt seer puren golde · ende
dat meiste hus kledē hy myt holtē dānen taef
felen eñ negelde dar vp lamien ouerguldet : eñ
snept dar in palmen ūser eñ als ketten sich vn
der ein ander vmb vangen · Eñ hy klede dat es
trūck des tempels myt seer kostliken marmel=
steinen van groeter schoenheit · ende dat golt
was seer fijn van wyckes lamien hi klede dat
hus ende sin balcken ende poste wende eñ doe
ren ende hefft vyt gesneden Cherubin in dē wē
den Eñ hy hefft gemaeckt dat hus sancta san
ctorum die lengede na der breitheit des hus xx
ellenbagen · eñ des gelicks die breitheit ock xx
ellenbagen lanck · eñ hefft dat gekleit mit gul
den lamien byna van sees hundert ponden : eñ
hefft ock gemaeckt gulden negel also dat ige
lick woech vpff siklen ende hy klede dye kame
ren myt golde eñ hefft ock gemakt in dat hus
scā scōrum twe cherubin myt sulen werk ende
hefft die gekleit myt golde · Die vlogel cheru=
bin waren vyt gereckt twintich ellenbagen al
soe dat dar ein vlogel had vpff ellenbagē : eñ
vorde die want des huys eñ die and vpff ellēba
gen hebbende vorde dē vlogel des anderē cheru
bī eñ des gelicks die vlogel des anderē cherubī
had vpff ellenbagē eñ vorde die wāt · eñ sin an
der vlogel van vpff ellenbagē vorde die vlogel
des anderen · Hyr vmb die vlogelē deser twō
cherubin warē vyt gestreckt eñ streckte xx · ellē
bagen eñ si stonden myt vp ghereckten voren :
ende er angesichte waeren gekyrt to den yter
sten huse Ende hy hefft gemaeckt einen voer=
hanck van iacincto purpuren siden · ende blinc
kenden linen doeck ende wrachte daer in che=
rubin ende oeck voe die doren des tempels ma
kede hy twe sule die haddē in de hoechde xxxv
ellenbagen · Mer dye hoeffde der sulen waeren
lank vpff ellenbagen Ende hy hefft gemackt
ein werck als ketten in den bedehus : eñ hefft
die gesat vp die hoeffde der sulen ende ock hū=
dert appel van garnaten sat hi tusschen de ket
ten eñ die sule sat hi an de poertken des tēpels
ein to der rechter hāt ende die ander to s luch
ter hant De to s rechter hāt was nōde hy pa=
chī eñ die to der luchter hāt was nōde hy booz

Dat · iiij · ca · wo salomō bereiden die vate des tē
pels gaets eñ wodaen die gestalt waren

Ende hy hefft gemaekt ein metaelen al
taer · xx · ellenbagen lanck ende · xx · el=
lenbagen breit ende x · ellenbagen hoge
ende oeck ein metaelen gegaeten mer · x · ellen=
bagen van lippen to lippen · eñ · v · ellenbaeghen
had dat in der hocheit eñ ein bāt van · xxx · ellē
bagen ginck vmb sinen vmbgank ende gelike
ms der ossen was vnder dat · ende ygelike vyt
smidinge waren buten van teyn ellenbaeghen

Ende dese ginghen vmb den buck des mers als myt twe ordenyngen ende dye ossen waeren van metael gegoten ende dat mer was gesat vp twelff ossen wylcke dre saegen toe den norden ende dre ander to den westen · ende dre ander toe den suyden ende dye ander dre to dē oesten hebbende dye mere ✠ dat is den komp des waeters vp sich staende ende dye achtersten der ossen waeren mydden vnder den mer· ende dye wyth eit sins hadde dye maete eyne hantbreit · ende sin lippen waeren als eyne lippe des kelicks off eine ghekromder lilien: ende helt dre dusent maeten Ende hy maeckten oeck rein haele vaete· ende hefft er vpff ghesat toe der rechter hant · ende vpff toe der luchter hant dat si wassem solden daer in all dinck de si offeren solden in ein offerhande Mer in in dē mere worden dye prester gewassen · Mer hy maeckten oeck rein gulden luchters nae der formen ✠ als moyses gemaeckt hedde ✠ ende sat dye in den tempel vpff aen dye rechter side ende vpff aen dye luchter side Ende oeck teyn taeffelen ende hefft dye gesat in den tempel vif aen dye rechter side ende vpff aen dye luchter side · ende gulden schaelen hundert · Ende hy hefft oeck gemaeckt einen sael der prestere en de ein groet schoen huys ende doeren daer yn dye hy ghedeckt hefft myt metaelen Mer dat mer hefft hy gesat in die rechte side tegen dat oesten toe den suden Ende hyram hefft gemaket ketele ende krouwele : ende schaelen · ende heāt veruult all dat werck des konyncks yn den huyse gaets : dat is twe sule ende dye hoeuede daer vp ende die hoeuede als netkens die die houede deckten boeuen dat oeuerste· ende veertich appel van garnaten ende twe netkēs alsoe dat twe ordinancie der appelen garnatē worden toe geuoeget ygelicken van den netke dye beschermen solden dat oeuerste eñ die hof den der calumpnen Ende hy maeckten oek vnderlaegen ende haele vaete wylke hy sat te vp dye vnderlage · ende ein mer ende twelff ossen vnder dat mer ende ketelen ende krouwelen en de schaelen Alle dye vaete hefft hyram sin vader gemaeckt Salomon in den huyse des heren van den alre reinsten metal in der lātschop der iordanen hefft dye konynk gegaeten in lemiger erden tusschen sochot ende saredata En de dye vylhept der vaete was vntellick : alsoe dat men nict en wuste dat gewicht des metales Ende Salomon hefft gemaekt all dye vaete des huys gaets · een gulden altaer ende taeffelen · ende vp dye taeffelen nwoede der voeset- tynge ende Candeler myt eren luchteren dat si luchten solden voer dat bedehuys nae der ghewoenden van puren golde gestalt van lilien in den candeler ende luchten ende gulden scheren Al sin si gemaeckt van puren golde vaete dat men thimian in bernede ende wytocks vaten de schaelen ende roeteren van puren golde · en de dye doeren des bynnensten tempels · dat is sancta sanctorum dede hy vytsnyden ende dye doeren des tempels buten gulden · Ende alsoe is veruult all dat werk dat Salomon heft gemaeckt m den huyse des heren

## Dat vyffte Capittell woe Salomon all die vaete ende dye arche gaets lete dragen in dat huys dat hy gemaeckt hadde · Ende woe hy dat helichden

Ir vmb heft Salmmon in gedragen in den tempel all die dinge die dauid syn vader gelaefft heft siluer ende golt en de all dye vaete hefft hy gelacht in den schatte des huyses des heren Nae desen vergaderde hy die aldesten van ysrahel ende all dye prince der geslechte · ende dye hoffde der gesinde van den soenen ysrahel m iherusalem dat si brenge solden dye arche des verbondes des heren van der stat dauid dye in sion is Hyr vmb sin ghekomen toe den koenynck all dye man ysrahell in einen hochtiliken dage der seuende maent Ende doe gekoemen waeren all dye alldesten y srahel : doe drogen dye leuiten dye arche des heren ende hebben si in gedragen ende all dye bereidinge des tabernakels Mer dye vate des sanctuary wylckr waeren in den tabernaekell drogen dye prester myt den leuiten · Mer dye koenynck Salomon ende all die vergaederin gey srahel ende all dye vergaedert waeren offerden voe eye arche wedere ende ossen sonder enich getall · want soe groet was dye vylhept der offerhande Ende dye prester droghen dye arche des verbondes des heren in er stat dat is toe den bedehuys des tempels in sancta sanctorum vnder dye vloegel cherubin · Also dat cherubin vyt teckten er vloegel vp dye stat dar de arch in gesat was ende deckten dye arch myt eren gründelen Mer die hoeffden der gründelen myt wylcken die arch gedragen wart want si ein wenich langer watē vytschenen voer den bedehuyse Mer was dat saek dat ymāt was eī wenich butē die mocht naw sein die gründelen Ende die arch hefft gewest daer bys in desen dagen ende niet anders en was in der archen dan twe taeffelen die moyses gesat had in Oreb doe dye here hefft gegeuen dye ee den kinderan ysrahel vytgaende van Egipten Mer do dye prester waeren vyt gegaen vyt den heligē huyse · all die prester die gheuonden mochten werden sin ghehelighet · ende dat en was noch niet tusschen en enige wandelinge ende ordinā cie der densten So wael dye leuiten als de sengers dye vnder asaph waeren ende die vnd heman waren eñ dye vnder ydytū watē er soen·

ende er broedre waren gekleyt myt blinckende lynen wayt ende songen myt cymbalen eñ psalterien ende herpen staende toe der siden des altaers ende myt en hundert ende twintich prester singende myt blasunen Hyr vmb do si all to saemen songhen myt blasunen ende myt der stymmen ende cymbalen ende oegelen ende mennygerleye gereitschop van musik ende vp heffende dye stymme indt hoge wart verre gehort dat gelupt Also dat do si den heē begonden toe lacuen ende toe seggen be.yet den heren want hy guet is want m der ewicheyt is sin bermhertichéit Doe wart vervult dat huys des heren myt einen wolken dat die prester niet en mochten stā eñ denen vmb der duysterms want dye glorie des heren had vervult dat huys gaets

## Dat seste Capittel wo Salomon sprack to dem volcke van psrahel ende woe hy aenbede den heren mydden in den tempel

DO sede salomō de hé hefft gelofft dat hy woenen solde in einer dulterms ende ick hebbe ghetymmert ein huys finen naeme dat hy daer woene in ewicheit En de dye koenynck kist de sin aengesicht ende benedye all dye vrgaederinghe psrahel want al dye schaere stont aen merkende ende hy sede Gebenedyet si die here got psrahel dye myt dē wercken vervult hefft dat hy gespraken hefft dauid mynen vaeder seggende Van den dage in wylcken ick vyt leyden myn volck van den lande egipten en heb ik nyet verkaren ein stat van all den geslecht psrahel dat daer ghetymmert solde werden mynen naem ein hus Noch ik en hebbe geinen anderen man gekaren dat hy solde wesen ein leydes man in mynen volk psrahel Mer ick heb vytuerkaren iherusalem dat myn naem sall sin daer in ende ick heb vituerkaeren dauid dat ick en sette ouer myn volke psrahel Ende doe dat was Dauid mynes vaeders wylle dat hy tymmeren woelde eyn huys den naeme des heren gaets psrahel sede dye here toe om want dat din wyll geweest is dattu tymmeren woldest eyn huys mynem naem du hefst wael gedaen alsulken wyllen hebbende Mer du en sallt my dat huys niet tymeren Mer dyn soen dye vytgaen sall van dinē lenden dye sall tymmeren mynen naemen dat huys Hyr vmb hefft dye here vervult sin reden die hy gespraeken hefft ende ick byn vpp gestaen voer mynen vaeder dauid ende heb gesein vp den troen psrahel als die here gespraeken hefft Ende ick heb getymmert ein huys den naemen des heren psrahel ende hebbe dar in gheset dye arch In wylcker is dat voertcontms des heren dat hy ghemackt hefft myt den soenen psrahel Ende hy stont by den altaer des heren tegen all dye schaer psrahel ende hefft vyt gereckt sin hant want salomō hefft gemaeckt ein metaelen fundament ende hefft dat gesat in dat mydde der kercken hebbende vpff ellenbaegen in der lengeden ende vpff in der wyden ende dre ellenbaegen in der hochden ende hy stont daer vp ende voert myt gebogeden knyen tegen all die schaer psrahel ende myt vp geheboeden handen ende sprack Here got psrahel gein en is dygelick in hemel ende in erden du dye bewaerst dat verbont en de bermhertichept myt dynē knechten die dar wandelen voer dy in all eren herten du die ge geuen hefst dynen knechte dauid mynen vader all dye dinghe dye du gespraken hefst toom ende wylck du gelaellt hefst myt den mō de hefstu vollbracht myt den wercken als die regenwaerdighe tyt bewyst Hyr vmb nu here got psrahel vervulle dynen knecht mynē vader dauid all dat dattu ghespraken hefst segende vyt dy en sall niet gebreken die man die by my sitten sall vp den tron psrahel Also doch off dyn soene bewaeren myn wege ende wandelen in myntre ee als du gewandelt hefst voer mi ende nu here got psrahel dm worde moten gevestet werden dye du gespraeken hefst dynen knechte Dauid Hyr vmb is dan dat oeck geloueick dat got woenen solde myt den mynschen vp der erden Is saeke dat die hemel ende de hemel der hemelen dy nyet begripen wa vyl myn dat huys dat ick getymmert hebbe Mer dat is gemaekt allein daer toe dattu salt aensein dat gebet dins knechts dattu here mi got hoerest sin bedinge dye dyn knecht hefft vyt gestort voer dy ende dattu dis din ogen vp dat huys daeges ende nachtes vp die stat in wylcke du gelaefft hes dat men dynen name aen wopen solde ende du verhoerest dat gebet dat din knecht bidet in der stat ende verhoere die bedinge dins knechts ende dins volkes psrahel All dye aenbedet in deser stat den verhoere van dinre woenynghen dat is van dē hemelen ende wese om genedich Off ymant sondighet tegen sinen naesten ende queme bereit toe sweren teghen en ende verbonde sich selven myt maledixien voer den altaer in dē sen huys du sallt hoeren van den hemelen eñ doen recht dinen knechten Also dattu gyfst den bosen sinen wech in sin egē hoefft eñ wreken den rechtuerdigē wes geuēde om na sinre rechtuerdicheit Off din volck psrahel wert verwonnen van den vyanden want si werden dy sondigen ende sich bekinende ende pemtencie doen Ende aenbeden dynen naemen ende byd den-

in deſer ſtat verhoere ſi van den hemel · eñ bijs genedich der ſunden dyns volcks yſrahel ende leyde ſi weder vmb in dat lant dattu en gegeuen hefſt ende eren vederen · Off dye hemmel gheſlaeten were ende geen regen en vloye de vmb dye ſunde dins volks ende ſi dy beden in deſer ſtat ende belyen dynen naem ende ſich bekeerden van eren ſunden · als du ſi caſtyet heueſt: ſoe verhoere ſi here van den hemel ende vergiff dye ſunden dynen knechten ende des volkes yſrahel ende lere en eynen gueden wechdor wylcken ſi moegen in gaen · ende gyff regen der erden · wylcke erde du gegeuen hefſt dinen volcke to beſitten · Off dar hunger queme vp der erden ende peſtilencie ende ſchaelick douw vp dye vrucht ende ander vnreynicheyt der locht dye dye vrucht verderuen ende ſpreen kel ende bremſe · ende dye vyande als ſi dye lãde verwoeſtet hadden dye poeten der ſtadt belegen ende all plaeghe ende kranchеyt dyn volke verdruckeden Iſt ſaeke dat ymant van dynen volck yſrahel bedet bekynnende dye plage ende ſin kranchеyt · ende dye vytreckede ſine hande in deſen huyſe · Du ſallt verhoeren van den hemel alt van dynre hoeger wonyngen en de weſe genedich · ende geue einen ygelicken nae ſinen wege · wilck du bekynneſt om to hebben in ſinen herten: want du allein bekynneſt dye herten der kinder der mynſchen · vp dat ſy dy entſem ende wandelen in dynen wegen: all daege dye ſi leuen vp den angeſicht der erden · wylck du gegeuen hefſt vnſen vederen · Ende off ymant van buten dye nyet en is van dinen gheſlechte yſrahel: quemen van verren landen vmb dynen groten naem ende vmb dyn ſtercke hant ende vmb dynen vytgeſtreckten arm ende aenbedet in deſer ſtat: verhoere du en van den hemel van dinre allre vaſter wonynge · en de du ſallt doen all dye dinge: vmb wylke dy dye vriemde aenroept · vp dat all volck der erden bekynne dynen naem: ende dy vntſem als dyn volck yſrahel · ende weten dat dyn naeme is aen gewepen oeuer dat huys yſrahel dat ik getymmert hebbe Iſt ſaeke dat din volck were vyt gegan is to ſtriden tegẽ ſin vyande doerden wech in wylcken du ſi ſendeſt · ende aenbeden dy tegen den wech in wylcken deſe ſtat is dye du vytuerkaeren hefſt ende dat hus dat ik getymmert hebbe dynen naemen: dattu verhoereſt er gebet ende aenroepinghe ende wrekeſt ſi Mer is dat ſaeke dat ſi dy ſundigẽ wãt daer en is geen mynſche die nyet en ſundiget ende du tegen ſi tormich werſt ende ſi oeuer gewyſt den vyanden: ende ſi ſi geuangen leyden in verren landen Off in dat lant dat by is Iſt dan dat ſi ſich bekeeren in eren herten in den lãde twe wylcken ſi geuangen ſin gelept ende penitencie doen ende dy beden: in den lande erre geuenckнis ſeggende · wy hebben geſundiget wy hebben beſheit gedaen wi hebben vnrecht uerdichliken gedaem · ende ſi weder vmb kyren twe dy in all eren herten ende myt all erẽ ſelen in den lande erre geuenckнis to wylcken ſi ſin geleit · ende aenbedeu dy tegen den wech dynes landes: dattu gegeuen hefſt eren vederen in der ſtat dye du vituerkaren hefſt ende des huys dat ick getymmert hebbe dynen naeme dattu ſi dan verhoereſt van den hemel · dat is van dinre vaſter woenynghen er gebede · ende doeſt œdel ende vrgyf dinen volke all is dat ſondich · want du biſt myn got Ick bydde dat din oeghen moeten werden vp gedaen ende dine oeren moeten toe hoeren toe den bede dat geſchuyt in deſer ſtat · Hyt vmb here got ſta vp in din raſte du ende din arch dins ſterckheits Here got dyn prieſter moeten aen doen heilſãheit ✠ dat is ſi werden aen ghedaen myt allen gueden ende dyn heligen ✠ dat ſint die ſenger der pſalteren voer dy moeten verblideu in gu den Here myn god en wyl nyet aff kyren: dat angeſicht dins geſalfden Gedencke der bermhertcheit dauid dins knechts ·

## Dat ſeuende Capittel · woe ſich got in de tempel aepenbaerde · ende Salomon offerhan de dede · ende woe ſich got des nachtes aepenbaerde Salomoni

Nde als Salomon dyt vertuult: ende vyt gheſtoert hadde ſin gebet · ſoe stege dat vuyr neder van den hemele · eñ hefft verſlunden dye offer ende offerhande en de dye moegenheit des heren hefft vertuult dat huys · ende dye prieſter en mochten niet in gã in den tempel des heren: daer vmb want dye moegenheit des heren heft vertuult den tempel des heren · Mer oeck all dye kinder yſrahel ſaegen dat vuyr neder koemen · ende dye glorie des heren vp dat huys · ende vyelen neder aen dye erde vp dat ertryck geſat myt ſteimen ende aenbeden ende laeffden den heren: want hy guet is · want in der ewicheit is ſin bermhertcheit Ende die konynck ende all dat volk offerde offerhande voer den heren Hyr vmb die konynck ſalomon ſloech offerhande twe eñ twẽtich duſent oſſen eñ der wederen hundert ende twyntich duſent ende hy hilligheden dat huys gaedes dye konynk ende al dat volck Mer de prieſter ſtonden in eren denſten ende dye leuitẽ in der oegelen der laueſange des heren dye ghemaekt hefft dauid die konynk vmb to lauẽ dẽ herẽ wãt in der ewicheit is ſin bermhertcheit

singende dye soete senghe dauid dor eren han den. Mer dye prester songhen myt blaesunen voer om. ende all ysrahel stont ende Salomon heiighede dat mydde des saells voer den tem pel des heren. want hy offerden daer bernende offer in vttichept der vredelicker offerhande. Want dat metaelen altaer dat hy ghemaeckt hadde en mocht niet verdraegen dye bernende offer ende dat veth. Hyr vmb maeckten Sa lomon ein hochtijd in der tijt seuen daege lāk ende all ysrahel myt om ein seer groet vergae deringhe van den inganghe Emath: bijs thoe den reusr Egipti. Ende in den achten daeghe hefft hy ghemaeckt ein vergaederinghe. daer vmb dat hy ghewyet hadde dat altaer seuen daeghe: ende hy gheyrt hadde die hochtijd seuen daeghe. Hyr vmb in den dre ende twyn tichsten daeghe der seuendet maent: hefft hy ghelaeten dat volck thoe eren taebernakelen ende si waeren vroelick ende sich verblidende. oeuer dat guede dat dye here Dauid ghedaen hefft ende Salomon ende ysrahel sinen volcke Ende Salomon hefft volmaeckt dat huys des heren: ende dat huys des koenynghes en de all dye dinghe dye hy ghesticht hadde. yn sinen herten: dat hy maeken solde in den huy se des heren ende in sinen huyse ende hefft voe spoet gehad Ende dye here hefft om geapen baert in der nacht ende sprack Ick hebbe ghe hoert dm ghebet. ende hebbe vythuerkaeren my dese stadt in ein huys der offerhande. En de is dat ick sluyte den hemel ende gheyn re ghen en velt: ende ghebede den sprancken dat si dye erde verslynden ende sende pestilencie in myn volck Is dan dat dat sick myn volck be kijrt: vp wylcke aen ghetoepen is myn nae me: ende my bydet ende soeckt myn ansicht ende doet pemtencie van sinen quaeden wegen Ick sall verhoeren van den hemmelen. ende ghenedich wesen eren sonden. ende sall gesont maeken er lant. ende myn oeghen sullen aepen sin: ende myn oeren aenhorende thoe den ghe bede des geens dye in deser stadt sall bydden. want ick hebbe vytuerkaeren ende ghehilliget dese stadt: dat myn naeme daer in si in ewyc heit. ende myn oeghen ende myn hert moeten daer blyuen in allen daeghen Ende als du wā delst voer my: als ghewandelt hefft dm vader Dauid: ende doest nae all dē dinghen: dye ick dy gebaeden hebbe. Ende bewaerest myn recht uerdicheyt ende ordele Ick sall verwecken den troen dyns ricks als ick ghelaefft hebbe Da uid seggende. Nyet en sall aff ghenoemen werden van dynen geslechte eyn man dye met en si eyn prince in ysrahel. Mer is dat saecke dat ghy uw aff kijrt ende achrer laetet myne rechtuerdicheyt ende myn ghebot. dye ick uw voer ghesath hebbe ende aff gaet. nae den vriemden gaeden ende si aenbedet so sall ik uw vytroeden van mynen lande dat ick uw ghe gheuen hebbe. ende dyt huys dat ick ghetym mert hebbe mynem naeme sall ick werpen van mynen aenghesichte ende sall dat gheuen yn eyn parabel ende in ein exempel allen volcke. ende dyt huys sall wesen in ein bywort all dē dye daer by gaen. ende sullen sich verwonde ren ende seggben. waer vmb hefft dye here al soe gdedaen desen landen ende desen huyse. en de dese sullen antwoerden. want si hebben ghe laeten den heren den got erre vedere dye si vyt gelept hefft vyt den lanm Egipti. ende hebben aenghenoemen vriemde ghaede ende dye aen ghebedet ende gheeyrt. Daer vmb soe sin alle dese quaede vp si ghekomen.

## Dat achte Capittell. wylcke stede Salo mon tymmerde. ende woe duck hy des iaers offerhande dede.

Ende doe verruult waeren twyntich iaer daer nae dat Salomon ghetymmert hadde dat huys des herē ende sin hus tymmerde hy vp die stede dye hyram had ge gheuen Salomon. ende dede daer woenen de kinder ysrahel. Ende hy ginck in Emath suba ende hefft dye ghewonnen ende hefft daer ge tymmert palmiaram in dye woestenye: ende voert seer stercke stede tymmerde hy in emat ende hy hefft ghetymmert betheron dat oeuer ste. ende betheron dat nederste gemuyrde ste de: hebbende porten ende gründelen ende sloete Galaad oeck ende alle stercke stede dye wae ren Salomonis. ende all stede der waeghenen ende all stede der reisigher All dat hy gewolt hefft: hefft Salomon die konynk gemaeckt ende geschickt ende ghetymmert in iherusalez ende in libano ende in allen landen sinre macht ende all dat volck dat achter gelaten was vā den erheer ende ende den amorreer ende ferese er ende eueer ende iebuseer: die nyet en waerē in den ghesleehten ysrahel. van eren soenen en de van eren naekomelingen: wylke dye kinder ysrahel nyet en hadden gedoet: hefft salomon vnderdenich ghemaeckt dat si om teende gae uen bijs toe der tijt Mer van den kinderen y srahel en hefft hy met gesat to dienē in dē wer ken des koenyncks. want si waeren strijtbare mans. ende dye oeuerste leydes heren. ende prīcen der waeghene: ende sinre reisighers. Mer all dye prīcen des heren des konynks sa lomon waeren twe hundert ende vyfftich dye dat volck leerden ende hy hefft oeuer ghesat dye dochter Pharaons van der stadt Dauid in dat huys dat hy er ghetymmert hadde.

want hy ſede myn wyff en ſall nyet wonen in den huyſe dauid : des konynges yſrahel daer vmb dat dat geheliget is . want dye arch des heren dar in gegaen is Do offerde ſalomon of ferhande vp dat altaer des heren : dat hi getȳ mert had voꝛ dat poꝛtken vp dat dor all dage geoffert ſolde werden in om na den gebaeden mopſi in den ſabbaten . ende in den kalendē eñ in den hochtiden drewerff in den iaer . dat is in den hochtyt van paeſſen . ende in den hochtyt der wercken : ende in der hochtyt der tabernae kel . ende hefft geſat nae der ordinancie dauid ſins vaeders die ampten der preſter in eren den ſte Ende die leuiten in er ordinancie dat ſi lauē ende dienen ſolden voꝛ den preſteren : nae der gewoenden eyns ygeliken daeges ende doꝛ wechters in eren ſchepdingen : dor poꝛte ende poꝛten . want alſoe hefft gebaeden dauid dye man gaets . Ende dye preſter ende dye leuiten hebben nyet ouer treden van den gebaden des konynks van all die hy gebaeden hadde En de ſalomon had in den bewaeringen der ſchae ten all die koſt bereit van den daege dat hy fū derde dat huys des heren bȳs toe den daeghe dat hy dat volmaeckten Doe ginck Salomō in aſiongaber ende in haylath to den lāde des woden mers : wyck is in den lande edon eñ hy ram . ende hyram ſande om dor die hande ſinre knecht ſcheppe ende wyſe ſchepers des mers ende ginghen myt den knechten ſalomons in ophir ende hebben van daer gebracht weer hū dert ende vyfftich pont goldes ende brachten die toe den konynge ſalomon

Dat . ix . Ca . wo die konyngynnē vā ſaba to ſa lomonem quā myt koſtlikē gauē eñ geert vā om ſchiede . eñ wo vil goldes eñ ſiluers ſalomō gebracht wart eñ van ſinre rickdom .

INde die konyngynne van ſaba doe ſy gehoꝛt had dat getuch ſalomons doe quā ſi to iheruſalem dat ſi en verſoken wolde in dunckelē verſelē myt groeter rickdō eñ camelen eñ drogen waelruckende krude ende vyl goldes eñ koſtlike geſteint Eñ doe ſi geko men was to ſalomon ſprack ſi to om : all dinge dye ſi hadde in eren herten . ende ſalomon heft er bedupt all dat ſi om voer lachte . eñ nyet en was dat hy er nyet klaer en maeckten . Ende do ſi ſach dye wyſ heit ſalomons eñ dat huys dat hy getymmert had . eñ ſpyſe ſinre taffelē eñ dye wonynge ſinre knecht eñ die amptē ſin re dener eñ er kleder eñ die offerhande : die hy offerde in den huys des herē van verwōderin gen en was vortmeer in er gein geiſt . eñ ſi ſe de to den konynck Nu is waer die rede die ick gehort heb in myn lande van dynē dochdē en de wyſ heit Ick en geloeffdē nyet dye my dat vertelden : er ik ſelue gekomen byn eñ myn oe gen dat geſein hebben . ende ik geproefft heb dat my naw die helfft dinre wyſheit vertelt is Du heffſt verwonnen dat gericht myt dinen doechden Selich ſin dye man eñ ſelich ſint dye knecht dye by dy ſtaen voꝛ dy in allre tyt : eñ hoeren din wyſheit . Dye here din got moete benedyet ſin die dy wolde ordineren ouer ſinen troen toe einen konynck des heren dins gaets want got lieff hefft yſrahel ende wyl en beho den in der ewicheyt . Daer vmb hefft hy di ge ſat vp toe einen konynck dattu don ſallt oꝛdel ende rechtuerdicheit . ende ſi gaff den konynk hundert ende twyntich pont goldes : ende ſeer vyl waelruckende krude . Alſo deſe dye konyn ginne van ſaba gaff den konynge ſalomon En de dye knecht hyrā myt den knechten ſalomo mis brachten golt vā ophir ende holt dat met veruult . ende ſeer koſtlike geſteinte van wyl ken holt dye konynck maecken trappen in dat huys des heren ende in dat konyncklicke hus ende herpen eñ pſalterien den ſengeren . de nij en ſin geſein alſulke holter in den lande iuda . Mer dye konynck ſalomon gaff der konyngi nen van ſaba al dat ſi begerden ende eſſcheden ende vyl meer dan ſi bracht toe om Ende ſi we der gekyrt ginck in er lant myt eren knechtē ende dat gewicht des goldes dat ſalomon all iaer gebracht wart : was ſes hundert eñ ſes ende ſeſtich pont goldes Sunder allein die ſū men dye dye baeden mennygerleye volke : en de dye koeplude om plaegen toe brengen . en all konyngen arabyen ende al princen der lan de dye daer toe ſamen drogen golt ende ſiluer toe ſalomon . Ende dye konynck ſalomō heft gemaeckt twe hundert gulden ſper van der ſū men ſes hundert gulden pennynge dye vyt ge geuen worden vmb dye ſper . ende dre hundert gulden ſchilde vor dre hundert gulden pennyn ge myt wyncken dye ſchilde gedeckt worden . ende dye konynck hefft die geſat in ſin waepē huys dat beplantet was myt emen buſche En de dye konynck maeckten einen groeten elpē beinen ſtoel ende kleden den myt puren golde . ende ſes graeden myt wyncken wart vp geklū deen toe den ſtoel ende einen gulden voet ſche mel ende twey armen aen beyden ſiden : ende twey leuwen ſtaende by den armen . Mer oek ander twelff klein leuwen ſtaende vp ſes gra den van beiden ſiden Alſulkē ſtoel en hefft nie gheweſt in allen ricken . Ende alle dye vaete der werſchop des konyncks waeren golt . En de dye vaete des huys des buſch lybani : wae ten van puren golde . want ſiluer in ſinen dae gen wart voer niet gerekent . ende die ſchepe des konynks gingē in tharſis myt dē knecht

wñ hyrã eins in dre iaeren eñ brachtē dat vit
filuer ende golt ende elpenbenen ende affen en
de pawen Hyr vmb is salomon grot gemakt
bouen all konynge der erden van rickdom en
de glorien ende all dye konynge der erden he
gerden to sien salomons aenficht dat si hoeren
mochten die wijsheit die got gegeuen had in
sinen herten ende si brachten om gauen filuerē
vaet ende golden ende kleder ende wapen en
de walruken ende krude perde ende mule dor yge
lick iaer Ende sálomon had in sinen stall veer
tich dusent perde ende twelff dusent waeghen
ende rfigers ende satte die in die stat der wae
gen ende daer die konynck was in iherusalē
Hy werckede oeck sin macht oeuer all konyn
ge van den reueyr eufrate brijs an dat lant der
philistien ende to den ende der egipcier ende hi
hefft gegeuen alsoe grote ouerulodícheit des
filuers in iherusalem als steyn ende also vpl œ
der boeme als wylder vpgenboeme die wassen
in den velden ende om woerden toe ghebracht
perde van egipten van allen lantschoppen Mer
ander wercken salomons die irste ende die le
ste sin gheschreuen in den woerden nathan des
propheten ende in den boeken ahie des silom
ten eñ in der vísione addo des propheteē tegen
ieroboam nabaths soen eñ salomō regnijrde ȳ
iherusalē ouer all ysrahel xl iaer Eñ hefft ghe
slapē myt sinē vederē eñ si hebben en begrauē ȳ
der stat dauid Roboā sin son regnijrde na om

Dat x Ca woe Roboam gelaten wart vā
ysrahel ende allein regnijrde ouer iuda ende ie
roboam ouer all ysrahel

Ende roboam is geraist in sichen want
dar all ysrahel vergadert was dat si en
konynck maeken solden Do dat hoe
de ieroboam nabaths soen die was in egipten
dar hi gevluwē was voe salomō is hi verstōt
weder gekijrt eñ si repen om eñ quam myt al y
srahel ende si hebben gespraeken to roboā seg
gende dyn vaeder hefft vns gedruckt mit ei
nen harden seer grotē iock du gebede lichter
dinge dā din vader die vns in gelat hefft einē
swarē dienst eñ verlicht vns em wemch van dē
last dat wy dy dienē mogē eñ hi sede Na dren
dagen kompt weder to my eñ do dat volk gegā
was gink hy to rade myt dē alden die to stan
plegen by sinen vader salomom do hi noch lef
den seggende wat raets gefft gy dat ick ant
woerden mach dē volk Eñ die sedē om Is dat
saeke dattu behagest desen volke eñ makest sy
sacht myt gudertierē woerdē so sullē ñ dy denen
in alre trijt eñ hy hefft gelatē den raet der alden
eñ hefft begont to tracteren myt den iungē die
myt om vp gevoet watē eñ watē in sinre gesel
schop eñ hy sede to en wat dūckt nw off wat
sall ik antwoerden desen volck dat my gesacht
hefft verlicht dē last die din vader vp vns ge
sat hefft Eñ si hebbē geantwort als iūgen ende
gevoet myt weldē mit om eñ seden alsus sáltu
sprekē den volk dat dy gesacht hefft din vader
hefft vnsen dienst beswert verlicht du dat eñ
antwoerde en Myn klepnste vȳger is grauer dā
die lede myns vaders Myn vader hefft uw in
gesat eim swar iock ende ik sall dat merre last
toe doen Myn vader hefft uw geslaghen myt
geysselen Mer ik sall uw slaen myt scoepionen
dat is myt sulkē geisselen de geknupt watē
Hyr vmb is iheroboā ende all dat volk geko
men toe roboam in den derden dage als hy en
gebaden hadde ende die konynk hefft geant
woert harde dynge ende achter gelaten dē raet
der alden ende hefft gespraken na den wyl der
iongen Myn vader hefft uw vp gesat eī swar
iock dat ick swaerre maeken sall myn vaeder
hefft uw geslagen myt geysselen ik sall uw slaē
myt schoepionē ende hy en hefft nyet consen
tiert den beden des volkes want dat was die
wyll gaets ende vp dat voeuult solden werdē
die woert die hy gespraken hadde dor die hant
ahie des silomiters to ieroboā nabats soen mer
all dat volck doe die konink harde woert sprak
hefft alsus gespraken to om Vns en is geen
deyl in dauid noch erffnis in den soen ysay ga
weder in dyn tabernakel ysrahel mer du vode
din huys dauid ende ysrahel is gegaen in sine
wonynge Mer oner den kidrē ysrahel die wo
neden in den stedē iuda regnijrde roboam eñ
dye konynk sande adurā die dar voe was oe
uer tynse ende dye sone ysrahel hebben en ge
steyniget ende hy is gestoruen ende dye kon
nynk roboam hasten vp to klymmen vp eynē
wagen ende vloe in iherusalem ende ysrahel is
geweken van den huse dauid bijs to desen da
ge ende dat is geschiet doe all ysrahel hoerde
dat iheroboā was weder gekomen si hebben
gesant to om ende en geroepen doe die schaer
vergaedert was ende hebben en gesat eynē ko
nynk ouer all ysrahel eñ nynemant en is ghe
volgz dat huis dō dan alleȳ dat geslecht iuda

Dat elffte Capittell wo roboā strijdē wol
de regen ysrahel ende weder kijrde ende wat
stede roboam tymmerde

Ende roboam is gekomen in iherusa
lem eñ hefft to samen geropen all dat
huys puda eñ beniamyn hundert en
de achtich dusent vytgekaren manne ende strij
dende dat hy strede sterk tegen ysrahell en
de kijren to om sin rick ende dye woerde des he
ren sin geschyet to semeiā eynē man gaets seg
gende Spreke to roboam Salomons soen dē
koenynck Ende thoe alle Ysrahell dye daer
sin in puda ende in den gheslechte Benyamyn

Dyt secht die here · Gy en sullt niet vp klym=
men noch strijden teghen uw broeder · yghe=
lick gae weder in sin huys · want dyt is ghe=
schiet myt mynen wyllen · Ende doe si horden
dye reden des heren : sint si weder ghekert · en
de hebben niet ghereist tegen Jeroboam Mer
roboam woende in iherusalem : ende tymmer
de stercke stede in iuda · ende hy tymmerde bet
leem ende ethan ende thecue ende bethsur ende
soco : ende odollam ende geth · ende maresa ·
ende ziph : ende oeck aduram ende lachis · ende
asecha ende saraa ende achilon · ende hebron
dye daer waren iuda ende benyamyn alre ster
keste stede · Ende doe hy dye beslaeten hadde
myt muren : heft in en gesat prinœn · ende schu
eren der spysen · dat is oly ende wyn · Mer
oek in allen steden hefft gemaekt wapen huse
der schilde ende speren · ende hy maeckten die
sterck myt seer groeter ernsticheit · ende heft
gheregniert ouer iuda ende benyamyn · Mer
dye prester ende leuiten dye waeren ouer all y
srahel : sint gekoemen to om van allen eren ste=
den : laetende er dorpe ende besittinge ende oe=
uer gaende toe iudam in iherusalem Dar vmb
want Jheroboam ende sin naekomelinge : had
den si aff gesat dat si nyet en solden ghebruken
der presterschop des heren · ende hy hefft om
ghesat prester der hoegede der duuel ende der
kaluer dye hy gemaeckt hadde Mer oek van
allen geslechte srahel : soe wie er herte gauen
dat si suchten den heren got srahel : sin gekoe
men in iherusalem all to offeren er offerhande
vor den heren got erre vedere · ende hebben ge=
sterckt dat rick iuda ende geuestet roboam sa
lomons soene dre iaer lanck · want si wandel
den in den wege dauidz ende salomons alleyn
dre iaer lanck Ende roboam trouwede ein
wyff maalath ein dochter Jerimuth des soe=
nes dauidz · Ende abyail heliabs dochter : die
soen was ysay · wylke om vort ghebracht heft
soene ieus ende somoriam ende zoom · Nae de=
sen nam hy maachaz absolons dochter : die e=
me vortbracht abya ende aby · ende ziza ende
salompth Mer roboam mynde maacham abso
lons dochter boeuen all sin wyue ende boelen ·
want hy hadde ghetrouwet achtein wyff · en
de hadde sestich boelen · ende wan acht ende
twyntich soene ende sestich dochter · Mer hy
hadde gesetm dat begin abyam : den soen ma
acha emen hertoch boeuen all sin broder wāt
hy dacht en toe macken einen koenynck wāt
hy mechtigher ende wyser was boeuen all sin
soene · ende in all den lande iuda ende benyami
ende in allen ghemurden steden · ende hefft om
ghegeuen vyl spysen · Ende hy begherde vyll
wyue.

Dat twelffte · Capittell woe Sesac dye
konynck van Egipten ghewan dat lant iuda
ende Iherusalem · Ende beweffden den tempel
gaedes

Ende doe ghestercket was Roboams
rick ende gheregiert : lete hy achter dye
ewe des heren : ende al srahel myt om
Ende in den vyfften iaer des ricks Roboam ·
klam vp Sesac dye konynck van Egipten in
iherusalem · want si ghesundicht hadden den
heren myt dusent twe hundert waeghene en=
de sestich dusent resigher · ende des ghemey=
nen volckes en was geyn ghetal : dat myt om
ghekoemen was vyt Egipten als dye van ly=
byen ende dye trogodyten · ende dye van ethi
opien · ende wan dye sterckeste stede in iuda
ende dye is ghekomen bys in iherusalem Mer
semeyas dye prophete is ghegaen thoe Roboa
am : ende toe den prinœn puda dye vergadert
waren in iherusalem : vlyende Sesac · En heft
ghespraeken toe en · dyt secht dye here · Ghy
hebbet my gelaeten ende ick hebbe uw ghelae
ten in dye hant Sesac · Ende dye prinœn srae
hel ende dye konynck verslagen seden · dye he=
re is rechtuerdich) · Ende doe dye here ghesein
hadde dat si veroytmoedicht waeren · Is dye
rede des heren ghescheit toe semeyam seggen=
de · Want si veroytmoedicht sin en sall ick sy
niet verderuen · ende ick sall geuen kleim hulpe
ende myn toermicheyt en sall niet vallen vppe
iherusalem dor dye hant Sesac Nochtant sul
len si om dienen vp dat si mogen kennen vn=
der scheyt myns dyenstes ende den dyenst des
ricks der erden · Dyr vmb is Sesac dye koen=
ynck egipti enwech gegaen van iherusalem :
doe hy dye schatre des huys des heren eñ des
huys des koenyncks ghe noemen hadde · en=
de droch den all myt om ende dye gulden schil
de dye salomon ghemaeckt hadde · ende voer
dye maekten dye konynck metalen schilde en=
de gaff si den prinœn : dye schiltdraeger dye be
waerde dye kaemer des pallaes · Ende als die
konynck solde in gaen in dat huys gaets qua
men dye schilt draeger ende naemen eñ brach
ten dye weder in dat waepen huys Mer wāt
si veroitmoedicht sin is van en gekert die torn
ne des heren ende sin nyet all to mael verderfft
Mer oeck in iuda sin gevunden gue de wercke
Ende dye koenynck Roboam is ghestercket
in iherusalem ende hefft gheregniert · ein ende
wertich iaer was hy alt doe hy begunde thoe
regnyeren · ende seuentyen iaer regnijrden hy
in iherusalē der stadt die dye here vytuerkaren
hefft : dat hy sinē naem dar bestedigē solde vā
allen geslechtē srahel Mer die naem sinre mo
der was naama der amanite eñ hy heft quait
gedaen · ende hefft sin hert niet bereit vmb toe

ſoken deñ heren Mer die werke roboams die ir
ſte ende die leſte ſint geſchreuē in den boekē Do
meie des propheten eñ addo des propheten eñ
vlytlick beduyt· ende Roboam eñ Jheroboam
hebben geſtreden tegen een ander all er dage·
Ende roboam hefft geraſt mit ſinen vaderen eñ
is begrauen in die ſtad dauids Ende ſijn ſoen
regnijrde na em·

¶ Dat·xiij·Capittel Woe abya regnijrde
auer Juda Ende ſtreyt entegen Jheroboam en
de en verlaichde·

IN dat achteende iar des komings ihe-
roboam regnijrde abya auer iuda·dree
iaer regnijrde hy auer iherusalem ende
ſynre moder name was Michaya eyn dochter
Uriel van gabaa Eñ eȳ ſtrijt was tuſſchē aby
a ende iheroboam Eñ do die konimck abya toe
ſtride genck ende hadde ſeer ſtrijdbaer mannē
der vytgeleeſen vijertich duſent Jheroboā had
de daer entegen vergadert achtich duſent mā
die ock vytuerkaren waren ende ſeer ſtarck toe
ſtriden· Ende abya ſtont vp den berge ſemerō
die dar was in ephraym ende ſprack· Hore Je
roboam eñ all iſrahel· Eñ weet gy nyet dat dye
here got iſrahel hefft gegeuen dauid dat rike
auer iſrahel in der ewicheyt em ende ſinen kin
derē in eyn verbunt des ſalts ✝ want in allē hel
ligen denſte des heren gebruckt men ſaltz ende
hirumb heret eyn ſtede verbunt by dem iuden
eyn verbunt des ſaltz ¶ Ende iheroboā nabothꝭ
ſoen eyn knecht ſalmonis Dauids ſoen is vp
geſtaen ende hefft geſtreden entegen ſinen he-
ren ende to em ſint vergadert ydele manne en
de ſoene belyal ende vochten tegem roboam ſal
mons ſoen· Mer Roboam was groeff ende vā
bloeden herten eñ en mochte em nyet wedder-
ſtaen Hirumb ſegget gy nu dat gy mogen en
tegen ſtaen dem ricke des heren dat hy beſittet
doer die ſoene dauid· Eñ gy hebbet grote vel
heyt des volks ende gulden kaluere die uw Je
roboam gemakt hefft to goeden ende hefft vyt
gewoerpē die prieſter des heren aarons ſoner
ende die leuiten Ende gy hebbet uw gemaekt
prieſteren als alle volken der lāde ende we dar
quam eñ hellichde ſijn hant in dem ſrijr eñ oſ-
ſen ende in ſeuen wederen die wart prieſter die
geyn goede en ſijn· Mer vnſe here is got dē wy
nyet en verlaten· ende die prieſtere denē dem he
ren van den ſoenē aaron ende die leuiten ſijn
in er ordinancie eñ offeren bernēde offer dem he
ren doer alle dage des morgens eñ des auēdes
ende thymyan gemaeckt na die gebaeden des
ewen· eñ broder werdē geſat vp' eȳ ſer reyne ta
fel· ende by vns is eyn gulden kandeler eñ ſijn
lichte datſy werden all tijt angeſtecken to den
auen· Want wy bewaren die gebade des heren
vnſes gaeds den gy gelaten hebbet· darumb i
vnſe heer is god eȳ leydſmā· eñ ſin prieſter die
daer ſingen myt blaſunen: ende luden entegen
uw· gy ſoene iſrahel wylt nyet vechten entegē
den heren got uwer vadere: want dat is uw nī
et nutte· Do hy dyt ſprack: makede iheroboā
lage achter· ende do hy ſtont entegen die vyā
de vmbgenck hy Judam nyet wetende myt ſy
nen her· ende iudas vmbſyende ſach den ſtrijd
aeſtaende van voer ende achter rugge eñ teyp
dem heren ende die prieſter begonden tho ſin-
gen myt den blaſunen ende alle die manne Iu-
da repen· ende ſyet do ſy repen verueerde god ie-
roboam ende all iſrahel die dar ſtonden entegē
abya· ende die ſoene iſrahel vluwen iudam end
god hefft ſy gegeuen in er hant· Hirumb hefft
abya ende ſin volck ſy verſlagen myt eynre gro
ter plagen· ende van iſrahel ſint geuallen ghe-
wont vijfftich duſent ſtarker man· Ende dye
ſoene iſrahell ſint vernedert in der tijt ende dye
ſone iuda ſeer geſtarckt: want ſy hopedē in dē
heren got erer vadere· Ende abya vruolgden
Jheroboam vliende ende nam ſin ſtede Bethell
ende er dochter· ende Jheſana myt eren doch-
terē· ende effron ende ere dochtere Ende Jhero
boam en mochte vertan nyet entegen ſtaen in
den dagen abya ende die here ſloch Jheroboā
ende hy is geſtoruen Hirumb abya do ſijn ri-
ke geſterckt was hefft genomen vijerteen huiſ
frouwen ende hefft gewonnen twe ende twin
tich ſoene ende ſeſteyn dochter · Ende die an-
der werke rede ende wege Abya des konings
ſijn geſchreuen ſeer vlytlike in dem boeke Ad
do des propheten·:

¶ Dat vijertteende Capittel Woe aſa die na
abya regnijrde al altaer ende denſte der affgoe
de verſtoerde ende vele ſtarcke ſtede bemuyrde
eñ verſloch zara den morian·

ENde abya hefft geraſt myt ſynen ve-
deren ende ſy hebben en begraven i der
ſtad dauid· ende Aſa ſijn ſoen regnijr-
de voer em in welken daghen dat lant raſtede
teen iaer Ende Aſa hefft gedaen dat gued en
de behagelick was in dem anſchyen ſins gae-
des ende vmbkijrde die altaer des vroemdē den
ſtes ende die hochde ende to brack die belde en
de to houwen die buſſche ende hefft gebaeden
Jude dat hy ſoken ſolde den herē got ſynre va-
deer ende doen den ewe· ende all die gebader· en
de hy aff genaemen van allen ſteden Juda al-
taren ende templen ende hefft geregnijrt in vre-
den Ende hy tymmerde ſtarke ſtede in Juda:
want hy raeſtich was ende geyn ſtrijde vp ſtō
den in ſynen tijden: want die herē vrede gaff·:
Ende hy ſede Juda latet vns tymmerē deſſe ſte
de ende vmbleggen myt muren ende ſtarken ſy
myt tornē eñ poerten eñ ſloeten die wile dat all

dinge ruſtich ſijn van ſtrijden: want wy geſoecht hebben den heren god vnſer vadere ende hefft yns gegeuē vrede in vnſen vmbgāck Hir umb hebben ſy getymmert eñ geyn hinder en was in dem tymmeren ende aſa hadde in ſinen heer iuda drie hūdert duſēt die ſchylde dwegē eñ ſper eñ vā bēiamin twe hūdert eñ achtich duſent ſchylde dreger ende ſchutte eñ all deſſe waren ſtarcke man. Eñ zara eyn morian ísvit gegaen entegen ſy mit ſinē heer teenwerff hūdert duſent eñ drie hundert wagen eñ is komē to mareſa mer aſa is entegen gegaen eñ bereyde ſine ſpytze to ſtrijde in dem dale Zephata Welk is by mareſa ende hefft angewopen got den heren ende ſede here by dy en is geyn vōder ſcheyt off du in wenigen volck helpes off i vele: help vns here vnſe god want wy in dy end in dinen namen betrouwen hebben ende koemē eutegen deſſe weihept des volks gere du byſt vnſe got laet den menſchen geyn macht hebbē entegen dy Hirumb hefft dye here veruert die van ethioppen voer aſa ende iuda ende die morians ſijn geuluen ende aſa ende dat volck dat mit em was hefft ſy vertolget bijs to gerara Ende die moriaens ſint geuallen to dem dode want ſy ſint vermichtet als ſy dye here ſloch eñ ſijn heer ſe beſtrept Eñ ſy genoemē vele weffs eñ ſlogē all die ſtede in dem vmbganck gerare want groeten anſt hadde bevangen all menſchen: ende ſy hebben verderfft die ſtede end en wech gedragen groten roeff eñ ſy hebben ock verderfft die ſchaepſtelle eñ hebben genoemen vntellike getael der beeſten ende camelen ende ſint wedder gekijet in iheruſalem.

Dat. xv. Ca. Woe aſarias propheterde dē komnck aſa eñ hy dat vā geſteckt wart eñ verdilliget all affgode m iuda benyamī eñ effraym

Er aſarias obedz ſoen do die geyſt gades in en gekomē was: ys vytgegaen entegen Aſa eñ hefft em geſecht Hoert my Aſa ende all iuda ende benyamin dye here is myt uw: want gy hebbet gheweſt myt em. Iſſet ſake dat gy en ſoeken gy ſollen en vinden Eñ iſſet ſake dat gy en latet hy ſall iuw laten. Mer vele dage ſollen auergaen in iſrahel ſunder den waren got ende ſunder prieſter end ſunder doctoer ende ſunder ee. Ende als ſy wedderūb ſollen keren in eren druck to dem heren got yſrahel ende ſoeken en: ſoe ſollen ſy en vinden In der tyt en ſall geyn vrede ſijn dem vytgaēde eñ dem ingaende Mer veruermiſſe aeuer all in allē womingen der erden. Want dat eyn volck ſall ſtrijden tegen dat ander ende eyn ſtede entegen die ander. wāt die hē ſal ſy verſtoē in verſtoeren alre dweffins. Hirumb werdet gy geſtarket ende uwe hande en moten nyet werden ent

bunden: want loen ſall ſijn uwen werken. Doe gehoeret hadde Aſa deſſe woert ende die prophecie Aſarie obeds ſoen des propheten is hy geſtarckt ende hefft affgenoemen die affgode vā allen landen iuda eñ van bēiamyn eñ van ſteden des bergs effraym die hy gewonnē hadde ende hefft gehelliget dat altar des heren dat daer was voer den portick des heren. Eñ hefft vergaddert all iudam ende bēiamin eñ die vrē den myt en van effraym ende manaſſe ende vā ſymeon. wāt vele waren to em geuluen vyt yſrahel ſyende dat die here ſijn got myt em was Ende do ſy quamen in iheruſalem in dem derdē maent in dat vijfteende iaer des ricks aſa: offerden ſy dem heren in den dagen van dem pe ue den ſy gebracht hadden ſeuen hundert oſſen ende ſeuen duſent ſchape ende is ingegaen van gewoenden vmb to ſtercken dat verbuntnis dat ſy ſoeken ſolden den heren god eer vadere myt allen eren herten ende myt all ere ſiele ende ſede. Iſſet dat emant nyet en ſoekt den heren got iſrahel die moet ſteruen van dem mynſten bijs to dem meyſten. van man to wijff. eñ heb ben geſworen den heren myt groter ſtemmē in vroelicheyt ende in clange des trompens eñ in gelu de der blaſunen alle die waren in iuda mit vermaledijnge. want in allen eren hertē hebbē ſy geſworen ende mit all eren willen hebben ſy en geſocht ende hebben en vunden ende die he re hefft en gegeuē raeſte in eren vmbganck Mer ok maacham die moder des komings aſa heft hy aff geſat van dem rike. darumb dat ſy ghemaeckt hadde in dem buſche eyn beylde priapp des affgaeds welke hy al to male towerff ende cleyne maeckde in ſtuckē ende verbrant dat in die beke cedron eñ die hoechde ſint gelatē in iſrahel. Nochtant was dat herte Aſa volkoemen in allen ſinen dagen. eñ die dinge die ſijn vader gelaefft hadde die heff hy ingedragē in dat hups des heren ſiluer eñ golt eñ mancherley maneē gereitſchap der vatē. eñ geÿ ſtrijd was bijs to dē dartichſte iaer des ricks Aſa.

Dat. xvi. ca. Woe aſa eyn verbunt maeckt mit benadab dē kominck vā ſyriē tegē baaſa dē kominck vā iſrahel eñ wo he dē ꝓpheterē Anam lyet vangē eñ wo aſa geſtoeuē is.

Er in dat. xxxvi. iaer des ricks Aſa ys vpgeclōmen baaſa die kominck iſrahel in iudam ende hefft vmbdaen Ramaz myt eynre muren dat nemant ſekerlikē en moge vytgaen ende ingaen van dem rike Aſa Mer Aſa bracht voert ſiluer ende golt van dem ſcatte des hups des heren. ende van des konings ſcatte. ende hefft geſant to Benadab dem kominck vā ſyrien die woende in damaſco ſeggēde Verbunt is tuſſchen dy eñ my Ende myn vad

dijn vader hadden vreden. Hirumb hebbe ick dy geſant ſiluer ende golt dat du als gebrake is der vrede den du heffſt myt Baaſa den kominck iſrahel deyſt enwech gaen van my. Do dat vernam Benadab ſande hy prince ſynre heeren to den ſteden iſrahel die verſlogen ahyon ende Dan ende abelmaym ende all die ghemurde ſtede Do dat gehoert hadde baaſa lyet hy vp to tymmeren rama ende lyeth ſin werck. Mer aſa die kominck nam to em all iudam end drogen die ſteynen van rama ende holtet dye baaſa bereyt hadde der tymmerúngen. eñ hefft daer van getymert baaſa ende maſpha In der tijt is gekomen anam die prophete tho aſam dem kominck iuda ende hefft geſpraken to em. Want du getruwen gehad heffſt in den konik van ſyrien en de nyet in den heren dinen goed: darumb is entgaen dat her des konings vā ſyrien van dinre hant ende waren die morians. ende die van lybien nyet vele meer in wagenen ende in geritte ende in gróter veelheyt welk do du gelouffts in den heren hee dy in dine hant gaff: Want die ogen des heren beſchouwen alle ertrike ende geuē ſtarckheyt den genen dye myt vollkoemen herten in en gelouen. Hyrumb heffſtu geckliken gedaen. ende darumb ſollen ock nu in deſſer tijt ſtrijd vp ſtaen entegē dy. Ende aſa wart toernich tegen dē prophetē eñ heft gebaeden dat men en ſetten ſolde in dē ſtock. ſunder die here was ſere toernich daerūb ende hefft gedoedet ſere vele van dem volke in der tijt. Sunder die yrſte werke Aſa eñ dye leſten ſint geſchreuen in dem boeke der koninge iuda ende iſrahel. Ende aſa wart ſpeck in dat negen ende dartichſte iaer ſyns ricks myt ſeer groter ſpeckdoem der voete ende en hefft nyet geſocht den heren in ſyner kranckheyt. Sunder meer getruwet in dye kunſte der medicijn meſteren. ende hefft geraſt myt ſinen vaderen ende is geſtoeuen in dat. xli. iaer ſyns ricks ende ſy hebben en begrauen in ſijn graff dat hi em gegrauen hadde in der ſtad dauid ende hebben en gelacht vp ſijn bedde dat vul was van walruken de krude. ende ſaluen die die gemeyn vrouwen gebruken ✝ dat ſint daer mede ſy vormals ere bedde beſprenden die lude to ſich treckende die gemaeckt waren myt kunſten ó aptekers ende berenden dat vp em myt groeter houerdye.:

Dat. xvij. Capit. Woe ioſaphat regnijrde auer iuda ende ordinijrde leuiten die lerendē dē ewen gads. ende woe die heydē em ſchatte eñ toll gauen.

Nde ſijn ſoen Joſaphat regnijrde nae em ende hy vermochte tegen yſrahell. ende hy hadde getael der ridder in allē ſteden iuda die gemuyrt waren ende hy ſchyrk de ſtarke beſchermmis in dye lande iuda ende i die ſtede ephraym die ſijn vader aſa gewonnen hadde ende die here was myt Joſaphat: want hy wanderde in den yrſten wegen dauids ſins vaders ende en hefft nyet gehopet in baalym: ſunder in got ſyns vaders. ende wanderde in ſynen gebaden ende nyet na den ſunden yſrahell. Ende die here hefft geueſt dat rike in ſynre hāt ende all Juda gaff Joſaphat gauen Eñ em ſint gewoerden vntellike rickdoem ende glorie Eñ do ſijn hertē nam koenheyt vmb die wege des heren: hefft hy ock aff genomen die hogede en de buſche van iuda Sunder in dat derde iar ſins ricks hefft hy gheſant van ſinē prince benayll ende obdyam ende zacharia ende nathanael eñ myn cheam dat ſy leren ſolden in den ſteden Juda ende myt en leuiten ſemeyam ende natham am ende zabadyam ende Aſahel ende Semyramoth ende ionathan ende adonā ende Thobyam ende tabodoniam die leuiten eñ myt en Elyſama ende Joram die prieſtere. ende ſy lerden dat volck in iuda hebbende dat boeck der ewē des heren. ende vmbgengē all die ſtede iuda en leerden dat volck. Hirumb is gewoerden dye anxſt des herē vp al rike ſ erdē die waerē in dē vmbgange iuda. ende ſy en doerſten nyet ſtrijden tegen Joſaphat Sunder ock die philiſteen brachten ioſaphat gauen ende wagentol des ſiluers. Ende die van arabyen brachten breſtē ſeuen duſent ende ſeuen hundert weddere ende alſo vele bucke. Ende hirumb is ioſaphat gewaſſen ende is groet gemaeckt bijs in die hoegede ende hefft getymmert in iuda huiſe als toerne ende gemuyrde ſtede ende hefft vullēbrach veyl werken in den ſteden iuda ende ſtarke manne de ſtrijdende waē in iheruſalem welker dit getael is doer die huiſere ende geſinde eyns yrſtliken In iuda was princē des hers ednas eȳ her toch ende myt em ſtarke man drie hundert duſent Na deſſe Johannā die princē ende mit em twe hundert ende achtentich duſent. Eñ naē deſſen amaſias en ſoyen zechri gehelliget dē heren ende mit em twe hūdert duſent ſtarker mā Deſſem volgede na ſtarck to ſtrijde eliada end mit em. ij. hundert duſent mit bogē eñ ſchyldē. Na deſſen ock iozabad eñ mit em hundert eñ achtentich duſent kloker rídder Alle deſſe waren to der hant des konings vytgenoemē dye anderen die hy geſat hadde in dye gemuyrde ſtede ende in all iuda

Dat. xviij. Ca. wo Joſaphat ſich vergaderde mit achab eñ ſtreyt entegē dē kominck vā ſyrie in ramoth galaad eñ wo ioſaphat in groetre perikel was ende got en verloeſede.

Oſaphat was ſeer rike ēde glorioſe en de ys to geuoget Achab van ſwager-

schyap ende neder stepch na ijtliken saten to em
in samariam to welks tokumpst achab gestae
gē hefft vele weddere ende ossen em ende deme
volcke dat myt em koemen was ende heft em
geraeden dat hy vp klymmē solde in ramoth ga
laad. Ende achab die koninck israhel hefft ge
sacht to iosaphat den koninck iuda Kom mit
my in ramoth galaad. Ende hy antwoerde em.
Als ick bijn bijs du. als dijn volck is so is ok
myn volck ende wy sollen myt dy sijn in dē stri
de Ende iosaphat sede to dem koninck israhel
Ick bydde raeturaghe vp desse tijd die rede des
heren. Hirumb vergaderde die koninck israhel
der propheten vijer hundert man ende sede to
en. Sollen wy gaen striden in ramoth galaad
off rasten? Ende sy seden. clymme vp ende god
sall sy geuen in die hant des konings Ende Io
saphat sede. Is hyr geyn prophete des heren
dat wy van dem ock mogen vragen? Ende die
koninck van israhel sede to Iosaphat. Hir ys
eyn man van wyckem wy mogen vragen den
wyllen des heren Sunder ick hate en: want he
en propheteert my nyet gued sunder al tijt qua
et. ende dat is Mycheas eyn soen iemla. Ende
iosaphat sede. O koninck en wyll nyet spreken
in desser maneren Hirumb hefft dye koninck
israhel gewepen eyn van sinen kamerlingē en
de sede em. Koepe haestliken Micheam eyn so
en Iemla. Ende die koninck van israhel ende
Iosaphat die koninck iuda saten beyd in eren
stolen geclept myt koninckliker syringen end
sy saten in plaetzse by der porten van samarien
ende all die propheten prophetijrden voer em.
Sūder ezechias eyn soen chanana hefft sich
gemaeckt yseren hoerne ende sede. dyt secht die
here. Mit dessen so salltu vndersoeken Syriam
dat du sy towrüest. ende all die propheten py
pheterden des gelicks ende seden Klym vpp in
ramoth galaad ende du salt gelucke hebben en
de die here sall sy geuen in die hant des konin
ges. Ende die bode die gegangen to roepē mi
cheam sede to em Syet dye woert alre prophe
ten hebben dem koninge myt enem moude gu
de dinge verkūdiget Hirumb bydde ick dy dat
dine rede nyet vngelick en sijn myt en ende spre
ke heylsame dinge Ende Micheas die antwoer
de. die here leuet: want so wat myn god sal seg
gen my dat sall ick spreken. Ende hy is gekoe
men to dem koninge ende die koninck spraek to
em. Michea sollen wy gaen in ramoth galaad
vmb to striden off rasten? Ende hy hefft geant
woert. klymt vp ende all dinck sal uw gelucklp
ken vallen ende dievpande sollen gegeuen wer
den in uwe hande. Ēn die koninck sede Ick be
swerde dye enwerff anderwerff dat tu mi niet
en seggest dan dat waer is in dem namen des
heren. Ende hy sede Ick hebbe geseen alle ysra
hel verstrollwet in den berge als schape sunder
herde. ende die here hefft gesacht Desse en heb
ben geynen heren eyn ijtlick krijte weder in sijn
huys m vreden. Ende die konpnck israhell sede
to Iosaphat En hebbe ick des dy nyet gesacht
dat desse my nyet gueds en propheteert mer di
ge die quaet sint? Ende hy sede daerumb hoert
dat woert des heren. Ick hebbe gesyen den he
ren sittende in synen stoel ende die schare des he
mels by em staen tho der rechter hant ende der
luchter hant ende die here hefft gesacht Wye
sall bedrügen Achab den koninck ysrahell dat
he vp klymme ende valle in ramoth galaad?
Ēn do die en sede in desser maneren ende die an
der in anderen maneren: ys hijr voergetredē eȳ
geist ēn stont voer dem herē ende sede Ick sal en
bedregen. ende die here antwoerde em. In wel
ken saltu en bedregen? Ende he antwoerde. Ick
sall vytgaē ende sall wesen eyn loegenhafftich
geyst in dem munde all synre propheten. Ende
die here hefft gesacht. Du salt bedregen ēn mo
genhept hebben: ganck vyt ende doe also. Hir
umb see nu die here hefft gegeuen eynen geyst
der loegene in den munt alle dynre propheten.
ende die here hefft van dy gespraken quade dī
ge. Sunder Sedechyas eyn soen Chanana is
tho gegaen ende hefft geslagen die wangen mi
chee ende sede. Doer wat wech is des heren
geyst auer gegaen van my vmb dy to sprekē?
Ende Micheas sede Du selffs solt syen in den
dage wanner du ingaen solt van kamer to ka
meren dat du verborgen mochtest wesen Sū
der die konmck israhell hefft geboeden segge
de Nemt Micheam ende leydt en tho Ammon
den prinœn der stede ēn to Ioas dē soen Ama
lech ende salt seggen. dyt secht die koninck.
Sendet dessen in den kerkener ende geuet eme
ein wenich brodes ēn en wenich waters bis ik
weder kome in vreden. Ende Mycheas hefft
gesacht. Is dat sake dat du weder kompst in
vreden: soe en hefft die here nyet gespraken in
my. Ende he sede Hoeret alle volcke Hirumb
sint vp geklummen die koninck israhel ende Io
saphat die koninck iuda in ramoth galaad en
de die komnck israhel sede tho Iosaphat Ik sal
verwandelen myn habyt ende so sal ick gaē to
den strijde. sunder du doe an dijn kleder Ende
die kominck israhel is komen myt verwandel
den habijt to den strijde Sūder die konick vā
Syrien hadde gebaeden den leyds mānen sins
hers en wilt nyet strijden tegen den mynstē of
den meysten. dan allene tegen den kominck ys
rahel. Ende doe die prinœn des hers haddē ge
syen Iosaphat seden sy. Dyt is die kominck ys
rahel ende vmbgengen en strijdende. ende hy
hefft gewopen thodem heren ende hy hefft eme
gehulpen ende hefft sy affgekijrt van em wāt

do die prínden des hers haddē gesyen · dat dat nyet en was die konynck israhel hebben sy en gelaten · Sunder dat ys geuallen dat eyn van dem volcke eynen ppel warp in dat vnse'ter en rakede den kominck israhel tusschen den nackē ende die scholderen ende hy sede synem wagen man vmb kyr dyn hant ende leyde my vyt den strijde · want ick gewont bin ende die strijd is geendt in dessen dagen · Sunder die kominck israhel stont in synem wagen tegen die van Syrien bys tho dem auende · Ende is gestoeuē do die sunne vnder ginck ·

¶ Dat · xix · Capittel Woe Jehu die prophete straeffde Josaphat · ende woe Josaphat gesatt hefft richtere doer dat lant Juda · Ende in der stat van iherusalem · Eñ vā der ee des herē wo men dat volck vnderwisen sal ende straffē dye sunde Eñ wo sy vnderwesen woerdē doer ama riam den priester ·

Er Josaphat die koninck iuda is we der gekyrt in syn hus vredelike in ihe rusalem ende em is tho gemoete komē die prophete Jehu eyn soen Anam ende sede to em · Den boesen gepffstu hulpe ende werdes to geuoget mit vruntschap den genen die den he ren gehaet hebben · ende daerumb heffstu ver dient den torn des heren · Mer gude werke sint geuondē in dy: want du afgenomen hefst die bussche van dem lande iuda ende berepdes dyn herte vmb to soeken den heren god dynre vde re · Hirumb Josaphat woende in iherusalem en de is anderwerff vytgegaen tho dem volke vā Bersabee to den berch ephray eñ hest sy weder gewoepen tho dem heren den god erer vdere · Ende hefft gesat richter des lands in allen ste den iuda die starck waren doer alle lande ende gebedede dē richterē eñ sede · Syet waet gy doē wāt gy en ouet geyne ordel des mi chē mer des herē · eñ dat giricht: sal wesi uw komē die ārt des herē syn myt uw eñ myt ernstichept doet al dinck · Want by dem heren vnsen gaede en ys geyn boesheyt noch vytnemynge der personē noch begerde der gauen · Ende Josaphat hefft gesat in iherusalem leuiten ende priester eñ prī cen der gesinde vyt israhel dat sy richten soldē dat ordell ende saeke des hren sinen inwoeners ende hefft en geboeden seggende · Also solt gy doen myt vruchten des heren trouwelik ende myt vullenkoemen herten alle sake uwer broe dere die tho uw koemen welke daer die wonē in eren steden tusschen geslechte ende geslech te · waer dat eyn vrage is van der ee van den ge boeden van den gesetten van rechtmakinge be wyset en dat sy nyet en sundigen in den heren · ende dat die torne nyet en koem vp uw eñ vpp uwe broder also doende en solle gy nyet sundi gē · Mer amarias die priester ende ūwe bischap sall voer syn in den dingen die goede tho geho ren · Mer Sabadias ismahels soen die herwch is in dem hupse Juda sal syn boeuen die wercke die behoeren tho dem ampte des konings end gy hebbet meysters dat leuiten sint by uw · wer det gestarckt ende doet ernstliken ende die he re sal syn uw in gudē ·

¶ Dat · xx · Capittel Woe die ammoniten end Moabiten stryden wolden entegen Josaphat · ende sy sich vnder eyn ander verslogen Eñ wo iosaphateñ iuda myt all dē gemeynē volck vā ierusalē got anryep vmb victorien wille End van den doden lichamē der verslagenee die Ju das sach ·

Da dessen sint vergaddert die soene Am mon ende die soene moab eñ mit en die Ammonniters tho Josaphat vmb tho strijden tegen en · ende boeden sint gekomen en de vnderwysede Josaphat seggende Teghen dy koemen gwete veelheyt van den steden die auer dat meer sint end van Syrien Ende syet si sint in asonthamar welcke daer is engaddi · eñ iosaphat wart veruert myt anxst ende sich gās gaff to bidden den heren ende hefft geboedē to vasten al iuda · Ende iudas is vergaddert tho bydde dē heren Mer ock all van eren steden syn gekoemen vmb en tho bydden Ende doe Josa phat stont midden in dem heer iuda ende ihe rusalem in dem hupse des heren voer dem nyen sale sede he Here god vnser vdere du byst god in dem hymmel ende herschapies auer alle rike der volcke · in dynre hant is starckheyt ende macht ende nemant en mach dy wedderstaen Du vnse god heffstu nyet doet geslagen al die woener de s lāds voer dim volck isr ende hees dat gegeuen dem geslechte at raham dyns vrū des in der ewicheyt: Ende sy hebben daer inge woent ende getymmert dimem namen eyn hel lich hus seggende · Isset sake dat vp vns qua de dinge veelen als dat swert des ordels: pesty lencie ende hunger · soe sollen wp staen voer dit hus in dimem angesichte in welkem angewe pen wart dyn name · ende wy sollen topē to dy in vnsem verdrete ende du salt verhoerē eñ vns gesunt maken · Hirumb syet die soene Ammō ende Moab ende die berch Seyr * Dat sint die bewoenen den berch Seyr doer welck du miet gegeuen heues israhel dat sy daer doer gingē do sy vytgengen van egypten · Mer sy hebben gewecken van en ende hebben sy nyet doet ge slagen Sy doen nu contrarie ende arbeydē vns vyt towerpen vā der besittinge die du vnse god vns gegeuē heues Hirrūb en saltu sy nyet orde len: Want in vns is so grote starcheyt nyet dat wy mogen wedderstaen desser scharē dye

geuallen is vp vns. Sunder na dem dat wy m
et enwytten waet wy doen sollen. Noe hebben
wy dit alleen voerhanden dat wy vnse oggen
schycken tho dy. Ende all Juda stout voer den
heren myt den cleynen ende myt wyuen eñ mit
kinderen ende daer was Jasihel eyn soen Za-
chatie die soen was Banaie des soens Jehihel
die Mathamies soen was eyn leuite van dē so-
enen Asaph vp welken quam die geyst des he-
ren in dat middel der scharen ende sede. Merc
ket al iuda ende gy die woenet in iherusalē en-
de du koninck Josaphat dyt secht uw die here
En wilt nyet vruchten noch vruchtē desse wel
heyt: wāt dat en is uw strijd nyet suns goeds
Morgen sollet gy neder klymmen entegen en.
Want sy sollen vp klymmen doer einen berch
genoempt Syis. ende gy solt vinden dat auer
ste der beken die is tegen die woestenie iheru
hel. Want gy en solt nyet strijden. sunder sta-
et allene trouwelike ende gy solt syen die hul-
pe des heren vp uw. O iuda ende iherusalem
en wilt nyet vruchten noch beuen: morgen sol
le gy vytgaen entegen sy ende die here sall sijn
myt uw. Hirumb Josaphat ende iuda ende al
die woeners iherusalem weleñ voerwardes in
die erden voer dem heren ende anbeden en. En
die leuiten van den soenen Caath ende van den
soenen chore loueden den heren god israhel mit
groter stymē ende hogedē Ende doe sy des mor
gens waren vp gestanden sint sy vyt gegangē
doer die woestenye theque. Ende doe sy waren
vyt gegangen Josaphat stunt in dat mydden
van en ende sede. Hoert my gy manne iuda en
de all gy woeners iherusalem geloefft in dē he-
ren uwen got ende gy sollet seker sijn. gelofft
synen propheten ende alle gelucklike dinge sol
len uw wederuaren. Ende hy hefft raet ghe-
uē dem volcke ende hefft gesat sengers des he
ren vmb den heren tho louen in eren scharen en
de voer togaen dem heer ende seggen myt syn
drechtiger stymmen beken den heren. Want
in der ewycheyt is sijn barmhertycheyt Eñ do
sy begunden loeff tosingē hefft die here gekijrt
die lageleginge der soene Ammon ende Mo-
ob ende des bergs Seyr entegen sich seluen die
vytgegangen waren tegen Judam tho strijde
ende sy syn geslaghen. Wāt die soene Ammō
ende Moab synt tho samen vp gestaen teghen
die. die daer woenden an dē berge Seyr vmb
sy to doden ende tho verderuen. Ende doe sy
dat vullenbracht hadden myt den werken sint
sy ock gekijrt in en seluen. ende hebben sich vn
der en ander gewunt ende sint geuallen. Sun-
der doe Judas komen was to der kulē die daer
kijrt an die woestenye: hefft hy gesyen verne
al dat lant vul doder lichaz eñ nemant auerble
uen was die den doet mochte entgaen. Hirūb
is Josaphat gekomē eñ all dat volck myt eme
vmb aff tho nemen die weue der doden. Eñ sy
hebben geuunden vnder den doden lijchamme
mancherleye hupsraet ende kledere ende kost
like vate. ende hebben sy genoemē: also dat sy
die alle nyet dragen en mochten noch doer drie
dage die roeue affholen van groethept des ro-
effs Mer in dem vijerden dage sint sy vergad-
dert in den dael der benedijnge. Want sy dar
benedijeden den heren hebben sy die stede geno-
empt eyn dael der benedijnge bijs to dessem da
ge. ende all man van Juda ende die woener ie
rusalem ende Josaphat voer en sijn wed der ge
kijrt in iherusalem myt groter vrolicheit. wāt
die here en gegeuen hadde blyetschap van eē
vianden. ende sijn ingegangen in iherusalē mit
psalteriē harpen ende trumpetten in dat huis
des heren. Ende die anxst des heren is geual-
len vp all ryke der erden Do sy gehoert hadden
dat die here gestrijden hadde tegen die viande
israhel eē dat ryke Josaphat hefft gerast eñ die
here hefft em gegeuen vrede vmb ende vmb En
de Josaphat hefft geregnijrt auer Judam ende
was vijff ende dartich iaer olt do hy begūde to
regnijren. Ende hy regnijrde. xxv. iaer in ihe
rusalem. ende die naem syner moder was Azu
ba eyn dochter Selachy. ende hy wanderde in
dem wege syns vaders Asa. Noch en hefft hy
nyet geweken van dem wege eñ dede allet dat
behelick was voer dem heren Nochtant en nā
hy nyet aff die hogede ende dat volck en schyk
ede noch nyet er herten noch nyet tho dem he
ren goede ere wedere. Sunder die ander wercke
Josaphat die yrste ende die leste sint geschreuē
in den worden Jehu die soen was anam welck
hy geschreuen hefft in dem boeke der konyncк
israhell Ende hyr na maeckde Josaphat die ko
nijck iuda vruntschap myt Ochosia dem ko-
ninge israhel. Welcks komings werke waren
seer quaet. eñ wart deelhafftich dat hi makede
schepe die gaen solden in tharsis Ende sy hebbē
gemaeckt schepinge in Asan gaber. Sūder eli
ezer eyn soen Dodan van maresa hefft gepro-
phetijrt tho Josaphat seggende Want du ver-
bunt hefft gehad myt Ochosia hefft die here
geslagen dyn werck ende die schepe synt tho-
braken ende die mochten nyet gaen in tharsis.

¶ Dat ynende twentichste capittel Woe io
ram dede alle boesheyt voer gaede dem heren
ende wo god en darumb dodede myt eyner bo-
ser kranckheem.

¶ Nde Josaphat hefft geraest myt synen
vederen ende is gegrauen myt en in die
stad Dauid eñ Jorā sijn soen regnijrde
na em. eñ die hadde broders die ock soene wa-

Josaphat azariam eñ iahihel ende zacharíaz en de asariam ende Michael ende Saphaciam Al dessen waren soene Josaphat des komings Juda eñ er vader hefft en gegeuen vele gauen silvers ende golds eñ gewychte ende seer starke stede in iuda. Sunder dat ríke hefft hy geghe uen Joram: want hy die yrste gebaeren was. Ende Joram is vp gestanden vpp dat ríke sins vaders. Ende do hy sich seluen gestercket hadde doede hy all sine broder mpt dem swerde ende ytlike van den prínœn iuda. Twe ende dartich iaer was hy olt Joram do hy begunde tho regnyren. ende acht iaer regnyrde hy in iherusalem ende hy wanderde in dem wege der koní ge israhel als dede dat huis achab: wãt achabs dochter was sijn wijff. Ende hefft quaet geda en in dem anschime des heren. Sunder die here en hefft nyet wyllen verderuen dat hups dauid vmb die voerwarde die hy gemaekt hadde mit en. want hy gelauet hadde tho geuen em ende sinen soenen eyn luchte to alre tyt. In den da gen wederstreyffde edom dat hy nyet en woel de wesen vnderdamch iude. ende satte em seluẽ eynen kominck Ende do Joram auergínck mit synen prínœn eñ mpt alle sinem gerytt dat mpt em was is hy vp gestaen in der nacht eñ hefft geslagen Edom die en vmbeuangen hadde en de alle die hertogen syns tyts Nochtant wed derstreffde Edom ende en wolde niet wesen vn der dem gebaeden bys tho dessem dage. In d tyt ock Lobna is affgegangen dat hy nyet sol de vnderdamch wesen synre hant. Want hy gelaten hadde den heren god synre vedere end vortmer hefft hy getymmert die hoegede in die stede iuda. ende hefft doen auerspelen dye woener iherusalem ende Judam doen auertre den. Sunder em sint breue gebracht van Helia dem propheten in welkem geschreuẽ was. Dit secht die here god dauid dyns vaders: wãt du nyet gewandert heues in den wegẽ Josaphat dyns vaders ende in den weghen Asa des ko mings Juda Sunder du byst ingegangẽ doer den wech der koninge israhel. ende heues Ju dam doen auerspelen ende die woeners iheru salem ende heues na geuolget dat auerspel des huys Achab. ende vortmer heffstu gedoedet dine broder dat gesinde dyns vaders die bet ter waren dã du. Sye die here sall dy slaen mit ener groter plagen mpt dyme volcke wyue eñ kindere eñ alle dyne substancie Sunder du sait siek werden mpt der quaedster quelynghe des bucks bys dyn ingeweyde vyt gae allentelen in allen dagen. Hirumb hefft die here verwec ket tegen Joram den geyst der philisteen ende van Arabyen die naberen sint gewelt den mori anen. ende sint vp geclommen in dat land Ju da ende hebben dat verderfft ende hebben alle die substancie genomen die geuonden is in des komings huyse Ende voertmeer syn soene ende wyue ende geyn soen is em gebleuen dan Joa cham die die iungeste was. Ende baeuen alle dyt hefft god en geslagen mpt greseliker suke den des buecks. Ende doe die eyn dach den an deren volgede ende die stũde der tyde vmb wa ren ende twe iaer veruult warẽ ende hy mit gro ter vnreynichept voertert was also dat hy ok vyt schepyt syn ingeweyde ende hy entboer tho samen synre sukeden ende syns leuen ende is ge storuen van eynre seer quade kranckheyt ende dat volck en hefft em geyn begeynkmisse geda en na der gewoenden des bernens * also dat sy geyn wolrukende krude by syn lichaem brendẽ als sy gedaen hadden sinen alderen. Twe eñ dartich iaer was hy alt do hy begunde tho re gnyren ende regnyrde acht iaer in iherusalez. Ende hy en hefft niet gewandert rechtuerdich like. ende sy hebben en gegrauen in die stat da uid sunder nyet in der kominge graff.

## Dat. xxij. Capittel Woe Ochosias leyd do den all sine broder. ende woe hy vmb sinre boe ser werke van Jehu verslagen wart. ende woe syn moder Athalia leyt all die kominclike ghe slechte doden.

Ende die inwoẽner vã iherusalem satten Ochosiam sinen mynsten soen kominck na em. want die morders van Arabyen die gekomen waren in die si hare hadden ghe dodet al die aldesten broder. dye voer em warẽ Ochosias eyn soen Joram des konings Juda regnyrde. eñ hy was alt twe ende vyfftich iaer do hy begunde tho regnyren ende regnyrde eyn iaer in iherusalem. Ende die naem synre moed was Athalya eyn dochter Amri. Sunder hy is ock ingegãgen doer die weghe des huyses Achab. Want syn moder dwanck en dat hy quaet solde doen. Hirumb hefft hy quaet geda en in dat angesicht des heren Eñ ock dat hus Achab: want sy waren syn raetlude na dem do de syns vaders tho synre verdeffnisse. ende hy wanderde na erem rade ende genck mpt Joraz dẽ soen achab de kominge vã israhel in dẽ stride tegẽ asahel dẽ kominge vã syrie in ramoth ga laad eñ die vã syrien wundede iorã eñ hy kyer de weder dat hi worde genesẽ i iesrahel. wãt he hadde vele wundẽ entfangẽ in dẽ voergenoem den stryde. Hirumb Ochosias eyn soen Joram ende kominck vã iudã is neder geclummẽ vmb tho vãden Joram den soen Achab ende seeck lach in iesrahel. want dat was die wille gaeds tegẽ ochosiã dat solde komẽ to Joram Ende do hy gekomẽ was eñ vyt gynck mit em tegẽ Je hu den soen Nausi dẽ dye here gesalfft hadde

dat hy verdilige̅ solde dat huys achab E̅n doe Jehu solde vmbkrijren dat huys Achab hefft hy geuunden die prínœn van iuda ende die soe ne der broedere Ochosie die em deenden e̅n heft sy doet geslagen Ende als hy sochte ochosiam hefft hy en gegrepen schulende in Samarien- ende is voert em geuoert ende hefft en gedodet ende hebben en begrauen: want hy en soen was Josaphat die den heren sochte in alle synē hertten· Voert an en was geyn hopen dat emant van dem geslechte ochosie regnijren solde· Hirumb sijn moder Athalia sach dat er soen doet was is vpgestanden ende gefft gedodet all die koninclike geslechte des huys Joram Sunder Josabeth des komings dochter hefft genoemē Joas den soen Ochosie ende hefft en gestolen van dem mydel der soene des komings doe hy gedodet solde werden ende hefft en gehuet mit eer ammen in dye slaepllamere der bedeken ✳ Dat was ī dem doermeter der prúester die dar deenden in dem tempel· Ende Josabeth die en behoede was eyn dochter des komings Joram eyn wijff Joiade des bischappes ēde eyn suster Ochosie Ende daerumb en doede en nyet Atalya ende hy was verhoelen myt en in dem huyse gaeds sees iaer· in welken Athalia regnijrde vp ertrijke·

Dat· xrij· Capittel Woe Joiada Joas dye auerbleuen was kroende ende saluede in eynē koninck ende wo athalia gedodet wart·

Er in dat seuende iaer is Joiada ghesterckt ende hefft tho em genoemē cæn turionē· als Zasriam den soen Jhewbo am ende Jsmahel den soen Johannan ende Zasriam den soen Obed ende Maasiam den soen adaye ende Elisaphat den soen Zechrí· ende maeckte myt en eyn auerdracht· Ende desse gyn gen vmb iudam ende hebben vergaddert dye leuiten van allē steden iuda· Ende die prínœn der gesinde israhel ende sint gekomen in iherusalem Ende all desse vergaddrínge hefft gemaeket eyn auerdracht in dem huyse gaeds mit dē koninge· Ende Joiada sede to en Syet des komings soen sall regnijren als die here gesprakē hefft auer dye soene Dauid· Dyt is dye rede díe gy doen sult dat deerde deel uwer die komē to dē Sabboth der prúester ende der leuiten e̅n die doerwarder sall sijn in den poerten · E̅n dat deerde deel sall sijn an dem huyse des konings· E̅n dat ander deerde deel sal sijn an der poerten die genoempt wert des fundaments· Sunder all dat ander gemeyne volck sall sijn in dē salen des huys des heren E̅n nemant anders sall ingaen in dat huys des heren· dan die prústere de deenen vā den leuiten sy sollen alleen ingaen: wāt sy sint gehelliget· E̅n alle dat ander volck sal bewaren die bewaringe des heren· Sunder die leuiten sollen vmbbeuāgen dē koninck hebbende eyn ijtlick sijn wapen· E̅n is dat saeke dat emant anders ingínck in dē tempel die sal werdē gedodet e̅n sollen sijn myt dem kominge vytgaende e̅n ingaende· Hirumb hebben die leuiten end all iuda gedaen na all den woerden die Joiada die bischap gebaede hadde· e̅n ijtlik hebben tho genoemen māne die vnder em waren e̅n quamē doer ordimācie des Sabbots mit dē die den Sabboth veruullet haddē e̅n sijn vyt gegagen· Sunder Joiada die bischop en leydt die schare nyet en wech gaen dye em plegē na toe volgen doer ijtlike weke Ende Joiada dye prúster gaff den cænturionen speer e̅n schylde e̅n buckeler des kiongs Dauid· welke hy gehelligt hadde in dem huyse des heren· E̅n hy heft gesat all dat volck dat swerde helt van der rechter syden bijs toe der luchter syden des tempels by dē altaer e̅n tempel by den koninck her Ende hebben vyt geleydt des komings soen- e̅n hebben em vp gesat eyns komings krone in getuchnis ende geuen em in sijn hant die ee to halden ende maeckden en koninck· Ende dye bischop Joiada saluede en ende sijn soene ende hebben em guet gewunschet ende seden die ko mnck moete leue· Doe dyt hoerde Athalia als dye stymme der genre die lopende waē e̅n loeuedē den kominck: is sy ingegangen to demvol ke in dē tempel des heren E̅n do sy sach dē kominck stande vp eynre trappen m dē ingange· e̅n die prínœn e̅n die scharen vmb stundē en· e̅n all dat volck des lands verblydende e̅n gelupt makende myt trumpettē e̅n singende myt mānicherley œgelen ende die stymme der loeuers hefft sy gesindē er kledere e̅n sede· Iageleggin ge lageleggínge Sunder die bischop ioiada is vytgegangen to dē cænturionen e̅n prínœn des hers e̅n hefft gesacht to en leydet sy vyt dē begripe des tempels e̅n dodet sy in de swerde E̅n die prúester gebiet dat sy nyet gedodet en sol de werdē in dē huyse des heren E̅n sy hebbē er hende gesat vp eren nackē e̅n doe sy in gynck ī die poerte der perde des huys des komings sloe gen sy sy dat doet· Ende Joiada maeckte eȳ auerdracht tusschen em e̅n al dat volck e̅n den koninge dat sy soldē sijn eyn volck des heren· Hirūb is al dat volck ī gegaen in dat huys ba all e̅n verstoerdē dat· Ende hebben gebrakē die altaer ende sijn bylden· ende Mathan den prie ster baal hebben sy gehoet voer dem altaer e̅n Joiada hefft gesat werwesers in dem huyse des heren· ende vnder den henden der prúester ende leuiten die Dauid ghedeylt hefft in dem huyse des heren dat sy offeren sollden dem heren gebrande offerhande als geschreuen ys in der ee Moysi· in blijtschapp ende myt sange

na dēt ſchickmis dauitz ende hi hefft geſat dor warders in den poꝛten des huis des heren dat daer gein vnreim mynſche en ſolde in gaen Eñ hy hefft genomē cēturionen eñ ſeer ſterke mā eñ prinœn des volks eñ all die gememe des lā des eñ hebben den konynk doen neder klymen van den huyſe des herē eñ in gan dor dat mid del der ouerſten poꝛten in des konynks huis . eñ hebben en geſat in den konyncklikē ſtoel ende all dat volk des lants heft ſich verblijt en de die ſtede hebben geraſt . mer athalia is ghe ſtoꝛuen in den ſwerde .

Dat . xxiij . ca . wo ioas die wiel ioiada leffde gude dinge dede . mer do die geſtoꝛuē was wo hy dē guden wech leet eñ zachariā leet dodē eñ wo hy van ſinen knechtē gedoet wart

SEuen iar was alt ioas do hi begunde to regniꝛen ende . xl . iaer regnꝛde hi i ihrlīm Dye naem ſinre moder was ſe bia van berſabee eñ hi hefft gedaen dat guet is voꝛ den heren in all den dagen ioiade des prie ſters . mer ioiada die nam om to wyue vyt wil ken hy hefft gewonnen ſoen eñ dochter dat na behaechde ioas dat hy weder ſolde tymmeren dat huis des heren eñ hefft vergadert dye prie ſter eñ leuiten ende ſede to en . Gaet vyt to den ſteden iuda eñ vergaedert gelt van all yſrahell vmb wedermak inge des tempels vnſes gaets dor all iaer . ende doet dat haeſtlick . mer dye leuiten hebben dat gedaen verſumelick . ende dye konynk hefft geropen ioiadā den prinœn ende ſede om . waer vmb en heſtu niet beſorcht dattu bedwongen heſt die leuiten gelt in thoe dragen van iuda ende iheruſalem wilk dat ge ſat is van moyſi den knecht des heren : dat all die vergaderinge yſrahel . ſolde en draeghen in dat tabernakel des getuychs wāt die ſeer qua de athalia eñ er ſoen hebben verſturt dat huis gaets ende van allen dingē dye gelicht wa ten in den tempel des heren hebben ſi gefirt den tempel baalim . hyr vmb hefft die konynk ge baden ende ſi hebben gemaekt ein arch eñ heb ben die geſat by die poꝛt des herē van buten eñ dyt is verkundicht in iuda eñ ihrlīm dat yghe lick ſolde brengen loen dē heren dat moiſes die knecht gaets hefft geſat ouer all yſrahel in ō woſtenien eñ all die prinœ eñ all dat volk ſint verblijt in gegan eñ hebben dat to ſamē gedra gē in die arch eñ geſāt alſo dat ſi veruult wart eñ do die tijt was dat ſi ſolden dragen voꝛ den konynk die arch dor die hande der leuitē : wāt ſi ſagen voꝛl gelts do gink in die ſcriba des ko nynks eñ die den die prieſter yrſt geſat had eñ ſtoꝛten vyt dat gelt dat was in der archen ſū der die arch drogen ſi weder to erre ſtat eñ ſo deden ſi in allen dagen eñ vntellick gelt is ver gadert . wilck die konynk ende ioiada hebben gegeuē den genen die voer waꝛē dē werck des huys des herē eñ ſi beſtalten dar van ſteinhou wer eñ meiſter alre werke . dat ſi weder maekē ſolden des herē huis ende ſmede des yſers ende metaels vp dat geſterkt ſolde werden dat dar begonde to vallen eñ de dar wrachtē deden ſub tiliken : ende de rijſter der wende vmbkleiden ſi eñ weꝛ maecktē myt erē handen eñ verweckte des herē huis in ſin yrſte ſtat eñ dedē dat vaſt ſtaen ende do ſi volmakt hadden all die werk hebben ſi gedragen voꝛ den konynk van ioia da dat ander deil des gelts : vā wilkē gemaekt ſin vaet des tēpels in den dienſt to dē offerhan den ende ſchalen ende ander guldē vaet eñ ſilue ren . ende offerhande woꝛden gheoffert in dat huis des heren ewichlik m allen dagen Ioiade Sunder ioiade is alt geworden vol der dage . ende is geſtoꝛuen doe hy hundert eñ . xxx . iaer alt was . eñ ſi hebben en begrauen in die ſtadt dauids myt den konyngen wāt hy guet gedā had myt yſrahel eñ myt ſinen huiſe Sūder do geſtoꝛuen was ioiada ſin in gegaen die prinœ yuda ende aenbeden dē konynk ende hy wart verſwo ent myr eren dienſt ende wolchde en . eñ ſi hebben gelatē den tēpel des herē got erre weꝛ ende hebben gediēt den buſſchen eñ dē geſnedē bylden ende die torn gaets is geworden tegen yudam ende ihrlīm vmb deſe ſunde Ende he ſan de en propheten dat ſi weder kirē ſolden to dē heren wilk dar voerlacht die getuichnis gaets mer ſi en wolden niet horen Hyr vmb die geiſt gaets andede zachariā den ſoꝛn ioiada den pre ſter ende ſtonde in dat anſchȳ des volks ende ſede en . Dyt ſecht got . waer vmb ouertret gy dat gebot des heren dat uw niet baten en ſall . ende laet den heren dat hy uw verlaet : Ende ſy vergaderden ſich ende woꝛpen ſtein tegen om nae des konyncks gebaede in den ſael des herē huiſe . Ende die konynk Ioas enhefft nyet ge dacht die barmhertigheit dye Ioiade ſin vaꝛer myt om gedaen had . Mer hy hefft gedoet ſy nen ſoen Eñ do hy ſteruen ſolde ſprack hy . die here mote dat ſien ende weder eſſchen ende do ein iaer was voer hyn gegaen : is tegen en vp geklūmen die ſchaer van ſiriē ende is gekoe men in iuda ende ihrlīm : ende hefft gedoet all die prinœn des volcks . ende all den roeff heb ben ſi geſant dē konynk in damaſcū ende ſeker ein ſeer klein getal der man van ſiriē was ghe komen ende die here hefft gegeuē in er hande vntellicke ſchaer : want ſi den heren got erre we dere gelaten hadden . ende tegen Ioas hebbē ſi gedaen laſterlicke oꝛdele ende gingen enwech

ende ſi hebben en gelaten in groten quelingen. Mer wegen om ſin vp geſtaen ſin knecht in eyn wrake des bloets zacharie: die ſoen was ioiade des prieſtes eñ doden en in ſinen bedde ende is geſtoruen eñ ſi hebben eñ begrauē in die ſtat dauid · mer niet in die graue der konynge · eñ om hebben lagen gelacht zabath ein ſoen Semath des amanatidē · eñ ioſabath ein ſoen ſemarith des moabyten Mer die ſoen · ende dye ſumma des gelts die vergadert was vnd omende die wedermakinge des huys des herē ſin geſchreuen vliſlicken in den boeke der konynge eñ amaſias ſin ſoen regnirde na om.

Dat · xxv · ca · wo amaſias liet dodē die knecht die ſinē vader gedoet haddē eñ wo hy ſtriet eñ van den konynge yſrahel geuangen is.

Maſias was vyff eñ twintich iaer alt doe hy begonde to regnirē · ende · xxix · iaer regnirde hy in ihrlm̄ ende hy heft guet gedan in dat anſchyn des heren nochtāt niet inwolmaecktен hertен Dye naem ſinre moder was ioiaden van ihrlm̄ · ende doe hy ſach dat ſin rick geſterckt wau hefft hy gewraeken die knecht die ſinen vader gedoet hadden · mer er ſoen en hefft hy niet gedoet als geſchreuen ſteit in den boeken der ewe moyſi · dar die here gebaden hefft ſeggende · Dye vedere en ſullen niet gedoet werden vor die ſoen noch die ſoen voer er vedere Mer ein ygelick ſall ſteruen in ſinen ſunden Hyr vmb hefft amaſias vergadert iudam ende hefft ſi geſat dor die geſinde eñ tribunen ende centurionen in all iuda ende benyamyn · eñ hefft getalt van · xx · iaeren vpwarts · eñ hefft geuonden · xxx · duſent iongelinge die gaen mochten to dē ſtride ende halden ſper en de ſchilde · Ende hy hurden vmb loen van yſrahel hundert duſent ſtercker man vmb hundert pont ſiluers · Mer ein maan gaets is gekomē to om ende ſede O koninck die ſchaer yſrahel en moet niet vyt gaen myt dy: want die here en is niet myt yſrahel · noch myt all den ſoenen effraym ende iſt ſaeke dattu meinſt die ſtride to weſen in ſterkheit des hers godt ſall doen dat du van dē vyanden ſallt werden verwōnnē want gaets is dar to helpen ende in de vlucht to kyren Ende amaſias ſede to den mā gaets wat ſall dan werden van den hundert ponden die ick gegeuen heb den ridderen yſrl: Eñ dye man gaets hefft om geantwort Dye hē hefft dar van hy dy geuen mach vyl meer dan des is Hyr vmb hefft amaſias geſchēden dat her dat to om koemen was vyt Effraym dat dat weder kyren ſolde in ſin ſtede · ende ſi ſeer toer mich ſint worden tegen iudā ende ſin weō ghe kyrt in er lantſchop · Mer amaſias leide trouwelick vyt ſin volk ende is gegāēn in dat dall daer men ſalt maecktē · eñ hefft geſlagen tyen duſent der kinder ſeir ende de ſone iuda hebbē ander tyen duſent man geuangen eñ hebben ſi geleit toe den ouerſten eins ſteins eñ hebben die neder gewoepen van den hoechſten bys to beneden ende die ſin all geborſten · Ende dat her dat amaſias weder vmb ſande vp dat dat nyet en ſolde gaen myt om toe ſtride is geſtrowet in den ſteden iuda van ſamaria bys to beteron eñ do dre duſent doet geſlaegen waeren hefft dat genoemen einen groten raeff · Eñ amaſias nae des ſlacht der ydumeer · eñ als die gaede ſeyr daer toe gedraegen waeren: ſat hy ſich die toe gaeden ende aenbeden die eñ brandē wyrrok voer en · waer vmb dye here tormich wart tegen amaſiā ende ſande to om einē propheten die om ſeggen ſolde · waer vmb aenbedeſtu die gaede die er volk met verloeſt en hebben van dinre hant? Ende doe hy deſe woerde ſprack antwoerde die konynk om · Byſtu des konynks raet? Swige dat ik dy niet en dodeeñ die prophete nederklymmende ſede Ik weet dat got gedacht hefft dy toe doden: du die gedaen hefſt dat quaet ende voertmeer niet wilſt volgen mynen raede Hyr vmb amaſias die konynk iuda in gink einen ſeer quaden raet ende hefft geſant to ionas den ſoen toachā die ſone was iehu den konynk yſrahel ſeggende · kome eñ late vns to ſamen vns beſien · ende hy hefft weder geſant baden ſeggende Die diſtel die is in libano hefft geſant to den cederboemen des berges libani ſeggende · Gyff din dochter mynen ſoen toe wyue eñ ſiet die beeſten dye waē in den walde libani ſin ouer gegaen ende hebben die diſtel vnder die voet getreden Du heſt geſacht ik heb geſlagen edō eñ dar vmb wart dim hert vp gehauen in houerdyen · ſitte in dynen huyſe · waer vmb verweckeſtu teghen dy quaet dattu vallen mochtes: ende iudas myt dy: Amaſias en wolde niet hoeren · want dye wylle des herē was dat hy gegeuen ſolde werden in die hande der vyande vmb der gade wille van edom Hyr is Ioas dye konynk yſrahell vp geklūmen eñ ſi hebben ſich malkanderē an geſicht gebaden. Mer amaſias die konynk yuda was in bethſames iude ende iudas is geuallen vor yſrahel · eñ hefft geuluwen in ſin tabernakel ende Ioas die knink yſrl hefft geuangē amaſiā dē konink iuda einē ſoen ioas des ſoenes ochoñe in bethſames ende hefft gelevt yn iheruſalez ende hefft werderfft ſin mure van der porten effraym bys toe der porten des oerdes weer hundert ellenbaegen · Ende alle dat golt ende dat ſiluer ende all vaet dye hy had gevūden in den huyſe gaets ende by obededom ende oeck in den ſchatten des konynks huys eñ

dye soen der verpandingen hefft hy weder ghe
bracht in samarien · Mer Amasias ein soen Jo
as eyn konynck iuda: hefft gelefft dar na dat
Joas eyn soen Joachas ende konynck ysrahel
ghestoruen was vyfftien iaer · Mer all die an
der der sermonen Amasie yrste ende leste synt
ghescrieuen in den boeke der konynghe iuda
ende ysrahel · ende doe hy is aff ghegaen van
den heren hebben si om lagen gelacht in iheru
salem ende doe hy vlo to lachis : hebben si ghe=
sant ende hebben en daer doet ghslaeghen ·
Ende wederbrenghende en vp perden : hebben
sy en ghegraeuen myt sinen weren in der stat
dauid

Dat sees ende twintichste Capittell · wo O
zias doe hy vyl victorien gehad hadde verhe=
uen in sinen herten wolde dat offer bernen vp
den altaer · ende wo dye here en sloech myt vit
settichheit ·

Al dat volck iuda hefft gesat toe eimen
konynge sinen soen oziam van sestien
iaeren nae amasiam sinen vader · Ende
hy hefft getymmert ahilat ende hefft si weder
gesat vnder dye macht iude: daer na dat dye
konynk raste myt sinen vederen Ozias was ses
tien iaer alt doe hy begonde toe regniren · ende
twe ende vyfftich iaer regnirde hy in iherusalē ·
die naem sinre moder was ieœlia van iherusa=
lem Eñ hy hefft gedan dat rechtuerdich was
in den ogen des heren na all den dingen die a=
masias sin vad gedā hest · eñ heft den heren ge
socht in den dagen zacharie des prophetē got
verstaende eñ sēnde: ende want hy socht den
heren heft hi en geschickt in allen dingen Eñ
to den lester is hy vyt gegaen ende hefft gestre
den tegen dye philistien ende hefft versturt die
muren geth ende die muren Jānie · ende de mu
ren azoti ende hy hefft getymmert stede in azo
to ende in philistien ende got hefft en gehulpē
tegen die philistien ende tegen die van arabyē
die woenden in gurbaal ende tegen die ammo
niten Ende die ammoniten to brachten Ozye
gauen ende sin naem is bekant gemaeckt bys
to den ingange egipti vmb vyl victorien · ende
ozias hefft getymmert torne in iherusalem vp
die porte des ordes eñ vp die porte des daels ·
ende ander torne aen die selue side der muren ·
eñ hefft die sterck gemaeckt : ende hefft torne
getymmert in der wostemen ende hefft vit ge
grauen vyl putten · wāt hy had vyl beesten · al
soe wal in den wilde als in der wytheit der wo
stemen · Ende hy had oek wyngarden eñ dye
daer in werckten in den bergē ende in carmelo ·
want hy was eim man gegeuen toe den acker
to bouwen Mer dat her sinre man die to stride
ginghen vnder die hant ielyihel des schildē:
ende amasie des doctoris ende vnder die hāt a=
name die van des konyneks hertogen was ·
ende all dat getall der prīcen dor die ghesinde
der stercker man twe dusent ses hundert · ende
vnder en all dat gantse her van dreen hundert
ende seuen dusent ende viff hundert die beque
me warē to striden eñ streden voe den konik te
gen die vyande Ende ozias bereide en dat is al
den her schilde sper ende helm ende pantser en
de baegen ende die slingeren vmb stein to wer
pen · ende hefft gemaeckt in iherusalem menny
gerleye gereitschop to striden · ende hefft dye
gesat in die torne ende in die orde der muren:
dat si solden werpen geschutte ende groete stei
ne · Ende sin naem is verre vyt gegaen : daer
vmb dat die here om gehulpen hefft ende ghe
sterckt · Mer doe hy gesterckt was is sin her
te vp gehauen toe sinre verderffnis ende hefft
vergeten den heren sinen got eñ is in gegan in
den tempel des heren ende wolde bernen wirok
vp den altaer des thympaens Ende to hant is
in gegaen na om die priester Azarias · eñ myt
om achtentich priester des heren stercke man ·
ende hebben wederstaen den konynk ende se=
den Dat en is din ampt miet ozia: dartu bernen
soldest wirrok den heren · mer der priesterē dat
is der sone aarō die gehelicht sin to desen dien
ste Gae vyt van den heligen huyse: ende wylle
miet versmaeden · wānt dyt en sall dy miet ghe=
tellt werden to glorien van den heren gaede en
de ozias wart tornich haldende in der hāt eyn
wyrroks vat : dat hy bernen solde wyrrok · en
de dreigeden den priesteren ende to hant is vit
gegaen vytsettichheyt in sin voerhoefft voer dē
priesteren in den huyse des heren vp dat altaer
des thympaens · ende doe die bischop Azarias
ende all die ander priester en aensagen · do sae=
gen si die vytsettichheit in sinen voerhoeffde en
de haestliken hebben si en vyt gedraegen ende
hy wart verveert ende snelden sich vyt to gaen
dar vmb want hy haestliken geuoelt had die
plaege des heren · ende dye konink ozias was
vytsettich bijs to den dage sins doets eñ won
den in einen aff gescheiden huyse vol vytsettic
heit · vmb wilcken hy vyt gaworpen was vā
den huyse des heren Mer Joathan sin soen heft
regirt des konīks hus eñ regirt eñ geacht dat
volck des lants Mer dat ander der reden ozie
der prster ende der lester hefft geschreuen ysa
yas die prophete eim soen Amos · ende Ozyas
hefft gerast myt sinen vederen · ende si hebben
en begrauen in den acker der konincklikes gra
ue daer vmb want hy vytsettich was · ende Jo
athan sin soen regnirde voe om ·

Dat xxvij. ca. wo lange tijt Joathan regnett ouer iuda ende wo hy gestreden hefft teghen den konynck Ammon ende gewan ende wo hi gest oeuen is.

Vff endetwētich iaer was Joathan alt do hy begonde tho regnijren eñ seestē iaer regnijrde hi in iherusalē die naem sinre moder was iherusa ein dochter sadoc h eñ hi heft gedan dat rechtuerdich was voer dem herē na alle den dinghē die gedā hadde ozias sin vader vpt ghenomen dat hi met en is inge gangen in den tēpel des heren. ende dat volk sūdigede noch al Hi hefft getymert die hoge poerte des huis des herē. ende hefft ghetimmert vpl dinge in die mure o phel. ende hi hefft ge timmert stede in dem berge iuda eñ in den bus schen casteelen ende torne. Hi hefft ghestreden teghen den koenynck der soene ammon ende hefft en voerwōnen. ende die soene ammō heb ben om gegeuē in desser tijd hundert pont sul uers. ende tein dusent matē wetes eñ also vele matē gersten. die sone ammon hebben om dit gegeuē m den anderen ende derden iaer. Ende Joathan is gesterkt dar vmb dat hi sin wege schickten voer den heren sinen got Mer die an dere der rede Joathan ende all sin stride eñ wer ken sin geschreuen in den boek der konynge y sraheI ende iuda. eñ xxv. iaer was alt Joathā do hy begonde to regnren. eñ sestien iaer reg nirden hy in iherusalem. eñ Joathan hefft ghe rast myt sinen vederen eñ si hebben en gegrauē in die stat dō eñ achā sin soen regnrde na om

Dat. xxviij. ca. wo achas die konynk all bos heit dede in den ansicht des herē eñ wo en got dar vmb plaechden doer die philistien eñ sirien

Twentich iaer alt was achas do hi be gont to regnren. ende sestien iaer reg nirde hy in iherusalem Hi en heft met gedaen rechtuerdicheit in den ansichyn des he ren als dauid sin vader eñ hefft gewandelt yn den wege der konynge ysrahel. ende voertmeer hefft hy gegaeten bylde balaim Hy is dye dar offerden gebranden offer in den daele heymon ende hefft gheremcht sin soen in den vuyre na der gewoenden der heiden. wilck die here heft gedoet in der tokumpst der kinder ysrahel En de hy offerde ende anstekende thympaen in dē hogen ende in den kleinen bergen. ende vnder all boem myt bladeren. Ende die here sin got hefft en gegeuen in die hande des konynks vā sirien. die en hefft verslaegen ende hefft genoe men einen groten woff van sinen ryke eñ hefft den gebracht in damascū. ende hy is oeck ge geuen in die hande des konynks ysrahel. ende is geslaegen myt einre groter plagen Eñ pha ree ein soen romelie hefft doet geslaegen van iu da hundert ende twintich dusent in einen dae ge al strydende man want si gelaten hadden dē den heren got erre veder In der selver tijt sloch doet zechri ein mechtich man van effraym ma asiam des konynks soen. ende ezricam den her togen sins huis ende helchanā den anderē nae den konynge Eñ die kinder ysrahel hebben ge naemen van eren broderen twe hūdert dusent wyue kinder. ende megede vntellicken voeff eñ hebben den gedragen in samarien In deser tijt was ein prophete des heren genoempt Obed. die is vpt gegaen to gemoete der scharen komē de in samarien ende hefft er gesacht Siet dye here got uwer veder is vormich tegen iuda. hy hefft si gegeuen in uwe hande eñ gy hebt si ge doet wredichlick. alsoe dat uw wreitheit ghe reckt hefft bijs an den hemel Eñ voertmer wilt gy die sone iuda ende iherusalem vnderdenich maeken to knechten ende dienstmegeden. dat in geinre wysen nut is gedaen. want gy hebt gesundicht den heren vnsen gaede Mer hoert mynen raet ende lept weder vmb die geuangē dye gy gebracht hebt van uwen brodere wāt groten torn des heren uw aen steyt Hyr vmb hebben gestaen man van den princen der soen effraym. ende azarias ein soen Johanna. bara chyas de soen mosollomoth. ezechias die soen zellū ende amasias die soen hadali tegen de ge ne die quamen vpt den stride ende hebben ghe sacht to en Gy en sullt herwarts met in leiden die geuangen vp dat wy nyet sundigen den he ren. waer vmb wilt gy to leggen to uwen sun den ende vergaederen die alde sunden myt den nyen. want dat is ein grote sunde ende de tor ne der grymmycheit des heren aen steyt vp y sraheI Eñ die man ysrahels strūders hebben ge laten den woeff ende all dingen die si genamen hadden voer den princen eñ all der schaer ende die man die wy voer genoempt hebben stondē ende aengrepen de geuangen eñ all die naeckt waren hebben si gekleit van den roue eñ do si gekleit hadden ende geschoet ende myt spysen ende myt drack verquickt ende ghesalfft vmb dye arbeit ende hadden si genesen all die nyet gaen en mochten ende dye kranck waeren van licham dye satten si vp er beesten ende hebben die gebracht to iherico ī die stat der palmē to eren broderen ende sy sint weder ghekūrt in sa mariam In der tijt hefft gesant koenynk achā to den konynge van assyrien begerende hulpe. eñ die ydumeer sin gekomē eñ hebben geslagē vyl van iuda ende hebben genomē einen gro ten woff Eñ dye philistien sint wijt gestrouwt dor die veltstede ende toe den suyden yuda. en de hebben genoemen Bethsames ende ahilon.

ende gaditoth ende socho en thamnam eñ gā
zo mpt eren dorpen eñ wondē in en wāt die he
re had vernedert iudā vmb achā den koenink
iuda dar vmb want hy en bloet maeckte van
hulpen eñ versinaet had den herē eñ hefft tegē
en gebracht theglatfalasar den konink van as
siuen die en gepimcht heft ende verderfft wāt
om niemant wederstant en dede. Hyr vmb A
chā doe bevoefft was dat huys des heren ende
dat huys der koninge ende der princē heft ge
geuen den koninge van assyuen gauē eñ noch
tant en hefft om dat met gebaet Eñ voertmeer
in der tijt sins vrdrets hefft hy vermertet dye
versinaems tegen den heren hy dor om selven.
achā die konynk hefft geoffert den gaden da
masci sinen vyanden offerhande ende hefft ge=
sacht. dye gaede der konynge van siuen helpē
om. ende dye wylick to vreden stellen mpt of=
ferhauden ende sy sullen my by staen Mer we
der vmb hebben sy om ende all ysrahel geweest
ein saek des vals ende des verderffnis Hyr vm
do acham genomen had all dye vaete des hu=
ses gaets ende tobraken hefft dye geslaten do
ren des tempels gaets ende hefft om selue ge
maeckt altaer in allen cæden iherusalem ende i
allen steden iuda hefft hy ghetymmert altaer:
vmb to bernen wyrock ende hefft to torn ver
weckt den heren got sinre veder. Mer dye and
ende all sin vede ende all sin wercke yrste eñ lest
te sint geschreuen in den boeke der konynge iu
da ende ysrahel. Eñ acham hefft gerast mpt si
nen vederen ende sy hebben en begrauen in dye
stat iherusalem. want si hebben en met genoe=
men in dye graue der konynge ysrahel ende E
ze chyas sin soen regnirde na om.

Dat. xxix. Ca. woe ezechyas lete reymgen
den tempel dor dye leuiten. ende woe hy daer
in offerhande dede den heren.

In vmb Ezechyas begonde to regnirē
do hy. xxv. iaer alt was. ende regnirde
den. xxix. iaer in iherusalem. die naem
sinre moeder was abya ein dochter zacharie.
Ende hy hefft gedaen dat behegelick was yn
den aenschyn des heren: na all den dingen die
gedaen had dauid sin vaeder In dē iaer ende ȳ
der prester maent sins ricks hefft hy vp gedan
die doeren des huys des heren. eñ hefft weder
die gemaeckt ende hefft to geuoecht priester
ende leupten ende hefft die vrgaedert in dye
straete toe oesten wart *dat is in den sael der
preister dar dat altar des bernedē offers was.
ende hefft gesacht toe en. hoert my gy leuiten
ende wert gehelicht. maeckt rein dat hus des
heren gaets uwer veder ende nyempt enwech
all die vnreinlicheit van den heligen huyse Vn
sevder hebben gesundicht ende hebben quaet
gedaen in den anschyn des heren vnses gaets
ende hebben en verlaeten. si hebben aff gekirt
er aenficht van dē tabernaekel des heren vnses
gaets eñ hebben den rug gebaden Hy hebben
geslaten dye doeren die waren in den poertkē
ende hebben vyt gedaen die luchten. eñ si heb=
ben met gebrant wyrock eñ hebben met geof=
fert offerhande dye men verbrande in den heli
gen huyse gaets ysrahel Hyr vmb is die torn
des heren verweckt ouer iudam eñ ouer ihrlm
ende hy hefft si gegeuen in ein beweginge eñ i
den doet eñ in ein bespottinge als gy selue siet
myt uwen ogen Hyet vnse veder sin geuallē. o
uermits den swerde. vnse soen vnse dochter eñ
vnse wiue sin gelept geuangen vmb dese sunde
Hyr vmb behaecht my nu dat wy in gaen ein
verbont mpt den herē got ysrahel. eñ hy sal af
kyren van vns dye grimmycheyt sins torns.
Myn soen en wylt nyet versumen uw hefft vit
uerkaren die here dat gy staen sult voer om eñ
eren en ende bernen om wyrock Hyr vmb sin
vp gestanden dye leuiten maath ein soen ama
sie ende Johel ein soen asarie van den sonen ca
ath. Mer van den sonen mereri Cis ein soen ab
dai ende azarias ein soen ialalehel. Mer van dē
sonen gerson ioha ein soen iemna. ende eden eȳ
soen ioapha Ende van den sonen elizaphā zam
ri ende Jahihel Ende van den sonen asaph za
charias ende mathatyas Eñ van den sonē he
man Jahihel ende semei Mer oeck van den so
nen ydytū semeias ende ozihel. Ende si hebben
vergadert er broder ende sin gehelicht ende sin
in gegaen nae den gebaede des konynks ende
beuel des heren dat si reymgen sullen dat huys
gaets Eñ die priester sin in gegaen in den tem
pel des heren vmb den to heligen ende hebben
vyt gedraegen all vnreymcheit die si bynnen
vonden in den myddel * dat was in dat ynde
daer dye leuiten in gingen. des huys des he=
ren. wylck dye leuiten genoemen hebben ende
gedragen buten toe der beke cedron. eñ sy heb
ben behont to reymgen in den vrsten dage der
prster maent ende in den achten daghe des sel
uen maendes sint si in gegaen: in dat poertken
des huys des tempels des heren ende hebtē ge
reymcht den tēpel acht daege. ende in den sees=
tiendē dage des selue maents hebbē si volbrac
ht dat si begont haddē ende si syn in gegaen to
ezechyā den konynk ende hebben om gesacht
wy hebben ghehelicht all dat huys des he=
ren eñ dat altar des bernendē offers ende sin va
te ende dye taeffel der voersettynge mpt all etē
vaten. ende all den huysraet des tempels. wilk
die konynck Acham vnt reint hadde mpt sy=
nen rike doe hy ouergetreden hadde ende si all
dese dynck sint vyt gheset voer den altaer des

heren ende konynk Ezechyas vpstande in der dagenact vergadert hefft all die prīcē der stat ende is vp geklommen in dat huys des heren· ende hebben to samen geoffert seuen styr ende seuen weder: seuen lāmer ende seuen bucke voer dye sunde voer dat rick ✳ dat is voer den konynk ende voer die voestē ⊥ voer dat helige huys ✳ dat is voer dye prīester ende dye leuiten ⊥ ende voer iuda ✳ dat is vor dat gemeyn volck ⊥ Ende hi sede den prīesteren den soenen aawon dat si offe ren solden vp den altaer des heren · Hyr vmb hebben si geslaegen die styer ende dye prīester hebben geonomen dat bloet ende hebben dat gestoet vp dat altaer Hy hebben oeck geslaegen die wedere ende er bloet hebben si gestort vp dat altaer· Hy hebben geoffert lammer en de dat bloet gestort vp den altaer Ende si heb ben oeck gelept dye bucke voer die sunde by dē konynck ende all dye schaer: ende die hebben er hande angelacht vp si ende die prīester heb ben si gheoffert ende er bloet gestrouwet bi dē altaer ooer dye sunde all ysrahels · want dye konynck hefft gebaeden dat voer all ysrahell solde geschein offerhande voer dye sunde· En de hy hefft gesat leuiten in den hupse des herē mpt cymbalen psalterien ende herpen: nae dye schickms dauid ende gad des konyncks pro= phete· ende nathan des propheten· want dat gebot des heren was dor dye hant sinre pro= phyeten Ende dye leuiten hebben gestaen haldē de dye orgelen dauid ende dye prīester dye ba sunen · ende Ezechyas hefft gebaden dat si of feren solden offerhande dye men verbrant vpp den altaer Ende doe dye offerhande gheoffert worden hebben si begont lof toe singen den he ren ende trompende mpt trompetten ende ghe lupt toe maeken mpn mennygerleye organen dye dauid konynck ysrahel gevonden had Ēn doe all dye schaer anbeden doe waren dye sen ger· ende dese dye blāsunē helden in eren dīest bys dat dye offerhande veruult was · ende do geendet is dye offeringe is dye konynck ghe krumt ende all dye mpt om waren ende anbe= den · Ende ezechyas ende dye princen hebben gebaden den leuiten dat si laeuen solden den he ren mpt den sengen dauid ende asaph des pro= pheten die got laeffdē mpt groter vrolicheyt· ende anbeden mpt gekromden knyen Mer eze chyas hefft oeck to gedaen dese dinge Gy heb bet veruullet uwe hande den heren · gaet ende offert offerhande eñ laeuesange in den hupse des heren Hyr vmb hefft all dye schaer geof= fert offerhande ende loff ende bernenden offer mpt ynnygen herten Mer dat getall des bernē den offers dat daer offerde dye gheme ynheyt was sestich styer hūdert wes twe būdert lam mer ende sy hebben gehelicht den herē seesh ū dert ossen eñ dre dusent schaep· Mer der prie= ster waē wenich eñ en mochten met genoch wesen vmb to aff toe trecken dye welle der of= ferhande die verbrant wordē daer vmb hebbē en gehulpen die leuiten er broder bys dat dat werck vollbracht was· ende dye bysschopen ✳ dat sint die prīester ⊥ gehelicht waren wāt die leuiten woerden gehelicht mpt lichter maneren dan die prīester Hyr vmb hebben gewest vpl offerhande die mē hefft verbrant in vetticheit der vredeliker offerhande ende ander vucht of fer Ende die dienst des huys des herē is vor= uult ende Ezechyas is verblyt ende all dat vol ke daer vmb want die dienst des herē was ver uult want dat behaechden om dat dat haestli ke ende geringe geschyet was

Dat· xxx· ca· wo ezechyas all ysrahel eñ iudā esschedē dat si passchē maecktē dē herē eñ wil ke quamē eñ wo si dat paesschen maecktē·

Ende ezechyas hefft gesant to all ysra hel in iudam eñ hefft geschrieuē brie= ue to effraym ende manasse dat si sol den komen to den huyse des heren in iherusalē ende maeken eyn paesschen den heren gade y= srahel Hyr vmb als die konynck eñ dye vor= sten ende all dye schaer iherusalem to rade ge= gaen waeren het ben si geordinyrt dat si makē solden eyn paesschen in den anderen maent · want si en mochten nyet doen in behoerlicker tit vmb dat die prīester die dat doen mochten met waren gehelicht· Ende dat volk en was noch niet vergaedert in iherusalē · ende dye re= de behaechden den konynck ende all der schar ende hebben gebaden dat mē senden solde ba= den in all ysrahel van bersabee bys to dan: dat si koemen solden ende maeken paesschen dē he ren got ysrahel in iherusalem wāt vil en haddē mit gedan als in der ee beschreuen is Ēn baden sin gewist mpt brieuen van den gebade des ko nynoks eñ sinre prīncē i all ysrahel eñ iuda seg gende als die konynk gebaden had· Gy kinds ysrahel kyrt weder to dē huse des herē abrahā ysaac eñ ysrk eñ hy sall wes kyren to den ouer= bleuenē die vntuluwē sin dē hādē des konyks vā assyrien· wilt niet werdē als uw veds eñ bro der die gewekē sin vā dē herē gadē uwer veder eñ hy hefft si gegeuē in dē doet als gi siet· wylt niet verhardē uwe nacke als uwe veder Gefft uw in die hāde des herē eñ kompt to sinen heli gen huse: dat hi gehelicht heft in der ewicheit Dient dē herē gade uwer veder· eñ die torn sin re grimmicheit sall werden affgekirt van uw want ist sacke dat gy weder kyrt to den herē uwe broeder: ende uwe kinder sullen hebben berinhertticheit by uwen heren dye sy gheleyt hebben gheuanghen · Ende sullen wedder =

kijren in dyt lant· want sachtmoedich : ende guedertyeren is die here uwe godt · Ende sall met aff kijren syn aenghesicht van uw : is dat saecke dat ghy weder kijren toe om Hyr vmb ginghen dye baeden haestelicken van steden thoe steden dor dat lant effraym ende manasse bijs thoe Zabulon · ende si bespotten ende beschympten dye baeden · Mer ytlicke manne van Aser ende manasse ende Zabulon vol geden den raede : ende sint ghekoemen in iherusalem Mer in iuda is ghewoeden dye handt des heren · ende hy gaff en eim herte vmb thoe doen dat woert des heren nae den ghebade des koenyncks ende der prinœn ende vyl volckes sint voergaedert in iherusalem vmb thoe maeken dye hochtijt van paesschen in den anderē maeut · ende sin vp gestanden ende hebben verstoert dye altaere dye daer waeren in iherusalem · ende all dye dinge in wylcken si bernē den wyrwock den affghaeden vmb kijrden sy ende hebben sy ghewerpen in die beek cedron ende hebben gheoffert paesschen in den veertyenden daege der anderen maent ✠ dat is des aprils ⊥ Ende dye prestere ende dye leuiten do si ghehelighet waeren : hebben gheoffert bernendē offer in den huys des heren · ende sy hebben gestaen in eren cedinancien nae dye schickenisse ende ewe Mopsi des mans ghaedes · Mer dye prester noemen dat bloet dat men solde vytstoeten vanden handen der leuiten · daer vmb want eyn groete schar noch nyet ghehelighet en was ende dat vmb offerden die leuiten dat paesschen den genen die nyet moechtē werden gehillicht den herē Ende ock eim groet deil des volkes van effraim ende manasse ende ysachar ende zabulō welck met gehellicht en was hebben gheren dat paesschen nyet nae den gheset te als ghe schreuen is ✠ want allein dye gehelichden dat eren solden ⊥ Ende Ezechyas hefft ghebeden voer si seggh ende · Dye guede here sall genedich wesen dye myt allen eren herten soeken den heren got erre vedere · ende sall en nyet verwyten dat si nyet ghehelicht en syn · Ende dye here hefft en verhoert ende was genedich sinen volcke · ende dye soene ysrahel die ghevonden sint in iherusalem hebben ghemaeket eyn hoechtijt des paesschen seuen daeghe in groeter vroelicheit laeuende den heren doer alle daeghe · ende dye leuiten ende prester dor ere cœganen dye temlick waeren eren dyenst · Ende Ezechyas hefft ghespraeken to den herten alle der leuiten : dye guedt verstantnis hadden van den heren · ende hebben ghegheten seuen daeghe des hochtijdes · ende offerden dye vredelieke offerhande ende laeffden den heren got erre vedere · Ende dat behaechden alle der gemeynheit dat si yerden noch ander seuen daege ende dat hebben si ghedaen myt groter vroelicheyt · Ende Ezechyas dye konyncks iuda hefft gegeuen der gemeynheyt dusent styr ende seuen dusent schaep · ende dye prinē hebben gegeuen den volcke oeck dusent styer ende teyn dusent schaep Hyr vmb is ghehelicht der priester eyn groete schar ande all die schare iuda · alsoe wael dye priester ende leuitē als all der mennychte dye gekoemen is vyt ysrahel sint vol van vredelicheit geweest Ende ock dye bekijrt waeren toe der iodesschere van dē landen ysrahel ende dye woenden in iuda · Ende eyn groet fest is gemaeckt in iherusalem ende soedaenich is nyet geweest in der stadt van den daegen Salomonis dauidz soen des koenynges ysrahel aen · ende dye priester ende dye leuiten stonden vp ende benedyeden dat volck ende er stymme is verhoert ende er ghebet is gekoemen in dye helige woenynge des hemels ·

## Cap · xxxi · Ca · woe dye kinder iuda verstoerdē dye affgaede ende woe Ezechyas oedinerden dye priester ende leuiten

Ende als dese dinghe recht ende na gewoenden volbracht waeren · is vyt gegaen all ysrahel dye gevonden waren in den steden iuda ende hebben aff ghebraken dye affgade ende aff gehouwen dye wolde · eñ hebben verderfft dye hoede ende verstoert dye altare nyet allein in all iuda eñ benyamyn Mer oeck van effraym ende manasse bijs dat si dye woe mael vmb kijrden Ende all dye soene ysrahel sin weder gekijrt in er besittinge ende stede Mer ezechyas hefft gesat scharen der priester ende dye leuiten dor er delinghe eimen ygelikē in sinen eygen ampt also wal dye priester als dye leuiten to gebranden offer ende vredsamē offer dat si solden dyenen ende bekynnen eñ singen in den poerten der castelen des heren · Ende des konyncks deil was dar dat van sinen egē guede geoffert solde werden gebrant offer alle tijt des moegens ende des auents ende in den sabbaten ende in den calendē ende ander hoch tide als geschreuē is in der ee mopsi Eñ hi heft ghebaden den volcke woenende in iherusalem dat si geuen dele ✠ dat sint decimen ende prste vrucht ⊥ den priesteren ende leuitē · dat si mochten ledich wesen toe der ee des heren · ende doe dat gerucht quam in die oeren der gemeynten hebben dye sone ysrahel geoffert vyl yrste vruchten des korns wyns ende olyes ende si hebben geoffert teynden des homichs ende alre dyge wylck dye erde voertbrinckt Mer ock die sone ysrahel ende iuda die woenden in den stedē iuda hebbē geoffert teindē der ossen eñ schaep ende teinde der heligen dye si gelaefft hadden

den heren eren gāde ende all dese dinge dragen de hebben si gemaeckt vpl hoepe · In den derden maent hebben si begont toe leggen dye fū damente der hoepe ✝ dat is si hebben vp ghelacht erst dye erste vrucht ✝ In der seuender maent hebben si dye wēruult Ende doe in ghegaen waeren Ezechias ende sin prīcen: hebbē si gesein dye hoepen ende hebben ghebenedyet den heren in den volcke ysrahel Ende ezechias hefft gevraecht dye presters: ende dye leuiten waer vmb die hoepe alsoe lagen? Do antwoorde om Azarias dye oeuerste prester van dē geslechten Sadoch seggende van der tijt dat die priste vrucht begunt geoffert to werden in den hupse des heren hebben wy gheren ende wy sin gesediget ende vpl is daer ouerbleuen: dar vmb want dye here hefft gebenedyet sin volck ende dese ouerulodicheit dye gy seet is van der ouerblyupynge. Hyr vmb hefft Ezechyas ghebaden dat si bereiden solden schueren in den huse des heren · ende doe si dat gedaen haddē hebben si in gedraegen die prste vrucht ende teyn de ende all dinge die si gelafft hadden trouwelicken Ende er oeuerste was Chonenyas dye leuite ende semey sin broder · na den iehihel ende azarias ende naad ende asahel eñ iherimoth ende iosabat ende elihel ende Jesmathyas ende maath ende banaias ouerman vnder dē hāden chononye ende semei sins broeder van gebarde des konynks Ezechye ende Azarie des bysschops des hups des heren toe wylcken al dinge toe behoerden ✝ Mer chore dye leuite eȳ soen Jenna ende dorwechter der ostliker poorten was voer gesat den dingen dye wil i:hlik geoffert worden den heren ende den prstē vruchten ende den gehelichden in sancta sanctorum ende vnder sin beuel waren eden eñ benyamin iheshue ende semeyas ende amarias ende sechenyas in den steden der prester dat si trouwelike deilen solden eren broederen alle den kleynsten ende den meysten: vytgenomen den mannen van der iaeren ende vpwart · ende all die in gingen in den tempel des heren · Ende wat sy daer all toe saemen brachten in den dyenst ende bewaeringhen nae erer deilinghen worden den prēsteren nae eren ghesinde · ende den leuiten van twyntich iaeren ende daer boeuen dor ere ordinancie ende schaeren · ende all der ghemeynten · alsce wael eren wpuen als eren kynderen: van beyden kunne trouwelick ghegheuen spyse van den dye ghehillicht waeren ✝ Mer oeck der sone Aaron dor dye ackeren ende dorpen all der stede sint gheschickt man · dye deylen solden dele all mans kunne van den prēsteren ende leuiten · Ende Ezechyas hefft gedaen all dese dinghe dye wy ghesacht hebben in all iuda · ende hefft gewerkt dat guet ende recht uerdich ende waer was voer dēn heren ghaede · in alle bouwynghe des dyensten des hērē nae der ee ende gheset · ende soeken sinen got m all sinen herten Ende hy hefft dyt ghedaen ende hefft gheluck ghehat

Dat · xxxij · Capitteil · woe Sennacherib dye konynck van assyrien dat lant van Juda belacht · ende van gaede woerden gheslaeghen sin stercke man ende prīce ende myt schanden weder moste kyren

NDe nae desen is ghekoemen Sennacherib dye koenynck van assyrien · ende in ghegaen in Judam · Ende hefft beleghen dye stercke stede ende wolde sy winnen · Ende doe dat Ezechyas hadde gesein dat Sennacherib ghekoemen was · ende dat alle dye macht des strides ghekyrt was tegen iherusalem: ghinck hy thoe raede myt den prīcē ende stercken mannen dat si stoppen solden die hoeffden der fonteynen dye buyten der stadt waeren · Doe dese sentencie van en allen gesat was: hefft hy verghaedert ein groete schaere ende hefft ghestopt all dye fontеynen ende all dye teuyten die vloyeden in dat myddel des lāndes lāts seggēde · Vp dat dye konynge van assirien nyet en sullen koemen ende vinden oueruloedicheit der waeter · ende kloeckliken werkende hefft hy ghetymmert all dye muren die verstuert waeren ende torne daer bouen eñ dar buyten noch ein ander mure · Hy hefft weder gemaeckt mello dye stadt Dauid · ende hefft gemaeckt waepen van allen manyren eñ schilde · ende hefft ghesat prīcen der strider in dat her · ende all toe saemen gerroepen in dye straete der porten der stede ende hefft ghespraeken toe eren herte seggende Doet menlicken ende werdet gesterket · ende wylt niet vntsein noch vntvruchten den koenynck van assyrien ende all dye schaer dye myt oin is · want vpl meer sin myt vns dan myt om · want hy om is dye vleyschlike arm · myt vns is dye here vns got dye vns hulper is ende strijt voer vns · Eñ dat volck is ghestercket myt desen woerden Ezechye des konynks iuda · Do dese dinghe ghedaen waeren hefft Sennacherib dye konynk van assyrien sin knecht ghesant to iherusalem want hy myt all sinen her hadde beleghen Lachis toe Ezechiam den konynck Juda ende to all den volk dat in der stat was seggende · Dit secht Sennacherib die konynck van assyrien In wen hebbet ghy betrouwen ende syttet beleghen in iherusalem: hefft uw nyet Ezechyas bedraegen vp dat hy uw leuere den doede in hunger ende in dorst · ende spryckt dat die here uwe ghodt sall uw voerloessen van der

Continue at 261 leaf

so wen die koninck eren wil Eñ mardocheus kyerde weder voer der portē vā dem pallas· eñ āman haesten sich to huysswart droefflīken mit ouerdeckden hoeffde· ende he vertalde Da res sinē wyue eñ sinen vrūden all dat em wedervarē was· eñ die wysē die he to sinē raēde had de eñ sares sin wyff antwoerden em Is mardocheus dar voe du begūdest to vallē vā dē poedē sade· so en saltu mēt wederstan mogen: mer du salt vallen in sin angesichte· als se noch saten eñ sprakē do quamē des koninges kemerlinck eñ dedē en haestliken komē toe der wertschap die de koninckine hester bereyt hadde

Dat· vij· ca· Wo hester dē koninck bat voe die ioeden eñ beclachdē aman der ioedē viant· ende woe aman gehāgen wart an de galge de mardocheo bereydet hadde·

Ihus gyngen amā ende die koninck tō der wertschap dat se myt der koningīnē drinkē soldē· eñ des anderē dags sachte er ock die koninck als he van dē wyne verwermet was Hester wat is dyn beger dat men dy geue ende wat wultu gedaen hebben· Isst oeck dat du halff myn rike heyscheist du salt dat hebben· ende se āntwoerde eme· O komick off ick gracie voe dinen ogen geuūdē hebbe ende off dat dy behaget so gyff my mȳ leuē daer ick voer bidde· ende myn volck daer ick voer bidde· want wy sint geleuert ick eñ myn volck daer men vns verderuen sall: ende dat men vns woerghen ende doeden sall· ende dat men vns verkoffte in knechte ēde in megede soe weer dat quaet to verdragen ende all suchtende wolde ick swyghen· mer nu ys eyn vnse vyant des wredycheyt oeck dem konynck andrefft· Do antwoerde die konynck Asswerus ende sprack. We is die ende van wat machyt is he dat he sulken dynk doer doen: Ende do sprack hester· vnser aller snodeste vyant is dese Aman· Ende do Aman dyt horde do wart he to hant veruert ende he en mochte nyet verdraghen dat angesichte des konyncks eñ der koningimnen Ende die konynck stont vp end watt tornych eñ gynck vā der stat der wertschap ende gynck in den boemgarden die myt bomen besat was ende Aman stont vp dat he bede die konyngimne hester voer sin leuen wāt he verstunt dat em vā dem konynck quaet bereyt was· ende do die konynck weder kyerde vyt dem boemgardē die myt boemē besat was ende wedder quam in die stat der wertschap· dar vant he dat aman was vp dat bedde ghevallen dar hester ap lach· ende he sachte· oeck wyll he die komingine verdruckē dat is woe gen dar ick yegenwerdich byn in mynē huyse ende noch en was des konynges wart vit sinen munde nyet gegaen ende se ouerdeckē en to hants sijn angesichte· Ende arbona eyn vā den gelubden kemerlyngen die in des konyn ghes dyenste stunden spraken· Seet eyn holt dat aman bereyt hadde mardocheo die gespraken hadde voer den konynck steyt in Amans huys ende dat is vijfftich elenbagen hoch· en de die konynck sachte· hanget dar aman selue an· Ende aldus wart aman gehangen an die galgen die he Mardocheo gemaekt hadde· ende des konynges tornycheyt wart stille ende gheestet·:

Dat· viij· capi· Wo die konyngimne anderwarff bat den konynck· ende wo ander breue vyt worden geschykt to wederwpē die breue de aman gesant hadde·

In den dagen gaff die konynck Assuerus hester der konyngimnen amans huys der ioedē wedderpart ende Mardocheus quam m voer des koninges angesichte: want hester hadde gesacht dat he er oemwas· eñ die konynk nā vyngerlyn dat he hadde bevalen van amā weder toe nemen ende he ghaff dat Mardocheo ende Hester satte Mardocheum ouer er huis ende hyr mēde en was se nyet to vreden: meer seviel voer des konynges voeten ende se screide ende sprack toe em ende bat dat he gebedē solde nyet toe syen die wesheit aman des agagyten ende sine sere quade vpsettynghe die he ghedacht hadde entegn die yoeden· Eñ de konynck rekede van sich sin gulden scheptrum: als he gewoen was dat he myt apēbarde eȳ teken der gudertyerenheyt Ende se stunt vpp eñ stunt vor em eñ sachte off dat behagede dē konynge ende off ik gracie vonden hebbe voe sinen ogen ende off em myn bede nyet entegē sy so bidden ick dat men dar mit nyen breuen better amans alde breue die dar was eyn lagelegher ende eyn vyant der ioeden Myt welcken breuen he hadde bevalen to doden die ioeden in alle des konynges prouincie· wāt woe sall ick mogen verdragē den doet ende die dot slachtinge myns volcks: ende die koninck Assuerus antwoerde der konyngīnen hester ende mardocheo dem ioedē· Ick hester geleuert Amans huys ende hebbe en gebaeden to negelē an eyn cruce dar vmb dat he so kone was dat he sin hant vytstack entegen die ioeden Daer vmb schrifft vyt des konynges namen als uw genoget ende tekent die breue myt mynen vȳ gelinghe· Want dat was eyn ghewonte dat nyemant en doerste sprecken teghen die breue die vyt des koninges wegen gesant waren eñ die myt sinē vingerlynge geteket waren Ende

mẽ entbot des konyngés schriuen̄ ende sinẽ
cancelieren·want dat was toe der tijt van der
derde maent die men syban hete: vp dẽ dre eñ
twyrichstẽ dach van deser maent so schref mẽ
epistolen als mardocheus wolde to dẽ ioeden
ende to den princen eñ to den procuratorẽ ende
to den richterẽ die auer hũdert senẽ ende twyn
tich prouincien presiderdẽ·van indyen bys to
ethiopien·van prouincien to prouincien·van
volck to volcke·na eren tungen ende litteren
eñ den ioedẽ als se dat horen eñ lesen mochtẽ·
Eñ die epistolen die mã vã des koninks nae
men santhe warẽ getekent myt sinẽ vingerlyn
ge ende men sant se dẽ myt baeden die daer le
pen to allen prouincien·eñ myt nyen baetscap
pen voerquamẽ die alde breue·in welkẽ de ko
nynck teual dat se die ioedẽ soldẽ doen verga-
deren in yjgeliker stat ende dat se en gebyeden
soldẽ dat se by eyn anderen vergaderen in emẽ
hoep vmb tostaen voer er leuẽ·eñ dat se doet
slaen soldẽ all er vyande mitwyue kynder end
myt alle erẽ huysgesinde· Doet alle die prouin
cie sath men eynẽ dach deser wraken dat was
der dartyende dach van der twelfftet maent
adar Ende dyt was die syn der epistolen dat
men kunt doen solde in allen landen ende volc
ke die vnder dem koninge Assywero gelegẽ wa
ren·dat die ioeden berept solden werden vmb
wrake to nemen van eren vianden Ende de ba
den togen vpt haestlick baetschap toe dragen
Ende des konincks geborth gynck in Susis·
en de mardocheus quam vpt dem pallas ende
van des koninchs angesichte ende schyen mit
kon incliken cleyderen bla wyt: ende lichther
varwen·ende droech eyn gulden croen vp dẽ
hoeffde eñ he haedvmb enẽ siden purpurẽ mã
tell·ende alle die stat verblyde ende was vroe
lick·ende do was den ioeden eyn nye licht ver
resen·vroude ende er ende blytschap·vnder al
le volck·ende in allen porten ende prouincien
dar des koninks geborth quã dar was wũder
likẽ blytschap eñ wertscappẽ eñ festlikẽ dach
also groet dat vele heydẽ ende geslechte er Ee
lexeden eñ gauen sich to der ioeden geystlicheit
ende gesette·want groet anxst gaff alle den lu
den die ioedesche name·

¶ Dat·ix·ca· wo die ioeden na gebot des ko
nincks sich wraken van alle eren vyanden end
wo vele se der verslogen

¶ P den dartyenden dach vã der twelff
ter maent die wy gesacht hebben: dat
ãdar heet·als man bereydet hadde al
le die ioeden doet to slaen ende er viande spoe
den na erem blode so begunden die wederumb
die ioeden die ouersten to sin eñ sich to wer-
ken vãn erẽ viandẽ· Eñ se sint vergadert in allẽ
steden eñ porten ende dorpen vmb dat se sich
setten solden enteghen er viande die se doden
wolden ende nyemãt en dorste wedderstaen:
vmb dat allerhande volk entsach sich vã erre
macht want die richters der prouyncẽ princẽ
ende procuratores ende ygelick die macht had
de in den prouincien ende in yjgeliken steden·
ende die dar worwaren ouer ygelik werck Al
le dese verhouen die ioeden van vruchten we
ghen mardochei den se wusten dat hye princ
was in dem pallas eñ dat hye vele vermochte·
Eñ dat geruchte sins namen wesch ock dage
licks ende gynck in allre lude munt Eñ aldus
slogẽ die ioeden er viande mit groter plaghen
eñ slogen se doet eñ vergulden en dat se en be-
hadden to doen also seer dat se ock bynnẽ su-
sis vyffhundert mã doet slogen·buytẽ die tyẽ
kynder amã die agapten der ioedẽ viant·die
welke dese namẽ sin·pharsandatã·eñ delphõ·
eñ esphata·eñ phorate·eñ adalia·eñ aridata·
eñ ephermescha·eñ arisay·eñ aridav·eñ vayza
tha· Eñ do se se doet geslagẽ haddẽ so wolden
se geynẽ coff doen erẽ guede ende to hãt wart
dat getnel die in Susis doet geslagen waren
gebracht to dẽ koninck ende sachte to der ko
nynkinnen Die ioedẽ hebben in der porten vã
susis vyffhundert mã doet geslagen eñ ander
tyen amãs sone·wye groten doetslach meyn-
stu dat se doen in alle den prouincie: wat hey-
schys du meer eñ wat wultu dat ick beuele to
doen: Ende hester antworde·off dat dem ko-
ninck leff is so geuen men mach den ioedẽ dat
se morgen in susis moghen doen als se huyde
gedaen hebben·ende men hange die tyen A-
mãs sone an die galge· Eñ de koneck geborth
dat men dat also doen solde·ende to hãt gink
vpt dat geborth in susis ende mẽ henck amans
tyen soene Ende die ioeden vergaderden vp dẽ
vyertyenden dach van der maent adar·end se
slogen dre hundert man doet in susis end men
nam en er guet niet Mer die ioedẽ stondẽ oeck
voer er leuẽ in all den prouincie die vnder dem
komink Assywero warẽ cñ slogẽ er viãde ende
veruolghers doet·ia so sere dat·lxxv·dusent
man dodẽ·eñ nyemãt en nã ichts wat vã eren
guedẽ· Ende die dartyende dach van der ma-
ent adar was eyn dach der doetslacht doer se
alle ende vp den vyertyenden dach heldẽ se vp
doet to slaen·eñ se ordinyerdẽ dat men desen
dach vijrẽ soldẽ·eñ dat se voert mer an desen
dage all tyt vrolick sin soldẽ mit erhẽ eñ wert
schappẽ Mer die gene die bin nẽ susis de slach-
tõge gedan haddẽ bleuẽ in der slachtõge den
xiij·ende·xiiij·dach van deser maent· Mer in
dem vyfftyenden dage heldẽ se vp to slaen en
de darumb so makeden se den dach festlych-

van wertſcappen ende van blijtſchappen Mer die ioeden die in vngemurden pœrten end doe pen woenden ſe ordmjerden den vjertyenden dach der maent adar to wertſchappen eñ toe vrouden ſo dat ſe ſich dar inne verbliden mo then : ende moten ſich vnder eynander ſenden deple vā eren wertſchappen ende ſpyſen · Eñ mardocheus ſchreff alle dyt ende in ſchrifften gemaekt · ſo ſant he dat to den ioeden die woē den i all des konyncks prouincien beyde dieve re ende by woenden dat ſe voer feſte entfangē ſolden den vjertyenden ende den vjffryenden dach der maent adar dat ſe ſe alle tijt als dat iaer vmb kumpt myt feſtliker eren vjerē ſol den want in deſen dage wraken ſich die ioedē auer er vyande ende er gheſchrey ende drouic hept worden verwandelt in blytſchap ende in vroude ende dat deſe daghe weſen ſolden van wertſchappen ende blijtſchappen ende dat ſe malckanderen ſich ſenden ſoldē deple der ſpy= ſen ende dat ſe den armen geffte geuen ſolden Ende die ioeden entfengen in feſtliker gewoē den all dat ſe to den tyden begunden to doen · dat welck mardocheus myt ſinen bryuen ghe baeden hadde to doen · Want Aman amada thi ſoen van agags geſlechte der poeden we= derpart ende vyant hadde gedacht entreghen ſe quaet dat he ſe doden ſolde ende to nichthe maken ende lede phur dat in vnſe tunge ludet loth · ende hijt na gynck heſter to dem konyn= ge in ende bat dat amans quaethept myt des konyncks brieuen to mchte ſolde werden ghe maeckt ende dat quaet dat he entegen die ioe den dachten wederkyeren ſolde vp ſyn hoefft wāt en ende ſine kynder negelde ſe an dat cru œ · Ende van den tijden woeden deſe dage ge= hetē phurim dat beduydet die lothe · vmb dat phur dat is dat loth in eynen emmer gewœ= pen was · Ende alle dat daer gedaen was ys beſchreuen in deſem boeke end allet dat ghele den hadden · ende vortmer woe dat verwan= delt is dat entfengen die poeden vp ſich ende vp er ſact ende vp alle die gene die in er ee ſol den koemen dat nyemant en ſall deſe twe da= ghe ouergaen ſunder feſte die ſchúffte ockun det ende ſeker tyt hebben to yjgeliken iaer dat kumpt · Dyt ſint die daghe die geyn vergeten hept vytdoen ſall · ende alle die prouincie ende alle die werlt doer ſullen ſe ghevjert werden in allen geſlechten · want nye geyn ſtat en ys dar men die daghe phurim dat is der loth mi et en helt van dē poeden ende van eren geſlech ten · die welke dar gebunden ſint to deſen ghe ſetten · Ende heſter abyahyls dochter die ko= mickinne ende mardocheus die ioede ſchreuen ock eyn ander epiſtole dat men deſen dach ſol de ordinjren feſtlikē toe weſen ewentlikē hyr na myt allen vliyt · Ende ſe ſanden toe alle den poeden die dar woende im hundert ende ſeuen ende twintich prouincien vnder dem konynck Aſſwero dat ſe vrede hebben ſolden ende entfa en die warheyt ✠ dat is dat ſe ſoldē deſe ſcrift ſetten vnder er hilligen boeke ende ſe bewaren ende holden die dage der lothe ende die vjrē toe eren tyden myt blijtſchap als mardocheus ende heſter gheordinyert hadden Eñ ſe entfē gen ſe toe halden voer ſich ende voer er ſaet va ſten ende ropinge ende die dage der lothe end allet dat in deſen boeke dat men heyt heſters hiſtorie geſchreuen is ·

## Dat tyende capittell Woe Aſſwerus mak de wel lande ſich tynſplichtich · ende woe mar= docheus werdichept beſchreuen is in den boe ken der perſen ende meden ·

Aſſwerus der konynck maekde alle dat lant ende alle die eplande des mers tyn ſplichtich ende des ſtarkhept end mo genlheyt ende werdichept ende hoechept daer he mardocheum mede verhoget hadde ſin be= ſchreuen in dem boeke van meden ende vā per ſen · ende wo mardochus die van der poedē ge ſlechte was die ander was na Aſſwerum den konynck ende groet vnder dē poeden eñ entfē kelik dem volke ſinre broeder ende guet soch= te ſinē volke ende ſprack die dynge die dar be horden to den vrēde ſins geſlechts · Allet dat in hebreeſchen van deſem boeke weert geha hebbe ick mit vulkomen gelouen vytgelacht Mer die ſchúfft die hijt na volget hebbe yck geuonden in die gemeyne gedichte ✠ der ſeuen tich vytleggers Idie in grexe beſchreuen is · en de dar en bynnen in dat mydde des ſpacums in den ende des boecks wert van die dyt capit tell geſat dat wy na vnſe gewonde myt eynen ſpete geteykent hebben · Ende mardocheus die ſede deſe dynge ſint van gaede gedaen Ick gedencke des droems den ick ſach die dyt ſel= ue betekende eñ met dar aff en bleeff to mcht Die kleyne fonteyn die woes in eyn riueer en de is gekjert in eyn licht ende in die ſonne en de wederkyerde auervlopende m vele watere · dit is heſter die kominck to wyue nam eñ wol de dat ſe koninckinne ware · Ende eie draken dat bin ik eñ aman · die lude de vergadert wa ren dat ſint die gene die dar meynden der ioe= den naem vyt to dylligen · Mer myn volck ys yſrahell die dar to de heren rep ende die here maeckde ſyn volck beholden : ende verloeſede vns van allen quaden · ende dede grote tekene ende wunder ouer die heyden : eñ he betal twe lothe to weſen dat eyn gaeds volck · eñ dat ā der alle der heydē : eñ beyde loth quamē i dat

geſette van der tijt vor gaede ende allen volke ende de here verbarmde ſich ende die here gedachte ſins volcks ende verbarmde ſich ſiure erfftaell. ende men ſall deſe dage holden in der maent adar in den vijertyendē ende vijfftyenden dage vā der ſelver maent myt all der ernſtycheyt ende blytſchap daer dat volck in eȳ vergadert wart hyr na in allen geſlechtē des volcks van iſrahell.

## Dat. xi. Ca. wo mardocheus eynen droem ſach ende wo he den bewarden.

In dem vijerden iaer do ptholomeus ende kleopatra regnijrden brachten doſitheus die ſich helt voer eynē prieſter ende van dem geſlechte leui eñ ptholomeus ſin ſoen deſe brieff phutim ende ſe ſachten dat ſe lyſimachus der ſoen ptholomei vpt gelacht hadde in iheruſalē. Eñ dat was dat begyn in die gemeyne ouerſettȳge dat men met en vindet ock in hebreeſchen noch van geynen der vytlegger. Des andertē iaers als die grote Artarxerſts regnijrde vpp den yrſten dach in der maent nyſan. ſo ſach eynen droem mardocheus iapts ſoen ſemey ſoen die crs ſoen was vpt benyamins geſlechte eȳ ioede die in der ſtat Suſis woende. eyn groet man ende vnder den ouerſten des konynckilkē ſaels ende deſe was van dem getaell der geuāgen die nabugodonoſor die konink van babylonyen auer geuoert hadde vā iheruſalē mit Jeconia den kominck van iuda. Dit was ſin droē Verſchenen ſynt ſtēmen ende vploep donre eñ ertbeuynge ende verſtuermis vp er erden. ende ſee twe grote draken die eyne tegen dē andertē berept to dē ſtride na welken ropen all geſlechte bewecht ſint dat ſe vechten ſolden entegen dat volck der gerechter Eñ die dach was dye dach der duſtermis eñ der perikel der tribulacī en ende des auxſtes end groet angeſt was vp dat ertryck. eñ dat volck der gerechtē de dar vruchtedē er quaetheyt die dar berept waren to der doet wart veruert ende riepē to den hertē Eñ do ſe riepē woes eyn cleyn fonteyn in eyn groet riuier eñ vloyde in vele water. dat lecht ende die ſonne gyngen vp eñ oytmodigē woeden verhauen eñ verſlundē die edelen Als dyt mardocheus geſien hadde eñ he van ſinē bedde geſtaen was. do dachte he wat got doen wolde eñ he hadde vaſt in ſin herte eñ begerde to wetē wat die droem betekenē ſolde.

## Dat. xij. capittell. woe mardocheus dē konynck waernde van dē vpſtt der twyer kemerlinge ende ſe gedodet worden

In den tijden woende he in des konincks ſaele myt bagatha ende myt thares des konyncks kemerlinge dye doerwechter waren van dem pallas. ende als er gedachte verſtont ende he er vpſaet verſach erntſtlikē ende verſtont dat ſe er hande doen wolden an artarxerſes dē konynck. ſo entbot he dat dē koninck. Ende als dat van en beiden vnderſocht was ende ſe des bekanden ſo dede he ſe to den doet wart leydē ende die koninck dede dyt ſchriuē in ſin regyſter ende mardocheus ſchreff ock in eyn gedēken deſe dynge. Ende die konynck beuael em dat he bliuen ſolde in dē ſaele van dē pallas eñ he gaff em gauevmb dat he em dat geſacht hadde. Ende aman amadathi ſoen vā agags geſlechte was die glorioſte voer dem konink ende he wolde mardocheo end ſinē volke ſchaden vmb des konincks twe kemerlinge die gedodet waren. Aldus verre is die voertede end dat hyr na volget was geſchreuen in die ſtat dat geſchreuen is in heſters boeck. ende ſe na men er guet ende ſubſtancie. ende dit vinde wi in die gemeyne ouerſettinge Mer dat was eȳ exempell van der epiſtolen.

## Dat. xiij. ca. Wo ludet die epiſtole des koninckſ entegē die ioeden ende wo mardochē got antwep eñ bat voer dat volck vā iſrahell.

Artarxerſes die ſere groete konynck. alle den princen ende roerſten der hūdert ſeuen ende twyntich prouincien van indyen bijs to ethiopien die welke dat ſin gelegen vnder ſine gebaede ſchrifft he heil Vmb dat ick here bijn ende gebot hebbe ouer vele lude ende ick alle die werlt vnder mynre macht hebbe gedaen. ſo en wyl ik geynerleiwijs miſbruken die groetheyt mynre mogētheyt mer ick begher die die vnder my ſint toe regijeren myt gudertyerenheyt ende ſachtycheyt vp dat ſe ſunder eynighen anxſt alſwijgende er leuen auerleuen ende bruken vrede den alle ſterfflicke luyde begeren. Ende do ick van mynen reden vragede wo ick dyt ſolde moge vuldoen. do was eyn die wijs ende getrouwe was baeuen alle anderen ende he was de naeſte na dē koninck die aman heet Ende he ſachte mi dat alle die werlt doer eynre hande volck was geſtrouwet dat nye geſette helt ende dat enthegen alre luyde gewoende dede. ende des konings ghebaede verunwerde ende dat men ſinen vngeſtuer breke die eyndrachtycheyt van alre gebort Do ick dat vernam ende ſach dat eyn volck rebel was entegen alle geſlechte der mēſchen ende dat dat all verkijerde ce heylt. ende dat gink entegē vnſe gebaede eñ geſette ende dat ſtuerde dē vrede ende die eyndrachtycheyt vā all dē landē die vns ſin vnderdan. do woedē wi dat mē all de gene de amā de dat is eȳ ywer ſer all vſer puicis eñ neyſte dē konik eñ dē wp

er doen als vnsen vader wysede: verdelighet
solden werden myt wyff ende myt kynderē vā
eren vyanden · ende nyemant en solde sich erre
voerbarmen des vijfftyenden dags der twelf
ter maent adar van desen iaer vp dat die qua
den luden vp eynen dach we der hellen nedder
klummen · ende also vrede mackden vnsen rike
den se voerstuerden · Bijs hijr toe ys dat exē=
plar der epistolen · eñ de hijr na volghet: vant
ick beschreuen na der stat daer men lest in he
ster ende Mardocheus gynck ende dede allet
dat em Hester bevalen hadde Ende men heft
se nyet in hebreeschen · noch by geynen der oū
setters · Ende Mardocheus bat den heren end
ghedachte alle synre wercke ende sachte · He=
re here almechtych konynck · want in dynre
mogenhept sijn alle dyne gesette · ende nymāt
is die wederstaen mach enthegen dynen wyl
len: off du ysrahel vp sets toe beholden · Du
maeckst hemmel ende erde · ende soe wat bin=
nen der vonthept des hemmels ys: daer bistu
alle heer ouer · Ende nyemant en is die dynre
mogenhept wederstaen mach · Du weest all
dynck ende du weest dat ick nēt vmb houer
die off vmb laster off vmb enyghe begerde vā
glorien dijt ghedaen hebbe dat ick den houer
dyghen Aman nyet an en bede · want ick had
de och gherne berept geweest vmb ysrahels sa
lichept: toe kussen die voetstappen synre voe=
te ; Mer ick entsach my dat yck nyet mynsva
ders er solde ouersitthen toe eynen mynschen
ende dat ick nyemant an beden solde : sunder
den heren mynen got · Ende nu here konynck
Abrahams got verbarme dy dyns volcks ·
want vnse vyandewyllen vns verlesen eñ dijn
erffghetaell voerdelighen · nyet en versma dyn
deyll die du verloest hefsts vyt egypthen ver
hore myne bede endewees gudertyeren dynen
deyle ende dynen lothe · eñ kyere vnse gescrey
blijtschap dat wy leuende dynen namen moe=
ghen louen · ende en beslupthe nyet der ghenre
munde die dy louen · Ende alle ysrahell creyp
myt alsodanyghen herthen ende bedyngen to
den heren · vmb dat en die secker doet an quā·

de se an kleyder des bedroefnis ende schrey=
en die temelyck waren · Ende voer manniger
hande salue soe vullde sy er hoefft myt aschen
ende myt dreck ende se voeroytmodyget erre
lycham myt vasten · ende alle dye steden daer
se toe voeren yn plach toe verblyden die vulle=
se myt troepynghen ers haes · Ende se bat den
heren got van ysrahell ende sachte · Here myn
dye du alleyne vnse koninck bijst: help my de
yck eynych bijn · ende der geyn helper anders
en ys dan du myne vrese ys m mynen handen
Ick hebbe ghehoert mynen vader spreckende
dat du here ysrahell ghenoemen hefsst vyt al=
len heyden · ende vnse vader vyt alle eren alde=
sten die voer en geweest synt vp dat du besitts
eyn ewelyk eerffschap · Ende du hefsst en ghe
daen als du ghespracken hefsst · Wy hebben
dy ghesundyget in dynen anschyen · ende hijr
vmb hefsst du vns gheleuert in vnser vyande
hande: wāt wy erden ere gode · Hē du bijst ge
recht ende nu en ys en nyet genoch dat se vns
myt so seern harden eghendoem verdrucken:
Mer de starckheit erre hande lyggen se toe
der affgoede moeghenhept ende wyllen dyne
gheloeffde verwandelen ende dyne erffschapp
vyt dylyen ende beslupthen dye munde die dy
louen · ende vyt doen dye gloeye dyns tempels
ende dyns altaers : vp dat se vpdoen die mun
de der heyden ende lauen der affgoede macht
ende den vleysliken konynck ewelick toe pre=
dyken · Here en leuer dyne konynckline eer mē
et den ghenen die nyet en sijn dat se mēt en be
spotthen toe vnsen valle Mer vmb kyere eren
raet vp en seluen ende verderue den ghenen de
vns beghunnen hefft toe krencken · Bedenke
here ende thoene dy vns in den thijden vnser
tribulacien ende gijff my betrouwen · Du here
konynck der ghoede ende alre moeghenhept:
gijff en woll bevallende rede in mynen munde
in des lewen angesichthe ende drach ouer syn
herthe toe hathe vnsez vyande · soe dat he se
verderue ende de ander die myt en consentrjeē
Mer verloese vns myt dynre hant ende help mi
die geyn ander hulpe en hefft sunder dy here
die du hefsst die kunst van allen dynghen end
weyst dat yck hate die vnghevechtyge glorie
ende dat yck verunwerde der vnbesnedenre be=
de ende ygeliken vromden Du weyst myn no
et dat yck verunwerde dat teken der houer=
dyen ende minre glorie dat is ouer myn hoeft
in den daghen mynre woenynghe · ende ick ver
unwerde dat als eyn kleyt eyn maenthrancki
gher frouwen ende dat ick dat nyet en drage
in den daghen mynre heymelichept ende yck
vp amans taffell nyet gheren en hebbe Noch
dat my des konyncks wertschap nyet beha=
gede Ende dat ick nyet en hebbe wyn gedrun=

## Dat vijfftyende capittell Woe Hester die konynckinne got an reep ende anbedede vmb voerlosinge des volcks vā israhel ·

Hester dye konynckinne vloe oeck toe
vnsen heren : ende entsach den angest
die aen staende was · Ende do se die ko
nyncklike kleyder vytghedaen hadde soe de

ken die den affgoeden geoffert was·ende dat dyn dyerne nye verblijt en was vā der tijt dat ick dar gebracht was bijs hude vp dese dach Sunder in dy here got Abraham got starck bauen alle: gehoere ere stemme die geyn ander hoepen en hebben · ende verloese vns van der vnrechtuerdiger hant ende bescherm my van mynen anxsten Dit vant ick to gesat in dye gemeyne ouersettinge·

Dat xv·capit·wo hester toe dem konynck quam ende woe se voersprak des konincks ā gesichte ende neder veel·ende wo se die konik vp hoeff ende troeste de ende er dat sceptrum vp er scholder lachte·

NDe he gebot Hester dat was sunder twyuel mardocheus dat se to dem konynck ingaen solde ende dat se biddē solde voer er volck ende voer er lātschap wāt he sachte·gedencke der dage dynre optmodycheyt wye dugeuoit bijst in mynre hant·wāt aman der negeste dem konynck hefft entegen vns gespraken in doet ende anroep du den heren ende spreck dem konick voer vns ende verloese vns van der doet·ende ock dese die emyn der gesat sin·Ende toe dem derden dage dede hester aff die kleyder erre tyrōge ende wart vmb gedaen myt erre glorien·ende do se blenkede myt dem koninckliken gewande ende se an gewepē hadde got den regijer ende behol der alre dynge: do nam se myt twe er ūefrouwen·ende vp die eyne lende se sich alsoe off se van wollust ende van groter tzartheyt eren licham nyet hedde mogen dragen·Mer die ander maget volgde er ende heelt er erre kleyd achter vp die vp der erden sleyffden·Mer myt eren to den rosenliken angesichte ende bequem blenckende ougen bedeckde se ere drouyge herte ende myt grotem anxste beuangen·End do se aldus alle die doeren by ordinacie doergan was·soe stoat se entegen den konynck dat he saet vp den throne sins ricks gecleyt myt koynckliken klederen blynckende van golde end van koestliken steynen·ende he was verwerlyken an to sien· Ende als he sin angesichte vpp sloech ende he mit sinen vuyrigen ogen de tornicheyt sins herten gewent hadde: do veel de konynckinne ende er varwe wart verwandelt in bleytheit·ende se leende er amechtich hofft vp er maget·Ende got keerde des konynges geyst in sachtmoedicheyt·ende he haeste sich van angeste ende sprack van sinen torn: ende heelt se in sinen aem bijs dat se wedder to sich selffs quam ende smekede myt desen worden· Hester wat heffstu? Ick bijn dijn broeder en wyll nyet entspen·du en salt nyet steruen wāt dese ee en is nyet gemaeckt vmb dynen wyllē mer vmb alle die ander luyde·Rum herwart ende taste die roede Ende als se swech so nam he die gulden rode ende lachte se vp eren hals ende he kussede se eñ sachte·Warumb en sy re kestu my nyet toe? De antwoerde·Ick sach di here gelick gaeds engelē ende myn herte wart verueert vmb den angelt dynre glorien·want here du bijst see wunderlick ende dijn anghesichte ps vul van gracien· Ende doe se sprack do sanck se weder neder ende quam viel na vā er seluen ende die koninck wart verschrekt en de alle sin knechte troesten en· Dijt is die vytschrifft van der epistolen artarxerses des konīges die he sande voer die ioeden to alle den provincien sins ricks·Ende dijt en hefft ock nyet dat hebreesche volumen·

Dat seestyende capittell· Woe inheelt dye epistole die die konynck artarxerses vytsāde· vmb die ioeden to beholden·:

Artarxerses die grote konynck gebot heyll den hertogen ende voersten: der hundert ende seuen ende twyntich provincien van indyen bijs toe ethyoppen die vnsen gebaede vnderliggen· Vele hebben mysbruckt der guythеyt der voersten ende der erē die en gegeuen is toe houerdycheyt·ende nyet alleyn hebben se wyllen verdrucken dye vndersaeten des konyncks: mer se en mochthen nyet vedragen die glorie die en gegeuen was Ende hebben ock lagegelacht entegen die dien die glorien geuen· Ende ock en sint se nyet toe vreden geweest miet danckbarheit to? doen myn waldaden ende in en seluen toe breckē die rechten der mynslicheyt·mer se meynden dat: dat gaeds sentencie die doch alle dinge syet: vntfleen mochten·ende syn auerbrucklik woerden in so groter geckerien dat se bearbeidē mit erre geuynsder loegene toe verkeyeren die ghene die dar vlijtliken bewaren die dyenste dye en bealen sint·ende also doen dat se alle prijs werdich sin ende dat als se bedragen myt klocken bedrage die simpelen oren der princen dye se meynē dat se syn ander van erre naturē Welke dinge men proefft vyt allen hijstorie ēn vyt den dat men dageliks doyt·wo men mit quaden anschunne summiger werkijert die vlijtlik vpsat der konynge·war by dat to verspen ps den vreden alre prouyncien·Ende ghy en sullt nyet meynen off wy ghebeden manmgerhande: dat sulks koeme vyt lichlicheyt vns hertē Mer wy gheuen sentencie na den oerber ende noet van den thyden als die ghemeyne oerber eyschet Eñ vmb dat gy dat klarlikē voerstan

dat wy seggen aman amadathi soen van her
ten ende van volck eyn macedonier ende vrom
de van der van persen bloyde dievns gudertye
renheyt myt sinre fellyet besmyt hefft he was
vromde van vns entfangen eñ hefft vervaren
in sich also grote mynslickheyt dat he ok ge
hetē is vse vader eñ dat he vā allē luydē wart
angeledet als die negeste den koninck end he
wart in so groter houerdien verhauen dat he
sich makede vns to beroeuen des ricks eñ des
gepsts want mardocheum by wes truwe eñ
waldaden wy leuen ende hester die geselmne
van vnsen rike myt alle eren volcke die vlytes
de he ter doet to brengen myt eynre hande ny
er ende vngeharder verstuerōge ende he dach
te dyt hedde he die doet geslagen dat he lage
leggen solde vnser emchēyt eñ dat he dat rike
ren persen auerdragen solde to den macedoñ
et Mer wy en hebbē nye geyn misdaet geuon
den in den ioeden die de quaetste mynsche ver
slan woldē to der doet mer wederumb hebbe
wy beuūden dat se gerechte ee haldē end dat
se sin kynder des alre ouersten eñ meysten ga
des die al tyt lefft doer welks waldade vnsen
vederen ende vns dat rike gegeuē is bys huy
de vp desen dach ende wert dat vns gehalden
Hyrumb so sult gy weten dat die epistolen de
he vnder vnsen namen sande van nyte syn end
vmb die misdaet soe hanget he dye dyt visiert
hefft ende all sine mageschap an die galge voe
die poerte van deser stat dat is to Susis nyet
dat wy em geguldē hebbē dat he verdyende:
mer goede Mer dyt gebot dat wy nu senden
dat sall men wersettē in allen stedē: vp dat de
ioeden mogen holden er ee ende gy sult en we
sen hulpe dar to vp dat se mogen doetslan all
die gene die sich berept hadden se to doden vp
den dartyenden dach van der twelfftер maēt
adar Want die almechtige got verwandelde
en desen dach der droeffheyt ende des gescrey
in blytschap Ende darumb sult gy desen dach
hebben vnder die ander hillige dage ende vytē
myt alre blytschap so dat men hyr namaels
weten mach dat alle die gene die getrouwely
ken den van persen vnderdaen sint dat se auer
er getruwycheyt werdygen loen vntfaen en
de die dat rike verraden wyllen: dat se verder
uen sullen doer er misdaet want ygelike stad
ende prouincie die nyet deplafftich wylt wesen
desen hochtit die sall verderfft werden mit dē
swerde ende myt dem vuyre ende so mote ghe
destruyert werden: dat dar nūmermer byeste
noch mynsche ī en woent to eynē exempel der
vnwerdicheyt ende der vngehoersamheyt

Hyr geyt vyt dat boeck hester

Hyr begynt dat boeck Iob

Dat yrste ca Wo got macht gaff sathane
ne ouer Iobs guyder ende wo vyer knechte de
eyne na den andere baetschapden Iob dat voe
stoerms synre guyder ende kynder ende he no
chtant voedoelt helt

Vn man was in dem lan
de hus die Job hete End
die man was simpel end
gerecht ende gaede vnt=
fruchten ende he bewar=
de sich van quaeden·en
de em worde gebaren se=
uen soene ende dre doch
ter·ende sin erfftael was seuen dusent schape·
ende dre dusent camele·vijff hundert iock osse
ende vijffhundert eselynne ende seer vele hyps
gesindes· Ende die man was groet vnder all
den van oeienten·ende sin soene gyngen ende
maeckden werschappen doer er huise eyn ige
lick in eren dagen·ende se stunden ende riepen
er dre susteren dat se drincken solden ende ete
mpt eren luyden· Ende als die dage der wert=
schap all vmb ouerquamen so sande Job to en
ende he hillichde se·ende he stont vro vp ende
offerde holocauste doer alle die daghe end he
sachte dat vmlicht myne kynder nyet gesun=
dicht hebben ende got in eren herten vermale=
dijet·aldus dede Job all die dage ✱die wyle
die kynder die wertschap helden ⸗ende dat ge
schach an eynen dage als die kinder gaeds ✱
dat sint die hilligē engel ⸗komen waren vmb
voer den heren to staen· So was ock vnder en
die duuell ende die here sachte to em· Dan wē
komestu? He antworde ende sachte Ick hebbe
dat lant all vmb ende vmb gegaen ende doer
wandert· Ende die here sachte to em·ende en
heffstu nyet gemerckt Job mynen kneclyt dat
sins gelicks in dē lande nyet en is·die eyn sim
pell man is ende gerecht ende gaede entfiende
ende sich van allen quaden enhelt? Ende sata=
nas antworde em ende sachte· Entsyet iob
got nyet vergeues? En heffstu nyet vmbveest
en ende syn huys · ende alle syn guet all vmb
ende vmb ✱mpt dynre beschermyngen· ⸗ende
du hefft gebenedijet die wer cke sinre hāde en
de sine besittynghe ys gewassen vp der erden·
Mer strecke dijn hant enwemch voert ende to
re allet dat he besittet ✱gijff my dat ick en mo
gewerdrucken eñ sinelguyder ⸗Isst dan dat he
dy nyet apenbaer en vermaledijet: ✱soe moet
my quact geschyen ⸗· Hijr vmb soe sachte dye
here toe sathan· Seet allet dat he hefft ys yn
dynre hant: mer an en en strecke dyn hant ny=
et· Ende sathanas gynck van des herē angesi=
chte Ende als vp eynen dach doe syn soene en=
de sin dochter athen ende druncken wijn in ers
ijrstghebaeren broeders huys· Soe quam em
baede toe Job ende sachte Die ossen ackeren·
ende die eselynne weyden dar beneuen ende de
sabeer wlen vp se ende naement all ende voer
sloghen die knechte mpt dem swerde·ende ik
bijn alleyne en vntgaen: vmb dat ick dy dat
baetschappen solde· Do dese noch sprāck: soe
quam eyn ander ende sachte Dat vyr gaeds
is geuallen van dem hemmel ende hefft voer=
swundē schape ende knechte·ende ick alleyne
bijn entfluen dat ick dy dat verkundyghe En
de als hē noch dat sprack quam eyn ander eñ
sachte Die kaldeer hebben gemaeckt dre scha
ren ende se namen die kamelen ende vuerdē se
en wech ende se verslogē die knecht m dē swer
den·ende ick bijn alleyn entfluen vmb dat ick
dy dat baetschappē solde Noch doe die sprak
quam eyn ander ende sachte Do dijn soene en
de dochtere athen ende druncken wijn in ers
ijrstghebaeren broeders huys: soe quam hae
stlick eyn angestlick wynt vlegen vyt der wil
tems ende stpet die vijer oede des huys eñ dat
huys vpel nedder ende versperde dyne kynder
ende se sint doet ende bijn allein entfluen vmb
dat ick dy dat baetschappen solde· Do stont
vp Job ende rept sin kleyder end schuyr sin ho
efft ende vpel nedder vp die erde ende sachthe
ende anbede Ick quam naket vyt mynre moe
der buyck ende ick sall naket weder dar wart
kperen·de hē gafft ende de here nāpt als dat
dem heren behaget alsoe ys gheschyet·des he
ren name mothē sin gebenedijet· In alle desen
en sundigede Job nyet myt sinen lyppen noch
en sprack micht doetlicks entegen got·

Dat·ij·capittel Wo Job geplaghet wart
mpt sweren ende he dat geduldelick leyt ende
wo sin vrinde toe em quamen·

Ende dat geueel yp eynen dach als de
kynder gaeds komen waren eñ vor dē
heren stonden. dat sathanas oeck vn=
der en gekomen was·ende dat he in des herē
angesichte stunt·dat do die here sachte toe sa=
thanas Dan wan kumpstu? He antworde en
de sachte· Ick hebbe dat lant vmb gegaen en
de doer gewandert Ende die here sachte thoe
sathanas· En heffstu nyet hemerket Job my=
nen knecht dat syns gelike en ys nyet in dem
lāde? Eyn simpel man ende gerechtich eñ gae
de vntsyende ende sich entholden van quadē·
ende de noch sijn vnschuldichept entheltmer
du hefft my enthegen en beweget dat ick en
toe ijdelick gequelt hebbe Sathanas antwoe
de em ende sachte·hupt vmb hupt: ende allet
dat die mynsche hefft sall he geuen voer sin sie
le·hijrumb streck voert vyt dyn hant eñ wore
sin butten ende sin vleysch: ende dan saltu spen
dat he dy apenbarliken vermaledyen sall Hyr
vmb sachte die here toe sathanas Siet he is ī
dinre hāt nochtant beware sin siele ✱dat is sin
lijfflik leuē ⸗· Aldus gynck sathanas vyt van

des heren angeſicht ende ſloech Job myt alſo quaeden ſwren·van den enden van ſinen vo̅ bis toe dem oeuerſten ſyns hoeffdes·ende hy ſat in vulen myſt ende ſchrapten dat vuylnis myt eynen ſcheerue Ende ſyn wyff ſede em· ge duyrſtu noch in dinre ſimpelheit? Maeledye got vp dat dat geluckjiker dy wedergaen de ſterff·Ende hy ſede to er·Du hefſt geſpra ken alls eim van den gecken wyuen·want wy guet vntfangen hebben van des heren hand̄ waerumb en ſolden wy dat quaede met lyden In allen deſen en ſundichden iob myt allen ſy nen lippen niet·Alls Jobs dre vrende hord̄ all dat quaet dat em geſchyet was: Eliphas van theman Baldath van ſuyth ende Sophar van naamath:ſoe quam eim ygelik van ſynre ſtat·wāt ſy hadden ouerdragen dat ſi toſamē komen wolden ende en vyſitieren ende troeſtē en·Ende do ſi van verre er ogen vpgedan had den ſo·en bekanden ſi des niet ende ſi riepē en de ſchreyden·ende veren er kleyder ende woer= pen gemul vp er hoefft ende in den hemell·en de ſy ſeten myt em vp dye erde ſeuen daege en de ſeuen nachte·eñ niemant en ſprack em eyn woert to want ſi ſaeghen dye pyn alſoe gwet toe weſen·

Dat derde capittell woe Job vermaledyden den dach daer hy in gebaren was eñ de nacht daer hy in ontfangen was

Jer nae dede Job vp ſinen mont eñ ver uloeckten ſyn daege eñ ſede·De dach dat ick in gebaren wart moet vergaē eñ dye nacht daer men in ſede dat is eim myn ſche vntfangen·Dye dach moet verkyrt wer den in dunkerheit·got en moet den dach met eyſſen van bouen·eñ hy en moet met verklaert werden myt licht·Dye duyſternis eñ die ſchē des doets moet en verdunkeren eñ dye duſter hept ſall en bedecken ende hy moet bewonden werden in bytterheit··Eim duncker geſtoem moet dye nacht hebben eñ ſi en werde met ge rekent in den dagen van dem iaer noch getelt in den maenden·Dye nacht moet ellendich ſin eñ met laeffs werdich ſyn·Sy moeten er ver= maledyen dye dē dage vermaledyen die bereit ſy to verwecken den duuell·Dye ſternen mo ten verdunkert werden mit der nacht dunker hept·Sy moten lichts verbeyden eñ dat nyet ſien:noch dat riſen van dem vpgaen der dage raet·want dye nacht en ſloet met dye dor des bucks dye my gedraeghen hefft noch en dede dat quaet met enwech van mynen ogen·Wa rumb en ſtarff ik met in mynre moeder vrou= welicheit ende warumb en verdarff ik met to hant doe ick vyt dem buck gekomen was? wa rumb was ik vytgewonnen myt den knyen·

warumb was ik gheſoecht myt den boeſten? Want nu ſollde ik ſlaepende ſwygen eñ ik ſoll de in mynem ſlaepe ruſten myt den konyngen· ende myt den rechthalders van der werlt die to eren behoeff ſtichten emcheiden off myt dē prīcen dye golt beſitten ende dye er huyſe ver uullen myt ſiluer·Off ick en ſollde met weſen alls natuerlik verborgen ſaet ſonder vrucht· off alls gene dye gewonnen waren ende dye me licht en ſagen·Daer ſwegen dye quaeden van vngeſtuere·ende daer ruſten dye moede waeren van ſterkheiden ende dye dat toſamen ouerwonnen waeren ſonder wreetheyt Dy en horden met des dwingers ſtemme dar ſyn de kleynen ende die groeten ende dye dienſtkne= chte vry van eren heren·Warumb is eim ar men mynſchen dat licht gegeuē eñ dat leuen den genen dye in bytrerheit erre ſielen ſyn? De den doet vntbeiden ende en kompt en met rech te alls dye ſchatgreuers ende ſich ſeer verbly= den alls ſy ein graff vinden? waerumb is dat licht ende leuen gegeuen dem manne des ſyn wech verborgen is ende den got hefft myt dū kerheit vmbgeuen? Eer ik ete ſuchten ik·ende myn ſuchten is alls oueruloyent water want den anxt den ik vntſach is my geſchiet eñ dat ick vntfruchten is my gekomen·Heb ik dat geacht? Heb ik met geſwegen? Heb ik met ge ruſtet ende die vnwerdicheit is vp my gekoe men·

Dat vyerde capittell woe Eliphas Job ſtraf ten vmb vngedult ende wo hy ſede dat em ge apenbart weer dat nemant geplacht en wert dan vmb de voeleden ſonden

Ende Eliphas van Theman antwoer den ende ſede Begynnen wy dy to we ſpreken vmblicht du ſolldeſt dat voer vnwyll nemen·mer wie mach verdragen dye reden die du vornempſt·Sie du hefſt vyl ge leert·eñ du hefft mode hant geſterkt·eñ dyn reden hebben beſtedicht dye vnſtantafftige en de dye beuende knyen heffſtu geſterkt·mer nu ſo is plaege vp dy gekomen·eñ du byſt vnge duldich geworden·ſy hefft dy geroert eñ du byſt verſtoert·War is dim anxt dim ſterkheit ende dim geduldicheit ende volkomenheit dim re wege? Ik bydde dy gedenck welk vnſchul= dich is ey vergaen off wāneer ſyn ſi verdilicht Mer ik heb meer geſien myt gads toernich= heit verderuē de gene dye quaet doen ende die boeſheit ſeyen ende meyen ſy·ende dat ſy met worden myt den geyſten ſyns torns·Des le= wen gebrunſte ende der lewynnen ſtemme: eñ dye tande van der lewen iongen ſyn towreuen Tygris verdarff dye vmb dat ſy geynen roeff

en hadde ende des lewen we lpe woerden ter
strouwet· Yeker tho my is ghesacht ein ver-
borgen woert ende hemelick vnfenk myn ore
dye aderen syns rumoers· Jn dem anxt van
des nachts vpioen alls dye slaep den mynschē
plecht tho veronledigen· Vrucht ende anxste
hyelt my ende all myn botten syn veruert En
de doe dis geyst daer ik was tegenwoerdich
enwech gimck· soe stonden dye haer myns vle
sches tho berge· ende doe stoent em des ange
sicht ik niet en bekande ein biellt vor mynen o
gen· ende ick hoerde ein gelupt alls van einen
sachten winde· Mach dye mynschę gerechtuer
dicht werden na gade to tekenē ✳dat is mach
dye mynschę yet rechtuerdiger syn dan got J
off mach emich man klaerre syn dan syn sche-
per? Dye dye em dyenen en syn niet stedich·
ende hij vant quaetheit in sinen engelen· woe
vyll meer dan dye gene dye daer woenen yn
dreckygen huisen· ende dye daer hebben eyn
erdes fundament sullen werden vertert als vā
den motten· Sy sullen werden affgesneden vā
dem morgenhys to dem aeuent ende vmb dat
nemant verstaen en hefft soe sullen sy ewyche
lik verderuen· Mer dye daer ouerblyuende sin
sullen van en werden genomen· sy sullen ster
uen ende niet in wysheyden·

Dat vyffte Capittell woe Job eliphas
voertaen straeffren· soe dat hij in verdriete ver
oedelt hyelde ende in dem geluck sich niet en
verhoeue

Oep off ymant is dye dy antwoerdt·
ende begere dy tho emgen van den hy
ligen· Verwaer den geck doedet syn e
gen toernicheit· ende den kleynen doedet syn
egen nijt· Jck sach den geck in vaster woet·
telen ende tohant vlokren ik synre schonheit
✳dat is ik sede dat syn geluck quaet were en
de schedelick J Dyn kinder sullen verre wesen
van sinen heyle· ende sullen werden towrenē in
der porten· Ende nemant en sall wesen dye sy
verloessen sall· Synen arn sall dye hunger eter
ende dye gewaepende en sell en niet vanghen
ende dye doestigen sullen drinken sin rickhey
den· Jdyet en geschuyt vp der erden sonder sa
ke ende vyt der erden vntspringet gein droeff-
nis ✳dat is geyn wederstoet sonder saek J die
mynschę is gebaeren tho der arbeit als die vo
gell tho vliegen· Vmb dese saeke sall ick dē he
ren bydden· ende ick sall myn spraeke settē toe
mynen gaede dye grote dinge dept ende vnbe
grypelike ende wonderlike dinge sonder getal
dye daer den regen gyfft vp dat angesicht der
erden ende dye daer all vruersset inyt waeter
ende dye die oetmodigen setter in dat hoege
ende dye dye droeuighen verhefft myt volko
menre gesontheit· de dar verstreuwet der qua
der gedachten: soe dat er hande niet voldoen
en moegen dat sy begynnen· Dye de wysen be
grypt in erre kloekheit ende dye daer verst to
wat der quader raet· Des daeges sullen sy yn
dunckerheit koemen· ende to mydaege sullē
sy tasten alls off dat nacht weer· Hy sall den
armen verloessen van den swerden ers monts
✳dat is van verschuldighe ende verwysynge
in dem geruchte J den armen van des geweldy
gen hant· Ende dye behoeuige sall haepen ✳
toekoemens gelucks J mer dye quaetheyt sall
eren mont twesamen trecken Deilich is de min
schę dye van dem heren gestraefft wert· dar-
umb en laster des heren straeffinge niet: wāt
hij wondet ende geneset· Hy slept ende sin hā
de maeken dat wederumb gesont· Hy sall dy
verloessen van ses qualen· ende in der seuendē
en sall dy gein quaetheit geneken Jn dem hun
ger sall hij dy verloessen van der doet ✳dat is
du sallt leuendich blyuen alls dye anderē van
hunger sterue J ende in dem strijde sall hy di ver
loessen van des swerdes hant Du sallt werden
verborgen van den geysselen der tungen ✳ dat
is van achterklappen J ende du en sallt dye ar
moet niet antsien als si kompt· Jn verwoestin
gen ende hunger sallstu lachen· ende dye beestē
der erden en sallstu niet vntsien Mer din verbūt
sall syn myt den steinen der lantschop ✳dat is
dat stenyge lant dat geyn vrucht en brenckt
sal dy vyl vruchten brengen recht off dat si dy
verbonden tho dyenen J ende dye beesten van
dem lande sullē dy vredelik wesen· ende du salt
weten dat din wonynge ✳dat is din gesinde J
vrede sall hebben· ende du en salt niet werdē sū
digen ✳in der vergeuinge sonder got meer la
uen J als du merkst din geluck· Du salt ok we
ten dat din saet menichuoldich wesen sal en
de din geslecht gelick dem crude der erden Du
salt in ouerulodichept gaen in din graff recht
so men in brenckt einen hoep weits in sinre tit
✳ dat is alsoe dat rijep is J Dyet als wy dyt
rndersocht hebben ✳dor schrift ende vruarin
ge J alsoe is dat ✳in der waerheit J dat welcke
du nu gehoert hest dat ouerdenke in dinen gh-
dachten·

Dat sesste Capittell woe Job synen vrien
den andtworden: dat syn sunden dye ghr ere
plaeghe niet verdyent en hadden· ende dat de
worde dye hij ghespraken hadde waeren voll
droffemissen· ende wo en sin vriende achter ge
laten hadden

IOb antworden ende sede Och worden doch myn sonden dat ik den torn mit verdyent heb ende de ellendicheit die ick lyde gelacht in ein waege· so sollde dese ellendicheyt swaer schynen ghelik den sant des mers· ende hijrumb syn myn woerde vol rouwen· want des heren geschutte syn in my· en de er vnwerdicheit ✳ dat is er grotheit ✳ drikt mynen geyst vyt ende des heren vreueringhe strijt tegen my· Belket yet dye wylde esel als hij weyde hefft· off sall em osse bolcken alls hij stept voer eyn geuulde krubbe? Off mach men eten dat vngesalten is dat myt sallt met ghesprenget en is? Off mach ymant smaeken dat welck dat alls gegeten is den dot brenghet? Want eimre hungerigen fielen syn oek bytter dinge soet dye myn siele met to voren antasten en wolde dat syn nu myn spise van bedrukmis wegen· wye sall geuen dat myn begerten volbracht werden· ende dat got my geue dat ick verbeyde dye welcke daer beghont hefft ✳ my to gepsselē ✳ dat hy my to nyet make? Hy vnt binde syn hant ende velle my daer neder· ende dyt moet my syn eyn troest dat hy my quelde myt bedroeffnis met en spaere ✳ van dem do de ✳ ende ick en sall des heligen reden met wederseggen ✳ dat is ik en sall met wederseggen den wyllen ende gebaeden gaets· want helige man alls iob so lange si noch met ghewest en syn in guden soe sullen si sich vruchten :dat sy met alsoe sy belasticht werden myt der borden des verdriets en vallen in mystroest ende hoen spraek dat voz beter is den doet to kesen ✳ wāt wat is myn sterkheit dat ick dat verdraeghen mach· off wat is myn einde dat ick dat duldichliken gedoen mach? Myn sterkheit en is met dye sterkheit der steyne noch mȳ vleis en is met metalen· Doch gheyn hulpe en is myt my· ende myn vriende syn ok enwech gegaen van my· Dye daer bermhertichеit nyempt vā sinen vrienden dye lesset des heren torn· Myne broeder ✳ dat syn myn mage ✳ dye syn vor my hin gegaen gelik eimre becken de snellik ruyst set dor dye gebezchten· Dye den rijp vntsien de sne sall vp en vallen ✳ In den tiden alls si verstrowet syn sullen sy veruaren· ende alls sy verwermen soe sullen sy smelten van erre stat· De pade dye van eren schreden syn bewonden sy sullen ydelik wandelen ende veruaren· ✳ Ner aenmerkt Themans pede· dye wege saba ende beidet ein wemich· Sy syn verschempt :vmb dat ik haepten· Sy syn oek gekomen tho my ende si syn myt schanden ouerdeckt· Ghȳ syt nu komen ende vnsiet uw nu alls gy myn plaege siet· Hebbe ik ye gesacht brenghet my yet en de gefft my yet van uwen guede· off verloesset my van des vyandts hant· ende beschermmet my oek van der hānt der sterken? Leert my en de ick sall swygen· ende off ik yet gedoelt heb soe vnderwyset my· Waerumb hebt ghy ghelastert dye woerde der waerheit· alls nemant van uw en is dye my straeffen moege? Gy ordineren alleyn uwe woerde vmb toe straeffen ende ghy wezpt uwe woerde in den wint· Gy vallt vp ein weyse ende gy arbeit uwen vrient vnder to werppen mer nochtant voldoet dat gy begont hebt· Gefft hyer uwe oere ✳ dat ys hoeret nauwe toe ✳ ende besiet off ick liege· Ik bydde uw dat gy antwoert sonder kyuinghe· ende sprekende richtet dat gene dat recht is· Ende gy en sult in mynre tongen met vinden vnrechtuerdicheit· noch in mynen kinbacken en sall gein geckheyt ✳ luyden·

DAt seuende Cappttell woe Iob beklaeget den dyedaege syns leuens ende daer in bewyst dat gein selicheit en is vp erden· mer de waeraffüge selicheit thoekoemen is nae desen leuen·

ES mynschen leuen is ein tidderschop der werlt· ende syn dage eins huirknechts· Gelik alls ein herte beghert den schem ✳ dar vnder dat rast ✳ eñ gelik ein huirknecht vbeit dat eide sins werks ✳ dat hi dat loen vntfange ✳ Alsoe heb ik oek ghehat ydell maende ende hebbe my gestellt pinlicke macht Alls ick slaepen sall soe segge ik· wanneer sal ik vpstaen: ende sall wederumb verbeyden den auent· ende ik sall veruult werden myt droeffnis bis tho den dukerheyden Myn vleis hefft aengedaen vuylheit ende dreckicheit des ghemuls myn huyt dye is verdoret ende is tosaemen gekrompen Myn daege syn enwech ghegan snellre dan ein stuk lynen doks dat afgesneden wert van einen weuer· ende sy syn verteret sonder emich haepen ✳ tho verbeiden dyе selicheit in desem leuen· ende des mynschen leuen wert gelikt dem lynen laeken· want woe dat laken gewefft wert weuogende den einen vaedem dem anderen· soe wert oek des mynschen leuen vollherdet to doen den einen dach dem anderen· ende alls dat laken vollwefft is soe wert dat affgheſneden van dem weuer soe wert oeck des mynschen leuen als dat volendet is: van gaede affgheſneden van desem tegenwoerdigen leuen ✳ Gedenke want myn leuen ein wynt is· ende myn oege met weder kiren en sall guet tho sien· Noch des mynschen ghesicht en sall met ✳ in sulcken staet alls nu

mer anschuwen· Din ogen syn tegen my· en = de ick sal niet geduren· Ghelick als ein volck voerby gept ende verslnnden wert· alsoe en sal hy niet weder vp klymmen die neder geklum men is in dye grafft noch hy en sall niet wed der kyren in syn huys ende syn stadt en sall en voertmeer niet bekennen· Hyerumb en sall ick ock mynen mont niet spaeren ✝tho klaeghen van desem mynen leuen ende bedroeffnis ⸗ Ick sall spreken in der tribulacien myns gheysts· Ick sall kallen myt der bytterheit mynre siele· Byn ick niet dat mer off ein wallysse· want du my vmbuanghen heffst myt einen kercker? Segge ik dat my myn bedde troesten sall en de dat ik verlicht sall werden myt my selff spre= kende vp myn bedde· soe sallu my verschreck ken myt droemen· ende du sallt my bestoeren myt anxt der gheficht· Vmb dese saecke hefft myn siele verkaeren dat hangen ✝ dat is eine snoeden doet ⸗ ende myn knaken den doet Ick bin in mystroest geuallen· Ick en sall niet lan ger leuen· Spaer my here· want myn daeghe en syn niet· wat is dye mynsche dattu en vor= heffest dattu tegen en dim hert setteste? Du vi sitiereste en vro des morgens· eñ du proefst en haestlicken· Woe lange en spaerestu my nyet noch en laxst my nyet to dat ick mynen spu= we in slucken moege? Ick heb gesundicht wat sall ick doen O herde der mynschen? Waerüb heffstu my wedderstreuich ghemaeckt entre = ghen dy· ende ick bin my selff swaer gewoer= den? Waerumb nyemstu myn sunden niet en= wech en waerumb en depstu myn quaethept niet aff· Spie ik sall nu slapen in dem genulle· ende ist dattu my vroe soeken werts ik en sall niet bestaen·

Dat achte Capittell wo Baldath Job stra fede ende em bewyese soe wye pemtencie doet godt werdt em vergheuen ende en weder tho vreden stellen

Baldath andtworde ein soete ende se = de· woe lange saltu alsoedaen dinghe spreken· ende woe lange sall mennich uoldich wesen dye geyst der reden dyns mon des? Undertret got niet dat oedell off verkert godt dye almechtige yet dat gherecht is? All was dat ock dat em din kinder mysdan had den· ende hii sy gelaeten hadde in dye hant er re quaethеit· nochtant off du vroe to ghaede vp gestan weres ende den almechtigen bedest ende off vp dattu rein ende gerechtich wande lest tohandt solde hy vp waken tho dy ende solde dye woenynge dinre gherechtichept tho vreden stellen: soe sere dat off din nyste kleyn gewest syn soe sullen din lesten seer vermenich uoldicht werden· Vraege dye vergangen ghe slechte ende vlytlick vndersoeke der veder gha dechtnis· want wy syn van gisteren: ende wy en weten daer niet aff· want gelick eyn schem sin vnse daege vp der erden· ende si sullen di le ren ende si soldeu dy preken ende sullen vit eñ herten er sprake voertbrengen· Mach yet dat lupsch wassen sonder vuchtnis· off mogen bie sen wassen sonder waeter? Als dat is noch in der bloemen eñ men dat niet aff en treckt mit der hant· soe verdroecht dat eer dan all crude ✝ dat daer geyn water en hefft ⸗ Alsus sin al der genre wege die gaeds vergheten· ende des ypocriten haepen sall vergaen· Em en sall niet genogen syn wehertichеyt· ende sin betrouwē is ghelik spynnen webbe· Hy sall sich verlaten vp sin huis ✝ dat is vp syn rickdom ende gesin de ⸗ ende en sall niet bestaen hy sall dat vnder= setten· ende dat en sall niet gelucken off baten Mer syn die biesen vucht eer dye sonne küpt: ende in er vprisen soe kompt syn groyen vyth vp einen hoep steyn sullen sin wortelen werdē dick ende dat sall blyuen tussen den steynē en de off ymant dat vyt rodet van sinre stadt so sall dat sinre versacken ende spreken· Ick en kē ne dy niet· want dat is die blystschop sins we= ges dat voertmeer van der erden ander vyth wasse· Got en sal den simpelen niet verwerpen noch sin hant bieden den quaeden: bis dat er uult werde din mont myt lachen ende din lip pen myt vrouden Dye dy haren sullen gekleit werden myt schanden vnder der quader woe= nyngen en blyue niet bestaen·

Dat· ix· capittell· wat Job andtworden ende woe hy bewese dat hy niet kyuen en wil tegen gaeds vechtichеyt· eñ vort wat myt h y wyll myt sinre wederpart stryden·

Ende Job antworden eñ sede Verwar weyt ick dat dat alsoe is ende dat ei mynsche gerechtich werden en mach: tegen got to trecken· wyll hy myt em kyuen hy en sall em niet mogen antworden eyn voer dusent· Hy is wys van herten ende sterk van machten· wye hefft sich gesat entegen en ende hadde vrede gehad? Dye dye berge ouersatte ✝ dat syn die lude die dar woenden by den ber gen ⸗ ende de gene dye hy in sinre tornicheit ne der warp en wustens niet De de erde bewecht vanerre stat ende er sule werdē to samen ghe = schodert· Dye der sonnen gebuyt eñ si en gept niet vp· ende hy slupth dye sternen alls vnd r geyn teken· Dye den hemell alleyn vyth rekt ende de dar gept vp de vlode des mers· de dar

mackt arcturum ✝ dat is die seuen sternen die men den waegen heit ✝ oriona ✝ die gesternten alsoe geheten ✝ ende hiadas ✝ dat syn sternen dye an der meytijt vpgaen ✝ ende bynnensten van suden ✝ dat is die kant des hemels an der suden siden ende dat gesternte ✝ Dye groete ende wonderlicke ende vnbegripelicke dinge deit der geen getall en is · Off hij vp koempt thoe my ✝ dor sin gracie ✝ lick en sall en niet sien ✝ dat is verneimen syn thokompst ✝ geyt hij enwech ick en sal des niet verstaen · Ende off hij haest liken vraeget wye sall em andtworden · eñ wie mach seggen waerumb deystu alsus ? Got ys welks torn nemant wederstaen en mach vns welken ✝ geboget werden die dye werlt draegē ✝ dat syn die enghelen die in dienste syn allre creaturen deser werlt ✝ Woe groet byn ik : dat ick em antworden sall · ende dat ik myt mynen worden em antworden moge · want hedde ik oek all wat rechts ik en sall em oeck niet ants wordē bysonder ik sall mynen richter bydden Als ik en aenwep ende hy my gehoert hefft soe en geloeue ik niet dat hij alsodaen gehoert hebbe myn stemme · want in stoeme sall hi mi towriuen · ende hij sall myn worden mennich uoldigen sonder saeke · Hy en verlent mynem geyste niet to rasten · ende hij veruult my myt bytterheit · Socht men sterkheit : hij is de alre sterkste · Soeckt men rechtuerdicheyt des oedels : soe en sall nyemant ghetuchnis doren segge voer my · Off ik my selff gerecht wyll maken soe wert my myn mont verdomen Off ick my selff aepenbaere vnoesell soe sall hy my snoede probyeren · Ende off ick oek simpell by dat selue en sall myn siele niet moegen weten ende my sall myns leuens verdrieten · Ende ey dinck is ✝ dat ik gespraken hebbe den vnnoesē len ende den quaeden sall hij to niet maeken ✝ dat is hij sall moten steruen ✝ Off hy gepssellt soe slae hy eins doet · ende hy en lache niet oe uet dye pyne der vnnoeseler · Dye erde is gege uen in des quaeden ✝ dat is des duuels ✝ han de · ende hij verdeckt dat aensicht der richter · Ende off hy ✝ dye duuel ✝ niet en is ✝ eyn orsae ke mynre pynen ✝ Wie is dat dan ? Myn dage waeren snellre dan ein loeper · si sint geuluwen ende en saegen geyn guet ✝ dat blyuende we = re ✝ Sy syn vergangen alls schepe die appel vo ren ende alls ein hungerich aer die toe spysen wart vlupcht · Alls ik segge ick en sall nūmer alsoe spreken ✝ my tho beklaghen van mynre bedroeffnis ✝ soe verwandell ik myn ansicht en de werde gekastigiert myt qullingen · Ik vnt sach all myn werken darumb dat ik weyt dat tu den sonder niet sparen en sallt · Off ik ok al= sus quaet byn ✝ dat ik verdien sodaen geysse= len ✝ warūb heb ik dan to vergeffs gearbeit ✝ my vnnosel to bewaren ✝ All was ik gewassen myt snewaeter · ende al blinckten myn hande seer schon · nochtant sallu my nettē myt drec ke ✝ dat is allikewaell solde ick dreckich schy nen ✝ ende myn kleyder solden my verv nwerdy gen · Ik en sall niet mogen antworden eynem manne dye my gelick is ✝ wo sall ik dan gae de mogen andtworden ✝ noch dem manne die myt my in dat gelick in gerichte mach geho ret werden Want nemant en is dye vns bey = de ✝ got ende my ✝ straffen mach · ende syn hāt leggen moege in beyden · Hy do syn roede en = wech van my · ende sin anxt en moet my nyet verueren · Ick sall sprecken ende en sall en niet vntsien · want vntsiende en mach ick niet ant worden

Dat .x. ca. woe Job tho got sprak ende vn dersocht die saeke darumb hij alsoe gepimcht wart eñ woe hij seer vor got bek lacht dat hy ye gebaren wart ende wolde dat hij van ston den an nae sinre gebuert gestoeuen weer

Inre sielen verdrut myns leuens · ik sal spreken tegen my · Ik sall sprecken yn bytterheyt myre sielen ✝ ick sall gaede seggen · en wyll my niet verdoemen Wyse mi doch waerumb dattu my sus verordellst ✝ dat is waerumb pymchstu my alsus swerlicken ✝ En dunckt dy niet guet dattu my alsus quel= lest ende verdrukst my die ick byn dat werck dinre hande ende helpest dem rade der quaden ? En heffstu niet vleyslike oegen off supstu niet alls ein mynsche supt ? Sint niet din dage als de dage der mynschen ende sin din iare yet als alsoe mynschlike tyde · dattu soekst myn quaet heyt ende myn sonden vndersoekst ? Ende du weten mogest dat ik niet quaets ghedaen en hebbe · nae dem nemant en is de van dinre hāt verloessen mach ✝ den du alsoe wolt vndersoe ken ✝ Din hande maekten my ende schoepē mi all vmb ende vmb · ende verwoerpst my alsus haestliken · Ik bydde gedenke dattu my ghe= maeckt hefst alsoe dreck · ende dattu my we = der in gestubbe brengen sallt · En heffstu my niet ✝ gemolcken als melck · ende heffst my tho hoep laeten rynnen als kese · Du heffst my ge kleyt myt hupt ende myt vleysse · ende du hest my verghaedert myt beynen ende myt senen · Du hest my gegeuē leuen eñ bermhertichcyt · eñ din heymsokinge hefft mynē geist bewaert al verborchstu dit in din hert nochtant so wet eik dattu al gedenkst Off ik gesondicht hebbe ñ du my ein rre gespaert hest warumb en let stu my niet schoen blyuen vā mynre quathcit

ende bin ik quaet geweſt ſo is my doch we* dat is ſo bin ik doch in ſoe groter bedroeffnis dat des dy genoch were ſonder pyn. eñ bin ik rechtuerdich ſo en ſall ik myn hoefft niet vpp heffen. vmb dat ik verualt byn myt bedruk eñ armode eñ off ik dat hoefft vp heffe ende my wederſpennich maekt dor houerdicheit ſo ſal tu my vaen als eim lewynne ende du ſallt wed derumb knyen ende ſalt my wonderlik cruicigē Du ſalt verwyen dyn tonge tegen my. eñ de pi nen ſullen ſtryden tegen my. waerūb brachſtu my vit myner moder vrouwelicheit: Och we re ick doch geſtoeuen dat my geyn oege ghe ſien hedde eñ weer ik off ik niet geweſt en we re gedragen van dem buke to dem graue Ende ſall die kleinheyt myner dage met kortlik ein den: Darumb laet my dat ik myn bedroeffnis ein wenich beſchreyen moge alls ik gaen wer de* ouermyds den doet. ende met weder kyre *ouermyds die vpuerſtentnis. to den dūcke ren lande* dat is to dem graue. dat ouerdekt is myt den dunkerheyden des doets to dem lā de der armode ende der dunkerheyden: dar is dye dunkerheyt des doets ende geyn oedinā cie mer ewyge greyſlicheit bynnen woent.

Dat elffte Capittell woe Sophar Job ſtra feden vmb vyll klappens wyllen. ende wollde em bewyſen dat hy rechtlick vmb ſine ſonden geſtraefft weer.

NDe ſophat van naamath andwordē ende ſede. plech niet die gene die vyll ſprākt met to horē Off eyn man de vyl wort hefft plech hi met recht to behaldē: Sul lē dyallem die mynſchen ſwygē. eñ alls du de anderē beſpotteſt en ſaltu van nemant beſche met werden: Want du hefft geſācht: myn re de is puyr ende ik bin rein in dinen aengeſicht Oek dat got myt dy ſproke ende hy ſyn lippē vpdede dy ende dy wyſden dye verborgēheit der wyſſ heit. ende dat ſyn ewe mēnchuoldich were ende du verſtondeſt dattu vyll myn ghe eyket heddeſt van em dan dyn quaetheit ver dient hefr. dat mach geſchien dattu gaets wt ſtappe begripen ſoldeſt ende du ſoldeſt vnden bis to dem volmaekten almechtigē: Hy is ho ger dan dye hemel. nde wat ſoldeſtu doen: Hi is dieper dan dye helle ende waer by ſoldeſtu en bekennen: Dyn maete is langher dan dye erde ende wyder dan dat mer Off hy dit all vb kierden* dat is vermichtē. off to en vremcht wye ſall em tegen ſeggen off wye mach thoe em ſeggen. waerumb maekſtu dit alſoe: want hy bekent der mynſchen ydelheit. ende als hy die quaetheit ſecht en merkt hy ſy niet: * pim gende ſi. Ein ydel man verheffet ſich in hee-

uerdyen. eñ hy meynt dat hy ſo vry gebaeren is als ein wylt eſels volen* dat is dat hi met en ſy vnder dat iock des gotliken geſets. Du heffſt din hert geruſt* volherdende din boes heit. ende heffſt dyn hande to em wart vitge ſteken* verghyffs want dyn boeſheyt hyn dert dat gehoer dins gebedes. Off aff nemſt die quaetheit die m dy is. ende geyn vnrecht uerdicheit en blifft in dinre wonyngen. dā ſal tu mogen dyn aenſicht vp heffen ſonder vlec ken ende ſallt vaſt ſtaen ende dy met ſchamen Ende du ſallt dan ok vergeten der armoet dat du in byſt. eñ du en ſalt der met gedenkē rech te als waeter dat vorby hen loept. ende an dē auent ſall dy dat licht vp gaen als an dem mid dage. ende wan du meynſt dattu van alder ſol deſt vertert ſyn ſo ſaltu vp gaen als die mor genſterne. ende du ſalt getrouheit hebben in ō hapingen die dy voergeſat is. Ende als du be graeuen byſt ſo ſaltu ſekerliken ſlaepen. want nemant en ſal beſpreken din leuen. du ſalt ruſ ten ende nemant en ſal ſin dye dy vruchten ſall ende vyl luyde ſullen din aenſicht byddē. Mer der quader ogen ſullen gebrekē: eñ all toutuch te ſall van en gebreken. ende er haepen is ein verunwerdinge der ſielen:

Dat twelffte ca. wo Job aptwoerden ſophar eñ en bewyſe dat hy niet alleyn dye dinge en wuſte daet hy van geſpraecken hadde

OB antworden ende ſede Syn gy dā alleyn mynbehen eñ ſal dye wyſheyt myt uw vpnſen: Ende ik heb oek eyn hert als gy ende en byn niet nederre dan ghy want wye en weet niet dat gy weten: De dat wert beſpot van finen vrīende als ick dye ſall got anroepen ende hy ſall en verhoeren. want men beſpot des rechtuerdigen ſimpelheyt. en de dye lampe* des lechts der wyſheyt eñ der lieffden. bereyt toe einre gheſatter tyt* dat is to der toekomender ſelicheyt. is verſmaet voe de gedanken der riken. Der rouer woenyngen ſin oeruloyende ende ſe vertorn den got ſtol telik toe der tormicheit wan hy gyfft all dyn ge in er hande Seker vrage dat vee eñ ſi ſullē dy leren eñ dye voegel des hemels ende ſi ſullē dy vnderwyſen. Spreke der erden to eñ ſi ſall dy antwerden. ende de vyſſe van dem mer ſul len dy dat vertellen. wye en weyt niet dat des heren hant all dyt gemaekt hefft: In wes hāt die ſiele eyns yghelicken leuendyghen is: En de die geyſt alles mynſchen vleyſſes. Ende vn derſcheit niet dat oere die worde. ende vnder ſcheiden niet die kenbacken des etens dē ſma ke van der ſpiſen: In dē alden is de wiſheit eñ

in vyll tiden de verwaernheyt· Myt em is wis
heyt ende sterkheyt hy hefft den raet ende ver
stentnis· Off hy tobreckt ✝ rike stede off yet=
wat ⁊ nyemant en is dye dat wederbouwet ✝
tegen sinen wyllen ⁊ ende sluyt hy einen myn=
schen nyemant en is dye en weder vp slut· Ist
dat hij dat water entholt soe verdroeghen all
dink ende sent hij dat waeter vyt soe sall dat
dye erde vmbwerpen· myt em is sterkheyt en
de wisheit· ende hij kent den genen die bedru
ket ende die bedraegen wert· Hy lept de raets
lude in ein geck ende dye tichter m verwonde
ringe· Hy breckt den konyncklicken goedell
✝ dat is er tidderlicke macht ⁊ ende goedet er
lenden bouen myt einre koeden ✝ wanneer sy
geuangen syn ⁊ Hy leydet off maekt dye prie=
ster tho vneren ✝ alsoe si geuangen geleyt wer
den myt eren konyngen ⁊ ende hi vertert de te
sten ende verwandellt den waeraffligen er lip
pen· ende aff nempt den alden er leringhe· Hy
stoet vyt dye verssmaheyt vp dye voersten ende
verhefft dye gene dye verdrukt waren Hy a
penbaerden dye dyephеyt van der dunckers
heyt· ende brenget in dat licht den schem des
dodes· Dye daer vermennichuoldicht de hey
den ende verderfft sy ende die verdorfft sin bē
get hy geringe weder to eren yrsten stade De
dar verwandellt dat herte der voersten des vol
kes des landes ende hy maeckt sy bedreghen=
de· dat sy toe vergheffs ghaen moeten doer
dye vnweghe· Sy sullen tasten alls in dunck
kerheyden· ⁊ y sall sy doen dwaelen alls drū
ken luyde·

Dat dertien de Capittell wo Job sinen vriē den bewese dat si logen gesprake hadden en de woe er lere van ghaede gheppmighet solde werden

Jet all dese dinge hebben myn ogen
gesien ende myn oren ghehoert· ende
ick hebbe eim ygelik verstanden eñ na
uwen konsten soe beken ik dat oeck ende ick
byn miet nedere dan gy synt· Mer noch soe
sall ick tho dem almechtigen spreken ende ick
begere myt gaede to dysputieren ✝ oetmodich
lik dye warheyt van em to vragen ⁊ ende dat
yrste wyll ik uw bewysen dat ghy syn visiers
van logenen ende dwaelers verkyerder lerin=
gen Oek hed gy geswegen dat men dencken
mochte dat gy wys weren· daerumb hoeret
myne straeffinge ende verstaet dat oedell min
re lippen· Behoefft yet got uwer loeghen dat
gy los heit voer em spreken? Nemet gy yet syn
aensicht ende arbeyt gy yet vor gade to tich=
ten? Off sall dat em genochlik sin den mē met
verbergen en mach? Off sall hy werden bedra
gen recht alls ein mynsche myt uwet loes heit
Hy sall uw straeffen want in der hemelicheyt
hebt gy to genomen sin aensicht Tohant wā
hy sich beroren sall so sall hi uw verderuen· eñ
sin anxt sall vp uw vallen uw gedechtnis sall
gelik werden der assen· uw halls aderen sullē
to dreck werden· Swyget ein wenich da ick
spreken mach wat my dat hert weet· warumb
toeyt ik myn vleys myt mynen tanden ✝ alls
gy uw dunken iaet ⁊ ende dragen myn siele in
mynen handen? All doedet hy my oek noch=
tant sall ick in en haepen Mer nochtant sall ik
myn wege in sinen anschuwen straeffen ende
hy sall myn verloesser syn· want geim ypocryt
en sall in sin aensicht komen· Hoert myn rede
eñ myn byspele verstaet myt uwen oren Woe
de ik gericht ik weet dat ik recht sall werden
vonden ✝ in myne lere ⁊ Ende wye is dye myt
my to richte wyll gaen dye kome· waerumme
werde ik all swygende vertert? Twe dinge al
leyn en doe my met ende dan en sall ik my vā
dynen aensich met verbergen Doe din handt
vere van my ende din anxt en moet my met
verueren· Roep my ende ik sall dy andtwoer=
den· off seker ik sall spreken Seg du my woe
vyllquaetheit ende sunden heb ik· wyse mi mi
missdaet ende min sunden· waerumb verboer
gestu dyn angesicht vor my eñ meynst dat ik
dyn vyant sy? Teghen ein blat dat van deme
winde gedreuen wert aepenbarstu dyn macht
te· ende du veruolgest eyn droech kaff: want
du schrifft tegē my bytterheyt· ende du wolt
my verteren in den sonden· mynre ioecht· Du
hefft mynen voet in einen stock ghesat ende
du hefft all myn weghe ✝ dat syn all myne
werke ⁊ bewaert· ende du hefft gemerkt dye
voetstappen mynre vote ✝ dat syn de vmbste
de mynre werken ⁊ dye ick sall werden ver=
ret alls vulnis ende alls ein kleyt dat gegetē
wert van den motten

Dat vertiende ca· woe Job declarert: dat in den mynschen is yet dat nae dode blifft eñ loen van sinen werken vntfae ende wo de mē schen vpriisen sullen van der doet·

Je mynsche die gebaren wert van dē
wyue koerte tiid lefft hi eñ wert ver=
uult myt vyll azmoeds· hi geit vyt in
sinre ioncheit alls ein bloem eñ wert troewe=
uen ✝ dat is hi verderfft vā alder eñ krācheit ⁊
eñ geit enwech alls em schē eñ nūmer en bly
uet hy in emre staet Eñ du werdichst ouer so
daen vnstantaffluge brecklicke dink vp to dō
din oghen· ende en leydest myt dy toe gerich
te· we mach den rein makē de vā vnreinē sade
gewōnen is? deystu des met de dattu allei bist

Des mynſchen dage dye ſin kort·dye ghetall van ſinen maenden is by dy du heſt ſin vermȳ geſat dat hy mȩt en mach ouer gaen·Darūb gae ein weynich van em dat hy ruſten mach: bis dat dat bȩgerlike loen koem ende ſin daege ſin als eins huerknechts·Dat holt hefft hapen·want houwet men dat aff dat groyet wederumb ende ſin telgen ſpruten Off ſin woe tell verallȩt in der erden ende ſin ſtruck verſtœuen is in dat geſtubbe dat ſall weder groi en myt der verſchȩyt van den wateren eñ ſall maken vlechtē dat ſin twyger ende blader alls off dat van yrſt gepaet were·Mer alls de mynſche als hy doet is ende vntblot ende vertert ik vrage·wye is hy? Gelik alls de waeter enwech gaen vyt dem mer ende als ein reuir dy ydell worden is ende verdroecht·Alſoe ſal ein mynſchȩ mȩt weder vpſtan dor loep der naturen wan hy doet is·Hy en ſall mȩt vntwaken vor des dat dye hemel vermȩcht wert noch vpſtaen van ſinen ſlaepe·Wye ſall my dat geuē dattu my beſchermſt in der hellen eñ dattu my verbergeſt bys dat dyn tormȩchȳt vergaen is·ende dattu my ſetſt ein tyt dar in du mynre ī gedenkſt? Meynſtu yet dat de mȳ ſche dye geſtœuen is wederumb leuen ſall? ia ſeker hy ſall all dye dage dar ik nu im ſtrȩ de in deſem leuen verbeide ik bys dat myn ver waledydinge komem ſall dat is myn vpſtin ge Du ſallt my ropen ende ik ſall dy antwor den in der vpuerſtandinghen·Idem wercke dynre hande ſallſtu reken din rechter hant Du hefſt myn genge getallt mer ſpaer mynen sū den·Du hefſt myn myſſdaet geſlaten alls in eynen ſack·mer du ſallt geſont maecken myn quaethȳt·dye berch dye dar valt dor ertbe upnge off in andere maneren vlupt enwech vyt den gedanken der lupde ende dye ſtey ne werden ouer gedragen van ere ſtat: Dye waeter hoelen dye ſteyn ende dor ouerulodic hȳt der waetere ſoe vermynret dye erde allē telen·eñ du ſallt dye mynſchen ok alſoe in ge likerwys verlieſen·Dn hefſt en ein weynich geſterkt dat hy in ewychȳt mȩt vergaen en ſall·Du werſt ſyn aenghefichȳt verwandelen ende werdeſt en vyt ſenden vyt deſem leuē ende off ſyn kinder edell ſyn off vnedell hy en ſall des mȩt mogen verſtaen·nochtant ſoe lā ge nlls ſyn vleys lefft ſo ſall dat drouich ſyn· ende ſin ſiele ſall vp en ſellff ſchreyen·

Dat xv·ca·woe eliphas wederworde entē gen Job·vmb dat hy weder got gheſpraeken ſollde hebben·ende woe eyn rick man all tyder beſorget moet ſin·

Liphas van Theman andtworden en de ſȩde·Sall eyn wys man ſoe du dy maekeſt yet antworden alls off hy in den wynt ſpreke ende vruullen ſin mage myt heytven? Du ſtraeffeſt myt worden den de dy nes gelikes mȩt en is·ende du ſprekeſt dat dy mȩt en betemt·Alſoe vyll alls in dy is heffſtu verydellt den vruchten·ende hefft dye bydde ge enwech genomen voer dem heren·want di ne quaethȳt hefft dynen mont geleert·ende du volgeſt den tongen dye hoeuſpraken·Dȳ mont ſall dy verdorren ende ick mȩt·ende di ne lippen dat ſyn dyn worde ſullen dy andt worden·Byſtu yet dye yrſte mynſche gebae ren·ende byſtu yet gemaeckt voer den bergē heffſtu yet gaeds raet gehoert ende is ſin wiſ hȳt yet beneden dy? Meynſtu dat wy mȩt en weten? Wat verſteyſtu dat wy mȩt en weten ende alden ende alde lude ſyn vnder vns·ende vyll alder dan din vaeder·Is dat dan yet gro te ende ſwaer gaede dat hy dy troſte? nein dat en is mer dyn quaede wōrt verbeden em dar·wat vorhefft dy dyn hert·ende waer by heffſtu ſtolte oegen recht off du ſtolte dinghe denkeſt·wat vpbleſet dyn geyſt tegen ghodt dattu alſulke reden brengeſt vyt dynen mon de? Wat is dye mynſche dat hy vntbeſmet ſy· ende dat hy rechtuerdich ſall ſchynen dye vā eynen wyue gebaeren is? Dye vnder ſinen he ligen en is mȩmant vnuerwandellick·ende de hemell en ſyn mȩt reyne van ſinen aengeſichte woe vyll meer is dan de mynſche vnwerdich ende vnnut dye dye boeſheyt drinkt alls wae ter dat is dye ſunde dȩyt ſonder vruchten Hoere my ik wyll aepenbaeren: dat ick ghe ſien hebbe ſall ick dy vertellen·Dye wyſen be kennnen ende en verbergen mȩt er veder dat is dye lere etre veder den alleyn dat lant ghe geuen is ende dye vriemden en ſullen doer ſy mȩt gaen·Dye boeſe is all ſyn daege hoeuer dich·ende dat tal finre iaeren ſynre wrede herſ ſchoppyen is vnſeker·Gelyt van anxt is all tyt in ſynen oren alls dat wrede is ſoe vermy et hy all tyd vertetnis·hy en gelofft mȩt dat men w·der kyren mach van dunkerheiden to dem lichte darumb dat hy dat ſwert to allen ſyden ſuyt·als hy ſich wert broet to ſoeken dat is wā hy eten wyll hy bekent dat is hy vrucht dat dye dach der duſterms dat is des dodes bevȳt ſin finre hant Vnwyll ſall en verſchrecken eñ anxt ſall en vmbliggen gelick eynen koenynge dye berey t is to ſtriden·wan ne hy ſtack veghen got ſin hant vyt·Ende hy is gheſterckt enveghen den allmechtigen·hy liepe enteghen en myt vyth gherecketen hal ſe·ende hy was gewaepent myt eynen vetten

nacke verhuyt heefft sin angheſicht auerdeckt-
ende van sinē sidē hanget dat smert-he woende
in verwoesteden steden eñ in woesten huysen
die to grauen gemaeckt sint-Hy en sall met ri
ke werdē ende sin guet en sall met durich bly-
uen-noch hy en sall sin woetelē met poetē yn
der erden-hy en sall met wyken mogē van den
duysternissen. die vlāme ✝ dat is die gotlicke
rechtuerdicheyt ⌊ sall sin telge-✳ dat synt sin
dochter eñ sin soene ⌊ verdrugē eñ dodē-he sall
werden enwech geuoert myt dem geyste sins
mūdes Hy en sall met geleuuē vmb dat hiver
geeffs bedraegē is myt dwellinge dat hy sall
mogen verlost werden myt eymgen guede-hi
sall vervaren eer sin dage vervult werden ende
sin hande ✝ dat sint sin wercke ⌊ sullē verdoerē
Hy sall werden erurauwet als eyn druue des
wijngarden in sinre yrsten blomen ende gelick
eynre oliuen die er bloemen aff werpt Wante
eyns ypocriten vergaderinge is vnvruchtbaer
✳ want alle die guyde die Iob vergadert had
de woedenvan ein genoemen ende vergyngen
⌊ ende dat vuyr sall er wonynge verteren dye
gerne gyfftc entfanghen-He hefft dweffnis
entfangen ende quaethept hefft hy gebeyrt eñ
sin buyck bereyt loes heyt-

Dat seestyende capittel-Wo iob sin vrinde
vmb er swermodicheyt ende valsheyt straeff
de-ende vytlachte wat hy geleden hadde aen
sunde-

Doe iob antwoerde ende sachte-alduss
like speewoerde heb ik dikwyle gehoert
gy sint alle belastyge troysters En su
len nyet die lastige woerde eȳ eñ hebbē-off ys
dy dat yet mogelick dat du spreckst na dē ick
dyn vrint bijn. Ick hedde mogen sprekē ghe
lick den uwen-och were uw siele voer myn sie
le ✝ were gy in dem bedrucke dar ick inne bin
⌊ lick solde uw dan troesten myt reden-ende ik
solde myn hoefft ouer uw wegē ✳ in eyn teken
des medelydens ⌊ Ick solde uw sterkē myt mū
de eñ ick solde myne lyppē woeren recht als uw
sparende Mer wat sall ick doen. Sprecke ick
myn pyne ruystet met-off swygge ick se en gaet
van my met-want nu hefft my myn pyne ver
druckt ende alle myn lede sint toe nyte gewoe
den myne rympen seggen getuchnis entegen
my-ende eyn valsch sprecker weert vp gewe
ket entegen myn angesichte ende wederspree-
ket my-hy hefft sinen torn vergaddert enthe-
gen my ende drouwet my ende knettert enthe
gen my myt sinen tanden-Myn vyant heefft
my angesyen myt greselīken ougen Do ✝ dye
duuel ende myn vrinde die doer em vp gewec-
ket sint enthegen my ⌊ hebben vp my eren mūt
vpgedaen voervnwerdygende hebben se myn
waugen geslagen ende sint gesedyget van mi
nen pynen-Got hefft my geslaeten by den vn
rechtuerdyghen ende hy hefft my geleuert in
der vnmylder hande-Ick die eyne wyle was
tike bijn haestlick verdoeruen hy heelt mynen
nacken Hy hefft my to brakē eñ he fft my sich
gesat in ein teken dat vele na scheten Hy heft
my vmbgeuen myt speren Hy hestt myn lendē
✝ dat sint myn kynder ⌊ verwunt-Hy en hefft
my selven nyet gespaert-ende hefft myn inghe
weyde vp die erden vyt gestoert-Hy hefft my
myt wunden geslagen vp myn wunden-Hi is
vp my geuallen als eyn rese-Ick hebbe eynen
sack genepet vp myn huyt-ende ick hebbe mȳ
vleesch myt aschen auerdeckt-myn angesich-
te is geswullen van schreyen-ende myn oghen
sint verduystert-Dyt hebbe ick geleden sūder
boef heyt mynre hande doe ick reyen bedinge
to gaede hadde-Erde en auerdecke myn blo-
et met ende myn roepen en moete niet in di vī
den stede in to bliuen-want siet in dem hemell
is myn getuych-ende die mynen wyllen weet
is in der hogeden-O gy myne wael sprecken-
de vrinde myn oge druypt to gaedewart Och
mochte emich also werden gecedelt myt gae-
de als des mynschen soen mit sinen euenē ghe
liken: wāt siet die korten iaer des mynschen le
uens gept enwech-ende ick wander den paet
dar ick niet weder doerkoemē en sall-

Dat-xvij-capittel-wo iob sinen vrinden sa-
chte dat se die warheyt niet en bekandē-ende
besluyt tegen se de waerheyt-:

In geyst sall toe michte werden-mine
dage sullen gekoert werden ende allei
ne blijfft my dat graff ouer Ik en heb
be niet gesundicht ✝ so sere dat ick alsoe grote
pyne verliden solde ⌊ ende min oge duyrt in bit
heyden Here verlose my ende sette my beneuen
dy-✳ in dat voerborchte der hilligē veder ⌊ en
de wes hant du wult rechthe teghen my-Du
heffst er herte veer gemaeckt van der lere ende
darumb en sullen se niet verheuen werdē Hy ✳
elyphas ⌊ laeuede toeff sinen gesellen ende sinre
kynder oghen sullen gebrecken- Hy hefft my
gesat als eyn ghemeyn byspeell-ende ick byn
eyn exempell voer en-vā vnwerdicheyt is mȳ
oge verdunckert ende myn lede sint al to nyet
geworden-die rechtuerdighen sullen sich hyr
vp verwunderen-ende die vnnoesell sall wer-
den geweckt enthegen die ypocriten-ende de
rechtuerdighe sall halden sinen wech-end mit
sinen reynen handen sall hy starckheyt to leg-
gen-Hyrvmb so bekyert uw alle ende koemt
to der waerheyt-ende ick en werde niet vnder
uw vinden eynen wysen-myn dage sint verle-
den ende min gedancken sint gestroyet Ende

quellen myn herte· Ic hebben die nacht ghe
kyert in den dach·ende voert na der dunckerheyt so hoepe ick weder dat lecht off ick ✱dit duldichlike lide·so is dat graff myn huis eñ i dunckerheyden hebbe ick myn bedde gespreit ick hebbe der vuylnisse gesacht·du byst myn vader·ende den wormen·du bijst myn moder ende myn suster·Hijrumb war is dā myn verwachtinge ✱der salichyt die my vünde to seden in desen leuen se en is met hijr mer to verbeyden van gaede wye merckt myn gedult? All dat myn is sall nedergan in dat alre diepste graff·meynstu dat my dat eymighe ruyste wesen sall?

Dat·xviij·capittel·wo baldath Iob straff de vmb sins geckliken klaffens wyllen·eñ vœ werelde die plagen ende pynē der sunder·

BAldath van suythy antwoerde ende sachte·woe lange saltu homoedichlikē vnnuytte woert sprecken? Verstant to voren ende also sulle wy to samen sprekē·war vmb sin wy geacht als biesten ende vuyl ghewoerden voer dy? wat verluystu dyn siele in dȳre raserie? Sal dat lant vmb dynē wyllen verlaten werden ende sullen die steynrutsen ghedragen werden vā erre stat? En sall dat lecht des boesen ✱dat is dat tijtlike gheluck met werden vyt gedaen·noch en die vlamme sins vuyrs met luchten? Dat lecht sal verdunckeren in sinen tabernakel·ende dat lecht dat baeuen em is sall vytgedan werden·die voetstappen sinre crafft sullen enge werden·ende sin raet sall en auerecht werpen·want hy hefft sivoete in eyn net gewunden ende wandert in sinen gateren Syn angest sall geholden werdē in eynē stucke·ende die doest sal entegen enwet hitten Syn strick is in die erde verboegen·en de sin lose valle is vp den wech·van allen siden sullen en die angeste vonuerē ende sullen sin wte bewynden·sin sterckde sall werden vermynnert myt hunger ende hunger moet sin ribben vermagheren· Ye moet verteren dye schoenheyt sinre huyt ·ende die yrstgebaeren doet ✱de vorkumpt dē naturliken doet moet sinē armen ✱dat is sin sterckde werterē· Syn betruwen moet gewoepen werden vyt sinre woenimge ende verderffnis moet vp en treden als eyn koninck·die gesellen des die nyet en is· ✱dat is des die begrauen is moete woenen in sinre woeninghe·ende in sine woeninge moete swe uel ✱dat is stanck werden gestrouwet· Syn woertelen moeten nederwart werden verdroeget·mer bauen moete sin arn werden vertredē Syn gedancken moeten werden vergaen vā der erden·ende sin naem en moet werden ghert in den straten Hy moet en drüuen vyt dem lichte in die duysternis·ende hy moete en oüsetten vyt der weerlt· Syn saet noch sin gesle echte en sal met wesen vnser sinen volcke noch gepn van en auerbliuen in sinen lande· In sinē dagen sullen die lesten sich versetten· ✱dat ys sullen sich van sinen volcke verwunderen van der tijt sins gelucks dat dat so geringe to ny te geworden is ende die angest sall die ouerste beuāgē · dit sint die tabernakel des boesen ende·ende dyt is die staet des genen die gaede nyet en kent·

Dat·xix·capittell Wo iob baldath antwoerde ende vetellet sin plagen dar hy mede gheplaget wart vytwendich doer sin vünde ende neyste · Ende inwendich in sinen licham ende voert verleert van sinre vprisonge·

Ob antwoerde ende sachte·woe lange quelle gy myn siele eñ quelt my myt uwē redē? Dyet gy verschemet my tyenwerue ende gy en schemet uw nyet dat gy my druckt· Want byn ik vnweten so sall myn vnwetenheyt myt my wesē Mer gy verheefft uw entegen my ende gy terispet my myt mynē laster·verstaet doch nu dat my got nyet myt rechten oedell en quelt ✱ nae uwen dancken ende hefft my vmb goet myt sinen geysselen· Dyet ick wyll roepen daer vmb dat ick ghewalt lide·ende nyemant en sall my voerhoeren·ick sall roepen eñ nyemāt en is de dat oedelē sall· Hy hefft mynē wech vmbtunt·ende ick en mach dar nyet doergaen Ende hy hefft dunckerheyt gheset in mynen paet Hy hefft my berooefft rā mynre glorien·eñ hy heft genoemen die croenen van mynen hoeffde·he hefft my allentelen voerstuyrt ende ick wederue Ende he hefft my mynē hoepen genoemē als eyn boem die vytgeroet is· Sijn torn is enthegen my wreyd·ende hy hefft my gelickt off ik sin vyant were Syn moerders ✱dat sint die duele sint to samen gekoemen·ende hebben erē wech gemaekt ouer my·ende se hebbē al vmb ende vmb myne woeninghe belacht·hy hefft myne broeder myne mage were van my geda en die mi kennē de sint van mi enwech ghega en als vroemde luyde·myne neysten hebbē my verlaten ende die my kanden hebben my vergeten· Die ingebaeren myns huys : ende myne megede hadden sich to my als toe eynen vromden Ende in eren ougen was ick als eyn vroe met man Ick riep myn knechte ende hy en antwoerde my nyet Ick baet en seluen myt my nem munde· Mynē adem schuwede myn wijff ende ick bat die kynder myns buycks end de gecke verunwerdegedē my·ende als ick vā en gescheidē was do sprakē se quaet vā mi Devoe maels mȳ ratgeuers warē hebbē my verūwer dicht·dē ik also leff had hi is mi entegē gewoe dē·myn gebēte hangz an mȳrē huyt ende dat

vleys is vertert · ende vmb myn tande sin allei
ne mm lippen gelaten · Verbarmet uw mynre
ve barmet uw minre gy die doch myne frũde
sint · wãt des heren hant hefft my gevoertwaz
võb quelle gy my als got eñ werdet gesedicht
van mynẽ vleschen we sall my geuen dat myn
wden mogen werden geschreuẽ wie mach mi
geuen dat men se scriue in eyn boeck myt eimẽ
yseren griffell · off in lamie vã blye · off dat mẽ
se houwe in yt eynen bell in eynẽ steyn wãt
ick weet dat myn verloeser lefft · ende dat yck
to dem iungesten dage vp staen sall : wederũb
geclept werden myt minre hupt · ende m mimẽ
vlesch sall ich got sien den ick scelffs syen sall ·
ende myn sullen en beschouwen ende met eyn
ander in mynre gestaltenis · Want dese myn
hoepen is vp gelacht in minen schoet · Waer
vmb segge gy dan nu : latet vns en veruolgen
wy werden vinden entegen en eim woetel des
woedes dat mede wy en mogen qullen · Daer
vmb vliet van des swerdes angesicht dat ys
van der sentencien des laetsten oedels wante
dat swert is eyn wraker der quaetheit end gy
sult weten dat eyn oedell is nyet alleyne in
desen leuende met ok na desen leuen

Dat · xx · capittell Woe sophar Job antwoe
de · ende in ytliken woeden consentijerde ende
in ytliken nyet Ende wo alle sunder koetlikẽ
vp erden geplaecht woeden ende geyn geluck
en hadden ·

Ophoe van naamath antwoede ende
sachte · Vmb dit dat du gesacht hefts
als van dem tokoemenden oedel · en
de als van der vnsterlikheyt der sielen volgen
sick myn gedancken manicherleye want ik
des eyn deyls geloeue ende eyn deyls mietet ·
mim gedanckenvalt vp mãnicherhande dink
Ick sall hoerẽ die lere dat du my mede strafs
ende die geyst mynre verstentnis sall my ant
woeden Ick weit dat dat van dem beginne do
die mynsche vp erden gesat is dat die loeff der
boesen koet is · ende eyns ypocriten blijtschap
is gelick eynen puncte nff eynen ogenblicke ·
Ende off vpstych sin houerdie bys to dem he
mel · ende off geneckt sin hoefft to den wolken
hy sall in dat ende verloeren werden als dreck
Ende dan sullen seggen die en gesien heaben
gwoer staet · war is hy Gelick eynen droeme
die enwech vlucht · so en sall men sinre met vin
den · ende hy sall enwech gaen als eyn gesichte
der nacht · Dat oge dat en sach sal en met sien
ende sin stat en sall en voermer met sien · Syn
kinder sullen verderuen myt armoede · ende syn
hande sullen em syn pyne vergelden · Syn beye
ne sullen werden vervult myt laestet sinre iunk
hept · ende se sullen myt em slaepen in dem sty
stubbe · Na dem dat quaet soete gewest hefft
in sinen munde · so sall hy dat behuyden vnder
syn tungen · hy sall den dat quaet spaeren · en
de hy en sall dat nyet laten geũnghe nederstv
gen in den buyck hy sall dat verbergen m sin
kee dar vmb dat hy langhe lust dar mede
hebbe Syn broet sall binnen in sinen buycke
verkneren m slangen galle · Die vickheyde dye
he verslunden hefft sall hy wederumb spyen en
de got sall se thijen vyt sin buycke Hy sall der
slangen hoefft suigen · ende der slangen tunge
sall en doden · Hy en sall met sien die riueer der
beecke die dar vlijeten van honighe ende van
butteren · hy sall alle vermiddest pyn betaelẽ
dat he gedaen hefft · nochtãt en sall he met to
den ende komen · want he sall all tijt mer pyn
verbeydenden sijn · na der vilheyt sinre wunden
sall he liden · want hy breckende hefft he bloet
gemaeckt des armen minschen huys he woeff=
de dat ende en stichde des met weder · ende sin
buyck en wart met ghesedicht he en hadde
gerne mer genoemẽ hadde gemocht Eñ doe
he hadde dat hi begerde : do en mochte he des
met beritten · van sinre spisen en blefft met dat
he den anderen deilde · ende dar vmb en sal em
met mit allen blaten van sinẽ goede · Als he ge
sedicht wert so sall die buyck geenget werden
He sall verhitten ende alle bedroeffnis sall vp
en komen · Och woede syn buyck vervult soe
dat he vytstoete entegen em sin tormcheyt en
de dat hevp en regende sinen strijt he sall ent=
flijen iseren wapen · ende he sall loepen in eynẽ
metalen bagen die vit gestrecket wert eñ vyt
geyt van sinre scheiden ende blickende in sinre
bitterheit Die gresselike duuell sullen gaen en
de komen vp en · alle dunckerheide sin verboer=
gen in sinen hemelicheiden · Vuyr sall en verslỹ
den dat men met entfengen sal · he sall werden
gepinicht ende verlaten in sinre woeninghen ·
Die hemmele sullen apenbaren sin quaetheyt
ende die erde sall enteghen en vpstaen · Dat sa
et sins huys sall oepen sin · dat sall werden ne=
der getwegen m den dagen van gaeds tormc
heit · Dit is eyns quaden minschen deyl vã gae
de ende van der erffschap sinre woede van dem
heren

Dat · xxi · capittell · Wo Job bewiset dat ytt
like boese sunder geluckſam sin bys in den doet
Ende ytlike geplaget werden ende daerumb
die tytlike guyder met en syn m des minschen
gewalt ·

Ende iob antwoede ende sachte Ik bid
de uw hoert myn rede ende doet peni=
tencie = Gunnet mi dat ick oeck spree=
ken mach · Ende off dat uw goet duncket soe

lachet na mynen woerden. Is yet myn disputacie tegen einen mynschen dat ick met wal mit rechte mach bedwefft werden? Verstaet my ende verwūdert uw eñ legget den vinger vnō uwen mūt ende ick entsie my wā ick my bedēke eñ die anxst toschudt myn vlesch. warumb so leuen de quadē eñ sint verheuē end gestark in tickheydē? Er saet blysst lāge tyt by en mit en leuende die schaer der meystē end der mage m eē angesichte. Er huyse sint seker ende vredelick. eñ gaeds vode en is vp ers met. Ere koe entsēckt eñ verwerpt met de dracht. eñ de koe kaluede ende wart nyet bewefft van erre dracht Er kleynē kinder sullē vytgaen als herden. eñ er kinder verblidē sich myt spele. se halden cymbalē eñ harpen eñ se verbliden sich woe spele der oegelē? e leydē in guide erre dage eñ in eynē puncte gaen se neder in dat graff dye dar sprakē to gaede. gāck vā vns ende wy en willē met die kunste dinre wege. wie is die almechtige dat wy em dyenē. eñ wat helpt dat vns off wy en biddē? met nochtant dat in ere hant met en sint er goeder so moet der quader raet verre vā my sin. Wo māmchwerue sal de luchte der quadē vytgedaen werdē: eñ vloedige ✝ dat sint starke eñ grote tribulacie. sal vp en komē eñ hy sall schyden die pine sinre vormelxyt Ye sullē werdē als kaff voe dē angesichte des windes eñ als vlochasche die de wȳt enwech weyet Got sall sinē kinderē haldē ers vaders pin ✝ dat is i dem als he pinicht de kī sall he doen bedrouē den vader. eñ als he betaelt ✝ dese pine voer die schult. dā sall hy wetē ✝ dat sin kinder gepinicht werdē voer sin sunde myt tytliker pinē. Dyn ogē sullē spen dē do et slach sinre kinder. eñ hy sall van des almechtigen gaeds wrn dunckē. want wat behoert em to van sinē huyse na em ✝ dat is na sinē dode. Off dat getael van sinē maende wert gemyddelt? sail yemāt gaede kūste leren die de hoge de richt? dese sterfftyrom end starck eñ gesūt eñ ryke eñ salich sin ingewey de sint al vul smeers. ende sin beyne sint verreschet mit marghe Mer die āder sterfft in bitterheydē sinre sielen sunder emich rikdoem. eñ nochtant sullē se to samē slapen in dē gestubbe. eñ die woerme sullē se auerdeckē. Werlikē ick weet uw gedanckē eñ uwē vngerechtē sentēcien entegē mi Wāt gy sprekt war is ✝ iob des vurstē huys. ende war sint der quader woeninge? Ondervragen yngelikē van dē wege gengers eñ gy sult bekēnen dat hy dat seluen weet. want die quaede wert gehalden to dē verlatē daghe eñ men sall en brengē to dem dage des worns Wie sall voe em sin wech straeffen eñ dat hy gedaen hefft. wie sall em dat vergelden? He sall to dem grauewerden gelept. ende hy sall wakē vnder dē hopen der dodē. hy was soetē ende lustich den steynē de dar vletē in der helle vloet ✝ dat is de boese de wile he leeffde was eim lefftellich dē ā deren mynschē. eñ hy sall na em trekē all mm schen. eñ voe em sinre vntellichlikē viel. War vmb dan so troeste gy mi to vergeues. na dem dat dat bewist is dat uw antwordē is teghen die warheyt?

Dat. xxij. wo elephas iob ātwordē eñ straffde vmb ytlike woerde die iob gesprakē hadde van dem gerichte gaeds. end woe hy verweyt iob wel groter sundē die gedaen solde hebben

Elephas vā theman antwoerde eñ sede Mach men eynē mynschē entegē got trekē waer hy ock vā vulmaeckder kūste? wat baet gaede all bistu gerecht. off wat gyffstu em off dyn leuen vnbesmittet is? sal he icht vrochten end dy beclagē end also mit dy komē in gerichte end met vmb dyn grote quaethyt. ende met vmb dyn ouertelche vnrecht uerdichyt. want du heffs enwech gedragen dinre broder pant sunder sake. eñ de naeckden heffstu berofft vā cledrē Du en geffs dē moede geyn water. eñ dē hūgerigē entwegestu dat broet In der starckheit dyns arms heffstu besetē dat ertryke ende als ein seer mechtich heldestu se Du leytes de wedewerschē idel ewech gaen. ende der wesen arme vermindestu. Hir vmb bistu vmbyangē mit stāckē eñ hastligen anxst verstuyrt dy. ende du meynst dat du de dunckerheyde met en sult syen eñ met en sullst werden verdruckt myt dem storme der vloeden de water ✝ dat is der groten tribulacien. denkestu nyet dat got hoger is dan die hemel eñ dat he verheuē wart bauē de hocheide der sternē ✝ eñ also meynstu dat hy geyne bekēninge en hebbe dan alleine vā heymelikē dingen. eñ spreckstu in dinē hertē. wat weet got vā den dingē die hijr benedē geschyen. eñ hy oedelt al doer dūckerheyt die wolke is sin beschulinghe ✝ dat is sin bekēnis en geyt met beneden die wolke to vns. noch hy en merkt met dat dat vns. eñ hy doerwandert vmb die vyterste des hemels. Begerstu nyet den pat van der weerlde ✝ dat is die lude die na der weerlt leuen. to bewaren den die quade mynschen getredē hebben die enwech genomē sin voe erre tit ende die vloet ✝ dat sint die tribulacien. hefft er fundament vmbgekiert ✝ dat is er tytlike macht eñ tickdoem. Die welke sede to gaede. gāck van vns eñ meyde recht of de almechtige met mit allē en mochte doen wo wal dā hy er huiser uuult had myt goede der welker sentēcie moet verre vā my sin. de rechtuerdigē sullen dat sien eñ werdē verwo wet eñ de vnosel sall se verunwerdigen. Is nyet er verheuinge af gehouwē

ende ſall dat vuyt er ouerbleue̅ niet weꝛeren· Darumb ſo wes em gehoꝛſam eñ hebbe vꝛede ende dat doer ſaltu dan die alderbeſte vrucht hebben Entfanck die ee vā ſinen munde: ende legge ſin woꝛde in dijn herte· Off du bekneꝛt werſt to de̅ almechtige̅ ſo ſaltu geſticht werden· ende off du die boeſheit weꝛ depſt van dy̅ te woeninge: ſo ſall hy dy geuen voer erde keſerlinge ende voer keſerlinge guld̅e reuntꝛe· eñ die almechtige ſall weſen tegen dinen viant eñ dat ſiluer ſall dye werden gehoept· Dan ſaltu vp den almechtighen in weelden oueruloyen· eñ du ſalt dyn angeſichte to gaedewart hebbe̅ Du ſalt en bidde̅ ende hy ſal dy verhoeꝛe̅ in dy nen wegen· want die ſich veroytmodicht ſall in vroude̅ weſen· ende die ſin ogen neder ſleyt: hy ſall werden behalden· Ende die vnnoſel ſal werden beholden· hy ſall werden behalde̅ myt der ſuuerlicheyt ſinre hande·:

Dat· xxiij· capitel· wo iob antwoꝛt ende be begeyrt ſin ſake to ſtelle̅ voer dat gerichte ga des dat hy ſunder ſunde gepinicht woꝛde·

Ende iob antwoꝛde eñ ſachte My is ok myn vꝛede in bitterheide eñ de hant mi̅ re plage is verſwert auer myn ſuchte̅ Wie mach my geue̅ dat ick bekenne got my ne̅ achter ende en vinden mach eñ komen toe ſine̅ troen ende ſall eyn oꝛdel voer em ſitten· eñ ick ſall mynen munt vulle̅ mit beſchuldingen dat ick weten moege die woꝛt die hy my ant woꝛden ſall· end verſtaen wat hy to my ſpꝛec ken ſall Ick en wyll nyt dat hy myt vel ſtarck heyden entegen my ſtriden· noch dat hy miver drucke myt laſte ſinre groethept· Hy legghe voer rechtuerdichept entege̅ my· eñ min oꝛdel ſall komen to victoꝛie· Ga ick oeſtwaꝛt ik en ſie des niet· Ga ick weſtwaꝛt ick ſall des niet verſtaen· ga ick to der luchtere̅ ſiden· ✻ dat is noꝛden ✻ wat ſall ick doen Ick en ſall en met be gripen Kijere ick my to der rechteren ſiden· ✻ dat is ſude̅ Ick en ſall en niet ſien, mer hy we et mine̅ wech wall· ende hy ſall my prouen als goelt dat doer dat vuyt geyt ✻ dat is myn co̅ ſciencien ✻ myn voet hefft geuolcht ſin voetſtap pen· ick hebbe ſinen wech gewaꝛt Ick en bijn nyet aff gegaen van den gebaede̅ ſinre lippen· ende in mynen ſchoet huyde ick de woꝛde ſins mundes· want he is alleyn ✻ vnentliker kunſt ✻ end nyema̅t en mach begripen ſin bekeninge ✻ dat ſint ſin rede ende vpſatte ✻ end ſin wylle hefft gedaen wat hy wolde als hy ſine̅ wyllen in my veruult hefft ✻ my to pmigen ✻ ſoe ſint em bereyt vele ander geyſelen des geliks· Eñ hijrumb bijn ick geſtoꝛt van ſinen angeſichte ende wan ick en merke ſo bijn ick myt anghe ſte bruangen· Got hefft myn hꝛte verweckt· die almechtige hefft my geſtoꝛt: want ik en bijn met verdoꝛuen vmb die ankome̅de duſter nis· noch die dunckerheyt en hefft myn anghe ſichte met auerdeckt·

Dat· xxiiij· ca· woe iob manigerleye ſunde vꝛtelt· ende woe die voer got met verboꝛgen en ſin mer van em gepinicht werde̅·

An de̅ almechtigen en ſint die tide ny et verboꝛgen: mer die kenne̅ en weten ſin dage met· Anderen hebben de pa len ouer geſat ſe bedroeffde̅ die hijrde̅ eñ weide̅ ſe De dreuen der weſen eſele enwech eñ oſſen· De verkijeden der arme̅ wech· eñ ſe verdruck den de ſachtmodige̅ der erde̅ Die anderē kome̅ vyt to ere̅ werke als wilde eſell in der wiltnis ende maeckden toede̅ roue den vrien broet De meyden den acker die en met en is· ende leſen des gyns wijngarden den ſe met gemaeckt en hebben· De laten den mynſchen nackt end ne men er cleyder: die welke geyn ouerdeckſel en hadden in der kulde̅· die de regen van de̅ berge netten· end de met ouer todecke̅ en hebbe̅ dye vmbvangen die ſteyne De dede̅ crafft eñ woeff den die weyſen eñ ſe woeffden dat gemeyn ar me volck· De name̅ den nakeden ende de̅ dye ſunder cleyder gyngen ende den hunger de de aren laſe̅ De hudde̅ ſick des middages vō der er hoepe die dar dorſt liden als ſe de̅ wyn getre den hebbe̅· De de̅ die manne van de̅ ſteden ſu chten· end der gewonder ſiele ſal ropen eñ got en latet des met vngewrake̅ hyn gaen De wa te̅ wederſtrewich tege̅ dat licht der rodelicheit De en woſten ſin wege met· noch ſe en kijrde̅ met weder doer ſin wege· To der pꝛſter moꝛ gen ſtunt ſteyt die moꝛder vp· hy ſleit doet de̅ behouigen eñ den armen: mer des nachts ſall hy ſin als eyn dieff· Eyns ouerſpelers oughe wart die dunckerheyt· ende ſpꝛickt geyn oge en ſall my ſien· eñ hy ſall ſin angeſichte ouerde ken· vnder dunckerheyt doergraue̅ ſe die huy ſer als ſe dat des dages ouer gedragen hebbe̅ ende ſie en wiſten dat licht met End̅ off haeſt lick die dageraet vp geyt ✻ er ſe er genoechde vullebracht hebbe ✻ ſo achten ſe dat off ſy die ſchemde des dodes· Eñ alſus wandere̅ ſe in du̅ kerheyt als in de̅ lichte Die ouerſpeler is licht bauen dat anghefichte des waters· Syn deyll moet vermaledijet ſint vp der erden· end hy en moet met wandere̅ doer den wech van de̅ wijn garden· To der alre groteſten hitte moet hy gaen van dem ſnee water ende ſin ſunde is bis in die helle· Syn barmhertichept moet werde̅ vergeten ende ſin ſoetichept ſint die woꝛme· hy en moet met ſin ingedancke̅: ſunder moet ver treden werden als eyn vnvruchtbar holt· wāt hy voede eyne vnvruchtbaer eñ die met enge·

beert ende hy en dēde der wedewen niet wall. Hy toch die starkē dar neder in erre crafft en de als hy staende wert ✝ dat is als hy to groten state kumpt Iso en sall hy sins leuens niet geloeuen. Got gaff em stat der pemtencien: eñ hy mis bruckder in houerdien Euer des ougen sint in sinē wegen se sint weinich tijts verheuen ✝ to wertliker macht Ieñ se en sullē nyet bestaen bliuē eñ se sullen werden vernedert eñ gelik allen dingē werden enwech gedaen. eñ se sullē vertredē werden als die vyterstē vā den corn arē Eñ en is dit alsus niet wie mach my straffen dat ick gelogen hebbe: ende voer goede myn worde settē?

Dat. xxv. ca. Wo baldath tegē iob replicēr de vā der groter ẏheuēheit gaeds eñ dat gēy mynsche reyn eñ rechtich voe gaeds angesich te sin mach.

BAldath vā suyth antwoerde eñ sachte Macht eñ anxst is bi gaede de eindre chtichept maekde in sinē hogedē ✝ dat is in sinē hemelschen coꝛpoꝛē Is ichts emich getal sinre tidder ✝ dat is der hemelschē dinge Ieñ vp wen en vest niet sin licht? Mach men eynē mynschē rechtuerdich hetē tegen got to reken off mach hy suuer entschimē die gebaren wert vā em wijue. wāt siet die maen en schint niet ✝ dat is hy en hefft geyn licht vā em seluē Ieñ de stern en sin niet suuer in minē angesich te. wo vele mer dā de mīsche. die vueilheit ys: ende des minschē kint eyn woꝛm is.

Dat. xxvi. ca. Wo iob baldath antwoerde dat got sinre hulpe noch lerē niet en hoeft eñ útelt vele wūderlike dinge die got gedaē heft

O antwoerde iob eñ sede. wees helper bistu. is hy icht vmechtich eñ heldestu icht des arme die niet starck en is wel hestu raet gegeuē? Du hest by auentuꝛe raet gegeuen die geyn kunst en hadde? ende du hest geapenbaert dm grote wysheyt wē woldestu leren? Enwoldestu niet lerē den genē de adam gemaekt hefft Siet die resen suchteden vnder dē water eñ die mit en woenē Die helle is bloet voer em. end der verdoemnis en is geyn oūdeckscl Die den noꝛdē ✝ dat is dē hemel to noꝛdē wart Iuyt reckt ouer dat idel ✝ dat is ouer die lucht Iende dar enthelt dat ertrike vp met die dar die water in sinen wolken bint dat se to samen nederwert niet vyt en breken de dar helt dat angesichte sins stoecls ende dar ouer spreit hi sinen neuel ✝ dat wy en niet gesien en konnē Iby hefft terminen vmb dat water gemaeckt: bijs dat dat licht ende die duncker heyt endigen Die sule ✝ dat sint die engele des heren Ides hemels beuen ende entsien sich na sinen wenken. In sinre craft woꝛdē haestlikē de see vergadert eñ myt sinre wisheyt sloch hi dē houerdigē Syn geyst hefft die hemel vertert. eñ die houerdige sprinkelde slāge is vit geleet doer sin macht Diet dit is eyn dal gesat van sinē wegen. eñ als wy nouw gehoꝛt hebbē em cleyn dropekin van sinen reden. wie sall moegē sien den donnerslach sinre groetheyt?

Dat. xxvij. ca. Wo iob mit sinē eyde beheilt dat hy die warheyt spreke eñ doen wilt ende vyt licht die plage der boꝛser.

EIde iob sede dar noch to eñ nam voꝛ sin parabolē ende sachte Lefft got dye myn oꝛdel enwech gedaen hefft. ende die almechtige die myn siele to bitterheit ghebracht hefft. wāt also lange als die adem ī mi is end goeds geyst in minē nassholetē: soe en sullen myn lippē geyn vnrechtuerdicheyt sprecken. noch myn tunge en sall geyn logene viseren. Dat sy verre vā my dat ick seggē sall dat gy rechtuerdich sint. wāt also lāge als ik duren mach en sall ick niet wyken vā mynre vnnoselheit Mine rechtuerdicheyt dye ick hebbe begunnē to halden en sall ik niet verlaten wāt myn herte en strafft my niet in alle mynē leuē Myn viant is gelick den quadē end min wedsake gelick den vnrechtuerdigē. want wat hoepen hefft en ypocriet off hy gerechtlikē toefft. ✝ vergadetēde die gueder deser werlt Iend got sin siele niet en verlost? Sall got icht sin woepē hoꝛen als angest vp en kumpt: off sall hy moegen genoechte hebben in dem almechtigen ende sall hy moegen an woepē got ī alre tijt? By der hant gaeds sall ick uw lerē de dinge der almechticheyt end ick en sall des niet verbergen Syet gy weten alle eñ wat spreke gy idelheyt sunder sake? Dit is eyns quadē mynschē deyll voer gaede eñ die erfftall der geweldiger de se van dem almechtigē entfangē sullen. off sin kīder werdē gemāenchuoldicht: so sullē se doch sin in dem swerde eñ sin mage en sullē niet werden gesedicht van brode. Die ander die vā em waren sullen werden begrauen in verderffnisere wedewersche en sullen niet schreyen. Alle vergadert hy siluer als erde. ende hy bereyt cleder als dreck hy sall se bereyden. mer die rechtuerdige sall dar mede geclept werdē eñ de vnnosel sall sin siluer deilē. hy hefft sin huis ghesticht gelik der mottē. eñ ghelik eynē wechter heft hi eȳ hutte gemaekt wā de rike sterfft hy en sal niet mit em enwech dragē. hi sal sin oge vp doen eñ hy en sall nyet vinden. Die armoet sall en begripen gelik water. eñ des nachts sal en vnweder verdrucken Bernende wynt sal en begripē eñ enwech voerē. eñ als eyn stormēde

wint sall hy en enwech nemē van sinre stad eñ hy sall die gepselen vp en sendē eñ en spare es met·van sinre hant vliende sall hy vlien⁋ dat is hy sal begeren to vlien off hy mocht ⁊wāt hy sal sin hant vp en druckē ende hy sal vp en blasen eñ merken sin stad⁋in der hellē⁊·

¶ Dat·xxviij·ca·wo iob bewyset dat die tijtlike guder als golt end siluer ende ander metael doer der mynschen arbeyt van der erden verkregen werden/Mer die wysheyt ende verstentenis ende ander geystlike gude alleyne van gaede komen·

DAt siluer hefft die begynt sinre aderē ende dat golt hefft sin stat daer in dat wasset/Men nympt dat yseren vyt der erden ende die steyne die van hitte smelten verwandelt werden in metael·Hy hefft den dunkerheyden tijt gesat: ende hy merckt alre dynge ende·Die becke sal deylen den steyn der dūkerheyt ende die schem des dodes·ende scheidē van dem vromdē volcke de die des armen mynschen voet vergeten hebben end dievnweghe· Dat lant dar dat broet wasst is verwoest mit dem vuyr in sinre stat·Des saphyrs stede sint ere steyn eñ golt is er leym·Die vogel enweet dē wech met·eñ des ghyers oge en ansach den wech met·des koepmans kinder en træden dē wech met·noch die lewinne en gynck dar ny et doer·Toe dem steyne streckt hy sin hant voet·hy werpt die berge vmb van vnder dye wœrtelē·In steynē hefft hy riuijre vyt gehouwen ende sin oge hefft all precioſe dynck gesyn·hy hefft ock vndersocht die duype van den riuren·ende dat verborgen was brachte hy in dat licht: mer war vint men die wysheyt end welck is die stat des verstentenis? Die minsce weyt met sin werde ende hy en wert niet geuūden in dem lande dar men soetliken leefft·Die affgrunt spreckt·die wysheyt en is niet in my ende die se sprekt: se en is ock mit my met/Mer en sal vmb se nyet gheuen gefinert golt·noch men en sall gein siluer wegen vmb die wyshyt dar mede to gelden/Men en sall se met rekē en tegen die geverweden varwe van indien⁋dat is dem edelen steyne van koestliker varwen·⁊ noch en sall se met geliket werden Cardonyo dem kostlikē steyn·noch dem saphiro·golt ⁋in costelheyt⁊noch glas⁋in clarheit⁊en sal ers ghelicks nyet sin·noch men en sall se nyet verwesselen vmb die gulden vate·ende die hogen ende vpgaende dingen en sall men met dē ken entegē se to rekenē·wāt men tuyt de wisheyt vyt dem verborgen·want tapasion⁋dye edel steyn⁊vyt ethyopien en sall er niet gelick werden·ende men sall se nyet leggen in werdē tegen kostlike siden gewant·Hijr vmb wachen kumpt dan die wysheyt eñ welck is der verstentnis stat? Se is verborghen voer al der leuendigher ougen: ende se is ock verborghen den vogelen⁋dat is den engelen des hemels: die van sich seluen nyet en hebben·⁊Dat voer lups ende die doet⁋dat is die duuel ende dye helle⁊sachten wy hebben er gerochte gehoert myt vnsen oren·God die versteyt eren wech ende hy weet er stat want hy syet an die ende der werlt ende hy beschouwet all dat vnder dē hemel is Die dē winde gewycht gemaket hefft ende hy wecht de water in maten do hy satte den reghen eynen ewen·ende eynen wech der stormender schuir: do sach hy se ende vertelde se ende berepde se ende vndersochte se eñ sachte den mynschen. Syet des heren vrochte dat ys die wysheit·ende to hoeden van quaden: dat is die verstentnis·

¶ Dat·xxix·ca·Wo iob vertelde sin tijtlike salichheyt dat hy inne geweest was·ende wo hy in der groter eren nochtant bleue eyn troester ende hulper der bedroeffden·

ENde Job sachte dar noch to ende hy vernam sin parabolen eñ sachte·Wye mach mi geuen dat ick sin mach alsoick was in mynen nestē maende na den dagē in welken my got behoedē? Do sin licht schynē vp myn hoefft·ende ick in die dunckerheyde by sinen lichte wanderde als ick was in dē dagen mynre ioget·als got all hemelick was in minre woenīgē? Doe die almechtighe got was myt my ende do myne kynder vmb eñ vmb mi waren Do ick van aueruloedicheyt mochthe gewalschē hebben myne voete myt boteren·ende do my die steyne vytstoten die beken van olye·Doe ick vyt gynck to der porten vā der stat⁋dat was die stat des richters·⁊ende se my berepdē eynen stoel vp die strate⁋vmb dat recht to wysen⁊Die iungelinge sagen end verborghen sich⁋van vrochten mynre rechtuerdicheyt⁊ende die alden stunden vp ende bleuē staende·Die princen helden vp van spreken en de lachten den vinger vp eren munt· Die hertogen warden sich voer spreken·ende er tunghe bleeff en an der kelen hangende· Dat oer dat dar hoerde⁋myn sentencie⁊laeueden my⁋dor rechtuerdicheyt⁊ende dat ouge dat my sach: ghaff my en teken⁋van mynre warheyt ende rechtuerdicheyt⁊dar vmb dat ick verloste den roepēden armen·ende den wesen den geyn hulper en was·Die benedictie des genē de verderuen solden die quam vp my·end ick troste der wedewerschen herte·ick was ghecleydet myt rechtuerdicheyt·eñ ick cleydede my myt minē

oedel als myt eynē cleydē eñ als myt eȳre croe nen Ick wes eyn oge der blinden · eñ eyn voet der cropele Ik was der armen vader · eñ ein sa ke der niet en wyste vndersochte ick alte ernst like Ick to brack die kēnebacken der boesen eñ vyt erē tandē nā ick dē woeff Eñ ik sede i minē neste sall ick sterven · ende ick sall die dage mā michuoldigē gelick als eyn palme twych Min woertele is apen beneuē dē water : eñ die douw sall bliuē in myn arn · Myn gloeie sall al tītver nijet werdē · eñ myn bage sall in mynre hātver nijet werdē · Die my hoerdē verspreydē mynen sentēcien · eñ andachtich swegē se na mynē ra de · Se en dorstē nyet to doen to minē woerden eñ vp en droep myn sprake Se verheydē minre als den regē · eñ se vp dē erē munt als na den spadē regē · So wāner ick w en lachede se ghe loffdē se · ende dat licht angesichts en vyel vp die erde nyet · Als ick to en gaen wolde ✝raet to geuen ⊥ so sat ick voer an · Eñ al sat ick als eyn koninck dar eyn heer vmb runt stont No chtant was ick der bedroeff der troester ·

Dat · xxx · ca · wo iob beclafft die groetheit sinre vnsalicheyt eñ dat hy in sinre bedroeffnis bespot wart van snoedē luden

Det nu bespottē my die dē iongē sin vā trijde der welker vader ick niet en ghe werdige to setten myt dē hūden myn re schape · welker craft van erē handen my als niet was · eñ men waende dat se des leues vn werdich warē · se warē vnvruchtbar ouermid des gebreck ende hunger die dar knagē gyn gen in die wiltnis haestlick vā gebreck ende vnsalicheyt · eñ se athē krut eñ bast vā boemē eñ die woertelen vā wachulderen was er spise Eñ do se deke dinghe in den dalen grepē als se ijgelick vonden : so lepē se to en myt gerope · se woendē in der wiltinssen ō bekē eñ in dē holetē der erden · off vp dem stepnigē lande · in sodan nigen dingē verblydē se · eñ se rekēden dat wel dige dage to sin vnder dornē Dat warē soete eñ vnedelre lude kynder ende se en schenē niet vp ertrick voer lude · Nu bin ick verwandelt yn eren spot eñ ick byn gewordē in erē bywort · se verwerden my end vlien verre vā my · end se vntfien sich niet to bespien myn āgeficht · wāt hy hefft sinē pielkoker geopent eñ my gescha ten · end hy hefft eynē toem in mynē munt ghe daen To der rechter siden vā osten vorstan vp hastlik myn vnsalicheyt · se vmbkijrden myne voete ✝ dat is den voerganck myns gelucks · ⊥ eñ se verdrukdē my mit al vluedē myt eren wegē · Se hebben myne wege ✝ dat sint myne camele ⊥ verstrowet · Se hebben my lagenghe lacht eñ hebben ouerhant behaldē : eñ nyemāt was die my hulpe · Als doer eyn gebrakē mu re endē apē doer so quamē se vp my vall ende · eñ se sint to samē gelopē to mynē ellende · Ick byn toe mire geworden · du heffs myn begerde enwech genomē gelick der wynt · end myn sa lichevt is en wech als eyn wolke Want nu be droefft sich myn siele in my seluē · end my be sitten de dage des bedrucks Des nachts wart myn gebeynte doerbort myt pynen ende de mi athen en slepen niet In erre velhevt wert myn cleyt vertert · end se hebben my begert als mit eynē hoefft hole eyns rocks · Ick byn gerekēt gelick dem dreck · end ick byn gelick gewor dē den vunkē eñ der eschen Ick ropen to di eñ du en gehores my niet · Ik sta eñ du sies mi ni et Du bijst mi verwādelt in eynē wreden · ende in der hartheyt dynre hant bijstu my entegen Du heffs my vp end sets my als vp den wint end starclikē werps du my dar neder Ik wet dat du my to der doet leueren sallt dat allen le uendē eyn huys gesat is : mer nochtant en vit streckes du niet dyn hant to eren verderffnis : ✝ gans als du my deyst ⊥ end isset dat se vallen du voerloes se · Doch vormaels schreyde ick vp den genen die van dy ghequelt wart · ende mijn siele hadde mede leden vp den armē · Ick entbeide guet eñ my is komē dat quade · eñ i k entbeide dat licht ende de dunckerheyt breckt dar vyt Myn bynnestē vntstakē vā hitte suns enige raste · eñ die daghe der quellinge sin my ouerkomē Ick gynck all drouēde · end sunder torn stōt ick vp eñ riep in die schar ✝ ik becla gede mi minre miserie ⊥ Ik was der drakē bro der · eñ der struyssen geselle Min huyt is swart gewordē an my · eñ myn buttren sin verdrocht vā hertē · Min harpe is verwādelt in gescreye eñ myn orgalē in huplē der schreyendē ·

Dat · xxxi · capi · wo iob bewyset sin vnnosel heit dat hy vnschuldich si vā sunden ·

Ick maeckde eyn verbunt myt mynen ougen dat ick ock nyet dencken en mochte van eynre maght · Want wat deyls hadde got van ba nen in my ende wat erfftal hadde die almech tige in dē hogeden ? En is dat die quade nyet eyn verlups ende eyn veranderinge ✝ gaeds · ⊥ den genen die vngerechticheyt doen ? En mer ket hy myne wege nyet ende tellt hy alle my ne schrede niet ? Off ick in idelheydē gewādelt hebbe · ende myn voet ghehaest hefft in droge so weghe hy my in eyn gelicke wage ende dā sall got weten myne simpelheyt ✝ dat is he dā bekencklīken maken myne simpelheyt den an deren ⊥ Off myn ganck sich ghekrijert hefft vā dem weghe · ende off oek mynen herte ghevol ghet hefft · ende off in mynen handen sinytte gewest is · soe moete ik sepen eñ eyn ādet ethe ende myn geslechte moete werden vntwoertelt

Off myn hert vertwyuellt bedragen is vp ein wyff eñ off ik lagelacht heb voꝛ myns vrients dor so ſi myn wiff eins anderen huyre eñ ander moten ſi ſich vp ſy bogen· want dat is quaet: ende alſo grote ſonde eñ ein vuir verſlinde dye bys to der verderffnis liffs eñ ſielē ende vyt wedet all gebuert· Off ik veronwert heb vnd to komē dat gerecht myt mynen knechten eñ myt mynre maeget als ſi tegen my beklaegen vmb gerecht wat ſall ik doen alls got ſall vp ſtaen to rechten alls hij vragen ſall wat ſall ik em andworden: Eñ macktē hij my ok met in den buyk die en off macktē· eñ en formyrden my met die ſelff ein got im mynre mod vro welicheit: Off ik den armē vntſede dat ſi woll den hebben eñ ok der wedewē ogen beyden de de· off ik myn broet allein at· eñ die weyſe dar aff met en at· want nochtant van mynre kynt heit is bermhertcheit mit my vp gewaſſen eñ van mynre moder buyk ſo quā ſi myt my vyt Off ik genen verſmaden die voꝛ my by ginge vmb dat hij geim kleit en had· eñ den armē de ſonder mantell was· off my des armeu ſyde de dar bloet eñ naekt waren met gebenedyt en hebben vmb dat ik ſy dekten ende off hij met verwermt en is van der wollē mynre ſchape· off ik myn hant dat is myn gewallt vnrechtuerdichlik gehauen heb vp dye weyſen oek do ik ſach dat ick die hochſte was in der portē dat is in der ſtat des gerichts ſo mote myn ſcholder vallen van eren lede· eñ myn arm moet gebraken werden myt ſinen bottenwant all tyt heb ik got vntſien alls vloyde die ouerlopen ſollden ende ik en mocht ſinen laſte met dragen· off ik dat golt helt voꝛ myn ſtercte eñ off ik den gefienezden golt ſede: du byſt myn betrouwen· off ik my verblyde vp mī grote rickheit eñ dat myn hant voel geuonden heuet· off ik die ſonne ſach als ſy ſchein eñ de mane als ſy klaer vyt genk ende myn hert dā werblyde in der hemelicheit eñ off ik dan mȳ hāt kuſten myt mynen monde dat ſoe ſeer groete quaethyt is ende ein verſakinge is tegen den hoechſten got· off ik verblyt wardt vmb des genes vall die my haeten· eñ off ik verblyden dat en quaet geuonden had· want ik eu ghaff myn kele met vmb to ſondigen tegen mynē vyant die my haeten dat ik eyſten to verma ledyen ſyn fiele Off met en ſeden dye man van mynre wonyngen dat is myns huyſſgheſyn des wye ſall vns geuē dat wy geſadicht werden van ſinen vleis dat is wye ſall vns geuē dat hij all tyd lifflik by vns ſy Die vrēde en bleff met buten· myn dor was apen den wege gengeren Of ik verbarch als ein mynſche mȳ ſonden eñ off ik myn quaethert behielde in myuen ſchoet· off ik my vntſach van einre groet menmchten· eñ off my veueerden dye verſmedinge der naeſten eñ ik met meer en ſwech eñ ginck to mynrē doeren met vyt· we ſall my eȳ hulper geuen dat dye allmechtige hoere myne begerde ende hij ſelff dat boeck dat is de ſentencie ſcruen de dar oꝛdelē ſall dat ik vp min ſcholder dragen mach eñ dat ik dat an my dō moge alls ein krō: Vp ygelike pade mis voꝛt ganges ſall ik die ſentencie leſen ende ik ſal er offeren alls einen prince· off myn lant tegē inroept ende myt dē lande ſyn vore ſchreyet· off ik er vrucht gegeten heb ſonder gellt eñ off ik de buwlude ſeer vermoet heb ſo moten my dyſtelen voꝛt koꝛn waſſen· eñ voꝛ gerſtdorne

Dat xxxij· ca· wo als do de dre vrēde iobs ſtyll ſwegen eñ met meer en antworden· heliu wart tegē iob ende ſin dre vriende ſeer tormich ende ſich wernam Job ſeer toe beſpen·

Eſe dre man leten aff iob to antwordē vmb dat en ducht dat hi gerecht wer eñ Heliu barachiel ſoen van Buſi van rams geſlecht wart boſe eñ tormich· Hij wart tormich tegen iob want hii geſprakē had dat hi gerecht was voꝛ gade· hy was ok vertornt tegen ſin vriende vmb dat ſi geim temelik and wort gheuonden en hadden mer dat ſi allein iob verdompt hadden dat is bewyſt hadden dat hy vnrechtuerdich weer meer vyt worden dan vyt reden hirūb verbeyden heliu Job dat iob ſpreke vmb dat ſi alder waren die geſpraeken hadden Eñ do hi ſach dat em die dre nyet antworden en mochten ſo wert hij anſtelike tornich eñ heliu barachiel ſoen van buſi andt worden ende ſede Ik bin ionger van iaren: eñ gy ſyt allder· hyrūb liet ik myn hoefft neð hāgen eñ vntſach my uw myn ſentencie to ſeggē want ik haeptē dat die lankſte alltheit ſprekē ſollde eñ dat die menmchte van iarē wyſſheyt lerē ſollde· mer alls ik ſie ſoe is dye geyſt in den mynſchen den redeliken creaturen ſy ſyn iūck off allt ende des almechtigen inblaſen gyfft verſtant ſoe waell den iongen als den alden want die lankſte gelefft hebbē en ſyn met wis noch de alden en verſtaen dat oꝛdell met· Dae rumb ſall ik ſeggen· hoert my ik ſall uw oeck myn wyſſheit tonen want ik heb vreden vntheit Ik heb wyſſheit gehort dat gi ſchelden wart in uwē redē· eñ ik merkt bis dat dat ick meinden dat gi yet ſeggē ſoldē· mer als ick ſye ſo en is nemāt vā uw de iob beriſpē mach· off de vā uw finē reden antwordē mach dat gi by auenturē met en ſegt wy hebben de wyſſheyt vunden eñ got ſall en verwerpen ende met dye mynſche· hij enhefft my met geſpraken ende ik en ſall em nyet antwoerden na uwen reden

ſy vntſágẽ ſich endẽ andtworden met meer-
ſy deden die ſpraek enweeh van em· Hijrumb
want ik alſus geleit heb eñ ſy met en ſprakẽ
vmb dat ſi ſtonden ende met meer en antwor
den ſoe ſall ik myn deyll antworden eñ ick ſall
myn konſt tugen want ik bin voll reden ✳ dat
is voll van bequemen reden tegen iob ✳ eñ d pe
geiſt myns bupks parſt mi·ſiet myn bupk is
nu als moſt ſonder adem dat dar de nyen wr
ken tobrikt·ik ſall ſprekẽ ende ein weuich my
wrhalen· Ik ſal myn lippẽ vp doen ende andt
worden Ik en ſal geim mans perſoen vit nemẽ
eñ ik ſall got tegen geimen mynſchen wkenen
wãt ik en weet met wo lange ik leuen ſal eñ
off my myn ſchepper kortlik haelen ſall

Dat xxxiij·ca·woe helíu iob ſtraefften vmb
ſommyge woerde dye hij tegen got geſprakẽ
ſollde hebben·ende wo got den ſonder pymcht
ende weder wrhoert·

DJerumb Job ſoe hoere myn worde en
de merck nae all mynen reden Dye ik
heb mynen mont vp gedaen·myn tõ-
ge ſall ſpreken bynnen mynen wangen·vyth
ſimpelen herten ſullen myn woerde weſen en-
de myn lippen ſullen ſprecken puyr ſentencie·
Gaets geiſt hefft my gemaekt eñ des almech
tigen inblaeſen maekten my leuendich·off du
machſt ſoe antworde my ende ſta tegen myn
aenſicht Die got hefft my oek gemaekt alſoe
waell als dy eñ ik byn oek gheformpeert van
der ſelven erden·Mer nochtant en wrſchrik di
met mpu wonderlicheit ende myn ſchoen ſpre
ken en ſy dy met ſwaer want du heffſt geſpra
ken in mynen oren ende ik heb gehoert den luit
van den woerden ✳ alſus heffſtu geſacht ✳ Jck
bin ſuuer ende ſonder myſſdaet vnbeſmet ende
in my en is geim quaetheit vmb dat hij bẽkla
ginge in my vonden hefft ſo hefft hij gemeint
dat ik ſyn vyant bin ·hij hefft myn voet ghe-
ſat in eimen ſtock hij hefft bewaert al myn pe
de Dit is daet in du met ghewechtich en byſt·
ik ſall dy antworden ✳ dye du myt gaede be-
gereſt toe dyſputieren ✳ want got meerre is dã
dye mynſche Du ſtrideſt tegen en vmb dat hi
dy met geantwort en hefft to ygeliken woerde
got ſall eimwerff ſpreken :ende anderwerff en
ſall hij dat met wederumb haelen Doe de dro
me in des nachts vyſioen als dyẽ ſlaep den mẽ
ſchen oeuerueilt ende alls ſi ſlaepen vp eẽ bed
de dan vpdoet hi der man oren hij leert ſi ende
vnderwyſt ſy myt leren vp dat hij dẽ mynſchẽ
aff kjer van den dingen die hij gedaen hefft·
ende dat hij en loſt van der hoeuerdyen ✳ dat
is van den ſonden ✳ ende vytneme ſyn ſiele van
gebreke·ende ſyn leuen vp dat hij met en gae
in dat ſwert·Hy ſtraefft en oek myt droffnis
in dem bedde ende hi dey all ſyn beim verdroe
gen·Dat broet wert em verſmaelik in finẽ le-
uen ende ſynre fielen ſpyſe die hij thouoren be
gerden Syn vleis ſall vulen ende affnemen en
de ſyn botten die gedeckt warẽ die ſullen blot
werden· Sm fiell ſall geneken dem gebrek en
de ſin leuen den ſterffliken dingen·Off voe em
were die engel ſpreke de ein van duſenden vp
dat hij ſege des mynſchen gewechticheit ſo ſall
ſich got ſynre verbermen ende ſeggen Verloſt
en dat hij met neder en gae to der gebrecklic-
heit· Ik heb geuonden daer in ik ſinre verber-
men ſall·want ſyn vleis is vertert van pynen
hi kier weder to den dagen finre ioncheit Hy
bydde got ende hi ſall em gudertieren werden·
ende hi ſall ſin aenſicht ſyen in woenderlicken
vrouden:ende hi ſall den mynſchen aenſien en-
de ſeggen· Hy ſall den mynſchen vergelden ſin
gewechticheit·ende hi ſall aenſien den mynſchẽ
ende ſeggen· Ik heb geſondicht ende waerlik
myſſdaen ende alls ik werdich was en hebbe
ik met vntfangẽ·Hy hefft ſyn fiell verloſt dat
ſi in verdoemnis met vaeren en ſollde·mer dat
ſi leuẽde dat licht ſien ſollde·Dyet all dyt wer
ket got drewerf an ygeliken ſonder vmb dat
hi er fielen wedertrop van der gebreklicheit en
de ſi vrluchte myt dem licht der leuender Job
verſtae ende hoere my ende ſwich de wyle dat
ik ſpreke·mer heffſtu yet dattu ſprekẽ machs
ſoe andtworde my Dprek ik want ik wil dat
tu gherecht ſchyneſt ✳ dat is ick wolde dattu
bewyſen koendeſt dattu rechtuerdich byſt ✳
mer wan du des met en heffſt ſo hoer my ſwi
ge eñ ick ſall dy wyſſheit leren·

Dat xxxiiij·ca·woe helíu Job ſtraffeen vmb
dat hi dat geſacht hadde dat got dat gericht
in em verkiert hadde·ende woe helíu daer the
ghen diſputierden·

Elíu ſprak oek vort ende ſede dyt Gy
wyſen hoert myn wort ende ghy ghe
leerden hoert nae my · want dat oer
proefft die woerde ende dye kele vnderſchept
dye ſpyſe van ſmaek·wy wyllen kyeſen vns ✳
my eñ iob ✳ eim oerdell ende wy wyllẽ ſien welk
dat beſte off waerſte ſy tuſſen vns want Job
hefft geſacht· Ik bin gerecht eñ got hefft mi
oerdell verkiert want my rychtende is dat ghe-
richt logenafftich ende min geſchut is gewel
dich ſonder emighe ſonde· Wye is ein ſulken
man als iob dye dar drinkt recht alls waeter
✳ dat is ſonder togell ende mate ✳ de beſpotin
ge ✳ des gotliken oerdells ✳ dye daer gept myt
den genẽ de quaet don eñ wandellt mit quadẽ

mannen? Wāt hȳ hefft geſacht geyn man en
ſall gade behagen all weer dat ok dat hȳ mit
em liep * dat is dat hȳ all ſinen voetſtappen
volchden ¶ Hȳrumb ſoe hort my gy wyſe man
eñ verſtendige van gade moet vng enedicheit
vertæ ſyn eñ van den almechtigen vngerechtic
heit wāt hȳ ſall den mynſchē ſyns wercks lo
nen ende na ſynen wegen ſall he em weder ge
uen want got waerlykē en ſal nymans to vor
geffs verdomen noch dye almechtyge en ſall
dat ordell nyet verkyeren wen hefft hy anders
geſat op der erdē off wen hefft hy geſat op dē
vmtynck der erdē den hy gemackt hefft? Op
ticht tho em ſin hert ſo ſall hȳ toe em trecken
ſinen geyſt ende ſinen adē. All vleis ſall toſae
men gebreken eñ dye mynſche ſall in aſſe ver
wandelen Off du verſtantnis heſt ſo hoer dat
men ſecht ende merk na dē gheluit van mynre
ſpraken. Mach dy yet gheneſen die dat ordell
met lieff en hefft? Eñ wo machſtu ſo ſeer ver
domen den genen de gerecht is? De to den ko
nynk ſecht du verlopen man eñ die hertogē he
tet quaet. Die der prīcen perſonen met en ne
met noch en bekande met den tiran do hȳ ſtre
de tegen den armē want wy mynſchen ſin dat
werk van ſinen handen Dy ſullē haeſtlik ſter
uen ende to mydnacht ſullen die luyde werden
verſchrekt eñ enwech gaen eñ enwech vorē dē
weldigen ſonder hant * dat is ſonder macht ¶
want ſyn ogen ſyn bouen des mynſchen wege
eñ hȳ merkt all er voetſtappen ende geen dun
kerheit en ſyn noch geen ſcheme des doets en
is dat dar moege verborghen werdē die daer
quaet doen. want dat en is in des mynſchen
macht voertmeer met dat hȳ to gaede komē
mach to gerecht. hȳ ſall well ende vntellich to
wriuen. eñ hȳ ſall ander lude doen ſtaen vre ſy
want hȳ kant er werk eñ hȳrūb ſall hȳ de na
cht ouer ſy brengen eñ ſi ſullen werdē verderft
Hy ſloech ſy recht alls die quade in der ſtadt
ſpender * dat is hȳr in deſen leuen ¶ de als mit
verſemcheit geſcheyden ſyn van em ende ſy en
wolden all ſyn wege met verſtaen dat ſy de den
to gaede komen dat topen des behoudgen dat
hȳ horde die ſtemme der armen. want als hȳ
vrede verleent wie is die verdomen mach? Van
der tit dat hȳ ſyn aenſicht boercht wye is dye
dye en ſien mach? Eñ ouer die heiden eñ ouer
all mȳnſchen * hefft hȳ macht alſulke dinge
to doen ¶ De dar dept regmeren em en gevinſ
den man vmb des volks ſonde: ende vmb dat
ik to gaede heb geſpraken * dat is van dē dȳ
gen die to gaets eren horen ¶ ſo en ſall ick dat
dy oek met verbieden Off ik gedwaelt heb ſo
leer my. Off ik quaet geſpraken heb ſoe en ſall
ik vortmeer met dar to doen. Dall got yet de
quaetheit van dy eyſſen: vmb dat ſy dy met
en behaechden? Want du begondeſt toe ſpre
ken ende met ik. Off wetſtu yet beters ſo ſeg
ge verſtendige man ſpreken my an eñ de wyſe
hoert my. Job hefft geklik geſpraken ende ſin
woet en hebben geen leer. Vader myn * got al
mechtich ¶ Job wart geproefft bys to dem ein
de * dat is bis aen den doet ¶ met afflaet van
den mynſchen der boeſ heit die blaſphemie to
deit vp ſyn ſonden. Hȳr bynnen moet hȳ vnd
vns * in deſen leuen ¶ werden verdrukt eñ dan
* na deſem leuen ¶ moet hi eiſſen got myt wor
den to dem ordell * der ewyger verdoemnis ¶

Dat xxxv. ca. wo Job heliu ſtraeffen vmb
dat hȳ gerecht ſollde hebben dat hȳ rechtuer
diger weer dan got. eñ em wyll bewyſen dat
got gein genocht noch baet hefft in der myn
ſchen ſonden noch erre rechtuerdicheit.

Och ſprak helīu dyt oek. Dunkt dy
dm gedacht gerecht dattu ſegges ik
bin gerechter dan got? Want du heſt
geſpraken dy en genoge met dat gerecht is:
off wat baret dat dy. iſt dat ik ſundige. Hȳr
umb ſall ik dinen worden ant worden ende dy
nen vrienden myt dy Die vp eñ ſie an dē hemel
ende merke ende beſchouwe die ſteernen dat hȳ
hoger is dan du. Off du ſondichs wat ſalltu
em ſchaden? Eñ off din quaetheit gemennich
voldicht woerde wat ſolldeſtu tegen en doen?
Off du oek em waell depſt wat ſalltu em geuē
off wat ſall hȳ van dinre hant vntfangen? De
mynſchen die din gelik is dem mach din quat
heit ſchaeden eñ din gherechticheit mach hel
pen des mynſchen ſoen. Vmb vylheit wyll der
vnrechten aenſpreker ſullen ſi ropen eñ ſullen
huylen vmb gewalt wyllen des tyrannen Eñ
hȳ enſe de met waer is got dye my maektē de
in der nacht ſenge gegeuen hefft? Dye vns le
ret bouen die beeſten der erden eñ dye vns vn
derwyſt bouen dye vogell des hemels Dar ſul
len ſy wepen ende hȳ en ſall des met verhoren
vmb dye quade houerdye. Darumb en ſall got
des met horen to vergeffs ende dye almechti
ge ſall eins ygeliken ſaek aenſien. Oek als du
ſprikſt en ſall hȳ des met merken. werde geor
dellt voe em ende vntbeide ſinre. want nu * in
deſen leuen ¶ en bewyſt hȳ met ſyn tormchept.
noch hȳ en wrekt dye myſſdaet met ſeer. Hȳ
rumb hefft Job ſinen mont to vergeffs vp ge
daen ende hȳ menmchuoldicht dye woet ſon
der wyſſheit.

Dat xxxvi. ca. wo helīu bewyſen wolde Job
dat gaets ordel rechtuerdich weer eñ Job der
vnrechtuerdicheit nae geuolcht weer

DO dede Helíu dit to ende hefft gespra
ken·Untwide my ein wemich·eñ sal di
wesen·want noch heb ik dat ick thoe
gaets behoeff spreken mach·Ik sall myn kon-
ste weder seggen van dem begynne ende ik sall
mynen schepper bewisen dat hij wechtuerdich
sy· want werwaer myn woert syn sonder logen
ende de volmaekte konst sall dy werden bewy
set·Got en werworpt dye mechtigen niet :nae
dem dat hij selff mechtich is·mer hij en behelt
oek niet dye quaden ende hij gyfft den armen
oedell·Hij en kiert syn ogen van den gerech-
ten niet·ende hij settet die konynge ewichlick
in den konyncliken stoel✝off sy erre macht ā
ders wael gebruken ende daer werden sy we
hauen·Ende is dat si in ketten synt ende ghe
spannen werden ende gebonden myt den kor-
den des armoets so sal hij en er werk woenen·
ende er myssdaet want sy geweldich gheweest
waeren·hij sall oek er oren apenbaer maeken
si vmb tho straeffen·eñ hij sall spreken·vp dat
sy gekent werden van erre quaetheit Off dat
si hoeren ende holden soe sullen er dage vervul
len in gude ende er iaer in glorien·Mer en hoe
ren sy dat niet soe sullen sy dor dat swert lydē
ende werden vertert in gecheit·De vinsters en
de schalcke repsent gaets torn·ende si en sullē
met woepen alls si gebonden sullen syn·Er siell
sal steruen in vnwedr·eñ er leuen vnder den
vnmechtighen·hij sall den aermen verloessen
van synen bedruk ende hij sal sin oren apenen
in tribulacie·hijrumb sal hij dy verloessen van
den engen monde✝der droeffnis in dye brey
de✝der geluckicheit dye welke mont der be-
droeffnis vnder sich geynen gront en hefft·
want dye raste van dinre taeffelen sall wesen
voll van vetheit·din saek is geoerdelt als eins
vnmylden ende du salt de saek ende oedell vnt
fangen·Hijrumb en laet dy den torn niet ver-
winnen dat tu ymant verdruckest noch vilheit
der sonden en boge dy niet·legge af din grot
heit✝dat is din hoeuerdicheit sonder tribula
cien·ende all dye vroem syn van macht eñ ver
lenge dye nacht niet dat dat volck vpkoeme
voer em·warde dat tu dy niet en nekest to der
quaetheit·want dye heffstu begont to volgē
nae dinre myseuen·Dye got is hoge in synre
macht·ende niemant en is em gelik vnder dē
ewesetters·wye mach syn wege vndersoken?
Off wye mach seggen em·du hest quaethept
gedaen? Gedenk dattu syn werken niet en we
test dat van die man gesundghen hebben·All
mynschen sien en ende igelik siet en van verre·
Dyet got is groet ende verwynt vnse konste
ende dat getal van sinen iaren is vnbegripelik
Dye wech niempt den draepen des regens en
de vytstort den stoffregen als stroem de welk
daer vlieten vyth den wolcken ende bedecken
all dinck daer enbouen·Off hij wolde vitsprei
den dye wolken als syn tenten eñ blixem myt
synen lichte van bouen·so solde hij oeck bedec
ken dat vtherste des mers·want dor dyt soe
oedellt hij dat volk ende gyfft vyl stetfflicken
creaturen spyse·In den handen verborcht hij
dat licht·ende hi hefft en bualen dat dat euer
weder koem·Hy baetschopt sinen vrient daer
aff dat dat syn bestūnge is ende dat hij thoe
dem licht vp komen mach

Dat seuen ende dertichste Capittell wo He
liu Job wertellden dye wonderwercken de got
vp erden dept ende Job vermaent dat hij dye
anden ken sollde·

IR ouer verschrekten sich myn hert eñ
is bewecht van synre stat·Hy sal ho
ren sin houinge in dem anxt sinre stem
men eñ dat gelupt dat vyt sinen monde kūpt
Vnder all de hemelen werkt hi✝want hi niet
alleyn bekent dye hemelsche mer oek dye ned
dersten ende syn licht is boeuen all dye enden
der erden Achter em sal em gelupt belcken eñ
sal donren mit den stemmen sinre groetheit eñ
men en sal dat niet vergrunden als men sin stē
me gehoert hefft·God sall donren myt synre
stemmen wonderliken dye grote ende vnbegri
pelike dinge dept·Dye dem sne gebyet dat hi
nederkoem in dye erde eñ den regen des wyn
ters ende dye stoffregen synre sterkheit·Dye
in aller mynschen handen teken vp dat eim y
gelik syn werk bekenne·dye beesten gan in er
behallt ende dat woent in sinen heyle Van den
bynnensten✝dat is vyt suden sall die sweerm
komen ende van dat noerden sal die kalde ko
men. Alls got weyet soe wasset dye vœrst ende
wederumb werden vyt gestort die breyde wa
ter·Dat saet begert die wolken ende dye wolc
ken strouwen er licht Dye all dinge vmbgeyt
all vmb ende vmb waer hen si die wyl des re
gierres schikt to all dat hij en gheuet vp dat
aensicht der rundet werldt off in eim geslecht
off in er lant off in wat steden synre bermher
tichcheit hij sy beuelt gheuonden to werden Job
hoer hijr na sta ende merk gaets wonder·we
test tu yet welk tit got den regen beual dat si to
nē solden dat licht van sinē wolkē? weytstu iet
dat die groete paede van den volken eñ de vol
makte kōst? Eñ sin din kleder niet heit als dat
lant doerweyet myt dē sudē winde? Byauētur
du hest mit em de hemel gemakt de alto vast
sin als off si vā metall gegatē warē wene vns
wat wy em seggen mogen wāt wy werdē soe

bewonden mpt duſterniſſen· Wye ſall vertel=
len dat ick ſpreck? Ende pſt oeck dat ✠ ghot
ſprickt ſoe ſall die mynſche verſlunden werden
ende nu en ſien ſi dat licht niet· Haeſtliken ſal
werden verwandellt dye locht in wolken· en=
de ein ouergaende wint ſall ſy verdruen Dat
golt kompt van den norden :ende van gaede
ein anxſtlik lauesanck· wy en moegen en niet
werdichlicken vinden· Hy is groet in ſterck
heiden in oedelen ende in gherechticheyt· ende
men mach en niet vertellen· Daerumb ſullen
en dye manne vntſien· ende ſy en ſullen en niet
doeren aenſchouwen all dye ſich dunken wys
thoe ſyn·

Dat· xxxviij· Capittell woe dye here Job
andtwoerden ende em vrachden van allen cre
aturen ende van allen wonderwercken dye al=
leyn got maeckt ende geim mynſche daer doer
be wyſende de vnbeghripelicheit der wyſſheit
gaets

Ende die here antworden Job vyt ein
re ſtoermyngen ende ſprack· wye is de
ſe dye dye ſentencie inwindet mpt vn
wyſen reden· Goede din lenden vmb alls eyn
man ✠ want wanneer ein mynſche ſich berey=
den wyll to dem arbeyde ſoe goet hy ſich vpp
ſyn lenden dat mede de here deyt verſtaen dat
Job ſich bereyden to hoeren dye wort gaets
Ik ſall dy vragen ende antworde du my· war
weerſtu doe ik lede dye fundamenten van der
werlt? Segge my off du verſtantnis heſt off
du weteſt wye hefft er maete gheſat· off wye
hefft ouer ſy dye linie geteckt? Waer vp ſynt
geſat dye fundamenten der erden off wie hefft
gelacht ſinen endellſteyn· alls my dye morgen
ſternen toſaemen laeffden ende all gaets kyn
der iubilierden? Wie beſluyt dye ſee mpt doe
ren doe ſy vytbrack alls off ſy vyt einre vrou=
wen wpfflicheit gekomen hedde? Doe ik dye
wolken er tho einen kleide gaff eñ ik dye vmb
want myt der dunkerheit alls myt kintſchen
doecken· ende ick vmbſatte ſy myt mynen ter=
nen ende le de grindelen in doeren ende ſede er·
Bys hyr ſalltu komen ende niet voerder en ſall
tu gaen· eñ hyr ſaltu breken din heuende vlup
de Heffſtu na dinre geboert der dageract ge
baden· eñ hefft dye morgenwoede bewyſt er ſe
den? Heffſtu pet dye vterſten der erden geſcho
ert ende ſy doch gehalden ende vitgedreuē de
boſen vyt er? wert ſy pet weder geſat alls dat
teken des drecks eñ ſy ſall ſtaen als ein klept
Van den quaden wert affgenomen er licht en
de wert tobraken die hoege arm· Heffſtu pet
in gegaen in dye diepheit van der ſee· eñ heff
ſtu pet gewandelt in dat vterſte van den aff=
grunden ✠ dat is des weſten mers Synt dy
pet dye porten des doets apen ende heffſtu de
dunkeraffuge doeren geſien? Heffſtu pet ghe=
merckt dye wyſ heit der erden? Segge my of
du all dink weteſt in wat wege dat dat lichte
woent ande welcke is die ſtat der dunkezheit
dattu pgeliken tho ſinen lande leyden mogeſt
de wege ſyns huiſes? wuſteſtu dattu gebaren
werden ſolldeſt ende wuſteſtu dat getall vā di
nen dagen? Hyſtu pet in gegaen de ſchat des
ſnees ende heffſtu pet geſien de ſchatte des ha
gels ✠ dat ſyn dye vuchtnis dye dye ſonne na
ſich treckt dar van ſne ende hagell wert dye
ik berept hebbe in des vyants tiden ende in dē
dagen des geuechts eñ des ſtrides? Dor wat
wege wert dat licht geſtrept ende dor wylckē
wech wert dye heitte gedeylt vp ertrik? wye
hefft dem ſterken regen loep gegeuen :eñ wye
hefft den wech geſat des ludenden donres dat
regende vp dat ertrick dar geim mynſche in en
is in der wyltnis ende daer geim ſterffelik min
ſche en wont vp dat die veruulden dat verwo
ſte lant dar nemant dor en wandellt :ende hy
voertbrenckt groiende krupt? We is des regēs
vader? Off wie hefft gemaekt dye diapen van
dem douwe? Vit wes bupk is dat vitgekomē
eñ wye hefft dye vorſten van dem hemell ghe
wonnen? De waeter werden verhaert in ein ge
likms eins ſteins· eñ dat ouerſte van dē afgrū
de ✠ dat is des weſten mers Irynt toſamē· ſoll
deſtu toſamen brengen die blickende ſeuē ſter
nen Off ſalltu mogen verſtrouwen den vmb=
loep der ſternen die die waegen heit in dem he
mell? Brenkſtu pet den dach ſternen hyr voer
in erre tyt· ende deyſtu vp gaen die auent ſter
ne vp dye kinder der werlt? Weytſtu dye ordi
nancie des hemells ende ſalltu daer aff die redē
geuē vp erden? Salltu din ſtemme vp heffē in
den neuell ende ſall dat vngeſtuyt der waeter
dy ouerdecken? Salltu die blixem ſenden ende
ſullen die dan gaen ende ſullen ſy to dy weder
kyren ende ſeggen wy ſyn hyer? Wie hefft yn
dat bynnenſte des mynſchen gelacht dye wyſ
heyt? Of wye hefft den den hanen verſtendic=
heit gegeuen? wye ſall vertellen die reden der
hemele· ende wie ſall doen ſlaepen den ſoeten
ſanck des hemels? wanneer wert dat gemulle
geſtoet in die erde· ende wanneer werden oek
die leym toſamen gebroecht? Salltu einre lewȳ
nen den rouff neimt ende erre welpen leuen ver
vullen wanneer dat ſy in den hoelen ruſten en
de in den kulen lageleggen? Wie is dye de dē
rauen berept ſyn ſpyſe alls ſyn iongen tho gae
de wart ropen ende ſchreyen vmb dat ſy geyn
ſpyſe en hebben·

Dat·xxxix·Capittell wo godt teghen Job bewiſet de entellycheyt der macht gads mdē naturē der wylder dyren als eentre wylder geten ende eentre hynden: ende eyns wyldē ezels ende eyns eynhorns ende eyns ſtruys ende eynes perdes ende eyns haeycks ende eyns adelers want dſſe dyren hebben wonderliken naturen·

BEkennes du icht de tyt der gebeton ghe der wylder gheytē m dē ſteynrotzē? Off hefft du gewart de hindē alls ſe ghberē: Heffs du ghtelt de maēde der tyt dat ſe enffēgen ende weyſt yet de tyt van erre dracht· Dy werden ghebocht op ere ionghē ende ghberē ende ſe bulken· Er kynder wrdē gheſchepdē ende gaen to weyden ſy gaen vyt ende ſullen tho der moder nyet kyerē We hefft den wylden eſell vry laten gaen· ende wie heft em vntbūden ſin bande? wye hefft en ein hus gegeuen in der wyltniſſen ende ſyn wonyngē in dem ſaltafftigen lande· Hy wronwerdet de vyllhait der ſtat hij en hoert eins dwinghers ropen niet· Hy vmbſiet dye berge ſinre weidē ende hij vnderſoeckt all gropende krupt· Sall dye einhoern dy yet wyllen dyenen· off ſall hij blyuen an dinre krübben? Salltu den einhoern bindē myt einen halſſtogell vmb to ackeren off dat hij breke dye harde erde nae dy Salltu yet betrouwen hebben in ſyn groete ſterkheyt ende ſaltu em dm arbeit laeten? Salltu em yet gelouen dat hij dat ſaet dy weder geue: ende dat hij din dcile vergader Ein veder des ſtruis is gelik den vederen eins hauiks ende eins valken vederen alls hij lecht in der erden ſyn eyer by auenturen du ſallt ſy verwermen in den gemulle? Hy vergete dat ſy dye voete betreden· off dat ſy dye beeſten van dem ackeren verder uen ſullen· Hy verhaert ſich tho ſinen kinderē wart alls off ſy ſyn niet en waeren to vergeffs hefft hij gearbeit ſonder bedwank van emgen anxſte· want got hefft en bewefft van wyſheiden· ende hij en hefft en gein verſtantnis ghegeuen· Alls dat tyt is ſoe heffet hij ſin vloegelen vp in dat hoge· hy beſpot dat pert ende ſynen vpſittere· Salltu den perden ſterkheit ghuen· off ſalltu yet wrenſen geuen in ſynē hals Salltu en yet verwecken alls ſprenkelen? Die glorie van ſinen naeſſghaeteren is anxſt· Hy grefft dye erde myt den klauwen ende hij verblyt vroemelick ende treckt dem ghewaependen tyhoe gemoete· Hy veronwerdet den anxſte ende en wykt dem ſwerde niet· Dye pylkaker ſall vp en luyden ende ſchillt ende ſper die blincken vp em· Bernende ende grymmende ſoe verſlyngt ghy dye erde· ende hij en acht niet vp dat gelupt der trumpen· Alls dat dye trumpe hort ſoe roept dat vach van verre ruket dat den ſtryt· Ende dye vermoedmge der leydeſſmannen ende dat gheluyde des hers· Plumet yet dye hauick doer din wyſſheyt en de ſtreckt ſyn vlogelen vyt to dem ſudenwart Off ſall dye are vp vaeren doer dyn gheboth ende ſyn naeſten ſetten in die hoechde? Hy bliuet in den ſteinrutſen· ende hij woent in den toſchoerden hoeghen ſteynen daer men niet vp koemen en mach· van danne merckt hy ſyne ſpyſe ende van verre ſien ſyn oegen· Syn iongen lecken bloet ende waer ein doede licham is· daer is hij tvehant by· Ende dye here dede noch to ende ſprack tho Job· Dye myt gaede de kyuet ſwycht hij yet alſoe lichtlicken? Dye enteghen got arguyrt dye ſall em oeck andt worden· Job andtworde dem heren ende ſede· Ick dye lichtliken *dat is geschlicken ghe=ſpraken hebbe wat mach ik andtworden? Ick ſall myn hant leggen vp mynen mont Ein dyk heb iek geſpraken och hedde ick dat niet gegeſpraeken ende dat ander daer ik voertmeer niet to ſeggen en ſall·

Dat·xl·Capittell woe godt Job ſtraeffte vmb dat hi ſich to ſeer gerechtuerdicht hadde ende woe got vnder gelikeniſſen behemot dat is des Eliphanten· ende leuiathan dat is des wallwyſſes bewyſt dat dye duuell vnuerwynlick ſy van den mynſchen·

Nde dye here andtworden Job vyth dem vngeſtuere ende ſede Gorde vmb dyne lenden alls ein man· Ick ſall dy vraegen ende andtworde my· Salltu myn oerdell yet tho niet maken en ſalltu my verdomen vmb dy ſelff gherecht tho maeken? Ende off du einen arm *dat is macht Hefft gelik alls got· ende off du myt allſulcker ſtemmen luydeſt alls got deyt ſoe vmbhange dim ſchoenheit ende werde vpgehauen in dye hoechde en de bys glorioſe ende doe ſchoen kleyder aen· Verſtrouwe dye hoeuerdyghen in dinen toerne ende verſcheme ſy ende all den hoeuerdigen den du ſuyſt vernedder· Beſie all dye houerdygen ende beſcheme ſy ende verderff die quaden in erre ſtat· Verberch ſy in dem gemulle toſamen; ende verdrenck er angeſicht in dye kuyle ende dan ſoe ſall ick helpen dat dyn rechter hant ſall mogen behalden· Dye Behemoth * dat dyer dat ick myt dy gemaekt hebbe dat ſall hoye ethen alls eyn oſſe· Syn ſterckheyt is in ſynen ienden· ende ſyn macht is in den nauell van ſinē buyk· hi wrengelt ſinen ſtaet als ein zeder holt dye ſenen van ſinen teſticulē ſyn

in eimander geuestet· Syn botten syn alls py
pen van metaaell·ende syn weke beyn syn alls
yseren lampen· Hy is dat begynsell der wege
gacts dye in macht sall syn swert vp em leg=
gen·dye berge draegen dese krude all dye bees=
ten van dem acker spelen daer ·Hy slaept vn
der den schaeden in der hemelicheit der rit in
vuchten steden dye schem bedeckt synen sche=
men · dye wyden van der loepender reuperen
sullen en vmbdoen· Dyet hy sall ein reuper ver
slinden ·ende hy en sall sich met verwonderen
ende hefft betrouwen dat dye iordaen in synē
mont vlieten sall· In synen ogen sall hy en vā
gen alls myt eimen angell ·ende myt tuynstae
ken sall hy syn naesgaeter dorbaeren· Salltu
den duuell vyt moegen trecken van dem mer
myt eimen angell· Alls eimen vyschlende sält
sin tonge bmden myt eimre koerden· Saltu ey=
nen rinck doen in syn naesgaeter · ende salltu
myt enē priem syn wangē doerbarē? Sall hy
dye bedynghe tho dy mannichuoldighen· vp
dat hy sachte dinghe thoe dy seggē? Sall hy
yet ein verbont myt dy maken·ende salltu en
vntfanghen tho eimem ewychlicken knechte?
Salltu en bedriegen alls eimen voegell· salltu
en bynden myt dynen mechdē? Sullen en de
vriende houwen to stucken·ende sullen en de
koeplyde oek deylen? Salltu dye geyten ver
vullen myt synen velle ·ende eimen vysskoerff
myt synem hoeffde? Salltu legghen din hant
vp en? Gedencke des strits Alden dye duuel en
vegen dy gehat hefft ende sette met vp meer
tho spreken· Dye syn haepen sal em bedriegē
ende hy sall neder geworpen werden dat dyt
all creaturen sien sullen·

Dat·xli·Capittel woe got Iob bewy
set vnder eim gelikenis eims walluisses dat de
duuel verueerlick ende grœysslick sy allen lyp=
den ende dat em geyn mynsche myt ennyger=
leye waepen wederstaen mach·noch oek myt
geynreley kostliken dingen verwonnen mach
werden

DAt en sal en met verwecken als off ik
wreeth were · want wye sall myn aen
gheticht wederstaen moeghen· Wye
hefft my thouoeren ghegheuen dat ik em we
derghеuen moeghe? All dat vnder dem hem=
mel is dat is myn· Ick en sal en met sparen in
mechtigen worden dye vyssert sullen syn vmb
en thoe bydden · Wye sal vntdecken dat aen
geticht syns kleydes ? Ende wye sal ghaen yn
mydden van synem monde? Wye sal vpdoen
dye porten synes aenghetichts ? Al vmb en=
de vmb is angest syn licham is als ghegoeten
schilde ende thosae nen gheuoght myt klam
meren ende schubben dye en dwinghen · dye
ein is vp dye ander gheuoecht ·ende daer dor
en kompt gein adem · Dye ein sal an dem an=
deren aenhanghen ende sullen sich hoelden· en
de gein van den anderen scheyden· Syn snuuē
is als dye schyn des vuyrs·ende syn oegen sin
als wynbreuwen van der daegeract· Vyth sy
nem monde koemen lampen gelick bernenden
vackelen van vuire · Vyth synen naesgaeteren
geyt roeck als eynen gelopenden ende bernen
den poth · Syn adem dryt kaelen berem:ende
eyn vlamme geyt vyth synem monde · In sinē
hallē woenet sterckheyt·ende armoet ende ghe
breck sal voer syn aengetycht gaen · dye leder
van sinem vleysschе hangen thoesaemen · Hy
sal enteghen en senden blixen·ende sy en sullen
thoe gheimre andertre stat koemen· Syn hert
sal werden verhaert als ein stein ende sal wer=
den verhaerdet als eins sonders aenuelt · Als
hy verhoeget wert soe sullen dye engelen vnt
fruchten ende sy sullen verueert werden :ende
gesuuert· Als en dat swert begript soe en sall
met moegen geduren noch sper noch panser ·
want hy sal yseren achten als kaff·ende me=
tael als vupl holt· Er schutte en sal en met ver
iaeghen·dye steyne van der slingeren sint eme
verwandelt in stoppelen Hy sal den smede ha
mer achten als stoppelen·ende hy sal bespottē
den genen dye dat sper aenleggh t· Vnder em
sullen wesen die radyen van der sonnen · Hy
sal dat golt ynder sich werpen als dreck· Hy
sal dye diepheit der see doen wellen als eynen
poth·ende sal sy macken gelick salue dye dar
suyth· Achter eme sal die wech schynen· Hy
sal den affgront achten als einen alden dat
is vnmechtich en thoe wedrinken ende geyn
macht en is vp der werlt die men em gheyn=
ken mach ·want hy is gemaeckt dat hy nye
mant vntsien sal ·hy suith al die hoege dinck
want die koenynck is oeuer al die kinder der
hoeuerdien·

Dat twe ende veertichste Capittel wo iob
got oethmoedichliken andtwoerden ende sin
mysswaet bekande· Ende woe ghodt Eliphas
ende oeck syn ander twe vriende straeffen en=
de die pemtencie deden voz er sonden ende wo
Iob voer sy bath toe dem heren gaede· Ende
woe got dye here Iob al syn guet dobbel we=
derumb gaff· Ende al dye en kanden vrouden
sich myt em:ende woe langhe hy nae der tyot
leffden

Ende Iob antworden dem heren ende
sede · Ick weyt dat du al dynck ver=
machst·ende dat dy geyn gedancken

verborgen en sin wye is dese die sinen niet he-
let sonder konste: Hyerumb heb ik geckliken
gespracken ende dat ouermaten ginck boeuen
konst. Hoere ende ick sall spreken ick sall di
vraegen ende andwoerde du my. Myt den hoe
ren myner oren hebbe ick dy gehoert: mer nu
spet myn oge dy. hyrumb straeffe ik my selfs
ende ik doe penitencie in vunken ende in assen
Alls got dese woerde gespraken hadde to iob
doe sede hij tho Eliphas van Theman. myn
toern is vertoernt entegen dy. ende enteghen
dim twe vriende. want ghy en hebbet alsoe ge
rechtliken voer my met ghespraken alls Job
myn knecht. daerumb nyempt myt uw seuen
styeren ende seuen wedere. ende gaet toe Job
mynen knecht ende offert bernenden offer voz
uw. want Job myn knecht sall voez uw byd
den. ende ik sall syn angesicht yntfanghen: soe
dat uw dese geckheit niet gewrekent en werde
want gy en hebt to my wart niet recht gespra
ken alls Job myn knecht. Allsus ginghen en
wech Eliphas van Theman: ende Balldath
van Suyth ende Sophar van Naamath. en
de sy deden alls en dye here gesacht hadde en
de dye here yntfenck Jobs aengsicht. ende de
here kijerden sich tho Jobs penitencie doe hij
voer syn vriende bat. Ende dye here gaff Job
weder dobbell all dat hij ghehat hadde. ende
thoe em quamen all syn broeder: ende all syn
susteren ende all dye en to uocren kanden. en
de sy aten myt em broet in sinen huyse. ende sy
wegeden dat hoefft oeuer en. ende sy troesten
en van all dem quaeden dat dye here van eme
gebracht hadde. ende eyn ygelik gaff eme eyn
schaep ende einen gulden oertinck. Ende dye
here ge'xenedyden Jobs laetsten meer dan sin
begyn. ende em woerden wertien dusent schae
pe. ende seesdusent Camelen. ende sesdusent
iock ossen ende dusent eselynnen. ende hij had
de seuen soene ende dre dochter. Ende hij hete
der eintre name Dyna. ende der anderre naem
Casia. ende der derder naeme Cornustibij. In
all den landen en vant men so schon wyff met
alls Jobs dochter waeran. ende er vader gaf
en erff getall vnder eren broederen. ende nae de
sen *geysselen lieff den Job hundert ende wer
tich iaer. ende hij sach sin kinder ende synre kȳ
der kinder. bis to dem vyerden geslechte. ende
hij starff allt ende vol van daegen.

Hyer geyt vyt iobs boek. Ende hijer na
volget dye Psalter.

negentich Mer dese sint die vp geclümen sin vã thelmala thelarsa cherub adon eñ emmer· ende met mochtẽ wetẽ dat hups erre vedere eñ er ge slechte off se vã israhel waẽ· Die soene dalaya die sone thobia· die soene nechoda· vi· hũdert xlij· Eñ van dẽ prieſterẽ de soene iobia· die sone accos· die soene berſella die welck hebbẽ geno men vã dẽ dochterẽ berſellai des galaaditẽ eyn wijff· eñ is genoemt na erẽ namen· dese sochten er scrifft in den tyns eñ hebben niet geuunden eñ sint vyt gewerpẽ van der prieſterſchap Eñ ather satha hefft en gesacht dat se niet en soldẽ ethen vã sancta sanctozum bijs dat die prieſter ſtundẽ gelyert eñ vnderwyſt Alle dese ſchaer recht als eyn· xlij· dusent sces hũdert ende seeſ tich· Buder die knechte eñ dyenſtmegede· der waẽ· vij· dusent dre hũdert· xxxvij· Eñ vnder en sengers eñ sengerſchẽ· ij· hundert Er perde sees hundert end· xxxvij· Er mulẽ twe hundert xlv· Er kamelen vijer hundert· xxxv· Er eselen seen dusent seuen hundert ende twyntich Bijs herwart getelt wat in dat regyſter geſcrenen was end wart voertelt in die hiſtorie neemie·

Mer summigẽ van den primœn der gesinde heb ben gegeuẽ thoe dem werke Athersatha hefft gegeuẽ in den ſchat dusent dragma golds vijf tich ſchalen eñ vijff hundert end dartich prye= ſters wocke· End van den primœn der gesinde hebben gegeuẽ in den ſchat des werckst wyn= tich dusent gewycht golds eñ twe dusent end twe hundert pẽnick ſiluers Eñ dat ander volk hefft gegeuẽ twyntich dusent gewycht golds· ende ſiluers twe dusent pennick eñ prieſterlike vocke seuẽ end sestich· Eñ die prieſter eñ leny= ten ende doerwaerders end sengers eñ dat an der volck ende ſubdiakẽ ende alle israhell heb= ben gewoent in eren steden·

Dat vij·ta·wo se em paſſchen maeckdẽ eñ woe esdras die ee moyſi las voer al dat volck·

Ende die seuẽde maent was gekomen mer die kynder israhel waren in erẽ ſte den eñ alle dat volck was vergaddert als eyn man by der straten die is voer der poꝛ ten der water· ende hebben gesacht esdre dem meyſter dat hy holen ſolde dat boeck des ewẽ meyſi· welck die here hadde gebaedẽ israhell· Hirumb heft esdras prieſter gehoelt die ee vor die ſchaer der manne eñ wyue eñ voer alle dye gene die dat voerſtaen mochten· in den yrſten dach der seuẽden maent end hefft daer in gele sen apenbaerlik in die straete die was voer der poꝛtẽ der watere vã den morgẽ to dem middag= ge i dat anſicht der mãne eñ wyue eñ der wyſẽ ende die oren all des volcks waẽ vp gerekt to dem boke· Mer esdras der ſcrifft wyſe hefft ge ſtaen vp eynre holter trappẽ die hi em gemakt hadde to ſprekẽ ende by em hebben geſtaẽ ma thatia endẽ senra eñ anya eñ vria ende elchya· eñ maasia to sinre rechter hant· Ende to der lu chter hãt phadaia nusahell eñ melchia asuz en de aseph dana zacharia eñ mosollaz· Eñ esdras hefft vp gedaen dat boeck voer all dat volck: wãt hy ſchyen vyt bauẽ all dat volck· ende do hy dat boeck hadde vp ghedaen ſtont alle dat volck ende Esdras hefft gebenedyet den heren got myt groter stẽmen· eñ all dat volck hefft geantwoꝛt amẽ amen vp heuende er hande eñ se sint gecrommet eñ hebbẽ an gebedet got ne= dervallende vp die erde· Mer iesue eñ baam eñ serabia yamin acub sethai odia maasia pelyta azarias iozebed iohalaia leuitẽ hebbẽ gemaekt ſwygynge in dem volcke vmb die ee toe horen Mer dat volck ſtont in ſynẽ grade ende se heb ben geleſen in dẽ boeke des ewen gades beſche= delick ende apenbaer to verſtaen· ende do dat geleſen wart hebben se dat verſtaen· Mer nee= mias dat is athersatha hefft gespraken eñ Es= dras der prieſter ende meyſter eñ leuiten hebbẽ dat beduyt all dem volcke Dese dach is gehel liget dẽ herẽ vnsen gade wylt niet weynẽ wylt nyet scrien: want all dat volck ſchrey do se hoe den die woꝛde der ee eñ hefft en gesacht Gaet ethet vette dynge ende drinckt soeten wyn off moſt ẽde sendet den genẽ die nyet voer sich sel uen berept hebben: wãt dat is eyn hellich dach des herẽ En wylt drowich sin: want blytſchap des herẽ is vnse ſtarckheyt Mer die leuitẽ ma kedẽ ſwygynge in all dem volcke seggẽde ſwy= get: want dese dach hellich is en wilt niet dro uich ſyn· daer vmb is all dat volck enwech ge gaen vmb to eten eñ to drinckẽ eñ to sendẽ syn deyl endevp thoe maken grote blitſchap· wãt se vorſtaen haddẽ die woꝛde die he em geliert hadde· Ende in den anderẽ dach sint voergad= dert die primœn der gesinde all des volcks prie ſtere ende leuitẽ toe esdram dem ſchrifftwyſen dat hy en bedudẽ ſolde die woꝛde des ewẽ eñ se hebben geuonden geſcreuen in der ee dat dye here gebaedẽ haddẽ in hant moyſi dat die kin der israhell ſolden woenẽ in dem tabernakel an den hochtytliken dage der seuender maent end dat se prediken ſolden eñ apenbaerẽ die ſtẽme in alle eren stedẽ eñ in ieruſalẽ seggende· Gaet vyt in den berch eñ haelt des olyboems eñ twi ger des alre ſchoenſtẽ holtes· twiger vã gagel boem ende twyger der palmboem eñ twygher des boems die vele tacken hefft vp dat gemae= ket moge werden die tabernakel als geſcreuẽ is Eñ dat volck is vytgegaen eñ hebben ghe= hoelt eñ hebben en gemaeckt tabernakele eyn ytlick in sinen dake eñ in sinẽ salen eñ in dem ſa le des huys gaeds eñ in der straten der water poꝛtẽ eñ in die strate der poꝛtẽ effraym Hirũb hefft die vergaderinge der genre de weder ge=

komē watē vā der geuēckms gemaeckt taber-
naculа eñ hebben daer inne gewoent· wāt die
kynder israhel had dē nyet so gedaen vā dē da-
ge iosue des soens nun bys hude vp dese dach
eñ seer groet hefft gewest die vroelicheit· Mer
he hefft gelesen in dem boeke der ee gaeds dor
alle dage van dē yrsten dage bys thoe dē lestē
eñ hebben gemaeckt hochtit seuen dage eñ yn
den achtē dach eyn collecta na der gewoendē·

Dat· ix· Capi· woe alle dat volk belyede ere
ende erre weder sunden· ende woe die leuitē den
heren anropen ende vermaenden en sinre barm
hertichеyt ende waeldaet·

QEr in dem vijer ende twyntichsten da-
ge deser maent sint thoe samen gekoe
mē die soen isrl' m vasten in secken en
de erden vp en· ende dat geslechte der soene ysʳ
rahel is aff gescheyden van allen vromden soe
nen· ende hebben gestaen ende hebt bekant end
bewouwet er sunden ende die boes heyt erre wede
re· Ende se sin thoe samen vp gestaen vmb toe
staen ende hebben gelesen in dem boeke der Ee
des heren ers gads vijerwerff in dem dage en
de vijerwerff hebben se bekant ende angebedet
den heren eren got· Mer vp die grade der leup
ten syn vp gestaen iosue ende bam ende œdmi
hel remm sabnia abam sarebias bam thanam
ende hebben geroepen myt groeter stēmen to
dem heren eren gaede· ende die leupten iosue eñ
cedmihel benm asebia serobia arebia odaia seb
na fataia hebben gesacht· Staet vp gebenedijʒ
et den heren vnsen gaede van ewicheyt bys in
der ewycheyt Ende se moethen gebenedyen dē
hoegen namen dynre gloeien in alre benedyn-
ge ende loue· Du selue here alleyne hefft gema
ket den hemmel ende hemmel der hemelen· en-
de alle er schaer· de erde ende allet dat daer in
ne is· dat meer ende alle dynge die daer in sint
Ende du maeckst se leuendich alle dese eñ dat
heer des hēmels anbedet dy Du selue here got
die vyt verkaeren hefst abram ende en vyt ge
leydet van dem vr der caldeen ende du hefst sy
nen namen geheten abraham· ende hefft ghe-
uonden syn herte getruwe voer dy· ende hefft
myt em geslaghen ende gemaeckt eyn verbunt
dat du em geuen soldes dat lant der chanane-
er ethеer eueer ende amorreer pherese er ende ie
buseer ende gergeseer dat du dat geeues sinen
sade Ende du hefft voeruult dyne woerde wāt
du rechtuerdich byst· Ende du hefft ghesyen
dat bedruck vnser vedere in egypthen· ende du
hefft gehoert er roepen vp dem roeden meer en
de du hefft gegheuen tekene ende wonderlike
dynghe in pharaone ende in alle sinen knechtē
ende in alle dē volcke syns lands· wāt du hefst
bekant dat se hoeuerdichliken gedaen hadde

enthegen se· ende du hefft dy ghemaeckt ey-
nen namen als oeck in desen daghe· Ende du
hefft gescheyden dat meer voer en· ende se sint
auer gegaen doer dat myddel des meers in dē
droegen· ede er voeruolgers hefft du gewoer
pen in dat dyep als eynen steyn in starckē wa
ter· ende in eyn sujl der wolcken hefft du ghe
west er leydesman des dages· ende in eyn sujl
des vuyrs des nachts vp dat en apenbaer syn
solde der wech doer welcken se mgynghen En
de du bysst neder geclummen thoe dem berghe
synay ende hefft gespraecken myt en van dem
hemmel ende hefst en gegeuen recht oedel end
eyn ee der waerheyt ende hillige gesetthеende
guede gebaede Ende du hefft en ghetonet dy
nen hilligen sabboth· ende du hefft en gebae-
den doer die bant Moysi dyns knechts gebae
de gesetthe ende ee· Ende du hefft en gegeuen
broet van dem hemmel m eren hunger ende du
hefft en vytgeleyt water van den steynen doe
se dorst hadden· ende du hefft en gesacht dat
dat se in solden gaen ende besitten dat lant vyt
welck du vp gehauen hefft dyn hant vmb en
thoe gheuen Mer se ende vnse vedere hebben
houerdentliken gedaen ende hebben verhardet
er nacken ende hebben nyet gehoert dyne ghe-
baede ende wolden nyet hoeren ende se en heb-
ben nyet gedacht der wunderliken dynghe die
du en gedaen hefft ende se hebben verhart ere
nacken ende hebben gegeuen dat hoefft dat se
ghekyert solden werden thoe eren eygendoem
als auermydts eyn kyuonge· Mer du got gne
dych gudertyeren ende barmhertich lanckmoe
dich ende vele barmhertich en hefft se nyet ver
lathen· Ende doe se gemaeckt hadden eyn ghe
ga ten kalff ende hadde gesacht dit is dyn got
die dy vyt geleydet hefft van egypten end heb
ben gedaen grote hoensprake: mer du en hefst
se doch nyet in dynre groter barmhertichеyt
verlaten in der woestenye· Die sujl der wolkē
en is nyet en wech gegaen vā en doer dē dach
vmb dat se se leyden solde in den wech· ende de
sujl des vuyrs doer die nacht: vmb dat se en
thoenen solde den wech doer den se ingaen sol
den· Ende du hefft gegheuen dynen gueden
geyst die se leren solde· Ende du en hefst nyet
verbaeden dyn hemmels broet van eren mun-
de· ende du hefft en water gegheuen m dē dor
ste· vijertich iaer hefftu se geuoet in der woste
nyen ende nyet en hefft en entbraken Er cley
der sint nyet weralder· ende er voete sint met ver
sleten· ende du hefft en gegeuen rick ende vol
ke· Eñ du hefft en gedeylt lothe ende se hebbē
beseetten dat lāt seon eñ dat lant des konyngs
esebon eñ dat lant og des konyngs basan· En
de du hefftwermānichuoldicht er sone als ster
nen des hemmels ende hefft se toe geleyt tho

dem lande van welkē du geſprakē hadꝺes eren
vederē dat ſe ſoldē ingaen eñ beſittē Eñ die ſoe
ne ſint gekomē eñ hebbē dat lāt beſetē end du
heffſt vroytmodigetvoer en die woeners des
lands die chananeer eñ heffſt die gegeuē i er
hande erē koningē eñ volcke des lands dat ſe
dedē als dat en behagede Eñ ſe genaemē ſtarc
ke ſtede eñ vette lant eñ hebben beſetē huyſer
vul van gudes· eñ putten· vā anderē ludē ghert
mert wyngardē eñ ſtede der olyboem eñ vele ap
pelboem eñ ſe hebben gethē eñ ſint all ſat ghe·
woꝛden eñ ſin veth gewordē eñ hebbē auerulo
et in genochdē in dynre groter guedheyt/ Mer
ſe hebben verweckt to tormcheit eñ ſin enwech
gegaen vā dy· eñ ſe hebben dyn ee gewoꝛpen
achter erē rugge· eñ hebben dyn ꝓpheten ghe
dodet die en tuchdē dat ſe weder kyerē ſoldē to
dy eñ ſe hebben gedaen grote hoenſprake end
du heffſt ſe gegeuē in die hande erre viāde· end
die hebbē ſe voerdruckt· Eñ in der tijt erre tri
bulacien hebbē ſe gewoepen to dy eñ du vā den
hēmel heffſt gehoꝛt ſe eñ na dynre groē barm
hertichept heffſtu en gegeuē eynē geſuntmae·
ker die ſe geſunt ſolde maken vā der hant erre
viande· Eñ doe ſe haddē geraeſt ſint ſe weder
gekyert vmb quaet to doen in angheficht du
du heffſt ſe weder gelaten in die hant erre viā
de ende hebbē ſe beſetten Eñ ſe ſint bekyert eñ
hebben gewoepē to dy ende du van dē hemmel
heffſt ſe verhoꝛt ende verloſt in dynre barmher
tichept in vele tijden ende du heffſt ſe vermaent
vnb weder thoe kyeren tho dynre ee· mer ſy
hebben houerdichlikē gedaen ēde hebben met
gedaen dyne gebaede· ende in dynē ordelē heb
ben ſy geſundiget welk der mynſche ſall doen:
eñ daer m leuen Eñ ſe hebben gegeuē eyn aeff·
wykende ſcholder ende hebben verhardet er na
ken eñ hebben met gehoꝛt· ende du heffſt voer
trecket auer ſe vele iaren ✝ beydē de mit der py·
nen ende heffſt ſy voermaēt in dynē geyſt doꝛ
die hant dynre prophetē eñ ſe hebben nyet ge·
hoꝛt ende du heffſt ſe gegeuen in die hant der
volke des lands· Mer in dynē grotē barmher
titheyden heffſtu ſe met gegeuē m verderffnis
noch en heffſt ſe nyet gelatē: wāt du bijſt god
der verbarmige eñ gudertyerē Hirumb nu vn
ſe got groet ſtarck ende veruerlick bewarende
dat verbunt eñ barmhertichept· en wyll met af
kyerē van dynē angeſichte all den arbeyt dye
vns geuundē hefft eñ vnſe konynck e vnſe pri
ce eñ vnſe prieſtere eñ vnſe prophetē eñ vnſe ve
dere ende alle dyn volck van dem dage des ko
nynges aſſur bys thoe deſſen dage Eñ du biſt
rechtuerdich in alle den dyngen de gekoemen
ſint vp vns: wāt du heffſt gedaē die waerheit
mer wy hebben boeſlikē gedaen Vnſe konink
vnſe prince ynſe prieſter eñ vnſe vedere en heb·
ben met gedaen dyn geſet eñ hebbē met anghe
merckt dine gebaede eñ dyn getuch die du ge
tuchget heffſt vnder en Eñ ſe in erē guedē rikē
ende in dynre groter guethept die du en gege
uen haddeſt eñ in datwide eāvette lant dat du
gegeue haddeſt in in eren anſicht en hebben ſe
dy nyet gedyent eñ ſint met weder gekiert vā
eren quadē wercken Dyet wy ſeluē huyde ſijn
knechte eñ die erde die du gegeuē heffſt vnſen
vederen vmb to ethen dat broet daer vā eñ dye
guede die daer in warē ende wy ſelffs ſin kne·
chte daer in· Eñ die vruchte des lands werdē
vermanmichuoldicht dē konigē die du geſat
heffſt vp vns vmb vnſe ſunde ende hebbē heer·
ſcapt auer vnſe licham eñ auer vnſe beeſten na
eren wyllen eñ wy ſijn in groten verdreet
Dat· x· ca· wo dat volck vā iſrl eyn verbūt ma
kede myt dem heren eñ dat beſegelt wart ende
wat ſe gelauedē dē herē to doen·

Hirumb van alle deſen hebben wy ſelue
gemaeckt eyn verbunt eñ ſcriuē eñ vn
ſe prince ende leuitē eñ vnſe prieſtere
tekenē dat ✝ myt erē ſegelen Mer die tekener
hebben geweſt neemias athersatha eyn ſoene
achelai eñ ſedechias ſarayas azarias iheremy·
as pheſſur amarias melchias acchus ſebema·
melluc maarez memiruch obdias damel gēton
baruch moſollā abia miamin maſia belgha De
meia deſſe warē prieſter Mer die leuitē ieſue ey
ſoen azarie· bennui eyn vā dē ſoenē enadad œd
mihell ende er broeder· ſechemia odema œlitha
phalaaia anan micha roob aſebiā zachur ſere·
bia ſabania odia bam bamnu Die houede des
volcks: feros· pethmoab· elam· zetu· kam· bō·
ni· azgad· bebai· adonaya· beggoai· adin· ater
ezechia· azur· odema· aſuz· beſei· arep· anathot
nebai· mechphia· moſollā· azir· meſiſabel· Ba·
doch· iedua· felthia· anā· ama· oſee· anama· A
ſub· aloes· phaleā· ſobeth· riū· aſebua· madſia·
ethaia· hanā· anā· melluth· arē· baana eñ ādeꝛ
van dem volcke· prieſterē· leuitē· doerwaerderſ
eñ lenger ſubdiakē eñ all die ſich ſelffs geſchei
dē hebbē van dē volcke der erdē to der ee gads
er wpuer er ſoene eñ er dochter all die mochtē
voerſtaen lauende voer er broder er ouerſte eñ
die gekomē warē to louē eñ to ſwerē dat ſe wā
delē ſoldē in die ee des herē die hy geguē hadde
in die hāt moyſi ſins knechts dat ſy doen ſoldē
ende bewarē all die gebaede des herē vns gads
eñ ſine ordele eñ ſine geſette eñ dat wy met en
ſoldē geuē vnſe dochter dem volcke des lands·
eñ er dochter met en ſolden nemē vnſe ſoene·
Eñ die volk des lands die en brengē dynge to
voerkopē eñ alle dynge to gebruckmis vmb to
verkopē in den dach des ſabboths en ſollē wye
met nemē van en in den ſabboth eñ in den ge·
hellichden dage eñ wy ſollen laten dat ſeuende

iaer * sunder bouwen ende seyen lende eyschinge alre hande * dat is in dē seuenden iaer sollē wy quyt scheldē scholt den armē leñ wy sullen vp vns setē gebaedē dat wy geuē sullē deerde deyl eys sicken doer dat iaer thoe dē werck des huys vnses gaeds · toe dem broede der vorsettīge eñ to ewygē offerhandē eñ ewyge verbarnē de offerhādē in den sabbatē · eñ in gehillichden tydē eñ voer die sunden: vp dat gebedē worde voer israhel eñ in allē gebruckenis des huis vnses gaeds · Hirūb hebbe wy lothe gewoupē vpp die offeringe der holter vnder dē prieste̊ endē leuitē eñ dem volcke · vmb in gedragē toe werden doer die huysere vnser wedetē vā tiden to tiden · van iare to iare: vp dat se bernen soldē vp dat altaer des herē vns gaeds als gescreuē is ī die ee moysi · eñ dat wy to broechten die yrste gebaetē vns lands · ende yrste vruchte van allē boemē: van iaer to iaer in dem huys des heren · eñ die yrste vnser soene eñ beesten als gescreuē is in die ee · eñ die yrste vnser ossen eñ vnser scape dat se geoffert worde in dē huyse vns heren den prielteren die daer dyenē in dem huyse vnses gaeds · eñ wy sullen thoe dragen die yrste vrucht vnser spysen ende vnser vuchter offeringe · ende appelē alles holtes ende des wyns en olyes sullen wy brēgen dē prieste̊ toe der scatkameren vns gaeds eñ dat tyenden des lādes den leuiten · Die leuitē sullen nemē tyenden alle vnser wercke vyt allen steden · mer die prieste̊ Aaron sall syn myt den leuiten in den tyenden der leuiten · ende die leuiten sullen offerē dat tyende deyl erre tenden in dem huise vnses gaeds to der schatkysten in dem huys des schattes · Want die soene israhel eñ die soene leui sullen dragen thoe dem schathuyse die yrste vrucht des koens ende wyns ende olyes · ende daer sullen syn die gehillichden vathe des heren eñ priester ende sengers eñ doerwaerders eñ deyner ende wy en sullen nyet lathen dat huys vnses gaeds ·

## Dat xi ca · woe dat volck loth warp so wie solde woenen in iherusalē ·

Er die prinœn des volcks hebben ghewant in iherusalē: mer dat ander volck hefft geworpen loth vmb thoe nemen eyn deyl van tyenē die daer woenē solden ī der hilliger stat iherusalē Mer die negen deyle tho wonen in den steden ende dat volck gebenedije de alle die manne die em willentlikē offerden: vmb to woenen in iherusalē · * wāt die van dē anderen geslechtē behaluē doe waren nyet ghedrongen to woenē in iherusalē doer lothe: mer se mochten vry gaen in er besittinge off se wolden Ende dese sint prinœn der prouincien dye gewoent hebben in iherusalē ende in den steden iuda ende eyn yrlike hefft gewoent in syne besittinge in synē stedē priestere leuitē subdyaken eñ soene der knechte salmonis Eñ in iherusalē hebbē gewoent vā den soenē iuda eñ van dē sonen beniamin Vā den soenē iuda athatias dye soen aziā · die soen zacharie · de soen amarie · de soen saphacie · de soen malalehel · Vā den soenē phares: isinaasia de soen baruch · de soen golosa · de soen asia · de soen addaia · de soen ioraph · de soen zacherie · de soen silomites Alle die soene phares die gewoent hebbē m ierusalē vyfer hūdert negē eñ sestich starker mānē · Dit sint die soene benymȳ: sellū die soen mosollā · de soen ioed · de soen phadaia · de soen colaia · de soen masia · de soen ethzeel · de soen ysaia · Eñ na em gebbai sellai negē hūdert · xxviij · eñ iohel eyn soen sechū er proest eñ iudas die soen sennua de ander bauē die stat · Eñ vā dē priesterē idaia eyn soen iaraib eñ iachim saraia de soen helchye de soen mosallā · de soen sadoch · de soen meraioth · de soen achitob prīnē des huys gaeds ende er broder doen die werke des tempels des heren · acht hundert xxij · Eñ adaia de soen ieroam de soen phelsia · die soen amsi · die soen zacharie de soen phessur · de soen melchie eñ sin broderē prīnē der vedere twe hūdert eñ xlij · Eñ amasay die soen azrihel · de soen asi · de soen mosollamoth · de soen emmer eñ er broder se mechtich hūdert xxviij · eñ er proest sabdihel die soen der mechgere Eñ van dē leuitē sebenia de soen asob · de soen asaricaz · de soen asabia · de soen bom eñ sabathai eñ iozabeth auer alle die werke die vā buten waren in dem huyse gaeds · Vā den prinœn der leuiten matania die soen micha · de soen zebedei · de soen asaph · die prinœ to louē eñ to bekēnen in dem gebede · ende bechecias de and vā sinē broderen eñ abda der soen samahya · de soen galal · de soen ydithum · Alle de leuitē in de hilligestat waren twe hundert vyfer ende achtich · Ende die doerwarders acaub thelmon ende er broder die die doer bewaerden hundert twe en de seuentich · ende die ander priester van israhel ende leupthen in allen steden Jude eynē yrlikē in syn besithynghe ende subdyaken de woendē in ofell ende syaha ende gasypha · Van den subdyaken ende van den byschappen der leupthē in der stat van iherusalem · azzi die soen banni · de soen asabie · de soen mathanie · de soen miche Vā den soenē asaph sengers m dem dyenst des huys gaeds des heren · want dat ghebeth des koninges was vp se · ende ordynancie vnder dē sengheren doer alle dage · ende Fatnia die soen Meseselel vā dē soenē zara · die soene iuda in die hant des konynghes · Nae alle dat wort des volcks in den huysen doer alle erre lantschappen · Van den soenen Juda hebben oeck ghe-

want in cariathaebe eñ in sinē dœrpen eñ in dy bon eñ sinen dorpē eñ in capseel end in sinē dœ pen·ende in iesue eñ in molada ende in bethfa lech ende in asersuall eñ in bersasee eñ in sinen dœrpē·ende in cyœlech eñ in mochona ende in dorpen·ende in remmon eñ in sara ende in ihrē muth zonoa odollam eñ erē dorpen·lachis end in sinē lantschappē·azecha rñ in sinē dorpē end se woende in bersabee bys an den dael Ennon · Mer die soene benyampn woendē in ageba me chimas ende hay eñ bethel ende sin dorper·ana thot nob anana asor rama gethai madid sebe im neballath eñ ono·die dorper der wercklu de Eñ van der leuiten delinge iude eñ benyamī *dat is van den leuiten woendē ytlike butē ie rusalem m beydē loth.

Dat·xij·ca· Wye waren die priestere ende le uiten in den tijden zœobabell·

DEse sint die priestere eñ leuitē die vp ge clūmen sint myt zœobabel dem soene salathiel eñ iosue saraia ieremias esdras amaria melluch acus sechenias reū merimuth addo genton abia myamī madia belga semia eñ ioarib eñ idaia sellū amoth elæia adaia dese warē princē der priester eñ er brod in dē dagē iosue Mer die leuitē warē iesua bennui œdmy hel sarabya iuda mathanias se eñ er broder aū die sore sange eñ becbecia eñ erhanm eñ er bro der eyn ytlik in sinē ambachte Mer iosue wā io achym·eñ ioachym gewā eliasib·eñ eliasib ge wan ioiada·eñ ioiada gewā ionathā·eñ iona thā gewā ieddua·In den dagē ioachim warē priesterē prinœn der gesinde saraie maarie ihere mie anarie esdre mosollā amarie iohānā milyo ionathā sebenie iosephy aran edna maraiod elci adaie zacharie genthon mosollā abie zeche rī miamin moadie felti belge sāmua semeie ioa thā ioarib matanai iodaie azzi sellaie œlaie mo chober elchie asebie idaie nathanael· Leuitē in den dagē eliasib eñ ioiada eñ ionathā eñ ieddo a gescreuē princē der gesinde eñ priester in dē ri ke darij vā persen· Die soene leui princē der ge sinde gescreuē in dē boeke der worde der daghe eñ bys to dē dagē ionathā des soens eliasib eñ princē der leuitē sebea sarebia eñ iesue eyn soen œdmihel eñ er broder doer er gebuerdē dat sy soldē louen eñ belpen na dat gebot dauids des mās gads eñ soldē bewarē gelik doer œdman cie Mathania eñ becbecia eñ obedia mosollam telmon acaub bewarer der portē eñ die portike voer der portē Dese in dē dagē ioachym eyns soens iosue die soen was iosedech·c ñ in den da gen neemie des hertogen eñ esdre des priesters ende meysters Mer in die hellich makinge der murē ierusalē hebtē sy gesocht die leuitē vā all erē stedē vb die to brēgē m ierusalē eñvb to ma kē helichride eñ vrolicheyde ī dākberheide eñ ī gesenge eñ in cibalē psalterie eñ harpē· Eñ die soene der senger sint vergaddert vā den velden vmb trent ierusalē eñ van dē dorpen netuphatī eñ van dē hupse galgal eñ van den lantscappē geba eñ azmanethy: wāt die senger hadden en selven getymmert dœrper in ierusalē eñ die prī ester ende leuitē sijn gereymget eñ hebben ghe reymget dat volck eñ porten ende murē Eñ ik dede die princē iuda vpclimen vp die murē end hebbengesat twe groete scharen der gente die got loeffden· Ende sy hebben gegaen to der re chter hant vp die mur by der portē des doks ende na em ginck osias ende dat halue deil der princē iuda eñ azarias esdra ende mosollā iuda ende benyamin eñ semeia ende ieremia Eñ van den soenē der priesterē mit den blasunē zacharias der soen ionathā · eyn soen semeie· eyn soen mathanie· eyn soen michaie· eim soen zechur· eȳ soen asaph ende sin bröder semeia ende asarell· malalai galalai maai nathanael eñ iuda eñ A nam in den œgalē des sanges dauid des mans gaeds·ende esdras meyster voer em in die por te des fonteyns Ende entegē en sint vp gelūmē in den gradē der stad dauid in den vpganck der murē vp dat huys dauid·eñ thoe der portē der water to den ostē·end die ander schaer der gen te die got danckdē daer entegen·ende ik na em ende dat halue deyl des volks vp die mure ende vp den torn der ouenen bys tho der breydesce muren eñ vp die porte effraym ende vp die al de porte ende vp die porten der vpschyen eñ den torn ananehel ende dē torn emath bys toe der portē der byestē eñ hebben gestaen in der por ten der bewaeringe Ende twe tegaer der gēre die die got loueden hebben gestaen in dē huis gaeds·ende ick ende dat halue deil der meister schap myt my Eñ die priester eliachim maasia myamin michea eleoenai zacharia end anania in trompettē·ende maasia eñ semeia eñ eleazer ende asi ende iohānan eñ melchia eñ elam end ezer·ende die sengers hebben luyde gesongen: ende iezaria was die proest·Eñ se hebben ghe offert in dem dage grote offerhādē eñ sijn vro lick geweest: wāt got hadde se verblyt mit gro ter vroelicheyt·mer ock er wyuer ende kynder sint verblyt ende die blytschap iherusalē is ver re gehoert ende se hebben vyt gerelt in den da gen manne vp die schrynē des schatzs toe den vuychtē offerhande eñ to den yrsten vruchten eñ to den tynden vp dat deer en die primen der stad solden muoerē in schoenheyt ende danck baerheyden priesterē ende leuitē: want iuda is verrouwet wordē in den priesterē ende leuitē die by en staen Eñ se hebben bewaert die bewa ringe ers gaeds ende die bewaringe der reynȳ ge ende sengers ende doerwarder na dat ghe bot dauids ende solmons sins soens: want yn

den dagen dauid en̄ asaph vā begin waren ge
sat princen der senger die got lauedē en̄ bekādē
in sange En̄ all israhel in dē dagē zorobabel en̄
in den dagē neemie gauē deile den sengerē end
den doerwarderē doer alle dage ✝ en̄ dat gemei
volck ✝ hilich dē die leuitē doer dat se en tyendē
dē gauē ✝ en̄ de leuitē hillich dē die soene aarō:

Dat xiij ca. Woe dat voleck hoerde lesen
dat boeck der ee mosi Ende woe sich neemias
hielt in dem regimentedie wile hy was bynnen
iherusalē

In den dagen is gelesen in dem boke mosi den
volcke thochoirnde ende dat is geuondē daer
in gescreuē dat die ammoniten ende die moabi
ten mit en soldē ingaen in de kerke gaeds bijs
in ewycheyt darumb dat se soenē israhel nyet
entegen quamen myt brode ende water en̄ the
gen se gehuyrt hadden balaam vmb se toe ver
maledijen ende got hefft die vermaledictie ver
wandelt in benedictie En̄ dat is geschept do se
gehoert haddē die ee hebben se gescheyden alle
vromden vā israhel en̄ auer dat was eliasib prie
ster die eyn proest was in die schatkaemer des
des huys vns gads en̄ negeste thobie hirumb
hefft se sich gemaeckt eyn groet schathuys en
de daer waren vor em die lachtē gauen en̄ wir
rock ende vathen ende tyendē des koens wijns
ende olyes ende deyle der leuyten ende der sen
gers ende doerwaerders en̄ die yerste priesterlike
vruchte Mer in alle desen was ick nyet in ieru
salem: want in dat twe ende dartichste iar ar
taxerxis des koninchs van babilonyē byn ick
gekoemen tho dem koninge ende in dat ende
der dage hebbe ick gebeden dē koninck en̄ byn
ghekomē in iherusalē ende ick hebbe verstaen
dat quade dat heliasib hadde gedaen thobye
vmb dat hy em gemaeckt hadde eynē schat in
den cleyderen des huys gaeds En̄ dat dochte
my seer quaet en̄ ick warp die vathe des huys
thobie vyt van den schathuys en̄ ick hebbe ge
baeden ende se hebbē gereynyget die schatkae
mer ende ick hebbe daer in weder gedragē die
vathe des huys gaeds offerhād ende wyrwok
ende ick hebbe bekant dat die deyle der leuythē
✝ die en gebuyrdē voer den dyenst des tempels
✝ met en en waren gegeuē ende dat eyn igelick
van den leuyten en̄ sengeren ende vā den gennē
die dyenden was geuluen in syn lant end ick
hebbe geclaget enthegen die meysterschap en̄
hebbe gesacht warumb hebben wy achtergela
dat huys gaeds ✝ Ick hebbe se vergadert ende
hebbe se doen staen in eren staden ✝ dat is yn
dem ampte des tempels ✝ ende alle iuda heft to
gedragen tyenden des koens wijns ende olies
in die schuyren ende wy hebben gesat auer die
schuyren selempam priester ende sadoch schrift
wysen der ee ende phadaiam van den leuytē en̄
ende by en anan den soen zachur eyn seen natu
nye want se getruwe beproeft sint ende en sint
bequalen de deylen erre broeder Myn got gedē
cke mynre vmb dat ende nyet en wyl vyt verde
ligen mynre verbarmynge die ick gedaen hēb
be in dem huys myns gaeds en̄ in synē hilligē
dyenst ende gesette In den dagē hebbe ik ghe
sien in iuda yetlike trēdē de die wijnpersen in dē
sabboth draghende die hoepe ende ladende vp
die ezele wijn ende druuen en̄ vygen ende allen
last ende voerden dat in thoe iherusalē in dem
daghe des sabboths Ick hebbe se vnderwijst
drouwende dat se verkopen solden in den dagē
in welken geoerlofft was thoe verkopen en̄ de
van tyren hebben gewoent in er ende indrogē
vysche ende alle welynge ende verkofften in dē
sabbathen den soenē iuda ende iherusalē en̄ ick
hebbe gestraefft die auerstē iuda ✝ die dat volk
regijrden vmb dat se alsulken dynck to lethen
✝ en̄ hebbe en gesacht wat is dat quaede dynck
gy doet ende vnteyrt den dach des sabboths
En hebben dit ock nyet gedaen vnse vedere
de vnse got hefft gebracht vp vns alle dit qua
et ende vp dese stat ende gy todoet torn vp is
rahell brekende den sabboth Mer dat is gesey
et doe die porte van iherusalē rastede in dē da
ge des sabboths hebbe ick gesacht ende se heb
ben gesloeten die doeren ende ick hebbe gebae
den dat se die nyet vpdoen en̄ solden bijs nae
den sabboth ende ick hebbe gesat vā mynē kne
chten vp die porten vp dat nyemant en̄ solde
indraeghen last in dem dage des sabboths en
de die koeplude ende voerkoepers die alle dy
ge thoe koepen brachthen sint gebleuen buy
ten iherusalem eyns ende twewerff Ende ick
hebbe en gedrouwet ende gesacht: waerumb
blyfft gy enthegen die mure Isset sake dat ghi
dat anderwerff doet ick sall myn hant an uwe
slaen Hirumb van der tyt en sint se nyet geko
men in den sabboth ende ick hebbe gesacht toe
den leytē dat se gereyniget solden werden en̄
de koemen thoe der porten thoe bewaren end
den dach des sabboths thoe hilligben ende hi
rumb got ghedencke myns vmb dat en̄ spaer
my na manmichuoldicheyt dynre barmhertich
heyt Mer oek in den dagē hebbe ick gesien ioe
den trouwende wyue van azoten van den amo
niten ende moabiten ende er soene sprekē half
azotsche sprake en̄ koendē nyet sprekē ioedesce
sprake end spraken na der tungē des volcks en̄
des volcks ende ick hebbe de berispet ende ver
malediet ende hebbē geslaghen van en mānē
ende hebbe se vnteert in dem ick se eael maeck
de ende ick hebbe se doen sweren by gaede: dat
se nyet en soldē geuen er dochter den soenē der
lude ende met nemen en solden vā dē dochterē

der lude eren soenen ende en seluē seggende En hefft salmon die konmck israhell met gesundy get in deser manperē ende voerwaer vnder we= le volke en was geyn konynck em gelick ende hy was lyeff sinē gade eñ got hefft en gesat ko nynck vp all israhell· ende vromde wijue hebbē en gelept thoe sundē· Dullē wy ock yet vnghe hoesam all dit quaet doen dat wy auer treden vnsen got ende trouwē vromdē wijuē Mer vā den soenen ioiada eyns soens eliasib des grotē priesters was swager sanaballath die oromite welcken ick van my iagede: ✻ vmb sinre boes= hept wyllen ❡ gedencke here myn got tegen de gene die besmktten die priesterschap ende dat priesterlike recht ende der leuitē ✻ ende pinigē die swaerliken ❡ Hirumb hebbe ick se gerepmget van allen vromdē ✻ vrouwē ❡ ende hebbe ge sath ordinancie der priester ende der leuitē eyn ytlick in sinen dienst ende in offeringe der hoel ter m gesatten tyden ende in den yrsten vruch ten Gedencke myns myn got myt guede·

Hir is vyt dat boeck neemie· dat eyn boeck gerekent wyert dem boeke esdrevmb enycheit wyllen der twyer boeke materien ende werdē vyt gelaten dre ander boeke esdre vmb dat se m t gerekent en werdē in der helliger kerken nder den waerhafftygē boeken der bibelen eñ van sunte Jherommo met auer gesat en sin vā hebreyschen m dat latyn· ende er waerheyt mē myet en weyt van wen se gescreuen sint mer sy werdengeholden als die na geschreuen ende to ghesat sin· Ock so en sint se myet van noeden: want in en werden vele dynge ghescreuen die voer in demyrsten boeke esdre gescreuen sin ge west Ende die ander materie is van droemen ende van anderē apenbaringen die myet appro bert en sin van dē hebreen noch ock vā der hel= liger kerken·

Hie begint dat boeck Thobie·

Dat yrste ca· Woe thobias van sinre kynt heyt an in gaeds wege wanderde·

Thobias was vyt dem geslech te end stad neptalim die ys in dē hogesten vā galilea· bpeuen naason achter dē wech die ley der tho den westen wart ende hefft an der luchter syden dye stad sephet· ende als hy geuangen was in dē dagē salmanasar des konīges van assyriē was hy in die geuēckmis gelacht: nochtant en leet hy den wech der waerheit myet· also al dat hy hebben mochte deylde hy dagelicks myt den geuangenen broeders die vyt sinem geslechte waren· ende all was hy die iongeste van al ne= ptalyms geslechte· nochtāt en dede hy myet kīt liken in sinen werken Ende doe se alle gyngen thoe den gulden kalueren die Jeroboam die ko nynck van israhell gemaeckt hadde· soe vlo de se alleyne all er geselscap ende hy toch in iheru salem thoe des heren tempel ende daer baet hy den heren got van israhell ende hy offerde ghe= truweliken alle sine primicien ende sin tyenden also dat hy m dem derden iare den vroemdē be= snedenen ende to koemelingen deylde allē sinen tyenden· Dit ende des ghelieckes na gaeds ee hefft dat kindeken bewaert· Mer doe hy eyn man geworden was doe nam hy eyn wyff An nam vyt sinem geslechte ende hy gewan eynē soen an er ende gaff em sins selffs naem end dē lyerde hy van sinre kynthept gaede to entfeu= chten ende sich to hoeden voer alle sunden· en de do hy byder geuenckmis gekomen was mit sinen wyue myt sinen soen in die stad van ny= mue myt alle sinen geslechte ende sy alle athen van der heyden spisen: soe bewaerde dese sin sie le ende hy en wart niet belmytet in erre spisen ende vmb dat hy des heren gedechte in alle sinē herten· so gaff em got gracie in dem angesich= te des konynges salmanasars· eñ hy gaff em machte dat hy gaen mochte waer hy wolde· ende dat hy vriehyt hedde to doen wat hy wol de ende hy gynck by en allen die in der geuēck mis waren ende gaff en trostynge· ende doe hy gekoemen was in rages eyn stad der ioedē eñ vā desen daer mede en die koninck geert had= de als tyen punt siluers gaff hy gabelo den hy behouich sach vnder vele scharen sins kunnes ende hy van sinē geslechte was vnder sinre hāt schrifft deser vorgenanten siluers eyn punt· eñ na vele tijdes doe salmanasar die konmck doet was ende sennacherib sin soen na em regnyrde eñ hy die kinder vā israhell in sin anschouwen voerhatede doe gynck thobias doer all sin ma geschap eñ troest de se eñ deylde eyn ytliken so hy voermochte vā sinen gude· eñ voedede dye hunger haddē· hy gaff klepder dem nackden· eñ vlitliken begroeff hy die doet ende voetslae= gen waren· ende doe sennacherib die konynck weder komen was vā iuda vleende vmb plage die got vmbtāt em ghedaen hadde vmb sinre blasphemien wylle ende hy tormich wart ende vele der kynder van israhel vorsloech do begro eff thobyas er licham Mer doe dat dem konin ge gesacht wart soe beuaell hy en doet to slaen ende hy nam em all sin guet· mer thobias vloe mit sinē wyue eñ mit sinē soen eñ wart all nakt verborgen: want vele lude haddē en lyeff· Mer na vyff eñ vyertich dagē doe slogen dē konīk sin eygen soene doet· ende thobias kyerde wed der thoe sinē huyse ende mē gaff em all sin guet weder·

Dat· y· ca· wo thobias die doden begroeff· eñ wo tho blynt wart doer dē dreck d swalwē

Er nae desen dingen als dat was eyn hochtydlich dach des heren eñ em gui de maeltyd bereyt was m thobias hui se doe sede hy to sinē soen Ga ende bren ze hyr em ze van vnsem geslechte die got entsien dat myt wertschappē mogen Eñ doe hy en wech gegaen was do keyerde hy weder ende sachte dat eyn vā den kynderē vā israhell doet leghe vp der straten· eñ hy spranck vp thoe hāt van der maeltid daer hy in gesettē was eñ lyet, dat ethen staen eñ quā al vastēde to den lichaem eñ hy nā en eñ droech en all hemelike to sinē hui se dat hy en als die sonnevnder gynge mit klo eckheyt begroeue· eñ doe hy den lichā geboe= gen hadde: soe ath hy broet myt scrien eñ mit anxste eñ gedacht der rede die de here gesacht had doer amos dē pphetē Owhochtyrlike da ge sollē werdē gekyert in weynen eñ in schryen ende als die sonne vnder geagen was so gynk he en wech eñ groeff en · Eñ alle sin negelten straeffden en eñ sachtē· miet en plst dat men dy beuollē hadde toe doedē vmb suis sulke dynck eñ nauwe bys du entfluen dat gebot des doets en graeffs du nu weder die doedē: mer thoby= as entfruchtede gaede mer dan den konynck eñ nam der doeder licham eñ braehte se in sin huys eñ to der middernacht groeff hy se Ende dat geschach dat he vp eynē dach muede was van begrauen eñ he in dat huys quam eñ lach sich selffs neder entegen eyn want eñ hy woert slapende eñ daer lach he ende slyep soe ypel vit eynen swalwē neste warm dreck vp sin ogē en de hy wart blynt· Mer die here lyet em die be= koringe geschyen vp dat den nakoemelingen solde werden gegeuen exempel vā sinre gedult gelick dem helligē Job: want vmb dat hy van sinre kyntheyt altyt got entfruchtet hadde en de sine gebaede bewart hadde soe en wart hy miet entegen den heren murmurerē vmb dat em die plage der blyntheyt an koemē was Mer he blyeff vnberoert in gaeds vrede eñ dāckde gae de alle dage syns leuens· want gelick als dem helligen iob die konynge verwerē also dedē sy ock die alderē eñ die mage des thobie eñ bespot tē sin leuē eñ sedē· war is dim hapē darūb du de des almisse eñ begrauige ō dodē: eñ tobias straef te se eñ sede En wilt also miet sprekē wāt wy sin helliger lude kinds eñ wy verbeidē dat leuen dat got dē geuē sal die erē gelouē nūmer vā en en kyrē· eñ āna sin wyff gyck daegliks to wer ke vā weeuē eñ se gewā myt der arbeit erre hā de die kost so wel als se mochte· eñ dat gewell dat se ērēk emē sikrkē vā dē geitē eñ brachte dat to huis· eñ do er mā hehoert hadde de stem des lams do sede hy· siet to dat dat vmbillich miet gestoelē en sy· geft dat wed sinē herē wāt vns en miet geoerloft vā deefdē ichts to etē off to rorē Hir mit wart sinwyff tormich eñ ātwoe de apēbaerlikē is dim hape * des to koemēden leuēs lydel gewoedē eñ nu sint dim almissen ge apēbaert * dat se ydel eñ geuimst synt eñ mit desen eñ alsulken woedē verweet se em·

Dat derde capittell woe thobyas got anbe den m mwendigē ſuchten ende bat dat hȳ ſter uen muchte.

ENde tobyas inſuchten van bynnē en de begunde to beden mpt tranen ende ſede Here du byſt gerecht eñ all dyne edell ſyn recht·eñ all dyn wege ſyn bermhertic heyt eñ waerheit eñ gherechtícheit·eñ nu here gedenk myns eñ nym geyn wrake van mynē ſundē·noch en ghedenck mynē myſſdaet met noch mynre alderē·want wy en hebbē nyet ge hœrſam geweſt dynen gebaden·eñ hȳrūb ſynt wy geleuert in einen weff eñ in geuenknis eñ in den doet eñ in ſpot eñ in laſter all den geſle chten dat du vns in heſt geſtrouwet·Eñ nu here dim gerícht ſyn groet·want wy en hebben niet gedan na dimē gebaden·eñ wy en hebben niet klarlik gewandelt vœr dy·ende nu here do doch mpt my my na dynē wyllen eñ gebede m nen geyſt werden vntfangen in vreden·want my temmet bet to ſteruen dan to leuen·Vp de ſen ſelven dach geviel dat dat Sara Ragu els dochter in rages der ſtat van meden oeck hoerde verwpet van einre der dernen ers rads want ſi had ſeuen man*to der ewe_leñ eín du uell die aſmodeus geheten was had ſi gedoet to hant als ſy to er in waren ghegaen· Eñ hȳ rūb als ſara vmb de daet beſtraeffte die derne doe antwœrden ſy er ende ſede·eñ nūmermeer en moten wy ſoen off dochter van di ſien vpp erden·du morderiſſe dinre man·woltu mi ok doden als du de ſeuen man gedoet heſt? Vmb deſe ſake gink ſara vp die hochſte kamer van erē huiſe·eñ in dre dagen noch in dre nachten en at noch en'dranck ſy·mer ſy lede ſich in gebe de ende bat den heren mpt tranen dat hȳ ſi vā deſen laſter verloeſſen wolde· Eñ dat geſcach an dem derden dage dat ſi er byddinge voldā had gebenedyden ſi den heren ende ſede· Gebe nedyet is dm naem got vnſer vedere·de welck als du tormich byſt bermhertícheit doeſt·ende du vergeueſt de ſunden:den dye dy aentopen: in der tyſt des bedweffnis·Here to dy bekȳr ik myn angeſicht en_e to dy heffe ik vp myn oe gen·Here ik byd dy dattu my vntbynſt vā dē banden des verwetzs·off haell my doch vā de ſer erden·Here du wereſt doch dat ik nye mā en begerde·eñ ick heb myn ſiell reine behalden van allen begerden·ende ik en mynghedeñ my met mpt den ſpeleren·ende ik en gaff my nye geſellich mpt den genen dye in lichticheit wā delden Ik conſentierden eynen man to vntfan gen mpt dinre vruchten·ende met mpt mynre vnkuiſcheyt·Off ik was er vnwerdich·ok vm licht ſy en waren mynre met werdich·wāt du vmblicht my bewaereſt einen anderen mā wāt dyn raet en is in geyns mynſchen macht·wāt dat is ſeker eynen ygelicken mynſchen die dy eert·want off ſyn leuen is in verſoekinghe:hȳ ſall gekroent werden·off is hȳ in ghebrecklic heyt hȳ ſall werden verloſt·Ende is dat hi is in bedweffnis off lyden vor ſin ſunden ſoe ſall hȳ mogen verkrigen dyn bermhertícheyt·wāt du en heſt gein genocht in vnſen verderff wāt nae den vnweder*der bedweffnis_I maeckſtu ſchoen weder*geuende vrede_leñ nae der trae nyngen ende ſchrenyngen:gyffſtu vrcude ende vrolicheyt·Got van yſrahell dyn naem moete ewich gebenedyet weſen In der tyſt waren er re beyder byddinge gehort in den anſchouwē der glorien des allre hochtē gaets·eñ de helige engell des heren raphaell wart geſāt dat hȳ ſi beyde geſūt maken ſolde·welk bedinge to eīre tyt vermaent warē in des herē aenſicht·

Dat vierde ca·wo tobyas als hȳ haepten dat hȳ ſteruen ſolde ſynen ſoen geboet dat hȳ ſyn moder ſolde eren·

Als tobyas haepten dat ſyn byddinge hoert worde dat hȳ ſolde mogen ſter uen·ſo riep hȳ ſynen ſoen tobyam tho em ende ſede em·Doen myn hoꝛe dat woerdt myns mondes ende legge ſy in dyn hert:alls eyn fundament·Als got myn ſiele hefft vntfā gen ſoe begraeff myn licham·ende du ſallt dim moeder in eren hebben all dye dage dins leuēs want du byſt ſchuldich to gedenken woe vpl ende woe groet perikell ſy vmb dinen wyll ge hat hefft in erē licham·ende alls ſy vollbracht hefft dye tyſters leuens ſo ſalltu oeck ſy bene uen my begrauen·Du ſallt all de dage dins le uens got in dynen herten dragen eñ warde di dattu gein tyſt toracts den ſonden ende achter lateſt de gebade vns gaets·Doch gyff allmiſ ſen van dimē gude eñ en wyll dín aenſicht met kijrē van emigē armē wāt alſoe ſall gheſchyen dat des herē anſicht niet ok vā dy met en wer de gekyrt·wes ſo bermhertich ais du machſt heffſtu vyll ſo giff overulodich·heſtu wemich ſo vlite dy ok gerne wemich toe gheuē·wāt du vergaderſt to dimē behoeff· eynen guedē loen in dē dagē der norſakē·wāt de allmys verloſt vā allen ſundē eñ vā dē dode·eñ ſy en ſall nyet to larē dat dye ſiele ga in de dūkerheit·All de de almyſſe don ſullē grot betrouwē hebbē voꝛ dē hogē gade·hode di ſon van allre vnkuſheit ende en wete gein ſūde der vnkuſheit behaluē dinē wyue·eñ en laet nūmermeer houerdie blí uen in dimē ſinne off in dimē woꝛde·wāt all ver derffnis hefft genomē em begyn in der houer dyē·ſo wie di icht gearbeit heft giff em tohāt finē loen·eñ de loen dins hurknechts en blyue met myt allē by dy·Dattu met en wolt dat dy eȳ ander do dat en do vp gein tyſt eimē anderē Ere dyn broet mpt den geuē de hungeren·en

de myt den atmen · ende decke die naekte myt dinen klederen · Dette dim broet ende dinē wȳ vp eins rechten graff · en wyll met dar van etē noch drinken myt den sundere Vndervrage all tyt raet van den wysen · Tho allre tyt benedye got · ende byd van em dat hij dyn wege schyc ke · eñ all dyn raet moet all tyt in em blyuē · so ne myn doe dy oek to weten dat ik in rages ō stat van meden gaff gabelo tien pont siluers · do du noch ein ionck kynt wares · eñ ik hebbe syn segell by my · eñ hyrūb so vernyem woe du to em komē mochts dattu van em mochst vnt fangen dat versede gewicht eñ dattu em syne hantschrifft weder geuest Doen myn en wyl met vruchten · wy voeren eyn arm leuē mer wi sull ē vyll guets hebben off wi got vruchtē eñ gaen van allen sunden · ende vlyen all quaet en de doen waell

Dat · v · ca · wo tobias sinen son sande to haelen dat gelt dat em gabelus schuldich was ·

TObyas antworde sinē vader do eñ sede Vader all dattu my bevalen heffst dat sall ik doen · mer ik en wete met wo ik dat gelt eyssen sall · hij en weet met wye ik bin noch ik en kyn en met · wat teyken sall ick em geuē Noch ik en weet oeck den wech met all waer men daer hyn gept · Do antworden em sin vaeder ende sede · Ik heb by my syn handt = schrifft ende als du sy em gyffst eñ toneſt : soe sall hij dy dat to hant geuē Mer ga nu eñ sokē einen getrouwen man dye myt dy gan mach · behalden fins loens dattu dat vntfangen moe gest dye wyle ik noch leue · Doe gink tobyas vyt eñ vāt euuen schonen iongelink stan luch tich gegort eñ berept to wādelen · eñ hij en wu ste met dat dat ein engell was eñ grode en eñ sede · O gude iongelink war bystu her Eñ hi antworden vyt den kinderen van ysrahell Eñ tobyas sede en · weteſtu den wech de leit in der meder lanschop Hy āntworde Ik weet en · eñ ik heb in dē wege duck vyll gewandelt · eñ ick heb gewoent by gabelū vnsen broder de in ra = ges wōt in der stat ō meden · de welk in dē ber ge egbatanis gelegen is · Eñ tobyas sede em · Ik byd dattu mynre beyden wyllst · bis ik dat selue mynen vader gebatschopt heb · do gink tobyas in dat huis eñ sede dat all sinen vaeder eñ syn vaeder verwonderdē des eñ bat dat hij to em in komen solde · Eñ do hij to em in koe = men was soe groten hij en eñ sede · All tyt mo te dy blytschop wesen · Eñ tobyas sede · Wat blitschop sall my wesen · de ik sit m der dūker heit eñ dat licht van dem hemell met en sie eñ dye iongelink sede Wese sterk van hertē wāt dat is hart by dattu van gaede gheneſen salt werden · Eñ tobyas sede em Salltu mynē soen mogen leyden to gabelū in rages in de stat vā meden Eñ als du byst weder koemen · soe sall ik dy dynen loen geuen · De engell sede Ik sal en leyden eñ weder brenghen to dy · eñ tobyas antworden em · Ik byd dy segge my van wat huys off van wat gheslecht ds byst · eñ de en gell sede em · Sokstu dat geslecht des hur kne chtes · off sokstu eynen hurknecht de myt dy = nen soen gaen sall Ner vp dat ik dy met laet twyuelafftich · Ik byn azarias des groten ana nyas soen ✝ dat is ik byn son eñ myt hulper ō genaden gaets ⊥ Eñ tobyas antworde · du bist van eynen groten geslecht · mer ik byd dy dat du dy met en torneſt all wolde ik dyn geslecht weten · Eñ de engell sede eme · Ik sall dynē soe ne gesont leyden eñ gesont weder brengen Eñ tobyas antworde ende sede · waell moet gy wā delen · eñ got moet in uwen wege wesen eñ syn engell moet sich myt uw gesellen · Doe all dat bereit was dat men dragen solde in dē weghe do segenden tobyas synen vader eñ moder · en de sy wandeldē beyde to samen eñ do si enwech gewandelt waren do begūt sin moder to schrei en ende to seggen · Du heffst enwech genoemē den staff ✝ dat is is all den trost eñ hulp ⊥ yn = ser altheit ende heffst den van vns enwech ge sant · och were dat gelt nee geweſt daerūb du enwech gesant heffst · want vnse armoet was vns genoch dat wy dyt to vkdom gherekent hadden · dat wy vnsen soen daegliks sagen eñ vernamen · Eñ tobyas sede er Vnse son sall ge sunt ouerkomen ende weder komen to vns eñ dyn ogen sullen en sien · Want ik gheloue dat de gude gaets engell in sinre geselschop is · en = de hij sall waell schicken all dink de em weder varen alsoe dat hij myt blytschop weder thoe vns keren sall Myt desen worden liet sin moe = der er schreyen ende swech ·

Dat seste capittell wo dye engell tobyā ver losten van den vysse · ende wo hij en leerden in to gaen toe sinē wyue ·

Alsus toech tobyas enwech · ende eyn hunt volchden em ende des yrsten auē = des so blieff hij beneuen dye veunyt Ty gris · Eñ hij gink vyt vmb syn woet to wassen · ende siet ein groet vys quā hyr vyt en to verssli den · ende tobyas vntsat sich ende riep myt luy der stymmen ende sede die vys wyll my verslin den · Eñ de engell sede em begryp sin kywen eñ trek en to di wart · dat dede hij eñ toch en vyp dat droge eñ hij begūde to spartelen voe toby = as votē Do sede de engel vntwēt desen vis schyo ne eñ halde by dy sin hert eñ de gal eñ de leuer wāt dese sin œberlik eñ notrofft to medicinen

Do dat thobyas gedan had hȳ briet des vis vleis ende dwogent mpt en en vp den wech Ēn dat ander salten si so dat sy des genoch hebbē solden bis dat sy quamen in rages die stat van meden ·do vraechden thobyas dem engell ende sede em Azaria broder ik byd dy dattu my seggest wat macht hebben dese dinge die du my bevalen hest to halden van desen vysse·ende die enghel andwarde em ende sede· Is dat dattu ein stuckelken van synen herten vp dye kaelen leggest so veriaecht sin voek aff all ardt van duuelen· beyde van mannen ende wyuen· alsoe dat si em nummer weder en koemen· Ēn tobyas sede em·waer woltu dat wy blyuē Ēn dye engel antworde ende sede·hyr is ein man dye raguell hetet die naest van dynen geslecht eñ hȳ hefft ein dochter de sara hetet·eñ hefft gein soen noch dochter anders dan die allein all syn guet sall dim sin eñ du sallt si motē nemē to wyue·darūb eisse sy van eren vader eñ hi sal sy dy to wyue geuen·Do antworde tobyas eñ sede· Ik hore dat sy seuen mannen gegeuen is ende sy bleuen doet· Mer dyt heb ik oek ghe· hoert dat sy ein duuell doden· Darūb vrucht ik my dat dat oek my geschyen mucht· eñ vmb dat ik ein emich soen byn mynen alderen·so sal ik ez altheit myt rasten don gaen to der hellen Do sede em die engel raphaell·Hore my eñ ik sall dy toenen wye dye gene syn dar de duuell macht oeuer hebben mach·want de geme die elicheit vntfangen also dat si got van en ende van eren gedachten vytslupten· eñ also sik ge uen to erre vnkuschheit·als ein pert eñ ein muil de geim verstantnis en hebben dar ouer hefft dye duuell macht·Mer als du sy hefste geno men ende als du myt er in dye kamer koemen byst:so salltu dy dre dage van er holden Ende du en sallt met doen dan myt er in bedinghen syn·ende des nachts so salltu die leuer van den den vysse vntfingen·ende sall dye duuell wer· den veriaecht·ende in der anderre nacht sallu werden to gelaten in dye vergaderinge der hei liger patriarchen·mer to der derder nacht sal tu dye benedictie vntfangen dat gesunde ster· ke kinder van uw gebaren werden ·Mer als de derde nacht geleden is so saltu die maecht vnt fangen in des heren anxt ende meer sallu dy schicken to wynnen kinder dan vmb vnkuysch heyt· vp dattu in abrahams saede verkrighen mogest benedictie in dinen kinderen·

Dat vij·ca·wo tobyas eñ de engell in ragu· els huys quamen eñ wo tobyas van Raguele eyrsten syn dochter saram·

Alsus gingen si in raguels huis eñ ra· guel vntfck si myt blytscopē·eñ ragu· el merktē tobyā eñ sede to ānen sinem wyue·wo gelik is dese iongelink mynen mage Ēn do hȳ dit gesacht had do sede hȳ Ghy iongelink vnse broder wan sint gy Dy sedē vit neptalims geslecht sin wy van der geuenkinis van ninive:eñ raguell sede to en Kent gi yet to byā mynē broders Ēn si seden ia wy· eñ doe hȳ vyll guets van em sprak do sede dye engell to raguell Tobyas dar du vmb vrageste is dese

vader ende raguell vyll vp en ende myt tranen kusten hij en eñ hij schreyde vp sinen hals ende sede Doen myn dy mote benedictie syn wät du biyst ems guden eñ alre guden man sen eñ anna spu wyff ende sara er dochter schrey dē ende na dē dat sy gespraken hadden so beuall raguel einen weder to slaen eñ ein wertschop to berei den Eñ do hij si bat dat sy to dē etē soldē gan sitten do sede tobyas Ik en sall huden hir miet eten noch dränken dat en sy sake datu touotē myn eten versekerst eñ gelauest my to geuē sa ram dyn dochter Do raguell dyt wort horde so vntsat hi sich vmb dat hij wuste wat dē vij mannen geschyet was die to er in gegaen wa ren eñ begūde to vruchden dat dat vmblichte miet geschege desem iongelinge also ok eñ do hi in twyuelingen was wat hij don mocht eñ hij dē iongelink geim antwort en gaff do sede em de engell En wyll miet vruchtē desen mā er to geuē want desen de got vrucht sal dy doch ter gegeuē werdē to wyue hijrumb en mochte figenen andem man hebben Raguell sede doe Ik entwyuell miet got en heb in sin anschuwen vntfangen myn byddinge eñ myn trane eñ ik geloue dat hij uw darūb to my hefft doen ko men: dat desen myn dochter wurde gegeuen er machschop na mopses ewe eñ en wyll miet twyuelen ik en sall sy dy leuetē eñ hij begrepe sinre dochter rechter hant eñ hij gaff sy in to byas rechter hant eñ sede Abrahās got ysaacs got eñ iacobs got si myt uw ende hij mote uw vergaderē eñ hij mote sin benedictie veruullē in uw eñ si namē einē brieff eñ maektē geschrifft van den hilik eñ hijr na gingen si wertschopen eñ laeff dē got eñ raguell riep annā sin wyff to om eñ beuoell dat si ein ander kamer bereiden eñ leide sarā sin dochter in eñ sy schreydē eñ hi sede er Dochter myn wese sterk van mode got des hemels moet dy blitschop geuen voer dat verdriet dattu geleden heffst.

Dat vij ca wo tobias in der nacht des vis le uet verbrāt eñ raphaell den duuell bant.

NDe nae dem dat sy dat auent etē ge daen hadden so leyden sy den iongelik im to er eñ tobyas gedacht an des en gels wort eñ hij toch vyt sinre tessen ein stuk van der leuetē eñ hij lachyt sy vp leuende kalen eñ raphaell de engell begriep do den duuell en de hij bant en m der wylltnissen in den hochdē van egipten Tobyas troesten do dye maget ende sede to er Stae vp sara ende bydden wy den heren huden ende morghen want in desen dre nachten werden wy myt gade geuoeghet Mer als die derde nacht geleden is so sullē wy in vnse hilke wesen want wy synt kinder der heligen dat syn dye dye den wären got eren ende wy en mogen also met vergaderen als de heyden de got met en kynnen ende sy stundē toe samen vp ende sy beden beyde toe saemen ernstliken dat en gheseontheit mocht werden gegeuen ende tobyas sede Here got vnser we dere Dy moten lauen die hemelen ende dy er de ende dye see ende dye fontreynen eñ dye re uiren ende all dine creaturen dye daer bynnen syn Du maecksten Adam van dem slyme der erden ende du gaeffst em to hulpen Eua En de here nu weretstu dat ik mynre suster miet en neme to wyue vmb dye sake vān vnkupscheit mer allene vmb dye mynne van nakomelingē dat din name werde gebenedyet ewichleik eñ vmmermeer Ende sara sede aldus Verberme dy vnser here verberme dy vnser ende wi mo ten hude to samen alt werden gesunt Eñ dat geschach vmbtrent der hanen sanck: gebode raguell synen kneht to ende sy gynghen tho samen myt ein vmb ein graff to maken ende se de Dp dat dat miet also geualle als den seuen mannyn dye to er in ginghen ende doe sy dat graff bereyt hadden so kysten raguell wedder to synen wyue ende hij sede to er Sende eyne van dynen mechden dat sy bese off hij doet is ende ik en mach graeuen eer dat werde Ende sy sande eyn van eren ionferen ende doe sy yn dye kamer komen was so vant sy sy beyde to samen liggen slapē eñ gesont ende waell varen ende kysten weder ende baetschopten ein gue de nye mere Ende raguell ende syn wyff laeff den got ende seden Here got van ysrahell wy gebenedyen dy want vns en is miet geschyet alls wy hadden gemeynt want dn hefft dyn bermhertichcyt myt vns gedaen want du he uest van vns verdreuen vnse vyande dye vns vruolchden want du byst bermhertich vpp twe emge kinder Myn here do sy volkomen dy gebenedyen ende do sy dy offern sacrificie dins naffs ende er gesontheit dat all dye hey den bekynnen moeten dattu alleyn godt byst in allen landen Ende raguell beuoell to hant sinen knechten dat si dat graff vullen solden: dat sy gemaeckt hadden eer dat dach wardt ende hij sede synen wyue dat sy ein wertschop bereyden sulde eñ dat si all bereyden solden dat dat to der spysen notrofftich were den genen de wandelen solden eñ hij dede slaen twe vette koye ende vyer wedere ende hij dede maelltyt bereiden al synen naberē eñ vrienden Eñ Ra guell besworc tobyam dat hij twe weken myt em bliuē solde Ende van all dat raguell hadde so gaff hij dye helfte tobye ende hij maecksten em geschrifft dat die ander helffte die em ble ue tho thobyas herschop koemen solde nae er re deet.

Dat ix·ca·wo tobyas dē engel bat dat hij wol de gaen to gabelum to vntfāgen dat gelt: eñ em weder to geuē syn hantschrifft

DO clep tobyas den engell to em dē hij meynde dat ein mynschc hedde geweſt ende hij ſede·Azaria broeder Ik bydde dattu myn woerde horen wolt all were dat dat ik my ſelven dy to eynen knecht leuerden: ſoe en ſall ik niet werdich ſyn dinre voerſichticheit nochtant ſo bydde ik dy dattu dy memſt beſtē ende dyenſtknecht de myt di gaen·eñ gaeſt to gabelum in rages dye ſtat van meden eñ leuer em ſyn hantſchrifft ende vntfank dat gelt vā em·ende bydde en dat hij komen wyll to minre bruleſſt·want du weteſt waell dat myn vader dye dage tellt: ende yſt dat ik emen dach lan ger merre ſoe ſall ſin ſiele werden bedwefft: eñ oek ſuyſtu wo my raguell beſwaerē hefft wes beſweren ik niet wersmaeden en mach Do nam raphaell vyer van raguels knechten ende twe camele·ende toch in rages dye ſtat van medē ende hij vant gabelum ende hi gaff em ſyn hāt ſchrifft·ende hij vntfenk van em all dat gelt ende hij ſede em van tobya: tobyas ſoen a: dat dat geſchyet was·ende hij dede en myt em ko men tho der bruyleſſt·ende doe hij in raghuels huys komen was ſo vant hij tobyam ſitten e ten. ende hij ſprank vp ende ſy kuſten ſich vnd eyn ander·ende Gabelus ſchreyden ende gebe nedyden got ende ſede· Dye here got van yſra hell moet dy gebenedyen·want du byſt eins al ſo guden mans ſoen ende gherechtich dye got vrucht·ende almyſſe deit ende men moet bene dictie ſeggen vp dim wyff ende vp er alderen· want gy moet uw kinder ſien ende uwer kyn der kinder·bys in die derde ende in dye vier de gebuert·ende uw ſaet moet ſin gebenedyet van gade dem heren van yſrahell die ewichlik ende vmmermeer regniert·ende doe ſy em alle hadden geantwoet Amen·doe gingen ſy tho der wertſchop eñ ſy volbrachtē de wertſchop·

DAt tiende Capittell woe Thobyas be gunde woe verlanghen nae ſynem ſoen dat hij weder queme·ende woe thobyas huſſrouwe begunde ſeer myſtroſtich tho ſyn vmb ers ſoe nes wyll ende woe thobyas ſy ſy troeſten·ende woe die ſoen ſchyede van raguele·ende hij eme ſyn guet hallff em berept gaff·ende ſeker brie ue dat hij oek vntfangen ſolde nae ſynre doet dat ander halff deell

O thobyas dat toucde vmb die ſaeke der bruyleſſt: doe was Thobyas ſyn vader ſeer ſorchuoldich ende ſede Wa rumb meynſtu dat myn ſoen toefft off warūb dat hij geholden is Meynſtu yet dat Gabelus doet is ende dat em memant gellt ēn geue· en de hij begunde ſeer to bedrouen ende anna ſyn wyff myt eme·ende ſy begunden ſeet to ſchrey en beyde vmb dat er ſoen to dem geſatten dae ge to en met weder en kyrde Alſus ſchreyden ſin moeder myt tranen ſunder vphalden eñ ſe de· We my myn ſoen: warumb ſenden wy dy in vrem de lant to gaen: dye du byſt eyn licht e vnſer ogen eyn ſtaff vnſer altheyt·eyn troeſt vnſes leuens eyn haep vnſer naekomelinghe: want wy an dinck m dy alleyn hadden ſoe en ſolden wy dy niet hebben laten gaen van vns· Ende tobyas ſede Dwyge: en wyll met wer den bedwefft·vnſe ſoen is noch geſunt·de mā den wy hebben myt em geſant dye is ſeer ghe trouwe·mer ſy en mocht in geynre manſeren werden getweſt·ende ſy ginck all dage vp en de ſach all vmb ende ginck all dye wege all vb dat ſi hoepen hadde dat hij daer hijn koemen ſolde·dat ſi en van verre ſolde ſien koemen of ſi mochte·Ende raguell ſede tho ſinem eyndom blyff hyſer ende ik ſal ſenden tho dynem vader Thobiam einen baeden der ſelicheit van dy· Ende tobyas ſede to em Ik weet dat myn va der ende myn moder nu die dage tellen·eñ dat er gepſt in en bedruckt is·Ende do raguell to byam bat myt wlen woerden ende hi en mit gē te reden horen en wolde·ſoe leuerden hij em ſa ram·ende die helfft van ſinen gude ende knech te ende ioncfrouwen ende quick ende kamele ende kye ende vill gelts·ende hij lijet ſi van e me gaen geſunt ende blide ende ſede Gaets he lige engell moet weſen in uwen wege·ende hi moet uw geſunt gheleyden·ende ghy moet al dinck gelucklick vinden bij uwen vaeder ende moder ende myn ogen moten uw kinder ſien: eer ik ſterue Ende vader ende moder nemen er dochter ende kuſten ſy ende leten ſi gaen·ende beuolen er dat ſi eren ſolde eren ſwagerheren· ende eren man lieff hebben· ende er gefind re gieren·ende er huis berichten: ende ſich ſelue halden vnſtracfflick

Dat elffte Capittell woe thobyas myt Ra phaele weder quam to ſynen alderen ende wo hij ſynen vāder dor ingheuen Raphaelis ſien maeckten

ENde doe ſy weder kyerden doe quae men ſy to charram dat myds is in de me wegetegen minue aen dem elffren daegē Ende die engell ſede toe tobyā·broeder du weteſt woe du dinen vaeder liereſt· Is dat dat dy gencecht ſoe laet vns gaen voe· Ende dim geſynd ſullen tho ſamen myt dynen wyue ende myt dynen beeſten allentelen nauolghen

vaſen wech·eñ do em dat genoch dē dat ſi gaē ſolden do ſede raphaell to tobyā Nym myt dy van den gallen van dē vyſſe· want dat ſall not twofftich weſen· Alſus droech tobyas van der gallen eñ ſi gingen enwech·eñ āna ſat degelik beneuē dē wege vp dē ouer van dē berge: van dan ſi weer ſien mochte·eñ do ſy van der ſeluen ſtat ſach off hij queem: ſo ſach ſy van weer eñ ſi bekant to der ſtūt dat er ſoen quā·eñ ſi liep eñ batſchoptē dat erē man eñ ſede· Dye dyn ſoen kūpt eñ raphaell ſede to tobyā·als du in dyn huys komen ſallt ſo anbede tohant dynē herē dinē got eñ dank em eñ ga to dyne vader ende kuſſe en·eñ to hant ſalff vp ſin oghen van der gallen van deſen vyſſe· des du myt dy drageſt want du ſallt weten dat ſin ogen to hant ſullē werdē vp gedan·eñ din vader ſall ſien dat lich te des hemels·eñ hij ſall verblijdē in dinē aenſien Do liep de hūt vor de myt was m dē wege gelik em tokomende baden ſo verblidē hij ſynē ſtert wepuelende· Eñ die blinde vader ſtūt vpp eñ begūde to lopen ſynē voet ſtotēde eñ hij gaf emē knecht de hāt eñ hij gink ſynē ſoen to gemoet·eñ hij vntfenk en eñ kuſten en myt ſynē wpue·eñ ſy begunden beyde te ſchreyē vā vrouden·eñ do ſy got an gebet haddē eñ gedanckt do ſaten ſy to ſamen neder·do nā tobyas vā d gallen van dē vys eñ ſalffdē ſinen vader de ogē eñ hij beydē waell na em eyn halff ſtūde·eñ vit ſinen ogen begōde dat wyt to komē gelik dem wyt van eimen eye· Eñ tobyas grep dat eñ o ge dat vyt ſons vaders oge·eñ to hant vntfēge tobyas ſyn geſicht·eñ ſy laeffden got: hij eñ ſyn wyff ende all die en kanden·ende tobias ſede·: Here got van yſrahell ik laeue dy·want du heffſt my gekaſtyet eñ du heffſt my geneſen·eñ ſiet ik ſie tobyas mynen ſoen·eñ nae seuē dagen ſo quam oek ſara ſins ſoens wyff ende alle dat geſynd ende quik geſont·ende die kamelē ende vyll gelts ſyns wyffs·Aer oeck dat gelt dat hij vntfangen had van gabelo ende tobyas vertallde ſynen alderen all gaets waelldaet· die hij by em gedan had dor den man de en gelept had·ende achior eñ nabat tobyas maghe quamen verurouwende to tobyam eñ verurouden myt em van all dē gude dat got by em bewyſt had·eñ dor ſeuen dage wertſchoptē ſi eñ verblidē ſy myt groter vroudē

Dat xij·capittell woe thobias ende ſyn ſoen wolden dat halff deell ers guets raphaeli gheuen·ende woe dye enghell ſich aepenbaerden ende hij van en ſchiede

Hobyas repe do ſinen ſoen to em ende ſede eme Wat mogen wy deſem heligen man geuen dye myt dy komen is? Eñ tobyas antwoerden ſinē vād eñ ſede Vader wat loen ſullen wy em geuē·off wat ſal mogē werdich weſen tegen ſyn waelldaet? Hij heſt my gelept eñ weder gebracht geſunt·Hij vntfenck dat gelt van gabelo: hij hefft my doen hebben eim wyff ende hij verdreff den duuel vā er: hij maeckten eren vaeder ende moeder blijt ſchop·ende hij verloſt my van der verſlindynghen des vyſſes·dy hefft hij oek doen ſien dat

licht des hemels ende wy sin dor en verulult vā allen gude· wat sullen wy em hyr teghen wer dich mogen geuen? Mer vader myn ik byd dy dattu en byddest of hij sich wyll gewerdigen to sinen behoue to nemen die helfft van allē gu gude dat hyr komen is· ende dye vader eñ die soen repen ende leden en vp eim side ende begun den en to bydden dat hij sich gewerdicht: vntfencklik to hebben die helfft van den dat daer gebracht was Do sede em die engell hemelik Benedyet got des hemels· ende vor all luyde bekynnet· want hij hefft myt uw sin bermhertichеyt gedan· want dye hemelicheit des ✝ ertschen ⊥konynks is gud to verbergen· Mer ga des werk to bekynnen ende to apenbaren is erlik· Guet is dye byddynge myt vasten eñ mit almyssen beter dan schat van gelde vp toe leggen· want dye almys verloest van der doet eñ si is de dar de sunde suuert ende doet vindē dat ewyge leuen· Mer de sunde don ende boesheit die sin vyande erre fielen· Datūb apēbat ik uw die warheit eñ ik en sall van uw mēt bergē heimelike reden de du hest myt tranē gebet eñ die doden groeff ende du dim maeltyt leuest· eñ du dodē des dages verborgest in dyn hus ende du si des nachts begroefst so offerden ik den herē dim byddinge· ende vmb dattu gaede bequeem werst se was dat noet dat eim bekatinghe dy prouen solde· ende nu hefft my dye here gesant dat ik dy genesen solde ende dat ik saram dins soens wyff verloessen sollde van dē duuel· wāt ik byn dye engel raphaell ein van den seuē die staen voer dem heren Eñ do sy dat gehort hadden do worden sy verueert ende all beuende velen sy vp die erde vp er aensicht· eñ de engell sede to en· Vrede sy myt uw En wyllt mēt vnthē want als ik was myt uw was ik myt uw doer den wyllen gaets· eñ den benedyet eñ laefft sinē namen· want dat schеyn dat ik myt uw at eñ drank· mer ik gebruykten vnsienliker spyse· drank den men mēt sien en mach van den mynschen· Hyrūb is is dat tyt dat ik weder kyr to em die my gesant hefft· Mer benedyet gy got ende vertellt all syn wonder· Eñ do hij dyt gesacht had so wart hij genomen van eren angesichte· eñ sy en mochten voermeer en mēt sien· do lagen sy lange vp der erden dre stundē lāk ende benedyden got· ende sy stonden vp eñ vertellden all syn wonder·

Dat· xiij· ca· wo tobyas de alde den herē anbeden· eñ wo hi tokomende dinge van der stat iherusalem prophetierden·

ENde dye alde tobyas vp dede sinē mōt ende benedyden den herē ende sede· Here du byst groet ewichlik ende vmmermeer· want du geysselst ende maeckst gesunt

Du leydest to der hellen ende brengest sy wed derumb· eñ niemant en is dye dynre hāt vntflijen mach Kinder van ysrahell bekynt dē heren ende m der heyden anschuwen laefft dē heren· want hijrumb hefft hij uw gestrouwet vnder die heiden die en mēt en kynnen· vmb dat gy syn wonder vertellen· Eñ gy sy weten doen dat gein ander ghot almechtich en is dan hij· Hy hefft vns gekastyet vmb vnse quaethеyt· Ende hij sall vns verloessen dor sin bermhertichеit· Hyrūb besiet wat hij ghedaen hefft myt uw· ende myt anxt ende myt beuen bekynt en· ende verhefft den konynk van den werlden in uwen werken· want ik sall en bekynnen in den lande mynre geuenknis· want hi hefft syn mogenheit getōt in syn sūdige volk Hyrūb wert bekert gy sunder eñ doet rechtuerdicheit voer dem heren ende geloefft dat hij myt uw sin bermehertichеyt doen sall want ik ende myn siele sullen in em verblijden· Genedyet den heren al sin vytuerkaren maeckt daege van wertschoppen ende bekynnet en· Iherusalem du stat gaedes die here hefft dy gesachtighet in den wercken dinre hande· Bekyn den heren in dinē gude ende benedye ghot der werlt· dat hij in dy weder stichten moege syn wonynge ende dat hij weder dy vergaderen mote all dye geuāge· ende du mogest verblyden ewichlik ende vmmermeer· Du sallt blinken myt blinkendē lichte ende al die enden van der werlt sullen dy anbeden Die gebuerde sullen van verre to dy koemen ende sullen gauen brengen ende aenbeden in dy den heren ende sullen dui lant hebben yn helichmakinge· want sy sullen den groten name in dy anropen· dye dy versmaden sullen wesen vermaledyet· ende all de dy honsprakē sullen sin verderfft· ende gebenedyet moten si syn die dy buwen want du sallt werden verblijt yn dynen kinderen· want si sallē all werdē gebenedyet eñ werden vergadert to dē heren· si sin all selich die dy mynnen eñ die verblydē vp dynen vrede Myn siele gebenedye den heren want hij hefft ihrlīm sin stat verlost Ik sall selich wesen oc dat ouerblyuen myns saets werden sien de klarheit van ihrlīm De poerten van ihrlīm soldē werden gesticht van saphiren eñ smaragdē· eñ all die vmbgank van eren murē van preciosen stemē· All er straten sullen gestewecht werdē· van wytten eñ van reinen steinen eñ in erē wegen sall men allelupa singen Gebenedyet si die hē de si verhauē heft vp dat sin ūk vp er sal sin ewichlik ende vmmermaer Amen·

Dat xiiij· ca· wo lange tobyas leffden ende wo alt hij was do hi blint wart· eñ wo lange hij blint bleff eñ wo hij sinen kinderen voer sinē dode pphetierdē vā der vmbkyrynge minue·

Als tobias sermon wat̄ volbracht eñ na dē hȳ weder siende wart se leffde hi xlij ·iar eñ sach synre neuē soen·eñ doe hȳ hūdert iaer eñ twe volbracht had:so wart hȳ erlik begrauē in nimue·wāt do hȳ syn licht verlos do was hȳ lvi·iar alt·eñ do hȳ dat ses tichste iar alt was soe vntfenk hȳ dat weder· ende dat andē van sinen leuē was in blȳtschop eñ myt guden vorgange van des heē anxt soe vor hȳ hȳn myt r ɼden·Mer in der tyt sins do des riep hȳ to em tobyā sinen soen · ende seuen ionge soen sin neuen ende hȳ sede en Na is dat verderff van nimue·want gaets wordt en sall niet verblyuē ·eñ vnse broeder dye verstrouwet syn van dē lande yſrahll sullen weder kȳren toe em·want all er verwost lant sall vervullt werdē·men sall weder stichten gaets huis· eñ dat dar in verbrant is·Eñ dar sullen weder kȳren all die got bekynnen·eñ de heyden sullen er aff gade laten ende sullen komē in ihrlīm eñ woenē dar in·eñ all die konynge der erden sullen sich dar in verbliden eñ den konynk van yſrahell ā beden·Darūb hoert gy myn soen uwen vader· Dyent dē heren in waerheyt eñ vnderſuekt en to doen dat em genochlik is·eñ beuelt uwē kīderen dat sy gerechticheit ende almyssen doen· vp dat sy gaets godēken·eñ sy in allen tidē loe uen in waerheit eñ in all synre macht· Nu gy soen hoert my ende en wyllet niet hȳr blyuen· Mer so in wat dagen dat gy uw moder begra uen hebt by my in ein graff van der tyt bereyt uwen wech dat gy van dan gaet·want ik sie dat dye quaetheit van nimue er ende geuē sall eñ dat geschach nae der moeder doet dat tho bias enwech genk van nimue myt synen wy ue·myt sinen soenen eñ kynts kinderen·eñ hȳ kȳrden weder to sinē swagerē·ende hȳ vant si gesont in gueder altheyt· eñ hȳ nā erre waer· eñ hȳ sloet er ogen ende hȳ entfenk all erfftale des huys raguelis·ende hȳ sach dat vyfftre ge slecht syn soen sinre soen kinder·eñ do hȳ vervuult had·xcix·iar in des heren anxt so begroe uen si en myt vrouden·ende all syn mage ende all syn geslecht bleff in guden leuen ende in gu der wandelmgen·soe dat sy tequeem watē ga de eñ den mynssen eñ all de in dē lande woendē

Hyr eyndet dat boek thobye

Hyr begint dat boeck Iudith·

Dat xste·Capittell woe Nabugodonosor verwan den konynk Arpharat·

Arpharat de konink van medē had vyll heyden bedwungen dor syn gebade·eñ hȳ stichten ein so mechtigen stat: de hȳste egbatanis·hy maeckten vā ge houwen vyerkanten stenen er m uren seuentich ellenbagen in der hoechden· ende dertich ellenbagen wȳt Mer er tōrn maekeden hy hundert ellenbagen hoge ende vyer· kant·so was ygelike side van den tornen twintich voet wȳt·eñ hy maeckten dye pœrten vā der stat soe hoge als dye torne·ende hȳ verho ue sich all in dye macht syns hers·ende in der glorien sinre wagen·Ende nabugodonosor de konynk van assyrien de dar regnierden in nim ue der groten stat·hy wochte tegen Arphax at in dem xij·iaer syns riks·ende hy verwā en in dem groeter welde dat men heret regau tus· sen eufraten ende tighrin·ende iadoson in dem kampe erioth des konynks van elikom · Doe wart nabugodonosors rik verheuen :ende syn hert wart verheuen·ende hy saande nae all dē genen dye woenden in cœlien ende in damass· co ende in libano ende to den heyden dye watē in carmelo ende in cœdar ende de in galileawoe neden in dye grote ackere esdrelon·ende to all den genen dye waren in samarien· ende oeuer dye reuȳr van der iordanen bis to iherusalem · ende to al den landen van iessen·bis dat mē ko met to den bergen van Ethyoppen·To all de· sen sande Nabugodonosor dye konynk vā Ar sirien baeden ende sy verseden em all eindrech· tich·ende sanden dye baeden weder ydell ende verworpen sy sonder ere·Do wart dye konink nabugodonosor verbolgen vp all dese lande eñ swor by sinē rik eñ by synre kronen dat hi sich wreken wolde van all desen landen·

Dat xj·ca·wo holofernes van des koninks gebade syn her bereyden eñ myt den vyt wech eñ vyll lande ende vyll stede wan

Ende an dem·xiij·iar des konynks na bugodonosor·vp dē·xxij·dach vā der xste maent:so wart gemeynlik geae penbart ende gesacht in nabugodonosors des konynks van assyrien huse dat hy sich beschet men solde ende hy repe all den meysten vā ge buerten ende all syn primœn kempers ·eñ had myt en hemeliken raet·ende hȳ sede dat sin ge pinse was in em ·dat hȳ all ertrick vnder em doen solde· Do en dit all behachden do riep de konynk nabugodonosor holofernem dē mar· schalck van sinre ridderschop·ende hȳ sede en Treckt vit tegen all dat rick van osten eñ sū derlinge tegē de gein de myn gebot vronwert hebben·Dim oge en sāll niet spatē emich rik eñ du sallt ygelike gemurde stat my vnder doen · Holofernes riep do de primœn eñ de meyster· schop der krafft vā assyrien·eñ hȳ vitlas mā to dē her eis em de konink beuoell hūdert dusent eñ xx·dusent man wechters to wet eñ reighet schutte twelff dusent Eñ hi dede all sin her vor gan in ein vyllheit van vntelliken kamelē mit den dat van noeden was ende seer ghenoech dem her ossen ende schaepe · der gheyn ghetall

en was Ende hy beuall vyt all syrien koen toe bereyden all daer hi liggen solde· ende hy nam van des konynges huyse seer vele golds ende siluers Ende hy toch vyt ende alle dat her mit wagenen myt reysigen ende myt schutten end se auerdeckden alle dat lant alls sprenckelen· Ende doe hy kaemen was vyt dem lande van assyrien so qnam hy toe dem groten bergen an ge die thoe der lincker syden van cælien sijn· ende hy vp all er borghe· ende gewan alle va· ste stede ende hy thoe bracke die seer rike stad melothi· ende hy berouede alle die kynder thar fis ende kynder ysmahels die tegē dat angesi· chte der xylremis waren ende an dat sudē des landes van Celeon Ende he torh auer Eufra ten ende hy quam in mesopotamen ende brack alle die groete stede die daer waren vā der vlo et mambre bys dat men thoe der see kumpt en de hy besette syne ende van dem lande van Ci· licien bys an die ende iaphet die thoe dem sudē wart sijn· Ende hy voede alle die kynder van madaia enwech :ende hy berouede alle er tick· heyde· ende alle die gene die tegen en stunden die dode hi in des swerdes mūde Daer na stech hy nedder in die velde damasci in den dagē des arns ende voerbranthe alle die vruchthe end al le die boome ende wijngarden dede hy affhou wen· ende sijn angest veel vp alle die gene dye in dem lande woenden·

Dat ij· capittel Wye vel lantschappen en de stede sich gauen in die hande holofernis en de woe hy doch alle dye stede voerstoede daer hy in quam·

Nde doe sanden die konynge ende prin cen alre stedē ende prouincien alls van Syrien ende van mesepotamien Syri· en Sobal Libien Cilicien er baeden· ende dye quamen thoe holofernem ende sachten· Dine vnwerdicheyt mothe vp horen by vns :want dat ys better dat wye leuende dyenen nabugo donosor dem groten koninge :ende dat wy dy vnderdaen sijn dan wy sterven ende lyden sca den vnses eygendoem myt vnser voerderffnis want alle vnse stede ende alle vnse guet end vn se houele ende alle berghe ende vnse ackeren en de vnse quyeck vande koyē ende die kudde vā vnsen schapen ende seghen ende camelen ende perden ende alle vnse guet ende ghesinde sal sin in dynen anschouwen· ende alle sullen se sin vn der dynen ghebaede· wy ende vnse kynder sint dyne dynstlude· kum ende wees vns eyn vrede desam here ende gebrueckt vnses dyenst als di behaget· Doe toch hy nedder van dem berghe myt dūreysigeren myt groeter kraefft eñ gewā all die stede ende alle die in dem lande woendē· ende vyt allen stedē nam he sich hulpers star ke man ende vyt gelesen thoe dem stride Ende den lantschappen quam soe groeten anxst an: dat alle die princen ende ersamen lude van allē steden myt dem volcke vyt teghen em tho ge moethe ende entfenghen en myt broenen en de myt lampen· Ende leyden dense off proœssien myt harpen ende cymbalē· nochtant dat se dit deden soe en mochthen se nyet ghesachtigen de wreethept syns herthen: want hy vuerstuyrde er stede· onde hewwe aff er busche: want die ko upnck Nabugodonosor hadde dat em bevalē dat hy alle die gaede ✝ dat sint alle die voerstē Ider erden verwoesten solde alsoe dat hy alley ne woede got geheten van alle den gennen die myt holofernes macht soldē werdē vnderdwō gen Ende hy gynck doer syrien soball ende all Apamiam ende alle mesopotamiam Ende hy quam in ydumea in dat lant van gabaa End hy nam er stede ende hy blijeff dartich daghe liggende· Ende in dessen gaghen bevael hy we vergaderen alle dat heer van sinre macht

Dat vijerde capittel Woe die kynder van is rahell erre lant bestalten thoe wederstaen ho· loferni· ende woe se myt groter innichept god den heren anrepen

Doe dyt die kynder van israhell horden die woenden in den lande iuda do ent· fruchten se sich serevan sinen angesich te Ende desen anxst ende noet vyell in er sinne dat hy dat doen solde an iherusalē ende des he ren tempell alsoe hy gedaen hadde den anderē steden ende eren tempelen Ende se santen in al le Samarien all vmb ende vmb bys thoe iheri co Ende se besatthen alle die hoychde der bergē ende se beleyden er vnuaste stede myt muren en de se vergadderden koen thoe berydynge des strijds· Ende die priester eliachym schrieff toe alle den genen die teghen esdrelon waren· die ys tegen dat angesichthe van den groethen ac ker beneuen Dothaym ende allen den landen daer doer men gaen mochte dat se innemē sol· den die vpgenge der berge daer eynych wech sijn mochte thoe iherusalem ende se daer waer den solden soe waer dat nauwe eyn enge wech mochthe sijn tuschen den bergen Ende die kin der van israhell deden als en Yliachym des he ren priester bevalen hadde· Ende alle dat volk reep thoe dem heren myt groethen anxst End se voeroptmodyghden er sielen in vasten : sy ende er wijue Ende die priester kleyden sich myt haeren kleyderen eñ se leydē die kinder en tegē dat anscht van des herē tempell· eñ se aū· deckdē des herē altar mit eynē hāerē kleyde eñ

ſe repen eyndrachtliken thoe dem heren got van yſrahell dat er kynder nyet woerden gegeuen m woeff· noch er wijue in deilinge· noch er ſtede in verſtoeynge· noch er hillige m beſmytinge· ende dat ſe met en woerden den heyden in eyn laſter· Doe gynck Helyachym des heren groete prieſter all vmb ende vmb yſrahel ende ſpraeck thoe dem volcke ende ſachte· Ghy ſult weten dat die here uw bedynge horen ſall off ghy blijfft vulherden in vaſten ende in bedyngen in dem angeſichte des heren Ende ghy ſult gedencken moyſes des heren knechts: die amalech die betruwē hadde in machte eñ in ſin craft e ende in ſin heer ende m ſin ſchyldе ende in ſin wagenen ende in ſinen gheeyden affwarp nyet wechtende myt yſeren: mer myt hillighen bedynghen· Aldus ſollen alle yſrahels vyande neder geſlaeghen werden· off ghy geduyrt in deſſen wercken dat ghy beghunnen hebbet· Nae deſer gueder vermanminghe die hy en ghaff ſo bleuen ſe geduyrich in gebedynghe in des herē aenſyen Ja dat die genne die daer offerden gebernenden offer dem heren waren baeue gecleydet myt haren kleydē· en die daer offerden ſacrificien den heren ende aſche was vp eren hoeueden Ende alle beden ſe myt allen eren herten gaede dat hy ſin volck van yſrahell viſityeren ſolde·

Dat vyffte capittell· Doe Holofernes vrāgede na die geſtalt des volckes van yſrahell· ende woe Achyor em antwoerde dat dat volck van goede vytherkaeren ende vyt eghypten geleydet was ende got vuer en ſtriedе ſoe langhe ſe in ſynen dyenſt bleuen Mer wanner ſe dye weghe gaeds lathen: ſo werden ſe in troene ende in geuenckems geghеuen· Ende he daerūb redе Holoferm dat hy lete vſoeken off die kynder van iſrahell ghеſundiget hedden enthegen got ende dan ſtredе enthegen ſe Ende woe holofernes endе ſin edelluyde thornich daerumb worden ende achyor doden wolden·

Oloferm dem prīncen der ryddерſchap van Aſſyrien wart ghebaetſchapt dat ſich die kyndere van yſrahell bereyden vmb en thoe wedderſtaen ende dat ſe die weghe van den bergen beſlaethen hadden ende vā groethem torn ſoe wart hy entfengt in groether tornmchept· ende hy reep allen prīncen vā Moab ende die marſchalk van Ammon end ſachte en· Segget my wat volcks is dat: dat deſſe gheberchte beſittet off welcke ende woe wele ende woe groet er ſtede ſin· ende ock welcke er macht yt ende woe groet er ſchaeren ſyn· off wye ys konynck van erre ryddерſchap warumb hebbēwy deſe vrunwerdet meer dan die genne die woenen in oeſten ende ſint nyet vyt ghekoemen enthegen vns thoe gemoete: dat ſe vns myt vreden entfangen hebben? Doe ant woerde Achyor die marſchalk van ammons ſonen ende ſachte· Myn here off du dy werdiges thoe horen ſoe ſall ick die waerheyt in dynem anghefichte ſegghen van deſem volcke dat yn dem geberchte woent· ende geyn valſch woert ſall vyt mynem munde gaen· Dyt volck ys vā Caldeeſchem geſlechte ende dat woende yerſt in Meſopotamyen vmb dat ſe nyet en wolden volghen den goeden erre wedere die in dem Caldeeſchen lande waren· ende aldus lethen ſe die gewoenheyt die ſich thoe vele gaeden erre wedere helden ende ſe erden eynen got des hēmels Ende hy bеuael en dat ſe van daer vytgaen ſolden ende woenen in Carrām· Ende doe die hūger alle dat lant auergaen hadde· ſoe weghen ſe neder in egypten ende daer woenden ſe vyer hundert iaer· ende ſint alſo ghemanmchuoldyget dat men er heer nyet mochte ghetellen· ende als ſe die konimck van egyptē beſwert hadde ende hy ſe vnder gedaen hadde in tymmerīghen ſynre ſtede in dreck ende in teghelſteynen Doe repen ſe thoe eren heren ende hy ſloech alle dat lant van egypten myt manniger plagē Ende doe ſe die van egypten vyt eren lande verdreuen hadden ende die plage van en gimck en de ſe ſe wedder vangen wolden ende thoe eren dyenſt weder epſchten Doe als ſe ghеuluē waren apede en ghot des hemmels dat meer· ſoe dat ſe in beyden ſyden van en dye wather vaſt woerden als eyn mure· ende deſſe gynghen myt droeghen voeten doer vp den grunt des meers ende als in deſſer ſtat en na volghede yntellich heer der egyptien· ſoe woerden ſe auerdeckt mit dem water dat daer eyn nyet en bleeff die dat geſchicht den nakoemelingen moechte wērtellen· Ende doe deſe vyt den woeden meer ghetrogen waren doe weghen ſe in der wildrems des berghs van ſyna daer geyn mynſche inne woenen en mochthe noch eyns mynſchen ſoene inne gerneſten· daer woerden en bytther fontеyn nen ſoete thoe drincken ende ſe entfēgen er lyeffnoettrofft vā dem hemmel vijertich iaer lāk Soe waer ſe tweghen ſoe wechte voer ſe er got· Ende voerwan ſunder weghen off ghеſchutte· ende ſunder ſweett ende ſchyle Ende nyemant en heefft gheweſt die deſen volcke hynderē mochte dan als ſe wecken van dyenſt des herē ers gaeds· Want alſoe vake als ſe ſunder em eynighe ander goede erden· ſoe woerden ſe gheghеuen in roeue ende in dat ſweert ende in laſter· Alſoe vake als ſe berouwe hadden dat ſe ghеſcheyden warē van dē dyenſt ers gaeds ſo gaff en got des hēmels crafft to wederſtaen· want

se sloegen doet den konynck van chananeen- ende die Jebuseen ende die pheriseen ende dye ethheen ende die Eueer ende die amoereer ende alle die mechtigen in Esebon ende se hebben besetten er lant ende er stede Ende also lange als se nyet en sundigen in ers gaeds anschyen soe was dat guet myt en: want er got hathet die boes heyt. Want voer desen iaer doe se aff ghegangen waren van dem wege den en got gegeuen hadde dat se daer in wanderen solden: soe worden se vorderfft myt vele strijden van heyden. ende vele worden van en geuanghen geleydet in dat lât dat en nyet erwas ende sint koertlyken wedder gekyert thoe dem heren eē gaede. ende se sint weder voergaddert van der verspreydonge daer se in verspreyt waeren. Ende se stegen vp alle desse gheberchte ende hebben weder vmb besetthen iherusalem daer helligen der helligen sin. Hirumb myn here vndersoeke off se enych mysdaet hebben m ers gaeds anschyen ende laet vns den thoe en vp trekēwāt leuerende sall se dan er got dy leueren: ende se sollen werden vnder dat yock dynre macht. Mer hefft dyt volck geyne mysdaet voer synē gaede. Soe en sulle wy nyet moeghen wedder staen. Want er got sall se beschermen. ende wy sollen alle der werlt thoespotthe sijn. End dat gheschach doe Achyor vp helt desse woert thoe spreecken. dat alle Holofernes eddellude vormich woerden ende se gedachten thoe doeden en: ende sachte die eyne thoe dem anderen. Wye ys dyt die secht dat die kynder van ysrahell moegen wederstaen Nabugodonosor dē konynghe ende synen herre. die mynschen sijn sunder wapen ende sunder macht ende sunder kunst van wechthen: vmb dat Achyor weten moghe dat hy vns bedrijcht soe sollen wy vpp gaen in dat geberchte Ende als er mechtigen luyde gheuanghen sijn: soe sall men en als dan myt dem swerde doet slaen. dat alle die luyde moegen wethen day Nabugodonosor got vā der weerlt ys. ende sunder en ys anders geyn got.

¶ Dat seeste capittell. Woe Holofernes van tornychept geboet Achyor geleuert thoe werden den kynderen van ysrahell. ende wo hy gebunden wart in dat geberchte ende en die kinder van ysrahell vntbunden ende brachthen en in berhulyen.

Ende dat geupel doe se er sprecken leeten soe wart Holofernes sere vormich ende hy sachte thoe Achyor Vmb dat du vns gheprophetyert hefft ende gheseacht. dat dat voleck van ysrahell wyerd beschermet van sinen gaede vp dat ick dy woenen sall dat geyn got en is dan die konynck Nabugodonosor als wy se alle voerslaegen hebben als eynen mynschen. dan sallt du oeck myt en sterue in der van Syrien swerde ende alle ysrahel dat sall myt dy voerdergfft werden. Eñ du sallt proeuen: dat die konynck Nabuchodonosor here ys van alle der werlt. dā soe sall dat swert mynre rydderschap doerghaen doer dyne spende dorch steken salt du vallen vnder die gewonden van den kynderē ysrahell. ende en salt dyns leuens nyet mer hebben brys dat du voerderffs myt eyn. Mer ysst dat du weenes dat dyn prophecie waer sijn sall: soe en laet dijn angheseicht met bedroefft werden. ende die bleckheyt de in dynen anghesichte ys gae en wech van dy Isst dat du meenst dat desen woerden niet en sal mogē voldan werdē. mer vmb dat du wethen sulls dat dy dyt myt an wedderuaren sall Syet van deser stonde salt du den werden toe geuoeget. Vpp dat als se entfanghen werden ppne myns sweerdes: dat du dan oeck vnderligges mynre wraeken. Doebeuael Holofernes synen knechthen dat se Achyor nemē solden ende leyden en yn berhulyen ende dat se leueren solden in der kynder van israhel hande. Ende als en Holofernes knechte genoemē haddē gynge se doer die veldonghe. Mer doe se dem gheberchde nakeden soe quamen die slengers ent hegen se. ende doe kyerden se nedder wart an die syde van dem berghe. ende se bunden Achyor an eynen boem myt handen ende myt voethen. ende se lethen en also ghebunden myt koeden. ende se kyerden wedderumb thoeren heren Ende die kynder van ysrahell sthegen nedder van Bethulyen ende quamen toe en. Ende als se en loes gelathen hadden do voerden se en in Bethulyen ende satthen en in myddes des volckes. ende vragheden en wat dat bedude dat die van Assyrien en soe ghebunden hadden gelathen. In den daghen waren daer dese princē. Ozyas Mycha soen van Symeons geslechthe ende Charmy die ock Gothomell hethe. In den myddel der alden van den kinderen ysrahell ende van dem anghesichthe er allre sprack Achyor allet dat hy gesacht hadde doe en Holofernes vraghde. ende wo he Holofernes volck vmb des woedes wyllen wolde doeden Ende woe Holofernes van tornychept beuaell dat men vmb der saeken wyllen dem volke van ysrahell leueren solde: vp dat als hy dye kynder van ysrahell voerwoenen hadde dat he dan ock Achyor beuellen solde werden gedoedet myt mannygerhande pynen: vmb dat hy ghesacht hadde. Got des hemmels ys er beschermer Ende als Achyor alle gesacht hadde

wyt·soe vyell alle dat volck vp er angesichte en de aenbeden den heren ende myt gewepne ghe weyn ende gheschrey soe stoeten se eyndracht liken ere ghebet vyt voer dem heren ende sach ten·Here got des hemmels ende der erden sye aen er houerdie ende aenschouwevnse oetmo dicheyt ende merke dynre billighen anghensi chte ende wene dat du nyet en verlaeest die gē ne die sich vp dy verlathen·Ende dat du voer neders die genne die sich vp sich seluen voer laten·ende auer er krafft sich gloriereu·Ende doe dat weynen ende schreyen gedaen was en de dat gebeth des volckes doer alle den dach vervult was troesten se achyor ende sachten· Got vnser vedere we ke krafte du vertelt hefst desse sall dy desen loen ghouen dat du met dat verderff erre sallt spen·Ende als dye here vnse got synen knechthen dese vryheyt geghouen hefft·soe sall myt dy sijn got in vnsen mydden Doe dat du als dat dy behaget vnder vns ok woenen sallt myt alle den dynen·✠dat ys du sallt entfangen vnse ee ende ghesetthe: wante die heyden en waren nyet schuldych thoe hol den die ee Moysi·Mer dat was en genoch thoe dem heyl dat se geloefften an eynen got die eȳ wedergelder were alre gueder nae den raet ers eygen wyllēs.¶Ende als die raet ghedaen was soe vntfenck en Ozyas in sijn huys ende mack de eyn groet auentmael·ende hy reep alle die prieſteren Ende als se erre vasten vuldaen hadden soe ethen se thoe samen Ende daer na vergaderde sich alle dat volck ende se beden all de nacht bynnen der kerken byddende hulpe vā gaede van ysahell·

Dat seuende capittell·Woe Holofernes sin heet schickde enthegen die kynder van ysahel Ende woe die kynder van ysahell murmurede enthegen Ozyam ende wolden dat se myt vre den sich auerghouen in Holofernes hant: wāt en waters gebreke·Ende woe Ozyas en thoe sachte off sy bynnen vijff daghen geyn hulpe van goede en kreghen· dat se sick dāvp solden geuen·

Nde des anderen dages soe beuael Holofernes synen heren dat se vptrecken solden entegen betulyen Ende tho voete waren daer hundert dusent ende twyntych dusent manne vechters·ende twe ende twyntich dusent vyliger·behaluen die bery donghe der manne die hy geuangen ende mede genoemen waren van allen steden ende landen die hy gewan·Alle dese bereyden sich thoe strijdē en tegen die kynder van israhell Ende se quamen doer die kanten van den berge bijs in die hoegede die dar leget tegē dothaym·van der stat die Belma hyet bijs thoe Thelmon die tegen Esdrelon is·Ende doe die kynder van israhell dyt grote volck der assyrien sagē soe velē se vp die erde ende worpen asschye vp er hoefft ende baden eyndrachtliken dat got van israhell syne barmhertichept woenen solde vp sin volck· Ende se namen er strijdbaer wapen ende saten an den steden dar die enge wege hyn gyngen tuschen den gebercht̄en·ende se waren warden de alle nacht ende dach Ende doe Holofernes al vmb ende vmb gegaen hadde·so vant hi dat die fonteyne die in eren waterval lyep gynck her buren der stat van der suden syden ende hy beual er waterleidinge to verderuē Nochtant waren fonteynen met verre van den muren dar vyt se stillicken water putten: met vmb sich to verquycken dan to dricken Mer ammons en de moabs kynder quamen thoe Holofernez en de sachten Die kynder van israhell verlatē sich met vp speer off vp geschutte: meer die bergh beschudden se·ende se vesten die berge beneden leg ſēde vp dat du se sundē strijd moeges wijnnen so leg ge wechter an die fonteynen dat see daer vyt met scheppen en mogen·Ende aldus salt du se doden sunder sweerde·off seker se sullen van pynen er stat vp gheuen die se menen dat men se nyet wijnnen en mach·vmb dat se in den gebercht̄en stept Ende dese worde watē bequeme voer Holoferne ende voer alle synen hermeysteren·Ende leede alle vmb ende vmb thoe ygeliker fonteynen hundert man·Ende doe men desse wachte twyntich daghe hadde gedaen soe voergyngen die cysterne ende dye vergaderynge van den water alle den ghennen die in Betulyen woenden·alsoe dat bynnē der stat niet waters: en was daer se eynē dachmochten myt werden gesadet·want men gaff da gelicks dem volke dat water by mathen· Doe vergaderden thoe Ozyan alle die man ende die wyue ende die iungelinge ende die kleynē kynder thoe samen ende se sachten alle myt eynre stemmen Die here moet hy oedelen tuschē vns ende dy·want du hefst quaet enthegen vns gedaen vmb dat du nyet vrede en woldes sprekē myt den van assyrien✠wante die menschwert druckt van dorste wolde dat men die stat solde vp geuen Mer Ozyas ende die prieſter kerden dat daer vmb repen se Oziam dem voerstē tho dem gaeds oedel menēde dat die bescherminis der stat were eyn houerdije.¶ende vmb dit hefft vns got verkoft✠dat is gans auer gelueert.¶in er hande·ende hirumb en ys nyemant die vns helpen mach nae dem wy voerslagen werden voer ern ogen in doerste ende in groeten voerluys Ende nu vergaddert all die gēne die in de stat sint dat wy vns allen willenliken

auergeuen Holofernes volck·wāt dat is bet
ther dat wy gaede in der geuenckenis gebene
dyen leuende dan dat wy steruen ende werden
in eyn spot allen vleschе ·Als wy syen steruen
voer vnsen ougen vnse wyeff ende vnse kinder
Wye aenroepen huyde thoe oerkunde hēmell
ende die erde ende den got vnser vedere de vns
pynicht nae vnsen sunden: dat ghy thoe hant
die stad vpp ghefft in Holofernes riddersca
hande soe dat vnse ende koet syn moeghe m dē
sweerde die anders lāger wert in drugede des
doersts·Ende doe se dyt gesacht hadden: soe
woerden se alle seer weynende ende rpē in der
voergaddеringen ende doer wel vren repen se
myt eynre stemmen thoe dem heren ende sach
ten Wy hebben gesundyghet myt vnsen vede
ren wye hebben vngerechtliken gewerckt end
quaet gedaen vmb dat du gudertyeren sist so
voerbarme dy vnser ende wrecke vnse boeheit
in dynre geyselynge ende en wyll met leueren
die genne die dy bekennen: dem volcke dat di
nyet en bekent·vpp dat se vnder den heyden m
et en seggen·waer is er got? Ende doe se myt
dem schreyen ende roepen voermoet waren doe
swegen se· Doe stont Ozias vp ende hy sachte
all schreyende myt traenen Broeder siet wol ge
twoest ende latet vns die vyff dage voerbeyden
barmhertichеyt van dem herē: want vmblicht
hy sall syn tornychеyt van vns kyeren ende ge
uen glorie sinen namen Mer en koemet vns dā
geȳ hulpe als dese vyff dage geledē syn so sollē
wye desse woerde doen die gy gesprackē hebt·

Dat achte capittell· Woe Judith Ozias
ende die prieſter straeffde vmb dat se got beke
ret hadden ·ende woe se se voermaende dat se
got aenwopen ende anbeden solden·

Ende dat geschach als Judith die we
dewersche gehoert hadde desse woerde·
die daer was eyn dochter Merari des
soens ydor die daer was ein soen Josephs des
soens Ozie·des soens Elai·des soens iammoe·
des soens Gedeons·des soens Raphyms·des
soens Achitobs·des soens Melchie·des soens
Enan des soens Nathame·des soens Salathi
el·des soens Symeons·des soens Ruben ende
manasses was er man die in den dagē der ger=
sten arns gestoeuen was·want hy was vnlee=
dych mit den gennen die garuen bunden in dē
acker·ende eyn hytthe quam em vp dat hoeft
ende hy starff in Bethulyen synre stad ende he
is daer begrauen mit synen vederē Ende Iudith
was syn wedewe naegelathen van em nu dree
iaer ende sees maent ·Ende boeuen in ere huys
hadde se sich eyn hemmelike slaepkamer ghe=
maeckt ende daer helt se sich in geslaethen myt
eren iunckfrouwen·eñ se hadden auer er lendē
eyn haeren kleyt·ende se vastedē alle die dage

ers leuens· Sunder des sebboths ende die fest ē
der nijer maent ende die festen des huys van is
rahel·ende se was seer schoen an thoe syen end
er man hadde er gelaten wel gueds ende groe
the gesinde ende erfftael vā koyen ende vā scae
pen Ende sewas vnder en allen die voernoem=
ste want se entsach seer got eñ nyemāt en was
die eyn quaet woert van er sprackt Ende do de
se aldus gehoert hadde dat ozias geloefft had
de dat hy als vpff daghe vmb waren die stad
vp geuen solde·doe sande hy to den priesterē ca
bri eñ charmi ende se quamē to er eñ se sachte
en Wat is dat woert daer in ozias consentyert
hefft dat he die stad vp geuen wyll den vā Sy
rien off vns binnē vijff daghen geyn hulpe en
komet? ende wye siet gy die gy den herē bekert
dit en is geyn rede die vns barmhertichеyt toe
brenget: mer se brenget bether tornichеyt end
aenstyckt toen· Gy hebt tijt gesat der barm=
hertichеyt vns herē ende na uwen willen hebt
gy em dach gesath·Mer vmb dat die here ghe
duldich is: laet vns hijr aff bertouweniſſe hebbē
ende bidden en myt traenē dat hy dat vns ver
geue want got en sall men met drouwē als ey
nen mynschen noch he en sall thoe der tornch
heyt nyet vntsteken werdē als eyns mynschē
soen Ende daer vmb laet vns dē herē vnse siele
weyptmodigē eñ latet vns em dyenē in bedwo=
efdē optmodigē geyste eñ seggē em all schreyē
de dat hy na sinē willen doe mit vns sine barm
hertichеyt vp dat so vnse herte bedruckt is in
ere houerdicheyt·also moten wy glorierē in
vnser optmodichеyt wāt wy en sint met geuol
get vnser vedere sundē die erē got lerē ende an=
beden vromde goede·vmb welke misdaet se ge
geuen sint in dat swert eñ in woeff ende ī laster
ere viandē: mer gy en wyten geynen anderen
got da en·eñ laet vns optmodichlikē verbeidē
sinē troest eñ hy sall vnse bloet socken van vn
ser viāde bedruckt·ende he sall alle die heyden
weoptmodigen die vp repsen tegē vns eñ dye
here vnse got sall se maken sunder ere·ende nu
gy broder want gy prieſter sint vnder dem vol
ke gaeds ende an uw hanghet ere siele: heuet
vp uwe herthen myt uwē woerden dat se gedēc
ken dat vnse vedere getempert waren vp dat
se solden werden geproefft off se waerlick eren
got erden Se sollen gedencken woe Abrahaz
vnse vader getempert ende doer alle trubulacie
probert ende geworden ys eyn vrunt gaedes·
Als ock Isaack ende Jacob ende Moyses eñ al=
le gaede behagedē sint truwe gewest eñ gega
doer alle trubulacie·mer die genne die nye geȳ
temptacie entfangen en hebben myt des heren
anxst eñ die tegen gade dedē er vngelidsamich
heyt eñ verweet erer murmurunghe tegen got
spraken. desse sint verstuyrt vā dē verwoestingē

ende se sint voergaen van den slangen Eñ dat vmb en latet vns vns seluen niet wrecken van den dat wy liden Mer latet vns merkē dat dese pyne die wy liden kleyner sy dā die wy mit vn sen sunden hebben verdyent eñ laet vns gelouē als knechte die castyet werden: dat des heren gepselinge vp vns koemē sy met toe vnsen ver luis mer dat wy vns beteren solen Eñ ozias eñ die priester sachtē to er Allet dat du gesprakē hefft is waer eñ geyn straffinge en is in dynen woerdē Hirumb nu bidde voer vns wāt du bis eyn hillich wyff gaede vruchtēde · Eñ mdyth sachte en · Als gy bekent dat dat vā gaede ys dat ik sprekē mach: also proeft ock off dat vā gaede is dat ick gestalt hebbe to doen eñ bydt dat got mynen raet vast maken moech gy sult ind ser nacht an der poerten staen ende ick sall daer vyt gaen myt mynre maget eñ bydt dat die here in vyff dagen als gy gesprakē hebt sin volck van israhel an sien moete: mer ick en wil met dat gy verwaren dat ick doen sal bys thoe der tyt dat ick uw weder baetschappē sall soe en sall men niet doen dan voer my bydde to dē heren vnsen got Eñ ozias die prīce van Juda sachte to er · Ga in vredē ende die here moethe mit dy wesen to der wraken vā vnsen vianden · eñ se kyerdē wederumb eñ sy gyngē hen-

thters Mer du seges auer ēr tenten eñ die dūc kerhyde voermode se · die dupede helt er voete eñ dat water auerdeckde se · Here also moethe ock dese werdē die betrouwē hebben in ere vyl heit eñ in eren wagenē eñ in erē kusen eñ in erē schildē end in erē geschutte eñ in erē speren wer blyden ende en weren niet dattu selffs vns got byst die vā den beginne die strijd towriffs end dat die here is dyn naem Heff vp dynē arm al-so du gedaen heffst van dem beginne ende broe ke er crafft in dynre macht Ere craffte moet vallen in dynre tornchept die gelouē dat se din hillgen verkreffti gen sullen ende besmyttē dyn tabernakell dyns namen ende dat se myt erem swerde affhouwen sullen dat horn dyns altars Here doe dat er houerdije aff gehouwen wer-de myt erem eygen swerde He moet werdē ge uanghen doer die stricke synre ougen in my en de du salt en weslaen doer die lippen mynre mī ne ✝ dat is doer die soete ende leefflike woert de ick em gheuen werde ⸗ Gyff my geduchept ī dat herte dat ick en moet verunwerdigen end mack dat ick en vmbwerpē mach · Want dat sall eyn gedechtnis syn dyns namē als en eys wyffs hant neder werpt Want here dyne ma-chte en is i vylhept mit noch dy wylle en ys i machte der perde · noch die houerdigen en heb ben dy nyet ghenoget van beginne · Sunder de oytmoedygen ende sachtmodyghen bedynge hebbe dy altyt ghenoget · Got der hemmele en de schepper der water ende here alre creaturen hoere my armen dy bydende ende getruwēde vp dyne barmhertichept · Here gedencke dyns testamēts ende gyff woert in mynē munt ende make den raet vast in mmen herten · so dat dm hups in hillichept geduyren moete ende dat al le heyden bekennen moeten dat du got bist en de anders geyn got en is dan du ·

## Dat xi·ca. Woe iudith sich bereydet to be den ende woe se den herē myt immigen ghebede anreep dat hy die kynder van israhel verloese-de van der hant der assyren ·

Als se enwech gyngen so gynck iudith in ere bedekamer end se cleyde sich mit eynen haren kleyde ende lachte assche vp er hoefft ende se vyel neder voer den heren: ende se reep to den heren ende sachte Here got myns vaders symeō du die em eyn swert geffs to beschermen vromde lude de verkreffters wa ren i eren besmyttingē ende entdeckdē die hoep pe der iunctrouwē in beschemmge eñ er wijue gewest in woeue end er dochter in geuenckms ende alle den roeff geffst du in deylonge dynen knechten die wraken dynē torn · help my we-dewe bidde ik dy here myn got: want here du makest die dynge die voer gewest hebben end heffst auer dacht die dinge die na gewest sint · eñ wat du woldes is geschyet Alle dyn weghe sint bereyt eñ dyn oerdele heffstu gesat m dynre voersichtichept Sich an nu die tētē vā assyrien als du dy gewerdicht heffst an to sien die ghe-telde van egiptē do se gewapent lepē na dynen knechten eñ bertrouw hadden in eren wagenē ende in erē repsigen eñ die veylheyt van erē we-

## Dat tyende capittell · Woe Judith in der nacht nedersteych enthe ten die assyriers End woe die verspeers van assijrien se grepen ende brochten se thoe holofernem ·

DOe Judith sus ere bedonghe gedaen hadde tho dem heren do stont se vp vā der stat daer se gelegen hadde voe dem heren ende se reep erre maget eñ se gynck neō i er huis eñ dede dat harē cleyt vā er eñ se dede er wedewen cleyder vyt eñ se woesch er lichaz eñ se belsauede sich myt der alre besten myrrē eñ se vlocht vp er haer van erē houede ende se sat-te sich eine cronen vp dat hoefft · ende kleydede sich myt erē hochtitliken klederen eñ se dede ver gulde schoe an er voete · eñ se nam ok an er gul dē boerde an die armen · ende gespert als lilien

ende er ringe ende er vingerlynge eñ se maeck de sich behegelick m allen ornamentē Ende die here gaff er ock schoenheyt want alle dese behegelicheyt was an er miet vmb begerde vā vn kuysheyt mer van dogeden· Ende hyrumb soe meerde got die schoenheyt an er so dat se baeuen alle mynschen schoen schynen voer allē mȳ schen ougē· ende se gaff erer maget vlaeschen vul wyns ende eyn cleyne vaet olyes eñ bry eñ gesunde koel eñ broet ende kyse ende gynck en wech Ende doe se koemē was voer die poerten van der stad so vunde se daer entbeidēde oliam ende die priester der stad Ende doe se se gesien hadden so verwonderdē en alto seer er schoenheyt nochtant en vragedē se er nyet· mer se letē se bewerden· Got vnse vader moete dy gracye geuen eñ moet myt allen sinē craften den raet dyns herten vaest maken· eñ iherusalem moet vp dy voerblyden ende dyn naem moet syn yn der helliger eñ rechtuerdiger getael· eñ alle de die daer waren sachtē myt eyner stemmē dat moete geschyen Ende iudith anrēde den heren ende gynck doer die poerten sēnde er maeget ende dat geuel doe se van dem berge nedō gynck vmb die tyt der dagegraet· so quamē er entegen der van assyrien voerspyes eñ se heldē se ende sachten· Waer kompstu heer off waer geystu? Se antworden en· ick bin eyn dochter der hebreer· hirumb byn ick geuluen van eren angesichte want ick weet dat se uwē ludē sollē werden ge geuē in bespotnis daer vmb dat uw voer vnwerdiget hebben ende villichte sich selue nyet en wolden vp geuen· dat se also barm hertycheyt mochten hebben vunden in uwē angesichte Vmb dese sake hebbe ick in my seluen geproefft ende gesacht· Ick sall gaen thoe des prinœn holofernes angesichte vmb dat ick em seggen sall er hemelicheyt eñ dat ick em sal apenbarē myt wat togange dat hy se wynnen macht also dat eyn man toet vallen en van sinē heer Ende do manne er woert hadden gehoert so merkedē se er angesicht ende m eren ougen was wunder: want se voerwunderden sich ere schoenheit so seer ende se sachten tho er du salt dyn siele beholden vmb dat du alsu! kē raet geuunden hefst dat du komen woldest to vnsē heren· sunder du salt dat wethen Wanner du steps in synē angesichte so sall hy dy wael don ende du salt sere bequeme sin m sinē herten Ēn se leyden se toe holofernes tenten ende baedeschaptē dat se daer was· ende doe se in koemē was voer sin angesichte· so wart Holofernes to hant geuangen in sin ogen· ende sin retmeysters sachten to em Wye sall voer vnwerdigē dat volck van den hebreeschen die soe schoene vrouwen hebben: solde wye nyet billik vmb erē willen strāden enthegen se: Ende dor iudith holofernem sitten sach vnder sinen voerdēckden stoell dat van purpuren ende van golde eñ van smaregden ende myt precioesen steynē gemaekt was ende se em in dat angesichte gesien hadde soe veel se vp die erde ende anbedede en· eñ holofernes knechte hoeuen se vp: vmb dat dat en er here heet·

Dat· xi· Ca· woe holofernes vragede iudith ende wat se em antwoerde ende woe se sich in er wysheyt voerwunderdē·

Holofernes sachte er do· wes wal thoe vreden ende en wyl dy met vruchthen in dynem herten want ick en hebbe me eynen manne geschedicht die dem konynghe Nabugodonosor dyenen wolde Want en hedde my dyn volck nyet voerunwerdicht soe en heddе ick myn speer enteghen se nyet vp gehaeuen ende nu segge my vmb wat saecke dat du van dynen luyden gegaen byst· waer by genogede dy thoe vns thoe koemen Ende iudith sachte· entfanck die woerde dynre dyenstmaghet want yst dat du volgest der woerde dynre dyenstmaget so sall die here myt dy doen eyn vull maeckt dynck· want nabugodonosor die konynck van der weerlt lefft ende alle sin macht lefft die daer is in dy thoe eyner correctien vā allen dwelēden mynschen die erdē· Want nyet alleyne en dyenē em die mynschen by dy· mer ock sint em vnderdaen die beesten vā dem acker wāt dievorsichtycheyt dynre stolthyt wert allē luyden ghebactschapt dat du alleyne got ende mechtich syst in allem sinen ryke· ende dyne correctie voer meert men in allen lantschappen· Ende dat en ys ock nyet voerhoelen dat achioe gespraken hefft ende me wet ock waell wat du gebadē hest em thoe ghescheyen· want dat ys apenbaer datvnse got soe voertornt is myt sunden soe dat he by sinen prophyeten dem volcke enbaeden hefft dat he se leuerē sal vmb er sunde· ende vmb dat die kinder van israhell wethen dat se eren got voertornt hebben so is vp en die anxst van dy· Hyr bauen soe hefft se die hunger beuangen ende van drocheyde des waters soe werden se nu geachtet vnder doede luyde· ende ock soe ordinerē se dyt dat se er beesten doden ende daer aff dat bloet drinckē end die helligen vate des heren ers gaeds dye got beuaelen hefft nyet tho handelen: se hebbē geproefft die thoe verteren in koene· in wyne· eñ olye· ende se wyllen voerteren dat dat se mit hā den nyet roren en solden Ende vmb dat se dat nyet doen soe ys dat seker dat se in voerluys solen werden ghegheuen Ende doe ick dyt dyne maeget voerstunt· doe vloe ick van en ende die

here hefft my geſant dy dyt thoe verkundigē want ick dyn maget: nu ere got voer dy ende dyn maget moete vyt gaen ende ik ſal got bidden ende hy ſall my ſeggen wāner hi en er ſunde wedergelden ſall· ende ick ſal komen eñ ſeggen dat dy alſoe dat ick dy leyden ſall midden doer iheruſalem· ende du ſalt all dat volck hebben van iſrahel als die ſchape die genen herdē en hebben· ende eyn hunt en ſall tege dyn nyet blecken· want dyt is my geſacht doer die voer ſichticheyt gaeds· Eñ vmb dat got vp ſe torn mich is ſo bin ick thoe dy geſant dy dit to baedeſchappē· ende alle deſe worde behagedē Holofernes ende ſynen knechten· ende ſe voerwunderden van erre wiſheyt· eñ eyn ſachte tho dē anderen· geyn ſodane wyff is vp der erden vā āgeſichte vā ſchoenheyt eñ van ſinnē der worden· eñ holofernes ſachte to er· got heft woel gedaen die dy voer dat volk geſant hefft ende du ſe leueren ſoldes in vnſe hāde ende vmb dat dyn geloeffte guet is· eñ off dyn got mi dyt doet alſo ſo ſal he ock myn got ſyn eñ du ſalt groet ſiin in nabugodonoſors huyſe eñ diin name ſall werden voermert in alle der werlt·

Dat· xij· capittell· Wo Judith oeloff gewā van Holoferne dre dage all nachts vyt ende i thoe gaen· ende woe ſe geropen wart thoe etten myt Holoferne·

DO dede hi ſe leyden daer ſine ſchatte lagen ende hy beual er daer thoe bliuen ende oedmiede wat me er geuen ſolde van ſynre ſpyſen ende iudith antwoerde em end ſachte· ick en mach nn niet eten van dē dat du beuelſt my thoe geuen dat geen tornicheyt vp my en kome· want ick ſall eten van dē dat ick mede gebracht hebbe· ende holofernes ſachte er· Off dy dyt vntbreky dat du mede gebracht heefſt wat ſullē wy dy dan doen· ende iudith ſachte· here myn dyn ſiele leefft want dyn maget en ſall dit met all wertē voer dat got doen ſall in myn hant dat ick gedacht hebbe· ende ſine knechte leyden ſe in die tenten daer hi beualen hadde· ende ſe bat do ſe daer in gaen ſolde: dat men er vryheit geue dat ſe des nachts vor dem dage vyt gaen mochte tho bedinge vmb den heren to beden· ende holofernes beual sinē keinerlinge dat ſe dre dage ſo er genoget vyt ſolde gaen ende ingaen vmb eten got an te bidden Ende ſe gynck des nachts vyt ān den dall van bethulyen ende ſe woſch ſich in der fontey nen des waters· ende als ſe vp quam ſe bat dē heren got van iſrahel dat he eren wech ſchikē wolde thoe der voerloſinge ſins volcks end ſe gynck in die tente ende ſe bleff daer vnbeulekt ynne bys dat ſe er ſpyſe nam des auendes· end

dat geuel thoe dem vyerden dage dat holofernes maeckde eyn auentmael ſinen knechten en de hy ſachte to vagao ſinen geloffliken kamerlinge Gae eñ raet dem hebreeſchen wyue datſe myt eren egen wyllen vulbord geue myt mi to ſiin, want vnder den aſſyrien is ſchande alſo eyn wyff eynen beſpotret werckende dat ſe vry vā em ga· Ende vagao gynck thoe iudith ende ſachte Du guede maget en voerſu dy nyet in tho gaen thoe mynē heren dat du werdeſt gheert voer ſinen anghefichte ende eteſt myt em ende dinckſt wiin in blitſchappen Ende iudith antworde em Wye biin ick dat ick moge mynem heren wederſeggen alle dat guet is voer ſinen ogen ende dat aller beſte is ſall ik doen· wante wat em behaget dat ſall my dat alre beſte ſin: alle die tiit myns leuens· ende ſy ſtont eñ ſyerde ſich myt eren kleyderen ende ſe gynck in ende ſtunt voer ſin angeſichte ende Holofernes herte was entfenget: want hy bernende in etē begerden· ende holofernes ſachte er dinck nu ende eth myt vroude want du heffſt gracie vunden voer my· ende iudith ſachte· ick ſall drinkē here: want hyde is myn ſiele voerheuen meer dan ſe in alle den dagen myns leuens was· ende ſe nam ende ath ende dranck voer dat er berept hadde ere maget· Ende holofernes wart vroelick thoe erwat ende hy drank vele wiins mer dan hy des nye gedranck bynnen ſinem leuende·

Dat dartyende capittel Woe iudith Holofernem ſin hoefft in der nacht aff ſneet· eñ woſe dat in die ſtat brachte· ende woe dat volck dem heren gebenedyede·

AIs dat auent geworden was doe haeſteden ſin knechte na erre herberghen wart ende vagao ſloet die doer vā der ſlaepkameren ende gynck enwech: want ſe waren alle gemoet van dem wyne eñ iudith was alleyne in der ſlaepkameren· mer Holofernes lach vp dem bedde ende was entſlapen van grotter dunckenheyt eñ iudith ſachte to erre maget dat ſe buten der kamerē ſtunde eñ waerde de Ende iudith ſtont vor dem bedde eñ bedde myt tranen ende myt beuangē lippen ende ſachte all ſtilliken Got here van iſrahell help my en de anſu to deſer vren to den werken mynre hā de dattu iheruſalem dyne ſtat verheffs alls du geloefft heffſt eñ dat ick gedacht hebbe eñ gelofft by dynre hulpen moege vulbrengē· Ende do ſe dit geſacht hadde doe gick ſe to der ſupll thoe dem houede van ſinem bedde was ende ſe entbant ſin ſweert dat daer aen gebundē hyk Ende als ſe dat ſweert vyt der ſcheyden genoemen hadde: ſoe greep ſe dat haer ſins hoeffdes eñ ſachte· Hē got van iſrk help my in deſer vrē

ende sy sloech twewerff en in den nak eñ si slo
ge en dat hofft aff·ende si affdede dat verdeck
van der suylen·eñ si kjerden sinen geschorden
licham vmb·Eñ nae eim wenich so gink si vpt
ende si gaff holofernes hefft erre maget·eñ sy
beuall er dat si dat stekc in eren sack·eñ si gyn
gen beyde vpt alls si plegen allo off si vpt bedē
gingen·ende si verleren de gevelde eñ si gingen
den dall vmb ende quamen to der porten van
der stat·Eñ iudith sede van wertes to dē wech
weren van den muren·Doet vp die porten wāt
got is mpt vns:die macht bewyst hefft in ysra
hell·Eñ dat geviell do die man er stemmen
horden:do liepen si die priester van der stadt
ende liepen er all to gemoet van den mynsten
bis to den meystē·wāt si meyndē dat si tohāt
met weder komen en solde sin eñ si vntfingedē
lichte eñ si stonden all ringe vmb si her·eñ si gī
ge bouen vp eim hoge stat staē eñ si dede makē
eim swigen Eñ do si all swegen do sede Judith
laefft den heren vnsen got die met verlaetē en
hefft die gene die in en hapen·eñ in myn synre
dernen hefft hy sin bermhertichcit voldaen:die
hy dem huise van ysrahell gelaefft hefft·eñ in
deser nacht hefft hij in mynre hant doet ghe
slagen sins volks vyande·eñ si woech vpt deme
sack holofernes hoefft eñ apenbaerdē dat en
de sede Siet hir holofernes hofft eins vœstē
der rid derschop van assyrien eñ siet sin gardine
dar hij in lach in sinre drunckenschop eñ daer
in en doet sloech die here vnse ghot doer eins
wyffs hant want die here left·so hefft my sin
engell behoet beyde do ik van him gink eñ doe
ik dar was eñ van dar her weder komen·ende
die here en hefft niet geleden dat sin derne be=
smet worde·mer sunder smetten van sunden so
hefft hy my weder gebracht to uw verblidēde
in sinre victorien·eñ vmb dat ik em vntgangē
bin ende in uwer verloessyngen Bekennen wy
all want hi is got:want sin bermhertichcyt is
in der ewichcyt·eñ si anbeden all den heren eñ
seden to er·De here hefft dy gebenedyet in sin
re krafft die by dy vnse vyande to niet gemae=
ket hefft·eñ ozyas die princē des volks van ys
rahell sede to er·Dochter du byst gebenedyet
van dē heren dem hogen gade bouen allē winē
vp erden Gebenedyet si die here die schoep he
mell ende erde eñ die dy geschikt hefft in den
wunden van des princen hoefft vnser vyanden
want hy hude dinen naem also hefft verheuen
so dat din loff niet vergaen en sall van der mȳ
schen mūde de ewichlik des heren macht gedē
ken sullen·vmb dattu vmb dese dinge din siele
niet gespaert en hefst vmb dins geslechts que
linge eñ anxt mer du heffst dē valle gehulpen
vor dem aenslicht des heren vnses gaets·ende
all dat volk sede dat moet geschien Eñ do mē
achior riep do quā hy ende Judith sede to em
De got van ysrahell dem du de cœkunde gifst
dat hi sich wreke vnder sinen vyanden de heft
in deser nacht in mynre hant aff geslagen dat
hoefft van all den vngelouigen ende vmb dat
du prouen mogest dat dyt alsus is·sie hijr ho
lofernes hoefft dye in der vnwerdichcyt synre
hoeuerdichcyt verslnaeden godt van ysrahell.

ende die dreichden syn verderffnis eñ sede. Als all dat volk van ysrahell geuangen sall syn soe sall ik dyn syden dorsteken myt eimen swerde. Ende do achyor holofernes sach soe wart hij van anxst vallen in vnmacht. ende hij vyell in syn angesicht vp die erde ende sin siele wart verwert. ende nae den dat hij wedder synen geyst vntfangen had ende hij bekomen was. do vil hij voert voet ende anbede sy ende sede. Gebenedyet moetstu syn van dynen gaede in all iacobs wonyngen. want in allen heyden dar mẽ dynen naem horen sall so sall men laeuen godt van ysrahell vmb dynen wyllen.

Dat. xiiij. ca. woe Achior besneden wart. ende woe holofernes hoefft bouen de muren van bethulia gehangen wart. ende woe Holofernes doet geuonden wart als sy tegen dye hebreessen striden solden.

ENde Judith sede tho all dem volk Horet my broeder. hanget dat hoefft boeuen uwe muren. ende dat als dye sonne vp geit so sall eyn igelik syn wapen nemen ende trecken vyt myt macht. nyet dat gy nederwart gaen sult. mer alsoe off gy stoem maeden. dan sall den verspeers noeth syn dat sy vlijen vmb eren prinœn to wecken tho stride. ende als er voersten lopen toe holofernes woeningen. ende si en to houwen sullen vinden gewyntellt in synen bloede. so sall anxt vp si vallen. ende alls gy merkt dat sy vlijen so gaet en vromelick nae. want dye heer sall sy vertreden vnder uw voet. Do achior sach dye macht de ysrahells got dede. soe liet hij der heyden seden ende geloeffden gaede. ende hij besneyt dat vlesche sinre schemelheit. ende hij wart toe deme volcke van ysrahell gedaen. ende dye nakomelinge van sinen geslecht bijs in desen teghenwoerdigen dach. ende tohant do dye dach aen gink doe hengen sy bouen dye muren holofernes hoefft. ende ein ygelik nam sin waepen en de togen vyt myt groeter macht ende gelupde ende doe dat dye verspeer sagen. doe liepen sy to holofernes wonyngen. ende dye gene de in der wonyngen waeren quaemen ende maeckte gerucht voer dem imgange van der slaepkameren vmb holofernes to wecken. doe sat ten sy sich gerucht to maken dat holofernes vntwaken solde van den genen dye gherychte maeckten. want nyemant en doerste voer dye woenynge der mechticheyt van assyrien klopen noch vp doen ende daer in gaen Mer doe dye voersten ende dye tribune ende all dye meisten van dem heer van assyrien koemen waerẽ doe seden si thoe den kemerlingen. gaet in ende weckt en. want dye muse gaen vyt eren halen. ende sy syn so koen worden dat si vns tho stride ropen. Do gink vagao in syn slaepkaemer ende stont voer der gardinen ende hij sloge sin hande to samen. want hij meynden dat hij myt Judith sliep. ende hij gein bewech des liggens en vernam myt den oren. doe gink hij beneuen die gardinen. ende hoeff sy vp eñ sach holofernes lijff sonder hoefft gewentellt in synen bloede liggende vp der erden. doe riepe hij myt groter stymmen en geschrey ende toreyte sin kleder ende gink in Judiths kamer ende en vant er nit. ende hij sprak vyt to dem volck ende sede. Eyn hebrees wyff hefft laster ghedaen in nabugodonosers huis des konyncks want siet holofernes licht vp der erden. ende sin hoefft en is an em nit. Do dyt hoerden de prinœn der mechtycheyt van assyrien sy toretẽ all er kleder. ende vp sy vyell ein vnuerdrechtlick anxt ende er moet wart seer hart verueert ende in dat mydden erre tenten wart eyn ouertellick roepen.

Dat. xv. Capittell woe die assyrien: als sy holofernem doet wusten haestlicken vluen eñ verslagen worden van den hebreessen. eñ woe groten roeff si vergaderden

ALs dat her hoert dat holofernes vnt hoefft was. doe vlo dye gedancke ende dye raet van en. ende si worden myt anxt ende myt vruchten soe seer bevangen soe dat si die vlucht to einre beschermnis namẽ. al soe dat niemant myt synen vrunden sprecken en mocht. Mer si neder slogen er hoefft eñ yden to vlyen ende verleten all dinck eñ vluwen den hebreessen dye si hoerden gewapent vp sy koemen dor de wege der velde ende dor dye pe de der berge. Ende doe die kinder van ysrahel si vlijende sagen. do liepen sy en nae myt basunen blaesende ende huylende en nae. ende vmb dat die van assyrien niet gehoept to saemen en vluen nederwart. ende die kinder van ysrahell en volchden myt eimre scharen. do verslogben si all die gene dye si vmden mochten. Eñ ozyas sande baden to all den steden in dem rick vã ysrahell. eñ hijrũb sande ygelick lantschop ende ygelik stat all er vytwerkaren ionge lude gewaepent nae den van assyrien eñ si volchdẽ en nae in des swerts mont bis dat sy quamẽ toe dẽ einde vã eren lande. Dũder de anderẽ dye in bethulia watẽ de gingẽ in der van assyrien tentẽ eñ sy namẽ enwech dẽ roeff dẽ dye vã assyrien achter gelatẽ hadden doe sy vluen. eñ sy waeren seer geladen. Ende die gene dye den strijdt gewũnen hadden kijrden wedr in bethulia en de sy drogen enwech myt en all dat den vã assirien geweest had. soe dat gein ghetall en was van dẽ beesten ende van den perdẽ ende in alle

erén bewechlicken guyden·ſoe dat ſi al vā den mynſten bys tho den meyſten tik woerden vā eæm roue Ende Joachym dye hoge byſſchop quam vyt iheruſalem myt al ſinen prieſterē in bethulia vmb tidith to ſien ·ende do ſy tho en vyt gegaen was do benedyden ſy ſy all myt eÿ re ſtymmen eñ ſeden Du byſt de glorie van ihe ruſalem·dy byſt de blijtſchop van yſrahell·du byſt dye erſamheit vnſes volks want du heſt menlick gedaen·ende dīn hert is gheſterckt: vmb dattu vnkuyſchheyt lyeff haddeſt·Ende nae dynen manne nu geynen anderen bekant en hefft·Hyrumb ſoe hefft dy vns herē hant geſterckt ende hyrumb ſallſtu ewichlic geben dyet fin·ende all dat volck ſede·dat noet ghe ſcheim·dat moet geſcheim·Mer der van aſſyrien toeff en mochte nauw bynnen dertich dagē vergadert werden van dem volke van yſrahel Mer all dat men vmden mocht dat Holofernes ſunderlinghe ghuet was ghaeuen ſy Ju dith in gholde ende in ſiluer·ende in kleyderen ende in edelen gheſteinte·ende in allre hande de gherey tſchop·ende dat volck leuerden er dat all ende all dat volk verblijden in eæganen ende in herpen myt wpuen ende myt megeden ende myt iongelingen·

Dat ſeſtiende capittell wat laeffſanck Ju dith dem heren maeckten ende woe ſy geſtoe uen is e ide dye dach erre victorien ghehalden wart vnder den hochtijtlicken dagen·

Judith ſanck do dem heren deſenſank ende ſede· Dinget dem heren in ſchel len ende ſynget dem heren in cimbalen ſyngt em eyn en nyen loff·verblijdet ende aen ropet finen namen·Dye heere dye dye ſtride ver richt·dye here is ſyn naem dye ſyn tenten ſet tet in dat myddell ſyns volks daerumb dat hi vns verloeſſen ſolde vyt vnſer vyande handen· Aſſur quam van noerden vyt den bergen in der vylheit ſinre ſterkheit·ende ſin villheyt beſtop ten dye beke·ende er perde verdeckten dye da le·Ende hy ſede dat hij myn laut verterne ſol ende myn iungelge doeden myt dem ſwerde en de dat hij myn kinder geuen ſolde to eynen to ue ende die iuncfrouwen in geuenkniſſe·Mer dye almechtige here heffr en geſchedicht en de leuerden en in eins wyffs hant·ende ſy ver ſchemden en·want er mechtige ✝dat is helo fernes ✝en is met geuallen vā den iungē mānē ✝dye ſich plegen to bewyſen to ſtriden ✝noch dye kinder des reſen en hebben en met doet ge ſlagen noch dye hoege reſen en ſetten ſich met tegen en Byſunder Judith Merari dochter nā em ſyn macht in dye ſchoenheyt van erem an geſicht ·want ſi dede er wedewen klept vyth· ende ſy klepden ſich myt klepderen der vroudē in blijtſchop der kinder yſrahell·Sy ſalffde er aenſicht myt ſalue ·ende ſy vergaederden ere haer myt eimre muſſen·darūb dat ſy en bedrie ghen mochte Er gr'ſden ſchoen begrepen fin o gen·ende er ſchoenheyt maeckte ſyn ſicle ghe uangen ende ſy ſloech ſinen hals aff myt eynē ſwerde·dye van perſen vruchten er vromicheī de ende dye van meden er koenheyt·do ſchrei den dye tenten van aſſyrien als myn oetmody gen verſchenen·ende verdwechden van doeſt Der megede kinder dorſtaken ſi ·ſy ſloegen ſy doet als kinder dye vlijen·ende ſy vergimghen im dem ſtride van dem angeſicht myns heren· Somgen wy dem heren loff Somgen wy den he ren nyen loff·Adonay here du byſt ſeer groet ende klaer·in kraffte ende dye nemant verwÿ nē en mach · Alle dyne creaturen moeten dy dyenen ·want du heffſt gheſpraeken: ende ſy worden gemaecht·ende du ſandeſt dinen geiſt in ſy ende ſy worden geſchapen·ende nemant en is dye dinen worden mach wederſtaen De berge ſullen werden bezoert van den fundamē ten myt den wateren ·ende de ſteyn ſullen ſmil ten voer dynem aengeſicht als was·mer die dy vntſien die ſullen in allen dingen groet weſen voer dy·wee den heyden de vp ſtaen tegē myn geſlecht·want dye almechtigege here ſall wre ken tegen ſy ·ende in den leſten dagen ſall hij ſi viſitieren·want hij ſall geuen vuir ende woe me in er vleys vmb dat ſi bernen ſullen eñ dat voeten in ewicheyt·Hyer nae ghevpel dat allē dat volck na der victorien quam tho iheruſalē den heren an tho beden·ende na dem dat ſi ge ſuuert waren doe offerden ſy all holocauſten · ende dat ſi gelaefft hadden ende er gelaffte dā kelike offerhande·Ende Judith offerden al ho lofernes geſmede van wapen dye er dat volk gegeuen hadden ende dat gardin dat ſy myt er ouer gedragen hadde lacht ſy in emen voe ban der verghetenheyt ✝dat is vortmeer des niet to gebrukē byſund dat dat ſolde ſin in de me huiſe des heren ✝ende dat volk was blijde na dem anghefichr der heligen ✝dat is van yn micheit ✝ende drie maent lanck ſoe duerden de blijtſchop van deſer victorien myt Judith·mer nae den daegen ſoe kijrden ygelik weder na ſin te heymoet·ende Judith wart verhauē in be tu lia·ende ſi was dye vernoempſte van all den lā de van yſrahell Ende erre doechden was kuiſ heit tho geuoeget ſo dat ſi geinē man en bekā de bynnen all den dagen ers leuens van der tit dat manaſſes er mā ſtarff ·eñ in den feſtliken dagen quā ſy vyt myt groter glorien eñ ſi wo neden in ers vader huis hundert iar eñ viff ·eñ ſi liet er maecht vū eñ ſtarff ·ende is begra uen

myt eren manne in bethulia · ende all dat volcke beſchreiden ſy ſeuen daeghe · Mer bynnen all den tiden ers leuens : ſoe en was nyemandt die yſrahell bedroeffden off belaſticden · ende in velen iaeren nae eren doede · ende dye dach van deſer victorien wart van den hebreeſſchen in dem taele der heligen daege · ende wert ghe ert van den ioeden : van der tijdt aen bijs in de ſen dach ·

Hyr gept vyt dat boek Judith ·

Hyr begint dye hyſtorie van Heſter ·

Dat yrſte Capittell woe Aſſuerus ein gwote weritſchop maeckten · ende woe dye konyngynne gewopen met komen en wolde eñ ſi dar vmb aff geſat wart ·

In des konyncks Aſſuerus dagen dye regierdē van Indien bys thoe Ethyopien oeuer hundert ende ein ende twyntich prouyncien · do hij ſat yn dem twone van ſonen rik do was in der ſtadt ſuſa dat anbegin van ſinen rik In dē derden iaer vā ſynem rick do maeckten hij ein ghwote werdtſchop voer ſich all ſynen vorſten ende ſynē kyderen den ſterkſten van perſen ende den edelē lupden van meden · ende den vochden van den prouyncien darumb dat hij apenbaren wolde de rikheit der glorien ſyns ricks · ende die gwot heyt ende die vermeerenheit ſynre macht wel tides · dat was hundert · nde āchtentic') daghe durende · Eñ do die dage van der wertſchop waeren volbracht do noeden hij all dat volck dat men vant in ſuſis · van den meeſten tho dē mynſten · ende hij beuall die wertſchop toe bereiden ſeuen daeghe in den vrijthoff des bom garden ende des buſſes : dat myt koenynckliker hant ende ſpynghen geſiert was · ende yn allen ſyden hengen tenten van verwen wyt gulden ende blauwe die hingen an korden vā wit ter ſyden ende van purpuren · ende myt elpenbenē ringē waerē dem gehangē eñ vnderſat myt der ſuylen van marmeren · eñ vp dat pauiment dat geſtrikt was vā ſmaragden ende vā pariē: ſulken ſteinen · eñ geſiert myt wonderliker mānigerley gemeelſe waren geſat gulden ende ſilueren ſedelen · ende de geen de genodicht warē drunken al vyt gulden koppen ende men brachten dye ſpyſe in anderen ende in anderen vaetē men gaff dar ok ſunderlik ande oueruloedych wijn : alſoe dat der moegenheyt van dem koenynge to behoerde · ende · eñ nemant en was de die lude dwank to drinken de des nyet en wolden · want dye konynk had dat alſoe geordinert · ende bouen ygelike taeffelen geſat van ſine voeſten dat ygelik nemen ſolde wat hij wolde Ende dye konyngynne Vaſthi maeckten eyn wertſchop van vrouwen in dē pallas : dar die konynck Aſſuerus plach to ſyn · eñ vp den ſeuenden dach do de konynk begonde to ſyn vro lik ende hi volna drunken : verwermt wart vā dem wyne · ſo beuall hij mauman ende Bazata ende Arbona ende Bbgata ende Abgata : ende Darach ende Carchas den ſeuen gelubdē kemerlingen dye voꝛ ſinen aenſicht dyenden : dat ſy dye konyngynne in halen ſolden voꝛ dē konynk myt der kronen vp er hoefft geſat vp dat hij all dem volk ende den voeſten er ſchon heyt aepenbaren ſolde · want ſy was ſeer ſchone · Ende ſy en wolde niet doen na des koniks gebot · dat hij myt ſynen kemerlingen vntbaeden had er · ende verſmaede to komen · Ende hi rumb ſo wart die konynk tormich en myt groten toerne verwermet · ende hij vraechden den wyſen dye all tijt nae den konynklikē ſeden by em waeren · ende hij dede all dinck na raede der dye dar wuſten die ewe ende dat recht der alden · Ende die oeuerſten ende die naeſtē waren Carthena ende Ieta ende Admatha eñ tarſis ende Mares ende Marſena ende mamucha ſeuen voeſten van perſen ende van meden dye des konynks aenſicht ſagen · ende die yrſt plegen nae em to ſitten vnder wat ſentencien vaſthi dye konyngynne weſen ſolde : dye des koenynks Aſſuerus gebot niet doen en wolde dat hij by ſinen kemerlingen vntbaden had Ende mamucha andtworden dat die konynk eñ de prīcen hoerden · Dye koenyngynne vaſthy hefft dem konynge nict alleim myſſdaen · ſonder oek hefft ſy myſſdaen all den voeſten ende dem volke de in all des konynks aſſuerus prouyncien ſyn · want der konyngynnen worde ſullen vyt komen voer all vrouwen : ende ſy ſullen er man vronwerden ende ſeggen Dye konynk Aſſuerus beuall dat die koenyngynne vaſthy to em in queme · ende ſy en wolde des nict doen · ende nae deſen exempell ſullen all die huſfrouwē der voeſten van meden ende van perſen kleyn achten vpp ere man gebot ende hijer by is dat recht dat de konynk tormich is · Dūkt di gud ſo ga ein gebot vyt van dynen aenſicht · ende men ſchriue dat nae der ewe der van perſen ende van meden dye tho oeuerteden is vnteme liken dat vaſthy geyneleye wys in kom mer to dem konynge · mer er rik ſall ein ander vntfangen dye beter is dan ſy · ende meer gebuyt in all dynem ricke : dat althoe wijt is : dat all dye echte vrouwen · beyde der ghroeten ende der kleynen man : eren manne ere doen · Dijn

raet behaechden dem konynge eñ den vœrstē ende dye konynk dede nae ſMamucha raede en de hij ſande brieue tho allen proumcien van ſy nen rike m maenygerhande tongen ende lirte ren alſoe dat all volk horen mocht ende leſen dat dye man waeren vœrſten ende dye meyſten in eren huyſen ende deden ſy vermeeren do vn der all dat volk

Dat twepde capittel woe dye koenynck liet all die ſchoenſten ioncfrouwen in ſynen lā den ſoeken. Ende woe em heſter dat allre mey ſte behachden. eñ hi ſi in ein konyngyn krondē

Als deſe dinge alſus gedaen waeren na dem dat des konyncks tormichelt ver= ſtilt was do gedacht hij vaſt ſoe wat ſi ghedaen hadde ende ſo wat ſy oek gheleden had. eñ des koniks knechte eñ ſyn dyeners ſe den. Men ſoeke dem koenynghe ioncfrouwen ende megede ſchoene Ende men ſende vyt die dor all lant dor mercken dye ſchoene ioncfrou wen ende megede ende ſy brengen in dye ſtadt ſuſan. ende leueren ſy in der vrouwen huys vn der de hāt egey des gelubdē kemerlmcks. de praeſt ende behoeder is der koenyncliken vrou wen. ende ſi vntfanghen vrouwelicke ſpraet. ende ander dinghe dye en notroffelich ſyn. en de wye vnder en allen behaecht des konyncks oegen dye ſall regnieren vor vaſti Deſe rede ge noechden dem konynghe ende. ende alſoe ſy me geraden hadden alſoe dede hij doen. Bynnen der ſtat ſuſis was eyn man ein ioede: dye hete ſMardocheus Jairs ſoen Semey ſoen de Jays ſoen was van Jemeni gheſlecht. dye oe uerſat was van Jheruſalem tho den tijden dat Nabugodonoſor dye konynck van Babylo= nien ouerwoeden Jechonyam den konynk van Juda. ende hij was em der dochter ſyns broe= ders Edyſſe: dye anders geheten was myt na men heſter. ende ſy hadde vaeder ende moeder verlaren: ſeer ſchoen ende mynnelik van ange ſicht. ende do er vaeder ende er moder doet wa ren doe verweldichden ſy ſMardocheus: ſich thoe eimre dochter. ende alls des konynghes gebot vermeeret wart: ende nae ſynem ghebo den voell ſchoenre ioncfrouwen to Suſan ge= bracht worden ende Egeo dem kemerlynghe gelyeuert worden: doe wart em oeck geleuert Heſter vnder den anderen iuncfrouwen: dat men ſy halden ſolde vnder dem taelle der iunc= frouwen. ende ſy genoechden em. ende vant gracie in ſynem angeſichte. ende hij beuall den kemerlinge dat hij ſnelliken haelden iuncfrou welike ſpraet ende leuenden er er dele ende seuē dye allre ſchoenſte iuncfrouwen van des koe nyncks huyſe ſoe dat hij ſy ende er kemererſchē ſyrden ende ſeer vp ſinuptren. ſunder ſi en wol de em er volk met segghen noch er lantſchop Want ſMardocheus hadde er beualen: dat ſy myt allen daer aeff niet segghen en ſoelde.

Ende hij wandelden dageliks vor dem gange voer dem huise: daer men dye vytgelesen ionc frouwen in helt ende hadde acht vp Hesters selicheyt · ende daerumb dat hij weten wolde wat hester wederuaren solde · Ende doe eyne y gelicken ioncfrouwen tijt komen was by ordinancien soe dat sy toe dem koenynge in gingen ende sy gedaen hadden dat to vrouwelicker syrheyt gebuert · so gingen die twelff mãt vmb Alsoe dat sy sich sees maent salffden myt olij van myrren · ende sy gebruyckten noch der ander ses maent sunderliker saluen · ende waell rukender kruyde · ende in gingen tho dem koe nynghe · soe wat sy eysten dat behoerde tho sy ringen dat gaff men en · ende sy ghingen van dem pallaes der ioncfrouwen: tho der slaepka meren des koenyncks ghefiert nae eren behae ghe · ende die dar des auents in komen was de ginck des morgens vyt · ende men leyden si vã daer in der anderen vrouwen huis: die vnder sa sagazi des gelubden kemerlincks hant waerẽ die oeuer des koenyncks vriendynnen ghesat was · ende sy en hadden voertmeer geim macht te tho dem koenynck in tho gaen de konynck en hedde dat gewolt · · nde sy eysten in tho ko men by eren naeme · Ende doe dye eyn ouerle den was by ordinancien neckten die dach · dat Hester Abyahell Mardocheus broeder dochter dye hij verkaren hadde · thoe sinre dochter dat sy in gaen solde to dem koenynge · e nde si en eysten gheyn vrouwelicke beheghelicheyt · ¶Ner dat Egheus dye kemerlinck bewaerre der mechde wolde : dat gaff hij er thoe eynre

de er lantschop met gemelder · noch er volk al soe er mardocheus gebaeden hadde · Wante wat hij beuall dat behelt Hester eñ sy dede also als sy do si plach klei was eñ hij sy voden · en = de tho den tijden dat mardocheus vor der dor woenden do woerden tornich Bagatan eñ Tha res die twe van des konyncks kemerlingen de dorwechters waeren ende ouer dye ijrste poer te van dem pallaes waren · ende dese woldẽ vp staen tegen den konynk dat sy en doeden · en = de dat wuste mardocheus ende hij sede dat to hant der konyngynnen hester · ende si sede dat to hant dem konynk van wegen mardocheus die dese dinge to er gebracht had · Men socht ende men vant dat alsoe · eñ men hinck eynen y gelicken aen eyn galge · ende die konynk die gebot dat men dat in dat boek der gedechte = nis schryuen solde · vp dat hij vor syn leuen em wat wederumb geuen mochte · ende men schre ue in die iaerlicke hijstorie dye geschichte voe dem konynghe ·

¶ Dat derde Capittell wo Aman dem konyn ge verheuen wart · ende beuell verwarff tegen die ioeden vmb dat ¶Mardocheus em met nyp gen en wolde ·

Ar na verhoeff dye koenynk assuerus aman amadati soen die van agags ge slecht was · ende satte synen troen bouẽ all die voersten: die hij hadde · eñ des konyncks knechtẽ de dar bynnen der dor van dẽ pallas wandelden · sy velen vp er knyen ende anbeden aman · want die konynk had en dat also beua len · Mer mardocheus knyde voe en met · noch en anbeden en met · ende des konynks knechte seden em · de voe der doe van dẽ pallas saeten · Warumb en helstu met des konynks ghebot bouẽ all den anderen? Ende do sy eme dyt dyk wijl seden · eñ hij des met horen en wolde · doe seden sy dat aman eñ begerden to wetẽ off hij in der sentencien duren solde · want dij had en gesacht dat hij ein ioede were · Als dyt amã ge hoert had eñ hij dat bryeken had geprofft dat mardocheus voe em met en knyde noch en an bede · do wart hij hart woermich eñ dat duchte em met sin dat hij alleyn syn hãt an mardoche um leggen solde · want hij had gehoert dat hij van den ioetschen volk were · want hij wolde lieuer all dat geslecht van den ioden verderuen de in assuerus rik waren · eñ m dẽ ijrstẽ maent dat nisan geheten was an dem twelfftẽ iaere van assuerus rik do warp mẽ dat lot m eynen emmer die in hebreesschen phur heyt voe amã in wat dage eñ in wat maent men all die ioeden dot slaẽ solde · eñ dat iot quã an den twelfften maent dẽ men ader heit · eñ Amã sede to assue rũ · Eimrehande volck is gespreyt doe alle dye

prouincien dims ũks dat vnder ein ander van en selff geschreyden is ende gebruykt nyer ewe ende gesette·ende hyr beuen versinaet dat des konynks gesette·eñ du weteſt waell allre beſt dat dat dimen ũk niet nut en is dat dat duraf tich blyue in ſinre boesſheit dor orloff·of dat dy behaecht gebuyt datmen dye verderue·eñ ik ſall dem bewaerre dims ſchaets tien dupſent pont golts geuen Eñ die konynk nã ſinen vȳ gerlink vyt der hant ende gaff den aman ma= darthi ſoen van agags geſlecht der ioden vyãt eñ hyȝ ſede to em·dyt ſiluer dattu beloueſt ſi dĩ eñ do myt dẽ volk dat dy genoecht Ende men ũep ſchriben des konynks in die yrſte maent miſan vp den dertienden dach vã dẽ ſeluẽ maẽ de·eñ men ſchreff alſo alls aman beuall toe all des konynks baronen eñ den ũchters van den prouincien ende mennygerhande luden·alſoe dat eyn ygelik volk hoeren mucht ende leſen in mennygerhande tongen van des konynks aſſuerus wegen·ende men ſegelden dye briefe myt ſinen vingerlinge ende men ſande ſy myt des konynks baden to allẽ prouincien dat mẽ doet ſlaen ſolde all dye ioeden van den kinderẽ to den alden mynſchen kleyne kinder eñ wyue vp eynen dach·dat was vp dẽ dertienden dae ge van dem twelfẽ maent den men heit adar eñ dat ſy er guet nemen ſolden· Dyt was dye ſin van den brieuen dat dyt all prouincien we= ten ſolden eñ berepden ſich tegen den voeſatten dach·eñ die baden dye men ſande die ſnelden ſich vmb des konynks gebade vol to doen·eñ to hant gink bynnen ſuſis dat ghebot van des konynks wegẽ·eñ amã hielt wertſchop eñ all de ioden de in der ſtat waeren ſchreyden

Dat·iiij·ca·wo mardocheus vmb des koe= nynks gebot drouich was·eñ woe hyȝ Heſter vermaendẽ dat ſi voer die ioden dẽ konmk byd den ſolde eñ woe heſter wederbode holoferni dat hyȝ ende de ander Ioeden voer ſy bydden ſolden·

DO dyt mardocheus gehoert had doe re te hyȝ ſin kleder ende hyȝ dede einen ſak an ende warp aſſe vp ſin hoefft eñ hyȝ ũep in der ſtraten in myddell der ſtat myt gro ter ſtymmen·ende hyȝ apenbaerden die bytter heyt ſyns modes·Ende myt dem gerucht gȳk hyȝ to den doeren des koenyncks pallas·want dat en was nit geoerlofft dat eim myt eimẽ ſak rocke mocht bynnen des konynks ſael gaen off komen·In allen prouincien ſteden ende opi den dat des konynks wrede gebot ghekomen was dat was vnder den ioden groet ſchreyen vaſten ende hulen ende weynen·ende vyll ghe bruyckten ſacks ende aſſe voer er bedde·Ende

kemlere:ſche ende kemerlinge heſter gingen to er in ende ſeden dat er·ende do ſi dat hoert doe wart ſy verſchrikt ende ſande em ein kleit·dat hyȝ den ſack rock aff doen ſolde:ende doen dat an·ende hyȝ en wolde des niet vntfangen·ende ſy liet athat den kemerlink to er koemen dẽ er dye konynk to eimen dyenre gegeuen had·en= de ſy beuoell em dat hyȝ gan ſolde to mardoche um ende vernemen van em warumb hyȝ dat de de·Ende athat is vyt gegaen to mardocheum ende vant en ſtaen in der ſtraten van der ſtadt voer der dor des pallas·ende mardocheus ſede em all dat daer geſchyet was·wo aman gelae uet had ſiluer to brengẽ in des konynks ſchat vmb der ioeden doet ende hyȝ gaff em eyn vyt ſchrifft van dem gebade dat in ſuſis ghegaen was dat hyȝ dat der konyngynnen apenbaren ſolde·ende dat hy ſy vermanen ſolde dat ſy to dem konynk ingaen ſolde:ende dat ſy en byd= den ſolde vor er volk Athat kirden wede: ende ſede heſter all dat mardocheus geſacht had· ende ſy antwoerde em ende gebiet:dat hy dat mardocheo seggen ſolde·All des konynghes knecht ende all die prouincien de vnder en ſin weren dat man off wyff die vngeropen komẽ in des konynks bynnenſten vrythof dat men ſunder emge merre den doetſlan ſall·dat en ſi dat de konink to eimẽ teken der gudertierẽheit die gulden roede to em wart ſtekt·ende dat hi alſoe to leuen moge blyuen·woe ſall ik dan in gaen mogen to dem konynge die ik to handt bynnen dertich dagen to em niet gheropen en byn:Doe dyt mardocheus gehoert had:doe vntboet hi euer heſter ende ſede En meyn niet dattu allein dyn leuen beſchoenen ſallt:darũb dattu in des konynks huis byſt voer all dye io den·want off du nu ſwygeſt ſo ſullen werden dye ioeden verloeſt doer ein ander manier·ende du ende dims vader huis ſullen verderuen·ende wye weet off du hyrumb toe dem rike koemen byſt·vmb dattu in alſulken tyden ſoldeſt wer= den gehoerſam Ende heſter gebiet euer mar= docheo ende ſede·Gae ende vergaeder all de io den die du in ſuſis vindeſt ende bydet voer my ende eet noch en drinket bynnen dre daegen noch in dre nachten·ende ik ſall oek vaſtẽ myt mynen ioncfrouwen ende dan ſall ik gaen toe dem konynge vngeropen ende doen tegen dat geſette·ende ik wyll my ſelven leueren to dem doede ende tho dem anxt Dus gink mardoche us ende dede all dat heſter beuolen had·

Dat vyffte capittell wo die konynk heſter bode to geuen wat ſi eyſten ende wo ſy en eñ A mã myt em to gaſt loede·

OP dē derden dach dede Hester konik like kleder an ende sy stoende in deme vrijthaue des koenyncks·dat bynnen was tegen des konynks pallas·ende hij sat vp sinen stoele in dem gericht huis·van dem pallas tegen die dor van dem huise· Eñ so alls he de konynk de konyngynne Hester sach staende·doe behaechden si sinen ogen Ende hij stak die gulden wede tegen sy vit die hij in der hāt hielt· Ende sy quam ende kusten die wede aen dat eynde· Ende die konynk sprack tho er Konyngynne Hester wat woltu·wat is dyn begeringe:weert saek dattu oek halff dat rik eysse dest·men sāll dat di geuen ende si antworden Off dat dem koninge behaecht: soe bidde ick dattu huden koemest toe mij ende Aman mit di tho der wertschop die ick huden bereit hebbe·Ende tho hant sede de koninck wept haestelik Aman dat hij gehorsam sy hesters wyllē Doe quam dye konynck ende Aman thoe der wertschop dye em dye konyngyn berept hadde· Ende dye konynk sede thoe er :nae dē dat hij ouertellick wyn gedruncken hadde·wat eisestu dat men dy geue·ende vmb wat dynck bydestu:Ist dattu myn rick halff eyssest: du sallt dat hebben·Ende Hester sede em· Myn eyssen ende myn byddinge syn dyt·Hebbe ick gracie vunden in des konyncks aensicht· ende off dat dem konynck behaecht my tho geuen dat ik bydde·Ende dat hij mynre beden voelldoen wyll :soe sullen dye koenynck ende amā koemen tho der wertschop dye ik en bereydet hebbe·ende morgen sāll ik dem konynck mynē wyllen vp doen· Ende hijrumb gink Amā vit vp den dach blijtliken ende lichtlicken· Ende do hij mardocheum sitten sach voer der portē van dem pallas·ende dat hij met vp en stoent tegen en·noch dat hij sich met bewechden vā der stat syns sittens· do wart hij hart tornich sonder hij en liete sich niet synnen dat hij toernich were· Ende kijrden weder in syn huys en de vergaderden to em syn vriende·ende Zares syn wyff ende vertallde en de groethept synre rickheyt·ende dye schaere van sinen kinderen Ende in woe groeter glorien dat en dye koennynck verhauen hadde boeuen all syn vorsten ende knecht· Ende hijer nae sede hij Hester de konygynne·ende riep anders oek niemant toe der wertschoppen myt dem konynck dan my Ende ik sall oek morgen myt dem konynghe myt er eten·ende all hebbe ick dyt my dunckt dat ick niet en hebbe alsoe lange als ik Mardocheum den ioeden voer der poerten van dem pallas sie sitten· Ende Zares syn wyff ende syne anderen vriende antworden eme·Ghebyede to bereyden einen hogen balken die vyfftich ellenbaegen hōge sy·ende segge mōgen den konynck dat men mardocheum daer an hanghe· Ende see salltu blidelick myt dem koenynghe to der wertschop gaen·Em ghenoeghede dese raet·Ende hij beual ein hoeghe galge thoe bereyden·

Dat seste·Capittell woe Aman wolde Mardocheum doen hanghen·ende woe de konninck gheboede Mardecheum toe kroenen en de tho eren·

ENde die koenynck blieff die nacht sijder slaepen·ende lyet em brengen dye hijstorien ende die geschichte van dē tiden dye geleden waeren·ende doe men si voer em las·do quamen sy tho der stat dar geschreuen was woe Mardocheus gebaetschopt had de Baghatons ende Thares der kemerlingen verreytnis die den konynk Assuerum beghertden thoe doeden·Ende doe konynk dat gehorde doe sede hij·Wat eren ende wat loen heft Mardocheus vntfanghen voer dese trouwe; Ende syn knecht eñ syn dyentre seden hij en heuet niet vntfangen·eñ to hant sede de konynk Wye is in dem vrythoeue; Ende Aman was komen in dat bynnenste des vrijthaeffs vmb dem konynge thoe raeden·dat hij gheboede Mardocheum tho genegelt solde werden aen den galgen die tho synen behoeff was berept· Ende dye knecht andtworden tho dem koninghe·Aman stept in dem vrijthaeue·Ende die konynk sede·Hij koem in·Ende doe hij in gekoemen was·doe sede die konynek·Wat sall men dem manne doen den die koenynck begeret tho eren·Ende Aman dachte in sinen herten ende merkten dat die koenynck anders nemant en wolde eren dan en·ende antworden· Den man den die koenynck beghert tho eren den sall men kleyden myt den koenynckliken kleyderen·Ende men sall en setten vp dat pert daer die koenynck vp plech tho riden· Ende hij sall die koenynckliken kroene vntfanghen vp syn hoefft·ende die ijrste van des koenynges princen :ende van synen tyrannen sall syn pert halden·ende hij sall gaen doer die straete van der stat ende roepen ende seggen Dus sall hij werden gheert dem die koenynck eer wyll doen·ende die koenynck sede em Snelle di en de nyem eyn koenynckliek kleyt ende des koenyncks pert·ende doe alsoe du gesacht hefft Mardocheo dem ioeden·die sittet vor der poerten des pallaes·Ende hude dy dattu niet achter en laetest van den de du gesproeken hefft· Ende alsus nam Aman ein konynckliik kleyt: ende pert ende kleyden Mardocheum ende satte en vp dat pert·ende hij ginck vor em in dye straete der stat eñ riep Deser eē is hij werdich

Hier begint die vorrede des propheten dauits auer den pſalter·

Ick byn geweſt die alder iūgeſte vnder mynen broderen vnde byn geweſt der koenynghe iūgelick in deme huyſe mynes vaders Ick hebbe geweidet de ſchape mȳs vaders: myn hēde hebben geinaket enē orgel vnde myne vynger hebben beredet enen pſalter· Vnde we is de de myme herē hefft verkūdiget vñ geſacht van my· die here aller herē ſuluē hefft my gehoert: he hefft geſant enen engel vnd hefft my geuoert vnde ghenomen vandē ſchapen myns vaders vnde he hefft my geſaluet myt d̄ ſaluen ſiner barmhertichheit Myne brodere weren gud vnde groet· vnde deme herē en was nicht enwolbeuallen in en· Ick byn vthgheganghen vnde byn enthegen komen dem heyden philiſteo vnde hebbe vth getaghē d̄ at ſwert van ſiner ſcheden vnde hebbe em aff geſlaghen ſijn houet vnde alſo heb ick gheno-men dat laſter vnd de ſchande vanden kynderen van iſrahel Een ende hebbent de v oere-de vnd begīt an de konȳclike pphete dauid De erſte titel des erſten pſalmes Do Saul gades gebot brack do ſande he ſamuel dat he wigede dauid eme to eine konynghe: do dat geſchach do toech die hillige gheſt vā Saul vñ do mē dauid ſette vp des rikes ſtoel tho bethlehem do makede he deſſen erſten pſalmē wo god de rechtuerdighē vnde gudē ledet de ſine weghe vnde ſijn ghebot holden· vnd wo de boſen die en verlaten werden verledet

Beatus vir·

Salich is de man de nicht en ghinck in den raed d̄ boſen: vnd in den weghe der ſundere nicht en ſtōt vnde in deme ſtole d̄ pe ſtelencien edder der beſpotter nicht en ſat· Sū der in deme geſette des heren is ſijn wille: vnde in ſijn geſette denckt he dach vnde nacht· Vnde he ſchal ſijn alſo dat holt dat geplantet is by dem henlopeder watere dat ſijne frucht ghifft in ſijnre tijt Vnde ſijn blat en ſchal nicht afuleten: vnde alle de dynghe de he deyt de werden geluckich·

Nicht alſo gij boſen nicht alſo: sūder alſo dat geſtubbe dat der wijnt werpet van deme angeſichte der erdē Daer vmme en ſtaent nicht vp de boſen in deme oerdele: noch de ſundigen in deme rade der rethtuerdighen· Wente de here hefft bekant dē wech der rechtuerdighē vnde de wech der boeſen ſchal worderuen·

Deſſen ſalmen makede dauid do he striden ſcholde wedder amalech vnde wedder de philiſteen de heyden De ander· pſ

Quare fremuerunt gentes·

Ar vmme grimmeden de lude; vnde dat volck gedachte ydelheit· De konynghe der erden ſtonden bij en and: vnde de worſten quemen te hope teghen dē heren vnd thegen eren geſalueden· Tho breken

ſcholen wy ere bende: vnde werpen van vns
ere iock · De dar wonẏ in den hemmelen de
ſchal ſe belachen: vnde de here ſchal ſe beſpot=
ten· Den ſchal he tho en ſpreken in ſime tor=
ne: vnde in ſiner grimmicheit ſchal he ſe bedro
uen· Sunder ick bin gheſat een kominck van
eme auer ſion ſinen hilligẽ berch: tho pre=
dikẽ ſijn gheboth· De here ſprack tho my du
biſt myn ſone: hude telede ick dij· Eſſche van
my vnde ick wil dij gheuen dat volck dim er=
ue: vnde dim beſittinghe de ende der erden· Du
ſcholt ſe reghieren in ener iſeren roden: vnde
ſcholt ſe tho breken als eenes potmekers vat
Vnde nu voꝛſtaet ghij koninghe: vnde wer=
det ghelert gij de dar oꝛdelt de erden · Denet
deme here in vruchten vnde voꝛvrowet iw
in eme myt beuinghen· Vmme grĩpet de lerin=
ghe wen dat ſick de here tornet: dat gij micht
en vorderuen van den rechten weghe · Als
entſticket ſin torn in koꝛter ſtunt: ſalich ſint
alle de de ĩ eme getruwet ¶ Deſſen pſalmẽ ma
kede Dauid do he weeck vth d ſtadvoꝛ deme
ãgeſichte ſines ſones Abſolõ· Dñe q̃d mĩltipli
Ere war to ſint ſe ghemã caſti· iij·
michuoldiget de my bedrouẽt: wele ſtã
vp tegẽ my· Vele ſeggent myner ſelẽ:
er en is nen behalt in ereme gode· Sunder du
here biſt myn entfanger vnde myn ere: vnde
du biſt verhogende myn houet · Ick rep myt
myner ſtemmen tho dem heren: vnde he voꝛ
hoꝛde my vã ſime hilligẽ berghe· Ick ſlep
vndeſlõmerde vnde ſtont vp: wente de here
entfenck my · Ick en ſchal micht vruchten du=
ſentich des volkes dat my vmme tenck: ſta
vp here myn god vnde make my gheſũt Wẽ
te du ſlogeſt alle de enteghen my weren ſunꝺ
ſake: vnde alle de tenẽ der ſũder tho wreueſtu·
Des heren is dat hei l: vnde auer din volck is
dime benedictie· Do ſick abſolon Dauids
ſon henghede bij dem hare an enen Eck vn=
de Dauid vmme en vyl clagede · do makede
he deſſen pſalmen tho gade dat he ſick auer e=
me voꝛbarmede· Cum muocarem· iiij·

O ick an rep god myner gherechtũ=
dicheit do voꝛhoꝛde he my: in deme be
droffemiſſe heſtu my getroſt· Voꝛbar=
me dij auer my: vnde voꝛhore mỹ ghebet· Rĩ
dere der mynſchen wo langhe ſchole gij van
ſwaren herten ſin: warvmme hebben gij leeff
idelheit: vnde ſoket loghene? Vnde ghij ſcholt
weten wente de here hefft wunderlick gema
ket ſinen hilligẽ: de here ſchal mỹ horẽ wẽ
ner ick rope tho em· Toꝛnet iuw vnde ſundi
ghet micht: dat ghij ſeggẽt in iuwem hertẽ
vnde in iuwen conſcienᷣien dat berowet· Of=
fert enen offer der rechtuerdicheit: vnde hopẽ
in den heren: wele ſpreket we wiſet vns gude
dinck Here dat licht dines angeſichtes is ge
tekent auer vns: du gheffſt my vrowede in my
nen herten · Van der vrucht des ſades· wines
vnde ſines olies ſint ghemãichuoldighet In
vrede m dit ſulue ſchal ick ſlapen vnde rouwẽ
Wente du here heues ſunderlick my geſat in
hapen · ¶ Do Dauid voꝛ kominck ſaul in de
kulen ghinck dat he em ſnet een ſtucke vth ſi
ner hoyken do em ſaul was nagegangh en do
ſprack Dauid deſſen pſalmẽ dat en god behod
de· Verba mea auribus· v·

Ere myt dime orẽ voꝛnim myne woꝛd:
vnde voꝛſta myn ropen · Vnde voꝛſta
de ſtemme mynes ghebedes myn ko=
minck vnde myn god Wente here to dij ſchal
ick bidden: vro ſcholtu voꝛhoren myne ſtem
me· Vro ſchal ick dij bij ſtan vnde ſchal ſeen:
wente du en biſt micht god willẽde de boſheit
Noch de boſe minſche en ſchal micht wanẽ bij
dij: noch de vnrechtuerdighẽ en ſcholẽ micht
bliuen voꝛ dinen oghen· Du heſt gehatet al=
le de dar don quatheit: vnde du ſchalt voꝛder=
uen alle de ſprekent loghene · Den ſundighen
vnde den loſen man ſchal de here voꝛachten:
ſunder ick bin in der manmichuoldicheit diner
barmhertícheit Ick ſchal ingain in din hus
ick ſchal anbeden to dime hilligẽ tempel in
dime vruchten· Here leyde my in din rechtũ=
dicheit: vmme myne viande tichte in dime an
geſichte mynen wech Wente in erem munde
en is nene warheit er herte is ydel· Er kele is
een apen graff ſij arbeiden valſliken myt erer
tunghen: god oꝛdele ſe · Vallen moten ſe van
eren gedancken nader manmichuoldicheit e=
rer boſheyde voꝛdriff ſe: wente ſe dij here vor
tornet hebben· Vnde alle de de in dij hopen de
ſcholen ſick ewelicken frowen vnde du ſcholt
wanen in en· Vnde ſe ſcholen ſick alle frowen
in dij de leff hebben dinen namen: wente du
ſcholt den rechtuerdighen benedien· Here du
hefſt vns gecrõnet als myt eme ſchilde dines
gudẽ willẽ· ¶ Deſſen pſalmen makede Dauid
do he erſte an ſime ghetichte ſat Dar mede
bat he god dat an deme leſten daghe ſin ſele
micht en worde voꝛordelt van ſiner gnaden·

Domine ne in furore· vi·

Ere in dinẽ tornighẽ mode en beriſpe my
micht: noch in dime torne en laſtere my
micht Hẽ vorbarme di aũ my wẽte ick bĩ krãc
make my geſunt wente alle myne bene ſint
bedrouꝛ Vñ mỹ ſele iſt ſẽ bedrouꝛ vñ du hẽ wo
lãghe? Hẽ bekẽ vñ vorloſe myne ſele : make
my geſũt vmme diñ barmhertícheit willẽ· Wẽ
te nemãt en is ĩ dẽ do de de dinen gedẽch : we is
dẽ ider hellẽ de dij bichte· Ick arbeide ỹ myne
ſuchtẽ alle nacht ſchal ick mỹ bedde waſſchẽ:
mit mynẽ tranẽ ſchal ick nettẽ mynẽ liggighe

van dem grimme is myn oge bedrouet: ick bin
geoldet onder allen mynen vianden. Gat van
my alle de don boesheit: wente de hē hefft ge-
hoert de stemme mynes wenendes. De here
hefft gehoert myn gebet de here entfeng mȳ
gebet. Se schemen sick vnde scholen snellikē
bedrouet werden alle myne viande: se scholen
werden bekert vnde schemen sick sere snellikē

Do Saul alle den sinen beuall dat se dauid
slogen vnde en ionathas warnede. do sprack
dauid dessen psalmen gade. dat he en beschер
mede. Dñe deus me? in te speraui. vij

Ere myn god ī dȳ hebbe ick gehapt:
make my gesunt vnde verlo m vā
alle den de my vœuolgīge don Dat he
myne sele nicht en grīpe als een lewe: also ne-
mant en is de se verlosē noch de se salich: ma-
ke Here mȳ god efft te ick dit dede: efft te de boes
heit is in mynen hendē. Hedde ick wedder ge
gheuē de my weddergheuē quat. so schal ick
vā rechte vallē vā mynē idelen vianden. So v
uolget de viant myn sele vnde begrīpt se vnde
vertredet myn leuen in de erden. vnde vort my
ne vreude in stoff. Sta vp here in dime torne:
vnde verhoge dȳ in de ende myner viāde. Vñ
sta vp here myn god in dem gebade dattu ge-
baden hefst: vñ de sinagoga des volkes schal
dȳ vmuanghen Vnde dorch ze so kere wedd
in de hoecheit: de here oedelt dat volck Orde
le my here na myner rechtūdicheit: vnde na
myner vnschult ouer my De schalckeit der sū
de schal vergan vnde du werst schickē dē recht
uerdighen: god de du versokest de herte vnde
de neren Myn rechte hulpe is van dē herē de
dar salich maket de van rechten herten sint.
God is een recht richter starck vñ geduldich
en schal he sick nicht alle dage tornen.
Gnj en bekeren iw he schal sin swert schuddē:
he spannet sinen baghen vnde beredet en. Vñ
in em beredet he de vate des dodes: vnde ma
kede sin geschutte bernende Su he gewan vn-
rechtuerdicheit: vnde entfenck towe: he ge-
berde bosheit. He dede vp ene kule vñ groff
se vnde vpl suluen in die kulen de he makede
Sin towe schal gekeert werden in sin houet:
sin quatheit schal nedder gain in sin vorhouet
Ick schal deme heren bichten na siner rechtū
dicheit: vnde schal singhen den namen des
alrehogesten heren.

Dessen psalmen makede dauid vnde dē sū
ghen de propheten de do dauid salueden vñ
gade to eren Dñe dom? nē vinj

Ere vnse hē: wo wūdlick is din name
in alle der erden Wēte dine grotheit
is verheuen bauen de hemele. Vth dē
munde der kindere vnde der sugedē hestu v-
vult din loff vmme dine viande: vp dattu tho
storest den viant vnde den wreker. Wēte ick
schal sen dine hemele de werke diner vīgere:
den maen vnde de sternen de du hest ghemakt
Wat is de minsche dat du siner gedēckest: eff
te des minschē son dattu visiterst en? Du hest
ene genedert en wenich van den engelen du
hefft en gekronet mit glorien vnde mit erē vñ
hefft ene gesat bouē de werke din hēde. Alle
dīge hestu gewœpen vnder sine vote: schape
vnde ossen gemeilikē vnde wort alle de dere des
veldes. De vogele des hemels vnde de visке
des meres de dar auerwanderen de wege des
meres. Here vnse here wo wunderlick is din
name in alle der erden.

Do dauid tho eme kognimhe gesaluet wart
van den propheten do dede he sine bicht myt
dessen psalmen vnde vermanede gade siner ge-
naden. Confitebor tibi dñe. ix.

Ck schal dȳ here bichten in alle my-
me herten: ick schal vertellen alle dine
wundere Ick schal my verbliden vnde
vervrowen in dȳ o hogeste: ick schal lauen di
nen nāmen In vmkerende mynen viant acht
wert: scholē se werden gekrencket vnde scho-
len vœderfflick werden van dime angesichte
Wente du hest gemaket myn oedel vnde my
ne sake: du sittest vp deme trone de du oedelst
de rechtuerdicheit Du berepest dat volck vñ
de bosē vorginck du hest eren namen gedelt
ewelicken vnde van ewen to ewen. De viāde
to brockē in deme swerde bet in dē ende: vnde
ere stede hestu verstoret Ere gedechtmisse vœ
darff mit eneme gelude: sunder de here blifft
ewelick. He hefft sinen tron beret in deme oe-
dele: vnde he wert oedelen den vmmeganck d
erden in gelicheit: vnde he schal dat volck oe
delen in gerechtickeit Vnde de here is worden
een tolucht den armen: vnde een hulper ī dē
noeden in der bedrofflikер tijt. Vnde de dinen
namen bekant hebben de scholen in dȳ hapē:
went o here de dȳ sokē de en hestu nicht vœ
laten Singet deme heren de dar wanȝ in sion-
kundiget deme volke sine letinghe. Wente
he hefft gedacht tho weddersokene ere blot:
he en hefft nicht vergheten dat topen der ar-
men. Vœbarme dȳ here auer my: su myne ot-
moedicheit van mynē vianden De du my vœ
hogest van den portē des dodes: vppe dat ick
kūdighe dine loue in dē porten der dochт vā
sion. Ick schal my vrowen in dime heyle dat
volck is gesteghen in dat vœderfflmisse dat se
maketen In dessem stricke den se vœborghē
hebben is er voet beuāghen De here wert be
kant oedel makende: in den werken siner hen
de is de sunder begrepen. De sunder werdēt
bekert in de helle: vnde alle de lude de gades
vœgeten Wēte de vergetinghe des armē en

ſchal nicht ſin ſunder ende: vnde de gedult der armen en ſchal nicht vorderuen in dem ende · Sta vp here vnde de mynſche en werde nicht geſterket : de lude werden nicht geordelt in dime ãgeſichte· Hé ſette enen richter des ewẽ auer ſe: vp dat de lude weten dat ſe mynſchen ſint· Here war vmme gingeſt du vere: du vorſmaeſt ĩ not trufftighen dinghen in dẽ bedroffniſſe· Alſo ſick de boſe houerdighet ſo wert de arme entfenget: vnde wert begrepẽ in dẽ rade den ſe dencken· Wente de ſunder wert gelauet in den begerdẽ ſiner ſele: vnde de boſe wert gebenedict · De ſunder hefft dẽ herẽ vortornet: vnde na der mãnichuoldicheit ſines tornes en ſchal he nicht ſoken · God en is nicht in ſime angeſichte: ſine wege ſint alle beulecket in allẽ tidẽ· Sin ordele ſcholen werden aff ghenamẽ van ſime angeſichte: vnde he ſchal herſchoppẽ auer ſine viãde · Wente he ſprack in ſime hẽrtẽ van dem geſlechte ĩ dat geſlechte en ſchal ick nicht werden beweget ſunder quat· Des mũt vul bitterheide is vlokende vnde boſheit vnder ſiner tũghen is arbeit vñ ruwe He ſit in dẽ laghen mit den rikẽ in heimelicheid: dat he do de de vnſchuldighẽ · Sine oghen ſint vp dẽ armen he licht in der vorborgenheit alſo een le we in ſiner kulen : he licht dat he den armen grípe he begrípt en alſo he an ſick trecket He ſchal en nederẽ in ſime ſtricke : he mighet ſick vnde ſchal vallẽ alſo he den armẽ hefft vorhet ſchoppet· Wente he ſprack in ſime hertẽ god hefft dat vorghetẽ: he kert ſin ãgeſichte aff: dat he nicht en ſe in dat ende· Sta vp hé got dine hant werde vorhoget : vp dat du nicht en vorgeteſt der armẽ· Dorch wat hefft de boſe vortornet god: want he ſprack in ſime hertẽ he en ſchal nicht vorſoken· Wente du ſuſt de arbeit vnde de ſinerte merkeſt du: vppe dattu ſe leuerſt in dine hende· De arme de is dy gelatẽ du ſcholt ſin een hulpe d weſen· Tho breck dẽ arm des ſũders vñ des boſen: ſin ſũde ſcholẽ geſocht werdẽ vñ en ſchal nicht vundẽ werdẽ De hé ſchal ewelicken regneren vñ vã ewich to ewich : gy lude ſcholt vorderuen van ſiner erden· De hé vorhorde de begheringhe der armen: de hopeminghe eres hertẽ vorhorde dine oer· Ordele den wiſen vñ dẽ otmodighẽ: vppe dat ſick vort mer de miſchye nicht en ſette god to makẽde vp d erdẽ· ¶ Deſſen pſalmẽ make de Dauid to eñ vormanighe dẽ ludẽ dat ſe gelouedẽ ĩ god vñ gude werck dedẽ· wẽte d gelouen vor god ſũd werck en helpet nicht· wẽte he gifft dẽ rechtũdighẽ dat ewighe leuẽ vñ dat helſche vur dẽ ſũdere · In dño confido · x·

Ek getruwe in dẽ herẽ: wo ſpreke ghy to myner ſelen auerga in dẽ berch alſo een lunick Su de ſũdé hebbẽ geſpãnẽ erẽ bagẽ: ſe hebbẽ beret er geſchot in deme kaker vp dat ſe ſchetẽ ĩder dunckerheit de dar rechtuerdich ſint vã hertẽ· Wente de du heſt volmaket de tho ſtorten ſe· ſũder vat hefft de rechtuerdighe gedain De hé is in ſime hilligh tẽpel: des herẽ ſittẽ is in deme hẽmel Sin oghẽ ſeyn ĩ dẽ armẽ ſine winbrau de vragent des mynſchẽ ſone · De hé vraget dẽ rechtuerdighẽ vñ dẽ boſen ſũder de leff hefft de boſheit de hatet ſine ſele He regẽt vp pe de ſũdé ſtricke· vur ſweuel· vñ de geſt d ſtorminghẽ is dat del eres kelkes · Wente de hé is rechtuerdich vñ hefft de rechtũdicheit leff vñ ſin ãgeſichte hefft geſen de rechtũdicheit

¶ Deſſen pſalmen makede Dauid teghẽ de logener vñ teghẽ de vorreder vnde de achterſpreker vñ een del willen en hebben ghemaket de ſinghyer ydithũ dat he ſick dar mede teghen Dauid vorretniſſe vnſchuldigede· Saluum me fac domine· ·xi·

Ake my hé gheſunt wẽte de hilligh gebrack: wẽte de warheit ſint gemynnert vã dẽ ſonẽ der mynſchẽ· Sy ſprekẽ idelheit een iewelick teghen ſinen negeſtẽ valſche lippẽ werẽ in erẽ herten vnde ſpreken myt dẽ hertẽ De hé to ſpredde alle valſche lippẽ: vñ de grotſprekẽde tũgẽ De ſprekẽ wy makẽ grod vnſe tũgẽ vnſe lippẽ ſint van yns we is vnſe hé Dorch de vnſalicheit der armẽ vnde datſuchten der armen ſchal ick dẽ vp ſtaẽ ſpreket de hé Ick ſchal ſettẽ in dat heil· ghetruwelickẽ ſchal ick werkẽ in eme· De ſprake des herẽ ſint kuſſche ſprake dat ſulũ wert geprofft in deme vure de erde is geprofft vñ ſouẽwerue gereymget · Du hé wil vns beholdẽ vnde behoden van deſem geſlechte ewelikẽ· De boſen wanderẽ in deme vmmeganghe· na diner hocheitheſtu ghemanmichuoldighet de ſone der mynſchen· ¶ Do dauid alſo vele not vnde anwechtighe hadde do makede he deſſẽ pſalmẽ gadẽ tho laue dat he ene behode dat em ne mant mochte ſchaden· Vſqz dño· xij·

Erewo langhe vorgiſtu myner in dat ende: wo lãghe kereſtu di ãlat vã my wo lange ſchal ik rade ſettẽ ĩ myne ſele vnde ruwe in my hertẽ · Wo langhe ſchal myn vient vorhauen werdẽ bouẽ my· Hé my̆ god ſu vñ hoé my: vorluchte mine ogẽ dat ik nũmen ſlape ĩ myme dode dat myne viẽde ĩ aller ſtũt nicht en ſprekẽ ik hebbe ſé geſtredẽ teghẽ en· de my bedrouz de vrowẽt ſik alſo ick bevort wode· Sũd ick hebbe gehopet ĩ d 1e barmherticheit my̆ hte ſchal ſick vroẽ ĩ dine heyle· Ick ſchal ſinghẽ deme herẽ de my gude dick gifft vñ ſchal ſinghẽ dẽ namẽ des alre oũ ſtẽ herẽ Deſſẽ pſalmẽ makede dauid tegẽ de logener vñ achtſprekervñ hyr mede vordome de he de de vwaerheit ſprekẽ· Dixĩſapiẽs· xiij

De gecke man ſprack ī ſime hertē: god en is nicht· Se ſint verſtoert· vnde vn minſlick worden in eren leringhē: dat is nemant de gud doyt nemant en is den een· De here ſach van deme hēmele vppe de ſone der mynſchē: dat he ſeghe effte nemāt en wē voerſtendich effte god ſokende· Se afweken van em altеſamēde vnde ſint vnnutte wordē: nemant en is de gud doyt neman is den een· Eer kele is een apen graff myt eren tunghē de dē ſe valſchliken: dat fenijn der ſlanghen is vnder eren lippen· Der munt is vul vlokinge vñ bitterheit: vnde er vote ſint ſnel vth tho ſtoeten blot· Ruwe vnde vnſalicheit is in erē weghē· vnde ſe en hebbent nicht bekant den wech des vredes: noch de vruchte gades en is nicht vor eren oghen· Dy ſcholen ſe nicht bekennen alle de dar don boſheit: de dar verſlinden myn volck alſo en ſpiſe des brodes· Se repen den heren nicht an: ſe bеueder van vruchten dar nen vruchte en was· Der t[illegible]e here is ī den gerechtē geſlechte: den rat der ar men hebbe gy geſchant Wente de here is ſin hopen· We ſchal gheuen vth ſion den heil iſ rahel? Als de here affkeret dat geuenckeniſſe ſines volkes ſo ſchal ſick verheuen Jacob vn de ſchal ſick vervrowen iſrahel·

Dauid ſach dwelinghe vnder deme volke dat vele der boſen wolden beter ſin dē de gu den do makede he deſſen pſalmen entho ene me ſpegel vnde tho eneme belde·

Dñe ꝙs habitabit in tabernaculo tuo· xiij·

Ere we ſchal wanen in dime taberna kel: effte we ſchal rouwen in dime hi ligē berghe? De dar in geit ſunder vlec ken: vnde de dar deit rechtuerdicheit· De dar ſpreket de waerheit in ſime herten: de nue val ſcheit en dede in ſiner tunghen· Noch en de de ſinen negeſten nen quat: vnde nen laſter en nam he entheghen ſinen negeſten· De boſe is tho nichte gebracht in ſinē angeſichte ſunder de vruchten den heren glorificeert he· De dar ſwert ſime negeſten vnde nicht en bedrucht: de ſin gelt nicht en gaff tho woker: vnde ga ue auer den vnſchuldighen nicht en nam De dyt doyt: de en ſchal nicht beweget werden ī ewicheit Do dauid in deme geſte bekā de dat cриſtus ſcholde van eme gebaeren werdē do makede he deſſen pſalmen prophetеnde in deme geſte· Conſerua me dñe· xv·

Ere behalt my wente ick hebbe gehapet in dy· ick ſede deme heren mȳ god biſtu: wēte du en behoueſt mynes gudes nicht· Den hilligen de dar ſint in ſime lā de: alle mynen willē hefft he wunderlick gema ket ī e n· Ere krācheit ſint ghemanmichuoldighet: dar na ilden ſe Ick en ſchal nicht vergad deren ere ſamelinghe vanden ſunden: noch en ſchal ere namen nicht gedencken myt mynen lippen· De here is dat deil mynes erues vnde mynes kelkes: du biſt de my wedd ſchal ghe uen myn erue De repen vellen my in den clarē dinghen: wēte myn erue is myn claerheit Ick ſchal gebenedien dē herē de my hefft gegeuē verſtentemiſſe: hir en bauen bet tho der nacht ſtraffeden my myne neereu· Ick voerſach dē heren alweghe in mȳ angeſichte: wēte tho d rechterhant is he my dat ick nicht en werde bewegz· Vmme dat is mȳ bte v̄trowz vñ mȳ tūghe vervrowede ſick: hir en bauē mȳ vleſch ſchal rouwen ī hapen· Wente du en leſt myn ſele nicht in der helle: noch du en ſcholt dime hilligh e nicht geuē tho ſeynde verſtoeringhe· Du heſt my kundich ghemaket de wege des leuendes: du ſcholt my voruullen in vrouden myt dime angeſichte· dine wolluſten ſint ī dy ner rechterhant wente an dat ende·

Deſſen pſalmen makede dauid tho eme gebedē· vnde bat dar myt to allen tiden· xvi·

Exaudi deus iuſticiam meam

Ere verhore myn rechuerdicheit: vnde verſta myn gebet myt dinen oren· Doemin myn gebet: mcht in valſchen lippen· Van dime angeſichte geyt vth myn oerdel: dine ogē moetē ſen rechtūdicheit Du heſt myn herte geprofft vnde heſt dat viſitert in der nacht: myt vure heſtu my examinert vnde in my en is nene boſheit vunden Vmme de woet diner lippen hebbe ick bewart de hardē weghe: dat myn mūt nicht en ſpreke de werke der lude Vulmake myne votſtappē ī dinem weghe: vppe dat myn votſpar nicht beweget en werde· Ick riep vñ du verhoerdeſt my god nale dme oren vnde hoere myne wort. Ma kewunderlick dine barmhertichеit: de du ghe ſunt makeſt de in dy hapen· Behode my alſo een ogeappel: vā de de wederſtan diner recht uerdicheit· Bedecke my vnder deme ſcheme diner vlogele: vā deme angeſichte der boſen de my pinighen· Myne viande vmmevenghen myne ſele ſe beſloten er wt: vñ er munt ſprack houerdicheit· Se vmmeuynghen my de my voruorpen: ſe hebben geſat ere oghen tho mighen in de erde Se entfenghen my alſo een lowe de beret is tho deme toue: vnde alſo welpe kin des lewen wonende in den voerborghenē kulen· Sta vp here vnde voerkum en vnde vndertred en: voerloſe myne ſele van deme quadē gūp dyn voerborghen ſwert vanden vianden diner hende· Here van klenen der erden ſchede ſe aff in ereme leuende: van dinen voerborghenen dinghen is veruult er bueck· Dine ſone ſint worden ſat: vnde dat en auerlep dat le ten ſe eren kinderē· Here ick ſchal in der recht

uerdicheit voꝛ dime angeſichte ſchinen: vnde
ſchal werden gheſadighet wenner ſick din
glorie openbaert ¶ Deſſen pſalmen hefft
gheſpraken Dauid vnſen heren an dem dage
do en god voꝛloſede van der hant alle ſiner vi-
ande vnde van der hant Saul vnde is van den
wraken vnde plaghen de god ſande auer de
Egipten vnde de viande des volkes iſrahel
vnde van der voꝛlofinghe dauids vnde ſy-
ner hoghynghe · vnde dar vmb wert he in
twe ghedelt vnde nympt enen nyen ſyn voꝛ
ſime middel · Vnde als de neyſte vurſchreuen
pſalme is gheweſt een ghebet dauid tho ga
de dat he en voꝛloſede vā dē voꝛuolghīghe ſi-
ner viāde: ſo is deſſe pſalme een danck vñloff
to gade vmb de voꝛlofinghe de he em do bewi
ſede · Euer erer ſint vele geweſt de dauid vor-
uolgedē als Saul abſolō vñ Seba de ſone botri
Vo doch ſin gꝛoteſte vnde ſuareſte viāt is ghe
weſt Saul de welke en hadde vlacht als een
crone · alſo dat dauid vruchtede dat he meht
en mochte ētkomē ſinē hēdē · Vñ dit is de titel
vñ delige deſſes pſalmes · na vthleggige d' le-
rer beſūd Nycolai de lyra · Diligam te dñe
fortitudo mea · ·xvij· Pſalm dauid

Here myn ſtarckheit: ick ſchal
dy leff hebben: de here is myn fir-
mament vnde myn tho vlucht vn
de myn voꝛloſer · Myn god is
myn hulpe: vnde in eme ſchal ick hapen ·
Een beſchermer vnde een hoꝛn myns heyls:
vnde myn vntfangher · Ick ſchal an to-
pen den heren lauende: vnde ick ſchal wer-
den behalden voꝛ mynen vianden · Dy hefft
vmmeuanghen de ruwe des dodes: vnde de
ſtoꝛmende vlode der boſheiden hebben my be
drouet · De ruwe der hellen vmmeuenghen
my: vnde de ſtricke des dodes vmmegrepen
my · In mynre bedroffniſſe rep ick den heren
an: vnde repp to myme gade · Vnde he vorhoꝛ
de myne ſtemmen van ſime hillighen tem-
pel: vnde myn ropen tho ſime anghеſichte
ghinck in ſine oren · De erde is bevort vnde
beuede: vnde de fundamente der berghe ſint
bedrouet vnde ſint beweghet: went he hefft
ſick ghetornet auer ſe · De voeck ghinck vp
in ſime torne: vnde dat vur anghinck van ſi-
me angeſichte: vnde de kalen ſint entfenghet
van eme · He neghede de hemmele vnde quā
hir nedder: vnde de duyſternиſſe was vnder
ſinen voten · Vnde he ſtech vp cherubin vn-
de vloch: vnde he vloch vppe den vedderen
der winde · Vnde he ſette de duſterniſſe tho
ſiner ſchulinghe: in ſime vmmelope ſin taber-
nakel: vnde de dunckeren watere in den wol
ken ſiner lucht · Voꝛ deme ſchine auerghin-
ghen de wolken in ſime angeſichte: de hagel
vnde de kalen des vures · Vnde de here dun-
nerde van deme hemel: vnde de aller oueꝛſte
gaff ſine ſtemmen: haghel vnde kalen des vu
res · Vnde he ſende ſin ſchot vnde ſtroigede ſe
he manichuoldighede de blixeme vnde be-
drouede ſe · Vnde de fonteyne der watere a-
penbarden ſick: vnde de fundamenten der er'
den ſint gheapenbaert der werlde · Here van
diner ſtraffinghe is dit geſcheyn: van der in-
blaſinghe des gheſtes dines tornes · He ſan
de van dem hoghеſten vnde entfenck my: he
nam my van vele wateren · He voꝛloſede
my van mynen aller ſtarckſten vianden vnde
van den de my hateden: wente ſe weren ghe-
ſterket auer my · Se voꝛquemen my in deme
daghe myner bedroffniſſe: vnde de here is
worden myn beſchermer · Vnde he ledde my
vth in de brede des rikes iſrahel · he makede
my gheſunt: wente he wolde · Vnde de here
ſchal my gheuen na myner rechtuerdicheit:
vnde na der reynicheit myner hende ſchal he
my gheuen · Wente ick behodde de weghe
des heren: noch ick en hebbe meht bofflic-
ken ghedain tho myme gade · Wente alle
ſine oꝛdele ſint in myme angeſichte: vnde ſin
rechtuerdicheit en iaghede ik meht van my
Vnde ick ſchal vnbeulecket bliuen myt eme
vnde ick ſchal my holden van myner quat-
heit · Vnde de here ſchal my gheuen na my
ner rechtuerdicheit: vnde na der reynicheit
myner hende in deme angeſichte ſiner oghē ·
Myt deme hilligheu werſtu hillich vnde mit
deme vnſchuldighen werſtu vnſchuldich ·
Myt deme vthterkaren werſtu vthterwelt:
vnde myt den voꝛkerden werſtu voꝛkert ·
Wente du ſchalt ſalich maken dat otmodi-
ghe volck: vnde de oghen der houerdighen
ſchalſtu voꝛnedderen · Wente here du voꝛ-
luchteſt myne luchten: myn god voꝛluchte
myn duſterniſſe Wente in dy werde ick voꝛ-
loſt van bekoꝛinghen: vnde in myme gade
ſchal ick auergain de mueren · Myn god ·
vnbeulecket is ſin wech: de ſprake des heren
ſint myt vure gheprofft he is en beſchermer
alle der de in eme hapen · Wente we is god
ſunder de here: effte we is god ſunder vſe god
God is de my vmme goꝛdelde myt krafft vn-
de ſette mynen wech vnbeulecket · De myne
vote vulmakede alſo dat herte: vnde ſette my
binnen de hocheit · De dar leret myne hen-
de tho deme ſtride vnde hefft myne arme ghe
ſat alſo enen eernen baghen · Du gheueſt
my beſchermynghe mynes heils: vnde dine
rechterhāt entfanget my · Vñ din lerighe oꝛ
rigerde my an dat ende: vñ din diſcipline ſchal
my lerē · Du heffſt gebredet myne wege vōder
my: vñ myne votſtappē en ſint meht gekrēckt

Ick schal myne viande iagen vnde schal se gripen: vnde en schal nicht wedderkeren bet dat se gebreken Ick schal se breken vnde se en mogen nicht bliuen stan: se scholen vallen vnder myne vote· Vñ du hest my vmmegœdelt myt krafften tho deme stride: vnde de vp stonden teghen my de werpestu vnder my· Vñ geuest my myne viande tho eme rucke: vnde de my hateden de hestu verstroyet· Se repen tho dẽ heren vnde nemant en was de se gesunt make de: se repen vndehe en hoerde se nicht · Vnde ick schal se mynneren also dat stubbe vœ deme ãgesichte des windes: vnde als den dreck der straten schal ick se verdelighen Dn scholt my verloesen vander weddŏsprekighe des volkes: vnde sette my tho eme houede der lude· Dat volck dat ick nicht en bekande dat dende my: ĩ deme horen des oren was dat my gehorsam· De vrommeden kindere hebben my gelogen de vrommeden kindere sint my vœroldet: vnde sint worden lam in eren weghen· De here ieuet vnde gebenediet sij mỹ god: vñ god myn heil schal vœrhauen werden· Hé de du my giffst wrake vnde werpest dat volck vnder my: du bist myn vœloser van mynẽ tornighen vianden· Vnde van den vpstanden teghẽ my scholtu my vœrheuen: vnde vœrlose my van deme bosen manne · Dar vmme schal ick dij here bichten in dinen geborten: vnde dinẽ namen schal ick seggen enen psalmẽ· Groed makende dat heil dines koninghes: vnde tho don barmhertícheit myt dauid sime gesalúeden: vnde sime sade bet in ewicheit·

Dauid bekande in deme geste wanner crist: tus gelboren worde van sime geslechte· dat de hilighe gest werde ghesant sinen Jungheren de se worde leren gheringhe sprekẽ alle tunghen· vnde quemen in alle de werlt· do make de Dauid dessen psalmen propheterende dar van · Celi enarrant· xviij

De hemele seggent gloie gades: vnde de werken siner hende vœrkundighet dat firmament · De dach topet dat word deme daghe: vñ de nacht wiset d nacht de kunste· Vñ et en sint nicht sprake noch rede welker stemme nicht gehoert en wert· Er ghe lud ghinck so wit als de werlt is: vñ ere wort in de ende der werlde· He sette sin tabernakel in de sunne: vnde he ginck vth also een brudegam van siner brut kamerẽ· He vrowede sick also een rese tho lopen sinen wech: van den hogestẽ hemel is sin vthganck Vnde sin tho loep is tho sime ouersten: vñ nemant en is de sick vœrberghe vor siner hitte · De vnbeuleckede Ee des heren: is bekerende de selen · Dat getruwe ghetuch des herẽ: vorlenende wisheit dẽ kleynẽ De rechte rechtúdicheide des herẽ sint vorvrowende de herten: dat ghebot des heren is verluchtẽ de oghen De hillige vruchte des heres blifft van ewen tho ewen: vnde de ordele des heren sint warafftich vnde ghe recht in en suluen · Se sint begherlick bauen golt vnde vele edel stene: vnde sint sote bauen homich vnde seym · Wente din knecht hefft se bewaret vnde an erem behalde is vele wedder gaue· We vorstept de missedaet: van mynner hemelicheit reynighe my: vnde van den vromeden dinghen schone dine knechte Eft se mich nicht vorherschappent: den schal ick vnbeulecket bliuen: vnde schal werden ghereynighet van der meysten missedaet· Vñ scholen sin vp dat de worde mynes mundes werden behegelick vnde de ghedancken mynes herten sint alletyt in dime anghesichte· Here du bist myn hulper: vnde mỹ vorloser Do dauid bekande ĩ dem geyste wanner crist? geboren worde· dat he so wl moste liden vmme des mỹ schẽ vorlosinge do makede he dessen psalmen Sunder een del spreken en hebbe ghe maket eman· vnde asaph vnde ydithum· vnde do de engel gelaghen hadde den ersten sone der vrowen bersabee· de he ghenamen hadde· dem ritter vrie· vnde gheuen dessen psalmen nathan dem propheten dat he in god vor dauid spreke· Exaudiet te dominus· xix·

De hé hoé dij ĩ deme daghe der bedrofnisse de name gades iacobs de beschirme dij · He sende dij hulpe van dem hilighe: vñ he van sion beschirme dij he ghedencke alle dines offers: vnde din offerhande werde wet· He gheue dij na dinem herten: vñ alle dinen rat mote he stedighen· Wy scholen vervrowet werden in dime heyle: vnde in dẽ namen vnses gades scholen wy werden grod ghemaket· De here worvulle alle dine begheringhe: nu hebbe ick bekant wente de hé hefft ghesunt ghemaket sinẽ ghesaluedẽ. He schal en vœrhoren van sime hilighen hemele: vnder der gewalt is dat heil siner rechter hant· Desse vppe den waghenen vnde desse vppe de perden: sunder wij scholen an ropen in dẽ namen des heren vnses gades · Se sint vorbunden: vnde vellen sunder wij stonden vp vnde sint vp ghericht et· He make ghesunt den konick vnde vœrhore vns in dẽ daghe als wij dij an ropen· Do Dauid in deme geste bekande dat cristus alle sine viande worde auerwinnen· vnde dat em god sin vader worde geuẽ alle sine begherighe Do makede he dessen psalmen gade lauende vnde vlokede sinen vianden· vnde is geschen do bekãt wart iheru salem auer allet israhelsch volck · Domine in virtute tua· xx·

Here in dinen macht ſchal ſik de ko-
ninck vœrvrowen: vnde auer vpn
heyl ſchal he ſick ſnelliken vro-
wen · De begheringhe ſines her-
ten gheeſtu eme: vnde in dem willen ſiner
lippen en heſtu ene micht bedraghen · Wen-
te du vœrquemeſt en in den benedictien der ſo-
ticheit: du heſt vp ſin houet gheſat ene krone
van eddelen gheſtente · He eſcheide dat leuent
van dy vñ du geueſt eme lanckheit der dage
in der werlde: vnde van ewighen tho ewigē ·
Sin blitſchop is grot in dine heyle: vrowe
de vnde grote ſchoenheit ſcholtu ſetten vp en
Wente du ſcholt en gheuen in ene benedictie
van ewighē to ewighē: du ſcholt ene vœruro
wen myt dine angeſichte · Wente de koninck
hapz in den heren: vnde in de barmhertich-
heit des aller oueſtē en ſchal he nicht bevort wer
den · Dine hant mot vunden werden vā dinen
vianden: dine rechterhant mote vindē alle de
dy haten · Du ſcholt ſe ſetten alſo een auen des
vures in der tit dines anghefichtes: de here
ſchal ſe bedrouen in ſime torne: vnde dat vur
ſchal ſe vœrſlinden · Du ſchalt ere vruchte vœr
delleghen vander erden vnde ere ſaet van den
kinderen der mynſchen Wente ſe kerden ī dy
quade dinge: ſe dachtē rat dē ſe mcht en moch
ten beſtedighen · Wente du ſcholt ſe ſettē tho
eme rugge in diner auerbliuenghe ſchaltu be-
reden er angeſichte · Here vœrhoghe dy in di-
ner macht: wy ſcholen ſinghen vnde pſallerē
dine krefte De wile kominck ſaul vlo
vnde was kamen vnder de philiſteen · do wēgē
en dat gheſinde des kominges achis · vnde vœr
den en vœr ene · Do vruchtede dauid ſines leuē
des vnde makede ſick gheſick effte he wē vn-
ſinnich vnde let den ſeuer hanghē in den bart
do makede he deſſen pſalmen van der marti-
lie criſti · vnde bat gade dat he ene dorch ſiner
heylinghe willen vœrloſen ·

Deus deus meus reſpiœ in me ·
De xxi · pſalme dauid

On god myn god ſu in my: war-
vmme heſtu my vœrlaten: verre
van myme heyle · de woert myner
miſſedaet · Myn god ick rope
dorch den dach vnde nacht vnde du horeſt
my nicht vnde id geſchuet nicht tho myner
vnwiſheit · Sunder du waneſt in den hil-
ighen loff iſrahel · Vnſe vedere hapeden in dy
ſe hapedē vñ du loſedeſt ſe De repētē tho dy vñ
worden gheſūt ghemaket: ſe hapeden ī dy vñ
en ſyn nicht worden beſchamet · Ick byn een
woem vñnicht een mēſche: een laſt d lude vñ
een vœrwerpinghe des volkes · Alle de my ſe-
ghen de beſpotteden my: ſe ſpreken myt eren
lippen vnde weggeden er houet · He hopede ī
dē heren vnde ſchal ene vœrloſen: he ſchal ene
gheſūt maken wente he wil en Wēte du biſt
de my hefft vth getrecket van dem buke: mȳ
hopeninghe van den borſtē myner moder vth
deme buke bin ick vœrworpen in dy · Van de-
me buke myner moder biſtu myn god en ga
nicht van my · Wente dat bedroffniſſe is na
by my: vnde nement en is de my helpe · Vele
kaluere vmmeghenghen my: wette ſteren vb-
lachten my · De deden eren munt vp auer my
alſo een gripende vnde grimmende lowe · Ick
bin vthghegatē alſo dat water: vnde alle my
ne bene ſint tho ſpreet · Myn herte is wordē
alſo een ſmeltende was: ī deme middel mynes
bukes · Myne krafft vordrogede alſo een telt
vñ myne tūghe an kleuede mynē kēnenbackē
vñ heſt my vthgelet in dat gheſtubbe des dō
des · Wente vele hūde vmmmeginghē my vñ
de rat der boſen vmblachte my · De dorchgro
uen myne hēde vñ myne vote: vñ dortelleden
alle myne bene · De proueden vnde ſe anſeghē
my: ſe deleden ſick myne kledere vnde vpmyn
clet worpen ſe dat lot · Sunder du here nicht
entlēghe verre dine helpe vāmy ſu to mynē
beſcherminghen · God vœrloſe myne ſele van
den ſwerden: vnde vā der hant des hundes vā
der macht der helle · Here beho de my van dē
munde des lowen: vnde van dem hœrnen des
enhornes myne otmodicheit · Ick ſchal vœr-
tellen dinen namen mynē broderen vnde mid
den in der kerken ſchal ick dy lauē · Gȳ de dar
vruchtet den herē lauz en: alle iacobs ſaet glo
rificært en · Alle iſrahelis geſlechte ſchal ene
vruchtē: wēt he nicht en hefft vœrſmat noch
vnwerdet dat bidden der armen · Noch en
kerde ſin angeſichte nicht van my: vnde do ik
rep tho eme do vœrhorde he my · Myn loff
is by dy in der groten kerken: myne beghe-
ghe ſchal ick wedder gheuen in deme anghe-
ſichte de en vruchten · De armen ſcholen eten
vnde ſcholen gheſadighet werden vnde ſcho-
len den heren lauen de en ſokent: vnde ere her
ten ſcholen leuen van eweghen tho ewighē
De ſcholen ghedenken vnde wedderkeren to
deme heren: alle de ende der erden · Vnde ſcholē
anbeden in ſime anghefichte alle dat gheſin-
de des volkes · Wente dat rike is des heren
vnde he ſchal herſchoppen dat volck · De eten
vnde ſe anbeden alle de rykē der erden: in ſi-
nem anghefichte ſcholen vallen alle de ned-
der klemmen in de erde · Vnde myne ſele ſchal
em lauen vnde myn ſaet ſchal em denen · De-
me heren wert ghebodeſchoppet de thoka-
mende ghebort vnde de hemmele ſcholen kun
dighē ſine rechtuerdicheit deme volke dat
ghebaren wert dat de here makede ·

Do dauid wedder quam van den heiden·do saul vœslaghē wart·do entfenck en sin geslechte de kinder iuda·vñ huldigeden eme vnde makedē en tho eme kominge·auer sick to ebtō do makede dauid dessen psalmen·lauende god vnsen heren vnde eme danckende· Dominus regit me· xxij·

DE hē ęgeret my vñ my en schal nicht ghebreken: in der stede der weyde he my satte· He ledde my vth vppe dat water der weddermakinghe: he bekerde myne sele· He ledde my vth vppe dē wech d̄ recht nerdicheit dorch sinen namen· Wente efft ick ga indem middel des schemen des dodes ick en schal nyn quat vruchten: wente du bist mytmy· Din rode vnde din staff: de hebben my getrost· Du hest beret in myne angesichte en tafel en teghen de de my bedrouent· Du hest mȳ houet vt gemaket in olye vnde mynen kelik de druncken de maket de is seer clar Vnde dine barmhertichеit schal my volghen: alle dage mynes leuendes· Vnde vppe dat ick wane ī dē hvse des heren in der lanckheide der daghe

Do Dauid wolde maken den tēpel De dat het de tempel salomonis do wiede he dat fundament des tempels myt dessen psalmen prophеterende van cristo vnsen herē als he wert komende to dē tempel vnde werd varen vā dē tempel tho der hellē vnde dar vth vœlosen en vnde alle sine vterwelde kinder· Domini ē terra et plenitudo eius· xxiij·

ES heren is de erde vnde er vulheit: de vmmeganck der erden vnde alle de dar inne wanē Wente he stichtede en vp dat mer vnde vp de watere beredde he en We schal vpclemmen in den berch des heren: efft we schal staen in siner hilligheн stede: De vnschuldich is van henden vnde reyne vā hȧten: de sin sele nicht en nam ī idelheit: noch de nicht en swœr sime neghesten in valscheit Des se schal entfan de benedixien van deme heren: vnde barmhertichеit van gade sinem beholdere· Dit is dat geslechte de en sokent: sokende dat anlaet gades Jacob Ghy vœsten doet vp iuwe porten: vnde ghy ewighen porten werdet voreuen: vñ de koninck der glorien schal in gain We is desse koninck der glorien: de hē starck vnde mechtich· De here de mechtich is in deme stride· Ghy vœsten doet vp iuwe portē vnde ghy ewighe portē: werdet voreuen: vñ de koninck der glorien schal in gain We is de komnck der glorien: de here der krafft is de koninck der glorien· Dessen psalmen makede Dauid tho ener lere vnde lerede en als sime volcke· Also wenner se vthtoghen to stride myt den philisteē effte myt den viandē dat se en tho samen repen tho gade vmme hulpe

AD te dñe leuaui aiam meā· xxiij·

ERe tho dy hebbe ick vpgehauen myne sele: myn god in dy getruwe ick: des enschal ick my nicht schemen· Noch myne viande en motē my nicht bespotten: wente alle de sick an dy holdent de en werden nicht geschāt· Alle de bose don in ydelheit de werden geschant· Wise my here dine wege vnde lere my dine weghe· Richte my here in diner warheit vñ lere my: wente du bist god myn beholder vnde ick hebbe dy alle daghe entholden· Gedēcke here diner entbarminge vnde diner barmhertichеit de ewelikē sint gewest· De missedaet myner kintheit: vnde myner vnwetenheid en wil du nicht gedenckē· Na diner barmhertichеit gedencke du myn̄ here: o here dorch dine gude· De here is sote vnde rechtuerdich: vmme dat schal he ghe uē een Ee dem misdedighen in deme weghe· He schal de gheduldighen richten in deme dele: vnde de sachtmodighen schal he leren sine weghe· Alle de weghe des herē sint barmhertichеide vñ warheide: alle dēde sokent sin testament vnde syn ghetuch· Here dorch dinen namen vœbarme dy auer myne sunde: wente myner sunde der sint vele we is de mynschе de den heren vruchtet: de here satte em een Ee m dem weghe den he vterkoes· Sin sele schal wanderen in den guden: vnde sin geslechte schal dat ertricke besitten De here is een firmament den de ene vruchten: vppe dat en apē bar werde sin testament· Myne oghen sint alle tyt tho dem heren wēte he schal myne vote vthtrecken vanden stricken· Su in my voerbarme dy auer my: wente ick bin enich vnde arm· De bedroffemisse mynes herten sint ghemannichvoldighet: vorelose my van mynē noden· Su myn otmodicheit vnde myn arbeit: vndevœghiff my alle myn misdaet· Su myne viande wente se sint ghemānichvoldighet: vñ myt bosen hate hebbet se my gehatet Behode myne sele vñ vorelose my ick en schal my nicht schemen wente ick hapede in dy· De vnschuldighen vnde de rechtuerdighen: hengedē an my: wente ick enthelt dy God vorelose israhel van alle sime bedroffmisse· Dessen psalmen makede Dauid tho ener bichte also he in den tempel gnick gade vnsen herem bichtende

Judica me dñe· xxv

OR dele my here wente ick bin ingegāghen ī myner vnschult: vnde also ick in dē herē hapē so en werde ick nicht ghekrencket Proue my here vñ vorsoke myne berne myne neren vnde myn herte· Wente dī barmhertichеit is voꝛ mynē oghen vnde ick hebbe een behaghen in diner warheide· Ick en sat nicht myt dem rade der ydelheit: vñ mit

dē de dar don boſheit en ſchal ik nicht ingaē
Ick hatede de kerken der boſen: vnde mit den
boſen en ſchal ick nicht ſitten· Here ick ſchal
myne hende waſſchē vnder den vnſchuldighē
vnde ſchal vmme gan here dinen alter· Vppe
dat ick hore de ſtemmē dines loues: vnde tel-
le all dine wūdere· Here ick hebbe leff de zier-
heit dines huſes: vnde de ſtede der waninghē
din glorien· God en voerderue myne ſele nicht
myt den boſen: vnde myt den mēnē der ſūde mȳ
leuent· In welken henden ſint quatheit: vñ er
rechterhant is voervullet myt ghauē· Here ik
bin ingegangen in mynre vnſchult: voerloſe
my vñ voerbarme dȳ auer my· Myn vot ſtūt
in der richtinghe in den kerkē ſchal ick dȳ hē
benedien· Dauid is dre mal ghewiget to
enem koninghe vnde ghekreſemet to deme er
ſten tho bethlehem van deme propheten ſa-
muel tho dem anderen mal tho ebron van den
kinderē iuda tho deme derdē mal auer to ebrō
van allen kinderē van iſrahel vnde dauid ma-
kede deſſen pſalmen voer ſine wighinghe vnde
ſprack dē de wile en de propheten ſaluēden·

Dominus illuminatio mea et ſalus mea·
xxvi· De nocturne an dē mandaghe·

DE here is myn vorluchtinghe vñ mȳ
heyl: den ſchal ik vruchten· De hē is
mynes leuendes een behoder van we
me ſchal ick beuen Alſo ſick de ſchuldighē na
len auer my dat ſe eten myn vleſch Myne vi
ande de my bedrouen ſint ghekrenket: vnde
gheuallen· Is dat ſick ſetten de borge entegē
my myn herte en ſchal ſick nicht vruchtē· Is
dat vp ſteit ſtrid enteghē my: dar ynne ſchal
ick hapē· Een dinck eſſchede ick vā dē herē:
vñ dat ſchal ick werkrighē dat ick wane ī dē
huſe des herē alle de dage mynes leuēdes vñ
dat ick ſee: willē des herē: vñ viſitere finen tē
pel Wente he behodde my in ſime tabernakel
in deme daghe der boſheit: vnde he beſcher-
mede my in der vorborgenheit ſines taberna
kels· He vorhogede my in dē ſtene: vnde nu
hefft he myn houet vorhoghet auer myne vi
ande· Ick vmmeghinck vnde offerde in ſime
tabernakel de hoſtien der topinghen ik ſchal
ſinghen vnde enē pſalmen ſegghen dem herē
Here hore myne ſtemmen mit der ick rep tho
dȳ vorbarme dȳ auer my vnde hore my· To
dȳ ſprack myn herte myn āgeſichte hefft dȳ
geſocht: here din ātlat ſchal ick ſokē· En kere
din āgeſichte nicht vā my: noch en neghe dȳ
nicht van dīme knechte in deme torne· Wes
myn hulpe vñ vorlat my nicht noch en vor-
ſma my nicht god myn beholdē· Wente myn
vader vnde moder hebben my voerlaten: ſun'
der de here entfenck my· Here ſette my een Ee
in dīme weghe: vnde richte my in dē rechten
wech dorch myne viande· Vnde auer leuē my
nicht in de ſele de my bedrouent wente dat bo
ſe getuch ſtunt vp in my: vñ de boſheit hefft
ſick ſuluen gelaghen· Ick geloue tho ſein gu
de dinck des heren inder erden der leuendeghē
Beide des heren· arbeide mennelichen: vnde
din herte ſchal werden gheſtarcket vnde ent-
holt den herē· ¶ Deſſen pſalmen makede
dauid do en abſolon voeruolghede vñ vlo vth
iheruſalem an enen olieberch· dar he do bar-
uotes vnde vngedeckedes houedes ſtreyende
tho gade an de hogede des berghes ſick kerde
ieghen den tempel des heren· vnde deſſen pſal
men ſprack· Vnde in likerwijs ſcholen noch al
le criſten volck als ſe wanderende weres ſeȳ e-
nyghen tempel off gades huſes ſick keren ye-
ghen en vnde ere gebet don tho gade

Ad te dñe clamabo deus meus· xxvij·

Ere tho dȳ ſchal ick ropen myn god
ſwich nicht voer my: vp dat alſo du
voer my ſuegeſt ick nicht werde gelick
den ghēnen de dar vallen in kulen· Here hoē
de ſtemmen myns ghebedes: alſo ick tho dȳ
bidde: alſo ick vp heue myne hēde to dime hil
lighen tempel· Nicht auerleuere my myt dē
ſunderē: vnde myt den de dar don boſheit
en voerdome my nicht· De dar ſprekent vrede
myt ſime negeſten mer boſheit is in erē hertē
Lone en na eren wercken: vnde na der ſchalck
heit erer vindinghe· Na den wercken erer hē
delone en giff en wedder ere weddergaue Dē
te ſe en voerſtunden nicht de wercke des herē:
vnde in den werckē finer hende voerſtore ſe vñ
enſtichte ſe nicht wedder· Ghebenediet ſy de
here wente he horde de ſtemmen mynes ghe
bedes· De here is myn hulper vnde myn be-
ſchermer vnde myn herte hefft ghehapet in
eme vnde my is ghehulpen· Vnde mȳ vleſch
bloyede wedder: vth mynen willen ſchal ike-
me bichtē· De hē is een ſterkede ſines volkes
vnde een beſchermer des behelteniſſes ſines
gheſaluēden· Here make din volck ſalich vn-
de ghebenedie din erue vnde regere ſe vñ voer-
heff ſe vp bet in de ewicheit·

Do dauid ghewaldich wart auer de ſlechte
vā iſrahel do toch he voer iheruſalem vnde do
he de aff gewan dē heydē do bowede he vnde
makede dar in enen holten tempel der archē
gades vnde leet de dar in dreghen myt groē
froude vnde myt ſanghe do makede he deſſen
pſalmen to laue vnde tho eneme offer geſan-
ghe Afferte dño filij dei· xxviij·

Vndere gades bringet deme herē brin
ghet deme herē kindere der weddere
Bringhet deme herē glorie vnde ere
bringhet des heren namen glorie· anbedet dē
heren in ſime hillighen haue· De ſtemme des

heren is vppe dem watere god der maiesteten donnerde de here auer vele watere De stemme des heren is inder crafft: de stemme des herē is in groetmechticheit · De stemme des heren is brekende de cederē bome: vnde de here schal to breken de cederē bome van libani · Vnde schal se to wriuen also dat kalff dat dar weidet vp dē berch libani also een sone des enhoens · De stemme des heren is nederslāde de flamme des vures: de stemme des herē is slande de woste- mie: vnde de here schal berorē de wostemie vā cades De stemme des heren is beredē de hertē vnde schal apenbaren de vorborghene dinge des tempels: vnde in sime tempel scholen alle mynschen seggben glorie · De here schal ma- ken inwanende dat vordruckēde ertrick: vñ de here schal sitten een kominck ewelickē · De hē schal gheuen crafft sime volke de hē schal sin volck benedien in vrede · Do dauid was herschoppen auer alle israhelis volck do sande em hyrā kominck van tiro badē vnde ouck ce- deren holt vnde tymmerlude de buwedē dauid een hus in iherusalem do dat sulue hus rede was do makede dauid dessen psalmē vnde wi- gede dat hus dar mede vnde willē welke dat dit hus were der tempel to hierusalem · Ex altabo te domine quoniam · xxix ·

Ere ick schal dy vorheuen: wente du hest my entfanghen vnde myne viā- de en hestu nicht ghewallustigz auer my · Here myn god ick rep tho dy vnde du makedest my ghesunt · Here du leddest myne sele vth van der helle: vnde hest my behot vā dē de dar vallen in de kulen · Singhet deme he ren gy sine hilligben vnde bekennet deme ge dechtnisse siner hillicheit · Wente de torne is in siner vnwerdicheit als een oghenblick: vñ dat leuent is in sime willen · Bet tho vespertyt schal duren dat wenen: vnde to mettentit de vrowede · Sūder ick sprack in myner auerulo- dicheit ick en schal nummer beweghet werdē in ewicheit · Here in dime willen hestu myn schoenheit gegheuen crafft du kerdest din an sichte van my vnde ick wart bedrouet · Here tho dy schal ick ropen vnde tho myne gade schal ick biddē · Wat nuttes is in myme blo- de also ick nedderualle i vorvulmisse? En schal dy micht bekennē dat stubbe myns lichams? effte schal dat badeschoppē dime warheit? De here horde vnde vorbarmmede sick auer my: de here is worden myn hulper · Du hest myn wenent gekert in vrowede: vnde hest mynen sack to snedē vñ vmmeuēgest my myt vrowe dē · Vp dat ick dy singhe myne glorie: vnde ik en werde nicht ghestecken · Here myn god ik schal dy ewelickē bichten · De wile da- uid myt kominck achis was do sammeldē sik de philisteen vnde toghen vppe dē kominck sa ull do nā konick achis dauid myt dar hē do se dar hē quemē vraghedē se andē konick we de were do spreken se dat were dauid do en wol de en de kominck nicht myt en laten treckē vñ do he wedder hē to hus quam do haddē eme de heydē vñ alle sine ritter wiue vñ kinder en wech ghevort vnde vordreuē do wolde en sin eghē volck hebben vorderuet vmb dat se had dē vorlarē wiff vnde kint · do makede dauid dessen psalmē in kranckheit sines herten ·

Inte domine speraui non confundar · xxx

Ere in dy hebbe ick ghehopet ick en werde nummer gheschant · in diner rechtuerdicheit vorlose my · Neghe dine orē tho my snelle dy dattu my vorlosest · Wes my in god tho eme beschermer vnde in dat hus der tho vlucht: vppe dat du my ma- kest ghesunt Wente du bist myn sterkede vñ myn tho lop: vnde dorch dinen namen schal- tu my voren vnde wodē · Du scholt my vthledē van deme stricke dē se my vorborghen wente du bist myn beschermer · In dine hende beue le ick mynen gest: du hest my vorlost hē god der warheit · Du hest gehatet de dar don idel heit vmme sust · Sunder ick hebbe ghehapet in den heren: ick schal my vorbliden vnde vor vrowen in diner barmhertichеit · Wente du hestangheseen myne otmodicheit: du hest my ne sele vorlost van den noden · Noch du en hest my nicht gheslaten in de hende des viādes du hest myne vote ghesat in ene brede stede · Here vorbarme dy auer my wente ick bin be drouet: myn oghe is bedrouet in dime torne· vnde myn sele vnde myn buch · Wente myn leuen vorghinck in rowen: vnde myne iaren vorghinghen in suchten · Myn krafft is vor krencket i armode: vnde myne bene sint bedro uet · Auer alle myne viande bin ick worden eē laster mynē naberen vnde een vruchte den de my kennet · De my seghen van en buten de vlon van my ick bin der vorghetenheit ghe- gheuen: also een dode van den herten Ick bin ghe worden also een vorlaren vat: wente ick horde laster van vele de dar waneden in deme vmbganghe · In den dat se tho hope quemen enteghē my to grype nmyne sele: sint se to rade worden · Here ick hapede in dy ick sprack du bist myn god in dinen henden sint myne ghe- lucke · Vorlose my vanden henden myner viā- de: vnde van den de my voruolghinghe don · Vorluchte din anghesichte auer dinē knecht behalt my i diner barmhertichеit ick en schal nicht werden gheschant wente ick rep dy an De bosen scholen sick schemen vnde werdē ge let inde helle de valsche lippē moten stum wer dē De dar sprekē bosheit teghē dē rechtūdigē

in houdicheit vñ in myſbrukige Hé wo grod is de manniehuoldicheit diner ſoticheit: de du voerborgē hefſt dē de dij vruchten. Du heſt ſe volmaket de in dij hapent: in deme angeſichte der mynſchen kindere Du ſcholt ſe voerberghē in der voerborgenheit dines angeſichtes: van deme bedroffniſſe der lude. Du ſcholt ſe beholden in dime tabnakel: van der wederſprekinge der tungē. Gebenediet ſij de hé wente he hefft my fine barmhertichеit wunderlick gemaket in der vaſtē ſtad. Here ick ſprack ī deme vpſtighen mynes gedanckē: ick bin voerworpen van deme angeſichte diner oghen. Darū me hoerdeſtu de ſtemme mynes gebedes: do ik rep to dij. Leff hebbet dē herē gij alle fine hilligheп: wente de hé ſchal ſokē de warheit vñ ſchal wedergheuē oůulodichlick den de dar donde ſit houerdicheit. Gij alle de dar hapet ī dē herē arbeydet mēnelikē: vñ iuwe böte ſchal werdē geſtercket Do david ſchole wech' tē wedder golias do vyll he ī ſine voernufft vñ makede deſſen pſalmen. dat he nicht en wurde voerſlaghen van eme dorch ſine ſunde ſond he god an rep dat he eme hulpe. vnde welke willen david heb en ghemaket do he voerſtūt dat god em hedde ſine ſūde des oůſpeles myt berſabeen vñ d moert vrie voergheuen.

Beati quorum. ·xxxi·

Alich ſint ſe dē ere myſdade voergheuē ſint: vñ dē ere ſunde bedecket ſint. Salich is de man dē de here nu nene ſunde gerekent en hefft: noch in ſime geſte en is nē valſcheit. Wēte ik voerſwech myne ſunde do voeroldeden my alle myne bene: do ick alle den dach rep Wēte dach vñ nacht is dī hāt ghe-ſwert aů my: ik bȳ bekert ī myner iamerheit al ſo myt dornē vmeſtekē. Myne miſſedaet makede ik dij bekāt vñ myne vrechtůdicheit en voerbarch ik micht Ik ſprack ik ſchal bichtē en tegē my: myne vrechtůdicheit deme herē. Vñ du voergiffſt my de quatheit mynē ſūde Hé vm me dit biddet to dy een iewelik hillige ī d beq melick er tit Nochtāt ī der vlot d welē watē en ſcholē ſe eme nicht naelē Du biſt mȳ to vluyt vā dē bedroffniſſe dat my vmmeuēck: mȳ vrowede voerloſſ my van deme de my vmeuāghē. Ik ſchal dij gheuē voerſtētemiſſe vñ ſchal dij lerē ī dimewege dar du geiſtvñ mȳ oge ſtekē aů dy. Gij en ſcholt micht werdē alſo dat pert vñ de mul: ī dē nene voerſtētemiſſe en is. In deme tome vñ ī d haltherē dwīge ere kēnebackē: de ſik to dij micht en nalē De geyſelē d ſūdē is wele: ſū der de in dē herē hapē de vmegeit barmhertichеit Voervrowet iw ī dē herē vñ vtowet iw gij rechtuerdigē: vñ gloriert alle de vā rechuerdigē hertē ſint Do david goliā auerwā do nā he eme ſin egē ſwert. wēte he nē ſwert en had de vñ ſloch em aff ſin houet vñ dwoch dat myt ſik to iheruſalē. do sūgē eme de vrowen enē la uеſanck Saull ſloch M. david ſloch x. duſent do ſulues makede david deſſen pſalmen. vnde danckede gade finer genade. Exultate iuſti in domino. ·xxxij·

Vprechtuerdighen vrowet iuw in den herē dē rechtuerdighen temet louige Bichtet deme heren in der harpen: vñ ſinget eme in dē pſalteriū van teyn ſnorē. Singet eme nigē ſanck: ſinget eme woli yu we to pinge. Wente dat woert des herē is recht: vñ alle ſine wercke ſint in dem gelouē. He hefft leff de barmhertichеit vnde dat oedel: de erde is vul van d barmhertichеit des heren Myt dē woerdē des heren ſint de hemmele ghemakt vnde myt deme geſte ſines mūdes al ere krafft He is vorgaderende als in emevate de watere des meres: ſettende de affgrunde der water als in den ſchatten Alle ertricke vruchtet dē herē: vnde van eme werdē bewegheт alle de dar wanent in der werlde Wēte he ſprack vnde ſe ſint gemaket: he geboet vnde ſe ſint gheſchapen. De hé vorſmaede dē raet des volkes; vñ wederprofft de gedancken der lude vnde he wederprofft den raet der vorſten. Sūd de raet des heren ſchal ewelicken bliuen: vnde de gedanke ſines hertē van geſlechten to geſlechten. Salich is dat volck des de here ere god is: dat volk dat he vthuſkoren hefft ſik to eme erue De hé ſach vā eme hēmele: vñ ſach alle de kīdē der mȳſchē: Vā ſime beredē tabernakel ſach he: vp alle de de dar wanē vp erden. De dar ſette ſunderlickē ere hertе: de dar vorſteyt alle ere wercke. De kominck en wert micht beholdē aůmids grote krafft: vnde de reſe wert micht beholdē in d māmichuoldicheit ſiñ kraft Drogenatiſch is dat pert to dē heyle: wēte dat en wert micht ſalich in auerulodicheide ſiner macht. Su de ogē des herē ſint vp den de ene vruchtē: vñ ſint vp dē de hapēt in ſine barmhertichеit Dat he re ſele vorloſe vā deme dode vñ dat he ſe vode ī deme hūgē. Vnſe ſele ētholt dē hén: wēte he is vnſe helper vñ vnſe beſchermer. Wente in eme ſchal ſick vnſe hertе voervrowen: vnde ī ſime hilligē namen hebbe wy gehapet. Here dine barmhertichеit mote aů vns kamē: alſo als wy gehapet hebbē in dij.

Deſſen pſalmē makede david do he vorwā delde ſin woerd voer abimelech vñ en voriagede vñ gick en wech. Bñdicā dñm ī. ·xxxiij·

Ck ſchal dē heren benedien ī aller tyt: ſin loff is alweghe in mynē munde. In dem herē ſchal ghelauet werden myne ſele: vnde dat ſcholen de ſachtmodighen horen vnde ſcholē voervrowet werden. Grotmaket den heren myt my: vnde voerheuē wy ſinen namē ī ewicheit

Ick ſochte den heren vnde he vorhorde my : vnde hefft my voreloſt van alle myner bedroffniſſe Gad tho eme vnde ghy ſcholt werdē vorluchtet: vñ iuwe anghēſichte en ſcholē nicht werden geſchant· Deſſe arme rep vnde de hē vorhorde en : van alle ſiner bedroffniſſe vorloſede he en · De enghel des heren ſchal ſendē den invloet ſiner macht in den vmmeg ck de" de ene vruchten: vñ he ſchal ſe voreloſen· Smaket vnde ſeet· wente de here is ſote : ſalich is de man de in em hapet · Vruchtet den herē gy alle ſine hilligben: wente ſe en hebben nen gebreck de ene vruchten· De riken ſint vorarmt vnde ſe vorhungerden : ſunder de den heren ſoken : de en ſcholen nicht gheminnert werden van enighen gude· Kindere kamet vnde horet my : ick ſchal iuw leren den vruchten des herē· We is de mynſche de dat leuent wil: de leff heuet tho ſeen gude daghe· Behode dīn tūge van den quaden: vnde dine lippen dat ſe nicht en ſpreken boſheit· Kere dy van deme boſen vnde do gude dick ſoke vrede vnde volghe dē De oghen des heren ſtan vp dē rechtuerdigē vnde ſine oren ſin in ereme gebede : Vnde dat āghēſichte des herē is vp dē de doet quatheit vp dat he vordellighe ere gedechtniſſe vā der erden· De rechtuerdighen ropen vnde de here vorhorde ſe: vnde vā alle erer bedroffniſſe voreloſede he ſe· De here is by dē de bedrofft ſin vā hertē: vnde de otmodighē des geſtes ſchal he beholden · De bedroffniſſe der rechtuerdighē der ſint vele: vnde vā allen ſchal ſe de here voreloſen De here ſchal beholden ere bene alle vnde een van en en ſchal nicht werden tho braken· De doet der ſundere is aller boſeſt : vnde de den rechtuerdighen haten de myſdoen · De here ſchal voreloſen de ſelen ſiner knechte : vnde alle de hapen in eine de en ſundighen nicht·

¶ Do dauid kominck ſaull vlo do quam he to eneme preſter de hete Abimelech de gaff eme golias ſwert vnde brot tho thetinghe dat ſede eē de hetly do ech · deme konick ſaull · do leet he dē preſter Abimelech dar vmme do dē ſulff ſeuentichſte ſiner frunde: in eme daghe do makede dauid deſſen pſalmen vleende ſine viande· Judica me dñe· xxxiij·

Ere oredele de · de my ſchadēt: voruechte de · de my anuechtent Grip wapene vnde ſchilt: vnde ſta vp my to helpene Storte vt dat voreborghene ſwert vnde beſluth entheghen my de my pinighen: ſpreck tho myner ſele ick bin dīn heill Geſchant moten ſe werdē vnde ghelaſtert : de ſokende ſint myne ſele· Se motē achtwert gekert werden vnde geſchant de quat dencken vppe my· Se moten werden alſo dat ſtoff enteghē dē angeſichte des windes: vñ de engel gades bedwinghe ſe· Ere wech werde duſter vnde ſlimich: vnde de enghel gades mote ſe iaghen· Wētе ſe verberghen my to voreghenes dē doet eres ſtrickes vmme nicht hebben ſe voreloket myne ſele Eme mote kamen de ſtricke dē he nicht en bekennet: vñ dat gheuenckeniſſe dat he vorbarch mote ene begripen: vnde he valle in dē ſuluē ſtrick· Sund myne ſele ſchal ſick vorvrowē in deme herē : vñ ſchal luſtich werdē vp ſime heile· Alle myne bene ſcholen ſeghē here we is dy ghelick· Voreloſende den armen van der hant ſiner ſtarcken: den krancken vnde den armē van den de ſe pinighent · Valſche getuch ſtunden vp: dat ſe nicht bekanden vrageden ſe my· Se wedergheuen my quat vnme gued: de vnuruchtbarheit myner ſelē · Here do ſe my hart werē : toch ick an een haren cleet· Ick otmodegede myne ſele in vaſten vnde myn gebet ſchal ghekert werden in mynen ſchoet · Alſo vnſen negsten vnde alſo vnſen broder wart ick em bteuellich: alſo de wenenden vnde bedroueden was ick gheotmodiget Se quemen to hape vnde vrowеden ſick entеghē my: de geiſſelen ſint vorgadert enteghen my vnde ick en wiſtes nicht· Se ſint voreſt urvñ en hebben des nene beruwen ſe hebtē my vorſocht vnde beſpottet vnde in erē ſpottūgē ſo weteden ſe ere tenen auer my· Here wēner ſcholtu my anſeyn barmhertelicken wedder ſette myne ſele van erer quatheit vnde van dē lowē myn enyghe leuend· Ick ſchal dy bichten in der groter kerken : vnde in deme ſwarē volke ſchal ick dy louen · Nicht en moten ſe ſick vorvrowē de wedd my ſint boſlikē: de my hebben ghehatet to voreghenes vnde wencken den my myt den oghen· Wente ſe ſpreken to my vredelicken: vnde in deme torne der erden ſpreken ſe vnde dachten loſheit· Vnde ſe dē eren munt vp auer my vnde ſpreken: euge euge vnſe oghen hebben es gheſeen· Here dat ſe gheſtu · en ſwich nicht: here en ga nicht van my· Sta vp vnde ghedencke in myn oredel mȳ god: vnde myn here gedencke an myne ſake· Ordele my here na diner rechtuerdicheit: here vnde myn god ſe en motē ſick nicht vorvrowen auer my· Dat ſe nicht en ſpreken in eren herten to vnſer ſelen euge euge : noch dat ſe nicht en ſpreken wy ſcholen ene vorſlinden · Se ſcholen ſick ſchemen vnde werden tho ſamen vruchtē: de ſick vrowē auer mȳ quaet Se ſcholen werden an ghedan myt ſchanden vnde myt vorworpenheit: alle de quaet ſpreken vp my· Se ſcholen ſick vorbliden vñ vorvrowen alle de myne rechtuerdicheit willen: vnde ſcholen alle tit ſeghē de hē ſchal werdē grod ghemaket de dar willen den vrede ſines knechtes Vñ myn tunghe ſchal dencke diner

rechtuerdicheit·vñ alle dē dach dī loff· ¶ Do dauid ſach dat ſiner viande ſere wle warē · de ene ſochtē to dodē·vñ menden doch dat ſe dar ane recht dēdē·do makede he deſſen pſalmen to eme ſpegel dat endeel dar inne na ſinen wer ken beſchowedē effte he wol effte ouel dēde·

Dixit iniuſtus· xxxv·

DE vrechtuerdige ſprack dat he nicht miſdede ī em ſuluen: de vruchte gades en is nicht vor ſinē ogē Wēte he dede bedrechlickē an ſime angeſichte: dat ſin quaet heit vunden werde to deme hate· De worde ſines mūdes ſint quatheit vnde boſheit· he en wolde nicht vorſtaē dat he wol dede· He had de gedacht quatheit in ſiner ſlaepkamerē: he ſtūt in allen wegē de nicht gud en weren ſund de boſheit en wolde he nicht haten Hē ī deme hēmel is din barmhertcheit: vñ din warheit is vth tho deme volcke· Din rechtuerdicheit is alſo de berge gades: wle affgrunde ſint dyne ordele Hē du makeſt gheſūt de lude vñ dat w alſo du heſt ghemanmchuoldiget dine barm hertcheit· Hē de kīdē der mynſchē ſcholē hapē: vnder de vordeckinge diner vogele De ſcho len druckē werdē vā d vruchtbarheit dines huſes: vñ vā d ſtormēd vlot din wolluſt ſchol tu ſe drinckē Wēte by dy is de leuēde fontene: vñ in dime lichte ſchole wy ſen dat licht· Rec ke vth dine barmhertcheit dē de di wiſen: vn de dine gerechticheit dē de vā rechtē hē tē ſint De voet der houdicheit en mote my nicht aū kamē vde de hāt des ſūders en berorē my nicht Dar vyllē ſe de dar vruchtē quatheit· ſe ſint vt gedreuē vnde en kūden nicht bliuē ſtaē· ¶ Do dauid bekande in dem geſte dat de guden vnde de rechtuerdighen motē wle vngemakes vn de bedroffniſſe vpe der erden liden vā den bo ſen vnde wo de boſen gud gelucke hyr werdē ghewinnen · do makede he deſſen pſalmen dē guden to eme troſte· dat ſe nicht en ſcholē vor ſagē wēte god wert er hulper werden· Noli emulari· xxxvi·

NEn ſcholt nicht willē gelikē dē boſen noch du en ſcholt de nicht leff hebbē de dar dō quatheit Wēte ſe ſcholē vor doren ſnellicken alſo dat hoy: vnde alſo de vor welkende krude ſcholen ſe tho hant vallē Ha pe ī den heren vnde do gude wercke: vnde wa ne in der erden vnde ſcholt werden gheuot in ſime rickdom· Wolluſte dy in deme heren: vn de he ſchal dy gheuen de begheringhe dines herten Apenbar deme heren dinen wech vn de hapē in em: vnde he ſchal dat don· Vnde he ſchal vthleden alſo een lycht dine rechtuer dicheit: vnde din ordel alſo de myddach wes vnderdanich deme heren vnde bidde en · Du en ſcholt nicht gheluſten deme: de gheluc ke hefft in ſime weghe · vnde in deme myn ſchen de vnrechtuerdicheit deyt· Lat van de me torne vnde beghiff de grimmicheit: vnde volghe eme nicht dattu nicht vorargerſt Wē te de vorergerden ſcholen werden vorwoſtet ſunder de vntholden den heren de ſcholen er uen dat ertricke Beide noch een weynich vde de ſunder en ſchal nicht ſin· vnde du ſokeſt ſi ne ſtede vnde en ſcholt ſe nicht vinden· Sund de ſachtmodighen ſcholen eruen dat ertrick: vnde ſcholen ſik vrowen in der manmcuoldic heit des vreden· De ſunder ſchal wedder ha len de rechtuerdighen: vnde ſchal vp en kne teren myt ſinen tenen De hē ſchal ene beſpot ten: wente he vorſut dat ſin dach kamē ſchal De ſundere toghen vth er ſwert vnde ſpennē eren baghen· Vppe dat ſe bedreghen den armē vorhouen vnde dat ſe pinigeden den rechtuer dighen van herten· Er ſwert ſchal in gaen in ere herte: vnde er baghe ſchal werden to bra ken· Beter is deme rechtuerdighen een wey nich: bauen vele rickdoms der ſundere· Wen te de armē der ſundere ſcholen werden to wre uen: vnde de here ſchal de rechtuerdighen ſte ghen· De here hefft ghekant de daghe der v beuleckeder: vnde er erue ſchal ewelicken bli uen · De en ſcholen nicht gheſchant werden in der quader tyt: vnde in den daghen des hun ghers ſcholen ſe gheſadighet werden· wente de ſundere ſcholen vorderuen· Sunder de vian de des heren tho hant alſo ſe gheert werden vnde vorhoghent ghebrekende alſo de roeck ſcholen ſe tho breken · De ſunder leent vnde betalt nicht: ſunder de rechtuerdighe vorbar met ſik vnde ghifft dat wedder· Wente de en benedien de ſcholen dat ertricke beſitten: ſund dee em vlokent ſcholen vorderuen · By deme heren ſchal werden ſchicket den wech des my ſchen: vnde he wil ſinen wech· Alſo he volt ſo en ſchal he nicht we don : wente de here vn der ſet ſine hant Ick was iunck vnde wart olt vnde en ſach den rechtuerdighen nu vorlatē: noch ſin ſaet ſokende brot· Alle den dach vor barmet he ſick vnde lenz: vnde ſin ſat ſchal ſin in benedixien · Laet dat quade vnde do dat gude: du ſchalt in wanen vā ewicheit to ewic heit· Wente de here hefft leff dat ordel: vnde en ſchal ſine hillighen nicht vorlaten: ſe ſcho len ewichlicken beholdē werden· De vnrecht uerdighen ſcholen ghepinighet werden: vnde er ſaet ſchal vorderuen· Sunder de rechtuerdi ghen ſcholen dat ertricke beſitten: vnde ſcho len in wanen van ewicheit tho ewicheit · De munt des rechtuerdighen ſchal dencken wiſ heit: vnde ſin tunghe ſchal ſpreken dat recht

De ewicheit fines gudes is in fine herten: vñ fine weghe en ſcholen micht werden vndertre den De ſunder mercket vp den rechtuerdighē: vnde ſoket en tho doden · Sunder de here en ſchal ene micht vœlaten in eren henden: vnde en ſchal ene micht vœrderuen wenner he ene œr delt · Beyde des herē vnde behode finen wech: vnde he ſchal dy behoden dat du in een erue nemeſt dat ertricke: alſo de ſunder vœrderuen dat ſcholtu ſeen · Ick ſach den boſen vœrhoget: vnde vœrheuen alſo de œderen boem van libaī · Vnde ick ginck auer vñ ſich he en was micht: ick ſochte en vnde ſin ſtede en is micht vunden Bewar de vſchult vnde ſu de rechtuerdicheit: wente ſe blauen na deſſen leue nde vredelicken mynſchen · Sunder de vnrechtuerdighen ſcho ken vœrderuen: vnde ere kindere vnde nagelate ne vœgan · Sunder dat heil der rechtuerdigē is van deme heren: vnde he is er beſchermer inder tijt der bedrofnisſe Vnde de here ſchal en helpen vnde ſchal ſe vœloſen: vnde ſchal ſe vā dē ſunderē vœloſen: vnde ſchal ſe beholdē wē te ſe hapeden in em · De wile kominck da uid ſaull vlo do leet he wele vngemakes vnde armot vnde bedrofnisſe · do makede he deſſen pſalmen: vnde bat god dat he eme fin vnghe mack wedder vœgudede vñ hulpe eme vth finen noden · vnde ſette em dat vœr fine ſunde ·

pG · Dñe ne in furore · xxxvij Pſalm dd

Ere in dinen grimmighen mode en be riſpe my micht: noch in dime torne en ſtraffe my micht · Wente dine geſchut te ſint geſteken in my: vnde du heſt dine hāt gheſtedighet auer my: Vnde en is nene geſūt heit in mynen vleſche van deme angeſichte di nes tornes: noch nen vrede mynen benen van dem angeſichte myner ſunden · Wente myne quatheid hebben auerganghen myn houet: vnde alſo een ſware borde ſint ſe gheſwert vp pe my · Myne wunden ſint vorvulet vnde tho braken: van dē angeſichte myner vnwetēheit Ick bin ghemaket vnſalich vnde bin gekrū met an dat ende: alle den dach bedrouet ginck ick Wente myne lenden ſint voruult mit ſpot te vnde in mynen vleſch en is nen gheſuntheit Ick bin bedrouet vnde ſere gheneddert: ick grī mede van deme ſuchten myns herten · Here vor dy is alle myn begheringhe: vñ mȳ ſuch ten en is micht vorborghen vā dy · Myn her te is bedrouet: vnde myn macht hefft my vor laten vnde dat licht myner oghen en is micht mit my · Myne frunde vnde myne neghesten naleden vnde ſtunden teghen my · Vnde de by my weren ſtunden van vœringes: vnde ſe deden krafft de myne ſele ſochten · Vn de ſochtē quat entegheu my de ſpreken idelheit: vñ ſe dachtē alle den dach loeſheit · Sunder ick was efft e ick wē doeff vñ en hoerdes micht: vñ was al ſo een ſtumme de finen munt micht vp en doyt Vnde ick bin ghemaket alſo een mynſche de micht en hoert: vnde de in finem mūde micht en hefft entſculdinghe · Wente ick hapede in dy here vnde du heſt my gehoert: myn god vnde myn here · Wente ick ſprack myne viande en moten ſick micht vœrtrowen emighe tijt auer my vnde als myne vote berort werden ſo heb ben ſe geſpraken grote dinck vppe my · Wēte ick bin beret in de geyſelen: vnde myne weda ghe ſint alle daghe vor mynē angeſichte Wē te ick ſchal myne quatheit kundighen: vnde ſchal dencken van mynen ſunden Sunder my ne viande leuent vnde ſint gheſtercket vp my vnde ſint ghemāichuoldighet de my hebbē gehatet boſliken · De my gheuen quat vmme gued de achterſpraken my: wente ick volghe de der guedheyde · Here mȳ god en vœrlat my micht: en gā micht ver van my · Andencke in myue hulpe here god myns heyls ·

Deſſen pſalmē makede dauid do he in dē geſte vorſtunt de thokomende trubulatie vnde vor ſturinghe der kindere iſrahel beſūder als ſe de babilonier vangēde wurdē vnde yamerlicken myd en vmbgande · Vnde deſſen pſalmē ghaff he yditū dē ſengher dat he en myd ſinē ſenge ren ſunghe gade in dem tempel · Hyr merket Nycolaus de lyra · dat david hadde in ſime tē pel twehundert vnde achtentich ſenghers · aū welke weren iij · houetmeſter vnde principael ſengher geheiten aphat · Eman vnde ydithū vnde een itlick van deſſen dren hadde enen ſe keren tal van deſſen vurſchreuenen ſenghērē vnder ſick dar mede he pſallerde vnde to ſingē plach in dauids tempel ſchone geſenghe ·

pG Des dinſdaghes nocturne · pG Dixi auſtodi am vias meas · xxxviij · Pſalm dauid

Ick ſprack ick ſchal bewaren my ne weghe: vp dat ick micht miſ doe in myner tunghen · Ick ſette myme munde enen hoder als de ſunder en ſtunden tegē my · Ick voeſtummede vnde bin gheneddert vñ ſwech van den guden vnde myn ruwe is vormghet Myn herte is verhettet in my: vnde in mynē ghedancken beghinnet een vur tho bernen · Ick ſprack in myner tunghen: here make my kundich mynen ende · Vnde welck is de ghetal mynerdaghe: dat ick wete wat my gebreket Su du heſt myne daghe ghemeten: vnde mȳ ſubſtantie is als micht voer dy · Nochtant ſint alle dinck idelheit: iewelick minſche de leuet · Nochtant in eme bylde vorgeit de mynſche vnde wert ock tho voegeues bedrofft he vor gaddert ſchat: vñ wet micht weme he en vor gaddert · vnde welck is myn beydinghe nu: en

is it nicht de here: vnde myn ſubſtancie is bij dij· Van alle mynen boſheit wzloſe my: vnde tho eme laſter der vnwiſen gheueſtu my· Ick voꝛſtummede vnde en dede mynen mũt nicht vp: wente du dedeſt it· kere van my dine plage· Van der ſtarckede diner hant ghebuck ik i ſcheldighen: vmme de quatheit heſtu dẽ mẽſchen beſtraffet· Vnde du dedeſt beuen ſine ſele alſo een ſpine nochtant wert iewelik mẽſche voꝛgheues bedwofft· Here voꝛhore myn ghebet: vnde myne bedinghe myt dinen oꝛẽ voꝛnim myn tranen· En ſwich nicht went ik bẽ vromede bij dij vñ bi een pelgrim alſo alle myne vedere· Laet my dat ik werde voꝛkoldet eꝛ ik en wech ga vnde ik en ſchal voꝛtmer nicht ſin·

Do dauid ghevlun was voꝛ ſinen ſon abſolon· vnde lach voꝛborghen vp enen berghe do voꝛreet ene achitopel· podoch wart he ghewarnet dat he eme entvlo· do makede dauid deſſen pſalmen· Exſpectans exſpectauĩ dñm· xxxix·

Eydende heb ick des heren ghebeidet vnde he dachte mijr· Vnde he voꝛhoꝛde myn ghebet: vnde he ledde my vth van der kulen der iamerheit· vnde van deme drecke des ſtanckes· Vnde he ſetten mynen voet vppe den ſteen: vnde he hefft gheꝛichtet myne wege· Vnde he ſantе in mynen munt nyien ſanck: dat ghedichte vnſen gade Vele lude ſcholen ſeyn vnde ſcholen ſik vruchtẽ: vnde ſcholen hapen in den heren· Salich is de man des hapeminghe is in den namen des herẽ: vñ de de nicht en ſach in ydelheide· vnde in de valſche vnſinnicheit· Here myn god du heſt diñ wundere vele ghemaket: vnde in dinen ghedancken en is nemant de dij ghelick ſij· Ick kũdigede vnde ſprack: ſe ſint ghemannichuoldighet bauen ghetal· Offerhande vnde offeringhe en woldes du nicht: ſunder de oren heſtu my vulghemaket· Vnde du heſt nicht gheeiſchet offerhande voꝛ de ſunde: do ſprack ick ſu ik kame· In deme anbeghynne des bokes is geſchreuen van my: dat ik ſcholde don dinẽ willen myn god ik wolde din ewicheit in deme mydde mines herten· Ick badeſchop diner rechuerdicheit vnde diner groter kerken: ſu here mynen lippen en ſchal ick nicht voꝛbeden dat weſtu· Dine rechtuerdicheit en hebbe ik nicht voꝛborghen in myme herten: dine warheit vnde myn heilſam ſprack ik· Dine barmhertichеit vnde waerheit en voꝛbarch ick nicht: van vele rades· Sunder du here en do nicht van my verne dine barmhertichеit: din barmhertichеit vnde din waerheit entfenghen my alle weghe· Wente my vmmuenghen quatheid dar nẽ tal en was: myne quatheit hebben my vmmegrepen: vnde ick vormochte nicht dat ick ſe ſeghe· De ſint gemanmichuoldighet bauen de har mynes houedes: vñ mỹ ötе hefft my wzlaten· Here dat beual, le dij dattu my wzloſeſt: here ſu tho my vnde help my· Geſchant werden ſe vnde tho hopo wedderkert de myne ſele ſokẽ dat ſe ſe van hir nemen· Achterwert moten ſe gekert werden vnde wedder gheſlaghen· de my willen quat· Tho hant moten ſe dreghen ere confuſie· de tho my ſprekent euge euge· De ſcholen wzblіden vnde wzvrowen ſik: auer dij alle de dij ſokent vnde ſcholen alle weghe ſegghen de here moet grοet werden de dar leff hebben dyn heil· Sunder ik bin een brodbidder vnde byn arm: vnde de here beſorghet my· Du biſt myn hulper vnde myn beſchermer: here myn god vnde merre nicht

Chore vñ ſein ſone werẽ portener des tempels de anhouẽ een vnrucht in deme tempel dat ſe voꝛſmadẽ arme lude vnde ſpotteden erer· do makede dauid deſſen pſalmen to ener ſtraffinghe prophеterende vã Juda de myt criſto vth der ſchottelen wert eten vnde werde ene voꝛraden· Beatus qui intelligit· xl·

Salich is de de dar dencket vp den armen: in dem boſen daghe ſchal en de here voꝛloſen· De here behodde en vnde makede en leuendich: vnde makede en ſalich vp der erden· vnde ghifft en nicht in de ſele finer viande· De here gheue em hulpe vppe dat bedde ſines rowẽdes: alle ſine bedde heſtu ghekert in ſine ſuke· Ick ſprack here voꝛbarme dij auer my make myne ſele gheſunt wente ick hebbe dij ghеſundighet· Myne viande ſpreken my quat: wenner ſterfft vñ voꝛderfft ſin name Oñ effte he vth ginghe dat he ſeghe: vnde he ſprack ydelheit vnde ſin herte voꝛgaderde eme ſuluen quatheit He ghinck vth vnde ſprack ewelicken· Alle myne viande ruue, den teghen my: ſe ghedachten quat entеghen my· Quade woꝛt ſetten ſe entegẽ my: de ſlept de en ſchal nicht de ſynne hebben dat he vp ſta· Wente de mynſche mynes vredens in den ick hebbe gehapet: de myn brot at de make grot vp my ſine vndertredinghe· Sunder du here voꝛbarme dij auer my: vnde voꝛwecke my ik ſchal en wedder gelden· In deme hebbe ik bekant dattu my woldeſt: wente myn viãt en ſchal ſick nicht vrowen auer my· Here du heſt my entfanghen vmme myner vnſchult willen: vnde heſt my gheſtedighet in dime ãgheſichte ewelicken· Gebenediet ſi de hẽ god van iſrahel: van ewicheit vnde in ewicheit amẽ amẽ· Deſſen pſalmen makede dauid tho ener voꝛſtentniſſe chore prophеterende dat ſe dorch ere ſunde willen worden gheuanghen·

Quemadmodũ deſiderat· xli·

Also als dat herte begheringe hefft to der fontenē des waters: also hefft mȳ sele begeringhe tho dȳ here god ſſnȳ sele hefft gedorſt tho gade der leuender fonte nen: wenner schal ick kamen vnde schal vor schinen vor dinem angesichte gades. ſſnȳ tra nen weren myn brot dach vnde nacht: do mē alle daghe spracke to my war is din god. Dae hebbe ick gedacht vnde goet vth ī my mynt sele: wenner schal ick auer gān in de stat des wunderlicken tabernakes: bet tho deme huse gades. Vnde de stemme der vroweden vnde der bicht: is de lut der etender. Warvmme bistu bedrouet myne sele: vnde warvmme bedroue stu my. Hape in god wēte ick schal eme noch bichten: du bist een heil mynes āgesichtes. vñ myn god. Tho my suluen is myne sele bedro uet: darvmme schal ick dīer gedencken van dō erdē pordās vñ hermoni van den klenē bge Dat affgrunde ropt an dat affgrunde: ind stē me der wolkenberstinghe. Alle dine hocheit vnde dine vlode: sint auer my gelopen. In de me daghe gebot de here siner barmhertcheit: vnde inder nacht sinen sanck. By my is myn ghebet to gade myn leuen ick schal spreken to gade du bist myn entfangher. Warvmme he stu myner voergheten: vnde warvmme ga ick in de bedroffnisse: also my pinighet de viant. Also myne bene tho broken weren do voersma den my myne viande de my bedroueden. Al so se tho my sprekē alle daghe: war is dī god War vmme bistu bedrouet myne sele: warv me bedrouestu my Hape in god ick schal eme noch bichten: du bist dat heil mynes angesichtes vnde myn god.

Dauid de wile he vor dreuen was van koninck saull vnde was vnd den heyden. do deden se eme vele ledes vnde be drouedē en: do makede dauid dessen psalmē to pende gade dat he ene voeledigede.

Judica me deus. xliij.

Rdele my god vnderschede myne sa ke vā deme volke dat nicht hillich is: vnde vā den bosen vnde van den lo sen mynschen voelose my Wente du bist god mȳ sterckede warvmme voedreuestu my: vñ war vmme ga ick bedrouet also my pinighen my ne viande Sende vth din licht vnde dine war heit: se ledden my vth vnde se ledden my in dinen hilligh en berch vnde in dine taberna kele. vnde ick schal in ghan tho dem alter gades: vnde tho gade de myne iunchept voe vrowet Ick schal dȳ bichten in der harpen: god myn god Warvmme bistu bedrouet my ne sele: vnde warvmme bedrouestu my. Ha pe in god wente ick schal eme noch bichten: dat heil mynes angesichtes vnde myn god.

Dauid de bekande in deme geste dat dorch de sunde Chore vnde siner kinderewart alle is rahels volck gheuanghen: vñ makede dessen psalmen schrīende in er figuren vmme de voe losinghe der kindere chore. Deus auri bus nostris. xliij.

God myt vnsen oren hoerdē wy: vnse vedere hebben vns ghekundighet. Dat werck dattu gedā hest in erē da ghen vnde in den olden dagen Din hant hefft dat volck to spret vnde hest se geplantet: du hest geslaghen dat volck vnde hest se voedre uen. Noch se en besittē nicht dat ertricke mit eren swerde. vnde er arm en schal se nicht ge suntmaken. Sunder din rechterhant vnde dī arm vnde de voeluchtighe dines antlates wē te du beuellest in en. Du suluen bist mȳ ko ninck vnde mȳ god. du ghebust salicheit ia cob. In dȳ scholen wȳ vnse viande wȳnē mit der gotliker gewalt vnde in dime namen scho le wȳ voesmaen de vpstan in vns. Wente ick en schal nicht hapen in myme baghen. vnde mȳ swert en schal my nicht ghesunt maken. Wēte du hest vs vlost van dē de vns pīn ghe den vnde de vns hateden de hestu geschant In gade werde wy gelauet alle dē dach. vñ ī dīnē namen scholen wy bichten ewelicken. Mer nu hestu vns voedreuen vñ hest vns geschāt vñ du en schalt nicht vth gaen god in vnsen krafften. Du hest vns ghekert achterwert vā vnsen viandē. vnde de vns hatedē de sturdē sik suluen. Du gheuest vns als schape to der spise. vnde hefft vns ghespret in dat volck Du hest din volck voekofft sunder lon: vnde in er wesselinghe en was nen welheit Du hest vns ghesat to eme lastere vnsen naberē: vnde enen spot vnde een belacheden: den de dar sin ī vnsen vmmeganghe. Du hest vns ghesat in ghelikenisse der lude: vr de iene beroringe des houedes in deme volke. Alle den dach is myn scheme de enteghen my: vnde de confusie my nes angesichtes hefft mȳ bedecket vā der stē men des lasterens vnde des besprekens: vā dē anghesichte des viandes vnde des anuechters All desse dinck sint auer vns kamen vnde wy en voegeten dīner nicht: vnde wi hebbē nicht bosliken gedan in dime testamente. Vnde vn se herte en ghinck nicht achterwert: vnde du hest vnse weghe affghekert van dime wege. Wente du hest vns ghenedert in der stede der pine: vnde de scheme des dodes hefft vns be decket. Effte wi voegeten sin des namē vnses gades: vnde effte wi vth rekeden vnse hēde to eme vrōmeden gade. En schal god nicht esschē desse dinck: wente he bekennet de voerborghē heit des hertē. Wente dorch dȳ sterue wi alle daghe. wi sint gheachtet also schape demē do dē schal. Here sta vp warvme slaepstu. sta vp

vnde voriaghe vns nicht in dat ende Warum me kerſtu aff din antlat vnde vorghiſt vnſes armodes: vnde vnſes bedroffniſſes Wente vnſe ſele is gheotmodighet in deme ſtubbe: vnde vnſe buck is ghelimet in der erden. Here ſtant vp vnde help vns: vnde vorloſe vns dorch dinen namen ¶ De kindere chore worden vnghelouich dat ſe twiuelden an deme ghelouē gades Dat he hadde ghelaefft dauid vt ſime ſade wil ick my vorwecken enen kominck de wert my in eme ſone. vnde ick ſi ſin vader: vnde wert vp dem trone ſitten ewelick. do make de dauid deſſen pſalmen propheterende: van criſto wo he en hadde gheſcen in dem gheiſte vnde in der rechterhant ſtont een kominckgȳne myt guldē clederen. Eructauit cor. xliij.

Yn herte hefft geropē een gud wort ik ſeggh̄e deme koninghe myn e werke. Myn tūghe is enes ſchriuers wedder: de ſnelliken ſchrifft. Du biſt ſchone vā formen vor den kinderen der mynſchen: de gnade is gheſtort in dine lippen. Darvmme hefft di god ghebenedigt ewelīken. Gorde dī myt dine ſwerde vp dine lenden o allermechtichſte In diner geſtalt vnde in diner ſchoēheit: vor rim vnde ga gheluckelich vort vnde regere Dorch de waerheit vnde ſachtmodicheit vnde rechtuerdicheit vnde ſchal wunderlick vpleden dine rechterhant. Din gheſchutte ſint ſcharp dat volck ſchal vallen vnder di in de hte der viande des koninges. God is din ſtol is van ewicheit to ewicheit: de rede der ſchickinge is de rode dines rikes. Du heſt 'eff gehadt de rechtuerdicheit vnde heſt gehatet de quatheid darvmme ſaluede dī god din god myt olye vor dime medegeſellen. Mirre vnde krud vnde gekrude van dinen klederen: vnde van elpenbenen huſeren. vth welchē hefft dī wol luſtighet de dochtere der koninghe in dinen eren. De koninghinne ſtont to diner rechter hant in vorguldeden clederen: vmme gedain myt mannigher varwen. Hore de chte vnde ſu vnde nege dine oren: vnde vorgit dines volkes vnde des huſes dines vaders. Vnde de kominck ſchal begerē dīner ſchoenheit: wente he is din here vnde din god vnde ſcholen an bede. Vnde de dochtere van tiri ſcholen din angeſichte bidden mi eren ghauen. alle de rikē des volkes Alle ere glorie ſint de dochtere des koninghes van binnen myt guldenen liſten vmme gedan menmichuoldeliken. Deme koninghe werden na geledet iunefrowen: ere negeſten worden dī to bracht. Se worden dī tho bracht in vroweden vnde in blitſchop. vnde werden gelet in den tempel des koninghes. Dorch dine vedere ſint dī ghebaren dine kindere du ſcholt ſe ſetten voreſten aū alle de werlt

Here ick ſchal ghedencken dines namen. in allen ghebarten vnde alle gheſlechte. Darvm me ſchal dī dat volck bichten eweliken vnde van ewicheit to ewicheit. ¶ Dauid bekande in dem geſte wen gheuangen wert dat volck iſrahel. vnde vaſtoet wart de ſtat iheruſalem dorch ere ſunde willē. dat geſchach do ſe worden ghevort integhen de babilonier vnde dat ſe god aū ſe vorbarmē werde. vñ ſe wedō vnt leydē do makede he deſſen pſalmē vā leffde der ſtichtīge ō leuē ſtat ibrm. De? nr̄ ſhu. xlv

God is vnſe to vlucht vnde vnſe krafft een hulpere in deme bedroffniſſe de vns hebben grotliken vunden. Darū me en ſchole wi ons nicht vruchten alſo de er de bedrofft wert vnde alſo de berghe werden auer gheuoert in dat herte des meres. Ere watere hebbet ghelut vnde werdent bedrofft. vnde de berghe ſint bedrofft in ere ſterckede. De ilinghe der vlot vorvrowet de ſtat gades. de aller hogheſte hefft ghehilligheit ſinen tabernakel. God in erem mydde en wert nicht beweghet god ſchal er helpen des morges vro. De lude ſint bedrouet vnde de rike ſint gheboghet. de erde is beweghet vnde gaff ere ſtemmen. De here der krafft is myt vns. de god iacob is vnſe entfangher. Kamet vnde ſet de wercken des heren. de he ſettede tho eme wūder vp de erde. Affnemende de ſtride bet tho deme ende der werlde. he ſchal tho wriuen den baghen vnde ſchal de wapen to breken vnde vorbernt de ſchilde in deme vure. Ledighet iw vnde ſcet wēte ik bin god ik ſchal worhoghet werdē mi den ludē vnde ſchal vorhoget werdē in der erdē. Der here der dogedē is myt vns. vnde de god iacob is vnſe enfangher. ¶ Do de kinder chore myt vlen ſtraffinghen bekanden eren vngelouen. do bekerden ſe ſik vnde ſworen erem koninghe dauid ſprekende. micht allene gelouen wi ſunder wp weten vorwaer dat criſtus van dīne gheſlechte ſchal gebaren werden. do makede dauid deſſen pſalmē i frowdē des geſtes. vā vſes herē hemeluart pphetered Oēs gētes. xlvi

Alle lude lauet god myt iuwē hēdē: iubilert gade i ſtēmē ō frowdē Wēte de hē is hoch vñ vorverlich: he iſ eē gud koninck aū alle ertrik. He werpt dat volk vō vns vñ de lude vō vſe wte. He kos vs to ſime erue vñ de ſchonde iacobs de he leff hadde God de ſticht vp i eme vrowdē ſange: vñ de hē i ō ſtēmē eñ baſunē Bīgz vſem gade ſingz vſem koninge ſingz Wēte god is konīck aū al ertrike: ſingz wiſlikē God ſchal herſchoppē aū dat volck god ſchal ſittē vp ſime hilligē ſtole De vorſten des volkes ſit wrgadert myt god abrahā: wēte de ſtarcke goede der erdē ſint ſere worhauen

Do ſik de kindē chore bekerdē do villē ſe ned
der vor dauid vnde beden en dat he en ichtes
wat gheue · dat en god wedder worde ghne
dich do makede dauid deſſen pialmen vñ dat
ſe dē ſunghen vor ere ſunde · vnde in dē tempel
vor vnſen herē · Magnus dominus ·

xlvij ·

GRod is de here vnde ſere lauelich : in
der ſtad vnſes gades in ſime hilligh̄e
berghe · In der vrowdē alle der erden
wert ghefūdert de berch van ſion · de ſidē des
nordē is een ſtad des grotē herē God wert be
kant i finē huſerē · alſo he ſe entfanghet Wē
te ſu de kominge der erdē ſint vorgaddert · vn
de quemen to ſamen · De ſeghē vde hebbē ſick
vorwūdert vñ wordē bedrouet vnde bewegt
vnde de vruchte hefft ſe begrepen · Dar ſint de
ſinerte als der gheberender : in deme ſnellen gei
ſte ſcholtu to vriuē de ſchepe vā tharſis Alſo
alſe wi hoer den ſo seggē wi in der ſtad des he
rē der krafte : in der ſtad vnſes herē : god hefft
ſe geſtichtet ewelickē God wi hebben vntfan
ghen dine barmherticheit in dē mydde dines
tempels · God na dine namen alſo ſij din loff
in dat ende der erden dine rechtterhāt is vull
rechtuerdicheit · De berch van ſion ſchal ſick
vrowen vnde de dochtere van iuda ſcholen v
vrowet werden here vmme din ordel · Vmme
uanck ſion vnde vmmegūp ſion : vortellt i erē
tornen · Dettet iuwe herte in ere krafft : vnde
delt ere huſere vp dat gij id vortellē i eme ād
ren geſlechte · Wente dit is god vnſe god e :
welicken : vnde van ewicheit to ewicheit · he
reygert vns ewelicken · Do de kindere
chore ſick hadden bekert to gade do rep ſe ko
ninck dauid tho en · vnde ſprack ghedencket
an iuwen vader chore · den vmme vnghehor
ſamheit vorbrant dat vur gades · vnde myt e :
me derdehalffhundert preſtere vnde dathan
vnde abiron vorſlanck de erde myt alle erē ge
ſinde · vnde ſijt nicht ghiricht noch houerdich
in dem tempel · vnde denet gade van ganſen h̄ :
ten dat ghelaueden ſe tho don · do makede da
uid deſſen palmen en tho enerweſtinghe vnde
alle der werlt to ener warminghe · Audi
te hec omnes · xlviij ·

HOret deſſe dinck alle volck : vornemt
myt den orē ghij alle de wanet i deme
vmbganghe der erden · Gij alle de ert
ſche ſint vnde kindere der mynſchen : to ſamen
in een · rijck vnde arm · Myn munt ſchal ſpre
ken wiſheit vnde de gedancken mynes hertē
wyſheit · Ick ſchal myne orē mighen in ghe
lickeniſſe vnde vp don myne ghedancken i de
me pſalter · Warvmme ſchal ick my vruchtē
in deme quaden daghe de boſheit myner ver ·
ſen dat is mynes werckes ſchal my vmevaen
De ſik betruwent in ere krafft : vnde glorieren
in der manmichuoldicheit eres rickdoms ·
De broder en vorloſt en micht ſchal en icht de
mȳſche vorloſen : neen he en ſchal gade nicht
gheuen fine behagin ge · Vnde den lon der vor
loſinghe finer ſelen : vnde he ſchal arbeidē ewe
licken vnde ſchal nochtant leuen an dat ende ·
He en ſchal micht ſeen den ewighen doet : alſo
he ſut den wiſen ſteruen : ſunder de vnwiſe vn
de de dore ſcholen tho ſamen vorderuen · Vnde
ſe ſcholen den vrōmeden ere rikedom latē : vn
de er graff ſchal weſen er hus ewelikē Er ta :
bernakel is van geſlechten to geſlechten : vn ·
de ſe repen ere namen in eren landen · De myn
ſche do he was in der eren en verſtunt he des
micht : he is ghelick den vnwetende ve · vñ he
is en ghelick worden · Dit is er wech en tho
ſchanden : vnde dar na ſcholen ſe ſik beuallen
in erem munde · Alſo ſchape ſint ſe gheſat i de
helle de doet ſchal ſe woden · Vnde de rechtē ſcho
len erer herſchoppen in der mettē : vnde er hul
pe ſchal vorolden in der helle van erer glorien
Nochtant ſchal god myne ſele vorloſen · van
der hant der hellen : alſo he my entfenckt · Du
en ſcholt dij micht vruchten alſo de mynſche
rike worden is : vnde wen ghemanmichuoldi
ghet wert de glorie fines huſes Wente alſo he
vorgeyt ſo en nimpt he micht myt alle dinck
noch fine glorie en ſchal em micht volghen ·
Wente ſine ſele ſchal werden ghebenediet in ſi
nen leuende : he ſchal dij bichten wen du em
gud deyſt · He gheyt in bet in dat geſlechte ſi
ner veddere : he en ſchal dat licht nummer ſeȳ
De mȳſche do he was in der erē en verſtūt he
des micht : he is gheliket deme vnweten ve vñ
is en ghelick worden Aſaph de ſengher ma
kede deſſen pſalmen dem kominck dauid tho
ener ghetuchniſſe der tokompſt Meſſie ·

Deus deorum dñs locutus eſt xlix ·

GOd der gade : de here ſprack · vñ eſſche
de de erde van deme vpganghe der ſū
nē bet tho eren neddergānghe · Vth ſi
on is de gheſtalt finer ſtringhe · God ſchal ka
men apenbaer : vnſe god en ſchal micht ſwigē
In ſime angeſichte ſchal bernen een vur : vñ
m ſime vmmeghanghe ſtarcke ſtormynghe ·
He rep deme hemmele van en bauen vnde de
erden tho vnderſcheden ſin volck · Vorgadert
tho eme fine hilligh̄en : de dar ordineren ſyn
teſtament auer dat offerhande Vnde de hēme
le ſcholen kundighen ſin rechtūdicheit : wēte
god is een richter · Hore myn volck vnde ick
ſpreke iſrahel : vnde ick ſchal dij betughē dat
ick god din god bin · Ick en ſchal dij micht be
ſtraffen in dinem offere : ſunder din offeringe
is alle tijt in mynen angeſichte · Ik en ſchal
micht entfanghen de kaluere van dine huſe

noch van dinen herden de bucke Wente alle
de deer der buſche ſint myn: dat we in dē berge
vnde de oſſen· Ick hebbe bekant alle de gheuo
gelte des hemels: vñ de ſchonheit des ackers
is myt my Effte my hūgt ik en ſchal id nicht
dy ſeggheu: wente de vmmeganck der erdē is
myn vnde alle er vulheit· En ſchal ik nicht e-
ten dat vleſch der beſten: efft drincken dat
blot der bucke· Offere god enen offer des lo-
ues: vnde giff dem aller ouerſten dine begerde·
Vnde rop my an in deme daghe diner bedroff
niſſe vnde ik ſchal dy verloſen vnde du ſchalt
my eren· Sunder god ſprack to deme ſundere
warvmme vortelleſtu myne rechtuerdicheit
vnde warvmme nemeſt du myn teſtament in
dinen munt· Wente du heſt myn lere ghehа
tet vnde worpeſt myne leringhe achter dinē
rugghe Seghest du den deff du lepeſt myt em
vnde ſetteſt dinen deel myt den auerſpeleren·
Din munt auerulodede van quatheit: vnde dī
tunghe ſprak loſheit· Du ſeteſt vnde ſprekeſt
enteghen dinen broder vnde teghen diner mo
der ſon ſegedeſtu ſchande: dit dedeſtu vnde ick
ſweg Du mēdeſt boslikē dat ick di ghelick wē
ick ſchal dy beſtraffen vnde ſetten teghen din
anghefichte· Dit vorſtaet alle de gades vorge
tē dat he iw ī ſulker tit nicht en grīpe: alſo ne
ment en is de iuw verloſe Dat offer des laues
ſchal my erē vnde dar is de wech dar ik ſchal
wiſen dat heyl gades· Do david dem tit
ter vrie ſin huſſrowē berſabe beſlep vnde even
man darvmme let doden do ſande god to eme
den prophēten nathan· de en dar auer myt bi
ſpelen ſtraffede· do makede he deſſen pſalmen
biddende gade vmme ſin gnade· Miſere-
re mei deus· ·l·

God vorbarme dy aū my na dīn groē
barmhertigheit Vnd na d māmichuoldic
heit dīn barmhertigheit delege myne boſ
heit· Waſſche my āderwerff vā myn boſheit
vnde reynighe my van mynen ſunden· Wen-
te ik bekenne myne boſheit vnde myne ſunde
ſint alle tit enteghen my Ick hebbe dy allene ge
ſundighet vnde hebbe quat gedan: vor dy vp
dat du rechtuerdich werdeſt in dinen worden
vnde vorwinneſt alſo du ordelſt· wēte ſu ī boſ-
heiden bin ik entfanghen: vnde myn moder
entſenck my in ſunden· Su du heſt leff ghehat
de warheit de vnſekeren dinck vnde de heime
like dinghe diner wisheit heſtu my ghеapē
baert Here beſprenghe my myt yſopen vnde
ik ſchal werdē ghereynghet· du waſſcheſt my
vnde ik ſchal werdē wit bauen deme ſnee Myn
nen orē gheueſtu vrowde vnde blitſchop: vn
de de otmodighē beyn ſcholen ſik vrowē· Ke
re din anghefichte van mynen ſunden: vñ vor
delghe alle myne boſheit God make een reȳ
herte in my: vnde vornige enen rechten geyſt
in mynen dermen· En werp my nicht van di-
nen angeſichte vnde dinen hilligheu geyſt en
nym nicht van my· Gyff my wedder vrowde
dines heils vnde m den principalen geiſte ſter
ke my Ick ſchal dē boſen leren dine wege: vnde
de quaden ſcholen bekert werden tho dy· Vor
loſe my van mynen ſunden god god myn be-
holder vñ myn tunghe ſchal ſik vrowē in dy-
ner rechtuerdicheit· Here do vp myne lippen
vnde myn munt ſchal kundighē dīn loff Wē
te hadeſt du ghewolt ick hadde offerhande
ghedan: ſekerlik du en ſchalt dy nicht vrowē
in deine offerhande· De offeringhe to gade is
een bedrouet geſt dat ruwighe vnde dat otmo
dighe herte god en vorſmaeſt du nicht Here
make di ſion gudertern in dime guden willen
dat ghetymmert werden de muren vā iheruſa
lem· Du ſchalt entfanghen offer der rechtich
heit offer vnde offeringhe den ſcholen ſe ſettē
kaluere vp dīn altaer· Do david gheuāghē
wart vā den philiſteen vnde wart brocht vor
dem koninck achis· vor dem he ſik vorwādel
de he wart vnſinnich· do quam een ydumeer
vnde ſede ſaull ſprekende david is gheuanghē
in deme huſe achis do vrowede ſik koninck ſa
ull auer ſine vorderffniſſe: vnde do david led-
dich wart· do makede he deſſen pſalmen van
koninck ſaull· Quid gloriaris in ma
licia· li·

Wat glorierſtu in d boſheit dude mech
tich biſt in der quatheit Alle den dach
dachte din tunghe rechtuerdicheit:
vnde alſo de ſcharpen ſchermeſſer heſtu ghe-
maket de boſheit Du heſt leff ghehat de boſ-
heit bauen de gudheit· de vnrechtuerdicheit
mer tho ſpreken den de rechtuerdicheit· Du
heſt leff ghehat de word der vorſtoringhe in
valſcher tunghen Darūme ſchal dy god vor
ſtoren an dat ende: vnde ſchal dy vthtrecken
vnde don dy vthgan van dīme tabernakel: vn
de din wortele vth der erden der leuendigher·
Dat ſcholen ſeen de rechtuerdighen vñ ſcho-
len ſik vruchten vnde ſcholē vp en lachen vn
de ſcholē ſpreken ſu dē myn ſchē de gade nicht
en ſette to ſine hulper· Sunder he hapede in
de mannicvoldicheit ſines rikedoms: vñ was
mogēde in ſiner ydelheit Mer ik ſchal vrucht
dregheu alſo een oliebom in dem huſe gades
ick hapede in de barmhertigheit gades ewent
lick vnde van ewicheit to ewicheit· Ick ſchal
dy bichten ewichliken wente du heſt is ghe
dan vnde ick ſchal beyden dynes namen wē-
te he is gud ī deme anghefichte dyner hilligē
Do david auerſloch de amalechiten de dar
hadden berouet de Siclech do wech he na vn
de nam en dē roff wedder vnde vorſloch ſo-

do makede he dessen psalmen· Dixit insi
piens in corde suo· ·liij·

De vnwise sprack in sime hertē god en is nicht Se sint vorstort vnde vnmins lik wordē in der quatheit vnde nemēt en is de gud dēit · God beschowede van deme hemele vp de kindere der mȳschen: vp dat he sege efft te nement were vorstande efft god so ken de Se afmigeden altomale vnde sint vnnut te worden nement en is de gud do :nement en is den tho eme tho · En weten se nicht alle de don quatheit: de vorslīdēt myn volck also een spise des brodes Wente se en repen god nicht an: se beueden van vruchten dar nen vrucht en was· Wente god hadde to stroyget de be ne de den mynschen beuallent: se sint geschant wente god hefft se vorsmact We schal vth si on gheuen dat beholt isiahels: wen de here af nēpt dat gheuēckemisse fines volkes so schal sik iacob vrowen vnde schal sik vorbliden isra hel De wile dauid vlo den konincк saul do quā he in de iegenode de het zyphey· dar lach dauid he vnde sine gheselleп · do senden de zy pheer to saull vnde voreden en· Do quam sa ull myt groten volke vnde vmmehelt de wos tene · dat nu dauid vorsaghet hadde he en mochte en nicht entkamen· do quemen baden heren saull de spreken dat sint de heyden in de me lande do moste saull trecken vp de heydeu also wart dauid vorlost· do makede dauid des sen psalmen· Deus in nomine tuo saluum me fac· ·liij

God in dime name make my ghesunt: vnde in diner krafft oedele my · God vorhore myn ghebet myt dinen oren vornim de wort mynes mundes· Wente vrō mede stunden vp teghen my: vnde de starckē sochten myne sele· vnde en settē god nicht vo ere anghesichte Set wente god helpz my: vn de here is een entfangher myner sele Kere af de bosheit myner viāde: in diner warheit vor sprede se Ick schal dy willichliken offeren: vn de schal dime namen here bichtē wente he is gud· Wente van allem bedroffinisse hestu my ghelost: vnde myn oghe hefft vorsmact auer myne viande· De wile dauid koninck saull vlo do bleden de heyden ene stad de het teila dar toch dauid hen to vnde sloch de heydē vā der stad vnde leddigede se· vnde toch in de stat vnde wolde dar inne sin bleuen: des wart saul en war vnde sammelde sik vnde wolde gheta ghē sin vor de stat· do ractvragede he vnsen he ren wer dat he bleue in der stat efte en de bor gher in der stat worden gheuen saul· do ant werde vnse here· se werden dy em gheuen· do toch dauid vth der stad myt ses hundert man nen· do makede dauid dessen psalmen·

Exaudi deus orationem meam· liiij·

God here vorhore mȳ ghebet vnde vor sma micht myne biddinghe: dēcke an my vnde hore my· Ik bin bedrouet in myner auerwynnonghe: vnde bin bedrouet van der stemmen des viandes vnde van deme bedrofnisse des sūds · Wēte mȳ bosheit nege de sik vp my vnde in torne weren se my auer lestich Myn herte is bedrofft in my: vnde de angeste des dodes vpl vp my· Vruchte vñ be uinghe quemen vppe my: vnde de dustermisse hadden my bedecket · Vnde ik sprak we schal my gheuen vedderen also der duuen: vnde ick schal vleghen vnde rasten · Su ik beredde my vlegende: vnde wande m der enicheit Ik war de sines de my ghesunt makede van der kleyn heit des gheistes: vnde van dem vnweder· He re auerstorte se in de dele erer tunghen: wente ik sach de bosheit vnde de weddersprekinghe in der stat· Dach vnde nacht schal se vmmegā de quatheit vp erē muren : vnde arbeyt vnde vnrechtuerdicheit schal sin in eren mydde l· Vnde van eren straten en ghebrack nicht wo ker vnde losheit: wente hadde my myn viant gheuloket ik hadde dat sekerlick gheledē· Vn de efte de my hateden: hadden grote dinck vp my ghespraken· ik hadde my licht vorborghē van en· Here du bist waraftich een mynsche van enen mode: du bist myn leider vnde my be kant· De du myt my de sotē spise hest gheten in deme huse gades: wādere wij myt ghedāc kemisse De doet kame vp se vnde se moten ned der stighen in de helle all leuende Wēte schalc heit is in eren tabernakelen: vnde in erem mid dele Here ik rep to gade: vnde de here heft my ghesunt ghemaket · Auends vnde morgens vnde tho middaghe schal ik vortellen vñ ba de schoppen vnde schal vorhoreu myne stēmē· He schal myne sele vorlosen in vreden van dē de my nalent wente vnder mannighen weren se myt my· De here· vorhore yd vnde schal se nederen de dar is vor der weride · Wente in en en is nen vorwandelinghe: vnde se en heb ben god nicht gheuruchtet He schal vthrekē sine hant: in der wedergaue De hebbē beulec ket sin testameut vnde sint ghescheiden vā de me torne sines anghesichtes in sin herte nale de sik Din rede sint vorwecket bauen dat olie vnde se sint geschot· Werp vp den heren dine sorghe vnde he schal dy voden· vnde he schal dem gherechtuerdighen nicht gheuen vnste dicheit · Sunder du god lede se werlicken · in den putten des vorderfnisses· De menne ō sunden vnde der droghelickē· de en delē nicht ere daghe sunder here ik schal hapen in dy·

Do dauid bekande warvmme en koninck saul eer wolde dodē do vlo he vth sime lande

vnde doch vnder de heyden vñ wart enes heydenschen koninghes dener to Geth · vnde de wile he bij en was do makede he dessen psalmen ~Psalm. Miserere mei deus quoniam conculcauit· lv ~Psalm dauid.

GOd wo2barme dij auer my· wente de mynsche heuet my wo2treden alle den dach pinigēde bedrouede he my· Myne viande hebben my wo2treden alle den dach wente erer was vele de wechteden enteghē my Van der hocheit des daghē schal ick vruchtē: sunder ick schal hapen in dij· Vnde gade schal ik lauen myn reden· in gade heb ik ghehapet ik en schal nicht vruchten wat my dat vlesch deyt Alle dē dach vo2maledidē se myne woert alle ere ghedancken weren enteghen my in quatheit Se scholen in wanen vnde vo2berghen sik vnde se scholen bewarē myne vo2sen Also als se wo2helden myne sele wo2 nicht makedestu se ghesunt· vnde in deme torne schaltu dat volck to breken· God myn leuen hebbe ik dij ghekundighet· du seghest myne trane in din anghenichte · Also ok in diner ghelofften dan scholē myne viande ghekert werden tho rugghe · In welkeme daghe dat ick dich an rop · su so hebbe ik bekant· wente du bist myn god In gade schal ick lauē dat woxt in deme heren schal ick lauen de rede · in gade hebbe ick ghehapet ik en schal nicht vruchten wat my de mynsche deyt· God in my sint de beghetinghe de ik dij gheuen schal wedd to ener lauinghen· Wente du vorloses mine sele van deme dode vnde myne vote van deme valle dat ik behegchellick werde bij gade in deme lichte der leuendighen ¶ De wile dauid vlo koninck saul · do quam he in een wosteme de het engadij dar wart he wo2radē dat koninck saul quam myt dren dusent mannen vnde sochte en · do vlo dauid in een hol vnde lach dar inne vo2borghē vnde do saul dar vor toch do ghink he in dat hol bet tho sime buke do sniet em dauid een stucke vth siner hoyken vnde wolde en nicht dodē· do makede dauid dessen psalmen· ~Ps. Miserere mei dñe qm̄ in te confidit· lvi· ~Psalm dauid·

Orbarme dij auer my god vorbarme dij auer my · wente myne sele hapet in dij· Vñ in dem scheme diner vlogele schal ik hapē bet dat de quatheit ē wech gept Ik schal gaen to gade deme ouersten tho deme gade de my gued hefft ghedan He sende vā deme hemmele vnde vorlosede my vnde de my betreden gaff he my to eme laster · De hé sende sine barmhertichēit vnde sine waerheit· he vorloste myne sele vā deme middele d welpe der lowen ik slep vnde bin bedrouet De kidere der mynschen ere tenen sint wapen vnde geschot vñ ere tunge is eē scharp swert God voxhoge dij bauen de hemmele: vnde vp alle de erden si din glorie Se hadden ghemaket enen strick mynen voten : vnde se krummeden myne sele· Se grouen ene kulen vo2 mynen āgesichte· vnde se vyllen suluen dar yn · God myn herte is bereet god myn herte is bereet· Ik schal singhen enen psalmen Sta vp mȳ glorie sta vp myn psalterium vnde mȳ harpe· ik schal vp stan vro· Here ik schal dij bichten ī deme volke: vnde ick schal dy seggheu enen psalmen in den luden Wente dine barmhertichēit is grot ghemaket bet tho den hemmelen vnde dine warheit is bet to dē wolcken God voxhogke dij bauen de hemmele· vnde vp all der erden sij din glorie· ¶ De wile dauid koninck saul weeck do weren eine alle lantlude viant vnde war he hen quam in eine wostenie efft in enen wolt· so vorreden ene de vmme beseten lude teghen saul· vnde seden quat vā em· do makede dauid dessen psalmen· ~Eripe me inimicis meis· lvii ~Psalm dauid.

OFte ghij werliken de rechtuerdicheit spreken so oxdelt recht ghij kindere d mynschen Wente in deme herten dot ghij de quatheit: vñ iuwe hende don vnrecht uerdicheit vp erden De sundere sint woxden vrommede van erer moder liue se hebben ghedwelet van der moder buck se hebtē ghespraken valscheit Ere grimmicheit is naghelicke misse der slanghen also de doue slanghe de dar stoppet ere orē · De dar nicht en hoxt de stemme der thouener vnde des semmigen touweners de dar wisliken besweringe is · God schal ertene to wriuen in erem munde· vnde de kennē backen der lowen schal de here to breken· Se scholen to nichte werden also dat hinlopende water: he spant sinen baghen bet dat se ghekrencket werden· Se scholen werdē en wech ghenamē van dar also smeltēde was dat vut vyl vp se vnde se en seghen nicht de sunnen Ere se kamen to deme vullen older : leuendich schal he se in torne vorslinden· De rechtuerdighe schal sik voxvrowē also he sut wrake· he schal sine hende wasschen in deme blode des sunders : vnde de mynsche schal seggheu is dē rechtuerdighē sekerlicke vrucht· so is se god sekerlicken oxdelen in der erden· ¶ De wile dauid den noch was bij kominck saul do begrep de bose geist saul vnde begonde en to tribuleren do hoff an dauid to harpen dat de bose geist wedder vā em vlo do stack saul na dauid myt deme spere do vlo dauid vnde quam to sime wiue do sende em saul na vnde leet sin hus vme haldē do let en sin hussrowe dor dat vinster acht vth do makede dauid dessen psalmē· ~Eripe me ab inimicis meis· lviii

1

Pn god vorlose my van mynen vian
den· vñ van dẽ vpstaenden enteghen
my vorlose my · Vorlose my van dẽ de
don quatheit vnde van den mennen der sundẽ
beholt my Wente su se wenghen myne sele: vn
de de starcken vyllen an my O hé de quatheit
en is nicht myn noch de sunde: ik lep sunder
quatheit vñ ick richtede my vp· Sta vp ĩ my
nen enteghen lope: vnde su o du here god der
do gede du god israhel Du an to visiterẽ alle de
lude: du en scholt dy nicht vorbarmen auer al
le de don quatheit· Se worden bekert in deme
auende vnde scholen hunger liden als de hũ·
de vnde scholen de stat vmmegan· Du se scho·
len spreken in eren munde vnde dat swert is ĩ
eren lippen wente we hort se? Vñ du hé schalt
se bespotten: vnde to nicht schaltu maken alle
lude· My myn sterckede schal ik beholden tho dy
wente god is myn entfangher: myn god sine
barmhertichеit vorkame my God du hest mi
ghewiset auer myne viande · en do de se nicht
dat se vp nene tit nicht en vorgetẽ mynes vol
kes· Tho stroighe se in diner macht vnde aff
sette se o here myn beschermer· De missedaet
eres mundes is rede erer lippen vnde se scholen
werden begrepen in erer houerdicheit · Vnde
van vlokinghen vnde van loghenen scholen
se werden ghebadeschopet in der vullenbrẽgin
ghe in deme torne der vullenbrengmghe vn·
de se en werden nicht · Vnde se scholen weten
wente god schal herschoppẽ iacob vnde de en
de der werlde· Se worden bekert in deme auẽ·
de vnde scholen hunger liden also hunde: vn
de scholen vmmegan de stat · Se scholen wer
den tho spret to etene· vude efft se dẽ nicht sat
en werden so murmurerent se Sunder ik schal
singhen dine starckheit vnde schal vorhogen
des morghens dine barmhertichеit· Wente
du bist worden myn entfangher: vnde my to
vlucht in deme daghe mynes bedroffnisses ·
My myn helper ik schal dy singhen · wente du
bist myn god myn entfangher myn god my·
ne barmhertichеit· Do dauid sande Joab
den vorsten der ritterschap to beuechten de kĩ
dere Amon vmb dat se aueruellen de badẽ vn
de knechte dauids vnde als desse victorie ghe
hadt wat · quam Joab wedder in iherusalem
vnde dar na toch dauid myt sime gantsen her
teghen de van sirien vnde vmbsloch dat gant
se lant der moabiten vnde edomitẽ vñ ersloch
erer · xij · dusent vnde do makede he dessen psal
men Deus repulisti nos· lix·

O God du hest vns vordreuen vnde wo
stort · vnde hest dy auer vns vorbar·
met· Du bewegest de erden vñ bedo·
uest se: make ghesunt ere bedroffnisse wente
se is beweghet Du hest dime volke gheapen·
baert harde dinghe· du hest vns ghedrenket
myt wine des rowen· Du ghifft dẽ ghennen
de dy vruchten ene betekeninghe· dat se vleẽ
van deme anghesichte des baghẽ· Vp dat di
ne vthuerkoren werdẽ ghevrighet· make mi
ghesunt mit diner rechteren hant vnde he·
re my God sprack in sime hilligheu· ik schal my
vrowen vnde delen sichimam vñ de dale der
tabernakele schal ik meten · Myn is galaad
vnde myn is manasses· vnde effraim is de ster·
kede mynes houedes· Juda is myn koninck
vnde my beschermer vñ moab schal my wer·
den vnderdanich to dienste als een pot des ik
daghelicks bruke· In ydumea schal ik vth·
trecken myne schо vrommede gheslechte sint
my vnderdanich· Wе schal my vthleden ĩ de
ghuesteden stat we schal my ledẽ in ydumea
En deistu des niht my god de du vs vordriuest
vnd god du geist nicht vth in vnsen krefften
Giff vns hulpe van deme bedroffnisse: wen·
te des mynschen heil is idel In gade scholẽ wy
do ghede don vnde he schal se vthledẽ to nich·
te de vns pinighent · Do dauid alle lant
vmb sik had bedwunghen· vnde sat reigeren·
de auer alle israhelsch volk· do makede he des·
sen psalmen vmme de lanckheit siner daghe

Exaudi deus deprecationẽ· lx·

O God vorhore myn ghebet vnde vorsta
myn ghebet Van den ende der werlde
rep ik to dy: do myn herte hadde an·
gest do vorhogedestu mi ĩ deme stene dat is in
der stede dar du badeschopest mine erlosinge·
Du vordest mi vth wente du bist worden my
hapeninghe: een torn der starcheide vā deme
anghesichte des viandes· Ick schal wanen in
dime tabernakel ewelicken: vnde ik schal wer
den beschermet in der bedeckighe diner vloge
le· Wente du min god hest vorhort min ghe
bet: du ghifft dim erue den de vruchten dinen
namen · Du thowerpest de dage vpe de da
ghe des kominghes: vnde sine iaren bet in dẽ
dach des gheslechtes in de gheslechte · He
blifft ewelicken in deme anghesichte gades
sin barmhertichеit vñ sin warheit we socht
de · Alsus schal ik seggheu enen psalmen dy·
menamen van ewicheit to ewicheit : dat ick
moet wedderghеuen mine begherde van de
me daghe in dẽ dach· Pdithum de senger
quam in een bose woet van der meninghe dat
se spreken he were vnrechtuerdich: dat bekā
de dauid vnde van dẽ woꝛdẽ idithum vor nā
he dat he vschuldich was· do makede he des·
sen psalmen vmme siner vorschеminghe

Nonne deo subiecta· lxi·

My wert min sele mcht ghewarpẽ vn·
der dẽ herẽ: wẽte vā em is min beholt
Wẽte he is my god vnde my beholt

myn entfanger en werde vortmer micht bewe
ghet Wo langhe vallet ghij in den mynſchē
dat ghij alle weſlat alſo een ghenakede wāt
vnde thō braken muren· Nochtant ghedach
ten ſe to wederuen myn loē ik lep in deme dor
ſte myt eren munde ghebenedieden ſe: vnde mit
erem herten wermaledieden ſe· Nochtant mȳ
ſele was gade vnderdanich: wente myne ghe
duldicheit is van eme· Wente he is mȳ god
myn beholder· myn hulper vnde ick en ſchal
micht aff gaen· In gade is beholt vnde mȳ glo
rie· he is god myn helpinghe vnde myn
hapen is in gade Hapet in eme alle ſammelin
ghe des volkes: ghetet vth iuwe herte wo
em· god is vnſe hulpe ewichlicken· Nochtāt
ſin ydel de kyndere der mynſchen vñ ſint loge
nachtich in dem ghewichte vp dat ſe bedre-
ghen in ydelheit ewichlicken· Ghij en ſcholt
micht hapē in de boſheit vnde en ſcholt micht
begheren den roff: vnde effte iuw rickedum
thō vallet wilt iuwe herte dar to micht leggē
Göd hefft eens gheſpraken deſſe twe dinghe
vnde ik hebbz ghehort wente de ghewalt is
gades· vnde dij here is barmhertichеit· wente
du ghiffſt enen ieweliken na ſinen wercken·

De w ile dauid ſaull vlo do lach he in ener
woſtenie de heet pharan· dar was een recht-
nerdich mā na bij em gheſeten· de heet nabel·
do ſende he biddende na em de ſpiſe de handel-
de ſin knechte ſer ouel vth vnde beſtraffde da-
uid do wolde en dauid hebben doet gheſlagē·
vnde do toch em ſin huſfrowe enthеghen vn
de brochte eme neringhe wīn vnde brot vn-
de vleſch vnde vyl em to vote vnde bat em aff
dar na auer x· daghe do ſtarff nabel· do nam
dauid de ſuluen thō ener huſfrowen· Do ma-
kede dauid deſſen pſalmen Deus deus
meus ad te· lxij·

God myn god to dij wake ick van de-
me lichte· Myn ſele hefft ghedorſtet
thō dij wo mānichuoldelick is dij mȳ
vleſch· In der woſter erden vnde ī deme vnwe
ghe vul van wateren alſus voerſcheen ick ī de
me hillighe dat ick ſeghe dine krafft vnde oy
ne ghlorie· Wente dine barmhertichеit is be
ter bauen dat leuen vnde myne lippen ſcholen
dij lauen· Alſus ſchal ick dij lauen in myne
leuende: vnde in dinen namen ſchal ick vphe
uen myne hende· Alſo in ſmolte vnde in vet-
heide wort vorvult myn ſele· vnde myne mūt
ſchal lauen myt den lippen der vrowden· Efte
ick diner ghedachte vp mynen bedde: in der
metten tit ſchal ick ghedencken in dij: wente
du wereſt myn helper· Vnde in der bedeckinge
diner vlogele ſchal ick my vrowen: myn ſele
ſchal anhanghen na dij: din rechterhāt hefft
my entfanghen· Sunder ſe ſochten voeghe-
ues myne ſele ſe ſcholen in gan in dat nederſte
der erden: ſe ſcholen werden ghegheuen in de
hant des ſwerdes· vnde ſcholē ſin deel d voſſe
Sūder de kominck ſchal ſik vrowen in gade: ſe
ſcholen al werden ghelauet de ſwerent in em
wente de munt ſpreket quatheit· is beſtoppet·

Do dauid voerborghen was vp deme berge
achie do voereden en de zifeer· do quam ſaull
myt ver duſent mannen vnde voelde en de ſul
uē nacht ghinck dauid ſulff ander vnder dat
her vnde vant ſe al ſlapen· vnde nam tho den
houeden ſaul ſin drinckvat vnde ſin ſpeer vn
de ghinck wedd en wech· vnde do he quam
auer enen grunt vp enen berch· Do rep he to
em vnde ſprack· Du ſaull ick hadde dij auer
nacht wal ghedodet vnde ick en wolde des
nicht don vnde du voerachteſt my vñ het em
wedder halen den nap vnde dat ſper Do ma-
kede he deſſen pſalmen Exaudi de?· lxiij·

God vorhore myn ghebet als ick bid-
den voeloſe myne ſele van den vruch-
ten des viandes Du heſt my beſcher-
met van der ſammelinghe der quadē: vnde vā
der mannichuoldicheit de dar don quatheit·
Wente ſe makeden ere tunghen ſcharp alſo
een ſwert vnde ſpōnen eren baghen in bitter
dinck· Vp dat ſe ſchoten in der vorborgēheit
den vnbeuleckeden· Snellicken ſcholen ſe en
ſcheten· vnde en ſcholen micht vruchtē ſchale
kafftighe rede ſterckeden ſe em Se ſprekē vp
dat ſe em vorborghen de ſtricke: ſe ſpreken we
ſchal ſe ſeen· De beſochten de boſheit vnde ſe
ghebreken de dar vnderuaren de vorſokin-
ghe De inynſche ga to deme hoghen herten:
vnde god wert gehoget Dat geſchutte der kle
nen kindere is worden ere plage· vnde ere tū-
ghen ſint kranck worden entghen ſe Alle de
ſe ſeghen ſint worden bedrouet· vnde een iewe
lik mynſche vruchte fik· Vnde ſe badeſch oppē
de wercke gades vnde ſe voerſtunden ſin daet·
De rechtuerdighe ſchal ſick vrowen in deme
heren vnde ſchal hapen in em· vnde alle recht
uerdighe van herten ſcholen werden gelauet

Do dauid ſach dat ſaull van eme micht en
wolde latē do ſprack he ik wil theen en wech
vnder de heyden etzwan kame ik em vnder de
hēde dat he my doch do dzvñ an d hē reiſe ma
kede he deſſen pſalmē· Te decz ȳn? lxiiij·

God di getēmz loff ī ſiō: vñ di wert we
d gegeuē dat geloffte ī iheruſalē· Voer-
hoe mȳ ghebet to di ſchal kamen alle
vleſch De wort d boſen werdē mechtich aū vs
vñ vnſ vmildicheit werſtu genedich Salich
is de dē du heſt vthūkorē vñ to dij ghenamē:
he ſchal in wanen in dime vrithaue Wij ſcho
lē voruult werdē ī dē gudē dīgē dines huſes dī
tēpel is hillich vnde wūderlick in rechticheit

Vorhore vns god vnſe beholder een hapentinghe alle der ende der erden vñ wes ī deme meer Du beredeſt de berghe in diner krafft: du biſt vmmegordelt myt macht ·de du beweghelt: de grund des meres in dem ghelud ſiner vloet De lude werden bedrouet vnde de wanen i den enden der erden ſcholen ſik vruchten vor dē tekenen·des vpganghes der metten vnde der veſpere ſcholtu dy vorvrowen· Du heſt de erdē gheviſitert vnde heſt ſe druncken ghemaket ·du ghemanmichuoldigheſt ſe rike tho maken·De vloed gades is vorvult myt watere: du heſt beret ere ſpiſe wente alſo is ere beredynghe Ere tiuere make druncken manmichuoldighe ere blogingihe vnde m ere druppinghe ſchal ſik vrowen de vruchtbarende·Geſeghene de kronen des iares diner gudertierenheit: vnde dine welde ſcholen werden vorvult myt vruchtbarheit De ſchonheit d woſtemē ſcholen werden vet vnde de berghe werdet vmmeghegort myt vrowden·De weddere der ſchape ſint angedan vnde vull van wulle ·vnde de dale ſcholen auerluden van vrucht· ſe ſcholē ropen vnde ſegghen loff· Do ſaull vorſlagē wart van den philiſteen do kerden dauid wedder van den heyden to deme volke van iſrahel do quemen de kindere iuda vnde ſin gheſlechte vñ helden en vnde nemē en to eneme konynghe·Dar ſuueſt makede dauid deſſen pſalmē

Iubilate deo omnis terra · lxv

Alle ertricke iubilert gade ſegghet enen pſalmen ſime namen gheuet glorie ſime laue·Degghet gade wo gruwelik ſint dine werke: hē in der manmichuoldicheit diner do gede leighen dy dine viande· Alle ertrick anbedet dy vnde ſinghet dy·vnde ſegghē enen pſalmen dinen namen · Kamen vñ ſeet de werke gades he is vorverlich in deme rade der kindere der mynſchen · De dar bekert dat meer in der vlot gaen ſe auer mit voten: dar werdē wy vorvrowet in eme·De dar herſchopet in ſiner krafft ewelikē: ſine oghen ſent vp de lude de quat ſint ſe en werden nicht vorheuen in en ſuluen Dy volck benediet vnſen god vnde do et horē de ſtemmen ſines laues · De myn ſele ſette tho me leuende vnde myne vote micht en gaff in beweghighe· Wente god du heſt vns gheprofft: m deme vure heſtu vns vorſocht alſo aſſimē prufft dat ſuluer·Du heſt vns ghelet in den ſtrick vnde ſetteſt bedrofniſſe vp vnſen ruggihe · du ſetteſt den mynſchen vp vnſe houet · Wy ginghen dorch dat vur vnde water: vnde du ledeſt vns vth ī vorkolinghe· Ik ſchal in gaen in din hus in offeringhen ik ſchal dy gheuē myne ghelofte de myne lippen hebben vnderſcheiden · Vñ mȳ mūt ſprack in myme bedrofniſſe· Ick ſchal dy offe ren gude vnde vet offeringhe myt anſtickeden vnde vurighen wedderen ſchal ik dy offeren oſſen vnde bucke · Kamet ghy alle de gade vruchten ik ſchal iuw ſeggen wo vele dat he dede myner ſelen Ik rep tho eme myt mynen mūde vñ ik wart vorvrowet vnder myn tūgē Is dat ik quatheit ſe in myme hertē: god en ſchal my micht horē Darvme horde my nilyt god: vnde he gedachte der ſtemmen mynes ghebedes · Gebenediet ſy god de micht affkerde myn ghebet noch ſine barmhertigheit van my · Do de duuel ſaull beſat do reden eme ſine tite dat he ſochte enē de dar kōde pſalleren vp d harpen wen he de harpe rorde dat em des to ringher beterwerde·Do wart em geſecht vā dauid: do ſende he na eme vnde do dauid in ſauls hus quam · do makede he deſſen pſalmen vnde als en de duuel begrep ſo harpede he vnde ſprack deſſen pſalmen ·do wart em beter· Deus miſereatur noſtri· lxvi·

God vorbarme ſik auer vns vnde ghebenedie vs he vorluchte ſin āgheſichte auer vns vnde vorbarme ſik aū vs Datwy bekennen in der erden dinen wech·vñ in allen volke din heyl · God dat volck ſchal dy bichten alle dat volck ſchal dy bichten De lude werden vorvrowet vnde vorblidet wente du ordelſt dat volck in gerechticheit: vnde de lude vppe der erden ſchickeſtu·God dat volck ſchal dy bichten alle dat volck ſchal dy bichtē dat ertrick ghaff ſin vrucht·God vnſe god ghebenedie vns benedie vns god: vñ alle de ende der werlde ſcholen ene vruchten· Do dauid in ſime rike was ſittende myt vrede · do bekande he in deme geſte dat ſin volck na ſime do de worde gheuanghen alſo dat ghe ſchach · do men ſe vorde teghen babilonien wēner ſe worden vorloſt vnde wedderkamen in iheruſalem dat dar na criſtus worde gebarē · do makede he deſſen pſalmen van den ſuluen

Exurgat deus· lxvii

God ſchal vp ſtan vnde ſine viāde werden vorſturet: vñ de ene horen de ſcholē vleē vā ſime āgeſichte Alſo de roeck vorghet ſo vorghaen ſe: alſo dat was ſmeltet van deme anghegeſichte des vures ·alſo ſcholen vorderuen de ſundere van deme angeſichte gades Vñ de rechtuerdighen ſcholen eten vnde vrowen ſik in deme angeſichte gades: vñ ſcholen ſik vorluſtighen in vrowden Dinget gade ſegghet enen pſalmen ſinen namen·maket eme den wech de dar vpſtighet auer den vndghanck der ſunnen: here is ſiu name·Vorvrowet iuw in ſime anghegeſichte de vedere der wyſen vnde des richters de weduwen ſcholē ·bedruuet werden van ſime angeſichte· God is ī ſiner hilligher ſtede god is de in wanen dept

eens ſedes in deme huſe De vthlet de gheuanghen in ſtarcheit·vnde de wrgrimmet de wauet in den greueren God alſo du vthgeiſt in deme anghefichte dins volkes: alſo du auergeyſt in der woſtemen De erde is beweget wẽte de hemmele drupen van dem angeſichte gades ſinai·van deme anghefichte gades van iſrahel·God du ſchedeſt den willighen reghen dime erue vnde he is ghekrencket ſunder du heſt ene vulmaket·Dm dere ſcholen wanen in em god du heſt beret in dmer ſoticheid den armen · De here ſchal gheuen dat woert den predikeren·myt weler macht·De koninck der dogeden des vterkaren : des vterkaren vnde deme gheſtaltemiſſe des huſes deleden de roue Effte ghij ſlapen in deme middele d̃ ghelerdẽ de wddere der duuen vorſuluert vnde dat achter deel eres rugghes ī der blickinghe des gol des · Alſo de hemmel vnderſchedet de komn ghe auer ſe de werdẽ ſe wit bauen den ſne ī ſel mon de berch gades is eẽ vetberch:de gerũẽ berch is een vet berch warumme ghete ghij auer de gherunnen berchte ·He is een berch i welchem eme god wal beuallet tho wanen : wente de here ſchal wanen in dat ende De waghen gades is teynduſent ghemanmchuoldighet duſentich is der ſick vrowеden de here is in en in deme h illighen berghe ſinai · Du ſtegheſt in de hogede vp dat du grepeſt:dat ghe uenckemiſſe du entfenghеſt de gaue in dẽ mmſchen Wente de vngelouighen ſcholen nicht inwanen bij gade dem heren Ghebenedict ſij de here alle daghe he make vns enen gheluckigen wech god vnſes heyls Onſe god is god heylſam to maken·vnde de here is de here des vtganghes des dodes · Nochtãt ſchal god to breken de houede ſiner viãde: vnde de ſchedelen eres hares de wandelent in ere miſſedaet· De here ſprach vth baſan ik wyl bekeren:bekeren wilck ick in dat affgrunde des meres · Dat dm vot werde genettet in deme blode: de tunghe dmer hunde vth den vianden vã em· God ſe ſeghen dinen inghanck de ingank mynes ghades :vnde mynes koninghes de is in deme hilligh e· De voꝛſten quemen voꝛ to ſamen in deme mddele der ſpeleder vnde ſinghẽ der ionfrowen Ghebenedict god den heren in den kerken van den fontenen iſrahel· Dat is de iunghelinck bemamin:in deme auerghange des ghedanckes·De voꝛſten vã iuda ſint ere hertoghen ·de voꝛſten van zabulon vnde de voꝛſten van neptalim · God ghebot dyner krafft god ſtedige dat du heſt ghewercket ī vns·Van dime tempel de is in iheruſalem ſcholen dij de koninghe gaue offeren · Straffe dere der rede de ſammelmghe der oſſen ſint vnder den koyen des volkes:vp dat ſe vthſlutẽ de gheprofft ſin myt ſuluẽ·Dele dat volck de ſtriden willent:bade ſcholen kamen vth egipten :ethiopien ere hant ſchal gade workamen De rike der erden ſinghet ghade ſinghet deme heren · Singhet gade de vpſtech vp den hemmel der hemmele to orientẽ Su he ſchal geuen ſiner ſtẽmen ene ſtẽmen der doge dẽ genet glorie gade vp iſrahel ſine grotheit vn de ſine krafft is in den wolken· God is wunderlick in ſinen hilligh en : god iſrahels he ſchal gheuen dogede vnde ſtarcheit ſime volke gebenediet ſij god Dauid bekande in deme gheiſte dat dat volck iſrahel weorde voꝛkert na em in ſer quat volck vnde wen criſtus queme dat ſe myt eme ſere viantlick werden varen·Do makede dauid deſſen pſalmen·

## Saluum me fac deus · lxviij·
### Des Dunredaghes nocturne·

Od make my gheſunt wente de watere ſint ingeghanghen:wẽte tho myner ſelen Ick bin gheſteghen in dem depen ſlike : vnde in my en is nen ſubſtancie Ik quã in de dupede des meres:vnde de ſtormynghe voꝛdringhen my · Ick arbeidede ropende:vnde myn kele wart heſch : myne oghen tho breken do ick hapede in mynen god · Se ſint ghemanmchuoldighet bauen de har mynes houedes : de my hateden tho voꝛgheues·Mynе viande ſint ghеſterckt de my pinighen tho vnrechte:dat ik nicht en nam dat ghalt ick do · God du weſt mynе vnwetenheit:vnde myne miſſedaet en is voꝛ dij nicht voꝛborghen· De en ſcholen ſik nicht ſchemen in my de dyner beyden : o here here der dogeden·Se en worden nicht gheſchãt vp my de dij ſokent:god here van iſrahel Dẽ te vmme dij hebbe ick gheleden laſter : vnde de confuſie bedeckede myn anghefichte · Ick byn vrommede worden mynen broderen:vnde een pelgrim den kinderen myner moder· Wente de leuede dins huſes hefft my ghetẽ: vnde de laſtere de dij laſterden de vyllen vp mi Onde in der vaſten bedeckede ick myne ſele:vñ my is laſter an ghedan·Vnde ick makede mỹ clet haren:vnde bin en ghewoꝛden een byſpyl De ſeten in dem poꝛten de ſpreken enteghen my :vnde de den win druncken de ſunghen in my·Sunder ick heue myn ghebet tho dij here ī der tyt der wall beuallet god·In der manmchuoldicheit dmer barmhticheit : v xhor my ī d̃ warheit dynes heyls Voꝛloſe my aã deme ſlike: dat ik dar ine meht en ſteke voꝛloſe mi vã dẽ de mi hatẽ vñ vã d̃ dupe d̃ watẽ

Dat my nicht en vordrencke de storm des wa
ters: noch dat my de dephеit nicht en vorslin
de · noch dat de putte nicht sinen munt vp mi
en dwinghe · Here vorhore my wente dine
barmhertichеit is gudertern: na der vlheit di
ñ barmhertichеit su ī my Vñ kere nicht din ā
ghesichte van dinen kinde · vorhore my snelli
ken wente ik bin bedrouet · Su tho myner se-
len vnde vorlose se vmme myne viande beholt
my · Du west myn laster vnde myn confusie:
vnde myne scheinede In dime angesichte sint
alle de my pinighent: myn herte hefft gewar
det worsinalheit vñ vnselicheit · Vñ ik enthelt
en de dar mede bedrouet were vnde he en was
nicht: vñ de my trosten mochten en vant ick
nicht · Vnde se gheuen my in myne spise galle
vnde in myme dorste drencketen se my mit eti
ke Er tafelen werden vor en ghewandelt in eē
strick vnde i wedergheuen vnde in schādeEe
re oghen motē werdē wordūckert dat se nicht
en seen: vnde krummen alle tit eren rugghe ·
Gut vth vp se dinē torn vnde de grimmicheit
dines torns vmme gripe se · Ere waninge mo
te werdē woste: vnde in ere waninghe en mo-
te nemant wanen Wente de du slogest de sint
ghеslaghen vnde vp de we miner wunden de
den se my pine tho · Sette bosheit vp ere bos
heit: vnde se en moten nicht gan i dine recht-
uerdicheit · Se werden wordelighet vth deme
boke der leuendighen: vnde myt den rechtuer
dighen en werden se nicht in ghеschreuen Ik
bin arm vnde bedrouet god din heil hefft my
entfanghen Ik schal lauen den namen gades
myt sanghe vnde ik schal en grotmaken mid
laue vnde dat schal gade beuallen mer dan ik
en offer een punck kalff deme de horne vth
gan vnde de klawen Dat scholen seen de armē
vnde scholen sik vrowē: soket god vnde iuwe
sele schal leuen Wente de here worhorde de ar
men vnde sin gheuanghenē en hefft he nicht
vorsmat · Hemel vnde erde vnde mer schal en
lauen: vnde alle dat dar krupende is · Wente
god maket ghesunt sion: vnde de stede van iu-
da werden ghetymmert · Vnde se scholen dar
wanen vnde myt erem erue scholen se dat ghe
wynnen · vnde dat saet siner knechte schal se
besitten: vnde de leff hebben sinen namen scho
len dar in wanen · Do saull tho Jona
tham sinen sone sprack vñ to alle sinen knech
ten dat se dauid scholen doden · do warnede e-
me Jonathas vnde sprack myn vader soeht di
to doden · do makede he dessen psalmen

Deus in adiutorium meum intende: lxix

GOd andencke an myne hulpe o · here
snelle dy my tho helpen · Beschemet
vnde geschant moten se werden de so-
ken myne sele · Affgekert to rugghe moten se
werden vnde moten sik schamen de my quaet
willen affghekert werden se tho hant al sche
mende: de sprekent tho my euge euge Se scho
len vorblidet vnde worvrowet werden in dy al
le de dy sokent · vnde scholen alle tijt spreken
de here werde grot ghemaket de leff hefft din
beholt · Sunder ik bi ellendich vnde arm · god
help my myn helper vnde mÿ vorloser bistu
here en beyde nicht Do dauid van Jona
tham vornam dat en saul wolde doden do vlo
he to samuelem do sende em saul knechte na
vnde het en vanghen · Do se dar quemē do vñ
den se en · do wer de gheist gades in de knechte
dat se nedder velen vñ bededen · do sende he an-
der dar vnde en gheschach al ghelick · do quā
he suluen dar do beghrep en de gheist so stere
lik dat he sik aff toch nakedich · vnde bedede
myt en den ganssen dach · de wile quam dauid
en wech · do makede dauid dessen psalmen ok
hebben en ghespraken ionadab vnde sin sone
wor de drunckenheit · In te domine spe-
rauí non confundar in eternum · lxx ·

Ere i dy hebbe ik gehapet ick en wer
de nummer geschant in diner rechtvā-
dicheit worlose my Neghe dyne oren
tho my vnde make my ghesunt · Wes my eē
beschermer m gade vñ in de stede der tovlucht
vp dat tu my ghesunt makest · Wente du bist
myn vestinghe vnde myn to vlucht bistu Mi
god worlose my van des sunders hant: vñ van
der hant de don teghen din Ee vñ vā deme bo
sen Wente here du bist myn gheduldicheit:
vn de bist myn hapen van myner iūckheit hē
In dy bin ik ghestarcket vth deme lichāme:
van myner moder buke du bist myn beschер-
mer In di is myn sanck alle tit ik bin worden
also een wunderteken manighē: vñ du bist
my een starck hulper · Myn munt wart wor-
uult myt laue · vp dat ik singe dine glorie vñ
alle daghe dine grotheit · Voerwerp my nicht
in der tijt des olders als myn krafft aff nipt so
en vorlaet my nicht Wente myne viande spre
ken enteghen my vnde de myne sele beholdē
de makedē enen raet in en Vnde se sprekē god
hefft en worlaten persequert en vnde ghrupet
en wente nemant en is de en worlose · God en-
verre dy nicht van my god su in myne hulpe.
Se werden ghеschant vnde moten affnemen
de afftreckē myner selen se motē bedecket wer
den myt confusien vnde myt scheмeden de so-
kē quat ēteghē my Sūder ik schal alle tijt ha
pen vnde tho werpen auer alle din loff Mÿ
munt schal badeschoppē dine rechtuerdicheit
vnde alle den dach din beholt · Wente ick en
bekande nicht dnie ghelerdicheit ik schal in
gan in de mechticheit des heren: here ik ghe-
denckē diner rechtuerdicheit allene · God du

heſt my ghekett van myner iunckheit an
bet nu ick ſchal kundighen dine wundere·
Vnde in dat older vnde bet in dat leſte: god
en wrlatet my nicht·Bet dat ik badeſchoppe
dinen arm: alle deme gheborde dat thokomen
de is Din krafft vnde dine rechtuerdicheit god
bet in de hogeſten dinge werke de du heſt ge-
maket o god we is dim ghelick· Wo vele be-
droffniſſe heſtu my gheapenbaert: vnde qua
der vnde du biſt bekert vñ heſt my leuendich
ghemaket: vnde van deme affgrunde der erdē
heſtu my wedder vnme ghelet Du heſt ghe
mānichuoldighet dine grotheit·vnde kerdeſt
dy vnde heſt my ghetroſt·Wente ik ſchal di
bekennen in den vaten der pſalmen: o god dy
ne warheit ik ſchal dy ſinghen in der harpen
hillich is iſrahel Myne lippen ſcholen ſik vro
wē·als ik dy ſinge: vnde myne ſele de du heſt
vorloſt· Sunder myne tunghe ſchal al den
dach ghedencken diner rechtuerdicheit· alſo
ſe gheſchant vnde wederkert werden de quat
ſoken ent̄ghen my· Do dauid ſin leet
vordaghet auer den ſon den em gheborde ber
ſabee· den de enghel vorſloch· Dar na tro-
ſte he ſe vnde ghinck to er ſlapen·do entfenck
ſe vnde gheborde enen ſon vnde nomede en
ſalomon do ſende god nathan den propheten
tho em vnde ſprack nicht allene ſchal he hey-
ten ſalomon de wiſe·ſunder he ſchal ok heten
ſalomon de leuede gades do makede dauid deſ
ſen pſalmen van criſto vnſen heren· Deus
iudicium tuum regi da· lxxi·

GOd ghiff din ordel deme koninghe:
vnde dine rechtuerdicheit des konin-
ghes kinde· Ordele din volck in der
rechtuerdicheit: vnde dine arme ī deme ordele
De berghe moten entfanghen den vrede dem
volcke vnde de berghe der rehtuerdicheit: he
ſchal ordelen de armen des volkes vnde ſchal
gheſunt maken de kindere der armen· vnde
ſchal nedderen den dagher·Vnde he ſchal bli
uen mit der ſuunen vnde vor dem mane in de
me gheſlechte vñ in dat gheſlechte He ſchal
nedderſtighen alſo de reghen in dat vlues: vn
de alſo de drapen der druppen vp de erde· In ſi
nen daghe ſchal vp gan rechtuerdicheit vnde
ouerulodicheit des vredes: bet dat de maen
wert en wech ghenomen·Vnde he ſchal her-
ſchoppen van deme mere bet to deme mere vn-
de vā deme vlot bet to deme ende des vmme-
ganghes der erden· Vor eme ſcholen nedder
vallen de van ethiopen vnde ſine viande ſcho
len de erden lecken·De koninghe van thar-
ſis vnde van inſulen ſcholē em gaue offerē: vnde
de koninghe van arabien vnde vā ſaba ſcho
len em ghaue bringhen· Vnde alle koninghe
ſcholē en anbedē vnde alle volck ſchal em de
nen Wente he ſchal vorloſen de armen vā de
me ghewaldighē vñ de armen den nene hul-
pe en was He ſchal ſchonen den armen vnde
deme ellendighen vnde de ſele der ellendighen
ſchal he ſalichmaken· He ſchal ere ſele vorlo
ſen van deme wokere vnde van quatheit: vn-
de er name is erlich vor eme·Vnde he ſchal le
uen vnde ſchal em ghеuen van deme golde vā
arabien: vnde van deme ſcholen ſe en altit an-
beden vnde alle den dach ſcholen ſe en benedic̄
Din firmament ſchal ſin in der erden in deme
hoghеſten der berghe· ſin vlot ſchal werden
vorheuen den berch van libani: vnde ſe ſcholē
bloyen van der ſtat alſo dat hoy der erden Ge
benediet ſy ſin name ewichlikē: ſin name ſchal
bliuen vor der ſunnen·Vnde alle ghеſlechte d̄
erden ſcholen ghebenediet werdē in em alle lu
de ſcholen en grotmaken· Ghebenediet ſy de
here god vā iſrahel de allene wunderlike wer
ken deit Vnde ghebenediet ſy de name ſiner ge
walt ewichlicken vnde alle ertrike ſchal wer
den vorvult myt ſiner maieſteten dat ghеſche
dat geſche De vorſten vnde de olden beden
dauid dat he meer laues makede· Quam
bonus iſrahel· lxxij·

O gud is god van iſrahel: den ghenē
de rechtuerdich ſint van herten· My
ne vote ſint vyl na berort vnde myne
ghenghe ſint vyl na vth ghegaten Wente ik
bauē de boſen by: dencked̄e vreden des ſunders
ſeende wente in ereme dode en is nen ghelich
te: vnde in erer plaghen nen veſtinghe In der
arbeyt der mynſchen en ſint ſe micht, myt den
mynſchen en werdē ſe micht ghegheyſelt Dar
vmme holt ſe de hoverdicheit ſe ſint bedecket
myt erer boſheit vnde myt erer vnmildicheit
Alſo vetheit ghinck vth er quatheit: vnde ſe
vorghinghen in de beghерlicheit eres herten
Se dachtē vnde ſprekē ſchalcheit ſe ſpreken
quat in den hogheſten· Se ſetten erē munt in
den hemmel vnde er tunghe ghinck vp de er-
de Dar vmme ſchal myn volck bekert werdē
vnde de vullen daghe ſcholen werden vunden
in en·Vnde ſe ſpreken wo ſchal dat god wetē:
vñ is kunſt in dē hogheſten· Bet de ſūdere vñ
de auerulodighen in der werlde: de hebbē ghe
holden den rickdom Vnde ik ſprack ſūder ſake
hebbe ick myn herte rechtuerdighet: vñ heb-
be myne hende ghewaſſchē vnder dē vnſchul
dighē· vnde ik was ghegeyſelt alle dē dach:
vñ myne kaſtiginge was ī der mettē Efft ick
ſpreke ik wil vorkūdigē alſo· ſu ik hebbe vor
worpē de gebort diner kindere Ik mēde dat ik
bekēde: deſſe arbeyt is vor my· Bet dat ik ga
in de hillicheit gades: vnde vorſta in eren vter
ſten· Nochtant ſetteſtu ſe dorch de loſheit
din vorworpeſt ſe dat ſe ſick vorheuen·

Wo sint se worde in ene vorlosinge se vorghi
ghen to hant se vordoruē dorch erer bosheit
willen·Also de vpstan van deme drome here
in diner stat wedderkerest du tho michten ere
bylde·Wente myn herte is vunkich worden
vnde myne nerē sint vorwandelt vñ ik bin tho
michte worden vñ ik en wistes micht· Ick bin
bij dij worde also een vee: vnde ik bin alle tijt
mit dij·Du heldest myne rechterhant vnde in
dime willē hestu my gheledet vnde mit glori-
en entfenghest du my·Wente wat is my in
deme hemmele: vnde wat will ick van dij vp
der erden·Myn vlesch ghebrack vnde mȳ her
te·god myns hertē vnde myn dell is god i der
ewicheit·Wente su de de sik verre setten van
dij scholen vorderuen wente du hest se vorla-
ren alle de kamen teghen dich·My is gud an
tho hanghen gade: vnde to setten i deme herē
gade myne hapemnghe·Vp dat ick badesscho
pen dine predikaten: in der portē d dochtere
sion· Dessen psalmen makede dauid tho
ener ghetuchnisse vnde tho enēme spegħel de
me volke dat se god vor oghen hadden· wen-
te he propheterde en de geuenckmisse de en
scholde ghescheen na em· Vt quid deus
repulisti nos ·lxxiij·

God warumme vordriuestu vns i dat
ende: dine grimmicheit is vortornet
vp de schape diner weide·Ghedenke
diner sammelinghe de du hest besettē vā ābe-
ghinne·· Du hest vorlost de roden dines er-
ues: de berch vā fiō in deme du hest ghewāt i
eme Heff vp dine hende auer ere houerdic-
heit bet in dat ende wo vele is der viande vor-
ergert i den hilligħen·Vnde de dij hateden de
hebben sik ghevrowet in deme myddele dy-
nes hochtides Se setten er tekē vnde se en be
kanden nicht als in deme vthghanghe aū dē
hogħestē·Also in dem busche des holtes hou
wen se vth myt exen ere doren myt der exē vñ
mit der barden werpen se se nedder·Se entfen
gedē mit vure dat hillich dom in der erden·vñ
beulecketen den tabernakel dines namen·Se
spreken in erem herten all er magħeschop is
thohape·wi don rouwen alle de vridaghe ga
des van der erden· vnse tekē en sege wi nicht
tho hant en is nen prophete: vnde he en bekē
net vns voretmeer nicht·God wo lange schal
de viant vorwiten: he vorgrȳmet vnde set sik
enteghen dinen namen in dat ende·Warum-
me kerest du aff dine hant·van deme myddе-
le dines schotes in dat ende Sunder vnse god
is vnse komingh vor der werlde·he hefft ghe
werket heyl in deme middel d erden Du hest
ghestedigħet dat mer in diner krafft·du hest
bedrouet de houede der draken in den waterē·
Du hest tho braken de houede des draken·du
ghifft en to ener spisen deme volke van ethi-
opien·Du tho brekest de fonteyne ind de vlo
de der watere: du vordrogest de vlode vā ethā
Din is de dach vnde din is de nacht: vnde du
hest gemaket de daghegraed vnde de sunnen·
Du hest ghemaket alle de ende der werlde:
den samer vnde den mey hestu ghescħapen·
Gedencke des de viant hefft gheuloket deme
heren·vnde dat vnwise volck hefft vortornet
dinen namen·En ghiff den deren nicht de sele
de dij bekennen: vnde de sele diner armen en
vorghit nicht in dat ende·Du in dm testamēt
wente se sint vouult de vorduncketen de erdē
myt den huysen der quatheit· De otmodigħe
de dar wert vorschemet en wert nicht affghe
kert de arme vnde de behouighe scholen lauē
dinen namen Sta vp here vnde ordele din sa-
ke vnde dencke diner lastere de dar sint van dē
vnwisen alle den dach·Nicht en vorgit de stē
men diner viande· de houerdicheit der de dij
hatent de nicht alle tijt vp Asaph be
kande vth den schrifften vnde vth dē psalmē
dauid wenner israhel gheuanglen wert also
dat geschach to babilon·dat se wedder vorlo
set werden myt vrowden also dat gheschach
bij Zorobabel·vnde makede den psalmen vā
den worden dauid tho ener vestinghe·

Confitebimur tibi deus· lxxiij·

God wi bichten dij god wi bichtē: vñ
wy ropen an dinen namen·Wy scho
len kundigħen dine wundere: also ik
nome de tijt schal ordelen de rechtuerdicheit·
De erde is smeltende wordē vñ alle de dar in
wanent·vñ ik hebbe ghestercket ere iule·
ik sprack tho dē bosen ghij en scholt nicht quat
don: vnde sprack dē misdedigħen ghij en wilt
iuw nicht vorheuen in der macht· Ghij en
scholt iuwe horn nicht vorheuen in dehoge-
de: noch en spreken nicht entegē god bosheit·
Noch wente van osten noch van westē noch
van dē wostē berghen wente god is een rich-
ter·Dessen wneddert he vnde dessen vorho-
ghet he·wente de kelick is in der hant des he
ren vul clares wines ghemynghet· Vnde he
negede en van dessen in dat: nohtant sinheffē
en is nicht vordelt alle de siidere der erdē scho
len drincken dar vtl· Vnder ik schal bade
schoppen in der werlt: ick schal singhē iacobs
gade· vnde ik schal tho breken alle de hor-
ne der sundere: vnde de horne der rechtuerdi
ghen werdē vorheuen· Asaph als he
vornamē hadde van d prophetenighe da-
uids van d to kumpst vnses herē ihesu cristi
makede he dessen psalmen Notus ī
iudea deus· lxxv·

God is bekant vnder den ioden vnde in
israhel is sin name groet ·vñ sin stede

si ghemaket in vrede: vnde sin waminghe is i
sion· Dar tho brack he de krafft der bagē: dat
schilt· dat swert· vnde den strid· Du bist wun-
derlick vœluchten van den ewighen berghē:
alle de nicht wijs en sin van herten de sint be-
drouet· De slepen eren slaep: vnde alle de mē-
ne erer rickdomme in wanden nicht in erē hē
den· van diner straeffinghen o god iacob sle
pen de steghen vp de perde· Du bist gruwelic
ken vnde we schal dij wedderstaen: den van
dinen torne van deme hemmele makedestu ge
hœrt dat oedel de erde beuede vnde rowede· Al
so god vp stunt in deme oedele dat he ghesūt
makede alle sachtmodighen der erden Wēte
de ghedancke des mynschen bichtet dij: vnde
de auerbliuinghe des ghedancken des hilligē
daghes wercket dij· Ghelauet vnde geuet de
me heren iuwē gade: alle de in sime vnmegā-
ghe sint bringhet gaue· Deme gresliken vnde
deme de dar aff nimpt den gest der wœsten de
megresliken bij alle de kominghe der erden·

Do dauid vrie deme ritter sin wyff nam do
vlo de hilligh e gest van em· dar na do dauid
dat ghebetert hadde myt groter ruwen vnde
myt swarer boten gheplaghet hadde sin liff
do kerde sick wedder tho em de hilligh e geist·
dar makede he dessen psalmen· voce mea
ad dominum clamaui· ·lxxvi·

Ick rep myt myner stemmē tho deme
heren: myt myner stemmen to ghade
vnde he vœrstunt my In deme daghe
myns bedroffnisses sochte ik god myt mynē
vthgereckeden henden· in der nacht enteghē
en: vnde ick en bin nicht bedraghen Myne se
le en wolde nicht ghetrost sin ick ghedachte
gades vnde hebbe my ghewolluſtet vnde heb
be my ghecouet vnde myn geyst nam aff Myn
ne oghen vœrquemen de wakinghe ik wardt
bedrouet· vñ ick en sprack nicht Ick ghedach
te der oldē dage vñ de ewigē dage hadde ik in
myme ghedancken· vnde ick ghedachte in
der nacht myt myme herten: vnde ick ouede
my vnde mynen gest vnde en vœrwerpet god
nicht ewelicken effte en doet he dar to nicht
dat he bequemeliker sij· Effte sine barmhertic
heit affsnidet he bet in dat ende: van geslech-
te in dat ghesleclite· Effte schal god vœrghe
ten tho vœrbarmen: effte schal he holden in si
me torne sine barmhertichеit· vnde ik sprack
nv beghan ik· desse is de vœrwandelinghe der
rechteren hant des hoghesten· Ick ghedach
te der werke des heren: wente ik wart ghedē
ken dīner wundere van anbeghinne· vnde
schal ghedencken in all dinen werken: vnde i
dīner beuindige schal ick my ouen· Gōd dyn
wech is in deme hilligh e we is een also grod
god also vnse god· du bist de god de maket
wundere· Du hest ghemaket kundich dyne
krafft in deme volke: du hest vœlost in dyme
arme dīn volck de kindere iacobs vnde ioseph
O god de watere seghen dij de watere seghē
dij: vnde vrowedē sick· vnde de affgrunde sint
bedrouet De manmichuoldicheit des geludes
der watere vnde der wolken gheuen ere stem
men Wente dine gheschutte auerghinghen
de stemme des dunners in deme rade Dine bli-
xem hebben gheluchtet deme vmmeghanck
der erden: de erde is beroret vnde beuede In de
me mē is din wech vnde dine weghe sint i ve-
le wateren· vnde dine votstappen en werden
nicht bekant· Du hest dīn volck vtgheledet
also schape in der hant moysis vnde aaron

Dessen psalmen makede dauid to bestedin
ghe deme volke in allen wunder gades· vnde
ghaff den asaph deme sengher dat he en to al
len hochtiden scholde lesen deme volke in de-
me tempel Attendite popule meꝰ le
gem meam· lxxvij·

Myn volck merket myne ghesette: ni
ghet iuwe oren to den worden mynes
mundes Ik schal vp don mynen mūt
in ghelickenisse: ik schal spreken de vœrsetten
dinck van anbeghinne· Wo grote dinck heb
be wy gehœrt vnde bekant vnde vnse vedere
hebbē se vns vœrtelt· Se en sint nicht vœrbor-
ghen van eren kinderen: in deme anderē ghe
slechte· vœrtellende de laue des heren vnde si
ne dogede· vnde sine wundere de he dede· vn-
de he vœrweckede dat ghetuch ī iacob· vñ he
settede dat ghesette in israhel Wo vele gebo et
he vnsen vedderen dat se kundich makedē erē
kinderē: vp dat se dat ander ghesleclite bekē
dē· De kindere de ghebarē werden vñ vpstā
scholen vœrt vœrtellen eren kinderen· Dat se
setten in god eren hapen· vnde en vœrgheten
nicht de wercke gades: vnde sine gebade to
vndersoken Dat se nicht en werdē also ere vd
dere: een quat wœrtornende ghesleclite· Een
ghesleclite dat nicht en richtet sin herte· vñ
des sin geyst nicht is ghelouet myt gade De
kindere van effren spennen vnde losleten eren
baghen vnde sint bekert in deme daghe des
strides Se en behoddē nicht dat testamēt ga-
des in sime ghesette en woldē se nicht wande
rē· vude se sint vœrgheten siner waldedicheit
vnde siner wundere de he ene hefft ghеapen
baert· voꝛ eren vdderē d ede he wunder in
deme lande van egiptē: in deme velde vā tha
neos He to reet dat mer vñ ledde se dat auer
vnde sette de watere also in deme buke· vn-
de he ledde se vth in dē wolkē des dages vñ
alle de nacht in deme lichte des vures· He to
spleet dē steē in d wostemē vñ drēkede se als i
mle affgrunde vñ he ledde vth dat water vā

deme stene vñ he ledde vth de watere also vlo
de · Vnde se setten sik noch to sundighen ente
ghen en vnde in torne vorwekeden se den ho-
ghesten·Vnde se vorsochten god in eren hertē
vp dat se beden spise erer sele · Vnde se spreken
quat vā gade: se sprekē en mochte god mcht
bereden ene tafele in der wostenie · Wente he
sloch den steen vnde de watere vloten: vnde de
strome vlodeden Vñ en mochte he nicht brot
gheuen: effte beredē ene tafele sine volke Dar
vmme vorhorde id de here vnde vortwoch dat:
vnde dat vur is entfenghet in Jacob vnde de
torne gades ghinck vp in israhel· Wēte se en
gelofften nicht in god noch en hapedē nicht
in sin beholt vnde he ghebot den wolken van
en bauen vnde he dede vp de doren des hemels
Vnde dede en regenen dat se eten vñ dat brot
des hemels ghaff he en · Dat brot der engele
at de mynsche he sende en spise in auerulodic-
heit auer sette den suden wint van deme hem-
mele: vnde he ledde in siner krafft den westen
wint· Vnde he dede vp se reghenen vlesch also
dat stoff: vnde gheuogelte also sant des meres
Vnde se vyllen en myden in ere waningh n:
al vmme er tabernakel· Vnde se eten vnde sint
sere ghesadighet vnde he ghaff en ere beghe-
tinghe vnde se en sint nicht bedragen vā erer
begheringhen Noch was ere spise in erē mū-
de vnde de torn gades quam auer se · He dō-
deere nette vñ he hinderde de vthterkoene vā
israhel· vnde in alle dessen sundighen se noch
vnde en gheloffte nicht in sine wundere· vn
de er daghe vorghinghen van ydelheit: vnde
ere iare myt snellicheit· Do he se scholde dō
dō sochten se en vnde kerdē wedder vnde vro
quemen se tho eme · vñ gedachtē anderwerff
dat god is ere hulpe: vnde dat de ouerste god
is ere vorloser· vnde se menden en in erem mū
de vnde myt erē tunghen hebben se em ghela
ghen· vnde ere herte en was nicht recht myt
en: noch se en sint nicht ghetruwe vunden in
sime testamente· Vnder he is barmhertich:
vnde ghenedich eren sunden vnde he en schal
se nicht vorderuen· vñ he auerulodede dat he
affkerde sinen torn: vñ he entfangede nicht
alle sinen torn· vñ he ghedachte dat se vlesch
sint: een ghest gande vnde nicht wedderkamē
de· Wo dicke vortornede se en in der woste ni
en in torne vortorneden se in deme watere· vn
de se sint bekert vnde bekorden god: vnde den
hilligheu israhel vorbitterden vortorneden se·
Se en ghedachten nicht siner hant ī deme da
ghe do he se vorloste van der hant der bedro
ueder Also als he settede er teken in egipten:
vnde sin wunder teken in den acker van cha-
neos· vnde he bekerde er riuer in bloet vñ erē
reghen dat se nicht en druncken· He sende in
se hundes vleghen: vnde se eten de: vnde myt
poggē vorderuede he se· vnde he gaff den rupē
ere vrucht vnde er arbeyt den hopgesprencke
len· vñ he to sloch in den hagele ere wingar-
den vnde eren muweren bome in dem ripē· vn
de he gaff ere ve dem hagel: vnde er besittinge
dem vure He sende in se dē torn siner vnwerdic
heit vnde torn vnde bedroffnisse vnde insendī
ghe der quaden engele He makede enen wech
deme steghe sines tornes: vñ he en sparde ere
sele nicht van deme dode: vnde ere beste beslot
he in den doet· vnde he sloch alle de ersten ghe
baren in deme lande van egipten: alle de erste
in deme tabernakelen vā cham· vnde he ledde
aff sin volck also schape: vnde he dorch ledde
se also een herde in de wostenie· vnde he ledde
se vth in hapen vnde se en vruchtedē sik nicht
vnde dat meer bedeckede ere viande · vnde he
ledde se ī dē berch siner hillicheit: dē berch den
sin rechthāt gewā· vñ he warp vth dat volck
vā eren anghesichte: vnde myt eme lotte dele
de he en de erden myt der corden der delinghen
vnde he dede in wanen · in eren tabernakelen
dat ghesleghte van israhel · vñ se bekordē vñ
vortornedē dē ouersten god: vnde sin ghetuch
en heldē se nicht· vnde se kerdē sik aff vnde en
heldē nicht de gheloft als ere weddere sint ge
kert in dē quadē baghē · In torne vpweckedē
se en in eren berghen: vnde in eren affgodē vp
weckedē se en to wraken · Dat vorhorde god
vnde vorsmade se vñ sere tho michte makede
he israhel · vnde he vordarff dat tabernakel
van siloe sin tabernakel dar he wanede in den
luden · vnde ere crafft in dat gheuenckmisse: vñ
ere schonheit in der hant des viādes· vnde he
besloet in deme swerde sin volck: vnde sin erue
vorsmade he· vnde dat vur is er iungelinghe
vnde ere iuncvrowen en hebtē nicht gedacht
Ere prestere vyllen in deme swerde vnde ere
weduwen en wordē nicht beweuz· vnde de hē
is vpghewecket also een sleper: vñ also een
mechtich druncken van wine· vnde he sloch
sine viande van achter: vñ gaff en ewich las-
ter· vnde he vorsmade dat tabernakel ioseph
vnde he en vterkoes nicht dat ghesleghte vā
effrem · Sunder he vterkoes dat ghesleghte
van Juda: dē berch van sion dē he leff hadde·
vnde he stichte sin hillicheit also een enhorn
in d erdē: de he funde in d werlde · vnde he
vterkoes dauid sinen knecht vñ nam en van
den scharen der schape: vñ achter van dē scha
pen nam he en Thuo gede Jacob sinē knecht
vnde israhel sin erue: vnde he wodde se in der v
schult sines herten: vnde myt worstentemisse si
ner hende ledde he se vth · Asaph bekande
in den worden dauid vnde gheloffte eme wen
te he hadde prophetert dat de stat iherusalē

ſcholde werdē voeſtoert vñ makede ock deſſen pſalmen prophēterende van erer voeſtoringe

Deus venerunt gentes. lxxviij.

GOd de heyden quemen in dīn erue: ſe beulecketen dinen hilligen tempel ſe ſetten ih eruſalem in de bewaringhe d̄ appele De ſetten de doden diner knechte to eñ ſpiſen den woghelen des hemels·vñ dat vleſch diner hilligheu den welden deren der erdē·De goten vth ere bloet alſo water m deme vmme ganghe van ih eruſalem vnde nement en was de dat begroue· Wīj ſin worden een laſter vn ſen naberen·ene beſpottinghe vnde ene begec kinghe den de in vnſem vmmegāghe ſint·Hē re wo langhe torneſtu dīj in dat ende: din tor ne werdt enfenghet alſo dat vur Storte vth dinen torn in de lude de dīj nicht en hebben be kāt vnde in de rike de dinē namen nicht an en repen Wente ſe voeſlunden iacobs gudere·vñ ſin ſtede hebben ſe voeſwoſtet · En ghedencke nicht vnſer olderen quatheide·ſnellicken voe kamen vns dine barmhertticheit · wente wīj ſint ſere arm wordē Help vns god vnſe behol der: vnde dorch de glorie dines namen·o here voeloſe vns·Vñ wes gnedich vñſen sūdē dorch dinē namē: dat vollichte nicht en ſegge dē ludē war is ere god Vnde dat kundich werde in d̄ gheborde voe vnſen oghen De wrake des blo des diner knechte dat vthgheſtoert is dat ga in din anghefichte·Vnde dat ſuchten der ghe ſpannender ga in din anghefichte·Na d̄ grot heit dines armen·beſitte de kindere der ge oe deden Vnde ghiſſ vnſen naberen ſeuē uol n eren ſchaet: in laſter dat ſe dīj here laſterē·n· Wēte wīj ſint dī volk vnde dine ſchape diner weyde·wīj bichten dīj ewichlicken In deme gheſlechte vnde in dat gheſlechte· ſcholē wīj badeſchoppen din loff · Gheprophetert wart van den propheten dat na dauids tiden ghevanghen worde iſrahel vnde worde geuā ghen ghevoert teghen aſſirien alſo dat dar na gheſchach dat de kominck van aſſirien venck ſin gheſlechte vnde vorde ſe hen · do makede dauid deſſen pſalmen·Qui regis iſrahel inten de· lxxix·

QVi regerſt iſrahel āmerke de du vth leydeſt ioſep alſo een ſchaep Du de ſit teſt bauē cherubin apenbar·voe effra im benyamyn vnde manaſſen Here voewecke dine macht vnde kum: dat du vns makeſt ge ſunt·God bekere vns vnde apenbare vns din anghefichte: vnde wīj werden gheſunt Here god der dogeden : wo langhe torneſtu dīj vp dat ghebet dines knechtes Du ſpiſeſt vns mit brode der tranen: vnde du ghiſſſt vns dranck in tranen ſunder mate·Du heſt vns gheſat in de wedderſprake vnſen naberen: vnde vnſe vy ande hebben vns beſpottet God der dogedē be kerevns vnde apenbare vns din anghefichte vn de wīj werden gheſunt: Dē wyngarden vā Egipten to brekeſtu·du woepeſt vth de hey den vñ heſt en gheplantet tit· Du wereſt een leder in deme weghe in ſime anghefichte : vñ du heſt gheplantet ſine woetelen: vnde he wo uulde de erden Din ſcheme bedeckede de berge vnde ſin ſwelghe de cederen bome gades · He rekede vth ſine ſwelghen tho dem mere vnde ſin klene ſwelghen tho der vloet· Warumme voeſtoereſtu ſine muren·vnde ſe leſen win alle de dar voegaen den wech · De bare van deme woldevoewoſteden in: vnde een ſūderlick deer hefft ene gegeten· O god der dogeden bekere dīj vnde ſu van deme hemmele·ſu vnde viſite re deſſen wingarden·Vnde vullenbrenghe deſ ſen wingarden den din rechterhant hefft ghe plantet: vnde auer des mynſchen ſone den du dīj heſt confirmert · Entfenghet myt vure vn de vndergrauen van der āvechtinghe dines an ghefichtes voedoruen ſe· Dine hant werde a uer den man diner rechterhant: vnde auer des mynſchen ſon den du dīj heſt gheconfirmeert Vnde wīj en ſcholen nicht gan van dīj: du ma keſt vns leuendich vnde wīj ropen an dinen namen·Here god der dogeden bekere vñ apēbar vs di āgefichte vñ wīj werdē t

ALs de wījn vnde alle vruchte der erdē ryp ſīn dan nemen dat iſrahels volk wījn vth dē perſen vnde lauē god myt gheſanghe vñ ſeyſ dēſpil vnde danckē em ſiner waldaet vnde gu derterēheit vmb de vrucht de he en gegheuen hefft·Vnd dit gheſchuet als de mige maēt ierſt angeit an dē herueſt in welker den de wȳ rīp is·dar to hefft dauid deſſen pſalmen maket· Vnde de dach dar deſſe pſalme vp gheſunghē wert·het bīj en de dach der baſunen vnde der ſunderliken vroude · Exultate deo adiutori noſtro· lxxx·

KOwet iuw tho gade vnſen voeloſere: iubilert gade iacob Nemet den pſalmen vnde gheuet de bunghe dat vrolicke pſalterium myt der harpen Blaſet in nīen des maendes baſunen: in deme groten dage iuwer hocheit · Wente dat ghebot is in iſrahel: vnde dat oedel iacobs gade·Dat ghetuchniſſe ſette he in ioſeph al ſo he vthghinck in deme lande Egipten: de tū ghen de he nicht en kande de hoerde he · He kerde aff van den borden ſinen rugghe: ſīne hende deneden in deme koeue· In deme bedrof niſſe repeſt du my an vnde ick voeloeſte dīj : vnde vorhorde dīj in der vorborgenheit des vwedes ik proefte di bi dē waterē d̄ wedſprakē

Hore myn volck vnde ik betuge dy:o israhel
y dat tu my horest so en wert god micht affgā
de in dy noch du en scholt nenen vrommeden
affgod anbeden Wente ik bin din here dī god
de dy vthledde van deme lande egipten· do vp
dinen munt vnde ik schal ene vervullen· Vn-
de myn volck en horde micht myne stēme vn-
de israhel en vorstunt my micht· Vnde ik leet se
na der begheringhen eres herten: vnde se gāē
in ere nyse vindinghe· Hadde my myn volck
gehort vnde hadde israhel ghewandert in mī
nen weghen· Vmme micht scholde ick hebbē
ere viande ghenedert· vnde ik scholde myne
macht hebben ghesent auer de· de se bedroue
den De viande des heren loghen eme: vnde er
tyst is in den werlden· Vnde he spisede se van d
vttícheit der vrucht: vnde van deme stene des
honniges makede he se sat Kiupynge wart
vnder deme volck israhel dat endeel straffeden
de propheten sprekende· Warumme prophe
teer gy deme volke israhel bose dick god hefft
ghelauet eren wedderen he will se beholden e-
weliken Do makede dauid desses psalmen
propheterende dat se vme vnghehorsamheit
worden vorstort vnde de heyden worden auer
se regeren· Deus stetit in sinagoga

lxxxi·

Od stunt in der sinagoghen der gade
sūder in deme mydele vordelde he de
gade Wo langhe ordele gy de bosheit
vnde nemet dat anghesichte des sunders· Or
delt den armē vñ de wesen: doet recht dē otmo-
dighen vnde den armen· Vorloset den armen
vnde den noettrufftighen: vorloset en van der
hant des sunders· Se en wustens micht noch
en vorstunden micht se wanderen in dē duster-
missen alle de fundamēte der erdē werdē bevert
Ik sprack gy syt gode vnde syt alle kyndere des
ouersten· Sunder ghy scholt steruen also my
schen· vñ also een van dē vorstē schole gy val
len Sta vp god ordele de erde: wēte du scholt
eruen in allē volke Ghesammelt haddē sik
to ener tyst de moabiten vnde de ysinaheliten
vnde amalechiten vnde de van ydumeen vnde
wse myt en ander westen vnde sochten wegen
dauid· do makede dauid desses psalmen ropē-
de tho gade dat he eme hulpe vnde ghaff den
psalmen den sengher asaph· dat he myt alder
presterschop scholde ropen hulpe tho gade·
Deus quis similis erit tibi lxxxij

Od we wert dy gelick: swich micht
o god noch en werde bedwunghen
god· Wente su dine viande luden vñ
de dy hateden houen vp ere houet · Op dyn
volck vorarghedden se eren raet: vnde se dachtē
enteghen dime hillighen · Se spreken kamet
vorderue wy se van deme volke: vnde de name
israhel en werde vortineer micht bedacht· Dē
te se ghedachten in eme mode: tho samē ente
ghen din tescamēt aff setten se de tabernakele
der ydumeen vnde ysmaheliten· Moab vnde
agarem iebal vnde amō vnde amalech de vrō
meden gheslechte myt den de wanent in tiren
Wente assur kumpt myt en se sint wordē een
hulpe lothys kinderē· Do en als madian vnde
sisare als yabin by den water sison· Se wordē
to spret in endor: vnde sint worden also mes d
erden· Sette ere worsten also ores vñ zeb vnde
zebee vnde salmana· Alle de vorstē de dar spre
ken wy scholen besittē de hillicheit gades mit
dem erue · Myn god sette se also een rat vnde
also een stoppel vor dat anghesichte des win-
des· Also dat vur dat vorbernet den busch vñ
also de vlamme de vorbernet de berghe· Also
scholtu se pinighen in dem stormende wedder
vnde in dime torne scholtu se bedrouē Vorvul
le er anghesichte myt schanden vnde o here
se scholen soken dinen namen· Se moten sik
schemen vnde werden bedrouet van ewicheit
to ewicheit vnde werden gheschant vñ scho
len vorderuen· Dat se bekennen dat din name
is here · dat du bist allene de alre hogeste vp
alle der erden Dessen psalmē makede dauid
den kinderen chore tho eneme laue gades dat
se god vruchteden vnde deden nicht na den sii
den eres vads choē dē dar vorbiādē dat vur
gades· Quam dilecta tabernacula
tua· lxxxiij·

Ere wo lefflik sint din tabernakele d
krafften myne sele beghert se vnde ge
orickt in der kerken des heren Myn
herte vnde myn vlesch vrowеden sik in dē
leuendighen gade· Wente de luninck vāt sik
een huss vnde de torteldue vant sick een nest
dat se sette ere iunghen O here der krafften d
ne altare sint vnse begherte myn kominck vn-
de myn god· Here salich sint de: de wanent i di
me huse van ewicheit tho ewicheit scholen se
dy lauen Salich is de man des hulpe van dy
is: he wogede de vp ghenghe der dogheden in
sime herten in deme dale der tranen in der ste-
de de du em settest· Wente de eesetter schal ge
uen benedixien vnde se scholen gan van doge-
den to dogedē: vnde god der gade schal werdē
gheseen in sion· Hē god der dogeden hore my
ghebet: wo mim myt dinen oren o god iacob·
God vnse beschermer su her vñ su in dat āge-
sichte dines ghesaluedē· Wente in dime vriet
haue is een dach beter bauen dusentich · Ick
koes worworpen to sin i deme huse mynes ga
des: mer dan to wanen in den tabernaculen d
sundere Wente god leff hefft barmhertichеit
vnde warheit gnade vnde glorie gheuet de hē
He en berouet se micht guder dinghe de dar

wanderen in der vnſchult here der doghеden
ſalich is de mynſche de in dy hapet· ¶ Deſſen
pſalmen makede dauid den kinderē chore dat
ſe nicht en ſcholden twiuelen an der ghelofftē
de en god gelauet hadde vā criſto de dar ſchal
vorloſen alle de werlt vth den noeden·
Benedixiſti domine terram lxxxiij·

Here du heſt ghebenediet dine erden:
du heſt affgekert iacobs ghewenckeniſſe Du vorgheueſt dime volke ere
quatheit·vnde heſt bedecket alle ere ſunde Du
heſt geſachtmodigh; alle dinen torn: du heſt
dy affgekert van deme torne diner vnwerdic
heit God vnſe beholder bekere vns:vnde ke-
re dinen torn van vns En wil dy nicht ewelic
ken tornen vp vns·effte ſchaltu vth reckē di
nen toren van deme geſlechte an dat geſlech-
te God alſo du werſt bekert:make vns leuen
dich :vnde din volck ſchal ſik vrowen in dy·
He apenbaer vns dine barmhertigheit·vnde
ghiff vns din heil · Ick ſchal horen wat god
de here ſpreket in my·wente he ſchal ſpreken
vrede in ſine volke·Vnde vp ſine hilligen·vn
de vp de de werden bekert tho deme herten·
Nochtant ſin heil is by den de ene vruchten·
dat de glorie mote wanen ī vnſer erden Barm
hertigheit vnde warheit ſint em enteghen ka
men · rechtuerdicheit vnde warheit hebben
ſick ghekuſſet · De warheit is van der erden
vpgeghanghen·vnde de rechtuerdicheit ſach
van dem hemmel · Wente de here ſchal ghe-
uen guderterenheit·vnde de erde ſchal gheuē
ere vrucht · Rechtuerdicheit ſchal wanderen
vor em·vñ i deme wege ſchal he ſetten ſine gē
ge Deſſe pſalme is een ghebet van dauid
tho gade vnde deſſen makede he in dem grotē
vorvolghe vnde voraghinghe do en ſaul vor
dreeff·vnde bat god hir mede vmb en to vor-
loſene vnde macht tho gheuen auer ſine vian
de·vnde willen welke dat Jonathas de ſone ſa
uls vor dauid bat·vñ do dauid harde beuech
tet wart van ſaul do dede Jonathas em een te
ken dorch wat he wiſte to vleyn vor Saul vñ
em ſo entquam vnde dat wort gherort in dat
leſte verſch deſſes pſalmes· Inclina do
mine aurem tuam·
lxxxv·

Here neghe dine oren vnde hore my·
wente ik byn beho wich vnde arm·Be
hode myne ſele·wente ik byn hyllich
make dinen knecht geſunt myn god de in dy
hapet Here vorbarme dy auer my·wente ik
rep tho dy alle den dach·vorvrowe de ſele dy
nes knechtes · wente tho dy here hebbe ick
vpghehauen myne ſele·Wente du here biſt
ſote vnde ſachmodich·vnde vele barmhertic-
heit is in den allen de en an ropen · Here myt
dinen oren vornim myn ghebet·vnde vorſta
de ſtemmen mynes ghebedes·In deme daghe
mynes bedroffniſſes rep ick tho dy·wente du
vorhordeſt my·Here numment en is dy ghe-
lick in den guden· vnde numment en is dy ge
lick na dinen werken · Alle de lude de du heſt
ghemaket ſcholen kamen vnde anbedē dy he
re vnde ſcholen dinen namen eren·Wente du
biſt groet vnde makeſt wunder · du biſt god
allene·Here ledde my in dinen wech vnde ick
ſchal in gaen in diner warheit · myn herte
ſchal ſick vrowen vp dat dat vruchte dinen
namen·Here myn god ik ſchal dy bekennen
van alle myme herten·vnde ſchal eren dinen
namen ewichliken·Wente dyne barmhertic
heit is groed auer my · vnde heſt myne ſele
vorloſt vth der nedderſten helle · God de bo'
ſen ſtunden vp enteghen my vnde de ſinago-
ghen der mechtighen ſochten myne ſele: vn-
de ſe en ſetten dy mcht in er anghеſichte ·Vn
de du hē god biſt een vorbarmer·vñ barmh-
tigher gheduldich vnde vele barmhertichey-
de vnde warafftich Du in my vnde vorbarme
dy auer my·ghiff din ghebot dime kinde vn-
de make geſunt den ſone diner dernen· Do
myt my een teken in gude · dat ſe dat ſeen de
my haten vnde werden gheſchant·wente du
here hulpeſt my vnde heſt my ghetroſt
¶ Deſſen pſalmen makede dauid van der
weder ſtichtinghe der leuen ſtad iheruſalem·
na der ghewenckeniſſe babilon
Fundamenta eius· lxxxvi·

Dine fundamente ſint in den hylli-
ghen berghen·de here leff hefft de
porten van ſyon bouen alle de ta-
bernakele iacob Van di ſint erlike
dinghe ghеſpraken·o ſtad gades · Ick ſchal
ghedencken raab vnde babilonien de my ken
nent · Du de vromneden vnde trus vnde dat
volck van ethiopen · deſſe weren daer · En
ſchal de mynſche micht ſeghen ſion · vnde de
mynſche is ghebaren in er:vnde de aller ouer
ſte makede ſe · De here ſchal vortellen in den
ſchrifften des volkes: vnde de worſten de dar
weren in er·Alſo alle de vrowede is de wamin
ghe in dy· ¶ Deſſen pſalmen makede
dauid tho eneme ghebede tho gade vmb vor-
loſinghe des yodeſchen volkes van dem ba-
bilomeſchen gheuenckniſſe vnde is de plage
vnde afflixie de ſe dar in babilonien hedden·
Vnde deſſe pſalme wart van twen choren ge-
ſunghen in gades Templ tho Iheruſalem·

Domine deus ſalutis mee·
·lxxxvij·

HEre god myn heil in deme dage vñ
n der nacht rep ik wor dy/Myn gebet
moet gaen in din anghesichte· neghe
din oer to myme ghebede Wente myne sele is
vorvult myt bosheide: vnde myn leuen nalet
der hellen Ick bin gheachtet myt dē nedder-
stigenden in de kule: ik bin gheworden also eē
mynsche de sunder hulpe is vry vnder den do-
den· Also de ghewunderden de dar slapen in dē
graueren der du wortmer nicht en ghedēckest
vnde se sint wordreuen van diner hant· De set
ten my in de neddersten kule in de dusterheit
vnde in deme scheme des dodes Vppe my is ge
stedigh et dine grimmicheit vnde alle dine vlo
de hestu ghelet auer my · De my bekanden de
hestu wor ghesat van my: se setten my en tho
ener worachtinghe Ik bin worraden vnde ik en
ghinck nicht vth· myne oghen queleden van
iamerheit· Here ik rep tho dy alle den dach:
ik recke vth myne hende tho dy · En deistu
nicht wūd dē dodē effte erweckē se de arsten
vnde scholen dy bichtē En werdē dē nicht be-
kāt dine wūd dige in der dustermisse: vnde di
rechtuerdicheit i der erden der worgetēheit· En
schal nement wortellen in dē graue dine barm
hertücheit: vnde dine warheit in dat wordome
misse · Vnde ik rep to dy here vnde myn gebet
schal workamē wor dy warumme here wordri-
uestu myn ghebet vñ affkerest din anghesich
te van my Ik bin arm vnde bin in arbeyde vā
mi iūgē dagē Sūd do ik wart gehogt do wart
ik gheneddert vnde bedrouet· Dine torne sint
kamen in my vnde dine gruwicheide hebben
my bedrofft· Se vmmeuenghen my also wa-
ter alle den dach se vmmeghinghen my tosa-
men Du hest ver ghesat van my dē vrunt vñ
den neghesten vnde de my bekanden van der
iamerheide· Do kominck dauid vlo sinē
son absolon vndē tuch vp een gheberchte mit
wenenden oghen vnde alle titter myt eme vñ
do he quam enteghē beniamin dar vth ginck
een mā vā deme gheslechte saul de hete semi-
ner vnde straffede dauid vñ vlokede eme vnde
warp myt stenē teghē em vñ tegē alle de sine
sprekende ga vth du bloet wordeter god wert
dy wedderghenen de dinghe de du hest begā-
ghē an myme vader saul · Do makede dauid
dessen psalmē sūder en deel sprekē en hebbe ge
maket ethā de israhelite Misericordi-
as domini· lxxxviij·

E barmhertigheit des heren schal ick
ewichliken singhē In dem ghesleechte
vñ i dat gheslechte schal ik badescho
pē dine warheit in myme mūde wēte du spre-
kest de barmhertigheit wert ewichlickē ghe-
stichtet in dē hemmelē vñ dine warheit wert
beredet in en· Ick ordenerde dat testamēt my
nē vthuorkarē ik swor dauid myme knechte
ick schal ewichlikē beredē din saet vñ ik schal
tymerē dinē stol vā gheslechtē to gheslechtē
Here de hemmele scholē bichtē dine wūdere
wēte dine warheit is in der kerkē der hilligē
Wente we wert ghelick deme heren in den
wolken de wert ghelick deme herē in dē kyd-
ren gades· God de gheert wert in deme rade d
hilligh en de is grot vnde greselick bauen alle
de de dar sint in sime vmmegange· Here god
der dogedē we is dy ghelick hé du bist mech
tich vnde din warheit is in dime vmmegāge
Du herschoppest auer de macht dē meres vn
de de bewotinghe siner vlode sachtmodigestu·
Du hest ghenedderd den houerdigen also den
ghewunderden in dem arme diner krafft hestu
tho spret dine viande · Din sint de hemmele
vnde din is de erde den vmmeganck der erden
vnde ere vulheit hestu gegrunt nastet dē nor-
den wint vnde dat mer hestu gheschapen·
Tabor vnde hermon vrowen sik in dime na-
men din arm myt ghewalt · Din hant werde
gheuestet vnde din rechtehant werde vorhe-
uē rechtūdicheit vñ ordel sint ene beredinghe
dines sittens· Barmhertigheit vnde warheit
wor gaent din anghesichte salich is dat volck
dat dar kan iubileren· Here in deme lichte dy
nes anghesichtes wanderen se vnde in dime
namen scholen se sik vorvrowen alle dē dach
vnde in diner rechtuerdicheit werdē se vorhe-
uen· Wente du bist de glorie erer dogeden vñ
in dnier wolbeuallicheit wert vorhoghet vn
se horn· Wente des heren is vnse entfanghi-
ghe vnde des hilligh en israhels vnse kominck
Den sprekestu in der vision to dynen hilligh ē
vnde sprekest ick hebbe ghesat ene hulpe i de-
me mechtighen vnde ik vorhogde dē vthuor
karen van myme volke· Ick hebbe vundē da
uid mynen knecht· myt myme hilligh en ole
hebbe ik en gesaluet wēte myne macht schal
em helpē vnde myne macht schal ene sterckē
De viant en schal sik nicht vorderen i eme vñ
de son der bosheit en schal nicht to setten eme
to schaden· Vnde ik schal aff slan van sime an
ghesichte sine viande vñ de en haten de schal
ik affkeren in de vlucht Vnde myne barmher
ticheit vnde myne warheit schal sin myt em
vnde in myme namē wert vorhoget sin horn
Vnde ick schal setten sine hant in dat mer vn-
de sine rechterhant in de vlode · He schal my
an ropen du bist myn vader myn god vñ een
entfangher mynes beholdes · Vnde ick scha-
en setten den ersten ghebaren den hoghesten
vor den kominghen der erden · Ick schal em
ewichlicken holden myne barmhertigheit
vnde myn testament eme ghetruwē · Vnde
ik schal setten van ewicheit tho ewicheit syn

ſaet vnde ſinen troen als den dach des hemels
Sunder is dat ſine kindere voelaten myne ge
bade: vnde en wanderen micht in mynen oͤde-
len · Is dat ſe voerwelſchen myne rechtuerdic-
heit: vnde en beholden micht myne gebade ·
Ik ſchal viſiteren in der rode ere miſſedaet: vn
de in den ſlege ere ſunden Sunder myne barm
hertichheit en ſchal ik micht ſcheiden van eme
Noch icken ſchal eme micht ſchade in myner
warheit: noch ik en ſchal micht welſchen myn
teſtament vnde dat vthgeit van mynen lippe
en ſchal ik micht idel maken · Ik ſwoer eens in
myme hillighen vnde en loch micht: dauid ſin
ſaet ſchal eweliken bliuen · Vnde ſin ſitte is al
ſo de ſunne in myme angeſichte · vnde alſo de
vullenkamen maen in der ewicheit · vnde ec-
ghetruwe ghetuch in deme hemmele · Sund
du heſt voerſmet vnde voerworpen: vnde heſt
voertagen dinen geſalueden · Du heſt affghe-
kert dat teſtament dines knechtes: du heſt ge
welſchet ſin hillichdom in der erden · Du to bre
keſt alle ſine tune: du ſetteſt ſine firmamente to
eme angeſte · Alle de den wech auergingen de
tho reten en: vnde he is worden een laſter ſine
naberen · Du heſt voerhoghet de rechteren hat
de en voerdruckeden: alle ſine viande heſtu voer
vrowet · Du heſt aff ghekert de hulpe ſines
ſwerdes: vnde du en heſt em micht ghehulpe
in deme ſtride · Du heſt en tho ſtoert va der rey
micheid: vnde ſinen ſtoell heſtu tho reten in d
erden · Du heſt ghemynnert de daghe ſiner tit
du anergoteſt ene myt confuſien · Here wo la
ghe kereſt du dy aff in dat ende: din torne bar
net alſo dat vur Gedencke welck ſij myne ſb-
ſtantie: heſtu micht ideliken gheſat de kindere
der mynſchen We is de mynſche de leuet vnd
micht en ſchal ſeen de doet: voerloſet ſin ſele va
der ghewalt der hellen Here war ſint dine ol
den barmhertcheide alſo al du ſuoreſt dauid
in diner warheide · Here ghedencke des laſters
diner knechte: dat ik beholt in myme ſchote
wler wolke Here dat dine viande laſterden dat
ſe voerweten de voerwandelinghe dines gheſal
ueden Ghebenediet ſij de here ewelicken · dat
ghelche dat ghelche · ¶ Deſſen pſalmen ma-
kede dauid dat ſin volck ſcholde ſtride myt ab
ſolon vnde ſprack de auer ſe Sūder en dels wil
len he hebbe en ghemaket in der woſteinen ·

Domine refugium · lxxxix ·

Ere du biſt vns worden een to vlucht
van deme gheſlechte in dat gheſlech
te · Eer de berghe worden effte de erde
worde geformert: vñ de ōmegāk vā ewichei
de vndī ewikeit byſtu god En ke de mynſchē
micht aff i nedderheit vñ ſprekeſt bekert iuw
kindere der mynſchen · Wente duſent iaer voe
dinen oghen ſint alſo de dach der geſteren en
wech ginck Vnde de behodȳge in der nacht:
de voe micht gheholden en wert werden ere ia
ren Vro voerghеit he alſo dat krut: vro bloyet
he vnde voergeyt: tho veſpertit mote he vallen
vordroghen vnde vorherden · Wen wy ghe-
brekē in dime torne: vñ in diner grim micheit
wurden wij bedrouet Du ſetteſt vnſe vnrecht
uerdicheit in din angeſichte de werlt vnſer in
dine vorluchtinghe dines antlates Wente al
le vnſe daghe ghebreken · vnde in dine torne
ghebrekē wij · Vnſe iaer werden bedacht alſo
een ſpenne: vnde de daghe vnſer iarē ſint in en
ſouentich iaer · Sunder in den mechtighen ſint
is achtentich iaer: vnde vortmeer is ſin leuen
arbeyt vnde ruwe · Wente de ſachtmodicheit
auerkumpt ene: vñ wij werden beſpottet Wij
hebben bekant de macht dines tornes: vñ we
ſchal vor dinen vruchten vortellen dinē torn
Make alſo bekant dine rechterhant · vnde de
ghelerden van herten in diner wiſheide He-
re kere dij to my: vnde wes gebedelick vp di
ne knechte · Wij ſint vro voruult myt dyner
barmhertcheit · vnde wij hebtē vns ghevro
wet vnde walbenallen in allen vnſen daghen
Wij ſint vorvrewet vmme de dage in welkē
daghen du vns heſt geneddert: van den iarē
in welken wij ſegghen quade dinck Su in dy
ne knechde vnde in dine werke vnde richte e
re kindere · Vnde de ſchin des heren vnſes ga-
des ſij vp vns · vnde richte de werke vnſer hen
de vnde dat werck vnſer hende ſchicke · To
de dunel vth dem hemmel vyll · vnde de engel
de dar bleuen de ſpreken loff to gade · den loff
dede de hillige geſt dauid kundich · dar na ma
kede he deſſen pſalmen propheteren vau der
vorſokinghe des herē vnde van deme duuel ·

Qui habitat in adiutorio altiſſimi · xc ·

De dar wont in der hulpe des ouerſtē ·
in der beſchermynghe gades des he-
mels ſchal he bliuen · He ſchal ſeggē
deme heren du biſt myn entfanger vnde myn
toloep vnde myn god ick ſchal hapen in en
Wēte he vorloſte my van deme ſtricke der fe-
mīd vñ van deme ſcharpē worde · Myt ſinen
ſchulderē ſchal he dij beſchermen vñ vndē ſinē
wedderē ſchaltu hapen · Sin warheit ſchal dij
vmmegripen myt deme ſthilde · du en ſchalt
dij micht vruchtē vā deme nachtlikē vruchtē
Van deme vlegende geſchutte in deme daghe
van der wāderēde geſchichte in duſtermiſſe vā
dē anlope vnde myddages duuel · Van diner ſi
dē ſcholē vallē duſent vnde vā diner rechterē
hant teyn duſent · vnde he en nalet ficke micht
tho dij · Nochtant proveſt du myt dynen o-
ghen · vnde den wedderloen der ſundere ſcholt-
tu ſeyn · Wente du here byſt myn hapen ·
den aller ouerſten ſetteſtu dyn tho vlucht ·

Nicht en kame to dy quatheit: vnde de ghey
sele en schal micht nalē dime tabernakele· Wē
te sinen engelen gheboet he van dy dat se dy
behodden in allen dinen weghen· In erē hen
dē scholē se dy dregē dat du lichte nicht en sto
test dinen voet an den steyn Du scholt wan de
ren vp de slanghen vnde vp deme basiliscē:
vnde scholt vnder treden den lowen vnde den
draken Ik schal en voerlosen wente he hapede
in my: ik schal en beschermen wente he hefft
bekant mynen namen· He rep tho my vñ ick
schal en horē ick bȳ myt eme in sime bedroff
misse: ik schal em voerlosen vnde schal ene glori
ficæren Ik schal ene voruullen myt lankcheyt
de der daghe ik schal em apenbaren mȳ heyl

Dessen psalmen makede dauid to singhē
an deme daghe des saboth der schapinghe ga
des dat he hemmel vnde erden schoep to eren

Bonum est confiteri domino· xcij·

DAt is gued bichten deme herē o aller
hogheste to bichten dime namē Tho
badeschoppen vro dyne barmhertic-
heit vnde dyne warheit bȳ der nacht In deme
psalterium van teyn snoren myt deme sanghe
in der harpen Wente here du hest my wal ge
lustighet in dīer schippinghe vñ ik schal my
voervrowen in den werken dīer hende Here
wo sere sint dine werke ghegrotet dyne ghe-
dancken sint sere affgrundich worden· De vn
wise man en bekennet se nicht vnde de ghecke
en voerstept nicht desse dinck· Also de sundere
werdent voerdoret also dat hoy vnde hebben
gheapenbaret alle de don quatheit Dat se voe
deruen van ewicheit to ewicheit sunder du hē
bist de allerhogeste in ewicheit· Wente hē su
dine viande wente su dine viande scholen voe
deruen vnde alle de don quatheit scholen wer
den tho spret Myn hoen schal werde voel-
ghet also dat eenhoen vnde myn oldicheyt in
der vulheit dīer barmhertichēyt Vnde myne
oghen voersmade myne viande vnde de quadē
vpstaen enteghen my schal horen mȳ ore De
rechtuerdighe schal bloyē also de palmboem
vnde also de cedderen boem van lybani wert
he ghemanmichuoldighet· De sint gheplan-
tet in deme husē des heren in den houē des hu
ses vnses gades scholen se bloyen· Noch wer
den se ghemanmichuoldighet in deme older ō
vruchtbarheit vnde scholen wol geduldich
sin dat se badeschoppē wente de here vnse god
is rechtuerdich vnde nen quatheit en is in em

Do dauid was reyghseren do sammelde
he sik myt alle den sinen vnde wolde vuren de
arche gades ī sin hus vnde do se quemē vp dē
ieghen vachor do hengede de waghē myt ō
archen ghelick also wolde he vallen do reke-
de vth osa de hant vnde helt de archē darvm-
me sloch en god to dode darvme en wolde da
uid micht voren de archen ī sin hus vnde leet se
ī enes presters hus de hete ebedom dar sulues
makede he dessen psalmen to eme laue·

Dominus regnauit· xcij·

De here hefft geregnert vnde hefft an
gedan sirheit de here hefft anghedan
sterckede vnde vmmegordelde sik wē
te he hefft ghestedighet den vmmeghanck d
erden de micht berort en wert· Vā der is bereet
din stol van ewicheit bistu· Here de vlode der
watere houen sik vp de vlode der wateren ho
uen vp ere stemmen· De vlode der watere ho-
uen vp ere vlode van der stemmē veler watere
wunderlick sint de vpghenghe des meres de
here is wunderlick in der hogede· Sin tuchnis
se sint sere ghelofflick gemaket here dime hu
se ghetemmet hillicheit vnde lancheit der da-
ghe Do dauid quam ghetaghen myt crafft
voer iherusalem do entboden em de heyden hir
vth vnde bespotteden ene vnde spreken du en
kumpst micht hir in du blinde du hinkēde du
lame du en wynnest dese stat micht do makede
dauid dessen psalmen vlokende en vñ bat god
dat he em hulpe dat he se wunne· De
vlaonum dominus· xciij·

God de is een here der wraken de wra-
ke dede vrighelicken· Verhoge dy du
oerdelst de erden gyff den houerdighē
eren loen· O here wo langhe de sūdere wo lā-
ghe scholen de sundere glorieren· Se werden
vthspreken vnde spreken bosheit se sprekē al
le de dar don vnrechtuerdicheit Here se hebtē
din volck ghenedert vnde din erue quelede
se De weduwen vnde de to konelingh e slogē
se doet vnde de wesen do deden se· Vnde se spre-
ken de hē en schal des micht seen noch iacobs
god en schal des micht voerstaen· Ghy vnwy-
sen in deme volke voerstaet: vnde ghy ghecke
smaket vnderwilen· De dar plantede dat oer
en schal he des micht horē effte de dat oge ma
kede en schal he des micht seen· De dat volck
corrigert vnde bespottet he is micht vnde de dē
mynschen leret de kunst· De here wet de ghe
danckē der lude wente se sint ydel Here salich
is de mynsche den du leres vñ vā dīner ewic
heit leres du en Dat du en sachtmodiges vā
den bosen daghen bet dat deme sundere grauē
wert ene kule Wente de hē en voerdrifft micht
sin volck vnde sin erue en voelet he micht· Bet
dat rechtuerdicheit wert ghekert ī dat oerdel
vnde alle de dar sint bȳ er sint van rechten her
ten we steyt my vp enteghen de quaden effte
we steyt myt my vp entegen de dar don quat
heit· En hadde my de here micht ghehulpen
myn sele hadde ghewant in der hellen· Effte
ik spreke myn vat is bewort here dine barmh

tícheit hefft my gehulpen Na der mannich uoldicheit mynes ruwen in myme herten dyne troeſtinghe hebben myne ſele voervrowet Anhenghet dij micht de ſtole der boſheid: de du makeſt arbeit in deme ghebade Se gripen in de ſele des rechtuerdighen: vnde voerdomen dat vnſchuldighe bloet · Vnde de here is my worden een tholoep: vnde mȳ god een hulpe myner hapeminghe Vnde he ſchal en wedder gheuen er boſheit: vñ in erer quatheit ſchal he ſe tijo ſpreden · ¶ Do dauid wolde woren de arche gades vth des preſters huſe Amina dab van der ſtad gabaa · do makede he deſſen pſalmen vnde lerde den wor ſime volke vnde er ſe de arche voerhoue do vyllen ſe nedder vp ere knee vnde vp ere anghеſichte ſingende deſſen pſalmen · Deme exultemus domino · pxiij ·

Amet wy vrowen vns in deme herē: wij iubileren gade vnſeme heren Dū der voerkamen wy ſin anghеſichte in der bichte: vnde iubilerē wy eme in deme pſalmen Wente god is een groed here: vnde een groed kominck bauen allen gaden Wente in ſiner ghewalt ſint alle de ende der werlde: vnde de hocheit der berghe ſint ſin Wente dat mer is ſin vnde he hefft dat ghemaket: vnde ſine hende formerden de erden Kamet ābedēwij en vnde vallen voer deme heren nedder vnde ſcriē de vns hefft ghemaket: wente he is de here vnſe god Vnde wij ſint dat volck ſiner weyde: vñ de ſchape ſiner hant effte gij horet dallick ſine ſtēmē micht wilt voerhardē iuwe herten Alſo in der voerturminghe: na deme daghe der bekoringhen in der woſtenien Dar my iuwe vedere bekoeden: ſe proefften vnde ſeghen myne werke · Vertich iaer was ik de neeſte by deſſem gheſlechte: vnde ik ſprack al weghe ſe dwelent in eren herten Vnde deſſe en bekandē micht myne wege: alſo ick ſwoer in myme torne ſe en ſcholen micht in gaen in myne rouwe

Do dauid iheruſalem hadde aff ghewūnen den heyden vnde buweden dar in een hus van cederen holte vnde ſette dar in de arche vnſes heren vnde do dat berede was do makede he deſſen pſalmen ·

Cantate domino cauticum · pxv

Inghet deme heren mighen ſanck: ſinghet deme heren alle ertrick Dinghet deme heren vnde ghebenediet ſinē namen: badeſchoppet van daghe tho daghe ſin heil Badeſchoppet vnder den luden fine gloriēn: vnde in alle deme volke ſine wundere Wēte de here is groet vnde ſere lauelick · vnde he is greſelick bauen alle gade Wente alle de gade der heyden ſint duuele ſunder de here hefft de hemmele ghemaket · Bicht vnde ſchonheit is in ſime anghеſichte hilligħe dinge vñ grotheit is in ſiner hillicheit Brynghet deme heren de inwaminghe der lude: bringhet to deme heren glorie vnde ere brynget to deme heren glorie ſime namen · Nemet hen den offer vnde gaet in ſinen hoff anbedet den heren in ſime hilligħen haue Van ſime angeſichte werde beweghet alle ertricke ſpreket in deme volke wente de here hefft ghеregnert Wente he hefft beſpottet den vmmeganck der erden: de nicht beweghet en werdt he ſchal oedelen dat volck in rechtuetdicheit De hemmele ſcholē ſick vrowen vnde dat ertricke voerheuen vnde dat meer ſchal werden bewort vnde ſin vulheit de welde ſcholen ſick vrowen vñ allet dat dar en binnen is · Den ſcholen ſik vrowen alle dat holtbuſſchе van deme anghеſichte des heren wente he quam wente he quam to oedelē de erden He ſchal oedelen den vmmganck d werlde in rechtuerdicheit vnde dat volck i ſinre warheit ¶ Do dauid kominck wart i iuda na deme dode ſaul · do woep vp abener pſboſetz ſon tho eme kominghe vnde dauid vnde twe krigeden myt een ander ſes iaer vmme dat rike vnde do pſboſeth do it ghеſlagē was vnde de rike dauid gegheuen worden · do makede he deſſen pſalmen ·

Domin? regnauit et exultet pxvi ·

Ehere hefft ghеregnert vnde de erde voervrowet ſik vele lande inſulen vrowent ſik De wolken vñ de duſterinſſe ſint in ſime vmmegange de rechtuerdicheit vnde dat oedel is een ſtraffinghe ſines ſtoels · Dat vur geit voer eine vnde ſchal bernen voer me in deme vmmeganghe ſine viande · Dine blixen hebben voerluchtet den vmmeganck der erden: he ſach vnde de erde is beweghet · De berghe ſinolten alſo was van deme anghеſichte des heren: van deme āgeſichte alle dat ertricke · De hemmele hebben ghekundighet ſine rechtuerdicheit vnde alle dat volk ſach ſine glorien Geſchant werden ſe alle de affgade anbeden: vnde de ſik vrowen in eren affgoden Anbedet en ghij alle ſine engele: dat horde ſion vnde wart voervrowet · Vnde ſick vrowеden de dochtere van Juda here vmme dine oedele Wēte du hē biſt de aller oeverſte bauē alle ertricke: du biſt ſere vorheuen bauen alle gade · Ghij de dar leff hebben den heren hatet dat boſe: de here behot de ſele ſiner hilligħen van der hant des ſunders vorloſet he ſe · Dat licht is vpgeganghen den rechtuerdigē: vnde vroweden den rechtuerdighen van herten ·

Ghy rechtuerdighen vrowet iuw i deme he-
ren vnde bichtet deme ghedechtmisse siner hil
licheyden· Dauid vechtede myt den phili
steen myt viff konyngen do halp em god dat
he wan vnde se voerderede · Do sprack dauid
god hefft voerstroyet vor my myne viande ge
lik also vordelt werden de watere vnde nome
de de stede balapharasim vnde de heyden leten
ere goide vnde vluen do vor vreude dauid vnde
makede dessen psalmen ꝑ6 Cantate domino
canticū nouum· De nocturne an
dē saterdaghe· xcvij Psalmus

Singhet deme heren nyghen
sanck wente he hefft wūd ge
daen· He makede ghesunt si-
ne rechterhant vnde sinen hil
ghen arm· De here hefft apē
bar ghemaket sin heyl in de-
mē angesichte der lude hefft he geapenbaert
sine rechtuerdicheit He hefft ghedacht siner
barmhertigheit vnde sine warheide deme hu-
se israhels· Alle de ende der werlde seggen dat
heyl vnses gades alle ertricke singet blidelick
deme heren vrowet iuw vnde singhet Singet
deme heren in der harpen vnde in der stemmē
des psalmen in der ghedreigeder basunen vn-
de in der stemmen der hoernen basunē Jubilert
in deme angheschte des heren des konynges
dat meer werde beweghet vnde sine vullheit
vñ de vmmeganck der erdē vnde de dar binnē
wanet· De vlode myt der hant tho samē lauet
de berghe vrowent sick van deme angesichte
des heren· Wente he kūpt to ordelē de werlt·
He schal ordelen den vmmeganck der werlde
in rechtuerdicheit vnde dat volck in ghelick-
heit Dessen psalmen makede dauid vp dē
vorderē psalmen tho eñ vñ aū sernfft se horē
by een ander· ꝑ6 Dominus regnauit· xcviij·

De here hefft geregnert dat volck tor
nede sik dat dar sittet bauen cherubꝑ
dat ertrike wert beweghet · De here
is groed in syon vnde is hoch bauē alle volck
De stholen bichten dime groten namen wen-
te he is gruwelik vnde hillich vnde de ere des
konynghes hebben leff dat ordel· Du hest ge-
maket schickinge ordel vnde rechtuerdicheit
hestu ghemaket in iacob· Jorhoghet den he-
rē vnsen god vnde anbedet den schemel siner
vote wente he is hillich· Moyses vnde aaron
in sinen presterē vñ sammuel vnder den de dar
an repen sinen namē De repen an dē herē vn-
de he vorhorde se he sprack tho en an der sulē d
wolken· De behelden sine orkunde vñ dat ge-
bot dat he en ghaff Here vnse god du vorhor
dest se god du weredest vns ghenedich vñ wre
kende in alle ere vindinghe vorhoghet dē he
rē god vnde anbedet en in sime hilligen berge
wente de here vnse god is hillich· Dessen
psalmen makede dauid tho ener bekenninghe
vnde ener offerhande gade vor de waldaet de
he en bewisede do he vorsloch de philisteen
dorch hulpe gades vnde is eē psalme des vre
delik en offers gelyken· ꝑ6 Jubilate deo om
nis terra· xcix·

Jubilert deme herē alle ertrik denet de
me herē in vrowden Gat in sin ange
sichte in vrowden· / Ketet wēte de hē
suluen is god wente he hefft vns ghemaket
vnde wy en hebben vns suluen nicht ghema
ket Sin volck vnde de schape siner weide gaed
in sine poerten vnde bichten bekent sine haue
bekent en in lauesanghe· Lauet sinen namen
wente de here is sote sin barmhertitheit is e-
wich vnde van dem ghesleychte in dat gesleych
te is sine warheit· Do dauid sat in vrede
do sprack he tho nathan deme propheten su
stu dat ik sitte in eme tzedderē hus vnde de ar
che gades want vnder dē heydē vnde dachte
er tho maken een hus do sprack god darūme
dat du myner ghedacht hest tho maken een
hus vnde ik dat dy ne geheytē en hebbe dar
vmme wil ik dy bouwen een ghetruwe hus
ewelyken do makede he dessen psalmen· Mi
sericordiam et iudicium· ·C·

Ere ik schal dy singhen barmhertic
heit vñ ordel ik schal singen vñ schal
vorstan in deme vnbeuleckedē weghe
also du kumpst to my· Ick dorch wandere m
der vnschult mynes herten in deme myddel si
nes huses · Ik en vorsatte ne nene vnrechte
dinck vor mynē ogen vñ de dar doen vnrecht
uerdicheit de hebbe ik gehatet · Ne geyn bo
se herte anhynck my nicht vnde den bosen de
aff ghyck van my en kande ik nicht· De dar
achterspreket hemelicken sinen neghesten
den hebbe ik ghepinighet Myt dē houerdigē
oghen vnde myt den ongeuogesam hertē en
at ik nicht Myne ogen sint tho dē ghetruwēt
der erden dat se sitten myt my wanderende in
deme vbeuleckeden weghe desse dendē my He
en schal nicht wanē in deme myddele mynes
huses de dar dept houerdicheit de spreckt val
scheliken de en richtet nicht in deme angesich
te myner oghen· In der metten tit dode ick al
le de sunden der erden vp dat ik tho sprede vā
der stat des heren alle de don quatheit·
Do dauid goliā doet sloch vnde sin houet in
siner hant droch do sunghen de vrow ..... .....
doet sloch dusent dauid teyn dusent do wart
saul tormich vnde in deme anderen dage dar
na stunt saul in sime stole vnde dauid ver em
vnde harpede do schoet he dat sper na em vn
de wolde en hebben dorschoten vñ do twech
dauid van em bedrouet· do makede he dessen

pſalmen. Domine exaudi orationem meam. C. i.

HEre hore min ghebet: vnde min ropen kame tho dy· En kere din anghesichte nicht van my in welkē daghe dat ik bedruuet werde so boghe din ore tho my· In welkē daghe dat ik tho dy rope so hore my snellikē Wente mine dage vorginghen also de roeck vnde mine bene vordorden als greuen· Ick bi ghestaghen also dat hoy vnde min herte vordorrede: wēte mi is vorgeten min broet to etē Van der stemmen mins suchtens ankleuedem mine bene mine vlesche· Ik bin ghelick worden deme pellicano der emcheit: ik bin worden also de nachtraue in deme huse· Ik wakede vñ bin worden also een suminck de allene is vnder deme dacke Alle daghe vorsmadē mi mine viande: vnde alle de mi lauedē de sworen wedder mi· Wente ik at assche also broet vnde ik mēghede minen dranck mit tranen· Van deme angesichte des tornes diner vnwerdicheit: wēte vpheuende hestu mi gestoten My ne daghe vorginghen also de scheme vnde ik dorrede also dat hoy· Sunder du here blyfst ewelikē in dime ghedechtnisse in deme gheslechte vnde in dat gheslechte· Du schalt vpstaen vnde vorbarmen dy auer sion· wēte de tit sines vorbarmens kumpt wente de tit kumpt· Wente dinen knechten beuillen ere stene: vnde ere erden werden se sick vorbarmen· O here alle de lude scholen vruchten dinen namen vnde alle kominghe der erden dine glorie wente de here hefft ghestichtet sion vnde he wirdt gheseen in siner glorien He sach in dat ghebet der otmodighen: vnde he en vorsmade nicht ere biddinghe· Desse werden ghescreuen in dat ander ghesleechte· vnde dat volck dat ghescheppen wert schal lauen den heren· Wēte he sach vā siner hilligher hocheit: de here sach van deme hēmele vp dat ertrike· Dat he horde de suchtinghe der de ghebonden weren: dat he gulde de kindere de doet ghesla gen weren· Dat se bade scoppeden den namen des heren in sion· vnde sin loff in iherusalem· Dat volck tho samēkamnede in een· vnde de kominghe dat se denē deme heren· He antwerde em in deme weghe siner do ghede· de koethcit miner dage do mi kū dich Nicht en roep mi wedder in deme midde le miner dage· in ghesleechte vnde to gesleechte sint dine iare· Here in deme anbeginne hestu ghemaket dat ertrike vñ de wercke diner hende sint de hemmele· De scholen vorderuē sunder du scholt bliuē vnde se scholen alle vorolden also dat cleet· Vnde alsē een deckel vorwādelstu se vnde se werden vorwandelt Sunder du bist de sulue vnde dine iare en scholen nicht aff nemen De kindere diner knechten scholē wanen vnde er saet schal ghescheicket werdē ewichlicken· ¶ Dauid stridede vp ener stede mit den philisteen dat warde also lange dat dauid mode wart vnde en mochte nicht meer do quā eē rese de heet ailmedob des sperwoch drehūdert halff verdung vñ wolde dauid helpen doet slaen do quam em to hulpe abisay siner susters sone vnde sloch doet den resen· do makede dauid dessen pſalmen. Benedic anima mea dñm. C. ij·

YN sele gebenedie den heren: vnde alle dat in mi is sime hilligheu namen· ¶ Myn sele ghebenedie den heren vnde en vorgit nicht alle siner wedergauen· De gnedich is alle diner bosheid de dy maket gesunt van alle dinen suken De din leuent verlost van deme dode de dy kronet in barmhertecheit vnde in ghenedicheit· De dine beghert de vorwolt in guden dingen dine iuncheit wart vornuult also de aren De here deit barmhertecheit· vnde ordele alle den de vnrecht lident He makede moisi kundich sine weghe: vnde den kinderen van israhel sinen willen· De here is ghenedich vnde barmhertich lanckmodich vnde sere barmhertich· He en schal sik nūmer tornen noch he en schal nicht drowen i der ewicheit· He en schal vns nicht doē na vnsen sundē vnde na vnser missedaet en wedergelt he vns nicht Wente na der hocheit des hemmels vā der erdē hefft he gesterket sine barmhertecheit· auer de de ene vruchtēt wē te he bekennet vnse quatheit· He hefft ghedacht wente wi sint ghestubbe des minschen daghe sint also dat hoi also een blome des ackers also bloiet he· wente de gest auer geit i in eme vnde en blifft nicht vnde he en bekēnet vortmeer nicht sin stede Sunder de barmhertecheit des heren is wrtmeer van ewicheit in ewicheit auer de de en vruchtēt Vnde sin recht uerdicheit is in den kinderen der kindere dē de beholdent sin testament Vnde se ghedenckent siner ghebade vnde de tho dunde De here hefft sinē stoel bereit in dem hemmele vnde sin rike schal allen luden herschoppen Benediet den heren ghi alle sine engele ghi mechtighen in der krafft tho dunde sin wort dat ghehort werde de stemme siner rede Benediet den heren gi alle sine dogedē sine denere de gi sinen willē doet Benediet den heren gi alle sine werke in allen stedē siner herschoppē min sele benedie dē heren ¶ Dre iare was dure tit bi dauids tiden do ractvrāgede dauid mit vnsem herē do sprack he dat is war van den goabonitē do sende he

hant des konynges van assyrien: Ende is dyt nyet die Ezechias die voerstoert hefft die hoech de ende altaer ende hefft gebaeden Jude ende iherusalem seggende: voer eynen altaer sult gy anbeden vp dat sult ghy bernen wyrwock: En wetet gy nyet wat ick gedaen hebbe ende myn vader allen volken der erden: hebben icht dye goede der heiden ende aller lande moegen voer loesen ere lant van mynre hant: Wye ys van alle den goeden der heyden: die myn wderre destruert hebben die daer mochten vorloesen sin volck van mynre hant· dat ock uw got uw sol de moegen voerloesen van mynre hant: Hyrvmb en laet uw ezechias niet bedregen noch myt ydelen rade besporten· noch en gelouet em nyet: Want isset sake dat geyn got alle der heiden ende lantschuppen en mach voerloesen syn volck van mynre hant ende van der hant myn te wderre: Doe en sall uw ock uw got nyet mogen voerloesen van deser hant· Mer oeck vele andere wort hebben gesprake syne knechthe enthe gen got den heren ende entegen esechyaz sinen knechtende hy hefft ock geschreuen briue vul blasphemien entegen den heren got israhel ende hefft gesprake entegen en Gelick alss die goede alle der ander heyden nyet en mochten voerloesen er volck van mynre hant: alsoe en mach ock dye got Esechie niet voerloesen sin volck van mynre hant Ende voert mer hefft hy gelupt gemakt myt groeten roepen in ioet scher tungen entegen dat volck dat sath in dē muren iheru alem vmb dat hy die veruerē soll de eñ wonnē die stad · Eñ hy hefft gesprake entegē got israhel als entegē die goede der volke der erdē die daer sint werke der hāde der mischen Hirumb hebbē Ezechias die koninck en ysayas eyn soen amos des propheten gebeden entegen dese blasphemie ende hebben getoepen thoe em in dem hemmel Ende die here hefft gesant sinen engel die hefft geslagen alle starcke manne ende strūders ende prīncen des hers des konmges van assyrien ende hy is weder gekyert myt schanden m syn lant Ende doe hy ingegangē was in dat huys sins gaeds hebbē de sine soene die vyt gegaen waren vyt sinē bupck ende gedoet myt dē swerde· Ende die here hefft Ezechiam beholden ende die inwoenre vā yherusalem van der hāt sennacherib des konings van assyrien ende van der hant alre prīncen· en de hefft em gegeuen vrede all vmb ende vmb· Ende vele hebben ock gebracht offerhande en de sacrificien den heren in iherusalem ende Esechie dem koninge iuda: gauē ende na desen ys hy voerhauen voer allem volke· In den dag n was Ezechias kranck thoe dem doede eñ hefft gebeden den heren· ende he hefft en voerhoert ende gaff em eyn tekē Mer hy en hefft niet wder gedaen na der waeldaden die hy vntfangen hadde: want sin herte wart voerhauen En de die torn is gewroeden entegen en ende entegen iudam ende iherusalem ende hy ys wroyt moedicht daer na: vmb dat sin hert vorhocht was· also waell hy: als die woende in iherusalē Ende daer vmb is die torn des heren niet ghy koemen vp se in den dagen Ezechie Ende esechias was sick ende sere gloryos eñ hadde vergadert vele schatte siluers ende golds ende kostlike gesteynte· woelruckende krude· ende wapen van alle manyeren· ende kostlike vathe· en de schuren koens· wyns ende olyes· eñ hy hefft getymmert krubben alre byesten ende stel dem quick ende sees stede: want he hadde vntteliike scharen der schape ende byesten want de here hadde em gegeuen ser veel gudes Dyt is esechias die stoepde diz auerste fonteyn der waeder gyon· Ende hefft die vmb gekyert vnder thoe den westen der stad dauid· In alle sinen werken hefft hy euēturlich gedan wat hy wolde· Nochtant in der sendyngen der prīncen babilonis die gesant waeren thoe em vmb thoe vragen van den wonderwerke ✳dat was van den teken dat em gegeuen wart in dem wedergange der sonnen dat geschyt was vp der erden hefft en die here gelaten dat hy geproefft solde werden· Ende dat alle dynge die waeren i sinem heren bekant worden Mer dat ander der sermonen Ezechye ende sinre barmhertichevt: sint geschreuen m den visionen ysaye des propheten eyns soens amos ende in dem boeke der koninge iuda ende israhel· Eñ Ezechyas hefft gerast myt sinen vederen ende se hebben en begrauen vp die grauer der soene dauid· ende alle iuda ende all die inwoners van iherusalem hebben gedaen sin begenkemisse Ende manasses sin soene regnyerde na em·

Dat· xxxiij· ca· Woe manasses wel quaedts dede ende geuangen wart· ende hy doch pemitencie, dede· ende woe syn soen Amon wel meer quaeds dede etde we en sin knechte doet slogē·

Manasses was twelff iaer alt doe hy begunde thoe regnyeren ende vijff ende vyfftich iaer hefft hy geregnyert in ierusalem ende hy hefft quet gedaen voer dem heren na der voersmadynge der heyden: die dye heren hefft vmb gekyert voer den soenen ysrahel ende yy ys vmb gekyert ende hefft weder gemaekt die hoichevt die syn vader Ezechias hadde voerstuyrt· ende hefft getymmert die altaer baalym ende hefft ghemaeckt die busche ende hefft an gebedet alle vtterschap des hemmeels· ✳dat ys alle dat ghesterthe· Ende

hefft die geert ende hefft getymmert altaer yn dem huyse des heren· van welcken die here ge sacht hadde· In iherusalem sall myn naeme sin in der ewycheyt Ende hy hefft getymmert al le der schaer des hemmels in twe saelē des huy ses des heren· Ēn hy dede sine soene gaen doer dat vuyr in dem daell Benhennon· Hy bewaer de die droeme· hy nae volgede der wychelyen· ende anhenck den swarten kunsten· Hy hadde myt em koyckelers ende beswerers ende hefft gedaen weel quaeds voer dem heren dat hy en voertornde· Ende hy hefft in dat huys des he ran gesath vyt gesneden bylden ende gegathē tekenen van welken die here gespraken hefft thoe Dauid ende thoe Salomon sinē soene seg gende In deesen huyse yn iherusalem welck ik voerkoeren hebbe van alle den gheslechten israē hell sall ick setthen mynen namen in ewycheit Ende ick en sall israhell nyet doen beweghen den voyt van der erden die yck gegheuen heb be eren vederen· Ja soe verre se bewaeren thoe doen dat yck en gebaeden hebbe ende alle dye e ende die gesetthe ende oedele die ick ghebae den hebbe auermitzs die hant Moysi· Hirumb hefft Manasses verleydt iudam ende die woe ners iherusalem· dat se quaet ghedaen hebben boeuen alle volck welck die here vmb gixkyert hefft van den angesichte der kynder israhell en de die here hefft thoe em ghespraken ende tho sinem volcke· ende se en wolden nyet an myer= ken Daer vmb hefft hy vp gelept die prīcen des heers des konynges van Assyrien end heb ben geuangen Manassen ende hebben en ghe leyt gebunden myt ketthen ende myt voytyse= ren ende vuerden en in babylonien Ende doe he ghequellet was baeth hy den heren sinen gott ende hefft ghedaen staerklike penitencie voer gaede sinre vedere· Ende hefft en ghebeden ande chtelīken ende hy hefft voerhoert sin ghebeth: ende hefft en wedder gelept thoe iherusalem in sijn ryke Ende Manasses hefft bekant dat die here got ys· Hyr nae hefft hy getymmert ey ne mure buyten der stad Dauid thoe den we sten Ghyon ✳ des waters ⊥ im dem daele van den inganck der poerthen der vysche vmb ende vmb bys thoe Ofell· ende hefft die sere hoych ghemaeckt· ende hefft gesath prīcen des hers in allen ghemuerden steden Juda· ende heefft aeffgenoemen vroemde gaede ende bylden van dem huyse des heren Ende die altaer die he ge maeckt hadde in den berch des huys des herē ende in iherusalem· ende hefft se alle geworpē buyten die stad ende he hefft wedder ghemae ket dat altaer des heren· ende offerde daer vp offerhande ende vredesam offer ende loeff· En de hefft ghebaeden Jude dat se dynen solden dem heren got ysrahell· Nochtant offerde dat volck in der hoeghēden dem heren sinen gaede Mer die ander der wercke Manasse ende sin ge beth thoe sinen gaede· ende die woerde der pro phethen die daer sprecken thoe em in dem na men des heren gaedes ysrahell sint ghescbreu= uen vnder den wercken der konyngeu ysrahell ende sijn ghebeeth ende sijn voerhoerīnghe en= de alle sunde ende voersmaedynge· ende oeck die stede in welcken hy tymmerde die hoechde ende maeckde busche ende bylde er hy dede pe mitencien: synt geschreuen in dem sermone Oza y· Ende manasses hefft gheraest myt sinen vederen ende se hebben en begrauen in sijn huis ende na em regnijrde sijn soen Amon· Twe en twyntich iaer was aelt Amon doe hy beghan thoe regnijren Ende hy regnijrde twe paer yn iherusalem ende hefft quaet gedaen in dem an ghesichte des heren als gedaen hefft sijn vader Manasses· ende offerde ende dyende alle den af goeden die manasses ghemaeckt hadde Ende hefft nyet bekant dat angesicht des heren als vntsach Manasses sijn vader: ende veell meer hefft hy ghesundicht· Ende doe entreghen en thoe samen gheswaeren hadden sijn knechthe Doe sloegen se en doet in synem huyse· ende de ander schar des volcks: doe se voerslaegē had den die genne die amon gedoeth hebben· doe satten sy Josiam sinen soen konynck na em

Dat vijer ende dartichste capitell· Woe Josyas die konynck alle altar ende busche der aeffgaede voerstuert ende er dyenet leet voer= bernen Ende woe voer em gheleseu wart dat boeck des ewen des heren· ende hy daer nae be uaell ytliken dat se got voer em ende voer dat volck bydden solden Ende woe die quamen to Oldam der propheteſſen ende doer se raet vra geden den heren ende wat se en antworde· En de woe die konick alle dat volkvergaderde en de he voer en lethe lesen dat boeck der ee moysi

Acht iaer was alt Osias doe die begū de thoe regnijeren· ende eyn ende dar= tich iaer regnijrde hy in Jherusalem en de hefft gedaen dat rechtuerdich was in dem anghesichte des heren Ende wanderde in den wegen dauid sins vaders· ende en heefft nyet gewecken noch thoe der rechter hant noch to luychter hant· Mer in dat achtede iaer syns ryeks doe hy noch eyn kynt was heefft hy be gunnen thoe soeken got syns vaders Dauid· Ende in dat twelfftе iaer doe hy hadde begun nen thoe regnijeren hefft hy gherepnyght Ju= dam ende Jherusalem van den hoechden ende buschen ende die ghemaeckden bylden· Ende

affgoeden ende se hebben voerstuyrt voer em die altaer haalym ende se thoe braken die bylden die daer vpwaren gesat ende hefft ock vit gehouwen di busche ende die bilden ende die to braken ende hefft die stucker gestrouwet vp er grauer die en plaghen thoe offeren Voert mer hefft hy gebrant die gebeente der priesteren vp den altaer der affgoeden ende hefft gereyniget iudam en ierusalem ende in steden manasse en de effraim ende symeon bys thoe neptalÿ heft hy alle dese vmb gekyert ende doe hy die altaer voerstoert hadde·ende die affgoede ende byl de thoe wreuen in stucken ende alle die tempe len vorderfft hadde van alle den landen israhell ys hy wedder gekyert in iherusalem Hirumb in dat achtyende iaer sins rikes doe dat lant gereyniget was ende die tempell des herē hefft hy gesant Saphan Eenen soene Eselye ende Maasiam den prynœn der stede·ende Joha dē soene ioacham canœler dat se solden weder ma ken dat huys des heren syns gaedes · Ende se sint gekoemen thoe Helchiam den groeten pri ester Ende doe se gelt van em entfangen had den dat gebracht was in dat huys des heren ende dat die leuiten ende doerwaerders voer gaddert hadden van manasse ende effraym·en de van alle den auerblimingen ysrahel·ende vā alle Juda ende benyampn ende van den bywoen ners iherusalem hebben se gegeuen in die han de der meysteren die auer die werckluyde wa ren de dem huyse des heren vmb tho weder ma ken den tempel·ende weder thoe maken al dat kranck was·ende vrualle woelde·ende se heb ben dat gelt gegeuen den werckluden ende den steynmetselers vmb thoe gelden steynevyt dē steyn hutten·ende holt thoe bouwynge des tÿ mers ende thoe der thoe samen spanynge der huyser die die koninck iuda voerstoert hadde ende se makeden truwelick alle dynge · Ende die auerste der werckluyde waren Jabath end Abdias van den soenen merari Zacherias en de Mosollam van den soenē Caad die dat wer ke regyerde ende alle die leuyten die daer kun den singen myt œgalen Ende vp die gene dye daer dwegen last thoe manigerley gebruking ge waren die schriben ende meystere ende doer waerders van den leuyten·Ende doe se vytdro gen dat gelt dat ingedragen was in den tem pel des heren·vant Helchyas die priester eyn boeck des ewen des heren doer die hāt Mosi ende sachte thoe saphan dem meyster Ick heb be geuunden dat boeck des gesettes in dem hu se des heren ende hy hefft dat em gegeuen En de hy dwech dat boeck thoe dem konynge en de voerkundyghede dat em ende sachte · Alle die dyghe die du ghegeuen hefft de die hande dynre knechte such die werden vullenbracht

Dat siluer dat ghenunden ys in dem huyse des heren hebben sy thoe samen geghaten·ende ys geghœuen den meysteren der werckluyde· ende die manigerley werck smeden Voert mer hefft Helchyas die priester my gegheuen dat boeck Ende doe hy dat boeck gelesen hadde daer die konynck entyegenwordich was·ende hy ghe hoert hadde die worde des gesetthes hefft hy thoe sneden sine kleyder ende hefft ghebaeden Helchye ende Aycham dem soene Saphan dē schriben ende Asye des konynges knechte seg gende Gaet ende byddet den heren voer my en de voer die auerblimynghe ysrahell ende Juda auer alle die sermonen des boecks dat geunn den ys Want groethen torn des heren gedra pen ys vp vns·ende daer vmb want vnse vede re nyet bewart hebben die wort des heren vmb thoe doen alle dynge die geschreuen sint in de sem boecke· Hirumb ys gegaen Helchyas en de die thoe samen van dem konynghe ghesant waren thoe Oldam der prophetissen eyn wyff Sellum des soens Thechue die Arams soene was des bewares der kleydere·welcke woendē in iherusalem in der tweyder woenynge ✳ wār yherusalem myt dren muren in dree deyll ghe deylt was ✳ ende hebben thoe er ghespraecken die worde die wye voer voertellet hadden · En de se antworde en· Dyt spreckt die here got ys rahell Segget dem man die uw gesant hefft to my·aldus sech die here· Dyt ick sall auer des se stad komen laethen quaet ende vp ere inwo ner Ende alle die maledÿnge die gheschreuen sint in desem boeck die se gheleśen hebben voer dem konynge iuda: want se my gelathen heb ben ende hebben geoffert vroemden gaden dat se my voerwecken solden thoe wrnychhert yn le den werken erre hande· Daer vmb sall myn torn nedder vallen vp dese stad eñ sall mēt wer den vyt gedaen Mer thoe dem konynge Juda die uwe gesant hefft vmb den heren thoe byd den spreckt aldus Dyt sech die here got ysra hell Want do gehoert heffst die worde des he ren ende dyn herthe voerweckt ✳ ende thoe pe nitencie geneget is ✳ ende vroytmoediget bist in dem ansicht des heren van desen dagen dye gespraecken sÿn entegen dese stad ende dye in woeners iherusalem ende du vntsiende myn ā gesicht heffst thoe snedē dyne kleyder eñ heffst gheschriet voer my ende ick hebbe dy voehort sech die here want thoe hant sall ick dy verga deren thoe dynen vederen ende du sallt werden ingedragen in dyn graff in vreden · Ende dyn ougen en sollen nyet syen dat quaet dat ick brō gen sall vp dese stad ende vp die mwoeners de ser stad Ende se hebben dem konynge wedert voertelt alle die worde die se gespracken had de · Ende als hy thoe samen gewepen hadde

alle die aldesten vãn Juda ende iherusalem ys hy vp geklummen in dat huys des heren ende mȳt em alle die manne iuda ende woeners iherusalem die prȳesters ende leuiten ende alle dat volck van dem kleynsten toe den groetsthen. Ende en alle thoe gehoerende hefft die konink geleſen alle die worde des boecks in dem huyse des heren. eñ stont in sinen richtestoel eñ hefft gemaeckt eyn voerwerde myt dem heren dat hy wanderen solde na em ende bewaeren die gebaede ende getuge ende sin rechtuerdicheyt in alle sinen herten m alle sinre sielen ende solde do en die dinge die geschreuen sin m desſen boeke dat hy geleſen hadde. ende hy hefft dat vp geswaeren alle die geuonden watē in iherusalē ende benyamin. ende die woeden in iherusalē hebben gedaen na dem verdrage des heren gaeds erre vedere Hirumb hefft Josias aff genoemē alle die vntemelicheyt van allen landen der kī der ysrahell. ende hefft gedaen dat die auerbleuen waren in israhel solden dynen dem herē erē gaede. in alle iosias dagen en sint se nyet af gegaen vā dem heren gaede ere vedere.

## Dat. xxxv. ca. Woe iosias eyn groet paschē maeckde dem heren myt alle israhell. ende woe hy gestoeuen begrauē beweynt is.

Osyas hefft gemaeckt dem heren paschen in iherusalem welck geoffert ys vp den vijertyendē dach der ierster maent ende hefft gesāth prȳester m eren dyenst en de hefft sy vermaent dat se dynen solden deme huyse des heren ende hefft ock gespraken tho den leuten doer welcke ieringe all israhelwert gehilliget dem heꝛē Dettet die arch in dat hellige huys des tempels weclk salomon dauids soen konynck israhel getymmert hefft: want gy en sult voertdan nyet meer dragen Hirumb dyent nu dem heren uwem gaede ende sinē volcke israhel. ende berept uw doer uw gesinde end geslechte in uwe alre delynghe als ghebaeden hefft dauid die konynck israhell ende Salomō sin soen geschreuen hefft Ende dyēt in dem hel ligen huyse doer die gesinde ende schaeren der leupten ende werdet gehilliget ende offert dat paschen ende berept ock uwe broeder dat se doen moegen na den woerden die gespraken hefft here in der hant moysi. Ende voert hefft Josias gegeuen alle dem volcke dat daer gheuunden was in der hochtich van paschen dartich dusent lammere ende iunge bucke ende ander beesten ende dre dusent ossen ende dyt van alle dē guede des konynges Ende sin hertogen hebbē gebracht willichliken dat se geloefft hadden: also wall dem yolke als den prȳesteren ende leuiten Mer Helchias ende zacharias ende Jhehihel prīncen des huys des heren hebben gegeuen den prȳesteren vmb thoe maken paschen. twe dusent sees hundert besten thoe sameu gemenget ende dre hundert ossen Mer chonenyas ende semeyas ock ende nathanahell sin broder ende Asabyas ende Jahihell ende Ozabad prīncen der leuithen hebben ghegheuen den anderen leupthen vmb thoe vyren dat paschen: vijff dusent beesten ende vijff dusent ossen. En die dyenst des paschē wart berept ende die prȳester stunden in eren dyenste ende die leupthen in eren scharen nae des konynges gebaede. en paschen is gheoffert ende die prȳester bespren den er hande myt bloede. ende die leupten thogen vp die vel der offerhande die verbrāt woeden ende deelden die vmb thoe gheuen die doer die huyse ende gesinde erre alre endevmb geoffert thoe werden dem heren als gescreuē steyt in dem boeke Moysi. ende van den ossen hebtē se gelick gedaen ende hebben ghebraeden dat pasche lam vp dem vuyre nae dat in der ee geschreuen is. Ende vredemakende offerhande hebben se ghekoeckt in den degelen kotthelen ende potten. ende hebben die hastelike ghedeylet alle dem volcke Mer sick ende den prȳesterē hebben se dat nae berept: want in der offeringe des gebranden offers ende des vetthes sint die prȳester vnledych ghewest bijs an die nacht. Hirumb hebben die leuiten sick ende soen Maron alre latest berept. Mer die senghers die soene soene Asaph stunden in ere ordinancie nae dat gebot dauids ende Asaph ende Eman. ende ydythum die prophetē des konynges Ende die doerwaerders bewaerden doer alle poerten also dat se geyn tijd aff ginghen van dem dyenste ende daer vmb er broeder die leupthen bereyden en die spise ende alle die dyenste des heren ys rechtliken ende ghewoentliken vullenbracht in dem daghe dat sē maken solden paschen ende offeren gebranthe offerhande vp dē altaer des heren na dem ghebaede des konynges Josie. ende die kinder israhell die daer gheuunden waren hebben gemaeckt paschen in de tijt ende hoechtit der vngedeyssemder broeder seuen dage Niet en hefft gewest paschen gelick desem m israhel van den dagen samuels des pypheten ende ock geyn van alle den konyngen ysrahell hefft ghemaeckt paschen den prȳesterē ende leupten ende alle Jude ende Israhell dye geuunden woerden ende woenden in iherusalez recht als Josias. In dat achtyende iaer des rykes Josie ys dat paschen gheupert. Ende alls Josias den tempell weder vmb ghemackt hadde ys vpp ghеklummen Nechao die konynck egypti vmb thoe strijden in Carthamys by eufraten Ende Josias ys em thoe moete gegaen.

ende doet die baeden die hy thoe em sante sach te hy. Wat ys dy ende my konynck iuda? nyet enthegen dy koeme ick hude Mer ick stryde enthegen eyn ander huys thoe welckem my got gebaeden hefft hasteliken thoe gaen. Hijr vmb hoelt vp thoe doen enthegen got die myt my ys: dat hy dy nyet en doede Josias en hefft nyet gewolt weder kyeren Mer hy hefft bereid strijd enthegen en noch en hefft nyet gheuol= get den sermonen Nechao vyt dem munde ga des Mer he hefft gereyset vmb thoe strijden ī dem velde Mageddo ende daer is hy gewoent van den schutthen ende sachte tho sinen knech ten. Leydet my vyt van dem strijde: want ick byn sere gewont Ende se sattē en vyt dem wa gen in eynen anderen wagen die em na volge= de na könynckliker ghewoenden ende hebben en bracht in iherusalem. Ende hy is gestoruen ende begrauen m dat graff sinre vedere. Ende alle Juda ende iherusalem hebben en beweynt ende Iheremyas alre meyst Welckes senger ende sengerschen alle dubbelē ende stedewech singen die bewenynge vp Josiam: bys huyde thoe dessem dage ende wyert geholden als eȳ ee in israhell. Dyet dyt is gheschreuen in dem boeke der iamerheyde. Mer die ander der ser= monen Josye ende synre barmhertichevde die gebaeden sijn in die ee des heren ende sine werc ken yrste ende leste sint geschreuen in dem boe= ke der konynge iuda eñ israhel.

Dat sees ende dartichste capittel. Woe Jo chaim ende Joachym ende Joachyn konynge regnijerden na Josiaz ende vmb erre woesen wer ken worden se aff gesat ende geuangen geuoert in babilonien.

Drumb hefft dat volck des landes ge= nomen Joacham den soene Josie ende hefft en gesat konynck na sinem vader in iherusalem Dree ende twyntich iaer was alt Joacham doe hy began thoe regnijeren Ende dree maende regnijrde hy in iherusalem: wante die konynck van egypten hefft en aff ghesat. Doe hy in iherusalem gekomen was ende hefft voerordelt dat lant in hundert punden siluers. ende m eyn punt golds. ende hefft voer en ghe sat eynen konynck Heliachym sinen broeder auer iudam ende iherusalem. ende voerwandel de sinen namen ende hethe en Joachym Mer io achaz hefft hy myt em genoemē ende gebracht in egypten Vijeff ende twyntich iaer was alt Joachym doe hy begunde thoe regnijeren End regnijrde elff iaer in iherusalem ende hefft geda en quaet voer dem heren sinen gaede. Thegen desen ys vpgeklummen Nabugodonosor dye konynck van Caldeen ende hefft en gelept ghe bunden myt ketten in babilonyen. Ende hefft oeck myt gheuoert die vathe des heren. Ende hefft se gesat in sinē tēpel Mer die andere woe de Joachym ende sin vntemelichevt die hy ge= daen hefft ende die geuunden sin in em: sint ge schreuen in dem boecke der konynge iuda ende israhell Ende sin soen Joachym regnijrde voer em Acht iaer was alt Joachym doe hy begun

de tho regnijrden ende dre maende eñ tyen dage regnijrde hy in iherusalē eñ hefft gedaen quaet in dē angeſicht des herē Eñ do eyn iaer vmb gegaen was hefft die konick nabugodonoſor baedē geſāt die ok en leyden in babilonyē ende en wech namen die koſtlike vate des huis des heren. Mer hy hefft geſat ſedechiam ſinē oem konynck auer iudā eñ iherusalē Eyn eñ twyntich iaer was alt ſedechias doe began thoe regnijren ende elff iaer regnijrde hy in iherusalem ende hy hefft quaet gedaen in den ogen ſins heren gaeds. noch hy en hefft ſick niet geſchamt voer dat angeſicht Jheremie des prophethen ſprekende thoe em vyt dem munde des heren. Eñ hy is eyn wech gegaen vā dē konynck nabugodonoſor die en beſwaren hadde by gaede eñ hefft verhart ſinē nacken eñ herte. dat he niet en ſolde wederkieren to dem herē got iſrahel Mer oeck alle die prīcen der prieſter ende dat volk hebben auergetredē boeſliken na alle vnmynſlicheit der heyden eñ hebben beuleckt dat huys des heren dat hy en ſeluē gehillicht hadde in iherusalē. Mer die here got erre vedere sāde to en doer die hant ſinre baedēvp ſtaende in der nacht ende dagelicks voormaende darūb dat hy ſparen mochte ſin volck eñ ſin woenīge Eñ ſe beſpottē die baeden gaeds eñ verſmaden er rede. eñ beſchympdē die propheterē alſo lāge dat die torn des herē vp ſtōt entegē ſijnvolk want daer en was geyn bothe entegen. want hy hefft gebracht auer ſe den koninck vā Caldeen ende hefft gedoet er iungelingē myt dem ſwerde in dem huyſe des hilligen huys He en hefft ſich niet verbarmt des iungelings der iuc frouwē eñ des alden noch des gennie die nederkrūmet. mer alle hefft hy ſe gegeuen in ſin hande ende hy hefft auergedragen in babilonyē al vathe des huys des heren alſo wael die groetſte als die kleynſte. Ende ſchatte des tempells ende des konyngs eñ der prīcen. eñ die viande hebben angeſteckē dat huys gaeds eñ voer ſtuyrt die muren iherusalē Alle toerne hebben ſe gebrant ende hebben voerderfft alle dat koſtlick was. Ende oft ymant daer vntgynck dem ſwerde die wart geleyt in babilonē ende moeſte dyenē daer dem. konynge ende ſinen ſoenen bys dat regnijrde die konynck* Cyrus Ivan perſen eñ veruult wordē die rede des heren vyt dem munde iheremie Ende die erde vyerde erē ſabboth. want in alle den dagen der myſtwoſtige hefft hy geholden ſabbathen bys dat voer uult waren ſeuentich iaer. Mer in dat yrſte iare Cyri des konyngs van perſen vmb to vullen brengen die rede des heren die he geſprakē hefft doer den munt iheremie. hefft die here voerweket den geyſt* dat is den wyllen Cyri des koges van perſen ende hefft gebaeden thoe voerkundigen in alle ſinē rike ock auetmids ſcrifften ſeggende Dit ſprekt cyrus die koninck vā perſen. die here got des hemmels hefft mi gegeuen alle die rike der erden ende hy hefft my gebaeden dat ick em tymmerē ſolde eyn huys i iherusalem welck is in iudea. wye is van uwe in alle ſynēvolke. die here ſin got ſy myt em en de he clym vp

Hyr hefft eyn ende dat tweyde boeck paralipomenon.

Dit ys Manasſes gebeth des koninges van iudā als he ghenangen gheholden wart in babilonyen.

O here got almechtich vnſer vader Abrahaz Iſaac ende Jacob eñ eren rechtuerdigen ſaede. die ou gemaeckt hefft hemel ende erde myt alle eren vertzyringe. dye du getekent hefſt dat meer myt dē worde dins gebaeds. die du beſloten hefſt den affgrunt en de getekent hefſt dynē verſtrecklikē ende louelīken namen. welk alle mynſchen vruchtē end bekennē van dem angeſicht dynre craft. ende vnlidelick ys die torn dynre drouwige auer die ſunder Mer vnmatelick eñ vnonderſoecklik is die barmhertichēyt dynre geloffē. want du byſt die aller hoechſte here baeuē eertrick lank modich ende ſeer barmhertich. ende berouwe hebbende vp die quaetheit der mynſchen. Mer du here na dynre guetheit hefſt du geloefft penitēcie der vergeuinge der ſunden. ende du got der rechtuerdiger en hefſt nyet geſet penitēcie den rechtuerdigen Abrahā Iſaac ende Jacob. des die nyet geſundicht en hebben. Want ick geſundicht hebbe bauen getael des ſandes des meers myn boeſheyde ſint vermānichuoldicht ende ick byn gekrummet myt vele banden des yſerns. ende my en is geyn leuen: want ik gebe verweckt dyne tornmicheyt. ende ick hebbe quaet gedaen voer dy vnmynſlicheyde ende gemanmichuoldiget die vertornninge. Ende nu bogen ick die kneen myns hertē eñ bydē here van dy guetheyt Ick hebbe geſundiget here ik hebbe geſundiget eñ ick bekēne myne boeſheit ick begere bydēde dy here. vergiff my vergiff my en wyl nyet to ſamen verderuē my myt mynē ſunden. ende niet in ewicheyt beholt my de quaetheyt. want du ſalt beholden my vnwerdich na dyner groter barmhertichēit eñ ik ſal dy'lauen al tyſt m all den dagen myns leuens: want dy louet alle crafft der hemmelē. eñ dy is gloríe in der ewycheit amen.

Hyr is vyt dat gebeth Manaſſes des koninges van iuda.

Hyr begynt dat yrste boeck Esdre.

Dat yrste ca. Woe Cyrus die konynck vā perſen vryje lete gaen die kynder iſrahell in ieruſalē ende myt en wedder ſante die vathe des tempells.

N den iaren Cyry des konynges van perſen: vp dat wruult ſolde werden dat wart des herē vyt dem munde iheremie hefft die here werwecket den geyſt Cyri des konynges van perſen ende hefft auer geleyt eyn ſtemme in alle ſinem rike ock doer ſchüfft ſeggende Dyt ſecht Cyrus die konynck van perſen. Die here got des hemmels hefft my gegeuē alle rike der erdē eñ hy hefft my gebaeden thoe tymmeren em eyn huis in ieruſalē: welck is in iudea. wie is vōder uw van alle ſinen volck: ſyn here ſy mit em hy moet vp clēmen in iheruſalē welck is in iudea eñ tymmer dat huis got iſrahell. dat is got de in iheruſalē is. ende alle die auerbleuē in allen ſtedē waer ſe woenē: moten em helpen ende de māne van eer ſtad ✝ dat ſint die en negeſt wanen oeck heyden moten en helpen ⊥ myt ſiluer ende myt golde ende rickdoem ende beſten vyt genamen dat ſe wyllentliken offeren in den tēpell gaeds die dar is in iheruſalē Ende die prīcen der vedere van iudā end benyamyn eñ prieſteren ende leuiten ſint vp geſtaen eñ all die dē got voerweckt hefft ſinē geyſt dat hy vp clim me thoe tymmerē den tēpell des heren die daer was in iheruſalē. End all die waren vmb ende wedder vmb gelegē hebben en geholpen in ſilueren vathen ende goldē. in rickdoem ende beeſten eñ hupſraet vyt genomē die dynge die ſe willentliken haddē geoffert Ende koninck Cyrus bracht voert die vathe des tempels des heren die nabugodonoſor gebracht hadde in den tempel ſins gaeds. mer Cyrus koninck vā perſen hefft die voert gebracht doer die hant mitridatis die ſoen was gaſabar. end hefft die thogetelt ſaſabaſar dē prīcen iude. Eñ dyt is er getael dartich gulden ſchale. negē ende twintich meſſere ✝ daer men dat offer mede ſnyet eñ deil de ⊥ dartich golden neppe. vier hundert eñ tyen ander ſilueren nappe. end duſent ander vathe. Alle vate gulden ende ſilueren vyff duſent end vier hundert. alle deſe nam ſaſabaſar myt deeſē die vp clōmen van der auerganinge babilonis in iheruſalem.

Dat ander capittel. Wye ſe waren ende wo vele die wedder ſyn gegangen vyt babilonyen in iheruſalem.

Dſſe ſint die ſoene der prouincien dye vp geclūmen ſyn van der geueneknis welck nabugodonoſor koninck vā babilonien hadde auer geuoert in babilonien eñ ſint wedder gekomen in iheruſalē end iudeā eyn ptlick in ſyn ſtad die gekoemē waren myt Zorobabel eñ ieſua neemia ſaraia eñ rahelaia mardochai. belſan end ock meſphar. beguai. rēū bana Dat getael der māne des volcks iſrahel is dit. Die ſoene phares twe duſent hundert end twe eñ ſeuentich Die ſoene ſaphacia dree hundert twe eñ ſeuentich Die ſoene area ſeuēhundert vyff eñ ſeuentich Die ſoene pethmoab. de ſoene ioſue ioab twe duſent achthundert ende twelff Die ſoene helā: duſent twe hundert vier eñ vyfftich Die ſoene zethua: negēhundert vyf eñ viertich Die ſoene zachai: ſeuēhūdert ſeſtich Die ſoene bani: ſees hundert twe end viertich. Die ſoene bebai: ſees hundert dree eñ twintich Die ſoene azgad duſent twe hūdert twe eñ twintich Die ſoene adonicam: ſees hūdert ſes eñ ſeſtich. Die ſoene beguai. ij. lvi. Die ſoene Adyn vier hūdert vier eñ vyfftich. Die ſoene Ather die was vā eſechia acht eñ negētich. Die ſoene beſay dre hundert dre eñ twyntich. Dye ſoene iora hūdert twelff. Die ſoene aſem twe hūdert dre eñ twintich Die ſoene gebbar negē hundert vyf. Die ſoene bethleem hūdert dree eñ twintich. Die māne neptupha ſees eñ vyfftich. Die māne anathet hūdert acht eñ twitich Die ſoene azmaneth twe ende vyertich. Die ſone cariathiarim œphira ende beroth ſeuen hundert dre eñ vijertich. Die ſoene rama eñ gabaa ſes hundert eyn eñ twyntich Die manne machinas hundert twe end twyntich. Die manne betel eñ chay twe hundert dre end twyntich Die ſoene nebo twe eñ vyfftich. Die ſoene magbys: hūdert eñ ſes eñ vyfftich. Die ſoene helā des āderen duſent twe hundert vijer ende vyfftich. Die ſoene arim dre hundert twentich. Die ſone lodadim eñ ono ſeuēhūdert vyff ende twyntich Die ſoene iherico dre hundert vyff eñ vijertich Die ſoene ſonaa dre duſent ſes hūdert dartich Die ſoene ydaya prieſter in dem hupſe ioſue negēhūdert dre eñ ſeuentich Die ſoene emmer duſent twe ende vyfftich Die ſoene phesſur duſet twe hūdert ſeuē eñ vijertich Die ſoene ari duſet eñ ſeuētyen Die ſoene ieſue eñ œdmihel der ſoene odewie leuitē vijer eñ ſeuentich. Die ſoene aſaph ſengers hundert acht eñ twyntich. De ſone der doerwaerder ſoene ſellū. ſoene ather. ſone tolmon. ſoene acaib. ſone attita. ſoene ſobay alle hundert negē ende dartich Nathiney ſoene ſia. ſoene aſupha. ſoene thebbaoth. ſoene œros ſoene ſyaa. ſoene phadon. ſoene labana. ſoene aſaba. ſoene acaib. ſoene agab. ſoene ſelmai. ſone anā. ſoene gadel. ſoene gaer. ſoene raphaia ſoene raſin. ſoene nechoda. ſoene gazē. ſoene aſec. ſoene phaſea. beſee ſoene. aſemaa ſone. mūmi ſone. nephuſim ſone. bechue ſone. acupha ſone. aſur ſone. beſluth ſone. maida ſone. arſa ſo-

ne·betcos soene·zizara soene·thema soene·na=
sia soene·atupha soene·der knechte salmōs so
ne:sotei soene·sopheret soene·pharuda soene·
iala soene·dercon sone·geddel soene·saphata so
ne·athyl soene·foœreth soene·die waren vā a=
sebaym soene ampym·alle nathinneet eñ soene
der knechte salomons dre hundert twe end ne
gētich Eñ dese die vp geklūmen waren vā tel
mala thelarsa cherub eñ dan eñ mer eñ met en
mochten wysen dat huys erre·were eñ ers ge
slechte off se waren vā israhel soene dalaia·soe
ne thobia·soene nechoda·sees hundert twe eñ
vyfftich Eñ van den soenen der prieſterē:soene
iobia·soene accos·soene berzellai·die genomē
hefft eyn wyff van den dochteren berzellai des
galaditen eñ is genoemt na eren namen Dese
hebbē gesocht scrifft ers geslechts ende hebbē
nyet geuunden ende sin vyt gewoepen van der
prieſterscap Ende ather satha hefft en gesacht
dat se niet en solden eten van de hillige der hil
ligen ✱dat is van den spysen die den prieſteren
thoe behorē· ¶Dys dat vp stonde eyn geleert
ende vulmaeckt prieſter·alle die schaer als ein
✱dar is alle eyns vpsatzs ende willen thoe tȳ=
meren den tempel ¶warē twee ende vyfftich du
sent dree hundert ende seuētich·vyt genomen
er knechte ende dyenst megde·der seuē dusent
waren dree hundert ende seuē ende dartich·en
de vnder en sengere end sengerschen twe hun
dert·er perde sees hundert sees ende dartich·
Er mule twe hundert vyff ende vyfftich· Er
camelen vyfer hundert ende·vyff ende dartich·:
Er esele sees dusent seuen hundert ende twyn=
tich·Ende van den prīcen der vedere doe se yn=
gyngen in den tempell des heren die in iheru=
salem is hebben myt wyllen geoffert in dē hus
se gaedsvmb dat se dat tymmerē in synre stat
ende hebben gegeuen kostē des wercks na ere
macht vyfftich dusent ende eyn dusent schillȳ=
ge golds·vyff dusent gewichte siluers eñ hun
dert prieſteliker kleyder·ende die prieſter ende
leuiten ende die van dem volcke ende sengers
ende doerwaerders eñ nathinners hebben ge=
wont in eren steden eñ alle israhel in sinē stedē·

Dat·iij·capittel·woe die soene israhel tym=
merde eyn altaer ende daer na den tēpel gaeds
eñ woe se gehyndert wordē doer er vyande·

ENde tho hant was gekomē die seuen
de maent ende die soene israhel waren
in eren steden Hirumb is vergaddert
dat volck als eyn man in iherusalem·ende Jo
sue eyn soen Josedech is vp gestaen eñ sin bro
der die prieſters·ende sorobabel die soen salati
el ende syn broedere ende hebbē getymmert dat
altaer gaeds israhell vmb toe offeren daer vp
bernenden offer als geschreuen is in der ee mo=
si des mans gaeds Ende se hebbē gesath dat al
taer gaeds vp sin fundament eñ verueerden dat
volk ✱dat sint die heydē ¶der erdē dat en vmb
gelegen was·ende hebbē geoffert vp dat altaer
dem heren bernenden offer des morgēs eñ des
auēdes Ende hebben gemaeckt hochtich der
tabernakelē als geschreuē is·ende bebernende
offerhande in allen dagen doer die ordinancie
na dat gebaedē werckt des dages in sinre tyt
eñ daer na ewich offerhande also wol in dē ka
lendē als in allen hochtiden des heren die gehil
ligat waren·ende in allen hochtiden in wilken
myt willen emge gaue geoffert wart dem herē
Van den yrsten dage der seuender maent hebbē
se begonnen to offeren den herē gebrante offer=
hande Mer die tempell gaeds en was noch ny
et fundiert:mer se hebbē gelt gegeuen dē stein
houwerē ende muermeisteren eñ spyse eñ drāk
ende olye den van sydonyen eñ van tyren·de se
drogen zedeboeme holtere vyt dem berge liba=
bano to dē meer ioppen·als en gebaeden had=
de cyrus konynck van perſen Mer in dem ande
ren iaer erre to kompst to dē tempal gaeds yn
iherusalem in der anderen maent hebbē begon=
nen zorobabell die soen salathiel eñ iosue soene
iosedech ende die anderen van erē broderē prie=
ster ende leuite ende alle die daer koemē warē
van der geuenckms m iherusalē ende hebbē ge
sath leuiten vā twintich iaren ende daer en ba
euen vmb thoe reghyren dat werck des heren
eñ Josue hefft gestaen eñ sine soene eñ sine bro
der ædmyhel ende sin soene·eñ iuda als ein mā
dat se an staen solden vp die gēne die dat werk
deden m den tempell gaeds·die soene anadab
en soene ende er broeder die leuiten· Hirumb
doe die tempel des heren fundert was van de
sen steynmetzeren hebben gestanden die prie=
sterē mit eren cleyderen myt blasumen ende die
leuiten die soene asaph in cymbalen vmb thoe
ueuen got doer die hant dauid des konings
israhels·ende se sungen thoe samen dem heren
in soetem sange ende bekentenis want he guet
ys·want syn barmhertichcyt is vp israhell yn
der ewicheyt Ende alle dat volck riep myt gro
tem gelyde loeuende den heren: daervmb dat
die tempel des heren fundert was· Vyel oeck
van den prīesteren ende leyrthen ende prīcen
der vedere ende semoeren die gesien hadden den
tempel yrste doe he fundert was ende desen tē
pell in eren ougen weyenden myt grother stē=
men ende wel woepende in vroelicheide hoeuen
vp ere stemmen ende nyemant en mochthe be=
kennen die stemmen des woepens der ghenner
die vroelick waren·ende die stemme des wopēs
des volcks ende thoe samen reep alle dat volk
myt gwether roepender stemmen end gelwid

ende die stēmē wart verne gehoert eñ die vpan de iude ende benyampn hebben gehoert dat die soene der geueckms tymmerdē dē heren gaede israhel eynē tempel eñ to gaende to zorobabell eñ to den princē der vederē hebbē se en gesacht latet vns timeren mit uw wāt als gy also soeken wy ock uwē got· Dyet wy hebbē geoffert offerhāde van den dagen assonaddā des konÿges assur die vns herwart gelept hefft· ende zorobabel hefft en gesacht ende Josue· ende voert die ander princen der vederē israhels· dat en horet vns ende uw niet toe dat wy tymmerē eim huys vnsem gaede: mer wy seluen alleyne sullē tymmerē vnsem gaede· als cyrus die koninck van persen vns gebaden hefft· Hirumb is dat dat datvolck des landes behinderdē die hande des volcks iude ende voerstoeden de in dē tymmeren· mer se hebben tegen se gehoert rades māne vmb to verderuen eren ract in allē dagen cyrus des konynges van persen·

Dat· iiij· ca· Woe die wedderpart der iudē beclagede nyt brieuē die iu dē voer dē konÿge assuerw eñ woe die kominck wedder schrieff eñ verboet den tymmer vā iherusalem·

Er in dē rike assweri die ok gehetē was artarxerses in dat begin syns ricks hebben se gescreuen eyn beclaginge tegen die woners iude eñ ierusalē eñ in den dagē artarxerses hefft gescreuē besellam mitrūdates eñ tabeel eñ die anderen die in erē ract waren tho artarxersem dē konynge van persen· mer de brieff der beclaginge was gescreuen na der tungē der sirien eñ wart gelesen in erre tungē Reūbeeltseem eñ samsai scriba hebben gescreuen eynē sende brieff van iherusalē artarxersi dem konynge in deser manyerē Reumbeeltseem ende samsai scriba eñ anderen er rades māne Dinei ende apharsathei therphalei arphasei hercuei, babynij susannachei dpei eñ elamite ende alle die anderen van den volkē die salmanasar groet end gloriose hefft auer geuoert eñ hefft se doen woenen in den stedē van samariē ende in anderē lāden auer die riueer m vreden· Dit is eyn exemplar der epistolē die se santē to em· Dyn knechte mante die sin auer dē riueer seggē heyl dē konynge artarxersi· Bekāt sy dem koninge wāt die iudē die vpgeclūmen sint vā dy to vns sint gekomen in iherusalē eyn rebell ende seer quade stad· die se tymmerē ende makē ere muren end wēde Hirumb nu sy kunt dem konynge: want is dat sake dat die stad getimert wyert eñ er murē reformert· so en sullē se niet geuē trībute noch toll noch iaerlike rente eñ dese schade sall komen to den konyngen Hirumb wy ghedechtich des soldes dat wy gerē hebben in dat palays· want quetsinge des konynghes toe sienrekenē wy sunde Daer vmb hebben wy gesant ende ghebaetschupt dem konynge dat du soekest in dem boke der hystorien dynre vedere ende du salt vinden gescreuen m den registren ende salt weten dat die stad eyn rebelle stad is en de schedelick dem konynge ende prouincien en de in er weder strydē voerweckt van allen dagen heer ende daer vmb is die stad voerstuyrt wy baetschuppen dem konynge Want is dat sake dat die stad getymmert wyerdt ende er muren reformert· du en salt nyet hebben besittinge auer die riueer· dat woert hefft gesant die konynck thoe reumbeeltseem ende Samsay den schriben ende thoe den anderen die in erem rade waren woeners van samarien ende den anderen auer die riueer seggende groete ende vrede Die beclaginge die gy thoe vns gesāt hebbē is apenbaer gelesen voer my ende vā my is gebaeden ende se hebben gesacht ende geuunden want die stad van alden dagen rebellyert tegē die koninge· ende in er woerden voerweckt twidracht ende strÿde: want ock seor starcke koninge waren in iherusalem die gehertschupt hebbē aū alle dat lant dat auer dat riuer is eñ namen tyns tolle ende renten· Hirumb nu hoert dat oedel dat gy woerbedet den mannen dat de stad nyet getymmert en werde bys dat vā mi gebaeden wyert· Dyet dat gy nyet voersumeliken dat en vullenbrenghen ende allentelē dat quaet wasse tegen die konynge Hirumb is gelesen eyn vytschrifft van des konynges artarxerxis gebot voer reumbeeltseem end samsai scriba ende eren radesmannen ende hebben haestliken gegangen in iherusalem thoe den iuden ende hebben en verbaedē mit macht ende starkheyt· do is achter gelaten dat werck des huis des heren in iherusalem ende wart niet gedaen bys tho dem anderen iaer des riks darÿ des konynges van persen·

Dat· v· ca· wo die iudē weder begunden tho tymmeren dem tempel gaeds ende woe dat vā eren wederpartien gheschreuen wart den koninge Dario·

Aggeus die prophete eñ zacharias eyn soen addo hebben geprophetyert ende gesatht to dē iuden die waren in iuda· end iherusalē in dē namē gaeds israhel Do stūde vp zorobabel die sone salathiel ende iosue eim soene iosedech ende hebben begunt thoe tymeren dē tempell des herē in ierusalē eñ mit en de propheterē gaeds die en hulpē· Mer in der tyd is gekomen thoe en Thanthānai die was eim hertoch auer die riuere Ende starbuzānai ende er radesmanne end hebben en gesacht aldus·

Wye hefft uw ráet gegeuen dat gy weder sol-
den tymmeren dat huys ende reformyeren syn
muren? twe welcke wy em geantwoert hebbē wel
ke die manne waren der mynschen die meister
waren der tymmeringen·mer dat oge ers gae
des is geworden vp die aldē ioedē·eñ se en heb
ben dat niet moegē verbeiden·eñ dat behagede
en dat dese saeke gebracht woerde to dariū end
dan soldē se vuldoen tegen die beclagingeDat
exemplaer der epistolen die gesant hefft than-
tannay hertoch des lands auer die riueer End
starbusannay ende sint raetslude Apharsathey
die waren auer die riuere to dariūm den konin
ge·Die rede die se em sanden was geschreuen
aldus Dario dem koninge sy al vrede Bekant
sy dem konynge dat wy hebbē gegangē thoe
den ioedeschen puncien to dem huyse des gro
ten gaeds dat getymmert wyert myt vnghe-
pollierden steynē·ende holter werden gelacht
in den wenden ende dat wyert getȳmert ernst
liken ende dat wasset in eren handen·eñ hirūb
hebbē wy geuraget die alden eñ hebbē en alsoe
gesacht Wye hefft uw gegeuē macht dat gy
tymmerē sult dit huys ende wedermaken dese
mure?mer wy hebben ock geuraget van en er
namen vmb dy thoe baedeschappen·ende heb
ben geschreuen die namen der manne die pūn-
cen sin vnder en·mer alsodaen reden hebben sy
vns geantwoert seggende· Wy sin knechthe
gaeds des hemmels ende der erden ende tȳme
ten desen tempel die getymmert was voer wel
deser iaren·ende dat die groe konynck israhel
ghetymmert hadde ende volmaeckt·Mer doe
rnse weder voerwreckt hadden got des hēmels
thoe tornicheit:hefft hy se gegeuē in die hā-
de nabugodonosor des konings van babiloni
en ende caldeen ende hefft dit huis werstuert eñ
sin volck auergeuoert in babilonyē/Meer in dat
ȝrste iaer cyrū des konmges van babilonyē Cy
rus die koninck hefft voert gesat ein gebot dat
dat huys gaeds solde werden getymmert wā
te ock die vate des tempels gaeds gulden end
silueren waeren die nabugodonosor genoemen
hadde van den tempel die was in iherusalē·eñ
die gebracht hadde in den tempell toe babylo
nyen hefft cyrus die koninck weder gebracht
vyt dem tempel babilomen eñ sint gegeuē sasa
basar den hy ock prūcen satte eñ sachte em·ne
me die vate ende ga ende sette die in den tēpell
die is in iherusalē·ende dat huys gaeds moete
werde getymmert in sin stat·hirumb is do ge
koemē sasabasar eñ hefft gelacht die fundamē
te des tempels gaeds in iherusalē eñ wart ge-
tymmert van der tyt nu ende is noch nyet vul
lenbracht·hirumb nu is dat sake dat dem koni
ghe ghuet dunckt hy doe soeken in die librarie
des koninges die is in babilonyē off icht van
dem koninge gebaeden sy dat weder getimert
solde werden dat huys gaeds in iherusalē·end
hy sante thoe vns weder auer dese sake dē wyl
len des koninges·

Dat·vi·ca·Woe dat gebot cyri vūdē wart
van dem auergāge der ioedē·ende woe darius
ock gebot to tymmeren den tempell·ende woe
die getymmert wart·

Ogeboet konynk darius dat si suchtē in de librarie der boek de watē gelacht in babilonien· ende ein boek is geuonden in echbatanis· dat is ein casteell in medana der prouincien· ende alsulken ghedechtnisse was dar in geschreuen In dem irsten iar des konynks cirí hefft cirus gebaden dat dat hus gaets dat is in ihrlm̄ sollde werden getimmert in dye stat dar men offert offerhande· eñ dat si leggen solden dye fundamenten vnderdragen de dye hoecheit· lx· ellenbagen ende die breydē lx· ellenbagen ende dre ordmancien van vngepollirden steynen ende ordmancien van mgen holte Mer de kost sullen werden gegeuen van des konynks huis Mer ok die gulden eñ silueren vaet des tempels gaets de Nabugodonosor had genomen van dem tempel iherusalem ende dye gebracht to babilonien werden wedder gegeuen ende weder gedragen in den tempell iherusalem in er stat die oek dar gesat syn in den tempell gaets Hyrumb nu thantannay hertoch des lants dat ouer dīd reuir is eñ stat busannay ende uw raetslupde apharsathey die er syt ouer dye reuir gaet verre van en· ende latet den tempell gaets werden gemaeckt: van den hertogen der ioden ende van eren seniorē ende dat huis gaets moet werden getymmert in syn stat· Mer oek is van my gebaden wat moet geschein van den priesteren der ioedē· vp dat getymmert werde dat huis gaets als dat van der arche des konynks· dat is van den tributen die gegeuen werden van der lantschop ouer dye reuir die kost vlitliken werden gegeuen den mannen· vp dat dat werk niet gehyndert en werde Ende och is dat saek dat vā noden is kalueren ende lammeren ende ionge bruke in offerhande gaets des hemels: koorn: sallt wyn ende olij nae der gewoenden der priesterē die daer syn in iherusalem moet em werden gegeuen dor all dage· vp dat gein klaeghe en sy in enigen dingen· ende dat sy offeren offerhande gaets des hemels ende bydden voe dat leuē des konynks ende sinre kinder Hyrumb is vā my gesat ein gebot dat all mynschen die dit gebot verwandelen van synen huis moet werden genomen ein holt ende werden vp gericht· en de hi moet dar an werden geueist· ende sin hus moet werden gemeyn· ende got dye sinen naeme hefft doen woenen daer die moet verderuē all dye riken ende all dat volk dat syn hāt vitstreckt· vmb weder to streuen· ende to verderuē dat huis gaets dat is in iherusalem Ik darius heb gesat ein gebot dat ik wlijtliken wyll werden veruullt Hirumb thantannay hertoch des lants oeuer die reuir· ende starbuzannay ende syn raetslinanne nae dat konynk darius gebaden had so hebben sy dat vlijtlik so volbracht alls darius dye konynk gebaden had· Cñ die alden der ioden hebben getymmert ende haddē gheluck nae der prophecien aggey des prophēten· ende zacharie des soens addo ende hebbē getymmert ende gebuwet nae dem ghebaede des gaets israhell ende der konynge cyri ende darij ende artarxerses van persen· ende hebben dyt huis gaets volbracht to den derden dagē des maents adar· ende dat is dat seste iaer des ricks darij des konyncks· Mer dye soen israhell priester ende leuiten ende dye ander der sone des ouergancks hebben gemaekt wijongē des huis gaets in blijtschop· ende hebben ghe offert in dye wijonge des huis gaets hundert kaluer twe hundert weder vyer hundert lāmer ende twelff buck der geyten vor de sunde all israhells· nae dem getall der gheslechten israhel Ende hebben gesat priester in er ordmancien· ende leuiten in eren steden ouer die werken gades in iherusalem als geschreuen is in dat boeke mopsi· Ende dye soen der oeuer wandelingē hebben gemakt paessen "aen deme veertienden daege des irsten maents· want de priester en de leuitē waren geremcht alls ein· ende all reine to offeren dat paesse lamp all die soen des ouerganks ende eren broderen dē priesterē ende en selven· Ende dye soen israhell dye wederūb komen waeren van den oeuergancke hebbē geten· ende alle dye ich selff affscheyden van der befitingen der heyden des lants to en vmb to soeken den heren got israhell· ende hebben gemaeckt hoechtijde der vngedessemden broede: seuen dage durende in vrolichept· want de here sy verblijt had eñ had assur des konyks hert bekirt to en vmb to helpen eren handē: in dat werk des huis des heren gaets israhel·

Dat vij· ca· wee Esdras vp stech van babylonien ende wat gebaede hielt dye Epistell die konynk gaff esdre·

In desen worden in dat rick artarxerxis konyncks van persen Esdras ein sone sarape dye soen was helchye· de sone was sellum· dye soen was sadoch dye soen was achitob· dye soen was amarie· dye soene was azarie· dye soen was maraioth· dye soen was zarye· de son was ozi de son was bocci· de son was allysue· de soen was phinees· de soen was eleasar· de soen was aarō des prelsters vā begyn Dese esdras is vp geklūmen vān babylonien· eñ hij was ein meyster snel in der ewe mopsi die got de here gegeuē hefft israhell· ende de konynk hefft em gegeuē all sin begerde· na der ioden hant des heren sins gaets vp em· en de syn vp geklummen van den soenen Israhel

ende van den ſonen der prieſter eñ van den ſoe
nen der leuiten ende van den ſengeren ende vã
den dorwarderen ende van den natineer in ihe
ruſalem·in dat ſeuende iar des konynks artax
erſis·ende ſyn gekomen in iheruſalem: in dye
vpfte maent·dat is dat ſeuende iaer des koe
nynks·want in den yrſten dage der yrſter mãt
hefft hy begunt to klymmen van babylomen
ende in dem vpften dage der yrſter maent is
hy geklũmen in ihrlm̃ nae guder hant ſyns ga
des ouer en Mer eſdras hefft berept syn hert v̄
me to ſoeken die ee des heren to doen·ende to
leren in yſrahell gebot ende oedell· Dyt is dat
exemplaer der epiſtolen des gebaets dat koen
nynk artaxerſes hefft gegeuen eſdre dem prie=
ſter ende dem kloeken ſchryben gelert in den we
den ende gebaden des heren·ende in den vrolic
ken geſetten in yſrahell Artaxerſes konynk der
konynge gebuyt eſſdre dem prieſter ende alle
geleerden meyſteren der ewe gaets des hemels
groe·van my is gebaeden dat ſee wen behae
get in mynen ryke van dem volk yſrahell ende
van ſynen prieſteren ende leuiten to ghaen yn
iheruſalem die ga myt dy·want van dem aen=
ſchyne des konynks ende ſeuen ſynre raetſluy
de bystu geſant vmb to viſitieren yudeam ende
ihrlm̃ in de ewe dins gaets die is in dinre hãt
ende vmb to brengen ſiluer ende golt dat dye
konynk ende ſyn raetſlude wyllich geoffert he
ben gaede yſrahell·welks tabernakell is in ihe
ruſalem·ende all ſiluer ende golt dat gy vynt in
all der prouyncien van babilomen eñ dat volk
offeren wyll·ende van den prieſteren de welke
offeren dem huyſe ers gaets dat dar is in ihe
ruſalem·neme vrilike to dy ende gelde myt al=
allen vlyt van deſem gelde kaluer buck lãmer
ende ſacrificien ende er vucht offer·eñ offer dio
vp dat altaer des tẽpels uwes gaets: de is yn
ihrlm̃ Mer oek is dat ſake dat dy ende dynen
broderen behaeget van den anderen ſiluer ende
golde to maken na den wylle uwes gaets ma
ket dat·ende die vaet die dy gegeuen werden
to dem dyenſt des huys dyns gaets giff in dẽ
anſchyn gaets in ihrlm̃·mer ok de ander dyn
ge die van noden syn dyns gaets wo vyll dat
noet is dattu vyt geueſt ſalltu geuen van dem
ſchat eñ van der geltkyſten des konynks en=
de van my Ik artaxerſes konynk heb geſat eñ
gebaden all den bewarer der gedeimen kyſten
die syn ouer dye reuyr dat ſo wat eſſdras prie
ſter ende meyſter der ewe gaets des hemels vã
uw ſall bydden ghefft em ſonder merren hyn=
bys to hundert ponden ſiluers·ende to hũdert
maten koes eñ to hundert maten wyns·eñ toe
hũdert matẽ olys·mer ſalt ſons mate Al dat
behoert to dem dieſt gaets des hemels moete
werden gegeuen vlytlike in dem huyſe gaedes
des hemels·vp dat hy niet tornich en werd te
gen dat ryk des konynks ende ſynre ſoen· En=
de wy doen uw kont van all den prieſteren en=
de leuiten ſengers ende dorwarders· ſubdyakẽ
ende dyener des huys gaets·dat gy gei macht
en hebt to ſetten vp en tol ende trybute eñ iaer
like pachte· Mer du eſdra na der wyſſhept di
nes gaets die is in dyne hant ſette ouerſtẽ eñ
richter: vmb to richten all dat volk dat oeuer
die reuyr is·als die daer bekynnen dye ewe di
nes gaets·Mer ok lere vlytliken dye vngeleir
den·ende all man dye niet en dept die ewe dys
gaets ende dye ewe des konynks vlytlik oer=
dell ſall syn van em·off in den doet off in ellen·
de off in verdomynge ſynre ſubſtancien·off yn
den kerker· Gebenedyet sy de here got vnſer we
der dye dit gegeuen hefft in dat hert des koe
nynks dat hy eren wyll dat hus des herẽ wel
ke is in ihrlm̃ ende in my genepcht syn berm=
hertycheit voer dẽ konynk ende ſinen raetſſman
nen ende all dẽ mechtichſten prinœn des koen
nynks·ende ik geſterkt myt der hant des he=
ren myns gaets die in my was: heb vergadert
van yſrahell dye prinœn ende dye myt my vpp
geklummen syn·

Dat achteta· wat prinœn ende wo vyll vol
kes vnder en ſynt vp geklummen myt Eſſdra
ende woe hy sy vergaderden vp dat waeter en
wo sy daer vaſten·

It syn dye prinœu der geſind eñ er ge
ſlecht die myt my syn vp geklũmen p̄
dat ryk artaxerſes konynks van babilo
nien· Van den ſonen phynees Gerſon·van dẽ
ſonen ythamar damell·ende van den ſonen da
uid artus·van den ſonen zechenye ende van dẽ
ſonen pharos zacharyas·ende myt em syn ge
talt hundert ende vyfftich man·van den ſonen
phetmoab helioenay een ſoen zaree ende myt e
me twe hundert man·van den ſonen ſechenie:
ein ſoen ezechyell·eñ myt em dre hũdert man·
van den ſonen addan nabet em ſoen ionathan
ende myt em vyfftich man·van den ſonen helã
pſayas ein ſoen athalie·ende myt em ſeuentich
man·van den ſonen ſaphacie zebedya ein ſoene
michaell·eñ myt em achtẽtich man·van dẽ ſoe
nen ioab obedya ein ſoen iehihell eñ wyt em ij·
hũdert eñ achtien man·van dẽ ſonen zolomit:
de ſoen iophie·eñ myt em hũdert eñ ſeſtich mã
van dẽ ſonen bebay zacharias ein ſoen bebai eñ
myt em xxviij·mã van dẽ ſonen ezaab iohãnã
ein ſon ezethan eñ myt em hũdert ende tien mã
van den ſonen adonicam dye waeren dye leſtẽ
ende dyt waren er namen heliphelelh ende he=
yhell ende ſamapas ende myt em ſeſtich man·

Van den sonen beggui vthay ende zachur · eñ
myt en seuētich man · ende ik heb sy vergadert
to dem reuijer dye loept to hauua · ende wy sin
dar gebleuen dre dage ende ik heb gesucht vn
der dem volk ende vnder den priesteren van den
sonen leui ende ik en heb sy dar niet geuonden
Hyrūb had ik gesant helizer ende arihell eñ se-
weam ende hellnatan ende arib ende den ande
deren helnatain ende natan ende zacharyam en
de mosollam princen ende ioarib ende hellnatā
wyse man · ende hebben dye ghesant to heddo
de de ijrst is in der stat casphie · eñ ik heb gesat
in eren mont woerde die sy spreken solden thoe
heddo ende to synen broderen subdyaconen in
der stede casphie dat sy vns to brengen solden
dyenre des huis vns gaets Ende sy hebbē vns
to gebracht to dor dye gude hant vnses gaets
vp vns einen seer geleerden man van den sonen
mooli dye soen was leui eins soens ysrahell en
de sarabyam ende syn soen ende syn broes ach
tien ende asabyam ende myt em ysaiam van dē
sonen merari ende syn broeder ende soen twyn
tich · Ende van den subdyaken dye dauid ghe
geuen had ende dye princen to dem dyenst der
leuiten twe hundert ende twintich subdyakē ·
All dese woerden genompt by eren namen · En
de ik heb gekundicht to vasten by die reuijer
hauua dat wy bedrukt werden vor dem heren
vnsen ghaede · ende bydden solden van em den
rechten wech vns vnsēn kinderen ende all vn-
sen gude · want ik schaemden my to bydden dē
konynghe vmb hulpe ende tidder dye vns be-
schermen solden in dem wege van vnsen vyan-
den vmb dat wy gesacht hadden dem konyn
ge · dye hant vnses gaets is vp all mynschen ·
dye en soeken in gudheyt · ende syn gebot ende
sin sterkheyt ende sin torn is vp all die en hatē
ende wy hebben geuast eñ gebeden vnsen godt
vmb dyt ende dat is vns gelucklik gegaen en
de ik heb geschepden van den princen der prie
ster twelff · sarabyam ende asabyam · ende myt
en van eren broederen tien · ende ik heb en in ge
wycht gegeuen siluer ende golt ende gehelich
de vaet des huis vns gaets : dyē geoffert had
den dye konynk ende syn raetsman · ende syne
princen ende all ysrahell der genre dye geuondē
waren ende heb gewegen in eren handen sees
hundert ende vyfftich punt siluers ende hūdert
silueren vaet · hudert punt goldes ende twyn-
tich gulden kroese dye hadden dusent schillyn
ghe · ende twe vaet des besten koepers blinkē
de schoen alls golt · ende ick heb en gesacht gi
synt heligen des heren ende helige vaet ende sil
uer ende golt dat myt wyllen geoffert is deme
heren gade vnser veder · wakt ende bewart bis
gy dat brenkt voe den princen der priester en-
de der leuiten ende voe den hertogen der ghes-
sinde ysrahell in iheru salem in dyē stat des hēn
huis · Ende dye priester ende dye leuiten heb-
ben genomen dat gewycht siluers ende goldes
ende dye vaet vmb to brengen dē iherusalem ·
in dat huis vns gaets · Daerumb hebben wy
vns geschepden van den reuijr hauua · vp dem
twelfften dage der ijrster maent · vmb to gaen
to iherusalem · ende dye hant vns gaets hefft
geweest vp vns ende hefft vns verlost van der
hant des vyants ende des lageleggers in dem
wege · ende wy syn gekomen to iherusalē ende
bleuen dar dre daeghe · met an dem vyerdē da
ge is gegeuē myt gewicht dat siluer ende dat
golt ende die vaet in dat huis vns gaets doer
dye hant remoth dye soen was vrye des prie-
sters · ende myt em eleasar ein son phinees · en
de myt em iosedech ein soen iosue ende noadaia
ein soen hennoi des leuiten nae dem getale en-
de gewicht allre dinge · In der tijt is teschre-
uen all dat gewicht · met o'k dye kinder des o
uerganges dye gekomen waeren vyt dem ge-
uenkmis hebben geoffert gaede ysrahell bernē
de offerhande twellff kaluer voe all dat volck
ysrahell sessende negentich weder seuen ende se
uentich lammer · twellff buck voer dye sunde
all in ein bernende offer dem heren · ende sy heb
ben gegeuen dye gesetre des konynks der prin
cen · dye waeren van dem anticht des konynks
ende den hertogen ouer dye reuenr Ende heb-
ben vp gehauen dat volcke ende dat huis des
heren gaets ·

## Dat negende Capittell woe dat volk ge sundicht hadde nemende wyue der heyden · en de woe esdras darumb schreyden ende den he ren anrepe ·

O dese dinge vervult waren sin gegaē to my dye princen seggende · Dat volk ysrahell is niet geschepden eñ dye pre-sters ende leuiten van den volken der lande : eñ van eren vnmynslicheiden als dat volk der ca naneer der ether fereseer ende iebuseer · ende ō ammoniten ende moabyten ende van egypten ende der amoreer · want sy hebben genomē vā eren dochteren sich selven ende eren sonē · ende hebben gemenget dat helige saet myt den vol-ken der erden · ende die hant der princen eñ me ste hefft geweest die ijrst in der ouertredingen · Eñdo ik hoerde dese reden heb ik gesnedē mynē mantel eñ rok eñ hb vyt getogen de har myns hoeffts eñ myns baerts ende hebgeseten drou ich · mer to my sin to samen komen all de vnt sagen dat woet gaets ysrahell vmb dye oeuer-tredinghe der genre dye gekoemen waeren vā der gheuenkmis ende ick sat drouich bys thoe

der offerhande des auents·eñ in die auentlike offerhande byn ik vp gestaen vyt mynre dwof nis ende myt mynen toereren mantell heb ick gewoeget myn kne·ende vytgereckt myn hãde to dem heren mynen gade sprekende Myn got ik byn verstoert ende schame my vp to heffen myn anficht to dy·want vnse sundẽ syn vermẽ nichuoldicht vp vnse hofft·ende vnde vnse süden syn gewassen hyn bys to dẽ hemel van dẽ dagen vnser vẽder·Ner oeck wy selff hebben swarlik gesundicht to desen dage ende in vnsẽ boess heiden syn wy selff ouer gegeuen: wy ende vnse konynge ende vnse priester in dye hande der konynge der erden·ende in dat swert ende in geuenknis ende in roeff·ende in beschemnis des anfichts als oek in desen daegen Ende nu ein wenich ende als ein ogenblick is geschiet vnse gebet to den heren vnsen gade·vp dat vns gelaten werden die noch ouerbleuen syn· ende syn vrede gegeuen werde in synre heliger stat·ende vnse got verlucht vnse ogen ende geue ein klein leuen in vnsen egendom want wy egẽ knecht syn·ende vnse got en hefft vns niet gelaten in vnsen eghendom·ende hefft vp vns geneyget syn bermhertigheit voer dem konyngе van persen dat hy vns geue dat leuen ende verhoge dat huys vnses gades ende tymmerẽ syn vaste stede ende geue vns haepen in iuda ende in iherusalem·ende nu here vnse got wat sullen wy seggen na desen? Want wy hebben gelaten dyn gebade·die du gebaden hest in de hant dinre knecht der propheten seggende· Dat lant to wen gy in gaet vmb dat to besitte is ein vnreynich lant nae der vnreynicheit der volken ende ander lande myt eren vnmynslyc heyt·de dat vervult hebben van monde to mõde in er besittinge·Hyrumb nu wyllt niet geuẽ uwe dochter eren soenen·ende niet en begert eren vreden·noch er geluck in der ewicheit·vp dat gy werden gesterckt ende mogen eten die vrecht der erden die guet syn ende hebben uw sone erff genomen in der ewycheyt· Ende nae all desen dié gekomen syn vp vns in vnsen quaden werken ende in vnser groter myssdat·wãt du vnse got vns verloest hefst van vnsen boes heyden ende heuest vns gegeuen selicheyt als is huden·vp dat wy niet verkyrt en werden· ende maken dyn ghebaede to niet ende hylike myt den volken deser vnmynslicheyt·Byst du yet tornich geworden ouer vns bys to der volendingen dat is to der gantser verstoringen des volks dattu vns niet en laetest die seluen dye dar ouer bleuen syn to dem heyle? Hé god yrahell du byst rechtuerdich·want wy gheleten sin die wy behalden solden werden alls yn desem daeghe· Dye voer dy synt wy in vnser myssdaet·want vor dy en mach men niet stã van desen·

Dat·x·Capittell wòe dat volk woende mit essdra ende woe all soen des ouerganks vergadert worden in iherusalem·vmb tho vndersoeken die myssdaet·

Dumb do esdras alsus bat ende got ãriep ende schreyden ende lach voer dẽ tẽpell gaets·is vergadert to em vã yrahell ein seer groete schaer der man ende vrowen ende kinder·ende dat volk hefft geschreyet myt vyll schreyngen·ende sechenias ein soene iehihell van den sonen helam hefft geandtwoert ende hefft gesacht Esdre·wy hebben oeuer getreden tegen vnsen got·ende hebben gestrouwet vriemde wyff van dẽ volk deser erden ende nu is dat sake dat pemtencie is in yrahell van deser myssdaet·Laet vns maeken ein verdrach myt dem heren vnsen gaede: dat wy en wech werpen all die wyff: ende die van desen gebaren syn na dẽ wylle des heren ende der gẽte dye vruchten dat gebot des heren vnses gaedes moet geschyen na der ewe·stant vp dy behort to vnderschiden eñ wy sullen myt dy syn werde gesterkt eñ do vrõlik Hyrũb is esdras vp gestaen ende hefft beswaren die prinœn der priester ende der leuiten ende all yrahell: dat si solden do en na desen worde·ende sy hebben geswaren· Ende Essdras is vp gestaen voer dat huys gaets ende is gegaen to der kamerẽ Johannan dye soene was Eliasib·ende is daer yn gegaen·hi en hefft gein broet geten noch gei water gedrunken·want hy beschreyden dye ouertredinge der genre de gekoemen waren vã der geuenknis·ende ein stymme is gesant in iuda ende iherusalem all den soenen des ouergãges dat si vergadert worden worden in in iherusalem·eñ all die niet quemen in dre daghena dẽ rade der prinœn eñ alsten·dẽ solde mẽ niemen all er guet·ende hy solde werden aff ghewoepen van der schar des ouerganks·Hyrũb syn to samen gekomen all die man iuda eñ benyamyn in ihrlm in drie dagen· dat is in dye negende maent yn dem xx·dage des maents· ende al dat volk hefft geseten in der straẽ des huys gaets beuẽde vmb die sunde ende vã des regens wegen· Ende die priester esdras is vpp gestaen ende hefft gesacht to en Gy hebt ouer getreden ende hebt getrouwet vriemde wyff· dat gy to deden vp dye myssdaet yrahell· ende nu gefft bekentnis dem heren gaede uwer veder ende doet synen wyllẽ ende wert geschyeden van den volken des lants: ende van vriemden wyuen·ende all dye schar heft geantwoert ende gesacht myt groter stẽmen·na dinẽ woerdẽ to vns so moet geschyen·waldoch wãt hir vyll volks is eñ ein tyt is des regens ende wi

met en mogen lijden hijr buten to staen · eñ dyt werk en is met van eynen dage off van twen · want wy hebben seer gesundicht in desen redē Hyrumb werden gesat voesten in all desser scaren · ende all man in vnsen steden dye getrouwet hebben vriemde wyff moten komen in gesatten tyden ende myt em die semoreen dorste de m stede gy ende uw richter bijs de toen des heren wert aff gekyrt van vns vmb dese sunde hyrumb Jonathan ein son asahell eñ iaasia ein soen thecue hebben gestaen dar vp eñ mosollā ende sebechay leuiten hebben em gehulpen · eñ dye sone der ouergange hebben ok alsso gedaē ende esdras priester ende man princen der ghe synne syn gegaen in dye huyse erre vedere ende all by eren namen · ende hebben geseten yn dem yrsten dage der tieeder maent vmb de saeke to vndersoken · ende all de man dye vriemde wyff getrouwet hadden syn to samen verghaedert bijs to dem yrsten dage der yrster maent · ende van den soenen der priester syn geuondē dye getrouwet hadden vriemde wyff · van den sonen iosue dye soen iosedech ende syn broeder maasia ende elieser ende iarib ende godolia · ende hebben gegeuen erhende * dat is sy hebben geswaren dat sy vyt werpen solden er wiff en de offeren voer er myssdaet eynen weder vā dē schapen · ende van den sonen emmer anany ende zebeeya · ende van den sonen serim maasia ende helia ende semeya iehihell ende oziās Ende van den sonen phessur helioenay maasia ysmahell natanahell iosabet ende heleſa · Ende vā dē sonen der leuiten iosabet ende semei ende cælaya Dyt is calithephathaya iuda ende elieser · ende van den sengeren eliazub ende van den doerwarderen sellum ende thelem ende vri · ende vyt ysrihell van den soenen phares remeia ende ezia ende melhia · ende myamyn ende elieser eñ melchya ende banea · ende van den sonen elem matanya zachaŕas ende iehihell ende abdy : ende rimoth ende helia · ende van den sonen zethua : helioenay eliasib nathanya ende ierimuth ende zabeth ende aziza · ende van den sonen bebay iohanan ananya zabbay athalay · ende van dē sonen bani mosolla ende melluch ende adaya : iasub ende saall ende ramuth · ende van den soenen phetmoab edna ende chalaall banany as · ende maasias mathamaa beselehell benui ende manasse · ende van den sonen erem elieser iesue melchyas semeyas symeon benyamyn maloth ende samaŕas · ende van den sonen asom mathanay mared asaboth elpheleth Jermay manasseu ende semei · van den sonen bani maaddi amram ende huel baneas ende bana : ende badaya chelien banma marimuth ende heliasibmathenyas mathanay ende iasi ende bani ende benui semey ende selmyas ende nathan en de adayas mechuedaboi sisay saray ezrell ende seleman · ende semeria sellum amaria iosep · vā den sonen nebui ahihell mathathyas zabeth za byna ieddu ende iohell ende banay All dese hadden genomen vriemde wyff · ende van en waeren wiff de soen voetgebracht hadden

Hyer eindet dat yrste boek Esdre · Ende hyer beghynnet dat boeck Neempe dat ander de Esdre ·

Dat yrste Capittell · woe Neempas schreyden vb dat dye man van iuda ardruckt woerden · ende wo hij den heren aen tyep vmb genaede ·

Je word Neempe eins sones helchye * syn dese de hijr na volgen · ende dat ghesschach in der maent casleu * dat is in decembri · in dat · xx · iaer eñ ik was in dat castele susis · ende anani ein van mynē broderen is gekomen hij eñ de man van iuda · ende ik heb en gevracht vā den ioden de noch gebleuen waeren ende noch seiden van der geuenckmis ende van iherusalem · ende sy hebben my gesacht dat die ouerbleuen syn ende gelaeten van der geuenkmis · dar in dye prouyncien syn in groten verdriet ende laster ende dye muren van iherusalem syn destruyrt ende syn poerten syn verbrant myt vuyre · Ende als ik hoerde alsodane worde heb ik geseren ende geschreiet · ende heb geschreyt vyll daege ende ik vastē ende bat voer dat aensicht gaets des hemels · Ende ik heb gesacht · Ik bydde here got des hemels sterk groet ende verueerlik die du bewaeres dat verbunt ende bermhertichеyt myt den genen dye dy lieff hebben ende bewaren dyne gebade · dyn oren moten to horen ende dyn oegen werden vp gedaen dattu horest dat gebet dyns knechts · welk ik byd voe dy hude dach ende nacht voe dye kinder ysrahell dynē knechten eñ bekēne voe de sūdē der kinder ysrahell · myt welkē sy dy gesundicht hebben · eñ ick eñ dat hus mys vaders hebbē gesiidicht · wy sin bedrage doe ydellheyt · eñ en hebbē met bewaret dī gebot eñ gesette eñ ordele de du gebadē heffst Mopsi dynem knecht · Ghedencke des woedes dat du ghebaeden heffst Mopsi dynen knechte segghende · Wanneer ghy oeuer ghetreden syn sall ick uw voersprеyden vnder dat volck · ende is dat saek dat gy wedder kjeret to my ende bewaeret myn ghebaede · ende doet

die ſall weſen gy aff ſcelept bys to den vierſten des hemels· Ik ſall uw van dar vergaderen en de weder leyden in di ſtat die ik verkaren heb: dat myn naem daer woen·eñ ſy syn dy knecht te ende din volk de du verloſt heſt in dinre groter ſterckheyt ende in dinre groter hant· Ick byd here din ore mote an merken to dat gebet dins knechts ende to dat gebet dinre knechte die vruchten wyllen dynen naemen·eñ ſchicke dynen knecht hude ende geue em bermherticheit voer deſen man* dat is artaxerſes· want ik was ſchenker des konynks

Dat ij·ca·wo neempas brieff eñ orloff verwarff van den konynk dat hij weder timeren ſolde ihrlm̃ eñ wo hy in de ſtat quam·

ENde dat geſchach in der maent nyſan in dem xx·iaer des koninks artaxerſis dat wyn ſtont voer em ende ik heb dē wyn* dat is den nap myt dem wyne· vp ghehoert ende den konynge gegeuen ende ik was als ein ſieck mynſche* van ſchrepen vaſten en de van beden· voer synen aenſicht·ende die konynk ſede my·waerumb is din aenſicht droeuich nae dem dat ik dy niet ſieck en ſie· dat en is niet toe vergeffs Mer ick en wete niet wat quades is in dinen herten eñ ik vruchtē to male ſere ende ſede dem konynghe· Konynk leue in der ewychept·waerumb en ſolde niet droeuich syn myn angeſicht wāt dye ſtat des huis der graue myns vaders is verwoeſt ende er porten syn verbrant myt dem vuyre· Ende die koe nynk ſede to my Umb wat dinck byd deſtu * wyll ik dy geuē· ende ik heb gebeden got des hēmels en heb geſacht to dem konynghe· yſt ſaeke dat dem konynge guet dunkt ende sinē knechten behaget vor dynen angeſicht dat tu my ſendeſt in iudeam toe der ſtat des grāeffs myns vaeders ende ik ſall die tymmeren eñ de konynk hefft my geſacht ende die konyngyn ne die by em ſat· To wat tyt ſall din wech sin ende wanneer ſalltu weder koemen· Ende dat behaechden voer dem angeſicht des konynks ende hij hefft my geſant ende ik heb em geſat ein tyt ende heb geſacht dem konynge· Iſt ſake dat dat dem konynge guet dunkt: hij gheue my brieue to dem hertogen des lants oeuer die reuyr· dat ſy my ouer leyden bys ō tyt dat ik koemen ſall in iudeam·ende ein ſende brieff to aſaph dem bewaerre des konynges buſſchs dat hij my geue holte dat ik decken mach die porten der tempels torne huſe ende muren der ſtat·ende dat huys daer ik in gaen ſall·eñ die konynk hefft my gegeuen nae der guder hant myns gaets myt my· Ende ik byn gekoemen to dem hertogen des lants oeuer dye reuyer· ende ik heb om̃ die brieue gegeuē des kōnyn ges·ende die konync had myt my geſant prin cen der ridder·ende refiger·ende ſanaballat de oromite ende tobyas dye knecht die amomite: hebben dat gehoert·ende ſin bedroefft wor den myt groeten bedruc·dat gekomen was de min ſche de dar ſocht geluc der ſoen yſrahell* wāt ſi waren wederpart der ioden· eñ ik byn gekoe men to ihrlm̃ ende was dar dre dage· Ende ik bin vp geſtaen in der nacht ende wenich man myt my·ende ik en heb niet toe kynnen gegeuen emant wat die here gegeuen had in myn hert·dat ik doen ſollde m iheruſalem· Eñ gein beſte en was myt my dan alleen dat dyer daer ik vp ſat·ende ik byn vyt gegaen in der nacht dor dye porte des daells* dat is dar dor men geyt an den dall ioſaphat· ende voer dye fun teyne des draeken ende to der porten des drec kes·ende ik merckten die mure ihrlm̃ verderfft ende die porten vertert myt dem vuire·ende ik byn oner gegaen to der porten der funteynen ende bys to dem waeter gange des konyncks Ende geyn ſtat en was der beeſten dar ik vp ſat vmb ouer to gaen ·ende ik byn geklummē dver die beke in der nacht·ende merckten dye mure ende byn weder gekomen to der porten des dalls ende byn wederumb gegaen·mer de meyſter ende die oeuerſten wuſten niet wat ik gegaen was off wat ik doen wolde· Mer oec die ioeden ende prieſter ende den ouerſten en de meyſterſchop ende den anderen dye dat werke deden bys thoe der ſtede * dat ys bys thoe der tyt dat ik hedde des my van noden were· en heb ik niet geacpenbaert ende ick hebbe en geſacht· Gy wetet dat bedruckms daer wy yn syn·want ihrlm̃ is verwoeſt ende sin porte̅ syn verſtoert myt dem vuire·kompt ende laet vns tymmeren die mupren van ihrlm̃·ende laetet vns voert an niet syn ein laſter ende ſchande· ende ik heb en geacpenbaert die hant mynes gaets dat ſy guet was myt my ende de woerde des konyncks die hij geſpracken hefft ende ſede· Latet vns vp ſtan ende latet vns tymmeren ende er hande syn geſterckt myt gaede * dat is ſy waren voert berept er hande to werk to ſtellen· Imer ſanaballath die oromite ende tobyas eyn knecht die amamite ende Goſen van arabyen hebben dat gehoert ende hebben vns beſpot ende verſmaden vns· ende hebben gheſacht Wat is dit dynck dat gy doet· Ende rebellert gi niet tegē dē konik·eñ ik heb en wed geantwort ende heb geſacht to en God des hemels die helpe vns ende wy ſynt syn knechte Latet vns vp ſtaen ende latet vns tymmeren: mer uw en is geen deell noch rechtuerdicheyt noch gedechtms in iheruſalem·

Dat derde Ca·woe Iherusalem weder ghetymmert ward ende wat deell eyn yghelik bus weden an der stat·

NDe Eliasib dye grote prieſter is vpp geſtaen ende ſyn broeder die prieſter· ende hebben getymmert de porten des herdes alſoe genant· Sy hebben ſy ghereet ende bereit gemaeckt ende hebben dar an gehangen die porten ende hebben ghetymmert bijs to dem torne hundert ekenbagen ende bijs toe dem torne ananehell· ende by em hebben getymmert dye man van iherícho· ende by en heft getymmert zachur eyn ſoen amú·mer dye poerte der vpſſe dat is dar dor men bracht dat vpſſ werk hebben getimmert dye ſoen aſnaa· Dij hebben ſy gedekt ende hebben geſat doren ſlote ende gründele· ende by en hefft ghetimmert marimuth eyn ſoen vrie des ſoens attus· eñ bi em hefft ghetimmert moſollam eyn ſoen barachye die ſoen was meſezehell ende by em hefft getimert ſadoch eyn ſoen baana· en by em hebben getimmert dye thecuemi·mer er ouerſtē en hebben er helſe miet vndergeſat in dem werck des heren ers gaets· ende die alde porten hebben getimmert ioada eyn ſoen phaſea eñ moſollā eyn ſoen beſodia· ſy hebben ſy gedekt eñ aen gehanghen en doren ſloet ende gründell· eñ by en hebben getimmert melchyas dye gabaoní te ende iadon die meronatite ende die man van gabaon ende maſpha vor den hertoch de was in dat lant ouer die reuier· ende by em hefft getimmert eſihell eyn ſoen arapa eyn goltſmyt· ende by en hefft getimmert ananyas eyns aptekers ſoen· ende hebben gelaten iherusalē bis tope der muren der breder ſtraeten· ende by en hefft getymmert raphaya eyn ſoen ahur prin œ der ſtraeten iherusalem· ende by em hefft getimmert ieiada eyn ſon avomoth tegen ſin huis ende hy en hefft getimmert artus eyn ſoen aſebonie· Dat halff deell des ſteges hefft getymmert melchyas ein ſoen erem ende aſub ein ſone phetmoab ende den torn der ouene· ende by en hefft getymmert ſellum eyn ſoen aloes prÿ œ des haluen deels der ſtegen iherusalē · Oſee ende ſyn ſoen· ende die porte des dalls heft getymmert annum ende dye wonrts zanoe Dij hebben die getymmert ende geſat doeren ſlote ende gründele duſent ellenbagen in dye muyre hyn bijs to der poeten des myſtes· eñ de poerte des myſtes hefft getymmert melchyas eyn ſoen rechab prince der ſtegen bethachaeren· hij hefft oek dye getymmert ende geſat er doeren ende ſloet ende gründell· ende de porte des fūteyns hefft getimmert ſellum eyn ſoen colazay prince des doeps maſpha· hij hefft dye getymmert ende gedekt ende hefft geſat er doren ende ſloet ende gründell· ende dye muren des wyers ſiloe in des konynks hoff bys to den graeden dye neder klimmen van der ſtat dauid· na em hefft getymmert neemyas eyn ſon azboth ein prince des haluen deyls des doeps bethſur bijs tegen dat graff dauid bijs to dem wier de myt groten werk getymmert is· bijs aen dat huis der ſterken· na em hebben getymmert de leuitenſheum eyn ſoen benni· na deſen heft getymmert aſebyas prince des haluen deyls der ſtraten œyle in ſyn ſtege· na em hebben getymmert er broeder hechyu eyn ſoen enedad prince des haluen dels œyle eñ by em heft getimmert Aſer ein ſon ioſue ein prince maſpha tegē dat andee deell der vpklymmynge des ſterken oe· des Na em in dem berge hefft getimmert Baruch ein ſoen zachay die ander mate· van den orde bijs to der poeten des huis eliasib des groten preſters· na em hefft getimmert marimut· ein ſoen vrye des ſoen was attus dat and deel van der poeten des huys eliasib so weer als dat huis eliasib reckt· ende na em hebben getymmert prester man van den vel·den des ioerdans Na en hefft getymmert benyamyn eñ aſub tegen ſyn hus· eñ na em hefft getymmert aſary as ein ſon maaſie de ſon was ananye tegē ſyn huis· na em hefft getimmert bennú ein ſon en nada· dat ander deell van den huiſe azarie bijs an dye boginge eñ bijs an den oet· na em heft getimmert phalel ein ſoen ozi tegen de bogynge ende tegen den torn de vyt ſchÿnt van dem hogē huis des konynks· dat is in den ſael des kerkers· na em pkadaya ein ſon feres· mer de ſoen natynne wonden in ophell bijs tegen dye poet der water to den oſten eñ den torn de vanwer vyt ſchynt na dē hebben getimmert de thecuener de ander deyll daz tegen van dem grotē hogen torne bis to der muren des tēpels· mer dar enbouen an de poerte der perde hebben ghetimmert die prieſter ein ygelik tegen ſyn huis na en hefft getimmert ſeddo ein ſon emmer tegen ſyn huis· ende na em hefft getimmert ſemeya ein ſon ſechenye bewaerre der oſtliken poertē na em hebben getimmert ananya ein ſoen ſelemye· ende anon de ſeſte ſon zelo dē ander deyll na em hefft getimmert moſollam ein ſon barachye tegen ſyn ſchatkamer· na em hebben ghetimmert melchyas eins goltſmyts ſoen bijs to dem huis der natineer· ende der genre de ſchyl de verkofften tegen dye porte des rechts· ende to dem ſaell des oerts ende tuſſen den ſaell des orts in dye porte des herdes hebben getymeret de werkmeyſter eñ koeplude

Dae·iij·ca·wo ſanaballat myt ſinen geſellē ſtriden wolde tegen ihrlm eñ wo de van ihrlm ſich dar tegen to der wer ſatten·

DAt is geſchyet doe ſanaballat gehoert had dat wi die mure tymmerden was hij ſeer tornich ende beweget ende beſpotten die ioeden ende hefft geſacht voer ſinē broderen ende voer der menmichten der ſamaritanen·wat doen die krancke ioeden? Sullen de heyden ſi laten tymmeren? Sy ſullen tymmeren ende volbrengen dat werk in eynen daege? Mogen ſi tymmeren ſteyn van den hopen des puluers die verbrant ſyn? Mer oek tobyas de amanite ſin naeſte hefft geſacht laet ſi tymmeren· Is dat ſaeke dat eyn vos vp klymmet hi ſall ouerſprongen er ſteynen muren· Hoere vnſe got wo wy ſyn worden in verſmaynge·kire vnſen laſter vp er hofft: ende giff ſy in verſmatnis in dat lant der geuenknis·ende bedek niet er boeſheit ende er ſondē werden niet vyt gedā voer dynen anſicht·want ſy hebben beſpot degene die tymmerē·darūb hebben wy getimert die mure ende hebben die tosamen geuoeghet bys to dē haluen dele·ende dat hert des volks is verwekt to werken·mer dat is geſchiet do ſanaballat had gehoert ende tobya ende die vā arabyen ende amanter ende de van azoten dat dat ingheracken der muren van ihrlm̄ was bedeckt ende dat die gater ende die geſchurde ſtucke begunden to maken: do torndē ſy ſich ſeer ende ſyn allosamen vergaedert vmb to koemē ende ſtriden tegen ihrlm̄ ende vmb laegen tho leggen·ende wy hebben vnſen got gebeden ēn wy hebben geſat wechter vp die muren: dach ende nacht tegen ſy·Mer iudas hefft geſacht Die ſterckheit des dregers is krank gewordē ende die erde is ſeer groet·ēn wy en ſullen niet mogen tymmeren die mure·ende vnſe vyande hebben geſacht· Sy en moten des niet: want bijs dat wy komen in dat myddell van en ende ſlaen ſy doet ende doen dat werk vp halden mer dat is geſchiet dat dye ioeden quamen en de woeneden by en·ende ſeden vns teenwerff vyt allen ſteden daer ſy dor quaemen toe vns· ende ik heb geſat in die ſtede achter die mure in den vmbganck volk in ordinancien myt eren ſwerden geleyen ende bogen·ende ik heb doer ſien ende byn vpgeſtaen ende ſede to den oeuerſten ende meyſteren ende to dem anderen deyle des gemeynen volks·wyllt niet vntſien van eren angeſicht· Gedenck des groten heren ende verwerlik ende vechter voer uw broder uw ſoen ende uw dochter ende uw wyue ende uw hūyſe·Mer dat is gheſchiet doe vnſe vyande hadden gehoert dat vns gebaetſchopt was heuet got deſtruert eren raet·ende wy ſyn all weder gekiert to den muren eyn ygelik to ſynem werke·ende dat is geſchiet in dem daege dat halue deell der iongelinge deden er werk: ende die ander hellfft was bereit to dem ſtride ēn geleyen ende ſchilde ende bagen: ende pānſerē ēn pānœn achter in allen huyſen tuda der genre die tymmerden de mure ende drogen laſt ende vpladen·myt eimre hant dede hij ſyn werk ende myt der ander helt hij dat ſwert·want eyn ygelick der tymmerlude was gegoerdet myt eynen ſwerde vp ſyn lenden: ende ſy tymmerden ende maeckten gelupt myt baſunen by my: en de ik heb geſacht to den ouerſten der meyſter ſchop ende to dē anderen dele der gheminde· Dyt werck is groet ende breyt·ende wy ſynt verſcheyden in der muren verre van malkanderen In wat ſtede gy werdet horen dat gelupt der trumpetten dar hūn loept to ſamen to vns Vnſe got ſall vechten voer vns ende wy ſullen doen dat werck·ende dat halue deel vnſer ſall halden die geleyen van dē vpgange der dage raet bis dat die ſterren ſchynen·ende in der tit heb ik geſacht dem volk Ein ygelik myt ſinen knechte moet blyuen in dat myddell ihrlm̄· en de gy ſullt werken by ordinerungen nacht en de dach/Mer ik eñ myn broeder eñ myn knechte ende bewarers die achter my waren en lachten niet aff vnſe kleder·eyn ygelik wart allein bloet gemaekt to der tenyngen·

Dat vyffte Capittell wo dat volk ende wyue ruchelden tegen die ioeden ende woe ſy ghe ſtilt worden·

ENde dat is geworden eyn groete toeſpinge des volks ende erre wyue tegē die ioeden er broede·ende daer waren ſommygen die ſeden Vnſe ſoen ende vnſe dochter ſynt ſeer voell·laetet vns nemen vmb dat gelt van en koern ende latet vns eten ende leuē Ende ſommygen ſeden· Latet vns tegen settē vnſe acker vnſe wyngarden ende vnſe huyſe en de latet vns nemen koern in den hunger· Ende dye anderen ſeden Latet vns neme i gelt thoe lene to den tynſen des konyks·ende latet vns geuē vnſe acker ende wyngarden·ende nu als die licham vnſer broeder ſo ſyn oek vnſe lichā· ende als er ſoen ſo ſyn oek vnſe ſoen· Siet wy vnderwerppen vnſe ſoen ende vnſe dochter in ein egendom eñ van vnſen dochteren ſin dienſtmegede ende wy en hebben niet waer mede ſy geloſt mogen werden· Ende ander lude beſitten vnſe ackere ende wyngarden·ende ik byn ſeer tornich geworden do ik gehoert had er topen na deſen woerden·eñ myn hert hefft ghedacht ende ik heb beriſpt ende geſtraefft de oeuerſten der meyſterſchop ende heb en geſacht. Sult gy woker eyſſen ein ygelik van uwē broder? Ende ik heb vergadert tegen en ein grote ſchaer·eñ ik heb en geſacht· Wy hebben gheloſt ende weder gegolden vnſe broeder die iodē als gy weren die verkocht waren den hidē na

vnſer macht ende hÿrũb verkofft gÿ oek vnſe broeder·ende wy ſullen ſi oek loeſſen: Ende ſy hebben geſwegen ende hebben nyet gheuõden wat ſy antworden ſolden· Ende ik heb en ghe ſacht·dat en is geen gud dĩk dat gy doet wa· vmb en wandelt ghÿ met in den vruchten vns gaets·vp dat vns niet verwieten en werde vã den heyden vnſen vyanden: Ende ik ende myn broeder ende myn knecht hebben gheleent vyl mynſchen gelt ende koen·Laet vns met weder eyſſen dyt in dat gemeyn·Laet vns lenen vñe met gelt dat men vns ſchuldich is· Gefft en huden weder eren acker ende eren wyngardt· ende er ſtede der olyuen·ende er huiſe·mer oek meer dat hunderſte deell des gelts: des koens wyns ende olijs·dat gy plecht to eyſſen vã en dat gefft voer ſy·Ende ſy hebben geſacht·wy ſullen weder geuen ende ſullen niet begeren vã en·ende wy ſullen alſo doen alls du ſprikſt·en de ick heb geropen die prieſter ende heb de be ſwaren·dat ſy doen ſolden nae dem dat ik ge= ſacht had·Voertmeer heb ik gheſchut myner ſchoet ende heb geſacht·Alſo moet got vyth ſchudden all man·de met en vervullt dyt woet van ſinen huiſe ende van ſinen arbeyde·alſo mo te hÿ werden vyt geſchut ende ydell werden· ende all dye ſedaer hefft geſacht Amen· ende hebben gelaefft got·Hyrumb hefft dat volk gedaen ajs dat wat geſacht·Mer van dẽ dae ge aen doe my dye konynk gebaden had dat ik ſolde weſen eyn hertoch in dem landẽ iuda· van twintich iaeren bys hyn to dem twe ende dertichſten iaer artarxerſes des konynks ·xÿ· iaer lanck·ik ende myn broder en hebben nyet geten dye iarlike renten de men ſculdich was den hertogen·Mer dye yrſte hertoge dye ghe weſt hebben voer my hebben beſweert dat vol ke ·ende hebben genomen van en in broede yn wyne ende in gelde daegelicks wertich ſiklen· Mer oek er dyener hadden verdruckt dat vol ke·mer ik en heb ſo niet gedaen vmb dye vru= chte wyll gaets·mer ik heb getymert in deme werck der muren·ende gem acker en hebbe ik gegolden·ende all myn knecht waren vergae= dert to dem werk·ende dye ioeden eñ de mey= terſchop hundert ende vyfftich man ·ende dye gekomen waeren to vns van den heyden :dye in vnſen vmbgank ſyn waren in myner taeffe= len·my wart all dage bereyt eyn oſſe ende ſes vyftuerkaren wedere vyt genomeu dat geuoe= gelt·ende tuſſen tien dagen mennygerley wyn ende ik gaff vyll ander dink·ende voertmer en heb ik nyet geſucht iaerlike renten mys her= tochdoms ·want dat volk was ſeer vermyn= ret Myn got gedenck myns in dat gude na al den dingen de ik gedaen heb deſem volk

Dat ſeſte Capittell wo ſanaballath ende to bys lagelachten Neemye vmb en tho dodẽ Ende ſy tho em ſchreuen·Ende wo hÿ en ant worden·

DEr dat geſchach alls Sanaballat ge hoert had ende Thobyas ende ioſen vã arabyen·ende dye ander vnſe vyande: dat ik getymmert had dye mure ende dat ge ne ſchoringe dar en was bleuen·Mer to deſer tÿt had ik geyn doeren geſat m den poertẽ: heb ben geſant Sanaballath ende Joſen van Ara byen to my ſeggende Komkt ende laet vns to ſamen ſlaen eyn verbunt in den doerpen m eine velde·Mer ſy dachten dat ſy my quaet ſolden doen·Darumn heb ik baden geſant to en ſeg= gende· Ick maeck eyn groet werk ende ick en mach niet neder klymmen :vp dat ik by auen turen niet en werde verſumet als ick ſall komẽ ende neder klymmen to uw·Mer ſy hebbẽ ghe ſant to my nae deſen worden vyer maell·eñ ick heb en geantword na den yrſten reden Ende ſa naballath hefft toe my gheſandt na dye yrſte woet dye vyfftе reiſe ſinen knecht·ende hadde eynen ſende brieff in ſyne hant geſchreuẽ nae deſer maneren Onder den volken is gehoert en de Joſen hefft geſacht dat du ende dye ioeden denckt to rebelleren darumb tymmerſtu de mu re ·ende wolt dy vp hæffen to eynen konyng ouer ſy·ende vmb deſe ſaek heſtu oek gheſath propheten dye van dy preken ſollden in ihe= ruſalem ſeggende·hÿ is konynck in iudea· Dye konynk ſall hoeren deſe worde: darumb byn ick nu gekomen Ingaen wy to ſamen einẽ raet ende ick heb geſant to em ſeggende· Dat en is niet geſchyet na deſen worden dye du ſprickſt: want van dynen herren tohopſetſtu deſe wor de Want all deſe verwerden vns denkende dat vnſe hande ſolden aff laten van dem werck en de wy ſollden ruſten·vmb deſe ſaek heb ik mer gheſterkt myn hande ende byn in gegan hey= melik in dat huys ſamarie de ſoen was dalaye des ſoens machabeell·ende die hefft gheſacht· Laet vns to ſamen ouerkoemen in deſem huy ſe gaets in dat myddell des tempels ende latet vns ſluten die poerten des huis·want ſi ſullen komen vmb dy to doden ende in der nacht ſul= len ſy komen vmb dy doet to ſlaen ende ik heb geſacht Hefft emant myns ghelik geuluwen: Ende wye alls ik is ghegaen in den tempell ende ik ſall lenen: Ik en ſall niet in gaen· Ende ik hebbe verſtaen dat god en niet gheſandt en hadde Mer als prophẽerende hefft hÿ geſpra ken thoe my: ende dat Thobyas ende ſanabal lath en gehuert hedden: want hÿ hadde loen

vntfangen vmb dat ik wtueert worde ende sũ dich de · ende sy hadden quaet dat sy wtwyten mochten · here gedenke mys voꝛ tobya eñ sa = naballat na eren sulken w.rken eñ oek noadie des propheten eñ nek der anderre prophetẽ de my wtueerden · mer die mure is volbracht yn dẽ xxv · dage der maent elul de 3 liij · dag es · hir vmb is dat geschyet do all vnse vyande haddẽ gehoꝛt dat all heyden die in vnsen vmb ganck waren vns vntsagen eñ woꝛden wtslagẽ in en selue eñ wusten dat: dat dyt werk van dẽ hetẽ gedaen is · mer ok in den dagen woꝛdẽ vil bre ue gesant van dẽ ouersten to tobyam eñ van to bya quamen to en · want vyll waren in yudeen dẽ hij geswaren had want hij was ein swager sechenye die ein soen was ioꝛei · eñ iohãnan sin soen had genomen ein dochter mosollã de son was barachye · mer ok prasen si en voꝛ my · eñ myn woꝛde baetschopdẽ sy em · ende tobyas sã de brieue vmb my to wtueren ·

¶ Dat · vij · ca · wo neempas de poꝛten van ihe rusalem sloete ende dat volk teellden ·

O getymmert was dye mure : heb ick gesat die doeren ende gewellt die doer warder eñ senger ende leuten · ende ik heb gebaden anam mynen broder ende ananie dẽ prinꝛen des huys van ihrlm̃ · want hij eyn waraffdich man was ende gesien was meer dã dye ander myndschen got vntu ruchtende Eñ ik heb om gesacht · Die portẽ van ihrlm̃ moeten niet werden vp gedaen bijs tꝛe der hetten dꝛ sonnen · ende do sy noch by my stunden syn die poꝛten geslaten ende bestopt ende ik heb gesat bewaerte van dẽ wonetẽ ihrlm̃ ygelik in er tijt ende einen ygelicken wegen syn huys · ¶ Mer die stat was seer breyt ende groet ende klein volk in er myddell · eñ de huys en warẽ niet getym mert · ¶ Mer got heefft gegeuẽ m mynen herten ende ik heb wtgadert die ouersten ende meyst: terschop ende die gemeinte vmb die to wtellen · ende ik heb geuonden eyn boeck ers tyns : dye tyest vp geklumen warẽ ende dar in watt ghe uonden geschꝛieuen : dese sin die soen dꝛ prouĩ cien die vp geklumen sin van dꝛ geuenknis ẽ ouergenger : die nabugodonosor die konik vã babylonien ouer gebracht had · ende sin weder gekyꝛt in ihrlm̃ ende in iudeã ein ygelik in sin stat die gekomen sin myt zorobabell Iosue ne emias azarias raampas naampn mardocheus be lsar mespharat : beggeu : naum ende baana Dat getall dꝛ man des volks ysrahell is dyt · Dye soen phares twe dusent : hundert eñ twey ende seuentich · Die soen saphacia dꝛe hundert ende twe ende seuentich · die soen arꝛea sess hun dꝛt ende twe ende vifftich · die soen phetmoab dꝛ soen iosue ende ioab twe dusent achhũdert ende achtien Die soen helã dusent achthundert ende vyer ende vpfftich Die soen zethua negen hundert vyer ende wertich · Dye soen zachai se uen hundert ende sestich · Dye soen bennuy ses hundert acht ende wertich · Dye soen bebai ses hundert acht ende twyntich · Die soen azgad : twe dusent ende twe endertwintich · dye soen o = domicam sess hundert ende viff ende sestich · de soen bethnay twe dusent ende ses ende sestich Die soen adin sess hundert ende vpff ende vpf tich · Die soen ather die soen was ezechye negẽ hundert ende acht Die soen asem dꝛe hundert ende acht ende twintich Die soen aꝛeph sess hũ dꝛt ende twelff · Dye soen gabaon vpff eñ ne = gentich · Die soen bethleem ende netupha hun dꝛt acht ende achtentich · Dye man anatoth hundert acht ende twintich Die man betamot twe ende wertich · Dye man cariathyarim Ce = phyra ende beꝛoth seuen hundert dꝛe ende wer tich · Dye man raba ende nebo sess hũdert eyn = ende twintich · De man machinas hũdert twe ende viffdich · de mã bezhel eñ chai twehundert xxiij · de mã des andẽ nebot · lij · Die man des anderen helã duysent twe hundert vyer ende vpfftich · Die soene arem dꝛ hundert twintich de soen iheicho dꝛe hũdert · xliiij · Die soen lo dadim eñ ono seuen hũdert ein eñ twintich De soen senaa dꝛe dusent negen hundert dertich · priesteren · Die soen iedaya in den huysen iheshu a negen hundert dꝛe ende seuentich · Die soene emmer dusent twe ende vpfftich Die soen phes sur duysent twe hundert seuen ende wertich · Die soen arem duysent ende seuentien · Leuiten Die soen iosue ende ædmihell der soen odemie vyer ende seuentich Dye sengers die soen asap hundert acht ende wertich Doꝛꝛwarders · De soen sellum die soen ather · dye soen thelmon · dye soen accub · die soen athita dye soen sebay: hundert ende dertich Subdyaken · dye soen soa dye soen asupha dye soen thebaoth dye soene ceros · dye soen asupha · dye soen siaa die soene sadon die soen lebana die soen agaba die soene selmon die soen anan die soen geddell die soene gaer die soen mahia dye soen rasin die soen ne = chooda die soen iesen die soen aza die soen pha sea · Dye soen besay · Dye soen inumyn Dye so ne nephusim · Die soen bechue · Dye soen cacu = pha · die soen azur die soen besluth die soen ma ida die soen arsa die soen berchos die soen siza ra die soen theina die soen nasia die soen athu pha die soen der knecht salomonis die soen so = thay die soen sophoreth die soen pheruda · die soen iahala die soen dercon die soen godell · die soen saphata · dye soen Athyll Dye soen pho = ceret : dye was gebaren van Assbaym : van den soenen Ammon All subdyaken ende soen der knecht salomonis drie hundert twe ende

nathan vnde ſprack wat ſchal ik iw doen dat
ghij geſeghent den erffgod do ſpreken ſe golt
vnde ſuluer en beghere wy nicht· Ghijff vns
de ſouen ſoen ſaul dat wij ſe crucighen de vns
hebben vorderuet·de gaff he en vñ do ſe vor-
doruede do regende de hemmel vñ quemē
d̄ gude iarē vñ do makede dauid deſſen pſalmē

Benedic anima mea dominum· C· iij·

Dn ſele ghebenedie dē here:myn god
du biſt grot ghemaket ſnellicken·De
bicht vnde de ſirheit heſtu anghedan
du biſt ghecledet myt deme lichte alſo myt dē
clede Du rekeſt vth dē hemmel alſo een wl:du
bedeckeſt de ouerſte myt deme watere · Du de
dar ſetteſt de wolken tho dime vpganghe du
de wāderſt vp dē vedderē der wȳde·Du de ma-
keſt dine engele geſte:vñ dine denere bernen
de vur Du de dat ertricke heſt gheſtichtet vp
ſin ſtedicheit vnde en wert nicht ghenedert
van ewicheit tho ewicheit·De affgrunt is ſin
bedeckſel alſo eens cleet vp den berghen ſcholen
ſtaen de wateren van dinen ſtraffinghen ſcho-
len ſe vleen vā der ſtemmē dines dunres ſcho
lē ſe ſik vruchtē De berge ſtighē vp i de ackē
vñ vallen nedder in de ſtede de du en heſt ghe
ſat ·Du heſt en gheſat een ende dē ſe nicht aū
en gaen noch en werdē nicht bekert to bedec-
kene dat ertrick Du de vth ſendeſt de fontenē
in den dalen : vnder deme middele der berghe
ſcholen de watere dorch lopē · Alle dat we des
ackers ſcholē drinckē · vñ de wilde ſele ſcholē
beydē in ereme dorſtē·Dar vp ſcholē wanē de
wogele des hemmels: van dē middelē der ſtene
ſcholē ſe gheuē ene ſtemmen De berghe
vā erē ouerſten :van der vrucht dinen werke
wert dat ertricke gheſadighet· Du wortbrin-
gheſt dat hoy deme ve: vnde dat kruet to deen
ſtu deme mȳſchen·Dat du vthledeſt dat brot
van der erdē:vnde de wȳn vorvrowet dat her
te des mynſchen·Dat he vorvrowede dat an
ghefichte in olie : vnde dat broet ſtercket des
mynſchen herten·Dat holt vā deme welde vñ
de ædere bome van libam de he plantede wer
dē gheſadighz dar ſcholē neſtelen de luninge
Dat hus des valken is er leder de hogen ber-
ghe d̄ hertē:de ſtene ſint een to vlucht dē ege
len He makede den maen in der tit:vnde de ſū
ne bekenden eren neddergancк · Du ſetteſt de
duſtermiſſe vnde de nacht is ghemaket in der
tit ſcholen anergaen alle dat we des woldes De
wolpen der lowen grimmenden vp dat ſe gri-
pen : vnde ſoken ere ſpiſe van gade · De ſū
ne is vp ghegaen vnde ſe ſint gheſammelt vñ
in eren holen werden ſe gheſtedighet De mȳ
ſche geit vp tho ſime werke vnde to ſime wer
ke bet tho dem auende Here wo ſint dine wer
ke ſo groet ghemaket du heſt alle dinck ghe
maket in wiſheit·Dat ertricke is geuult myt
diner beſittinghe Dat mer is groet vnde bret
in den hendē·Dar in ſint crupende deer der neē
tall en is · De klenen deer myt den groten dar
dorchgaen de ſchepe Den draken den du heſt
ghemaket en to beſpottene alle dinck biddēt
van dij vp dat du en gheueſt ſpiſe in der tit In
deme dat du en giffſt ſo ſammelt ſe alſo du dy
ne hāt vp deyſt ſo werden ſe vorvult myt goit
heide· Sunder als du en affkerſt din angeſich
te ſo werden ſe bedrouet du nemeſt eren geiſt
vnde ſe aff nement vnde ſe kament wedder in
ere ſtoff· Sende vp dinen geyſt vnde ſe ſcholē
werden gheſchapen vnde du ſcholt vornighē
dat angeſichte der erden De glorie des heren
is ewichliken de here wert vorvrowet in alle
ſinen werken He ſuyt dē erden vnde deyt ſe be
uen he tort de berghe vnde deyt ſe roken· Ick
ſchal deme heren ſinghen in myne leuende al
ſo langhe als ik bin ſchal ik ſingen myme ga
de · Drolich ſij em myn ſprake vnde ick wer-
de vorvrowet in deme heren De ſundere vnde
de boſen gebringhēt van der erden alſo dat ſe
nicht en ſint myn ſele ghebenedie den heren

Do dauid de arche ghades vorde vth de
me huſe ebededoim des preſters dar yu he ſe
gheuoert hadde vnde oſa van gade doet geſla-
ghen wart vnde vorde ſe tho iheruſalem myt
groten āroden in dat hus dat he er ghema-
ket hadde do makede he deſſen pſalmen vnde
ſette ſenghер in dat hus vor de archen de ſtede
licken laueden god myt deſſen dren pſalmen
na een ander· Confitemini domino et in-
uocate C· iiij·

Ichtet deme heren vnde ropet an ſinē
namen:kundighet vnder deme volke
ſine werke · Singhet eme vnde lauet
en vortellet alle ſine wundere werdet ghelauet
in ſime hillighen namen Dat herte dat dē he
ren ſoket werdet vorvrowet ſoket den heren
vnde werdet gheſtercket ſoket ſin anghefich-
te alle tit Ghedencket ſiner wunder de he dede
ſin teken vnde de ordele ſines mundes Dat ſait
abrahams ſines knechtes de kindere iacobs ſi
nes vthuerkaren He iſt de here vnſe god in al
le der werlde ſint ſine ordele·He ghedachte e-
wichliken ſines teſtamentes des wordes dat
he ghebot in duſent gheſlechten ·Dat he to
ordineren abraham vnde ſines edes tho yſaac
Vnde ſette iacob dat in een gebot vnde iſrahel
tho eme ewighen teſtament Seggende ſchal
ikdijgeuē dat lāt vā chanaā dē ſtrickē iuwes
erues· do ſe werē in kortē getalle ere iwaners
de kleneſten vnde ſe dorchginghen van ghe-
ſlechten tho gheſlechten vnde van deme rike
tho deme anderen volke· He en lert nicht den
mynſchen in tho ſchadē vnde he ſtraffede vo

se de koninghe · Gij en scholt nicht an tasten myne gesaluedē ·vnde in myne propheten en schole ghij nicht malignerē· Vnde he rep den hunghger vp de erdē·vnde alle de vasthcit des brodes to wreeff he· He sende vor se den man iosep wart vorkofft to eme knechte· Se nedderden de vote in den waterē· dat yserē dorch ginck din sele beth dat din wort quā De sprake des herē brende: vñ de koninck sende vñ vorloste en· De worste des volkes vnde he vorlet en· He sette en tho eme herē sines huses vnde enen vorsten alle siner besittingen Dat he ler de sine vorsten also sick soluen vnde dat he ler de sine olden wisheit Vnde israhel ginck in egipten vnde iacob de vrōmede acker man wanede in deme lande vā cham· Vnde he vormerde sin volck snellikē· vnde he sterckede en auer sine viande He vnmekerde er herte dat se hateden sin volck vnde dat se deden valscheit in sinen knechten He sende mopses sinen knecht vnde aaron den he em vthvorkoes He sette ī se de worde siner tekē· vnde siner wunderwerke in deme lande van cham · He sette dusternisse· vnde vorduſterde se· vnde he en bitterde nicht sine rede· He wandelde er water in bloet vnde dodede ere visschc Eer erde brochte huppende poggben in der kemmenaden ers konȳghes · He sprack vnde de hundesvleghen quemen· vnde de perdes vleghen in allen eren landen. He sette eren regen in hagel· vnde bernēde vur in er lant· Vnde he sloch ere vigēbome vnde eren wingardē· vñ he to wreeff dat holt erer ende· he sprack vnde de hopsprenckelen vnde de rupen quemen· der nen tal en was Vñ se eten alle dat hoy in erem lande· vnde alle de ersten vrucht eres arbeydes· Vnde he ledde se vth myt suluer vnde myt golde vnde in erē geslechte en was nen kranck· Egiptē lant is vor vrowet in sime vthganghe wente er vruchte lach vp en · he rekede vth de wolken in ere beschermynghe vñ dat vur vp dat et en luchtede in der nacht · De beden vnde de vogele quemen vñ makedē se sat van deme hemelschē brode · he to reet dē steyn vnde de watere vloten· de watere ghinghen ok in de drocheide · Wente he gedachte sines hilligben wordes· dat he hadde to abraham sime kȳde· Vnde he ledde sin volck vth in blideschop· vñ sine vthuorkaren in vroweden· Vnde he gaff en de koninckricke der heyden· vnde dat arbeit des volkes beseten se· Dat se beheldē sine rechtuerdicheit· vnde dat se sine Ee soken

Confitemmi dño qñ bonus

Cv·

Ichtet deme heren wente he is guet· wēte in der ewicheit is sine barmhertichcit We schal spreken de macht des heren· vnde dept werden horen alle sin loff Salich sint de de beholdent dat oedel · vnde doen rechtuerdicheit in aller tit · here ghedencke vnser in der walbeuallicheide dines volkes visitere vns tho dime beholde· Tho sendē goedheit diner vthuorkaren· to vrowēde in de vrowede dines volkes · dat du ghelauet werdest myt dinen erffgenotē· Wy hebben ghesundighet myt vnsen wdderen · wy dedē vrecht vñ vorheitVnse wdere in egipten en vorstunden nicht dine wūdere · se en gedechtē nichtō mā nichuoldicheit diner barmhertichcit· Vnde se tergeden vpclemmende in dat rode meer· vnde he behelt se dorch sinen namē · dat he kūdich makede sine macht Vnde he delde van en dat rode meer· vnde is worden droge· Vnde he led de se vth in der affgrunde als in der wostemen Vnde he behelt se van der hant der de se hateden vnde he vorloste se van der hant des vpan des· Vnde dat water bedeckede de se pinigeden vñ een van en auer bleff nicht Vñ se gelofften sinen worden· vnde laueden sin loff· Dat en de den se nicht langhe: vude vorgeten siner werke· vnde en beheldē nicht sinen ract· Vnde he begherde begheringhe in der wostemen · vnde se bekorden got in den dorren lande · Vnde he gaff en ere esschinghe· vnde sende sadicheit in ere sele· Vnde se vorworneden mopses in den borghen · vnde aaron den hilligben des herē· De erde is vpgedan vnde vorslanck dathā vnde bedeckede de sammelinghe van abiron· Vnde dat vur an ginck in erē sinagogen: de flāme vorbrende de sundere· Vnde se makeden eē kalff in oreb : vnde se anbededen affgode: Vnde se vorwandelden sine glorie: in gheliknisse eines kalues dat dar hoy et· Se vorgeten ghades de se behelt: de grote werke dede in egiptē vnde wundere in deme lande van cham: vnde greselicke dinck in deme roden meer· Vnde he sprack dat he se vorderuē scholde: en were dat mopses sin vthuorkarē hadde ghestanden i d brekynghe vor sime anghesichte· Dat he affkerde sinē torn: dat he se nicht en vorderuede vnde dat begherlicke lant hadden se wor nicht Se en gheloffden nicht an sine wort · vnde se murmurerden in erē tabernaculen · se en horden nicht de stemmen des heren· Vnde he hoff vp sine hant auer se· dat he se neddersloech i der wostemie· Vnde dat he vorworpe er sact : vnde dat he se tho sprede in de konynckrike· Vnde se offerden belphegor: vnde se eten den offer der doden· Vnde se wortorneden en in eren vunden · vnde de val is ghemannichuoldighet in en· Vnde finees stunt vnde behagede vnde de plaghe vorghinck · vnde dat is em gerekent in rechtuerdicheit in deme geslechte· vñ in dat gheslechte bet tho der ewicheit·

Vnde se voertorneden en tho deme watere der wedsprakē: vnde moyses wart gemoyt dorch se wente se voerbitterden sinen geyst. Vnde he dedede se in sinen lippē: se en tho spreden nicht de lude de en de here god sede. Vnde se sint ghemenget vnder de heyden vñ leerden ere werck wad deneden eren affgaden vnde dat is en gewādelt ī sehāde Vñ se offerdē ere sone vnd ere dochtē dē duuele Vñ se stortē vt dat vnschuldige blot dar erer sone vnd erer dochtē. de se offerdē dē affgodē vā chanaā Vñ de erde is gedodet ī erē blode: vnde is beulecket in erē werken. vnde se hebben vnkuscheit ghedan ī erē mien vunden. Vnde de hē is voertornt in grimmicheit vp sin volck vnde hefft voerachtet sin erue Vñ he gaff se ī de hēde der heydē. vnde de se hateden de herschoppeden auer see Vnde ere vpandе hebben se bedrouet vñ se sint ghenedert vnder ere hēde. dycke voerlosede he se/ Mē se voertornedē ene in ereme rade. vnde se sint genedert in erer quatheit. Vnde he sach se do se bedrouet woerden. vnde he hoerde er gebet. Vnde he ghedachte sines testamentes. vnde dat berowede eme na de velheit siner barmhertichelt. Vnde he ghaff se in barmhertichеit ī dat anghesichte alle der de se venghen. Here vnsse got make vns ghesunt vnde samele vns van den gheslechten. Dat wy bichten dime hilligen namen: vnde dat wy glorieren in dyme hilligen laue. Ghebenediet sij de here got vā israhel van ewicheit bet tho ewicheyden. Vnde alle volck schal seggen. dat gesche dat gesche.

Confitemini domino quoniam bonus. C. vi.

Ichtet deme heren wente he is guet: wētе ī d̄ werlt is sine barmhertichеit Se soelen nv seggen de erloist sint vā dem heren. de he voerlosde van der ghewalt des vpandes: van den komnckriken sammelde he se Van deme vpghanghe der sunnē vnde ereme nedergha nghe vnde van deme noerdē beth vp dat meer. Se dueleden in der eenmicheit in den dorren lande: vñ genē wech de se ledde tho der stad en vunden se. Se hūgerden vñ dorsteden ere sele ghebrack in en Vnde se repen tho deme heren do se bedrouet woerdē: vñ he voerlosde se van eren noeden. Vnde he ledde se vth in den rechten wech: dat se ginghen in de stad der wanninghen Se bichteden deme heren siner barmhertichеit. vñ sine wundere den kinderē der mynschen. Wente he makede sat de ydel sele: vnde de hungerge sele makede he sat mpt gueden dynghen. De dar seten in der dustermissen vnde in deme schemen des dodes de gheuangene in deme armode vnd in den yseren. Wente se voertornden de sprake gades: vnde den raet des ouersten voersmaden se. Vnde er herte is ghenedert in arbeyt vnde se woerden kranck vnde numment en was, de en hulpe Vnde se repen to deme heren do se bedrouwet woerden vñ van erē noeden voerlosde he se. vñ he leyde se vth van der dustermisse vnde vā deme schemen des dodes vnde he to brack ere bē de. Se scholen bichten deme heren siner barmhertichеit: vnde sine wunderē den kinderen der mynschen. Wente he to wreff de eernen porten: vñ de yseren grindele to brack he. He nam se van deme weghe erer bosheit: wente doer ere vnrechtuerdicheit sint se ghenedert. Alle ere spise hefft ere sele voerachtet. vnde se hebbē ghenaket beth to der porten des dodes. Vnde se repen to deme heren do se bedrouet worden vnde van eren noden voerlosde he se. He sande sin wort vnde make de se ghesunt: he voerlosde se van eren vnderganghe. Se bichteden deme heren siner barmhertichеit: vnde sine wunderē den kinderē der mynschē Dat se offerdē dat offer des laues vñ dat se badeschoppedē sine werke in vrowden. De dat meer nedder varen ī schepen. de dar don wercken in vele wateren Se seghen de wercken des heren vnde sine wunderе in der dupede. He sprack vnde de geyste des vnweders stunt. vnde sine vlode sint vorheuen Se styghen vp bet tho deme hēmelen vnde se vyllen nedder beth tho den affgrunden: ere sele vorghinck in den bosen dinghen. Se sint bedrouet vnde beweghet alsō een druncken mā vnde alle ere wijsheit is verslunghen Vnde se repen tho deme herē alsō se bedrouet wordē. vnde he ledde se vth van eren noden. Vnde he settede er vnwedder in wedder vnde ere vloedē sweghen Vnde se sint vorvrouwet. wēte se sweghen vnde he ledde se vth mi de hauen eres willen Se bichten deme heren siner barmhertichеit vnde sine wundere den kinderen der mynschen vnde se vorhogeden ene in de kerkē des volkes vnde in deme stole der alden scholē se ene lanen. He settede de vlode in de woestemie. vñ dē vthganck der watere in dorriūheit vnde in dorst. de vruchtdragende erde in psaltīge vñ vnvruchtbarheit vā quatheit de wanedē in er. He settede de woesteme in de staende see d̄ watere. vñ de erde sund̄ watere in enen vthganck d̄ watere. Vñ dar settede he dē hūgerghen. vñ se makedē ene stad d̄ wanninghē vnde se seydē de ackere vñ plantе dē wyngardē vñ se brohten vrucht d̄ gheborde. vnde he gebenediede se vnde se worden sere ghemanichuoldighet. vñ mannichuoldigede ere we. Vnde erer sint worden wenich. vnde sint gemoighet van deme bedromisse d̄ quadē. vnde van eren wedaghen. De berch is vth gestortet vp de vorsten vñ he makede se dualle ī deme vnweghe vñ nicht ī deme wege Vnde he

halp dēme armen van deme armode vñ he ſet
tede ſe alſo ſchape des geſindes De rechtē ſcho
lē ſeē vnd ſcholē ſik vrowē :alle quathēt ſchal
beſlutē erē mūt We is wis vñ beholt deſſedick
vñ vœſteyt de barmhertticheit des heren ·
Dauid ſach een gheſichte ī dē geyſte vā iheſu
xp̄o vnſeme heren vnde van der auerwynnin
ghe des duuels vnde makede deſſen pſalmen·

Paratum eſt cor meum· Cvij·

Here mȳ herte is bereyt bereyt is mȳ
herte·ick ſchal ſinghen vnde lauen in
mynre glorien Sta vp pſalter vñ har
pe·ick ſchal vro vpſtaen · Here ick ſchal dy
bychten in deme wolke vnde ick ſchal dy ſin-
ghen in deme geſlechte Wente dine barmher
ticheit is groet bauen de hemmele· vnde dine
warheit is beth tho den wolken O got werde
vœrhoghet bauen de hemmele vnde bauen al
le de erde dine glorie·dat dyne vthyterkarē ge
vrighet werden:beholt my myt dīer rechter
hant vnde hore my·got hefft gheſpraken in ſi
me hilligheu·Ick ſchal my vrowen vnde ick
ſchal delen ſichimān·vnde dē dael der taberna
kele ſchal ick meten Myn is galaad vnde mȳ
is manaſſes·vnde effraim is een vntfanginge
mynes houedes Juda is myn kominck·moab
is een degel myner hapinghe dat is ik mach
moabs dagelix bruken na mynen willen als
enes degels dar ik altijt in bereyde myn ſpiſe·
In ydumeam ſchal ik ſetten mynen ſchoe de ī
kamelinghe ſint gheworde myne vrunde we
ſchal my vth leyden in de gebuwede ſtad ·we
ſchal my leyden beth tho ydumeen ? Here en
deyſtu dat micht de du vns hefft vœdreuē vñ
ſchalſtu micht vthgan got in vnſen krafften ?
Gyff vns hulpe van der bedroffniſſe wēte des
mynſchen heyl is ydel· In gade ſcholē wy do-
gede werken · vñ he ſchal to micht bringhen
vnſe vyande Do ſaul ſine dochter wolde
gheuen dauid dō ſprach he ik wil ſe eme ghe-
uen to ſyneme vnſelden dat he van den heydē
werde vœrſlagē·do makede dauid deſſen pſal-
men van der vntruwheit ſauls propheterēde
van iuda de myt xp̄o ſcholde eten vnde en vœ
raden · Deus laudē meā ne tacueris Cviij·

Ere en ſwich nicht myn loff wente de
munt des ſunders vnde des bedregers
is vp ghedan vp my Se ſpreken ente
gē my mit valſchē tūgē vñ myt hatlikē redē
vmmededen ſe my · vnde ſe vechtedē my an to
vorgheues· Se achter ſprekē my in dē dingē
dar in ſe my ſcholdē leyff hebbē gehat mē ick
bath Vñ ſe ſetten vœr my quatlieff de vœr gud
vnde hat vœr myne Sette vp en den sūder vñ
de duuel ſta to ſiner rechter hant· Als he ghe
œdelt wert ſo moet he vthgan vœrdompt·vñ
ſin gebet werde in ſundē · Sine daghe werden
cleyne vnde ſin biſſchopdom neme een ander·
Sine kindere werdē weeſen ·vñ ſyn wyff een
weduwe· Sine kindere moten naket verden
vntfort·vnde moten broet bidden vnde motē
vthgewœpen werden van erē waminghen·
De wokener mote vnderwynden alle ſyn gud
vñ de vrōdē moten nemen alle ſin arbeyt· Eine
en ſij nene hulpe noch nemant en ſij de ſik vœr
barme auer ſine kindere· Sine kinder werden
in den doet in eme gheſlechte werde vœrdelli-
ghet ſyn name· De boſheit ſiner wddere mo-
te kamen in ghedechtniſſe in deme anghefich
te des heren vñ de ſunde ſiner moder en werde
nicht ghedelighet· Se moten alle wege ſin ie
ghen den heren · vñ ere gedechtniſſe vœruare
vander erden ·darōme dat he nicht en dacht
to doende barmhertticheit· Dñ he hefft vœruol
ghet den ellendighen man vnde den brotbidō
vnde den bedroeffdē van herten to doden· Dn
de he hefft leff gehat de vlokinghe vnde ſe ka
me vp en·vnde he en wolde nicht de benedixi
en vnde ſe wert geueret van eme· Vnde he de-
de an de vlokinghe alſo een cleyt·vñ he gȳck
in alſo water in ſine iwendicheit vñ alſo oley
ni ſine gebente· Eme geſchye als een cleyt myt
deme he bedeckz wart vñ alſo een gœdel myt
deme he ſick alle weghe gordelt · Dyt is dat
werck de my achterſpreken by deme herē· vñ
de ſpreken quaet enteghen myne ſele Vnde du
here do myt my dorch dynen namen ·wente
dyne barmhertticheit is ſote· vorloſe my wē
te ik byn ellende vnde arm·mȳ herte is bedro
uet in my· Ik byn vorganghen alſo een ſche-
me·vnde byn voriaget alſo een hoyſprencke
le Myne knee ſint worden kranck van vaſte-
ne·vnde myn vleſch is vorwandelt dorch dat
olye· vnde ik byn worden een laſter·ſe ſegen
my vnde ſchuddeden ere houet· Here mȳ got
help my make my geſunt na dīer barmher
ticheit vnde ſe ſcholen weten wēte dit is dine
hant·vnde du hē hefft ſe gemaket · Se vlokē
eme vnde du ghebenedies en de vpſtaen ente
gē my de werdē geſchāt·mē dyn knecht ſchal
ſik vorvrowen Se werden angedan myt ſchy
meden de my achterſpreken vnde moten wer
den bedecket myt eren ſchanden alſo myt ener
iacken Ick ſchal deme heren bichten ſere myt
myneme munde:vnde in deme myddele veler
ſchal ik ene lauen De dar ſtunt to der rechter
hant des armen:vp dat he vorloſſ de myne ſe
le vā dē de ſe voruolgedē Deſſen pſalmē ma
kede dauid vmb dat en god behodde dat he
nicht en werde geleuert in de hande Sauls ſi-
nes viādes Jodoch willē welke dat deſſe pſal
mē ſij een loff vnd dāck Abrahe to gade do he
vorſloch de veer konīge dar vā du hefft ī dat
xiiij·capitel Geneſ dar ſulues vdeſtu de hiſtoie

DE here ſprack tho myme heren: ſitte tho myner rechter hant · Beth dat ik ſette dyne vyãde to eme ſchemel diner vote De rodẽ diner krafft ſchal de here vth ſendẽ in ſion: herſchoppe du in deme middele diner viande· Myt dy is dat anbeghyn in deme daghe diner krafft: ik ghe berde dy vor den morgenſterne vth deme buke in deme ſchyne der hilligher De here ſwor vnde it en ſchal em nicht rouwen· du biſt een preſter in der ewicheit na deme orden melchi' ſedech De here is to diner rechterhant · vnde tho brack de koninghe in deme daghe ſines torns· He ſchal ordelen in den gheſlechtẽ· he ſchal vorvullen de valle: vnde tho quetten ĩ d' erden veler houede· Van den ſtormenden vloet ſchal he drinckẽ ĩ deme wege: dar vb ſchal he vorhoghen dat houet Dauid ſtrept in ener ſtede myt den philiſteen dar in do was gewe ken alle iſrahel· do ſtund he enteghen den viã den vnde dre manne myt eme yeſ baam vñ ele aſar vnde ioab deſſe weer ſloghen deſſe viande een gantſe ſtunde myt grotten plagen vñ god dede in deme daghe in eren henden groet heyl dat de ghevloyen weren wedderkerden vnde vorſloch de vyande gants · do makede dauid deſſen pſalmen· Confitebor tibi domine· C·x·

ERe ik ſchal dy̍ bychten vth alle myme herten in deme rade vnde vorſammelinghe der rechten · Groet ſint de werke des heren ſe ſint vnderſocht in allen ſij nen willen Bekenninghe vnde grotmakinge is ſin werck · vnde ſine gherechticheit blijfft van ewicheit tho ewicheit · He makede ghedechtniſſe ſinre wundere· barmhertich vñ een vorbarmer is de here he gaff ſpiſe den de ene vruchten He ſchal ewichlicken ghedenckẽ ſines teſtamentes · de krafft ſiner werke ſchal he kundighẽ ſime volke· Dat he en geue dat erue der heydẽ de werke ſiner hande ſint warheit vnde ordel Ghetruwe ſint alle ſin gebade gheſtedigh; van ewighen to ewighen· gemaket in der warheit vnde in gherechticheit De here ſande vorlofinghe ſime volke: he geboet ewichliken ſin teſtament dat is dat hillighe ſacrament· Hillich vnde gruwelick is ſin name· de vruchte des heren is een anbeghyn der wyſheit Gut vorſtentenisſe is alle den de ſe doen· vnde ſin loff blijfft van ewigen to ewighen Deſſen pſalmẽ makede aggeus vnde zachatias als wilke willen Jodoch et is der pſalme dauid den welken he makede van der ſalicheit des mynſchẽ de wile he leuet vnde beſunderen is deſſe pſalme van der barmhertic heit hent to dẽ leſten verſch dar in he voret de vnbarmhertcheit der vnmilden vnde ſundere

Vñ dit is de waer auer ſcrifft deſſes pſalmes na vthleggynghe der lerer· Beatus vir q̃ timet dñm· C·xi·

ALich is de man de den heren vruchtet: in ſime ghebade is ſin wille ſeer groet · Syn ſaet wert mechtich vp der erden · dat gheſlechte der rechter wert ghebenediet · Glorie vnde rickdo s in ſine huſe: vnde ſine gherechticheit bliuet van ewighen tho ewighen · Dat licht is vpghe ghanghen den rechten in der duſternisſe · he is barmhertich een vorbarmer vnde rechtuer dich · Froelick is de mynſche de ſik vorbarmt vnde leent · he ſettet ſine rede in dat ordel der rechtẽ redelicheit · wente he wert nummer bewegh et· Des gherechtẽ mynſchen ghedecht niſſe ſchal ewichliken bliuen van quader ho tinghe en ſchal he ſik nicht vruchten Syn h te is berept to hapende in den heren: ſin herte is ghеſtercket · he wert nicht bewegh et beth dat he vorſinaet ſine vyande . He delde vnde gaff den armen · ſin gherechtigheit bliuet vã ewighen to ewighen · ſin horn werdt verhoghet in der glorien · Dat ſchal ſeen de ſund vñ ſchal ſik tornẽ myt imẽ tenẽ ſchal he grimen · vnde de begheringhe der ſundere ſchal vorder uen· Do dat volck auer dat rode mer quã ghetagen do makede moyſes den kinderẽ een loff dar vth makede dauid deſſen pſalmen

Laudate pueri dñm· C·xij·

BYndere lauet den heren · lauet den na men des herẽ · De name des herẽ ſij ge benediet · van nu beth ewichlickẽ · vã der ſunnen vpganck beth to ereme nedergã ghe is lauelick de name des herẽ · De here is hoch bauen alle volck · vnde ſin glorie is ba uen den hẽmelẽ Wer is ſo alſo de here vnſe god de dar want in der hocheit · vnde ſuet de otmo dighen in deme hemmele vnde in der erdẽ He vorwecket van der erden den armẽ vn he richtet vp den armen vth deme drecke · Dat he en ſette myt den vorſtẽ myt den vorſten ſines volkes De dar dept wanen den vnvruchtbaren in deme huſe · de moder der kindere vorvrowẽ de· Deſſen pſalmen makede dauid van der barmhertcheit gades de he bewiſede den volke van iſrahel do he ſe vthledde vth Egipten als he ghelauet hadde erẽ wedderẽ Abraham Iſaac vnde Jacob · vnde dar vmb in d' helfft te deſſes pſalmes ghedenckt dauid vnde ſynghet de waldaet de god iſrahel bewiſede vnde ſine wunder werke vnde in dat leſte dancket he vnde lauet gade dar vor · In exitu iſrahel de egipto· C·xiij·

IN deme vthganghe iſrahels van egipten · dat hus iacob is van deme vrommede volke Judea is worden ſin hillicheit · iſrahel is ſyn

macht·Dat mer ſach vnde vlo: de iordane is
ghekeret achterwert·De berghe vrouden ſik
alſo weddere · vnde de houele alſo lamber der
ſchape Wat is dy mer dattu vlueſt ·vnde du
yordane dat du biſt achterwert gekert? Gȳ
berghe vrouden iuw alſo weddere·vnde de ho
uele alſo lammer der ſchape · van deme ange
ſichte des heren is de erde geroirt · vam deme
anghеſichte gades iacob·De dar kerden de ſte
ne in ſtande watere · vnde de ſteen rijſſen in de
fontenen der watere · Nicht vns here nicht
vns men dyme namen gīff glorie: vmb dine
barmhertichеit vñ dyne warheit dedeſtu dit
dat de heyden villicht nicht ſeggen war is er
god Men vnſſe here is in deme hemmele: allz
dat he wolde dat dede he De affgade der lude
ſint ſuluer vnde golt: vnde ſint werken der hē
de der mynſchen Se hebben mūde vñ en ſpre:
ken nicht ·ſe hebben ogen vnde ſeen nicht Se
hebbet oren vnde en horent nicht · ſe hebben
neſen vnde ruken nicht· Se hebbet hende vn·
de taſten nicht·ſe hebbet vote vnde gan nicht
ſe topen nicht in eren kelen· Ge werden en ge
lick de ſe maken: vnde alle de dar ghelouen in
ſe Dat hus iſrahels hapede in den herē·he is
ere hulper vnde ere beſchermer· Dat hus aa:
rons hapede in den heren: he is ere hulper vn·
de er beſchermer De vruchden den herē de ha
pen in den heren: he is er hulper vñ er beſcher
mer·De here gedachte vnſſer: vnde hefft vns
gebenediet He gebenediede dat hus iſrahels:
he ghebenedide dat hus aarons·He gebene·
dide alle de de den heren vruchten ·de cleynen
myt den groten·De here to legge vp iuw: vp
iuw vnde vp iuwe kindere·Ghy ſiet ghebene
diet van deme herē: de dar makede hemmmel
vnde erden De hemmel des hēmels dem herē·
men dat ertricke ghaff he den kinderē der mȳ
ſchen Here de doden en lauen dȳ nicht· noch
alle de de dar nedder vallent in de helle · Men
wy de leuen benedien den heren·van nv beth
ewelick· Amon de erſte ſon dauids ſlep
by abſolon ſuſter de heete thamar vnde nam
er den magedom Dar na auer twe iaer bat ab
ſolō all ere broder tho hus ·vñ i der wertſcop
ſloch he Amon to dode·do quam de mere tho
dauid dat ſin ſone wē doetgeſlaghen do reth
he ſin gewant vnde alle ritter myt eme vnde
ſctieden: auer een kleyne wyle quemen de an
deren wedder vmme tho hus vnde amō was
allene vorſlaghen · do makede dauid deſſen
pſalmen· Dilexi qm̄ exaudiet Cxiiij:

Ek hadde leff wente de here ſchal
horen de ſtemme mynes ghebedes
Wente he negede ſin oer to my·v·
in mynen daghen tope ick ene an·
De bedroffniſſe des dodes vmmeuynghē my:
vnde de anxte der hellen vunden my· Ik vant
bedroffniſſe vnde we: vñ ick rep an den namē
des heren · O here vorloſe myne ſele: de he re
is barmhertich vnde gerecht vnde vnſſe god
vorbarmet ſick·De here behodet de cleynen: ik
byn gheneddert·vnde de here vorloſſede my ·
Myn ſele kere dy in dyne rouwe wēte de hē
hafft dȳ wol gedan·Wente he vorloſſt de my
ne ſele van deme dode: myne oghen van dē tra
nen·myne vote van deme valle· Ick ſchal de·
me heren bevallen·in den rike der leuendighē
Dauid makede deſſen pſalmen·vnde wen he
wolde een offer offeren vp dat altaer ſo ſprack
he en· Credidi propt qd̄ locutus Cxv·

Ek ghelouede·darumme heb ick
gheſpraken: vnde ick byn ſere ghe
neddert· Ick ſprack in myme vth·
ghanghe: alle myn ſche is logenaf
tich Wat ſchal ik deme heren wedderghеuen
vmme alle dat he my ghegheuen hefft·Den
kelick des behaldes ſchal ik nemen · vnde ick
ſchal anropen den namen des heren·Myn ge
loffte ſchal ick den heren wedderghеuen vn·
de betalen vor alle ſime volke·de dot ſiner hil
lighen is durbar in deme anghеſichte des he
ren·O here wente ick byn dīn knecht: ik bȳ
dyn knecht·vnde een ſone diner dernē· Du to
brekeſt myne bēde ick ſchal dȳ offeren·een of
fer des laues vnde den namen des heren ſchal
ick anropen· Myn gheloffte ſchal ick wedd̄
gheuen in deme anghеſichte alle ſines volkes
in den hanen des huſes des heren: in deme mid
del dyns iheruſaleam· Deſſen pſalmen ma
kede dauid der gheмeynheid wē een iewelick
wolde ichteſwes offeren dat he ſpreke deſſen
pſalmen· Laudate dominum om·
nes gentes. Cxvi·

Louet den herē alle volck · louet ene
alle lude · Wente ſine barmhertic:
heit is beſtedighet vp vns vnde de
warheit des heren blȳfft ewichlic:
ken· Do dauid hadde gheſundiget wed
der·do ſande he enē to dē propheten de ghaff
en dre plaghen vor en dat he neme hunger ge
ſouen iaer · effte dre maenden ſcholden ene de
viande vorachten·effte dre dagen gelick ſter
uē in ſime lande·he koer dat ſterue·vñ do deſe
ſterffde vp hor·do makede dauid deſſen pſal·
men·Ok is deſſe pſalmen gemaket vā dauid
vmb de vorlosinge van Saul vnde des volkes
van iſrahel dat dar vele bedroffniſſe vñ vnwil
lē leit vā dē heidē in der tȳt do dauid konynck
was· Confitemi dño qm̄ bonus· Cxvij

Ekēnet dē herē wēte he is gued wēte
in der werlt is ſiue barmhertichеit· Dv
ſpreke iſrahel wente he is gued·wen
te in der werlt is ſyne barmhertichеit

Nv ſpreke dat hus aarons: wente in ď werlt is ſine barmhertichеit· Nv ſcholen ſprekē de dar vruchten den heren·wente in der werlt iſ ſine barmhertichеit ·Van der bedroffniſſe rep ick an den heren·vnde in dem he bredede my ·ne macht voerhorde my de here De here is myn hulper: ik ſchal nicht vruchtē wat my de mēſche deyt·De here is myn hulper· vñ ik ſchal worſman myne vyande Dat is beter to truwē de in den heren·dan ghetruwen in den mynſchen Dat is beter to hapen in den heren·dan to hapen in de worſten·Alle lude vmmeghinghen my· vnde in deme namē des heren bȳ ik ghewraken in en Ommegande vmmeuenghē ſe my ·vnde in dē namen des heren byn ick gewraken in en · Se vmmevinghen my alſo de ȳmē,·vnde berneden alſo dat vur in den dornē vnde in deme name des heren: wente ik bȳ gewraken in en Anghеſtreden bin ick vnde vmmekert vp dat ik vyl·vñ de here entfenck my De here is myn ſterckheit vnde myn loff·vñ he is wordē myn behalt·De ſtymme der vrouden vnde des heyls is ī den tabernakelē ď gerechten·De rechterhant des heren dede crafft de rechterhant des heren voerhoghede my de rechter hāt des herē dede crafft Ik ſchal nicht ſteruen men ik ſchal leuen·vnde ik ſchal kundighen de werke des heren · Caſtiende hefft my de here caſtyet vñ en gaff my nicht deme dode Doet my vp de portē der rechtuerdicheit wen ick daer in gaſo ſchal ick bychten deme heren Dyt is de porte des heren dar in gan de rechtuerdighen · Ik ſchal dȳ bychten wente du worhordeſt my·vnde du biſt my ghewordē in een beholt Den ſteen den de wercklude worworpen de is ghelacht in dat houet des vynckels·Van deme heren is dyt ghedan·vnde is wunderlick in vnſen oghen · Dyt is de dach den de here hefft ghemaket·vrouwen ſchole wy vns vnde voerbliden ſchole wy vns ī deme daghe · O here make my ghеſunt o here wal voertſette es gebenediet ſȳ de de dar kamē de is ī deme namē des heren Wi gebenedie dē iuw vth deme huſe des heren ·vnde got hefft vns voerluchtz Settet den hochtitlikē dach in vellheit des volkes·beth to deme hoerne des alters·Du biſt myn god vnde ik ſchal dy bichten·du biſt myn god vnde ik ſchal dy voerhoghen Ik ſchal dy bychtē wēt du worhoerdeſt my·vnde byſt my gewordē in een heyll Bychtet deme heren wente he is gued · wente ſine barmhertichеit is ewich Dauid makede deſſen pſalmen den kinderen van iſrahel wen ſe gheuangen worden as id gheſchach to babilomien dat ſe myt deſſen pſalmen ſcholden ſchrien tho god vmme ere voerloſinghe vnde is alle een pſalme beth to deme pſalmen· Ad dominum cum tribularer/Merke hyr· na vthleggingh e der lerer dat deſſe pſalme is geſat na deme alphabeeth alſo dat een iewelik boc ſtaff des hebreſchen alphabeth hefft achte verſch vnder ſik de welke achte ſick beginnen van ſine Capitael bockſtaff dat voran ghetekent is·Mer·na deme dat hieronimus micht mochte waren alſo de beghimne ď verſch ī aū ſettinghe der bibelen vth hebreeſch in latyn· noch vort vth latyn in duytſch·hebtē ſe vor iewelicke acht verſch geſat den bockſtaff van wem ſe in hebreeſch alle angan ·vnde de bockſtaff is vnde wort hir genomet na hebreeſch Hyr vme de erſten acht verſch vā deſſen pſalmen gan an in hebreeſch van A vnde dar vm holt deſſe pſalme in ſinen erſten acht verſchē· na der auerſcryfft aleph vnde de anderen acht beginnen van B·vnde darvmme ſtept bauen em beth vnde ſo voirt na voruolginge des hebreeſchen alphabeeth ·Vnde wetet dat de hebreer ſeggen vnde nomen eren irſten bokſtaff Aleph den anderen Beth wij nomen ſe A·B· C·vnde ſo vort Beati īmaculati in via

Cxviij·

Salich ſint de vnbeuleckeden in deme wege·de wanderen in der Ee des herē Salich ſint de de dar ſokē ſin getuch in alme hertē ſoken ſe ene: Wente alle de dar werken quatheit de hebben nicht gewādert in deſſeme wege·Du gebuſt ſere· to holdende dine gebade Och mochten myne wege werdē geſchicket to beholdende dyne gerechtichеit· So en werde ik nicht geſchant als ik my vorſee in alle dinen gebaden Ik ſchal dȳ bychten in der rechtichеit des herten: in deme dat ick leerde de ordele diner gherechtichеit Ik ſchal beholden dine gerechtichеit nicht vorlaet my to eniger ſtunt· In quo corrigit adoleſcentior· Beth·

Arumme ſtraeffet de iungelinck ſinen wech: to behaldende din reden· In alle myme hertē ſoke ik dy nicht vordriff my vā dinē gebadē In myme htē vorbergede ik dine ſprake: dat ik nicht ſundige tegen dȳ Here du byſt gebenediet lere my dine gerechtichеit In mynen lippen heb ik ghebadeſchoppet·alle de ordele dines mundes · In deme wege diner ghetuge hebbe ick my vorvronwet als in alleme tickdomme · In dinen gebaden ſchal ik my tonen ·vnde ik ſchal prouen dine weghe In dinen gherechtichеit ſchal ik denken vnde ſchal nicht vorgeten diner reden·

Retribne ſeruo tuo· Gimel·

Off wedder dine knechte dine gnade· make my leuendich vnde ik ſchal behalden dine rede· Apene myne oghē vnde ick ſchal merken de wundere van dyner

Ee Ick byn een inwaner in der erden: nicht en
voerberch vor my dine gebade · Myne ſele be-
gerede to begherne dine gherechticheit to al-
re tyd Du berepeſt de houerdighen · vormale-
diet ſint de ſik affkeren van dinen ghebaden ·
Nym van my dat laſter vnde de vorſmetheit ·
wente ik ſochte dyne getuge · Wēte de vorſtē
ſeten vnde ſpreken tegē my: men dyne knecht
ouede ſik in dyner gerechticheit · Wente dine
getuge is myn gedanck: vnde mȳ ract is dyne
gerechticheit Adheſit pauimēto · Deleth

Yn ſele anhinck dem erdeſchē lichame
make my leuendich na dyme worde ·
Ik badeſchoppede myne weghe · vnde
du vorhoerdeſt my: lere my dine gerechticheit
Lē my dē wech diner rechtuerdicheit · vnde ick
ſchal werdē geoſet in dinē wunderē · Myne ſe
le ſlep van vordreticheit · ſtarke my in dinen
wordē Dē wech d boſheit kē vā my vñ in dy
ner Ee vorbarme dy auer my · Den wech der
warheit vorkoes ik · dine ordele heb ik micht
vorgetē · Here ik ancleffdē dinē getuchniſſen ·
micht en ſchēde my · Ik lep in dē wech diner ge
baden · do du bret vnde licht makedeſt mȳ her
te · Legem pone mihi · He ·

Ere ſette my tho ener Ee den wech di
ner gerechticheit · vnde den ſchal ik al
le tit ſoken Gijff my vorſtentenniſſe vñ
ick ſchal vnderſocken dine Ee: vñ ick ſchal ſe
beholden in alle myme herten · Ledde my vth
in de weghe diner gebade · wente ick wolde ſee
Nege mȳ herte in dyne getuge vnde micht in
gyerheyt · kere myne ogen aff dat ſe micht en
ſeyn ydelicheit · in dime wege make my leuē-
dich · Sette dyme knechte dine vthſprake in
dynem vruchten · Bla aff mynen laſter dē ick
vruchte wente dine ordele ſint violich · Du ik
begerede diner gebaden in diner gerechticheit
make my leuendich Et veniat ſup e au

Nde dine barmhertcheit ka er
my: hē din beholt na dynē ſprakē · Jñ
ik ſchal ātwerdē dē de my vorwetē dat
word d warheit · wente ik hape in dine redē
Vnde micht do aff van myme mūde dat word
der warheit to emigher ſtunde · wente in dine
ordele hebbe ik gehapet · Vnde ik beheldt dine
Ee alle tid · in der werlde vnde van ewighen
tho ewighen · Vnde ick wanderde in der bret
heit · wente ik ſochte dine gebade · Vnde ick
ſprack van dinen tughen · in dem anghefichte
der koninghen · vnde ik word micht geſchant
Vñ ik dachte in dyne gebade · de ik leff hadde
vnde ik haeff vp myne hande to dinen gebadē
de ik leff hadde vñ ik werden geofft in diner
gerechheit · Memor eſto verbi tui · Zay

Edencke dyns wordes dine knechte ·
in welken du my gheueſt hapen · Del
ſe hapen hefft my ghetroſtet in myner otmo
dicheit · wente dine ſprake hefft my leuēdich
gemaket · De houerdigē dēdē quaet alle wege
men ick weeckmicht van diner Ee · Here ick
gedachte diner ordelen ewichliken: vnde ick
ghetroſtet · De ghebrekelicheit vnd vruchte
holt my · vmb de ſundere de dar laten dine Ee ·
Dyne gerechticheit ſanck ick in der ſtad my-
ner pelgrimatien · Here ick ghedachte in der
nacht dyns namen: vñ ik behelt dine Ee · dyt
is my gedan wente ick ſochte dyne gerechtic
heit · Portio mea dñe · Heth ·

Ere du byſt mȳ deel ik ſprack ik ſchal
holdē dine ee Ik bath din angeſichte
i alle myme hertē · vorbarme dy auer
my nā dynen worden · Ik gedachte myne we
ge vnde keerden dyne vote in dyne getucht-
niſſe Ik byn bereept vnde byn micht bedrouet
vp dat ik holde dine gebade · De ſtricke der ſū
dere hedden my vmbegrepen · vnde ik vorgat
micht diner Ee In der myd der nacht ſtunt ik
vp dy to bychtē · auer de ordele diner gerech-
ticheit Ik byn deplafftich alle der dē dy vruch
tē · vñ de behalden dine gebade Here dat ertric
ke is vul dyn barmhertcheit · lere my dine ge
rechticheit · Bonitatem · fecisti · Teth

Ere in dynen wordē vedeſtu guetheit
myt dyme knechte Guetheit vnde le
ringhe vnde kunſt lere my here · wen
te ik gheloffte dyner gebaden Eer dat ik ghe
otmodiget wart ſo myſſdede ik darūme heb-
be ik behot dyne worde Du biſt guet vnde in
diner guetheit lere my dine gerechticheit e
quatheit der houerdighen is geman icht ol
digt vp my men ik ſchal in alle myne herte
dorgrunden dine gebade · Er herte is to hape
gerunnen alſo mellik · men ik dachte an dine
ee Dat is myn gued dat du my hefft ghened-
dert · dat ik lere dine gerechticheit De ee dȳs
mundes is my guet bauē duſentich goldes vñ
ſuluers · Manus tue dñe · Ieth:

Ere dine hēde makedē my vnde for
mierden my · gijff my vorſtant dat
ick lere dine gebade · De dy vruch
ten deſcholen my ſeen vnde ſcholen
ſik vrowen wente ik hapede in dyne word ·
Here ik hebbe bekant wente dine ordele ſynt
gherechticheit · vnde in dyner warheit heſtu
my ghenedert · Dyne barmhertcheit geſchie
dat ſe my troeſte na dynē wordē dime knech
te · Dine barmhertcheit kame tho my · vnde
ik leuen wente dyne ee is in myme ghedāckē
De houerdighen werden gheſchant wente ſe
deden my quaet to vnrechte · men ik werdē ge
offt in dinen gebaden · Bekeret werden ſe tho
my de dy vruchten · vnde de bekant hebbē dy
ne getuchniſſe · Myn herte werde vbeulecket

in dynre gherechticheit vp dat ik mieht wer-
de geschant Defecit in salutari tuo Caph

Ik dime beholde ghebrack myne sele:
vnde ik auer hapede in dȳ word/My
ne oghen ghebreken in dyme worde:
seggende wenner troestestes du my: wente ik
byn also een kufen in deme rȳpe·dyner gerech
ticheit byn ick nicht vorgeten· Wo wle sint d
daghe dines knechtes ·wenner makest du dē
dat oerdel de my vorvolghen· De boesen seden
my fabulen: men nicht also dine ee· Alle dine
gebade sint warheit: de boesen hebben my vor-
uolgynghe gedan help my De ha- -en my vil
na vorteret in de erden· mē ik lept d iner geba
den nicht· Na diner barmhertichеit -ake mi
leuendich vnde ik schal beholden dat oerkude
dyns mundes Ineternum dñe· Lamech

Ere dyn word schal ewichliken blivē
i deme hēmele In geslechtē to geslech
tē is dȳ warheit: dn hest ghestichtet
dat ertricke vñ id schal blivē· Vmb dȳre orde
neringhe vulherdet de dach: wente alle dinck
denet dȳ· Dat en were dat dyne ee were myne
gedechtnisse: ik were licht vordoruen in myn
re otmodicheit Ik vorgat nicht diner gerech
ticheit ewiclicken: wente in e hestu my leuen
dich gemaket Ik byn dyn make my ghesunt·
wente dine gherechticheit hebbe ik gesocht·
De sundere warden myner· vp dat se my vor
deruen· vnde ik vorstunt dine orkūde· Ik sach
dat ende aller volbrenginghe ·wente dīn ghe
bot is seer breit· Quō dilexi legem Mem

ere wo hebbe ik dine ee leff gehat al-
le daghe is dat myn ghedancke· Ba-
uen myne viānde hestu my maket wijs
dorch dine gebade ·wente ewichliken is dat
in my Ik vorstunt bauen allen de my leerden·
wente dine ee is in myme gedancke· Ik vor-
stunt bauen de olden· wente ik sochte dine ge
bade Van alleme quaden weghe heb ik vorba
den myne vote· dat ik behelde dine word·· Vā
dinen ordelen en ginck ik nicht: wente du set
test my een ee· Wo soete sint myner kelen dy-
ne sprake· ſ sint myne mūde soete -uen vn
mich Ik vorstunt van dinen geba- dar n-
me hebbe ik gehatet alle dē wech d quaetheit
Iuernam pedibꝰ meis· nyn

Yn wort is een lanterne mynen vōt·
vnde een licht minen wegen Ik swor
vnde settede thō behoeddene de ordele
diner gerechticheit Here ik bȳ genedert aū
alle· make my leuendich na dime worde Here
de gutwillicheit mynes mundes make dy be-
uellich ·vnde lere mi dine ordele · Myne sele is
altit in minen henden: vnde dine ee hebbe ick
nicht vorgeten· De sūdere setten mi enē strick
vñ ik en dueleden nicht va- dinen gebaden ·

Myt erffschop hebbe ik ghekregen dȳne or
kunde ewichliken· wēte se sint de vroude myns
herten· Ik negede mȳ herte to doende dine ge
rechticheit ewichliken vmme den wedderloē
Iniquos odio habui Samech·

De bose hebbe ik gehatet· vnde dine ee
hebbe ik leff gehat Du bist myn hul
per vnde myn entfanghер vñ ik heb
be gehapet in dyn wort· Keret iuw aff vā mi
gij boesen: vnde ik schal vndersoeken de gebade
mynes gades · Vntfanck my na dinen wordē
vnde ik schal leuen vnde vorscheme my nicht
van myner vorbeidinghe· Help my vnde ick
schal werden gesunt vnde ik schal dencken al-
le tid in dine gerechticheit Du hefft vorsmaet
alle de affgingē vā dinen ordelen· wente er ge
dāckes is vnrecht Alle de sunderē der erdē heb
be ick gheachtet auertreder der ghesette: dar
vmme hadde ik leff dine ghetuge· Vestedige
myn vlesch myt dime vruchten: wente ik heb
be my ghevruchtet van dīn en ordelen Feci
iudicium· Ayn·

Ek dede dat ordel vnde gerechticheit· en gijff
mi nicht den de fik daghen van mi· entfanck
dinen knecht in dat guet diner bescherminge
dat de houerdighen nicht valschelīken en la-
steren· Myne oghen breken in deme hel de·
vnde in de worde diner gerechticheit Do mit
dime knechte na diner barmhertichеit · vnde
lere mi dine gherechticheit· Ik wȳ dȳ knecht
gijff mi worstentenisse dat ik wete dine getuge
O here id is tid to dunde: se worwosten dine
ee· Darumme hadde ik leff dine gebade bauē
golt vnde edel gestene· Darumme werde ik ge
richtet to alle dinen gebaden: alle vālsche we
ghe hebbe ik gehatet· Mirabilia testimo-
nia tua· Phe·

ere dine getughe sint wunderlik ·dar
vmme hefft se vnder gesocht mȳ sele
De worclaringe dȳre reden worluchtet
vnde ghijfft worstentenisse den clenen Ik dede
vp minen munt vnde toch to mi den gheyst
wente ik begerde diner gebade Su an mi vn-
de vorbarme di auer mi na deme ordele de dar
leff hebben dinen namen Richte mine wege
na dime worde vnde ghene vnrechticheit mo
te herschop drinen auer mi· Vorlose mi van d
schalckheit der lude vp dat ick behoedde dine
gabade Vorluchte din anghesichte vp dinen
knecht· vnde lere mi dine gherechticheit· Myn
ne oghen hebbet vth geleidet den vth ganck
der watere wente se behelden nicht dine ee·
Iustus es domine· Sadoch·

ere du bist gherecht vnde din ordel is
gherecht du hefft gebaden de gerech
ticheit dine ghetuchtnisse vnde dine
warheit seer grotlick· Dine leffte dede mi vor

ſmelten· wente myne viande vorgeten dinẽ worde· Dine ſprake is ſeer furich vñ di knecht hadde ſe leff· Ik byn een iũgelinck vnde byn vorſmaet· dinre gherechticheit en hebbe ick nicht vorgeten· Din gerechticheit is ewich· lick gherechticheit· vnde dyne ee is warheit Bedrofftniſſe vnde anxt hefft my gefunden: in dyme gebade ſint myne betrachtũge Dyne gerechticheit ſint dine tuge in ewicheit· giff my worſtentemiſſe vnde ik ſchal leuen· Camaui in toto corde Coph

Ek rep in alle myme herten: here hore my dine gherechticheit ſchal ik ſoeken Ik rep to dimake my geſunt dat ik lẽ dine gebade Ik vorquam ĩ rypheit vnde berades modes vnde rep: vnde ik hapede in dine worde· Myne oghen vorquemen to dy des morgens vp dat ik ghedechte dinẽ word· Here hore mynẽ ſtemme na diner barmhertcheit· vnde in dyme ordele make my leuende Se naleden der quaetheit de my vorvolginge deden· men ſe ſint gheueret van diner ee· Hẽ wes my bij vñ alle dine wege ſint warheit In deme anbeghynne bekãde ik van dinen getugen· wẽte du heſt ſe geſtichtet in der ewicheit Vidi humilitatẽ meã· Reſ

Ik myne otmodicheit vñ vorloſe my· wente ik hebbe micht vorgeten dine gebade Richte myn ordel vnde worlo ſe my dorch dine word make my leuende Verne is dat heil van den ſunderen· wente ſe en ſoken nicht dine gerechticheit· Hẽ diner barmhticheit is vele· na dime ordele make my leuẽde Vele ſint der de my iagen vnde my bedrouẽ van diner getuchniſſe en ghinck ick nicht Ik ſach de auertreder der geſette vnde ik ſcreyede wente ſe en helden nicht dine worde So here wẽte ik hadde leff dine gebade· in diner barmhertcheit make my leuende Dat beghyn dyner worde is warheit: de ordele diner gherechticheit ſint ewichlikeu· Principes perſecuti ſunt Sen·

Ē worſten hebbet my voruolghet tho vorgeues· vnde myn hertevruchtede ſik van dinen wordẽ Ik ſchal my vrowen auer dine vthſprake· alſo de dar vynden vele roues De quatheit hebbe ik gehatet vnde byn vorachtet· men ik hadde leff dyne ee· Seuenwerff in deme daghe ſprack ik dy loff· auer de ordele diner gherechticheit· Vele vrede is den de leff hebben dine ee· vnde dat is en nene ſchande Hẽ ik gewaerde dines beholdes vnde ik hadde leff dine gebade· Myne ſele behelt dine ghetuchniſſe· vnde hadde ſe ſere leff· Ik behelt dine gebade vnde dine getuchniſſe wẽte alle myne wege ſint in dine angeſichte

Appropinquat deprecatio mea: Thau

Here nale myn gebeth in din angeſich te na diner vthſprake giff my vorſtentemiſſe Myne eſchinghe gha in din angehſichte· na diner vthſprake vorloſſche my· Myne lippen ſcholen ropen een loff· wen du my lereſt dine gerechticheit· Myne tũge ſchal badeſchoppen dine vtſprake· wente alle dine gebade ſint gerechticheit· Din hant werde dat ſe my beholde· wente ik vthkoſ dine gebade Hẽ ik begerde dĩ heil vnde dine ee is ĩ myne gedãken Myne ſele ſchal leuen vnde ſchal di lauen vnde dine ordele ſcholen my helpen Ik dwele de alſo dat vorlarẽ ſcaep· hẽ ſoke dinẽ knecht wente dine gebade heb ik nicht vorgeten·

Deſſe neyſten xv· pſalmen makede dauid· do he ſalomon geboet den tempel iheruſalem to buwen in welken xv· grad effte trappen werẽ gemaket vp to ſtighene in den tẽpel vnde alſo ordinerde dauid den preſteren vnde den leuitẽ des tempels dat ſe ſingen ſcholden vp ener ieweliker trappen enen ſundergen pſalmen· vnder welken de pſalme der erſter trappen is· Ad dominum cum tribularer· Cxix·

Ek rep tho deme heren als ik bedrouet· ward vnde he horde my· Hẽ verloſſe myne ſele van den quaden lippẽ· vnde van der valſcher tunghen· Wat werd gege uẽ effte wat werd di ãgelacht tõ der valſcher tũgẽ? De ſcharpen geſchutte des mechtighen myt den vorwoeſteden kalen· We my wente myne waninge is vorlenghet ik waende myt den de wande in cedar· myne ſele was ſẽ ellendich Myt den de hateden den vreden was ick vredelick· als ik ſe anſprack ſo vechtẽ ſe my an to vorgheues· Der ander graed Leuaui oculos meos· Cxx·

Ek heyff vp myne oghen in de berge dar aff my hulpe ſchal kamen· Myne hulpe is van deme heren de hẽmel vnde erde hefft ghemaket: He en ſchal nicht gheuen in beroringhe dinen voet· noch he en ſlept nicht de dy behodet· he ſchal nicht ſlũmeren noch ſlapen· de iſrahel behodet· De hẽ behod dy de here is din beſchermẽge· auer dine rechte hant· By dage en ſchal dy de ſunne nicht bernen· noch de mane by der nacht· De here ſchal dy behoden van alleme quaden: de here ſchal dyne ſele bewarẽ· De here mote behoden dinen inganck· vnde dynen vthganck van nv beth in ewicheit· De pſalme des derden grades· Letatus ſum in hijs· Cxxi

Ek byn vorvrowet in den dinghen· de my gheſacht ſin: wy ſcholen inghan in dat hus des heren· O iheruſalem vnſſe vote weren ſtande in dynen hauen· Iheruſalem de ghebuwet wert alſo ene ſtad: vnde myd dem tempel tho gheuoeghet

Wente dar kamen vp de geſlechte des heren dat getuch iſrahels·to bichten den namen des heren Wente dar ſeten de dar ſitten to oꝛdelen de kominge des huſes dauids·Bidde de dick de to deme vrede horē ilheruſalems·vnde auer ulodicheit den de dij leff hebben Vrede ſchye in diner crafft·vnde auerulodicheit in dinen tor ne Doꝛch myne brodere vnde myne negeſten· ſprack ik vrede van dij Doꝛch dat hus des he ren vnſſes gades:ſochte ik dy gude dinck·

De pſalme des vyerden grades· Ad te le' uaui oculos meos· Cxxij·

O dy houff ik vp myne oghen :de du waneſt in den hēmelen Su alſo de ogē der knechte ſint in den henden erer he ren·Alſo de oghen der dernen ſint in dē hendē erer vrowen:alſo ſint vnſe ogen tho deme he ren vnſſem gade ſo lange dat he ſik voꝛbarme auer vns·Voꝛbarme dy auer vns hē voꝛbar me dy auer vns · wente wy ſint voꝛuult myt voꝛſmatheit Wente vnſſe ſele is ſeer voꝛuult· laſter ſij den auervlodighen·vnde voꝛſmaniſſe den houerdigen De pſalme des vijfftē grades Niſi quia dominus· Cxxiij·

DO ſpreke iſrahel · en wē micht de here in vns· na were micht de here in vns · Als de lude vpſtan tegen vns villicht ſe voꝛſlunden vns leuendich·Als ere grimmic heit werd wꝛotornet in vns vplna·dat water hadde vns voꝛſencket ·Vnſe ſele auerginck dē ſtrom van deme watere:villichte hadde vnſſe ſele auerganghen dat vnvoꝛdrechlike water Gebenediet ſij de here de vns micht en gaff erē tanden in gheuenckniſſe ·Vnſe ſele is voꝛloſet alſo een luminck vān deme ſtricke der iegere · De ſtricke is to braken:vnde wy ſint voꝛloſt· Vnſe hulpe is in dem namē des herē:de hēmel vnde erdē hefft gemaket· De pſalme des ſeſten grades · Qui confidunt in domino: Cxxiiij·

DE dar hapen in den herē als de berch van ſion he en werd micht beweghet in ewicheit de dar wanet in iheruſalē· De berghe ſint in ſime vmmegange : vnde de here is in deme vmmegange ſines volkes vā nv beth to ewicheit · Wente de here worleth micht de rode der ſundere auer dat loth der ge rechter dat de rechtē micht vth en recken ere hande to quatheit Here do wal den guden:vñ den gherechten van herten De dar wicken in ſchulden vnd in boſheit de ſchal de here leydē myt den de wercken quatheit·vñ vrede ſij vp iſrahel· De pſalme des ſeuendē grades· In conuertendo dominns· Cxxv

DE deme dat bekerede de here dat gheuencke niſſe van ſion·do ſint wy wordē getroſtet·Do is vuſe munt voꝛuullet myt vꝛouden·vñ vnſe tunghe myt blideſchop Do ſcholen ſe ſeggh̄ē vnder den heyden de hē heft grot gemaket to dunde myt en de here hefft grot gemaket to dunde myt vnſſ:wy ſint vrolick ghe worden · Here bekere vnſſe gheuenckniſſe·alſo de ſtoꝛ mende vloet in deme ſtoꝛmēde wynde·De dar ſeygen in tranen·de ſcholen in vrouden meyen Vthgande ghinghen ſe vnde weneden warpē de er ſaet·wedderkamende ſcholen ſe kamen myt vreuden dreghen ere geruen· De pſal me des achten grades· Niſi dñs edificauerit domum Cxxvi·

DAt en ſij dat de here buwe dat huys: to voꝛgeues hebben ſe gearbeydet de dat hus buwen Dat en ſij dat de here behoede de de ſtad·tho voꝛgheues waket he de ſe behōdet·Dat is iuw voꝛgeues vp to ſtande voꝛ deme lichte·ſtat vp dār na wen ghy geſe ten hebben gy de eten dat broet der ruwe Wē he ghifft ſinen leuen ſlaep:ſu dat erue des he ren de ſone·de loen is de vrucht des lichams · Alſo als de gheſchutte in der hant des mechti ghen alſo ſint de kinder der vthgheruſteden to ſtriden Salich is de man de ſin begerde voꝛuul de vth en·he en werd micht gheſchendet wen he ſpreket ſinen vianden in der poꝛten· De pſalme des negenden grades· Beati omnes qui timēt dñm· Cxxvij·

Alich ſint de alle de den heren vruchte ten· de wanderen in ſinen wegen Wē te du ſcholt eten de arbeyt diner hēde: du biſt ſalich vnde dy ſchal wal ſin Dyn voꝛſſ werde alſo een auerulodende wyngarde in den ſiden dines huſſes Dyne kindere werden alſo nyghe olyuen bome·in deme vmmegange dy ner tafelen Su aldus werd de mynſche gebe: nediet de den vruchtet · De here van ſion ge benedie dy vp·dat du ſeeſt de guden dinge ihe ruſalems·alle de daghe dyns leuens Vnde du ſcholt ſeen de kinder diner kindere·vrede vp iſ rahel· De pſalme des x·grades Sepe ex pugnauerūt me· Cxxviij·

DO ſpreke iſrahel dicke beuechteden ſe my·vā myner ioget an·Dicke beuech teden ſe my van mynre ioget an · mer ſe en mochten micht teghen my entholdē De ſūdere ſmededen vp myne rugghe·ſe voꝛlenge den ere quactheit · De gherechte here ſnidet den halsknaken der ſundere ſe werden ghe ſchēdet vnde achterwert ghekeret alle de ha ten ſi on Sewerdē alſo dat how des dakes dat voꝛdorret er dat geſneden werd Van welker me he ſin hant micht voꝛuullet de dat ſnyt vñ ſinen ſchoet de to ſamende bȳdet de geruē·Vñ de wergingē de en ſpreken micht de benedixie des herē ſij vp iuw wy benedīē iuwin deme na men des herē·De pſalme des elfften grades

Ceprofundis clamaui· Cxxix·

É vth dỏ diepheit rep ik to dy·hé hore mine ſtẽme· dine orẽ werdẽ to horẽde ĩ de ſtẽme mines gebedes· hé effte du de quatheit tegẽ vns heldeſt·hé we ſchal dat lidẽ: wẽte by dy is genedicheit·vñ dor dine ee hebbe ik dy geledẽ Mine ſele ẽthelt ĩ ſime worde·mine ſele hapede ĩ dẽ herẽ· Vã dỏ mettẽ tydbeth to deme auẽde· ſo hapede iſrahel ĩ dẽ herẽ Wẽte by deme herẽ is barmhertícheit·vñ mã michuoldige vorloſinghe is by eme·Vnde he ſchal iſrahel vorloſen van alle ſiner boſheit

De pſalme des xii· grades· Dñe ñ ẽ exalta

Here mỹ herte is micht vor tũ·cxxx· hogz·noch mine ogẽ ſint nicht vorhe uẽ Noch ik hebbe micht gewãdert in dẽ grotẽ dingẽ·noch ĩ dẽ wũderlikẽ dingẽ bauen mi Efte ik micht otmodich geuolet hebbe·mẽ ik vorhoff mine ſele Alſo als eẽ kit geſpẽnz is vã ſinre modẽ·alſo is de wedỏgaue ĩ myner ſelẽ Iſrahel ſchal hapẽ ĩ dẽ herẽ·vã nv bet to ewicheit

De pſalme des xiij·grades Memẽto

Here gedenke dauids· dñe dỏ·cxxxi vñ alle ſinre ſachtmodicheit·Alſo he ſwor deme herẽ·he gelauede geloffte iacobs gade Effte ik in ga ĩ dat tabernakel mines huſes·effte ik vpſtige in dat bedde miner liggige·Effte ik geue ſlaep mynẽ ogẽ· vñ ſlapige minẽ wibranẽ·Vñ efte ik geue rouwe minẽ dũnigẽ bet dat ik vide ene ſtede dẽ herẽ·den tabernakel iacobs gade Du wp hordẽ ſe ĩ effrata·wp vñdẽ ſe ĩ dẽ veldẽ des buſſches Wy ſchole ĩ gã ĩ ſinẽ tabernakel·wy ãbedẽ ĩ d ſtede dar ſine wote ſtũdẽ Sta vp hé ĩ dine rouwe· du vñ dine arche diner hillicheit Dine preſter werdẽ ãgedã mit gherechticheit· vñ dine hilligen vrowẽ ſik Doech dauid minẽ knecht kẽ micht aff dat ãgeſichte dines geſaluedẽ De hé ſwor dauid warheit·vñ bedrocht ene micht·vã der vrucht dines lichames ſchal ik ſettẽ vp dinen ſtoell Efte dine kinder beholden mĩ teſtament vñ mine getuge de ik ſe ſchal lerẽ·Vñ ere kĩdẽ ſcholẽ ewichlikẽ ſittẽ·vp dime ſtole· Wẽte de hé vthkos ſiõ. he vorkos ſe ſik to ener wanim ge·Dit is mĩ rouwe vã ewicheit to ewicheit· hir ſchal ik wanẽ wẽte ik vorkos ſe·Benediẽ de ſchal ik benediẽ ere weduwẽ·eé armẽ ſchal ik ſat makẽ mit brode Ere preſter ſchal ik an dõ mit beholde·vñ ere hilligẽ ſcholẽ ſik vrowẽ mit blideſchop·Dar vth ſchal ik leden dat horne dauid·ik beredde ene luchte myne geſalue den Sine viãde ſchal ik an dõ mit ſchãdẽ·men vp eme ſchal bloiẽ mine hillicheit De pſalme des xiiij·grades· Ecce quam bonũ·cxxxij

O wo gud vñ wo luſtich is it· de brodé to wanẽ ĩ een Alſo ſalue vp dat houet ·de nedder velt ĩ den bart ĩ den bart aarõs De nedder velt ĩ dẽ zoẽ ſines kledes·alſo de dow vã hermõ·de nedỏ volt ĩ den berch vã ſiõ·Wente dar gebot de hé de benedixien· vñ dat leuen beth ewichliken· De pſalme des xv·grades· Ecce nũc benedicite· cxxxiij·

Set nv benediet dẽ herẽ·alle gi knechte des herẽ De gy ſtã ĩ deme huſſe des herẽ·ĩ deme haue des huſſes vnſſes gades·In den nachtẽ heuet vp iuw hende ĩ hilligheit vñ gebenediet dẽ herẽ De hé vã ſiõ benedie dy·de hemmel vñ erde gemakz hefft Deſſen pſalmen makede dỏ den vngelouighen heyden wen ſe ſik bekerden vñ ſik beſnyde·le tẽ dat ſe ene dẽne ſpreken ĩ deme tẽpel Lauda

Lauz dẽ namẽ des te nom dñ cxxxiij herẽ·gy knechte lauz den herẽ De gy ſtat ĩ deme huſſe des herẽ·ĩ deme haue des huſes vnſſes gades·Lauet den herẽ wente he is guth: finget ſime name wente he is sote Wente de hé vthkos ·Iacob·vñ iſrahel to ſinẽ beſittige Wente ik bekende dat de hé grot is· vñ vnſſe god vor allen goden Allent dat de hé wolde dat dede he ĩ deme hẽmele vñ ĩ d erden· ĩ deme mer vñ ĩ allen affgrunden He ledde vth wolken vã deme ende der erden·de blixen makede he alſo regen He wortbringhet den wint vth den vorborgenen wynkelen ·he vorſloch de erſtgebarẽ vã egiptẽ·vã deme mỹſchẽ beth to deme beyſte He ſande vth teken vñ wunre deme myddele dynes egipten in pharaõ vñ in alle ſinen knechtẽ He vorſloch dele volkes vnde dodede de ſtarcken konynge Seõ den koninck der amorror·vñ den koninck og vã baſan vnde alle de rike vã chanaã·Vnde gaff ere erde to eme erue: in erue ſime volke van iſrahel Hé dyn name is ewichliken·hé dyn gedechtniſſe is in deme gheſlechte·vñ in dat geſlechte · Wente de here werd ordelende ſin volk: vnde in ſinen knechten werd he anghebedet· De affgode der lude ſint ſuluer vnde golt·vnde ſint wercke der hende der mynſchen Se hebben munde vnde ſpreken nicht: ſe hebbẽ ogen vnde ſeen nicht · Se hebben oren vnde horen nicht·noch geyn geyſt en is in erer munde Se werden en ghelick de ſe maken : vnde alle de de dar ghelouen in ſe· Du hus iſrahel ghebenedie den heren·du hus aarons benedie dẽ heren·Ghebenediet ſij de here van ſion·de wanet in iheruſalẽ Deſſen pſalmen makede da uid to ener bicht deme volke vnde wenner me ſe beſnyden ſcholde ſo ſpreket men deſſen pſalmen vor als men ſpryckt den gelouen wenner me de kynder dopet · Vnde mercke dat in deſſen pſalmen in een iewelick verſch wert gheſat deſſe clauſule wente ewichlick is ſin barmhertícheit·vñ dat hijr vmb als de lerer ſcriuen

In dessen psalmē sint xxvi·versch na dē ersten wert also wedder vmb repetert desse clausule xxvi·male wēte vā begyn der werlt beth dat god moisi gaff de gebade vp dē berch synai we rē xxvi·geslechte welke do bewoneden dat ert ricke vñ leueden sunder ienich gesetz edder Ee mer alleyn van enthaldinge vñ ordenynge d̄ gotlicker barmhertichеit·de welke desse ghe slechte do hielt vnde dwanck dorch de natuer licke Ee Vnde hyr vmb gedēcket de hillige ker ke vnde ok de ioden der waldaet gades in erē wedderen dorch dessen psalmē· Confitemim dño qñ bonus· Cxxxv·

Bichtet deme heren wente he is gued wente in der werlt dat is ewich sine barmhertichеit Bichtet gade der ga de· wente ewichliken is sine barmhertichеit: Bychtet deme heren aller heren·wēte ewichlik is sine barmhertichеit· De dar dēt grote wunder werke alleyne·wente ewichlick is si ne barmhertichеit· De de hēmele makede in worstentenisse·wente ewelik is sine barmher tichеit·De buwede dat ertricke vp de watere: wente ewelick is sine barmhertichеit·He ma kede grote lichte·wente sin barmhertichеit is ewelick De sunnen vnde de macht des dages: wente ewichlick is sine barmhertichеit· De mane vñ de sternē vñ dē gewalt der nacht:wē te sine barmhertichеit is ewelik· De dar sloch egiptē myt erē erstē gebarē·wente ewichlik is sine barmhertichеit De vthledde israhel vā ereme myddele wēte ewelick is sine barmher tichеit In d̄ mechtigē hāt vñ hogē arme:wēte ewichlik is sine barmhertichеit· De dar delde dat rode mer ī schedinge· wēte ewelik is sine barmhertichеit Vñ he vtledde israhel doer sin myddel·wente sine barmhertichеit is ewelick Vñ he voerloch pharaō vñ sine crafft ī dat ro de mer·wēte ewichlick is sine barmhertichеit He auerledde sin volck dorch de wostēnie· wē te ewelik is sine barmhertichеit De dar sloch gwte konyge·wēte ewichlik is sine barm her tichеit Vñ dode de starcke kominge·wēte ewe lick is sine barmhertichеit Seon den konyck vā amorreiē·wēte ewichlick is sine barmher tichеit Vñ og dē konyck vā basan vñ alle rike vā chanaā·wente ewichlick is sine barmher tichеit Vñ he gaff erē erdē een erue:wēte ewe lik is sine barmhertichеit En erue israhel sinē knechte:wēte ewelick is sine barmhertichеit Wēte he ghedachte vnsser in vnsser otmodic heit:wēte ewelick is sine barmhertichеit Vñ voerloste vns vā vsen viādē:wēte ewichlik is sine barmhertichеit De dar gifft spise alleme vlesche·wēte ewichlik is sine barmhertichеit Bichtet gade des hēmels:wēte ewichlik is si ne barmhertichеit Bichtet deme herē d̄ herē·

wente ewelik is sine barmhertichеit· Dei psalmē sūgē de kyndē van israhel do se vorlo worde van der geuenckenisse babiloms Su per flumina babiloms· Cxxxvi·

P d̄ vloet vā babilomē dar sētē wi vñ wenedē·do wy gedachtē dines sō In wisdē in erē middele·hēge wy vnsse or gelen·Wente dar vragedē vns de vns geuan gen vordē: vme de wort des lauesanges·vñ de vns enwech leddē spreken singet vns den loff vā deme sange van sion Wo schole wy singen dē sank des herē in vrōden lādē· Efte ik dy vergete iherusalem so werde mine rechte hāt gegeuen d̄ vergetēheit Myn tūge mot ankle uen an myn kelen·efte ik din nicht ge encke Ohē gedenke d̄ kyndē vā edō·in deme d. ge ihe rusalem· De dar spreken vornichtet vornich tet iherusalem beth to deme fundamente· De dochter van babilonien is vnselich·salich is de de dy wedder gifft dyne wedder gauen· de du vns weddē geuest Salich is de myschē de dar helt vñ stot den sine kyndē an den steen· de philisteen legen to ener tid wt bethlehem do sprack dauid we briget my des waters vth den bornen bethlehem de dar is an d̄ porten dat ik drincke·do quamen dre kone māne vñ brachtē ere eme do en wolde he des nicht vnde offerdē dat gade do makede he dessen psalmen Confitebor tibi dño in toto corde· Cxxxvii

Ere ick schal dy bychtē in alle myne hertē: wente du hordest de wort my nes mūdes In deme āgesichte des en gels schal ick dy singē·ik schal ābedē to dine hilligen tempel vñ schal bichten dyne hilli gen namen·Vp dine barmhertichеit vñ dine warheit wente du hefft grot gemaket dinen hilligen namen bauen alle In welkerme dage dat ik dy an rope so hoē my du mānicvoldich makest in my de dogede in myner sele Hē alle de konige d̄ werlt scholen dy bychten wente se hebbē alle gehort de worde dines mūdes Vp dat se singen in deme wege des herē·wente de glorie des herē is grod· Wente de hē is gued vnde suet an de otmodigen·vñ de honerdigen bekennet he van verrens Is dat ik wādere in deme myddele der bedroffnisse du makest my leuendich·vñ vp den torn myner viande hest du gerecket dine hant·vnde dine rechte hant hefft my gesunt gemaket· de hē wedd̄ gifft vor my o here dyne barmhertichеit is in der werlt·worsmade nicht de wercke diner hende dessen psalmen makede dauid to ener figurē d̄ vperstentenisse vns herē iheſu xp̄i domine

Ere du hefft pbasti me· cxxxviij my gepruuet vñ hefft my bekant· du hefft bekant myne sittinge vñ myne vpstandinge· du worstūdest myne gedanken

weres du hefftt vñ geſocht minē wech vñ
minē reep dat is de offnige mīn gerechtigheit
Vñ du vorſegeſt allemine wege wēte in mīn
tūgē is nene ſprake Du hē du hefft bekāt al-
le de erſtē vñ de echtēſtē du hefftt my gemaket
vñ ſetteſt vp my dine hāt· Wūdlick is wordē
dine kūſt vth my· ſe is geſtercket vñ ik mach
nicht to er Wor ſchal ik gan vā dime geyſte·
vñ wor ſchal ik vleyn van dime anghefichte
Klēmen ik vp den hemmel du biſt dar· valle
ik nedd̄ i de helle du biſt dar Neme ik myne
wdd̄erē vro: vñ wane i den enden des mers·
Dar hen ſchal mi leyden dine hāt: vnde dine
rechtehāt ſchal my holden· Vñ ik ſprack villich
te betreden my de duſtermſſen: vñ de nacht is
myne worluchtīge i mynen genogeden Wente
de dinſtermſſen en vordūckeren nicht vā dy·
vñ de nacht werd worluchtet als de dach· alſo
als ſin duſtermſſe is alſo is ſin licht Wente du
heft beſetē myne neren: du entfengeſt my vā
deme buke myner mod Ik ſchal dy bichtē wē
te greſeliken biſtu grod geworden· dine werk
ke ſint wūdlik vñ myne ſele bekennt ſe ſēr Mi
bren is nicht vorborgē vor di datu makedeſt
i d̄ vorborgēheit dat is bīnen des vleſches· vñ
mine ſbſtātie i den nedſten d̄ erdē Di ogē ſegē
myn vvulkamēheit dat is dat ick noch wer
dē ſcholde alreide ſegē mi di ogen· vñ al werdē
wi geſcreuen i di bock· de dage werdē noch ge
makt vñ nemāt is i en Wen god dine vrūt ſin
ſeer vā mi geert er bſchop ſē geſterkt Ik ſchal
ſe tellē vñ ſe werden mām huoldigt bauen ſāt
ik bi vpgeſtāden vñ bi noch mit di God efft
du dodeſt de ſūdē gy ſūdigen mās gat van mi
Wente gi ſpreken in gedācken· ſe entfangen
i idelheit ere ſtede En hate ik nicht hē de di ha
tedē· vñ vorgig ik nicht vp dine viāde ſ Myt
vulkamen hate hatede ick ſe· ſe ſint vort wor
den mine viāde pue mi god vñ wete mī herte
vnge my vñ bekenne mine wege Vñ ſu efft
de wech d̄ quatheit in mi ſij· vñ leyde mi i den
ewigen wech En mā hete ſiba en ſon bothi
de hoff ſin ſwert aū dd̄ vñ makede dat eme al
le dat volck na toch vñ worden dd̄ viāt vñ de
kīd iuda bleuen by dd̄ · do makede dd̄ deſſen
pſalmen āropende dat gerichte gades aū en

Hē vorloſe mi Eripe me dñe· cxxxix·
vā deme quaden mēſchen· vorloſe my
vā deme vlaſchen māne· De dachten
quatheit i erē hertē· alle dage ſettē ſe ſtride Be
ſcherpen ere tūgen alſo ſlāgen: der ſlāgen vor
giffmſſe is vd̄ eren lippen Hē behodde mi van
d̄ hāt des ſ ūd̄s vñ vā den boſen luden vorloſe
mi De dar gedachtē to vortreden mine genge·
de houerdigen vorborgen mi dat ſtrick Vñ ſe
rekeden vth de repe i dat ſtrick· ſe ſettē mi laſ
ter by dē wech Ik ſprack to deme herē du biſt
mī god· hē hoē de ſtēme mineſ gebedes Hē hē
du biſt de crafft mines beholdes· du heft mi ho
uz beſcherme i deme dage des ſtrides Hē nicht
auer leuē mi na miner begerde deme ſundē· ſe
dachte tegē mi nicht vorlat mi vp dat ſe nicht
werdē vorhogt Dat houz eres vbelachtes vñ
de arbeit erer lippē ſchal ſe bedeckē De kalē val
len vp ſe· i dat vur vorworpes du ſe i armode
ſcholē ſe nicht beſtā De wle ſprekēde mā wert
nicht bluēde vp d̄ erdē· dē vrechtuendigē mā
grūpt de quatheit i deme vorderffmiſſe Ik bek
de wēte de hē ſchal dō oedel deme ellēdē· vñ
wrakinge deme armen Noch ſcholē de rechte
buchtē dime namē: vñ de gerechtē ſcholē wa
nē mit dime āgeſichte Deſſē pſalmē makede
dd̄ do he bekāte i em dat he tegē god geſūdi-
get hadde mit ſiner tūgē dar vb hat he hir me
de god dat he en veſtedigede dat he nicht we
dymb wolle i de ſunde· Dñe clamaui ad· cxl·

ē ik rep to dy hē mi: vorſta myne ſtē-
me wēner ik to di rope Mi gebet wer
de gereket i di āgeſichte alſo wyrock:
de vp heuīge miner hende ſij en auent offerige
Hē ſette mine mūde ene hodinge: vñ ene dore
dē vſtādīge minē lippē· Nicht laet mī herte ſik
kerē i de word der boſheit: to entſchuldigē de
vnſchult i dē ſundē Mit dē ludē de werkē quat
heit vñ mit erē vthterweldē en ſchal ick gene
menſchop hebbē De gerechtige wrūgē mi vñ
beriſpele mi i d̄ barmhertigheit: vñ de olei des
ſūders en makt mī houz nicht wt Wēte noch
i mī gebz i erē belegelicheit ere richtē ſint wor
ſlūdē vñ to gebuwz deme ſtene Be ſcholē myn
word horē wēte ſe mochtē dar vth ſik beſtraf
fen alſo vthheit der erdē de vp gebrakē is vp de
erde Vnſſe bone ſint vorſtroiet bet i de helle wē
te hē hē to dy ſint mine ogē Ik hapede i di vñ
nym nicht aff mine ſele Behoede my vā deme
ſtricke den ſe mi ſettē vñ van deme laſtē de dar
werkē qnatheit De ſūdē scholē vallē i er neth
ik bi ſūdlik bet dat ik auernaē vā deſſen leuē i
de ewigē naſtē Dd̄ do he ſtridede mit dē phili
ſteē vd̄ dē was eē ſāck rēſe de hedde an hēdē vñ
an wotē xxiiij· viger dē ſlocht ionatas to dē de da
uids brod̄ dar ſulues makede he deſſen pſalm
Ik rep mit miner ſtēmē Voce mea · C·xli·

to deme herē mi miner ſtēmē bat ik dē herē Ik
ſchal i ſin āgeſichte vt getē mī gebz vñ min be
droffmiſſe ſchal ik badeſchoppē vor eme In af
brekige mis geiſtes bī ik vñ du bekēdeſt mine
wege In deme wege dar ik i gick vorborgen ſe
mi dē ſtrick Ik merkede to der rechtē hāt vnde
ſach vñ nemāt was de mi kādē De vlucht vor
darf vā mi vñ nemāt eu was de mine ſele ſoch
te Here ik rep to dy ik ſprack du biſt mī hape
nyge my deil in deme lande der leuendigen Se
decke an mī gebet wente ik by ſere geneddert

Vorlose mi vñ dē de my ãuechtē wēte se sint ge
stercket vp my leide vth myne sele vñ d ho dī
ge to bichtē dime namen de gerechtē beidē my
ner beth dat du my vorgeldest. Do dauid d
lach seeck sin sone Adonyas warp sik vp to e
me konige do quã bersabee salomois mod vñ
vpl dauid to wte vñ bat vme salomō do gela
uede he er dat er sone scholde reigerē do make
de dauid dessen psalmen ī siner krãcheit Dñe

Ere hoē mȳ gebet myt exaudi exliij
dinē orē vornȳ myne biddige in dinē
warheit vorhoē mi vñ ī diner gerech
ticheit Vnde ga nicht in dat ordel myt dyme
knechte wēte nemãt de leuz en wert gerecht
uerdiget in dime ãgesichte Wēte de viãt heft
myne sele vorvolget: he heft mȳ leuent gened
dert ī de erde He settede my ī de dustermissen al
so de dodē d werlt vñ mȳ geist is geangtet vp
my: mȳ herte is bedrouet ī my Ik gedachte d
dage d oldē ik gedachte alle diner werke vñ
de werke diner hēde dachte ik Ik vthreckede
myne hende to dy als erde sūd water Hē snel
likē hoē my mi geist affbreeckt En kē dī ãge
sichte nicht vã my: vñ ik werde gelick den de
nedd vallē ī de kule/ Make my vroy horē dine
barmhertichheit: wēte ik hapede ī di/ Make mi
kūt de n wech ī deme ik wandele: wente to dy
hoeff ik vp mine sele Hē vorlose my vã mynē
viãden: ik vlo to dy lē my dinē willen to dūde
wente du bist mī god Dī gu de geist schal my
leiden in dat gerechte lãt Hē dorch dinē namē
make mi leuēde ī dinē gerechticheit Du scholt
mine sele vthleidē vã d bedroffmisse vñ ī dine
barmhertichheit schaltu vorstrowen mine viã
de Vñ du scholst vorderuen alle de de mine sele
bedrouēwēte ik bī dī knecht Do dd golias
vorsloch vñ eme de vrowen mer laues geuen
dã saul darūme sochte ē saul to dodē vñ wolde
en nicht by eme laten Vñ satte ene to eme Rit
meister do makede dauid dessen psalmē Exliij

Ebenediet sij de hē mī god de dar leret
myne hãde to deme stride: vñ mine vī
ger to deme krige Du bist mine barm
hertichheit vnde mī toylucht: nū entfanger vñ
mī vorloser Schilt mī beschermer vñ ik hapede ī en:
de dar vōd werpt mī volck vōd mi Hē wat is de
mensche wente du kūdigest em de victorie efft
des mischē son wente du achtes sines: De min
sche is gelik geworde d idelheit sine dage vor
gā also de scheme Hē nyge dine hēmele vnde
kū hir nedd voē de berge vñ se scholen roeken
Sende vth de blixē vñ de luchtige vñ vorstrou
we se sende vth dī schot vñ bedroue se Sende
vth dine hant vã d hogede vorlose my vã we
len waterē vñ vã d hãt d vrōden kideren Wel
ker mūt heft gespraken ydelheit vñ ere rechē
hant is ene rechterhant der bosheit God ick
schal dy singen nien sanck ī deme psalter vã
snorē schal ik dy singē De du gifst heil dē
nigen de du vorlosest dauid dinen knecht v
deme quadē swerde vorlose my Vñ vorlose mi
vãder hãt der vrōmeden kider der er mūt ge
spraken heft ydelheit vñ ere rechte hãt is eē
rechte hant der bosheit Ere kider sint also ny
ge sprutē ī erer iūcheit Ere dochtē sint walge
stalt vñ vme gezyert also dat gelikemisse des tē
pels Ere kelre sint vul aneruldich van deme
enē ī dat ād Ere scape sint vruchtbar aúulo
dih in ereme vtãgange ere ossē sint wet Dat en
is neen val erer muren noch auerganck noch
emich ropen ī eren straten De spreken salich sij
dat volck des desse dick sin: salich is dat volck
des god ere hē is Dessen psalmen makede
dauid do he sinen son salomō by leuendighen
lue to eme konmge makede Exultabo te de

God mī konick ik schal di us exliiij
vorhogen vñ schal dinē namen gebe
nedien ī der werlt vñ van ewicheit to
ewicheit Dorch all den dach schal ik dy bene
dien vñ schal dinen namen lauen in der werlt
vñ vã ewicheit to ewicheit De hē is grod vñ
sē lauelick: vnde siner grotheit en is nen ende
Dat geslechte vñ geslechte schal lauē dī werk
vñ scholen badeschoppen dine macht de grot
heit diner hillicheit scholen se spreken vñ dy
ne wundē scholen se vortellen Vñ de crafft di
ner greselicheit scholen se sprekē vñ dine grot
heit scholen se vortellen De ghedechtnisse der
aúulodicheit diner soticheit scholen se vorte
llen vñ ī diner gerechticheit scholen se sik vro
wē De hē is een vorbarmer vñ is gud barm
hertich geduldih vñ sere barmhertich He is
sote allen luden vñ sine barmhertichheit gept
bauen alle sin werke Hē dy bichtedē alle dine
werke vñ dine hilligē benedieden dy De glo
rie dines rickes scholen se seggen vnde dine
macht scholen se spreken Dat se kunt maken
dēkiderē der minschen dine macht vñ de grot
heit der glorien dines rikes Din ricke is een
ricke alle der werlde vnde dī herschop is ī alle
me geslechte vnde in dat geslechte De here
is getruwe in allen sinen wordē vnde hillich ī
alle sinen werken De hē heuet vp alle de dar
vallen vnde richtz vp alle de gequesset sin Hē
alle ogen hapen in dy vnde du gifft en spise ī
der gebrekeliker tid Du deyst vp dine hā vn
de vorvullest een ecklick deyr myt benedixien
De hē is gerecht ī allen sinen wegen vnde hil
lich ī alle sinen werken De hē is na by alle den
de ene an ropen alle den de ene anropen ī war
heit de en vruchtē erer willen deyt he vnde
er gebeth vorhoert he vnde makt se gesunt de
hē behot alle de ene leff hebtē vnde alle sūdē
vorstoet he/ Mī mūt schal spreken dat loff des

herē vñ alle vleſch gebenediet ſinen hilligheñ namen·ī d̄ werlt vñ vā ewicheit to ewicheit·

Deſſen pſalmen makede dd̄ do men ſinen ſone ſalomō krōde to deme erſten mall· Lau

Vn ſele laue den herē aīa mea·Cxlv

Ik ſchal den heren lauen ī mīme leuen de Ik ſchal ſingen myme gade alſo lange als ik bī·Gn en ſcholt nicht getruwen in de vœſten ī kīdé d̄ lude ī welken nen beholt en is Ey geiſt geit vth vñ kūpt wedd̄ ī ſin lāt ī deme dage ſcholen vœderuen alle ere gedanken Salich is de des hulpe got is·ſine hapīge ī deme herē ſine gade ·de gemaket hefft hemmel vñ erde dat mer vnde alle de dīck de dar bīnen ſint·De dar beholt de warheit ewichliken·de deyt œdel den de vrecht liden·he gifft ſpiſe den hūgerigen · De hé entbīdz de geſpānen·de hé worluchtet de blīden·De hé richtet vp de geq̄ſ, ſet ſint·de hé hefft leff de gerechtē De here behot de ikamelige·de kīdé vñ de weduwē ētfā gz he vñ de wege d̄ ſūdé to ſtoat he De hélcal regnerē ī der werlt dī got ſiō in deme geſlechte vñ ī dat geſlechte dd̄ rep alle ſine worſten to ſamen vñ ſinen ſon ſalomō vñ beſchede eme geretſcop to deme tēpel dar ſulueſt krōden ſe ſalomō to deme ādērē mall vñ do makede dauid deſſen pſalmen· Laudate dñz qñ·Cxlvi

Auz den herē wente de pſalme is guet vnſſeme gade ſij vrolike vñ ſchone lanīge·De hé als he buwet iheruſalem he wert ſammelde de ſpredīge van iſrahel De geſunt maket de bedroffden van herten vnde vœluchtet ere bedroffniſſe De dar tellet de velheit der ſternen vnde nomet ſe alle mit namen Vnſſe hé is grot vñ ſin crafft is grot · vnde finer wyſheit en is nen getall De hé entfenget de ſachtmodigen men he neddert de ſundeers bet to der erden·Vœfingz deme heren ī d̄ bicht ſinget vnſſeme gade ī der harpen De den hemmel bedecket myt den wolken vnde maket der erden regen·De dat hew vœrbringt ī den bergen·vñ dat krut to denſte deme mȳſchen ·De deme we gifft ſine ſpiſe vñ den iūghen rauen de de ene an ropen·He en wil nicht ī de ſtarcheit des perdes hebtē ſinen willen noch ī den ſchenen des manes en is nicht ſin walbeuall ·Syn walbeuall is vp de de en vruchtē vñ vp den de hapen in ſine barmhertcheit· Do dauid de ſtad iheruſalem hadde ghemuret vnde de dore hadde an gehāgen dat he de mochte beſluten do makede he deſſen pſalmen lauda ihrl'm

Aue den heren iheruſalem C·xlvij

ſiō laue dinen god Wente he hefft geſterckz de ſlote diner porten·He gebenedie dyne kīdere in dy He ſettede dīnē endē vrede·vnde myt dē wetheidē des koornes make de he dy ſat· He vth ſende ſine ſprake d̄ erdē ſi ne rede lopē ſnellick De dar gifft ſnee alſo wulle dē neuell vœſpreyd̄z he alſo aſke He ſendz vt cryſtalle als ſtuk we mach ſik thaldē vœr de ue āgeſichte ſin keldē: He ſēdvt ſin word vñ makz ſe wedd̄ ſmydich·ſin geiſtt ſchal blaſen vnde watē ſcholē vletē·De dar badeſchoppet iacob ſin word ſin gerechticheit vnde ſin œdele iſrahel Alſo en dede he nicht allen geſlechtē vnde ſine ordele en apenbarde he nicht Deſſe pſalme is een reiſinge vnde wormanīge aller creature god to lauēde Laudate dō·de·œlis

Auet dē heren vā hēmelē· C·xlviij

lauz ene in d̄ hocheit Lauet ene gij alle ſine engele·lauet ene gij alle ſin crafftе lauet ene ſunne vnde mane·lauet ene alle ſternen vnde licht Gy hēmele der hēmelē lauz ene vnde alle watē de vp den hēmelē ſint·lauet dē namen des heren Wente he ſprak vnde ſe ſint gemakz he geboth vnde ſe ſint geſchapen He ſette ſe vā ewicheit to ewicheit·he ſettede een geboth vnde id ſchal nicht vorgā·Lauet den heren van der erdē gy draken vnde alle affgrū de·vur hagel·ſnee ys geiſt d̄ watē de ſin word don Berge vnde alle houele· gy vruchtbaren holtē vnde alle œdar bome De beſte vnde alre hāde we de ſlāgē vnde de geued der dē wgele De konīge der erdē vnde alle volck de vorſten vnde alle richt der erdē· de iūgelige vnde de megede de oldē mit dē iūgen ſcholen lauen dē namen des heres·wente ſin name is allene vorheuen Sine bekennige is bauen deme hemmele vnde der erdē vnde he vorhogede dat horn ſines volkes loff is alle ſinē hilligē den kīderē vā iſrahel dem volke dat em nalende is Cā

Inget deme herē tate dño· Cxlix

nigē ſank·ſin loff is ī der kerkē der hiligen Iſrahel werd vorvrowz ī eme de en makede·vñ de dochtē vā ſiō vroweu ſik ī ereme konīge De lauen ſinen namen ī deme choreī d̄ būgen vnde ī deme pſaltē ſingent ſe eme· Wente deme heren is een wolbeuallen ī ſine volke·vñ he vorhogede de ſachtmodige ī dat heil De hilligē ſcholē ſik vrowē ī glorīē vñ ſcholē ſik vrowē ī erē ſlapkamrē De vroude gades is ī erē kelē·vñ de ſwerde ā beidē ſidē ſin dēde ī erē hōdē To dūde wrake ī dē geſlechtē·ſcheldī ge ī deme volke To bīdene ere konīge ī heldē vñ ē eddelē ī iſerē kedē Dat ſe dō ī en dat geſcreuē œdel deſſ iſ een glorie alle ſinē hilligē lau

auz dē herē ī alle ſinē date dñz ī ſcis Clhilligē·lauz ene ī deme firmamñte ſin craft lauz ene ī ſinē craftē lauz en na d̄ māmcuoldicheit ſiner grotheit lauz en ī dē lude d̄ baſunē lauz ēī dē pſalt vñ ī d̄ harpē lauz ene ī d̄ būgē vñ ī dē choē·lauz ene dē ſnorē vñ ī dē œgelē lauz ene ī wolludēdē cūbalen·lauet ene ī dē cūbalē vrouden· vnde een iewelik geiſt lauet dē her ē.

Finis Psalmorum Davidis.